Übergreifendes und Aufstellungen, Wirtschaftsunterlagen

Satzung, Vorschriften

Gesamtplan

Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen

Pflichtanlagen

Stellenplan

Wirtschaftsunterlagen Gesellschaften

Wirtschaftsunterlagen Eigenbetriebe

Stichwortverzeichnis

PRODUKTHAUSHALT

Band 1

ENTWURF

2017

PRODUKTHAUSHALT ENTWURF

für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Flächengröße des Gemeindebezirks 248,5 km²
Bevölkerung (Stand 30. 06. 2016) 727.232

2 0 1 7

STADT FRANKFURT AM MAIN

Inhaltsverzeichnis

Band 1

Satzung, Vorschriften **9**
Haushaltssatzung 11
Feststellungsvermerke 13

Gesamtplan **23**
Ergebnishaushalt 25
Ergebnishaushalt nach Produktbereichen 26
Teilergebnishaushalte nach Produktbereichen 28
Finanzplanung nach Dezernaten bzw. Fachbereichen 56
Finanzhaushalt nach Produktbereichen inkl. Finanzstatusbericht 63
Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen 68
Investitionen nach Dezernaten bzw. Fachbereichen 68

Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen **83**
Produktgruppen nach Dezernaten 85
Dezernate und Ämter nach Produktbereichen und -gruppen 87
Zusammenstellungen des Investitionsprogramms 90
Maßnahmen der Investitionsliste 2 113
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen 118
Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen 124
Zuschüsse an Vereine und Verbände u.ä. 127

Pflichtanlagen **141**
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen 143
Übersicht über die Verbindlichkeiten 144
Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen 145
Übersicht über die Mittel der Fraktionen 148
Vermögensrechnung 150
Konsolidierter Gesamtabschluss 164

Stellenplan **169**
Teil A: Beamte 171
Teil B: Arbeitnehmer (Angestellte) 179
Teil C: Arbeitnehmer (Arbeiter) 183
Teil D: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes 186
Teil E: Zusammenstellung 188
Zusammenfassung der Stellenpläne und -übersichten 194
Personalaufwand Nettobetrachtung **196**

Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften **199**
Sonstige Gesellschaften 201
Bereich Entsorgung 331
Teilkonzern Messebetrieb 373
Teilkonzern Nahverkehr und Versorgung 523
Teilkonzern Wohnungsbau 733

Wirtschaftsunterlagen der Eigenbetriebe **871**
Hafenbetriebe 873
Marktbetriebe 885
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 895
Stadtentwässerung 907
Volkshochschule 919
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst 931
Betrieb Kita Frankfurt 943

Stichwortverzeichnis **957**

Band 2

10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten **995**
10.01 Wahlen 996
10.03 Integration und Antidiskriminierung 1003
10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen 1011
10.05 Statistik und Stadtbeobachtung 1021
10.08 Geschäftsstelle der KAV 1028

11 Ordnung und Sicherheit **1035**
11.01 Einwohnerangelegenheiten 1036
11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand 1045
11.04 Ordnung und Sicherheit 1053
11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung 1065

12 Brandschutz und Rettungsdienst **1074**
12.01 Brandschutz 1075
12.02 Leitstelle 1094
12.03 Rettungsdienst 1103

13 Stadtplanung **1115**
13.01 Stadtplanung 1116

14 Geoinformation und Grundstücksordnung **1147**
14.01 Vermessungen 1148
14.02 Geoinformation 1155
14.03 Bodenordnung 1163
14.04 Immobilienconsulting und -bewertung 1170

15 Bauaufsicht und Denkmalschutz **1177**
15.01 Bauaufsicht 1178
15.02 Denkmalschutz und -pflege 1185

16 Nahverkehr und ÖPNV **1193**
16.01 Erschließung 1194
16.02 Verwendung Stellplatzablöse 1203
16.03 Verkehrsanlagen 1212
16.06 Verkehrseinrichtungen 1237
16.08 Parkierungseinrichtungen 1246
16.09 traffiQ (Operativer Bereich) 1252
16.10 traffiQ (Treuhandbereich) 1258
16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr 1266
16.12 Verkehrsplanung 1280

17 Wohnen **1287**
17.01 Wohnen 1288

18 Soziales **1299**
18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes 1300
Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. im Produktbereich 18 (Soziales) 1305
Zuschüsse im Produktbereich 18 (Soziales) 1311

19 Gesundheit **1333**
19.01 Infektiologie 1334
19.02 Medizinische Dienste und Hygiene 1343
19.03 Kinder- und Jugendmedizin 1352
19.04 Psychiatrie 1360
19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen 1369
19.06 Städt. Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst 1383

20 Bildung **1391**
20.1 Schulbetriebsmanagement, pädag. Aufgaben 1392
Aufstellung der Schulen 1400
Miet-, Pacht- und Erbbauverträge (Stadtschulamt, Schulen) 1407
20.2 Betrieb städtischer Kitas 1459
20.3 Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege 1466
Miet-, Pacht- und Erbbauverträge (Kindertageseinrichtungen) 1474
20.4 Jugend- und Erwachsenenbildung 1489
20.07 Angebote der Stadtbücherei 1496
20.13 Frankfurter Kinderbüro 1504

21 Kultur, Freizeit und Sport **1511**
21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte 1513
Zuschussliste der Produktgruppe 21.01, Theaterförderung 1521
21.05 Zoologischer Garten Frankfurt 1538
21.12 Städtische Bühnen 1549
21.14 Sporthallen 1556
21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe 1567
21.16 Sportförderung 1578
21.18 Archäologisches Museum 1590
21.21 Historisches Museum 1597
21.22 Museum für Angewandte Kunst 1605
21.23 Museum der Weltkulturen 1612
21.24 Deutsches Architekturmuseum 1619
21.25 Museum für Moderne Kunst 1627
21.26 Jüdisches Museum 1634
21.27 Institut für Stadtgeschichte 1642

22 Umwelt **1649**
22.01 Umweltplanung und Umweltservice 1650
22.02 Umweltcontrolling 1661
22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft 1672
22.04 Energie und Klimaschutz 1682
22.06 Oberirdische Gewässer 1691
22.07 StadtForst 1698
22.09 Grün- und Freiflächen 1709
22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städtische Pietät 1731
22.11 Palmengarten 1746
22.12 Kommunale Abfallwirtschaft 1758
22.13 Straßenreinigung 1765

30 Amt OB, Betreuung der Gremien **1773**
30.01 Leitung der Stadtverwaltung 1774
30.02 Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte 1785
30.03 Betreuung des Magistrats 1792

31 Finanzen **1799**
31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling 1800
31.02 Finanzdienstleistungen 1808
31.03 Finanzverwaltung 1815
31.04 Dienstleistungen des Amtes 21 1823
31.05 Steuern und sonstige Abgaben 1829
31.06 Beteiligungsmanagement 1835
31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften 1842

32 Personal und Organisation **1850**
32.01 Personalservice und -controlling 1851
32.02 Personalentwicklung 1858
32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik 1865
32.06 Zentrale Personalangelegenheiten 1872
32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots 1881
32.08 Personalvertretungen 1888

33 Revision und Recht **1895**
33.01 Prüfung und Beratung 1896
33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit 1903
33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen 1909

34 Grundstücks- und Gebäudemanagement **1916**
34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung 1917
34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement 1924
Angemietete Liegenschaften in der Verwaltung des Liegenschaftsamtes 1926

35 Zentrale Dienste **1934**
35.1 Zentrale Serviceleistungen 1935
35.2 Informations- und Kommunikationstechnologie 1944
35.3 Städtische Kommunikation 1952
35.05 E-Government - Strategie 1960

36 Wirtschaftsförderung **1967**
36.01 Wirtschaftsförderung 1968
36.02 Hafen, Markt 1977

98 Zentrale Finanzwirtschaft **1984**
98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften 1986
98.04 Kirchliche Angelegenheiten 1993
98.05 Zentrale Finanzleistungen 2002
98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen 2012
98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel 2019
98.08 Umlagen 2025
98.09 Unselbständige Stiftungen 2032
Thematische Zuordnung der unselbständigen Stiftungen 2034
98.10 Kredite und Schuldendienst 2042

99 Sonderhaushalte **2048**
99.01 ZVK Pflichtversicherung 2049
99.02 ZVK Freiwillige Versicherung 2059
99.03 Bestattungshilfe Bergen-Enkheim 2067

Satzung, Vorschriften

- Satzung
- Feststellungsvermerke

Haushaltssatzung der Stadt Frankfurt am Main
für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) hat die Stadtverordnetenversammlung am _____ folgende Haushaltssatzung beschlossen

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre wird	**2017** **Mio. €**
im Ergebnishaushalt	
im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	3.688,88
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.879,73
zu einem Saldo der Erträge und Aufwendungen von	-190,85
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2,97
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	5,85
zu einem Saldo der Erträge und Aufwendungen	-2,88
mit einem Jahresergebnis von	-193,72
im Finanzhaushalt	
aus laufender Verwaltungstätigkeit	
zu einem Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen von	-0,15
aus Investitionstätigkeit	
mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	93,34
mit dem Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	530,78
zu einem Saldo von Ein- und Auszahlungen von	-437,44
aus Finanzierungstätigkeit	
mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	430,00
mit dem Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	155,00
zu einem Saldo von Ein- und Auszahlungen von	275,00
somit ein Zahlungsmittelfehlbedarf von	-162,59

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme in dem Haushaltsjahr 2017 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

430,00

festgesetzt.

Darin sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds in der Ausgabe

Abteilung B	5,00
Abteilung C	10,00

enthalten.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in dem Haushaltsjahr 2017 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

251,43

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die in dem Haushaltsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

750,00

festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden durch Satzung vom 12.09.2013 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	175 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	500 v. H.
2. Gewerbesteuer	460 v. H.

§ 6

Es gilt der von der Gemeindevertretung am _____ beschlossene Stellenplan.

§ 7

Für die Bewirtschaftung der Erträge und Aufwendungen, sowie der Einzahlungen und Auszahlungen und der Verpflichtungsermächtigungen gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Haushaltsplan
der Zusatzversorgungskasse (ZVK) Pflicht

für das Haushaltsjahr
2017

Aufgrund des § 115 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) hat die Stadtverordnetenversammlung am xxxxxxxxxxx den Haushaltsplan der Zusatzversorgungskasse Pflicht für das Haushaltsjahr 2017

im Ergebnishaushalt	2017 T €
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	130.793
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	130.793
mit einem Jahresergebnis von	0

im Finanzhaushalt	
mit dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	70
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf von	70

festgesetzt.

Es gilt der von der Gemeindevertretung am xxxxxxxxxxx beschlossene Stellenplan.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Haushaltsplan
der Zusatzversorgungskasse (ZVK) freiwillig

für das Haushaltsjahr
2017

Aufgrund des § 115 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) hat die Stadtverordnetenversammlung am xxxxxxxxxxx den Haushaltsplan der Zusatzversorgungskasse freiwillig für das Haushaltsjahr 2017

im Ergebnishaushalt	2017 T €
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2.658
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.509
mit einem Jahresergebnis von	-851

im Finanzhaushalt	
mit dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf von	0

festgesetzt.

Es gilt der von der Gemeindevertretung am xxxxxxxxxxx beschlossene Stellenplan.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Haushaltsplan
der Gemeindlichen Bestattungshilfe
Bergen-Enkheim

für das Haushaltsjahr
2017

Aufgrund des § 115 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) hat die Stadtverordnetenversammlung am xxxxxxxx den Haushaltsplan der Gemeindlichen Bestattungshilfe Bergen-Enkheim für das Haushaltsjahr 2017

im Ergebnishaushalt	2017 T €
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	4
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	4

ausgeglichen festgesetzt.

Es gilt der von der Gemeindevertretung am xxxxxxx beschlossene Stellenplan.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan der Hafenbetriebe der Stadt Frankfurt am Main für das Wirtschaftsjahr 2017

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 am xxxxx folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 1.574.849 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Gewinn im Erfolgsplan 2017 wird mit 618.189 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 3.000.000 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan der Marktbetriebe der Stadt Frankfurt am Main für das Wirtschaftsjahr 2017

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 am xxxxx folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 13.632.070 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Fehlbetrag im Erfolgsplan 2017 wird mit 749.852 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 3.000.000 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan
der Kommunalen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Frankfurt am Main
für das Wirtschaftsjahr
2017

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 am xxxxx folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 16.158.700 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Verlust im Erfolgsplan 2017 wird mit 14.106.633 € beschlossen.

Die zulässige Ausgleichsleistung wird für das Jahr 2017 mit 15.643.154 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan
der Stadtentwässerung Frankfurt am Main
für das Wirtschaftsjahr
2017

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 am xxxxx folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 59.851.000 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Gewinn im Erfolgsplan 2017 wird mit 2.112.000 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 35.729.000 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 auf 30.000.000 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 35.000.000 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan der Volkshochschule Frankfurt am Main für das Wirtschaftsjahr 2017

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 am xxxxx folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 12.927.000 € beschlossen.

Der Voranschlag für Verlust im Erfolgsplan 2017 wird mit 11.756.000 € beschlossen.

Die zulässige Ausgleichsleistung wird für das Jahr 2017 mit 12.683.746 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan
der Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst
der Stadt Frankfurt am Main
für das Wirtschaftsjahr
2017

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 am xxxxx folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 0 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Verlust im Erfolgsplan 2017 wird mit 0 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan
des Betriebes Kita Frankfurt
für das Wirtschaftsjahr
2017

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. I, S. 167) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. I, S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2017 am xxxxx folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 142.044.318 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Verlust im Erfolgsplan 2017 wird mit 133.291.000 € beschlossen.

Die zulässige Ausgleichsleistung wird für das Jahr 2017 mit 140.262.808 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2017 auf 6.260.000 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2017 auf 0 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den Der Magistrat

Gesamtplan

- Ergebnishaushalt
- Ergebnishaushalt nach Produktbereichen
- Teilergebnishaushalte nach Produktbereichen
- Finanzplanung nach Dezernaten bzw. Fachbereichen
- Finanzhaushalt inkl. Finanzstatusbericht
- Finanzhaushalt nach Produktbereichen
- Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen
- Investitionen nach Dezernaten bzw. Fachbereichen

Ergebnishaushalt

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017 T€**	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	103.261.150,24	88.127	90.581	91.086	91.505	91.783
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	266.959.547,50	246.130	246.041	249.066	251.516	252.574
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	64.216.090,81	59.136	64.008	64.846	65.505	65.250
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	663.405,02	0	410	410	410	410
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	2.495.506.108,33	2.534.200	2.667.300	2.782.800	2.852.600	2.934.300
6	547	Erträge aus Transferleistungen	238.294.420,96	168.713	261.515	275.912	281.831	289.682
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	237.879.615,22	198.233	185.187	194.125	203.033	211.665
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	46.558.989,58	37.277	37.284	38.294	38.407	38.815
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	93.685.772,53	80.329	86.919	87.977	90.499	92.736
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**3.547.025.100,19**	**3.412.145**	**3.639.245**	**3.784.516**	**3.875.306**	**3.977.215**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	501.954.831,26	533.462	571.687	579.806	587.546	593.909
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	93.306.106,01	105.500	119.000	119.000	119.500	121.500
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	617.841.928,34	584.168	608.791	628.238	605.240	604.547
14	66	Abschreibungen	205.089.075,98	194.213	204.537	227.190	238.178	253.603
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	703.332.775,39	790.407	830.908	866.806	892.856	912.466
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	506.966.883,35	538.341	556.100	567.050	583.000	456.650
17	72	Transferaufwendungen	795.107.843,84	794.965	923.438	953.438	983.438	1.013.438
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.643.718,75	5.666	5.709	5.660	5.584	5.359
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.431.243.162,92**	**3.546.722**	**3.820.170**	**3.947.188**	**4.015.342**	**3.961.472**
20		**Verwaltungsergebnis**	**115.781.937,27**	**-134.577**	**-180.925**	**-162.672**	**-140.036**	**15.743**
21	56,57	Finanzerträge	122.582.066,50	50.472	49.635	49.162	48.496	46.895
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	55.511.043,69	62.400	59.557	66.629	71.623	75.187
23		**Finanzergebnis**	**67.071.022,81**	**-11.928**	**-9.922**	**-17.467**	**-23.127**	**-28.292**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.669.607.166,69	3.462.617	3.688.880	3.833.678	3.923.802	4.024.110
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.486.754.206,61	3.609.122	3.879.727	4.013.817	4.086.965	4.036.659
26		**Ordentliches Ergebnis**	**182.852.960,08**	**-146.505**	**-190.847**	**-180.139**	**-163.163**	**-12.549**
27	59	Außerordentliche Erträge	99.069.125,18	0	2.973	2.827	2.691	2.559
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	106.082.712,29	17.450	5.850	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-7.013.587,11**	**-17.450**	**-2.877**	**2.827**	**2.691**	**2.559**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**175.839.372,97**	**-163.955**	**-193.724**	**-177.312**	**-160.472**	**-9.990**
		nachrichtlich						
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**22.499,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**175.861.872,92**	**-163.955**	**-193.724**	**-177.312**	**-160.472**	**-9.990**
33	97	kalkulatorische Erlöse	14.378,85	680	154	154	154	154
34	98	kalkulatorische Kosten	476.813,16	1.132	699	699	699	699
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**175.399.438,61**	**-164.407**	**-194.269**	**-177.857**	**-161.017**	**-10.535**

Ergebnishaushalt nach Produktbereichen für das Jahr 2017

	Kontengruppe:	Produktbereich:	10 T€	11 T€	12 T€	13 T€	14 T€	15 T€	16 T€	17 T€	18 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12	297	1.102	3	1.354	33	1.774	46	695
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	36.029	20.758	2.874	300	20.861	9.553	16	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2	1.886	810	0	0	10	0	45	29.755
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	410	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	225.597
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	72	0	84	19	0	0	803	0	124.237
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0	0	38	404	4	0	24.257	0	1
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1	188	489	11	4.951	16	68	546	64
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**87**	**38.400**	**23.281**	**3.311**	**7.019**	**20.920**	**36.455**	**653**	**380.349**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.672	64.224	51.719	10.406	10.242	13.258	20.297	9.378	103.284
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	86	4.345	10.956	642	524	711	676	845	6.032
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.915	28.190	19.266	6.299	5.211	4.334	74.138	6.921	26.518
14	66	Abschreibungen	59	1.625	4.793	3.133	277	96	87.983	108	3.925
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.964	848	218	614	0	205	41.127	143	92.753
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	908.459
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	43	0	217	2	5	105	1.318	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**11.696**	**99.275**	**86.952**	**21.311**	**16.256**	**18.609**	**224.326**	**18.713**	**1.140.973**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-11.609**	**-60.875**	**-63.671**	**-18.000**	**-9.237**	**2.311**	**-187.871**	**-18.060**	**-760.624**
21	56,57	Finanzerträge	0	0	12	4.905	10	1	24	8.331	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	11	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**12**	**4.905**	**10**	**1**	**13**	**8.331**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	87	38.400	23.293	8.216	7.029	20.921	36.479	8.984	380.349
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11.696	99.275	86.952	21.311	16.256	18.609	224.337	18.713	1.140.973
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-11.609**	**-60.875**	**-63.659**	**-13.095**	**-9.227**	**2.312**	**-187.858**	**-9.729**	**-760.624**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	2.973	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	5.600	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**-5.600**	**0**	**0**	**0**	**2.973**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-11.609**	**-60.875**	**-63.659**	**-18.695**	**-9.227**	**2.312**	**-187.858**	**-6.756**	**-760.624**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.312**	**-11.003**	**-9.939**	**-2.009**	**2.025**	**-3.387**	**-4.954**	**-1.686**	**-12.784**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-13.921**	**-71.878**	**-73.598**	**-20.704**	**-7.202**	**-1.075**	**-192.812**	**-8.442**	**-773.408**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0	0	0	50	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0	36	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-13.921**	**-71.878**	**-73.598**	**-20.654**	**-7.202**	**-1.111**	**-192.812**	**-8.442**	**-773.408**

19	20	21	22	30	31	32	33	34	35	36	98	Summe
T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
503	744	12.022	18.362	1	21.291	1.937	623	20.677	9.105	0	0	90.581
558	1	0	154.738	1	222	0	130	0	0	0	0	246.041
840	847	24.981	3.081	0	0	1.751	0	0	0	0	0	64.008
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	410
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.667.300	2.667.300
0	3.218	0	0	0	0	0	0	0	0	0	32.700	261.515
2.408	18.644	7.992	850	0	0	0	0	0	0	0	30.078	185.187
947	6.046	224	468	0	8	13	1	0	0	0	4.873	37.284
7	6.978	3.317	9.976	442	715	292	15	850	1.690	0	56.303	86.919
5.263	**36.478**	**48.536**	**187.475**	**444**	**22.236**	**3.993**	**769**	**21.527**	**10.795**	**0**	**2.791.254**	**3.639.245**
13.460	53.109	58.262	53.474	9.168	23.010	26.405	9.288	19.932	17.099	0	0	571.687
327	877	1.287	797	841	2.172	84.236	1.204	603	669	0	1.170	119.000
3.956	118.184	48.815	189.621	11.227	7.435	5.918	1.823	23.632	16.925	139	6.324	608.791
1.812	58.242	16.529	10.489	447	1.621	626	123	4.796	4.105	20	3.728	204.537
12.341	518.525	143.226	1.580	474	0	-10	0	48	256	11.575	5.021	830.908
0	0	0	117	0	0	160	0	0	0	0	555.823	556.100
0	14.979	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	923.438
51	23	147	1.413	1	684	0	1	7	3	452	1.235	5.709
31.947	**763.939**	**268.266**	**257.491**	**22.158**	**34.922**	**117.335**	**12.439**	**49.018**	**39.057**	**12.186**	**573.301**	**3.820.170**
-26.684	**-727.461**	**-219.730**	**-70.016**	**-21.714**	**-12.686**	**-113.342**	**-11.670**	**-27.491**	**-28.262**	**-12.186**	**2.217.953**	**-180.925**
0	220	0	7.776	0	1.005	0	0	5	0	2.855	24.491	49.635
0	6.284	525	0	0	3	0	0	4.477	0	0	48.257	59.557
0	**-6.064**	**-525**	**7.776**	**0**	**1.002**	**0**	**0**	**-4.472**	**0**	**2.855**	**-23.766**	**-9.922**
5.263	36.698	48.536	195.251	444	23.241	3.993	769	21.532	10.795	2.855	2.815.745	3.688.880
31.947	770.223	268.791	257.491	22.158	34.925	117.335	12.439	53.495	39.057	12.186	621.558	3.879.727
-26.684	**-733.525**	**-220.255**	**-62.240**	**-21.714**	**-11.684**	**-113.342**	**-11.670**	**-31.963**	**-28.262**	**-9.331**	**2.194.187**	**-190.847**
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.973
0	0	0	0	0	250	0	0	0	0	0	0	5.850
0	**0**	**0**	**0**	**0**	**-250**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.877**
-26.684	**-733.525**	**-220.255**	**-62.240**	**-21.714**	**-11.934**	**-113.342**	**-11.670**	**-31.963**	**-28.262**	**-9.331**	**2.194.187**	**-193.724**
-1.884	**-12.377**	**-4.995**	**-10.010**	**9.949**	**12.709**	**21.529**	**10.438**	**3.992**	**16.698**	**0**	**0**	**0**
-28.568	**-745.902**	**-225.250**	**-72.250**	**-11.765**	**775**	**-91.813**	**-1.232**	**-27.971**	**-11.564**	**-9.331**	**2.194.187**	**-193.724**
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	104	154
0	0	0	663	0	0	0	0	0	0	0	0	699
-28.568	**-745.902**	**-225.250**	**-72.913**	**-11.765**	**775**	**-91.813**	**-1.232**	**-27.971**	**-11.564**	**-9.331**	**2.194.291**	**-194.269**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 10

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.585,66	14	12	12	12	12
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.380,00	0	2	362	587	2
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	83.577,20	15	72	72	72	72
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	23.961,15	3	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**123.504,01**	**32**	**87**	**447**	**672**	**87**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.803.855,77	5.179	5.672	5.760	5.844	5.914
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	128.231,15	133	86	86	87	93
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.306.792,57	4.127	3.915	5.057	4.023	3.713
14	66	Abschreibungen	69.522,40	63	59	75	75	73
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.653.390,73	1.664	1.964	1.964	1.964	1.964
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**9.961.792,62**	**11.166**	**11.696**	**12.942**	**11.993**	**11.757**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-9.838.288,61**	**-11.134**	**-11.609**	**-12.495**	**-11.321**	**-11.670**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	123.504,01	32	87	447	672	87
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.961.792,62	11.166	11.696	12.942	11.993	11.757
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-9.838.288,61**	**-11.134**	**-11.609**	**-12.495**	**-11.321**	**-11.670**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-9.838.288,61**	**-11.134**	**-11.609**	**-12.495**	**-11.321**	**-11.670**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.358.937,19**	**-2.236**	**-2.312**	**-2.312**	**-2.312**	**-2.312**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-12.197.225,80**	**-13.370**	**-13.921**	**-14.807**	**-13.633**	**-13.982**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-12.197.225,80**	**-13.370**	**-13.921**	**-14.807**	**-13.633**	**-13.982**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 11

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	226.558,38	107	297	297	297	297
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.729.072,88	32.382	36.029	36.029	36.029	36.029
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.269.563,55	1.654	1.886	1.886	1.886	1.886
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.900,04	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	674,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	320.468,36	347	188	188	188	188
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**46.558.237,21**	**34.490**	**38.400**	**38.400**	**38.400**	**38.400**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	57.897.682,01	60.072	64.224	65.179	66.087	66.831
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.591.231,15	2.659	4.345	4.345	4.409	4.656
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.435.012,45	25.708	28.190	27.114	26.726	26.726
14	66	Abschreibungen	2.555.843,62	1.214	1.625	1.785	1.758	1.834
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	745.013,84	848	848	848	848	848
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.492,72	43	43	43	43	43
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**95.260.275,79**	**90.544**	**99.275**	**99.314**	**99.871**	**100.938**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-48.702.038,58**	**-56.054**	**-60.875**	**-60.914**	**-61.471**	**-62.538**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	46.558.237,21	34.490	38.400	38.400	38.400	38.400
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	95.260.275,79	90.544	99.275	99.314	99.871	100.938
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-48.702.038,58**	**-56.054**	**-60.875**	**-60.914**	**-61.471**	**-62.538**
27	59	Außerordentliche Erträge	21.628,43	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	26.687,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-5.058,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-48.707.097,15**	**-56.054**	**-60.875**	**-60.914**	**-61.471**	**-62.538**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-10.637.013,88**	**-10.121**	**-11.003**	**-11.003**	**-11.003**	**-11.003**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-59.344.111,03**	**-66.175**	**-71.878**	**-71.917**	**-72.474**	**-73.541**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-59.344.111,03**	**-66.175**	**-71.878**	**-71.917**	**-72.474**	**-73.541**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 12

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.463.677,42	1.251	1.102	1.109	1.116	1.123
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.714.238,50	17.920	20.758	20.961	21.162	21.366
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	7.487.297,56	810	810	810	810	810
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.361,20	4	84	84	84	84
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	38.054,50	13	38	38	31	31
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.059.958,42	464	489	489	489	489
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**30.844.587,60**	**20.462**	**23.281**	**23.491**	**23.692**	**23.903**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	47.697.999,66	49.778	51.719	52.495	53.280	54.064
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.798.513,35	7.011	10.956	10.956	11.113	11.753
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.792.176,67	18.052	19.266	19.273	19.280	19.287
14	66	Abschreibungen	4.065.196,30	4.976	4.793	5.908	5.911	6.097
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	162.258,08	138	218	218	218	218
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	826,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	721,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**86.517.691,06**	**79.955**	**86.952**	**88.850**	**89.802**	**91.419**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-55.673.103,46**	**-59.493**	**-63.671**	**-65.359**	**-66.110**	**-67.516**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	12	12	12	12	12
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**12**	**12**	**12**	**12**	**12**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	30.844.587,60	20.474	23.293	23.503	23.704	23.915
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	86.517.691,06	79.955	86.952	88.850	89.802	91.419
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-55.673.103,46**	**-59.481**	**-63.659**	**-65.347**	**-66.098**	**-67.504**
27	59	Außerordentliche Erträge	211.738,02	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.327.133,06	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.115.395,04**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-57.788.498,50**	**-59.481**	**-63.659**	**-65.347**	**-66.098**	**-67.504**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-9.422.557,48**	**-9.845**	**-9.939**	**-9.939**	**-9.939**	**-9.939**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-67.211.055,98**	**-69.326**	**-73.598**	**-75.286**	**-76.037**	**-77.443**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-67.211.055,98**	**-69.326**	**-73.598**	**-75.286**	**-76.037**	**-77.443**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 13

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.367,29	3	3	3	3	3
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.268.733,13	2.874	2.874	2.874	2.874	2.874
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	154.470,20	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.000,00	0	19	99	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	456.251,77	369	404	517	560	647
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.880,27	6	11	11	11	11
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**3.887.942,12**	**3.252**	**3.311**	**3.504**	**3.448**	**3.535**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.071.334,92	9.552	10.406	10.561	10.702	10.796
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	391.279,45	407	642	642	652	691
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.070.609,68	5.227	6.299	3.848	3.848	3.848
14	66	Abschreibungen	671.583,26	5.602	3.133	8.661	9.675	12.076
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.172.238,84	794	614	614	614	614
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.550,71	217	217	217	217	217
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**18.593.596,86**	**21.799**	**21.311**	**24.543**	**25.708**	**28.242**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-14.705.654,74**	**-18.547**	**-18.000**	**-21.039**	**-22.260**	**-24.707**
21	56,57	Finanzerträge	6.565.320,43	6.468	4.905	4.842	4.756	4.677
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**6.565.320,43**	**6.468**	**4.905**	**4.842**	**4.756**	**4.677**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	10.453.262,55	9.720	8.216	8.346	8.204	8.212
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.593.596,86	21.799	21.311	24.543	25.708	28.242
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-8.140.334,31**	**-12.079**	**-13.095**	**-16.197**	**-17.504**	**-20.030**
27	59	Außerordentliche Erträge	149.836,65	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	7.536.458,86	15.000	5.600	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-7.386.622,21**	**-15.000**	**-5.600**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-15.526.956,52**	**-27.079**	**-18.695**	**-16.197**	**-17.504**	**-20.030**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.985.804,04**	**-1.975**	**-2.009**	**-2.009**	**-2.009**	**-2.009**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-17.512.760,56**	**-29.054**	**-20.704**	**-18.206**	**-19.513**	**-22.039**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	50	50	50	50
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-17.512.760,56**	**-29.054**	**-20.654**	**-18.156**	**-19.463**	**-21.989**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 14

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.232.059,04	1.764	1.354	1.354	1.354	1.354
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.349,31	300	300	300	300	300
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.410,50	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	317.826,85	0	410	410	410	410
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	5.502,72	0	4	4	4	4
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.491.400,16	4.947	4.951	4.951	4.951	4.951
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**6.347.548,58**	**7.011**	**7.019**	**7.019**	**7.019**	**7.019**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.476.350,56	9.951	10.242	10.395	10.548	10.697
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	328.956,14	343	524	524	532	563
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.930.662,21	4.961	5.211	5.211	4.961	4.961
14	66	Abschreibungen	356.871,33	277	277	277	285	292
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.423,00	2	2	2	2	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**13.094.263,24**	**15.534**	**16.256**	**16.409**	**16.328**	**16.515**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-6.746.714,66**	**-8.523**	**-9.237**	**-9.390**	**-9.309**	**-9.496**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	10	10	10	10	10
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11,86	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-11,86**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	6.347.548,58	7.021	7.029	7.029	7.029	7.029
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	13.094.275,10	15.534	16.256	16.409	16.328	16.515
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-6.746.726,52**	**-8.513**	**-9.227**	**-9.380**	**-9.299**	**-9.486**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	421,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-421,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-6.747.147,52**	**-8.513**	**-9.227**	**-9.380**	**-9.299**	**-9.486**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.763.678,47**	**1.688**	**2.025**	**2.025**	**2.025**	**2.025**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.983.469,05**	**-6.825**	**-7.202**	**-7.355**	**-7.274**	**-7.461**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	188,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-4.983.657,05**	**-6.825**	**-7.202**	**-7.355**	**-7.274**	**-7.461**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 15

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.914,38	33	33	33	33	33
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.903.671,15	15.522	20.861	21.069	21.244	21.385
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-123.996,85	10	10	10	10	10
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	331.146,93	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	24.524,43	3.644	16	16	16	16
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**21.164.260,04**	**19.209**	**20.920**	**21.128**	**21.303**	**21.444**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	12.386.990,71	12.711	13.258	13.455	13.632	13.746
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	438.404,81	453	711	711	722	765
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.044.572,96	4.334	4.334	4.334	4.334	4.334
14	66	Abschreibungen	104.920,96	105	96	126	129	130
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	157.320,00	205	205	205	205	205
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.530,00	5	5	5	5	5
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**19.134.739,44**	**17.813**	**18.609**	**18.836**	**19.027**	**19.185**
20		**Verwaltungsergebnis**	**2.029.520,60**	**1.396**	**2.311**	**2.292**	**2.276**	**2.259**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	1	1	1	1	1
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.164.260,04	19.210	20.921	21.129	21.304	21.445
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	19.134.739,44	17.813	18.609	18.836	19.027	19.185
26		**Ordentliches Ergebnis**	**2.029.520,60**	**1.397**	**2.312**	**2.293**	**2.277**	**2.260**
27	59	Außerordentliche Erträge	46.867,32	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	46.867,32	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**2.029.520,60**	**1.397**	**2.312**	**2.293**	**2.277**	**2.260**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.877.884,08**	**-2.956**	**-3.387**	**-3.387**	**-3.387**	**-3.387**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-848.363,48**	**-1.559**	**-1.075**	**-1.094**	**-1.110**	**-1.127**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	500	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	15.275,00	36	36	36	36	36
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-863.638,48**	**-1.095**	**-1.111**	**-1.130**	**-1.146**	**-1.163**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 16

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.601.315,02	874	1.774	1.769	1.764	1.764
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.758.887,45	9.433	9.553	9.553	9.553	9.553
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.190,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.095.831,99	803	803	803	803	803
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	30.940.841,13	23.108	24.257	24.633	24.710	25.098
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	146.546,19	63	68	68	68	68
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**47.545.611,78**	**34.281**	**36.455**	**36.826**	**36.898**	**37.286**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	17.538.141,47	19.349	20.297	20.600	20.889	21.132
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	418.588,10	433	676	676	687	728
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.534.619,34	78.465	74.138	73.615	74.022	74.282
14	66	Abschreibungen	85.967.424,49	87.396	87.983	89.934	89.716	90.767
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	35.984.077,46	38.168	41.127	44.179	44.179	46.062
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.182,08	105	105	105	105	105
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**219.481.032,94**	**223.916**	**224.326**	**229.109**	**229.598**	**233.076**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-171.935.421,16**	**-189.635**	**-187.871**	**-192.283**	**-192.700**	**-195.790**
21	56,57	Finanzerträge	23.340,00	101	24	24	24	24
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.501.482,00	11	11	11	11	11
23		**Finanzergebnis**	**-1.478.142,00**	**90**	**13**	**13**	**13**	**13**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	47.568.951,78	34.382	36.479	36.850	36.922	37.310
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	220.982.514,94	223.927	224.337	229.120	229.609	233.087
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-173.413.563,16**	**-189.545**	**-187.858**	**-192.270**	**-192.687**	**-195.777**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.590.120,77	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.461.138,87	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.871.018,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-176.284.581,26**	**-189.545**	**-187.858**	**-192.270**	**-192.687**	**-195.777**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.006.867,20**	**-2.993**	**-4.954**	**-4.954**	**-4.954**	**-4.954**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-179.291.448,46**	**-192.538**	**-192.812**	**-197.224**	**-197.641**	**-200.731**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-179.291.448,46**	**-192.538**	**-192.812**	**-197.224**	**-197.641**	**-200.731**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 17

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.063,22	56	46	46	46	46
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.553,67	6	16	16	16	16
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	42,50	0	45	45	45	45
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	770,67	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.050,57	283	546	520	496	473
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**146.480,63**	**345**	**653**	**627**	**603**	**580**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.733.440,34	8.718	9.378	9.519	9.661	9.800
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	443.823,15	456	845	845	857	906
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.076.086,78	6.271	6.921	7.421	7.171	7.171
14	66	Abschreibungen	185.112,74	117	108	93	91	72
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	172.481,27	143	143	143	143	143
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.318.422,05	1.169	1.318	1.318	1.318	1.318
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**14.929.366,33**	**16.874**	**18.713**	**19.339**	**19.241**	**19.410**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-14.782.885,70**	**-16.529**	**-18.060**	**-18.712**	**-18.638**	**-18.830**
21	56,57	Finanzerträge	8.329.864,40	7.349	8.331	8.331	8.331	8.331
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**8.329.864,40**	**7.349**	**8.331**	**8.331**	**8.331**	**8.331**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	8.476.345,03	7.694	8.984	8.958	8.934	8.911
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	14.929.366,33	16.874	18.713	19.339	19.241	19.410
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-6.453.021,30**	**-9.180**	**-9.729**	**-10.381**	**-10.307**	**-10.499**
27	59	Außerordentliche Erträge	184,71	0	2.973	2.827	2.691	2.559
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.076,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-891,29**	**0**	**2.973**	**2.827**	**2.691**	**2.559**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-6.453.912,59**	**-9.180**	**-6.756**	**-7.554**	**-7.616**	**-7.940**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.299.877,06**	**-1.289**	**-1.686**	**-1.686**	**-1.686**	**-1.686**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-7.753.789,65**	**-10.469**	**-8.442**	**-9.240**	**-9.302**	**-9.626**
33	97	kalkulatorische Erlöse	9.789,73	50	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-7.743.999,92**	**-10.419**	**-8.442**	**-9.240**	**-9.302**	**-9.626**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 18

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	671.055,45	695	695	695	695	695
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.612,59	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.947.276,22	25.782	29.755	30.174	30.588	30.911
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	207.225.521,68	135.495	225.597	239.294	244.613	251.464
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	124.560.505,86	116.221	124.237	131.937	139.937	147.937
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.050,00	0	1	1	4	4
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	919.288,27	27	64	64	64	64
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**356.339.310,07**	**278.220**	**380.349**	**402.165**	**415.901**	**431.075**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	83.382.137,68	90.631	103.284	104.823	106.275	107.413
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.514.323,11	3.614	6.032	6.032	6.103	6.385
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.885.527,69	25.154	26.518	26.746	26.799	26.848
14	66	Abschreibungen	3.725.688,43	3.043	3.925	5.086	5.294	5.317
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	81.944.257,87	84.798	92.753	91.782	91.781	91.293
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	784.781.053,48	780.000	908.459	938.459	968.459	998.459
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.051,00	2	2	2	2	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**983.234.039,26**	**987.242**	**1.140.973**	**1.172.930**	**1.204.713**	**1.235.717**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-626.894.729,19**	**-709.022**	**-760.624**	**-770.765**	**-788.812**	**-804.642**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	356.339.310,07	278.220	380.349	402.165	415.901	431.075
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	983.234.039,26	987.242	1.140.973	1.172.930	1.204.713	1.235.717
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-626.894.729,19**	**-709.022**	**-760.624**	**-770.765**	**-788.812**	**-804.642**
27	59	Außerordentliche Erträge	2.988,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.048,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**1.940,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-626.892.789,19**	**-709.022**	**-760.624**	**-770.765**	**-788.812**	**-804.642**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-12.065.088,95**	**-12.103**	**-12.784**	**-12.784**	**-12.784**	**-12.784**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-638.957.878,14**	**-721.125**	**-773.408**	**-783.549**	**-801.596**	**-817.426**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-638.957.878,14**	**-721.125**	**-773.408**	**-783.549**	**-801.596**	**-817.426**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 19

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	614.465,73	503	503	503	503	503
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	978.833,90	558	558	558	558	558
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	864.564,37	840	840	840	840	840
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.641.237,82	2.388	2.408	2.408	2.408	2.408
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.073.528,23	984	947	890	885	885
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.837,36	5	7	7	7	7
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**6.178.467,41**	**5.278**	**5.263**	**5.206**	**5.201**	**5.201**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.359.297,63	12.208	13.460	13.660	13.845	13.977
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	201.237,20	210	327	327	332	352
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.569.529,34	3.706	3.956	3.756	3.756	3.756
14	66	Abschreibungen	2.368.162,26	1.872	1.812	1.787	5.090	7.538
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	22.119.000,19	47.071	12.341	12.341	17.341	15.341
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.139,04	51	51	51	51	51
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**39.668.365,66**	**65.118**	**31.947**	**31.922**	**40.415**	**41.015**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-33.489.898,25**	**-59.840**	**-26.684**	**-26.716**	**-35.214**	**-35.814**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	6.178.467,41	5.278	5.263	5.206	5.201	5.201
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	39.668.365,66	65.118	31.947	31.922	40.415	41.015
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-33.489.898,25**	**-59.840**	**-26.684**	**-26.716**	**-35.214**	**-35.814**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.077,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.905,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-828,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-33.490.726,25**	**-59.840**	**-26.684**	**-26.716**	**-35.214**	**-35.814**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.398.440,43**	**-2.133**	**-1.884**	**-1.884**	**-1.884**	**-1.884**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-35.889.166,68**	**-61.973**	**-28.568**	**-28.600**	**-37.098**	**-37.698**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-35.889.166,68**	**-61.973**	**-28.568**	**-28.600**	**-37.098**	**-37.698**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 20

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	706.062,45	793	744	744	744	744
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309,52	1	1	1	1	1
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	852.432,43	847	847	847	847	847
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	2.286.474,00	3.218	3.218	3.218	3.218	3.218
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	33.304.695,42	17.055	18.644	19.732	20.678	21.535
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	8.141.718,12	7.313	6.046	6.301	6.289	6.275
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	10.397.536,32	7.020	6.978	6.978	6.978	6.978
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**55.689.228,26**	**36.247**	**36.478**	**37.821**	**38.755**	**39.598**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	47.938.054,42	49.390	53.109	53.902	54.665	55.310
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	579.337,30	597	877	877	890	939
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.954.700,35	104.071	118.184	129.907	112.656	113.829
14	66	Abschreibungen	46.502.777,90	48.540	58.242	61.796	65.954	73.840
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	409.111.985,61	466.382	518.525	553.068	575.757	595.885
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	10.325.964,36	14.965	14.979	14.979	14.979	14.979
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.066,61	22	23	23	23	23
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**622.470.886,55**	**683.967**	**763.939**	**814.552**	**824.924**	**854.805**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-566.781.658,29**	**-647.720**	**-727.461**	**-776.731**	**-786.169**	**-815.207**
21	56,57	Finanzerträge	150.122,20	81	220	220	220	220
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.753.746,09	6.950	6.284	5.875	5.863	5.850
23		**Finanzergebnis**	**-6.603.623,89**	**-6.869**	**-6.064**	**-5.655**	**-5.643**	**-5.630**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	55.839.350,46	36.328	36.698	38.041	38.975	39.818
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	629.224.632,64	690.917	770.223	820.427	830.787	860.655
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-573.385.282,18**	**-654.589**	**-733.525**	**-782.386**	**-791.812**	**-820.837**
27	59	Außerordentliche Erträge	22.255,52	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	57.712,05	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-35.456,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-573.420.738,71**	**-654.589**	**-733.525**	**-782.386**	**-791.812**	**-820.837**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-11.605.785,91**	**-11.624**	**-12.377**	**-12.377**	**-12.377**	**-12.377**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-585.026.524,62**	**-666.213**	**-745.902**	**-794.763**	**-804.189**	**-833.214**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-585.026.524,62**	**-666.213**	**-745.902**	**-794.763**	**-804.189**	**-833.214**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 21

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.310.925,21	12.047	12.022	12.022	12.022	12.022
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	23.645.297,05	23.862	24.981	24.981	24.981	24.981
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.473.167,19	5.422	7.992	7.992	7.992	7.992
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	179.501,15	334	224	402	395	379
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.235.582,82	3.521	3.317	3.317	3.317	3.317
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**44.844.473,42**	**45.186**	**48.536**	**48.714**	**48.707**	**48.691**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	53.711.729,80	56.667	58.262	58.774	59.271	59.708
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	868.555,65	937	1.287	1.287	1.301	1.359
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.248.477,02	43.393	48.815	49.787	47.699	47.074
14	66	Abschreibungen	14.331.369,58	16.256	16.529	20.012	21.128	21.802
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	132.732.688,67	133.370	143.226	143.190	141.690	141.690
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	120.911,66	147	147	147	147	147
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**251.013.732,38**	**250.770**	**268.266**	**273.197**	**271.236**	**271.780**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-206.169.258,96**	**-205.584**	**-219.730**	**-224.483**	**-222.529**	**-223.089**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	592.536,98	559	525	489	451	410
23		**Finanzergebnis**	**-592.536,98**	**-559**	**-525**	**-489**	**-451**	**-410**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	44.844.473,42	45.186	48.536	48.714	48.707	48.691
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	251.606.269,36	251.329	268.791	273.686	271.687	272.190
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-206.761.795,94**	**-206.143**	**-220.255**	**-224.972**	**-222.980**	**-223.499**
27	59	Außerordentliche Erträge	338.566,48	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	12.564.456,70	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-12.225.890,22**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-218.987.686,16**	**-206.143**	**-220.255**	**-224.972**	**-222.980**	**-223.499**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-4.445.555,21**	**-4.473**	**-4.995**	**-4.995**	**-4.995**	**-4.995**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-223.433.241,37**	**-210.616**	**-225.250**	**-229.967**	**-227.975**	**-228.494**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-223.433.241,37**	**-210.616**	**-225.250**	**-229.967**	**-227.975**	**-228.494**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 22

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.241.479,45	18.634	18.362	18.772	19.189	19.460
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165.862.816,83	166.871	154.738	157.352	159.426	160.139
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.298.465,39	3.805	3.081	3.140	3.160	3.167
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	692.706,82	647	850	920	981	756
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	415.144,04	90	468	613	633	596
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.922.615,75	2.865	9.976	9.860	11.706	13.966
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**195.433.228,28**	**192.912**	**187.475**	**190.657**	**195.095**	**198.084**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	49.062.113,48	50.173	53.474	54.272	55.046	55.729
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	471.913,70	485	797	797	808	855
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197.996.853,76	192.681	189.621	191.731	193.974	197.121
14	66	Abschreibungen	8.885.953,78	10.806	10.489	13.897	14.196	14.331
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.781.874,40	1.580	1.580	1.580	1.580	1.580
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	116.973,00	116	117	117	117	117
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.072.769,03	1.597	1.413	1.400	1.351	1.088
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**260.388.451,15**	**257.438**	**257.491**	**263.794**	**267.072**	**270.821**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-64.955.222,87**	**-64.526**	**-70.016**	**-73.137**	**-71.977**	**-72.737**
21	56,57	Finanzerträge	11.931.547,90	8.926	7.776	7.695	7.380	5.721
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14,10	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**11.931.533,80**	**8.926**	**7.776**	**7.695**	**7.380**	**5.721**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	207.364.776,18	201.838	195.251	198.352	202.475	203.805
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	260.388.465,25	257.438	257.491	263.794	267.072	270.821
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-53.023.689,07**	**-55.600**	**-62.240**	**-65.442**	**-64.597**	**-67.016**
27	59	Außerordentliche Erträge	578.206,34	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	760.999,18	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-182.792,84**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-53.206.481,91**	**-55.600**	**-62.240**	**-65.442**	**-64.597**	**-67.016**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-7.286.624,58**	**-7.528**	**-10.010**	**-10.010**	**-10.010**	**-10.010**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-60.493.106,49**	**-63.128**	**-72.250**	**-75.452**	**-74.607**	**-77.026**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	26	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	461.350,16	1.096	663	663	663	663
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-60.954.456,65**	**-64.198**	**-72.913**	**-76.115**	**-75.270**	**-77.689**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 30

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.927,80	1	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.030,00	1	1	1	1	1
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.435,29	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	8.067,00	2	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	630.318,62	437	442	442	442	442
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**655.778,71**	**441**	**444**	**444**	**444**	**444**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.637.063,65	8.910	9.168	9.586	9.714	9.804
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	523.100,52	501	841	822	835	886
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.002.898,60	9.213	11.227	10.801	10.800	10.809
14	66	Abschreibungen	332.754,23	294	447	605	609	580
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	499.273,25	449	474	474	474	474
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.248,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**18.996.338,25**	**19.368**	**22.158**	**22.289**	**22.433**	**22.554**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-18.340.559,54**	**-18.927**	**-21.714**	**-21.845**	**-21.989**	**-22.110**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	655.778,71	441	444	444	444	444
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.996.338,25	19.368	22.158	22.289	22.433	22.554
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-18.340.559,54**	**-18.927**	**-21.714**	**-21.845**	**-21.989**	**-22.110**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.569,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-6.569,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-18.347.128,54**	**-18.927**	**-21.714**	**-21.845**	**-21.989**	**-22.110**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**9.923.052,43**	**9.945**	**9.949**	**9.949**	**9.949**	**9.949**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-8.424.076,11**	**-8.982**	**-11.765**	**-11.896**	**-12.040**	**-12.161**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-8.424.076,11**	**-8.982**	**-11.765**	**-11.896**	**-12.040**	**-12.161**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 31

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.006.491,93	17.206	21.291	21.291	21.291	21.291
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.242,15	132	222	222	222	222
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.891,00	8	8	8	8	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	846.759,56	461	715	715	715	715
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**26.956.384,64**	**17.807**	**22.236**	**22.236**	**22.236**	**22.236**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.249.658,51	22.149	23.010	23.332	23.654	23.893
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.363.103,62	1.410	2.172	2.172	2.204	2.330
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.784.581,10	6.429	7.435	8.378	7.298	7.298
14	66	Abschreibungen	900.481,00	1.165	1.621	2.040	2.362	2.468
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	153.159,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	619.069,28	684	684	684	684	684
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**32.070.052,51**	**31.837**	**34.922**	**36.606**	**36.202**	**36.673**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-5.113.667,87**	**-14.030**	**-12.686**	**-14.370**	**-13.966**	**-14.437**
21	56,57	Finanzerträge	2.525.888,74	1.005	1.005	1.005	1.005	1.005
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	577.962,12	3	3	3	3	3
23		**Finanzergebnis**	**1.947.926,62**	**1.002**	**1.002**	**1.002**	**1.002**	**1.002**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	29.482.273,38	18.812	23.241	23.241	23.241	23.241
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	32.648.014,63	31.840	34.925	36.609	36.205	36.676
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.165.741,25**	**-13.028**	**-11.684**	**-13.368**	**-12.964**	**-13.435**
27	59	Außerordentliche Erträge	89.884.604,68	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	70.170.846,60	2.450	250	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**19.713.758,08**	**-2.450**	**-250**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**16.548.016,83**	**-15.478**	**-11.934**	**-13.368**	**-12.964**	**-13.435**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**13.572.144,69**	**12.957**	**12.709**	**12.709**	**12.709**	**12.709**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**30.120.161,52**	**-2.521**	**775**	**-659**	**-255**	**-726**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**30.120.161,52**	**-2.521**	**775**	**-659**	**-255**	**-726**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 32

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.953.546,68	1.898	1.937	2.030	2.030	2.030
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.809.093,38	1.526	1.751	1.751	1.751	1.751
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	15.508,92	15	13	14	15	15
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	114.072,38	37	292	292	292	292
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**4.892.221,36**	**3.476**	**3.993**	**4.087**	**4.088**	**4.088**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.194.702,08	25.258	26.405	26.747	27.057	27.257
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	71.297.705,46	84.303	84.236	84.236	84.265	84.382
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.630.036,27	3.561	5.918	6.011	6.011	5.573
14	66	Abschreibungen	465.491,43	675	626	709	628	641
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	-18.996,66	-10	-10	-10	-10	-10
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	160.003,43	107	160	160	160	160
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**95.729.050,01**	**113.894**	**117.335**	**117.853**	**118.111**	**118.003**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-90.836.828,65**	**-110.418**	**-113.342**	**-113.766**	**-114.023**	**-113.915**
21	56,57	Finanzerträge	31,50	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	714.775,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-714.743,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.892.252,86	3.476	3.993	4.087	4.088	4.088
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	96.443.825,01	113.894	117.335	117.853	118.111	118.003
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-91.551.572,15**	**-110.418**	**-113.342**	**-113.766**	**-114.023**	**-113.915**
27	59	Außerordentliche Erträge	4.769.599,16	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.400.664,16	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**368.935,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-91.182.637,15**	**-110.418**	**-113.342**	**-113.766**	**-114.023**	**-113.915**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**21.291.778,68**	**21.385**	**21.529**	**21.529**	**21.529**	**21.529**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-69.890.858,47**	**-89.033**	**-91.813**	**-92.237**	**-92.494**	**-92.386**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-69.890.858,47**	**-89.033**	**-91.813**	**-92.237**	**-92.494**	**-92.386**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 33

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	604.235,61	682	623	623	623	623
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	251.445,70	130	130	130	130	130
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.004,00	0	1	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.652.914,18	7	15	15	15	15
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.509.599,49**	**819**	**769**	**768**	**768**	**768**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.420.942,44	9.018	9.288	9.425	9.537	9.575
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	730.449,57	761	1.204	1.204	1.223	1.298
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.126.931,22	1.737	1.823	1.823	1.823	1.823
14	66	Abschreibungen	116.881,24	96	123	148	163	132
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**12.395.312,47**	**11.613**	**12.439**	**12.601**	**12.747**	**12.829**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-9.885.712,98**	**-10.794**	**-11.670**	**-11.833**	**-11.979**	**-12.061**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.509.599,49	819	769	768	768	768
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	12.395.312,47	11.613	12.439	12.601	12.747	12.829
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-9.885.712,98**	**-10.794**	**-11.670**	**-11.833**	**-11.979**	**-12.061**
27	59	Außerordentliche Erträge	864,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.221,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-5.356,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-9.891.069,48**	**-10.794**	**-11.670**	**-11.833**	**-11.979**	**-12.061**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**10.117.183,55**	**10.117**	**10.438**	**10.438**	**10.438**	**10.438**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**226.114,07**	**-677**	**-1.232**	**-1.395**	**-1.541**	**-1.623**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**226.114,07**	**-677**	**-1.232**	**-1.395**	**-1.541**	**-1.623**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 34

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.395.646,02	22.461	20.677	20.677	20.677	20.677
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.750,72	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	14.431,24	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	724.962,30	192	850	850	850	850
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**21.138.790,28**	**22.653**	**21.527**	**21.527**	**21.527**	**21.527**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	18.196.891,66	19.467	19.932	20.250	20.530	20.764
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	378.396,41	389	603	603	612	648
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.653.640,60	21.861	23.632	27.856	28.442	24.888
14	66	Abschreibungen	4.101.174,27	3.702	4.796	5.086	5.111	5.131
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	48.901,89	0	48	48	48	48
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.156.275,91	7	7	7	7	7
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**47.535.280,74**	**45.426**	**49.018**	**53.850**	**54.750**	**51.486**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-26.396.490,46**	**-22.773**	**-27.491**	**-32.323**	**-33.223**	**-29.959**
21	56,57	Finanzerträge	3.845,68	5	5	5	5	5
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.805.672,35	4.495	4.477	4.387	4.383	4.379
23		**Finanzergebnis**	**-3.801.826,67**	**-4.490**	**-4.472**	**-4.382**	**-4.378**	**-4.374**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.142.635,96	22.658	21.532	21.532	21.532	21.532
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	51.340.953,09	49.921	53.495	58.237	59.133	55.865
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-30.198.317,13**	**-27.263**	**-31.963**	**-36.705**	**-37.601**	**-34.333**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.365.587,60	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	639.920,49	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**725.667,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-29.472.650,02**	**-27.263**	**-31.963**	**-36.705**	**-37.601**	**-34.333**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**74.417,22**	**764**	**3.992**	**3.992**	**3.992**	**3.992**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-29.398.232,80**	**-26.499**	**-27.971**	**-32.713**	**-33.609**	**-30.341**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-29.398.232,80**	**-26.499**	**-27.971**	**-32.713**	**-33.609**	**-30.341**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 35

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.968.545,50	9.105	9.105	9.105	9.105	9.105
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	89.477,82	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.820.875,34	2.368	1.690	1.690	1.690	1.690
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**12.878.898,66**	**11.473**	**10.795**	**10.795**	**10.795**	**10.795**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.196.444,47	14.281	17.099	17.071	17.309	17.499
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	341.046,10	398	669	688	698	741
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.123.730,87	18.466	16.925	19.143	15.562	15.191
14	66	Abschreibungen	4.687.747,12	4.224	4.105	5.383	6.206	6.602
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	230.161,75	256	256	256	256	256
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.922,00	3	3	3	3	3
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**35.581.052,31**	**37.628**	**39.057**	**42.544**	**40.034**	**40.292**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-22.702.153,65**	**-26.155**	**-28.262**	**-31.749**	**-29.239**	**-29.497**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.878.898,66	11.473	10.795	10.795	10.795	10.795
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	35.581.052,31	37.628	39.057	42.544	40.034	40.292
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-22.702.153,65**	**-26.155**	**-28.262**	**-31.749**	**-29.239**	**-29.497**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-9.227,40	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**9.227,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-22.692.926,25**	**-26.155**	**-28.262**	**-31.749**	**-29.239**	**-29.497**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**12.671.000,92**	**12.420**	**16.698**	**16.698**	**16.698**	**16.698**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-10.021.925,33**	**-13.735**	**-11.564**	**-15.051**	**-12.541**	**-12.799**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-10.021.925,33**	**-13.735**	**-11.564**	**-15.051**	**-12.541**	**-12.799**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 36

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.922,49	39	139	128	119	79
14	66	Abschreibungen	1.550,00	1	20	43	47	53
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	10.403.840,12	10.060	11.575	11.070	10.845	10.844
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	712.572,89	375	452	416	389	427
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**11.206.885,50**	**10.475**	**12.186**	**11.657**	**11.400**	**11.403**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-11.206.885,50**	**-10.475**	**-12.186**	**-11.657**	**-11.400**	**-11.403**
21	56,57	Finanzerträge	4.502.830,23	2.343	2.855	2.626	2.461	2.698
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**4.502.830,23**	**2.343**	**2.855**	**2.626**	**2.461**	**2.698**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.502.830,23	2.343	2.855	2.626	2.461	2.698
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11.206.885,50	10.475	12.186	11.657	11.400	11.403
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-6.704.055,27**	**-8.132**	**-9.331**	**-9.031**	**-8.939**	**-8.705**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	101.815,40	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-101.815,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-6.805.870,67**	**-8.132**	**-9.331**	**-9.031**	**-8.939**	**-8.705**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-6.805.870,67**	**-8.132**	**-9.331**	**-9.031**	**-8.939**	**-8.705**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**-6.805.870,67**	**-8.132**	**-9.331**	**-9.031**	**-8.939**	**-8.705**

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 98

	Kontengruppe:		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	**Soll 2017** T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	175.228,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.395,49	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	2.495.506.108,33	2.534.200	2.667.300	2.782.800	2.852.600	2.934.300
6	547	Erträge aus Transferleistungen	28.782.425,28	30.000	32.700	33.400	34.000	35.000
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	72.821.947,90	55.678	30.078	30.078	30.078	30.078
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	5.274.253,00	5.041	4.873	4.873	4.873	4.873
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	60.331.980,62	53.632	56.303	57.503	58.203	58.203
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.662.890.547,64**	**2.678.551**	**2.791.254**	**2.908.654**	**2.979.754**	**3.062.454**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.497.910,07	0	1.170	1.170	1.170	1.170
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.585.566,37	6.712	6.324	6.298	5.936	5.936
14	66	Abschreibungen	24.692.569,64	3.789	3.728	3.739	3.750	3.827
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	4.279.849,08	4.491	5.021	4.836	4.923	5.011
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	506.689.906,92	538.118	555.823	566.773	582.723	456.373
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.235.155,77	1.235	1.235	1.235	1.235	1.235
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**543.980.957,85**	**554.345**	**573.301**	**584.051**	**599.737**	**473.552**
20		**Verwaltungsergebnis**	**2.118.909.589,79**	**2.124.206**	**2.217.953**	**2.324.603**	**2.380.017**	**2.588.902**
21	56,57	Finanzerträge	88.549.275,42	24.171	24.491	24.391	24.291	24.191
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	41.564.843,19	50.382	48.257	55.864	60.912	64.534
23		**Finanzergebnis**	**46.984.432,23**	**-26.211**	**-23.766**	**-31.473**	**-36.621**	**-40.343**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.751.439.823,06	2.702.722	2.815.745	2.933.045	3.004.045	3.086.645
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	585.545.801,04	604.727	621.558	639.915	660.649	538.086
26		**Ordentliches Ergebnis**	**2.165.894.022,02**	**2.097.995**	**2.194.187**	**2.293.130**	**2.343.396**	**2.548.559**
27	59	Außerordentliche Erträge	85.000,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.980.000,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.895.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**2.162.999.022,02**	**2.097.995**	**2.194.187**	**2.293.130**	**2.343.396**	**2.548.559**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-320,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.162.998.702,02**	**2.097.995**	**2.194.187**	**2.293.130**	**2.343.396**	**2.548.559**
33	97	kalkulatorische Erlöse	4.589,12	104	104	104	104	104
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten**	**2.163.003.291,14**	**2.098.099**	**2.194.291**	**2.293.234**	**2.343.500**	**2.548.663**

Gruppierung nach Erlös- und Kostenarten in T€

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	87.952	90.581	91.086	91.505	91.783
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	246.917	246.041	249.066	251.516	252.574
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	59.236	64.008	64.846	65.505	65.250
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	410	410	410	410	410
Steuern und ähnliche Abgaben	55	2.534.200	2.667.300	2.782.800	2.852.600	2.934.300
Erträge aus Transferleistungen	547	168.713	261.515	275.912	281.831	289.682
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	198.233	185.187	194.125	203.033	211.665
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	37.277	37.284	38.294	38.407	38.815
Sonstige ordentliche Erträge	53	80.089	86.919	87.977	90.499	92.736
Summe ordentliche Erträge		**3.413.027**	**3.639.245**	**3.784.516**	**3.875.306**	**3.977.215**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	525.462	568.687	576.806	585.046	593.409
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	8.000	3.000	3.000	2.500	500
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	105.500	119.000	119.000	119.500	121.500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	585.002	608.791	628.238	605.240	604.547
Abschreibungen	66	194.213	204.537	227.190	238.178	253.603
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	790.455	830.908	866.806	892.856	912.466
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	538.341	556.100	567.050	583.000	456.650
Transferaufwendungen	72	794.965	923.438	953.438	983.438	1.013.438
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	5.666	5.709	5.660	5.584	5.359
Summe ordentliche Aufwendungen		**3.547.604**	**3.820.170**	**3.947.188**	**4.015.342**	**3.961.472**
Verwaltungsergebnis		**-134.577**	**-180.925**	**-162.672**	**-140.036**	**15.743**
Finanzerträge	56,57	50.472	49.635	49.162	48.496	46.895
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	62.400	59.557	66.629	71.623	75.187
Finanzergebnis		**-11.928**	**-9.922**	**-17.467**	**-23.127**	**-28.292**
Ordentliches Ergebnis		**-146.505**	**-190.847**	**-180.139**	**-163.163**	**-12.549**
Außerordentliche Erträge	59	0	2.973	2.827	2.691	2.559
Außerordentliche Aufwendungen	79	17.450	5.850	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis		**-17.450**	**-2.877**	**2.827**	**2.691**	**2.559**
Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		**-163.955**	**-193.724**	**-177.312**	**-160.472**	**-9.990**
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen / kalkulatorische Werte	9	-452	-545	-545	-545	-545
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		**-164.407**	**-194.269**	**-177.857**	**-161.017**	**-10.535**

Finanzplanung in T€

Dezernat I - Oberbürgermeister

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	839	854	854	854	854
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	61	61	61	61	61
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	1	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	769	746	746	746	746
Summe ordentliche Erträge		**1.669**	**1.662**	**1.661**	**1.661**	**1.661**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	15.205	16.130	16.370	16.615	16.864
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	435	240	240	199	40
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	903	1.462	1.462	1.485	1.575
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	9.702	8.720	10.433	6.976	7.135
Abschreibungen	66	1.086	1.235	1.430	1.457	1.397
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	4.405	5.230	5.230	5.230	5.230
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	2	2	2	2	2
Summe ordentliche Aufwendungen		**31.738**	**33.019**	**35.167**	**31.964**	**32.243**
Verwaltungsergebnis		**-30.069**	**-31.357**	**-33.506**	**-30.303**	**-30.582**
Ordentliches Ergebnis		**-30.069**	**-31.357**	**-33.506**	**-30.303**	**-30.582**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-30.069**	**-31.357**	**-33.506**	**-30.303**	**-30.582**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-21.497**	**-23.032**	**-25.181**	**-21.978**	**-22.257**
Finanzerträge	**56,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**8.572**	**8.325**	**8.325**	**8.325**	**8.325**

Finanzplanung in T€

Dezernat II - Finanzen, Beteiligungen und Kirchen

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	642	642	642	642	642
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	132	132	132	132	132
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	376	715	715	715	715
Summe ordentliche Erträge		**1.150**	**1.489**	**1.489**	**1.489**	**1.489**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	20.637	21.481	21.803	22.130	22.462
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	256	138	138	115	24
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.259	1.965	1.965	1.994	2.108
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	5.822	6.828	7.771	6.691	6.691
Abschreibungen	66	471	582	966	1.275	1.369
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		**28.445**	**30.994**	**32.643**	**32.205**	**32.654**
Verwaltungsergebnis		**-27.295**	**-29.505**	**-31.154**	**-30.716**	**-31.165**
Ordentliches Ergebnis		**-26.298**	**-28.508**	**-30.157**	**-29.719**	**-30.168**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-26.298**	**-28.508**	**-30.157**	**-29.719**	**-30.168**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-11.702**	**-14.726**	**-16.375**	**-15.937**	**-16.386**
Finanzerträge	**56,57**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**14.596**	**13.782**	**13.782**	**13.782**	**13.782**

Finanzplanung in T€

Dezernat III - Personal und Gesundheit

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	2.191	2.230	2.323	2.323	2.323
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	558	558	558	558	558
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	880	880	880	880	880
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	2.388	2.408	2.408	2.408	2.408
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	985	948	891	885	885
Sonstige ordentliche Erträge	53	42	70	70	70	70
Summe ordentliche Erträge		**7.044**	**7.094**	**7.130**	**7.124**	**7.124**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	30.005	32.207	32.690	33.180	33.679
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	480	296	296	248	49
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.298	2.122	2.122	2.154	2.281
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	6.823	9.430	9.323	9.323	8.885
Abschreibungen	66	2.489	2.384	2.430	5.651	8.114
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	47.045	12.315	12.315	17.315	15.315
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	107	160	160	160	160
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	51	51	51	51	51
Summe ordentliche Aufwendungen		**88.298**	**58.965**	**59.387**	**68.082**	**68.534**
Verwaltungsergebnis		**-81.254**	**-51.871**	**-52.257**	**-60.958**	**-61.410**
Ordentliches Ergebnis		**-81.254**	**-51.871**	**-52.257**	**-60.958**	**-61.410**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-81.254**	**-51.871**	**-52.257**	**-60.958**	**-61.410**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-63.515**	**-34.380**	**-34.766**	**-43.467**	**-43.919**
Finanzerträge	**56,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**17.739**	**17.491**	**17.491**	**17.491**	**17.491**

Finanzplanung in T€

Dezernat IV - Planung und Wohnen

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.436	1.436	1.436	1.436	1.436
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	18.712	24.051	24.259	24.434	24.575
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	10	55	55	55	55
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	410	410	410	410	410
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	19	99	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	369	408	521	564	651
Sonstige ordentliche Erträge	53	8.880	5.524	5.498	5.474	5.451
Summe ordentliche Erträge		**29.817**	**31.903**	**32.278**	**32.373**	**32.578**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	40.210	43.032	43.678	44.332	44.997
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	722	252	252	211	42
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.659	2.722	2.722	2.763	2.925
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	20.793	22.765	20.814	20.314	20.314
Abschreibungen	66	6.101	3.614	9.157	10.180	12.570
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	1.142	962	962	962	962
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1.393	1.542	1.542	1.542	1.542
Summe ordentliche Aufwendungen		**72.020**	**74.889**	**79.127**	**80.304**	**83.352**
Verwaltungsergebnis		**-42.203**	**-42.986**	**-46.849**	**-47.931**	**-50.774**
Ordentliches Ergebnis		**-28.375**	**-29.739**	**-33.665**	**-34.833**	**-37.755**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-43.375**	**-32.366**	**-30.838**	**-32.142**	**-35.196**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-47.393**	**-37.409**	**-35.881**	**-37.185**	**-40.239**
Finanzerträge	**56,57**	**13.828**	**13.247**	**13.184**	**13.098**	**13.019**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**2.973**	**2.827**	**2.691**	**2.559**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**15.000**	**5.600**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**-4.018**	**-5.043**	**-5.043**	**-5.043**	**-5.043**

Finanzplanung in T€

Dezernat V - Bau und Immobilien, Reformprojekte, Bürgerservice und IT

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	48.012	51.128	51.123	51.118	51.118
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	4.587	4.677	4.677	4.677	4.677
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	200	250	610	835	250
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	8	8	8	8	8
Sonstige ordentliche Erträge	53	2.317	2.285	2.285	2.285	2.285
Summe ordentliche Erträge		**55.124**	**58.348**	**58.703**	**58.923**	**58.338**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	43.490	48.727	49.458	50.201	50.953
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	648	232	232	192	39
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.128	1.775	1.775	1.800	1.904
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	44.226	46.361	51.436	50.833	46.478
Abschreibungen	66	8.079	9.406	11.047	11.904	12.327
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	48	48	48	48	48
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	757	757	757	757	757
Summe ordentliche Aufwendungen		**98.376**	**107.306**	**114.753**	**115.735**	**112.506**
Verwaltungsergebnis		**-43.252**	**-48.958**	**-56.050**	**-56.812**	**-54.168**
Ordentliches Ergebnis		**-47.737**	**-53.425**	**-60.427**	**-61.185**	**-58.537**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-50.187**	**-53.675**	**-60.427**	**-61.185**	**-58.537**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-41.358**	**-37.873**	**-44.625**	**-45.383**	**-42.735**
Finanzerträge	**56,57**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**4.495**	**4.477**	**4.387**	**4.383**	**4.379**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**2.450**	**250**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**8.829**	**15.802**	**15.802**	**15.802**	**15.802**

Finanzplanung in T€

Dezernat VI - Verkehr

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	995	1.025	1.025	1.025	1.025
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	23.383	25.641	25.641	25.641	25.641
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	18	100	100	100	100
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	803	803	803	803	803
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	23.108	24.258	24.644	24.721	25.109
Sonstige ordentliche Erträge	53	68	77	77	77	77
Summe ordentliche Erträge		**48.375**	**51.904**	**52.290**	**52.367**	**52.755**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	31.723	34.308	34.823	35.345	35.874
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	490	187	187	155	31
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	661	1.027	1.027	1.044	1.105
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	86.583	82.256	81.057	81.126	81.386
Abschreibungen	66	87.743	88.605	90.499	90.321	91.426
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	38.873	41.832	44.884	44.884	46.767
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	74	74	74	74	74
Summe ordentliche Aufwendungen		**246.147**	**248.289**	**252.551**	**252.949**	**256.663**
Verwaltungsergebnis		**-197.772**	**-196.385**	**-200.261**	**-200.582**	**-203.908**
Ordentliches Ergebnis		**-197.682**	**-196.372**	**-200.248**	**-200.569**	**-203.895**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-197.682**	**-196.372**	**-200.248**	**-200.569**	**-203.895**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-202.529**	**-203.259**	**-207.135**	**-207.456**	**-210.782**
Finanzerträge	**56,57**	**101**	**24**	**24**	**24**	**24**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**11**	**11**	**11**	**11**	**11**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**-4.847**	**-6.887**	**-6.887**	**-6.887**	**-6.887**

Finanzplanung in T€

Dezernat VII - Kultur und Wissenschaft

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	7.834	7.809	7.809	7.809	7.809
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	23.862	23.981	23.981	23.981	23.981
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	5.422	7.992	7.992	7.992	7.992
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	289	168	346	339	323
Sonstige ordentliche Erträge	53	3.283	3.077	3.077	3.077	3.077
Summe ordentliche Erträge		**40.690**	**43.027**	**43.205**	**43.198**	**43.182**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	48.724	50.159	50.551	50.949	51.353
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	433	71	71	59	12
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	763	1.045	1.045	1.055	1.099
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	32.023	36.657	37.629	35.891	35.266
Abschreibungen	66	9.591	9.196	11.551	12.223	12.628
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	118.608	127.225	127.189	125.689	125.689
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	70	70	70	70	70
Summe ordentliche Aufwendungen		**210.212**	**224.423**	**228.106**	**225.936**	**226.117**
Verwaltungsergebnis		**-169.522**	**-181.396**	**-184.901**	**-182.738**	**-182.935**
Ordentliches Ergebnis		**-170.081**	**-181.921**	**-185.390**	**-183.189**	**-183.345**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-170.081**	**-181.921**	**-185.390**	**-183.189**	**-183.345**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-173.362**	**-185.699**	**-189.168**	**-186.967**	**-187.123**
Finanzerträge	**56,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**559**	**525**	**489**	**451**	**410**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**-3.281**	**-3.778**	**-3.778**	**-3.778**	**-3.778**

Finanzplanung in T€

Dezernat VIII - Soziales, Senioren, Jugend und Recht

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	835	761	761	761	761
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	1.170	1.172	1.172	1.172	1.172
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	25.782	29.755	30.174	30.588	30.911
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	135.495	225.597	239.294	244.613	251.464
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	116.221	124.237	131.937	139.937	147.937
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	1	1	4	4
Sonstige ordentliche Erträge	53	66	111	111	111	111
Summe ordentliche Erträge		**279.569**	**381.634**	**403.450**	**417.186**	**432.360**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	96.255	110.203	111.856	113.533	115.236
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	1.741	710	710	592	117
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	4.253	7.105	7.105	7.192	7.538
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	26.518	27.968	28.196	28.249	28.298
Abschreibungen	66	3.162	4.082	5.319	5.540	5.550
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	84.798	92.753	91.782	91.781	91.293
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	780.000	908.459	938.459	968.459	998.459
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	2	2	2	2	2
Summe ordentliche Aufwendungen		**996.729**	**1.151.282**	**1.183.429**	**1.215.348**	**1.246.493**
Verwaltungsergebnis		**-717.160**	**-769.648**	**-779.979**	**-798.162**	**-814.133**
Ordentliches Ergebnis		**-717.160**	**-769.648**	**-779.979**	**-798.162**	**-814.133**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-717.160**	**-769.648**	**-779.979**	**-798.162**	**-814.133**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-726.183**	**-778.813**	**-789.144**	**-807.327**	**-823.298**
Finanzerträge	**56,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**-9.023**	**-9.165**	**-9.165**	**-9.165**	**-9.165**

Finanzplanung in T€

Dezernat IX - Wirtschaft, Sport, Sicherheit und Feuerwehr

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	5.494	5.345	5.352	5.359	5.366
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	31.442	35.010	35.213	35.414	35.618
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	2.346	3.346	3.346	3.346	3.346
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	4	84	84	84	84
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	58	94	94	87	87
Sonstige ordentliche Erträge	53	757	813	813	813	813
Summe ordentliche Erträge		**40.101**	**44.692**	**44.902**	**45.103**	**45.314**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	89.409	93.103	94.501	95.919	97.358
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	614	307	307	257	52
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	9.060	14.129	14.129	14.333	15.156
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	40.890	44.372	44.368	43.466	43.433
Abschreibungen	66	12.241	12.824	15.276	15.660	16.172
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	21.403	23.437	22.932	22.707	22.706
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	462	539	503	476	514
Summe ordentliche Aufwendungen		**174.079**	**188.711**	**192.016**	**192.818**	**195.391**
Verwaltungsergebnis		**-133.978**	**-144.019**	**-147.114**	**-147.715**	**-150.077**
Ordentliches Ergebnis		**-131.623**	**-141.152**	**-144.476**	**-145.242**	**-147.367**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-131.623**	**-141.152**	**-144.476**	**-145.242**	**-147.367**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-149.305**	**-159.243**	**-162.567**	**-163.333**	**-165.458**
Finanzerträge	**56,57**	**2.355**	**2.867**	**2.638**	**2.473**	**2.710**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**-17.682**	**-18.091**	**-18.091**	**-18.091**	**-18.091**

Finanzplanung in T€

Dezernat X - Umwelt und Frauen

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	18.635	18.363	18.773	19.190	19.461
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	166.871	154.738	157.352	159.426	160.139
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	3.805	3.081	3.140	3.160	3.167
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	662	865	935	996	771
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	90	467	602	622	585
Sonstige ordentliche Erträge	53	2.866	9.977	9.861	11.707	13.967
Summe ordentliche Erträge		**192.929**	**187.491**	**190.663**	**195.101**	**198.090**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	50.159	54.044	54.854	55.676	56.510
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	824	221	221	183	36
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	493	804	804	815	863
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	192.579	189.637	191.717	194.490	197.607
Abschreibungen	66	10.777	10.487	13.817	14.109	14.238
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	3.007	3.307	3.307	3.307	3.307
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	116	117	117	117	117
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1.597	1.413	1.400	1.351	1.088
Summe ordentliche Aufwendungen		**259.552**	**260.030**	**266.237**	**270.048**	**273.766**
Verwaltungsergebnis		**-66.623**	**-72.539**	**-75.574**	**-74.947**	**-75.676**
Ordentliches Ergebnis		**-57.697**	**-64.763**	**-67.879**	**-67.567**	**-69.955**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-57.697**	**-64.763**	**-67.879**	**-67.567**	**-69.955**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-66.521**	**-75.679**	**-78.795**	**-78.483**	**-80.871**
Finanzerträge	**56,57**	**8.926**	**7.776**	**7.695**	**7.380**	**5.721**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**-8.824**	**-10.916**	**-10.916**	**-10.916**	**-10.916**

Finanzplanung in T€

Dezernat XI - Integration und Bildung

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	796	745	745	745	745
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	1	1	1	1	1
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	847	849	849	849	849
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	3.218	3.218	3.218	3.218	3.218
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	17.055	18.701	19.789	20.735	21.592
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	7.313	6.046	6.301	6.289	6.275
Sonstige ordentliche Erträge	53	7.021	6.978	6.978	6.978	6.978
Summe ordentliche Erträge		**36.251**	**36.538**	**37.881**	**38.815**	**39.658**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	50.494	55.608	56.442	57.289	58.148
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	1.151	273	273	228	45
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	626	932	932	946	998
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	105.998	120.264	131.987	114.736	115.909
Abschreibungen	66	48.564	58.268	61.826	65.981	73.863
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	466.619	518.762	553.305	575.994	596.122
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	14.965	14.979	14.979	14.979	14.979
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	22	23	23	23	23
Summe ordentliche Aufwendungen		**688.439**	**769.109**	**819.767**	**830.176**	**860.087**
Verwaltungsergebnis		**-652.188**	**-732.571**	**-781.886**	**-791.361**	**-820.429**
Ordentliches Ergebnis		**-659.057**	**-738.635**	**-787.541**	**-797.004**	**-826.059**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-659.057**	**-738.635**	**-787.541**	**-797.004**	**-826.059**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-670.997**	**-751.562**	**-800.468**	**-809.931**	**-838.986**
Finanzerträge	**56,57**	**81**	**220**	**220**	**220**	**220**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**6.950**	**6.284**	**5.875**	**5.863**	**5.850**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**-11.940**	**-12.927**	**-12.927**	**-12.927**	**-12.927**

Finanzplanung in T€

FB STVV - Büro der Stadtverordnetenversammlung

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	2	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	12	14	14	14	14
Summe ordentliche Erträge		**14**	**14**	**14**	**14**	**14**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	2.073	2.104	2.136	2.168	2.201
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	43	28	28	24	5
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	163	269	269	273	290
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	5.847	6.723	6.723	6.723	6.723
Abschreibungen	66	62	72	67	60	57
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1	1	1	1	1
Summe ordentliche Aufwendungen		**8.189**	**9.197**	**9.224**	**9.249**	**9.277**
Verwaltungsergebnis		**-8.175**	**-9.183**	**-9.210**	**-9.235**	**-9.263**
Ordentliches Ergebnis		**-8.175**	**-9.183**	**-9.210**	**-9.235**	**-9.263**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-8.175**	**-9.183**	**-9.210**	**-9.235**	**-9.263**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**-645**	**-853**	**-880**	**-905**	**-933**
Finanzerträge	**56,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**7.530**	**8.330**	**8.330**	**8.330**	**8.330**

Finanzplanung in T€

FB ZF - Zentraler Finanzbereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2016	2017	2018	2019	2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	243	243	243	243	243
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	1.486	1.711	1.711	1.711	1.711
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	2.534.200	2.667.300	2.782.800	2.852.600	2.934.300
Erträge aus Transferleistungen	547	30.000	32.700	33.400	34.000	35.000
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	55.678	30.078	30.078	30.078	30.078
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	5.055	4.885	4.886	4.888	4.888
Sonstige ordentliche Erträge	53	53.632	56.532	57.732	58.432	58.432
Summe ordentliche Erträge		**2.680.294**	**2.793.449**	**2.910.850**	**2.981.952**	**3.064.652**
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	7.078	7.581	7.644	7.709	7.774
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	163	45	45	37	8
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	83.234	83.643	83.643	83.646	83.658
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	7.198	6.810	6.784	6.422	6.422
Abschreibungen	66	3.847	3.782	3.805	3.817	3.892
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	4.507	5.037	4.852	4.939	5.027
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	538.118	555.823	566.773	582.723	456.373
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1.235	1.235	1.235	1.235	1.235
Summe ordentliche Aufwendungen		**645.380**	**663.956**	**674.781**	**690.528**	**564.389**
Verwaltungsergebnis		**2.034.914**	**2.129.493**	**2.236.069**	**2.291.424**	**2.500.263**
Ordentliches Ergebnis		**2.008.703**	**2.105.727**	**2.204.596**	**2.254.803**	**2.459.920**
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**2.008.703**	**2.105.727**	**2.204.596**	**2.254.803**	**2.459.920**
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis		**2.010.600**	**2.108.259**	**2.207.128**	**2.257.335**	**2.462.452**
Finanzerträge	**56,57**	**24.171**	**24.491**	**24.391**	**24.291**	**24.191**
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**77**	**50.382**	**48.257**	**55.864**	**60.912**	**64.534**
Außerordentliche Erträge	**59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Außerordentliche Aufwendungen	**79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo ILV / kalkulatorische Erlöse und Kosten	**9**	**1.897**	**2.532**	**2.532**	**2.532**	**2.532**

Finanzhaushalt

[Muster 8 zu § 3 Abs. 1 GemHVO]			- € -	- € -	- € -
Nr.	**Konten**	**Finanzpositionen / Bezeichnung**	**Ist 2015**	**Soll 2016**	**Soll 2017**
1	810	privatrechtliche Leistungsentgelte	109.323.908	106.815.830	96.653.330
2	811	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	245.417.021	229.864.000	228.297.000
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	108.905.121	88.291.000	165.649.000
4	814	Steuern + steuerähnl. Erträge	2.589.134.578	2.611.108.000	2.760.609.000
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	77.044.088	63.015.000	66.565.000
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	238.844.066	197.513.670	184.787.670
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	46.812.986	38.350.000	37.408.000
8	813, 828	sonstige ord. EZ + sonstige ao EZ	135.034.748	80.487.500	84.639.000
9		Summe EZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.550.516.516	3.415.445.000	3.624.608.000
10	830	Personalauszahlungen	-487.443.683	-523.605.043	-557.744.677
11	831	Versorgungsauszahlungen	-98.613.892	-99.956.957	-99.932.323
12	832	Auszahlungen f. Sach-/ Dienstleistungen	-573.482.196	-590.699.450	-597.852.650
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-809.538.747	-801.555.000	-931.012.000
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen + Zuschüsse	-688.425.905	-783.868.000	-823.451.000
15	835	Auszahlungen für Steuern	-533.043.954	-538.225.000	-555.983.000
16	836	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-4.736.091	-4.974.000	-4.828.000
17	837, 848	sonstige ord. AZ + sonstige ao AZ	-59.077.659	-50.677.550	-53.953.350
18		**Summe AZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.254.362.127**	**-3.393.561.000**	**-3.624.757.000**
19		**Zahlungsmittelübersch./-bedarf.lfd.Verwaltungstätigkeit**	**296.154.389**	**21.884.000**	**-149.000**
20	820	EZ aus Investitionszuweisungen + -zuschüssen	32.638.330	12.812.000	17.670.000
21	822	EZ aus Abgängen d. Sachanlagenvermögen	13.099.592	46.188.000	63.266.000
22	823	EZ aus Abgängen d. Finanzanlagevermögen	60.894.214	13.458.000	12.408.000
23		**Summe EZ aus Investitionstätigkeit**	**106.632.135**	**72.458.000**	**93.344.000**
24	841	AZ für Erwerb Grundstücke + Gebäude	-16.034.631	-60.991.000	-48.934.000
25	842	AZ für Baumaßnahmen	-165.148.922	-234.003.000	-247.405.000
26	840, 843	AZ für sonstiges Sachanlage- u. immaterilles Vermögen	-98.663.209	-140.870.000	-169.682.000
27	844	AZ für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-55.125.574	-74.961.000	-64.761.000
28		**Summe AZ aus Investitionstätigkeit**	**-334.972.335**	**-510.825.000**	**-530.782.000**
29		**Zahlungsmittelübersch./-bedarf Investitionstätigkeit**	**-228.340.200**	**-438.367.000**	**-437.438.000**
30		**Zahlungsmittelübersch./-bedarf**	**67.814.189**	**-416.483.000**	**-437.587.000**
31	826	EZ aus Investitionskrediten	64.060.060	433.000.000	430.000.000
32	846	AZ für Tilgung Investitionskredite	-114.851.941	-88.000.000	-155.000.000
33		**Zahlungsmittelübersch./-bedarf Finanzierungstätigkeit**	**-50.791.881**	**345.000.000**	**275.000.000**
34		**Änderung Zahlungsmittelbest. z. Ende HHJ**	**17.022.308**	**-71.483.000**	**-162.587.000**
35		EZ Haushaltsunwirksame Einzahlungen	563.817.660	0	0
36		AZ Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-575.642.512	0	0
37		**Zahlungsmittelübersch./-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen**	**-11.824.852**	**0**	**0**
38		geplanter Zahlungsmittelbest. zu Begin HHJ	**286.575.972**	**291.773.428**	**220.290.428**
39		geplante Veränderung Zahlungsmittel	5.197.456	-71.483.000	-162.587.000
37		**geplanter Zahlungsmittelbestand Ende HHJ**	**291.773.428**	**220.290.428**	**57.703.428**

Finanzhaushalt

[Muster 9 zu § 3 Abs. 2 GemHVO]		- € -	- T€ -	- T€ -	- T€ -	- T€ -	- T€ -
Pos	**Bezeichnung**	**Ist 2015**	**Soll 2016**	**Soll 2017**	**Soll 2018**	**Soll 2019**	**Soll 2020**
1	geplantes Jahresergebnis Ergebnishaushalt	**175.839.373**	**-163.955**	**-193.724**	**-177.312**	**-160.472**	**-9.990**
2a	+ Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	180.527.588	194.213	204.537	227.190	238.178	253.603
2b	- Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-12.517.554	0	0	0	0	0
3	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-46.558.990	-37.277	-37.284	-38.294	-38.407	-38.815
4a	+ Zunahme Personalrückstellungen (Aufwand)	97.460.957	113.500	122.000	122.000	122.000	122.000
4c	- Abnahme von Personalrückstellungen ("Ertrag", aufwandsmindernd veranschlagt)	27.223.697	-98.100	-88.990	-89.630	-90.370	-90.730
4b	+ Zunahme sonstige Rückstellungen (Aufwand)	-90.962.732	0	0	0	0	0
4d	- Abnahme von sonstigen Rückstellungen (Ertrag)	-17.785.820	-2.690	-2.690	-2.690	-2.690	-2.690
5	- Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	-14.520.444	0	0	0	0	0
5	+ Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.727.624	0	0	0	0	0
6a	+ sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Einschließlich sonstige außerordentliche Aufwendungen)	140.376.703	19.827	7.027	944	843	790
6b	- sonstige nicht zahlungswirksame Erträge (Einschließlich sonstige außerordentliche Erträge)	-93.272.637	-3.634	-11.025	-10.713	-12.423	-14.551
7	+ Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungn und Leistungen sowie andere Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-51.383.378	0	0	0	0	0
8	- Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie ander Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind				0	0	0
9	**Finanzmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Position 1 bis 8)**	**296.154.389**	**21.884**	**-149**	**31.495**	**56.659**	**219.617**
10	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	32.638.330	12.812	17.670	17.760	23.899	12.654
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	13.099.592	46.188	63.266	33.670	24.912	32.139
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Vermögen	-279.846.762	-435.864	-466.021	-424.623	-336.977	-288.751
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	60.894.214	13.458	12.408	12.583	12.616	12.616
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-55.125.574	-74.961	-64.761	-64.561	-66.061	-67.561
15	**Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Position 10 bis 14)**	**-228.340.200**	**-438.367**	**-437.438**	**-425.171**	**-341.611**	**-298.903**
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	64.060.060	433.000	430.000	430.000	340.000	230.000
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten für Investitionen	-114.851.941	-88.000	-155.000	-88.000	-99.000	-111.000
18	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit**	**-50.791.881**	**345.000**	**275.000**	**342.000**	**241.000**	**119.000**
19	EZ aus fremden Finanzmitteln inkl. Kassenkredite	563.817.660	0	0	0	40.000	0
20	AZ aus fremden Finanzmitteln inkl. Kassenkredite	-575.642.512	0	0	0	0	-40.000
21	**Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgänge**	**-11.824.852**	**0**	**0**	**0**	**40.000**	**-40.000**
22	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres (Summe aus Position 9,15 und 18)**	**5.197.456**	**-71.483**	**-162.587**	**-51.676**	**-3.952**	**-286**
23	**Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres (2013 = 31.12.2012)**	**286.575.972**	**291.773**	**220.290**	**57.703**	**6.027**	**2.075**
24	**Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Summe Position 19 + 20)**	**291.773.428**	**220.290**	**57.703**	**6.027**	**2.075**	**1.789**

Hinweis: In der Erwartung, dass die Höhe der im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 ff. zu bildenden Budgetüberträge dem Niveau der Vorjahre entspricht, wurde für die Budgetüberträge aus 2015 keine Auswirkung auf den Finanzmittelfluss 2017 -2020 unterstellt; zur Deckung der investiven Budgetüberträge stünden Kreditermächtigungen aus den Vorjahren zur Verfügung.

Finanzstatusbericht

[analog Muster 22 zu § 1 Abs. 4 Nr. 11 GemHVO]

Einwohnerzahl am 31.12.2015 724.486

Einwohnerzahl am 30.06.2016 727.232

		- T€ - Soll 2017	- T€ - Soll 2016	- € - Ist 2015
Ergebnishaushalt				
ordentliches Ergebnis				
	Erträge	3.688.880	3.463.499	3.669.607.167
	Aufwendungen	3.879.727	3.610.004	3.486.754.207
	Saldo	-190.847	-146.505	182.852.960
außerordentliches Ergebnis				
	Erträge	2.973	0	99.069.125
	Aufwendungen	5.850	17.450	106.082.712
	Saldo	-2.877	-17.450	-7.013.587
Überschuss (+) / Fehlbedarf (-)		**-193.724**	**-163.955**	**175.839.373**
Finanzhaushalt				
Laufende Verwaltungstätigkeit				
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.624.608	3.415.445	3.550.516.516
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.624.757	-3.393.561	-3.254.362.127
	Saldo	-149	21.884	296.154.389
Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	93.344	72.458	106.632.135
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-530.782	-510.825	-334.972.335
	Saldo	-437.438	-438.367	-228.340.200
Finanzierungstätigkeit				
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	430.000	433.000	64.060.060
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-155.000	-88.000	-114.851.941
	Saldo	275.000	345.000	-50.791.881
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf		**-162.587**	**-71.483**	**17.022.308**
haushaltunwirksame Vorgänge				**-11.824.852**
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des HHJ		**57.703**	**220.290**	**291.773.428**

nachrichtlich: Rechnerische Nettoneuverschuldung

Kernhaushalt	**275.000**
Eigenbetriebe und Anstalten des öffetlichen Rechts	**23.580**
Insgesamt	**298.580**

Finanzhaushalt nach Produktbereichen für das Jahr 2017

	Produktbereich:	10	11	12	13	14	15	16	17	18
	Kontengruppe:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
	Investitionstätigkeit									
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	3.696	0	0	5.451	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0	0	0	10.410	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**14.106**	**0**	**0**	**5.451**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	53	1.566	3.862	24.006	0	10	35.645	30	41.780
	VE 2017	0	0	0	26.463	0	0	44.134	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	7.389	0	0	27.467	0	300
	VE 2017	0	0	0	0	0	0	22.145	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	3.700	0	0	0	0	0	0
	VE 2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	44.000	0	0	0	0	0
	VE 2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**53**	**1.566**	**7.562**	**75.395**	**0**	**10**	**63.112**	**30**	**42.080**
11	**Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit**	**-53**	**-1.566**	**-7.562**	**-61.289**	**0**	**-10**	**-57.661**	**-30**	**-42.080**
	Finanzierungstätigkeit									
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit**	**-53**	**-1.566**	**-7.562**	**-61.289**	**0**	**-10**	**-57.661**	**-30**	**-42.080**
	Nachrichtlich									
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungs-tätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0**	**0**	**0**	**14.106**	**0**	**0**	**5.451**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungs-tätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**53**	**1.566**	**7.562**	**75.395**	**0**	**10**	**63.112**	**30**	**42.080**

19 T€	20 T€	21 T€	22 T€	30 T€	31 T€	32 T€	33 T€	34 T€	35 T€	36 T€	98 T€	Summe T€
0	5.000	550	2.954	0	0	19	0	0	0	0	0	17.670
0	0	0	0	0	63.266	0	0	0	0	0	0	63.266
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	423	0	1.575	12.408
0	**5.000**	**550**	**2.954**	**0**	**63.266**	**19**	**0**	**0**	**423**	**0**	**1.575**	**93.344**
243	125.985	32.954	23.838	2.689	18.186	45	124	3.098	7.943	0	0	322.057
0	250	37.961	600	22.407	0	0	0	0	0	0	0	131.815
71.455	30.053	6.120	50	0	0	0	0	0	0	130	1.000	143.964
83.297	6.210	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.000	114.652
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	51	3.751
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17.010	61.010
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
71.698	**156.038**	**39.074**	**23.888**	**2.689**	**18.186**	**45**	**124**	**3.098**	**7.943**	**130**	**18.061**	**530.782**
-71.698	**-151.038**	**-38.524**	**-20.934**	**-2.689**	**45.080**	**-26**	**-124**	**-3.098**	**-7.520**	**-130**	**-16.486**	**-437.438**
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	430.000	430.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	155.000	155.000
0	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**275.000**	**275.000**
-71.698	**-151.038**	**-38.524**	**-20.934**	**-2.689**	**45.080**	**-26**	**-124**	**-3.098**	**-7.520**	**-130**	**258.514**	**-162.438**
0	**5.000**	**550**	**2.954**	**0**	**63.266**	**19**	**0**	**0**	**423**	**0**	**431.575**	**523.344**
71.698	**156.038**	**39.074**	**23.888**	**2.689**	**18.186**	**45**	**124**	**3.098**	**7.943**	**130**	**173.061**	**685.782**

Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen

Nr.	Produktbereiche / Bezeichnung		Ist 2015 €	Soll 2016 T €	**Soll 2017 T €**	Plan 2018 T €	Plan 2019 T €	Plan 2020 T €
10	**Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**	Investive Einzahlungen	0,00	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	72.720,19	53	**53**	53	53	53
11	**Ordnung und Sicherheit**	Investive Einzahlungen	11.628,43	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	1.710.815,71	1.316	**1.566**	1.806	1.576	1.596
12	**Brandschutz und Rettungsdienst**	Investive Einzahlungen	511.079,52	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	8.271.635,50	9.562	**7.562**	5.862	5.862	5.862
13	**Stadtplanung**	Investive Einzahlungen	56.946.008,80	13.591	**14.106**	14.551	15.039	16.233
		Investive Auszahlungen	72.186.030,42	113.422	**75.395**	76.991	72.538	71.893
14	**Geoinformation und Grundstücksordnung**	Investive Einzahlungen	8.884,00	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	311.070,14	356	**0**	356	356	356
15	**Bauaufsicht und Denkmalschutz**	Investive Einzahlungen	606,66	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	37.539,92	70	**10**	70	70	70
16	**Nahverkehr und ÖPNV**	Investive Einzahlungen	13.016.889,21	10.736	**5.451**	3.913	15.406	6.950
		Investive Auszahlungen	69.734.873,63	84.888	**63.112**	74.742	51.612	33.911
17	**Wohnen**	Investive Einzahlungen	184,71	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	124.301,53	30	**30**	30	30	30
18	**Soziales**	Investive Einzahlungen	262.145,96	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	2.173.837,00	11.580	**42.080**	2.080	2.530	1.985
19	**Gesundheit**	Investive Einzahlungen	3.040,23	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	4.794.259,63	35.243	**71.698**	64.040	19.043	943
20	**Bildung**	Investive Einzahlungen	11.593.831,54	0	**5.000**	8.400	3.499	0
		Investive Auszahlungen	103.179.481,36	164.851	**156.038**	153.816	150.351	151.401
21	**Kultur, Freizeit und Sport**	Investive Einzahlungen	991.169,35	0	**550**	100	100	100
		Investive Auszahlungen	27.567.183,01	28.777	**39.074**	34.256	29.727	24.603
22	**Umwelt**	Investive Einzahlungen	1.147.179,44	0	**2.954**	1.362	454	0
		Investive Auszahlungen	12.047.422,18	13.101	**23.888**	15.899	12.970	8.140
30	**Amt OB / Betreuung der Gremien**	Investive Einzahlungen	0,00	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	476.295,65	2.729	**2.689**	10.189	6.996	5.789
31	**Finanzen**	Investive Einzahlungen	11.981.812,27	46.188	**63.266**	33.670	24.912	32.139
		Investive Auszahlungen	9.055.524,19	20.670	**18.186**	18.186	18.186	18.186
32	**Personal und Organisation**	Investive Einzahlungen	14.534,92	19	**19**	19	19	19
		Investive Auszahlungen	433.255,21	483	**45**	45	45	483
33	**Revision und Recht**	Investive Einzahlungen	864,50	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	261.068,56	124	**124**	124	124	134
34	**Grundstücks- und Gebäudemanagement**	Investive Einzahlungen	750,00	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	3.221.917,95	2.933	**3.098**	3.656	3.853	4.057
35	**Zentrale Dienste**	Investive Einzahlungen	422.125,28	423	**423**	423	423	423
		Investive Auszahlungen	3.139.559,57	6.376	**7.943**	6.792	5.470	5.214
36	**Wirtschaftsförderung**	Investive Einzahlungen	0,00	0	**0**	0	0	0
		Investive Auszahlungen	32.625,00	0	**130**	130	85	45
98	**Zentrale Finanzwirtschaft**	Investive Einzahlungen	9.719.400,66	1.501	**1.575**	1.575	1.575	1.545
		Investive Auszahlungen	16.175.250,00	14.261	**18.061**	20.061	21.561	21.561
	Gesamtsumme Einzahlungen		**106.632.135,48**	**72.458**	**93.344**	**64.013**	**61.427**	**57.409**
	Gesamtsumme Auszahlungen		**335.006.666,35**	**510.825**	**530.782**	**489.184**	**403.038**	**356.312**

Stadt Frankfurt am Main
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	32.638.329,61	12.812	17.670	17.760	23.899	12.654
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	13.099.591,87	46.188	63.266	33.670	24.912	32.139
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	60.894.214,00	13.458	12.408	12.583	12.616	12.616
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**106.632.135,48**	**72.458**	**93.344**	**64.013**	**61.427**	**57.409**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	204.327.666,09	319.077	322.057	270.445	255.250	248.331
	VE				58.454	39.627	33.734
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	75.619.095,63	116.787	143.964	154.178	81.727	40.420
	VE				83.867	30.085	700
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	18.112.250,00	16.751	3.751	2.051	2.051	2.051
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	36.913.323,50	58.210	61.010	62.510	64.010	65.510
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**334.972.335,22**	**510.825**	**530.782**	**489.184**	**403.038**	**356.312**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-228.340.199,74**	**-438.367**	**-437.438**	**-425.171**	**-341.611**	**-298.903**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	64.060.059,51	433.000	430.000	430.000	340.000	190.000
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	114.851.940,93	88.000	155.000	88.000	99.000	111.000
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**-50.791.881,42**	**345.000**	**275.000**	**342.000**	**241.000**	**79.000**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-279.132.081,16**	**-93.367**	**-162.438**	**-83.171**	**-100.611**	**-219.903**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	170.692.194,99	505.458	523.344	494.013	401.427	247.409
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	449.824.276,15	598.825	685.782	577.184	502.038	467.312

Dezernat I

Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	864,50	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	422.125,28	423	423	423	423	423
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**422.989,78**	**423**	**423**	**423**	**423**	**423**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	769.884,22	2.809	2.809	10.309	7.116	5.909
	VE				10.000	6.807	5.600
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**769.884,22**	**2.809**	**2.809**	**10.309**	**7.116**	**5.909**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-346.894,44**	**-2.386**	**-2.386**	**-9.886**	**-6.693**	**-5.486**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-346.894,44**	**-2.386**	**-2.386**	**-9.886**	**-6.693**	**-5.486**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	422.989,78	423	423	423	423	423
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	769.884,22	2.809	2.809	10.309	7.116	5.909

Dezernat II

Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	386.307,73	2.971	487	487	487	487
	VE				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**386.307,73**	**2.971**	**487**	**487**	**487**	**487**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-386.307,73**	**-2.971**	**-487**	**-487**	**-487**	**-487**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-386.307,73**	**-2.971**	**-487**	**-487**	**-487**	**-487**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	386.307,73	2.971	487	487	487	487

Dezernat III
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	3.040,23	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.040,23**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	592.919,04	685	247	247	247	685
	VE				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.600.000,00	35.000	71.455	63.797	18.800	700
	VE				63.797	18.800	700
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.192.919,04**	**35.685**	**71.702**	**64.044**	**19.047**	**1.385**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-5.189.878,81**	**-35.685**	**-71.702**	**-64.044**	**-19.047**	**-1.385**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-5.189.878,81**	**-35.685**	**-71.702**	**-64.044**	**-19.047**	**-1.385**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	3.040,23	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	5.192.919,04	35.685	71.702	64.044	19.047	1.385

Dezernat IV
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	820.579,35	2.057	3.696	4.066	4.521	5.685
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	290.717,58	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	55.844.387,24	11.534	10.410	10.485	10.518	10.548
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**56.955.684,17**	**13.591**	**14.106**	**14.551**	**15.039**	**16.233**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	9.094.310,29	44.967	24.046	12.724	12.724	12.224
	VE				7.432	9.031	10.000
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	29.714.308,22	9.911	7.389	20.723	16.270	16.125
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	13.100.000,00	15.000	0	0	0	0
	VE						
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	20.750.323,50	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
	VE						
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.658.942,01**	**113.878**	**75.435**	**77.447**	**72.994**	**72.349**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-15.703.257,84**	**-100.287**	**-61.329**	**-62.896**	**-57.955**	**-56.116**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-15.703.257,84**	**-100.287**	**-61.329**	**-62.896**	**-57.955**	**-56.116**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	56.955.684,17	13.591	14.106	14.551	15.039	16.233
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	72.658.942,01	113.878	75.435	77.447	72.994	72.349

Dezernat V
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	19.843,41	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	11.962.718,86	46.188	63.266	33.670	24.912	32.139
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.982.562,27**	**46.188**	**63.266**	**33.670**	**24.912**	**32.139**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	14.948.252,25	27.094	29.026	28.233	27.108	27.056
	VE				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.948.252,25**	**27.094**	**29.026**	**28.233**	**27.108**	**27.056**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-2.965.689,98**	**19.094**	**34.240**	**5.437**	**-2.196**	**5.083**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-2.965.689,98**	**19.094**	**34.240**	**5.437**	**-2.196**	**5.083**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	11.982.562,27	46.188	63.266	33.670	24.912	32.139
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	14.948.252,25	27.094	29.026	28.233	27.108	27.056

Dezernat VI
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	13.844.861,97	10.736	5.451	3.913	15.406	6.950
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	20.549,69	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**13.865.411,66**	**10.736**	**5.451**	**3.913**	**15.406**	**6.950**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	69.565.411,96	46.161	35.775	37.817	30.687	27.901
	VE				25.222	10.616	8.296
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.520.877,67	39.157	27.467	37.710	21.765	6.800
	VE				13.870	8.275	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.086.289,63**	**85.318**	**63.242**	**75.527**	**52.452**	**34.701**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-58.220.877,97**	**-74.582**	**-57.791**	**-71.614**	**-37.046**	**-27.751**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-58.220.877,97**	**-74.582**	**-57.791**	**-71.614**	**-37.046**	**-27.751**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	13.865.411,66	10.736	5.451	3.913	15.406	6.950
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	72.086.289,63	85.318	63.242	75.527	52.452	34.701

Dezernat VII
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	618.623,11	0	550	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	64.424,07	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	100	100	100
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**683.047,18**	**0**	**550**	**100**	**100**	**100**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	15.494.953,85	22.804	17.425	17.202	14.563	11.569
	VE				15.250	12.873	9.838
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	900	300	0	0	0
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**15.494.953,85**	**23.704**	**17.725**	**17.202**	**14.563**	**11.569**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-14.811.906,67**	**-23.704**	**-17.175**	**-17.102**	**-14.463**	**-11.469**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-14.811.906,67**	**-23.704**	**-17.175**	**-17.102**	**-14.463**	**-11.469**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	683.047,18	0	550	100	100	100
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	15.494.953,85	23.704	17.725	17.202	14.563	11.569

Dezernat VIII
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.430,14	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	256.715,82	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**262.145,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.887.000,88	11.400	41.900	1.900	1.900	2.085
	VE				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	393.991,85	300	300	300	750	50
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.280.992,73**	**11.700**	**42.200**	**2.200**	**2.650**	**2.135**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-2.018.846,77**	**-11.700**	**-42.200**	**-2.200**	**-2.650**	**-2.135**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-2.018.846,77**	**-11.700**	**-42.200**	**-2.200**	**-2.650**	**-2.135**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	262.145,96	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	2.280.992,73	11.700	42.200	2.200	2.650	2.135

Dezernat IX

Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	599.341,50	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	227.666,17	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**827.007,67**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	13.893.987,25	13.209	20.515	19.920	19.800	17.670
	VE				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.165.418,00	500	5.950	2.130	85	45
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	5.000.000,00	1.700	3.700	2.000	2.000	2.000
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**21.059.405,25**	**15.409**	**30.165**	**24.050**	**21.885**	**19.715**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-20.232.397,58**	**-15.409**	**-30.165**	**-24.050**	**-21.885**	**-19.715**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-20.232.397,58**	**-15.409**	**-30.165**	**-24.050**	**-21.885**	**-19.715**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	827.007,67	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	21.059.405,25	15.409	30.165	24.050	21.885	19.715

Dezernat X
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	33.809,83	0	2.954	1.362	454	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	268.669,61	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**302.479,44**	**0**	**2.954**	**1.362**	**454**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	10.555.805,59	12.959	23.746	15.662	12.678	7.898
	VE				300	300	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	15.107,15	50	50	50	50	50
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.570.912,74**	**13.009**	**23.796**	**15.712**	**12.728**	**7.948**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-10.268.433,30**	**-13.009**	**-20.842**	**-14.350**	**-12.274**	**-7.948**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-10.268.433,30**	**-13.009**	**-20.842**	**-14.350**	**-12.274**	**-7.948**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	302.479,44	0	2.954	1.362	454	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	10.570.912,74	13.009	23.796	15.712	12.728	7.948

Dezernat XI

Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	11.589.607,20	0	5.000	8.400	3.499	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	4.224,34	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.593.831,54**	**0**	**5.000**	**8.400**	**3.499**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	67.022.472,67	133.897	126.000	125.863	127.859	134.766
	VE				250	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	36.209.392,74	30.969	30.053	27.968	22.507	16.650
	VE				4.700	1.510	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**103.231.865,41**	**164.866**	**156.053**	**153.831**	**150.366**	**151.416**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-91.638.033,87**	**-164.866**	**-151.053**	**-145.431**	**-146.867**	**-151.416**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-91.638.033,87**	**-164.866**	**-151.053**	**-145.431**	**-146.867**	**-151.416**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	11.593.831,54	0	5.000	8.400	3.499	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	103.231.865,41	164.866	156.053	153.831	150.366	151.416

Stadtverordnetenversammlung

Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	81.764,56	80	40	40	40	40
	VE				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**81.764,56**	**80**	**40**	**40**	**40**	**40**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-81.764,56**	**-80**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-81.764,56**	**-80**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	81.764,56	80	40	40	40	40

Zentraler Finanzbereich

Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.106.233,10	19	19	19	19	19
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	1,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	4.627.701,48	1.501	1.575	1.575	1.575	1.545
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**9.733.935,58**	**1.520**	**1.594**	**1.594**	**1.594**	**1.564**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	34.595,80	41	41	41	41	41
	VE						
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	1.000	1.500	1.500	0
	VE				1.500	1.500	
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	12.250,00	51	51	51	51	51
	VE						
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	16.163.000,00	14.210	17.010	18.510	20.010	21.510
	VE				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**16.209.845,80**	**14.302**	**18.102**	**20.102**	**21.602**	**21.602**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Teile 10)**	**-6.475.910,22**	**-12.782**	**-16.508**	**-18.508**	**-20.008**	**-20.038**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	64.060.059,51	433.000	430.000	430.000	340.000	190.000
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	114.851.940,93	88.000	155.000	88.000	99.000	111.000
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**-50.791.881,42**	**345.000**	**275.000**	**342.000**	**241.000**	**79.000**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-57.267.791,64**	**332.218**	**258.492**	**323.492**	**220.992**	**58.962**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	73.793.995,09	434.520	431.594	431.594	341.594	191.564
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	131.061.786,73	102.302	173.102	108.102	120.602	132.602

Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen

- Produktgruppen nach Dezernaten
- Dezernate/Ämter nach Produktbereichen und -gruppen
- Zusammenstellungen des Investitionsprogramms
- Maßnahmen der Investitionsliste 2
- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen
- Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung
- Zuschüsse an Vereine, Verbände u.ä.

Produktgruppen nach Dezernaten

Dezernat	Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
0 Zentrale Finanzwirtschaft	32	05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik
	32	06	Zentrale Personalangelegenheiten
	32	07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots
	32	08	Personalvertretungen
	98	03	Nicht fachspezifische Gesellschaften
	98	04	Kirchliche Angelegenheiten
	98	05	Zentrale Finanzleistungen
	98	06	Steuern und steuerähnliche Einnahmen
	98	07	Sonstige allgemeine Deckungsmittel
	98	08	Umlagen
	98	09	Unselbständige Stiftungen
	98	10	Kredite und Schuldendienst
1 Oberbürgermeister	30	01	Leitung der Stadtverwaltung
	30	03	Betreuung des Magistrats
	33	01	Prüfung und Beratung
	35	01	Zentrale Serviceleistungen
	35	03	Städtische Kommunikation
	36	01	Wirtschaftsförderung
2 Finanzen, Beteiligungen (und Kirchen)	31	01	Steuerungsunterstützung und Controlling
	31	02	Finanzdienstleistungen
	31	03	Finanzverwaltung
	31	04	Dienstleistungen des Amtes 21
	31	05	Steuern und sonstige Abgaben
	31	06	Beteiligungsmanagement
3 Personal und Gesundheit	19	01	Infektiologie und Hygiene
	19	02	Medizinische Dienste
	19	03	Kinder- und Jugendmedizin
	19	04	Psychiatrie
	19	05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen
	19	06	Krankenhaus Höchst
	32	01	Personalservice und -controlling
	32	02	Personalentwicklung
	33	02	Datenschutz und IT-Sicherheit
4 Planung und Wohnen	13	01	Stadtplanung
	14	01	Vermessungen
	14	02	Geoinformation
	14	03	Bodenordnung
	14	04	Immobilienconsulting und -bewertung
	15	01	Bauaufsicht
	15	02	Denkmalschutz und -pflege
	16	08	Parkierungseinrichtungen
	17	01	Wohnen
5 Bau und Immobilien, Reformprojekte, Bürgerservice und IT	10	01	Wahlen
	10	05	Statistik und Stadtbeobachtung
	11	01	Einwohnerangelegenheiten
	31	08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften
	34	01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung
	34	04	Grundstücks- und Gebäudemanagement
	35	02	Informations- und Kommunikationstechnologie
	35	05	E-Government-Strategie
6 Verkehr	11	05	Verkehrssteuerung und -überwachung
	16	01	Erschließung
	16	02	Verwendung Stellplatzablöse
	16	03	Verkehrsanlagen
	16	06	Verkehrseinrichtungen
	16	09	traffiQ (Operativer Bereich)
	16	10	traffiQ (Treuhandbereich)
	16	11	Förderung Öffentl. Personennahverkehr
	16	12	Verkehrsplanung
	22	06	Oberirdische Gewässer

Dezernat	Produkt-bereich	gruppe	Bezeichnung
7 Kultur und Wissenschaft	21	01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
	21	05	Zoologischer Garten Frankfurt
	21	12	Städtische Bühnen
	21	18	Archäologisches Museum
	21	21	Historisches Museum
	21	22	Museum für Angewandte Kunst
	21	23	Museum der Weltkulturen
	21	24	Deutsches Architekturmuseum
	21	25	Museum für Moderne Kunst
	21	26	Jüdisches Museum
	21	27	Institut für Stadtgeschichte
8 Soziales, Senioren, Jugend und Recht	11	02	Staatsangehörigkeit und Personenstand
	18	01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
	33	03	Interne Rechtliche Serviceleistungen
9 Wirtschaft, Sport, Sicherheit und Feuerwehr	11	04	Ordnung und Sicherheit
	12	01	Brandschutz
	12	02	Leitstelle
	12	03	Rettungsdienst
	21	14	Sporthallen
	21	15	Sportstätten und Sportstättenvergabe
	21	16	Sportförderung
	22	06	Oberirdische Gewässer
	36	01	Wirtschaftsförderung
	36	02	Hafen / Markt
10 Umwelt und Frauen	10	04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen
	22	01	Umweltplanung und Umweltservice
	22	02	Umweltcontrolling
	22	03	Anlagen der Abfallwirtschaft
	22	04	Energie und Klimaschutz
	22	07	StadtForst
	22	09	Grün- und Freiflächen
	22	10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät
	22	11	Palmengarten
	22	12	Kommunale Abfallwirtschaft
	22	13	Straßenreinigung
11 Integration und Bildung	10	03	Integration und Antidiskriminierung
	10	08	Geschäftsstelle der KAV
	20	01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben
	20	02	Betrieb städtischer Kitas
	20	03	Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege
	20	04	Jugend- und Erwachsenenbildung
	20	07	Angebote der Stadtbücherei
	20	13	Frankfurter Kinderbüro
15 Gemeindeorgane, Büro der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte	30	02	Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte
Sonderhaushalte	99	01	ZVK Pflichtversicherung
	99	02	ZVK Freiwillige Versicherung
	99	03	Bestattungshilfe Bergen-Enkheim

Dezernate / Ämter nach Produktbereichen und -gruppen

Produkt-bereich	Produkt-gruppe	Bezeichnung	Dez.	Amt
10		Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten		
10	01	Wahlen	5	12
10	03	Integration und Antidiskriminierung	11	15
10	04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen	10	11C
10	05	Statistik und Stadtbeobachtung	5	12
10	08	Geschäftsstelle der KAV	11	15A
11		Ordnung und Sicherheit		
11	01	Einwohnerangelegenheiten	5	12
11	02	Staatsangehörigkeit und Personenstand	8	34
11	04	Ordnung und Sicherheit	9	32
11	05	Verkehrssteuerung und -überwachung	6	36
12		Brandschutz und Rettungsdienst		
12	01	Brandschutz	9	37
12	02	Leitstelle	9	37
12	03	Rettungsdienst	9	37
13		Stadtplanung		
13	01	Stadtplanung	4	61
14		Geoinformation und Grundstücksordnung		
14	01	Vermessungen	4	62
14	02	Geoinformation	4	62
14	03	Bodenordnung	4	62
14	04	Immobilienconsulting und -bewertung	4	62
15		Bauaufsicht und Denkmalschutz		
15	01	Bauaufsicht	4	63
15	02	Denkmalschutz und -pflege	4	60B
16		Nahverkehr und ÖPNV		
16	01	Erschließung	6	66
16	02	Verwendung Stellplatzablöse	6	66A
16	03	Verkehrsanlagen	6	66
16	06	Verkehrseinrichtungen	6	36
16	08	Parkierungseinrichtungen	4	23
16	09	traffiQ (Operativer Bereich)	6	66
16	10	traffiQ (Treuhandbereich)	6	66
16	11	Förderung Öffentl. Personennahverkehr	6	66
16	12	Verkehrsplanung	6	66A
17		Wohnen		
17	01	Wohnen	4	64
18		Soziales		
18	01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	8	51

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung	Dez.	Amt
19		Gesundheit		
19	01	Infektiologie und Hygiene	3	53
19	02	Medizinische Dienste	3	53
19	03	Kinder- und Jugendmedizin	3	53
19	04	Psychiatrie	3	53
19	05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen	3	53A
19	06	Krankenhaus Höchst	3	54
20		Bildung		
20	01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben	11	40
20	02	Betrieb städtischer Kitas	11	40
20	03	Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege	11	40
20	04	Jugend- und Erwachsenenbildung	11	40
20	07	Angebote der Stadtbücherei	11	44
20	13	Frankfurter Kinderbüro	11	49
21		Kultur, Freizeit und Sport		
21	01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte	7	41
21	05	Zoologischer Garten Frankfurt	7	77
21	12	Städtische Bühnen	7	46
21	14	Sporthallen	9	52
21	15	Sportstätten und Sportstättenvergabe	9	52
21	16	Sportförderung	9	52
21	18	Archäologisches Museum	7	45B
21	21	Historisches Museum	7	45E
21	22	Museum für Angewandte Kunst	7	45F
21	23	Museum der Weltkulturen	7	45G
21	24	Deutsches Architekturmuseum	7	45H
21	25	Museum für Moderne Kunst	7	45I
21	26	Jüdisches Museum	7	45J
21	27	Institut für Stadtgeschichte	7	47
22		Umwelt		
22	01	Umweltplanung und Umweltservice	10	79
22	02	Umweltcontrolling	10	79
22	03	Anlagen der Abfallwirtschaft	10	79
22	04	Energie und Klimaschutz	10	79A
22	06	Oberirdische Gewässer	6, 9	68
22	07	StadtForst	10	67
22	09	Grün- und Freiflächen	10	67
22	10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät	10	67
22	11	Palmengarten	10	78
22	12	Kommunale Abfallwirtschaft	10	79
22	13	Straßenreinigung	10	79
30		Amt OB / Betreuung der Gremien		
30	01	Leitung der Stadtverwaltung	1	02
30	02	Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte	STVV	01
30	03	Betreuung des Magistrats	1	10

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung	Dez.	Amt
31		Finanzen		
31	01	Steuerungsunterstützung und Controlling	2	20
31	02	Finanzdienstleistungen	2	20
31	03	Finanzverwaltung	2	21
31	04	Dienstleistungen des Amtes 21	2	21
31	05	Steuern und sonstige Abgaben	2	21
31	06	Beteiligungsmanagement	2	20
31	08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften	4	23
32		Personal und Organisation		
32	01	Personalservice und -controlling	3	11
32	02	Personalentwicklung	3	11
32	05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	ZF	11A
32	06	Zentrale Personalangelegenheiten	ZF	11
32	07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots	ZF	11D
32	08	Personalvertretungen	ZF	GPR
33		Revision und Recht		
33	01	Prüfung und Beratung	1	14
33	02	Datenschutz und IT-Sicherheit	3	11B
33	03	Interne Rechtliche Serviceleistungen	8	30
34		Grundstücks- und Gebäudemanagement		
34	01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	4	65
34	04	Grundstücks- und Gebäudemanagement	4	23
35		Zentrale Dienste		
35	01	Zentrale Serviceleistungen	1	10
35	02	Informations- und Kommunikationstechnologie	5	16
35	03	Städtische Kommunikation	1	13
35	05	E-Government-Strategie	5	16A
36		Wirtschaftsförderung		
36	01	Wirtschaftsförderung	1, 9	87
36	02	Hafen / Markt	9	83, 84
98		Zentrale Finanzwirtschaft		
98	03	Nicht fachspezifische Gesellschaften	ZF	94
98	04	Kirchliche Angelegenheiten	ZF	20K
98	05	Zentrale Finanzleistungen	ZF	94
98	06	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	ZF	94
98	07	Sonstige allgemeine Deckungsmittel	ZF	94
98	08	Umlagen	ZF	94
98	09	Unselbständige Stiftungen	ZF	94
98	10	Kredite und Schuldendienst	ZF	94
99		Sonderhaushalte		
99	01	ZVK Pflichtversicherung		11E
99	02	ZVK Freiwillige Versicherung		11E
99	03	Bestattungshilfe Bergen-Enkheim		99

Investitionsprogramm 2017 – 2020

Das Investitionsprogramm 2017 – 2020 enthält neben den Baumaßnahmen die Beschaffung des beweglichen Vermögens, die Sammelanlagen und die hierfür erwarteten Drittmittel sowie den Verkauf von Grundstücken, sonstige Vermögensveräußerungen und Finanzanlagen.

Ab dem Haushalt 2012 wurden erwartete Rückflüsse aus Darlehen ebenso wie voraussichtliche Tilgungsleistungen aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften / PrivatePublicPartnership-Verträgen (PPP) im Investitionsprogramm in den Planwerten dargestellt.

Die in den Haushaltsplänen der Vorjahre bestehenden Abweichungen zwischen den Drittmitteln des Investitionsprogramms und den Einzahlungen des Finanzhaushalts z.B. auch bei Einzahlungen aus der Stellplatzablöse oder der „Investiven Verwendung“ von Mitteln aus der Bodenordnung und Stellplatzablöse konnten damit ebenso behoben werden wie die Divergenzen im Bereich der Auszahlungen aufgrund der unterschiedlichen Darstellung von Maßnahmen aus PPP oder Kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

Die Maßnahmen (Einzelmaßnahmen und Programme) sind im Investitionsprogramm den jeweiligen Produktgruppen zugeordnet. Jedes Projekt lässt sich eindeutig anhand der Projektdefinition identifizieren, die im Investitionsprogramm vor der Maßnahmenbezeichnung abgedruckt ist. Die Reihenfolge innerhalb der Produktgruppe richtet sich nach der Nummer der Projektdefinition. Diese Nummer wird vom System fortlaufend in der Reihenfolge der Eingabe in das Investitionsprogramm vergeben.

Zur Strukturierung der Maßnahmen sind diese in Kategorien eingeteilt. Innerhalb dieser Kategorien sind Prioritäten gesetzt, aus denen hervorgeht, welche Maßnahmen gegenüber anderen als vorrangig einzustufen sind (ausgenommen hiervon sind Maßnahmen der Kategorie 1, Maßnahmen der Stellplatzablöse und Einnahmepositionen).

Es wurden folgende Kategorien gebildet:

Kategorie 1:
Einzelbewilligung liegt vor (Merkmal „B“)
Kategorie 2:
Maßnahmen mit den Merkmalen „P“ (Programme einschließlich Planungsmittelpauschalen zur Erstellung von Kostenberechnungen) und „E“ (Erschließungsmaßnahmen)
Kategorie 3:
Maßnahmen mit laufenden Einzelbewilligungen bzw. Mehrkostenvorlagen
Kategorie 4:
Maßnahmen, für die noch keine Einzelbewilligung bzw. Mehrkostenvorlage in den Geschäftsgang gegeben wurde.
Kategorie 5:
Planungsmittel für Einzelmaßnahmen (zur Erstellung von Kostenschätzungen und -berechnungen)

Die Vorhaben des Investitionsprogramms sind gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 7291 vom 12.12.1996 nach folgenden Kriterien differenziert:

B: Beschlossene Maßnahmen
Vorhaben, für die ein Stadtverordnetenbeschluss vorliegt (Beschlussnummer und -datum werden genannt)
P: Jahresprogramme
Pauschale Veranschlagungen für z. B. dringend benötigten Erneuerungs- und Erweiterungsbedarf sowie für (gesetzlich gebotene) Sanierungsmaßnahmen
E: Erschließungsmaßnahmen
Veranschlagungen zur Erfüllung von Verpflichtungen aus Verträgen und für Maßnahmen der erstmaligen Herstellung von Erschließungseinrichtungen
N: Nicht beschlossene Maßnahmen
Projekte, für die noch kein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vorliegt

Bei Vorhaben, die mehreren Ortsbezirken zuzuordnen wären, bei denen noch nicht feststeht, welcher oder welche Ortsbezirke betroffen sind oder keine Ortsbezirkszuordnung möglich ist (da z. B. das Projekt nicht im Frankfurter Stadtgebiet liegt), ist der Ortsbezirk 20 angegeben.
Die Verpflichtungsermächtigungen 2017 sowie ihr Geldabfluss in den Folgejahren sind bei jeder Maßnahme direkt in der Zeile Verpflichtungsermächtigungen nachgewiesen. Hierbei sind der Gesamtbetrag der jeweiligen Verpflichtungsermächtigung jeweils in der Spalte „Gesamtbedarf“ und der Geldabfluss daraus in der gleichen Zeile in den entsprechenden Jahresspalten dargestellt.

Vorhaben des Sondervermögens (z. B. Eigenbetriebe) sind direkt bei den entsprechenden Unterlagen abgedruckt. Die Darstellung wurde den aktuellen Wirtschaftsunterlagen des jeweiligen Eigenbetriebes angepasst.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Gesamtübersicht	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Ausgaben	**5.989.093**	2.265.849	325.067	663.498	510.825	**530.782**	489.184	403.038	356.312	444.538
Verpflichtungsermächtigungen	***251.432***						*142.321*	*69.712*	*34.434*	*4.965*
Einnahmen	**1.286.698**	790.710	107.997	0	72.458	**93.344**	64.013	61.427	57.409	39.340
Gesamtausgaben	**5.989.093**	**2.265.849**	**325.067**	**663.498**	**510.825**	**530.782**	**489.184**	**403.038**	**356.312**	**444.538**
Summe Drittmittel	**1.286.698**	**790.710**	**107.997**	**0**	**72.458**	**93.344**	**64.013**	**61.427**	**57.409**	**39.340**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**4.702.395**	**1.475.138**	**217.070**	**663.498**	**438.367**	**437.438**	**425.171**	**341.611**	**298.903**	**405.198**
VE 2017/ Geldabfluss	***251.432***						***142.321***	***69.712***	***34.434***	***4.965***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Mandanten/Produktbereichen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten										
Ausgaben	**896**	390	80	161	53	53	53	53	53	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Ordnung und Sicherheit										
Ausgaben	**18.421**	6.852	1.214	2.495	1.316	1.566	1.806	1.576	1.596	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**165**	154	12	0	0	0	0	0	0	0
12 Brandschutz und Rettungsdienst										
Ausgaben	**99.408**	37.147	7.853	7.697	9.562	7.562	5.862	5.862	5.862	12.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**894**	382	511	0	0	0	0	0	0	0
13 Stadtplanung										
Ausgaben	**939.685**	246.785	62.615	192.653	113.422	75.395	76.991	72.538	71.893	27.393
Verpflichtungsermächtigungen	***26.463***						*7.432*	*9.031*	*10.000*	*0*
Einnahmen	**328.467**	189.895	55.976	0	13.591	14.106	14.551	15.039	16.233	9.076
14 Geoinformation und Grundstücksordnung										
Ausgaben	**6.638**	3.929	147	1.139	356	0	356	356	356	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**147**	139	9	0	0	0	0	0	0	0
15 Bauaufsicht und Denkmalschutz										
Ausgaben	**2.402**	1.693	38	382	70	10	70	70	70	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**9**	9	1	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Mandanten/Produktbereichen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
16 Nahverkehr und ÖPNV										
Ausgaben	**1.344.053**	748.973	67.827	159.604	84.888	63.112	74.742	51.612	33.911	59.384
Verpflichtungsermächtigungen	***71.144***						*39.092*	*18.891*	*8.296*	*4.865*
Einnahmen	**380.031**	297.545	14.024	0	10.736	5.451	3.913	15.406	6.950	26.006
17 Wohnen										
Ausgaben	**587**	321	117	0	30	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4**	3	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Soziales										
Ausgaben	**101.199**	34.715	2.206	4.022	11.580	42.080	2.080	2.530	1.985	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**295**	33	262	0	0	0	0	0	0	0
19 Gesundheit										
Ausgaben	**233.764**	15.000	4.668	23.029	35.243	71.698	64.040	19.043	943	100
Verpflichtungsermächtigungen	***83.397***						*63.797*	*18.800*	*700*	*100*
Einnahmen	**3**	0	3	0	0	0	0	0	0	0
20 Bildung										
Ausgaben	**1.885.033**	637.851	106.641	143.771	164.851	156.038	153.816	150.351	151.401	220.313
Verpflichtungsermächtigungen	***6.460***						*4.950*	*1.510*	*0*	*0*
Einnahmen	**206.962**	178.450	11.613	0	0	5.000	8.400	3.499	0	0
21 Kultur, Freizeit und Sport										
Ausgaben	**451.357**	208.547	27.568	53.404	28.777	39.074	34.256	29.727	24.603	5.400
Verpflichtungsermächtigungen	***37.961***						*15.250*	*12.873*	*9.838*	*0*
Einnahmen	**4.444**	2.798	696	0	0	550	100	100	100	100

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Mandanten/Produktbereichen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
22 Umwelt										
Ausgaben	**199.797**	67.881	11.844	44.074	13.101	23.888	15.899	12.970	8.140	2.000
Verpflichtungsermächtigungen	***600***						*300*	*300*	*0*	*0*
Einnahmen	**7.101**	1.185	1.146	0	0	2.954	1.362	454	0	0
30 Amt OB / Betreuung der Gremien										
Ausgaben	**41.523**	5.152	451	7.528	2.729	2.689	10.189	6.996	5.789	0
Verpflichtungsermächtigungen	***22.407***						*10.000*	*6.807*	*5.600*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31 Finanzen										
Ausgaben	**239.647**	132.682	7.425	6.126	20.670	18.186	18.186	18.186	18.186	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**303.866**	82.360	17.173	0	46.188	63.266	33.670	24.912	32.139	4.158
32 Personal und Organisation										
Ausgaben	**6.302**	570	425	4.206	483	45	45	45	483	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**395**	285	15	0	19	19	19	19	19	0
33 Revision und Recht										
Ausgaben	**1.131**	0	288	213	124	124	124	124	134	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**1**	0	1	0	0	0	0	0	0	0
34 Grundstücks- und Gebäudemanagement										
Ausgaben	**165.766**	23.304	3.203	3.714	2.933	3.098	3.656	3.853	4.057	117.948
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**1**	1	1	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Mandanten/Produktbereichen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
35 Zentrale Dienste										
Ausgaben	**78.293**	33.006	4.250	9.242	6.376	7.943	6.792	5.470	5.214	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4.232**	1.695	422	0	423	423	423	423	423	0
36 Wirtschaftsförderung										
Ausgaben	**454**	31	33	0	0	130	130	85	45	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
98 Zentrale Finanzwirtschaft										
Ausgaben	**172.738**	61.019	16.175	39	14.261	18.061	20.061	21.561	21.561	0
Verpflichtungsermächtigungen	***3.000***						*1.500*	*1.500*	*0*	*0*
Einnahmen	**49.682**	35.777	6.134	0	1.501	1.575	1.575	1.575	1.545	0
Gesamtausgaben	**5.989.093**	**2.265.849**	**325.067**	**663.498**	**510.825**	**530.782**	**489.184**	**403.038**	**356.312**	**444.538**
Summe Drittmittel	**1.286.698**	**790.710**	**107.997**	**0**	**72.458**	**93.344**	**64.013**	**61.427**	**57.409**	**39.340**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**4.702.395**	**1.475.138**	**217.070**	**663.498**	**438.367**	**437.438**	**425.171**	**341.611**	**298.903**	**405.198**
VE 2017 Geldabfluss	***251.432***						***142.321***	***69.712***	***34.434***	***4.965***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten										
10.01 Wahlen										
Ausgaben	**150**	129	2	4	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.03 Integration und Antidiskriminierung										
Ausgaben	**176**	0	59	57	12	12	12	12	12	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen										
Ausgaben	**57**	0	8	8	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.05 Statistik und Stadtbeobachtung										
Ausgaben	**492**	261	11	85	27	27	27	27	27	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.08 Geschäftsstelle der KAV										
Ausgaben	**22**	0	0	7	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**896**	**390**	**80**	**161**	**53**	**53**	**53**	**53**	**53**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**896**	**390**	**80**	**161**	**53**	**53**	**53**	**53**	**53**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
11 Ordnung und Sicherheit										
11.01 Einwohnerangelegenheiten										
Ausgaben	**2.845**	1.613	65	306	132	332	132	132	132	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand										
Ausgaben	**813**	0	86	308	80	80	80	80	100	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.04 Ordnung und Sicherheit										
Ausgaben	**6.634**	0	686	1.499	774	1.124	1.004	774	774	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**8**	0	8	0	0	0	0	0	0	0
11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung										
Ausgaben	**8.128**	5.239	377	382	330	30	590	590	590	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**158**	154	4	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**18.421**	**6.852**	**1.214**	**2.495**	**1.316**	**1.566**	**1.806**	**1.576**	**1.596**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**165**	**154**	**12**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**18.256**	**6.699**	**1.202**	**2.495**	**1.316**	**1.566**	**1.806**	**1.576**	**1.596**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
12 Brandschutz und Rettungsdienst										
12.01 Brandschutz										
Ausgaben	**93.123**	35.834	7.359	5.395	9.127	7.127	5.427	5.427	5.427	12.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**864**	382	482	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
12.02 Leitstelle										
Ausgaben	**2.100**	569	42	1.489	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**29**	0	29	0	0	0	0	0	0	0
12.03 Rettungsdienst										
Ausgaben	**4.184**	743	452	813	435	435	435	435	435	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**99.408**	**37.147**	**7.853**	**7.697**	**9.562**	**7.562**	**5.862**	**5.862**	**5.862**	**12.000**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**894**	**382**	**511**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**98.514**	**36.765**	**7.342**	**7.697**	**9.562**	**7.562**	**5.862**	**5.862**	**5.862**	**12.000**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
13 Stadtplanung										
13.01 Stadtplanung										
Ausgaben	**939.685**	246.785	62.615	192.653	113.422	75.395	76.991	72.538	71.893	27.393
Verpflichtungsermächtigungen	***26.463***						*7.432*	*9.031*	*10.000*	*0*
Einnahmen	**328.467**	189.895	55.976	0	13.591	14.106	14.551	15.039	16.233	9.076
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**939.685**	**246.785**	**62.615**	**192.653**	**113.422**	**75.395**	**76.991**	**72.538**	**71.893**	**27.393**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**328.467**	**189.895**	**55.976**	**0**	**13.591**	**14.106**	**14.551**	**15.039**	**16.233**	**9.076**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**611.218**	**56.890**	**6.639**	**192.653**	**99.831**	**61.289**	**62.440**	**57.499**	**55.660**	**18.317**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***26.463***						***7.432***	***9.031***	***10.000***	***0***
14 Geoinformation und Grundstücksordnung										
14.01 Vermessungen										
Ausgaben	**1.017**	828	69	0	30	0	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**110**	101	9	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
14.02 Geoinformation										
Ausgaben	**4.570**	2.998	78	310	296	0	296	296	296	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**6**	6	0	0	0	0	0	0	0	0
14.03 Bodenordnung										
Ausgaben	**979**	71	0	829	20	0	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**32**	32	0	0	0	0	0	0	0	0
14.04 Immobilienconsulting und -bewertung										
Ausgaben	**72**	32	0	0	10	0	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**6.638**	**3.929**	**147**	**1.139**	**356**	**0**	**356**	**356**	**356**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**147**	**139**	**9**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**6.491**	**3.790**	**138**	**1.139**	**356**	**0**	**356**	**356**	**356**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
15 Bauaufsicht und Denkmalschutz										
15.01 Bauaufsicht										
Ausgaben	**2.262**	1.626	27	370	60	0	60	60	60	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**9**	9	1	0	0	0	0	0	0	0
15.02 Denkmalschutz und -pflege										
Ausgaben	**140**	67	11	12	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**2.402**	**1.693**	**38**	**382**	**70**	**10**	**70**	**70**	**70**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**9**	**9**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**2.393**	**1.684**	**37**	**382**	**70**	**10**	**70**	**70**	**70**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
16 Nahverkehr und ÖPNV										
16.01 Erschließung										
Ausgaben	**81.287**	45.217	1.902	17.960	6.314	5.677	2.366	1.800	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***4.066***						*2.316*	*1.750*	*0*	*0*
Einnahmen	**23.846**	17.642	1.514	0	320	50	50	50	2.050	2.170
16.02 Verwendung Stellplatzablöse										
Ausgaben	**91.326**	61.227	2.402	1.943	6.074	5.167	6.328	5.685	2.500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**23.325**	17.861	1.550	0	295	213	550	1.406	1.450	0
16.03 Verkehrsanlagen										
Ausgaben	**545.157**	276.765	18.736	75.666	31.148	26.921	25.179	17.819	18.403	54.519
Verpflichtungsermächtigungen	***16.424***						*10.424*	*3.000*	*3.000*	*0*
Einnahmen	**118.618**	78.365	3.549	0	6.795	3.045	1.128	900	1.000	23.836
16.06 Verkehrseinrichtungen										
Ausgaben	**36.856**	15.643	2.527	9.314	5.032	502	875	2.232	732	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**7.663**	3.761	1.602	0	1.300	0	0	1.000	0	0
16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr										
Ausgaben	**589.096**	350.004	42.248	54.668	36.290	24.815	39.964	24.046	12.196	4.865
Verpflichtungsermächtigungen	***50.654***						*26.352*	*14.141*	*5.296*	*4.865*
Einnahmen	**206.580**	179.916	5.809	0	2.026	2.143	2.185	12.050	2.450	0
16.12 Verkehrsplanung										
Ausgaben	**331**	117	12	52	30	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**1.344.053**	**748.973**	**67.827**	**159.604**	**84.888**	**63.112**	**74.742**	**51.612**	**33.911**	**59.384**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**380.031**	**297.545**	**14.024**	**0**	**10.736**	**5.451**	**3.913**	**15.406**	**6.950**	**26.006**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**964.022**	**451.428**	**53.804**	**159.604**	**74.152**	**57.661**	**70.829**	**36.206**	**26.961**	**33.378**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***71.144***						***39.092***	***18.891***	***8.296***	***4.865***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
17 Wohnen										
17.01 Wohnen										
Ausgaben	**587**	321	117	0	30	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4**	3	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**587**	**321**	**117**	**0**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**4**	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**584**	**317**	**116**	**0**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
18 Soziales										
18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes										
Ausgaben	**101.199**	34.715	2.206	4.022	11.580	42.080	2.080	2.530	1.985	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**295**	33	262	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**101.199**	**34.715**	**2.206**	**4.022**	**11.580**	**42.080**	**2.080**	**2.530**	**1.985**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**295**	**33**	**262**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**100.904**	**34.682**	**1.944**	**4.022**	**11.580**	**42.080**	**2.080**	**2.530**	**1.985**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
19 Gesundheit										
19.01 Infektiologie und Hygiene										
Ausgaben	**2.363**	0	166	1.003	239	239	239	239	239	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen										
Ausgaben	**49**	0	2	26	4	4	4	4	4	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**3**	0	3	0	0	0	0	0	0	0
19.06 Krankenhaus Höchst										
Ausgaben	**231.352**	15.000	4.500	22.000	35.000	71.455	63.797	18.800	700	100
Verpflichtungsermächtigungen	***83.397***						*63.797*	*18.800*	*700*	*100*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**233.764**	**15.000**	**4.668**	**23.029**	**35.243**	**71.698**	**64.040**	**19.043**	**943**	**100**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**3**	**0**	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**233.761**	**15.000**	**4.665**	**23.029**	**35.243**	**71.698**	**64.040**	**19.043**	**943**	**100**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***83.397***						***63.797***	***18.800***	***700***	***100***
20 Bildung										
20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Ausgaben	**1.419.833**	425.276	64.263	95.362	129.635	122.672	123.469	123.513	130.246	205.397
Verpflichtungsermächtigungen	***250***						*250*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**161.939**	139.478	7.403	0	0	5.000	6.560	3.499	0	0
20.02 Betrieb städtischer Kitas										
Ausgaben	**114.204**	53.721	10.015	11.938	6.478	5.546	10.123	10.699	5.684	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.										
Ausgaben	**347.794**	158.854	31.871	35.886	28.422	27.424	19.753	15.668	15.000	14.916
Verpflichtungsermächtigungen	***6.210***						*4.700*	*1.510*	*0*	*0*
Einnahmen	**45.019**	38.973	4.207	0	0	0	1.840	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
20.07 Angebote der Stadtbücherei										
Ausgaben	**3.182**	0	492	585	316	391	466	466	466	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4**	0	4	0	0	0	0	0	0	0
20.13 Frankfurter Kinderbüro										
Ausgaben	**20**	0	0	0	0	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**1.885.033**	**637.851**	**106.641**	**143.771**	**164.851**	**156.038**	**153.816**	**150.351**	**151.401**	**220.313**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**206.962**	**178.450**	**11.613**	**0**	**0**	**5.000**	**8.400**	**3.499**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**1.678.071**	**459.401**	**95.028**	**143.771**	**164.851**	**151.038**	**145.416**	**146.852**	**151.401**	**220.313**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***6.460***						***4.950***	***1.510***	***0***	***0***
21 Kultur, Freizeit und Sport										
21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte										
Ausgaben	**26.446**	12.673	2.021	5.887	2.481	2.046	446	446	446	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**962**	0	12	0	0	550	100	100	100	100
21.05 Zoologischer Garten Frankfurt										
Ausgaben	**39.521**	21.745	1.636	5.893	3.775	3.511	1.148	886	927	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**701**	682	19	0	0	0	0	0	0	0
21.12 Städtische Bühnen										
Ausgaben	**78.113**	59.074	1.374	5.015	1.090	2.310	3.250	3.000	3.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***9.250***						*3.250*	*3.000*	*3.000*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.14 Sporthallen										
Ausgaben	**15.780**	4.123	144	716	138	3.134	3.778	2.888	858	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**9**	0	9	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe										
Ausgaben	**134.532**	51.015	9.728	15.841	4.433	12.393	11.274	12.274	12.174	5.400
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**2.112**	2.108	4	0	0	0	0	0	0	0
21.16 Sportförderung										
Ausgaben	**14.598**	2.273	2.065	1.931	502	5.822	2.002	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.18 Archäologisches Museum										
Ausgaben	**103**	0	26	2	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.21 Historisches Museum										
Ausgaben	**78.395**	42.438	8.196	9.783	8.121	3.121	4.121	2.494	121	0
Verpflichtungsermächtigungen	***6.373***						*4.000*	*2.373*	*0*	*0*
Einnahmen	**52**	8	44	0	0	0	0	0	0	0
21.22 Museum für Angewandte Kunst										
Ausgaben	**163**	0	48	0	23	23	23	23	23	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.23 Museum der Weltkulturen										
Ausgaben	**1.129**	694	29	206	40	40	40	40	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.24 Deutsches Architekturmuseum										
Ausgaben	**475**	0	57	268	30	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**53**	0	53	0	0	0	0	0	0	0
21.25 Museum für Moderne Kunst										
Ausgaben	**399**	0	189	0	42	42	42	42	42	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**74**	0	74	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
21.26 Jüdisches Museum										
Ausgaben	**48.444**	1.758	1.904	7.819	8.025	6.525	8.025	7.525	6.863	0
Verpflichtungsermächtigungen	***22.338***						*8.000*	*7.500*	*6.838*	*0*
Einnahmen	**481**	0	481	0	0	0	0	0	0	0
21.27 Institut für Stadtgeschichte										
Ausgaben	**13.259**	12.754	150	44	62	62	62	62	62	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**451.357**	**208.547**	**27.568**	**53.404**	**28.777**	**39.074**	**34.256**	**29.727**	**24.603**	**5.400**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**4.444**	**2.798**	**696**	**0**	**0**	**550**	**100**	**100**	**100**	**100**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**446.913**	**205.749**	**26.872**	**53.404**	**28.777**	**38.524**	**34.156**	**29.627**	**24.503**	**5.300**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***37.961***						***15.250***	***12.873***	***9.838***	***0***
22 Umwelt										
22.01 Umweltplanung und Umweltservice										
Ausgaben	**15.512**	142	190	565	506	4.376	3.277	2.310	2.146	2.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**2.480**	210	0	0	0	454	1.362	454	0	0
22.02 Umweltcontrolling										
Ausgaben	**1.026**	0	109	263	131	131	131	131	131	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**1**	0	1	0	0	0	0	0	0	0
22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft										
Ausgaben	**74**	0	12	22	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22.04 Energie- und Klimaschutz										
Ausgaben	**167**	0	72	0	19	19	19	19	19	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
22.06 Oberirdische Gewässer										
Ausgaben	**4.568**	1.382	1.485	856	100	100	195	250	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**845**	0	845	0	0	0	0	0	0	0
22.07 StadtForst										
Ausgaben	**3.913**	1.124	464	1.340	97	347	253	253	35	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**469**	403	66	0	0	0	0	0	0	0
22.09 Grün- und Freiflächen										
Ausgaben	**90.914**	22.169	7.954	21.652	9.938	10.726	7.811	6.111	4.552	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**589**	497	92	0	0	0	0	0	0	0
22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät										
Ausgaben	**18.178**	3.682	1.003	5.948	1.497	1.665	1.885	1.568	929	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**196**	75	121	0	0	0	0	0	0	0
22.11 Palmengarten										
Ausgaben	**65.372**	39.381	516	13.420	800	6.511	2.315	2.315	115	0
Verpflichtungsermächtigungen	***600***						*300*	*300*	*0*	*0*
Einnahmen	**2.521**	0	21	0	0	2.500	0	0	0	0
22.12 Kommunale Abfallwirtschaft										
Ausgaben	**59**	0	40	3	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22.13 Straßenreinigung										
Ausgaben	**14**	0	0	4	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**199.797**	**67.881**	**11.844**	**44.074**	**13.101**	**23.888**	**15.899**	**12.970**	**8.140**	**2.000**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**7.101**	**1.185**	**1.146**	**0**	**0**	**2.954**	**1.362**	**454**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**192.696**	**66.696**	**10.698**	**44.074**	**13.101**	**20.934**	**14.537**	**12.516**	**8.140**	**2.000**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***600***						***300***	***300***	***0***	***0***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
30 Amt OB / Betreuung der Gremien										
30.01 Leitung der Stadtverwaltung										
Ausgaben	**40.170**	4.716	348	6.954	2.649	2.649	10.149	6.956	5.749	0
Verpflichtungsermächtigungen	***22.407***						*10.000*	*6.807*	*5.600*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte										
Ausgaben	**530**	187	103	0	80	40	40	40	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30.03 Betreuung des Magistrats										
Ausgaben	**823**	250	0	573	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**41.523**	**5.152**	**451**	**7.528**	**2.729**	**2.689**	**10.189**	**6.996**	**5.789**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**41.523**	**5.152**	**451**	**7.528**	**2.729**	**2.689**	**10.189**	**6.996**	**5.789**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***22.407***						***10.000***	***6.807***	***5.600***	***0***
31 Finanzen										
31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling										
Ausgaben	**3.404**	147	22	2.879	71	71	71	71	71	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31.02 Finanzdienstleistungen										
Ausgaben	**297**	30	0	192	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
31.03 Finanzverwaltung										
Ausgaben	**8.909**	989	377	3.054	2.885	401	401	401	401	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften										
Ausgaben	**227.037**	131.517	7.026	0	17.699	17.699	17.699	17.699	17.699	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**303.866**	82.360	17.173	0	46.188	63.266	33.670	24.912	32.139	4.158
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**239.647**	**132.682**	**7.425**	**6.126**	**20.670**	**18.186**	**18.186**	**18.186**	**18.186**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**303.866**	**82.360**	**17.173**	**0**	**46.188**	**63.266**	**33.670**	**24.912**	**32.139**	**4.158**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**-64.219**	**50.322**	**-9.748**	**6.126**	**-25.518**	**-45.080**	**-15.484**	**-6.726**	**-13.953**	**-4.158**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
32 Personal und Organisation										
32.01 Personalservice und -controlling										
Ausgaben	**4.680**	0	390	3.484	400	2	2	2	400	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32.02 Personalentwicklung										
Ausgaben	**603**	0	9	504	42	2	2	2	42	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik										
Ausgaben	**146**	139	7	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**11**	11	0	0	0	0	0	0	0	0
32.06 Zentrale Personalangelegenheiten										
Ausgaben	**867**	430	14	217	41	41	41	41	41	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**384**	274	15	0	19	19	19	19	19	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots										
Ausgaben	**6**	1	5	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32.08 Personalvertretungen										
Ausgaben	**1**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**6.302**	**570**	**425**	**4.206**	**483**	**45**	**45**	**45**	**483**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**395**	**285**	**15**	**0**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**5.907**	**285**	**411**	**4.206**	**464**	**26**	**26**	**26**	**464**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
33 Revision und Recht										
33.01 Prüfung und Beratung										
Ausgaben	**837**	0	235	182	84	84	84	84	84	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**1**	0	1	0	0	0	0	0	0	0
33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen										
Ausgaben	**294**	0	53	31	40	40	40	40	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**1.131**	**0**	**288**	**213**	**124**	**124**	**124**	**124**	**134**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**1**	**0**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**1.130**	**0**	**287**	**213**	**124**	**124**	**124**	**124**	**134**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
34 Grundstücks- und Gebäudemanagement										
34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung										
Ausgaben	**4.866**	1.987	99	505	455	455	455	455	455	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement										
Ausgaben	**160.899**	21.317	3.104	3.209	2.478	2.643	3.201	3.398	3.602	117.948
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**1**	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**165.766**	**23.304**	**3.203**	**3.714**	**2.933**	**3.098**	**3.656**	**3.853**	**4.057**	**117.948**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**1**	**1**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**165.765**	**23.304**	**3.202**	**3.714**	**2.933**	**3.098**	**3.656**	**3.853**	**4.057**	**117.948**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
35 Zentrale Dienste										
35.01 Zentrale Serviceleistungen										
Ausgaben	**19.359**	17.504	154	1.406	59	59	59	59	59	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4.228**	1.691	422	0	423	423	423	423	423	0
35.02 Informations- und Kommunikationstechn.										
Ausgaben	**53.605**	15.332	3.997	6.316	4.850	6.417	6.438	5.117	5.138	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4**	4	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
35.03 Städtische Kommunikation										
Ausgaben	**125**	0	29	11	17	17	17	17	17	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35.05 E-Government - Strategie										
Ausgaben	**5.204**	170	70	1.510	1.450	1.450	278	277	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**78.293**	**33.006**	**4.250**	**9.242**	**6.376**	**7.943**	**6.792**	**5.470**	**5.214**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**4.232**	**1.695**	**422**	**0**	**423**	**423**	**423**	**423**	**423**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**74.061**	**31.311**	**3.828**	**9.242**	**5.953**	**7.520**	**6.369**	**5.047**	**4.791**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***
36 Wirtschaftsförderung										
36.01 Wirtschaftsförderung										
Ausgaben	**448**	31	27	0	0	130	130	85	45	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36.02 Hafen / Markt										
Ausgaben	**6**	0	6	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**454**	**31**	**33**	**0**	**0**	**130**	**130**	**85**	**45**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**454**	**31**	**33**	**0**	**0**	**130**	**130**	**85**	**45**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktbereichen/Produktgruppen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 Budget-übertrag	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
98 Zentrale Finanzwirtschaft										
98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften										
Ausgaben	**3.427**	3.121	12	39	51	51	51	51	51	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
98.04 Kirchliche Angelegenheiten										
Ausgaben	**4.000**	0	0	0	0	1.000	1.500	1.500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***3.000***						*1.500*	*1.500*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
98.05 Zentrale Finanzleistungen										
Ausgaben	**156.868**	51.018	14.650	0	14.200	17.000	18.500	20.000	21.500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**23.259**	12.503	2.986	0	1.501	1.575	1.575	1.575	1.545	0
98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**21.441**	19.935	1.506	0	0	0	0	0	0	0
98.09 Unselbständige Stiftungen										
Ausgaben	**8.443**	6.880	1.513	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4.981**	3.339	1.642	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs	**172.738**	**61.019**	**16.175**	**39**	**14.261**	**18.061**	**20.061**	**21.561**	**21.561**	**0**
Summe Drittmittel des Produktbereichs	**49.682**	**35.777**	**6.134**	**0**	**1.501**	**1.575**	**1.575**	**1.575**	**1.545**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**123.056**	**25.242**	**10.042**	**39**	**12.760**	**16.486**	**18.486**	**19.986**	**20.016**	**0**
VE 2017 des Produktbereichs/Geldabfluss	***3.000***						***1.500***	***1.500***	***0***	***0***

Maßnahmen der Investitionsliste 2 (Haushalt 2017)

PG	Projekt	Maßnahmenbezeichnung	voraussichtliche Gesamtkosten in T€				Begründung / Erläuterung der Maßnahme
13.01	5. 002039	Konstablerwache	A	6.500	E	0	Mit dem Abbau oder ggf. Verkleinerung des bestehenden Podestes geht eine neue Platzgestaltung einher, die einerseits eine Verbreiterung der Fußgängerpassage am nördlichen Rand (Verbindung von westlicher und östlicher Zeil) bewirkt und andererseits Markt- und Veranstaltungsfunktion erhält bzw. verbessert. Diese Neubaumaßnahme soll gestalterisch an die neu gestaltete Zeil angepasst werden. Stand der Planung: Ein erster städtebaulicher Entwurf sowie weitere Gestaltungsideen liegen vor, die technische Machbarkeit wurde noch nicht geprüft. Die Maßnahmen ist gem. § 9523 vom 24.02.2011 zur M 19/11 vom 14.01.2011 nicht im Arbeitsprogramm bis 2014 enthalten. Die Planung wird zurzeit nicht weiter betrieben. Gesamtkosten inkl. Veranschlagungen der Vorjahre 6,5 Mio. €.
13.01	5.003007	Platzanlage Hauptwache	A	17.000	E	0	Ziel ist die Herstellung einer durchgehenden, geschlossenen Platzfläche an der Hauptwache durch Schließung des zentralen Treppenlochs nördlich des Hauptwachengebäudes sowie des fächerförmigen Abgangs zur B-Ebene unter Einbeziehung der westlichen Zeil-Mündung und der ehemaligen provisorisch als Fußgängerfläche hergestellten Straßenfläche der Großen Eschenheimer Straße. Darüber hinaus wird die B-Ebene neu konzipiert, d.h. ein neues Nutzungs-, Material- , Farb- und Lichtkonzept wird erarbeitet. Ein Entfluchtungs- und Entrauchungskonzept muss realisiert werden. Der Magistrat wurde mit der M 112 vom 07.06.2010, § 8963 vom 11.11.2010 beauftragt, eine entsprechende Vorplanungsvorlage zu erarbeiten. Gesamtkosten inkl. Veranschlagungen der Vorjahre 17 Mio. €. Die Planung wird zurzeit nicht weiter betrieben (B 88 vom 18.02.2013, § 3005 vom 25.04.2013).
16.01	5.001056	Erschließungsmaßnahme Von-Bernus-Park	A	3.723	E	1.900	Die Herstellung einer Erschließungsanlage, mit der u. a. das Landesarbeitsamt und Einrichtungen der DB im Bereich Westbahnhof erschlossen werden sollen, ist abhängig von einem Grunderwerb an DB-Gelände, der bisher nicht realisiert werden konnte. Es ist nicht absehbar, wann die Maßnahme begonnen werden kann. Inklusive der Planungen in Vorjahren belaufen sich die Gesamtausgaben der Maßnahme auf 3.805 T€. Die erwarteten Einnahmen belaufen sich auf 1.900 T€.
16.01	5.001541	Galvanistraße (Nordbereich) und Unbenannte Straße 8235 (City West)	A	1.590	E	900	Die Baumaßnahme umfasst die Galvanistraße sowie die unbenannte Straße 8235 in östl. Richtung bis zum Westbahnhof und dessen Platzgestaltung im Eingangsbereich. Geplant ist ein neuer Kanal und Straßenbegleit-grünmaßnahmen. Maßnahmen zur Fortführung der unbenannten Straße Nr. 8235 in westlicher Richtung sind zurzeit nicht realisierbar. In vorangegangenen Haushalten waren bereits Mittel eingestellt. Inklusive der Planungen in Vorjahren belaufen sich die Gesamtausgaben der Maßnahme auf 1.593 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 900 T€.
16.03	5.001110	Verbesserung der Verkehrsverhältnisse rund um das Waldstadion für die WM 2006	A	2.073	E	0	Für einen optimalen Anschluss des Stadions für die Fußballweltmeisterschaft 2006 an das öffentliche Straßennetz und für den Fußgängerverkehr waren umfangreiche Baumaßnahmen durchzuführen. Zurzeit stehen noch Abrechnungen der DB AG aus und strittige Forderungen aus Schlussrechnungen ausführender Firmen sind noch offen. Die Aufforstungsmaßnahmen sind ebenfalls noch nicht abgeschlossen. Inklusive der Planungen und Bauausgaben in Vorjahren belaufen sich die Gesamtausgaben der Maßnahme auf 37.077 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 17.856 T€.

PG	Projekt	Maßnahmenbezeichnung	voraussichtliche Gesamtkosten in T€				Begründung / Erläuterung der Maßnahme
16.03	5.002463	Behindertengerechter Umbau der Abgänge an der Staustufe Griesheim (Planungsmittel), Bw 43i	A	120	E	0	Beide Abgänge für den Fußgängersteg an der Staustufe Griesheim sind nicht barrierefrei. Auf der Nordseite sind lediglich Treppenabgänge. Die Abgänge sollen durch die Errichtung von Rampen gemäß DIN 18024-1 barrierefrei ausgestaltet werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden mit 1.580 T€ veranschlagt. Die Einnahmeveranschlagung ist noch zu prüfen. Für die Maßnahme waren bisher ausschließlich Planungsmittel veranschlagt.
16.03	5.003632	Deutschherrenbrücke, barrierefreie Zugänge (Planungsmittel)	A	720	E	0	Mit den Beschlüssen § 10477 vom 15.12.2005 und § 1828 vom 03.05.2007 wurde der Magistrat aufgefordert, Konzepte zum Anschluss des Steges der Deutschherrenbrücke an den beiden Brückenköpfen entsprechend den einschläglichen Richtlinien zur Barrierefreiheit zu entwickeln und diese den politischen Gremien vorzustellen. Hierzu wurden auf der Grundlage einer Vorplanung verschiedene Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt und bewertet. Diese wurden mit Bericht des Magistrats B 792 vom 14.09.2009 vorgestellt. Die Vorplanung wurde in der KGV abgestimmt und beschlossen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 9.000 T€ geschätzt. Die Einnahmeveranschlagung ist noch zu prüfen. Für die Maßnahme waren bisher ausschließlich Planungsmittel veranschlagt.
16.03	5.003637	Carl-Benz-Straße / Dieburger Straße, Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung in einen Kreisverkehrsplatz (Planungsmittel)	A	53	E	0	An der genannten Kreuzung kommt es im täglichen Berufsverkehr zu einem Rückstau in der Dieburger Straße, der sich nicht unerheblich in der Dieburger Strasße aufstaut. Ein weiterer Vorteil eines Kreisverkehrs bietet sich für Anwohner, die in den neu gebauten Supermärkten des angrenzenden Industriegebietes einkaufen. Sie könnten durch den Kreisel zurück in die Dieburger Straße abbiegen, was zur Zeit nicht erlaubt ist. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden auf 660 T€ geschätzt. Die Einnahmeveranschlagung ist noch zu prüfen. Für die Maßnahme waren bisher ausschließlich Planungsmittel veranschlagt.
16.03	5.003712	Instandsetzung der rechten Fahrspur der Theodor-Heuss-Allee zwischen Emser Brücke und Katharinenkreisel (Planungsmittel)	A	76	E	0	Eine eingehende Überprüfung hat ergeben, dass in der Theodor-Heuss-Allee zwischen Emser Brücke und Katharinenkreisel teilweise eine Grunderneuerung dringend geboten ist. Abgesehen hiervon ist eine höhenmäßige Anpassung der Fahrbahn im Anschlussbereich an die Galvanistraße erforderlich. Die Gesamtausgaben belaufen sich auf 950 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 0 T€. Für die Maßnahmen wurden bisher ausschließich Planungsmittel veranschlagt.
16.03	5.005884	Anlage eines Zweirichtungsradweges, Erich-Ollenhauer-Ring (Planungsmittel)	A	300	E	0	Mit Beschluss § 1720 vom 31.05.2012 zum Haushalt 2012 wurde der Mittelansatz zur Defizitverringerung des städtischen Haushalts und zur Kompensation einer Weiterführung des geplanten Baus der Stadtbahnlinie U5 zum Frankfurter Berg in das Investitionsprogramm ab 2016 verschoben. Die Anmeldung zum Investitionsprogramm 2017-2020 wird geprüft. Die Gesamtkosten werden auf 2.403 T€ geschätzt. Die Einnahmeveranschlagung ist noch zu prüfen. Für die Maßnahmen wurden bisher ausschließich Planungsmittel veranschlagt.
16.03	5.005920	Ausbau der Hansaallee im Abschnitt zwischen Bremerstraße und Wolfgangstraße	A	3.006	E	0	Mit Beschluss § 1720 vom 31.05.2012 zum Haushalt 2012 wurde der Mittelansatz zur Defizitverringerung des städtischen Haushalts und zur Kompensation einer Weiterführung des geplanten Baus der Stadtbahnlinie U5 zum Frankfurter Berg in das Investitionsprogramm ab 2016 verschoben. Die Anmeldung zum Investitionsprogramm 2017-2020 wird geprüft. Die Gesamtausgaben der Maßnahme belaufen sich auf 3.006 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 0 T€.

PG	Projekt	Maßnahmenbezeichnung	voraussichtliche Gesamtkosten in T€				Begründung / Erläuterung der Maßnahme
16.11	5.001116	Rebstöckerstraße (Zweigleisiger Straßenbahnausbau) - Amt 66 Straßenbau	A	1.417	E	0	Mit Beschluss § 1720 vom 31.05.2012 zum Haushalt 2012 wurde der Mittelansatz zur Defizitverringerung des städtischen Haushalts und zur Kompensation einer Weiterführung des geplanten Baus der Stadtbahnlinie U5 zum Frankfurter Berg in das Investitionsprogramm ab 2016 verschoben. Die Anmeldung zum Investitionsprogramm 2017-2020 wird - auch vor dem Hintergrund der mit § 3390 vom 04.07.2013 beschlossenen Aufgabe der zeitweisen Führung der Linie 21 über die Kleyerstraße zum Fahrplan 2014 - geprüft. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.804 T€. Die Einnahmeveranschlagung ist noch zu prüfen.
16.11	5.001142	Verlängerung der Stadtbahnlinie U 5 zum Frankfurter Berg inkl. ÖPNV Beschleunigung	A	10.150	E	6.600	Die Verlängerung der U 5 in der Homburger Landstraße als Stadtbahn ist in der Untersuchung zur Fortschreibung des Generalverkehrsplanes 1976/82 "Teil Gesamtnetz-Schiene 2000" in Frankfurt am Main enthalten. Die Länge der Baustrecke beträgt ca. 2,0 km. Derzeit endet die U 5 in Preungesheim südlich der A 661. Nach Fertigstellung der verlängerten U 5 wird die neue Endhaltestelle an der S-Bahn-Station Frankfurter Berg mit ebenfalls neuer Bushaltestelle an der Endstation enden. Die Gesamtausgaben der Maßnahme belaufen sich einschl. der Planungen in Vorjahren auf 12.064 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 6.600 T€.
16.11	5.001274	Regionaltangente West - S-Bahn (Bauausführung)	A	51.566	E	0	Die Mittel werden zur Finanzierung der städtischen Vorgaben vorgesehen. Die Finanzierung der allgemeinen Strecke soll durch laufende Zuschüsse erfolgen. Planungsmittel sind im Haushalt 2012 gesondert veranschlagt. Inklusive der Planungen in Vorjahren bei 5.001274 belaufen sich die Gesamtausgaben der Maßnahme auf 51.566 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 0 T€.
16.11	5.001726	Nordmainische S-Bahn	A	21.475	E	0	Die von der Stadt Frankfurt am Main endgültig zu tragende Kostenbeteiligung an den Planungskosten hängt von der Regelung im Bau- und Finanzierungsvertrag ab; seitens des Landes wird eine (hier unterstellte) kommunale Beteiligung in Höhe von 12,5 % an den Planungskosten angestrebt. Der RMV hat vorläufig einen Kostenanteil der Stadt an den Planungskosten in Höhe von 2.737 T€ und an den Baukosten in Höhe von 19.338 T€ gemeldet. Die Gesamtausgaben der Maßnahme belaufen sich auf 21.475 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 0 T€.

PG	Projekt	Maßnahmenbezeichnung	voraussichtliche Gesamtkosten in T€				Begründung / Erläuterung der Maßnahme
16.11	5.002837	Neubau der S-Bahnstation Fechenheim	A	20.500	E	6.760	Mit Beschluss der StVV § 7874/2010 wurde die mit der Vorlage M 34/2010 eingebrachte Vorplanung beschlossen. Diese basiert auf der mit Beschluss der StVV § 3561/2008 getroffenen Festlegung anhand der "Raumstrukturellen Untersuchung zur Lage der künftigen S-Bahnstation Fechenheim" zum neuen Standort der Station zwischen der Cassellastraße und der Verlängerung der Achse Ernst-Heinkel-Straße. Der Magistrat wurde beauftragt, in Abstimmung mit der DB AG und der HFM Management- gesellschaft mbH und in Anlehnung an die o. g. Untersuchung eine Vorplanung zur verkehrlichen Erschließung des S- Bahnhaltes zu erarbeiten. Ziel war es, eine Straßenverbindung mit Radverkehrs- anlagen zwischen der Hanauer Landstraße und der Orber Straße bzw. Wächters- bacher Straße in Verlängerung der Ernst-Heinkel-Straße zu planen. Die Verbindungs- straße soll als Unterführung die Bahnanlagen der DB AG und der HFM queren und im Unterführungs- bereich eine barrierefreie Verknüpfung zwischen dem städtischen Buslinienverkehr und der S-Bahn ermöglichen. Aus stadtplanerischer Sicht wird mit der Straßenunterführung eine Entlastung des innerstädtischen Verkehrsnetzes und eine Verringerung von Umwegfahrten erreicht. Die Erreichbarkeit der Hanauer Landstraße für die Verkehre aus dem Stadtteil Riederwald bzw. den Gewerbenutzungen im Zuge der Wächtersbacher Straße wird deutlich verbessert. Des Weiteren entsteht eine günstigere Fußgängeranbindung des S-Bahnsteiges an das westliche Straßennetz. Die Einrichtung von Radverkehrsanlagen in der Verbindung zwischen der Wächtersbacher Straße und der Hanauer Landstraße verkürzt die Wegebeziehungen des Radverkehrs wesentlich. Nach Schließung des plangleichen Bahnüberganges Cassellastraße soll der Kfz-Verkehr der Cassellastraße vollständig in die geplante Verbindungsstraße verlagert werden. Die derzeit vorhandenen Richtungsbeziehungen der Cassellastraße am Knotenpunkt Hanauer Landstraße / Cassellastraße werden deshalb am Knotenpunkt Hanauer Landstraße / Ernst-Heinkel-Straße / Verbindungsstraße ebenfalls eingerichtet. Die Unterführung in der Cassellastraße soll als reine Rad- und Fußwegeverbindung hergestellt werden. Inklusive der Planungen in Vorjahren belaufen sich die Gesamtausgaben der Maßnahme auf 23.000 T€. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf 6.760 T€.
20.01	5.002704	Otto-Hahn-Schule, Abriss und Neubau der Turnhalle	A	7.872	E	0	Abriss und Neubau der Turnhalle I aufgrund schlechtem baulichen Zustand. Die bestehende Turnhalle entspricht nicht der vorgeschriebenen Normgröße und die Gymnastikhalle soll ebenfalls modifiziert werden. Die Tribüne musste nach einer Sonderbaukontrolle gesperrt und später abgerissen werden. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde sie nicht mehr ersetzt.
20.01	5.002945	Ziehenschule, Nutzung des ehemaligen Straßenbahndepots Eschersheim	A	2.424	E	0	Umbau des ehemaligen Straßenbahndepots zu Mehrzweck- und Theaterraum
20.01	5.003812	Jugendverkehrsgarten, Abriss und Neubau	A	2.366	E	0	Abriss und Neubau des sanierungsbedürftigen Gebäudes und Sanierung der Verkehrsübungsfläche
20.01	5.003894	Ludwig-Erhard-Schule, Gesamtsanierung	A	10.304	E	0	Die Schule muss einer Komplettsanierung unterzogen werden, im Zuge dessen auch Brandschutzmängel und energetische Mängel beseitigt werden. Auch der Raumbedarf ist den aktuellen Anforderungen anzupassen.
20.01	5.005503	GrünGürtelWaldschule, Sanierung	A	5.192	E	0	In der Grüngürtelwaldschule existieren erhebliche bauliche und sicherheitsrelevante Mängel. Die Bausubstanz ist sehr marode. Das Dach muss dringend erneuert werden.
20.01	5.007147	Fürstenbergerschule, Sanierung	A	2.892	E	0	Mittelfristig sollten alle Decken der Fürstenbergerschule ertüchtigt werden. Außerdem bestehen erhebliche Brandschutzmängel (Hauptthema ist die fehlende bauliche Trennung der beiden Treppenräume).
20.01		Münzenbergerschule Einfeldturnhalle, Abriss und Neubau	A	4.813	E	0	Die Turnhalle erfordert aufgrund des sehr schlechten baulichen Zustandes umfangreiche Renovierungsarbeiten, die sich bei diesem Gebäude jedoch langfristig als unwirtschaftlich erweisen, da der Gesamtzustand des Gebäudes sehr schlecht ist. Daher wird als wirtschaftichste Lösung der Abriss und Neubau angestrebt.

PG	Projekt	Maßnahmenbezeichnung	voraussichtliche Gesamtkosten in T€				Begründung / Erläuterung der Maßnahme
20.01		Albert-Schweitzer-Schule, Turnhalle, Abriss und Neubau	A	6.862	E	0	Die vorhandene Sporthalle ist alt und wird wenn nötig immer an einzelnen Stellen aus der Bauunterhaltung repariert. Die Zahl der Schüler und Betreuungskinder in diesem Gebiet ist steigend. Zusätzlich zu dem Vereinssport wird die Turnhalle noch von dem Jugendhaus und dem Vereinsring genutzt.
20.01		Eichendorffschule Einfeldturnhalle, Abriss und Neubau	A	5.041	E	0	Die Turnhalle befindet sich in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Es sind immer wieder umfangreiche Instandsetzungsarbeiten notwendig. Diese erweisen sich jedoch langfristig gesehen als unwirtschaftlich.
20.01		Niddaschule, Einfeldturnhalle, Abriss und Neubau	A	4.663	E	0	Die Turnhalle befindet sich in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Es sind immer wieder umfangreiche Instandsetzungsarbeiten notwendig. Diese erweisen sich jedoch langfristig gesehen als unwirtschaftlich.
20.01		Kirchnerschule, Sanierung der Turnhalle	A	1.195	E	0	Die Turnhalle der Kirchnerschule befindet sich in einem sehr schlechten baulichen Zustand und sollte dringend saniert werden.
20.01		Heinrich-Kraft-Schule, Sanierung der Turnhalle mit Anbau	A	6.080	E	0	Die alte Sporthalle weist Risse und Mängel am außen liegenden Stahlbetontragwerk auf. Die Fassaden sowie die gesamte Technik entsprechen nicht mehr dem heutigen Standard. Weiterhin bestehen erhebliche Brandschutzmängel. Es sind umfangreiche und kostenintensive Untersuchungen im jährlichen Turnus notwendig, um die Sperrung der Halle zu vermeiden. Eine Sanierung ist wirtschaftlicher als der Abriss und Neubau.
21.05	5.002537	Sanierung Exotarium	A	3.021	E	0	Die umfassende Sanierung und Erneuerung des fast 50 Jahre alten Exotariums incl. des barrierefreien Zugangs zum Obergeschoss ist erforderlich, da das Gebäude teilweise baufällig ist und die Aquarien nicht mehr den Anforderungen an die heutige Tierhaltung entsprechen. Das Projekt ist Teil des 15 Jahresprogrammes. Es waren bereits Mittel vor 2012 eingestellt.
21.23	5.001924	Museum der Weltkulturen	A	8.299	E	0	Es handelt sich um Planungsmittel für den Erweiterungsbau des Museums der Weltkulturen.
22.11		Umbau und Sanierung Eingangsschauhaus	A	10.000	E	0	Das Gebäude in seiner derzeitigen Form besteht seit den 1980er Jahren. Es weist alters- und nutzungsbedingte Schäden auf, die umfangreiche Sanierungsarbeiten an der Heizungsanlage, den Elektroinstallationen sowie der Be- und Entwässerung erforderlich machen. Zudem ergibt sich aus heutiger Sicht aufgrund von veränderten Nutzungsanforderungen das Erfordernis einer neuen Gesamtkonzeption des Gebäudes. In einem ersten Schritt soll daher eine umfassende Bestandserfassung und Mängeldokumentation erfolgen sowie ein auf die derzeitige Nutzung abgestimmtes Raumprogramm erstellt werden. Ursprünglich für den Haushalt 2012 angemeldet wurden 375 T€ Planungsmittel. Die hier abgebildeten 10.000 T€ stellen die gesamte Bausumme dar.

Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen

1 Begriffsbestimmungen

1.1 Zuwendungen sind Leistungen an Stellen außerhalb der Stadtverwaltung zur Erfüllung bestimmter Zwecke. Dazu gehören zweckgebundene Zuschüsse, Zuweisungen, Schuldendiensthilfen und andere nicht zurückzahlbare Leistungen sowie zweckgebundene Darlehen und andere rückzahlbare Leistungen. Als zweckgebundener Zuschuss gilt auch die Zahlung aufgrund einer Verlustdeckungszusage.

1.2 Keine Zuwendungen sind insbesondere Leistungen, auf die der Empfänger einen dem Grund und der Höhe nach unmittelbar durch Rechtsvorschriften begründeten Anspruch hat, Entgelte aufgrund von Verträgen, satzungsmäßige Mitgliedsbeiträge einschließlich Pflichtumlagen.

1.3 Gemäß Art. 107 Abs. 1 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) sind staatliche oder aus staatlichen Mitteln gewährte Beihilfen gleich welcher Art, die durch die Begünstigung bestimmter Unternehmen oder Produktionszweige den Wettbewerb verfälschen oder zu verfälschen drohen, mit dem Binnenmarkt unvereinbar, soweit sie den Handel zwischen den Mitgliedstaaten beeinträchtigen. Sind die folgenden sechs Kriterien erfüllt, liegt eine Beihilfe vor: 1) Es werden staatliche Mittel vergeben, 2) Ein Unternehmen im beihilferechtlichen Sinn erhält diese Mittel, 3) Das Unternehmen erhält eine Begünstigung, 4) Die Förderung ist selektiv, 5) Durch die Begünstigung kann der Wettbewerb verfälscht werden, 6) Durch die Begünstigung kann der innergemeinschaftliche Handel beeinträchtigt werden. Es ist hierbei zu beachten, dass entsprechend den Vorgaben des europäischen Rechts bei der Bewertung jeweils ein strenger Maßstab anzuwenden ist.

1.4 Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht.

2 Bewilligungsvoraussetzungen

2.1 Zuwendungen dürfen nur solchen Empfängern bewilligt werden, bei denen eine ordnungsmäßige Geschäftsführung gesichert ist und die in der Lage sind, die Verwendung der Mittel bestimmungsgemäß nachzuweisen. Bei Zuwendungen für Baumaßnahmen und Beschaffungen muss der Empfänger auch in finanzieller Hinsicht die Gewähr für eine ordnungsmäßige Verwendung und Unterhaltung der Anlagen bieten.

2.2 Zuwendungen zur Projektförderung werden nur für solche Vorhaben bewilligt, die noch nicht begonnen worden sind. Die bewilligende Stelle kann im Einzelfall im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei Ausnahmen zulassen.

2.3 Zuwendungen an stadtinterne und -externe Stellen werden nur gewährt, wenn sie den Anforderungen bzw. Voraussetzungen der nationalen und supranationalen Regelungen bzgl. der Bewilligung städtischer Zuwendungen im Allgemeinen sowie den Anforderungen der Verordnung EU Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 AEUV auf De- minimis-Beihilfen und der Verordnung (EG) Nr. 360/2012 vom 25.04.2012, ABl. Nr. L 114/8 vom 26.04.2012 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 AEUV auf De-minimis-Beihilfen an Unternehmen, die Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse erbringen (sog. DAWI-Freistellungsbeschluss), entsprechen. Insbesondere ist sicherzustellen, dass die Grundsätze der Transparenz, Nichtdiskriminierung und des Wettbewerbsschutzes jeweils eingehalten werden. Die übrigen Vorschriften des europäischen Rechts, insbesondere gesonderte Entscheidungen und Beschlüsse des Europäischen Gerichtshofes der Kommission in Beihilfeangelegenheiten sowie die Allgemeinen Gruppen-freistellungsverordnung – AGVO – (VO (EG) 651/2014 vom 17. Juni 2014, ABl. Nr. L 187/1 vom 26.6.2014 bleiben unberührt.

3 Finanzierungsarten, Höhe der Zuwendung

3.1 Vor Bewilligung der Zuwendung ist zu prüfen, welche Finanzierungsart unter Berücksichtigung der Interessenlage der Stadt und des Zuwendungsempfängers den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit

und Sparsamkeit am besten entspricht. Die Finanzierungsart für die Zuwendung ist bei der Bewilligung festzulegen.

3.2 Die Zuwendung wird grundsätzlich zur Teilfinanzierung des zu erfüllenden Zwecks bewilligt (vgl. aber auch Ziff. 3.3), und zwar nach einem bestimmten Vomhundertsatz oder Anteil der zuwendungsfähigen Ausgaben (Anteilfinanzierung); die Zuwendung ist bei der Bewilligung auf einen Höchstbetrag zu begrenzen oder zur Deckung des Fehlbedarfs, der insoweit verbleibt, als der Zuwendungsempfänger die zuwendungsfähigen Ausgaben nicht durch eigene oder fremde Mittel zu decken vermag (Fehlbedarfsfinanzierung); die Zuwendung ist bei der Bewilligung auf einen Höchstbetrag zu begrenzen; oder mit einem festen Betrag an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben (Festbetragsfinanzierung); dabei kann die Zuwendung gegebenenfalls auch in der Weise bewilligt werden, dass sie auf das Vielfache eines Betrages festgesetzt wird, der sich für eine bestimmte Einheit ergibt.

3.3 Eine Zuwendung darf zur Vollfinanzierung nur bewilligt werden, wenn der Zuwendungsempfänger an der Erfüllung des Zwecks kein oder ein nur geringes wirtschaftliches Interesse hat, das gegenüber dem städtischen Interesse nicht ins Gewicht fällt, oder wenn die Erfüllung des Zwecks in dem notwendigen Umfang nur bei Übernahme sämtlicher zuwendungsfähiger Ausgaben durch die Stadt möglich ist. Die Zuwendung ist bei der Bewilligung auf einen Höchstbetrag zu begrenzen.

3.4 Nicht rückzahlbare Zuwendungen sollen nur bewilligt werden, soweit der Zweck nicht auf andere Weise erreicht werden kann.

3.5 Liegt der zu fördernde Zweck auch im Interesse von Dritten, sollen diese sich angemessen an den zuwendungsfähigen Ausgaben beteiligen.

3.6 Die Vorsteuerbeträge nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes gehören, soweit sie bei der Umsatzsteuer abgesetzt werden können, nicht zu den zuwendungsfähigen Ausgaben.

4 Antragsverfahren

4.1 Für die Bewilligung einer Zuwendung bedarf es grundsätzlich eines schriftlichen Antrages.

4.2 Anträge auf Zuwendungen müssen die zur Beurteilung der Notwendigkeit und Angemessenheit der Zuwendung erforderliche Angaben enthalten und in der benötigten Anzahl eingereicht werden. Dazu gehören auch Angaben über die Ziele und die Dringlichkeit des zu fördernden Vorhabens oder der zu fördernden Einrichtung, alternative Lösungsmöglichkeiten, die erforderlichen Ausgaben einschließlich der Folgekosten und den voraussichtlichen Nutzen des Ergebnisses sowie ein Zeitplan. Auf Verlagen der bewilligenden Stelle sind die Angaben durch geeignete Unterlagen zu belegen.

4.3 Dem Antrag sind insbesondere beizufügen bei Projektförderung (Ziff. 1.2 ABewGr) - ein Finanzierungsplan (aufgegliederte Berechnung der mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Ausgaben mit einer Übersicht über die beabsichtige Finanzierung); - auf Anforderung der bewilligenden Stelle sind zusätzlich Übersichten über das Vermögen und die Schulden sowie über die voraussichtlich einzugehenden Verpflichtungen zu Lasten künftiger Jahre beizufügen, bei institutioneller Förderung (Ziff. 1.2 ABewGr) - ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan, - eine Erklärung, ob der Antragsteller zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt ist.

4.4 Das Ergebnis der Antragsprüfung ist zu vermerken. In dem Vermerk ist ferner der wesentliche Sachverhalt darzulegen, soweit nicht auf einen früheren Vermerk oder auf die Begründung im Antrag Bezug genommen oder – bei Bewilligung - der Sachverhalt in den Zuwendungsbescheid aufgenommen werden kann. Außerdem soll in dem Vermerk insbesondere dargelegt werden, welche Zuwendungen von anderen städtischen Stellen a) für den gleichen Zweck b) für einen anderen Zweck
dem gleichen Zuwendungsempfänger gewährt werden, dargelegt werden, ob und mit welchem Ergebnis andere Stellen beteiligt wurden oder noch zu beteiligen sind, der Umfang der zuwendungsfähigen Ausgaben angegeben werden, auch unter Berücksichtigung der Ziff. 3.6, die gewählte Finanzierungsart begründet werden, sofern sie nicht in ergänzenden Verwaltungsvorschriften für einzelne Zuwendungsbereiche festgelegt ist, dargelegt werden, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist, bei erstmaligen Zuwendungen dargelegt werden, welche finanziellen Folgen der Stadt aus der Förderung in künftigen Haushaltsjahren entstehen, die Höhe der Zuwendungen dargelegt werden die der Zuwendungsempfänger in den letzten drei Jahren erhalten hat, dargelegt werden, ob es sich beim Zuschussempfänger um eine Einrichtung handelt, die nicht dem europäischen Beihilferecht unterliegt,

insbesondere warum die Einrichtung nicht als wirtschaftliche Einheit anzusehen ist und/oder warum die übrigen Beihilfekriterien nicht erfüllt sind, z.B. dass eine Beeinträchtigung des innereuropäischen Handels nicht gegeben ist, weil die Maßnahme nur lokalen Charakter hat. Sofern der Zuschussempfänger dem europäischen Beihilferecht unterliegt, sind die Prüfung der bekannten, für die jeweilige Beordnung relevanten Betragsgrenzen (unter 200 TEUR, zwischen 200 und 500 TEUR und über 500 TEUR) und die ggf. erforderliche beihilferechtliche Beordnung der Zuwendung zu dokumentieren bzw. nach den zugrundeliegenden Regelungen zu veranlassen.

4.5 Soll eine Zuwendung ausnahmsweise ohne schriftlichen Antrag bewilligt werden, so begründet die bewilligende Stelle die Notwendigkeit und Angemessenheit der Zuwendung in einem internen Vermerk. Die Ziff. 4.3 und 4.4 gelten entsprechend.

4.6 Bei einer Zuwendung an Betriebe oder Unternehmen, die wenigstens zum Teil ohne marktmäßige Gegenleistung gewährt wird und der Förderung der Wirtschaft dienen soll, sind dem Antragsteller im Antragsvordruck oder in anderer geeigneter Weise die Tatsachen zu bezeichnen, die subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind. Die Nummern 3.6 und 4.2.7 der vorläufigen Verwaltungsvorschriften zu § 44 LHO vom 13. März 2000 (StAnz. Nr. 14, S. 1079) sind sinngemäß anzuwenden. Dies gilt auch für die Folgen einer Beihilferechtswidrigkeit, insbesondere die Nichtigkeit des beihilfewidrigen Rechtsgeschäfts, Anordnungen zur Rückforderung der rechtswidrig gewährten Beihilfe, etwaigen Schadensersatzansprüchen von Mitbewerbern sowie die mögliche zusätzliche Festsetzung von Bußgeldern durch die EU-Kommission.

5 Bewilligung

5.1 Zuwendungen werden durch schriftlichen Zuwendungsbescheid bewilligt. Der Bescheid muss den Hinweis enthalten, dass er erst wirksam wird, wenn sich der Zuwendungsempfänger mit seinem Inhalt schriftlich einverstanden erklärt hat; dies gilt nicht, wenn der Zuwendungsempfänger sich bereits im Antragsverfahren mit den Allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätzen (Ziff. 6.1) und gegebenenfalls mit besonderen Bewirtschaftungsgrundsätzen einverstanden erklärt hat und die bewilligende Stelle keine anderen Bedingungen und Auflagen festsetzt.

5.2 Der Bescheid darf nur erteilt werden, wenn die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

5.3 Der Zuwendungsbescheid muss insbesondere enthalten:
- die genaue Bezeichnung des Zuwendungsempfängers und - soweit geboten - seines verantwortlichen Vertreters,
- Art, Höhe und Zweck der Zuwendung sowie die Finanzierungsart (Ziff. 3) und den Umfang der zuwendungsfähigen
Ausgaben,
- den Bewilligungszeitraum,
- Bedingungen und Auflagen für die Verwendung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung; hierbei sind die Allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätze (Ziff. 6.1) in den Zuwendungsbescheid als dessen Bestandteil aufzunehmen, es sei denn, dass bei institutioneller Förderung diese Grundsätze durch den Zuwendungsempfänger im Einvernehmen mit der bewilligenden Stelle und der Stadtkämmerei verbindlich festgelegt sind,
- etwaige besondere Bewirtschaftungsgrundsätze (Ziff. 6.2)
- sofern erforderlich eine Beordnung der Zuwendung nach dem europäischen Beihilfenrecht, insbesondere
a) die (gesonderte oder mit dem Bewilligungsbescheid in einer einheitlichen Regelung verbundene) Gestaltung als Betrauungsakt,
b) die Aufnahme von Regelungen zur Vermeidung von Überkompensationen, d.h. der Beschreibung des Ausgleichsmechanismus und Parameter für die Berechnung, der Überwachung und Änderung der Ausgleichsleistungen sowie
c) von Maßnahmen zur Vermeidung und Rückforderung von Überkompensationszahlungen und
d) im Falle sog. „gemischter“ Organisationen, d.h. solchen Institutionen, die neben den geförderten, dem Allgemeinwohl dienenden Leistungen noch sonstige wirtschaftliche Tätigkeiten erbringen, die Vorgabe einer Trennungsrechnung, mit der die buchhalterische Trennung eines geförderten Einrichtungsbereichs von einem nicht förderfähigen Tätigkeitssegment der Organisation gewährleistet wird. Ist eine Beordnung nicht möglich und besteht somit die Notifizierungspflicht fort, darf der Bescheid erst nach Vorliegen der Entscheidung der EU-Kommission über die Zulässigkeit der Beihilfe erteilt werden.

5.4 Rücklagen sind mit Zustimmung der bewilligenden Stelle zulässig, wenn ohne sie die förderungswürdigen, satzungsmäßigen Zwecke nachhaltig nicht erfüllt werden können. Das Bestreben, ganz allgemein die Leistungsfähigkeit zu erhalten, reicht als Begründung für eine Rücklage nicht aus.

5.5 Bei Verträgen über Zahlungen mit Zuwendungscharakter sind, sofern im Vertrag nichts anderes geregelt ist, diese Richtlinien sinngemäß anzuwenden.

6 Bewirtschaftungsgrundsätze für den Zuwendungsempfänger

6.1 Die Verwendung der Zuwendung sowie der Nachweis und die Prüfung der Verwendung richten sich nach den Allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätzen.

6.2 Gegebenenfalls sind durch besondere Bewirtschaftungsgrundsätze weitere Bedingungen oder Auflagen festzusetzen, z. B.
- die Leistungen darzustellen, mit denen der Empfänger und Dritte sich an den Ausgaben beteiligen, möglichst in einem Gesamtfinanzierungsplan,
- der Vorbehalt dinglicher Rechte an Grundstücken und Rechten, die zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen erworben werden (Ziff. 7),
- bei rückzahlbaren Zuwendungen die Rückzahlung und Verzinsung sowie die Sicherung des Rückzahlungsanspruchs,
- bei Zuwendungen für die Herausgabe von Veröffentlichungen die Lieferung einer angemessenen Zahl von Freistücken,
- die Beteiligung fachtechnischer Stellen,
- Besonderheiten hinsichtlich des Verwendungsnachweises und der Unterlagen für die nach Ziff. 14 durchzuführende Ergebnisprüfung – zum Beispiel mittels einer Trennungsrechnung –, die zusammen mit dem Verwendungsnachweis und dem Zwischennachweis anzufordern sind,
- ob und gegebenenfalls welche Risiken für Schäden an Personen, Sachen und Vermögen zu versichern sind,
- Auflagen hinsichtlich eines Wertausgleichs, wenn Gegenstände, die ganz oder teilweise zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen beschafft wurden, nicht mehr entsprechend dem Zuwendungszweck verwendet werden, oder wenn über sie durch Veräußerung oder dergleichen verfügt wird, oder
- wenn die Voraussetzungen wegfallen, unter denen die Zuwendung gewährt worden ist

6.3 Die bewilligende Stelle hat auf die Einhaltung der Bewirtschaftungsgrundsätze durch den Zuwendungsempfänger hinzuwirken.

7 Sonstige Rechte an aus Zuwendungen beschafften Grundstücken; Gebäuden und Rechten.

Werden Grundstücke und Rechte ganz oder teilweise zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen beschafft, soll die zweckentsprechende Verwendung dinglich gesichert werden, sofern sie nicht aus anderen Gründen gewährleistet ist. Dies gilt auch für Zuwendungen zur Bebauung eines Grundstücks.

8 Zuwendungen für Baumaßnahmen

8.1 Bei Zuwendungen für Baumaßnahmen und technische Anlagen prüft das Revisionsamt auf Anforderung der bewilligenden Stelle vor Bewilligung der Zuwendung Raum- und Bauprogramm Entwurf mit Kostenermittlung entsprechend DIN 276, 277, wenn die Zuwendung 250.000 EURO erreicht.

8.2 Bei Baumaßnahmen und technischen Anlagen bei denen die Förderung 5 v. H. der Gesamtkosten erreicht, sind alle durch Baubuch, Bauausgabebuch, Haushaltsüberwachungsliste oder dergleichen nachgewiesenen und durch Abrechnungsunterlagen belegten Kosten in einer Kostenfeststellung nach der Systematik der Kostengliederung (vgl. DIN 276) geordnet bzw. zusammengefasst nachzuweisen und zur Prüfung vorzulegen.

9 Auszahlung der Zuwendungen

9.1 Die Zuwendungen dürfen nur insoweit und nicht eher ausgezahlt werden, als sie für fällige Zahlungen im Rahmen des Zuwendungszwecks benötigt werden.

9.2 Bei Projektförderung längerfristiger Vorhaben sollen nur Teilbeträge ausgezahlt und die Auszahlung in der Regel davon abhängig gemacht werden, dass die Verwendung der bereits gezahlten Teilbeträge in summarischer Form nachgewiesen wird (Zwischennachweis).

10 Unwirksamkeit, Rücknahme und Widerruf der Bewilligung
Für Unwirksamkeit, Rücknahme und Widerruf der Bewilligung gelten die Vorschriften des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) in seiner jeweils gültigen Fassung.

11 Nicht verbrauchte Beträge
Dem Zuwendungsempfänger können nicht verbrauchte Beträge in Höhe des notwendigen Bedarfs, unter Anrechnung auf die folgende Zuwendung, belassen werden. Voraussetzung hierfür ist, dass eine weitere Zuwendung für denselben Zweck vorgesehen ist. Dabei ist zu beachten, dass aufgrund europäischer Beihilfenvorschriften maximal 10% desjährlichen Zuschusses übertragen werden dürfen. Darüber hinausgehende Verfahrensweisen sind vorab mit der Stadtkämmerei abzustimmen.

12 Überwachung der Verwendung
Die bewilligende Stelle hat die Verwendung von Zuwendungen zu überwachen.

13 Nachweis der Verwendung
Die bewilligende Stelle hat von dem Zuwendungsempfänger den Verwendungsnachweis und gegebenenfalls die Zwischennachweise über die Zuwendung entsprechend den Bewirtschaftungsgrundsätzen zu verlangen. Der Verwendungsnachweis besteht aus einem Sachbericht und einem zahlenmäßigen Nachweis, dem - sofern die bewilligende Stelle es verlangt - die Belege beizufügen sind.

14 Vereinfachter Verwendungsnachweis

14.1 Ein vereinfachter Verwendungsnachweis kann zugelassen werden, sofern der Zuwendungsempfänger seine Bücher und Belege nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung oder in sinngemäßer Anwendung der für die Gemeinde geltenden haushaltsrechtlichen Vorschriften führt und die zweckentsprechende sowie wirtschaftliche und sparsame Verwendung der Zuwendungen durch einen sachverständigen Prüfer, z. B. Wirtschaftsprüfer, geprüft wird und dessen Bericht hierüber dem vereinfachten Verwendungsnachweis beigefügt wird. Ein vereinfachter Verwendungsnachweis kann darüber hinaus für einzelne Zuwendungsbereiche oder für einzelne Zuwendungsempfänger durch besondere Bewirtschaftungsgrundsätze zugelassen werden.

14.2 Bei institutioneller Förderung ist der vereinfachte Verwendungsnachweis durch die Vorlage einer Jahresrechnung (bei Anwendung der Kameralistik) oder eines Jahresabschlusses (bei Anwendung der kaufmännischen Buchführung) und gegebenenfalls eines Sachberichts zu erbringen.

14.3 Bei Projektförderung muss der vereinfachte Verwendungsnachweis alle mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen (Zuwendungen, Leistungen Dritter, eigene Mittel und Einnahmen) und Ausgaben zumindest in summarischer Gliederung enthalten.

15 Prüfung des Verwendungsnachweises

15.1 Die bewilligende Stelle hat unverzüglich nach Eingang des Zwischen- oder Verwendungsnachweises zu prüfen, ob der Zwischen- oder Verwendungsnachweis den Anforderungen der Bewirtschaftungsgrundsätze entspricht, die Zuwendung zweckentsprechend verwendet worden ist und der mit der Zuwendung beabsichtigte Zweck erreicht worden ist; dabei soll auch eine Ergebnisprüfung durchgeführt werden.

15.2 Der Umfang und das Ergebnis der Prüfung sind in einem Vermerk (Prüfungsvermerk) niederzulegen.

15.3 Je eine Ausfertigung des Prüfungsvermerks ist mit einer Ausfertigung des Zwischen- oder Verwendungsnachweises zu den entsprechenden Kassenanordnungen zu nehmen.

16 Fälle von geringerer finanzieller Bedeutung
Beträgt die Zuwendung für ein einzelnes Vorhaben oder für ein Haushaltsjahr weniger als 5.000 EURO können Erleichterungen zugelassen werden. Ein der Sachlage angemessener Verwendungsnachweis ist jedoch unerlässlich. Das Prüfungsrecht des Revisionsamtes muss in jedem Fall gewährleistet sein. Wenn Zuwendungen an einen Empfänger 2.500 EURO im Jahr nicht übersteigen, kann auf die Anwendung der Richtlinien verzichtet werden, wenn folgende Mindesterfordernisse gegeben sind:
a) schriftlicher Antrag
b) vereinfachter Verwendungsnachweis (siehe Ziff. 14.2 und 14.3).

17 Die Stadt Frankfurt am Main behält sich vor, über die Verwendung städtischer Zuwendungen über das Internet Rechenschaft abzulegen und dabei folgende Informationen über jede Zuwendungsvergabe zu veröffentlichen:
- Name des Zuschussempfängers,
- Finanzieller Umfang der Förderung,
- Kurzbericht über die Verwendung der Zuwendung.

18 Die beratende Sachbearbeitung im Zusammenhang mit dem europäischen Beihilferecht obliegt unter Wahrung der primären und dezentralen Zuständigkeit der Dezernate, Ämter und Betriebe der Stadtkämmerei. Dies gilt auch für die Sicherstellung der erforderlichen Berichts- und Dokumentationspflichten, deren Einhaltung und Berücksichtigung aufgrund der gegebenen Sachnähe nur dezentral vor Ort gewährleistet werden kann. Da jedoch die Mitgliedstaaten der Europäischen Union alle zwei Jahre über die Umsetzung des Freistellungbeschlusses berichten müssen und die Stadtkämmerei hierfür zentral zuständig ist, sind auf Anforderung alle dem DAWI-Freistellungsbeschluss unterfallende Ausgleichsleistungen der Stadtkämmerei mitzuteilen.

19 Grundsätzliche Fragen
Grundsätzliche Fragen sowie Fragen von erheblicher finanzieller Bedeutung, die sich bei der Anwendung der Ziff. 1 bis 16 ergeben, sind im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei zu klären.
Es dient zur Kenntnis, dass das Hessische Ministerium des Innern und für Sport die Genehmigung des Haushalts 2007 mit der folgenden Auflage im Hinblick auf die Zuschusspolitik verbunden hat: „Bei der Vergabe freiwilliger städtischer Zuschüsse ist, (…) mit dem Ziel der Reduzierung weiterhin kritisch zu prüfen, ob
- ein zwingendes öffentliches Bedürfnis für die Wahrnehmung der Aufgabe besteht,
- die Zuschusshöhe dem angestrebten Zweck gegenüber angemessen ist,
- die eigene Leistungsfähigkeit der letztlichen Nutzer berücksichtigt wurde,
- Zuschussvergabe und Verwendungskontrolle die Erfüllung des öffentlichen Bedürfnisses sicherstellen. Bei allen notwendigen Fördermaßnahmen sollte grundsätzlich der Projektförderung Vorrang vor institutionellen Förderungen gegeben werden.“

Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung (Allgemeine Bewirtschaftungsgrundsätze - ABewGr)

1 Anforderung und Verwendung der Zuwendung

1.1 Die Zuwendung wird zur Erfüllung eines Zwecks bewilligt, der im Zuwendungsbescheid näher bestimmt ist.

1.2 Folgende Zuwendungsarten werden unterschieden:
- Zuwendungen zur Deckung von Ausgaben des Zuwendungsempfängers für einzelne abgegrenzte Vorhaben (Projektförderung).
- Zuwendungen zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben des Zuwendungsempfängers (institutionelle Förderung).
- Zuwendungen zur Deckung der Ausgaben zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften.

1.3 Die Zuwendung darf nur zu Erfüllung des Zuwendungszwecks verwendet werden.

1.4 Bei Projektförderung ist der Finanzierungsplan hinsichtlich des Gesamtergebnisses verbindlich. Bei institutioneller Förderung ist der Haushalts- oder Wirtschaftsplan einschließlich Organisations- und Stellenplan verbindlich, soweit bei der Bewilligung nicht etwas anderes bestimmt ist. Dies gilt auch für die Erstellung einer etwaig beihilferechtlich erforderlichen Trennungsrechnung und für Regelungen zur Vermeidung von Überkompensationen und deren Kontrolle.

1.5 Dürfen aus der Zuwendung auch Personalausgaben geleistet werden, so darf der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten finanziell nicht besser stellen als vergleichbare städtische Bedienstete, soweit nicht bei der Bewilligung ausnahmsweise etwas anderes zugelassen worden ist.

1.6 Die Zuwendung ist wirtschaftlich und sparsam zu verwenden.

2 Rücknahme und Widerruf der Bewilligung, Rückzahlung der Zuwendung

2.1 Bewilligungen können oder müssen u. a. dann zurückgenommen oder widerrufen, die Höhe der Zuwendung neu festgesetzt, bereits ausgezahlte Beträge zurückgefordert, ihre weitere Verwendung untersagt oder die Auszahlung weiterer Beträge gesperrt werden, wenn
- der Zuwendungsempfänger den Verwendungsnachweis nicht ordnungsgemäß geführt hat oder nicht rechtzeitig vorlegt,
- die Zuwendung nicht ihrem Zweck entsprechend verwendet worden ist,
- sich die Voraussetzungen für die Zuwendungen geändert haben oder
- die Förderung entgegen den Vorgaben des europäischen Beihilferechtes rechtswidrig gewährt wurden. Ein Vertrauensschutz des Beihilfeempfängers besteht hierbei nach der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes ausdrücklich nicht.

2.2 In den Fällen der Ziff. 2.1 ist die Zuwendung entsprechend den Festsetzungen der bewilligenden Stelle zurückzuzahlen.

2.3 Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, soweit sie der Zuwendungsempfänger zuviel erhalten hat, weil nach der Bewilligung die veranschlagten Gesamtausgaben für den Zuwendungszweck sich ermäßigt haben oder neue Deckungsmittel hinzugetreten sind, soweit sie bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes nicht verbraucht worden ist und die bewilligende Stelle keine Ausnahme zugelassen hat.

2.4 Die Zuwendung ist ferner unverzüglich zurückzuzahlen, wenn die bewilligende Stelle den Bewilligungsbescheid vollständig zurückgenommen oder widerrufen und eine Zahlungsfrist nicht eingeräumt hat.

2.5 Ansprüche nach Ziffer 2.3 sind vom Auszahlungstag an, etwaige Ansprüche nach den übrigen Ziffern spätestens vom

Tage der Rücknahme bzw. des Widerrufs oder vom Eintritt der Unwirksamkeit des Verwaltungsaktes an mit 5 v.H. über dem Basiszinssatz gemäß § 247 BGB zu verzinsen.

3 Vergabe von Aufträgen, Baumaßnahmen
Bei Abschluss von Verträgen über Lieferungen und Leistungen zur Erfüllung des Zuwendungszwecks sind folgende Vorschriften insbesondere zu beachten:
- die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB),
- die Verdingungsordnung für Leistungen - ausgenommen Bauleistungen - (VOL),

4 Inventarisierung von Gegenständen, die aus Zuwendungen beschafft wurden
Der Zuwendungsempfänger hat die ganz oder überwiegend zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen der Stadt beschafften (erworbenen oder hergestellten) Gegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungswert 410 EURO übersteigt, zu inventarisieren.

5 Buchführung, Belege
Die Kassen- und Buchführung des Zuwendungsempfängers sowie die Ausgestaltung der Belege sind entsprechend den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung oder des kommunalen Haushaltsrechts einzurichten, es sei denn, dass in besonderen Bewirtschaftungsgrundsätzen etwas Abweichendes bestimmt ist. Etwaige Vorgaben für die Einrichtung einer beihilferechtlich erforderlichen Trennungsrechnung und dementsprechende Maßnahmen zur Vermeidung von Überkompensationen sind zu beachten.

6 Nachweis der Verwendung

6.1 Die Verwendung der Zuwendung ist, wenn im Einzelfall nicht etwas anderes bestimmt ist, innerhalb von zwei Monaten nach Erfüllung des Zuwendungszwecks, spätestens jedoch mit Ablauf des zweiten auf den Bewilligungszeitraum folgenden Monats, der bewilligenden Stelle nachzuweisen. Ist der Zuwendungszweck nicht bis zum Ablauf des Haushaltsjahres erfüllt, ist binnen zweier Monate nach Ablauf des Haushaltsjahres über die in diesem Jahr erhaltenen Mittel ein Zwischennachweis zu führen.

6.2 Der Verwendungsnachweis, der in der erforderlichen Anzahl einzureichen ist, besteht aus einem Sachbericht und einem zahlenmäßigen Nachweis.

6.3 In dem Sachbericht sind die Verwendung der Zuwendung sowie der erzielte Erfolg und seine Auswirkungen darzustellen und im Einzelnen zu erläutern. War die Zuwendung zur institutionellen Förderung bestimmt, hat der Zuwendungsempfänger seine gesamte Tätigkeit darzulegen. Tätigkeits-, Geschäfts- und Prüfungsberichte, etwaige Veröffentlichungen und dergleichen sind beizufügen.

6.4 Der zahlenmäßige Nachweis muss insbesondere folgenden Anforderungen entsprechen:
Soweit der Zuwendungsempfänger die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes hat, sind nur die Entgelte (Preise ohne Umsatzsteuer) nachzuweisen.
Mit dem Nachweis sind auf Verlagen der bewilligenden Stelle die Originalbelege (Einnahme- und Ausgabebelege) über die Einzelzahlungen und die Verträge über die Vergabe von Aufträgen vorzulegen. Bucht der Zuwendungsempfänger nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung, sind Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen – unter Umständen auch Kostenträgerrechnungen – beizufügen, die zugleich auch der Pflicht zur Kontentrennung bei der Einführung einer etwaig beihilferechtlich gebotenen Trennungsrechnung genügen müssen. Der Zuwendungsempfänger hat die Belege fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises aufzubewahren, sofern nicht nach steuerrechtlichen und/oder beihilferechtlichen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist. Innerhalb dieser Frist haben die bewilligende Stelle, das Revisionsamt und die überörtliche Prüfung jederzeit das Recht, die Belege zur Prüfung anzufordern oder sie an Ort und Stelle einzusehen. Bei einem Zwischennachweis genügt eine nach Einnahme- und Ausgabearten gegliederte summarische Zusammenstellung.
Bei institutioneller Förderung muss der Nachweis sämtliche Einnahmen (Zuwendungen, Leistungen Dritter, eigene Mittel und Einnahmen) und Ausgaben des Zuwendungsempfängers enthalten.
War die Zuwendung zur Projektförderung bestimmt, muss sich der Nachweis auf alle mit dem Zuwendungszweck

zusammenhängenden Einnahmen (Zuwendungen, Leistungen Dritter, eigene Mittel und Einnahmen) und Ausgaben erstrecken.
Sofern die Zuwendung nicht in voller Höhe benötigt wurde, kann sie auf Antrag auf die Zuwendung des folgenden Jahres angerechnet und übertragen werden. Dies ist aufgrund europäischer Beihilfevorschriften nur möglich, wenn der Übertrag maximal 10 % des jährlichen Zuwendungsbetrages erreicht. Darüber hinausgehende Zuwendungsbeträge sind in jedem Fall zurückzufordern.

6.5 Sind gleichzeitig mehrere Zuwendungen bewilligt worden, so ist jede Zuwendung getrennt nachzuweisen.

7 Mitteilungspflichten des Zuwendungsempfängers Der Zuwendungsempfänger ist verpflichtet, unverzüglich der bewilligenden Stelle anzuzeigen, wenn

7.1 er nach Vorlage des Finanzierungsplans oder des Haushalts- oder Wirtschaftsplans weitere Zuwendungen für denselben Zweck bei anderen öffentlichen Stellen beantragt oder von ihnen erhält oder wenn sich sonstige Änderungen der Finanzierung oder der zuwendungsfähigen Ausgaben ergeben,

7.2 der Verwendungszweck oder sonstige für die Bewilligung der Zuwendung maßgebliche Umstände sich ändern oder wegfallen,

7.3 sich herausstellt, dass der Zuwendungszweck nicht oder mit der bewilligten Zuwendung nicht zu erreichen ist,

7.4 die abgerufenen oder ausgezahlten Beträge aus unvorhergesehenen Gründen nicht unmittelbar nach dem Eingang bei ihm verbraucht werden können,

7.5 ein Insolvenzverfahren über sein Vermögen beantragt oder eröffnet wird.

8 Prüfung der Verwendung

8.1 Die bewilligende Stelle ist berechtigt, die Verwendung der Zuwendung durch Einsicht in die Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen sowie durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen. Der Zuwendungsempfänger hat die erforderlichen Unterlagen bereitzuhalten und die notwendigen Auskünfte zu erteilen.

8.2 Das Revisionsamt der Stadt Frankfurt am Main, bzw. die überörtliche Prüfung sind berechtigt, bei dem Zuwendungsempfänger zu prüfen. Hierzu können Bücher und Belege angefordert oder eingesehen werden.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
ADFC Frankfurt	11.05	55.000	I		N		
Aids Aufklärung e.V.	19.02	24.642	P		J	27	73
AIDS- Hilfe Frankfurt a.M., Krisenzentrum La Strada, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	143.500	P	Drogenreferat, Jugend- und Sozialamt	J	24	76
Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS und bASIS, Ehrenamtskoordination, u.a.	19.02	222.396	P	komm.LM (HMSI), Jugend- und Sozialamt, sonstige	J	20	80
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Beratung und Cafe	19.05	270.702	P	komm.LM (HMSI) /Jugend- und Sozialamt	J	24	76
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Konsumraum	19.05	240.000	P		J	14	86
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., niedrigschwellige Hilfen für Kokain- u. Crackkonsument/innen	19.05	41.800	P		N		
Albert-Schweitzer-Archiv	21.01	3.000	I		N		
Allgem. Förderung von Instandsetzungsmaßnahmen in Musikbunkern *	21.01	14.000	P		N		
Allgem. Förderung von Projekten und bes. kult. Aktivitäten- Verfügungsmittel *	21.01	20.000	P		N		
Allgem. Förderung von Schulkünstlerprojekten (bisher: Schulkünstlerprojekte) *	21.01	28.000	P		N		
Allgem. Karnevalsvereinförderung Vereins- und Jugendförderung *	21.01	75.000	P		N		
Allgemeine Förderung v. Projekten des Gedenkens und Erinnerns *	21.01	10.000	P		N		
Allgemeine Förderung visueller Medienarbeit - Förderung von Projekten *	21.01	120.000	P		N		
Allgemeine Förderung von Bildender Kunst - Förderung von Projekten *	21.01	110.000	P		N		
Allgemeine Förderung von Jubiläen u. sonstigen Aktivitäten - Förderung von Projekten *	21.01	10.000	P		N		
Allgemeine Förderung von Popularmusik - Förderung von Projekten *	21.01	115.000	P		N		
Allgemeine Förderung von Stadtteilkulturarbeit - Förderung von Projekten *	21.01	130.000	P		N		
Allgemeine Literaturförderung - Förderung von Projekten *	21.01	60.000	P		N		
Allgemeine Musikförderung - Förderung von Projekten und Jugendförderung *	21.01	130.000	P		N		
Allgemeine Theaterförderung - Förderung von Projekt-, Konzept- und Nachwuchsförderung *	21.01	500.000	P		N		
Allgemeine Wissenschaftsförderung - Förderung von Projekten *	21.01	25.000	P		N		
Allgmeine Förderung sonstiger Projektmaßnahmen *	21.01	0	P		N		
Alois Eckert Schule / Internationales Familienzentrum	20.01	356.024	I	Land Hessen	J	10	90
Antagon-Theater **	21.01	55.000	IP	Förderverein protagon e.V.	S	65	35
Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Bürger- und Bezirksvereine	21.01	1.500	I		N		
Artothek	21.01	25.000	I		J	50	50
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Gallus -	10.04	33.000	P	Stadtschulamt	J	100	0
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Niederrad -	10.04	31.000	P	Stadtschulamt	J	100	0
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Nordwest -	10.04	20.000	P	Stadtschulamt	J	100	0
Atelier Goldstein	21.01	50.000	I		N		
Atelierfrankfurt	21.01	50.000	I	Spenden	J	53	47
Atelierprogramm -inkl. Mieten atelier Frankfurt sowie 'Artists in Residence'	21.01	540.000	I		N		
Aufbau eines Fortbildungs- und Weiterbildungsverbundes	20.03	0	P		S	49	51
Ausstellungsforum Frankfurter Kunstszene	21.01	18.000	I		N		
Balance e.V. Beratungsstelle und Therapie bei Ess-Störungen, Projekt Netzwerk Ernährung	19.03	59.181	P		J	47	53
basis e.V. - Künstlerhaus	21.01	50.000	I	Private Dritte	S	50	50
Basis e.V., Anonyme tel. Drogenberatung und Angehörigenberatung	19.05	43.100	P	komm.LM (HMSI) / Arbeitsamt	S	65	35
Basis e.V., Projekt Alice	19.05	57.397	P		N		
Basis e.V., Projekt Frankfurter Workshop	19.05	35.100	P	Jugend- und Sozialamt /RMJC / Europ. Sozialfond	J	23	77
Begleitende Maßnahmen - Viktor- Frankl - Schule / Verein Arbeits- und Erziehungshilfe	20.01	136.315	P		J	61	39
berami	10.04	240.000	P	Crespo Foundation	J	100	0
Berufliche Orientierung an allgemeinbildenden Schulen	20.01	578.431	P		S	40	60
Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e. V.	21.01	50.000	I		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
Bibelmuseum	21.01	50.000	IP	EKHN, Land Hessen, Bankhaus Metzler, Stiftungen	S	60	40
Bildungsberatung Hessencampus	20.04	50.000	I		S	70	30
Bildungsstätte Anne Frank	20.04	190.000	I	Land Hessen, Private Dritte	S	50	50
Billinger & Schulz **	21.01	57.500	I		N		
Blaues Kreuz, Beratungsstelle Bornheim, Nied	19.05	39.653	P		N		
Broken Rainbow	10.04	9.000	I	Stiftungen	J	100	0
Bundesverband für kommunale Filmarbeit e.V.	21.01	5.000	I	Land, BKM, private Dritte	N		
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Begegnungsstätte Treffpunkt Süd	19.04	87.069	P		J	30	70
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	19.04	102.094	P	LWV Hessen	J	56	44
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosozialer Krisendienst Frankfurt am Main	19.04	97.535	P		J	88	12
Bürgerinstitut e.V. , HILDA - Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörigen	19.04	21.337	P	Jugend- und Sozialamt	N		
Cäcilien-Verein	21.01	11.000	I	private Dritte	N		
Cafe Europa in Tel Aviv	31.01	0	P	Dritte	N		
Calla e.V, Beratungsstelle Claire	19.05	34.300	P	LVA / DPWV	S	100	0
Calla e.V., Frauentherapieeinichtung Camille	19.05	18.100	P	komm.LM (HMSI)/ LWV Hessen	S	100	0
Caritasverband, Beratungsstelle Innenstadt	19.05	39.932	P	Jugend- und Sozialamt / Rehaträger	J	26	74
Caritasverband Frankfurt e.V. Elisabeth Straßenambulanz	19.02	32.502	P	Entgelt Jugend- und Sozialamt/ sonstige	J	15	85
Caritasverband, Schulung Schuldnerberatung	19.05	11.600	P		N		
Club Voltaire	21.01	8.000	I		N		
Deutsche Ensemble Akademie e.V.	21.01	960.000	IP	Kulturfonds RheinMain, private Dritte	S	55	45
Deutsches Filminstitut e.V.	21.01	172.000	I	Bund, Land Hessen, ARD, ZDF,FSF, Kineos GmbH	S	50	50
Deutsches Institut für Filmkunde e.V. (für Betrieb des Deutschen Filmmuseums)	21.01	2.194.000	IP	Goethe-Universität, private Dritte	S	50	50
Deutsches Institut für internationale Pädagogische Forschung DIPF	20.01	47.394	I		S	50	50
Deutsch-Ibero-Amerikanische Gesellschaft	30.01	2.500	I	Auswärtiges Amt;	N		
Deutsch-Iranische Beratungsstelle	10.04	110.000	P	Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Jugend- und Sozialamt, Ev. Kirche	J	100	0
Deutsch-Italienische Vereinigung e.V.	21.01	2.000	I		N		
Deutsch-Polnische Gesellschaft Frankfurt a.M. e.V.	21.01	10.000	I	Mitgliedsbeiträge, private Sponsoren	S	50	50
Deutschsommer	20.01	60.000	P		N		
Deutsch-Ungarische Gesellschaft	30.01	1.000	I		N		
DGB Erwachsenenbildung / DGB Stadtverband Frankfurt	20.04	21.875	I		S	35	65
Diakonisches Werk für Frankfurt am Main des Evangelischen Regionalverbandes Ffm, Mobile Kinderkrankenpflege Frankfurt am Main (MKK)	19.03	78.131	P	Krankenkassen, Pflegekasse	N		
Dialoge zwischen Wort und Bild	10.04	5.000	P		J	100	0
Dialogmuseum	21.01	100.000	I	LWV, private Dritte	J	42	58
Die Dramatische Bühne **	21.01	50.000	IP		S		100
Die KÄS **	21.01	50.000	IP	Förderverein	S	55	45
Die Komödie GmbH **	21.01	530.000	I		N		
Diverse	10.04	0	P		N		
Dom-Römer GmbH	13.01	0	I		N		
Domschatzkammer	98.04	114.500	I	Bistum Limburg	N		
Dotationsverpflichtungen	98.04	64.500	I		N		
Dr. Hoch's Konservatorium	21.01	3.550.000	I	Stadt Dresden, Land Hessen und Freistaat Sachsen sowie Stiftungen und Mäzene	N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
Dresden Frankfurt Dance Company (ehemals Forsythe GmbH) vertragliche Vereinbarung **	21.01	220.000	I	Länder Hessen und Sachsen, Stadt Dresden und private Dritte	N		
Eigentümer von Kulturdenkmälern	15.02	155.000	P		N		
Eigentümer von Kulturdenkmälern in Alt-Höchst	15.02	50.000	P		N		
English-Theatre **	21.01	450.000	I	Stadt Eschborn, Kulturfonds RheinMain	S	60	40
Ensemble Modern GbR	21.01	355.000	IP	Bund, Land, private Dritte	J	38	62
Ensemble Theaterhaus **	21.01	98.000	I	Land Hessen	N		
Ensemble 9. November **	21.01	50.000	I	Fazit-Stiftung	S	50	50
Entwicklungsprojekte	30.01	5.000	P		N		
Erbbauzins Landesverband der Kleingärtner	22.09	4.926	I		N		
Ernst-May-Gesellschaft	21.01	30.000	I	Land Hessen, Hess. Museumsverband, Hess. Literaturrat, private Dritte	S	51	49
Europabüro der Metropolregion FrankfurtRheinMain in Brüssel	30.01	150.000	I		N		
Europäische Akademie der Arbeit	21.01	85.000	I	Land Hessen, DGB	S	38	62
Ev. Regionalverband, Beratungsdienst Café Alte Backstube	19.05	19.520	P		N		
Ev. Regionalverband, Beratungsstelle Dornbusch	19.05	0	P		N		
Ev. Regionalverband, Beratungsstelle Höchst / Dornbusch	19.05	76.600	P	komm.LM (HMSI) / Rehaträger	J	32	68
Ev. Regionalverband, Fachdienst Frühintervention Glücksspiel	19.05	72.000	P		J	50	50
Evangelische Erwachsenenbildung / Evangelische Akademie Frankfurt	20.04	41.275	I	Evangelische Kirche Hessen Nassau, Evangelischer Regionalverband Frankfurt	S	65	35
Fähre Höchst	16.03	31.000	I		N		
Fan - Projekt	21.16	60.000	I		N		
FeM - Onlineberatung für Mädchen -	10.04	104.000	P		J	100	0
Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.	12.01	2.500	I		N		
Feuerwehr-Museumsverein Frankfurt-Bonames	12.01	2.500	I		N		
FFM Kreisverbände der Kleintierzüchter	22.09	7.300	I		N		
Filmhaus Frankfurt e.V.	21.01	178.000	I	Land Hessen, Spenden	S	52	48
FiM (Frauenrecht ist Menschenrecht)	10.04	180.000	P	Land Hessen, Stadt Marburg, Amt für multi- kulturelle Angelegen- heiten, Ev. Kirche, Diakonisches Hessen, Drogenreferat, Europäischer Hilfsfonds EHAP	J	100	0
FIM, Streetwork an der Theodor-Heuss-Allee	19.05	45.000	P		J	100	0
Fliegende Volksbühne e.V.	21.01	310.000	IP	Land Hessen, private Dritte	N		
Förderkreis Industrie- und Technikgeschichte	21.01	1.500	I		N		
Förderung an die Mini-/Jugendfeuerwehr	12.01	7.000	IP		N		
Förderung besonderer Crossover-Projekte träger- und genreübergreifend *	21.01	250.000	P		N		
Förderung besonderer partizipativer und integrativer Projekte (Schwerpunkt Teilhabe) *	21.01	250.000	P		N		
Förderung besonderer Projekte der Avantgarde/experimenteller Kunst *	21.01	250.000	P		N		
Förderung besonderer Projekte im öffentlichen Raum *	21.01	250.000	P		N		
Förderung des Rennvereins Frankfurt	21.16	0	P		N		
Förderung herkunftssprachlichen Unterrichts	10.03	29.000	P		N		
Förderung Interkommunaler Zusammenarbeit, Kulturregion Rhein Main und Kulturfonds RheinMain	21.01	1.463.300	I	Stadt ist gemäß Vertrag Gesellschafter	N		
Förderung von Ganztagsangeboten	20.01	2.699.000	P		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)	%W	%m
Fotografie Forum	21.01	100.000	I	OLYMPUS, Sparda Bank Hessen, Leica AG, Ministry of Education of Indonesia, Canadian Cultural Center Paris, Kanadische Botschaft	N		
Frankfurt LAB **	21.01	73.000	I		N		
Frankfurt liest ein Buch e.V.	21.01	20.000	I		N		
Frankfurt Vertrag	98.04	4.240.000	I	Land Hessen	N		
Frankfurter Akademie für Kommunikation und Design (Cannabiskampagne)	19.05	0	P		N		
Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil e.V. (FATRA), Beratungsstelle für Flüchtlinge und Verfolgte	19.04	13.710	P	Quäker-Hilfe, UNO-Flüchtlingshilfe	J	40	60
Frankfurter Autoren Theater - Theater in der Brotfabrik **	21.01	38.000	I		N		
Frankfurter Bund für Volksbildung	21.01	5.000	I	AWO Frankfurt, Frankfurter Sparkasse	S	60	40
Frankfurter Feldbahnmuseum e.V.	21.01	15.000	I	Adolf Christ Stiftung	S	40	60
Frankfurter Figuralchor	21.01	11.000	I		N		
Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V. - Förderverein für Frankfurter Domsingschule und Frankfurter Bläserschule	98.04	75.000	I		N		
Frankfurter Kantorei	21.01	11.000	I	Frankfurter Musikfreunde, private Dritte	S	50	50
Frankfurter Katzenschutzverein	11.04	1.800	I		N		
Frankfurter Konzertchor	21.01	11.000	I	Land Hessen, private Dritte	N		
Frankfurter Kranz	10.04	10.000	P		J	100	0
Frankfurter Kunstverein	21.01	330.000	I	Republik Österreich / Indonesien, Bund, private Dritte	J	89	11
Frankfurter Malakademie	21.01	10.000	I		N		
Frankfurter Singakademie	21.01	11.000	I	Stiftungen, private Dritte	J	60	40
Frankfurter Therapievrbund Hess. Guttemplereinrichtungen, Fachstelle Sucht	19.05	39.857	P		N		
Frankfurter Verein, aufsuchende Hilfen	19.05	40.000	P		S	100	0
Frankfurter Verein, Frauenberatungsstelle	19.05	102.800	P	komm.LM (HMSI)	S	100	0
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Begegnungsstätte Cafe Zeitraum	19.04	86.599	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	19.04	196.037	P	LWV Hessen	J	56	44
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Annuitäten Reha-Werkstatt Oberrad	19.04	12.771	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Annuitäten Umbau Niederräder Haus	19.04	44.249	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Medizinische Wohnungslosenbetreuung	19.02	26.021	P	Entgelt Jugend- und Sozialamt	J	17	83
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Reha-Zentrum Oberrad / Nachsorge	19.04	37.987	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Reha-Zentrum Rödelheim / Nachsorge	19.04	35.022	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten, Frauenberatungsstelle, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	80.000	P	Drogenreferat	S	100	0
Frankfurter Vereinsringe	30.01	88.400	I		N		
Frankfurter Vertrag - Treffpunkt (ZWST)	98.04	40.000	I		N		
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Begegnungsstätte für Freizeit-Ferien-Kultur / Club Känguruh	19.04	87.659	P		N		
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	19.04	157.862	P	LWV Hessen	J	60	40
Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Beratungsstelle	19.04	17.346	P	Land Hessen, BKK	J	83	17
Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Präventionsprojekt Jugend mit Biss, Projekt Netzwerk Ernährung	19.03	51.672	P		J	90	10
Frauengesundheitszentrum Neuhofstraße e.V. (FGZN), Frauen-, Kinder- und Familiengesundheit, Gesundheitsberatung für Frauen und Familien, Projekt Fechenheim	19.03	42.742	P	Stadtschulamt	J	90	10

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
FrauenMusikBüro	10.04	33.000	I	Paritätisches Bildungswerk, Jugend- und Sozialamt, Kulturamt, Land Hessen	J	100	0
Frauennotruf	10.04	14.000	P		J	100	0
Frauenselbsthilfe nach Krebs, Landesverband Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M.	19.03	2.500	P	Krankenkassen	J	100	0
Frauensoftwarehaus	10.04	40.000	P		J	100	0
Frauentreff am Frankfurter Berg	10.04	30.000	P		J	100	0
Freie Mittel ohne Trägerbindung, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	39.851	P	Drogenreferat	N		
Freies Deutsches Hochstift	21.01	665.000	I		N		
Freies Schauspiel Ensemble **	21.01	130.000	I	Land Hessen, Stiftungen, Frankfurter Sparkasse, Kulturfonds RheinMain	N		
Freies Theaterhaus **	21.01	490.000	I	KunstVoll, Kulturfonds RheinMain, ASSITEJ, DFJW	J	50	50
Freunde der Kirchenmusik	21.01	11.000	I	Evangelischer Regionalverband Frankfurt	S	65	35
Fritz-Bauer-Institut	21.01	358.000	I	Land Hessen, Stiftungen, Förderverein, Spenden usw.	N		
Fritz-Remond-Theater im Zoo GmbH **	21.01	660.000	I		S	60	40
Gallustheater **	21.01	280.000	I		N		
Ganzheitliches Nachmittagsangebot	20.01	466.900	P		N		
Ganztagsentwicklung an Hauptschulen	20.01	0	P		N		
Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim	30.01	2.000	I		N		
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit	30.01	800	I	Land Hessen Kirchen	N		
Gesellschaft für Frankfurter Geschichte e.V.	21.01	3.000	I		N		
Guttemplerverein Frankfurt, Reinholt-Kobelt-Haus	19.05	10.210	P		N		
Haptic Hide gUG **	21.01	25.000	I		N		
Haus Frankfurt in Tel Aviv	98.04	47.500	P	Tel Aviv Foundation	N		
Heimat und Geschichtsverein Oberrad	21.01	4.800	I		N		
Heimat- und Geschichtsverein Schwanheim	21.01	3.000	I		N		
Heimatmuseum Nied	21.01	2.000	I		N		
Heinrich-Hoffmann-Museum	21.01	100.000	I		S	50	50
Hess. Stiftung für Friedens- und Konflikforschung	21.01	34.500	I	Land Hessen, private Dritte	N		
Hessischer Rundfunk Frankfurt - Jazzfestival	21.01	60.000	I		N		
Hessisches Literaturforum Frankfurt - Literaturbüro	21.01	40.000	IP	Land Hessen, Sparkassen-Stiftung	S	60	40
Heussenstamm-Stiftung	21.01	55.000	I	private Spender, Evangelische Stadtakademie	S	50	50
Hindemith-Institut	21.01	3.300	I		N		
Höchster Bildungsschuppen	20.04	160.010	I	Land Hessen	J	55	45
ID_Frankfurt **	21.01	40.000	I		N		
idh - hotline -	10.04	35.000	P		J	100	0
Infrau	10.04	200.000	P	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Jugend- und Sozialamt, Hess. Sozialministerium, Stiftung Polytechnische Gesellschaft	J	100	0
Initiative 9. November e.V.	21.01	15.000	IP	Spenden, Mitgliedsbeiträge	S	60	40
Inklusive Bildungslandschaft Frankfurt am Main	20.01	0	P		N		
Innenaufsicht Dotationskirchen	98.04	150.000	I		N		
Innovationsfonds und Komplementärförderung	20.01	100.000	P		N		
Innovative Projekte	10.04	166.445	P		J	90	10
Innovative Projekte / Pool für Sofortmaßnahmen	19.05	50.000	P		N		

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
Institut Francais	30.01	2.500	I	Außenministerium Frankreich, versch. Institutionen	N		
Institut für neue Medien	21.01	70.000	I	diverse Projekte mit verschiedenen Partnern	S	50	50
Institut für Sozialforschung	21.01	284.000	I	Land Hessen, Stiftungen, EU	S	50	50
Integrative Drogenhilfe e.V., Aufenthaltsbereich Niddastraße	19.05	250.000	P	komm.LM (HMSI)	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Eastside (Schielestraße)	19.05	167.000	P	sonstiges	J	11	89
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße	19.05	720.008	P	komm.LM (HMSI)	J	15	85
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	134.200	P	Drogenreferat	J	15	85
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA	19.05	231.000	P	komm.LM (HMSI)	J	24	76
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	100.000	P	Drogenreferat	J	24	76
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Arbeit, Technik u. Kultur	19.05	23.600	P	Europ. Sozialfond / RMJ	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Lichtblick	19.05	65.200	P	Jugend- und Sozialamt	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Selbstkontrollierte Reduktion des Drogenkonsums (KISS)	19.05	40.000	P		N		
Integrative Drogenhilfe e.V. Shuttlebus	19.05	36.500	P		N		
Integrative Maßnahmen - Ernst- Reuter- Schule II / Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Frankfurt am Main e. V.	20.01	166.340	P		J	36	64
Integrative Schule GmbH	20.01	544.934	I	Land Hessen u.a.	J	47	53
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Begegnungsstätte	19.04	87.349	P		N		
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Psychosoziales Zentrum	19.04	67.382	P	LWV Hessen	J	67	33
Internationales Quellenlexikon für Musik	21.01	0	I	Land, Bund, Private Dritte	N		
Internationales Theater **	21.01	130.000	I	EZB, private Dritte	S	53	47
IVM	11.05	650.000	I		N		
Jazzkeller Gesellschaft	21.01	20.000	I		S	40	60
Jüdische Kulturwoche - (Jüd. Gemeinde Frankfurt)	21.01	50.000	I		S	55	45
Jüdisches Gemeindezentrum	20.04	13.975	I		S	60	40
Jugendbegegnungsstätte Anne Frank	98.04	125.000	P		N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e. V., Heroinambulanz Grüne Straße	19.05	163.256	P		N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Abstinenztherapie für Kokainabhängige	19.05	57.900	P	Rehaträger	N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Am Merianplatz	19.05	172.900	P	komm.LM (HMSI)	J	21	79
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Sachsenhausen	19.05	144.900	P	komm.LM (HMSI)	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse	19.05	86.500	P	komm.LM (HMSI)	J	31	69
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	45.100	P	Drogenreferat	J	31	69
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße	19.05	251.200	P	komm.LM (HMSI)	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	349.500	P	Drogenreferat	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Konsumraum	19.05	446.800	P		J	15	85
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Am Merianplatz, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	127.374	P	Drogenreferat	J	21	79
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Sachsenhausen, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	82.540	P	Drogenreferat	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Projekt "Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten" (FreD)	19.05	25.780	P		J	11	89
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Rauchraum für Crackkonsument/innen	19.05	16.900	P		J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Suchthilfezentrum Bleichstraße	19.05	301.500	P	komm.LM (HMSI)	J	27	73
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Suchthilfezentrum Bleichstraße, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	208.986	P	Drogenreferat	J	27	73

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Tagesruhebetten für Crackkonsument/innen	19.05	43.550	P		J	17	83
Jugendhilfeangebote an Grundschulen (Sternpiloten)	20.01	918.821	P		S	40	60
Jugendhilfeangebote an weiterführenden Schulen	20.01	4.797.360	P		S	40	60
Jugendmusikschule Bergen-Enkheim	20.04	418.100	IP	Land Hessen	S	57	43
jumpp - Frauenbetriebe -	10.04	108.080	P		J	100	0
Junge Bühne - Kellertheater**	21.01	51.000	I		S	60	40
Junge Deutsche Philharmonie	21.01	65.000	I	Land, Kulturfonds RheinMain, private Dritte	J	55	45
Kalbacher Vereine	30.01	3.700	I		N		
Kammeroper Frankfurt **	21.01	90.000	I	Land Hessen, Förderverein, Stiftungen	N		
Katastrophenschutzeinrichtungen	12.01	5.000	P		N		
Katholische Erwachsenenbildung / Katholisches Bildungswerk	20.04	30.875	I		J	61	39
Kinder- und Jugendtheater Nordwest **	21.01	30.000	I	Stiftungen, private Dritte	S	60	40
Kinder- und Jugendtheaterzentrum Deutschland [ASSITEJ]	21.01	48.000	I		J	50	50
Kindertageseinrichtungen freier Träger (Kinder unter 3 Jahren, KIndergarten, Hort)	20.03	313.433.000	I		J	49	51
Kinothek "Asta Nielsen"	10.04	65.000	I	Hess. Filmförderung, Maecenia, CGC Förderkreis	J	100	0
Kinothek Asta Nielsen	21.01	0	I	Land Hessen, Maecenia, U.S. Konsulat, B3 Biennale	S	60	40
Kleingartenvereine	22.09	175.000	P		S	50	50
Kleintierzuchtvereine	22.09	20.000	P		S	30	70
Klosterpresse e.V.	21.01	48.000	I		S	50	50
Kolpinghaus e.V.	98.04	10.000	I	Land Hessen, Bistum Limburg	N		
Kommunalisierte Landesmittel, Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS, u.a.	19.02	165.900	P	Gesundheitsamt, Jugend- und Sozialamt, sonstige	J	20	80
Kommunalisierte Landesmittel, Freie Mittel	19.03	14.000	P		N		
Kommunalisierte Landesmittel, freie Mittel	19.02	15.100	P		N		
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e.V., Kontaktstelle Frankfurt a.M.	19.03	54.000	I	Gesundheitsamt Krankenkassen	N		
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e.V., Markt der Selbsthilfegruppen	19.03	5.000	I		N		
Kooperationen, Kindertagesbetreuung, Familienbildung	20.03	200.000	P		S	90	10
Kosmopolitische Frauen Höchst	10.04	50.000	P	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Internationale Jugendarbeit, Paritätisches Bildungswerk Hessen	J	100	0
Kötter/Seidl **	21.01	40.000	I		N		
KP 21 e.V.	21.01	105.000	I	Land Hessen	S	55	45
Krebsberatungsstelle Frankfurt am Main der Hessischen Krebsgesellschaft	19.02	15.500	P	DRV Bund, Hector-Stiftung	J	73	27
Kulturelle Aktivitäten an Schulen	20.01	250.000	P		N		
Kulturelle Angelegenheiten der Schulen	20.01	13.960	P		N		
Kunst in Frankfurt e.V. - Ausstellungshalle Schulstr. 1a	21.01	30.000	IP		N		
Landungsbrücken **	21.01	65.000	I		N		
Leerstehende Räume für Kreative	13.01	500.000	P		N		
Lehrerkooperative Frankfurt a. M.	20.01	150.699	I	Frauenreferat Frankfurt	J	100	0
Lesbisch-Schwules Kulturhaus	10.03	41.000	P		N		
Lese- und Schreib-Service Elbestraße (Lehrerkooperative)	20.04	42.080	P		S	35	65
Libs	10.04	55.000	I		J	100	0
Literaturclub	10.04	2.000	P		J	100	0
Literaturhaus Frankfurt e.V.	21.01	335.000	I	Stiftungen	S	50	50
Mädchenkulturarbeit	10.04	20.000	P		J	100	0
MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.	22.09	22.500	I		N		
Mainova Zinsen und Abschreibung Stadtbeleuchtung	16.03	739.000	I		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)	%W	%m
Maisha e.V.	19.02	84.041	P	Jugend- und Sozialamt	J	60	40
Malteser Werke, Institutsambulanz Schielestraße	19.05	50.300	P		N		
Malteser Werke, Med. Anlaufstation Niddastr.	19.05	30.600	P		N		
MAMAZA **	21.01	57.500	I		N		
Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte	20.03	325.000	P		S	90	10
Mehrkosten durch Tarifanpassungen	19.02	260.000	P		N		
Mitmachzentrum des Vereins "ExperiMINTa e. V."	20.01	85.000	I	Stiftungen, Sponsoren, Land Hessen	N		
Modellprojekte Kinder- und Familienzentren	20.03	1.825.000	P		S	49	51
Musikschule Frankfurt am Main e. V.	20.04	3.662.000	IP	Land Hessen	S	54	46
Nachbarschaftszentrum Ginnheim	10.04	23.375	I		J	100	0
Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V.	17.01	100.000	P		N		
Neues Theater Höchst (Bund für Volksbildung Höchst e.V.) **	21.01	263.000	I	Taunus Sparkasse	S	60	40
Offene Frankfurter Ganztagsschule (OFG)	20.01	2.220.000	P		N		
Ombudsstelle	19.05	0	P		N		
OSSIP	19.05	662.480	P		N		
Pakt für den Nachmittag (PfdN)	20.01	1.444.000	P		N		
Papageno-Theater **	21.01	55.000	IP	Land Hessen, Marschner Stiftung	S	50	50
Pauschale zum Ausgleich der Mehrkosten durch Tarifsteigerung	19.05	625.307	P		N		
Platzausbau (Overheadkosten für Träger-befristet)	20.03	300.000	IP		S	49	51
Portikus	21.01	300.000	I	Stiftungen, Sponsoren, private Dritte	N		
Prävention bei besonders gefährdeten Jugendlichen	19.05	40.000	P		N		
Prävention und dgl.	19.05	45.813	P		N		
Prävention und dgl. PG 19.03	19.03	33.282	P		N		
Prävention und dgl. PG 19.04	19.04	55.683	P		N		
Prävention und dgl. PG 19.2	19.02	8.466	P		N		
Programm " Frankfurter Hauptschulprojekt"	20.01	268.820	P	Land Hessen	N		
Programm "Berufswegeplanung an beruflichen Schulen"	20.01	746.000	P		J	48	52
Programm "Hausaufgabenbetreuung"	20.01	108.448	P	Land Hessen	N		
Programm "Praxisorientierte Hauptschule"	20.01	532.875	P		N		
Programm "Sozialpädagogische Förderung an beruflichen Schulen"	20.01	871.683	P		J	37	63
Projekt Kinder und Jugendliche ohne legalen Aufenthaltsstatus	10.03	25.000	P		N		
Projekte des Präventionsrats	11.04	17.000	P		N		
Projektmittel und Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich Suchtreferat	19.05	94.814	P		N		
Psychiatriewoche	19.04	5.000	P		N		
Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufschule + Betrieb (QuABB)	20.01	200.000	P		J	46	54
Qualifizierung von Tagespflegepersonen	20.03	333.000	P		S	97	3
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold	30.01	500	I		N		
Rheuma Liga Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M.	19.03	2.649	P		N		
Robert-Schumann-Gesellschaft	21.01	1.000	I		N		
Roma und Sinti Beratungsarbeit	10.03	17.000	P		N		
Romanfabrik	21.01	110.000	IP	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Generalkonsulate der Schweiz und der Niederlande, Stiftungen	S	60	40
Römerberggespräche e.V.	21.01	20.000	I	Land Hessen	N		
Sängerkreis Frankfurt des Hess. Sängerbundes e.V.	21.01	5.500	I		N		
Schulische Suchtprävention	19.05	28.500	P		N		
Schulisches Betreuungsangebot	20.01	25.696.000	P		J	49	51
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kreisverband Frankfurt	22.07	2.000	I		N		
Selbsthilfe e.V. Kontaktstelle Frankfurt, Kontaktstelle, Servicestelle Bürger-Innen-Beteiligung	19.03	97.843	P	komm.LM (HMSI) /Krankenkassen	N		
Selbsthilfegruppen	19.03	10.000	P		N		
Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft	21.01	389.000	I		N		

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
SFG Servicegesellschaft für Frankfurt und Grüngürtel gGmbH (Umschichtung gem. E 218, 2013)	22.03	0	P		N		
Sonst. Projektförderung (Jubiläumsveranstaltungen der Stadtteile u.a.)	30.01	3.000	P		N		
Sonstige Maßnahmen	19.05	70.000	P		N		
Sonstige Projektförderung	98.05	0	P		N		
Sonstige Projektförderung	98.04	64.000	P		N		
Sonstige Projektförderung	20.01	139.500	P		N		
Sonstige Projektförderung (Kirchen)	98.04	50.000	P		N		
Sonstige sozialpädagogische Förderung	20.01	434.469	P		N		
Sonstige Theaterförderung *	21.01	300.000	P		N		
Sozialpädagogische Förderung in der Grundschule	20.01	457.000	P		N		
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Frankfurt am Main Nord	19.04	149.180	P	LWV Hessen	N		
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Treffpunkt Oase / Begegnungsstätte	19.04	88.129	P		N		
Sportangebote	21.16	180.000	IP		N		
Staatliche Hochschule für Bildende Künste	21.01	2.967.000	I	Land Hessen, Stiftungen und private Dritte	S	47	53
Staatliche Vogelschutzwarte Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland	22.01	93.000	I	Land Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland	N		
Städelsches Kunstinstitut	21.01	2.800.000	I		N		
Städelsches Kunstinstitut (für Betrieb Städtische Galerie Liebieghaus/Städel)	21.01	1.795.000	I		N		
Städte der Zuflucht	21.01	27.000	I		N		
Städtebaubeirat der Stadt Frankfurt	13.01	12.000	I		N		
Städtefreundschaftsverein Granada - Frauenrechtshilfebüro Granada (Nicaragua) -	10.04	1.100	P		J	100	0
Städtepartnerschaften und -freundschaften	30.01	116.000	P		N		
Stadtgruppe FFM der Kleingärtner	22.09	8.600	I		N		
Stadttaubenprojekt e.V.	11.04	19.200	P		N		
Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	30.01	7.600	I	Diverse	N		
Stalburg Theater **	21.01	50.000	IP	Sponsoren und private Spender	S	50	50
Stiftung Deutsche Buchkunst	21.01	80.000	I	Land Hessen, DNB, Stadt Leipzig etc.	N		
Stiftung "Frankfurter Schullandheim Wegscheide" u.a. Schullandheime	20.01	246.000	I		S	50	50
Stiftung Waldmühle, Haus Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	130.000	P		J	10	90
Studienkreis Deutscher Widerstand	21.01	25.000	I		S	50	50
Swoosh Lieu **	21.01	35.000	I		N		
Tagespflegevermittlung	20.03	980.000	P		S	47	53
Tanzplattform RheinMain 2016 - 2018 (Künstlerhaus Mousonturm)	21.01	85.000	I	Kulturfonds RheinMain, Land Hessen, Stiftungen	S	60	40
Theater Grüne Sosse **	21.01	135.000	I	Land Hessen, Stiftungen, private Sponsoren	S	50	50
Theater Willy Praml mit studionaxos **	21.01	167.000	IP	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Stiftungen,und private Spender	S	60	40
theaterperipherie **	21.01	67.500	I		N		
Theaterprojekte (Schultheaterstudio) / Kreidekreis e.V.; Schultheatertage	20.01	133.000	P	Private Stiftungen und Fördervereine	N		
Theaterstrukturförderung 2017 - einmalig *	21.01	1.151.500	P		N		
Tierschutzverein Frankfurt am Main und Umgebung e. V.	30.01	85.000	I		N		
Titania Theaterspielstätte	21.01	90.000	I		N		
Trägerverein Lernbauernhof Rhein-Main e.V.	22.01	1.500	P		N		
Umzugsprämien	17.01	43.000	P		N		
UN-Dekade (Umweltlernen)	20.01	0	P		N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Beratungsstelle Höchst	19.05	145.600	P	komm.LM (HMSI)	J	24	76
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Beratungsstelle Nord	19.05	154.900	P	komm.LM (HMSI)	J	23	77
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Drogenberatungsstelle Drop IN, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	102.663	P	Drogenreferat	J	23	77
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention	19.05	214.070	P	komm.LM (HMSI)	N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**)		
						%W	%m
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	60.000	P	Drogenreferat	N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Frauenberatungsstelle	19.05	169.300	P	komm.LM (HMSI)	S	100	0
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Frauenberatungsstelle, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	74.358	P	Drogenreferat	S	100	0
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Jugend- und Drogenberatungsstelle Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	83.181	P	Drogenreferat	J	24	76
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Kontaktladen Moselstraße	19.05	587.551	P	komm.LM (HMSI)	J	33	67
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Kontaktladen Moselstraße, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	270.747	P	Drogenreferat	J	33	67
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Miete Moselstraße 47 bzw. andere Liegenschaft	19.05	0	P		N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Projekt BINSO	19.05	31.600	P		N		
Verein ehemaliger Frankfurter in Israel	30.01	5.000	I		N		
Verein für Geschichte und Altertumskunde - Frankfurt/M.- Höchst e.V.	21.01	9.000	I		N		
Verein Historische Eisenbahn	21.01	12.000	I		N		
Verein Lichtblick Aktiv Schwester Sigrid e.V., Wohnhaus für ehemals Wohnungslose, ältere langzeitkranke Menschen	19.02	23.673	P		N		
Verein Programm Klasse2000 e. V.	19.03	30.000	P		N		
Verein zur beruflichen Förderung von Frauen - Beratungsstelle Neue Wege - Neue Pläne - Ausbildung BK 19 / BK 20	10.04	127.000	P	Jugend- und Sozialamt, Kooperationsbetrieb e, ProRegion	J	100	0
Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik	21.01	2.000	I		N		
Vereinsförderung, Projekte, Maßnahmen zur Integration	10.03	125.000	P		N		
Vereinsring Frankfurt am Main / Höchst	35.03	0	P		N		
Vereinsring Rödelheim e.V.	21.01	20.000	I		N		
Verfügungsfonds	13.01	94.000	P		N		
VGF Technische Aufsicht Stadtbahnbau	16.03	357.000	I		N		
Waggong e. V. - Kulturwerkstatt	21.01	90.000	IP	Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Bundesministerium für Bildung und Forschung	J	50	50
Walter-Kolb-Stiftung	20.04	206.000	I	Bund, Land Hessen	J	68	32
Weitergabe kommunalisierter Landesmittel	10.04	15.000	P		J	100	0
Wildwasser Frankfurt a.M. e.V., Beratungsstelle für Mädchen und Frauen	19.02	16.759	P	komm.LM (HMSI) des Jugend- und Sozialamt	J	90	10
Wirtschaftliche Gesellschaft von 1947	30.01	1.000	I	Land Hessen, Stadt Bad Homburg	N		
Woche der Brüderlichkeit	98.04	40.000	P		N		
Wohlfahrtsverein	32.06	0	I		N		
"wortstark" Sprachförderung	20.03	44.000	P		S	90	10
Zaungäste **	21.01	20.000	I		N		
Zentrum für deutsche Sprache und Kultur Frankfurt am Main e.V.	20.04	12.810	IP	Paritätisches Bildungswerk, Bundesargentur für Arbeit	S	50	50
Zinszuschüsse an private Unternehmen	13.01	2.000	P		N		
Zinszuschüsse an überige Bereiche	13.01	0	P		N		
Zinszuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen	13.01	6.000	P		N		
Zuschuss an den Kreisfeuerwehrverband	12.01	156.000	I		N		
Zuschuss an den Sportkreis	21.16	30.000	I		N		
Zuschuss an die DLRG	21.16	7.800	I		N		
Zuschuss an die Sportjugend	21.16	30.070	I		N		
Zuschuss aus Stellplatzablöse für die Unterhaltung bestehender Parkeinrichtungen	16.02	100.000	P		N		
Zuschuss für die Gründung von Mini-Feuerwehren	12.01	10.000	P		N		
Zuschuss Israeltag	31.01	0	P		N		
Zuschuss Uni - Zukunftsarchäologie	31.01	0	P		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt-gruppe	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Genderdi-mensionen (**) %W	%m
Zuschuss zur Finanzierung einer Ganztages-Stelle ERV	12.03	40.000	I		N	
Zuschüsse an berechtigte Institutionen zur Anmietung von Räumen bei der ABG Frankfurt Holding über Saalbau Betriebsgesellschaft mbH	21.01	5.206.500	I		N	
Zuschüsse an eingetragene Vereine, gemeinnützige Einrichtungen und dgl. (Service Center Veranstaltungen***)	11.04	105.000	I		N	
Zuschüsse an Turn- und Sportvereine und Verbände gem. Sportförderrichtlinien	21.16	4.068.130	IP		N	
Zuwendungen an Bergen Enkheim nach dem Grenzänderungsvertrag (Bezeichnung bis 2007: Bergen Enkheimer Vereine)	35.01	0	IP		N	
Summe der Zuschüsse		**430.519.199**				

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist Ihnen bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja, weiß ich genau = J / Ja, weiß ich ungefähr (Schätzung) = S / Nein, weiß ich nicht und kann ich nicht schätzen = N. Falls Ja (weiß ich genau / weiß ich ungefähr): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Zuschüsse an Vereine und Verbände u.ä. - Produktbereich 18 Soziales

Zuschussempfänger	Zuschuss in € 2017	Art der Förderung (*)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender Mainstreaming (**)		
					%w	%m
Altenhilfe, sonstige Förderung der	72.000	P		N		
Altentagesstätten	5.594.230	IP		N		
Altenwohnanlagen, Betreuungsdienst in	5.679.000	P		N		
Ambulante Betreuung Alkoholkranker-Sonstige Maßnahmen	30.000	P		S	50	50
Anlaufstelle für straffällig gewordene Frauen	110.659	P	Land Hessen	J	100	
Arbeiterwohlfahrt	62.203	P		N		
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Süd e. V.	15.000	P	Bund	S	50	50
Arbeiterwohlfahrt -Kreisverband Frankfurt-	36.452	P		N		
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Gehörlosen in Ffm. e.V.	41.543	P		N		
Aufsuchende Sozialarbeit	388.748	P	LWV, Land Hessen	N		
Aufsuchende Sozialarbeit; Projekt KISS der Aids-Hilfe Frankfurt	71.206	P		J		100
Auszeichnung für behindertenfreundliche Betriebe und Dienststellen	5.000	P		N		
Autonome Frauenhäuser	178.895	I	Land Hessen	J	100	0
Bahnhofsmission	158.464	P	LWV, Arbeitsverwaltung, Bundesamt für Zivildienst	S	50	50
Begegnungsstätte für ältere Migrantinnen und Migranten	13.000	P		N		
Beratung, Betreuung und Eingliederung Behinderter (sonstige Maßnahmen)	110.446	I		S	50	50
Beratung, Betreuung und Integration ausländischer Mitbürger (sonstige Maßnahmen)	340.000	P		N		
Beratungsstelle für hilfesuchende Frauen	15.708	P		J	100	
Beratungsstelle für Strafentlassene und Unterhaltung eines Übergangswohnheims	52.273	P	Land Hessen	N		
Beratungstelefon für ältere Homosexuelle	3.000	P		J		100
Betreuung von Prostituierten	26.119	P		J	100	
Betreuungsvereinen, Förderung von	175.000	I		N		
Blindenbund Hessen, Bezirk Frankfurt	52.866	P		N		
Bürgerinstitut- Soziales Engagement Frankfurt am Main "Büro Aktiv incl. Jung & Freiwillig"	121.791	I		J	50	50
Caritas-Schwangerenberatung und Projekt RESI	16.000	P		J	100	0
Caritasverband Ffm. e. V.	220.801	P		S	30	70
Caritasverband Frankfurt am Main – Integration neu zugewanderter Bürger	17.000	P		N		
Caritas-Winteraktion-Hagenstraße	84.000	I		J	20	80
CeBeef Beratungsstelle	8.765	I		N		
CeBeef Freizeitmaßnahmen	21.900	P		N		
Deutsche Multiple Sklerose-Gesellschaft	26.380	I		N		
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Stadtverband Frankfurt	20.627	I		N		
DRK (Seniorentreff für geistig Behinderte)	22.428	P		S	50	50
Erziehungsberatungsstellen	3.380.793	I		S	50	50
Evangelischer Regionalverband	476.630	P		S	50	50
Evangelisch-französischreformierte Gemeinde	26.587	I		S	50	50
Familienförderung, Einrichtungen der	1.893.655	I		S	50	50
Förderung der Ausbildung von Praktikant/innen	200.000	P		S	50	50
Förderung der freien Wohlfahrtspflege, sonstige Förderung von Trägern	15.000	P		N		
Förderung Ehrenamtlicher	50.000	P		N		
Frankfurter Arbeitslosenzentrum	164.394	I		S	40	60
Frankfurter Arbeitsmarktprogramm	17.564.718	P/I		N		
Frankfurter Behindertenarbeitsgemeinschaft	11.900	P		S	50	50
Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft	2.828.020	P		N		
Frankfurter Programm "Würde im Alter" (stationär + ambulant)	3.109.500	P		J	15	85
Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige	236.029	P		N		
Fraternität der Behinderten	19.400	P		N		
Freizeitmaßnahmen für Behinderte	80.000	P		N		
Günter-Feldmann-Zentrum	86.139	I		N		
Haus der Voksarbeit	42.965	P		N		
Henry- und Emma Budge-Stiftung	1.196.924	P		N		
Hilda - Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörige	29.831	P		N		
Hilfe für das autistische Kind	33.954	I		N		
Hilfezentrum des Diakonischen Werkes für Wohnungslose im Bahnhofsviertel - Weserstr. 3	160.260	P	LWV	S	30	70
Hilfezentrum für Frauen (Beratungsstelle u. Tagesaufenthalt für wohnsitzlose Frauen) Ev.Regionalverband	70.770	P	LWV, Land Hessen	J	100	
Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge allgemein, Komplementärmittel	161.000	P		N		
Integrative Drogenhilfe (Projekt Lichtblick)	136.622	I		S	50	50
Internationale Jugendarbeit	45.157	I		S	50	50
Jüdische Gemeinde	210.753	I		J	50	50
Jugend- und Erwachsenenarbeit auf dem Wohnwagenstandplatz Bonameser Straße	58.953	P		N		
Jugendarbeit - außerschulische Jugendbildung	1.393.936	I		S	50	50
Jugendarbeit der Träger der freien Jugendhilfe, sonstige Jugendarbeit	565.534	I		S	50	50
Jugendarbeit, Einrichtungen der	18.776.164	I/P		S	30	70
Jugendgerichtsgesetz, Projekte und Maßnahmen gemäß	424.625	I		S	25	75
Jugendhilfe, Zuschüsse an sonstige Einrichtungen der	1.723.928	I		S	50	50
Jugendsozialarbeit	638.313	I/P		S	50	50
Kinder- und Jugendarbeit, mobile Angebote in den Stadtteilen Frankfurts	500.000	P		S	50	50
Kinder- und Jugenderholung	425.431	I		S	30	70
Kinder- und Jugenderholung, Verwendung von Landesmitteln	31.400	I		S	50	50
KiZ Gallus - Mehrgenerationenhaus	80.000	P		N		
Kommunalisierten Landesmittel u. dgl. (LWV), Verwendung von	1.916.000	P		S	25	75
Kontaktstelle Selbsthilfe nach Krebs	16.000	P		N		
Krakau, Soziale Zusammenarbeit mit der Stadt	21.000	P		N		
LAG (gemeinsam leben/lernen)	134.234	P		N		
LAG Soziale Brennpunkte-Rockmobil	85.857	I		S	50	50
Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind	99.059	P		N		

Nachbarschaftszentrum Ginnheim	118.657	I	Land Hessen	S	50	50
Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen	256.110	P	Land Hessen	J	100	
Parade der Kulturen	25.000	P	Amka	J	50	50
Praunheimer Werkstätten GmbH	79.211	P		N		
Prävention und Intervention gegen Männergewalt	17.840	I	Land Hessen	J		100
Pro familia/CeBeef-Projekt	115.490	P		J	100	0
Projektgruppe Bahnhofsviertel	47.400	I	LWV, Land Hessen	S	40	60
Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen	577.276	P		S	35	65
Schülerhilfeangebote außerhalb der Schule	100.157	I		S	50	50
Selbsthilfe- und Nachbarschaftszentrum Ostend	174.400	I	Arbeitsverwaltung	S	50	50
Sommer-Kinderveranstaltungen "Mainspiele" und "Opernspiele"	62.379	I		S	50	50
Spiel- und Lernstuben in Stadtteilen mit unzureichender sozialer Infrastruktur	376.438	I		S	50	50
Stadtführer für Behinderte	125.000	P		S	50	50
Stadtteilarbeit für Erwachsene in Sossenheim	27.000	P	Arbeitsverwaltung, Bundesamt für Zivildienst	S	50	50
Stiftung Blindenanstalt	17.000	P		S	50	50
Tariferhöhung - Mehrbedarf im Jugendhilfebereich	1.500.000	P		N		
Tariferhöhung - Mehrbedarf sonstige Zuschussbereiche	1.000.000	P		N		
Türkisches Volkshaus e. V.	78.725	I	Bund, Land Hessen	S	50	50
Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, sonstige Maßnahmen zur	29.908	I/P		S	50	50
Väteraufbruch für Kinder Ortsverband Ffm e.V.	35.070	I		S	0	100
Verbraucherzentrale Frankfurt	50.729	P		S	50	50
Verein Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e.V. -Treffpunkt Frankfurt-	17.010	P		S	30	70
Verein Haus der Jugend e.V.	285.588	I		N		
Wohnraumhilfe für Nichtseßhafte und Obdachlose	40.847	I	LWV, Land Hessen	S	30	70
Zentrale Sammel- und Ausgabestelle der Kirchen für Kleider und Möbel	45.826	I		S	50	50
Summe der Zuschüsse im Produktbereich 18 Soziales :	**78.116.000**					

* = I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung
** = Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich/männlich zusammensetzt?
Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N / Falls ja (ist genau bekannt/ist ungefähr bekannt) :
Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppen nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Pflichtanlagen

- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Ausgaben
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- Kosten der Fraktionen
- Vermögensrechnung
- Konsolidierter Gesamtabschluss

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Ausgaben in T€				
	2017	**2018**	**2019**	**2020**	**nach 2021**
2013	37.219	-	-	-	-
2014	88.789	13.700	-	-	-
2015	113.927	102.760	97.230	-	-
2016	33.250	3.000	-	-	-
2017	-	142.321	69.712	34.434	4.965
Summe	**273.185**	**261.781**	**166.942**	**34.434**	**4.965**

Nachrichtlich:				
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	430.000	430.000	340.000	230.000

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
1000 EUR

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2016	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2017*	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2017**
1.	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1	Bund, LAF, ERP - Sondervermögen	0	0	0
2.2	Land	546	533	533
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4	Zweckverbänden und dgl.	0	0	0
2.5	Sonstiger öffentlicher Bereich	68.639	61.272	61.272
2.6	Kreditmarkt	1.381.693	1.362.410	1.637.410
2.7	Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	37.970	50.686	50.686
	Summe	1.488.848	1.474.901	1.749.901
3.	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	82.600	82.600	82.600
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	360.971	352.160	340.697
Nachrichtlich:				
4.	Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)	402.162	407.692	427.051
5.	Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke ***	22.842	22.995	23.148
6.	Anteilige Schulden im Rahmen der (unmittelbaren) Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen	1.612.125		

* Der erwartete Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2016 berücksichtigt Kreditaufnahmen zu Lasten der aus 2015 vorgetragenen Kreditermächtigung von 30,4 Mio. € sowie die Kreditermächtigung 2016 mit 11,9 Mio. € und entspricht damit nicht der planerischen Nettokreditaufnahme 2016.

** Ohne Kreditermächtigung Vorjahre.

*** Die Rücklagen sind teilweise als Betriebsmittel der Stadtkasse eingesetzt.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

1000 EUR

	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2016	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2017	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2017
1.	Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses*	731.426	704.975	676.467
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses*	0	0	0
1.3	Sonderrücklagen			
1.3.1	Stiftungsrücklagen*	22.842	22.995	23.148
1.4	Stiftungskapital	4.560	4.560	4.560
	Summe der Rücklagen	758.828	732.530	704.175
2.	Rückstellungen			
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen	1.105.895	1.125.045	1.156.275
	davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG gedeckt	47.959	50.959	55.959
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen	260.279	266.579	275.359
2.3	Rückstellungen für Altersteilzeit	23.479	13.479	6.479
2.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	1.112	1.112	1.112
2.5	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	61.601	58.911	56.221
2.6	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	1.000	1.000	1.000
2.7	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	1.860	1.860	1.860
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	23.129	23.129	23.129
2.9	Drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0	0	0
2.10	weitere ungewisse Verbindlichkeiten	26.965	26.965	26.965
	Summe der Rückstellungen	1.505.319	1.518.079	1.548.399

* Inkl. Ergebnisverwendung des jeweiligen Haushaltsjahres

Entschädigungen für Stadtverordnete und Ortsbeiräte nach § 27 HGO (Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen)

1. Die monatlichen Aufwandsentschädigungen betragen seit 01.01.2017 für

	monatlich
93 Stadtverordnete	1.023,00 €
284 Mitglieder der Ortsbeiräte	258,00 €

Die monatlichen Aufwandsentschädigungen erhöhen sich für

		monatlich
1 Stadtverordnetenvorsteher/Stadtverordnetenvorsteherin	um	702,00 €
3 Stellv. Stadtverordnetenvorsteher/Stadtverordnetenvorsteherinnen	um	281,00 €
9 Fraktionsvorsitzende der Stadtverordnetenversammlung	um	561,00 €
10 Ausschussvorsitzende	um	281,00 €
16 Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen	um	176,00 €
73 Fraktionsvorsitzende der Ortsbeiräte	um	140,00 €

2. Der Durchschnittssatz für Verdienstausfall nach der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen ist für

		monatlich
Stadtverordnete	auf	269,00 €
Mitglieder der Ortsbeiräte	auf	68,00 €

festgelegt.

Zahlungen von Verdienstausfallpauschalen für Selbstständige oder tatsächlichem Verdienstausfall im Einzelfall.

3. Die von der Stadt Frankfurt am Main entsandten Mitglieder der Regionalversammlung Südhessen erhalten als Ersatz der ihnen durch die Teilnahme an einer Sitzung eines Gremiums (Plenum, Ausschüsse, Fraktionen) entstandenen Aufwendungen einen Durchschnittssatz von 47,00 €.

Übersicht über die den Fraktionen gemäß § 36a (4) der HGO zur Verfügung gestellten Mittel für das Haushaltsjahr 2017

Die Mittel werden gemäß § 21 Absatz 4 GemHVO für übertragbar erklärt.

		Haushaltsansatz	Haushaltsansatz	Tatsächliche Ausgaben	Erläuterungen
		2017 €	2016 €	2015 €	
1.	Gesamtbetrag der Mittel gem. § 36a (4) HGO für Sach- und Personalaufwendungen	3.612.166	2.921.990	2.838.235	
1.1	Kosten der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung für Geschäftsbetrieb Grundbetrag (79.186,33 € ab 5 Sitzen, 63.349,07 € bei 4 Sitzen und 57.014,15 € bei 3 Sitzen)	646.161	472.434	424.117	
1.2	Kosten der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung für Geschäftsbetrieb Kopfbetrag (jährlich 5.701,42 €)	518.829	434.854	432.438	
1.3	Kosten der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung für Personal Kopfbetrag (jährlich 15.098,74 €)	1.373.985	1.151.599	1.145.201	
1.4	Kosten für die Ortsbeiratsarbeit der Fraktionen der Stadtverordnetenersammlung Grundbetrag (40.543,40 € ab 13 Sitze, 27.027,88 € bei 4 bis 12 Sitzen, 13.512,36 € bei 1 bis 3 Sitzen)	283.801	206.153	191.836	
1.5	Kosten für die Ortsbeiratsarbeit der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung Kopfbetrag (jährlich 2.850,70 €)	766.838	642.616	630.310	
1.6	Mittel für Ortsbeiratsfraktionen, die *nicht* in der Stadtverordnetenversammlung vertreten sind (2.819,03 € pro OBR-Mitglied und Jahr)	22.552	14.334	14.334	• Wir Bergen-Enkheimer (5 Mitglieder ab 01.04.2016) • Die Farbechten - DIE LINKE. # (3 Mitglieder ab 10.12.2015)

	Haushaltsansatz	Haushaltsansatz	Tatsächliche Ausgaben	Erläuterungen
	2017 €	2016 €	2015 €	
2. Aufteilung des Betrages von 1.1 - 1.6 auf				
CDU-Fraktion	823.339	810.040	808.360	
SPD-Fraktion	768.330	583.750	585.211	
GRÜNE-Fraktion	553.467	703.293	710.737	
AfD-Fraktion *(ab XVIII. Wahlperiode)*	245.587	0	0	
DIE LINKE.-Fraktion	348.846	221.008	247.880	
FDP-Fraktion	333.748	189.959	189.959	
BFF-Fraktion *(bis zum 07.05.2015 Freie Wähler)*	219.823	197.208	180.555	
DIE FRAKTION-Fraktion *(ab XVIII. Wahlperiode)*	160.696	0	0	
Die FRANKFURTER-Fraktion *(ab XVIII. Wahlperiode)*	135.778	0	0	
RÖMER-Fraktion *(Auflösung zum 10.12.2015)*	0	101.199	101.199	
ELF-Piraten-Fraktion *(Auflösung zum 31.10.2014)*	0	101.199	0	
Wir Bergen-Enkheimer (WBE) im OBR 16	14.095	9.556	9.556	
# Die Farbechten - DIE LINKE. im OBR 7	8.457	4.778	4.778	
	3.612.166	2.921.990	2.838.235	
3. Nachrichtlich:				
Mietkosten (Hauptnutzfläche) für die				
CDU-Fraktion	138.012	138.012		
SPD-Fraktion	139.932	139.932		
GRÜNE-Fraktion	68.406	68.406		
AfD-Fraktion	20.000	0		
DIE LINKE.-Fraktion	35.000	16.801		
FDP-Fraktion	25.000	16.801		
BFF-Fraktion	15.000	26.462		
DIE FRAKTION-Fraktion	10.000	0		
Die FRANKFURTER-Fraktion	10.000	0		
RÖMER-Fraktion *(bis 10.12.2015)*	0	10.000		
° ÖkoLinX-ARL	5.000	5.000		
° NPD *(bis 31.03.2016)*	0	5.000		
° REP *(bis 31.03.2016)*	0	5.000		

Betreuung erfolgt durch DIE LINKE.-Stadtverordnetenfraktion
° kein Fraktionsstatus in der XVIII. Wahlperiode

Die Prüfung der bestimmungsmäßigen und wirtschaftlichen Verwendung von Fraktionsmitteln obliegt dem Revisionsamt. Es hat dabei die jeweils vom Hessischen Rechnungshof in Bezug auf die Verwendung von Fraktionsmitteln im Hessischen Landtag angewendeten Prüfungsmaßstäbe entsprechend anzuwenden.

Stadt Frankfurt
Vermögensrechnung

Aktiva			31.12.2015	31.12.2014	Abw.
			€	€	€
1		**Anlagevermögen**	**15.703.444.066,12**	**15.524.517.698,61**	**178.926.367,51**
1.1		Immaterielle Vermögensgegenstände	352.476.605,71	309.387.969,61	43.088.636,10
	1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	3.169.826,00	2.673.538,00	496.288,00
	1.1.2	geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	349.306.779,71	306.714.431,61	42.592.348,10
1.2		Sachanlagevermögen	13.183.869.143,98	13.020.121.260,69	163.747.883,29
	1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	6.778.364.665,78	6.734.111.309,92	44.253.355,86
	1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	1.595.100.490,45	1.442.698.412,98	152.402.077,47
	1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	4.152.547.888,44	4.187.840.964,43	-35.293.075,99
	1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	37.590.262,00	30.254.266,94	7.335.995,06
	1.2.5	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	95.075.348,73	95.069.653,27	5.695,46
	1.2.6	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	525.190.488,58	530.146.653,15	-4.956.164,57
1.3		Finanzanlagevermögen	2.120.794.316,43	2.148.704.468,31	-27.910.151,88
	1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.185.998.937,13	1.186.119.613,44	-120.676,31
	1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	266.876.995,13	277.063.825,44	-10.186.830,31
	1.3.3	Beteiligungen	97.911.094,53	98.396.524,55	-485.430,02
	1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	53.308.000,04	48.572.384,72	4.735.615,32
	1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	8.665.822,74	8.665.822,74	
	1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	508.033.466,86	529.886.297,42	-21.852.830,56
1.4		Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	46.304.000,00	46.304.000,00	
2		**Umlaufvermögen**	**739.919.966,19**	**626.401.448,88**	**113.518.517,31**
2.1		Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2.2		Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren			
2.3		Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	448.146.538,62	339.825.477,29	108.321.061,33
	2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen	118.192.670,15	94.453.680,46	23.738.989,69
	2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	207.614.760,17	151.963.614,11	55.651.146,06
	2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.101.249,06	18.529.371,36	7.571.877,70
	2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	44.474.275,66	32.269.401,15	12.204.874,51
	2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	51.763.583,58	42.609.410,21	9.154.173,37
2.4		Flüssige Mittel	291.773.427,57	286.575.971,59	5.197.455,98
3		**Akt. Rechnungsabgrenzungsposten**	**60.206.026,27**	**44.537.685,23**	**15.668.341,04**
		Summe Aktiva	**16.503.570.058,58**	**16.195.456.832,72**	**308.113.225,86**

Passiva			31.12.2015 €	31.12.2014 €	Abw. €
1		**Eigenkapital**	**8.320.529.178,59**	**8.185.314.368,63**	**135.214.809,96**
1.1		Netto-Position	7.773.205.059,77	7.830.194.151,98	-56.989.092,21
1.2		Rücklagen und Sonderrücklagen	575.889.634,29	366.330.193,69	209.559.440,60
	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	548.484.996,81	338.990.746,15	209.494.250,66
	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
	1.2.3	zweckgebundene Rücklagen	22.844.977,96	22.779.788,02	65.189,94
	1.2.4	Sonderrücklagen	4.559.659,52	4.559.659,52	
	1.2.4.1	Stiftungskapital	4.559.659,52	4.559.659,52	
	1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen			
1.3		Ergebnisverwendung	-28.565.515,47	-11.209.977,04	-17.355.538,43
	1.3.1	Ergebnisvortrag	-204.404.888,44	-169.944.950,22	-34.459.938,22
	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren			
	1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-204.404.888,44	-169.944.950,22	-34.459.938,22
	1.3.2	Jahresüberschuss	175.839.372,97	158.734.973,18	17.104.399,79
	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss	182.852.960,08	209.562.440,60	-26.709.480,52
	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresfehlbetrag	-7.013.587,11	-50.827.467,42	43.813.880,31
2		**Sonderposten**	**4.236.586.107,74**	**4.211.255.829,42**	**25.330.278,32**
2.1		Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.407.088.292,68	1.399.341.825,15	7.746.467,53
	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.132.540.797,78	1.148.038.159,55	-15.497.361,77
	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	26.798.825,71	25.002.721,35	1.796.104,36
	2.1.3	Investitionsbeiträge	247.748.669,19	226.300.944,25	21.447.724,94
2.2		Sonderposten für den Gebührenausgleich	53.749.125,17	45.710.120,73	8.039.004,44
2.3		Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG			
2.4		sonstige Sonderposten	2.775.748.689,89	2.766.203.883,54	9.544.806,35
3		**Rückstellungen**	**1.505.319.375,85**	**1.489.383.273,76**	**15.936.102,09**
3.1		Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.389.652.667,10	1.383.154.442,37	6.498.224,73
3.2		Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	1.860.000,00		1.860.000,00
3.3		Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	61.601.238,72	63.612.174,69	-2.010.935,97
3.4		Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	1.000.000,00	3.294.036,80	-2.294.036,80
3.5		sonstige Rückstellungen	51.205.470,03	39.322.619,90	11.882.850,13
4		**Verbindlichkeiten**	**2.387.483.551,26**	**2.297.431.066,25**	**90.052.485,01**
4.1		Anleihen			
4.2		Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen	1.461.367.727,04	1.511.875.372,03	-50.507.644,99
	4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.336.781.412,56	1.429.457.058,87	-92.675.646,31
		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	*129.092.680,99*	*96.672.033,62*	*32.420.647,37*
	4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	69.184.879,42	71.165.755,61	-1.980.876,19
		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	*7.379.912,84*	*7.365.876,19*	*14.036,65*
	4.2.3	sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	55.401.435,06	11.252.557,55	44.148.877,51
		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	*8.541.886,53*	*8.163.569,80*	*378.316,73*
4.3		Verbindlichkeiten aus der Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung	50.000.000,00	1.772.340,00	48.227.660,00
4.4		Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	360.970.554,21	270.692.566,90	90.277.987,31
4.5		Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	45.638.521,60	40.865.652,07	4.772.869,53
4.6		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.112.429,67	26.361.434,16	3.750.995,51
4.7		Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			
4.8		Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	211.748.972,79	249.530.306,24	-37.781.333,45
4.9		sonstige Verbindlichkeiten	227.645.345,95	196.333.394,85	31.311.951,10
5		**Pass. Rechnungsabgrenzungsposten**	**53.651.845,14**	**12.072.294,66**	**41.579.550,48**
		Summe Passiva	**16.503.570.058,58**	**16.195.456.832,72**	**308.113.225,86**

Ergebnisrechnung

		2015 €	2014 €	Abw. €
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.622.375,03	79.019.012,06	603.362,97
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	266.959.547,50	266.805.724,17	153.823,33
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	64.216.090,81	59.234.840,46	4.981.250,35
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	663.405,02	559.423,62	103.981,40
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	2.495.506.108,33	2.451.186.035,26	44.320.073,07
6	Erträge aus Transferleistungen	238.294.420,96	167.876.900,18	70.417.520,78
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	237.879.615,22	288.535.520,63	-50.655.905,41
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	46.558.989,58	45.348.888,10	1.210.101,48
9	Sonstige ordentliche Erträge	93.685.772,53	88.298.249,22	5.387.523,31
10	**Summe der ordentlichen Erträge**	**3.523.386.324,98**	**3.446.864.593,70**	**76.521.731,28**
11	Personalaufwendungen	501.954.831,26	491.089.629,18	10.865.202,08
12	Versorgungsaufwendungen	93.306.106,01	131.077.023,44	-37.770.917,43
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	594.203.153,13	578.562.922,48	15.640.230,65
14	Abschreibungen	205.089.075,98	187.662.952,36	17.426.123,62
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	703.332.775,39	671.658.781,45	31.673.993,94
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	506.966.883,35	470.455.805,30	36.511.078,05
17	Transferaufwendungen	795.107.843,84	709.021.725,08	86.086.118,76
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.643.718,75	7.126.776,58	516.942,17
19	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.407.604.387,71**	**3.246.655.615,87**	**160.948.771,84**
20	**Verwaltungsergebnis**	**115.781.937,27**	**200.208.977,83**	**-84.427.040,56**
21	Finanzerträge	122.582.066,50	66.794.035,12	55.788.031,38
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	55.511.043,69	57.440.572,35	-1.929.528,66
23	**Finanzergebnis**	**67.071.022,81**	**9.353.462,77**	**57.717.560,04**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**182.852.960,08**	**209.562.440,60**	**-26.709.480,52**
25	Außerordentliche Erträge	99.069.125,18	21.714.369,64	77.354.755,54
26	Außerordentliche Aufwendungen	106.082.712,29	72.541.837,06	33.540.875,23
27	**Außerordentliches Ergebnis**	**-7.013.587,11**	**-50.827.467,42**	**43.813.880,31**
28	**Jahresergebnis**	**175.839.372,97**	**158.734.973,18**	**17.104.399,79**

Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt am Main (Pflichtversicherung)
Vermögensrechnung

Aktiva			31.12.2015	31.12.2014	Abw.
			€	€	€
1		**Anlagevermögen**	**684.789.296,56**	**651.044.381,59**	**33.744.914,97**
1.1		Immaterielle Vermögensgegenstände			
1.2		Sachanlagevermögen	8.044.168,25	8.203.520,25	-159.352,00
	1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	3.510.192,25	3.510.192,25	
	1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	4.524.924,00	4.679.834,00	-154.910,00
	1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen			
	1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung			
	1.2.5	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.052,00	13.494,00	-4.442,00
	1.2.6	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
1.3		Finanzanlagevermögen	676.745.128,31	642.840.861,34	33.904.266,97
	1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			
	1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	181.230.729,65	184.321.823,90	-3.091.094,25
	1.3.3	Beteiligungen			
	1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
	1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	93.422.546,51	92.182.471,70	1.240.074,81
	1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	402.091.852,15	366.336.565,74	35.755.286,41
1.4		Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen			
2		**Umlaufvermögen**	**17.490.643,50**	**27.925.945,42**	**-10.435.301,92**
2.1		Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2.2		Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren			
2.3		Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.025.665,33	10.899.581,94	2.126.083,39
	2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
	2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			
	2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
	2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	6.675.627,66	4.874.842,00	1.800.785,66
	2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	6.350.037,67	6.024.739,94	325.297,73
2.4		Flüssige Mittel	4.464.978,17	17.026.363,48	-12.561.385,31
3		**Akt. Rechnungsabgrenzungsposten**	**8.566.497,16**	**8.494.951,06**	**71.546,10**
		Summe Aktiva	**710.846.437,22**	**687.465.278,07**	**23.381.159,15**

Passiva			31.12.2015 €	31.12.2014 €	Abw. €
1	**Eigenkapital**				
1.1	Netto-Position				
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen				
1.3	Ergebnisverwendung				
1.3.1		Ergebnisvortrag			
1.3.1.1		Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren			
1.3.1.2		außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren			
1.3.2		Jahresergebnis			
1.3.2.1		Ordentliches Jahresergebnis	1.607.979,69	-148.205,52	1.756.185,21
1.3.2.2		Außerordentliches Jahresergebnis	-1.607.979,69	148.205,52	-1.756.185,21
2	**Sonderposten**				
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge				
2.2	Sonderposten für den Gebührenausgleich				
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG				
2.4	sonstige Sonderposten				
3	**Rückstellungen**		**706.166.330,31**	**682.324.988,78**	**23.841.341,53**
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		706.128.462,81	682.324.988,78	23.803.474,03
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse				
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien				
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten				
3.5	sonstige Rückstellungen		37.867,50		37.867,50
4	**Verbindlichkeiten**		**49.849,16**	**200.915,69**	**-151.066,53**
4.1	Anleihen				
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen				
4.3	Verbindlichkeiten aus der Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung				
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften				
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge				
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		14.280,67	155.599,28	-141.318,61
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben				
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen		12.314,82	11.193,81	1.121,01
4.9	sonstige Verbindlichkeiten		23.253,67	34.122,60	-10.868,93
5	**Pass. Rechnungsabgrenzungsposten**		**4.630.257,75**	**4.939.373,60**	**-309.115,85**
		Summe Passiva	**710.846.437,22**	**687.465.278,07**	**23.381.159,15**

Ergebnisrechnung

		2015 €	2014 €	Abw. €
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.599.962,60	104.880.906,76	1.719.055,84
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
6	Erträge aus Transferleistungen			
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen			
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
9	Sonstige ordentliche Erträge	603.596,25	591.507,94	12.088,31
10	**Summe der ordentlichen Erträge**	**107.203.558,85**	**105.472.414,70**	**1.731.144,15**
11	Personalaufwendungen	1.109.931,52	1.116.340,67	-6.409,15
12	Versorgungsaufwendungen	310.182,84	232.940,59	77.242,25
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.614.247,45	129.168.420,18	-1.554.172,73
14	Abschreibungen	169.342,70	187.327,00	-17.984,30
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	Transferaufwendungen			
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**129.203.704,51**	**130.705.028,44**	**-1.501.323,93**
20	**Verwaltungsergebnis**	**-22.000.145,66**	**-25.232.613,74**	**3.232.468,08**
21	Finanzerträge	23.613.244,09	25.084.408,22	-1.471.164,13
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	5.118,74		5.118,74
23	**Finanzergebnis**	**23.608.125,35**	**25.084.408,22**	**-1.476.282,87**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**1.607.979,69**	**-148.205,52**	**1.756.185,21**
25	Außerordentliche Erträge		228.035,60	-228.035,60
26	Außerordentliche Aufwendungen	1.607.979,69	79.830,08	1.528.149,61
27	**Außerordentliches Ergebnis**	**-1.607.979,69**	**148.205,52**	**-1.756.185,21**
28	**Jahresergebnis**			

Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt am Main
(Freiwillige Versicherung)
Vermögensrechnung

Aktiva			31.12.2015 €	31.12.2014 €	Abw. €
1		**Anlagevermögen**	**26.871.514,49**	**24.119.604,17**	**2.751.910,32**
1.1		Immaterielle Vermögensgegenstände			
1.2		Sachanlagevermögen			
1.3		Finanzanlagevermögen	26.871.514,49	24.119.604,17	2.751.910,32
	1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			
	1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	7.212.881,35	6.608.186,00	604.695,35
	1.3.3	Beteiligungen			
	1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
	1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	7.337.512,21	6.243.784,42	1.093.727,79
	1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	12.321.120,93	11.267.633,75	1.053.487,18
1.4		Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen			
2		**Umlaufvermögen**	**518.397,17**	**613.337,97**	**-94.940,80**
2.1		Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2.2		Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren			
2.3		Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	518.397,17	473.363,63	45.033,54
	2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
	2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			
	2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
	2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	149.085,07	122.918,87	26.166,20
	2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	369.312,10	350.444,76	18.867,34
2.4		Flüssige Mittel		139.974,34	-139.974,34
3		**Akt. Rechnungsabgrenzungsposten**	**3.782,83**	**4.000,00**	**-217,17**
4		**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**	**318.067,81**	**240.408,86**	**77.658,95**
		Summe Aktiva	**27.711.762,30**	**24.977.351,00**	**2.734.411,30**

Passiva			31.12.2015 €	31.12.2014 €	Abw. €
1	**Eigenkapital**				
1.1	Netto-Position				
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen				
1.3	Ergebnisverwendung		-318.067,81	-240.408,86	-77.658,95
1.3.1		Ergebnisvortrag	-240.408,86	-180.451,29	-59.957,57
1.3.1.1		Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-240.408,86	-180.451,29	-59.957,57
1.3.1.2		außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren			
1.3.2		Jahresergebnis	-77.658,95	-59.957,57	-17.701,38
1.3.2.1		Ordentliches Jahresergebnis	-77.658,95	-59.957,57	-17.701,38
1.3.2.2		Außerordentliches Jahresergebnis			
1.4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		318.067,81	240.408,86	77.658,95
2	**Sonderposten**				
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge				
2.2	Sonderposten für den Gebührenausgleich				
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG				
2.4	sonstige Sonderposten				
3	**Rückstellungen**		**27.682.257,00**	**24.975.078,00**	**2.707.179,00**
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		27.682.257,00	24.975.078,00	2.707.179,00
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse				
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien				
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten				
3.5	sonstige Rückstellungen				
4	**Verbindlichkeiten**		**29.285,30**	**400,00**	**28.885,30**
4.1	Anleihen				
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen				
4.3	Verbindlichkeiten aus der Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung				
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften				
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge				
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben				
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen		28.575,80	400,00	28.175,80
4.9	sonstige Verbindlichkeiten		709,50		709,50
5	**Pass. Rechnungsabgrenzungsposten**		**220,00**	**1.873,00**	**-1.653,00**
		Summe Passiva	**27.711.762,30**	**24.977.351,00**	**2.734.411,30**

Ergebnisrechnung

		2015 €	2014 €	Abw. €
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.046.178,53	2.075.248,48	-29.069,95
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
6	Erträge aus Transferleistungen			
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen			
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
9	Sonstige ordentliche Erträge			
10	**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.046.178,53**	**2.075.248,48**	**-29.069,95**
11	Personalaufwendungen			
12	Versorgungsaufwendungen			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.038.691,22	2.999.144,73	39.546,49
14	Abschreibungen			
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	Transferaufwendungen			
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.038.691,22**	**2.999.144,73**	**39.546,49**
20	**Verwaltungsergebnis**	**-992.512,69**	**-923.896,25**	**-68.616,44**
21	Finanzerträge	916.118,12	863.938,68	52.179,44
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	1.264,38		1.264,38
23	**Finanzergebnis**	**914.853,74**	**863.938,68**	**50.915,06**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**-77.658,95**	**-59.957,57**	**-17.701,38**
25	Außerordentliche Erträge			
26	Außerordentliche Aufwendungen			
27	**Außerordentliches Ergebnis**			
28	**Jahresergebnis**	**-77.658,95**	**-59.957,57**	**-17.701,38**

Bestattungshilfe Bergen-Enkheim
Vermögensrechnung

Aktiva		31.12.2015 €	31.12.2014 €	Abw. €
1	**Anlagevermögen**			
2	**Umlaufvermögen**	**196,49**	**255,68**	**-59,19**
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren			
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.4	Flüssige Mittel	196,49	255,68	-59,19
3	**Akt. Rechnungsabgrenzungsposten**			
	Summe Aktiva	**196,49**	**255,68**	**-59,19**

Passiva		31.12.2015 €	31.12.2014 €	Abw. €
1	**Eigenkapital**			
2	**Sonderposten**			
3	**Rückstellungen**			
4	**Verbindlichkeiten**	**196,49**	**255,68**	**-59,19**
4.1	Anleihen			
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen			
4.3	Verbindlichkeiten aus der Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung			
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften			
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge			
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	196,49	255,68	-59,19
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen			
4.9	sonstige Verbindlichkeiten			
5	**Pass. Rechnungsabgrenzungsposten**			
	Summe Passiva	**196,49**	**255,68**	**-59,19**

Ergebnisrechnung

		2015 €	2014 €	Abw. €
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	998,56	1.082,71	-84,15
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen			
6	Erträge aus Transferleistungen			
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	987,45	962,49	24,96
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen			
9	Sonstige ordentliche Erträge			
10	**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.986,01**	**2.045,20**	**-59,19**
11	Personalaufwendungen			
12	Versorgungsaufwendungen			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.986,01	2.045,20	-59,19
14	Abschreibungen			
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			
17	Transferaufwendungen			
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
19	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.986,01**	**2.045,20**	**-59,19**
20	**Verwaltungsergebnis**			
21	Finanzerträge			
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen			
23	**Finanzergebnis**			
24	**Ordentliches Ergebnis**			
25	Außerordentliche Erträge			
26	Außerordentliche Aufwendungen			
27	**Außerordentliches Ergebnis**			
28	**Jahresergebnis**			

Konsolidierter Gesamtabschluss zum 31.12.2015

Konsolidierte Gesamtvermögensrechnung

		31.12.2015 in €	31.12.2014 in €	Veränderung in €
1	**Anlagevermögen**	**21.576.303.843,92**	**21.257.093.189,57**	**319.210.654,35**
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	291.497.639,74	263.240.574,28	28.257.065,46
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	75.966.550,69	73.688.364,21	2.278.186,48
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	192.500.346,00	165.092.017,00	27.408.329,00
1.1.3	Geschäfts- oder Firmenwert	21.738.268,02	22.177.384,60	-439.116,58
1.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände	1.292.475,03	2.282.808,47	-990.333,44
1.2	Sachanlagevermögen	18.675.351.216,49	18.376.461.072,27	298.890.144,22
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	11.434.231.437,26	11.228.646.585,16	205.584.852,10
1.2.1.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	8.914.162.627,73	8.821.119.953,71	93.042.674,02
1.2.1.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	2.520.068.809,53	2.407.526.631,45	112.542.178,08
1.2.2	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	5.272.096.925,95	5.296.046.743,25	-23.949.817,30
1.2.3	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	331.428.589,67	346.017.382,18	-14.588.792,51
1.2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	615.399.989,15	572.126.264,02	43.273.725,13
1.2.5	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.022.194.274,46	933.624.097,66	88.570.176,80
1.3	Finanzanlagevermögen	2.563.150.987,69	2.571.087.543,02	-7.936.555,33
1.3.1	Anteile an verbundenen nicht konsolidierten Unternehmen	88.631,72	88.621,72	10,00
1.3.2	Beteiligungen, Zweckverbände	1.452.099.584,24	1.474.098.524,75	-21.998.940,51
1.3.3	Wertpapiere des Anlagevermögens	109.426.904,04	107.093.101,44	2.333.802,60
1.3.4	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.001.535.867,69	989.807.295,11	11.728.572,58
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	46.304.000,00	46.304.000,00	
2	**Umlaufvermögen**	**1.635.925.410,44**	**1.542.821.030,09**	**93.104.380,35**
2.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	67.400.247,74	69.382.878,70	-1.982.630,96
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	137.458.886,44	123.760.937,74	13.697.948,70
2.3	Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	820.545.088,28	734.021.803,01	86.523.285,27
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	120.592.140,96	94.705.010,03	25.887.130,93
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (nur Kommune)	207.497.632,91	151.953.587,27	55.544.045,64
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	292.368.000,84	282.879.559,64	9.488.441,20
2.3.4	Sonstige Vermögensgegenstände	200.087.313,57	204.483.646,07	-4.396.332,50
2.3.4.1	Steuerforderungen	89.908.046,81	87.743.558,07	2.164.488,74
2.3.4.2	Übrige Sonstige Vermögensgegenstände	110.179.266,76	116.740.088,00	-6.560.821,24
2.4	Wertpapiere des Umlaufvermögens	61.803.927,30	39.698.388,96	22.105.538,34
2.5	Flüssige Mittel	548.717.260,68	575.957.021,68	-27.239.761,00
3	**Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten**	**76.824.442,29**	**60.454.805,47**	**16.369.636,82**
4	**Aktive Latente Steuern**	**2.662.595,93**	**2.665.935,55**	**-3.339,62**
	SUMME AKTIVA	**23.291.716.292,58**	**22.863.034.960,68**	**428.681.331,90**

		31.12.2015 in €	31.12.2014 in €	Veränderung in €
1	**Eigenkapital**	**9.948.417.714,72**	**9.669.835.055,60**	**278.582.659,12**
1.1	Nettoposition und Gezeichnetes Kapital	7.773.225.460,37	7.830.214.552,58	-56.989.092,21
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	1.168.255.426,00	901.673.782,34	266.581.643,66
1.2.1	Kapitalrücklagen	2.159.060,97	2.309.269,91	-150.208,94
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Ergebnisses	1.134.195.226,46	867.528.563,80	266.666.662,66
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	27.341.479,05	27.276.289,11	65.189,94
1.2.4	Sonderrücklagen	4.559.659,52	4.559.659,52	
1.3	Währungsdifferenzen u. sonstige ergebnisneutrale EK-Änderungen	1.527.353,93	-188.403,67	1.715.757,60
1.4	Konzernbilanzgewinn / - verlust	669.945.332,32	609.187.313,28	60.758.019,04
1.5	Anteile Dritter am Eigenkapital	335.464.142,10	328.947.811,07	6.516.331,03
2	**Passiver Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung**	**1.519.293,31**	**12.316,86**	**1.506.976,45**
3	**Sonderposten**	**4.531.827.409,56**	**4.507.819.247,66**	**24.008.161,90**
3.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.589.208.245,98	1.576.945.279,03	12.262.966,95
3.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.145.330.939,56	1.160.259.016,24	-14.928.076,68
3.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	26.798.825,71	25.002.721,35	1.796.104,36
3.1.3	Investitionsbeiträge	417.078.480,71	391.683.541,44	25.394.939,27
3.2	Sonderposten für den Gebührenausgleich	53.749.125,17	45.710.120,73	8.039.004,44
3.3	Sonstige Sonderposten	2.888.870.038,41	2.885.163.847,90	3.706.190,51
4	**Rückstellungen**	**2.987.743.072,85**	**2.943.842.956,36**	**43.900.116,49**
4.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.345.344.995,85	2.307.625.489,47	37.719.506,38
4.2	Rückstellungen für Finanzausgleich u. Steuerschuldverhältnisse	1.860.000,00		1.860.000,00
4.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	61.601.238,72	63.612.174,69	-2.010.935,97
4.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	83.589.954,87	89.934.538,00	-6.344.583,13
4.5	Sonstige Rückstellungen	495.346.883,41	482.670.754,20	12.676.129,21
4.5.1	Steuerrückstellungen	23.983.916,24	26.569.330,94	-2.585.414,70
4.5.2	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	27.231.496,00	25.147.317,27	2.084.178,73
4.5.3	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	36.242.074,23	32.739.372,77	3.502.701,46
4.5.4	Übrige Sonstige Rückstellungen	407.889.396,94	398.214.733,22	9.674.663,72
5	**Verbindlichkeiten**	**5.680.436.152,73**	**5.647.462.905,12**	**32.973.247,61**
5.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	4.136.395.229,74	4.272.238.548,77	-135.843.319,03
5.1.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.985.298.849,02	4.161.463.254,21	-176.164.405,19
5.1.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	69.197.057,38	71.180.791,18	-1.983.733,80
5.1.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	81.899.323,34	39.594.503,38	42.304.819,96
5.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	50.001.206,11	1.800.739,10	48.200.467,01
5.3	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	349.712.267,39	258.800.445,74	90.911.821,65
5.4	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	56.941.300,48	52.926.267,35	4.015.033,13
5.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	393.667.668,55	401.500.086,65	-7.832.418,10
5.6	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			
5.7	Sonstige Verbindlichkeiten	693.718.480,46	660.196.817,51	33.521.662,95
5.7.1	Sonstige Verbindlichkeiten aus Steuern	33.104.434,84	58.935.004,20	-25.830.569,36
5.7.2	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	310.924.011,62	290.199.258,54	20.724.753,08
5.7.3	Übrige Sonstige Verbindlichkeiten	349.690.034,00	311.062.554,77	38.627.479,23
6	**Passiver Rechnungsabgrenzungsposten**	**120.437.285,89**	**74.458.586,50**	**45.978.699,39**
7	**Passive Latente Steuern**	**21.335.363,52**	**19.603.892,58**	**1.731.470,94**
	SUMME PASSIVA	**23.291.716.292,58**	**22.863.034.960,68**	**428.681.331,90**

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

		2015 in €	2014 in €	Veränderung in €
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.553.273.300,40	3.624.035.914,27	-70.762.613,87
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	329.210.380,24	329.158.607,19	51.773,05
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	39.378.199,30	34.524.912,01	4.853.287,29
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	51.353.220,88	13.355.907,60	37.997.313,28
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	2.463.864.476,41	2.425.588.575,83	38.275.900,58
6	Erträge aus Transferleistungen	238.294.420,96	167.876.900,18	70.417.520,78
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	264.565.195,58	318.212.290,57	-53.647.094,99
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen und	57.054.623,57	55.565.432,55	1.489.191,02
9	Sonstige ordentliche Erträge	331.279.461,01	318.185.302,95	13.094.158,06
10	**Summe der ordentlichen Erträge**	**7.328.273.278,35**	**7.286.503.843,15**	**41.769.435,20**
11	Personalaufwendungen	-1.401.169.205,88	-1.347.997.510,32	-53.171.695,56
12	Versorgungsaufwendungen	-100.960.569,58	-140.038.611,66	39.078.042,08
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.127.229.139,78	-3.197.542.138,97	70.312.999,19
14	Abschreibungen	-529.990.844,30	-508.622.249,31	-21.368.594,99
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-427.646.249,55	-398.446.182,15	-29.200.067,40
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen (nur Kommune)	-506.966.883,35	-470.455.805,30	-36.511.078,05
17	Transferaufwendungen	-795.107.843,84	-709.021.725,08	-86.086.118,76
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-157.366.523,35	-142.065.346,42	-15.301.176,93
19	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-7.046.437.259,63**	**-6.914.189.569,21**	**-132.247.690,42**
20	**Verwaltungsergebnis**	**281.836.018,72**	**372.314.273,94**	**-90.478.255,22**
21	Finanzerträge	200.957.433,50	182.436.906,21	18.520.527,29
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-163.222.130,71	-164.365.483,00	1.143.352,29
23	**Finanzergebnis**	**37.735.302,79**	**18.071.423,21**	**19.663.879,58**
24	**Ordentliches Ergebnis**	**319.571.321,51**	**390.385.697,15**	**-70.814.375,64**
25	Außerordentliche Erträge	130.100.208,39	25.530.945,82	104.569.262,57
26	Außerordentliche Aufwendungen	-93.128.842,94	-47.142.658,80	-45.986.184,14
27	**Außerordentliches Ergebnis**	**36.971.365,45**	**-21.611.712,98**	**58.583.078,43**
28	**Konzernjahresüberschuss**	**356.542.686,96**	**368.773.984,17**	**-12.231.297,21**
29	Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	-47.191.868,69	-43.032.035,37	-4.159.833,32
30	**Konzernjahresüberschuss nach Anteilen Dritter**	**309.350.818,27**	**325.741.948,80**	**-16.391.130,53**
31	Gewinnvortrag	609.187.313,28	259.642.910,00	349.544.403,28
32	Einstellung in die / Entnahme aus der Rücklage	-264.975.171,81	16.359.456,60	-281.334.628,41
33	Währungsdifferenzen u. so. Eigenkapitaländerungen	16.382.372,58	7.442.997,88	8.939.374,70
34	**Konzernbilanzgewinn**	**669.945.332,32**	**609.187.313,28**	**60.758.019,04**

Konsolidierte Gesamtfinanzrechnung

	2015 in T€	2014 in T€
Konzernjahresergebnis vor außerordentlichen Einzahlungen/Auszahlungen	358.394	370.241
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf das Anlagevermögen	578.578	474.893
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	43.351	82.527
+/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-113.060	-47.835
+/- Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	-37.055	294
+/- Abnahme/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-105.753	152.458
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	25.631	-3.107
+/- Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Positionen	-1.851	-1.467
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	**748.235**	**1.028.004**
+ Einzahlungen aus erhaltenen Investitionskostenzuschüssen	42.696	54.829
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	58.924	49.479
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-651.395	-678.200
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	142	44
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-61.134	-75.227
+ Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	98.569	96.933
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-111.635	-87.896
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen		
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	-14.079	-7.246
+ Einzahlungen für Finanzmittelanlagen der kurzfristigen Finanzdisposition		50.016
- Auszahlungen für Finanzmittelanlagen der kurzfristigen Finanzdisposition	-39.272	-25.478
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	**-677.184**	**-622.746**
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-37.550	-36.128
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	274.738	327.953
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-357.597	-486.765
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	**-120.409**	**-194.940**
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-49.358	210.318
Währungskurs-, konsolidierungskreis-, bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	-449	787
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	575.957	364.852
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**526.150**	**575.957**

Der Finanzmittelbestand der Kapitalflussrechnung enthält Kassenbestände, laufende Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Laufzeit von weniger als drei Monaten. Die Abweichung zu den in der Konzernbilanz ausgewiesenen flüssigen Mitteln i.H.v. 548.717 T€ beträgt 22.567 T€ und resultiert aus Termingeldeinlagen des Messe Teilkonzerns, die bei Erwerb eine Restlaufzeit von mehr als drei Monaten hatten.

Stellenplan

- Teil A: Beamte
- Teil B: Arbeitnehmer (Angestellte)
- Teil C: Arbeitnehmer (Arbeiter)
- Teil D: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes
- Teil E: Zusammenstellung
- Zusammenfassung der Stellenpläne und Stellenübersichten

Stellenplan 2017

Teil A: Beamte

Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Besoldungs- und Entgeltgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen in Arbeitnehmerstellen umgewandelt werden.

Produkt-gruppe	Beschreibung	Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																				Stellen-reserve	2017	Zusammen davon kw	2016	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
		B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6							
	1. Gemeindeverwaltung																										
10.03	Integration und Antidiskriminierung								1,00				2,00	1,00						1,00		**5,00**	1,00	**7,00**	5,82	15
10.04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen								4,00				1,00									**5,00**		**5,00**	4,90	11C
10.05	Statistik und Stadtbeobachtung						2,00	2,00	1,00		1,00	1,00	3,00	5,00						1,00		**16,00**		**16,00**	13,87	12
10.08	Geschäftsstelle der KAV														1,00							**1,00**		**1,00**	1,00	15A
11.01	Einwohnerangelegenheiten					1,00	1,00	4,00	1,00		4,00	4,00	7,00	10,00	24,50	2,00	12,00	31,00	39,50	19,00		**160,00**		**149,00**	134,40	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand						1,00		2,00			6,00	12,00	30,90			2,00	1,00		2,00		**56,90**		**55,90**	50,37	34
11.04	Ordnung und Sicherheit				1,00	5,00	4,00	9,00	5,00		9,00	17,50	51,00	75,00	23,00	5,00	91,00	56,50	137,00	66,00		**555,00**		**535,50**	479,77	32
11.05	Verkehrssteuerung und -überwachung						1,00	2,00			2,00	10,00	12,86	13,00	4,00			1,00	5,00	14,00		**64,86**	2,00	**64,00**	61,39	36
12.01	Brandschutz				1,00	2,00	6,00	8,00	1,00	2,00	11,00	30,00	47,00	66,50	6,00	65,00	180,00	330,00	90,00	2,00		**847,50**	2,00	**857,50**	791,00	37
12.02	Leitstelle										1,50	5,00	4,00	4,00		1,00	39,00					**54,50**		**39,50**	52,55	37
12.03	Rettungsdienst											1,00	10,00				1,00	1,00	1,00			**14,00**	1,00	**7,00**	7,00	37
13.01	Stadtplanung				1,00	1,00	6,00	20,00	35,00		2,00	19,50	10,50	1,00	2,00				1,00			**99,00**	4,00	**91,00**	84,62	61
14.01	Vermessungen						1,00	1,00	2,00			8,00	5,00	5,00				1,00				**23,00**		**23,00**	21,09	62
14.02	Geoinformation					2,00	1,00	3,00	3,00		3,00	4,00	4,00	8,00	5,00		2,00	1,00	2,00			**38,00**	1,00	**39,00**	34,23	62
14.03	Bodenordnung						1,00	1,00	1,00		1,00	2,00	4,50				1,00					**11,50**		**11,50**	10,41	62
14.04	Immobilienconsulting und -bewertung						1,00	1,00	1,00		1,00	1,00	5,00	4,00				1,00		1,00		**16,00**		**15,00**	14,19	62
15.01	Bauaufsicht				1,00	2,00	4,00	7,00	6,00		3,00	23,75	30,00	20,00	1,00	1,00	7,00	2,00	4,00	2,00		**113,75**	7,75	**112,00**	106,45	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege						1,00	2,00	4,00					1,00	1,00					1,00		**10,00**		**9,00**	9,00	60B
16.01	Erschließung						1,00	1,00	1,00			7,00	5,89	6,00	1,00							**22,89**		**23,00**	22,14	66
16.02	Verwendung Stellplatzablöse											1,00	1,00									**2,00**		**3,50**	1,00	66A
16.03	Verkehrsanlagen					1,00	3,00	10,00	3,00		8,00	10,00	9,00	8,00	6,00			1,00		1,00		**60,00**	2,00	**59,50**	55,73	66
16.06	Verkehrseinrichtungen													2,00								**2,00**		**2,00**	1,57	36
16.12	Verkehrsplanung						1,00	2,00	3,00			2,00	1,00				1,00					**10,00**		**9,00**	8,75	66A

		Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																					Zusammen			Zahl der am	
Produkt-gruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen-reserve	**2017**	davon kw	**2016**	30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
17.01	Wohnen					1,00	1,00	2,00	2,00		6,00	18,00	26,00	8,50	27,00	1,00	6,00	10,00	5,00	4,00		**117,50**	4,00	**109,40**	105,95	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes				1,00	2,00	3,00	28,00	8,00		29,00	142,25	181,00	827,43	173,24	7,00	2,00	50,50	21,50	7,50		**1.483,42**	10,00	**1.283,12**	1.186,16	51 / 92S
19.01	Infektiologie				1,00	2,00	1,00	9,50	3,00	1,00		6,50	3,00	5,31	5,00				2,00			**39,31**		**36,31**	33,54	53
19.02	Medizinische Dienste und Hygiene					1,00	1,00	8,00				1,00		1,00								**12,00**		**11,00**	8,03	53
19.03	Kinder- und Jugendmedizin					1,00	2,00	9,50														**12,50**		**12,50**	11,46	53
19.04	Psychiatrie					1,00		7,00					1,00	4,00	1,00					1,00		**15,00**		**15,00**	13,03	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen						1,00					1,00	1,00									**3,00**		**3,00**	3,00	53A
20.01	Schulbetriebsmanagement/ pädag. Aufgaben					1,00	2,00	6,00	4,00		6,00	35,50	36,00	21,50	9,00	1,00	2,00	3,00		1,00		**128,00**	28,00	**117,00**	96,36	40
20.03	Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.								1,00		1,00	2,00	7,00	4,50	5,00			2,00				**22,50**	6,00	**22,50**	16,93	40
20.04	Jugend- u.Erwachsenenbildung, Kinderbüro +																							**2,50**	2,50	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei					1,00	1,00	2,50	3,00		1,00	2,50	2,00	1,00	2,00							**16,00**		**14,00**	12,71	44
20.13	Frankfurter Kinderbüro												1,00	1,50								**2,50**	1,00			49
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte					1,00	3,00	2,00	4,00		2,00	2,00	4,71	1,29	1,00			4,00				**25,00**		**26,00**	21,69	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt					1,00	1,00		2,00			1,00	2,00		2,00				1,00	1,00		**11,00**		**11,00**	8,90	77
21.14	Sporthallen							1,00						1,00				1,00				**3,00**		**3,00**	2,00	52
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe					1,00		3,00	2,00			1,00	5,00	2,00	1,00		1,00		2,00			**18,00**	1,00	**18,00**	13,82	52
21.16	Sportförderung						1,00		1,00			2,00										**4,00**		**4,00**	3,79	52
21.18	Archäologisches Museum					1,00		1,00	2,00													**4,00**		**4,00**	3,80	45B
21.21	Historisches Museum					1,00		2,00	8,00				1,00				1,00		1,00	1,00		**15,00**	1,00	**14,00**	14,90	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst					1,00		2,00	5,00													**8,00**	1,00	**8,00**	8,00	45F
21.23	Museum der Weltkulturen					1,00		1,00	4,00													**6,00**		**6,00**	4,50	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum					1,00		1,00	2,00				1,00									**5,00**		**5,00**	4,00	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst					1,00			3,00					1,00	1,00							**6,00**	3,00	**7,00**	5,61	45I
21.26	Jüdisches Museum					1,00		1,00	4,50					1,00								**7,50**		**7,50**	7,50	45J

		Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																				Zusammen			Zahl der am	
Produkt-gruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen-reserve	**2017**	davon kw	**2016**	30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
21.27	Institut für Stadtgeschichte					1,00	1,00	1,00	1,00			1,00	3,00	8,00	4,00				1,00	4,00		**25,00**		**25,00**	23,95	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice					1,00	1,00	1,00	3,00			3,00	7,00	3,00	2,00							**21,00**	1,00	**17,00**	16,69	79
22.02	Umweltcontrolling						1,00		1,00			2,00	6,00	6,00	2,00							**18,00**		**19,00**	15,95	79
22.03	Anlagen der Abfallwirtschaft						2,00				1,00	1,00										**4,00**		**3,00**	3,00	79
22.04	Energie- und Klimaschutz					1,00			1,00				1,00									**3,00**		**3,00**	2,85	79
22.07	StadtForst							1,00				1,00	6,00	1,00						1,00		**10,00**		**11,00**	9,50	67
22.09	Grün- und Freiflächen					1,00	2,00	3,00	1,00		3,00	4,00	6,00	9,00	6,00		1,00					**36,00**	1,00	**34,00**	30,56	67
22.10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät							1,00				1,00	2,00		1,00				5,00	1,00		**11,00**		**11,00**	10,98	67
22.11	Palmengarten					1,00		1,00	2,00		1,00		2,00	1,31	1,00							**9,31**		**9,31**	8,82	78
22.12	Kommunale Abfallwirtschaft								1,00		1,00	1,00	5,00	3,00	3,00							**14,00**		**12,00**	9,83	79
22.13	Straßenreinigung												1,00	2,00								**3,00**		**3,00**	1,90	79
30.01	Leitung der Stadtverwaltung				1,00		2,00	2,00				1,00										**6,00**		**37,00**	4,27	02
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte					1,00	1,00	3,00	2,00		3,00	6,00	4,00	1,00	1,00							**22,00**		**22,00**	19,54	01
30.03	Betreuung des Magistrats	1,00	1,00	10,00			1,00	1,00			1,00	4,00	1,00	2,00	1,00				2,00			**25,00**		**24,00**	20,59	10
30.04	Stadtmarketing					1,00	2,00	2,00	5,75		3,00	9,00	9,00	3,00	8,00				1,00	1,00		**44,75**	1,00		39,23	09
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling				1,00	2,00	3,00	9,00	10,45		0,80	8,00	8,00	6,00	2,00							**50,25**	1,00	**48,50**	40,42	20
31.02	Finanzdienstleistungen					1,00	2,00	6,00	3,00		2,00	7,50	7,50	5,00	3,00		0,50	1,00				**38,50**		**34,50**	31,70	20
31.03	Finanzverwaltung					1,00		2,00	5,00		2,00	7,00	13,50	8,00	5,00		2,00	11,00	1,00			**57,50**		**55,50**	48,94	21
31.04	Dienstleistungen des Amtes 21							1,00	1,00			3,00	11,00	22,00	5,00		2,00	25,50				**70,50**		**67,50**	60,10	21
31.05	Steuern und sonstige Abgaben						1,00		2,00			4,00	11,00	13,00	12,50		5,00	26,00	1,00			**75,50**	1,00	**74,50**	65,56	21
31.06	Beteiligungsmanagement						2,00	7,00					2,00		2,00							**13,00**	1,00	**13,00**	10,14	20
31.08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften						1,00				3,00	3,00	5,00	5,00	5,00		1,00		1,00			**24,00**	1,00	**22,00**	21,65	23
32.01	Personalservice und -controlling				1,00	2,00	6,00	11,00	8,00		15,00	19,00	16,00	18,00	11,00	1,00	6,00	2,00	20,00			**136,00**	1,00	**132,50**	119,07	11
32.02	Personalentwicklung					1,00	1,00	7,00	4,00		8,00	8,50	15,00	3,00	2,00				5,00			**54,50**	1,00	**53,50**	51,07	11

		Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																				Zusammen				
Produkt-gruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen-reserve	**2017**	davon kw	**2016**	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
32.05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik											1,00										**1,00**		**1,00**	1,00	11.A
32.06	Zentrale Personalangelegenheiten					4,00	3,00					1,00		5,00	4,50				1,00			**18,50**		**19,50**	1,00	11Z.1
32.07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots							2,00				1,00	5,00					1,00				**9,00**	9,00	**9,00**	6,92	11D
32.08	Personalvertretungen							1,00				3,00								1,00		**5,00**	1,00	**5,00**	4,90	GPR
33.01	Prüfung und Beratung				1,00	1,00	3,00	13,00	5,00		10,00	20,00	11,50	4,00	2,00			1,00	1,00			**72,50**		**70,50**	61,44	14
33.02	Datenschutz und IT-Sicherheit						1,00	1,00			1,00											**3,00**		**3,00**	3,00	11B
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen				1,00	4,00	17,00	6,00	4,00		1,00		2,00	3,00	2,00				1,00			**41,00**		**40,00**	33,62	30
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung					2,00	3,00	9,00	8,00		1,00	7,00	10,02	7,00	3,00		1,00		2,00			**53,02**	1,00	**54,02**	48,71	65
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement					1,00	1,00	1,00	1,00		1,00	1,00	7,00	8,00	10,00	1,00			5,00			**37,00**	1,00	**38,00**	33,72	23
35.01	Zentrale Serviceleistungen				1,00				1,00			1,00	1,00	2,00					1,00			**7,00**		**20,00**	7,00	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnologie					2,00	4,00	7,00	6,05		3,20	7,75	10,25	6,00	2,00				1,00			**49,25**	1,25	**42,00**	43,62	16
35.03	Städtische Kommunikation											2,50	1,00		3,00							**6,50**		**6,00**	5,58	09
35.05	E-Government Strategie					1,00	1,00	2,00			2,00	2,00	1,00									**9,00**		**5,00**	6,77	16A
	Stellenplan 2017	1,00	1,00	10,00	12,00	63,00	114,00	260,50	208,75	3,00	154,50	508,75	688,23	1.295,74	404,74	85,00	366,50	564,50	361,00	133,50	120,00	**5.355,71**	98,00			
	Stellenplan 2016	1,00	1,00	10,00	12,00	62,00	115,00	251,00	195,00	3,00	139,50	450,75	662,23	1.146,44	381,24	71,50	319,40	521,00	443,00	134,50	120,00			**5.039,56**		
	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	1,00	1,00	8,00	12,00	54,55	107,80	227,62	180,62	3,00	134,79	413,18	590,38	1.052,61	337,26	64,50	298,60	471,61	403,30	121,20	50,80				4.533,82	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit					2,50	2,00	7,69	2,48		4,55	7,84	4,09	4,77	2,50	0,50	1,00	0,50	1,00	0,50		41,92				

Produkt-gruppe	Beschreibung	Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																			Stellen-reserve	Zusammen 2017	davon kw	2016	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
		B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6						
	2. Sondervermögen mit Sonderrechnung																									
	Volkshochschule Frankfurt am Main					1,00			1,00			4,00	4,00	1,00						1,00		12,00		12,00	11,78	43
	Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main					1,00			1,00			3,00	2,00	23,75	1,00							31,75	1,00	31,75	26,39	57
	Kita Frankfurt					1,00	1,00	1,00			4,00	5,70	7,00	4,00	12,00	1,00	1,00	1,00				38,70		36,50	30,34	48
	Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst																							1,00		54
	Stadtentwässerung Frankfurt am Main					1,00	3,00	5,00		1,00	8,00	11,00	7,00	5,00	3,00			1,00				45,00	1,00	41,00	37,71	68
	Zusatzversorgungskasse						1,00	1,00				1,00	4,00	9,00	2,00				3,00			21,00		21,00	18,94	11E
	Stellenplan 2017					4,00	5,00	7,00	2,00	1,00	12,00	24,70	24,00	42,75	18,00	1,00	1,00	2,00	3,00	1,00		**148,45**	2,00			
	Stellenplan 2016					4,00	5,00	8,00	2,00	1,00	12,00	22,00	24,00	40,75	16,50		2,00	2,00	3,00	1,00				**143,25**		
	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen					1,00	2,00	1,87			4,00	4,00	9,39	12,47	9,55		2,00	1,00	2,00						125,16	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit					0,50	0,50					0,50	0,45	0,50								2,45				
	Gesamtzahl der Beamtenstellen																									
	Stellenplan 2017	1,00	1,00	10,00	12,00	67,00	119,00	267,50	210,75	4,00	166,50	533,45	712,23	1.338,49	422,74	86,00	367,50	566,50	364,00	134,50	120,00	**5.504,16**	100,00			
	Stellenplan 2016	1,00	1,00	10,00	12,00	66,00	120,00	259,00	197,00	4,00	151,50	472,75	686,23	1.187,19	397,74	71,50	321,40	523,00	446,00	135,50	120,00			**5.182,81**		
	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	1,00	1,00	8,00	12,00	55,55	109,80	229,49	180,62	3,00	138,79	417,18	599,77	1.065,08	346,81	64,50	300,60	472,61	405,30	121,20	50,80				4.658,98	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit					3,00	2,50	7,69	2,48		4,55	8,34	4,54	5,27	2,50	0,50	1,00	0,50	1,00	0,50		44,37				

Stellen, die nach § 4 HBG zunächst auf Probe zu übertragen sind

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B

Produkt-gruppe	Beschreibung	B3	A16	A15	Summe	Org.-einheit
	1. Gemeindeverwaltung					
11.01	Einwohnerangelegenheiten		1,00		1,00	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand			1,00	1,00	34
11.04	Ordnung und Sicherheit	1,00	1,00		2,00	32
12.01	Brandschutz	1,00			1,00	37
13.01	Stadtplanung	1,00			1,00	61
14.02	Geoinformation		1,00		1,00	62
15.01	Bauaufsicht	1,00			1,00	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege			1,00	1,00	60B
16.03	Verkehrsanlagen		1,00		1,00	66
16.12	Verkehrsplanung			1,00	1,00	66A
17.01	Wohnen		1,00		1,00	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	1,00			1,00	51
19.01	Infektiologie	1,00			1,00	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen			1,00	1,00	53A
20.01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben		1,00		1,00	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei		1,00		1,00	44
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte		1,00		1,00	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt		1,00		1,00	77
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe		1,00		1,00	52
21.18	Archäologisches Museum		1,00		1,00	45B
21.21	Historisches Museum		1,00		1,00	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst		1,00		1,00	45F
21.23	Museum der Weltkulturen		1,00		1,00	45G

Produkt-gruppe	Beschreibung	B3	A16	A15	Summe	Org.-einheit
	1. Gemeindeverwaltung					
21.24	Deutsches Architekturmuseum		1,00		1,00	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst		1,00		1,00	45I
21.26	Jüdisches Museum		1,00		1,00	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte		1,00		1,00	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice		1,00		1,00	79
22.03	Anlagen der Abfallwirtschaft			1,00	1,00	79B
22.04	Energie- und Klimaschutz		1,00		1,00	79
22.09	Grün- und Freiflächen		1,00		1,00	67
22.11	Palmengarten		1,00		1,00	78
30.01	Leitung der Stadtverwaltung	1,00			1,00	02
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte		1,00		1,00	01
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling	1,00			1,00	20
31.03	Finanzverwaltung		1,00		1,00	21
32.01	Personalservice und -controlling	1,00		1,00	2,00	11/11F
33.01	Prüfung und Beratung	1,00			1,00	14
33.02	Datenschutz und IT - Sicherheit			1,00	1,00	11B
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen	1,00			1,00	30
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung		1,00		1,00	65
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement		1,00		1,00	23
35.01	Zentrale Serviceleistungen	1,00			1,00	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnologie		2,00		2,00	16/17
35.05	E-Government Strategie		1,00		1,00	16A
Stellenplan 2017		**12,00**	**29,00**	**7,00**	**48,00**	

Stellen, die nach § 4 HBG zunächst auf Probe zu übertragen sind

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B

2. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Bereich	B3	A16	A15	Summe	Org.-einheit
Zusatzversorgungskasse			1,00	1,00	11E
Volkshochschule Frankfurt am Main		1,00		1,00	43
Kita Frankfurt		1,00		1,00	48
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main		1,00		1,00	57
Stadtentwässerung Frankfurt am Main		1,00		1,00	68
Stellenplan 2017		**4,00**	**1,00**	**5,00**	

Gesamtzahl der Beamtenstellen

Stellenplan 2017	**12,00**	**33,00**	**8,00**	**53,00**
Stellenplan 2016	**12,00**	**32,00**	**8,00**	**52,00**

Stellenplan 2017

Teil B: Arbeitnehmer (Angestellte)

Arbeitnehmerstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen in Beamtenstellen umgewandelt werden.

Vergütungsgruppen nach dem Bundesangestelltentarifvertrag (BAT)																													Zusammen			Zahl der am	
Produkt-gruppe	Beschreibung	I	Ia	Ib/ Ia	Ib	II/ Ia	II/ Ib	II	III/ II	III	IVa/ III	IVa	IVb/ IVa	IVb	Vb/ IVa	Vb/ IVb	Vb	Vc/ Vb	Vc	Vlb/ Vc	Vlb	VII/ Vlb	VII	VIII/ VII	VIII	IX/ VIII	IX/ IXa	Sonder-vertrags-angest.	**2017**	davon kw	**2016**	30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
10.01	Wahlen				1,00			1,00													1,00								**3,00**		**3,00**	2,00	12
10.03	Integration und Antidiskriminierung		1,00					8,00	5,00		1,00	13,00		1,00			1,00		2,00										**32,00**	1,00	**22,00**	17,54	15
10.04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen		2,00					1,00											2,00		1,00								**6,00**		**6,00**	5,69	11C
10.05	Statistik und Stadtbeobachtung											3,00		3,00			2,00		1,00										**9,00**		**10,00**	9,00	12
10.08	Geschäftsstelle der KAV																		1,00										**1,00**		**1,00**	1,00	15A
11.01	Einwohnerangelegenheiten										1,00	1,00		4,00			4,00	1,00	97,00		7,00								**115,00**		**102,00**	80,12	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand																	4,50	10,00		3,00	1,00	1,00	4,00	3,00				**26,50**		**27,50**	20,84	34
11.04	Ordnung und Sicherheit				1,00		1,00			1,00	1,00			1,00		8,00	24,00	58,00	4,00		16,00		8,00		3,00				**126,00**		**129,00**	99,04	32
11.05	Verkehrssteuerung und -überwachung	1,00			3,00			7,00	13,00		2,00	2,00	3,00		3,00		17,00		48,00	2,00	5,00	105,00	2,00						**213,00**	3,00	**192,00**	167,62	36
12.01	Brandschutz										6,50		7,00			1,00	4,00		6,00		2,00								**26,50**	1,00	**24,50**	23,32	37
12.03	Rettungsdienst																		1,00		1,00								**2,00**		**2,00**	2,00	37
13.01	Stadtplanung								13,00		8,00	1,00		1,00	3,00		3,00	7,00	9,00	2,00	1,00								**48,00**	1,00	**47,00**	36,66	61
14.01	Vermessungen								1,00		3,00				1,00			4,00	1,00	2,00	1,00								**13,00**		**12,00**	11,94	62
14.02	Geoinformation							1,00	6,00		4,50		2,00	1,00	9,00		1,00	4,00	4,00	1,00			1,00		1,00				**35,50**		**33,50**	31,02	62
14.03	Bodenordnung								1,00									4,50											**5,50**		**6,00**	5,01	62
14.04	Immobilienconsulting und -bewertung								1,00						3,00			2,00	1,00	1,00									**8,00**		**7,00**	3,70	62
15.01	Bauaufsicht				2,00		1,00	1,00	26,00		7,00				3,00		8,00		8,00		6,00	3,50							**65,50**	1,00	**62,50**	57,32	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege													3,00			1,00		1,00					1,00					**6,00**	1,00	**6,00**	6,00	60B
16.01	Erschließung										1,00				1,00			3,00	1,00		2,00		1,00						**9,00**		**9,00**	8,14	66
16.02	Verwendung Stellplatzablöse							1,00																					**1,00**	1,00		1,00	66A
16.03	Verkehrsanlagen	1,00			5,00			13,00	32,50		7,00	1,00	1,00	1,00	17,00	1,00	22,00	33,00	15,00	1,00	8,50	1,00		3,00	1,00				**164,00**	13,00	**148,00**	122,39	66
16.06	Verkehrseinrichtungen							1,00	4,00		2,00				1,00		2,00				1,00								**11,00**		**11,00**	10,46	36
16.12	Verkehrsplanung										2,00						2,00		2,00	1,00	2,00								**9,00**	1,00	**10,00**	6,77	66A
17.01	Wohnen							1,00	3,00		3,00		1,00		1,00		26,00	13,00	8,00		2,00	3,50	2,00						**63,50**	5,00	**61,50**	55,01	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes		1,00		2,00			2,00	2,00		8,00	9,00	1,00	83,53		26,02	20,28	19,28	27,74		63,27	12,00	2,50	2,50	17,00				**299,12**	7,00	**249,12**	199,12	51 / 92S
19.01	Infektiologie				2,00			1,00	3,00		1,00	3,00	1,00	1,00		1,00	1,00	8,50	3,00	4,00	4,00	1,50	1,00		1,00		1,00		**38,00**	1,00	**31,00**	25,74	53
19.02	Medizinische Dienste und Hygiene								1,00		2,50					1,00		11,00	3,00		2,50	5,50							**26,50**		**25,50**	20,00	53
19.03	Kinder- und Jugendmedizin					4,00		1,00	1,00							1,00	9,00		4,00		12,00	14,52							**46,52**	1,00	**43,52**	40,89	53
19.04	Psychiatrie					1,00		4,50									1,00					1,00							**7,50**		**7,50**	7,37	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen							2,00	1,00										1,00										**4,00**		**4,00**	4,00	53A

		Vergütungsgruppen nach dem Bundesangestelltentarifvertrag (BAT)																													Zusammen			Zahl der am	
Produkt-gruppe	Beschreibung	I	Ia	Ib/ Ia	Ib	II/ Ia	II/ Ib	II	III/ II	III	IVa/ III	IVa	IVb/ IVa	IVb	Vb/ IVa	Vb/ IVb	Vb	Vc/ Vb	Vc	VIb/ Vc	VIb	VII/ VIb	VII	VIII/ VII	VIII	IX/ VIII	IX/ IXa	Sonder-vertrags-angest.	**2017**	davon kw	**2016**	30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
20.01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben		1,00		1,00			4,00	2,00	3,63	20,44	9,73	12,00	7,00		1,00	9,44	2,00	31,68		291,14	81,00	3,00	59,00	1,00	4,00			**544,06**	29,47	**521,87**	451,08	40
20.03	Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.		1,00					4,00						2,00		1,00	4,00	2,00	5,50										**19,50**	1,00	**17,00**	15,47	40
20.04	Jugend- u.Erwachsenenbildung, Kinderbüro +																														**3,00**	3,00	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei				4,00			1,00	2,00	3,50	12,00	8,50	3,00	17,50			17,50	1,00	17,00		23,50		59,00		1,00				**170,50**	1,00	**169,50**	156,54	44
20.13	Frankfurter Kinderbüro				1,00				1,00										2,00										**4,00**				49
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte				2,00			4,73			5,52	1,50	1,00			1,00		1,00	1,00		2,00		2,00		1,00				**22,75**	4,00	**20,27**	18,94	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt			2,00				3,00	3,00		3,50	2,00		1,00			4,00	2,00	3,00		1,00		6,00						**30,50**		**28,00**	27,90	77
21.14	Sporthallen								1,00		1,00	1,00		2,00	1,00		1,00	5,00	2,00	1,00	2,00				1,00				**18,00**	4,00	**18,00**	17,80	52
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe										1,00	5,00					2,00	5,00	4,50					1,00					**18,50**	1,00	**17,50**	15,17	52
21.16	Sportförderung							3,00									3,00												**6,00**		**6,00**	5,03	52
21.18	Archäologisches Museum							2,50		1,00	1,00	2,00		0,50			2,00	1,00			2,00								**12,00**		**12,00**	10,28	45B
21.21	Historisches Museum							4,00		2,00	2,00	3,00		2,00			2,00		2,00		3,00		2,00						**22,00**		**22,50**	21,10	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst										1,00	3,50		2,00			2,00	1,00							1,00				**10,50**		**12,23**	11,32	45F
21.23	Museum der Weltkulturen							1,00			0,67	1,00		2,00			2,00	1,00	1,00		2,00		1,00						**11,67**	0,67	**11,67**	11,07	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum							2,00				1,67					1,00	1,00	2,00				1,00	1,00					**9,67**		**9,67**	9,67	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst							1,00		1,50	2,00	2,00						2,00	1,00	1,00	1,50		2,00						**14,00**	2,00	**13,00**	12,79	45I
21.26	Jüdisches Museum							3,00			1,00	2,00					1,00	1,00			1,00		1,00	2,00					**12,00**	2,00	**7,00**	6,00	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte		1,00					3,00			1,00	2,00					3,00	1,00	5,00		4,00		8,00		1,00				**29,00**		**28,00**	27,37	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice				4,00			3,00	7,00		8,00			1,00			1,00	1,00	3,00	1,00	4,50								**33,50**		**25,00**	21,71	79
22.02	Umweltcontrolling				3,00			3,00	3,00		10,00				1,00	1,00		22,00			3,00								**46,00**		**45,00**	40,68	79
22.03	Anlagen der Abfallwirtschaft																1,00				1,00								**2,00**		**2,00**	2,00	79
22.04	Energie- und Klimaschutz							2,00			3,00								1,00										**6,00**		**5,00**	4,82	79
22.07	StadtForst							1,00			2,00								1,00										**4,00**		**4,00**	4,00	67
22.09	Grün- und Freiflächen		2,00		2,00			3,00	15,00		19,00	3,00		4,00	11,00	1,00	35,00	7,00	13,00	1,00	7,50	2,00							**125,50**	5,00	**112,50**	101,86	67
22.10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät								2,00			1,00		7,00				4,00	13,00	1,00	1,00	7,00	11,00	1,00					**48,00**		**45,00**	40,60	67
22.11	Palmengarten							2,00	2,00		3,00			1,00	3,00		9,00	9,00	4,00				4,00		1,00				**38,00**	1,00	**35,00**	32,16	78
22.13	Straßenreinigung																					5,00							**5,00**		**4,00**	3,00	79
30.01	Leitung der Stadtverwaltung							1,00			1,00	2,00					2,00	1,00	1,00		1,00								**9,00**		**20,00**	6,00	02
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte											1,00					3,00		5,50		4,00		1,00		1,00				**15,50**		**15,50**	10,69	01
30.03	Betreuung des Magistrats																	1,00	1,00		1,00								**3,00**		**3,00**	2,90	10

Produkt-gruppe	Beschreibung	Vergütungsgruppen nach dem Bundesangestelltentarifvertrag (BAT)																											Zusammen			Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
		I	Ia	Ib/ Ia	Ib	II/ Ia	II/ Ib	II	III/ II	III	IVa/ III	IVa	IVb/ IVa	IVb	Vb/ IVa	Vb/ IVb	Vb	Vc/ Vb	Vc	Vlb/ Vc	Vlb	VII/ Vlb	VII	VIII/ VII	VIII	IX/ VIII	IX/ IXa	Sonder-vertrags-angest.	**2017**	davon kw	**2016**		
30.04	Stadtmarketing										4,00					1,00	1,00	4,00	8,00		3,00	1,00	4,00	2,00					**28,00**			23,42	09
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling		1,00					1,00	1,00			1,00					1,00	1,00	1,00		1,00				1,00				**9,00**		**10,00**	8,77	20
31.02	Finanzdienstleistungen								2,00		3,00	5,00		3,00		1,00	2,00		6,00		2,50								**24,50**		**24,00**	21,16	20
31.03	Finanzverwaltung										4,00		5,00					4,00	9,00				8,00	1,00	1,00				**32,00**		**31,00**	26,75	21
31.04	Dienstleistungen des Amtes 21																1,00		2,00		2,00								**5,00**	1,00	**5,00**	4,90	21
31.05	Steuern und sonstige Abgaben																		4,00										**4,00**		**5,00**	2,90	21
31.06	Beteiligungsmanagement							1,00									1,00												**2,00**		**2,00**	1,77	20
31.08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften																	0,50	1,00		2,50								**4,00**		**4,00**	3,00	23
32.01	Personalservice und -controlling				1,00			1,00	2,00		2,00	1,00					2,00	1,00	5,00		4,50								**19,50**		**18,50**	17,38	11
32.02	Personalentwicklung										1,00								1,50				1,00						**3,50**		**3,50**	2,50	11
32.05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik				1,00	4,00					5,00										1,00	4,50	0,50					1,00	**17,00**		**15,50**	13,07	11.A
32.06	Zentrale Personalangelegenheiten		1,00											1,00							3,00		1,00	1,00					**7,00**		**9,00**		11Z.1
32.07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots																		1,00										**1,00**	1,00	**1,00**	1,00	11D
32.08	Personalvertretungen																1,00		2,00										**3,00**		**3,00**	2,80	GPR
33.01	Prüfung und Beratung							5,00									2,00												**7,00**		**9,00**	7,20	14
33.02	Datenschutz und IT-Sicherheit																		1,00										**1,00**		**1,00**	1,00	11B
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen																1,00		15,00					2,00					**18,00**		**17,00**	14,76	30
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung				3,00		1,00	18,00	24,00		34,00	1,00	3,00	2,00	11,00		42,50	1,00	5,00	1,00	16,00	1,00	5,00						**168,50**	8,00	**166,50**	153,26	65
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement													1,00				1,00	2,00		2,00		5,00		11,00				**22,00**		**24,00**	18,82	23
35.01	Zentrale Serviceleistungen																2,00		3,00		5,00		5,00	1,00	5,00				**21,00**	2,00	**33,00**	16,08	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnologie				2,00			7,00	14,00		51,00		17,00	2,00	8,00	7,00	1,25	5,50	7,50		3,00				1,00				**126,25**	1,00	**105,00**	95,71	16
35.03	Städtische Kommunikation		2,00					5,00			4,00						1,00				1,00						1,00	1,00	**15,00**	1,00	**15,00**	13,36	09
35.05	E-Government Strategie							1,00											1,00										**2,00**		**2,00**	2,00	16A
	Stellenplan 2017	2,00	13,00	2,00	40,00	9,00	3,00	135,73	194,50	12,63	266,63	92,90	57,00	157,53	77,00	53,02	311,97	261,78	455,92	20,00	543,91	250,02	149,00	81,50	53,00	4,00	2,00	2,00	**3.251,04**	102,14	**3.030,35**		
	Stellenplan 2016	1,00	13,00	2,00	32,00	8,00	4,00	120,23	173,50	15,63	226,38	93,40	46,00	109,03	75,00	51,02	266,50	279,50	416,23	25,00	529,91	235,52	159,50	86,00	56,00	2,00	2,00	2,00					
	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	1,00	10,59	2,00	29,70	7,60	4,00	110,01	157,31	12,00	198,83	71,79	43,37	78,84	70,70	40,32	241,78	225,27	357,28	21,17	457,18	203,89	145,96	78,09	50,59	1,00	1,00	2,00				2.623,27	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen Altersteilzeit	0,50	0,88		2,50	0,39	0,44	2,38	5,42	0,50	3,89	2,91	0,50	4,31	2,00	2,16	5,39	5,12	7,62	0,50	10,58	4,04	3,00	2,50		0,50			68,03				

+ ehemalige stellenführende Bereiche

Stellenplan 2017

Teil C: Arbeitnehmer (Arbeiter)

Arbeitnehmerstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen in Beamtenstellen umgewandelt werden.

Produkt-gruppe	Bezeichnung	Lohngruppen nach dem Hessischen Lohntarif (HLT) 9	7/ 8a	6/ 7a	6/ 6a	5/ 6a	5/ 5a	4/ 5a	4/ 4a	3/ 4a	3/ 3a	2/ 3a	2/ 2a	1/ 2a	Zusammen 2017	davon kw	2016	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
10.03	Integration und Antidiskriminierung															**2,00**	2,00	15
12.01	Brandschutz	3,00	11,00	3,00					1,00						**18,00**		**18,00**	17,00	37
14.01	Vermessungen						10,00		3,00						**13,00**		**13,00**	12,00	62
16.03	Verkehrsanlagen					10,00	4,00	2,00	3,00						**19,00**		**20,00**	18,50	66
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes								3,00	1,00					**4,00**		**6,00**	4,00	51 / 92S
20.01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben					1,00		2,00	2,00			10,88		45,36	**61,24**		**62,74**	45,06	40
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt	10,00	11,00	13,00		30,00	1,00	38,00			2,00	3,00			**108,00**		**105,00**	96,42	77
21.14	Sporthallen			3,00					13,00				1,00		**17,00**	3,00	**17,00**	15,00	52
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe					20,00	6,00	8,00		19,00				2,00	**55,00**		**47,00**	42,08	52
21.18	Archäologisches Museum					1,00					2,00				**3,00**	1,50	**3,00**	2,38	45B
21.21	Historisches Museum					2,50			2,28		0,50				**5,28**	0,50	**5,28**	4,96	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst					3,00			1,00		2,00				**6,00**	1,00	**5,00**	4,51	45F
21.23	Museum der Weltkulturen								1,00						**1,00**		**1,00**	1,00	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum					1,00			1,00		1,00				**3,00**	0,50	**3,50**	3,00	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst								1,00		4,00				**5,00**	2,00	**5,00**	4,50	45I
21.26	Jüdisches Museum					1,00	1,00				3,00				**5,00**	1,00	**6,00**	4,99	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte										2,00				**2,00**		**2,00**	2,00	47
22.07	StadtForst		6,00	8,00		12,00	1,00	11,00							**38,00**		**38,00**	33,74	67
22.09	Grün- und Freiflächen	2,00	4,00	66,00	6,00	80,00	10,00	53,00	15,00	0,50		19,00			**255,50**		**256,00**	232,70	67
22.10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät			23,00		29,00	17,00	15,00	2,00		55,00	11,00			**152,00**	1,00	**156,00**	149,85	67
22.11	Palmengarten	8,00	14,79	25,00		16,00	2,00	7,00			1,00				**73,79**	2,00	**71,79**	72,22	78
31.02	Finanzdienstleistungen																	0,50	20
32.05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik																**0,50**	0,50	11.A

Produkt-gruppe	Bezeichnung	Lohngruppen nach dem Hessischen Lohntarif (HLT) 9	7/ 8a	6/ 7a	6/ 6a	5/ 6a	5/ 5a	4/ 5a	4/ 4a	3/ 4a	3/ 3a	2/ 3a	2/ 2a	1/ 2a	Zusammen 2017	davon kw	2016	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
32.06	Zentrale Personalangelegenheiten			1,00					1,50						**2,50**		**7,00**		11Z.1
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung		4,00												**4,00**		**4,00**	4,00	65
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement						1,00							6,00	**7,00**		**7,00**	6,99	23
35.01	Zentrale Serviceleistungen		1,00	2,00											**3,00**		**3,00**	2,48	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnologie									0,50					**0,50**			2,25	16
	Stellenplan 2017	23,00	51,79	144,00	6,00	206,50	53,00	136,00	49,78	21,00	72,50	43,88	1,00	53,36	**861,81**	12,50			
	Stellenplan 2016	21,00	51,79	139,00	6,00	210,00	53,00	127,00	53,78	21,00	77,00	44,88	2,00	58,36			**864,81**		
	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	19,87	49,04	129,91	5,00	199,01	51,28	114,26	46,32	15,66	71,84	39,40	2,00	41,04				784,63	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit	0,50	0,50	1,50		1,99	0,50	1,50	1,00					2,55	10,04				

Stellenplan 2017

Teil D: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Arbeitnehmerstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen in Beamtenstellen umgewandelt werden.

Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD)

Produkt-gruppe	Bezeichnung	S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S11a	S11	S10	S9	S8b	S8	Zusammen **2017**	davon kw	**2016**	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	Org.-einheit
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	2,00	5,25		17,50	28,22		8,50	7,00							**68,47**	9,50	**67,47**	42,74	51 / 92S
19.01	Infektiologie				0,50											**0,50**				53
19.04	Psychiatrie					2,00										**2,00**		**2,00**	1,63	53
20.01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben	2,00	13,92						19,49							**35,41**	1,00	**32,41**	24,83	40
20.03	Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.	15,85	1,00		7,00				0,50							**24,35**	2,00	**22,85**	20,56	40
20.04	Jugend- u.Erwachsenenbildung, Kinderbüro +																	**2,86**	2,86	40
20.13	Frankfurter Kinderbüro		0,71						2,15							**2,86**	1,00			49
22.11	Palmengarten													1,00		**1,00**		**1,00**	1,00	78
	Stellenplan 2017	19,85	20,88		25,00	30,22		8,50	29,14					1,00		**134,59**	13,50			
	Stellenplan 2016	18,85	18,88		22,50	30,22		8,50			28,64				1,00			**128,59**		
	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen	16,78	16,15		17,17	10,17		8,50	23,85					1,00					93,62	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit	1,50	0,94		1,30			2,37	6,94							13,05				

+ ehemalige stellenführende Bereiche

Stellenplan 2017

Teil E: Zusammenstellung

Produkt-gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2017				Zahl der Stellen 2016			Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen			Org.-einheit
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	zusammen	
	1. Gemeindeverwaltung											
10.01	Wahlen		3,00	**3,00**			3,00	**3,00**		2,00	2,00	12
10.03	Integration und Antidiskriminierung	5,00	32,00	**37,00**	3,00	7,00	24,00	**31,00**	5,82	19,54	25,36	15
10.04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen	5,00	6,00	**11,00**		5,00	6,00	**11,00**	4,90	5,69	10,59	11C
10.05	Statistik und Stadtbeobachtung	16,00	9,00	**25,00**		16,00	10,00	**26,00**	13,87	9,00	22,87	12
10.08	Geschäftsstelle der KAV	1,00	1,00	**2,00**		1,00	1,00	**2,00**	1,00	1,00	2,00	15A
11.01	Einwohnerangelegenheiten	160,00	115,00	**275,00**		149,00	102,00	**251,00**	134,40	80,12	214,52	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand	56,90	26,50	**83,40**		55,90	27,50	**83,40**	50,37	20,84	71,21	34
11.04	Ordnung und Sicherheit	555,00	126,00	**681,00**		535,50	129,00	**664,50**	479,77	99,04	578,81	32
11.05	Verkehrssteuerung und -überwachung	64,86	213,00	**277,86**	5,00	64,00	192,00	**256,00**	61,39	167,62	229,01	36
12.01	Brandschutz	847,50	44,50	**892,00**	3,00	857,50	42,50	**900,00**	791,00	40,32	831,32	37
12.02	Leitstelle	54,50		**54,50**		39,50		**39,50**	52,55		52,55	37
12.03	Rettungsdienst	14,00	2,00	**16,00**	1,00	7,00	2,00	**9,00**	7,00	2,00	9,00	37
13.01	Stadtplanung	99,00	48,00	**147,00**	5,00	91,00	47,00	**138,00**	84,62	36,66	121,28	61
14.01	Vermessungen	23,00	26,00	**49,00**		23,00	25,00	**48,00**	21,09	23,94	45,03	62
14.02	Geoinformation	38,00	35,50	**73,50**	1,00	39,00	33,50	**72,50**	34,23	31,02	65,25	62
14.03	Bodenordnung	11,50	5,50	**17,00**		11,50	6,00	**17,50**	10,41	5,01	15,42	62
14.04	Immobilienconsulting und -bewertung	16,00	8,00	**24,00**		15,00	7,00	**22,00**	14,19	3,70	17,89	62
15.01	Bauaufsicht	113,75	65,50	**179,25**	8,75	112,00	62,50	**174,50**	106,45	57,32	163,77	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege	10,00	6,00	**16,00**	1,00	9,00	6,00	**15,00**	9,00	6,00	15,00	60B
16.01	Erschließung	22,89	9,00	**31,89**		23,00	9,00	**32,00**	22,14	8,14	30,28	66
16.02	Verwendung Stellplatzablöse	2,00	1,00	**3,00**	1,00	3,50		**3,50**	1,00	1,00	2,00	66A
16.03	Verkehrsanlagen	60,00	183,00	**243,00**	15,00	59,50	168,00	**227,50**	55,73	140,89	196,62	66

Produkt-gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2017				Zahl der Stellen 2016			Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen			Org.-einheit
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	zusammen	
16.06	Verkehrseinrichtungen	2,00	11,00	**13,00**		2,00	11,00	**13,00**	1,57	10,46	12,03	36
16.12	Verkehrsplanung	10,00	9,00	**19,00**	1,00	9,00	10,00	**19,00**	8,75	6,77	15,52	66A
17.01	Wohnen	117,50	63,50	**181,00**	9,00	109,40	61,50	**170,90**	105,95	55,01	160,96	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	1.483,42	371,59	**1.855,01**	27,50	1.283,12	322,59	**1.605,71**	1.186,16	245,86	1.432,02	51 / 92S
19.01	Infektiologie	39,31	38,50	**77,81**	1,00	36,31	31,00	**67,31**	33,54	25,74	59,28	53
19.02	Medizinische Dienste und Hygiene	12,00	26,50	**38,50**		11,00	25,50	**36,50**	8,03	20,00	28,03	53
19.03	Kinder- und Jugendmedizin	12,50	46,52	**59,02**	1,00	12,50	43,52	**56,02**	11,46	40,89	52,35	53
19.04	Psychiatrie	15,00	9,50	**24,50**		15,00	9,50	**24,50**	13,03	9,00	22,03	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen	3,00	4,00	**7,00**		3,00	4,00	**7,00**	3,00	4,00	7,00	53A
20.01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben	128,00	640,71	**768,71**	58,47	117,00	617,02	**734,02**	96,36	520,97	617,33	40
20.03	Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.	22,50	43,85	**66,35**	9,00	22,50	39,85	**62,35**	16,93	36,03	52,96	40
20.04	Jugend- u.Erwachsenenbildung, Kinderbüro +					2,50	5,86	**8,36**	2,50	5,86	8,36	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei	16,00	170,50	**186,50**	1,00	14,00	169,50	**183,50**	12,71	156,54	169,25	44
20.13	Frankfurter Kinderbüro	2,50	6,86	**9,36**	2,00							49
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte	25,00	22,75	**47,75**	4,00	26,00	20,27	**46,27**	21,69	18,94	40,63	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt	11,00	138,50	**149,50**		11,00	133,00	**144,00**	8,90	124,32	133,22	77
21.14	Sporthallen	3,00	35,00	**38,00**	7,00	3,00	35,00	**38,00**	2,00	32,80	34,80	52
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe	18,00	73,50	**91,50**	2,00	18,00	64,50	**82,50**	13,82	57,25	71,07	52
21.16	Sportförderung	4,00	6,00	**10,00**		4,00	6,00	**10,00**	3,79	5,03	8,82	52
21.18	Archäologisches Museum	4,00	15,00	**19,00**	1,50	4,00	15,00	**19,00**	3,80	12,66	16,46	45B
21.21	Historisches Museum	15,00	27,28	**42,28**	1,50	14,00	27,78	**41,78**	14,90	26,06	40,96	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst	8,00	16,50	**24,50**	2,00	8,00	17,23	**25,23**	8,00	15,83	23,83	45F
21.23	Museum der Weltkulturen	6,00	12,67	**18,67**	0,67	6,00	12,67	**18,67**	4,50	12,07	16,57	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum	5,00	12,67	**17,67**	1,00	5,00	13,17	**18,17**	4,00	12,67	16,67	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst	6,00	19,00	**25,00**	7,00	7,00	18,00	**25,00**	5,61	17,29	22,90	45I

Produkt-gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2017				Zahl der Stellen 2016			Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen			Org.-einheit
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	zusammen	
21.26	Jüdisches Museum	7,50	17,00	**24,50**	4,00	7,50	13,00	**20,50**	7,50	10,99	18,49	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte	25,00	31,00	**56,00**		25,00	30,00	**55,00**	23,95	29,37	53,32	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice	21,00	33,50	**54,50**	1,00	17,00	25,00	**42,00**	16,69	21,71	38,40	79
22.02	Umweltcontrolling	18,00	46,00	**64,00**		19,00	45,00	**64,00**	15,95	40,68	56,63	79
22.03	Anlagen der Abfallwirtschaft	4,00	2,00	**6,00**		3,00	2,00	**5,00**	3,00	2,00	5,00	79
22.04	Energie- und Klimaschutz	3,00	6,00	**9,00**		3,00	5,00	**8,00**	2,85	4,82	7,67	79
22.07	StadtForst	10,00	42,00	**52,00**		11,00	42,00	**53,00**	9,50	37,74	47,24	67
22.09	Grün- und Freiflächen	36,00	381,00	**417,00**	8,00	34,00	368,50	**402,50**	30,56	334,56	365,12	67
22.10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät	11,00	200,00	**211,00**	1,00	11,00	201,00	**212,00**	10,98	190,45	201,43	67
22.11	Palmengarten	9,31	112,79	**122,10**	3,00	9,31	107,79	**117,10**	8,82	105,38	114,20	78
22.12	Kommunale Abfallwirtschaft	14,00		**14,00**		12,00		**12,00**	9,83		9,83	79
22.13	Straßenreinigung	3,00	5,00	**8,00**		3,00	4,00	**7,00**	1,90	3,00	4,90	79
30.01	Leitung der Stadtverwaltung	6,00	9,00	**15,00**		37,00	20,00	**57,00**	4,27	6,00	10,27	02
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte	22,00	15,50	**37,50**		22,00	15,50	**37,50**	19,54	10,69	30,23	01
30.03	Betreuung des Magistrats	25,00	3,00	**28,00**		24,00	3,00	**27,00**	20,59	2,90	23,49	10
30.04	Stadtmarketing	44,75	28,00	**72,75**	1,00				39,23	23,42	62,65	09
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling	50,25	9,00	**59,25**	1,00	48,50	10,00	**58,50**	40,42	8,77	49,19	20
31.02	Finanzdienstleistungen	38,50	24,50	**63,00**		34,50	24,00	**58,50**	31,70	21,66	53,36	20
31.03	Finanzverwaltung	57,50	32,00	**89,50**		55,50	31,00	**86,50**	48,94	26,75	75,69	21
31.04	Dienstleistungen des Amtes 21	70,50	5,00	**75,50**	1,00	67,50	5,00	**72,50**	60,10	4,90	65,00	21
31.05	Steuern und sonstige Abgaben	75,50	4,00	**79,50**	1,00	74,50	5,00	**79,50**	65,56	2,90	68,46	21
31.06	Beteiligungsmanagement	13,00	2,00	**15,00**	1,00	13,00	2,00	**15,00**	10,14	1,77	11,91	20
31.08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften	24,00	4,00	**28,00**	1,00	22,00	4,00	**26,00**	21,65	3,00	24,65	23
32.01	Personalservice und -controlling	136,00	19,50	**155,50**	1,00	132,50	18,50	**151,00**	119,07	17,38	136,45	11
32.02	Personalentwicklung	54,50	3,50	**58,00**	1,00	53,50	3,50	**57,00**	51,07	2,50	53,57	11

Produkt-gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2017				Zahl der Stellen 2016			Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen			Org.-einheit
		Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	zusammen	
32.05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	1,00	17,00	**18,00**		1,00	16,00	**17,00**	1,00	13,57	14,57	11.A
32.06	Zentrale Personalangelegenheiten	18,50	9,50	**28,00**		19,50	16,00	**35,50**	1,00		1,00	11Z.1
32.07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots	9,00	1,00	**10,00**	10,00	9,00	1,00	**10,00**	6,92	1,00	7,92	11D
32.08	Personalvertretungen	5,00	3,00	**8,00**	1,00	5,00	3,00	**8,00**	4,90	2,80	7,70	GPR
33.01	Prüfung und Beratung	72,50	7,00	**79,50**		70,50	9,00	**79,50**	61,44	7,20	68,64	14
33.02	Datenschutz und IT-Sicherheit	3,00	1,00	**4,00**		3,00	1,00	**4,00**	3,00	1,00	4,00	11B
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen	41,00	18,00	**59,00**		40,00	17,00	**57,00**	33,62	14,76	48,38	30
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	53,02	172,50	**225,52**	9,00	54,02	170,50	**224,52**	48,71	157,26	205,97	65
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement	37,00	29,00	**66,00**	1,00	38,00	31,00	**69,00**	33,72	25,81	59,53	23
35.01	Zentrale Serviceleistungen	7,00	24,00	**31,00**	2,00	20,00	36,00	**56,00**	7,00	18,56	25,56	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnologie	49,25	126,75	**176,00**	2,25	42,00	105,00	**147,00**	43,62	97,96	141,58	16
35.03	Städtische Kommunikation	6,50	15,00	**21,50**	1,00	6,00	15,00	**21,00**	5,58	13,36	18,94	09
35.05	E-Government Strategie	9,00	2,00	**11,00**		5,00	2,00	**7,00**	6,77	2,00	8,77	16A
	Stellenreserve	120,00		**120,00**		120,00		**120,00**	50,80		50,80	
	Summe	**5.355,71**	**4.247,44**	**9.603,15**	**231,64**	**5.039,56**	**4.023,75**	**9.063,31**	**4.533,82**	**3.501,52**	**8.035,34**	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit	**41,92**	**91,12**	**133,04**								

Produkt-gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2017 Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	davon kw	Zahl der Stellen 2016 Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	**zusammen**	Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen Beamte	Arbeitnehmer (Teil B + C + D zusammen)	zusammen	Org.-einheit
	2. Sondervermögen mit Sonderrechnung											
	Volkshochschule Frankfurt am Main	12,00		**12,00**	-	12,00		**12,00**	11,78		11,78	43
	Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main	31,75		**31,75**	1,00	31,75		**31,75**	26,39		26,39	57
	Kita Frankfurt	38,70		**38,70**	-	36,50		**36,50**	30,34		30,34	48
	Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst	-		**-**	-	1,00		**1,00**	-		-	54
	Stadtentwässerung Frankfurt am Main	45,00		**45,00**	1,00	41,00		**41,00**	37,71		37,71	68
	Zusatzversorgungskasse	21,00		**21,00**	-	21,00		**21,00**	18,94		18,94	11E
	Summe	**148,45**		**148,45**	**2,00**	**143,25**		**143,25**	**125,16**		**125,16**	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit	**2,45**		**2,45**								
	Gesamtzahl der Stellen	**5.504,16**	**4.247,44**	**9.751,60**	**233,64**	**5.182,81**	**4.023,75**	**9.206,56**	**4.658,98**	**3.501,52**	**8.160,50**	
	nachrichtlich: Zahl der am 30.06.2016 vorh. kw-Stellen für Altersteilzeit	**44,37**	**91,12**	**135,49**								

+ ehemalige stellenführende Bereiche

Zusammenfassung
der Stellenpläne
und Stellenübersichten
2017

Bereich	Zahl der Stellen 2017				Zahl der Stellen 2016			Zahl der am 30.06.2016 besetzten Stellen		
	Beamte	Arbeitnehmer	**zusammen**	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	**zusammen**	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen
1. Gemeindeverwaltung	5.504,16	4.247,44	**9.751,60**	233,64	5.117,81	3.927,75	**9.045,56**	4.658,98	3.501,52	8.160,50
2. Sondervermögen mit Sonderrechnung										
Volkshochschule Frankfurt am Main	(12,00)	110,51	**110,51**	4,01	(12,00)	110,51	**110,51**	(11,78)	85,28	85,28
Kita Frankfurt	(38,70)	2.282,30	**2.282,30**	136,94	(36,50)	2.266,22	**2.266,22**	(30,34)	1.949,39	1.949,39
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main	(31,75)	234,82	**234,82**	10,08	(31,75)	214,82	**214,82**	(26,39)	193,72	193,72
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst		549,45	**549,45**	549,45	(1,00)	639,00	**639,00**		561,91	561,91
Stadtentwässerung Frankfurt am Main	(45,00)	424,00	**424,00**	1,00	(41,00)	414,50	**414,50**	(37,71)	363,25	363,25
Marktbetriebe		7,00	**7,00**			8,00	**8,00**		7,00	7,00
Hafenbetriebe		36,00	**36,00**			38,50	**38,50**		35,74	35,74
Zusatzversorgungskasse	(21,00)	3,00	**3,00**		(21,00)	3,00	**3,00**	(18,94)	2,00	2,00
Zusammen () = nachrichtlich	**5.504,16**	**7.894,52**	**13.398,68**	**935,12**	**5.117,81**	**7.622,30**	**12.740,11**	**4.658,98**	**6.699,81**	**11.358,79**

Nachrichtlich:

Zahl der am 30.06.2016 vorhandenen kw-Stellen für Altersteilzeit	44,37	91,12	**135,49**		58,83	191,11	**249,94**
Beamte in der Einführungszeit sowie im Vorbereitungsdienst; Verwaltungspraktikanten	188,00	30,00	**218,00**		167,00	29,00	**196,00**
Auszubildende		277,00	**277,00**			329,00	**329,00**
Berufspraktikanten		209,00	**209,00**			208,00	**208,00**
Bedienstete auf Leerstellen (Stand: 30.06.2016)			**360,64**				**373,36**
Bedienstete auf kw-Stellen (der Gemeindeverwaltung), die auf Dauer im Wege der Personalgestellung für andere außerhalb der Stadtverwaltung Frankfurt am Main stehende Einrichtungen (z.B.: Gesellschaften, Konzessionäre oder andere) tätig sind (Stand: 30.06.2016)			**366,19**				**418,11**
Zahl der anerkannten Dienstwohnungen (Forstbeamte)	7,00		**7,00**		7,00		**7,00**

Personalaufwendungen und -erstattungen 2017

Den Personal- und Versorgungsaufwendungen stehen in verschiedenen Teilhaushalten Kostenerstattungen Dritter gegenüber. Aus der Gegenüberstellung der personalbezogenen Erträge und Aufwendungen ergibt sich folgende "Nettobetrachtung":

	2017			
PB/PG	**Personal-aufwendungen**	**Versorgungs-aufwendungen**	**Kostenersatz-leistungen und -erstattungen**	**Personalkosten "Netto"**
10	5.672.000	86.000	-2.000	**5.756.000**
10.01	659.000	24.000	-	**683.000**
10.03	2.645.000	55.000	-2.000	**2.698.000**
10.04	791.000	7.000	-	**798.000**
10.05	1.450.000	-	-	**1.450.000**
10.08	127.000	-	-	**127.000**
11	64.224.000	4.345.000	-1.220.000	**67.349.000**
11.01	12.512.000	510.000	-	**13.022.000**
11.02	3.855.000	553.000	-	**4.408.000**
11.04	33.659.000	2.931.000	-1.220.000	**35.370.000**
11.05	14.198.000	351.000	-	**14.549.000**
12	51.719.000	10.956.000	-134.000	**62.541.000**
12.01	44.132.000	9.037.000	-	**53.169.000**
12.02	2.015.000	501.000	-134.000	**2.382.000**
12.03	5.572.000	1.418.000	-	**6.990.000**
13	10.406.000	642.000	-	**11.048.000**
13.01	10.406.000	642.000	-	**11.048.000**
14	10.242.000	524.000	-	**10.766.000**
14.01	2.870.000	116.000	-	**2.986.000**
14.02	4.834.000	270.000	-	**5.104.000**
14.03	1.202.000	81.000	-	**1.283.000**
14.04	1.336.000	57.000	-	**1.393.000**
15	13.258.000	711.000	-	**13.969.000**
15.01	12.110.000	661.000	-	**12.771.000**
15.02	1.148.000	50.000	-	**1.198.000**
16	20.297.000	676.000	-	**20.973.000**
16.01	1.771.000	242.000	-	**2.013.000**
16.02	126.000	4.000	-	**130.000**
16.03	15.650.000	359.000	-	**16.009.000**
16.06	1.483.000	39.000	-	**1.522.000**
16.12	1.267.000	32.000	-	**1.299.000**
17	9.378.000	845.000	-	**10.223.000**
17.01	9.378.000	845.000	-	**10.223.000**

	2017			
PB/PG	**Personal-aufwendungen**	**Versorgungs-aufwendungen**	**Kostenersatz-leistungen und -erstattungen**	**Personalkosten "Netto"**
18	103.284.000	6.032.000	-29.734.000	**79.582.000**
18.01	103.284.000	6.032.000	-29.734.000	**79.582.000**
19	13.460.000	327.000	-775.000	**13.012.000**
19.01	5.179.000	314.000	-	**5.493.000**
19.02	2.271.000	-	-	**2.271.000**
19.03	3.437.000	-	-530.000	**2.907.000**
19.04	1.950.000	-	-245.000	**1.705.000**
19.05	623.000	13.000	-	**636.000**
20	53.109.000	877.000	-594.000	**53.392.000**
20.01	37.978.000	673.000	-594.000	**38.057.000**
20.03	4.095.000	116.000	-	**4.211.000**
20.07	10.392.000	88.000	-	**10.480.000**
20.13	644.000	-	-	**644.000**
21	58.262.000	1.287.000	-23.981.000	**35.568.000**
21.01	3.825.000	213.000	-	**4.038.000**
21.05	8.458.000	94.000	-	**8.552.000**
21.12	24.000.000	330.000	-23.981.000	**349.000**
21.14	2.739.000	12.000	-	**2.751.000**
21.15	4.571.000	181.000	-	**4.752.000**
21.16	722.000	49.000	-	**771.000**
21.18	1.279.000	37.000	-	**1.316.000**
21.21	2.702.000	64.000	-	**2.766.000**
21.22	1.631.000	47.000	-	**1.678.000**
21.23	1.051.000	30.000	-	**1.081.000**
21.24	1.155.000	-	-	**1.155.000**
21.25	1.579.000	10.000	-	**1.589.000**
21.26	1.609.000	12.000	-	**1.621.000**
21.27	2.941.000	208.000	-	**3.149.000**
22	53.474.000	797.000	-	**54.271.000**
22.01	3.732.700	277.000	-	**4.009.700**
22.02	3.845.000	-	-	**3.845.000**
22.03	599.300	31.000	-	**630.300**
22.04	676.000	-	-	**676.000**
22.07	2.659.000	98.000	-	**2.757.000**
22.09	22.349.000	161.000	-	**22.510.000**
22.10	11.078.000	51.000	-	**11.129.000**
22.11	7.438.000	42.000	-	**7.480.000**
22.12	760.000	107.000	-	**867.000**
22.13	337.000	30.000	-	**367.000**

	2017			
PB/PG	**Personal-aufwendungen**	**Versorgungs-aufwendungen**	**Kostenersatz-leistungen und -erstattungen**	**Personalkosten "Netto"**
30	9.168.000	841.000	-	**10.009.000**
30.01	5.016.000	316.000	-	**5.332.000**
30.02	2.132.000	269.000	-	**2.401.000**
30.03	2.020.000	256.000	-	**2.276.000**
31	23.010.000	2.172.000	-	**25.182.000**
31.01	3.826.000	395.000	-	**4.221.000**
31.02	3.296.000	323.000	-	**3.619.000**
31.03	5.071.000	367.000	-	**5.438.000**
31.04	4.246.000	374.000	-	**4.620.000**
31.05	4.142.000	434.000	-	**4.576.000**
31.06	1.038.000	72.000	-	**1.110.000**
31.08	1.391.000	207.000	-	**1.598.000**
32	26.405.000	84.236.000	-1.733.000	**108.908.000**
32.01	9.173.000	1.323.000	-	**10.496.000**
32.02	9.606.000	440.000	-40.000	**10.006.000**
32.05	1.379.000	-	-	**1.379.000**
32.06	3.939.000	82.270.000	-1.693.000	**84.516.000**
32.07	585.000	57.000	-	**642.000**
32.08	1.723.000	146.000	-	**1.869.000**
33	9.288.000	1.204.000	-	**10.492.000**
33.01	5.250.000	652.000	-	**5.902.000**
33.02	264.000		-	**#WERT!**
33.03	3.774.000	520.000	-	**4.294.000**
34	19.932.000	603.000	-	**20.535.000**
34.01	16.516.000	341.000	-	**16.857.000**
34.04	3.416.000	262.000	-	**3.678.000**
35	17.099.000	669.000	-	**17.768.000**
35.01	2.581.000	219.000	-	**2.800.000**
35.02	12.368.000	343.000	-	**12.711.000**
35.03	1.503.000	19.000	-	**1.522.000**
35.04	-	-	-	**-**
35.05	647.000	88.000	-	**735.000**
98	-	1.170.000	-	**1.170.000**
98.05	-	1.170.000	-	**1.170.000**
Gesamt	**571.687.000**	**119.000.000**	**-58.173.000**	**632.514.000**

Gesellschaften

Die Stadt Frankfurt engagiert sich neben dem Hoheitsbereich in den Rechtsformen der Gesellschaft mit beschränkter Haftung, der Aktiengesellschaft, der GmbH & Co KG sowie des Eigenbetriebes.

Gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 10 der Hessischen Gemeindehaushaltsverordnung sind in den Haushaltsplan als Anlage die Wirtschaftsunterlagen derjenigen Unternehmen und Einrichtungen beizufügen, an denen die Gemeinde mit 50 % und mehr beteiligt ist. Hierbei ist es unerheblich, ob die Beteiligung direkt oder indirekt gehalten wird.

Nachfolgend finden Sie die Wirtschaftspläne und neusten Jahresabschlüsse derjenigen Unternehmen, auf die diese Kriterien zutreffen.

Darüber hinaus hält die Stadt Frankfurt am Main diverse direkte und indirekte Beteiligungen mit einer Beteiligungsquote unter 50 %.

Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften, an denen die Stadt mit 50 % und mehr beteiligt ist

Sonstige
Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH
BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH
Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksgesellschaft mbH und Co KG
Dom Römer GmbH
Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
Gateway Gardens Projektentwicklungs-GmbH
HFM Management für Hafen und Markt mit beschränkter Haftung
KEG Konversions-Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH
Kulturgesellschaft Bergen Enkheim mbH
Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH
Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt-Höchst GmbH
MuseumsBausteine Frankfurt GmbH
Rebstock Projektgesellschaft mbH
Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH
Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH
Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH
Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH
Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH

Bereich Entsorgung
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service Konzern
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
FES Abfallmangagement und Service GmbH
FFR GmbH
FFR GmbH & Co. KG
MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH
RMB Rhein - Main Biokompost GmbH

Teilkonzern Messebetrieb
Messe Frankfurt GmbH - Konzern
Messe Frankfurt GmbH
Accente Gastronomie Service GmbH
Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien
Mesago Messe Frankfurt Corp. Tokio/Japan
Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart
MESAGO Messemanagement GmbH Stuttgart
MESAGO PCIM GmbH Stuttgart
Messe Frankfurt (H.K.) Limited Honkong/China
Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.
Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main
Messe Frankfurt Feiras Ltda., Sao Paulo
Messe Frankfurt France
Messe Frankfurt Inc., Atlanta
Messe Frankfurt Istanbul LS
Messe Frankfurt Italia Srl.
Messe Frankfurt Medien und Service GmbH
Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.
Messe Frankfurt Middle East GmbH
Messe Frankfurt RUS
Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien
Messe Frankfurt Venue GmbH
Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd. Shanghai/China
Messe Frankfurt New Era Business Media Ltd., Hongkong/China
Messe Frankfurt New Era Advertising (Shenzhen) Co., Ltd.

Teilkonzern Nahverkehr und Versorgung
AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH
BäderBetriebe Frankfurt am Main GmbH
Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH
book'n'drive mobilitätssysteme GmbH
Energieversorgung Main-Spessart GmbH
eserv GmbH + Co. KG
eserv Verwaltungsgesellschaft mbH
Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH
Ferme Eolienne de Migé SARL
Hotmobil Deutschland GmbH
In-der-City-Bus GmbH
Main-Mobil Frankfurt GmbH
Mainova AG
Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH
Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG
Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG
Mainova ServiceDienste GmbH
Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH
Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG
Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG
Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG
Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG
Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH
Netzwerk Offshore Wind Verwaltungs GmbH i.L.
Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft Frankfurt am Main mbH
NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
SBEV Stadtbahn Europaviertel Projekbaugesellschaft mbH
SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH
Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH
Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
tiQs traffiQ - Servicegesellschaft Frankfurt am Main mbH
traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)
Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

Teilkonzern Wohnungsbau
ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH Konzern
ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH
ABG BelVivo GmbH & Co. KG
ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH
ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH + Co KG
ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH
ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH + Co KG
ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH
ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH + Co KG
ABG EuropaQuartett GmbH & Co. KG
ABG Poststraße GmbH & Co. KG
ABG Projekte GmbH
ABGnova GmbH
Frankfurter Aufbau AG
FAAG Technik GmbH
Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH
Hellerhof GmbH
MIBAU GmbH
Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH
Parkhaus Goetheplatz GmbH
Projektgesellschaft Niederrad mbH & Co. KG
Saalbau Betriebsgesellschaft mbH
Wohnheim GmbH

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongreßzentrum GmbH

Erfolgsplan
Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongreßzentrum GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	9.571.430	9.764.116	9.651.228
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.334.590	1.910.650	2.611.005
Materialaufwand	7.485.890	7.714.736	7.209.156
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.485.890	7.714.736	7.209.156
Rohergebnis	**4.420.130**	**3.960.030**	**5.053.077**
Personalaufwand	2.952.690	2.663.001	2.582.549
a) Löhne und Gehälter	2.209.910	2.073.580	1.935.932
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	742.780	589.421	646.617
Abschreibungen	725.520	781.898	640.108
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.052.610	7.751.350	8.123.414
Finanzergebnis	-107.500	-90.550	-97.879
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-7.418.190**	**-7.326.769**	**-6.390.873**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	17.280	14.470	17.037
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-7.435.470**	**-7.341.239**	**-6.407.911**

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongreßzentrum GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	31.942,00	
2. geleistete Anzahlungen		31.942,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	7.259,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.385.220,42	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		3.392.479,42
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen	0,51	0,51
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	420.462,27	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	29.212,65	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	633.805,81	1.083.480,73
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.089.934,10	4.089.934,10
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**8.597.836,76**

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongreßzentrum GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	255.650,00	
II. Kapitalrücklage	9.372.805,47	
III. Bilanzverlust	-6.407.910,69	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		3.220.544,78
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	2.251.275,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	578.844,67	2.830.119,67
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.442.179,91	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	831.069,75	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	11.641,50	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	244.509,15	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		2.529.400,31
D. Rechnungsabgrenzungsposten	17.772,00	17.772,00
Bilanzsumme		**8.597.836,76**

Finanzplan
Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongreßzentrum GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	**7.500.000,00**	**6.981.000**	**7.281.000**	**7.331.000**	**7.331.000**	**7.331.000**
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	**7.500.000,00**	**6.981.000**	**7.281.000**	**7.331.000**	**7.331.000**	**7.331.000**
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	**640.108,30**	**782.000**	**725.520**	**661.346**	**698.898**	**735.504**
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	**640.108,30**	**782.000**	**725.520**	**661.346**	**698.898**	**735.504**
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredte von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen		80.239	76.110	215.200	289.161	332.348
S U M M E	**8.140.108,30**	**7.843.239**	**8.082.630,00**	**8.207.546**	**8.319.059,00**	**8.398.852**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	**1.354.571,30**	**428.700**	**573.860**	**408.360**	**493.610**	**509.500**
a) immaterielle Vermögensgegenstände	**24.826,50**	**48.700**	**79.360**	**58.860**	**51.110**	**50.000**
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	**1.329.744,80**	**380.000**	**494.500**	**349.500**	**442.500**	**459.500**
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	**6.546.911,00**	**7.414.539**	**7.508.770**	**7.799.186**	**7.825.449**	**7.889.352**
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	**139.000,00**	**73.300**	**73.300**	**73.300**	**73.300**	**73.300**
b) Jahresverlust	**6.407.911,00**	**7.341.239**	**7.435.470**	**7.725.886**	**7.752.149**	**7.816.052**
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	238.626,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**8.140.108,30**	**7.843.239**	**8.082.630,00**	**8.207.546**	**8.319.059,00**	**8.398.852**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit; Hhansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongreßzentrum GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71	6.981	7.281	7.331	7.331	7.331
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	6.981	7.281	7.331	7.331	7.331
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum- Grundstücks-verwaltungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	6.250,00	6.250,00	6.250,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	
Sonstige betriebliche Erträge	5.000,00	5.000,00	4.908,36
Materialaufwand	0	0	
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	
Rohergebnis	**11.250**	**11.250**	**11.158,36**
Personalaufwand	5.000,00	5.000,00	4.908,36
a) Löhne und Gehälter	5.000	5.000	4.908
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.400	4.790	4.620,72
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**850,00**	**1.460**	**1.629,28**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**850**	**1.460**	**1.629,28**

Umsatzerlöse (Haftungsvergütung)
Die Haftungsvergütung beträgt 25 % des Stammkapitals i.H.v. 25.000,00 €.
Sie wird von der BKRZ GmbH & Co. KG auf Nachweis erstattet.

Sonstige betriebliche Erträge

Die Bezüge der Geschäftsleitung (Personalaufwand) werden von der BKRZ GmbH & Co. KG auf Nachweis erstattet.

Personalaufwand Geschäftsleitung
Der Personalaufwand betrifft ausschließlich die Geschäftsführerbezüge von Herrn Prof. Dipl.-Ing. Ries.

Sonstige betriebliche Aufwendungen
Sie umfassen neben dem Beitrag für die Industrie- und Handelskammer, den Aufwendungen für Handelsregisterauszüge auch die Abschluss- und Prüfungskosten. Diese Aufwendungen beinhalten neben dem Honorar für das Steuerbüro auch das voraussichtliche Honorar für den noch neu zu bestellenden Jahresabschlussprüfer i.H.v. rund 3.000,00 € brutto.

BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-zentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH

Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Sonstige Vermögensgegenstände		39,27
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		63.287,47
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**63.326,74**

BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-zentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH

Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		25000
II. Kapitalrücklage		0
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-6848,88	
Jahresgewinn/Jahresfehlbetrag	1.629,28	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		-5.219,60
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen		4.099,81
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	39.446,53	
davon aus Steuern:	39.446,53	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		39.446,53
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**63.326,74**

Vermögensplan
BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-zentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital		0				
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]		0				
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)		0				
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.629,28	1460	850	850	850	850
a) Jahresüberschuss	1.629,28	1460	850	850	850	850
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)		0				
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen		0				
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0				
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde		0				
b) Kredite von Dritten		0				
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen		0				
5. Verminderung des Nettogeldvermögens		0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen		0	0	0	0	0
S U M M E	**1.629,28**	**1460**	**850**	**850**	**850**	**850**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände		0				
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*		0				
c) Finanzanlagen		0				
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital		0				
b) Auflösung von Rücklagen		0				
c) Dividendenzahlung		0				
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen		0				
b) Jahresverlust		0				
4. Darlehen	0	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen		0				
b) Tilgung von Darlehen		0				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.629,28	1460	850	850	850	850
6. Sonstige Ausgaben		0	0	0	0	0
S U M M E	**1.629,28**	**1460**	**850**	**850**	**850**	**850**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum- Grundstücks-Gesellschaft mbH und Co. KG

Erfolgsplan
Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksgesellschaft mbH und Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	9.511.250	9.236.421	8.248.895,86
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-14.500.000,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.163.000	1.681.429	16.297.554,37
Materialaufwand	4.528.000	4.736.600	4.003.543,76
a) Aufwendungen für zum Verkauf bestimmte Grundstücke	420.000	680.000	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (Bauunterhalt)	4.108.000	4.056.600	4.003.543,76
Rohergebnis	**6.146.250**	**6.181.250**	**6.042.906,47**
Personalaufwand	1.100.000	980.000	702.540,50
a) Löhne und Gehälter	880.000	784.000	526.905,37
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	220.000	196.000	175.635,13
Abschreibungen	4.300.000	4.325.000	3.837.436,96
Sonstige betriebliche Aufwendungen	316.250	196.250	323.362,30
Finanzergebnis	-430.000	-680.000	-696.197,20
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**483.369,51**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	0	0	360,58
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**483.008,93**

Sonstige betriebliche Erträge:

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen den Planansatz der Einspeisevergütungen nach dem EEG sowie die Erträge aus Erstattungen von Bauunterhaltsmitteln der Branddirektion.

Materialaufwand:

Die Aufwendungen für zum Verkauf bestimmte Grundstücke in 2016 stellen den Buchwert des zu veräußernden Restareals der BLW 3 in Nied dar. Eine Grundsatzentscheidung wie der Verkauf erfolgen soll ist derzeit noch nicht festgelegt.

Personalaufwand:

Der Planansatz berücksichtigt die Personalkosten für 14 besetzte und 2 unbesetzte Stellen der BKRZ GmbH & Co. KG. Die ermittelten Personalkosten auf Basis der Personalkostenermittlung der Personalbetreuenden Stelle berücksichtigen die Einigung der Tarifvertragsparteien des Bundes und der kommunalen Arbeitgeber inkl. der in 2015 festgelegten Tarifsteigerung bis 29.02.2016.

Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-zentrum-Grundstücksgesellschaft mbH und Co. KG

Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	31.069,00	
2. geleistete Anzahlungen		31.069,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Gebäude	111.308.095,61	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.125.575,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.028.682,29	123.462.352,90
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.468,77	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	10.788.498,20	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	107.444,20	10.900.411,17
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		235.736,97
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**134.629.570,04**

Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-zentrum-Grundstücksgesellschaft mbH und Co. KG

Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		50.000,00
II. Kapitalrücklage		98.419.150,12
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		-3.220.059,39
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		6.643.390,63
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	826.435,89	826.435,89
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	27.411.465,13	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	2.866.312,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	537.603,75	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	162.696,93	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		30.978.077,81
E. Rechnungsabgrenzungsposten		932.574,98
Bilanzsumme		**134.629.570,04**

Vermögensplan
Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-zentrum-Grundstücksgesellschaft mbH und Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	2.500.000,00	5.000.000	1.700.000	1.700.000	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	2.500.000,00	5.000.000	1.700.000	1.700.000	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.592.510,20	4.259.500	4.300.000	4.700.000	4.750.000	4.650.000
a) Jahresüberschuss	483.008,93	0		0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	3.837.436,96	4.259.500	4.300.000	4.700.000	4.750.000	4.650.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	272.064,31	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	3.500.000,00	0	10.000.000	6.810.000	6.420.000	13.142.500
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	3.500.000,00	0	10.000.000	6.810.000	6.420.000	13.142.500
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	5.606.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	14.500.000,00	680.000	1.590.000	1.650.000	400.000	0
S U M M E	**25.092.510,20**	**9.939.500**	**23.196.000**	**14.860.000**	**11.570.000**	**17.792.500**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.787.473,34	9.939.500	16.656.000	4.820.000	11.530.000	17.752.500
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	1.787.473,34	9.939.500	16.656.000	4.820.000	11.530.000	17.752.500
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	256.357,70	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	256.357,70	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	12.033.320,00	0	6.540.000	10.040.000	40.000	40.000
a) Gewährung von Darlehen	3.500.000,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	8.533.320,00	0	6.540.000	10.040.000	40.000	40.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	5.769.038,94	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	5.246.320,22	0	0	0	0	0
S U M M E	**25.092.510,20**	**9.939.500**	**23.196.000**	**14.860.000**	**11.570.000**	**17.792.500**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Sonstige Einnahmen:

2016

Die sonstigen Einnahmen setzen sich aus dem geplanten Verkaufserlös des Restareals der BLW 3 in Nied (1.380 T€) und einer erwarteten Kostenerstattung von Dritten (BIMA) (210 T€) zusammen.

2017

Die sonstigen Einnahmen setzen sich aus dem geplanten Verkaufserlös der Wohneinheiten aus der Überbauung Bunker BLW 4 - Variante 1 zusammen.

2018

Die sonstigen Einnahmen setzen sich aus den prognostizierten Verkaufserlösen der ehemaligen FFW-Gerätehäuser
Heddernheim (Fläche: 376m² X Bodenrichtwert 2014: 500 €/m²= VK-Preis: 188.000 €) und
Hausen (Fläche: 418m² X Bodenrichtwert 2014: 460 €/m² = VK-Preis: 192.280 €)
aufgerundet = 400 T€ zusammen.

Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksgesellschaft mbH und Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige) PG 12.01; KG 71	5.000	1.700	1.700	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	5.000	1.700	1.700	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Dom Römer GmbH

Erfolgsplan
Dom Römer GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015*	Ergebnis 2014* lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	49.000.000	2.918.858	20.772.328
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	17.655.038	27.217.368	3.476.972
Aktivierte Eigenleistungen			0
Sonstige betriebliche Erträge	0	320.399	219.694
Materialaufwand	63.659.448	22.243.699	19.437.623
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	63.659.448	22.243.699	19.437.623
Rohergebnis	**2.995.590**	**8.212.926**	**5.031.371**
Personalaufwand	700.000	491.425	549.105
a) Löhne und Gehälter	600.000	435.879	478.006
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	100.000	55.546	71.098
Abschreibungen	40.000	8.311.047	9.042.152
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.275.453	1.134.289	883.311
Finanzergebnis	-1.136.356	-190.307	-156.788
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-156.219**	**-1.914.142**	**-5.599.984**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern		479	319
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-156.219**	**-1.914.621**	**-5.600.304**

* Wegen des Grundsatzes der verlustfreien Bewertung zur Veräußerung bestimmter Neubebauung erfolgte in 2015 eine Wertberichtigung, die unter den Abschreibungen ausgewiesen wird. Die Vorjahreszahl wurde im testierten Jahresabschluss 2015 zur besseren Vergleichbarkeit angepasst.

Dom Römer GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	2.545,00	
2. geleistete Anzahlungen		2.545,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.420,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		102.420,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen	38.134.787,30	38.134.787,30
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	22.526.110,50	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	455.483,78	22.981.594,28
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		572.141,98
C. Rechnungsabgrenzungsposten		9.879,15
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	-4.106.457,49	4.106.457,49
Bilanzsumme		**65.909.825,20**

Dom Römer GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	14.964.218,07	
III. Bilanzverlust	-19.095.675,56	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4.106.457,49	0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	179.200,00	
3. Sonstige Rückstellungen	10.981.000,00	11.160.200,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	29.981.578,47	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	24.447.370,26	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	79.499,35	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	241.177,12	
davon aus Steuern:	218.000,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	54.749.625,20
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**65.909.825,20**

Finanzplan
Dom Römer GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	450.000,00	13.800.000	7.500.000	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	450.000,00	13.800.000	7.500.000	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	60.000	0
a) Jahresüberschuss					60.000	
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	7.435.000,00	0	0	25.000.000	0	0
a) Kredte von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	7.435.000,00			25.000.000		
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens			2.156.000	5.380.000	2.693.000	
6. Sonstige Einnahmen		6.360.000	81.211.000	14.065.000	39.147.000	
S U M M E	**7.885.000,00**	**20.160.000**	**90.867.000**	**44.445.000**	**41.900.000**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	44.000,00	20.000	7.500.000	7.500.000	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	44.000,00	20.000	7.500.000	7.500.000	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	5.600.000,00	1.915.000	156.000	380.000	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	5.600.000,00	1.915.000	156.000	380.000		
4. Darlehen	0,00	8.568.000	4.500.000	0	41.900.000	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen		8.568.000	4.500.000	0	41.900.000	
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	495.000,00	9.657.000				
6. Sonstige Ausgaben	1.746.000,00		78.711.000	36.565.000		
S U M M E	**7.885.000,00**	**20.160.000**	**90.867.000**	**44.445.000**	**41.900.000**	**0**
	0	0	0	0	0	0

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit; Hhansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

Dom Römer GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71	13.800	7.500			
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zahlungen für Stadthaus, Gründungsebene, etc *		17.203	5.830	2.612	
Zahlungen für Neubebauung, Unterdeckung N1 Häuser *		21.662	3.752	8.074	
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	13.800	46.365	9.582	10.686	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze, die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017;

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH

Erfolgsplan
Frankfurt Ticket RheinMain GmbH

	2016 Plan €	2015 Plan €	2014 lt. Jahresabschluss €
Umsatzerlöse	2.218.740	2.160.603	1.722.577,01
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	499.220	458.284	516.004,93
Materialaufwand	322.900	296.666,00	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	322.900	296.666	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**2.395.060**	**2.322.221**	**2.238.581,94**
Personalaufwand	1.545.240	1.455.827	1.500.835,36
a) Löhne und Gehälter	1.287.700	1.230.892	1.254.174,85
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	257.540	224.935	246.660,51
Abschreibungen	63.100	54.670	106.263,49
Sonstige betriebliche Aufwendungen	660.700	704.198	976.135,12
Finanzergebnis	8.000	8.496	11.776,90
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**134.020**	**116.022**	**-332.875,14**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	8	0,00
Steuern	0	0	-5.168,99
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**134.020**	**116.030**	**-327.706,15**

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
Bilanz zum 30.06.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	19.932,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	87.250,00	
3. geleistete Anzahlungen	36.207,50	143.389,50
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.074,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.626,59	32.700,59
III. Finanzanlagen		500,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	89.395,07	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	70.832,04	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	116.421,85	276.648,96
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		813.692,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten		17.340,11
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**1.284.271,25**
Treuhandvermögen		**2.478.659,05**

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
Bilanz zum 30.06.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	664.679,42	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag	26.142,96	
Jahresfehlbetrag	-327.706,15	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		**389.116,23**
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	286.965,00	286.965,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.491,96	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	78,01	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	593.620,05	
davon aus Steuern:	28.711,30	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	20,28	608.190,02
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**1.284.271,25**
Treuhandverbindlichkeiten		**2.478.659,05**

Vermögensplan
Frankfurt Ticket RheinMain GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Betriebsmittelkredit für Verlustdeckung	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	106.263,49	170.701	54.362	64.311	74.807	74.704
a) Jahresüberschuss	0,00	116.031	0	2.311	22.807	22.704
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	106.263,49	54.670	54.362	62.000	52.000	52.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	200.000	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	200.000	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	284.128,00	0	105.481	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**390.391,49**	**170.701**	**359.843**	**64.311**	**74.807**	**74.704**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	62.684,58	98.516	104.388	11.000	11.000	11.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	36.907,50	98.516	32.320	1.000	1.000	1.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	25.277,08	0	16.800	10.000	10.000	10.000
c) Finanzanlagen	500,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	327.706,15	0	255.455	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	327.706,15	0	255.455	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	72.185	0	53.311	63.807	63.704
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**390.390,73**	**170.701**	**359.843**	**64.311**	**74.807**	**74.704**

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt	0	0	0	0	0
Annuitätsbeihilfen der Stadt	0	0	0	0	0
Darlehen der Stadt	0	200	0	0	0
Summe	0	200	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Zinsen auf Darlehen der Stadt	0	1	18	18	18
Tilgung von Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
Summe	0	1	18	18	18

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH

Erfolgsplan
Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015 (vorl. JA)	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	540.000	453.100	322.500,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	7.000	481	732,71
Materialaufwand	365.000	296.851,00	170.761,15
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		296.851	170.761,15
Rohergebnis	**182.000**	156.730	152.471,56
Personalaufwand	135.000	124.177	114.452,46
a) Löhne und Gehälter	135.000	124.177	92.577,30
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			21.875,16
Abschreibungen	0	462	90,09
Sonstige betriebliche Aufwendungen	45.000	24.034	31.382,97
Finanzergebnis		17	1,30
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.000**	**8.040**	**6.547,34**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	500	2.981	2.428,26
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.500**	**5.059**	**4.119,08**

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	625,24	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		625,24
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	16.883,50	16.883,50
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	220.519,48	220.519,48
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**238.028,22**

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	200.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	6.726,91	
Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	4.119,08	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		210.845,99
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	2.076,08	
3. Sonstige Rückstellungen	20.850,00	22.926,08
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	605,53	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	3.650,62	
5. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		4.256,15
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**238.028,22**

Finanzplan
Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.000,00	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500
a) Jahresüberschuss	4,00	5	0			
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1,00	1				
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Stadt	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00					
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	**4.000,00**	**5.000**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0				
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	8				
b) Jahresverlust	0,00	0				
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	4.000,00	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0				
S U M M E	**4.000,00**	**5.000**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

Erfolgsplan
HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	19.413.900	18.687.700	19.939.537,72
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	1.000	1.000	
Sonstige betriebliche Erträge	734.900	748.900	825.449,67
Materialaufwand	11.170.534	11.056.077	11.273.990
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	170.800	139.900	120.947,79
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.999.734	10.916.177	11.153.042,35
Rohergebnis	**8.979.266**	**8.381.523**	**9.490.997,25**
Personalaufwand	2.865.000	2.698.000	2.305.431,25
a) Löhne und Gehälter	2.369.000	2.222.000	1.912.578,42
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	496.000	476.000	392.852,83
Abschreibungen	388.500	293.500	334.838,13
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.326.400	1.988.900	2.068.692,72
Finanzergebnis	9.500	9.500	19.912,04
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**3.408.866**	**3.410.623**	**4.801.947,19**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	1.390.000	1.385.000	1.841.210,49
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**2.018.866**	**2.025.623**	**2.960.736,70**

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	196.995,24	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	196.995,24
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	146.667,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.076.408,23	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	62.110,31	2.285.185,54
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	308.197,47	308.197,47
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.824.642,55	
2. Forderungen gegenüber Stadt Frankfur (Gesellschafter)	5.371.066,02	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	32.574,40	7.228.282,97
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		60.597,31
C. Rechnungsabgrenzungsposten		12.700,30
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**10.091.958,83**

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	675.000,00	
III. Rücklage BilMoG	144,17	
IV. Gewinnrücklage	2.525.295,02	
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag		
Jahresfehlbetrag / - gewinn	2.960.736,70	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		6.186.175,89
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	157.006,00	
2. Steuerrückstellungen	1.257.190,00	
3. Sonstige Rückstellungen	1.811.204,20	3.225.400,20
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	321.699,43	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	176.634,07	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	161.176,95	
davon aus Steuern: 114.537,53 €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,0		659.510,45
D. Rechnungsabgrenzungsposten		20.872,29
Bilanzsumme		**10.091.958,83**

Finanzplan
HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter						
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.314.832,31	2.319.123	2.407.366	2.208.085	1.938.043	2.167.494
a) Jahresüberschuss	2.960.736,70	2.025.623	2.018.866	2.008.085	1.748.043	1.987.494
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	334.838,13	293.500	388.500	200.000	190.000	180.000
und veräußerte Restbuchwerte	2.670,48					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	16.587,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredtie von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	1.352.501	2.298.257	2.785.781	1.355.042	235.549
6. Sonstige Einnahmen	666.923,83	0	0	0	0	0
S U M M E	**3.981.756,14**	**3.671.624**	**4.705.623**	**4.993.866**	**3.293.085**	**2.403.043**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	180.623,19	2.120.000	2.680.000	2.975.000	1.285.000	655.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	9.576,00					
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	171.047,19	2.120.000	2.680.000	2.975.000	1.285.000	655.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.672.918,51	1.551.624	2.025.623	2.018.866	2.008.085	1.748.043
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	2.672.918,51	1.551.624	2.025.623	2.018.866	2.008.085	1.748.043
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	744.059,00					
6. Sonstige Ausgaben	384.155,63					
S U M M E	**3.981.756,33**	**3.671.624**	**4.705.623**	**4.993.866**	**3.293.085**	**2.403.043**

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	1.552	2.026	2.019	2.008	1.748
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	1.552	2.026	2.019	2.008	1.748

KEG Konversions-
Grundstücksentwickungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
KEG Konversions - Entwicklungsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	15.350.000	9.295.850	9.827.800,13
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		0 -626.406	519.535,19
Aktivierte Eigenleistungen		0	
Sonstige betriebliche Erträge	200.000	334.390	643.134,73
Materialaufwand	11.000.000	5.839.141	7.142.182
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren		0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.000.000	5.839.141	7.142.182
Rohergebnis	**4.550.000**	**3.164.693**	**3.848.287,84**
Personalaufwand	15.700	14.635	13.838
a) Löhne und Gehälter	13.900	12.900	12.300,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.800	1.735	1.537,66
Abschreibungen	1.500.000	1.273.941	1.073.401,78
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.200.000	2.154.283	896.745,34
Finanzergebnis		868	-1.184.297,50
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**834.300**	**-277.298**	**680.005,56**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme		0	0
Ausserordentliches Ergebnis		0	0
Steuern	384.000	32.738	317.727,03
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**450.300**	**-310.036**	**362.278,53**

KEG Konversions - Entwicklungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	61.754.046,08	
2. Technische Anlagen und Maschinen	320,50	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	320.977,50	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	15.814.967,43	77.890.311,51
III. Finanzanlagen		
1. Genossenschaftsanteile	50,00	50,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	15.764.610,26 [1)]	
2. Andere Vorräte	0,00	15.764.610,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.261.838,39	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	324.794,87	1.586.633,26
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		3.241.857,58
C. Rechnungsabgrenzungsposten		244.051,36
Bilanzsumme		**98.727.513,97**

1) Hierbei handelt es sich um im Umlaufvermögen ausgewiesene Grundstücke und Gebäude.

KEG Konversions - Entwicklungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	80.000,00	
II. Gewinnrücklagen	3.904.996,55	
III. Gewinnvortrag	2.892.938,58	
III. Jahresüberschuss	362.278,53	7.240.213,66
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen		11.056.251,96
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	51.774.560,31	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.576.807,40	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.561.375,35	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	20.597.660,38	
davon aus Steuern:		77.510.403,44
D. Rechnungsabgrenzungsposten		48.061,12
E. Passive latente Steuern		2.872.583,79
Bilanzsumme		**98.727.513,97**

Finanzplan
KEG Konversions - Entwicklungsgesellschft mbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.191.909,27	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	362.278,53	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)		0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	1.073.401,78					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	756.228,96	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	17.777.577,75	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	6.185.279,65	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	11.592.298,10	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	703.032,45	0	0	0	0	0
S U M M E	**20.672.519,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	13.627.490,51	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	13.627.440,51	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	50,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.014.804,01	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.014.804,01	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	4.635.998,34	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	4.635.998,34	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	861.021,66	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	533.204,95	0	0	0	0	0
S U M M E	**20.672.519,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

1) Sonstige Einnahmen: 2014

Abnahme der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	41.517,44
Abnahme der unfertigen Erzeugnisse	659.338,05
Abnahme der anderen Vorräte	2.176,96
Summe	703.032,45

2) Sonstige Ausgaben:

Zunahme der Ford. aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen VG	293.793,60
Abnahme der VB aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen VB	213.539,17
Abnahme der passiven Rechnungsabgrenzungsposten	25.872,18
	533.204,95

KEG Konversions - Entwicklungsgesellschft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen 1) (Zuschuss Verlustdeckung)		6.800			
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	6.800	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) maximaler Sollausgleich 2016 6,8 Mio. € (MB 344/20169), gemäß Betrauung jedoch gesonderter MB für jedes Projekt erforderlich

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Allgemeines: Stationäre Behandlung einschließlich aller medizinisch zweckmäßigen und ausreichenden Krankenhausleistungen, ambulante Behandlung von Eil- und Unfällen und im Rahmen der Berechtigung leitender Ärzte, Vorsorgeuntersuchungen und physikalisch- therapeutische Behandlung.

Gemäß den Vorschriften des Krankenhausentgeltgesetzes (KHEntgG) und der Fallpauschalenverordnung 2004 (KFPV 2004) rechnet das Krankenhaus ab 2004 mit Ausnahme der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie und der Geriatrischen Tagesklinik Fallpauschalen nach der Systematik der G-DRG ab. Daneben werden Zusatzentgelte für jene Leistungen abgerechnet, die noch nicht ausreichend im G-DRG System dargestellt sind. In der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie wird nach den Fallpauschalen der PEPP Systematik abgerechnet.

In dem Klinikum Frankfurt Höchst GmbH bestehen folgende Kliniken, Institute, Fachabteilungen, Schulen, Lehranstalten und Weiterbildungsstätten:

Kliniken:	Verfügbare Krankenbetten 2016*
Augenklinik	
Chirurgische Klinik einschl. unfallchirurgischer Abteilung, Orthopädie und Kinderchirurgie	
Neurochirurgische Klinik	
Kinderchirurgische Klinik	
Frauenklinik	
Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten und plastische Gesichtschirurgie	
Kinderklinik	
Klinik für Innere Medizin,	
schwerpunktmäßig mit den Teilgebieten:	868
Abteilung 1 Kardiologie, Angiologie, Pulmologie	
Abteilung 2 Gastroenterologie, Rheumatologie, Endokrinologie, Infektionskrankheiten, Diabetologie, Naturheilverfahren, Diätetik	
Abteilung 3 Hämatologie, Onkologie	
Abteilung 4 Geriatrie, , Nephrologie	
Neurologische Klinik	
Orthopädische Klinik mit Zentraler Physikalischer Therapie	
Urologische Klinik	
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	116
	986
Teilstationäre Einrichtungen (Plätze)	
Geriatrische Tagesklinik	24
Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie	22
	46

* Seit dem 01.01.2011 verzichtet das Land Hessen darauf, in den somatischen Fachgebieten Kapazitäten auszuweisen.
Im Bereich der psychiatrischen und psychsomatischen Gebiete werden Bettenzahlen so lange festgesetzt, wie es für die Budgetverhandlungen erforderlich ist.

Institute:
Apotheke
Pathologisches Institut
Radiologisches Zentralinstitut
Insitut für Anästhesieologie, Intensiv- und Notfallmedizin
Institut für Laboratoriumsmedizin

Schulen und Lehranstalten:	2016
Krankenpflegeschule	100
Kinderkrankenpflegeschule	40
Krankenpflegehilfe	20
Lehranstalt für Technische Assistenten in der Medizin	105
Lehranstalt für medizinische Bademeister und Massage	0
Lehranstalt für Ergotherapie	72
Lehranstalt für Krankengymnastik	74
Schule für Operationstechnische Assistenten	10

Erfolgsplan
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	172.296.591	169.531.640	165.302.446
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	347.382
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	5.189.321	5.086.515	5.264.523
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	5.296.040	4.933.582	6.960.423
Materialaufwand	51.707.606	49.214.173	47.993.407
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	41.938.964	39.693.089	38.624.075
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.768.641	9.521.084	9.369.332
Rohergebnis	**131.074.346**	**130.337.565**	**129.881.367**
Personalaufwand	119.470.612	116.371.482	114.192.668
a) Löhne und Gehälter	94.059.968	93.572.110	92.554.758
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	25.410.644	22.799.372	21.637.911
Abschreibungen	4.095.028	4.182.680	4.376.419
Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.814.265	20.880.649	19.173.353
Sonderposten	3.657.136	3.756.530	3.592.772
Finanzergebnis	-160.008	-350.959	59.865
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-12.808.432**	**-7.691.675**	**-4.208.436**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	67.133	67.133	43.449
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-12.875.565**	**-7.758.808**	**-4.251.885**

Stand Mai 2016: Der AR der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus hat diese Änderungen diskutiert und er ist durch die Gesellschafter zu beschließen.

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	869.000,00	
2. geleistete Anzahlungen		869.000,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Betriebsbauten		
2. Technische Anlagen	3.191.185,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.240.320,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	13.431.505,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	3.048.437,74	
2. Unfertige Leistungen	3.589.064,44	6.637.502,18
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34.219.638,50	
2. Forderungen nach dem KHG	251.329,57	
3. Forderungen gegenüber dem Krankenhausträger	6.338.065,64	
4. Forderungen gegen verbundene Unetrnehmen	47.580,89	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.440.747,80	42.297.362,40
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.730.480,50	1.730.480,50
C. Ausgleichsposten nach dem KHG		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	176.374,84	176.374,84
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**65.142.224,92**

Stand Mai 2016: Der AR der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus hat diese Änderungen diskutiert und er ist durch die Gesellschafter zu beschließen.

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	26.796.127,40	
III. Gewinnrücklage	226.762,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-26.526.334,44	
Teilverlustabdeckung durch den Krankenhausträger		
Jahresfehlbetrag	-4.251.884,92	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		6.244.670,04
		6.244.670,04
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	9.963.373,00	
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	1.717.150,00	
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	303.476,00	11.983.999,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	2.148.276,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	18.089.975,44	20.238.251,44
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	577.198,01	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.572.352,12	
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Krankenhausträger	1.655.779,84	
5. Verbindlichkeiten nach dem KHG	12.150.716,76	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	8.540.146,60	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		26.496.193,33
D. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung		0,00
F. Rechnungsabgrenzungsposten	179.111,11	179.111,11
Bilanzsumme		**65.142.224,92**

Stand Mai 2016: Der AR der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus hat diese Änderungen diskutiert und er ist durch die Gesellschafter zu beschließen.

Finanzplan
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

	2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	8.469.000,00	8.446.516	12.999.725	8.179.849	7.245.843	9.394.515
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	8.469.000,00	8.446.516	12.999.725	8.179.849	7.245.843	9.394.515
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	2.372.269,30	3.958.888	3.972.031	2.826.304	5.026.304	7.326.304
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	2.372.269,30	3.958.888	3.972.031	2.826.304	5.026.304	7.326.304
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.087.006,57	401.150	155.332	155.332	155.332	155.332
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	489.105,57	401.150	155.332	155.332	155.332	155.332
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	597.901,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	21.728	0	0	0	0
S U M M E	**11.928.275,87**	**12.828.282**	**17.127.088**	**11.161.485**	**12.427.479**	**16.876.151**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.778.009,17	4.393.888	4.242.031	3.076.304	5.276.304	7.576.304
a) immaterielle Vermögensgegenstände	775.860,89	681.706	507.759	345.929	612.973	536.503
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	2.002.148,28	3.712.182	3.734.272	2.730.375	4.663.331	7.039.801
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	5.165.649,79	7.758.808	12.875.565	7.851.999	6.936.597	9.107.925
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	913.764,87	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	4.251.884,92	7.758.808	12.875.565	7.851.999	6.936.597	9.107.925
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.984.616,91	675.586	9.492	233.182	214.578	191.923
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**11.928.275,87**	**12.828.282**	**17.127.088**	**11.161.485**	**12.427.479**	**16.876.151**
1) Beihilfe	0	0	0	0	0	0

Stand Mai 2016: Der AR der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus hat diese Änderungen diskutiert und er ist durch die Gesellschafter zu beschließen.
Haushaltsansatz plus Rückgriff auf Budgetüberträge.

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen *	8.447	13.000	8.180	7.246	9.395
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	8.447	13.000	8.180	7.246	9.395
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Stand Mai 2016: Der AR der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus hat diese Änderungen diskutiert und er ist durch die Gesellschafter zu beschließen.

* Behilfe (Zuschusszahlungen) wurden auf Wunsch der Stadt neu berechnet.

Die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des Haushalts 2017.

Mit dem M 188/ 2015 bzw. dem Nachtragshaushalt 2016 wurde ein Vorziehen der Zuschüsse aus den Jahren 2017 und 2018 nach 2016 genehmigt.

Nicht verbrauchte Reste können übertragen werden.

Haushaltsansatz plus Rückgriff auf Budgetüberträge.

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH

Erfolgsplan
Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	556.130	563.520	676.101
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an	0	0	0
unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Materialaufwand	83.570	75.000	212.392
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	83.570	75.000	212.392
Rohergebnis	**472.560**	**488.520**	**463.709**
Personalaufwand	342.880	355.742	379.649
a) Löhne und Gehälter	283.290	293.917	315.833
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	59.590	61.825	63.816
Abschreibungen	14.200	12.655	14.174
Sonstige betriebliche Aufwendungen	109.950	104.170	121.952
Finanzergebnis			692
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**5.530**	**15.953**	**-51.374**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			-493,09
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**5.530**	**15.953**	**-50.881**

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.090,29	
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		8.090,29
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.175,85	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		14.175,85
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.482,60	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	13.885,25	78.367,85
III. Wertpapiere		0,00
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	563.648,44	563.648,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten		219,91
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		
Bilanzsumme		**664.502,34**

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	27.500,00	27.500,00
II. Kapitalrücklage	700.000,00	700.000,00
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-92.146,92	
Jahresfehlbetrag	-50.881,50	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		-143.028,42
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	111,00	
3. Sonstige Rückstellungen	9.520,00	9.631,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.855,88	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	38.863,88	
davon aus Steuern:	14.450,88	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		68.719,76
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.680,00	1.680,00
Bilanzsumme		**664.502,34**

Finanzplan
Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter						
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	521.013,69	391.565	319.100	340.000	340.000	340.000
Zweckbetrieb						
+ erhaltene Ertragszuschüsse	521.013,69	391.565	319.100	340.000	340.000	340.000
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme						
b) Kredite von der Gemeinde						
c) Kredite von Dritten						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen (Wirtschaftsbetrieb)	155.087,02	182.122	210.830	225.830	225.830	225.830
S U M M E	**676.100,71**	**573.687**	**529.930**	**565.830**	**565.830**	**565.830**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust						
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**0,00**	**0**				

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) PG. 35.01; KG 71					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich*					
Zweckgebundene Mittel	314.493	307.662	310.000	310.000	310.000
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	314.493	307.662	310.000	310.000	310.000
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH

Erfolgsplan
Kulturgesellschaft Bergen- Enkheim mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	9.600	23.700	23345,27
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	3.750	4.750	
Materialaufwand	54.450	87.500	51639,66
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**-41.100**	**-59.050**	**-28294,39**
Personalaufwand	11.700	12.700	13788,46
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen		0	320,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.600	15.000	25813,68
Finanzergebnis	700	700	349,63
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-67.700**	**-86.050**	**-67866,90**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	4.100	4.300	3590,17
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-71.800**	**-90.350**	**-71457,07**

Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		413,65
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Sonstige Vermögensgegenstände		6.263,17
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		39.848,22
C. Rechnungsabgrenzungsposten		174,60
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		
Bilanzsumme		**46.699,64**

Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		26.000,00
II. Kapitalrücklage		81.973,19
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag		-71.457,07
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen		4.250,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten		5.933,52
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**46.699,64**

Finanzplan
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	71.457,07	90.350	72.100	79.200	80.100	80.100
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	71.457,07	90.350	72.100	79.200	80.100	80.100
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter						
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft		0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme						
b) Kredite von der Gemeinde						
c) Kredite von Dritten						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	71.457,07	90.350	72.100	79.200	80.100	80.100
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	71.457,07	90.350	72.100	79.200	80.100	80.100
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**71.457,07**	**90.350**	**72.100**	**79.200**	**80.100**	**80.100**

Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) PG. 35.01; KG 71	90	72	79	80	80
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich*					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	90	72	79	80	80
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan
Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	448.000	332.500	477.744,22
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	1.614.400	1.072.075	1.158.056,96
Materialaufwand	2.281.273	1.777.240	2.192.070,08
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	33.000	45.000	43.222,05
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.248.273	1.732.240	2.148.848,03
Rohergebnis	**-218.873**	**-372.665**	**-556.268,90**
Personalaufwand	1.837.927	1.690.509	1.726.139,62
a) Löhne und Gehälter	1.423.805	1.310.424	1.311.246,53
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	414.122	380.085	414.893,09
Abschreibungen	75.000	75.000	78.087,86
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.622.900	1.614.666	1.629.035,24
Finanzergebnis	-11.600	-13.460	-13.151,81
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-3.766.300**	**-3.766.300**	**-4.002.683,43**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			0,00
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	1.500	1.500	5.362,08
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-3.767.800**	**-3.767.800**	**-4.008.045,51**

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	4.831,00	
2. geleistete Anzahlungen		4.831,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	110.625,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	110.681,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		221.306,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		2.471,80
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	107.184,65	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	113.355,89	220.540,54
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		105.320,41
C. Rechnungsabgrenzungsposten		36.482,15
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	4.333.755,73	
Durch Eigenkapital gedeckt	3.906.500,00	427.255,73
Bilanzsumme		**1.018.207,63**

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	35.500,00	
II. Kapitalrücklage	3.871.000,00	
III. Bilanzverlust	-4.333.755,73	
III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	427.255,73	0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	3.114,00	
3. Sonstige Rückstellungen	176.378,97	179.492,97
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	53,03	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	55.094,22	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	190.729,75	
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Frankfurt	555.378,20	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	23.767,54	
davon aus Steuern:	17.989,05	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	752,47	825.022,74
D. Rechnungsabgrenzungsposten		13.691,92
Bilanzsumme		**1.018.207,63**

Finanzplan
Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	3.871.000,00	3.871.000	3.871.000	3.871.000	3.871.000	3.871.000
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	3.871.000,00	3.871.000	3.871.000	3.871.000	3.871.000	3.871.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	78.087,86	70.000	75.000	75.000	75.000	75.000
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	78.087,86	70.000	75.000	75.000	75.000	75.000
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	101.686,70					
6. Sonstige Einnahmen	971,81	168.000				
S U M M E	**4.051.746,37**	**4.109.000**	**3.946.000**	**3.946.000**	**3.946.000**	**3.946.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	43.700,86	50.848	75.000	75.000	75.000	75.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	2.245,00	5.000				
b) Sachanlagen	41.455,86	45.848	75.000	75.000	75.000	75.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	4.008.045,51	3.767.800	3.767.800	3.767.800	3.767.800	3.767.800
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	4.008.045,51	3.767.800	3.767.800	3.767.800	3.767.800	3.767.800
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen/Kontokorrentkonto						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens		187.152				
6. Sonstige Ausgaben	0,00	103.200	103.200	103.200	103.200	103.200
S U M M E	**4.051.746,37**	**4.109.000**	**3.946.000**	**3.946.000**	**3.946.000**	**3.946.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit; Hhansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71	3.871	3.871	3.871	3.871	3.871
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	3.871	3.871	3.871	3.871	3.871
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	608.460	573.505	847.108,77
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			0,00
Aktivierte Eigenleistungen			0,00
Sonstige betriebliche Erträge	700	1.200	55.649,78
Materialaufwand	16.000	43.075	35.301
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	4.000	4.000	23.212,65
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.000	39.075	12.088,08
Rohergebnis	**593.160**	**531.630**	**867.458**
Personalaufwand	408.663	376.804	602.503,10
a) Löhne und Gehälter	340.401	301.350	487.874,82
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	68.262	75.454	114.628,28
Abschreibungen	32.394	27.064	41.947,10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	150.910	119.189	250.354,31
Finanzergebnis	-10.350	-10.350	-8.671,59
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-9.157**	**-1.777**	**-36.018,28**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	9.469,15
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-9.157**	**-1.777**	**-26.549,13**

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	104.199,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	104.199,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücken	102.213,94	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.449,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	138.662,94
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.382,81	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	24.069,30	46.452,11
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		399.945,84
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
Bilanzsumme		**689.259,89**

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlusttvortrag	183.244,57	
Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	-26.549,13	
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		181.695,44
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	113.880,92	113.880,92
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.656,28	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	345.624,81	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	40.402,44	393.683,53
davon aus Steuern:	3.565,96	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**689.259,89**

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Vermögensplan (5 Jahre)

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	41.947,10	34.673	32.394	44.000	40.000	38.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	20.000	20.000	20.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	41.947,10	34.673	32.394	24.000	20.000	18.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Stadt						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.445,53	8.720	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**43.392,63**	**43.393**	**32.394**	**44.000**	**40.000**	**38.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	4.343,50	4.344	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen	4.343,50	4.344	0	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital		0		0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen		0		0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	26.549,13	26.549	9.157	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	26.549,13	26.549	9.157	0	0	0
4. Darlehen	12.500,00	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	12.500,00	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	10.737	31.500	27.500	25.500
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**43.392,63**	**43.393**	**32.394**	**44.000**	**40.000**	**38.000**

Medizinisches Versorgungszentrumam Klinikum Frankfurt HöchstGmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH

Erfolgsplan
MuseumsBausteine Frankfurt GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	401.879	400.642	256.762,81
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	40.920	40.880	28.294,89
Materialaufwand	208.000	205.000	64.038,48
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	208.000	205.000	64.038,48
Rohergebnis	**234.799**	**236.522**	**221.019,22**
Personalaufwand	184.287	182.485	173.781,79
a) Löhne und Gehälter	142.548	140.766	135.844,74
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	41.739	41.719	37.937,05
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	48.600	53.400	46.178,68
Finanzergebnis	-1.500		
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**412**	**637**	**1.058,75**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	130	197	450,94
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**282**	**440**	**607,81**

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegenüber Gesellschaftern		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.184,02	5.184,02
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		76.345,12
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzsumme		**81.529,14**

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage/Sonderposten		
III. Bilanzverlust	1.039,41	26.039,41
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	644,49	
3. Sonstige Rückstellungen	10.103,54	10.748,03
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41.280,56	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.461,14	
davon aus Steuern: 3.461,14		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		44.741,70
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**81.529,14**

Finanzplan
MuseumsBausteine Frankfurt GmbH

		Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
		€	€	€	€	€	€
I.	**Einnahmen/ Mittelherkunft**						
1.	Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
	a) Erhöhung Stammkapital						
	b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
	c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2.	Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
	+ erhaltene Ertragszuschüsse						
	./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
	Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3.	Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	608,00	440	282	281	272	355
	a) Jahresüberschuss	608,00	440	282	281	272	355
	b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
	und veräußerte Restbuchwerte						
	c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
	d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4.	Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
	a) Kredite von der Gemeinde						
	b) Kredite von Dritten						
	b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5.	Verminderung des Nettogeldvermögens	59.667,00		3.696			
6.	Sonstige Einnahmen		44.967				35
	S U M M E	**60.275,00**	**45.407**	**3.978**	**281**	**272**	**390**
II.	**Ausgaben/Mittelverwendung**						
1.	Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
	a) immaterielle Vermögensgegenstände						
	b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
	c) Finanzanlagen						
2.	Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
	a) Rückzahlung von Stammkapital						
	b) Auflösung von Rücklagen						
	c) Dividendenzahlung						
3.	Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
	a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
	b) Jahresverlust						
4.	Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
	a) Gewährung von Darlehen						
	b) Tilgung von Darlehen						
5.	Erhöhung des Nettogeldvermögens		45.407		261	270	390
6.	Sonstige Ausgaben	60.275,00		3.978	20	2	
	S U M M E	**60.275,00**	**45.407**	**3.978**	**281**	**272**	**390**

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Rebstock Projektgesellschaft mbH

(Stand 23.09.2015)

Erfolgsplan
Rebstock Projektgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.532.000	857.000	543.691
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-1.133.980	-139.281	-280.094
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	54.000	47.000	409.455
Materialaufwand	1.349.000	697.719	137.738
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**103.020**	**67.000**	**535.314**
Personalaufwand	270.000	300.000	300.843
a) Löhne und Gehälter	230.000	260.000	260.846
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	40.000	40.000	39.996
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	130.000	130.000	158.125
Finanzergebnis	5.000	10.000	7.057
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-291.980**	**-353.000**	**83.403**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			127
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-291.980**	**-353.000**	**83.276**

Rebstock Projektgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	2,00	
2. geleistete Anzahlungen		2,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		14,00
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		2.241.771,37
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.011.912,40	
		2.011.912,40
III. Wertpapiere *		
1. Sonstige Wertpapiere		4.233.468,19
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		384,73
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		
Bilanzsumme		**8.487.552,69**

Rebstock Projektgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	2.556.459,41	
II. Kapitalrücklage	7.669.378,22	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	579.001,70	
Verlustvortrag	-4.590.727,63	
Jahresfehlbetrag (-) / Jahresüberschuss (+)	83.276,64	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		6.297.388,34
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	92.100,00	
3. Sonstige Rückstellungen	131.680,86	223.780,86
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.941.036,53	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.329,11	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	11.017,85	
davon aus Steuern:	7.383,57	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.966.383,49
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**8.487.552,69**

Vermögensplan
Rebstock Projektgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritte						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	-83.276,64	415.500	332.480	405.500	405.500	2.818.245
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**-83.276,64**	**415.500**	**332.480**	**405.500**	**405.500**	**2.818.245**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter *	0,00	0	0	0		2.500.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	-83.277,00	353.000	291.980	383.000	383.000	295.745
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	-83.277,00	353.000	291.980	383.000	383.000	295.745
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben		60.000	38.000	20.000	20.000	20.000
S U M M E	**-83.277,00**	**415.500**	**332.480**	**405.500**	**405.500**	**2.818.245**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Rebstock Projektgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt *
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan
Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.318.000	1.634.500	2.567.894,31
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	1.029.000	1.136.000	2.032.079,85
Materialaufwand	3.640.600	2.777.500	4.137.602,27
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.640.600	2.777.500	4.137.602,27
Rohergebnis	**-293.600**	**-7.000**	**462.371,89**
Personalaufwand	2.330.000	2.368.500	2.164.676,85
a) Löhne und Gehälter	1.840.000	1.870.000	1.689.474,08
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	490.000	498.500	475.202,77
Abschreibungen	100.000	90.000	42.111,04
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.168.400	3.214.500	3.732.507,37
Finanzergebnis			3.374,08
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-5.892.000**	**-5.680.000**	**-5.473.549,29**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
außerordentliches Ergebnis			
Steuern			34.742,60
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-5.892.000**	**-5.680.000**	**-5.508.291,89**

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	7.153,00	
2. geleistete Anzahlungen		7.153,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.053,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		75.053,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	15.122,54	15.122,54
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.917,51	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	1.918.653,55	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	400.228,57	2.330.799,63
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.224.700,97	1.224.700,97
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**3.652.829,14**

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	245.140,00	
II. Kapitalrücklage	6.107.372,51	
III. Bilanzverlust	-5.508.291,89	
III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		844.220,62
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	57.902,80	
3. Sonstige Rückstellungen	812.290,84	870.193,64
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	15.000,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	427.293,93	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	1.496.120,95	
5. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.938.414,88
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**3.652.829,14**

Finanzplan
Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	5.394.000,00	5.394.000	5.394.000	5.394.000	5.394.000	5.394.000
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	5.394.000,00	5.394.000	5.394.000	5.394.000	5.394.000	5.394.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen [2]	141.138,93	286.000	498.000	596.000	596.000	706.000
S U M M E	**5.535.138,93**	**5.680.000**	**5.892.000**	**5.990.000**	**5.990.000**	**6.100.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	26.847,04	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	26.847,04	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	5.508.291,89	5.680.000	5.892.000	5.990.000	5.990.000	6.100.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust[2]	5.508.291,89	5.680.000	5.892.000	5.990.000	5.990.000	6.100.000
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**5.535.138,93**	**5.680.000**	**5.892.000**	**5.990.000**	**5.990.000**	**6.100.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

[2] Die mittelfristige Ergebnisplanung stellt ab 2016 nur eine pauschalierte Fortschreibung dar. Die sonstigen Einnahmen ab 2016 weisen die Differenz zwischen Zuschuss und fortgeschriebenem Ergebnis aus, um die Herausforderungen für die Gesellschaft aufzuzeigen. Die ausstellungsabhängige konkrete Planung in Analogie zum Zuschuss erfolgt dann mit der Aufstellung des Wirtschaftsplans für das jeweilige Planjahr.

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71	5.394	5.394	5.394	5.394	5.394
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	5.394	5.394	5.394	5.394	5.394
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH

Erfolgsplan
Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.341.500	8.340.650	8.912.525,36
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	1.573.923	1.392.714	2.947.202,53
Materialaufwand	2.000	2.000	1.535,59
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**9.913.423**	**9.731.364**	**11.858.192,30**
Personalaufwand	1.384.165	1.306.615	1.269.948,56
a) Löhne und Gehälter			936.534,75
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			333.413,81
Abschreibungen	5.649.617	5.684.510	5.638.960,11
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.982.241	2.032.751	1.692.379,50
Finanzergebnis	-2.110.497	-2.487.160	-3.042.513,03
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-1.213.097**	**-1.779.672**	**214.391,10**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	304.000	300.000	342.700,58
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-1.517.097**	**-2.079.672**	**-128.309,48**

Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	268.186,00	
2. geleistete Anzahlungen		268.186,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	153.610.629,25	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	236.627,48	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		153.847.256,73
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.500.750,87	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	1.937.806,71	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	679.011,19	5.117.568,77
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	676.576,38	676.576,38
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**159.909.587,88**

Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	255.750,00	
II. Kapitalrücklage	96.064.068,63	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-31.982.314,45	
Jahresfehlbetrag	-128.309,48	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		64.209.194,70
B Sonderposten f. Investitionszuschüsse z. Anlageverm.		16.421.361,73
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.093.510,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	7.410.241,97	8.503.751,97
D Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	69.020.621,62	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.260.595,65	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	188.457,21	
davon aus Steuern:	185.315,26	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	70.469.674,48
E. Rechnungsabgrenzungsposten	305.605,00	305.605,00
Bilanzsumme		**159.909.587,88**

Finanzplan
Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	1.681.000,00	1.517.000	1.517.000	1.517.000	1.517.000	1.517.000
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	1.681.000,00	1.517.000	1.517.000	1.517.000	1.517.000	1.517.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter			0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	5.638.960,11	5.684.510	5.649.617	5.648.184	5.644.024	5.735.297
a) Jahresüberschuss						97.337
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	5.638.960,11	5.684.510	5.649.617	5.648.184	5.644.024	5.637.960
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredtie von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens		851.663				
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**7.319.960,11**	**8.053.173**	**7.166.617**	**7.165.184**	**7.161.024**	**7.252.297**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	108.848,68	488.000	489.000	490.000	490.000	490.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	108.848,68	488.000	489.000	490.000	490.000	490.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	128.309,48	2.079.672	1.517.097	994.068	535.620	
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	128.309,48	2.079.672	1.517.097	994.068	535.620	
4. Darlehen	4.044.000,00	5.485.501	4.244.469	4.293.790	4.344.541	4.396.764
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen [2]	4.044.000,00	5.485.501	4.244.469	4.293.790	4.344.541	4.396.764
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.058.000,00		916.051	1.387.326	1.790.863	2.365.533
6. Sonstige Ausgaben	980.802,00					
S U M M E	**7.319.960,16**	**8.053.173**	**7.166.617**	**7.165.184**	**7.161.024**	**7.252.297**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	1.517	1.517	1.517	1.517	1.517
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	1.517	1.517	1.517	1.517	1.517
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan
Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

	Erfolgsplan 2015/16	Erfolgsplan 2014/15	Ergebnis 2013/14 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	11.132.500	11.282.500	10.933.301,03
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	6.242.269	6.389.580	6.346.729,50
Materialaufwand	35.331.900	35.852.110	35.373.032,86
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.216.000	2.141.110	2.195.345,35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	33.115.900	33.711.000	33.177.687,51
Rohergebnis	**-17.957.131**	**-18.180.030**	**-18.093.002,33**
Personalaufwand	37.726.300	35.930.450	33.905.668,82
a) Löhne und Gehälter	29.745.700	28.423.450	26.661.963,26
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7.980.600	7.507.000	7.243.705,56
Abschreibungen	3.500.000	3.500.000	3.871.708,44
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.436.139	9.674.610	9.324.028,42
Finanzergebnis	-770.000	-640.000	-767.785
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-69.389.570**	**-67.925.090**	**-65.962.192,89**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	30.500	29.000	30.663,64
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-69.420.070**	**-67.954.090**	**-65.992.856,53**

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.08.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	248.457,00	
2. geleistete Anzahlungen		248.457,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.114.232,58	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	89.767,63	30.204.000,21
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		751.667,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	274.875,79	
2 . Forderungen an die Stadt Frankfurt am Main	16.638.811,74	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.674.397,90	21.588.085,43
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		103.699,91
C. Rechnungsabgrenzungsposten		685.712,14
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzsumme		**53.581.621,69**

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.08.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	81.590.704,54	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag	-65.992.856,53	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		15.622.848,01
B. Sonderposten für Zuschüsse		11.568.181,38
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.443.164,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	5.290.025,46	6.733.189,46
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	313.420,73	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	737.164,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	11.308.490,65	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	6.979.035,17	
davon aus Steuern:	451.009,93	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	4.354,46	19.338.110,55
D. Rechnungsabgrenzungsposten		319.292,29
Bilanzsumme		**53.581.621,69**

Vermögensplan
Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

	Ergebnis 2013/201 lt. Jahresabschluss	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	65.017.000,00	67.557.790	69.420.070	72.551.730	73.393.410	74.247.780
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen	65.017.000,00	67.557.790	69.420.070	72.551.730	73.393.410	74.247.780
c) Betriebsmittelkredit für Verlustdeckung						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.083.174,44	3.710.200	3.710.200	3.410.200	3.510.200	3.510.200
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	3.871.708,44	3.500.000	3.500.000	3.200.000	3.300.000	3.300.000
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	211.466,00	210.200	210.200	210.200	210.200	210.200
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredte von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**69.100.174,44**	**71.267.990**	**73.130.270**	**75.961.930**	**76.903.610**	**77.757.980**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.596.438,77	1.615.500	1.888.000	1.883.500	2.026.000	1.791.250
a) immaterielle Vermögensgegenstände	110.961,50	150.000	175.000	175.000	175.000	175.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	2.485.477,27	1.465.500	1.713.000	1.708.500	1.851.000	1.616.250
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	66.058.387,36	67.954.090,00	69.420.070,00	72.551.730,00	73.393.410,00	74.247.780,00
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	65.530,83	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	65.992.856,53	67.954.090	69.420.070	72.551.730	73.393.410	74.247.780
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	445.348,31	1.698.400,00	1.822.200,00	1.526.700,00	1.484.200,00	1.718.950,00
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**69.100.174,44**	**71.267.990**	**73.130.270**	**75.961.930**	**76.903.610**	**77.757.980**

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung *	68.178	69.696	72.829	73.675	74.575
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Ausgleich Forderung Stadt					
Summe	68.178	69.696	72.829	73.675	74.575
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt	660	660	660	660	660
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	660	660	660	660	660

* ehemals Betriebsmittelkredit, die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main

Erfolgsplan
Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	4.945.000	4.791.000	5.162.015,40
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	130.000	130.000	272.227,23
Materialaufwand	4.268.000	4.487.000	4.272.732,27
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	65.000	65.000	65.378,86
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.203.000	4.422.000	4.207.353,41
Rohergebnis	**807.000**	**434.000**	**1.161.510,36**
Personalaufwand	2.540.000	2.530.000	2.633.516,87
a) Löhne und Gehälter	2.000.000	2.000.000	2.042.124,55
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	540.000	530.000	591.392,32
Abschreibungen	90.000	78.000	76.238,36
Sonstige betriebliche Aufwendungen	647.000	646.000	702.715,14
Finanzergebnis	0	0	-19.886,06
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-2.470.000**	**-2.820.000**	**-2.270.846,07**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	-2.134,00
Steuern	0	0	-303,23
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-2.470.000**	**-2.820.000**	**-2.272.676,84**

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	102.901,02	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	102.901,02
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	136.936,04	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	136.936,04
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	1,00	1,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Leistungen	0,00	
2. Waren	25.772,94	25.772,94
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	483.089,67	
2. Forderungen gegenüber Stadt	972.034,02	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	183.410,62	1.638.534,31
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		601.107,07
C. Rechnungsabgrenzungsposten		36.316,08
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**2.541.568,46**

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	51.130,00	
II. Kapitalrücklage	3.212.853,74	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	-2.272.676,84	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	991.306,90
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	149.172,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	541.844,00	691.016,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	19.828,85	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	545.214,52	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	63.488,29	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	71.744,06	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit.	0,00	700.275,72
D. Rechnungsabgrenzungsposten		158.969,84
Bilanzsumme		**2.541.568,46**

Finanzplan
Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	2.540.000,00	2.720.000	2.280.000	2.280.000	2.280.000	2.280.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	2.540.000,00	2.720.000	2.280.000	2.280.000	2.280.000	2.280.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	99.689,36	78.000	90.000	95.000	80.000	80.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	76.238,36	78.000	90.000	95.000	80.000	80.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	23.451,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredtie von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	100.000	231.000	70.000	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00		0			
S U M M E	**2.639.689,36**	**2.898.000**	**2.601.000**	**2.445.000**	**2.360.000**	**2.360.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	117.365,36	75.000	131.000	60.000	60.000	60.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	72.135,68	55.000	81.000	15.000	15.000	15.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	45.229,68	20.000	50.000	45.000	45.000	45.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	2.272.676,84	2.820.000	2.470.000	2.350.000	2.280.000	2.280.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	2.272.676,84	2.820.000	2.470.000	2.350.000	2.280.000	2.280.000
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	249.647,16	3.000	0	35.000	20.000	20.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**2.639.689,36**	**2.898.000**	**2.601.000**	**2.445.000**	**2.360.000**	**2.360.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	2.280	2.280	2.280	2.280	2.280
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	2.280	2.280	2.280	2.280	2.280
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

Erfolgsplan
Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	4.410.000	4.379.500	4.546.433,21
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH			
Sonstige betriebliche Erträge	11.000	17.700	96.278,47
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**4.421.000**	**4.397.200**	**4.642.711,68**
Personalaufwand	2.923.500	2.871.000	2.824.968,41
a) Löhne und Gehälter			2.157.400,28
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			667.568,13
Abschreibungen	56.200	82.100	137.954,08
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.290.400	6.091.900	6.633.465,31
Finanzergebnis	24.300	18.600	13.858,53
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-4.873.400**	**-4.666.400**	**-4.967.534,65**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	600	600	5.804,12
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-4.874.000**	**-4.667.000**	**-4.973.338,77**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen	8.808,00	8.808,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	4.427,00	
GmbH	195.939,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.112,50	204.478,50
III. Finanzanlagen		13.750,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	371.115,56	
2. Forderungen gegenüber Gesellschaftern	1.299.790,01	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	145.842,77	1.816.748,34
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.835.982,79
C. Rechnungsabgrenzungsposten		232896,44
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzsumme		**5.112.664,07**

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	8.008.658,81	
III. Bilanzverlust	-4.973.338,77	3.061.320,04
B. Rückstellungen		
GmbH	561.805,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	364.190,74	925.995,74
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	253.157,76	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	689.606,84	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	182.583,69	
davon aus Steuern: € 182.583,69		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.125.348,29
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**5.112.664,07**

Vermögensplan
Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	5.013.000,00	4.517.000	4.724.000	4.694.000	4.694.000	4.694.000
a) Erhöhung Stammkapital	5.013.000,00	4.517.000	4.724.000	4.694.000	4.694.000	4.694.000
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	503.451,98	247.100	228.200	219.700	186.800	184.000
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	137.954,08	82.100	56.200	47.700	31.800	29.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	215.497,90	15.000	22.000	22.000	5.000	5.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
e) Abwicklung Frankfurter Gründerfonds	150.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens				4.000	35.200	38.000
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**5.516.451,98**	**4.764.100**	**4.952.200**	**4.917.700**	**4.916.000**	**4.916.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	-26.365,08	-23.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	-18.115,08	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*		-20.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
c) Finanzanlagen	-8.250,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	-5.210.014,18	-4.700.000	-4.907.000	-4.883.000	-4.889.000	-4.889.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	-236.675,41	-33.000	-33.000	-39.000	-45.000	-45.000
b) Jahresverlust	-4.973.338,77	-4.667.000	-4.874.000	-4.844.000	-4.844.000	-4.844.000
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	-280.163,00	-41.100	-18.200	-3.700		
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**-5.516.542,26**	**-4.764.100**	**-4.952.200**	**-4.913.700**	**-4.916.000**	**-4.916.000**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	4.517	4.724	4.694	4.694	4.694
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	4.517	4.724	4.694	4.694	4.694
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH

	Plan 2016	Plan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	722.685	513.486	427.964,39
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**722.685**	**513.486**	**427.964,39**
Personalaufwand	541.977	374.140	307.339,11
a) Löhne und Gehälter	406.483	280.605	257.800,25
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	135.494	93.535	49.538,86
Abschreibungen	250	250	90,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	173.300	139.096	118.985,09
Finanzergebnis	0	0	-769,66
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**7.158**	**0**	**780,53**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	3.579	0	780,53
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**3.579**	**0**	**0,00**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	7.294,70	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	7.294,70
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	269,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.780.256,90	14.780.525,90
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	141.203,24	
2. Forderungen gegenüber Gesellschaftern	326.000,10	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	42,65	467.245,99
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		910.794,51
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
Bilanzsumme		**16.165.861,10**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage/Sonderposten	15.000.000,00	
III. Bilanzverlust	0,00	15.025.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	204.500,00	204.500,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	936.244,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	117,10	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	936.361,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**16.165.861,10**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Finanzplan
Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH

		Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
		€	€	€	€	€	€
I.	**Einnahmen/ Mittelherkunft**						
1.	Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	5.500.000,00	8.635.800	7.652.241	45.896.457	64.173.395	40.691.850
a)	Erhöhung Stammkapital	0,00					
b)	Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) *	0,00					
c)	Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	5.500.000,00	8.635.800	7.652.241	45.896.457	64.173.395	40.691.850
2.	Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	27.200.000	27.200.000	0	0
+	erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.	aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	27.200.000	27.200.000	0	0
3.	Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a)	Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b)	Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c)	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d)	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4.	Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a)	Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b)	Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b)	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Verminderung des Nettogeldvermögens	861.008,00	0	0	0	0	0
6.	Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
	S U M M E	**6.361.008,00**	**8.635.800**	**34.852.241**	**73.096.457**	**64.173.395**	**40.691.850**
II.	**Ausgaben/Mittelverwendung**						
1.	Investitionen	6.361.007,85	8.635.800	34.852.241	73.096.457	64.173.395	40.691.850
a)	immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b)	Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	6.361.007,85	8.635.800	34.852.241	73.096.457	64.173.395	40.691.850
c)	Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2.	Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a)	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b)	Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c)	Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3.	Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a)	Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b)	Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4.	Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a)	Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b)	Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6.	Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
	S U M M E	**6.361.007,85**	**8.635.800**	**34.852.241**	**73.096.457**	**64.173.395**	**40.691.850**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

* Haushaltsansatz plus Rückgriff auf Budgetüberträge.

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0	0	0	0	0
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
Zweckgebundene Mittel *)	8.636	7.652	45.896	64.173	40.692
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt	0	0	0	0	0
Annuitätsbeihilfen der Stadt	0	0	0	0	0
Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Summe	8.636	7.652	45.896	64.173	40.692
Ausgaben					
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Anlagen im Bau					
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Zinsen auf Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

*) Die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des Haushalts 2017. Haushaltsansatz plus Rückgriff auf Budgetüberträge.

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH

Die Gesellschaft wurde 2016 gegründet, es liegen noch keine Zahlen vor.

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Konzern

Erfolgsplan
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
- Konzern -

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	228.901.574	228.207.612	230.028.767,51
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			-269.706,94
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	2.005.129	1.732.442	3.323.762,95
Materialaufwand	65.079.850	69.629.087	68.023.647,30
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	3.781.049	4.088.996	4.437.646,09
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	61.298.800	65.540.091	63.586.001,21
Rohergebnis	**165.826.853**	**160.310.966**	**165.059.176,22**
Personalaufwand	93.619.939	88.422.516	80.428.407,86
a) Löhne und Gehälter	74.767.142	70.938.038	64.088.645,06
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	18.852.797	17.484.477	16.339.762,80
Abschreibungen	16.198.789	15.720.465	12.883.629,66
Sonstige betriebliche Aufwendungen	31.061.081	34.852.466	33.920.830,84
Finanzergebnis	85.144	237.391	-151.613,95
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**25.032.188**	**21.552.910**	**37.674.693,91**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	8.387.785	7.254.232	12.503.068,64
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**16.644.403**	**14.298.678**	**25.171.625,27**

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014
- Konzern -

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	464.675,37	
2. Geschäfts- und Firmenwert		
3. Vertragswert	883.500,00	1.348.175,37
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	32.965.663,79	
2. Technische Anlagen und Maschinen	6.388.647,37	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.332.164,48	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.438.451,36	66.124.927,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen	418.025,78	418.025,78
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.040.071,02	
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	142.973,69	1.183.044,71
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.856.875,53	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3. Forderungen gegen Unternhmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.757.780,15	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.037.306,33	21.651.962,01
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		11.446.489,51
C. Rechnungsabgrenzungsposten		285.411,25
D. Abgrenzungsposten wegen voraussichtlicher Steuerentlastung nachfolgender Geschäftsjahre		4.949.469,43
E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**107.407.505,06**

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014
- Konzern -

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	4.100.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.739.387,88	
III. Gewinnrücklagen	6.504.833,73	
IV. Gewinn-/Verlustvortrag	15.678.995,78	
V. Konzernjahresüberschuss	25.171.625,27	
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		58.194.842,66
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	725.155,00	
2. Steuerrückstellungen	3.014.055,63	
3. Sonstige Rückstellungen	33.936.916,80	37.676.127,43
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.130.968,72	
3. Verbindlichkeiten gegenüber assoz. Unternehmen	864.411,18	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.110.284,65	
davon aus Steuern:	2.697.474,67	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	2.541,26	10.105.664,55
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.333.471,91
E. Passive latente Steuern		97.398,51
Bilanzsumme		**107.407.505,06**

Finanzplan
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
- Konzern -

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	38.687.975,48	30.019.143	32.843.067	33.396.208	34.128.995	31.225.546
a) Jahresüberschuss	25.171.625,27	14.298.678	16.757.787	16.410.980	15.739.825	13.319.452
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	13.439.932,21	15.720.465	16.085.280	16.985.228	18.389.170	17.906.094
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	76.418,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	16.991.000	15.357.403	0	0	2.046.419
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten		16.991.000	15.357.403			2.046.419
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	15.431.941,37	2.975.168	6.748.036			
6. Sonstige Einnahmen	537.505,71	5.654.772	6.438.937	11.356.323		
S U M M E	**54.657.422,56**	**55.640.083**	**61.387.442**	**44.752.531**	**34.128.995**	**33.271.965**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	17.502.858,38	28.747.319	34.347.800	26.846.982	14.834.037	15.090.289
a) immaterielle Vermögensgegenstände	123.562,16	1.065.000	1.386.000			
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	17.296.979,19	27.682.319	32.961.800	26.846.982	14.834.037	15.090.289
c) Finanzanlagen	82.317,03					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	25.514.494,02	20.913.140	20.487.716	15.247.745	15.088.955	14.470.255
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	25.514.494,02	20.913.140	20.487.716	15.247.745	15.088.955	14.470.255
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	2.613,29	0	0	972.674	1.274.786	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	2.613,29			972.674	1.274.786	
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			3.940			
6. Sonstige Ausgaben	11.637.456,87	5.979.623	6.547.986	1.685.131	2.931.217	3.711.421
S U M M E	**54.657.422,56**	**55.640.083**	**61.387.442**	**44.752.531**	**34.128.995**	**33.271.965**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
- Konzern -

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	10.666	10.449	7.776	7.695	7.380
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	10.666	10.449	7.776	7.695	7.380

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

Erfolgsplan
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	206.414.344	207.673.783	212.324.283,76
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			-269.706,94
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	3.407.000	3.120.719	3.196.134,31
Materialaufwand	72.638.656	77.445.607	74.585.421,23
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.552.103	2.828.719	2.836.800,27
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	70.086.554	74.616.889	71.748.620,96
Rohergebnis	**137.182.688**	**133.348.895**	**140.665.289,90**
Personalaufwand	76.597.508	72.142.001	66.401.523,03
a) Löhne und Gehälter	60.523.470	57.296.725	52.397.368,04
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	16.074.038	14.845.277	14.004.154,99
Abschreibungen	12.784.595	12.654.434	10.062.484,61
Sonstige betriebliche Aufwendungen	27.151.317	31.503.707	31.499.541,53
Finanzergebnis	1.789.783	1.879.999	1.397.535,32
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**22.439.051**	**18.928.752**	**34.099.276,05**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	7.191.306	6.040.094	10.704.551,64
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**15.247.745**	**12.888.657**	**23.394.724,41**

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	382.965,37	
2. geleistete Anzahlungen		382.965,37
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	29.585.115,95	
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.998.791,35	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.263.372,74	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.804.594,90	56.651.874,94
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.900.405,20	
2. Beteiligungen	102.043,90	5.002.449,10
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.011.055,34	
2. Fertige Erzeugnisse	130.236,57	1.141.291,91
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.599.446,49	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.368.149,19	
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.574.446,97	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	872.845,36	18.414.888,01
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		11.252.408,01
C. Rechnungsabgrenzungsposten		271.632,75
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuern		4.683.443,75
Bilanzsumme		**97.800.953,84**

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	4.100.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.739.387,88	
III. Gewinnrücklagen	12.354.153,91	
IV. Gewinnvortrag		
V. Jahresüberschuss	23.394.724,41	46.588.266,20
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	725.155,00	
2. Steuerrückstellungen	2.403.972,47	
3. Sonstige Rückstellungen	31.679.367,52	34.808.494,99
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.930.903,36	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.341.502,54	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	864.411,18	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2.931.074,96	
davon aus Steuern:	2.586.449,50	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	2.541,26	16.067.892,04
D. Rechnungsabgrenzungsposten		336.300,61
Bilanzsumme		**97.800.953,84**

Finanzplan
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	33.625.565,35	25.543.091	28.032.340	28.309.400	28.463.778	25.001.125
a) Jahresüberschuss	23.394.724,41	12.888.657	15.247.745	15.088.955	14.470.255	11.218.902
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	10.154.422,94	12.654.434	12.784.595	13.220.446	13.993.524	13.782.222
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	76.418,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	16.991.000	15.357.403	0	0	2.046.419
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten		16.991.000	15.357.403			2.046.419
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	15.213.047,07	2.975.168	6.733.263			
6. Sonstige Einnahmen	757.828,54	5.182.200	330.000			
S U M M E	**49.596.440,96**	**50.691.459**	**50.453.005**	**28.309.400**	**28.463.778**	**27.047.544**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	16.715.888,88	24.778.319	24.053.450	12.088.982	12.100.037	12.577.289
a) immaterielle Vermögensgegenstände	70.294,66	1.065.000	1.280.000			
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	16.645.594,22	23.713.319	22.773.450	12.088.982	12.100.037	12.577.289
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	25.514.494,89	20.913.140	20.487.716	15.247.745	15.088.955	14.470.255
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	25.514.494,89	20.913.140	20.487.716	15.247.745	15.088.955	14.470.255
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	2.319,58	0	0	972.674	1.274.786	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	2.319,58			972.674	1.274.786	
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben	7.363.737,61	5.000.000	5.911.839			
S U M M E	**49.596.440,96**	**50.691.459**	**50.453.005**	**28.309.400**	**28.463.778**	**27.047.544**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	10.666	10.449	7.776	7.695	7.380
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	10.666	10.449	7.776	7.695	7.380

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

FES Abfallmanagement und Service GmbH

Erfolgsplan
FES Abfallmanagement und Service GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	12.946.889	13.942.806	12.707.683,70
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			212.333,36
Materialaufwand	298.647	405.191	385.863,57
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	35.347	42.691	35.338,11
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	263.300	362.500	350.525,46
Rohergebnis	**12.648.242**	**13.537.615**	**12.534.153,49**
Personalaufwand	7.468.913	7.820.044	6.758.417,97
a) Löhne und Gehälter	6.181.607	6.502.192	5.624.467,55
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.287.306	1.317.852	1.133.950,42
Abschreibungen	15.450	126.180	195.859,12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.659.268	4.947.665	4.637.718,95
Finanzergebnis	4	2.442	-599,80
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**504.615**	**646.169**	**941.557,65**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	194.121	239.559	326.610,25
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**310.494**	**406.610**	**614.947,40**

FES Abfallmanagement und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	36.970,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	364,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.120,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		88.454,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	514.200,37	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	6.114.100,07	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	122.105,38	6.750.405,82
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	47.783,53	47.783,53
C. Aktive latente Steuern		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Rechnungsabgrenzungsposten		3.782,70
Bilanzsumme		**6.890.426,05**

rot markierte Zeilen eingefügt bzw. Formeln angepasst

FES Abfallmanagement und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Gewinnrücklagen	46.929,00	
III. Gewinnvortrag	5.178.532,56	
IV. Jahresüberschuss	614.947,40	5.865.408,96
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	523.859,65	523.859,65
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.747,64	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.212,71	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	401.348,49	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	52.668,60	
davon aus Steuern:	49.100,96	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		500.977,44
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**6.890.246,05**

Finanzplan
FES Abfallmanagement und Service GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	965.152,52	532.790	325.936	313.643	384.545	331.597
a) Jahresüberschuss	614.947,40	406.610	310.486	295.243	359.345	299.997
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	350.205,12	126.180	15.450	18.400	25.200	31.600
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen	33.526,50		123.600			
S U M M E	**998.679,02**	**532.790**	**449.536**	**313.643**	**384.545**	**331.597**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	16.921,12	40.000	30.000	30.000	54.000	78.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	16.921,12	40.000	30.000	30.000	54.000	78.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	293,71	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	293,71					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	47.783,53		3.940			
6. Sonstige Ausgaben	933.680,66	492.790	415.596	283.643	330.545	253.597
S U M M E	**998.679,02**	**532.790**	**449.536**	**313.643**	**384.545**	**331.597**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

FES Abfallmanagement und Service GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

FFR GmbH

Erfolgsplan
FFR GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	19.818.401	17.978.135	16.848.830,15
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			142.011,02
Materialaufwand	2.580.412	2.990.956	3.446.536,12
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	576.250	562.329	727.273,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.004.162	2.428.627	2.719.262,41
Rohergebnis	**17.237.989**	**14.987.179**	**13.544.305,05**
Personalaufwand	8.814.306	7.757.834	6.625.605,09
a) Löhne und Gehälter	7.342.189	6.479.818	5.522.177,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.472.116,13	1.278.016,25	1.103.427,13
Abschreibungen	2.434.550	1.944.722	1.691.648,80
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.890.824	3.473.085	3.555.326,51
Finanzergebnis	-4.000	-8.010	-9.702,20
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.094.310**	**1.803.528**	**1.662.022,45**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	691.524	598.953	563.409,39
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.402.786**	**1.204.574**	**1.098.613,06**

FFR GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	81.710,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	117.553,00	
3. geleistete Anzahlungen		199.263,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	12.690,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	319.388,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.895.572,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	316.967,58	4.544.617,58
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		16.646,92
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.466.319,90	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.867,00	
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	647.270,00	
4. Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	182.659,38	
5. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
6. Sonstige Vermögensgegenstände	38.345,98	4.336.462,26
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		30.953,41
C. Rechnungsabgrenzungsposten		20.012,18
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**9.147.955,35**

FFR GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	25.267,37	
III. Gewinnrücklagen		
IV. Gewinnvortrag	3.999.710,74	
V. Jahresüberschuss	1.098.614,06	5.148.592,17
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	586.060,41	
3. Sonstige Rückstellungen	640.140,78	1.226.201,19
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	986.685,31	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	952,20	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	650.395,55	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	117.878,67	
davon aus Steuern:	55.902,41	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.755.911,73
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.007.634,26
E. Passive latente Steuern		9.616,00
Bilanzsumme		**9.147.955,35**

Finanzplan
FFR GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.853.103,56	3.149.296	3.837.336	3.979.352	3.872.345	3.823.893
a) Jahresüberschuss	1.098.614,06	1.204.574	1.402.786	1.147.552	1.421.745	1.569.793
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	1.754.489,50	1.944.722	2.434.550	2.831.800	2.450.600	2.254.100
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	18.466,06		5.174			
6. Sonstige Einnahmen	346.932,11		684.971			
S U M M E	**3.218.501,73**	**3.149.296**	**4.527.481**	**3.979.352**	**3.872.345**	**3.823.893**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.621.080,82	2.829.000	4.469.350	2.600.000	2.300.000	2.300.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	53.267,50		106.000			
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	1.567.813,32	2.829.000	4.363.350	2.600.000	2.300.000	2.300.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben	1.597.420,91	320.296	58.131	1.379.352	1.572.345	1.523.893
S U M M E	**3.218.501,73**	**3.149.296**	**4.527.481**	**3.979.352**	**3.872.345**	**3.823.893**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

FFR GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen						
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel						
Bauunterhaltung						
Zinszuschüsse der Stadt						
Annuitätsbeihilfen der Stadt						
Darlehen der Stadt						
Summe	0	0	0	0	0	0
Ausgaben						
Gewinnabführungen						
Konzessionsabgaben						
Zinsen auf Darlehen der Stadt						
Tilgung von Darlehen der Stadt						
Eigenkapitalrückzahlungen						
Summe	0	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

FFR GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
FFR GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	93.600	93.600	93.600,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			1.074,00
Materialaufwand	0	0	
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**93.600**	**93.600**	**94.674,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	22.265	22.400	22.265,23
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.000	21.400	9.638,20
Finanzergebnis	-1.600	-1.300	114,49
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**57.735**	**48.500**	**62.885,06**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	9.295	7.809	7.032,69
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**48.439**	**40.692**	**55.852,37**

FFR GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.167.770,06	
2. Technische Anlagen und Maschinen		
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.167.770,06
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen Gesellschafter	142.159,42	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Vermögensgegenstände		142.159,42
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		103.662,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**1.413.591,57**

FFR GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
Kapitalanteile	1.200.000,00	
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklagen		
IV. Gewinnvortrag		
V. Jahresüberschuss		1.200.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	7.607,00	
3. Sonstige Rückstellungen	4.100,00	11.707,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	350,61	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	199.162,96	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.250,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.121,00	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		201.884,57
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**1.413.591,57**

Finanzplan
FFR GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	78.117,60	63.092	70.705	70.533	70.380	69.628
a) Jahresüberschuss	55.852,37	40.692	48.439	48.397	48.244	51.193
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	22.265,23	22.400	22.265	22.136	22.136	18.436
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredtie von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens			477			
6. Sonstige Einnahmen	55.918,89	40.692	50.948			
S U M M E	**134.036,49**	**103.783**	**122.130**	**70.533**	**70.380**	**69.628**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	55.852,37	40.692	48.439	48.397	48.244	51.193
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen	55.852,37	40.692	48.439	48.397	48.244	51.193
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	70.516,12					
6. Sonstige Ausgaben	7.668,00	63.092	73.691	22.136	22.136	18.435
S U M M E	**134.036,49**	**103.783**	**122.130**	**70.533**	**70.380**	**69.628**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

FFR GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan
MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	55.628.204	60.215.861	58.610.421,03
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			392.477,61
Materialaufwand	4.617.221	4.632.820	6.375.566,01
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	4.237.936	4.445.088	6.226.575,63
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	379.284	187.732	148.990,38
Rohergebnis	**51.010.983**	**55.583.041**	**52.627.332,63**
Personalaufwand	2.765.528,22	2.672.856,31	2.152.985,14
a) Löhne und Gehälter	2.109.011	1.826.624	1.679.759,05
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	656.517	846.233	473.226,09
Abschreibungen	269.301	526.602	300.279,07
Sonstige betriebliche Aufwendungen	47.571.149	51.928.218	49.577.738,04
Finanzergebnis	-10.560	-25.000	-224.186,14
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**394.444**	**430.365**	**372.144,24**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	394.444	430.365	372.144,24
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	95.197,00	
2. geleistete Anzahlungen		95.197,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	108.224,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	424.254,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	324.453,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	86.995,42	943.926,42
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.452.706,81	3.452.706,81
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.812.577,47	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3. Forderungen gegen Gesellschafter	7.464.097,22	
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Vermögensgegenstände	888.478,74	11.165.153,43
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		164,04
C. Rechnungsabgrenzungsposten		74.483,68
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuern		20.361,76
Bilanzsumme		**15.751.993,14**

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklagen	5.384,12	
IV. Gewinnvortrag		
V. Verlustvortrag	-9.983,52	
VI. Jahresüberschuss		20.400,60
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	39.079,00	
3. Sonstige Rückstellungen	8.739.557,49	8.778.636,49
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	117,19	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.021.741,66	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	3.216.304,22	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.714.792,98	
davon aus Steuern:	1.493.795,77	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		6.952.956,05
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**15.751.993,14**

Finanzplan
MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	300.279,07	526.602	269.300	273.341	277.441	281.602
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	300.279,07	526.602	269.300	273.341	277.441	281.602
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	117,19	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	117,19					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	871.015,33		17.100			
6. Sonstige Einnahmen	4.385.115,21	517.918	250.619			
S U M M E	**5.556.526,80**	**1.044.520**	**537.019**	**273.341**	**277.441**	**281.602**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	57.260,07	1.044.520	530.940	232.000	237.800	243.745
a) immaterielle Vermögensgegenstände	382,50	15.000				
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	56.877,57	1.029.520	530.940	232.000	237.800	243.745
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben	5.499.266,73		6.079	41.341	39.641	37.857
S U M M E	**5.556.526,80**	**1.044.520**	**537.019**	**273.341**	**277.441**	**281.602**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH

Erfolgsplan
RMB Rhein - Main Biokompost GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	7.087.040	6.897.920	6.597.802,11
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	17.500	15.000	40.326,85
Materialaufwand	1.915.470	1.623.080	1.504.310,9
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	814.950	805.960	902.058,7
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.100.520	817.120	602.252,2
Rohergebnis	**5.189.070**	**5.289.840**	**5.133.818,10**
Personalaufwand	739.210	702.630	646.045,07
a) Löhne und Gehälter	612.900	594.520	547.814,8
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	126.310	108.110	98.230,3
Abschreibungen	828.420	859.230	803.662,25
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.467.090	1.496.190	1.253.939,30
Finanzergebnis	-10.000	-14.850	-49.012,87
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.144.350**	**2.216.940**	**2.381.158,61**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	697.120	720.300	782.574,41
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.447.230**	**1.496.640**	**1.598.584,20**

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.135.367,78	
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.070.242,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	198.618,94	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	321.880,88	3.726.109,60
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.368,76	
2. Fertige Erzeugnisse und Leistungen	12.737,12	25.105,88
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	277.582,57	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.067,91	
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	437.973,05	
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Vermögensgegenstände	4.009,61	726.633,14
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		11.682,47
C. Rechnungsabgrenzungsposten		446,58
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuern		197.373,97
Bilanzsumme		**4.687.351,64**

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	51.129,19	
II. Kapitalrücklage	51.129,19	
III. Gewinnrücklagen	347.269,63	
IV. Gewinnvortrag	1.235.789,42	
V. Jahresüberschuss	1.598.584,20	3.283.901,63
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	16.415,75	
3. Sonstige Rückstellungen	1.089.448,85	1.105.864,60
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	219.853,98	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	69.670,01	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	520,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	7.541,42	
davon aus Steuern:	4.900,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		297.585,41
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**4.687.351,64**

Finanzplan
RMB Rhein - Main Biokompost GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	29.224,38	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	29.224,38					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.404.721,44	2.355.870	2.275.650	2.218.909	2.712.652	2.865.438
a) Jahresüberschuss	1.598.584,20	1.496.640	1.447.230	1.326.462	814.942	1.045.702
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	806.137,24	859.230	828.420	892.447	1.897.711	1.819.736
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	570,71		9.122			
6. Sonstige Einnahmen	104.378,42	431.880	5.249.418	11.356.323		
S U M M E	**2.538.894,95**	**2.787.750**	**7.534.189**	**13.575.232**	**2.712.652**	**2.865.438**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	152.425,62	1.100.000	5.795.000	12.128.000	380.000	135.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	152.425,62	1.100.000	5.795.000	12.128.000	380.000	135.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.545.637,55	1.646.750	1.650.460	1.447.231	1.326.462	814.942
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	1.545.637,55	1.646.750	1.650.460	1.447.231	1.326.462	814.942
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben	840.831,78	41.000	88.729		1.006.190	1.915.496
S U M M E	**2.538.894,95**	**2.787.750**	**7.534.189**	**13.575.231**	**2.712.652**	**2.865.438**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Konzern Messe Frankfurt

Erfolgsplan
Konzern Messe Frankfurt

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	640.828.000	612.237.000	554.189.145,48
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-811.237,45
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	6.206.000	6.457.000	19.204.078,57
Materialaufwand	313.445.000	308.350.000	266.177.375,80
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	10.555.000	13.322.000	7.441.417,80
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	302.890.000	295.028.000	258.735.958,00
Rohergebnis	**333.589.000**	**310.344.000**	**306.404.610,80**
Personalaufwand	151.603.000	143.426.000	130.670.688,47
a) Löhne und Gehälter	118.955.000	111.871.000	108.131.119,82
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	32.648.000	31.555.000	22.539.568,65
Abschreibungen	53.085.000	52.427.000	52.034.049,60
Sonstige betriebliche Aufwendungen	71.130.000	65.937.000	70.230.383,40
Finanzergebnis	-2.477.000	-2.144.000	-2.373.437,43
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**55.294.000**	**46.410.000**	**51.096.051,90**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	15.441.000	16.362.000	17.690.197,34
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**39.853.000**	**30.048.000**	**33.405.854,56**

Konzern Messe Frankfurt
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	28.836.204,62	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	19.245.757,34	
3. geleistete Anzahlungen	2.282.808,47	50.364.770,43
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	496.684.495,23	
2. technische Anlagen und Maschinen	25.949.922,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.360.565,40	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.366.894,08	549.361.876,71
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	20.451,68	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	20.451,68
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	320.015,25	
2. Unfertige Leistungen	317.960,55	
3. Waren	489.640,45	1.127.616,25
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.256.965,66	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	35.294.085,11	48.551.050,77
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		39.698.388,96
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		171.063.341,10
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.090.914,99
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		181.849,15
Bilanzsumme		**863.460.260,04**

Konzern Messe Frankfurt
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	180.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	112.148.640,00	
III. Gewinnrücklage	83.385.902,05	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	40.080.815,10	
Anteile fremder Gesellschafter	9.768.211,14	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	30.221.781,02	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-2.423.246,32	453.182.102,99
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		23.263.400,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	10.816.893,29	
2. Steuerrückstellungen	21.125.225,21	
3. Sonstige Rückstellungen	51.600.945,88	83.543.064,38
D.		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	67.769.387,17	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	168.919.322,32	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.840.387,18	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	8.176.457,83	
davon aus Steuern:	4.356.976,54	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	351.387,82	272.705.554,50
E.		25.998.957,75
F. Passive latente Steuer		4.767.180,42
Bilanzsumme		**863.460.260,04**

Finanzplan
Konzern Messe Frankfurt

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	85.439.904,16	85.291.000	103.758.000	83.128.000	110.584.000	110.390.000
a) Jahresüberschuss	33.405.854,56	30.048.000	39.853.000	30.795.000	47.126.000	43.137.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	52.034.049,60	52.427.000	53.085.000	52.333.000	54.155.000	63.615.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	2.816.000	10.820.000	0	9.303.000	3.638.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	25.000.000	97.000.000	45.000.000	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	25.000.000	97.000.000	45.000.000	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	25.270.000	63.197.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	26.848.757,96	0	0	0	0	0
S U M M E	**112.288.662,12**	**110.561.000**	**191.955.000**	**180.128.000**	**155.584.000**	**110.390.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	46.648.497,09	74.971.000	98.891.000	140.817.000	110.744.000	77.863.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	19.444.055,42	16.085.000	14.102.000	14.538.000	14.228.000	14.253.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	27.204.441,67	52.319.000	84.789.000	126.279.000	96.516.000	63.610.000
c) Finanzanlagen	0,00	6.567.000	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	16.855.122,84	17.023.000	18.253.000	17.711.000	18.189.000	18.393.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	16.855.122,84	17.023.000	18.253.000	17.711.000	18.189.000	18.393.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	373.835,12	0	0	268.000	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	373.835,12	0	0	268.000	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	9.772.918,50	10.127.000	57.642.000	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	9.772.918,50	10.127.000	57.642.000	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	26.067.713,05	0	0	7.062.000	12.888.000	3.369.000
6. Sonstige Ausgaben	12.570.575,52	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	8.440.000	17.169.000	14.270.000	13.763.000	10.765.000
S U M M E	**112.288.662,12**	**110.561.000**	**191.955.000**	**180.128.000**	**155.584.000**	**110.390.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Konzern Messe Frankfurt

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt				0	
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt

Erfolgsplan
Messe Frankfurt

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	55.749.000	53.216.000	48.048.064,24
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.025.000	1.431.000	2.582.464,61
Materialaufwand	0	0	4.369.386,39
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	4.369.386,39
Rohergebnis	**57.774.000**	**54.647.000**	**46.261.142,46**
Personalaufwand	28.386.000	27.581.000	25.403.865,32
a) Löhne und Gehälter	22.729.000	21.969.000	20.153.513,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.657.000	5.612.000	5.250.351,35
Abschreibungen	3.797.000	4.518.000	3.529.554,79
Sonstige betriebliche Aufwendungen	27.843.000	25.393.000	17.878.996,50
Finanzergebnis	33.059.000	32.781.000	29.371.533,19
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**30.807.000**	**29.936.000**	**28.820.259,04**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	2.529.000	3.797.000	3.505.174,50
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**28.278.000**	**26.139.000**	**25.315.084,54**

Messe Frankfurt
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	6.858.533,47	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	6.858.533,47
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.683.543,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	2.683.543,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	20.451,68	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundene Unternehmen	325.100.000,00	325.120.451,68
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	49.730,52	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	71.933.815,10	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.251.987,98	80.235.533,60
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		39.698.388,96
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		71.394.298,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten		249.747,79
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**526.240.496,94**

Messe Frankfurt
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	180.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	85.219.009,35	
III. Gewinnrücklage	57.000.000,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	18.989.233,32	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	25.315.084,54	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	366.523.327,21
B. Sonderposten für Finanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	8.623.485,00	
2. Steuerrückstellungen	255.954,38	
3. Sonstige Rückstellungen	4.817.381,18	13.696.820,56
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.638.920,30	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	140.990.139,26	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2.391.289,61	
davon aus Steuern:	2.261.380,15	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		146.020.349,17
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**526.240.496,94**

Finanzplan
Messe Frankfurt

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	28.844.639,33	30.657.000	32.075.000	25.050.000	33.653.000	41.211.000
a) Jahresüberschuss	25.315.084,54	26.139.000	28.278.000	20.907.000	28.706.000	35.849.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	3.529.554,79	4.518.000	3.797.000	4.143.000	4.947.000	5.362.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	41.596.000	62.124.000	0	0	2.497.000
6. Sonstige Einnahmen	46.177.001,87		0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**75.021.641,20**	**72.253.000**	**94.199.000**	**25.050.000**	**33.653.000**	**43.708.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	3.374.717,09	6.278.000	44.728.000	5.125.000	5.535.000	5.405.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	2.398.975,51	5.216.000	2.942.000	4.075.000	4.085.000	3.955.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	975.741,58	1.062.000	1.786.000	1.050.000	1.450.000	1.450.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	40.000.000	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	13.000.000,00	13.000.000	13.000.000	13.000.000	13.000.000	13.000.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	13.000.000,00	13.000.000	13.000.000	13.000.000	13.000.000	13.000.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	4.370.642,64	30.000	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	4.370.642,64	30.000	0	0	0	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	49.859.771,01	0	0	1.836.000	1.326.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	4.416.510,46	52.945.000	36.471.000	5.089.000	13.792.000	25.303.000
S U M M E	**75.021.641,20**	**72.253.000**	**94.199.000**	**25.050.000**	**33.653.000**	**43.708.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Accente Gastronomie Service GmbH

Erfolgsplan
Accente Gastronomie Service GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	39.816.000	40.659.000	37.093.463,55
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	44.000	111.000	256.988,82
Materialaufwand	14.669.000	15.423.000	9.931.673,71
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	6.308.000	6.632.000	1.352.398,14
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.361.000	8.791.000	8.579.275,57
Rohergebnis	**25.191.000**	**25.347.000**	**27.418.778,66**
Personalaufwand	18.000.000	17.384.000	15.883.790,81
a) Löhne und Gehälter	9.508.000	8.808.000	13.510.716,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	8.492.000	8.576.000	2.373.074,57
Abschreibungen	1.071.000	1.014.000	1.174.886,75
Sonstige betriebliche Aufwendungen	948.000	1.078.000	4.866.089,05
Finanzergebnis	-92.000	-97.000	-144.723,20
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**5.080.000**	**5.774.000**	**5.349.288,85**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-3.458.000	-3.930.000	-3.611.260,75
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	1.622.000	1.844.000	1.738.028,10
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Accente Gastronomie Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	80.879,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	80.879,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	449.456,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.340.226,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	3.789.682,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	269.169,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	407.442,00	676.611,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.791.879,90	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.859.979,37	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	303.417,51	
4. Forderung gegen Gesellschafter	131.772,13	5.087.048,91
III. Wertpapiere		0,00
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		388.907,30
C. Rechnungsabgrenzungsposten		29.553,49
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**10.052.681,70**

Accente Gastronomie Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	260.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	260.000,00
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.742.480,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	454.067,81	2.196.547,81
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	67.553,25	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	758.045,87	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	97.444,34	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	6.163.292,82	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	509.639,86	
davon aus Steuern:	171.302,73	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	26.361,94	7.595.976,14
E. Rechnungsabgrenzungsposten		157,75
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**10.052.681,70**

Finanzplan
Accente Gastronomie Service GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.786.147,50	5.115.000	4.529.000	4.805.000	4.562.000	5.047.000
a) Jahresüberschuss	3.611.260,75	3.930.000	3.458.000	3.848.000	3.644.000	4.063.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	1.174.886,75	1.014.000	1.071.000	957.000	918.000	944.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	171.000	0	0	0	40.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	2.500.729,17	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	2.500.729,17	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	23.000	0	34.000	19.000	0
6. Sonstige Einnahmen	1.445.065,72	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	592.000	301.000	119.000	523.000	0
S U M M E	**8.731.942,39**	**5.730.000**	**4.830.000**	**4.958.000**	**5.104.000**	**5.047.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.068.796,75	1.800.000	776.000	1.100.000	1.450.000	750.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	17.215,81	45.000	30.000	20.000	20.000	20.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	1.051.580,94	1.755.000	746.000	1.080.000	1.430.000	730.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	3.611.260,75	3.930.000	3.458.000	3.848.000	3.644.000	4.063.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	3.611.260,75	3.930.000	3.458.000	3.848.000	3.644.000	4.063.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	101.080,07	0	10.000	10.000	10.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	101.080,07	0	10.000	10.000	10.000	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.866.956,82	0	586.000	0	0	50.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	83.848,00	0	0	0	0	184.000
S U M M E	**8.731.942,39**	**5.730.000**	**4.830.000**	**4.958.000**	**5.104.000**	**5.047.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Accente Gastronomie Service GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien

Erfolgsplan
Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	5.615.000	5.013.000	10.437.994,26
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	796,93
Materialaufwand	3.575.000	3.434.000	7.845.141,28
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	121.905,56
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.575.000	3.434.000	7.723.235,72
Rohergebnis	**2.040.000**	**1.579.000**	**2.593.649,91**
Personalaufwand	1.369.000	1.008.000	1.110.816,23
a) Löhne und Gehälter	1.092.000	826.000	919.967,76
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	277.000	182.000	190.848,47
Abschreibungen	93.000	93.000	70.666,26
Sonstige betriebliche Aufwendungen	448.000	309.000	613.750,47
Finanzergebnis	100.000	21.000	169.680,63
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**230.000**	**190.000**	**968.097,58**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	150.000	129.000	585.448,41
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**80.000**	**61.000**	**382.649,17**

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	439.711,78	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	439.711,78
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	53.731,60	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	53.731,60
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.543.201,42	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	182.615,59	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	707.665,34	2.433.482,35
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.617.480,36
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.339,05
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**4.546.745,14**

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	32.195,69	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	1.031.565,68	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-250.742,92	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	382.649,17	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-354.843,56	840.824,06
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	483.410,80	
3. Sonstige Rückstellungen	531.751,38	1.015.162,18
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	782.358,43	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	737.727,33	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	483.893,46	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	686.779,68	
davon aus Steuern:	203.914,93	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	61.121,92	2.690.758,90
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**4.546.745,14**

Finanzplan
Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	895.124,20	515.000	173.000	133.000	186.000	156.000
a) Jahresüberschuss	382.649,17	61.000	80.000	52.000	79.000	110.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)		93.000	93.000	81.000	63.000	27.000
und veräußerte Restbuchwerte	70.666,26	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	441.808,77	361.000	0	0	44.000	19.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	397.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	103.981,05	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	390.000	0	76.000	108.000	165.000
S U M M E	**999.105,25**	**905.000**	**570.000**	**209.000**	**294.000**	**321.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	506.839,64	50.000	9.000	26.000	63.000	6.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	462.138,45	7.000	3.000	6.000	9.000	2.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	44.701,19	43.000	6.000	20.000	54.000	4.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	147.781,55	222.000	180.000	69.000	46.000	81.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	147.781,55	222.000	180.000	69.000	46.000	81.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	47.000	55.000	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	47.000	55.000	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	292.069,39	633.000	0	59.000	185.000	234.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	52.414,67	0	334.000	0	0	0
S U M M E	**999.105,25**	**905.000**	**570.000**	**209.000**	**294.000**	**321.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Mesago Messe Frankfurt Corp. Tokio/Japan

Erfolgsplan
Mesago Messe Frankfurt Corp. Tokio/Japan

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	11.579.000	9.637.000	10.627.698,60
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	7.000	7.000	13.419,07
Materialaufwand	6.034.000	4.744.000	5.112.198,82
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	89.511,08
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.034.000	4.744.000	5.022.687,74
Rohergebnis	**5.552.000**	**4.900.000**	**5.528.918,85**
Personalaufwand	2.235.000	2.069.000	1.926.657,99
a) Löhne und Gehälter	1.865.000	1.715.000	1.700.791,75
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	370.000	354.000	225.866,24
Abschreibungen	26.000	23.000	27.431,62
Sonstige betriebliche Aufwendungen	639.000	535.000	508.101,03
Finanzergebnis	7.000	7.000	10.294,45
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.659.000**	**2.280.000**	**3.077.022,66**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	1.075.000	958.000	1.241.613,73
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.584.000**	**1.322.000**	**1.835.408,93**

Mesago Messe Frankfurt Corp. Tokio/Japan
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	74.865,92	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	74.865,92
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	418,74	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.769.730,20	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	279.227,20	2.049.376,14
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.719.516,81
C. Rechnungsabgrenzungsposten		25.834,11
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**5.869.592,98**

Mesago Messe Frankfurt Corp. Tokio/Japan
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	86.070,37	
II. Kapitalrücklage	51.642,22	
III. Gewinnrücklage	21.517,59	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	469.994,90	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.835.408,93	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-62.227,98	2.402.406,03
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	847.479,86	
3. Sonstige Rückstellungen	229.667,29	1.077.147,15
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.994.208,91	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	170.575,22	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	87.359,35	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	137.896,32	
davon aus Steuern:	21.677,89	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	65.750,97	2.390.039,80
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**5.869.592,98**

Finanzplan
Mesago Messe Frankfurt Corp. Tokio/Japan

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.991.928,50	1.644.000	1.610.000	2.154.000	1.605.000	1.872.000
a) Jahresüberschuss	1.835.408,93	1.322.000	1.584.000	1.892.000	1.585.000	1.699.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	27.431,62	23.000	26.000	20.000	20.000	24.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	129.087,95	299.000	0	242.000	0	149.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	130.000	0	621.000	1.078.000
6. Sonstige Einnahmen	78.730,28	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	994.135,76	29.000	137.000	0	0	0
S U M M E	**3.064.794,54**	**1.673.000**	**1.877.000**	**2.154.000**	**2.226.000**	**2.950.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	51.073,14	5.000	5.000	7.000	5.000	52.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	51.073,14	5.000	5.000	7.000	5.000	52.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.806.045,58	1.412.000	1.574.000	1.600.000	1.892.000	1.124.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	1.806.045,58	1.412.000	1.574.000	1.600.000	1.892.000	1.124.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	298.000	0	329.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	298.000	0	329.000	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.207.675,82	256.000	0	547.000	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	1.774.000
S U M M E	**3.064.794,54**	**1.673.000**	**1.877.000**	**2.154.000**	**2.226.000**	**2.950.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Mesago Messe Frankfurt Corp. Tokio/Japan

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart

Erfolgsplan
Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	9.108.000	8.062.000	7.591.687,69
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			0,00
Aktivierte Eigenleistungen			0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.885.000	1.850.000	295.409,43
Materialaufwand	7.621.000	5.844.000	4.278.786,67
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.621.000	5.844.000	4.278.786,67
Rohergebnis	**3.372.000**	**4.068.000**	**3.608.310,45**
Personalaufwand	6.242.000	5.233.000	4.967.007,64
a) Löhne und Gehälter	5.252.000	4.434.000	4.266.949,81
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	990.000	799.000	700.057,83
Abschreibungen	305.000	395.000	357.176,50
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.194.000	2.391.000	2.448.352,73
Finanzergebnis	13.437.000	12.643.000	12.942.523,84
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**8.068.000**	**8.692.000**	**8.778.297,42**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-5.792.000	-6.007.000	-6.109.795,62
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	2.276.000	2.685.000	2.668.501,80
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	304.969,20	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	304.969,20
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	142.389,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	519.966,82	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		662.355,82
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundene Unternehmen	3.268.584,24	3.268.584,24
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.317,95	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	10.465.798,43	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	317.717,96	10.788.834,34
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.403,65
C. Rechnungsabgrenzungsposten		17.615,08
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**15.043.762,33**

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	77.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	2.784.913,11	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	2.861.913,11
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	15.170,00	
3. Sonstige Rückstellungen	902.061,07	917.231,07
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.346.279,41	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	91.658,08	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	9.728.006,28	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	98.674,38	
davon aus Steuern:	81.309,57	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	2.264,47	11.264.618,15
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**15.043.762,33**

Finanzplan
Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	6.466.972,12	6.402.000	6.097.000	6.759.000	7.010.000	8.035.000
a) Jahresüberschuss	6.109.795,62	6.007.000	5.792.000	6.390.000	6.705.000	7.672.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	357.176,50	395.000	305.000	310.000	305.000	305.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	59.000	0	58.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen	569.841,91	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	1.029.314,31	0	245.000	0	0	0
S U M M E	**8.066.128,34**	**6.402.000**	**6.342.000**	**6.759.000**	**7.010.000**	**8.035.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	241.491,70	257.000	497.000	117.000	195.000	238.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	74.887,05	25.000	422.000	22.000	22.000	22.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	166.604,65	232.000	75.000	95.000	173.000	216.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	6.109.795,62	6.007.000	5.792.000	6.390.000	6.705.000	7.672.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	6.109.795,62	6.007.000	5.792.000	6.390.000	6.705.000	7.672.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	280.351,81	49.000	35.000	0	59.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	280.351,81	49.000	35.000	0	59.000	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.434.489,21	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben						
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	89.000	18.000	252.000	51.000	125.000
S U M M E	**8.066.128,34**	**6.402.000**	**6.342.000**	**6.759.000**	**7.010.000**	**8.035.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

MESAGO Messemanagement GmbH Stuttgart

Erfolgsplan
MESAGO Messemanagement GmbH Stuttgart

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	19.348.000	18.742.000	18.476.500,65
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	46.000,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.000	2.000	17.073,67
Materialaufwand	4.961.000	4.928.000	4.672.615,18
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.961.000	4.928.000	4.672.615,18
Rohergebnis	**14.389.000**	**13.816.000**	**13.866.959,14**
Personalaufwand	828.000	789.000	721.354,74
a) Löhne und Gehälter	698.000	667.000	619.303,54
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	130.000	122.000	102.051,20
Abschreibungen	118.000	68.000	68.206,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.115.000	1.121.000	1.082.096,55
Finanzergebnis	132.000	135.000	126.172,30
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**12.460.000**	**11.973.000**	**12.121.474,15**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-12.460.000	-11.973.000	-12.121.474,15
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

MESAGO Messemanagement GmbH Stuttgart
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	289.368,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	289.368,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2. Unfertige Leistungen	46.000,00	
3. Waren		46.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	47.874,20	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.635,86	49.510,06
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		475,70
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**385.353,76**

MESAGO Messemanagement GmbH Stuttgart
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.564,59	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	4.790,43	
Anteile fremder Gesellschafter		
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung		30.355,02
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	78.720,00	78.720,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.267,99	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	168.318,43	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	100.692,32	
davon aus Steuern:	12.615,09	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		276.278,74
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**385.353,76**

Finanzplan
MESAGO Messemanagement GmbH Stuttgart

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	12.189.680,15	12.048.000	12.681.000	12.645.000	12.786.000	12.991.000
a) Jahresüberschuss	12.121.474,15	11.973.000	12.460.000	12.527.000	12.675.000	12.974.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	68.206,00	68.000	118.000	118.000	101.000	17.000
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	7.000	103.000	0	10.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen	38.994,59	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten						
S U M M E	**12.228.674,74**	**12.048.000**	**12.681.000**	**12.645.000**	**12.786.000**	**12.991.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	12.121.474,15	11.973.000	12.460.000	12.527.000	12.675.000	12.974.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	12.121.474,15	11.973.000	12.460.000	12.527.000	12.675.000	12.974.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	9.277,25	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	9.277,25	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	88.889,83	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben						
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	9.033,51	75.000	221.000	118.000	111.000	17.000
S U M M E	**12.228.674,74**	**12.048.000**	**12.681.000**	**12.645.000**	**12.786.000**	**12.991.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

MESAGO Messemanagement GmbH Stuttgart

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

MESAGO PCIM GmbH Stuttgart

Erfolgsplan
MESAGO PCIM GmbH Stuttgart

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.822.000	3.390.000	3.112.131,79
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	13.000,00
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	2.517,77
Materialaufwand	1.449.000	1.383.000	1.230.247,96
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.449.000	1.383.000	1.230.247,96
Rohergebnis	**2.373.000**	**2.007.000**	**1.897.401,60**
Personalaufwand	410.000	357.000	323.025,09
a) Löhne und Gehälter	342.000	289.000	273.461,59
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	68.000	68.000	49.563,50
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	967.000	966.000	747.744,88
Finanzergebnis	30.000	57.000	37.433,61
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.026.000**	**741.000**	**864.065,24**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-1.026.000	-741.000	-864.065,24
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

MESAGO PCIM GmbH Stuttgart
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	13.000,00	
3. Waren	0,00	13.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	276,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	813.225,39	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	381,97	813.883,36
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**826.883,36**

MESAGO PCIM GmbH Stuttgart
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	26.000,00
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	18.496,00	18.496,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	768.198,96	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.204,80	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	10.983,60	
davon aus Steuern:	7.211,30	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	782.387,36
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**826.883,36**

Finanzplan
MESAGO PCIM GmbH Stuttgart

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	866.108,56	741.000	1.026.000	1.105.000	1.167.000	1.238.000
a) Jahresüberschuss	864.065,24	741.000	1.026.000	1.105.000	1.167.000	1.238.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	0,00	0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	2.043,32	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen						
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	247.015,79	0	0	0	0	0
S U M M E	**1.113.124,35**	**741.000**	**1.026.000**	**1.105.000**	**1.167.000**	**1.238.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	864.065,24	741.000	1.026.000	1.105.000	1.167.000	1.238.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	864.065,24	741.000	1.026.000	1.105.000	1.167.000	1.238.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	230.563,02	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	18.496,09	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten						
S U M M E	**1.113.124,35**	**741.000**	**1.026.000**	**1.105.000**	**1.167.000**	**1.238.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

MESAGO PCIM GmbH Stuttgart

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Honkong/China

Erfolgsplan
Messe Frankfurt (H.K.) Limited Honkong/China

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	82.359.000	64.201.000	70.588.393,32
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	2.014.149,68
Materialaufwand	56.603.000	45.296.000	48.568.329,28
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	56.603.000	45.296.000	48.568.329,28
Rohergebnis	**25.756.000**	**18.905.000**	**24.034.213,72**
Personalaufwand	10.066.000	8.219.000	7.503.866,23
a) Löhne und Gehälter	9.268.000	7.569.000	7.084.119,20
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	798.000	650.000	419.747,03
Abschreibungen	323.000	348.000	266.742,79
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.990.000	6.469.000	8.026.095,33
Finanzergebnis	7.572.000	5.444.000	4.818.948,28
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**14.949.000**	**9.313.000**	**13.056.457,65**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	1.387.000	759.000	2.202.470,44
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**13.562.000**	**8.554.000**	**10.853.987,21**

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Honkong/China
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	284.854,66	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	269.529,55	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	554.384,21
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundenen Unternehmen	17.206.890,02	17.206.890,02
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	624.796,53	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	13.873.047,27	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	3.302.051,65	17.799.895,45
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		28.824.274,64
C. Rechnungsabgrenzungsposten		41.049,34
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**64.426.493,66**

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Honkong/China
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	21.238,19	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	2.145.010,35	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	10.853.987,21	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	1.020.622,88	14.040.858,63
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	12.450.028,39	
3. Sonstige Rückstellungen	5.367.402,17	17.817.430,56
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	24.346.248,85	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.231.243,87	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	980.068,45	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	10.643,30	
davon aus Steuern:	10.643,30	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	32.568.204,47
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**64.426.493,66**

Finanzplan
Messe Frankfurt (H.K.) Limited Honkong/China

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	13.756.319,37	9.382.000	19.072.000	11.240.000	15.961.000	13.205.000
a) Jahresüberschuss	10.853.987,21	8.554.000	13.562.000	10.912.000	14.350.000	12.959.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	266.742,79	348.000	323.000	328.000	255.000	246.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	2.635.589,37	480.000	5.187.000	0	1.356.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	896.000	0	2.741.000	0	2.193.000
6. Sonstige Einnahmen	27.177.670,30	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**40.933.989,67**	**10.278.000**	**19.072.000**	**13.981.000**	**15.961.000**	**15.398.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	6.426.980,85	225.000	256.000	198.000	198.000	320.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	135.508,25	225.000	256.000	198.000	198.000	320.000
c) Finanzanlagen	6.291.472,60	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	8.973.133,69	9.863.000	11.661.000	13.142.000	10.893.000	14.344.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	8.973.133,69	9.863.000	11.661.000	13.142.000	10.893.000	14.344.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	484.000	0	630.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	484.000	0	630.000
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	25.351.741,29	0	1.218.000	0	1.740.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	182.133,84	190.000	5.937.000	157.000	3.130.000	104.000
S U M M E	**40.933.989,67**	**10.278.000**	**19.072.000**	**13.981.000**	**15.961.000**	**15.398.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Honkong/China

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	591.000	534.000	442.597,62
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	10.593,48
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**591.000**	**534.000**	**453.191,10**
Personalaufwand	741.000	637.000	569.184,82
a) Löhne und Gehälter	726.000	613.000	563.088,66
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	15.000	24.000	6.096,16
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.480.000	1.294.000	1.321.603,72
Finanzergebnis	13.656.000	11.566.000	10.518.012,40
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**12.026.000**	**10.169.000**	**9.080.414,96**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	202.928,16
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**12.026.000**	**10.169.000**	**8.877.486,80**

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundenen Unternehmen	50.296.016,14	50.296.016,14
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.095.067,94	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	15.095.067,94
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		841.979,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten		10.136,28
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**66.243.200,30**

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	41.385.538,71	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	14.711.709,38	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8.877.486,80	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	834.768,46	65.809.503,35
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	255.482,88	255.482,88
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.694,28	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	171.519,79	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	178.214,07
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**66.243.200,30**

Finanzplan
Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	8.904.321,97	10.182.000	12.042.000	13.463.000	12.409.000	15.191.000
a) Jahresüberschuss	8.877.486,80	10.169.000	12.026.000	13.447.000	12.392.000	15.173.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	26.835,17	13.000	16.000	16.000	17.000	18.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.179.810,33	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	17.000	0
S U M M E	**10.084.132,30**	**10.182.000**	**12.042.000**	**13.463.000**	**12.426.000**	**15.191.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	9.006.902,41	7.236.000	7.144.000	8.258.000	9.030.000	13.429.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	9.006.902,41	7.236.000	7.144.000	8.258.000	9.030.000	13.429.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	2.226.000	3.774.000	1.913.000	3.396.000	677.000
6. Sonstige Ausgaben	924.097,77	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	153.132,12	720.000	1.124.000	3.292.000	0	1.085.000
S U M M E	**10.084.132,30**	**10.182.000**	**12.042.000**	**13.463.000**	**12.426.000**	**15.191.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	276.761.000	232.277.000	244.031.793,44
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.080.000	1.250.000	3.586.073,86
Materialaufwand	201.825.000	180.757.000	180.717.526,59
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	3.378,42
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	201.825.000	180.757.000	180.714.148,17
Rohergebnis	**76.016.000**	**52.770.000**	**66.900.340,71**
Personalaufwand	25.156.000	25.732.000	24.457.326,49
a) Löhne und Gehälter	20.466.000	20.852.000	19.799.935,57
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.690.000	4.880.000	4.657.390,92
Abschreibungen	3.115.000	4.811.000	2.812.559,39
Sonstige betriebliche Aufwendungen	46.089.000	36.304.000	38.440.200,87
Finanzergebnis	24.409.000	23.925.000	25.065.526,61
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**26.065.000**	**9.848.000**	**26.255.780,57**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-22.043.000	-9.848.000	-21.704.002,54
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	4.022.000	0	4.551.778,03
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	4.947.557,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	700.000,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	5.647.557,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundene Unternehmen	81.213.349,19	81.213.349,19
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	828.398,34	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	128.358.903,16	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.012.584,85	135.199.886,35
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		331.952,31
C. Rechnungsabgrenzungsposten		224.593,16
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer	0,00	
Bilanzsumme		**222.617.338,01**

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.233.802,43	
III. Gewinnrücklage		
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	15.403.160,73	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	46.636.963,16
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	25.399,80	
3. Sonstige Rückstellungen	22.939.213,12	22.964.612,92
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	103.821.177,48	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.258.806,64	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	43.319.188,78	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2.616.589,03	
davon aus Steuern:	379.074,48	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		153.015.761,93
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**222.617.338,01**

Finanzplan
Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	30.394.741,07	14.659.000	28.086.000	18.644.000	32.407.000	38.897.000
a) Jahresüberschuss	21.704.002,54	9.848.000	22.043.000	14.538.000	23.764.000	31.493.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	4.758.668,11	4.811.000	3.115.000	4.106.000	5.813.000	7.404.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	3.932.070,42	0	2.928.000	0	2.830.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	393.000	38.000	9.000	9.000	7.000
6. Sonstige Einnahmen	7.276.383,29	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	15.944.963,19	11.758.000	9.237.000	14.837.000	6.453.000	10.378.000
S U M M E	**53.616.087,55**	**26.810.000**	**37.361.000**	**33.490.000**	**38.869.000**	**49.282.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	7.659.499,66	16.962.000	15.318.000	15.562.000	15.105.000	15.000.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	3.933.696,39	10.395.000	10.246.000	10.166.000	10.000.000	10.000.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	3.725.803,27	6.567.000	5.072.000	5.396.000	5.105.000	5.000.000
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	21.704.002,54	9.848.000	22.043.000	14.538.000	23.764.000	31.493.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	21.704.002,54	9.848.000	22.043.000	14.538.000	23.764.000	31.493.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	3.390.000	0	2.789.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	3.390.000	0	2.789.000
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	24.252.585,35	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**53.616.087,55**	**26.810.000**	**37.361.000**	**33.490.000**	**38.869.000**	**49.282.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Feiras Ltda., Sao Paulo

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Feiras Ltda., Sao Paulo

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	7.691,32
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**0**	**0**	**7.691,32**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	126.000	110.000	231.877,06
Finanzergebnis	6.000	6.000	13.749,08
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-120.000**	**-104.000**	**-210.436,66**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	6.000	2.000	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-126.000**	**-106.000**	**-210.436,66**

Messe Frankfurt Feiras Ltda., Sao Paulo
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	196.829,68	196.829,68
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		133.679,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**330.508,77**

Messe Frankfurt Feiras Ltda., Sao Paulo
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	8.399.904,72	
II. Kapitalrücklage	40.258,95	
III. Gewinnrücklage		
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	-8.969.168,87	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	-210.436,66	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-522.204,74	-1.261.646,60
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	1.568.168,55	1.568.168,55
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.595,80	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	391,02	
davon aus Steuern:	391,02	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	23.986,82
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**330.508,77**

Finanzplan
Messe Frankfurt Feiras Ltda., Sao Paulo

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	1.039.000	53.000	430.000	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	1.039.000	53.000	430.000	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	125.440,37	0	45.000	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	125.440,37	0	45.000	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	95.843,65	0	28.000	73.000	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	17.486,95	0	0	0	0	0
S U M M E	**238.770,97**	**1.039.000**	**126.000**	**503.000**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	210.436,66	1.013.000	126.000	503.000	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	907.000	0	433.000	0	0
b) Jahresverlust	210.436,66	106.000	126.000	70.000	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	26.000	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	28.334,32	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**238.770,98**	**1.039.000**	**126.000**	**503.000**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Feiras Ltda., Sao Paulo

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt France

Erfolgsplan
Messe Frankfurt France

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	21.471.000	18.930.000	18.414.621,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	27.000	23.000	6.696,01
Materialaufwand	16.065.000	14.086.000	13.092.788,66
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	16.065.000	14.086.000	13.092.788,66
Rohergebnis	**5.433.000**	**4.867.000**	**5.328.528,35**
Personalaufwand	1.742.000	1.600.000	1.504.868,67
a) Löhne und Gehälter	1.112.000	1.019.000	1.071.330,93
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	630.000	581.000	433.537,74
Abschreibungen	85.000	180.000	159.981,55
Sonstige betriebliche Aufwendungen	992.000	864.000	755.252,15
Finanzergebnis	10.000	9.000	18.566,66
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.624.000**	**2.232.000**	**2.926.992,64**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	1.000.000	852.000	1.116.496,25
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.624.000**	**1.380.000**	**1.810.496,39**

Messe Frankfurt France
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	144.910,57	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	144.910,57
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	97.387,73	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	97.387,73
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	82.235,10	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.509.642,59	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.529.118,37	4.120.996,06
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		4.602.380,93
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		19.730,00
Bilanzsumme		**8.985.405,29**

Messe Frankfurt France
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		50.000,00
II. Kapitalrücklage		0,00
III. Gewinnrücklage		5.000,00
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	12.743,14	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.810.496,39	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	1.823.239,53
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	59.249,00	
2. Steuerrückstellungen	138.497,04	
3. Sonstige Rückstellungen	451.313,33	649.059,37
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	5.415.966,23	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	778.338,96	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	168.381,24	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	95.419,96	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	905.771,73	6.458.106,39
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**8.930.405,29**

Finanzplan
Messe Frankfurt France

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.136.308,88	1.710.000	1.709.000	1.755.000	1.870.000	1.895.000
a) Jahresüberschuss	1.810.496,39	1.380.000	1.624.000	1.641.000	1.784.000	1.838.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	159.981,55	180.000	85.000	86.000	56.000	47.000
und veräußerte Restbuchwerte			0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	165.830,94	150.000	0	28.000	30.000	10.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	307.864,58	1.452.000	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	291.000	105.000	202.000	84.000
S U M M E	**2.444.173,46**	**3.162.000**	**2.000.000**	**1.860.000**	**2.072.000**	**1.979.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	81.952,74	110.000	130.000	45.000	35.000	40.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	76.434,64	60.000	35.000	10.000	15.000	20.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	5.518,10	50.000	95.000	35.000	20.000	20.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.750.000,00	1.423.000	1.615.000	1.620.000	1.640.000	1.780.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	1.750.000,00	1.423.000	1.615.000	1.620.000	1.640.000	1.780.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	60.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	60.000	0	0	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	194.000	195.000	397.000	159.000
6. Sonstige Ausgaben	453.686,18	1.000	1.000	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	158.534,54	1.628.000	0	0	0	0
S U M M E	**2.444.173,46**	**3.162.000**	**2.000.000**	**1.860.000**	**2.072.000**	**1.979.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt France

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Inc., Atlanta

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Inc., Atlanta

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	15.478.000	11.290.000	11.129.501,90
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	109.981,29
Materialaufwand	10.992.000	8.181.000	7.451.459,29
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.992.000	8.181.000	7.451.459,29
Rohergebnis	**4.486.000**	**3.109.000**	**3.788.023,90**
Personalaufwand	3.083.000	2.421.000	2.154.625,20
a) Löhne und Gehälter	2.645.000	2.073.000	1.870.419,28
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	438.000	348.000	284.205,92
Abschreibungen	31.000	23.000	14.221,93
Sonstige betriebliche Aufwendungen	874.000	872.000	963.230,66
Finanzergebnis	165.000	112.000	15.693,21
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**663.000**	**-95.000**	**671.639,32**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	142.000	3.000	249.985,70
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**521.000**	**-98.000**	**421.653,62**

Messe Frankfurt Inc., Atlanta
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	9.214,83	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	9.214,83
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.112,65	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	54.112,65
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	411,83	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	411,83
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.131,15	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.493.656,56	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	307.749,08	1.819.536,79
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.515.097,83
C. Rechnungsabgrenzungsposten		-48.547,43
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**4.349.826,50**

Messe Frankfurt Inc., Atlanta
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.839,45	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-34.134,46	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	421.653,62	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-184.448,35	229.910,26
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	276.649,78	
3. Sonstige Rückstellungen	550.415,26	827.065,04
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	2.283.586,98	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	103.112,07	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	832.449,07	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	73.703,08	
davon aus Steuern:	73.703,08	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	3.292.851,20
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**4.349.826,50**

Finanzplan
Messe Frankfurt Inc., Atlanta

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	538.888,10	23.000	552.000	320.000	1.413.000	322.000
a) Jahresüberschuss	421.653,62	0	521.000	280.000	875.000	287.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	14.221,93	23.000	31.000	40.000	36.000	35.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	103.012,55	0	0	0	502.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	441.000	701.000	116.000	0	625.000
6. Sonstige Einnahmen	387.046,49	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	161.000	0	198.000	0	199.000
S U M M E	**925.934,59**	**625.000**	**1.253.000**	**634.000**	**1.413.000**	**1.146.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	39.914,29	23.000	72.000	52.000	9.000	9.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	9.668,76	8.000	0	9.000	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	30.245,53	15.000	72.000	43.000	9.000	9.000
c) Finanzanlagen		0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	498.000	0	295.000	83.000	860.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	498.000	0	295.000	83.000	860.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	104.000	216.000	287.000	0	277.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	6.000	216.000	287.000	0	277.000
b) Jahresverlust	0,00	98.000	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	643.269,60	0	0	0	1.314.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	242.750,70	0	965.000	0	7.000	0
S U M M E	**925.934,59**	**625.000**	**1.253.000**	**634.000**	**1.413.000**	**1.146.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Inc., Atlanta

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Istanbul LS

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Istanbul LS

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	6.822.000	5.665.000	5.196.202,55
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	580.509,50
Materialaufwand	3.428.000	2.345.000	1.693.157,70
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.428.000	2.345.000	1.693.157,70
Rohergebnis	**3.394.000**	**3.320.000**	**4.083.554,35**
Personalaufwand	1.042.000	1.137.000	947.356,90
a) Löhne und Gehälter	993.000	1.105.000	892.650,54
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	49.000	32.000	54.706,36
Abschreibungen	511.000	36.000	53.448,77
Sonstige betriebliche Aufwendungen	539.000	566.000	1.344.983,87
Finanzergebnis	-30.000	24.000	21.801,75
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.272.000**	**1.605.000**	**1.759.566,56**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	259.000	321.000	328.390,84
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.013.000**	**1.284.000**	**1.431.175,72**

Messe Frankfurt Istanbul LS
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	129.619,84	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	129.619,84
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	84.756,43	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	84.756,43
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101.944,75	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	448.761,30	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	233.907,17	784.613,22
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.561.302,93
C. Rechnungsabgrenzungsposten		54.948,47
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**2.615.240,89**

Messe Frankfurt Istanbul LS
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	629.359,36	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	379.647,65	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	434.000,43	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.431.175,72	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-630.963,54	2.243.219,62
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	37.313,18	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	40.088,31	77.401,49
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	12.576,06	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	51.167,79	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	106.471,18	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	124.404,75	
davon aus Steuern:	111.445,42	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	11.031,76	294.619,78
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**2.615.240,89**

Finanzplan
Messe Frankfurt Istanbul LS

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.484.624,49	1.320.000	1.524.000	1.435.000	1.606.000	1.683.000
a) Jahresüberschuss	1.431.175,72	1.284.000	1.013.000	1.020.000	1.201.000	1.279.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	53.448,77	36.000	511.000	410.000	400.000	399.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	5.000	5.000	5.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	802.450,23	62.000	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	2.000
S U M M E	**2.287.074,72**	**1.382.000**	**1.524.000**	**1.435.000**	**1.606.000**	**1.685.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	188.037,68	91.000	122.000	25.000	25.000	25.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	116.846,94	21.000	5.000	4.000	4.000	4.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	71.190,74	70.000	117.000	21.000	21.000	21.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.233.569,54	1.072.000	422.000	341.000	589.000	1.201.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	1.233.569,54	1.072.000	422.000	341.000	589.000	1.201.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	150.058,65	11.000	44.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	150.058,65	11.000	44.000	0	0	0
b) Jahresverlust		0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	216.000	729.000	478.000	459.000
6. Sonstige Ausgaben	119.939,11	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	595.469,74	208.000	720.000	340.000	514.000	0
S U M M E	**2.287.074,72**	**1.382.000**	**1.524.000**	**1.435.000**	**1.606.000**	**1.685.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Istanbul LS

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Italia Srl.

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Italia Srl.

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.349.000	8.186.000	8.221.116,76
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			0,00
Aktivierte Eigenleistungen			0,00
Sonstige betriebliche Erträge	3.000	10.000	46.401,87
Materialaufwand	4.115.000	4.322.000	4.362.801,32
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.115.000	4.322.000	4.362.801,32
Rohergebnis	**4.237.000**	**3.874.000**	**3.904.717,31**
Personalaufwand	2.431.000	2.385.000	2.185.820,05
a) Löhne und Gehälter	1.795.000	1.751.000	1.598.409,86
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	636.000	634.000	587.410,19
Abschreibungen	96.000	88.000	85.637,94
Sonstige betriebliche Aufwendungen	523.000	497.000	531.982,89
Finanzergebnis	1.000	8.000	4.597,15
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.188.000**	**912.000**	**1.105.873,58**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	420.000	311.000	387.286,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**768.000**	**601.000**	**718.587,58**

Messe Frankfurt Italia Srl.
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	119.512,85	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	119.512,85
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	7.291,25	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	215.324,21	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	222.615,46
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	412.220,98	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.812.385,18	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	44.322,35	4.268.928,51
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		98.353,53
C. Rechnungsabgrenzungsposten		17.029,92
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**4.726.440,27**

Messe Frankfurt Italia Srl.
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	11.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	2.200,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	104.240,14	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	718.587,58	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	836.027,72
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	339.917,65	
2. Steuerrückstellungen	150.264,44	
3. Sonstige Rückstellungen	538.036,21	1.028.218,30
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	2.190.755,54	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	467.526,95	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	203.911,76	
davon aus Steuern:	117.990,65	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	83.442,66	2.862.194,25
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**4.726.440,27**

Finanzplan
Messe Frankfurt Italia Srl.

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.123.094,54	819.000	958.000	797.000	1.055.000	915.000
a) Jahresüberschuss	718.587,58	601.000	768.000	694.000	845.000	805.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	85.637,94	88.000	96.000	97.000	84.000	81.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	318.869,02	130.000	94.000	6.000	126.000	29.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	3.000
6. Sonstige Einnahmen	19.168,23	0	0	0	1.000	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	35.906,99	0	0	45.000	0	0
S U M M E	**1.178.169,76**	**819.000**	**958.000**	**842.000**	**1.056.000**	**918.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	123.330,99	75.000	75.000	65.000	65.000	65.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	31.325,81	35.000	35.000	25.000	25.000	25.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	92.005,18	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	590.000,00	635.000	645.000	768.000	694.000	845.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	590.000,00	635.000	645.000	768.000	694.000	845.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	464.838,77	6.000	13.000	9.000	6.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	1.000
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	103.000	225.000	0	291.000	7.000
S U M M E	**1.178.169,76**	**819.000**	**958.000**	**842.000**	**1.056.000**	**918.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Italia Srl.

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Medien und Service GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	44.816.000	38.627.000	40.359.503,05
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an	0	0	0,00
unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	258.960,55
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	223.000	242.000	267.206,56
Materialaufwand	25.666.000	22.879.000	23.374.510,22
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	74.000	66.000	65.417,46
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	25.592.000	22.813.000	23.309.092,76
Rohergebnis	**19.373.000**	**15.990.000**	**17.511.159,94**
Personalaufwand	7.013.000	6.482.000	6.065.578,53
a) Löhne und Gehälter	5.646.000	5.233.000	4.827.640,54
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.367.000	1.249.000	1.237.937,99
Abschreibungen	627.000	622.000	549.457,53
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.403.000	6.147.000	6.123.780,43
Finanzergebnis	1.000	7.000	12.417,97
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**5.331.000**	**2.746.000**	**4.784.761,42**
Ergebnis aus Gewinnabführung			
oder/und Verlustübernahme	-3.631.000	-1.869.000	-3.236.155,74
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	1.700.000	877.000	1.548.605,68
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	35.880,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	92.033,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	127.913,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.622.432,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.622.432,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	258.960,55	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	1.419,84	260.380,39
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	928.522,74	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	10.133.553,81	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	31.154,74	11.093.231,29
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		64.066,93
C. Rechnungsabgrenzungsposten		16.086,61
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**13.184.110,22**

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.476.784,80	
III. Gewinnrücklage		
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	3.502.784,80
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	1.445.733,09	1.445.733,09
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.203.649,29	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.134.731,94	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	5.668.204,81	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	229.006,29	
davon aus Steuern:	81.023,91	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		8.235.592,33
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**13.184.110,22**

Finanzplan
Messe Frankfurt Medien und Service GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.785.613,27	2.491.000	4.258.000	2.335.000	3.692.000	3.320.000
a) Jahresüberschuss	3.236.155,74	1.869.000	3.631.000	1.727.000	3.130.000	2.736.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	549.457,53	622.000	627.000	608.000	562.000	584.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	16.000	3.000	7.000	0	1.000
6. Sonstige Einnahmen	164.055,38	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	1.785.134,38	0	40.000	0	0	0
S U M M E	**5.734.803,03**	**2.507.000**	**4.301.000**	**2.342.000**	**3.692.000**	**3.321.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	473.004,53	606.000	670.000	455.000	445.000	445.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	6.170,00	29.000	25.000	10.000	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	466.834,53	577.000	645.000	445.000	445.000	445.000
c) Finanzanlagen			0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	3.236.155,74	1.869.000	3.631.000	1.727.000	3.130.000	2.736.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	3.236.155,74	1.869.000	3.631.000	1.727.000	3.130.000	2.736.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	213.291,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	213.291,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.812.351,76	0	0	0	7.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	32.000	0	160.000	110.000	140.000
S U M M E	**5.734.803,03**	**2.507.000**	**4.301.000**	**2.342.000**	**3.692.000**	**3.321.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	393.000	264.000	234.343,73
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	2.838,70
Materialaufwand	17.000	16.000	14.965,89
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.000	16.000	14.965,89
Rohergebnis	**376.000**	**248.000**	**222.216,54**
Personalaufwand	313.000	213.000	229.905,57
a) Löhne und Gehälter	290.000	187.000	199.330,11
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	23.000	26.000	30.575,46
Abschreibungen	15.000	12.000	12.164,67
Sonstige betriebliche Aufwendungen	158.000	125.000	95.722,41
Finanzergebnis	3.000	1.000	2.796,46
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-107.000**	**-101.000**	**-112.779,65**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-107.000**	**-101.000**	**-112.779,65**

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	2.181,45	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	2.181,45
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	13.705,68	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.362,17	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	37.067,85
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	13.769,86	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.414,43	19.184,29
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		111.531,25
C. Rechnungsabgrenzungsposten		8.567,36
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**178.532,20**

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	620.720,41	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-132.272,84	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-112.779,65	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-253.390,48	122.277,44
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	41.612,31	41.612,31
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.860,50	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	10.781,95	
davon aus Steuern:	5.435,21	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	5.346,74	14.642,45
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**178.532,20**

Finanzplan
Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	227.000	0	0	105.000	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	227.000	0	0	105.000	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	12.164,67	12.000	15.000	14.000	14.000	10.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	12.164,67	12.000	15.000	14.000	12.000	10.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	2.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	142.595,53	0	100.000	80.000	0	89.000
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	5.000	0
S U M M E	**154.760,20**	**239.000**	**115.000**	**94.000**	**124.000**	**99.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	19.668,53	11.000	8.000	11.000	7.000	18.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	2.617,72	4.000	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	17.050,81	7.000	8.000	11.000	7.000	18.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	118.510,40	101.000	107.000	83.000	72.000	81.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	5.730,75	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	112.779,65	101.000	107.000	83.000	72.000	81.000
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	123.000	0	0	45.000	0
6. Sonstige Ausgaben	3.761,72	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	12.819,55	4.000	0	0	0	0
S U M M E	**154.760,20**	**239.000**	**115.000**	**94.000**	**124.000**	**99.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Middle East GmbH
Frankfurt/ Dubai

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Middle East GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	47.212.000	35.561.000	30.686.960,58
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	3.048.688,59
Materialaufwand	28.004.000	20.240.000	16.965.476,24
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	28.004.000	20.240.000	16.965.476,24
Rohergebnis	**19.208.000**	**15.321.000**	**16.770.172,93**
Personalaufwand	8.740.000	7.327.000	6.228.575,91
a) Löhne und Gehälter	7.393.000	6.218.000	5.801.817,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.347.000	1.109.000	426.757,94
Abschreibungen	141.000	194.000	151.181,12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.387.000	1.797.000	4.287.115,48
Finanzergebnis	53.000	38.000	53.871,62
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**7.993.000**	**6.041.000**	**6.157.172,04**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	1.265.000	956.000	962.496,54
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**6.728.000**	**5.085.000**	**5.194.675,50**

Messe Frankfurt Middle East GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	32.213,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	32.213,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	16.590,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	375.896,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	392.486,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	825.011,57	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.078.607,89	5.903.619,46
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		13.792.419,27
C. Rechnungsabgrenzungsposten		429.728,67
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**20.550.466,40**

Messe Frankfurt Middle East GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	75.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	173.570,91	
Anteile fremder Gesellschafter		
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.194.675,50	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung		5.443.246,41
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	618.273,53	
3. Sonstige Rückstellungen	2.244.985,51	2.863.259,04
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	8.764.579,91	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	649.547,84	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	2.829.792,09	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	41,11	
davon aus Steuern:	0,71	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	12.243.960,95
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**20.550.466,40**

Finanzplan
Messe Frankfurt Middle East GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	6.960.808,69	5.469.000	7.235.000	8.479.000	8.696.000	9.607.000
a) Jahresüberschuss	5.194.675,50	5.085.000	6.728.000	7.944.000	8.046.000	8.918.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	151.181,12	194.000	141.000	146.000	179.000	184.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.614.952,07	190.000	366.000	389.000	471.000	505.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	3.038.201,56	0	0	459.000	29.000	559.000
S U M M E	**9.999.010,25**	**5.469.000**	**7.235.000**	**8.938.000**	**8.725.000**	**10.166.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	238.139,12	91.000	206.000	170.000	236.000	111.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	17.591,89	29.000	72.000	35.000	37.000	39.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	220.547,23	62.000	134.000	135.000	199.000	72.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	4.300.000,00	4.532.000	6.400.000	6.700.000	7.900.000	8.000.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	4.300.000,00	4.532.000	6.400.000	6.700.000	7.900.000	8.000.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.195.088,15	779.000	367.000	2.068.000	589.000	2.055.000
6. Sonstige Ausgaben	4.265.782,98	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	67.000	262.000	0	0	0
S U M M E	**9.999.010,25**	**5.469.000**	**7.235.000**	**8.938.000**	**8.725.000**	**10.166.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Middle East GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt RUS

Erfolgsplan
Messe Frankfurt RUS

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	7.397.000	14.159.000	11.394.525,44
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	8.000	7.000	2.282.002,50
Materialaufwand	4.938.000	9.922.000	7.775.048,75
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	154.536,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.938.000	9.922.000	7.620.512,74
Rohergebnis	**2.467.000**	**4.244.000**	**5.901.479,19**
Personalaufwand	1.460.000	2.063.000	1.785.227,26
a) Löhne und Gehälter	1.201.000	1.680.000	1.497.679,27
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	259.000	383.000	287.547,99
Abschreibungen	76.000	125.000	106.424,12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	841.000	957.000	948.353,53
Finanzergebnis	203.000	13.000	12.632,88
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**293.000**	**1.112.000**	**3.074.107,16**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	5.000	223.000	717.183,05
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**288.000**	**889.000**	**2.356.924,11**

Messe Frankfurt RUS
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	160.065,28	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	160.065,28
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	103.953,62	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	103.953,62
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	58,50	58,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.963,26	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.377,59	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	787.276,48	794.617,33
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.810.696,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten		63.538,12
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**3.932.929,01**

Messe Frankfurt RUS
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	805.522,69	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	936.173,66	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.356.924,11	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-1.587.633,31	2.510.987,15
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	269.724,13	269.724,13
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	863.461,34	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.972,51	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	2.586,60	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	283.197,28	
davon aus Steuern:	257.094,71	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.152.217,73
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**3.932.929,01**

Finanzplan
Messe Frankfurt RUS

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.634.209,83	1.024.000	364.000	456.000	770.000	634.000
a) Jahresüberschuss	2.356.924,11	889.000	288.000	394.000	707.000	588.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	106.424,12	125.000	76.000	62.000	63.000	46.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	170.861,60	10.000	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	827.000	354.000	354.000	883.000
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**2.634.209,83**	**1.024.000**	**1.191.000**	**810.000**	**1.124.000**	**1.517.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	186.781,60	48.000	13.000	26.000	36.000	28.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	137.015,36	0	0	1.000	10.000	10.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	49.766,24	48.000	13.000	25.000	26.000	18.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	829.451,04	799.000	0	14.000	393.000	706.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	829.451,04	799.000	0	14.000	393.000	706.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	492.552,73	92.000	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	462.132,58	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	663.291,88	85.000	1.178.000	770.000	695.000	783.000
S U M M E	**2.634.209,83**	**1.024.000**	**1.191.000**	**810.000**	**1.124.000**	**1.517.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt RUS

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.490.000	7.329.000	5.309.091,80
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	64.570,18
Materialaufwand	4.810.000	4.011.000	3.037.884,61
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	41.686,16
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.810.000	4.011.000	2.996.198,45
Rohergebnis	**3.680.000**	**3.318.000**	**2.335.777,37**
Personalaufwand	779.000	518.000	376.424,41
a) Löhne und Gehälter	374.000	278.000	269.973,10
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	405.000	240.000	106.451,31
Abschreibungen	1.078.000	719.000	479.061,34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	644.000	510.000	567.726,32
Finanzergebnis	69.000	17.000	142.214,73
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.248.000**	**1.588.000**	**1.054.780,03**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	424.000	540.000	365.747,75
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**824.000**	**1.048.000**	**689.032,28**

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	3.614.397,78	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	3.614.397,78
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	83.371,92	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.603,12	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	131.975,04
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.227,03	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	677.316,79	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.805.061,63	3.501.605,45
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.748.153,69
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.296,84
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**9.000.428,80**

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	82.138,20	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	614.147,95	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	3.941.749,79	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	689.032,28	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	39.209,27	5.366.277,49
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	14.448,38	
2. Steuerrückstellungen	1.218.035,51	
3. Sonstige Rückstellungen	319.797,82	1.552.281,71
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.245.447,52	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	198.518,73	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	359.954,67	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	135.847,04	
davon aus Steuern:	135.847,04	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.939.767,96
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		142.101,64
Bilanzsumme		**9.000.428,80**

Finanzplan
Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.171.486,13	2.167.000	1.902.000	2.024.000	2.584.000	2.848.000
a) Jahresüberschuss	689.032,28	1.048.000	824.000	1.078.000	1.314.000	1.832.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	479.061,34	719.000	1.078.000	946.000	915.000	543.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	3.392,51	400.000	0	0	355.000	473.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	2.290.389,59	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	950.053,56	0	0	107.000	0	0
S U M M E	**4.411.929,28**	**2.167.000**	**1.902.000**	**2.131.000**	**2.584.000**	**2.848.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	3.958.586,38	9.000	387.000	38.000	5.000	17.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	3.871.903,60	1.000	287.000	1.000	1.000	1.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	86.682,78	8.000	100.000	37.000	4.000	16.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	807.000	986.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	807.000	986.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	22.000	31.000	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	22.000	31.000	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	1.156.000	942.000	2.062.000	1.549.000	1.639.000
6. Sonstige Ausgaben	453.342,90	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	1.002.000	551.000	0	223.000	206.000
S U M M E	**4.411.929,28**	**2.167.000**	**1.902.000**	**2.131.000**	**2.584.000**	**2.848.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main

Erfolgsplan
Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	188.312.000	205.248.000	174.905.958,48
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00 -1.129.198,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.745.000	3.367.000	4.209.388,88
Materialaufwand	98.104.000	99.016.000	87.044.684,62
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	6.901.000	6.624.000	6.885.832,26
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	91.203.000	92.392.000	80.158.852,36
Rohergebnis	**92.953.000**	**109.599.000**	**90.941.464,74**
Personalaufwand	20.562.000	20.147.000	19.232.701,42
a) Löhne und Gehälter	16.638.000	16.267.000	15.435.322,67
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.924.000	3.880.000	3.797.378,75
Abschreibungen	34.428.000	34.637.000	34.754.570,86
Sonstige betriebliche Aufwendungen	35.088.000	34.176.000	38.080.000,17
Finanzergebnis	5.370.000	3.825.000	5.230.427,03
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**8.245.000**	**24.464.000**	**4.104.619,32**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-5.086.000	-15.355.000	-1.798.861,45
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	3.159.000	9.109.000	2.305.757,87
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	63.083,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	63.083,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	492.248.651,73	
2. technische Anlagen und Maschinen	25.949.922,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.179.800,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.366.894,08	534.745.267,81
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundene Unternehmen	8.786.084,27	8.786.084,27
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	50.846,25	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	80.720,11	131.566,36
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.795.525,36	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	12.255.276,30	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.356.368,44	18.407.170,10
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		6.719,77
C. Rechnungsabgrenzungsposten		157.091,20
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**562.296.982,51**

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	151.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	168.429.630,65	
III. Gewinnrücklage	23.000.000,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	20.432.528,70	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	0,00	362.862.159,35
B. Sonderposten für Finanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		23.263.400,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	1.414.979,08	
3. Sonstige Rückstellungen	13.954.746,48	15.369.725,56
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	67.769.387,17	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	993.572,50	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.952.820,09	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	57.538.941,34	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	548.176,50	
davon aus Steuern:	288.483,08	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	134.802.897,60
E. Rechnungsabgrenzungsposten		25.998.800,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**562.296.982,51**

Finanzplan
Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	40.000.000	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	40.000.000	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	36.553.432,31	49.992.000	39.514.000	40.831.000	38.869.000	45.952.000
a) Jahresüberschuss	1.798.861,45	15.355.000	5.086.000	5.648.000	2.179.000	2.648.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	34.754.570,86	34.637.000	34.428.000	34.731.000	36.220.000	42.814.000
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	452.000	470.000	490.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	97.700.000	45.000.000	0
a) Kredite von der Gemeinde			0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	97.700.000	45.000.000	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen			0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	6.301.390,62	49.000	39.000	0	16.000	0
6. Sonstige Einnahmen		0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	2.051.579,87	23.330.000	39.854.000	0	10.564.000	16.464.000
S U M M E	**44.906.402,80**	**73.371.000**	**119.407.000**	**138.531.000**	**94.449.000**	**62.416.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	23.588.943,22	47.889.000	80.276.000	122.890.000	92.270.000	59.746.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	9.494,90	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	23.579.448,32	47.889.000	80.276.000	122.890.000	92.270.000	59.746.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.798.861,45	15.355.000	5.086.000	5.648.000	2.179.000	2.648.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlungen	1.798.861,45	15.355.000	5.086.000	5.648.000	2.179.000	2.648.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	4.344.733,94	0	703.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	4.344.733,94	0	703.000	0	0	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	9.637.188,89	10.127.000	33.342.000	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	9.637.188,89	10.127.000	33.342.000	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	46.000	0	22.000
6. Sonstige Ausgaben	5.536.675,30	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	9.946.000	0	0
S U M M E	**44.906.402,80**	**73.371.000**	**119.407.000**	**138.530.000**	**94.449.000**	**62.416.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd. Shanghai/China

Erfolgsplan
Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd. Shanghai/China

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	27.776.000	23.641.000	20.238.375,93
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	500.026,70
Materialaufwand	17.981.000	14.986.000	13.197.951,98
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.981.000	14.986.000	13.197.951,98
Rohergebnis	**9.795.000**	**8.655.000**	**7.540.450,65**
Personalaufwand	5.226.000	4.559.000	3.406.995,53
a) Löhne und Gehälter	3.987.000	3.469.000	2.476.637,58
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.239.000	1.090.000	930.357,95
Abschreibungen	326.000	134.000	231.613,55
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.910.000	1.621.000	1.779.309,56
Finanzergebnis	45.000	44.000	35.862,90
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.378.000**	**2.385.000**	**2.158.394,91**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	597.000	598.000	626.350,84
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.781.000**	**1.787.000**	**1.532.044,07**

Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd. Shanghai/China
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	24.548,84	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	24.548,84
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	331.205,36	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	331.205,36
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	774.946,14	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	647.517,39	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	594.546,68	2.017.010,21
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		9.941.766,07
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**12.314.530,48**

Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd. Shanghai/China
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	549.145,41	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	274.572,71	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-512.488,11	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.532.044,07	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	132.146,37	1.975.420,45
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	1.830.383,28	
3. Sonstige Rückstellungen	2.028.216,97	3.858.600,25
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	744.961,50	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	634.080,21	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	4.994.747,94	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	106.720,13	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	6.480.509,78
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		**12.314.530,48**

Finanzplan
Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd. Shanghai/China

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.763.657,62	2.448.000	2.979.000	2.986.000	2.829.000	3.866.000
a) Jahresüberschuss	1.532.044,07	1.787.000	1.781.000	2.085.000	2.543.000	3.106.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	231.613,55	134.000	326.000	313.000	160.000	153.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	527.000	872.000	588.000	126.000	607.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	111.053,80	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	2.390.535,95	428.000	395.000	495.000	36.000	636.000
S U M M E	**4.265.247,37**	**2.876.000**	**3.374.000**	**3.481.000**	**2.865.000**	**4.502.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	78.762,80	126.000	316.000	63.000	63.000	326.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	24.748,20	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	54.014,60	126.000	316.000	63.000	63.000	326.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.104.187,48	1.422.000	1.992.000	1.662.000	2.078.000	2.531.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	1.104.187,48	1.422.000	1.992.000	1.662.000	2.078.000	2.531.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	54.737,98	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	54.737,98	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.027.559,11	1.328.000	1.066.000	1.756.000	724.000	1.645.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**4.265.247,37**	**2.876.000**	**3.374.000**	**3.481.000**	**2.865.000**	**4.502.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd. Shanghai/China

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt New Era Business Media Ltd., Hongkong/China

Erfolgsplan
Messe Frankfurt New Era Business Media Ltd., Hongkong/China

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	7.544.000	8.479.000	6.714.294,73
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	152.861,32
Materialaufwand	4.145.000	5.012.000	3.998.617,10
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.145.000	5.012.000	3.998.617,10
Rohergebnis	**3.399.000**	**3.467.000**	**2.868.538,95**
Personalaufwand	2.073.000	1.960.000	1.706.791,80
a) Löhne und Gehälter	1.816.000	1.710.000	1.507.939,59
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	257.000	250.000	198.852,21
Abschreibungen	181.000	194.000	1.154.639,04
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.210.000	1.489.000	1.572.328,73
Finanzergebnis	-83.000	-71.000	-69.561,76
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-148.000**	**-247.000**	**-1.634.782,38**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	204.000	252.000	125.870,37
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-352.000**	**-499.000**	**-1.760.652,75**

Messe Frankfurt New Era Business Media Ltd., Hongkong/China
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	23.605,36	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	1.392.040,70	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	1.415.646,06
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	863,75	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.581,44	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	52.445,19
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.234.469,58	1.234.469,58
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	499.973,50	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.786.381,25	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	317.024,59	2.603.379,34
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.155.276,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.777.979,90
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**9.239.196,69**

Messe Frankfurt New Era Business Media Ltd., Hongkong/China
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	1.061,91	
II. Kapitalrücklage	8.945.717,26	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-3.163.049,86	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.760.652,75	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	-165.557,82	3.857.518,74
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	72.780,65	
3. Sonstige Rückstellungen	487.037,50	559.818,15
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	466.063,60	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	394.407,10	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	3.929.171,35	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	32.217,75	
davon aus Steuern:	29.344,29	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	2.873,46	4.821.859,80
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**9.239.196,69**

Finanzplan
Messe Frankfurt New Era Business Media Ltd., Hongkong/China

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.154.639,04	325.000	292.000	808.000	844.000	945.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	552.000	620.000	717.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	1.154.639,04	194.000	181.000	176.000	177.000	178.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	131.000	111.000	80.000	47.000	50.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	168.121,88	0	2.559.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	978.613,08	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	2.517.000	0	0	0	0
S U M M E	**2.301.374,00**	**2.842.000**	**2.851.000**	**808.000**	**844.000**	**945.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	7.403,75	59.000	42.000	44.000	50.000	55.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	7.403,75	59.000	42.000	44.000	50.000	55.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	639.000	750.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	639.000	750.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.929.006,14	499.000	352.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	168.353,39	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	1.760.652,75	499.000	352.000	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	2.284.000	0	675.000	98.000	80.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	364.964,11	0	2.457.000	89.000	57.000	60.000
S U M M E	**2.301.374,00**	**2.842.000**	**2.851.000**	**808.000**	**844.000**	**945.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt New Era Business Media Ltd., Hongkong/China

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt New Era Advertising (Shenzhen) Co., Ltd.

Erfolgsplan
Messe Frankfurt New Era Advertising (Shenzhen) Co., Ltd.

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.146.000	2.430.000	1.686.274,66
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	397,38
Materialaufwand	518.000	482.000	306.113,64
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	518.000	482.000	306.113,64
Rohergebnis	**1.628.000**	**1.948.000**	**1.380.558,40**
Personalaufwand	965.000	1.174.000	726.466,56
a) Löhne und Gehälter	818.000	1.014.000	617.833,81
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	147.000	160.000	108.632,75
Abschreibungen	126.000	131.000	117.299,75
Sonstige betriebliche Aufwendungen	404.000	436.000	415.294,83
Finanzergebnis	1.000	0	1.258,95
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**134.000**	**207.000**	**122.756,21**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	40.000	52.000	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**94.000**	**155.000**	**122.756,21**

Messe Frankfurt New Era Advertising (Shenzhen) Co., Ltd.
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	159.845,07	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	159.845,07
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	187.312,91	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	92.068,96	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	279.381,87
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	425.818,48	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	674.591,70	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	52.620,71	1.153.030,89
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		884.962,92
C. Rechnungsabgrenzungsposten		335,73
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		**2.477.556,48**

Messe Frankfurt New Era Advertising (Shenzhen) Co., Ltd.
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	1.233.930,04	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	0,00	
Gewinn-/ Verlustvortrag	-729.427,25	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	122.756,21	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	10.588,33	637.847,33
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	66.956,68	
3. Sonstige Rückstellungen	145.713,99	212.670,67
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	33.594,64	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.534,54	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	1.536.810,64	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	55.098,66	
davon aus Steuern:	53.619,73	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	1.627.038,48
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		**2.477.556,48**

Finanzplan
Messe Frankfurt New Era Advertising (Shenzhen) Co., Ltd.

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	344.203,87	286.000	244.000	231.000	262.000	278.000
a) Jahresüberschuss	122.756,21	155.000	94.000	98.000	144.000	249.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	117.299,75	131.000	126.000	120.000	104.000	16.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	104.147,91	0	24.000	13.000	14.000	13.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	25.379,97	310.000	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	58.358,80	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**427.942,64**	**596.000**	**244.000**	**231.000**	**262.000**	**278.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	19.668,93	13.000	13.000	13.000	25.000	23.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	19.668,93	13.000	13.000	13.000	25.000	23.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	19.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	19.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	59.000	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	59.000	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	201.000	211.000	228.000	226.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	408.273,71	524.000	30.000	7.000	9.000	10.000
S U M M E	**427.942,64**	**596.000**	**244.000**	**231.000**	**262.000**	**278.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt New Era Advertising (Shenzhen) Co., Ltd.

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH

Erfolgsplan
AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	26.377.191	26.238.495	26.798.142,91
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	869.973	863.467	1.104.356,44
Materialaufwand	6.634.020	6.324.899	6.312.091
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.634.020	6.324.899	6.312.090,91
Rohergebnis	**20.613.144**	**20.777.063**	**21.590.408,44**
Personalaufwand	42.000	42.000	41.770,32
a) Löhne und Gehälter	42.000	42.000	36.000,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			5.770,32
Abschreibungen	12.818.903	13.896.707	16.238.585,18
Sonstige betriebliche Aufwendungen	524.633	554.370	577.184,48
Finanzergebnis	-2.436.351	-2.581.512	-4.260.263,09
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**4.791.257**	**3.702.474**	**472.605,37**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-4.725.257	-3.636.474	-403.478,09
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	66.000	66.000	69.127,28
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	586,00	
2. geleistete Anzahlungen		586,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	24.658.653,16	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.878.835,69	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		66.537.488,85
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		17.000.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.861.090,00	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	149.670,98	2.010.760,98
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	154,11	154,11
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**85.548.989,94**

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.500,00	
II. Kapitalrücklage	377.408,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		402.908,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	138.866,20	138.866,20
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	80.826.389,52	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.854.769,51	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	1.236.150,69	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.235,86	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	86.670,16	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		85.007.215,74
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**85.548.989,94**

Finanzplan
AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	16.642.063,09	17.533.181	17.544.160	18.558.456	18.951.006	19.198.218
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	403.478,09	3.636.474	4.725.257	6.474.485	8.842.645	12.641.922
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	16.238.585,00	13.896.707	12.818.903	12.083.971	10.108.361	6.556.296
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	2.000.000,00	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	2.000.000,00	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	48.338.865,37	0	0	8.001.544	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**66.980.928,46**	**19.533.181**	**19.544.160**	**28.560.000**	**20.951.006**	**21.198.218**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.551.018,09	1.830.000	550.000	100.000	100.000	100.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	1.551.018,09	1.830.000	550.000	100.000	100.000	100.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	65.429.910,37	5.440.000	5.449.000	28.460.000	5.470.000	5.482.000
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	65.429.910,37	5.440.000	5.449.000	28.460.000	5.470.000	5.482.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	12.263.181	13.545.160	0	15.381.006	15.616.218
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**66.980.928,46**	**19.533.181**	**19.544.160**	**28.560.000**	**20.951.006**	**21.198.218**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	0	0	0	0	0
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt	0		0	0	0
Annuitätsbeihilfen der Stadt	0	0	0	0	0
Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Zinsen auf Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

BäderBetriebe Frankfurt GmbH

Erfolgsplan
BäderBetriebe Frankfurt GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	10.414.300	10.441.000	10.057.762,31
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	80.000	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.561.150	1.510.000	2.156.731
Materialaufwand	15.084.900	15.546.000	14.413.141,79
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	6.894.500	6.489.000	6.349.673,89
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.190.400	9.057.000	8.063.467,90
Rohergebnis	**-3.029.450**	**-3.595.000**	**-2.198.648**
Personalaufwand	10.742.400	10.298.000	9.880.711,42
a) Löhne und Gehälter	8.232.700	7.832.900	7.570.975,59
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.509.700	2.465.100	2.309.735,83
Abschreibungen	3.560.000	3.700.000	3.520.295,38
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.422.000	7.233.000	7.600.864,50
Finanzergebnis	-1.624.000	-1.368.000	-1.134.109,86
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-26.377.850**	**-26.194.000**	**-24.334.629,60**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	26.415.000	26.225.000	24.368.110,54
Ausserordentliches Ergebnis*	0	0	0
Steuern	37.150	31.000	33.480,96
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

BäderBetriebe Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.504,07	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	5.504,07
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	64.045.402,42	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.236.704,56	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	599.543,43	68.881.650,41
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	117.236,24	
2. Waren	69.518,51	186.754,75
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	550.817,35	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	611.145,04	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	217.733,15	1.379.695,54
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	57.484,71	57.484,71
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**70.511.089,48**

BäderBetriebe Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.600,00	
II. Kapitalrücklage	37.682.949,10	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag	2,83	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		37.709.551,93
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.164.584,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	6.943.964,22	8.108.548,22
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	1.452.523,88	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	141.566,54	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	22.177.843,97	
davon aus Steuern:	94.906,44	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		23.771.934,39
D. Rechnungsabgrenzungsposten		921.054,94
Bilanzsumme		**70.511.089,48**

Finanzplan
BäderBetriebe Frankfurt GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015 (Plan)	2016 (Plan)	2017 (Plan)	2018 (Plan)	2019 (Plan)
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	24.930.094,12	24.368.111	26.225.000	26.415.000	27.598.809	27.866.249
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	24.930.094,12	24.368.111	26.225.000	26.415.000	27.598.809	27.866.249
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.520.295,36	3.725.000	3.585.000	3.300.200	3.339.850	4.472.200
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	3.520.295,36	3.700.000	3.560.000	3.275.200	3.314.850	4.447.200
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	11.700.000,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	11.700.000,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	7.308.576	3.386.842	11.596.779	13.048.617	2.223.646
6. Sonstige Einnahmen	392.408,90	0	0	0	0	0
S U M M E	**40.542.798,38**	**35.401.687**	**33.196.842**	**41.311.979**	**43.987.276**	**34.562.095**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	365.633,47	8.024.000	5.530.000	12.415.000	14.775.000	7.280.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	3.749,80	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	361.883,67	8.024.000	5.530.000	12.415.000	14.775.000	7.280.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	25.137.164,91	26.225.000	26.415.000	27.598.809	27.866.249	25.686.016
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	769.054,37	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	24.368.110,54	26.225.000	26.415.000	27.598.809	27.866.249	25.686.016
4. Darlehen	325.000,00	1.152.687	1.251.842	1.298.170	1.346.227	1.396.079
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	325.000,00	1.152.687	1.251.842	1.298.170	1.346.227	1.396.079
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	14.715.000,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**40.542.798,38**	**35.401.687**	**33.196.842**	**41.311.979**	**43.987.476**	**34.362.095**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

BäderBetriebe Frankfurt GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH

Erfolgsplan
Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.310.400	7.888.000	8.137.163,41
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	166.000	163.000	328.174,59
Materialaufwand	4.307.400	4.314.000	4.563.131,49
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.046.200	1.017.000	1.118.483,11
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.261.200	3.297.000	3.444.648,38
Rohergebnis	**4.169.000**	**3.737.000**	**3.902.206,51**
Personalaufwand	317.300	311.100	260.915,95
a) Löhne und Gehälter	270.500	265.200	221.211,49
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	46.800	45.900	39.704,46
Abschreibungen	1.923.300	1.969.000	1.917.503,98
Sonstige betriebliche Aufwendungen	938.000	825.000	847.058,64
Finanzergebnis	-57.000	-93.000	-158.341,23
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**933.400**	**538.900**	**718.386,71**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-921.600	-526.900	-706.000,00
Ausserordentliches Ergebnis		0	0,00
Steuern	11.800	12.000	12.386,71
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	595,00	
2. geleistete Anzahlungen		595,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	1.872.324,98	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.602.115,45	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	11.474.440,43
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	567.036,76	
2. Waren		567.036,76
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	125.636,94	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	843.846,24	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	969.483,18
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	866.893,14	866.893,14
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**13.878.448,51**

Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	6.378.000,00	
II. Kapitalrücklage	808.178,96	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		7.186.178,96
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	0,81	
3. Sonstige Rückstellungen	485.100,00	485.100,81
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	6.036.106,87	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41.980,57	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	125.510,23	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.571,07	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		6.207.168,74
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**13.878.448,51**

Finanzplan
Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.635.890,69	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	718.386,71					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1.917.503,98					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	811.106,86					
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**3.446.997,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	712.720,26	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	712.720,26					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	718.386,71	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung//Gewinnabführung	718.386,71					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	1.822.893,13	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	1.822.893,13					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben	192.997,45					
S U M M E	**3.446.997,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH

Erfolgsplan
book'n'drive mobilitätssysteme GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	7.041.277	6.051.444	4.179.449,22
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			433.519,06
Materialaufwand	4.865.532	4.214.914	2.849.590,02
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.865.532	4.214.914	2.849.590,02
Rohergebnis	**2.175.745**	**1.836.530**	**1.763.378,26**
Personalaufwand	732.388	737.604	643.595,36
a) Löhne und Gehälter	732.388	737.604	544.623,47
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			98.971,89
Abschreibungen	576.501	455.572	380.346,10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	722.653	582.700	351.498,28
Finanzergebnis	-66.583	-45.303	-45.316,41
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**77.620**	**15.351**	**342.622,11**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	23.286	4.605	42.671,50
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**54.334**	**10.746**	**299.950,61**

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Geschäfts- oder Firmenwert	3.181,10	
2. geleistete Anzahlungen		3.181,10
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.320.004,30	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.320.004,30
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	50.000,00	
2. Sonstige Ausleihungen		50.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	548.780,54	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	113.162,11	661.942,65
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	1,00	1,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	69.321,15	69.321,15
C. Rechnungsabgrenzungsposten	937,5	937,50
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**2.105.387,70**

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	51.129,19	
II. Verlustvortrag	-240.802,39	
III. Jahresüberschuss	299.950,61	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	
		110.277,41
B. Empfangene Ertragszuschüsse		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	79.550,00	79.550,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	36.759,22	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	448.499,52	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	1.325.695,95	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	104.605,60	
davon aus Steuern:	12.105,63	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	1.915.560,29
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**2.105.387,70**

Finanzplan
book'n'drive mobilitätssysteme GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	680296,71	0	0	0		
a) Jahresüberschuss	299950,61					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	380346,10					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	184208,33	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	184.208,33					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	49.405,19					
6. Sonstige Einnahmen	30.401,82					
S U M M E	**944.312,05**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	656.345,62	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	631.345,62					
c) Finanzanlagen	25.000,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	287.966,43	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	287.966,43					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**944.312,05**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Energieversorgung Main-Spessart GmbH

Erfolgsplan
Energieversorgung Main-Spessart GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	20.102.000	20.090.000	18.746.220,06
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	89.000	80.000	675.510,39
Materialaufwand	12.536.000	12.825.000	11.854.016,93
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	12.336.000	12.625.000	11.714.160,76
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	200.000	200.000	139.856,17
Rohergebnis	**7.655.000**	**7.345.000**	**7.567.713,52**
Personalaufwand	2.348.000	2.295.000	2.282.209,18
a) Löhne und Gehälter	1.824.000	1.803.000	1.806.365,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	524.000	492.000	475.843,22
Abschreibungen	1.094.000	1.110.000	1.091.654,63
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.513.000	2.802.000	2.146.986,77
Finanzergebnis	-90.000	-26.000	-46.917,35
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.610.000**	**1.112.000**	**1.999.945,59**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-1.610.000	-1.112.000	-1.996.391,14
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern		0	3.554,45
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

Energieversorgung Main-Spessart GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	70.715,29	
2. geleistete Anzahlungen		70.715,29
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	701.866,19	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.846.785,56	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.769,00	12.551.420,75
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	10.000,00	
2. Sonstige Ausleihungen	13.500,82	23.500,82
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.907.835,45	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	483.181,43	2.391.016,88
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.691.258,60	1.691.258,60
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**16.727.912,34**

Energieversorgung Main-Spessart GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		5.000.000,00
B. Empfangene Ertragszuschüsse	2.705.185,60	2.705.185,60
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	3.000.753,64	3.000.753,64
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	180.149,73	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.761.826,23	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	79.997,14	
davon aus Steuern:	64.559,30	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	3.553,90	6.021.973,10
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**16.727.912,34**

Finanzplan
Energieversorgung Main-Spessart GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	204.124,35	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	204.124,35					
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.088.045,77	0	0	0		
a) Jahresüberschuss	1.996.391,14					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	1.091.654,63					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen	1.687.993,85					
S U M M E	**4.980.163,97**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.297.778,81	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	23.343,00					
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	1.274.435,81					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.996.391,14	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung/Ergebnisabführung	1.996.391,14					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	634.218,99	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	634.218,99					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	267.166,72	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	267.166,72					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	784.608,31					
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**4.980.163,97**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Energieversorgung Main-Spessart GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

eserv GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
eserv GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	579.000	3.002.000	4.203.915,08
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			
Materialaufwand	536.000	2.976.000	4.157.307,56
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	536.000	2.976.000	4.157.307,56
Rohergebnis	**43.000**	**26.000**	**46.607,52**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	34.000	26.000	33.771,50
Finanzergebnis	0	0	37,32
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**9.000**	**0**	**12.873,34**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	3.000		
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**6.000**	**0**	**12.873,34**

eserv GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	460.266,47	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	4.395,63	464.662,10
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	184.930,74	184.930,74
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**649.592,84**

eserv GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	40.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Bilanzverlust	-6.338,81	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		33.661,19
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	9.744,50	9.744,50
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	601.508,40	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.678,75	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		606.187,15
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**649.592,84**

Finanzplan
eserv GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	12.873,34	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	12.873,34					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredte von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen	138.048,84					
S U M M E	**150.922,18**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	5.355,50	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	5.355,50					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	145.566,68					
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**150.922,18**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

eserv GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

eserv Verwaltungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
eserv Verwaltungsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse			
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	4.134	4.134	4.249,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**4.134**	**4.134**	**4.249,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.880	2.880	2.999,03
Finanzergebnis			4,11
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.254**	**1.254**	**1.254,08**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	198	198	198,34
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.056**	**1.056**	**1.055,74**

eserv Verwaltungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen Gesellschafterin		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	10.337,59	10.337,59
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	22.683,27	22.683,27
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**33.020,86**

eserv Verwaltungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Verlust- / Gewinnvortrag	1.052,92	
IV. Jahresüberschuss	1.055,74	
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		27.108,66
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	394,51	
3. Sonstige Rückstellungen	2.500,00	2.894,51
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.926,61	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.091,08	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		3.017,69
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**33.020,86**

Finanzplan
eserv Verwaltungsgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.055,74	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	1.055,74					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredte von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.566,98					
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**2.622,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben	2.622,72					
S U M M E	**2.622,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

eserv Verwaltungsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0		
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0		
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0		
Rohergebnis	**0**	**0**	**0,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	52.020	51.000	51.654,04
Finanzergebnis	3.521.892	3.496.000	4.883.388,59
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**3.469.872**	**3.445.000**	**4.831.734,55**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**3.469.872**	**3.445.000**	**4.831.734,55**

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen	17.677.955,07	17.677.955,07
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	9.977.395,49	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.317.383,87	11.294.779,36
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	91.720,61	91.720,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**29.064.455,04**

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	7.300.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.443.550,83	
III. Bilanzverlust / Gewinnvortrag	13.479.554,46	
IV. Jahresüberschuss	4.831.734,55	29.054.839,84
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	9.615,20	9.615,20
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**29.064.455,04**

Finanzplan
Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.831.734,55	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	4.831.734,55					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredte von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**4.831.734,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	3.000.000,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	3.000.000,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.190,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.190,00					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	62.859,67					
6. Sonstige Ausgaben	1.767.684,88					
S U M M E	**4.831.734,55**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

Ferme Eolienne de Migé SARL

Erfolgsplan
Ferme Eolienne de Migé SARL

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.952.800	2.100.000	1.673.078,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			2,00
Materialaufwand	265.900	355.000	307.016,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	265.900	355.000	307.016,00
Rohergebnis	**1.686.900**	**1.745.000**	**1.366.064,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	1.163.200	1.163.000	1.075.167,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	112.300		18,00
Finanzergebnis	-488.700	-372.000	-514.690,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-77.300**	**210.000**	**-223.811,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	99.200	141.000	2.813,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-176.500**	**69.000**	**-226.624,00**

Ferme Eolienne de Migé SARL
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.363.437,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		16.363.437,00
III. Finanzanlagen	646.096,00	646.096,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	204.393,00	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	6.828,00	211.221,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	161.859,00	161.859,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.899,00	11.899,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**17.394.512,00**

Ferme Eolienne de Migé SARL
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	100,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Bilanzverlust/Gewinnvortrag	-90.470,00	
IV. Jahresergebnis	-226.624,00	-316.994,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	250.000,00	250.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	12.718.746,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	89.351,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.653.409,00	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		17.461.506,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**17.394.512,00**

Finanzplan
Ferme Eolienne de Migé SARL

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.075.167,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	1.075.167,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	2.703.036,00	0	0	0	0	0
a) Kredte von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	2.703.036,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	203.229,00					
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**3.981.432,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.731.104,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	2.731.104,00					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	226.624,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	226.624,00					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben	1.023.704,00					
S U M M E	**3.981.432,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Ferme Eolienne de Migé SARL

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) [1)] PG 21.01; KG 71					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

Hotmobil Deutschland GmbH

Erfolgsplan
Hotmobil Deutschland GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	11.586.893	12.546.000	9.798.526,53
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			-17.212,00
Aktivierte Eigenleistungen		113.000	189.239,30
Sonstige betriebliche Erträge	482.100		322.541,05
Materialaufwand	2.410.434	3.544.000	1.910.309
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			1.681.367,97
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.410.434	3.544.000	228.941,35
Rohergebnis	**9.658.559**	**9.115.000**	**8.382.785,56**
Personalaufwand	4.055.553	4.287.000	3.414.661,42
a) Löhne und Gehälter	4.055.553	4.287.000	2.762.373,28
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			652.288,14
Abschreibungen	1.796.012	1.497.000	1.442.306,69
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.289.119	2.269.000	2.604.743,39
Finanzergebnis	-239.851	-211.000	-179.605,64
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.278.025**	**851.000**	**741.468,42**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			-727.657,61
Ausserordentliches Ergebnis			-24.134,03
Steuern			-10.323,22
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.278.025**	**851.000**	**0,00**

Hotmobil Deutschland GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	158.778,00	
2. geleistete Anzahlungen		158.778,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.078.817,55	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	177.952,20	6.256.769,75
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin	83.214,35	83.214,35
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	479.387,44	479.387,44
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.334.167,26	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.510,82	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	151.561,87	1.494.239,95
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	761.029,02	761.029,02
C. Rechnungsabgrenzungsposten	78.160,20	78.160,20
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**9.311.578,71**

Hotmobil Deutschland GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Bilanzverlust / Gewinnvortrag	2.790.407,41	
		2.816.407,41
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	397.892,58	397.892,58
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	1.884.856,75	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	2.650,69	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	108.295,57	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.780.001,84	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	243.289,44	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		6.019.094,29
D. Rechnungsabgrenzungsposten	78.184,43	78.184,43
Bilanzsumme		**9.311.578,71**

Finanzplan
Hotmobil Deutschland GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.169.964,30	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	727.657,61					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1.442.306,69					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen	36.232,46					
S U M M E	**2.206.196,76**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	958.853,31	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	44.673,75					
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	911.779,56					
c) Finanzanlagen	2.400,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	727.657,61	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung / Ergebnisabführung	727.657,61					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	76.412,28	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	76.412,28					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	310.300,14	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	310.300,14					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	132.973,42		0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**2.206.196,76**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Hotmobil Deutschland GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

In-der-City-Bus GmbH

Erfolgsplan
In-der-City-Bus GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	25.179.000	27.947.300	31.786.827,85
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	5.348.000	2.352.100	261.281,97
Materialaufwand	16.254.500	16.446.500	17.027.824
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	5.327.000	5.557.400	3.915.879,34
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.927.500	10.889.100	13.111.944,79
Rohergebnis	**14.272.500**	**13.852.900**	**15.020.285,69**
Personalaufwand	11.708.000	11.236.800	13.144.191,91
a) Löhne und Gehälter	9.744.500	9.430.900	11.015.797,30
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.963.500	1.805.900	2.128.394,61
Abschreibungen	1.251.000	3.167.300	611.566,48
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.395.300	1.496.700	3.278.325,43
Finanzergebnis	-2.500	-2.500	-6.581,91
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-1.084.300**	**-2.050.400**	**-2.020.380,04**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	2.800	0	1.978,97
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-1.087.100**	**-2.050.400**	**-2.022.359,01**

In-der-City-Bus GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.599.789,41	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	9.599.789,41
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		119.670,81
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.615.982,75	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	625.522,31	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.237.600,89	4.479.105,95
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		4.869,71
C. Rechnungsabgrenzungsposten		29.872,56
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		0
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**14.233.308,44**

In-der-City-Bus GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.572.000,00	
II. Kapitalrücklage (Andere Gewinnrücklage)	29.087,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-175.612,48	
Jahresfehlbetrag	-2.022.359,01	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	8.403.115,51
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	24.518,00	
3. Sonstige Rückstellungen	607.156,45	631.674,45
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	947.733,86	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	19.508,35	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.868.660,84	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	362.615,47	
davon aus Steuern:	63.332,79	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	3.929,54	5.198.518,52
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**14.233.308,48**

Finanzplan
In-der-City-Bus GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	9.872.000,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	9.872.000,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	611.566,48	3.267.300	1.252.000	1.761.000	1.769.000	1.757.000
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	0,00	0	0	149.000	143.000	142.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	611.566,48	3.267.300	1.251.000	1.611.000	1.625.000	1.614.000
und veräußerte Restbuchwerte		0	1.000	1.000	1.000	1.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	5.060.000	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	5.060.000	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	4.000	0	226.000	0
6. Sonstige Einnahmen	2.756.186,35	0	0	0	0	0
S U M M E	**13.239.752,83**	**3.267.300**	**6.316.000**	**1.761.000**	**1.995.000**	**1.757.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	10.122.893,39	300.100	5.229.000	168.000	1.568.000	168.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	10.122.893,39	300.100	5.229.000	168.000	1.568.000	168.000
c) Finanzanlagen		0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	2.166.859,44	2.090.400	1.087.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	146.479,40	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	2.020.380,04	2.090.400	1.087.000	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	427.000	427.000	427.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	427.000	427.000	427.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	698.000,00	876.800	0	1.166.000	0	1.162.000
6. Sonstige Ausgaben	252.000,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**13.239.752,83**	**3.267.300**	**6.316.000**	**1.761.000**	**1.995.000**	**1.757.000**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

In-der-City-Bus GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Main Mobil Frankfurt GmbH

Erfolgsplan
Main Mobil Frankfurt GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	4.226.600	4.158.000	3.536.017,97
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	13.727,93
Materialaufwand	781.900	829.600	1.030.658,93
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	508.000	588.100	663.087,77
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	273.900	241.500	367.571,16
Rohergebnis	**3.444.700**	**3.328.400**	**2.519.086,97**
Personalaufwand	2.523.400	2.461.800	2.403.532,40
a) Löhne und Gehälter	2.113.300	2.061.700	2.007.651,76
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	410.100	400.100	395.880,64
Abschreibungen	5.500	6.000	428,36
Sonstige betriebliche Aufwendungen	891.500	854.580	185.219,37
Finanzergebnis	0	0	-495,66
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**24.300**	**6.020**	**-70.588,82**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**24.300**	**6.020**	**-70.588,82**

Main Mobil Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.496,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	30.496,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.446,46	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	512.144,47	533.590,93
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**564.086,93**

Main Mobil Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	204.100,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-24.865,50	
Jahresfehlbetrag	-70.588,82	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		108.645,68
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	97.281,00	97.281,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	28.281,91	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	90.414,04	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	113.087,11	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	126.377,19	
davon aus Steuern:	46.545,45	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	358.160,25
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**564.086,93**

Finanzplan
Main Mobil Frankfurt GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	428,36	12.020	29.800	34.000	26.000	14.000
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	0,00	6.020	24.300	28.000	20.000	8.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	428,36	6.000	5.500	6.000	6.000	6.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	344.000,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	48.000,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**392.428,36**	**12.020**	**29.800**	**34.000**	**26.000**	**14.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	30.924,36	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	30.924,36	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	118.588,82	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	48.000,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	70.588,82	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	12.020	29.800	34.000	26.000	14.000
6. Sonstige Ausgaben	242.915,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**392.428,18**	**12.020**	**29.800**	**34.000**	**26.000**	**14.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Main Mobil Frankfurt GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova AG

Erfolgsplan
Mainova AG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.203.827.798	2.138.130.307	2.125.774.141
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	73.804
Aktivierte Eigenleistungen	1.509.876	1.967.550	2.624.522
Sonstige betriebliche Erträge	55.053.384	53.272.469	90.916.480
Materialaufwand	1.760.052.440	1.691.995.176	1.729.436.387
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.701.676.909	1.635.152.434	1.679.931.444
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	58.375.531	56.842.741	49.504.943
Rohergebnis	**500.338.617**	**501.375.150**	**489.952.560**
Personalaufwand	206.322.782	200.935.565	191.004.173
a) Löhne und Gehälter	161.546.934	156.835.120	152.298.991
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	44.775.849	44.100.445	38.705.182
Abschreibungen	64.636.086	64.828.729	64.641.884
Sonstige betriebliche Aufwendungen	149.572.927	151.142.291	152.352.503
Finanzergebnis	4.788.073	3.968.438	7.985.043
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**84.594.895**	**88.437.004**	**89.939.043**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-62.310.251	-64.753.555	-59.695.657
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	22.284.644	23.683.449	30.243.387
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

Mainova AG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	44.335.984,32	
2. geleistete Anzahlungen		44.335.984,32
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	180.177.063,36	
2. Technische Anlagen und Maschinen	464.609.478,52	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.661.501,64	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	39.750.888,91	705.198.932,43
III. Finanzanlagen		278.068.369,31
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		42.469.395,89
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	140.323.289,89	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	70.958.349,59	
3. Sonstige Vermögensgegenstände*	59.470.897,67	270.752.537,15
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		724.474,18
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.153.375,09
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**1.344.703.068,37**

**beinhaltet auch die übrigen verbundenen Unternehmen*

Mainova AG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	142.336.000,00	
II. Kapitalrücklage*	214.342.935,73	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		356.678.935,73
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	45.268.749,00	
2. Steuerrückstellungen	12,12	
3. Sonstige Rückstellungen	284.582.458,53	329.851.219,65
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	154.311.014,32	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	15.970.162,49	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	129.647.578,25	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	120.155.541,62	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	231.624.565,39	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		651.708.862,07
D. Rechnungsabgrenzungsposten		6.464.050,92
Bilanzsumme		**1.344.703.068,37**

** beinhaltet auch die Gewinnrücklage*

Finanzplan
Mainova AG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital		-	-	-	-	-
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]		-	-	-	-	-
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)		-	-	-	-	-
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	7.872.602	6.182.270	6.560.711	8.479.841	7.271.920	4.613.406
+ erhaltene Ertragszuschüsse	18.729.374,44	16.975.500,00	17.161.000,00	19.247.300,00	18.197.500,00	15.537.400,00
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	- 10.856.772,72	- 10.793.229,66	- 10.600.289,16	- 10.767.458,79	- 10.925.579,84	- 10.923.994,23
Zuwendungen Dritter zu Investitionen		-	-	-	-	-
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	141.860.934	134.372.083	133.345.324	135.606.427	130.623.775	131.778.740
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	59.695.657	64.753.555	62.310.251	64.496.892	57.906.598	56.406.146
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	77.772.665	64.828.729	64.636.086	68.138.459	71.810.926	74.509.382
und veräußerte Restbuchwerte		4.789.800	6.398.987	2.971.076	224.731	508.959
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	4.392.612	0	0	0	681.519	354.253
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	96.086.277	29.037.971	96.795.257	75.328.697	61.959.360	62.492.888
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	96.086.277	29.037.971	96.795.257	75.328.697	61.959.360	62.492.888
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen		0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	18.283.822	88.767.557	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	26.652.863	2.186.412	2.427.448	8.322.191	13.844.318	9.725.111
S U M M E	**290.756.498**	**260.546.294**	**239.128.740**	**227.737.157**	**213.699.374**	**208.610.145**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	102.281.225	126.742.376	114.945.930	106.202.971	102.142.047	95.500.397
a) immaterielle Vermögensgegenstände	10.043.689	7.821.201	8.100.322	8.100.322	8.100.322	8.100.322
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	70.740.239	105.982.799	92.403.678	83.816.678	78.937.678	74.411.678
c) Finanzanlagen	21.497.296	12.938.376	14.441.930	14.285.971	15.104.047	12.988.397
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	58.669.000	61.130.295	64.753.555	62.310.251	64.496.892	57.906.598
a) Rückzahlung von Stammkapital		0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen		0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	58.669.000	61.130.295	64.753.555	62.310.251	64.496.892	57.906.598
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	12.687.842	17.133.523	14.132.249	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen		12.687.842	17.133.523	14.132.249	0	0
b) Jahresverlust		0	0	0	0	0
4. Darlehen	33.641.968	40.019.000	31.291.000	25.655.000	31.444.000	42.815.000
a) Gewährung von Darlehen		0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	33.641.968	40.019.000	31.291.000	25.655.000	31.444.000	42.815.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens		0	5.000.000	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	96.164.305	19.966.781	6.004.732	19.436.686	15.616.435	12.388.150
S U M M E	**290.756.498**	**260.546.294**	**239.128.740**	**227.737.157**	**213.699.374**	**208.610.145**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova AG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	64.754	62.310	64.497	57.907	56.406
Konzessionsabgaben	37.954	38.593	39.189	39.576	39.584
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	102.708	100.903	103.686	97.482	95.990

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			1.134,66
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**1.134,66**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	45.173	52.780	48.883,25
Finanzergebnis	31.388.104	31.090.751	31.826.245,25
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**31.342.931**	**31.037.971**	**31.778.496,66**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			-0,80
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**31.342.931**	**31.037.971**	**31.778.497,46**

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen	467.006.250,00	467.006.250,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	68.414.845,47	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	13.048.163,20	81.463.008,67
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**548.469.258,67**

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	5.193.770,75	
III. Gewinnvortrag	114.144.980,46	
IV. Jahresüberschuss	31.778.497,46	
		151.142.248,67
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	11.150,00	11.150,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	397.315.860,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		397.315.860,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**548.469.258,67**

Finanzplan
Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	31.778.497,46	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	31.778.497,46					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**31.778.497,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	25.000.000,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	25.000.000,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	6.778.497,46					
S U M M E	**31.778.497,46**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*	2.218	2.190	2.153	2.167	2.140
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	2.218	2.190	2.153	2.167	2.140

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

**Bürgschaftsgebühr der zu Gunsten von Mainova Beteiligungsgesellschaft ausgegebenen Bürgschaften*

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

Erfolgsplan
Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse			24.234,66
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	1.543,55
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**25.778,21**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			22.025,46
Finanzergebnis			5,57
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**4.000**	**4.000**	**3.758,32**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	1.000	1.000	680,09
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**3.000**	**3.000**	**3.078,23**

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	24.376,74	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2,75	24.379,49
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	29.277,95	29.277,95
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**53.657,44**

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnvortrag	5.348,69	
IV. Jahresüberschuss	3.078,23	
		33.426,92
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	1.827,41	
3. Sonstige Rückstellungen	3.335,00	5.162,41
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.280,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	788,11	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		15.068,11
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**53.657,44**

Finanzplan
Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.078,23	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	3.078,23					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen	5.134,45					
S U M M E	**8.212,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	8.212,68		0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**8.212,68**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG

Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014

Erfolgsplan
Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.216.116	3.222.653	3.318.046,01
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	21,71
Mat Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV zum 01.01.2014	191.059	168.590	224.760
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	191.059	168.590	224.760,24
Rohergebnis	**3.025.057**	**3.054.063**	**3.093.307,48**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	1.697.184	1.696.960	1.696.760,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	131.361	137.188	139.250,12
Finanzergebnis	-590.283	-837.619	-925.263,46
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**606.229**	**382.296**	**332.033,90**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			72.031,90
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**606.229**	**382.296**	**260.002,00**

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.150.934,32	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		22.150.934,32
Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.371,42	1.371,42
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	39.384,10	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.830,24	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	61.285,81	105.500,15
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.428.093,54	2.428.093,54
C. Rechnungsabgrenzungsposten	47,67	47,67
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**24.685.947,10**

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	8.000.340,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-1.562.314,69	
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		6.438.025,31
B. Rückstellungen		
Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014		
3. Sonstige Rückstellungen	280.627,33	280.627,33
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	9.970.361,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	4.996.933,46	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	3.000.000,00	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		17.967.294,46
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**24.685.947,10**

Finanzplan
Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
Ve ./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
zum 0 Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.956.762,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	260.002,00					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1.696.760,00					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	4.986.000,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	4.986.000,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	521.782,90				0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**7.464.544,90**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	17.515,32	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	17.515,32					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	6.855.619,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	6.855.619,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	591.410,58					
S U M M E	**7.464.544,90**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung	Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014				
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG

Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf
Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014

Erfolgsplan
Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	4.907.036	4.928.000	5.278.815,67
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	32.970,59
Mat Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014	275.974	274.000	503.293
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	275.974	274.000	503.292,56
Rohergebnis	**4.631.062**	**4.654.000**	**4.808.493,70**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	2.340.074	2.345.000	2.344.502,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	273.275	281.000	379.394,14
Finanzergebnis	-1.347.163	-1.441.000	-1.542.005,01
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**670.550**	**587.000**	**542.592,55**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	64.159	58.000	39.026,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**606.391**	**529.000**	**503.566,55**

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.586.239,77	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		39.586.239,77
Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.312,00	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	2.435,23	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	904.536,89	928.284,12
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.184.155,77	5.184.155,77
C. Rechnungsabgrenzungsposten	224.119,50	224.119,50
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**45.922.799,16**

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.000,00	
II. Kapitalrücklage	12.565.539,01	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	-102.144,13	
IV. Jahresüberschuss	503.566,55	
		12.976.961,43
B. Rückstellungen		
Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf		
Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014	104.381,00	
3. Sonstige Rückstellungen	287.279,82	391.660,82
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	32.432.928,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71.970,33	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.643,62	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	46.634,96	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		32.554.176,91
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**45.922.799,16**

Finanzplan
Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	10.548.503,11	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	6.564,10					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	10.541.939,01					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
Ve ./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Maino Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.187.440,18	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	503.566,55					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	2.344.502,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	339.371,63					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	28.702.408,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	28.702.408,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen	3.120.612,21					
S U M M E	**45.558.963,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	38.883.980,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	38.883.980,00					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	2.173.000,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	2.173.000,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	4.501.983,50		0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**45.558.963,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung	Verschmelzung der Mainova PV_Parks 2-7 auf Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG zum 01.01.2014				
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova ServiceDienste GmbH

Erfolgsplan
Mainova ServiceDienste GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	63.938.000	60.447.000	57.551.082,91
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			320.886,68
Materialaufwand	38.750.000	37.412.000	33.209.212
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	38.750.000	37.412.000	33.209.211,69
Rohergebnis	**25.188.000**	**23.035.000**	**24.662.757,90**
Personalaufwand	580.000	552.000	494.615,15
a) Löhne und Gehälter	580.000	552.000	494.615,15
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	8.000	8.000	2.069,72
Sonstige betriebliche Aufwendungen	22.022.000	21.065.000	17.756.571,81
Finanzergebnis	20.000	20.000	9,78
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.598.000**	**1.430.000**	**6.409.511,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-2.598.000	-1.430.000	-6.409.511,00
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Mainova ServiceDienste GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.856,78	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		5.856,78
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin	378.500,00	378.500,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	85.007,53	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	916.613,92	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	11.940.160,69	12.941.782,14
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**13.326.138,92**

Mainova ServiceDienste GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	50.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		50.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	1.150.435,09	1.150.435,09
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	169.377,72	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.237.991,24	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	9.718.334,87	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		12.125.703,83
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**13.326.138,92**

Finanzplan
Mainova ServiceDienste GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	6.411.580,72	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	6.409.511,00					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	2.069,72					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**6.411.580,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	6.409.511,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung/Gewinnabführung	6.409.511,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	2.069,72					
S U M M E	**6.411.580,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova ServiceDienste GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH

Erfolgsplan
Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse			12.931,19
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**12.931,19**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			9.181,19
Finanzergebnis			4,97
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**4.000**	**4.000**	**3.754,97**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	1.000	1.000	1.396,50
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**3.000**	**3.000**	**2.358,47**

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	10.925,61	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	10.925,61
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	24.776,42	24.776,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**35.702,03**

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinn-/Verlustvortrag	3.435,57	
IV. Jahresüberschuss	2.358,47	
		30.794,04
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	1.408,00	
3. Sonstige Rückstellungen	2.750,00	4.158,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	749,99	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		749,99
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**35.702,03**

Finanzplan
Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.358,47	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	2.358,47					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**2.358,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.081,23		0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	277,24					
S U M M E	**2.358,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.418.000	3.708.000	2.766.190,86
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			88.069,26
Materialaufwand	539.000	215.000	231.836
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			13.929,89
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	539.000	215.000	217.905,62
Rohergebnis	**2.879.000**	**3.493.000**	**2.622.424,61**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	1.515.000	1.515.000	1.514.846,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	362.000	413.000	338.500,31
Finanzergebnis	-628.000	-648.000	-695.054,40
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**374.000**	**917.000**	**74.023,90**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	69.000	128.000	12.209,99
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**305.000**	**789.000**	**61.813,91**

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.247.629,60	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.305,46	27.251.935,06
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.937.235,20	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	108.341,83	4.045.577,03
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.833.856,66	1.833.856,66
C. Rechnungsabgrenzungsposten	859.638,12	859.638,12
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**33.991.006,87**

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	8.823.571,43	
III. Ergebniskonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	61.813,91	
		8.890.385,34
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	21.730,00	
3. Sonstige Rückstellungen	85.676,23	107.406,23
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	23.571.428,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	282.746,91	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	880.835,71	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	191.423,25	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		24.926.433,87
D. Passive latente Steuern	66.781,43	66.781,43
Bilanzsumme		**33.991.006,87**

Finanzplan
Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.631.559,91	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	61.813,91					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1.514.846,00					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	54.900,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	598.764,59				0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**2.230.324,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	4.305,46	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	4.305,46					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	61.813,91	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	61.813,91					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	1.428.572,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	1.428.572,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	735.633,13					
S U M M E	**2.230.324,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.752.000	2.970.000	1.683.115,30
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	347.216,50
Materialaufwand	394.000	313.000	331.958
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			33.436,37
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	394.000	313.000	298.521,45
Rohergebnis	**2.358.000**	**2.657.000**	**1.698.373,98**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	1.211.000	1.262.000	2.211.536,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	300.000	385.000	282.141,81
Finanzergebnis	-452.000	-442.000	-495.712,47
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**395.000**	**568.000**	**-1.291.016,30**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	62.000	87.000	-2.243,70
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**333.000**	**481.000**	**-1.288.772,60**

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.395.528,44	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		21.395.528,44
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	319.823,23	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	67.373,70	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.045,02	393.241,95
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.066.408,81	2.066.408,81
C. Rechnungsabgrenzungsposten	82968,25	82.968,25
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**23.938.147,45**

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.070.000,00	
III. Verlust-/Gewinnvortrag	-1.288.772,60	
IV. Jahresüberschuss	0,00	
		4.786.227,40
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	73.690,80	73.690,80
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	19.000.000,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	63.494,32	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.734,93	
6. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		19.078.229,25
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**23.938.147,45**

Finanzplan
Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.249.536,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	2.211.536,00					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	38.000,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	935.050,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	935.050,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen	55.769,69					
S U M M E	**3.240.355,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	27.444,30	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	27.444,30					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.288.772,60	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	1.288.772,60					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.924.138,79		0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**3.240.355,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.977.000	3.223.000	2.321.831,57
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	40.169,51
Materialaufwand	555.000	315.000	204.367
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	555.000	315.000	204.366,81
Rohergebnis	**2.422.000**	**2.908.000**	**2.157.634,27**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	1.257.000	1.289.000	1.710.240,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	242.000	274.000	219.940,71
Finanzergebnis	-507.000	-545.000	-584.089,64
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**416.000**	**800.000**	**-356.636,08**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	66.000	114.000	-50.788,42
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**350.000**	**686.000**	**-305.847,66**

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.590.686,27	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	35.974,76	22.626.661,03
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen	1,00	
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	502.480,00	502.481,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.169,51	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	583.747,33	
4. Sonstige Vermögensgegenstände		623.916,84
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.105.630,40	1.105.630,40
C. Rechnungsabgrenzungsposten	23.330,25	23.330,25
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**24.882.019,52**

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	5.940.000,00	
III. Verlust-/Gewinnvortrag	0,00	
IV. Jahresüberschuss	-305.847,66	
		5.639.152,34
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	3.269,00	
3. Sonstige Rückstellungen	77.196,54	80.465,54
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	19.132.341,66	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.100,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.125,58	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	13.834,40	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		19.162.401,64
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
Bilanzsumme		**24.882.019,52**

Finanzplan
Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.760.240,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1.710.240,00					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	50.000,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	200.082,14				0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**1.960.322,14**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	3.090,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	3.090,00					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	400.000,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen	400.000,00					
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	305.847,66	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	305.847,66					
4. Darlehen	500.558,34	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	500.558,34					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	750.826,14					
S U M M E	**1.960.322,14**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.360.177	1.547.291	1.201.962,91
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	12.449,92
Materialaufwand	194.727	190.580	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	194.727	190.580	
Rohergebnis	**1.165.450**	**1.356.711**	**1.214.412,83**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	813.924	813.369	813.553,41
Sonstige betriebliche Aufwendungen	185.475	182.069	328.791,89
Finanzergebnis	-316.544	-345.305	-379.715,59
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-150.493**	**15.968**	**-307.648,06**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern		0	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-150.493**	**15.968**	**-307.648,06**

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.508.690,16	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		10.508.690,16
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	197.220,62	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	45.781,76	
3. Sonstige Vermögensgegenstände		243.002,38
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	391.171,91	391.171,91
C. Rechnungsabgrenzungsposten	32.699,00	32.699,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**11.175.563,45**

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.845.000,00	
III. Verlust-/Gewinnvortrag	-90.601,12	
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-307.648,06	
		3.451.750,82
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	55.966,99	55.966,99
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	7.626.293,67	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.152,57	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.942,33	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	457,07	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		7.667.845,64
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**11.175.563,45**

Finanzplan
Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	844.553,41	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	813.553,41					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	31.000,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	24.576,94				0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**869.130,35**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	5.023,04	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	5.023,04					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	307.648,06	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	307.648,06					
4. Darlehen	474.749,33	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	474.749,33					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	81.709,92					
S U M M E	**869.130,35**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH

Die Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltungs GmbH wurde mit Kaufvertrag vom 22.12.2014 an die Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf GmbH & Co. KG veräußert. Seitdem ist die Gesellschaft nur noch mittelbare Beteiligung der Mainova.
Durchgerechneter Anteil: 28,93%

Erfolgsplan
Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse			2.666,95
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH			
Sonstige betriebliche Erträge			
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**2.666,95**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			1.416,95
Finanzergebnis			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**1.250,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**1.250,00**

Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
N 2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.173,67	
3. Sonstige Vermögensgegenstände		3.173,67
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	25.000,00	25.000,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**28.173,67**

Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Verlust-/Gewinnvortrag	0,00	
IV. Jahresüberschuss	1.250,00	
Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH		26.250,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen		0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.507,67	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	150,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	266,00	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.923,67
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**28.173,67**

Finanzplan

Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	25.000,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	25.000,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
N 2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.250,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.250,00					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**26.250,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	25.000,00		0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	1.250,00					
S U M M E	**26.250,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Netzeigentumsgesellschaft Mörfelden-Walldorf Verwaltung GmbH					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Netzwerk Offshore Wind Verwaltungs GmbH i.L.

Die Gesellschaft befindet sich seit 01.01.2014 in Liquidation.

Erfolgsplan
Netzwerk Offshore Wind Verwaltungs GmbH i.L.

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Liquidations-GuV vom 1. Jan. bis 30. Juni 2
	€	€	€
Umsatzerlöse			
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**0,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			869,42
Finanzergebnis			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**-869,42**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			-0,35
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**-869,07**

Netzwerk Offshore Wind Verwaltungs GmbH i.L.
Liquidationsschlussbilanz zum 30.06.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1,03	1,03
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	10.645,56	10.645,56
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**10.646,59**

Netzwerk Offshore Wind Verwaltungs GmbH i.L.
Liquidationsschlussbilanz zum 30.06.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-14.084,48	
Jahresfehlbetrag	-869,07	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		10.046,45
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen		0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	600,14	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		600,14
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**10.646,59**

Finanzplan
Netzwerk Offshore Wind Verwaltungs GmbH i.L.

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015 lt. Liquiditätsbilanz	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	2.981,34	**3.963**			0	
6. Sonstige Einnahmen	1.302,15					
S U M M E	**4.283,49**	**3.963**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	4.283,49	3.963	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen		3.094				
b) Jahresverlust	4.283,49	869				
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**4.283,49**	**3.963**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Netzwerk Offshore Wind Verwaltungs GmbH i.L.

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft
Frankfurt am Main mbH

Erfolgsplan
Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	63.896,16
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**63.896,16**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			33.835,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen			25.099,46
Finanzergebnis			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**4.961,70**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			3.476,86
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			8.438,56
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag *	**0**	**0**	**0,00**

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.341.619,94	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.341.619,94
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	51.896,16	51.896,16
= Forderungen ggü. verbundenen Unternehmen		
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**1.393.516,10**

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag	5,35	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		25.005,35
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	3.000,00	3.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	1.365.508,53	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2,22	
= Verbindlichkeiten ggü. der Gemeinde		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.365.510,75
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**1.393.516,10**

Finanzplan
Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH

Erfolgsplan
NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	462.395.000	447.985.000	421.827.699,89
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		0	-1.382.681,80
Aktivierte Eigenleistungen		0	
Sonstige betriebliche Erträge	13.628.000	6.308.000	18.463.597,30
Materialaufwand	383.045.000	364.525.000	352.545.911
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	159.846.000	149.589.000	152.660.760,81
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	223.199.000	214.936.000	199.885.150,43
Rohergebnis	**92.978.000**	**89.768.000**	**86.362.704,15**
Personalaufwand	3.343.000	3.259.000	2.961.236,46
a) Löhne und Gehälter	2.841.000	2.718.000	2.483.899,80
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	502.000	541.000	477.336,66
Abschreibungen	3.674.000	455.000	473.177,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	89.937.000	90.787.000	88.644.230,87
Finanzergebnis	-11.000	-159.000	-328.639,46
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-3.987.000**	**-4.892.000**	**-6.044.579,64**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	3.987.000	4.892.000	6.734.579,64
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			690.000,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	3.378.814,58	
2. geleistete Anzahlungen		3.378.814,58
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.904.672,37	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.454.644,66	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	306.458,99	7.665.776,02
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen	5.000,00	
Sonstige Ausleihungen	2.507,93	7.507,93
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	56.040,00	
2. Unfertige Leistungen	1.826.837,95	
3. Waren	195.141,55	2.078.019,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.841.483,75	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	41.108.392,36	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.913.811,38	52.863.687,49
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.948,33	7.948,33
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**66.001.753,85**

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	500.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.324.943,04	
III. Andere Gewinnrücklagen	5.091.168,00	
IV. Bilanzgewinn	2.014.387,72	
		13.930.498,76
B. Empfangene Ertragszuschüsse	26.604.239,00	26.604.239,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	687.546,49	
3. Sonstige Rückstellungen	9.820.176,47	10.507.722,96
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.502.496,45	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligung	770.202,81	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	15.516,94	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	671.076,93	
davon aus Steuern:	43.694,67	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	14.959.293,13
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**66.001.753,85**

Finanzplan
NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	6.324.943,04	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	6.324.943,04					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	2.001.465,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	2.001.465,00					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	473.177,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	473.177,00					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen	12.051.728,06					
S U M M E	**20.851.313,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	8.701.733,46	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	2.070.331,43					
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	6.631.402,03					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	12.149.579,64	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	5.415.000,00					
b) Jahresverlust	6.734.579,64					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**20.851.313,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

SBEV Stadtbahn Europaviertel Projekbaugesellschaft mbH

Erfolgsplan
SBEV Stadtbahn Europaviertel Projekbaugesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.290.988	628.746	
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			
Materialaufwand	373.560	186.746	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	373.560	186.746	
Rohergebnis	**917.428**	**442.000**	**0,00**
Personalaufwand	365.559	86.000	0,00
a) Löhne und Gehälter	262.389	61.920	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	103.170	24.080	
Abschreibungen	0	0	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	549.808	353.939	
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.061**	**2.061**	**0,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	811	811	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.250**	**1.250**	**0,00**

SBEV Stadtbahn Europaviertel Projekbaugesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**0,00**

SBEV Stadtbahn Europaviertel Projekbaugesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen		0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**0,00**

SBEV Stadtbahn Europaviertel Projekbaugesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Finanzplan
SBEV Stadtbahn Europaviertel Projekbaugesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	25	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital		25				
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0	1	1	1	1	1
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)		1	1	1	1	1
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**0**	**26**	**1**	**1**	**1**	**1**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH

Erfolgsplan
SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	16.955.000	17.945.000	13.949.243,29
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-343.662,01
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	
Sonstige betriebliche Erträge	279.000	275.000	377.208,71
Materialaufwand	13.714.000	14.917.000	10.217.897
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	3.447.000	5.177.000	3.601.997,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.267.000	9.740.000	6.615.898,93
Rohergebnis	**3.520.000**	**3.303.000**	**3.764.893,19**
Personalaufwand	161.000	156.000	162.329,48
a) Löhne und Gehälter	161.000	156.000	138.106,47
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			24.223,01
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.867.000	1.919.000	1.994.988,84
Finanzergebnis	-30.000	-35.000	-22.388,47
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.462.000**	**1.193.000**	**1.585.186,40**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-1.462.000	-1.193.000	-1.585.186,40
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe		
2. Unfertige Leistungen	2.177.533,09	2.177.533,09
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.489.191,29	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.141,79	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	67.294,23	3.571.627,31
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**5.749.160,40**

SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Verlust-/Gewinnvortrag	9.113,95	
		34.113,95
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	49.029,25	49.029,25
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	556.683,26	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.039.393,03	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	69.940,91	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	5.666.017,20
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**5.749.160,40**

Finanzplan
SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.585.186,40	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.585.186,40					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen	1.170,75					
S U M M E	**1.586.357,15**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.585.186,40	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung/Gewinnabführung	1.585.186,40					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.170,75	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.170,75					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**1.586.357,15**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH

Erfolgsplan
Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH

	Erfolgsplan 2016*	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	15.340.409	0	
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	600.000	15.708.996	17.093.962,60
Materialaufwand	7.080.154	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.080.154		
Rohergebnis	**8.860.255**	**15.708.996**	**17.093.962,60**
Personalaufwand	11.742.000	11.380.000	11.273.236,83
a) Löhne und Gehälter	8.515.000	8.267.000	8.188.509,69
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.227.000	3.113.000	3.084.727,14
Abschreibungen	1.229.514	3.610.144	3.734.530,44
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.776.655	9.999.845	8.624.085,44
Finanzergebnis	-16.295.447	-18.675.989	9.017.886,58
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-23.183.361**	**-27.956.982**	**2.479.996,47**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	291.644	291.444	-622.267,55
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-23.475.005**	**-28.248.426**	**3.102.264,02**

** neue GuV-Struktur gem. BilRUG (Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz) ab 01.01.2016.*
In den Jahren 2014 und 2015 noch alte GuV-Struktur (deshalb kein Ausweis von Umsatzerlösen und Materialaufwand).

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	13.948,10	
2. geleistete Anzahlungen		13.948,10
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	27.387.591,87	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	685.244,55	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		28.072.836,42
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		775.576.717,37
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.994,74	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin*	2.137.018,73	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	37.294.601,94	39.515.615,41
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	40.724,28	40.724,28
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**843.219.841,58**

** inkl. Forderungen gegen verbundene Unternehmen*

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	52.001.000,00	
II. Kapitalrücklage	387.136.318,71	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-114.325.786,49	
Jahresfehlbetrag	3.102.264,02	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		327.913.796,24
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	9.828.620,00	
2. Steuerrückstellungen	598.094,00	
3. Sonstige Rückstellungen	3.524.768,80	13.951.482,80
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	241.506.008,50	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	462.504,51	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	167.286.256,12	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	92.099.793,41	
davon aus Steuern:	24.066.000,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		501.354.562,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**843.219.841,58**

Finanzplan
Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	9.194.447,28	3.610.144	1.229.514	1.146.480	802.414	786.531
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	3.102.264,02					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
und veräußerte Restbuchwerte	3.734.530,44	3.610.144	1.229.514	1.146.480	802.414	786.531
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	2.357.652,82					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	50.000.000	100.000.000	100.000.000	100.000.000
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten		0	50.000.000	100.000.000	100.000.000	100.000.000
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	178.670.497,64	40.699.761	11.616.463		0	
6. Sonstige Einnahmen	131.081.891,45					
S U M M E	**318.946.836,37**	**44.309.905**	**62.845.977**	**101.146.480**	**100.802.414**	**100.786.531**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	10.956.241,89	562.500	410.950	225.000	225.000	225.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	321.128,17	562.500	410.950	225.000	225.000	225.000
c) Finanzanlagen	10.635.113,72					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	5.235.907,03	28.248.426	23.475.005	34.727.110	33.933.731	23.857.164
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	5.235.907,03					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	65.221.035,00	15.498.980	38.960.022	28.072.401	15.500.739	26.884.486
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	65.221.035,00	15.498.980	38.960.022	28.072.401	15.500.739	26.884.486
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens		0	0	38.121.969	51.142.944	49.819.881
6. Sonstige Ausgaben	237.533.652,23					
S U M M E	**318.946.836,15**	**44.309.905**	**62.845.977**	**101.146.480**	**100.802.414**	**100.786.531**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Kein operatives Geschäft.

Erfolgsplan
Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse			
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**0,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Finanzergebnis			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**0,00**

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen		0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**0,00**

Finanzplan
Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens					0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

tiQs traffiQ - Servicegesellschaft Frankfurt am Main mbH i.L.

Erfolgsplan
tiQs traffiQ - Servicegesellschaft Frankfurt am Main mbH i.L.

	Erfolgsplan 2.LJ	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0,00	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	1.308,00	345.913,45
Materialaufwand	2.500	0,00	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.500	0,00	0,00
Rohergebnis	**-2.500**	**1.308,00**	**345.913,45**
Personalaufwand	0	1.138,65	335.765,25
a) Löhne und Gehälter	0	882,74	269.417,68
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	255,91	66.347,57
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	280	4.873,81	17.655,93
Finanzergebnis	0	15,48	29,08
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-2.780**	**-4.688,98**	**-7.478,65**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	2.780	4.688,98	7.478,65
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0,00**	**0,00**

tiQs traffiQ - Servicegesellschaft Frankfurt am Main mbH i.L.
Bilanz zum 30.09.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	1,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	5.504,05	
3. Sonstige Forderungen	11,73	5.515,78
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		24.387,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**29.904,12**

tiQs traffiQ - Servicegesellschaft Frankfurt am Main mbH i.L.
Bilanz zum 30.09.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	25.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	3.300,00	3.300,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.604,12	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		1.604,12
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**29.904,12**

Vermögensplan
tiQs traffiQ - Servicegesellschaft Frankfurt am Main mbH i.L.

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	Ergebnis 1. LJ lt. Jahresabschluss	2. LJ	3. LJ	4. LJ
	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft					
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	7.478,65	4.689	2.780	0	0
a) Erhöhung Stammkapital					
b) Zuführung zu den Rücklagen					
c) Verlustabdeckung aufgrund Ergebnisabführungsvertrag	7.478,65	4.689	2.780	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse					
./. aufgelöste Ertragszuschüsse					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen					
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)					
und veräußerte Restbuchwerte					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde					
b) Kredite von Dritten					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	25.000	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0
S U M M E	**7.478,65**	**4.689**	**27.780**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung					
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände					
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*					
c) Finanzanlagen					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	25.000	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	25.000		0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung*	0,00	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	7.478,65	4.689	2.780	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen					
b) Jahresverlust	7.478,65	4.689	2.800		0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen					
b) Tilgung von Darlehen					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0
S U M M E	**7.478,65**	**4.689**	**27.780**	**0**	**0**

tiQs traffiQ - Servicegesellschaft Frankfurt am Main mbH i.L.

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Erfolgsplan
traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	11.773.741	11.149.412	9.853.788,13
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	72.590.504	69.693.497	74.650.829,35
a) Eigenbedarf (operativer Bereich)	475.000	525.000	743.458,42
b) Treuhandbereich	72.115.504	69.168.497	73.907.370,93
Materialaufwand	11.430.817	10.824.672	9.616.326,51
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.430.817	10.824.672	9.616.326,51
Rohergebnis	**72.933.428**	**70.018.237**	**74.888.290,97**
Personalaufwand	5.731.054	5.608.862	5.237.305,91
a) Löhne und Gehälter	4.446.856	4.402.828	4.113.755,30
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.284.198	1.206.034	1.123.550,61
Abschreibungen	188.695	180.000	161.386,12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	104.675.543	100.441.207	99.573.904,30
a) Eigenbedarf (operativer Bereich)	5.205.230	5.485.803	4.453.120,71
b) Treuhandbereich	99.470.313	94.955.404	95.120.783,59
Finanzergebnis	-8.000	-7.000	-7.616,69
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-2.780	-5.176	-7.478,65
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-37.672.644**	**-36.224.008**	**-30.099.400,70**
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern	800	800	710,64
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-37.673.444**	**-36.224.808**	**-30.100.111,34**

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	30.876,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	30.876,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	77.000,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	292.214,00	369.214,00
III. Finanzanlagen		25.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		3.200,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.985.346,55	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	9.477.967,20	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Vermögensgegenstände davon aus Steuern: 20.327,29 €	11.642.536,87	24.105.850,62
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.033.117,93
C. Rechnungsabgrenzungsposten		76.078,96
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		0,00
Durch Eigenkapital gedeckt		
Bilanzsumme		**25.643.337,51**

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.600,00	
II. Kapitalrücklage	9.100.000,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	-8.886.698,68	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	238.901,32
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	1.081.850,38	1.081.850,38
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.587.555,74	
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.094,60	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	20.726.935,47	
davon aus Steuern: 13.695,90 €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €		24.322.585,81
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		**25.643.337,51**

Finanzplan
traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	9.100.000,00	10.438.000	10.319.000	10.363.000	10.414.000	10.414.000
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Eigenbedarf)	9.100.000,00	10.438.000	10.319.000	10.363.000	10.414.000	10.414.000
c) Betriebsmittelkredit für Verlustdeckung						
2. traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	161.386,88	180.000	188.695	332.804	341.204	364.018
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	161.386,88	180.000	188.695	332.804	341.204	364.018
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	39.469	865.440	419.640	0	0
6. Sonstige Einnahmen (Treuhandbereich)	23.409.443,58	25.786.908	27.354.808	31.725.082	32.938.000	34.396.106
S U M M E	**32.670.830,46**	**36.444.377**	**38.727.943**	**42.840.526**	**43.693.204**	**45.174.124**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	112.306,12	218.570	1.054.500	753.400	155.575	138.250
a) immaterielle Vermögensgegenstände	30.772,36	31.070	241.000	49.900	27.075	44.750
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	81.533,76	187.500	813.500	703.500	128.500	93.500
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	8.886.698,68	10.437.900	10.318.635	10.362.044	10.413.431	10.413.892
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust (Eigenbedarf)	8.886.698,68	10.437.900	10.318.635	10.362.044	10.413.431	10.413.892
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.458.413,00	0	0	0	286.142	225.876
6. Sonstige Ausgaben (Treuhandbereich)	21.213.412,66	25.786.907	27.354.808	31.725.082	32.838.056	34.396.106
S U M M E	**32.670.830,46**	**36.443.377**	**38.727.943**	**42.840.526**	**43.693.204**	**45.174.124**

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich [2]	34.425	36.941	40.300	43.352	43.352
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	34.425	36.941	40.300	43.352	43.352
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

[2]) die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Erfolgsplan
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	185.834.991	168.020.415	177.588.108
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-191.996
Aktivierte Eigenleistungen	1.788.000	2.110.020	2.492.941
Sonstige betriebliche Erträge	54.206.904	45.357.271	72.899.795
Materialaufwand	103.481.143	85.667.368	92.337.348
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	42.911.905	34.144.710	43.352.429
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	60.569.238	51.522.658	48.984.919
Rohergebnis	**138.348.752**	**129.820.338**	**160.451.501**
Personalaufwand	122.226.015	119.419.606	110.653.483
a) Löhne und Gehälter	92.522.132	90.131.185	83.814.978
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	29.703.883	29.288.421	26.838.505
Abschreibungen	45.131.386	43.604.957	42.357.890
Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.575.685	23.931.703	39.217.929
Finanzergebnis	-24.014.048	-23.393.215	-21.766.609
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-79.598.382**	**-80.529.143**	**-53.544.410**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	79.890.428	80.770.367	53.832.331
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	292.046	241.224	287.920
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	798.249,53	
2. geleistete Anzahlungen		798.249,53
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	31.870.075,89	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	430.590.713,90	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	160.456.589,19	622.917.378,98
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin	1.200,00	1.200,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	11.806.528,92	11.806.528,92
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.544.469,68	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	70.112.471,16	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	30.009.130,74	112.666.071,58
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.131.840,07	2.131.840,07
C. Rechnungsabgrenzungsposten	189864,21	189.864,21
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**750.511.133,29**

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	11.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	27.016.765,45	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		38.016.765,45
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	34.671.337,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	54.457.822,22	89.129.159,22
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	511.672.422,22	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	167.225,34	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46.400.823,52	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	4.015.266,04	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	70.603,26	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	46.080.529,16	
davon aus Steuern:	1.578.754,04	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	1.355.679,92	608.406.869,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten	14.958.339,08	14.958.339,08
Bilanzsumme		**750.511.133,29**

Finanzplan
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	56.108,00	78.924	60.269	79.890	92.620	91.025
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]	56.108,00	78924	60.269	79.890	92.620	91.025
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	36.570,00	22.021	22.786	12.732	9.861	20.616
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	36.570,00	22021	22.786	12732	9861	20616
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	53.964,00	43.605	45.131	49.720	47.212	47.053
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
und veräußerte Restbuchwerte	53.964,00	43.605	45.131	49.720	47.212	47.053
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	2.570,00	89.260	83.740	73.710	13.702	16.007
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	2.570,00	89.260	83.740	73.710	13.702	16.007
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	68.052,00	1.846	19.622	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**217.264,00**	**235.656**	**231.548**	**216.052**	**163.395**	**174.701**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	142.416,00	133.109	111.154	56.397	32.841	51.768
a) immaterielle Vermögensgegenstände	433,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	141.250,00	133.109	111.154	56.397	32.841	51.768
c) Finanzanlagen	733,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	59.532,00	80.770	79.890	92.620	91.025	85.320
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	5.700,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	53.832,00	80.770	79.890	92.620	91.025	85.320
4. Darlehen	14.104,00	21.777	40.504	29.766	37.933	31.907
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	14.104,00	21.777	40.504	29.766	37.933	31.907
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	37.269	1.596	5.706
6. Sonstige Ausgaben	1.212,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**217.264,00**	**235.656**	**231.548**	**216.052**	**163.395**	**174.701**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

Erfolgsplan
Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse			12.914,59
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**0**	**12.914,59**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			9.164,59
Finanzergebnis			6,82
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**10.000**	**3.756,82**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern		3.000	593,75
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**7.000**	**3.163,07**

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.930,86	
3. Sonstige Vermögensgegenstände		7.930,86
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	35.036,45	35.036,45
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**42.967,31**

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Verlust-/Gewinnvortrag	11.032,78	
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.163,07	
		39.195,85
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	3.000,00	3.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	771,46	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		771,46
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		**42.967,31**

Finanzplan
Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.163,07	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	3.163,07					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.436,20				0	
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**4.599,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens			0	0		0
6. Sonstige Ausgaben	4.599,27					
S U M M E	**4.599,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern

Erfolgsplan
ABG FRANKFURT HOLDING Konzern

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	479.596.400	467.810.000	448.085.245,73
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	7.444.400	29.643.000	6.376.198,86
Aktivierte Eigenleistungen	375.200	9.443.000	6.907.111,64
Sonstige betriebliche Erträge	26.569.000	21.818.000	13.180.466,57
Materialaufwand	265.634.000	285.449.000	251.977.100
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	262.415.000	282.254.000	248.252.328,40
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.219.000	3.195.000	3.724.771,25
Rohergebnis	**248.351.000**	**243.265.000**	**222.571.923,15**
Personalaufwand	56.692.000	55.827.000	55.021.008,49
a) Löhne und Gehälter	43.444.500	42.680.000	41.928.828,90
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	13.247.500	13.147.000	13.092.179,59
Abschreibungen	61.429.000	57.560.000	57.346.802,50
Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.523.000	15.122.000	16.160.896,43
Finanzergebnis	-23.295.000	-23.368.000	-20.344.331,28
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**85.412.000**	**91.388.000**	**73.698.884,45**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis	0	-203.000	-1.991.279,31
Steuern	18.509.000	24.292.000	3.508.007,88
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**66.903.000**	**66.893.000**	**68.199.597,26**

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	524.093,60	
2. geleistete Anzahlungen		524.093,60
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	1.433.997.495,71	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	189.117.072,14	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	16.262.342,64	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	403.071,98	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	6.353.324,48	
6. Technische Anlagen und Maschinen	3.240.919,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	6.336.424,21	
8. Anlagen im Bau	133.879.050,42	
9. Bauvorbereitungskosten	1.846.569,22	
10. Geleistete Anzahlungen	2.585.206,10	1.794.021.475,90
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	88.621,72	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	4.703.041,77	
3. Beteiligungen	1.386.593,12	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	387.108,33	
5. Sonstige Ausleihungen	502.822,00	
6. Andere Finanzanlagen	1.659.894,00	8.728.080,94
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	9.232.315,44	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	49.285,72	
6. Andere unfertige Leistungen	102.915.927,00	
7. Andere Vorräte	186.552,55	112.384.080,71
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	3.133.971,29	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	1.551.758,45	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	382.718,14	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	3.553.517,96	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	986.420,64	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	57.508.335,23	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	30.581.674,77	97.698.396,48
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		61.183.903,88
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	4.387.430,05	4.387.430,05
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**2.078.927.461,56**

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	102.532.230,00	
II. Kapitalrücklage	48.039.518,81	
III. Gewinnrücklage	480.924.117,70	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	47.437.649,79	
V. Konzernbilanzgewinn	83.692.902,76	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	7.349.099,41	
		769.975.518,47
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	19.249.790,00	
2. Steuerrückstellungen	3.806.735,65	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	37.335.085,68	60.391.611,33
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	704.744.482,83	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	287.785.937,86	
3. Erhaltene Anzahlungen	118.933.203,77	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	7.705.737,18	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	83.715.136,65	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	250.349,09	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	37.189,59	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	27.559,61	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	6.382.719,65	
davon aus Steuern:	1.042.690,80	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	3.345,78	1.209.582.316,23
D. Rechnungsabgrenzungsposten		10.301.435,12
E. Passive latente Steuern		28.676.580,41
Bilanzsumme		**2.078.927.461,56**

Finanzplan
ABG FRANKFURT HOLDING Konzern

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	127.267.622,42	151.776.000	148.358.292	154.507.017	144.834.950	146.833.897
a) Jahresüberschuss	68.199.597,26	67.355.000	66.905.288	81.589.305	65.019.117	65.263.429
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	57.590.665,56	65.761.000	81.453.004	72.917.712	79.726.314	81.347.629
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.477.359,60	18.660.000			89.519	222.839
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	108.585.000,00	142.622.000	218.572.160	226.670.900	251.263.120	195.618.320
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	108.585.000,00	142.622.000	218.572.160	226.670.900	251.263.120	195.618.320
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	562.399	42.232.079	24.000.243	0
6. Sonstige Einnahmen	70.621.563,54	27.247.000	14.177.590	13.851.446	7.359.226	13.085.195
S U M M E	**306.474.185,96**	**321.645.000**	**381.670.441**	**437.261.442**	**427.457.539**	**355.537.412**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	139.543.774,92	237.682.000	324.592.924	368.043.496	347.686.898	264.221.700
a) immaterielle Vermögensgegenstände	58.390,12	1.243.000	1.574.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	137.731.990,80	236.439.000	322.999.924	367.023.496	346.385.898	262.555.700
c) Finanzanlagen	1.753.394,00		19.000	20.000	301.000	666.000
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	5.458.037,89	8.316.000	8.910.000	9.504.000	9.504.000	9.504.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	5.458.037,89	8.316.000	8.910.000	9.504.000	9.504.000	9.504.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	894.790	81.084	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen			894.790	81.084	0	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	46.159.586,40	44.248.000	43.947.524	46.789.929	51.677.532	57.991.700
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	46.159.586,40	44.248.000	43.947.524	46.789.929	51.677.532	57.991.700
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	88.498.574,59	838.000	0	0	0	12.829.466
6. Sonstige Ausgaben	26.814.212,16	30.561.000	3.325.203	12.842.933	18.589.109	10.990.546
S U M M E	**306.474.185,96**	**321.645.000**	**381.670.441**	**437.261.442**	**427.457.539**	**355.537.412**

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt	9.500				
Summe	9.500	0	0	0	0
Gewinnabführungen *	10.016	8.616	9.116	9.116	9.116
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH	0				
Zinsen auf Darlehen der Stadt *	3.129	3.168	3.096	3.032	2.965
Tilgung von Darlehen der Stadt *	5.746	5.635	5.606	5.655	5.676
Eigenkapitalrückzahlungen	0				
Summe	18.891	17.419	17.818	17.803	17.757

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim, ab 2016 ohne Parkhaus NWZ

*die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

ABG FRANKFURT HOLDING
Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
ABG FRANKFURT HOLDING

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	208.027.123	199.750.000	195.591.232,20
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	2.443.379	29.279.000	6.964.163,79
Aktivierte Eigenleistungen	180.000	100.000	178.479,26
Sonstige betriebliche Erträge	3.900.407	11.502.000	6.184.929,17
Materialaufwand	122.394.269	149.515.000	125.755.945
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0		0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	122.394.269	149.515.000	125.755.945,00
Rohergebnis	**92.156.639**	**91.116.000**	**83.162.859,42**
Personalaufwand	19.572.336	19.560.000	19.176.868,15
a) Löhne und Gehälter	14.804.214	14.655.000	14.182.736,56
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.768.122	4.905.000	4.994.131,59
Abschreibungen	25.495.479	21.830.000	21.400.654,10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.838.444	8.811.000	7.903.249,19
Finanzergebnis	28.654.614	44.438.000	35.178.310,95
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**63.904.995**	**85.353.000**	**69.860.398,93**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis	0	-183.352	-1.777.087,31
Steuern	18.395.725	24.069.000	3.742.717,98
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**45.509.270**	**61.100.648**	**64.340.593,64**

ABG FRANKFURT HOLDING
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	522.029,60	
2. geleistete Anzahlungen		522.029,60
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	586.031.267,04	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	82.555.806,69	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	12.128.059,38	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	381.641,98	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	2.667.598,48	
6. Technische Anlagen und Maschinen	2.762.065,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.066.858,70	
8. Anlagen im Bau	94.511.836,85	
9. Bauvorbereitungskosten	1.124.215,77	
10. Geleistete Anzahlungen		787.229.349,89
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	161.650.346,11	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	54.918.444,67	
3. Beteiligungen	2.700.139,06	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	387.108,33	
5. Sonstige Ausleihungen	19.162,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	219.675.200,17
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	9.232.315,44	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen	34.807.687,25	
7. Andere Vorräte	10.307,39	44.050.310,08
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	1.700.379,55	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	1.165.792,82	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	73.657,77	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	46.810.300,23	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	38.550,14	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	57.508.335,23	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	14.526.731,09	121.823.746,83
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		60.388.514,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	4.317.866,86	4.317.866,86
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**1.238.007.017,75**

ABG FRANKFURT HOLDING
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	102.532.230,00	
II. Kapitalrücklage	38.016.269,31	
III. Gewinnrücklage	398.995.486,64	
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	64.363.425,34	
		603.907.411,29
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		8.945.709,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	12.972.723,00	
2. Steuerrückstellungen	3.595.817,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	20.054.753,40	36.623.293,40
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	269.327.221,31	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	132.725.036,10	
3. Erhaltene Anzahlungen	39.450.063,47	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	2.675.664,89	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.933.839,35	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	250.349,09	
7. Verbindlichkeiten ggü. Unternehmen mit denen ein Bteiliugngsverhä	27.559,61	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	99.397.746,77	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	2.674.369,39	
davon aus Steuern:	632.651,78	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	2.041.717,61	579.461.849,98
D. Rechnungsabgrenzungsposten		9.068.754,08
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**1.238.007.017,75**

Finanzplan
ABG FRANKFURT HOLDING

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	92.165.640,47	108.104.944	71.019.000	94.574.000	94.997.000	96.708.000
a) Jahresüberschuss	64.340.593,04	61.101.000	45.509.000	65.342.000	54.040.000	53.255.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	21.397.154,05	28.389.950	25.495.000	29.217.000	34.125.000	43.438.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	6.427.893,38	18.613.994	15.000	15.000	6.832.000	15.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	94.144.384,67	112.384.880	196.646.733	211.045.093	240.029.972	181.458.928
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	94.144.384,67	136.224.249	157.969.022	209.789.979	211.594.860	179.418.320
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen		506.300	38.677.711	1.255.114	28.435.112	2.040.608
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	18.524.727	38.207.593	48.000.366	0
6. Sonstige Einnahmen	83.219.600,43	31.275.854	4.466.000	4.675.000	9.905.000	15.703.169
S U M M E	**269.529.625,57**	**276.111.347**	**290.656.460**	**348.501.686**	**392.932.338**	**293.870.097**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	113.962.988,91	190.864.300	247.102.800	294.737.800	298.470.400	227.941.600
a) immaterielle Vermögensgegenstände	57.990,12	1.243.000	1.574.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	84.851.657,99	186.464.300	245.528.800	293.737.800	297.189.400	226.297.600
c) Finanzanlagen	29.053.340,80	3.157.000	0	0	281.000	644.000
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	5.346.634,61	8.316.000	8.910.000	9.504.000	9.504.000	9.504.000
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	5.346.634,61	8.316.000	8.910.000	9.504.000	9.504.000	9.504.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	221.471	221.471	221.471	221.471
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen			221.471	221.471	221.471	221.471
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	18.830.681,78	48.612.193	29.956.189	39.363.415	37.550.226	35.968.760
a) Gewährung von Darlehen		33.839.700	13.226.000	19.097.000	13.956.000	8.100.000
b) Tilgung von Darlehen	18.830.681,78	14.772.493	16.730.189	20.266.415	23.594.226	27.868.760
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	89.582.463,53	0	0	0	36.186.241	8.641.266
6. Sonstige Ausgaben	41.806.856,74	28.318.854	4.466.000	4.675.000	11.000.000	11.593.000
S U M M E	**269.529.625,57**	**276.111.347**	**290.656.460**	**348.501.686**	**392.932.338**	**293.870.097**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG FRANKFURT HOLDING

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt	9.500				
Summe	9.500	0	0	0	0
Gewinnabführungen	7.000	7.500	8.000	8.000	8.000 [2]
Zinsen auf Darlehen der Stadt	937	943	929	917	904
Tilgung von Darlehen der Stadt	1.967	2.028	2.027	2.040	2.051
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	9.904	10.471	10.956	10.957	10.955

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

2) die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

ABG BelVivo GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
ABG BelVivo GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.348.462	2.303.041	338.675,27
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	206.617	29.945,33
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	3.031	0	11.241,61
Materialaufwand	395.575	413.930	83.366
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	395.575	413.930	83.366,01
Rohergebnis	**1.955.918**	**2.095.728**	**296.496,20**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	685.944	761.366	228.647,41
Sonstige betriebliche Aufwendungen	219.509	179.260	124.850,48
Finanzergebnis	-1.079.337	-889.038	-529.532,59
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-28.873**	**266.064**	**-586.534,28**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-28.873**	**266.064**	**-586.534,28**

ABG BelVivo GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	33.215.302,41	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	33.215.302,41
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	29.945,33	
7. Andere Vorräte	0,00	29.945,33
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	20.640,67	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	4.256.909,65	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	292.764,47	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	114.844,94	114.844,94
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	749.243,07	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	749.243,07
Bilanzsumme		**34.109.335,75**

ABG BelVivo GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
1. Kapitalanteile der Kommandidtisten	-749.243,07	
2. Übertrag auf die Aktivseite D.	749.243,07	0,00
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	46.622,00	46.622,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	55.838,76	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	15.499,28	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.674.478,27	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	35.886.745,23	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	467,00	
davon aus Steuern:	467,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	38.633.028,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		**38.679.650,54**

Finanzplan
ABG BelVivo GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	273.769,41	1.027.430	685.944	858.087	887.255	916.077
a) Jahresüberschuss	0,00	266.064	0	172.143	201.311	230.133
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	228.647,41	761.366	685.944	685.944	685.944	685.944
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	45.122,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	10.517.000,00	29.691	30.000.000	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten einschließlich von verbundenen Unternehmen	10.517.000,00	29.691	30.000.000	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	797.101,93	206.617	5.135	6.451	6.581	6.712
S U M M E	**11.587.871,34**	**1.263.738**	**30.691.079**	**864.538**	**893.836**	**922.789**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	10.379.000,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	10.379.000,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	586.534,28	0	28.873	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	586.534,28	0	28.873	0	0	0
4. Darlehen	165.000,00	1.057.121	30.478.663	493.714	509.238	525.251
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	165.000,00	1.057.121	30.478.663	493.714	509.238	525.251
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	287.323,00	0	178.408	364.373	378.016	390.826
6. Sonstige Ausgaben	170.014,06	206.617	5.135	6.451	6.581	6.712
S U M M E	**11.587.871,34**	**1.263.738**	**30.691.079**	**864.538**	**893.836**	**922.789**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG BelVivo GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Erfolgsplan
ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	97,20
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**0**	**0**	**97,20**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	7.666,34
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**-7.569,14**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**-7.569,14**

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	16.396,66	16.396,66
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**16.396,66**

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Bilanzverlust	-15.682,43	
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
VI. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VII. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		9.317,57
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	6.000,00	6.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.079,09	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	1.079,09
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
E. Passive latente Steuern	0,00	
Bilanzsumme		**16.396,66**

Finanzplan
ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.000,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0		0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.000,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	6.569,00					
S U M M E	**7.569,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	7.569,14	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	7.569,14	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**7.569,14**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	97,20
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**0**	**0**	**97,20**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	17.089,48
Finanzergebnis	0	0	-1,83
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**-16.994,11**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**-16.994,11**

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	9.917,01	9.917,01
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	5.451,34	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	5.451,34
Bilanzsumme		**15.368,35**

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
1. Kapitalanteile der Kommandidtisten	-5.451,34	
2. Übertrag auf die Aktivseite D.	5.451,34	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	6.000,00	6.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.079,09	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.289,26	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	9.368,35
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
E. Passive latente Steuern	0,00	
Bilanzsumme		**15.368,35**

Finanzplan
ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.000,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.000,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	15.994,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**16.994,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	16.994,11	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	16.994,11	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**16.994,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Erfolgsplan
ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	97,20
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	
Rohergebnis	**0**	**0**	**97,20**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	7.669,54
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**-7.572,34**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**-7.572,34**

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	16.228,09	16.228,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**16.228,09**

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV: Bilanzverlust	-15.851,00	
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
VI. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VII. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		9.149,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	6.000,00	6.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.079,09	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	1.079,09
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
E. Passive latente Steuern	0,00	
Bilanzsumme		**16.228,09**

Finanzplan
ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.000,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.000,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	6.572,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**7.572,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	7.572,34	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	7.572,34	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**7.572,34**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	97,20
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**0**	**0**	**97,20**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	417.088,85
Finanzergebnis	0	0	-3,21
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**-416.994,86**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**-416.994,86**

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	14.611,69	14.611,69
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	402.216,46	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	402.216,46
Bilanzsumme		**416.828,15**

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
1. Kapitalanteile der Kommandidtisten	-402.216,46	
2. Übertrag auf die Aktivseite D.	402.216,46	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	406.000,00	406.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.079,09	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.749,06	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	10.828,15
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	
E. Passive latente Steuern	0,00	
Bilanzsumme		**416.828,15**

Finanzplan
ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	401.000,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	401.000,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	15.995,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**416.995,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	416.994,86	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	416.994,86	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**416.994,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Erfolgsplan
ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	10.000	0	3.541,67
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	880,00
Materialaufwand	0	0	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**10.000**	**0**	**4.421,67**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.470	0	7.766,07
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.530**	**0**	**-3.344,40**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**2.530**	**0**	**-3.344,40**

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	373,87	373,87
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	21.355,83	21.355,83
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**21.729,70**

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/Verlustvortrag	-7.063,00	
Jahresfehlbetrag/-überschuß	-3.344,40	
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
VI. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VII. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		14.592,60
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	6.000,00	6.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.137,10	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.137,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		**21.729,70**

Finanzplan
ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	6.000,00	0	2.530	2.530	2.530	30
a) Jahresüberschuss	0,00	0	2.530	2.530	2.530	30
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	0,00	0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	6.000,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	1.137,10	0	0	0	0	0
S U M M E	**7.137,10**	**0**	**2.530**	**2.530**	**2.530**	**30**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	3.344,40	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	3.344,40	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.418,83	0	2.530	2.530	2.530	30
6. Sonstige Ausgaben	373,87	0	0	0	0	0
S U M M E	**7.137,10**	**0**	**2.530**	**2.530**	**2.530**	**30**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	30.000	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	15.967.500	0	2.484,35
Materialaufwand	0	100.000	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	100.000	0,00
Rohergebnis	**15.967.500**	**-70.000**	**2.484,35**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.439,50	11.890,00	9.700,06
Finanzergebnis	-152.752	-379.688	-187.498,48
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**15.805.309**	**-461.578**	**-194.714,19**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**15.805.309**	**-461.578**	**-194.714,19**

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	24.198.307,68	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	24.198.307,68
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	672.352,34	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	672.352,34
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	182.859,93	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	182.859,93
Bilanzsumme		**25.053.519,95**

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	0,00	
1. Kapitalanteile der Kommandidtisten	-182.859,93	
2. Übertrag auf die Aktivseite D.	182.859,93	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	208.000,00	208.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.910.823,49	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.934.696,46	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		24.845.519,95
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		**25.053.519,95**

Finanzplan
ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	26.000,00	1.000	32.470.500	15.820.200	34.000	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	15.805.000	9.154.000	34.000	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	0,00	0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	16.665.500	6.666.200	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	1.000	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	26.000,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	7.734.000,00	18.000.000	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten einschließlich von verbundenen Unternehmen	7.734.000,00	18.000.000	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	770.313	0	0	33.620.000	9.440
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	6.436.000	3.218.000	0	0
S U M M E	**7.760.000,00**	**18.771.313**	**38.906.500**	**19.038.200**	**33.654.000**	**9.440**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	7.019.000,00	18.071.943	16.884.687	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	7.019.000,00	18.071.943	16.884.687	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	24.000.000	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	24.000.000	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	194.714,19	461.578	0	0	0	9.440
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	194.714,19	461.578	0	0	0	9.440
4. Darlehen	0,00	128.312	7.851.497	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	128.312	7.851.497	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	546.285,81	0	14.170.316	19.038.200	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	109.480	0	0	9.654.000	0
S U M M E	**7.760.000,00**	**18.771.313**	**38.906.500**	**19.038.200**	**33.654.000**	**9.440**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG EuropaQuartett GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
ABG EuropaQuartett GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.962.488	2.958.196	2.387.690,23
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	20	8.748	338.774,93
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	11.500	0	190.492,70
Materialaufwand	619.243	559.714	793.534,61
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	619.243	559.714	793.535,61
Rohergebnis	**2.354.765**	**2.407.230**	**2.123.423,25**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	950.221	947.254	950.220,76
Sonstige betriebliche Aufwendungen	244.248	233.000	268.218,97
Finanzergebnis	-1.279.546	-1.270.715	-1.303.334,25
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-119.250**	**-43.739**	**-398.350,73**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00 0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-119.250**	**-43.739**	**-398.350,73**

ABG EuropaQuartett GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	41.414.434,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	41.414.434,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	380.924,77	
7. Andere Vorräte	0,00	380.924,77
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	4.339,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.073,19	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	134.749,81	141.162,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	1.254.217,99	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	1.254.217,99
Bilanzsumme		**43.190.738,76**

ABG EuropaQuartett GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
1. Kapitalanteile der Kommandidtisten	-1.254.217,99	
2. Übertrag auf die Aktivseite D.	1.254.217,99	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	76.859,39	76.859,39
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	33.268.021,60	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	327.318,75	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	40.122,73	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	181.278,30	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.293.741,75	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	3.396,24	
davon aus Steuern:	3.396,24	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		43.113.879,37
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		**43.190.738,76**

Finanzplan
ABG EuropaQuartett GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.018.080,15	947.254	950.504	950.220	950.221	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	950.220,76	947.254	950.221	950.220	950.221	0
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	67.859,39		283			
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	500.000,00	527.770	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten einschließlich von verbundenen Unternehmen	500.000,00	527.770	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.924.231,41	0	557.812	551.523	539.058	0
6. Sonstige Einnahmen	381.333,70	8.748	60.214	1.000	1.000	0
S U M M E	**3.823.645,26**	**1.483.771**	**1.568.530**	**1.502.743**	**1.490.279**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.572.336,12	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	1.572.336,12	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	398.350,73	43.739	119.250	68.999	11.483	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	398.350,73	43.739	119.250	68.999	11.483	0
4. Darlehen	1.389.565,14	1.431.285	1.389.066	1.432.744	1.477.795	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	1.389.565,14	1.431.285	1.389.066	1.432.744	1.477.795	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	463.393,27	8.748	60.214	1.000	1.000	0
S U M M E	**3.823.645,26**	**1.483.771**	**1.568.530**	**1.502.743**	**1.490.279**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG EuropaQuartett GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Poststraße GmbH & Co. KG

Erfolgsplan
ABG Poststraße GmbH & Co. KG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	485.408	259.122	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	4.500	111.384	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	3.739	0	0,00
Materialaufwand	139.884	136.362	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	139.884	136.362	0,00
Rohergebnis	**353.763**	**234.144**	**0,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	261.450	261.450	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	53.252	42.153	0,00
Finanzergebnis	-147.836	-294.382	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-108.775**	**-363.841**	**0,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-108.775**	**-363.841**	**0,00**

ABG Poststraße GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen		
7. Andere Vorräte		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen		
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
7. Forderungen gegen Gesellschafter		
8. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**0,00**

ABG Poststraße GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen		0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen		
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
9. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**0,00**

Finanzplan
ABG Poststraße GmbH & Co. KG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0	270.450	262.450	261.450	261.450	261.450
a) Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	0	261.450	261.450	261.450	261.450	261.450
und veräußerte Restbuchwerte	0	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen		9.000	1.000			
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0	3.158.411	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0	3.158.411	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0	10.000	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0	111.384	452.817	0	591	611
S U M M E	**0**	**3.550.245**	**715.267**	**261.450**	**262.041**	**262.061**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	363.841	108.775	94.930	91.625	91.941
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0	363.841	108.775	94.930	91.625	91.941
4. Darlehen	0	3.075.020	132.139	138.639	140.172	138.056
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0	3.075.020	132.139	138.639	140.172	138.056
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	0	469.854	21.536	27.880	29.653
6. Sonstige Ausgaben	0	111.384	4.500	6.344	2.364	2.411
S U M M E	**0**	**3.550.245**	**715.267**	**261.450**	**262.041**	**262.061**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Poststraße GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABG Projekte GmbH

Erfolgsplan
ABG Projekte GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.316.838	1.899.006	1.378.521,11
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	155.795	-148.702	-35.906,04
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	7.968	7.580	10.130,61
Materialaufwand	110.400	223.000	60.250,21
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	110.400	223.000	60.250,21
Rohergebnis	**1.370.201**	**1.534.884**	**1.292.495,47**
Personalaufwand	885.395	765.733	657.672,11
a) Löhne und Gehälter	724.114	602.304	525.161,84
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	161.281	163.429	132.510,27
Abschreibungen	1.397	3.032	1.854,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	365.735	317.596	292.391,88
Finanzergebnis	1.300	1.200	2.839,48
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**118.973**	**449.723**	**343.416,96**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-118.973	-449.723	-343.416,96
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

ABG Projekte GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	3.512,00	
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		3.512,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen	601.826,87	
7. Andere Vorräte		601.826,87
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	116.583,05	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	647.731,38	
6. Forderungen gegen Gesellschafter		
7. Sonstige Vermögensgegenstände	258,83	764.573,26
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**1.369.912,13**

ABG Projekte GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		25.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	101.500,00	101.500,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen	782.520,73	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	954,08	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	451.267,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	8.670,32	
davon aus Steuern:	8.620,32	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.243.412,13
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**1.369.912,13**

Finanzplan
ABG Projekte GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0,00	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	345.270,96	452.755	120.370	124.761	328.820	125.644
a) Jahresüberschuss	343.416,96	449.723	118.973	123.000	326.942	123.264
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	1.854,00	3.032	1.397	1.761	1.878	2.380
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.403.990,86		489.923			208.008
6. Sonstige Einnahmen		377.024		5.093	171.208	
S U M M E	**1.749.261,82**	**829.779**	**610.293**	**129.855**	**500.028**	**333.653**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	343.416,96	449.723	118.973	123.000	326.942	123.264
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	343.416,96	449.723	118.973	123.000	326.942	123.264
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens		375.056		1.854	168.086	
6. Sonstige Ausgaben	1.405.844,86	0	486.320			205.388
S U M M E	**1.749.261,82**	**829.779**	**610.293**	**129.855**	**500.028**	**333.653**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABG Projekte GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

ABGnova GmbH

Erfolgsplan
ABGnova GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	740.000	770.000	710.830,78
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	90.000	122.189	113.056,30
Materialaufwand	0	0	717
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			717,29
Rohergebnis	**830.000**	**892.189**	**823.169,79**
Personalaufwand	430.000	420.000	361.452,85
a) Löhne und Gehälter	430.000	420.000	304.951,22
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			56.501,63
Abschreibungen	2.100	40.000	59.440,17
Sonstige betriebliche Aufwendungen	320.000	323.323	343.708,28
Finanzergebnis	0	0	4,96
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**77.900**	**108.866**	**58.573,45**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	25.707	35.926	20.500,51
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**52.193**	**72.940**	**38.072,94**

ABGnova GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	13.072,54	
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		13.072,54
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen		
7. Andere Vorräte		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	4.821,65	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	65.712,16	
7. Forderungen gegen Gesellschafter		
8. Sonstige Vermögensgegenstände	3.330,86	73.864,67
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	206.116,44	206.116,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**293.053,65**

ABGnova GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	100.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Verlust-/Gewinnvortrag	35.060,07	
IV. Jahresüberschuss	38.072,94	
		173.133,01
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	14.564,54	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	73.150,00	87.714,54
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen		
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.726,25	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.230,54	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	5.479,31	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		30.436,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.770,00	1.770,00
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**293.053,65**

Finanzplan
ABGnova GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0,00	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	97.513,11	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	38.072,94					
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	59.440,17					
und veräußerte Restbuchwerte			0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**97.513,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	6.151,24	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	6.151,24					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.620,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.620,00					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	62.609,73					
6. Sonstige Ausgaben	27.132,14	0				
S U M M E	**97.513,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

ABGnova GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

Frankfurter Aufbau AG

Erfolgsplan
Frankfurter Aufbau AG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	95.454.105	89.949.569	92.608.583,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	212.215	-259.456	-1.062.468,12
Aktivierte Eigenleistungen	150.000	250.000	250.633,88
Sonstige betriebliche Erträge	3.979.107	17.048.361	6.711.965,52
Materialaufwand	31.853.399	32.740.879	32.974.207
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	31.853.399	32.740.879	32.974.206,89
Rohergebnis	**67.942.028**	**74.247.595**	**65.534.507,39**
Personalaufwand	8.997.314	8.979.517	8.811.112,17
a) Löhne und Gehälter	6.979.799	7.031.635	6.878.663,23
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.017.515	1.947.881	1.932.448,94
Abschreibungen	8.188.745	7.532.395	7.921.753,42
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.141.164	5.159.868	5.795.384,94
Finanzergebnis	-2.041.598	-164.908	81.851,30
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**38.573.207**	**52.410.908**	**43.088.108,16**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-38.571.207	-52.405.908	-43.067.053,48
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	2.000	5.000	21.054,68
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Frankfurter Aufbau AG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	222.487.274,97	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	63.049.797,22	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.104.264,68	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	3.685.726,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	452.796,00	
8. Anlagen im Bau	5.555.287,89	
9. Bauvorbereitungskosten	19.777,89	
10. Geleistete Anzahlungen	53.742,24	296.408.666,89
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	8.845.189,91	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	25.102,34	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	8.870.292,25
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	49.285,72	
6. Andere unfertige Leistungen	14.394.200,49	
7. Andere Vorräte	0,00	14.443.486,21
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	296.128,26	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	385.965,63	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	971.201,87	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	37.630.939,88	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	947.870,50	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	2.931.619,37	43.163.725,51
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	619,72	619,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	20.552,95	20.552,95
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**362.907.343,53**

Frankfurter Aufbau AG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	14.592.000,00	
II. Kapitalrücklage	53.812.523,58	
III. Gewinnrücklage		
Gesetzliche Rücklage	1.533.875,64	
Bauerneuerungsrücklage	451.982,02	
Sonstige freie Rücklage	154.972,38	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		70.545.353,62
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		73.644.205,65
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	734.862,00	
2. Steuerrückstellungen	6.000,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	352.000,00	
4. Sonstige Rückstellungen	3.018.100,00	4.110.962,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	122.527.789,21	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	20.056.986,78	
3. Erhaltene Anzahlungen	13.322.620,24	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.177.954,03	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.392.496,64	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	49.830.685,75	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	105.401,61	
davon aus Steuern:	101.429,09	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	451,10	214.413.934,26
D. Rechnungsabgrenzungsposten		192.888,00
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**362.907.343,53**

Finanzplan
Frankfurter Aufbau AG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0,00	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	50.988.807	59.902.303	46.694.952	51.068.428	51.733.636	52.960.931
a) Jahresüberschuss	43.067.053	52.405.908	38.571.207	42.708.181	42.975.743	43.301.555
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	7.921.753	7.532.395	8.188.745	8.370.246	8.762.893	9.659.375
und veräußerte Restbuchwerte			0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	-36.000	-65.000	-10.000	-5.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0	18.600.000	13.000.000	19.900.000	18.800.000	14.300.000
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten*) einschl. verbundene Unternehmen	0	18.600.000	13.000.000	19.900.000	18.800.000	14.300.000
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	4.153.053	0	14.338.686	3.694.804	5.401.750	3.613.331
6. Sonstige Einnahmen		0	6.603.603			
S U M M E	**55.141.860**	**78.502.303**	**80.637.241**	**74.663.232**	**75.935.386**	**70.874.262**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	5.033.214	20.601.000	16.731.500	25.770.000	21.893.200	16.183.300
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	5.033.214	20.601.000	16.731.500	25.770.000	21.893.200	16.183.300
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	37.879.881	39.834.957	55.908.318	38.571.207	42.708.181	42.975.743
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	37.879.881	39.834.957	55.908.318	38.571.207	42.708.181	42.975.743
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	6.665.257	6.506.943	7.997.423	8.685.153	9.277.077	9.981.329
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	6.665.257	6.506.943	7.997.423	8.685.153	9.277.077	9.981.329
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	11.059.540				
6. Sonstige Ausgaben	5.563.508	499.863	0	1.636.871	2.056.928	1.733.890
S U M M E	**55.141.860**	**78.502.303**	**80.637.241**	**74.663.231**	**75.935.386**	**70.874.262**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Frankfurter Aufbau AG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt ²)	17	17	17	16	16
Tilgung von Darlehen der Stadt ²)	90	90	90	91	91
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	107	107	107	107	107

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

²) die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

FAAG Technik GmbH

Erfolgsplan
FAAG Technik GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	17.000.000	17.000.000	18.323.796,16
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-1.284.334	-2.222.000	-2.372.560,25
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	155.000	119.516	350.551,19
Materialaufwand	1.000.000	1.000.000	1.217.036
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.000.000	1.000.000	1.217.036,49
Rohergebnis	**14.870.666**	**13.897.516**	**15.084.750,61**
Personalaufwand	10.408.790	9.622.027	9.745.660,54
a) Löhne und Gehälter	8.081.408	7.526.283	7.661.185,74
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.327.382	2.095.744	2.084.474,80
Abschreibungen	17.298	25.183	15.947,82
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.421.092	3.728.913	3.878.418,01
Finanzergebnis	-72.061	-69.560	-71.705,04
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**951.425**	**451.833**	**1.373.019,20**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-950.615	-451.023	-1.372.210,20
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	810	810	809,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

FAAG Technik GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	333,00	
2. geleistete Anzahlungen		333,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	65.607,00	
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		65.607,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen	22.179.988,93	
7. Andere Vorräte		22.179.988,93
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	1.786.149,38	
5. Forderungen gegenüber verbunden Unternehmen	10.617.786,09	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
7. Forderungen gegen Gesellschafter	167.334,14	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	1.646,81	12.572.916,42
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	29.903,50	29.903,50
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**34.848.748,85**

FAAG Technik GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	4.000.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		4.000.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.929.722,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	2.938.700,00	4.868.422,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen	14.348.648,31	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.521.827,16	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.551.203,22	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.044.260,52	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	1.514.387,64	
davon aus Steuern: 114.370,84		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 2.166,66		25.980.326,85
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**34.848.748,85**

Finanzplan
FAAG Technik GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0,00	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.388.158,00	501.207	972.913	921.387	975.784	925.550
a) Jahresüberschuss	1.372.210,00	451.024	950.615	900.067	950.759	900.215
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	15.948,00	25.183	17.298	16.320	15.025	15.335
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen		25.000	5.000	5.000	10.000	10.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.157.528,00	0	889.391	227.329	0	262.309
6. Sonstige Einnahmen		339.330			1.279.900	
S U M M E	**2.545.686,00**	**840.537**	**1.862.304**	**1.148.716**	**2.255.684**	**1.187.859**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	19.706,00	40.000	15.000	8.000	10.000	10.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	19.706,00	40.000	15.000	8.000	10.000	10.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	911.027,00	300.537	1.255.404	950.615	900.067	950.759
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	911.027,00	300.537	1.255.404	950.615	900.067	950.759
3. Rückstellungen/Jahresverlust	3.101,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	3.101,00					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	500.000	0	0	1.345.617	0
6. Sonstige Ausgaben	1.611.852,00	0	591.900	190.101	0	227.100
S U M M E	**2.545.686,00**	**840.537**	**1.862.304**	**1.148.716**	**2.255.684**	**1.187.859**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

FAAG Technik GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	273.400	249.000	249.200,85
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	1.000	6.500	1.824,37
Materialaufwand	111.100	136.000	133.368,50
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	111.100	136.000	133.368,50
Rohergebnis	**163.300**	**119.500**	**117.656,72**
Personalaufwand	37.000	39.000	33.177,60
a) Löhne und Gehälter	30.000	31.000	27.030,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7.000	8.000	6.147,60
Abschreibungen	56.300	56.300	55.673,12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	24.200	24.200	25.782,76
Finanzergebnis	0	0	13.188,16
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**45.800**	**0**	**16.211,40**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	25.000	21.000	20.067,24
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**20.800**	**-21.000**	**-3.855,84**

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	732.963,45	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.870,75	
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		734.834,20
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen		
7. Andere Vorräte		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	1.386,37	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen		
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
7. Forderungen gegen Gesellschafter	5.328.252,84	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	12.978,04	5.342.617,25
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	622,17	622,17
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**6.078.073,62**

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.397.349,58	
III. Gewinnrücklage	2.597.550,47	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	-8.303,43	
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		6.012.596,62
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	9.600,00	9.600,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen		
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	7.497,09	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	48.379,91	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
9. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		55.877,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**6.078.073,62**

Finanzplan
Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	52.817,28	59.124	77.100	80.000	80.000	80.000
a) Jahresüberschuss	0	3.552	20.800	25.000	25.000	25.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	52.817,28	55.571	56.300	55.000	55.000	55.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**52.817,28**	**59.124**	**77.100**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.121,20	0	1.100	1.000	2.000	1.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	2.121,20	0	1.100	1.000	2.000	1.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	50.696,08	59.124	76.000	79.000	78.000	79.000
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	**52.817,28**	**59.124**	**77.100**	**80.000**	**80.000**	**80.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen / Mietüberschüsse ²)	37	39	40	40	40
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	37	39	40	40	40

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit
Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

²) die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

Hellerhof GmbH

Erfolgsplan
Hellerhof GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	42.385.181	42.395.216	41.789.055,05
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	330.000	238.100	-275.407,90
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	600.000	600.000	817.663,54
Materialaufwand	27.557.331	26.562.668	23.726.056,21
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	27.557.331	26.562.668	23.726,06
Rohergebnis	**15.757.850**	**16.670.648**	**18.605.254,48**
Personalaufwand	39.771	7.093	39.771,32
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	39.771	7.093	39.771,32
Abschreibungen	5.752.931	5.669.478	5.633.467,95
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.676.462	3.829.132	3.567.899,58
Finanzergebnis	-1.075.440	-1.178.663	-1.291.483,92
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**5.213.245**	**5.986.283**	**8.072.631,71**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	88.500	192.430	878.885,12
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**5.124.745**	**5.793.853**	**7.193.746,59**

Hellerhof GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	125.069.962,17	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	2.112.760,26	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	504.126,49	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.537,00	
8. Anlagen im Bau	670.534,36	
9. Bauvorbereitungskosten	192.311,08	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	128.560.231,36
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	5.200,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	478.866,79	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	484.066,79
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	11.025.904,37	
7. Andere Vorräte	0,00	11.025.904,37
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	326.728,31	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	1.762,98	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	21.381.061,02	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	2.482.979,65	24.192.531,96
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3,50	3,50
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**164.262.737,98**

Hellerhof GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	15.246.000,00	
II. Kapitalrücklage	1.242.445,29	
III. Gewinnrücklage		
1. Bauerneuerungsrücklage	7.540.813,38	
2. Andere Gewinnrücklagen	10.358.997,54	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/Verlustvortrag	19.619.706,41	
Jahresfehlbetrag/-überschuß	7.193.746,59	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		61.201.709,21
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	985.359,00	
2. Steuerrückstellungen	189.465,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	4.103.590,16	5.278.414,16
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	47.039.195,40	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	34.045.304,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	12.717.879,85	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	739.401,64	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.758.074,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	458.968,57	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	1.132,94	
davon aus Steuern:	1.022,94	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	97.759.956,40
D. Rechnungsabgrenzungsposten	22.658,21	22.658,21
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		**164.262.737,98**

Finanzplan
Hellerhof GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	12.827.214,54	11.480.940	10.758.213	13.208.000	13.472.000	13.890.000
a) Jahresüberschuss	7.193.746,59	5.793.853	5.124.745	6.341.000	6.472.000	7.364.000
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	5.633.467,95	5.687.087	5.633.468	6.584.000	6.894.000	6.293.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen				283.000	106.000	233.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	5.360.000,00	6.317.181	5.028.000	5.538.000	1.762.000	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	5.360.000,00	6.317.181	5.028.000	5.538.000	1.762.000	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	2.078.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	485.785,00	337.147	322.787	0	447.000	0
S U M M E	**18.672.999,54**	**18.135.268**	**18.187.000**	**18.746.000**	**15.681.000**	**13.890.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	3.873.000,00	12.267.300	13.857.000	14.165.000	4.384.000	231.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	3.890.000,00	12.267.300	13.876.000	14.185.000	4.404.000	253.000
c) Finanzanlagen	-17.000,00	0	-19.000	-20.000	-20.000	-22.000
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	63.000,00	200.000	482.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	63.000,00	200.000	482.000	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	3.433.000,00	3.629.119	3.518.000	3.360.000	3.272.000	3.205.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	3.433.000,00	3.629.119	3.518.000	3.360.000	3.272.000	3.205.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	11.304.000,00	1.800.849	0	863.000	7.784.000	10.017.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	238.000	330.000	358.000	241.000	437.000
S U M M E	**18.673.000,00**	**18.135.268**	**18.187.000**	**18.746.000**	**15.681.000**	**13.890.000**
	0,46	0	0	0	0	0

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Hellerhof GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt ²)	236	230	224	218	211
Tilgung von Darlehen der Stadt ²)	622	623	629	636	641
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	858	853	853	853	852

[1] ehemals Betriebsmittelkredit
Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

²) die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

MIBAU GmbH

Erfolgsplan
MIBAU GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	12.589.713	12.296.000	12.258.565,33
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	63.600	55.000	122.949,74
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	141.000	141.000	238.415,52
Materialaufwand	9.492.694	8.894.000	8.726.080,69
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.492.694	8.894.000	8.726.080,69
Rohergebnis	**3.301.619**	**3.598.000**	**3.893.849,90**
Personalaufwand	37.651	34.000	34.214,36
a) Löhne und Gehälter	12.248	12.000	12.247,80
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	25.403	22.000	21.966,56
Abschreibungen	1.495.124	1.576.000	1.592.795,78
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.230.960	1.215.000	1.015.449,57
Finanzergebnis	-142.070	-139.000	-159.440,02
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**395.814**	**634.000**	**1.091.950,17**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	6.654	6.657	6.653,88
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**389.160**	**627.343**	**1.085.296,29**

MIBAU GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	24.036.427,99	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
8. Anlagen im Bau	206.179,86	
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		24.242.607,85
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	841.744,88	
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		841.744,88
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen	3.135.373,40	
7. Andere Vorräte	15.050,05	3.150.423,45
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	235.567,48	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	5.357,47	
6. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	10.132.495,52	
7. Forderungen gegen Gesellschafter		
8. Sonstige Vermögensgegenstände	438.238,63	10.811.659,10
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**39.046.435,28**

MIBAU GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	4.653.000,00	
II. Kapitalrücklage	2.289.208,69	
III. Gewinnrücklage	16.272.745,43	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	3.914.119,88	
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		27.129.074,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	320.515,00	
2. Steuerrückstellungen	6.653,88	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	1.017.832,28	1.345.001,16
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.587.008,18	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	1.609.157,76	
3. Erhaltene Anzahlungen	3.206.960,25	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	219.003,09	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	821.409,90	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	123.108,79	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	5.712,15	
davon aus Steuern:	326,53	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		10.572.360,12
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**39.046.435,28**

Finanzplan
MIBAU GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0,00	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.682.332,07	2.204.343	1.884.285	1.902.810	1.999.541	2.057.477
a) Jahresüberschuss	1.085.296,29	627.343	389.161	407.686	504.417	562.353
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1.592.795,78	1.576.000	1.495.124	1.495.124	1.495.124	1.495.124
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	4.240,00	1.000	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	28.510,35	30.000	31.184	32.613	34.108	35.671
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	28.510,35	30.000	31.184	32.613	34.108	35.671
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen	20.329,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**2.731.171,42**	**2.234.343**	**1.915.469**	**1.935.423**	**2.033.649**	**2.093.148**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	339.509,64	154.000	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	339.509,64	154.000	0	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen		0	1.000	1.000	1.000	1.000
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	550.430,00	423.000	369.722	338.364	278.659	285.113
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	550.430,00	423.000	369.722	338.364	278.659	285.113
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.638.074,00	1.657.343	1.544.747	1.596.059	1.753.990	1.807.035
6. Sonstige Ausgaben	203.158,00	0	0	0	0	0
S U M M E	**2.731.171,64**	**2.234.343**	**1.915.469**	**1.935.423**	**2.033.649**	**2.093.148**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

MIBAU GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt ²)	44	43	42	40	39
Tilgung von Darlehen der Stadt ²)	63	64	66	67	68
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	107	107	107	107	107

[1] ehemals Betriebsmittelkredit
Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

²) die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	37.831.192	36.887.481	37.433.290,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	248.920	251.760	232.804,86
Materialaufwand	31.761.258	30.575.369	30.374.858,10
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	31.761.258	30.575.369	30.374.858,10
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**6.318.854**	**6.563.873**	**7.291.236,76**
Personalaufwand	2.839.814	2.805.219	2.869.801,36
a) Löhne und Gehälter	2.122.366	2.100.527	2.158.346,01
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	717.448	704.692	711.455,35
Abschreibungen	233.609	137.711	130.810,84
Sonstige betriebliche Aufwendungen	923.464	1.197.056	1.624.917,29
Finanzergebnis	-46.940	-42.669	-48.365,68
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.275.028**	**2.381.217**	**2.617.341,59**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-2.271.968	-2.358.144	-2.400.547,76
Ausserordentliches Ergebnis		-19.473	-214.192,00
Steuern	3.060	3.600	2.601,83
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	974,00	
2. geleistete Anzahlungen		974,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	506.428,00	
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		506.428,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen		
7. Andere Vorräte	79.000,00	79.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	105.934,81	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	348.085,38	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	48.547,92	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	11.642.864,57	
6. Forderungen gegen Gesellschafter		
7. Sonstige Vermögensgegenstände	42.767,43	12.188.200,11
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		537.715,96
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	8.781,00	8.781,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**13.321.099,07**

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		26.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.479.878,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	763.500,00	2.243.378,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen		
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.840.671,94	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	37.189,59	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.985.955,03	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	72.162,51	
davon aus Steuern:	28.467,62	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	728,02	10.935.979,07
D. Rechnungsabgrenzungsposten		115.742,00
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**13.321.099,07**

Finanzplan
Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.891.634,60	2.608.674	2.645.576	2.863.962	2.973.442	2.980.549
a) Jahresüberschuss	2.400.547,76	2.358.144	2.271.968	2.333.641	2.309.340	2.261.252
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	130.810,84	137.711	233.609	390.321	524.102	579.297
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	360.276,00	112.819	140.000	140.000	140.000	140.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	4.101.466	92.792	1.272.856	784.545	485.521
6. Sonstige Einnahmen	4.910.695,64	0	685.239	0	0	0
S U M M E	**7.802.330,24**	**6.710.139,77**	**3.423.607,60**	**4.136.818,29**	**3.757.987,21**	**3.466.069,18**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	254.887,84	250.000	1.151.640	1.662.500	1.257.500	1.081.500
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	254.887,84	250.000	1.151.640	1.662.500	1.257.500	1.081.500
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.400.547,76	2.358.144	2.271.968	2.333.641	2.309.340	2.261.252
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	2.400.547,76	2.358.144	2.271.968	2.333.641	2.309.340	2.261.252
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	5.146.894,64	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	4.101.996	0	140.677	191.147	123.317
S U M M E	**7.802.330,24**	**6.710.139,77**	**3.423.607,60**	**4.136.818,29**	**3.757.987,21**	**3.466.069,18**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen *	3.000	1.100	1.100	1.100	1.100
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	3.000	1.100	1.100	1.100	1.100

PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt"; ab 2016 ohne NWZ

* die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

Parkhaus Goetheplatz GmbH

Erfolgsplan
Parkhaus Goetheplatz GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse		2.895.159	2.783.389,82
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge			738,74
Materialaufwand	0	201.908	380.169
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	**0**	**2.693.251**	**2.403.959,74**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen		529.000	522.750,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen		22.095	33.299,28
Finanzergebnis	0	-711.173	-737.928,25
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**1.430.983**	**1.109.982,21**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme		-1.430.983	-1.109.982,21
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

Parkhaus Goetheplatz GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	12.599.025,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		12.599.025,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen		
7. Andere Vorräte		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	4.472,46	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.359.377,58	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
7. Forderungen gegen Gesellschafter		
8. Sonstige Vermögensgegenstände		3.363.850,04
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**15.962.875,04**

Parkhaus Goetheplatz GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage	107.625,68	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		132.625,68
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	8.000,00	8.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.425.803,49	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen		
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	159.452,83	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.111.048,21	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	100,00	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		15.696.404,53
D. Rechnungsabgrenzungsposten		125.844,83
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**15.962.875,04**

Finanzplan
Parkhaus Goetheplatz GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0,00	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.633.232,21	1.959.983	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	1.109.982,21	1.430.983				
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
und veräußerte Restbuchwerte	522.750,00	529.000	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	500,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**1.633.232,21**	**1.959.983**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	588.278,05	1.228.667	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen	9.152,35					
c) Dividendenzahlung	579.125,70	1.228.667				
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	516.066,06	542.567	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	516.066,06	542.567				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	461.877,48	120.300				
6. Sonstige Ausgaben	67.010,57	68.449				
S U M M E	**1.633.232,16**	**1.959.983**	**0**	**0**	**0**	**0**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Parkhaus Goetheplatz GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

Projektgesellschaft Niederrad mbH&CoKG

Erfolgsplan
Projektgesellschaft Niederrad mbH&CoKG

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	3.678.068	1.544.280	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	4.044.401	1.544.280	0
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.044.401	1.544.280	0,00
Rohergebnis	**-366.332**	**0**	**0,00**
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.180	0	0,00
Finanzergebnis	-98.201	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-458.354**	**0**	**0,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-458.354**	**0**	**0,00**

Projektgesellschaft Niederrad mbH&CoKG
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen		
7. Andere Vorräte		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen		
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
7. Forderungen gegen Gesellschafter		
8. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**0,00**

Projektgesellschaft Niederrad mbH&CoKG
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen		0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen		
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
9. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**0,00**

Finanzplan
Projektgesellschaft Niederrad mbH&CoKG

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0	0	0	0	1.501.549	941.542
a) Jahresüberschuss	0	0	0	0	891.277	26.134
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	0	0	0	0	610.272	915.408
und veräußerte Restbuchwerte	0	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0	6.169.980	7.926.497	11.097.096	31.467.448	0
a) Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten A1	0	6.169.980	7.926.497	11.097.096	31.467.448	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0	0	470.714	470.714	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0	1.698.708	3.678.069	4.996.652	12.786.572	132.609
S U M M E	**0**	**7.868.688**	**12.075.279**	**16.564.461**	**45.755.570**	**1.074.150**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	4.625.700	7.926.497	11.097.096	4.755.898	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0	4.625.700	7.926.497	11.097.096	4.755.898	0
c) Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	470.714	470.714	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0	0	470.714	470.714	0	0
4. Darlehen	0	0	0	0	27.160.002	686.835
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0	0	0	0	27.160.002	686.835
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	1.698.708	0	0	1.053.097	254.707
6. Sonstige Ausgaben	0	1.544.280	3.678.069	4.996.652	12.786.572	132.609
S U M M E	**0**	**7.868.688**	**12.075.279**	**16.564.461**	**45.755.570**	**1.074.150**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Projektgesellschaft Niederrad mbH&CoKG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH

Erfolgsplan
SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.198.000	9.044.000	8.173.502,18
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	60.000	64.000	52.096,61
Materialaufwand	1.679.000	1.641.000	1.461.243,28
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.679.000	1.641.000	1.461.243,28
Rohergebnis	**6.579.000**	**7.467.000**	**6.764.355,51**
Personalaufwand	6.234.000	6.237.000	6.199.619,01
a) Löhne und Gehälter	4.790.000	4.748.000	4.788.860,89
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.444.000	1.489.000	1.410.758,12
Abschreibungen	9.000	9.000	10.527,17
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.871.000	2.345.000	3.289.883,66
Finanzergebnis	-2.000	-2.000	2.297,67
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-1.537.000**	**-1.126.000**	**-2.733.376,66**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	1.540.000	1.132.000	2.735.351,88
Ausserordentliches Ergebnis		0	
Steuern	3.000	6.000	1.975,22
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	45.047,00	
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		45.047,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen		
7. Andere Vorräte	6.678,42	6.678,42
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	543.813,85	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.052.714,10	
7. Forderungen gegen Gesellschafter		
8. Sonstige Vermögensgegenstände	79.607,10	3.676.135,05
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	50,00	50,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	7.102,09	7.102,09
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**3.735.012,56**

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag		
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		25.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung		
4. Sonstige Rückstellungen	1.147.377,31	1.147.377,31
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern		
3. Erhaltene Anzahlungen		
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	164.422,90	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit		
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	364.890,16	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	2.033.322,19	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		2.562.635,25
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**3.735.012,56**

Finanzplan
SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0,00	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	11.000,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)						
und veräußerte Restbuchwerte	11.000,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	27.000,00					
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	**38.000,00**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	38.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	38.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0				
S U M M E	**38.000,00**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Gewinnabführung inkl. PBG Gewinnabführung PH "NWZ"/"Römer"/"Ordungsamt" und Wohnheim

Wohnheim GmbH

Erfolgsplan
Wohnheim GmbH

	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2015	Ergebnis 2014 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	99.747.003	98.712.609	98.657.339,59
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	1.840.343	830.686	-743.963,54
Aktivierte Eigenleistungen	45.000	93.000	42.840,38
Sonstige betriebliche Erträge	2.877.093	2.673.731	3.630.090,36
Materialaufwand	67.091.457	65.070.422	64.213.242,12
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	66.881.682	64.652.518	63.976.395,04
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	209.776	417.904	236.847,08
Rohergebnis	**37.417.982**	**37.239.604**	**37.373.064,67**
Personalaufwand	7.677.387	7.816.511	7.486.289,47
a) Löhne und Gehälter	5.930.684	6.004.106	5.721.626,83
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.746.703	1.812.405	1.764.662,64
Abschreibungen	18.337.994	18.278.493	18.626.530,67
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.274.638	5.223.962	5.038.262,08
Finanzergebnis	-5.316.791	-5.937.284	-6.324.642,78
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**811.172**	**-16.646**	**-102.660,33**
Ergebnis aus Gewinnabführung	0	0	0,00
oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	8.963	8.963	8.641,77
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**802.209**	**-25.609**	**-111.302,10**

Stand Dezember 2015. Der Planungsprozess der Gesellschaft iat abgeschlossen.

Wohnheim GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	757,00	
2. geleistete Anzahlungen		757,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	387.936.303,84	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	25.152.501,54	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	2.525.892,09	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	21.430,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	478.854,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	185.638,51	
8. Anlagen im Bau	9.333.296,19	
9. Bauvorbereitungskosten	510.264,48	
10. Geleistete Anzahlungen	2.506.935,16	428.651.115,81
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	4.793,21	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	4.793,21
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	25.091.535,75	
7. Andere Vorräte	72.560,00	25.164.095,75
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	453.109,61	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	34.632,76	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	1.971,21	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	13.445.343,28	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	5.571.321,46	19.506.378,32
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	257.000,38	257.000,38
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	3.223,65	3.223,65
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**473.587.364,12**

Wohnheim GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	34.512.400,00	
II. Kapitalrücklage	2.147.425,90	
III. Gewinnrücklage	48.275.654,46	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	21.673.260,85	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		106.608.741,21
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	826.731,00	
2. Steuerrückstellungen	14.799,77	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	3.089.853,39	3.931.384,16
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	213.569.443,64	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	99.349.453,22	
3. Erhaltene Anzahlungen	28.393.436,78	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	2.838.091,52	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.352.978,98	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.693.285,67	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	75.000,94	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	362.271.690,75
D. Rechnungsabgrenzungsposten	775.548,00	775.548,00
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		**473.587.364,12**

Finanzplan
Wohnheim GmbH

	Ergebnis 2014 lt.Jahresabschluss	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)[1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	18.626.530,67	18.317.119	19.184.640	19.067.288	21.542.977	22.120.117
a) Jahresüberschuss	0,00	0	802.208	804.589	2.979.690	3.927.160
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	18.626.530,67	18.278.493	18.343.033	18.222.512	18.522.297	18.151.147
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	38.626	39.399	40.187	40.990	41.810
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0				
4. Fremdfinanzierung	33.326.214,42	12.027.462	20.337.130	17.377.250	1.594.710	10.000.000
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	33.325.366,36	12.026.500	20.337.130	17.377.250	1.594.710	10.000.000
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	848,06	962				
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	16.368,00	16.368	0	0	7.873.392	3.753.634
6. Sonstige Einnahmen	725.856,03	763.003	624.438	636.985	649.508	662.222
S U M M E	**52.694.969,12**	**31.123.952**	**40.146.208**	**37.081.523**	**31.660.587**	**36.535.973**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	21.012.001,44	11.979.244	20.878.800	20.556.100	16.868.900	18.723.300
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	21.012.001,44	11.979.244	20.878.800	20.556.100	16.868.900	18.723.300
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	16.368,00	16.368	16.368	16.368	16.368	16.368
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	16.368,00	16.368	16.368	16.368	16.368	16.368
3. Rückstellungen/Jahresverlust	2.502.353,21	25.610			0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	2.391.051,11	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	111.302,10	25.610			0	0
4. Darlehen	24.583.369,90	13.189.063	14.089.915	13.262.182	14.353.677	17.323.658
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	24.583.369,90	13.189.063	14.089.915	13.262.182	14.353.677	17.323.658
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.941.757,16	4.791.915	5.022.433	2.727.369		
6. Sonstige Ausgaben	1.639.119,41	1.121.752	138.692	519.504	421.642	472.647
S U M M E	**52.694.969,12**	**31.123.952**	**40.146.208**	**37.081.523**	**31.660.587**	**36.535.973**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Stand Dezember 2015. Der Planungsprozess der Gesellschaft iat abgeschlossen.

Sonstige Einnahmen resultieren aus Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus LuL, sowie anderer Passiva, und aus Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des SAV
Sonstige Ausgaben resultieren aus Gewinn/Verlust aus dem Abgang Gegenständen des AV, und Zu-/Abnahme der Forderungen aus LuL, sowie anderer Aktiva

Wohnheim GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) [1)]					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen *	16	16	16	16	16
Ausgleichszahlung Wohnheim GmbH					
Zinsen auf Darlehen der Stadt *	2.011	1.935	1.884	1.841	1.795
Tilgung von Darlehen der Stadt *	2.907	2.830	2.794	2.821	2.825
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	4.934	4.781	4.694	4.678	4.636

* die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des HH Planes 2017

Eigenbetriebe

- Hafenbetriebe
- Marktbetriebe
- Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- Stadtentwässerung
- Volkshochschule
- Städtische Kliniken Frankfurt am Main – Höchst
- Kita Frankfurt

Hafenbetriebe

Hafenbetriebe

Allgemeines:

Aufgaben: (mit Zollabfertigung und Zollniederlage); Vermietung von Lagerplätzen und Lagerräumen im Hafenbereich.

Bau und Unterhaltung der städtischen Hafenanlagen und der in der Unterhaltungspflicht der Stadt stehenden Mainufer.

Bau und Unterhaltung städtischer Umschlagsanlagen und Betriebsmittel des Hafens und der Anlagen und Sicherungseinrichtungen der städtischen Hafen- und Industriebahn.

Eisenbahntechnische Erschließung der hafenverbundenen Industriegebiete.

Beratung Bauwilliger im Bereich der städtischen Häfen und der Hafen- und Industriebahn.

Wasserrechts- und Fischereiangelegenheiten, Hochwasserschutz und Eismeldedienst auf dem Main im Stadtbereich.

Frachtenprüfung für den gesamten Bereich der Stadtverwaltung.

Wahrnehmung der Aufgaben der Hafenbehörde.

Der Feststellungsvermerk ist im Anschluß an die Haushaltssatzung nachgewiesen.

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgt durch die Hafenbetriebe.

Erfolgsplan
Hafenbetriebe

	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2016	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss
	€	**€**	**€**
Umsatzerlöse	4.328.849	4.689.192	4.275.523,87
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	20.000	5.874.950,36
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**4.328.849**	**4.709.192**	**10.150.474,23**
Personalaufwand	2.297.000	2.459.000	2.300.122,42
a) Löhne und Gehälter	1.600.000	1.727.000	1.610.126,44
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	697.000	732.000	689.995,98
Abschreibungen	956.660	1.095.498	1.086.404,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	270.000	266.000	350.524,43
Finanzergebnis	0	35.415	691.207,61
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**805.189**	**924.109**	**7.104.630,99**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	187.000	224.000	2.196.382,06
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**618.189**	**700.109**	**4.908.248,93**

Hafenbetriebe
Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit/ohne Bauten	19.033.811,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.161.733,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	114.666,53	23.310.210,53
III. Finanzanlagen		46.016,30
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen die Stadt Frankfurt am Main	10.330.574,91	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	23.824,61	10.354.399,52
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		**33.710.626,35**

Hafenbetriebe
Bilanz zum 31.12.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.225.837,62	
II. Rücklagen	11.551.225,31	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	1.406.672,94	
Jahresfehlbetrag / -gewinn	4.908.248,93	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	28.091.984,80
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Rückstellungen für Altersteilzeit	625.200,00	
3. Steuerrückstellungen	496.000,00	
4. Sonstige Rückstellungen	1.250.332,02	2.371.532,02
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	409.500,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.368,19	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt	1.140,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	723.027,06	
davon aus Steuern: 68.1045,79 €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.240.035,25
E. Rechnungsabgrenzungsposten		222.107,21
F. Passive Latente Steuern		1.784.967,07
Bilanzsumme		**33.710.626,35**

Finanzplan
Hafenbetriebe

	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss	2016	2017	2018	2019	2020
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	6.088.110,50	1.795.607	1.574.849	1.812.959	1.810.357	1.749.977
a) Jahresüberschuss	4.908.248,93	700.109	618.189	712.959	710.357	789.977
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	1.086.404,00	1.095.498	956.660	1.100.000	1.100.000	960.000
und veräußerte Restbuchwerte	91.212,16					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	2.245,41	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme						
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	1.217.578	0	0	152.602	0
6. Sonstige Einnahmen	422.667,75					
S U M M E	**6.510.778,25**	**3.013.185**	**1.574.849**	**1.812.959**	**1.962.959**	**1.749.977**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	37.074,03	2.500.000	225.000	850.000	1.250.000	750.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	37.074,03	2.500.000	225.000	850.000	1.250.000	750.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.452.898,27	513.185	700.109	618.189	712.959	710.357
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	1.452.898,27	513.185	700.109	618.189	712.959	710.357
3. Rückstellungen/Jahresverlust	312.325	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	312.325,24	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	4.544.894,76	0	649.740	344.770	0	289.620
6. Sonstige Ausgaben	163.585,95	0	0	0	0	0
S U M M E	**6.510.778,25**	**3.013.185**	**1.574.849**	**1.812.959**	**1.962.959**	**1.749.977**

Hafenbetriebe

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen						
Stammkapitalaufstockung (Rücklagen)						
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)						
Zuführungen zu den Rücklagen (Sonstige)						
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel						
Bauunterhaltung						
Zinszuschüsse der Stadt						
Annuitätsbeihilfen der Stadt						
Darlehen der Stadt						
Summe	0	0	0	0	0	0
Ausgaben						
Gewinnabführungen PG 36.2; KG 56/57	1.453	513	700	618	713	710
Konzessionsabgaben						
Zinsen auf Darlehen der Stadt						
Tilgung von Darlehen der Stadt						
Eigenkapitalrückzahlungen						
Summe	1.453	513	700	618	713	710

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Hafenbetriebe

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
EOW Weichen, Stw-Ersatz										
Ausgaben	**2.500**		108	2.392						
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**2.500**		108	2.392						
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Erneuerung Bahnübergang Hugo-Junker und Ernst-Heinkel Str.										
Ausgaben	**275**					125	150			
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**275**					125	150			
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Umbau Ostbahnhof und Div.										
Ausgaben	**1.800**		256	550	250			250	250	244
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**1.800**		256	550	250			250	250	244
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Hafenbetriebe

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Bahnübergang LZA Intzestraße										
Ausgaben	**200**		6	194						
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**200**		6	194						
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Erschließungskosten Ferdinand-Happ-Str.										
Ausgaben	**2.000**				1.000			1.000		
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**2.000**				1.000			1.000		
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Plaungskosten Entwicklung Ferdinand-Happ-Str.										
Ausgaben	**500**								500	
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**500**								500	
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Hafenbetriebe

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umbau BWM für Bahnbetrieb										
Ausgaben	**300**			50	50	100	100			
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**300**			50	50	100	100			
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Erschließungskosten Peter-Behrens-Str.										
Ausgaben	**600**				200		400			
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**600**				200		400			
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Grunderneuerung Intzestr.										
Ausgaben	**1.300**			100	1000		200			
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**1.300**			100	1000		200			
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Hafenbetriebe

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Parkplätze Lindleystr.										
Ausgaben	**75**		75							
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**75**		75							
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Grunstück Maingas										
Ausgaben	**4.448**		4448							
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**4.448**		4448							
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	**13.998**	**0**	**4.893**	**3.286**	**2.500**	**225**	**850**	**1.250**	**750**	**244**
Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	**13.998**	**0**	**4.893**	**3.286**	**2.500**	**225**	**850**	**1.250**	**750**	**244**
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	**0**						**0**	**0**	**0**	**0**

Hafenbetriebe

	Stellenwert	Zahl der Stellen 2017	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2015/2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
Stellenübersicht						
I. Angestellte	**BAT**					
	III/IIs	-	-	-	1,00	1,00
	IVa/III	-	-	0,50	-	-
	IVa	1,00	-	-	1,00	1,00
	Vb/IVa	2,00	-	-	2,00	2,00
	Vb	7,00	-	0,50	4,00	4,00
	Vc/Vb	5,00	-	-	5,00	4,62
	Vc	1,00	-	-	1,00	1,00
	VIb	3,00	-	0,50	3,50	2,50
	VII/VIb	1,00	-	-	2,00	1,62
	VII	-	-	0,50	-	-
	VIII/VII	1,00	-	-	1,00	1,00
	Summe	**21,00**	**-**	**2,00**	**20,50**	**18,74**
II. Arbeiter	**HLT**					
	9	1,00	-	-	1,00	1,00
	7/8a	3,00	-	-	4,00	4,00
	6/7a	9,00	-	0,50	11,00	10,00
	5/6a	1,00	-	-	1,00	1,00
	4/4a	1,00	-		1,00	1,00
	4/4a	-	-	0,50	-	-
	Summe	**15,00**	**-**	**1,00**	**18,00**	**17,00**
Zusammen		**36,00**	**-**	**3,00**	**38,50**	**35,74**

Zahl der besetzten Stellen	
2015	37,26
2014	38,76

Marktbetriebe

Marktbetriebe

Allgemeines:

Aufgaben:

- Betrieb und Verwaltung der Markthallen Hasengasse und Höchst
- Veranstaltung der offenen Märkte in
  - Höchst, Bornheim, Bockenheim, Sachsenhausen, Nieder-Eschbach, Dornbusch, Schillerstraße, Gallus, Sossenheim, Konstablerwache, Friedberger Platz, Mertonmarkt, Adelonplatz, Atzelbergplatz, Blumenmarkt Hauptwache
- Veranstaltung des Weihnachtsbaummarktes
- Veranstaltung des Flohmarktes
- Verwaltung der Beteiligungen an der Frischezentrum Frankfurt am Main - Großmarkt GmbH

Der Feststellungsvermerk ist im Anschluss an die Haushaltssatzung nachgewiesen.

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgen durch die Marktbetriebe.

Erfolgsplan
Marktbetriebe

	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2016	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	550.266	756.042	753.119,98
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	15.000	15.000	19.774,37
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**565.266**	**771.042**	**772.894,35**
Personalaufwand	480.000	515.000	479.574,12
a) Löhne und Gehälter	230.000	272.000	244.322,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	250.000	243.000	235.252,12
Abschreibungen	9.637	38.264	9.711,25
Sonstige betriebliche Aufwendungen	118.000	165.000	120.523,91
Finanzergebnis	-707.481	170.356	141.995,34
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-749.852**	**223.134**	**305.080,41**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	87.000	129.031,11
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-749.852**	**136.134**	**176.049,30**

Marktbetriebe
Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte…	7.522.320,28	
2. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.406,72	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	20.640,66	7.553.367,66
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	1.688.100,00	
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	16.274.531,54	17.962.631,54
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	71.258,00	
3. Forderungen an die Stadt Frankfurt am Main	8.693.531,56	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	73.368,78	8.838.158,34
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		96.582,64
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**34.450.740,18**

Marktbetriebe
Bilanz zum 31.12.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	1.278.229,70	
II. Rücklagen	8.879.868,89	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	0,00	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)	176.049,30	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	10.334.147,89
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.021.697,00	
2. Rückstellung Altersteilzeit	50.879,90	
3. Steuerrückstellungen	325.449,00	
3. Sonstige Rückstellungen	3.226.981,21	4.625.007,11
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	16.310.531,54	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.711,63	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.729.480,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	79.487,75	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		19.147.210,92
D. Passive latente Steuern		344.374,26
Bilanzsumme		**34.450.740,18**

Vermögensplan
Marktbetriebe

	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss	2016	2017	2018	2019	2020
	€	**€**	**€**	**€**	**€**	**€**
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss)Kleinmarkthal	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellscha	974.645,09	174.398	-740.215	-627.558	-505.595	-397.289
a) Jahresüberschuss	176.049,30	136.134	-749.852	-664.558	-537.595	-429.289
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	9.711,25	38.264	9.637	37.000	32.000	32.000
und veräußerte Restbuchwerte	788.884,54					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	1.880.252,46	1.902.246	14.372.285	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	1.880.252,46	1.902.246	14.372.285	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	1.782.328	0	2.576.682	6.079.686	2.397.426
6. Sonstige Einnahmen	2.655.919,88	0	0	0	0	0
S U M M E	**5.510.817,43**	**3.858.972**	**13.632.070**	**1.949.124**	**5.574.091**	**2.000.137**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.724.220,00	1.800.000	0	0	3.600.000	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	2.724.220,00	0	0	0	0	0
c) (Finanzanlagen) Kleinmarkthalle	0,00	1.800.000	0	0	3.600.000	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	89.195,26	156.726	136.134	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	89.195,26	156.726	136.134	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	711.291,06	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	711.291,06	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	1.880.252,46	1.902.246	1.925.190	1.949.124	1.974.091	2.000.137
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	1.880.252,46	1.902.246	1.925.190	1.949.124	1.974.091	2.000.137
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	14.356,02	0	11.570.746	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	91.502,63	0	0	0	0	0
S U M M E	**5.510.817,43**	**3.858.972**	**13.632.070**	**1.949.124**	**5.574.091**	**2.000.137**

Stand Mai 2016. Der Planungsprozess der Gesellschaft ist noch nicht abgeschlossen.
Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Marktbetriebe

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen						
Zuweisungen Kapitalerhöhung						
Zuführung zu den Rücklagen						
Zweckgebundene Mittel						
Bauunterhaltung						
Zinszuschüsse der Stadt						
Annuitätsbeihilfen der Stadt						
Darlehen der Stadt						
Summe	0	0	0	0	0	0
Ausgaben						
Gewinnabführungen PG 36.02; KG 56/57	107	157	136	0	0	0
Konzessionsabgaben						
Zinsen auf Darlehen der Stadt	776	693	707	608	508	406
Tilgung von Darlehen der Stadt	1.880	1.902	1.925	1.949	1.974	2.000
Eigenkapitalrückzahlungen						
Summe	2.763	2.752	2.768	2.557	2.482	2.406

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Marktbetriebe

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Sanierung Haustechnik Kleinmarkthalle										
Ausgaben	**8.000**			2.600	1.800			3.600		
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**8.000**			2.600	1.800			3.600		
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Energetische Optimierung Markthalle Höchst										
Ausgaben	**570**		21	549						
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**570**		21	549						
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	**8.570**	**0**	**21**	**3.149**	**1.800**	**0**	**0**	**3.600**	**0**	**0**
Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	**8.570**	**0**	**21**	**3.149**	**1.800**	**0**	**0**	**3.600**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	**0**						**0**	**0**	**0**	**0**

Marktbetriebe

	Stellenwert	Zahl der Stellen 2017	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2015/2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
Stellenübersicht						
Angestellte	**BAT**					
	IVa/III	1,00	-	-	1,00	1,00
	Vc/Vb	-	-	0,50	-	-
	VIb	2,00	-	0,39	2,00	2,00
	VII/VIb	4,00	-	0,50	5,00	4,00
	Summe	**7,00**	**-**	**1,39**	**8,00**	**7,00**

Zahl der besetzten Stellen	
2015	8,00
2014	8,50

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Frankfurt am Main

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

Allgemeines:

Der Eigenbetrieb wurde mit Wirkung zum 01.01.1999 gegründet.

Aufgaben: Umfassende Durchführung fachlicher und wirtschaftlicher Aufgaben durch die Bereitstellung und Vorhaltung von städtischen Dienstleistungen der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in den vorgehaltenen Diensten und Einrichtungen. Hierzu gehören die Sicherung und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards psychosozialer Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien sowie deren zweckmäßige personelle und materielle betriebliche Organisation, weiterhin die Bereitstellung von hierzu benötigten Räumen und Flächen, einschließlich deren Instandhaltung und Wartung.

Die Einrichtungen und Dienste sind im einzelnen:

- Ambulante Jugendhilfen
- Erziehungsberatungsstellen
- Zentrum für Erziehungshilfe einschließlich Lernwerkstatt
- Kinderheim Rödelheim
- weitere Inobhutnahmeeinrichtungen
- Tagesgruppen Hermann-Luppe-Haus und Rödelheim
- Streetwork
- Offene Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgt durch die Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main.

Vermögensplan
Kommunale Kinder,- Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

	Plan 2017	Plan 2016	Ergebnis 2015
	€	**€**	**€**
I. Einnahmen/ Mittelherkunft			
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	14.637.000	13.094.000	12.923.000,00
a) Erhöhung Stammkapital	0	0	0,00
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	14.059.000	13.094.000	12.923.000,00
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	578.000	0	0,00
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0,00
+ erhaltene Ertragszuschüsse			
./. aufgelöste Ertragszuschüsse			
Zuwendungen Dritter zu Investitionen			
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.521.700	1.059.000	1.390.013,35
a) Jahresüberschuss	0	0	0,00
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	352.700	316.000	292.158,35
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.169.000	743.000	1.097.855,00
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0,00
4. Fremdfinanzierung	0	0	0,00
a) Darlehensaufnahme	0	0	0,00
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0,00
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0	133.474	0,00
6. Sonstige Einnahmen	0	0	0,00
S U M M E	**16.158.700**	**14.286.474**	**14.313.013,35**
II. Ausgaben/Mittelverwendung			
1. Investitionen	265.000	343.000	215.686,35
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0,00
b) Ersatz von Betriebs- und Geschäftsausstattung	265.000	343.000	215.686,35
c) Finanzanlagen	0	0	0,00
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0,00
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0,00
b) Auflösung von Rücklagen	0	0	0,00
c) Dividendenzahlung	0	0	0,00
3. Rückstellungen/Jahresverlust	14.106.633	13.909.924	13.109.512
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0,00
b) Jahresverlust	14.106.633	13.909.924	13.109.512,32
c) abzüglich Entnahme aus Rücklagen	0	0	0,00
4. Darlehen	120.000	33.550	32.566,01
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0,00
b) Tilgung von Darlehen	120.000	33.550	32.566,01
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.667.067	0	955.249,00
6. Sonstige Ausgaben	0	0	0,00
S U M M E	**16.158.700**	**14.286.474**	**14.313.013,68**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Erfolgsplan
Kommunale Kinder,- Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2016	Ergebnis 2015
	€		€
Umsatzerlöse	9.618.879	7.658.685	8.056.120,09
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	237.500	247.500	537.759,49
Materialaufwand	82.500	70.500	259.070,26
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.500	3.500	2.463,80
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	79.000	67.000	256.606,46
Rohergebnis	**9.773.879**	**7.835.685**	**8.334.809,32**
Personalaufwand	17.777.704	15.685.000	15.593.265,71
a) Löhne und Gehälter	13.189.780	11.461.400	11.614.850,20
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.587.924	4.223.600	3.978.415,51
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0		0,00
Abschreibungen	352.700	316.000	292.158,35
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.426.750	5.307.498	5.281.674,45
Finanzergebnis	-323.358	-437.111	-277.223,13
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-14.106.633**	**-13.909.924**	**-13.109.512,32**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0		0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0		0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-14.106.633**	**-13.909.924**	**-13.109.512,32**

Kommunale Kinder,- Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	49.169,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	49.169,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	1.350.294,45	
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	44.745,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	496.480,81	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.891.520,26
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34.642,09	
2. Forderungen an die Stadt Frankfurt	7.859.507,48	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	52.759,34	7.946.908,91
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		110.212,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten		200.735,54
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**10.198.546,13**

Kommunale Kinder,- Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	511.291,88	
II. Kapitalrücklage	26.158.566,24	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-13.119.340,43	
Jahresfehlbetrag	-13.109.512,32	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		441.005,37
B Sonderposten aus Zuschüssen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	5.710.964,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	2.246.734,85	7.957.698,85
D Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.285.075,80	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	180.531,17	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	52.456,10	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	260.103,01	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.778.166,08
E. Rechnungsabgrenzungsposten		21.675,83
Bilanzsumme		**10.198.546,13**

Vermögensplan
Kommunale Kinder,- Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

	2016	2017	2018	2019	2020
	€	**€**	**€**	**€**	**€**
I. Einnahmen/ Mittelherkunft					
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	13.094.000	14.637.000	14.235.000	14.235.000	14.235.000
a) Erhöhung Stammkapital	0	0	0		0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	13.094.000	14.059.000	14.235.000	14.235.000	14.235.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0	578.000	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse					
./. aufgelöste Ertragszuschüsse					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen					
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.059.000	1.521.700	1.376.700	1.376.700	1.376.700
a) Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	316.000	352.700	352.700	352.700	352.700
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	743.000	1.169.000	1.024.000	1.024.000	1.024.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	133.474	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
S U M M E	**14.286.474**	**16.158.700**	**15.611.700**	**15.611.700**	**15.611.700**
II. Ausgaben/Mittelverwendung					
1. Investitionen	343.000	265.000	343.000	343.000	343.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
b) Ersatz von Betriebs- und Geschäftsausstattung	343.000	265.000	343.000	343.000	343.000
c) Finanzanlagen	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	13.909.924	14.106.633	14.340.884	14.471.881	14.604.693
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	13.909.924	14.106.633	14.340.884	14.471.881	14.604.693
c) abzüglich Entnahme aus den Rücklagen	0	0	0	0	0
4. Darlehen	33.550	120.000	120.000	120.000	120.000
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	33.550	120.000	120.000	120.000	120.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	1.667.067	807.816	676.819	544.007
6. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
S U M M E	**14.286.474**	**16.158.700**	**15.611.700**	**15.611.700**	**15.611.700**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Kommunale Kinder,- Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1] PG 18.01; KG 71	13.094	14.059	14.235	14.235	14.235
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)		578			
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	13.094	14.637	14.235	14.235	14.235
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt	38	40	40	40	40
Tilgung von Darlehen der Stadt	34	120	120	120	120
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	72	160	160	160	160

[1] ehemals Betriebsmittelkredit

Ermittlung zulässige Ausgleichsleistung auf Basis Wirtschaftsplan 2017 (Soll)	Bezeichnung	Betrag EUR
A) Gesamtaufwand (Aufwendungen zzgl. Gewinnaufschlag)	Materialaufwand	82.500
	Personalaufwand	17.777.704
	Abschreibungen	352.700
	Sonst. betr. Aufwendungen	5.426.750
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	323.358
	Steuern	0
	Bestandsveränderung	0
	Periodenfremdes/Neutrales Ergebnis (falls negativ)	0
	Gemeinkostenumlage	0
	Ggf. + 4 % Gewinnaufschlag	958.520
	= Gesamtaufwand	**24.921.532**
B) Erträge in Verbindung mit der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	./. Umsatzerlöse	9.618.879
	./. Sonstige betriebliche Erträge	237.500
	./. Steuern (falls Erstattung)	0
	./. Beteiligungserträge	0
	./. Evtl. Zuschüsse von Dritten	0
	./. Sonstige Zinsen / Erträge	0
	./. Periodenfremdes/Neutrales Ergebnis (positiv)	0
	= Erträge	9.856.379
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	**Soll-Ausgleich (A-B)**	**15.065.154**
	ggf. Abzug wegen Überkompensation aus Vorjahren	0,00
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe Betrauung unter C.8 am Ende)	578.000,00
	= berichtigter Soll-Ausgleich	**15.643.154**
D) Geplante Ausgleichsleistung nach Berücksichtigung von Gewinnen aus Nicht-DAWI-Tätigkeiten	Abzug des erwirtschafteten Gewinns aus den Tätigkeiten des Nicht-DAWI-Bereichs	0
	= geplante Ausgleichsleistung	**15.643.154**

Investitionsprogramm 2017 bis 2021

Eigenbetrieb
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Ersatz von Betriebs- und Geschäftsausstattung (inkl. immaterielle Vermögensgegenstände)										
Ausgaben	**1.853**	0	216	0	343	265	343	343	343	0
Verpflichtungsermächtigungen 2016	**0**					**0**	**0**	**0**	0	0
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	**1.853**	**0**	**216**	**0**	**343**	**265**	**343**	**343**	**343**	**0**
Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	**1.853**	**0**	**216**	**0**	**343**	**265**	**343**	**343**	**343**	**0**
VE 2017 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	**0**						**0**	**0**	**0**	**0**

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

	Stellenwert	2017	davon kw	Zahl der Stellen nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2015/2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
Stellenübersicht						
I. Beamte *	**BBO**					
	A16	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A13	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A12	(3,00)	-	-	(3,00)	(2,62)
	A11	(2,00)	-	-	(2,00)	1,00
	A10	(23,75)	-	-	(23,75)	(19,77)
	A9	(1,00)	(1,00)	-	(1,00)	(1,00)
	Summe	**(31,75)**	**(1,00)**	**-**	**(31,75)**	**(26,39)**
II. Angestellte	**BAT**					
	Ib	2,25	-	-	3,00	2,75
	II/Ib	1,00	-	-	1,00	-
	II	8,00	1,00	0,50	8,00	6,35
	IVa/III	2,00	1,00	-	2,00	2,00
	IVb	2,00	1,00	-	2,00	2,00
	Vc/Vb	3,00	-	-	3,00	3,00
	Vc	3,50	-	0,50	3,50	3,50
	VIb	10,25	1,00	-	9,25	7,64
	VII/VIb	6,75	-	-	6,00	6,00
	VII	1,00	-	-	1,00	1,00
	VIII	0,12	-	-	0,12	0,12
	Summe	**39,87**	**4,00**	**1,00**	**38,87**	**34,36**
III. Arbeiter	**HLT**					
	5/5a	-	-	-	-	-
	4/5a	1,00	-	-	1,00	1,00
	2/3a	1,00	-	-	1,00	0,77
	1/2a	14,58	6,08	-	11,58	9,97
	Summe	**16,58**	**6,08**	**-**	**13,58**	**11,74**
IV. Beschäftigte	**TVöD S- u. E-Tarif**					
	S18	2,00	-	-	1,00	1,00
	S17	8,62	-	-	8,62	8,53
	S15	20,11	-	-	18,25	17,66
	S12	130,39	-	3,27	127,50	113,66
	S8b	17,25	-	-	-	-
	S8	-	-	-	7,00	6,77
	Summe	**178,37**	**-**	**3,27**	**162,37**	**147,62**
Zusammen		**234,82**	**10,08**	**4,27**	**214,82**	**193,72**
* ( )= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten						
Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen der Kommunalen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main insgesamt zur Verfügung		31,75	1,00	-	31,75	26,39
		266,57	11,08	4,27	246,57	220,11
Zahl der besetzten Stellen						
	2014					216,15
	2015					219,15

Angestellten- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Vergütungs- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Stadtentwässerung

Stadtentwässerung

Vorbericht

Die Stadtentwässerung Frankfurt am Main wurde bis zum 31. Dezember 1998 als Regiebetrieb, d. h. als Teil der Kämmereiverwaltung der Stadt Frankfurt am Main geführt. Die Abwasserbeseitigung gilt gemäß §121 Abs. 2 Hessische Gemeindeordnung nicht als wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde; sie kann gleichwohl entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden.

Mit Wirkung vom 1. Januar 1999 wurde das bisher bestehende Stadtentwässerungsamt in den Eigenbetrieb „Stadtentwässerung Frankfurt am Main“ (SEF) als Unternehmen ohne eigene Rechts-persönlichkeit überführt und gilt damit als Sondervermögen der Stadt Frankfurt am Main. Zum gleichen Zeitpunkt erfolgte die Umstellung auf die doppelte Buchführung.

Der Eigenbetrieb hat vor Beginn eines Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht sowie einen fünfjährigen Finanzplan aufzustellen. Es gelten die Regelungen der §§15 bis 19 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes).

Aufgaben des Eigenbetriebes

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Frankfurt am Main hat die gesetzlichen Pflichtaufgaben der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung im Stadtgebiet durch Sammlung, Ableitung und Reinigung des anfallenden Abwassers und der Unterhaltung der fließenden Gewässer zweiter und dritter Ordnung, jeweils entsprechend den wasserrechtlichen Vorschriften.

Abwasserbeseitigung

Die Stadtentwässerung Frankfurt am Main betreibt zur Erfüllung dieser Aufgaben öffentliche Entwässerungskanäle mit einer Gesamtlänge von rund 1.560 km (einschließlich zahlreicher Pumpwerke, Regenentlastungen, Regenüberlaufbecken, Regenrückhaltebecken und Stauraumkanäle) und zwei Abwasserreinigungsanlagen (ARA) mit einer Gesamtauslastung von ca. 2 Mio. Einwohner-gleichwerten. Die bei der Abwasserreinigung anfallenden Klärschlämme werden in einer eigenen Schlammentwässerungs- und -verbrennungsanlage (SEVA) behandelt. Rechtliche Grundlage ist neben den verschiedenen Bundes- und Landesgesetzen (z. B. Wasserhaushaltsgesetz, Hessisches Wassergesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz u. v. a. m.) die Satzung über die Entwässerung der Stadt Frankfurt am Main.

An die öffentliche Einrichtung der Abwasserbeseitigung des Eigenbetriebs sind über 99,% der Einwohner der Stadt Frankfurt am Main angeschlossen (über 700.000 Einwohner), die Einwohner des Ortsteils Nieder-Erlenbach sind an die Kläranlage von Bad Vilbel angeschlossen.

Zusätzlich wird das Abwasser der Städte Neu-Isenburg, Offenbach, Kelsterbach und Steinbach sowie des Stadtteils Bischofsheim der Stadt Maintal und die in den Abwasserverbänden Main Taunus (ehemals Vordertaunus) und Westerbach zusammengeschlossenen Städte mit insgesamt ca. 350.000 Einwohnern zu den Abwasserreinigungsanlagen der SEF geleitet und dort gereinigt. Zu den Abwasserverbänden (AV) gehören folgende Kommunen:
AV Westerbach: Eschborn einschl. OT Niederhöchstadt, Kronberg-Oberhöchstadt;
AV Main Taunus: Sulzbach, Schwalbach, Bad Soden, Königstein (OT Königstein und OT Schneidhain), Kelkheim-Hornau und -Münster, Liederbach-Niederhofheim und -Oberliederbach, Hattersheim einschl. OT Okriftel.

Rechtliche Grundlage für diese Aufgabenübertragung an SEF sind öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit den einzelnen Städten bzw. Verbänden. Die Verträge wurden im Jahr 2004 neu auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Sie können erstmals zum Ablauf von 20 Jahren nach Vertragsabschluss – mit einer Kündigungsfrist von 5 Jahren zum Jahresende – gekündigt werden.

Insgesamt sind damit im Planungsjahr mehr als 1 Mio. Einwohner an die Anlagen der SEF angeschlossen.

Gewässerunterhalt

Im Stadtgebiet Frankfurt am Main sind zahlreiche Gewässer mit einer Gesamtlänge von ca. 160 km zu unterhalten und naturnah zu entwickeln. Dazu gehören die Nidda, die in diesen Fluss mündenden Bäche und eine Vielzahl von kleinen Gräben. Die Nidda ist im Stadtgebiet durch fünf bewegliche Wehre staugeregelt. Die Fischereinutzung an der Nidda und einigen ihrer Nebenarme ist durch Pachtverträge geregelt. Für zahlreiche Gewässer bzw. Gewässerabschnitte haben verschiedene Vereinigungen Bachpatenschaften übernommen.

Der Feststellungsvermerk ist im Anschluss an die Haushaltssatzung nachgewiesen.
Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgen durch die Stadtentwässerung.

Erfolgsplan
Stadtentwässerung

	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2016	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss
	€	**€**	**€**
Umsatzerlöse	111.750.000	108.330.000	118.194.200,89
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	2.000.000	2.000.000	1.942.028,04
Sonstige betriebliche Erträge	2.250.000	1.560.500	3.357.302,38
Materialaufwand	42.900.000	41.327.950	39.537.145,72
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	20.250.000	21.447.650	17.112.512,56
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.650.000	19.880.300	22.424.633,16
Rohergebnis	**73.100.000**	**70.562.550**	**83.956.385,59**
Personalaufwand	30.200.000,00	28.419.268,00	27.146.373,98
a) Löhne und Gehälter	22.750.000	21.480.803	19.375.358,65
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7.450.000	6.938.465	7.771.015,33
Abschreibungen	21.800.000	21.084.896	21.717.104,09
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.100.000	11.229.013	18.127.410,23
Finanzergebnis	-9.100.000	-10.028.000	-9.245.902,28
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-100.000**	**-198.627**	**7.719.595,01**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis*	2.312.000	2.406.477	-5.578.528,80
Steuern	100.000	95.850	29.066,21
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**2.112.000**	**2.112.000**	**2.112.000,00**

* - = Zuführung zur Rückstellung für Rückzahlungsverpflichtungen wegen Kostenüberdeckung § 10 KAG
+ = Entnahme aus der Rückstellung für Rückzahlungsverpflichtungen wegen Kostenüberdeckung § 10 KAG

Stadtentwässerung
Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	217.788,23	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	217.788,23
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	596.836.227,72	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	42.154.158,50	638.990.386,22
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		7.434.485,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.684.586,39	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	266.151,52	26.950.737,91
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		429.528,67
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**674.022.926,62**

Stadtentwässerung
Bilanz zum 31.12.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	7.669.378,22	
II. Kapitalrücklage	140.246.547,98	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Empfangene Ertragszuschüsse	115.605.856,96	
Gewinnvortrag	2.110.444,17	
Auschüttung an die Stadt	-2.110.000,00	
Jahresgewinn	2.112.000,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		265.634.227,33
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	19.164.670,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	26.245.308,15	45.409.978,15
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	313.658.827,84	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.650.670,22	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Nachbargemeinden und Verbänden	1.965.000,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt *	19.662.642,47	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	241.580,61	
davon aus Steuern:	10.586,43	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		359.178.721,14
D. Rechnungsabgrenzungsposten		3.800.000,00
Bilanzsumme		**674.022.926,62**

*Die Verbindlichkeiten bestehen überwiegend aus genehmigten Kassenkrediten

Finanzplan
Stadtentwässerung

	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss	2016	2017	2018	2019	2020
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0		0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	-6.256.868	920.000	-190.000	5.368.000	-1.511.000	-4.800.000
+ erhaltene Ertragszuschüsse	-184.777	2.000.000	2.500.000	2.500.000	1.000.000	1.000.000
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	-6.072.091	-5.800.000	-5.800.000	-5.800.000	-5.800.000	-5.800.000
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	4.720.000	3.110.000	8.668.000	3.289.000	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	46.012.245,85	23.596.896	24.312.000	24.912.000	26.012.000	24.500.000
a) Jahresüberschuss	2.112.000,00	2.112.000	2.112.000	2.112.000	2.112.000	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	21.717.104,09	21.084.896	21.800.000	22.400.000	23.500.000	24.100.000
und veräußerte Restbuchwerte	2.047.480,56					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	20.135.661,20	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	12.512.777,00	40.249.001	35.729.000	52.879.000	72.709.000	83.872.000
a) Darlehensaufnahme	12.512.777,00	40.249.001	35.729.000	52.879.000	72.709.000	83.872.000
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	362.318,98	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	10.544.082,17	0	0	0	0	0
S U M M E	**63.174.556,09**	**64.765.897**	**59.851.000**	**83.159.000**	**97.210.000**	**103.572.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	22.139.269,04	46.969.001	41.339.000	64.047.000	76.998.000	84.872.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	22.139.269,04	46.969.001	41.339.000	64.047.000	76.998.000	84.872.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.112.000,00	2.112.000	2.112.000	2.112.000	2.112.000	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung/Ausschüttung Stadt	2.112.000,00	2.112.000	2.112.000	2.112.000	2.112.000	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	10.053.551,09	2.406.477	2.312.000	4.712.000	7.212.000	7.300.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	10.053.551,09	2.406.477	2.312.000	4.712.000	7.212.000	5.357.522
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	1.942.478
4. Darlehen	24.571.793,94	13.278.419	14.088.000	12.288.000	10.888.000	11.400.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	24.571.793,94	13.278.419	13.588.000	12.288.000	10.888.000	11.400.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	4.297.942,02	0	0	0	0	0
S U M M E	**63.174.556,09**	**64.765.897**	**59.851.000**	**83.159.000**	**97.210.000**	**103.572.000**

[1)] ehemals Betriebsmittelkredit

Stadtentwässerung

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen						
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1]						
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel						
Erstattung Straßenoberflächenentwässerung PG 16.03; KG 60 / 61 / 67-69	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Bauunterhaltung [1] [2]	292	799	1.418	1.840	2.670	3.670
Zinszuschüsse der Stadt						
Annuitätsbeihilfen der Stadt						
Darlehen der Stadt						
Summe	9.292	9.799	10.418	10.840	11.670	12.670
Ausgaben						
Gewinnabführungen						
Konzessionsabgaben						
Zinsen auf Darlehen der Stadt						
Zinsen Kontokorrentkonto Stadtkasse [3]	31	0	500	500	500	500
Tilgung von Darlehen der Stadt						
Verzinsung Eigenkapital [4]	2.112	2.112	2.112	2.112	2.112	0
Verwaltungskostenbeiträge [5]	3.800	0	3.745	3.745	3.745	3.745
Summe	5.943	2.112	6.357	6.357	6.357	4.245

[1] Unterhalt Gewässer und Kanaluntersuchung in PG 22.06 und 34.04, Kostenartengruppen 60/61/ 67-69

[2] Kostenerstattung für Sanierung Zuleitungskanalisation städt. Liegenschaften

[3] Es wird davon ausgegangen, dass Sollzinsen auf dem bei der Stadtkasse geführten Kontokorrentkonto der SEF in Höhe von 500 TEUR entstehen. Die Planungsdaten im Wirtschaftsplan der SEF und die im Haushalt der Stadt sind in der Höhe nach jedoch nicht abgestimmt.

[4] PG 98.07, Kostenartengruppe 56/57

[5] Es wird vom Eigenbetrieb davon ausgegangen dass Interne Leistungsverrechnungen in Höhe von 1.100 TEUR von der Stadt sowie Vermessungsleistungen (PG 14.01) in Höhe von 45 TEUR und Abwasseruntersuchungen (PG 22.02) in Höhe von 2.600 TEUR erbracht werden. Die Planungsdaten im Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung und die im Haushalt der Stadt sind in der Höhe nach jedoch nicht abgestimmt.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Stadtentwässerung

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Betriebs- und Geschäftsausstattung										
Ausgaben	**21.148**	0	1.492		3.317	4.832	2.559	3.259	2.689	3.000
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**1.492**		1.492							
Kredite	**19.656**	0			3.317	4.832	2.559	3.259	2.689	3.000
Einnahmen von Dritten	**0**									
Kanalbetrieb Erneuerung und Renovierung von Kanälen										
Ausgaben	**130.057**	24.898	8.912		13.079	11.367	20.044	24.517	14.240	13.000
Verpflichtungsermächtigungen	**19.000**						4.000	15.000		
Eigene Mittel	**435**		435							
Kredite	**114.004**	24.898	8.477		7.359	7.251	15.551	23.228	14.240	13.000
Einnahmen von Dritten	**15.618**	0	0		5.720	4.116	4.493	1.289	0	0
Kanalbetrieb Erneuerung und Renovierung von Sonderbauwerken										
Ausgaben	**23.869**	1.777	1.585		3.535	4.317	6.392	4.263	0	2.000
Verpflichtungsermächtigungen	**2.000**						2.000			
Eigene Mittel	**32**		32							
Kredite	**23.837**	1.777	1.553		3.535	4.317	6.392	4.263	0	2.000
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Stadtentwässerung

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Entwässerungsanlagen im Zuge Projekte Dritter										
Ausgaben	**81.512**	44.102	2.350		8.841	7.689	9.341	5.600	1.589	2.000
Verpflichtungsermächtigungen	**5.000**						3.500	1.500		
Eigene Mittel	**140**	0	140							
Kredite	**71.803**	44.102	2.210		8.841	7.195	3.666	3.100	689	2.000
Einnahmen von Dritten	**9.569**					494	5.675	2.500	900	0
Abwasserableitung Betriebseinrichtung										
Ausgaben	**214**	0	0		214	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	**0**						0	0		
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**214**	0	0		214	0	0	0	0	0
Einnahmen von Dritten	**0**									
ARA Niederrad/Griesheim										
Ausgaben	**69.100**	12.143	3.780		12.544	12.242	8.840	3.966	3.585	12.000
Verpflichtungsermächtigungen	**3.000**						2.500	500		
Eigene Mittel	**3.780**		3.780							
Kredite	**60.720**	12.143	0		11.544	11.242	7.840	3.466	3.485	11.000
Einnahmen von Dritten	**4.600**		0		1.000	1.000	1.000	500	100	1.000

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Stadtentwässerung

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
ARA Sindlingen										
Ausgaben	**2.760**	128	65		593	83	570	821	0	500
Verpflichtungsermächtigungen	**0**					0	0			
Eigene Mittel	**65**		65							
Kredite	**2.695**	128			593	83	570	821	0	500
Einnahmen von Dritten	**0**									
Abwasserreinigung Betriebseinrichtung										
Ausgaben	**57**	0	0		57	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**57**	0	0		57	0	0	0	0	0
Einnahmen von Dritten	**0**									
SEVA										
Ausgaben	**124.149**	1.545	3.266		2.869	508	2.784	21.643	61.534	30.000
Verpflichtungsermächtigungen	**1.000**							1.000		
Eigene Mittel	**3.266**		3.266							
Kredite	**120.883**	1.545			2.869	508	2.784	21.643	61.534	30.000
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Stadtentwässerung

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Sonstige Maßnahmen										
Ausgaben	**35.930**	4.839	689		1.920	301	13.517	12.929	1.235	500
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**416**		416							
Kredite	**35.514**	4.839	273		1.920	301	13.517	12.929	1.235	500
Einnahmen von Dritten	**0**									
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	**488.796**	**89.432**	**22.139**	**0**	**46.969**	**41.339**	**64.047**	**76.998**	**84.872**	**63.000**
Summe Eigene Mittel	**9.626**	**0**	**9.626**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Kredite	**449.383**	**89.432**	**12.513**	**0**	**40.249**	**35.729**	**52.879**	**72.709**	**83.872**	**62.000**
Summe Einnahmen von Dritten	**29.787**	**0**	**0**	**0**	**6.720**	**5.610**	**11.168**	**4.289**	**1.000**	**1.000**
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	**0**						**12.000**	**18.000**	**0**	**0**

Stadtentwässerung Frankfurt am Main

	Stellenwert	Zahl der Stellen 2017	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2015/2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
Stellenübersicht						
I. Beamte *	**BesO**					
	A16	(1,00)			(1,00)	(1,00)
	A15	(3,00)			(3,00)	(3,00)
	A14	(5,00)			(5,00)	(4,90)
	A13	-			-	
	A13s+Z	(1,00)			(1,00)	(0,85)
	A13s	(8,00)			(8,00)	(7,79)
	A12	(11,00)	(1,00)	(0,50)	(10,00)	(7,98)
	A11	(7,00)			(7,00)	(6,64)
	A10	(5,00)			(2,00)	(1,82)
	A9	(3,00)			(3,00)	(2,73)
	A8	(1,00)			(1,00)	(1,00)
	Summe	**(45,00)**	**(1,00)**	**(0,50)**	**(41,00)**	**(37,71)**
II. Angestellte	**BAT**					
	SV	1,00			1,00	0,80
	Ib	1,00			1,00	-
	II/Ib	4,00			4,00	2,87
	II	9,00	1,00		8,00	7,93
	III/IIs	20,00			16,00	12,27
	IVa/III	25,00			25,00	21,95
	IVa	1,00			1,00	1,00
	IVb/IVa	3,00			4,00	4,00
	IVb	24,00		0,50	25,00	22,80
	Vb/IVa	18,00			18,00	14,59
	Vb/IVb	1,00			1,00	0,83
	Vb	48,00		0,95	42,00	28,02
	Vc/Vb	16,00		0,50	16,00	15,50
	Vc	2,00		0,50	2,00	2,00
	VIb/Vc	2,00			2,00	2,00
	VIb	5,00			5,50	5,00
	VII/VIb	3,00			3,00	2,00
	VII	1,00			1,00	0,77
	Summe	**184,00**	**1,00**	**2,45**	**175,50**	**144,33**
III. Arbeiter	**HLT**					
	9	21,00		1,00	22,00	19,00
	7/8a	36,00		2,00	37,00	34,00
	6/7a	60,00			56,00	51,92
	5/6a	59,00		1,50	51,00	44,00
	5/5a	3,00			5,00	4,00
	4/5a	12,00			13,00	13,00
	3/4a	44,00		0,50	45,00	45,00
	3/3a	5,00			10,00	8,00
	Summe	**240,00**	**-**	**5,00**	**239,00**	**218,92**
Zusammen		**424,00**	**1,00**	**7,45**	**414,50**	**363,25**

* ( )= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten

Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen der Stadtentwässerung insgesamt zur Verfügung	45,00	1,00	0,50	41,00	37,71
	469,00	2,00	7,95	455,50	400,96

Zahl der besetzten Stellen

2015	389,70
2014	385,59

Angestellten- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Vergütungs- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Volkshochschule Frankfurt am Main

Volkshochschule Frankfurt am Main

Allgemeines:

Aufgaben:

Die Volkshochschule Frankfurt am Main ist eine Einrichtung des öffentlichen Bildungswesens. Ihre Tätigkeit ist eine Pflichtaufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge. Sie gewährleistet ein Bildungsangebot nach den Grundsätzen und Regelungen des Hessischen Weiterbildungsgesetzes.
Aufgabe der Volkshochschule Frankfurt am Main ist es, durch Weiterbildungsangebote allen Erwachsenen und Heranwachsenden im Sinne lebenslangen Lernens die Möglichkeit zu bieten, ihre Bildung zu vertiefen und zu erweitern, ihren Lebensalltag aktiv und kreativ zu gestalten, allgemeine und berufliche Qualifikationen zu erwerben sowie wirtschaftliche, soziale und politische Verhältnisse beurteilen und interessenorientiert mitgestalten zu können.
Das Bildungsangebot wird in der für das jeweilige Lernziel geeigneten Arbeits- und Veranstaltungsform durchgeführt.
Die Veranstaltungen sind grundsätzlich allen, ohne Rücksicht auf Vorbildung, gesellschaftliche Stellung, Beruf, Geschlecht, kulturelle Herkunft, Nationalität und Religion zugänglich.

Der Feststellungsvermerk ist im Anschluss an die Haushaltssatzung nachgewiesen.

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgt durch die Volkshochschule Frankfurt am Main.

Vermögensplan
Volkshochschule Frankfurt am Main

	Plan 2017	Plan 2016	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss
	€	**€**	**€**
I. Einnahmen/ Mittelherkunft			
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	11.756.000	9.998.600	8.091.000,00
a) Erhöhung Stammkapital	0	0	0,00
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	11.756.000	9.334.000	8.091.000,00
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0	664.600	0,00
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0,00
+ erhaltene Ertragszuschüsse			
./. aufgelöste Ertragszuschüsse			
Zuwendungen Dritter zu Investitionen			
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.171.000	1.392.000	1.243.715,70
a) Jahresüberschuss	0	0	0,00
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)			
und veräußerte Restbuchwerte	260.000	290.000	251.457,22
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	911.000	1.102.000	992.258,48
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0,00
4. Fremdfinanzierung	0	0	0,00
a) Darlehensaufnahme	0	0	0,00
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0,00
5. Verminderung des Nettogeldvermögens		0	
6. Sonstige Einnahmen	0	0	1.901.716,84
S U M M E	**12.927.000**	**11.390.600**	**11.236.432,54**
II. Ausgaben/Mittelverwendung			
1. Investitionen	198.000	238.000	141.352,24
a) immaterielle Vermögensgegenstände	73.000	48.000	18.498,91
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	125.000	190.000	122.853,33
c) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0,00
d) Finanzanlagen	0	0	0,00
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0,00
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0,00
b) Auflösung von Rücklagen	0	0	0,00
c) Dividendenzahlung	0	0	0,00
3. Rückstellungen/Jahresverlust	12.254.000	9.891.000	8.635.553,18
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	498.000	557.000	696.784,08
b) Jahresverlust	11.756.000	10.165.800	7.938.769,10
c) abzüglich Entnahmen aus den Rücklagen		-831.800	
4. Darlehen	0	0	0,00
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0,00
b) Tilgung von Darlehen	0	0	0,00
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	475.000	1.261.600	2.319.949,90
6. Sonstige Ausgaben	0	0	139.577,22
S U M M E	**12.927.000**	**11.390.600**	**11.236.432,54**

Erfolgsplan
Volkshochschule Frankfurt am Main

	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2016	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss
	€	**€**	**€**
Umsatzerlöse	10.810.500	9.273.300	8.435.392,96
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	642.100	638.500	1.325.082,39
Materialaufwand	9.006.300	6.594.900	5.964.233,45
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	128.800	123.000	110.212,15
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.877.500	6.471.900	5.854.021,30
Rohergebnis	**2.446.300**	**3.316.900**	**3.796.241,90**
Personalaufwand	8.837.200	8.444.400	7.313.624,58
a) Löhne und Gehälter	6.371.200	5.937.200	5.094.446,17
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.466.000	2.507.200	2.219.178,41
Abschreibungen	260.000	290.000	256.611,28
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.815.100	4.492.300	3.825.386,34
Finanzergebnis	-290.000	-256.000	-339.388,80
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-11.756.000**	**-10.165.800**	**-7.938.769,10**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-11.756.000**	**-10.165.800**	**-7.938.769,10**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Volkshochschule Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	24.870,37	
2. geleistete Anzahlungen		24.870,37
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	353.655,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	546.055,47	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		899.710,47
III. Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		13.658,82
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	482.000,92	
2. Forderungen gegen die Stadt Frankfurt am Main	12.387.859,51	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.458,13	12.871.318,56
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		11.489,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.501,33
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**13.823.548,99**

Volkshochschule Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	154.000,00	
II. Kapitalrücklage	8.747.670,37	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag	-7.938.769,10	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		962.901,27
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		27.478,59
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	5.806.335,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	4.812.156,89	10.618.491,89
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	932.313,18	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	767.532,79	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	64.451,90	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.764.297,87
E. Rechnungsabgrenzungsposten		450.379,37
Bilanzsumme		**13.823.548,99**

Vermögensplan
Volkshochschule Frankfurt am Main

	2016	2017	2018	2019	2020
	€	**€**	**€**	**€**	**€**
I. Einnahmen/ Mittelherkunft					
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	9.998.600	11.756.000	11.602.000	11.581.000	11.666.000
a) Erhöhung Stammkapital					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	9.334.000	11.756.000	11.602.000	11.581.000	11.666.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	664.600	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse					
./. aufgelöste Ertragszuschüsse					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen					
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.392.000	1.171.000	788.000	723.500	706.000
a) Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)					
und veräußerte Restbuchwerte	290.000	260.000	260.000	260.000	260.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.102.000	911.000	528.000	463.500	446.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
S U M M E	**11.390.600**	**12.927.000**	**12.390.000**	**12.304.500**	**12.372.000**
II. Ausgaben/Mittelverwendung					
1. Investitionen	238.000	198.000	168.000	330.000	240.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	48.000	73.000	33.000	30.000	30.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	190.000	125.000	135.000	300.000	210.000
c) Finanzanlagen	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen					
c) Dividendenzahlung	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	9.891.000	12.254.000	11.939.000	11.729.000	11.666.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	557.000	498.000	337.000	148.000	0
b) Jahresverlust	10.165.800	11.756.000	11.602.000	11.581.000	11.666.000
c) abzüglich Entnahmen aus den Rücklagen	-831.800				
4. Darlehen	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.261.600	475.000	283.000	245.500	466.000
6. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
S U M M E	**11.390.600**	**12.927.000**	**12.390.000**	**12.304.500**	**12.372.000**

Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Volkshochschule Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) PG 20.04; KG 71	9.334	11.756	11.602	11.581	11.666
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Verlustausgleich für frühere Jahre					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	9.334	11.756	11.602	11.581	11.666
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Stand Februar 2016. Der Planungsprozess der Gesellschaft ist noch nicht abgeschlossen.
Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.

Volkshochschule Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan 2017

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung auf Basis Wirtschaftsplan 2017 (Soll)	Bezeichnung	Gemein-wirtschaftliche Verpflichtung EUR	Bereiche außerhalb der gemein-wirtschaftlichen Verpflichtung EUR	Summe EUR
A) Gesamtaufwand (Aufwendungen zzgl. Gewinnaufschlag)	Materialaufwand	-8.997.650	-8.650	-9.006.300
	Personalaufwand	-8.833.050	-4.150	-8.837.200
	Abschreibungen	-260.000		-260.000
	Sonst. betr. Aufwendungen	-4.812.950	-2.150	-4.815.100
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	-290.000		-290.000
	Steuern			
	Bestandsveränderung (falls negativ)			
	Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls negativ)			
	ggf. + 4% Gewinnaufschlag	-927.746		-927.746
	=Gesamtaufwand	**-24.121.396**	**-14.950**	**-24.136.346**
B) Erträge	./. Umsatzerlöse	10.792.500	18.000	10.810.500
	./. Sonstige betriebliche Erträge	642.100		642.100
	./. Steuern (falls Erstattung)			
	./. Beteiligungserträge			
	./. Evtl. Zuschüsse von Dritten			
	./. Sonstige Zinsen / Erträge			
	./. Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls positiv)			
	=Einnahmen	**11.434.600**	**18.000**	**11.452.600**
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	**Soll-Aufwand (A-B)**	**-12.686.796**	**3.050**	**-12.683.746**
	ggf. Abzug wegen Über-kompensation aus Vorjahren			
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe § 3 Abs. 8 der Betrauung)			
	=berichtigter Soll-Ausgleich (geplante Ausgleichsleistung)	**-12.686.796**	**3.050**	**-12.683.746**

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Volkshochschule

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Lüftungsanlage Bildungszentrum Ostend										
Ausgaben	**620**	481	12	127	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2017	**0**						0	0	0	0
Unterrichts- und Büroräume, Filmforum										
Ausgaben	**1.732**	0	129	429	238	198	168	330	240	0
Verpflichtungsermächtigungen 2017	**0**						0	0	0	0
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	**2.352**	**481**	**141**	**556**	**238**	**198**	**168**	**330**	**240**	**0**
Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	**2.352**	**481**	**141**	**556**	**238**	**198**	**168**	**330**	**240**	**0**
VE 2017 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	**0**						**0**	**0**	**0**	**0**

Volkshochschule Frankfurt am Main

	Stellenwert	Zahl der Stellen 2017	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
Stellenübersicht						
I. Beamte *	**BesO**					
	A16	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A13	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A12	(4,00)	-	-	(3,00)	(4,00)
	A11	(4,00)	-	-	(4,00)	(3,90)
	A10	(1,00)	-	-	(2,00)	(0,88)
	A6	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	Summe	**(12,00)**	**-**	**-**	**(12,00)**	**(11,78)**
II. Angestellte	**BAT**					
	I	3,00	-	-	2,00	3,00
	Ia	-	-	-	1,00	-
	II/Ib	1,00	-	-	2,00	1,00
	II	34,22	2,34	4,02	33,22	26,64
	III/IIs	2,00	-	-	2,00	2,00
	IVa/III	4,00	-	-	4,00	3,00
	IVa	2,23	-	-	2,23	-
	IVb/IVa	3,00	-	-	3,00	3,00
	Vb/IVb	2,00	-	-	2,00	2,00
	Vb	5,00	-	-	5,00	2,64
	Vc/Vb	8,25	-	-	8,25	7,12
	Vc	30,23	1,00	0,75	30,23	23,86
	VIb	7,58	0,67	-	7,58	6,02
	VII/VIb	2,00	-	-	2,00	1,00
	VII	2,00	-	-	2,00	2,00
	VIII/VII	1,00	-	-	1,00	1,00
	VIII	1,00	-	-	1,00	-
	Summe	**108,51**	**4,01**	**4,77**	**108,51**	**84,28**
III. Beschäftig	**TVöD S- u. E-Tarif**					
	S18	1,00	-	-	1,00	1,00
	S17	1,00	-	-	1,00	-
	Summe	**2,00**	**-**	**-**	**2,00**	**1,00**
Zusammen		**110,51**	**4,01**	**4,77**	**110,51**	**85,28**

* ( )= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten

Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamte	12,00	-	-	12,00	11,78
stehen der VHS insgesamt zur Verfügung	122,51	4,01	4,77	122,51	97,06

Zahl der besetzten Stellen

2014	98,04
2013	95,18

Angestellten- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Vergütungs- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst

Städtische Kliniken Frankfurt am Main-Höchst

Allgemeines: Gegenstand des Eigenbetriebs ist die nicht gewerbsmäßige Gestellung von Personal an die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
gemäß Personalgestelllungsvertrag vom 09.12.2009

Erfolgsplan
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst

	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2016	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss
	€	**€**	**€**
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge *)	33.960.665	35.400.665	37.434.393,03
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	**33.960.665**	**35.400.665**	**37.434.393,03**
Personalaufwand	33.960.665	35.400.665	37.434.393,03
a) Löhne und Gehälter	26.741.402	27.705.933	29.476.694,38
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7.219.263	7.694.731	7.957.698,65
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0,00
Sonderposten	0	0	0,00
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0,00**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0,00**
*) Davon anteilige ZVK gemäß Stadverordnetenversammlung vom 18.12.2014 (§ 5395).	2.507.172,14	2.587.381	2.667.617,24
	31.453.493	32.813.284	34.766.776

Stand April 2015. Der Planungsprozess der Gesellschaft ist noch nicht abgeschlossen.
Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.
Jahresabschluss 2015 noch nicht geprüft

Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst
Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Betriebsbauten		
2. Technische Anlagen		
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
2. Unfertige Leistungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen nach dem KHG		
3. Forderungen gegenüber dem Krankenhausträger		
4. Forderungen gegen verbundene Unetrnehmen		
5. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Ausgleichsposten nach dem KHG		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**0,00**

Jahresabschluss 2015 noch nicht geprüft

Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst
Bilanz zum 31.12.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Teilverlustabdeckung durch den Krankenhausträger		
Jahresfehlbetrag		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		0,00
		0,00
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG		
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand		
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter		0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen		0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Krankenhausträger		
5. Verbindlichkeiten nach dem KHG		
6. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern: €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: €		0,00
D. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung		
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme		**0,00**

Vermögensplan
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst

	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss	2016	2017	2018	2019	2020
	€	**€**	**€**	**€**	**€**	**€**
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) [1)]	0	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***) und veräußerte Restbuchwerte	0	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0	0
S U M M E	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	0	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
S U M M E	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Stand April 2015. Der Planungsprozess der Gesellschaft ist noch nicht abgeschlossen.
Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.
Jahresabschluss 2015 noch nicht geprüft
*) Der Eigenbetrieb weist in der Finanzplanung keinen Jahresverlust aus, da sowohl die Personalkosten des gestellten Personals als auch die von 2014 bis 2018 darauf entfallenden ZVK-Anteile buchhalterisch über die GuV der Klinikum Frankfurt am Main - Höchst GmbH abgewickelt werden, wobei die ZVK-Anteile von der Stadt Frankfurt am Main gem. M 188/2014 und M 188/ 2015 finanziert und an die GmbH ausgezahlt werden.

Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen						
Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung						
Zuweisungen zum Verlustausgleich						
Zweckgebundene Mittel *)	2.668	2.587	2.507	2.429		
Bauunterhaltung						
Zinszuschüsse der Stadt						
Annuitätsbeihilfen der Stadt						
Darlehen der Stadt						
Summe	2.668	2.587	2.507	2.429	0	0
Ausgaben						
Gewinnabführungen						
Konzessionsabgaben						
Zinsen auf Darlehen der Stadt						
Tilgung von Darlehen der Stadt						
Eigenkapitalrückzahlungen						
Summe	0	0	0	0	0	0

Stand April 2015. Der Planungsprozess der Gesellschaft ist noch nicht abgeschlossen.
Die Zahlen verstehen sich vorbehaltlich der Zustimmung des zuständigen Gremiums.
Jahresabschluss 2015 noch nicht geprüft

*) Davon anteilige ZVK gemäß Stadverordnetenversammlung vom 18.12.2014 (§ 5395).
Die Zahlen basieren nicht auf den neuesten Planungen für den Entwurf des Haushalts 2017.
Mit dem M 188/ 2015 bzw. Nachtrag 2016 erfolgte ein Vorziehen des Zuschusses nach 2016 und ist haushaltstechnisch bei der Produktgruppe 19.06 abgebildet.
Haushaltsansatz plus Rückgriff auf Budgetüberträge.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020										
Eigenbetrieb										
Städtische Kliniken Höchst										
	Gesamt-bedarf	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020										
Eigenbetrieb										
Städtische Kliniken Höchst										
	Gesamt-bedarf	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020										
Eigenbetrieb										
Städtische Kliniken Höchst										
	Gesamt-bedarf	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									

Investitionsprogramm 2017 bis 2020										
Eigenbetrieb										
Städtische Kliniken Höchst										
	Gesamt-bedarf	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahme										
Ausgaben	**0**									
Verpflichtungsermächtigungen	**0**									
Eigene Mittel	**0**									
Kredite	**0**									
Einnahmen von Dritten	**0**									
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	**0**						**0**	**0**	**0**	**0**

Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst

	Stellenwert	Zahl der Stellen 2017	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2015/2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
Stellenübersicht						
I. Beamte *	**BesO**					
	A14	-	-	-	(1,00)	-
	Summe	**-**	**-**	**-**	**(1,00)**	**-**
II. Angestellte	**BAT**					
	I	5,00	5,00	-	5,00	5,00
	Ib/Ia	1,75	1,75	-	2,00	1,75
	II/Ia	2,00	2,00	-	2,00	2,00
	II/Ib	2,00	2,00	-	3,00	2,00
	II	1,00	1,00	-	1,50	1,00
	III	-	-	-	1,00	-
	IVa/III	8,00	8,00	-	9,00	8,00
	IVa	1,00	1,00	-	1,00	1,00
	IVb/IVa	6,58	6,58	-	8,00	7,58
	IVb	9,00	9,00	-	10,00	9,00
	Vb/IVb	21,00	21,00	-	26,00	24,00
	Vb	18,00	18,00	-	20,00	19,00
	Vc/Vb	48,00	48,00	-	49,00	48,00
	VIb/Vc	14,00	14,00	-	14,00	14,00
	VIb	23,00	23,00	-	23,00	23,00
	VII/VIb	25,00	25,00	-	25,00	25,00
	VII	1,00	1,00	-	1,00	1,00
	VIII/VII	2,00	2,00	-	2,00	2,00
	VIII	4,00	4,00	-	4,00	4,00
Kr.	IX/X	1,00	1,00	-	1,00	1,00
	VII/VIII	16,00	16,00	-	18,00	16,00
	VI/VII	2,00	2,00	-	2,00	2,00
	VI	42,00	42,00	-	50,50	42,00
	V/VI	40,50	40,50	-	40,50	40,50
	IV/Va	157,00	157,00	-	215,00	163,17
	I/IV	10,50	10,50	-	10,50	10,50
	Summe	**461,33**	**461,33**	**-**	**544,00**	**472,50**
III. Arbeiter	**HLT**					
	9	11,00	11,00	-	13,00	11,29
	7/8a	1,00	1,00	-	1,00	1,00
	6/7a	10,82	10,82	-	12,00	10,82
	5/6a	1,00	1,00	-	1,00	1,00
	4/5a	1,00	1,00	-	2,00	1,00
	4/4a	5,30	5,30	-	6,00	5,30
	3/3a	28,00	28,00	-	28,00	28,00
	2/3a	23,00	23,00	-	23,00	23,00
	1/2a	7,00	7,00	-	9,00	8,00
	Summe	**88,12**	**88,12**	**-**	**95,00**	**89,41**
Zusammen		**549,45**	**549,45**	**-**	**639,00**	**561,91**
* ( ) = nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten						
Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen		-	-	-	1,00	-
stehen den Kliniken Frankfurt am Main - Höchst insg. zur Verfügung		549,45	549,45	-	640,00	561,91
Zahl der besetzten Stellen						
	2014					678,00
	2013					695,63

Kita Frankfurt

Kita Frankfurt

Allgemeines:

Gemäß Stadtverordnetenversammlung § 4107 vom 19.06.2008 wurden die 130 städtischen Kindertageseinrichtungen des Stadtschulamts und die 10 städtischen Kinderkrippen des Betriebs 57 im Betrieb "Städtische Kitas Frankfurt am Main" zusammengefasst.
Der Betrieb wurde mit Wirkung zum 01.01.2008 gegründet.
Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 673 vom 29.09.2011 wurde der Betrieb in "Kita Frankfurt" umbenannt.
Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 6439 vom 15.10.2015 wurden die satzungsgemäßen Aufgaben und Zweck um die Betreuung von Schulkindern in Kooperation mit Grundschulen und Förderschulen erweitert.

Aufgaben:

Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern ab 8 Wochen bis zum Ende der Grundschulzeit in Kindertageseinrichtungen und/oder Schulen im gesamten Stadtgebiet Frankfurt am Main.
Aufbau, Betrieb und Unterhaltung von Kindertageseinrichtungen und Bildungs- und Betreuungsangebote in ganztägig arbeitenden Grundschulen und Grundstufen der Förderschulen.
Frühzeitige, nachhaltige, individuelle und intensive Förderung der Mädchen und Jungen unter Berücksichtigung der jeweiligen besonderen sozialen und kulturellen Bedürfnisse und der Interessen der Kinder und ihrer Familien in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten.
Sicherung und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards für die Arbeit mit Kindern und ihren Familien sowie deren zweckmäßige personelle, materielle, räumliche und betriebliche Organisation.
Sicherstellung eines angemessenen Angebots an fachspezifischen Qualifizierungsmaßnahmen unter dem Aspekt der stetig verändernden Anforderungen.
Enge Zusammenarbeit mit den Trägern der Freien Jugendhilfe sowie in Kooperation mit Grund- und Förderschulen und Gestaltung eines bedarfsgerechten Angebots in enger Abstimmung und unter Berücksichtigung der Vorgaben der Gesamt- und Planungsverantwortung des öffentliches Trägers der Jugendhilfe.

Erfolgsplan
Kita Frankfurt

	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2016	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss
	€	**€**	**€**
Umsatzerlöse	36.484.000	36.458.000	36.733.155,18
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	4.513.900	4.263.400	4.151.840,26
Materialaufwand	35.054.700	34.092.600	32.620.268,61
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	35.054.700	34.092.600	32.620.268,61
Rohergebnis	**5.943.200**	**6.628.800**	**8.264.726,83**
Personalaufwand	129.202.900	120.370.500	111.527.554,92
a) Löhne und Gehälter	100.187.700	92.631.200	84.857.086,71
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	29.015.200	27.739.300	26.670.468,21
Abschreibungen	5.389.500	5.624.400	4.730.804,30
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.913.300	3.797.900	3.784.021,22
Finanzergebnis	-724.800	-895.500	-838.266,55
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-133.287.300**	**-124.059.500**	**-112.615.920,16**
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	3.700	2.500	2.355,96
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-133.291.000**	**-124.062.000**	**-112.618.276,12**

Stand Oktober 2016

Kita Frankfurt
Bilanz zum 31.12.2015

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	252.964,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	252.964,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	102.372.027,23	
2. Einbauten in fremden Grundstücke	7.460.538,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.572.785,39	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.082.797,28	132.488.147,90
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	909.544,71	
2. Forderungen gegen die Stadt Frankfurt am Main	11.614.726,61	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	84.831,85	12.609.103,17
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		876.604,35
C. Rechnungsabgrenzungsposten		58.289,35
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		**146.285.108,77**

Kita Frankfurt
Bilanz zum 31.12.2015

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	3.000.000,00	
II. Rücklagen	158.928.337,04	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag		
Jahresfehlbetrag / -gewinn	-112.618.276,12	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		49.310.060,92
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		59.642.344,58
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	9.982.703,00	
2. Rückstellungen für Altersteilzeit	5.590.775,00	
3. Steuerrückstellungen	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	6.700.167,66	22.273.645,66
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.020.385,55	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt	8.769.348,74	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	37.480,60	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2.962.782,51	
davon aus Steuern:	789,56	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	14.789.997,40
D. Rechnungsabgrenzungsposten		269.060,21
Bilanzsumme		**146.285.108,77**

Vermögensplan
Kita Frankfurt

	Ergebnis 2015 lt. Jahresabschluss	2016	2017	2018	2019	2020
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	105.100.000,00	119.662.000	133.291.000	137.480.000	139.364.000	141.092.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)	105.100.000,00	119.662.000	133.291.000	137.480.000	139.364.000	141.092.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	-2.678.972,05	-3.689.000	-3.666.200	-3.910.300	-3.910.300	-3.910.300
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	-3.278.972,05	-3.689.000	-3.986.200	-3.910.300	-3.910.300	-3.910.300
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	600.000,00		320.000			
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	18.833.348,14	17.439.400,00	12.290.500	17.131.600	17.707.600	12.692.600
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (***soweit erwirtschaftet***)	4.730.804,30	5.624.400	5.389.500	5.313.600	5.313.600	5.313.600
und veräußerte Restbuchwerte	806.932,25					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	3.280.533,50	937.000	1.355.000	1.695.000	1.695.000	1.695.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	10.015.078,09	6.478.000	5.546.000	10.123.000	10.699.000	5.684.000
e) Entnahme aus den Rücklagen	0,00	4.400.000	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	6.430.653,52	798.029	129.018	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	1.051.507,32	0	0	0	0	0
S U M M E	**128.736.536,93**	**134.210.429**	**142.044.318**	**150.701.300**	**153.161.300**	**149.874.300**
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	10.528.028,19	6.478.000	5.866.000	10.123.000	10.699.000	5.684.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	168.315,12	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
b) Sachanlagen *1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen*	10.359.713,07	6.118.000	5.506.000	9.763.000	10.339.000	5.324.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	116.377.121,25	126.998.500	135.441.000	138.730.000	139.914.000	141.322.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	3.758.845,13	2.936.500	2.150.000	1.250.000	550.000	230.000
b) Jahresverlust	112.618.276,12	124.062.000	133.291.000	137.480.000	139.364.000	141.092.000
4. Darlehen	744.620,05	733.929	737.318	767.781	735.840	769.327
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	744.620,05	733.929	737.318	767.781	735.840	769.327
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	1.080.519	1.812.460	2.098.973
6. Sonstige Ausgaben	1.086.767,44	0	0	0	0	0
S U M M E	**128.736.536,93**	**134.210.429**	**142.044.318**	**150.701.300**	**153.161.300**	**149.874.300**

Stand Oktober 2016

Kita Frankfurt

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020
Einnahmen					
Stammkapitalaufstockung (Rücklagen)					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) PG 20.02; KG 71	119.662	133.291	137.480	139.364	141.092
Zuführungen zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel PG 20.02, Teilfinanzhaushalt	6.478	5.546	10.123	10.699	5.684
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	126.140	138.837	147.603	150.063	146.776
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt	354	324	293	260	226
Tilgung von Darlehen der Stadt	734	737	768	736	769
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	1.088	1.061	1.061	996	995

Kita Frankfurt

Anlage zum Wirtschaftsplan 2017

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung auf Basis Wirtschaftsplan 2017 (Soll)	**Bezeichnung**	**Gemein-wirtschaftliche Verpflichtung** **EUR**	**Bereiche außerhalb der gemein-wirtschaftlichen Verpflichtung** **EUR**	**Summe** **EUR**
A) Gesamtaufwand (Aufwendungen zzgl. Gewinnaufschlag)	Materialaufwand	35.054.700		35.054.700
	Personalaufwand	129.202.900		129.202.900
	Abschreibungen	5.389.500		5.389.500
	Sonst. betr. Aufwendungen	3.913.300		3.913.300
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	734.800		734.800
	Steuern	3.700		3.700
	Bestandsveränderung (falls negativ)			
	Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls negativ)			
	ggf. + 4% Gewinnaufschlag	6.971.808		6.971.808
	=Gesamtaufwand	**181.270.708**	**0**	**181.270.708**
B) Erträge	./. Umsatzerlöse	20.752.800		20.752.800
	./. Sonstige betriebliche Erträge	4.513.900		4.513.900
	./. Steuern (falls Erstattung)			
	./. Beteiligungserträge			
	./. Evtl. Zuschüsse von Dritten	15.731.200		15.731.200
	./. Sonstige Zinsen / Erträge	10.000		10.000
	./. Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls positiv)			
	=Einnahmen	**41.007.900**	**0**	**41.007.900**
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	**Soll-Aufwand (A-B)**	**140.262.808**	**0**	**140.262.808**
	ggf. Abzug wegen Über-kompensation aus Vorjahren			
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe § 3 Abs. 8 der Betrauung)			
	=berichtigter Soll-Ausgleich (geplante Ausgleichsleistung)	**140.262.808**	**0**	**140.262.808**

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Kita Frankfurt

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Neuanlage von Außenspielflächen und Beschaffung von Außenspielgeräten										
Ausgaben	**7.201**	0	922	529	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150	0
Verpflichtungsermächtigungen	**700**						700	0	0	0
Sonderprogramm Computer und Technik für Frankfurter Kita's										
Ausgaben	**6.769**	0	1.558	711	900	900	900	900	900	0
Verpflichtungsermächtigungen	**500**						500	0	0	0
Bewegliches Vermögen										
Ausgaben	**9.394**	0	1.503	442	1.479	1.533	1.479	1.479	1.479	0
Verpflichtungsermächtigungen	**500**						500	0	0	0
Eigene Mittel	**40**		40	0	0	0	0	0	0	0
Abriss und Neubau der KT 21 (Pestalozziplatz - Bornheim)										
Ausgaben	**4.010**	3.981	29	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen von Dritten	**150**	150	0	0	0	0	0	0	0	0
Anpassung des städt. KT-Angebots an den Bedarf unter 3-jähriger Kinder										
Ausgaben	**27.812**	21.658	3.478	1.553	1.123	0	0	0	0	0
Einnahmen von Dritten	**2.145**	1.545	600		0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Kita Frankfurt

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Erweiterung und Sanierung der KT 140 (Krippe Im Wörth - Eschersheim)										
Ausgaben	**3.897**	284	0	935	53	1.200	1.425	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	**900**						*900*	*0*	*0*	*0*
Erweiterung und Sanierung der KT 143 (Krippe Karl-Flesch-Straße - Bornheim)										
Ausgaben	**4.947**	4.605	334	8	0	0	0	0	0	0
Eigene Mittel	**484**	484								
Einnahmen von Dritten	**90**	90								
Erweiterung und Sanierung der KT 145 (Krippe Neuer Wall 2b - Sachsenhausen)										
Ausgaben	**1.488**	304	0	1.184	0	0	0	0	0	0
Neubau KT 90 (Zur Waldau 21 - Schwanheim)										
Ausgaben	**4.380**	3.983	13	384	0	0	0	0	0	0
Einnahmen von Dritten	**900**	900								
Erweiterung der KT 86 (Am Lindenbaum 40 - Eschersheim)										
Ausgaben	**3.000**	125	11	612	1.569	474	209	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Kita Frankfurt

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Neubau der KT 122 (Kelsterbacher Str. 68 - Niederrad)										
Ausgaben	**4.800**	21	15	294	0	200	2.300	1.470	500	0
Verpflichtungsermächtigungen	**1.400**						1.400		0	0
Abriss und Neubau der KT 74 (Bernadottestr. 35 - Heddernheim)										
Ausgaben	**5.108**	0	0	285	0	100	1.000	2.900	823	0
Verpflichtungsermächtigungen	**800**						800			0
Eigene Mittel	**81**		81							
Abriss und Neubau der KT 37 (In der Römerstadt 117 - Heddernheim)										
Ausgaben	**5.013**	0	0	77	204	100	1.000	2.800	832	0
Verpflichtungsermächtigungen	**800**						800			0
Eigene Mittel	**77**		77							
Abriss und Neubau der KT 54 (Schneidhainer Str. 41 - Gallus)										
Ausgaben	**4.170**	0	0	4.170	0	0	0	0	0	0
Eigene Mittel	**1.886**	463	1.423							
Einnahmen von Dritten	**320**					320				
Planungsmittel der KT 52 (Hügelstr. 148 - Dornbusch) (voraussichtliche Gesamtkosten ca. 2,5 Mio. Euro)										
Ausgaben	**143**	0	0	143	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2017 bis 2020

Eigenbetrieb

Kita Frankfurt

	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Planungsmittel KT 56 (Eckernförderstr. 67 - Eckenheim) (voraussichtliche Gesamtkosten ca. 4,8 Mio. Euro)										
Ausgaben	**264**	0	0	0	0	64	200	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	**200**						200			
Planungsmittel KT 73 (Niederurseler Landstr. 25 - Niederursel) (voraussichtliche Gesamtkosten ca. 4,8 Mio. Euro)										
Ausgaben	**264**	0	0	0	0	64	200	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	**200**						200			
Planungsmittel KT 88 (Victor-Gollancz-Weg - Eschersheim) (voraussichtliche Gesamtkosten ca. 4,2 Mio. Euro)										
Ausgaben	**231**	0	0	0	0	51	180	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	**180**						180			
Planungsmittel KT 117 (Sigmund-Freud-Straße - Eckenheim) (voraussichtliche Gesamtkosten ca. 2 Mio. Euro)										
Ausgaben	**110**	0	0	0	0	30	80	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	**80**						80			
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Ausgaben	**10.110**	7.445	2.665	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	**103.111**	**42.406**	**10.528**	**11.327**	**6.478**	**5.866**	**10.123**	**10.699**	**5.684**	**0**
Summe Drittmittel / Eigene Mittel des Eigenbetriebs	**6.173**	**3.632**	**2.221**	**0**	**0**	**320**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	**96.938**	**38.774**	**8.307**	**11.327**	**6.478**	**5.546**	**10.123**	**10.699**	**5.684**	**0**
VE 2017 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	**6.260**						**6.260**	**0**	**0**	**0**

Stellenübersicht

	Stellenwert	Zahl der Stellen 2017	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
I. Beamte *	**BesO**					
	A16	(1,00)	-	(0,50)	(1,00)	1,00
	A15	(1,00)	-	-	(1,00)	1,00
	A14	(1,00)	-	-	(1,00)	1,00
	A13s	(4,00)	-	-	(4,00)	4,00
	A12	(5,70)	-	-	(5,00)	3,00
	A11	(7,00)	-	-	(7,00)	5,73
	A10	(4,00)	-	(0,50)	(4,00)	3,92
	A9	(12,00)	-	-	(10,50)	7,69
	A9s+Z	(1,00)	-	-	-	0,00
	A9s	(1,00)	-	-	(2,00)	2,00
	A8	(1,00)	-	-	(1,00)	1,00
	Summe	**(38,70)**	**-**	**(1,00)**	**(36,50)**	**(30,34)**
II. Angestellte	**BAT**					
	Ib	10,68	-	-	1,00	1,00
	II	2,76	-	-	3,76	3,76
	III/IIs	2,00	-	-	1,00	0,24
	IVa/III	18,82	-	-	13,82	12,69
	IVa	6,88	-	-	7,00	6,03
	IVb/IVa	2,00	-	-	2,00	2,00
	IVb	4,00	1,00	-	3,00	3,00
	Vb/IVb	1,00	-	-	1,00	0,85
	Vb	8,00	-	-	8,00	7,00
	Vc/Vb	15,18	-	-	11,40	11,39
	Vc	3,00	-	-	2,00	2,00
	VIb	4,10	-	-	2,60	2,60
	Summe	**78,42**	**-**	**-**	**56,58**	**52,56**
III. Arbeiter	**HLT**					
	5/5a	13,00	-	-	14,33	10,10
	2/3a	17,30	-	-	18,25	11,65
	2/2a	287,45	21,94	5,33	286,14	259,69
	1/2a	31,00	11,00	0,50	32,00	24,44
	Summe	**348,75**	**32,94**	**5,83**	**350,72**	**305,88**
IV. Beschäftigte	**TVöD**					
	S18	93,24	1,00	3,43	11,92	95,12
	S17	126,00	1,00	3,00	92,00	115,05
	S16	49,00	-	1,76	122,00	47,13
	S15	23,00	-	-	51,00	24,00
	S13	-	-	-	24,00	-
	S12	4,00	-	-	1,00	1,00
	S11b	11,59	-	-	-	10,32
	S11a	8,00	-	0,38	-	6,32
	S11	-	-	-	11,59	-
	S9	-	-		7,00	-
	S8b	1.540,30	102,00	15,56	-	1292,01
	S8	-	-	-	1.538,41	-
	Summe	**1.855,13**	**104,00**	**24,13**	**1.858,92**	**1.590,95**
Zusammen		**2.282,30**	**136,94**	**29,96**	**2.266,22**	**1.949,39**
* ( )= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten						
Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen dem Betrieb Kita Frankfurt insgesamt zur Verfügung		38,70	-	1,00	36,50	30,34
		2.321,00	136,94	30,96	2.302,72	1.979,73
Zahl der besetzten Stellen	2015					1.939,14
	2014					1.792,43

Angestellten- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Vergütungs- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Stichwort-verzeichnis

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
"wortstark" Sprachförderung	20.03	2	1466
§ 44 Abs. 2 Hessische Bauordnung (HBO)	16.02	2	1203
3D-Geländemodell	14.02	2	1155
3D-Stadtmodell	14.02	2	1155
Abendgymnasium für Berufstätige	20.01	2	1392
Abendhaupt- und Abendrealschule	20.01	2	1392
Abendhaupt- und Realschule an der Wilhelm-Merton-Schule (Schulversuch)	20.01	2	1392
Abenteuerspielplätze	18.01	1	139
Abfallgebühren, Festsetzung	31.05	2	1829
Abfallsammlung, -entsorgung und -verwertung	22.12	2	1758
ABG Frankfurt Holding Konzern, Wirtschaftsunterlagen		1	733
ABG Frankfurt Holding Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH	17.01	2	1288
ABG Frankfurt Holding Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft, Wirtschaftsunterlagen		1	739
ABG Projekte GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	799
Abgaben von Spielbanken	98.06	2	2012
Abgeschlossenheitsbescheinigungen	15.01	2	1178
Abhängigkeitserkrankungen	19.04	2	1360
Ablösekosten für Lärmschutzanlagen und Straßenunterhaltung	16.01	2	1194
Abriss der Schüttgutanlage des Baubezirks Mitte/Süd und Aufstellung von Schüttboxen	16.03	2	1212
Abschiebemaßnahmen	11.04	2	1053
Abstinenztherapie für Kokainabhängige	19.05	2	1369
Abwasserbehandlung Cafehaus (IPG)	22.11	2	1746
Abwasserüberwachung	22.02	2	1661
Ackermannschule	20.01	2	1392
Administration Stadtschulamt	20.01	2	1392
Adolf-Reichwein-Schule	20.01	2	1392
Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	18.01	1	139
AG der technischen Leiter von Botanischen Gärten	22.11	2	1746
Aids-Aufklärung e.V.	19.01	2	1334
AIDS-Hilfe Frankfurt a. M.	19.01, 19.05	2	1334, 1369
Aids-Hilfe Frankfurt am Main e.V. - "Krisenzentrum La Strada"	19.05	2	1369
AKJ (Arbeitskreis Jugendzahnpflege)	19.03	2	1352
Aktionsplan Schule	20.01	2	1392
Aktive Kernbereiche Fechenheim	13.01	2	1116
Aktivierungspflichtiger Bauunterhalt an verschiedenen Dienstgebäuden	34.04	2	1924
Aktivierungspflichtiger Bauunterhalt an verschiedenen Wohngebäuden	34.04	2	1924
Albert Schweitzer Archiv	21.01	2	1513
Albert-Schweitzer-Schule	20.01	2	1392
Albrecht-Dürer-Schule	20.01	2	1392
Allgemeine Finanzwirtschaft, übrige Ausgaben der	98.05	2	2002
Allgemeine Förderung visueller Medienarbeit - Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von Bildender Kunst - Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von Instandsetzungsmaßnahmen in Musikbunkern	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von Jubiläen und sonstigen Aktivitäten - Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von Popularmusik - Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von Projekten und bes. kulturellen Aktivitäten - Verfügungsmittel	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von Schulkünstlerprojekten	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von Stadtteilkulturarbeit - Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeine Förderung von zeitgenössischer Kunst im Bockenheimer Depot	21.01	2	1513
Allgemeine Fürsorgestiftung	98.09	2	2032
Allgemeine Karnevalsvereinförderung, Vereins- und Jugendförderung	21.01	2	1513
Allgemeine Literaturförderung, Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeine Musikförderung, Förderung von Projekten und Jugendförderung	21.01	2	1513
Allgemeine Theaterförderung, Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeine Wissenschaftsförderung, Förderung von Projekten	21.01	2	1513
Allgemeines Kapitalvermögen	98.07	2	2019
Almosenkasten	31.08	2	1842
Alois-Eckert-Schule	20.01	2	1392
Alte Mainzer Gasse 23	98.04	2	1993
Alte Oper (Konzert- und Kongresshaus)	21.01	2	1513
Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongreßzentrum GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	201
Altenhilfe, Förderung der	18.01	1	139
Altenhilfe, Leistungen der	18.01	1	139
Altenpflegeeinrichtungen - Investitionsförderung an Freie Träge	98.05	2	2002
Altentagesstätten	18.01	1	139
Altenwohnanlagen, Betreuungsdienst in	18.01	1	139
Altersgemischte Gruppen in nichtstädtischen Kindertageseinrichtungen	20.03	2	1466
Altgerätetausch	16.06	2	1237
Alt-Ginnheim	13.01	2	1116
Altlastenmanagement	22.02	2	1661
Alt-Sachsenhausen	13.01	2	1116
Alt-Sachsenhausen - Paradieshof	13.01	2	1116
Ambulante Betreuung Alkoholkranker	18.01	1	139
Ambulante Krankenhilfe	18.01	1	139
Ambulante Pflege	18.01	1	139
Ambulanz Grüne Straße	19.04, 19.05	2	1360, 1369
Amt für Gesundheit	19.01-19.04	2	1334-1352
Amt für multikulturelle Angelegenheiten	10.03	2	1003
Amt für Straßenbau und Erschließung	16.01; 16.03; 16.10; 16.11	2	1194, 1212, 1258, 1266
Amt für Wissenschaft und Kunst	21.01	2	1513
Amt für Wohnungswesen	17.01	2	1288
Amtsärztlicher Dienst	19.02	2	1343
Amtspflegschaft und -vormundschaft	18.01	1	139
An der Staufenmauer	13.01	2	1116
An- und Verkauf von Grundstücken	31.08	2	1842
Analysen	10.05	2	1021
Anbau Baubezirk Mitte/Süd (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Angebote der Stadtbücherei	20.07	2	1496
Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger	30.03	2	1792
Angemietete Liegenschaften in der Verwaltung des Liegenschaftsamtes	34.04	2	1924
Ankauf von Belegungsrechten	17.01	2	1288

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Ankaufsetat Museen (für bewegliches Vermögen, u. a. Kunstgegenstände)	21.01, 21.18 - 21.27	2	1513, 1590-1642
Anlagen der Abfallwirtschaft	22.03	2	1672
Anlagenbuchhaltung	31.01	2	1800
Anlaufstelle für straffällig gewordene Frauen	18.01	1	139
Anne-Frank-Schule	20.01	2	1392
Annuitäten - Reha-Werkstatt Oberrad	19.04	2	1360
Annuitäten - Umbau Niederräder Haus	19.04	2	1360
Annuitätshilfe Waldsolms - Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.	19.05	2	1369
Anschlagwesen, Einnahmen des	98.07	2	2019
Anschluss verschiedener Friedhöfe an das Kanalnetz (IPG)	22.10	2	1731
Anschlussstrecke B, TA 3 (Europaviertel) - Amt 66 Stadtbahnbau	16.11	2	1266
Ansparleistungen Investitionsfonds	98.10	2	2042
Antagon Theater	21.01	2	1513
Antidiskriminierung	10.03	2	1003
Antiradikalisierung, Modellprojekte	10.03	2	1003
Arbeit in städtischen Gremien	30.01	2	1774
Arbeiterwohlfahrt	18.01	1	139
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Süd e. V.	18.01	1	139
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ffm.	18.01	1	139
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main e. V.	20.01	2	1392
Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren	12.01	2	1075
Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Bürger- und Bezirksvereine	21.01	2	1513
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Gehörlosen in Ffm. e.V.	18.01	1	139
Arbeitskreis Informationstechnologie (AKIT)	35.05	2	1960
Arbeitskreis Jugendzahnpflege (AKJ)	19.03	2	1352
Arbeitsmarktprogramm, Frankfurter	18.01	1	139
Arbeitsmedizin	32.05	2	1865
Arbeitszeitregelung am Faschingsdienstag, Änderung der	32.06	2	1872
Archäologische Denkmalpflege	15.02	2	1185
Archäologisches Museum	21.18	2	1590
Archiv Frauen und Musik e.V.	21.01	2	1513
Artothek	21.01	2	1513
Ärztliche Behandlung, Körperersatzstücke und Hilfsmittel für Behinderte	18.01	1	139
Ärztliche Leitung Rettungsdienst	19.02	2	1343
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt	10.04	2	1011
Astrid-Lindgren-Schule	20.01	2	1392
Asylbewerber	11.04	2	1053
Asylbewerberleistungsgesetz, Leistungen nach dem	18.01	1	139
Atelierprogramm, Förderung von Künstlerateliers incl. Gastateliers und Atelierschiff	21.01	2	1513
Atzelbergplatz, Umbau und Neugestgaltung	13.01	2	1116
Aufbau eines Hochleistungsübertragungssystems für das Verkehrsmanagement Frankfurt am Main	16.06	2	1237
Aufenthalt von Ausländern	11.04	2	1053
Aufenthaltsregelung	11.04	2	1053
Aufgaben des öffentlichen Jugendhilfeträgers für Kindertageseinrichtungen	20.03	2	1466
Aufsicht und Beratung von Kindertageseinrichtungsträger	20.03	2	1466
Aufsichtsratsmitglieder	31.06	2	1835
Aufstellung der Schulen (mit Schülerzahlen)	20.01	2	1392
Aufsuchende Sozialarbeit	18.01	1	139
Aufsuchende Sozialarbeit; Projekt KISS der Aids-Hilfe Frankfurt	18.01	1	139
Aufsuchenden Jugendarbeit, Projekte der	18.01	1	139
August- Gräser-Schule	20.01	2	1392
August-Jaspert-Schule	20.01	2	1392
Ausbau der Heerstraße West zw. der Guerickestraße und dem KP. Heerstraße / Ludwig-Landmann-Straße / geplante Umfahrung Praunheim	16.03	2	1212
Ausbau Verbindungsweg zwischen Raimundstraße und Sudermannstraße	16.03	2	1212
Ausbildung	32.02	2	1858
Ausbildung von Praktikant/innen, Förderung der	18.01	1	139
Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	18.01	1	139
Ausbildungsstiftung	98.09	2	2032
Ausgleich für Kostenbeteiligung (Sportförderung)	21.16	2	1578
Ausgleichsflächenmanagement	22.01	2	1650
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	98.06	2	2012
Ausländerbehörde	11.04	2	1053
Außerschulische Jugendbildung	18.01	1	139
Ausstellungsforum Frankfurter Kunstszene	21.01	2	1513
Ausübung des Umgangsrechts (§ 73 SGB XII)	18.01	1	139
Aus-und Fortbildung, Feuerwehrtechnische	12.01	2	1075
Aus-und Fortbildung, Rettungsdienstliche	12.03	2	1103
Ausweise und sonstige Dokumente	11.01	2	1036
Auszeichnung für behindertenfreundliche Betriebe und Dienststellen	18.01	1	139
Autonome Frauenhäuser	18.01	1	139
AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	523
Azerca-Süd	22.11	2	1746
BAB-Anschluss A 648 -City West- (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Bad Vilbeler Volksbank e.G., Beteiligung an	98.03	2	1986
BäderBetriebe Frankfurt GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	529
Bäderhygiene, Trinkwasser- und	19.02	2	1343
Bahnhof Höchst	13.01	2	1116
Bahnhofsmission	18.01	1	139
Bahnhofsmission Caritasverband Frankfurt	18.01	1	139
Bahnhofsmission Diakonisches Werk	18.01	1	139
Bahnhofsviertel	13.01	2	1116
Bahnhofsviertel, Projektgruppe	18.01	1	139
Bahnübergangsanlage "An der Sandelmühle"	16.06	2	1237
Balance e.V., Beratungsstelle und Therapie bei Ess-Störungen	19.03	2	1352
Ballsporthalle Frankfurt	21.14	2	1556
Bankenviertel	13.01	2	1116
Barrierefreie Anbindung vom Mainuferweg zur Lyoner Straße (Bürostadt Niederrad)	16.03	2	1212
Barrierefreie Ausstattung von Bushaltestellen - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Barrierefreier Aufgang zum Fußballverein Kalbach	16.03	2	1212
Barrierefreier Ausbau der Bestandshaltestellen der Stadtbahnlinie U 5	16.11	2	1266
Barrierefreier Ausbau von Straßenbahnhaltestellen (Anteil Stadt) - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Barrierefreier Umbau Bahnhof Höchst - STEP-Programm - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
basis e. V.	21.01	2	1513

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Basis e.V., Anonyme tel. Drogenberatung und Angehörigenberatung	19.05	2	1369
Basis e.V., Projekt Alice	19.05	2	1369
Basis e.V., Projekt Frankfurt Workshop	19.05	2	1369
BasisGIS; Geoinformationssystem	14.02	2	1155
Battonstr. 57	98.04	2	1993
Bau einer Wildkammer im Stadtwald Bereich Fasanerie (IPG)	22.07	2	1698
Bau und Einrichtung von Jugendheimen der Jugendverbände und anderer Träger der freien Jugendhilfe	18.01	1	139
Bau von Rotlicht/Geschwindigkeitsmessanlagen im Stadtgebiet Frankfurt	16.06	2	1237
Bau-, Garten- und Kunstdenkmalpflege	15.02	2	1185
Bauaufsicht	15.01	2	1178
Bauaufsicht und Denkmalschutz, Produktbereich 15	15	2	1177
Bauaufsichtliche Genehmigungsverfahren	15.01	2	1178
Bauaufsichtsrücklage, Rückführung der	98.07	2	2019
Baugebiet Am Eschbachtal	16.01	2	1194
Baugebiet Kalbach-Süd	16.01	2	1194
Baugebiet Leuchte	16.01	2	1194
Baugenehmigungsverfahren	16.01	2	1194
Baukontrollen	15.01	2	1178
Baulastenverzeichnis	15.01	2	1178
Baulicher Brandschutz, Vorprodukt	12.01	2	1075
Baumaßnahmen an vereinseigenen Sportstätten	21.16	2	1578
Baumschutz	22.01	2	1650
Bauverein für Höchst am Main. u. Umgebung e.G..	13.01	2	1116
Beförderungsdienst	18.01	1	139
Begegnungsgärten und Unterstützung integrativer Projekte für Kleingartenvereinen (IPG)	22.09	2	1709
Begegnungsstätte für ältere Migrantinnen und Migranten	18.01	1	139
Begegnungsstätte infrau e.V.	18.01	1	139
Begleitende Maßnahmen an der Victor - Frankl - Schule	20.01	2	1392
Behinderte - Beratung, Betreuung und Eingliederung	18.01	1	139
Behindertengerechte Toiletten in den Stadtteilfriedhöfen (IPG)	22.10	2	1731
Behindertengerechter Umbau und Neugestaltung des S- Bahnhofes Frankfurt-West (STEP-Programm) - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Behindertensport	21.16	2	1578
Beihilfe	32.01	2	1851
Beihilfen	32.01	2	1851
Beiträge von Sozialleistungsträgern	18.01	1	139
Beiträge von Unterhaltspflichtigen	18.01	1	139
beitragsfreies letztes Kindergartenjahr (nichtstädtische Kindertageseinrichtungen)	20.03	2	1466
Belehrungen für das Lebensmittelgewerbe	19.01	2	1334
Beleuchtung von Fußgängerüberwegen	16.03	2	1212
Benennung von Straßen und Plätzen	14.03	2	1163
berami	10.04	2	1011
Beratung von Kindertageseinrichtungsträger	20.03	2	1466
Beratung, Betreuung und Eingliederung Behinderter	18.01	1	139
Beratung, Betreuung und Integration ausländischer Mitbürger	18.01	1	139
Beratung, Öffentlichkeitsarbeit 13.01	13.01	2	1116
Beratungen außerhalb von Prüfungen - Amt 14	33.01	2	1896
Beratungen im Bereich Brandschutz	12.01	2	1075
Beratungsgarten	22.09	2	1709
Beratungsstelle für das gemeinschaftliche und genossenschaftliche Wohnen	17.01	2	1288
Beratungsstelle für hilfesuchende Frauen	18.01	1	139
Beratungsstelle für Mädchen und Frauen. Wildwasser Frankfurt a.M. e.V.	19.02	2	1343
Beratungsstelle für Strafentlassene und Unterhaltung eines Übergangswohnheims	18.01	1	139
Beratungsstelle Neue Wege - Neue Pläne	10.04	2	1011
Beratungsstelle Perspektivwechsel e.V.	18.01	1	139
Beratungsstelle Verein Haftentlassenenhilfe e.V.	18.01	1	139
Beratungsstellen	18.01	1	139
Beratungsstellen; Fachstelle Jugendberufshilfe; Mädchenwerkstatt	18.01	1	139
Beratungstelefon für ältere Homosexuelle	18.01	1	139
Berechnung der Gehälter, Vergütungen, Löhne und Versorgungsbezüge, zentral	32.01	2	1851
Bergen-Enkheim (Gemeindliche Bestattungshilfe)	35.01	2	1935
Bergen-Enkheim (Zuwendung nach dem Grenzänderungsvertrag)	35.01	2	1935
Bergiusschule	20.01	2	1392
Berkersheimer Grundschule	20.01	2	1392
Bernhard-Grzimek-Allee 12 (Proberaumförderung)	21.01	2	1513
Berta Jourdan, Berufliche Schulen	20.01	2	1392
Berthold-Otto-Schule	20.01	2	1392
Berthold-Simonsohn-Schule	20.01	2	1392
Berufliche Gymnasien	20.01	2	1392
Berufliche Orientierung an allgemeinbildenden Schulen	20.01	2	1392
Berufliche Schulen Berta Jourdan	20.01	2	1392
Berufsfachschulen	20.01	2	1392
Berufsschulen	20.01	2	1392
Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V.	21.01	2	1513
Berufswegeplanung an beruflichen Schulen	20.01	2	1392
Beschäftigungsförderung, Ü25 (FRAP-Agentur)	18.01	1	139
Beschützter Umgang	18.01	1	139
Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges am Lachegraben (4 gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)	16.03	2	1212
Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges Berkersheimer Bahnstraße (4gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)	16.03	2	1212
Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges Lachweg / Berkersheimer Weg (4gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)	16.03	2	1212
Beseitigung schienengleichen Bahnübergang (BÜ)Oeserstraße (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Beseitigung von Graffiti an städtischen Gebäuden	34.01	2	1917
Bestattungen	22.10	2	1731
Bestattungswesen, Friedhofs- und	22.10	2	1731
Beteiligung an Wohnungsbaugesellschaften	13.01	2	1116
Beteiligungen, Sonstige	98.03	2	1986
Beteiligungsbericht	31.06	2	1835
Beteiligungsmanagement und Betreuung der Eigenbetriebe und öffentlich-milden Stiftungen	31.06	2	1835
Bethmannschule	20.01	2	1392
Betreutes Wohnen	18.01	1	139
Betreuung der Eigenbetriebe	31.06	2	1835
Betreuung der öffentlich-milden Stiftungen	31.06	2	1835
Betreuung der städtischen Aufsichtsratsmitglieder	31.06	2	1835

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Betreuung ehemaliger jüdischer Frankfurter Bürger	35.01	2	1935
Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	18.01	1	139
Betreuung von Prostituierten	18.01	1	139
Betreuungsangebote an Schulen	20.01	2	1392
Betreuungsangebote für 12-15 jährige Jugendliche	18.01	1	139
Betreuungsdienst in Altenwohnanlagen	18.01	1	139
Betreuungsgesetz, Vollzug des	18.01	1	139
Betreuungsprojekte zu städtischen Lasten	18.01	1	139
Betreuungsstelle	18.01	1	139
Betreuungsvereine, Förderung von	18.01	1	139
Betreuungsverträge für Sportstätten	21.15	2	1567
Betrieb der städtischen Kindertageseinrichtungen	20.02	2	1459
Betrieb städtischer Kitas	20.02	2	1459
Betriebsträgerschaften für Kindertageseinrichtungen, Vergabe von	20.03	2	1466
Betriebswirtschaftliche Prüfungen - Amt 14	33.01	2	1896
Bettinaschule	20.01	2	1392
Beurkundung von Geburten	11.02	2	1045
Beurkundung von Sterbefällen	11.02	2	1045
Bewegliches Vermögen (IPG)	22.07	2	1698
Bewirtschaftung des Forstbereichs	22.07	2	1698
Bibelmuseum	21.01	2	1513
Bibliothekszentren	20.07	2	1496
Bilanz		1	150
Bildung, Produktbereich 20	20	2	1391
Bildungs- und Kulturzentrum -BIKUZ- (PPP 4 Schulen)	20.01	2	1392
Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	2	139
Bildungsberatung Hessencampus	20.04	2	1489
Bildungscampus Gallus	20.01	2	1392
Bildungsstätte Anne Frank	20.04	2	1489
Bildungsstätte Gartenbau Grünberg	22.11	2	1746
Bildungszentrum Hermann-Hesse	19.05	2	1369
Bildungszentrum Ostend	20.01	2	1392
Bioabfallsammlung	22.12	2	1758
Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	535
Bischöfliches Ordinariat/Bistum Limburg	18.01	1	139
BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum- Grundstücksgesellschaft mbH und Co KG, Wirtschaftsunterlagen		1	213
BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum- Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	207
Blindenbund Hessen e.V., Bezirksgruppe Frankfurt	18.01	1	139
Blutspendedienst Hessen des DRK GmbH, Beteiligung an	98.03	2	1986
BockenheimBibliothek	20.07	2	1496
Bodenordnung	14.03	2	1163
Bodenrichtwertauskünfte	14.04	2	1170
Bodenrichtwertkarten	14.04	2	1170
Boehleschule	20.01	2	1392
Bonifatiusschule	20.01	2	1392
Botanic Gardens Conservation International	22.11	2	1746
Botanische und gärtnerische Informationen im Palmengarten	22.11	2	1746
Botanische und gärtnerische Sammlungen im Palmengarten	22.11	2	1746
Botanischer Garten	22.11	2	1746
Brandbekämpfung	12.01	2	1075
Branddirektion	12.01 - 03	2	1075-1103
Brandmelde- und Objektschutzanlagen	12.01	2	1075
Brandschutz und Rettungsdienst, Produktbereich	12.01 - 03	2	1075-1103
Brandschutz und Rettungsdienst, Produktbereich 12	12	2	1074
Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum (BKRZ)	12.01 - 03	2	1075-1103
Brandschutzaufklärung	12.01	2	1075
Brandschutzerziehung	12.01	2	1075
Brandsicherheitsdienst	12.01	2	1075
Braubachstraße 30-32, Sanierung und Modernisierung	34.04	2	1924
Breitensports, Förderung des	21.16	2	1578
Brentanoschule	20.01	2	1392
Broken Rainbow	10.04	2	1011
Bromeliad Society	22.11	2	1746
Bruchfeldplatz	13.01	2	1116
Brüder-Grimm-Schule	20.01	2	1392
Brunnenprogramm	21.01	2	1513
Bund für Kehlkopflose e.V.	18.01	1	139
Bundestagswahl	10.01	2	996
Bundesverband für kommunale Filmarbeit e.V.	21.01	2	1513
Bürgeramt, Statistik und Wahlen	10.01, 10.05, 11.01	2	996, 1021, 1036
Bürgerämter	11.01	2	1036
Bürgerbegehren	10.01	2	996
Bürgerberatung	35.03	2	1952
Bürgergemeinschaftshäuser, Veranstaltungen und Förderung von Veranstaltungen in	21.01	2	1513
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V.	19.04	2	1360
Bürgerinstitut e.V.	19.04	2	1360
Bürgerinstitut- Soziales Engagement Frankfurt am Main "Büro Aktiv incl. Jung & Freiwillig"	18.01	1	139
Bürgermeister-Grimm-Schule	20.01	2	1392
Bürgschaften, Schuldenmanagement, Sonderfinanzierungsformen	31.02	2	1808
Büro der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte	30.02	2	1785
Bürokauffrauen	10.04	2	1011
Busverkehr	16.10	2	1258
Cäcilien Verein	21.01	2	1513
Café Fix	19.05	2	1369
Cafe Zeitraum, Begegnungsstätte	19.04	2	1360
Cafeterien an Schulen	20.01	2	1392
Calla e. V., Frauentherapieeinrichtung Camille	19.05	2	1369
Calla e.V. - Beratungstelle Claire -	19.05	2	1369
Camille Frauentherapieeinrichtung, Calla e.V.	19.05	2	1369
Cannabiskampagne - Frankfurter Akademie für Kommunikation und Design	19.05	2	1369
Caricatura (Historisches Museum)	21.21	2	1597

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Caritas - Avetorstubb	18.01	1	139
Caritas - CASA 21	18.01	1	139
Caritas - Tagesstätte Hagenstraße	18.01	1	139
Caritas - Winteraktion-Hagenstraße	18.01	1	139
Caritas-Schwangerenberatung und Projekt RESI	18.01	1	139
Caritasverband	18.01	1	139
Caritasverband – Integration neu zugewanderter Bürger	18.01	1	139
Caritasverband Frankfurt e.V., Beratung für pflegende Angehörige	19.04	2	1360
Caritasverband Frankfurt e.V., Elisabeth-Straßenambulanz	19.02	2	1343
Carl Christian Jügel-Stiftung	98.09	2	2032
Carlo-Mierendorff-Schule	20.01	2	1392
Carl-Schurz-Schule	20.01	2	1392
Carl-von-Weinberg-Schule	20.01	2	1392
Caroline Hansellmann-Stiftung	98.09	2	2032
CeBeef Beratungsstelle	18.01	1	139
CeBeef Freizeitmaßnahmen	18.01	1	139
Charles-Hallgarten-Schule	20.01	2	1392
Chemisch-physikalische Untersuchungen	22.02	2	1661
Christian Ludwig und Franziska Heister-Stiftung	98.09	2	2032
Claire Beratungsstelle - Calla e.V.	19.05	2	1369
Club Känguruh	19.04	2	1360
Club Voltaire	18.01	1	139
Club Voltaire	21.01	2	1513
Comeniusschule	20.01	2	1392
Computer und Technik für Schulen	20.01	2	1392
Controlling bei Personal, Organisation und Stellenplan	32.01	2	1851
Controlling, Steuerungsunterstützung und	31.01	2	1800
Controlling-Dienste	31.01	2	1800
Crack Street-Projekt (Malteser Werke/AIDS-Hilfe)	19.05	2	1369
Crackkonsument/innen, Tagesruhebetten, Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.	19.05	2	1369
D115	35.05	2	1960
Dachsanierung und Umbau der Direktion (IPG)	22.11	2	1746
Dahlmannschule	20.01	2	1392
Data-Warehouse	10.05	2	1021
Datenschutz	33.02	2	1903
Dauerpflege von Grabstätten	22.10	2	1731
Demenzkranke und ihre Angehörigen, HILDA - Hilfen für	19.04	2	1360
Denkmalpflege	15.02	2	1185
Denkmalschutz	15.02	2	1185
Denkmalschutzgesetz	15.02	2	1185
Deponienachsorge Dreieich-Buchschlag	22.03	2	1672
Deponienachsorge Monte Scherbelino	22.03	2	1672
Deponienachsorge Neugrube Kramer	22.03	2	1672
Derivate	98.10	2	2042
Derivategeschäfte	98.10	2	2042
Derivativgeschäft	31.02	2	1808
Deutsch Italienische Vereinigung e.V.	21.01	2	1513
Deutsche Bromelien-Gesellschaft	22.11	2	1746
Deutsche Dahlien und Gladiolen-Gesellschaft	22.11	2	1746
Deutsche Dendrologische Gesellschaft	22.11	2	1746
Deutsche Ensemble Akademie e.V.	21.01	2	1513
Deutsche Feuerwehr Sportföderation	12.01	2	1075
Deutsche Gartenbaugesellschaft e.V.	22.09	2	1709
Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftspflege	22.09	2	1709
Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftspflege	22.11	2	1746
Deutsche Jugend aus Russland - Jugendclub Porthstraße	18.01	1	139
Deutsche Multiple Sklerose-Gesellschaft	18.01	1	139
Deutsche Orchideen-Gesellschaft	22.11	2	1746
Deutsche Rhododendron-Gesellschaft	22.11	2	1746
Deutscher Kinderschutzbund e.V.	18.01	1	139
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Stadtverband Frankfurt	18.01	1	139
Deutsches Archäologisches Institut	21.01	2	1513
Deutsches Architekturmuseum	21.24	2	1619
Deutsches Filminstitut e. V.	21.01	2	1513
Deutsches Institut für Filmkunde e. V. (Betrieb des deutschen Filmmuseums)	21.01	2	1513
Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)	20.01	2	1392
Deutsches Institut für Normung	12.01	2	1075
Deutschherrenschule	20.01	2	1392
Deutsch-Ibero- Amerikanische Gesellschaft	35.01	2	1935
Deutsch-Iranische Beratungsstelle	10.04	2	1011
Deutsch-polnische Gesellschaft Frankfurt a. M. e. V.	21.01	2	1513
Deutschsommer	20.01	2	1392
Deutsch-Türkisches Jugendwerk e.V.	18.01	1	139
Deutsch-Ungarische Gesellschaft 1970 e.V.	35.01	2	1935
DGB Stadtverband Frankfurt	20.04	2	1489
DGB-Erwachsenenbildung	20.04	2	1489
Diakoniestation gGmbH, Beratung für pflegende Angehörige	19.02	2	1343
Dialoge zwischen Wort und Bild	10.04	2	1011
Dialogmuseum	21.01	2	1513
Die Dramatische Bühne	21.01	2	1513
Die Käs	21.01	2	1513
Die Katakombe	21.01	2	1513
Die Komödie GmbH	21.01	2	1513
Dienst- und Sonderausweise	32.01	2	1851
Dienstleistungen des Kassen- und Steueramtes	31.04	2	1823
Dienstleistungen und Projekte für Wissenschaft und Kunst	21.01	2	1513
Dienstleistungen, Technische im Bereich Brandschutz	12.01	2	1075
Dienstleistungen, Technische im Bereich Rettungsdienst	12.03	2	1103
Diesterwegschule	20.01	2	1392
Digitalisierung und Ausbau des Verkehrsbeobachtungssystems	16.06	2	1237
DLRG	21.16	2	1578
Dokumentation, Liegenschaftsbestand	31.08	2	1842
Dominikanerkloster	98.04	2	1993
Dommuseum	98.04	2	1993

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Domplatz	13.01	2	1116
Domplatz 1	98.04	2	1993
Domplatz 14	98.04	2	1993
Dom-Römer GmbH	13.01	2	1116
Dom-Römer GmbH		1	219
Dom-Römer-Areal	13.01	2	1116
Domschatzkammer	98.04	2	1993
Dotationsurkunden, Leistungen aus	98.04	2	1993
Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-Stiftung	98.09	2	2032
Dr.Hoch's Konservatorium	21.01	2	1513
DRK (Seniorentreff für geistig Behinderte)	18.01	1	139
Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen	19.05	2	1369
Drogenberatung am Bildungszentrum Hermann-Hesse, Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.	19.05	2	1369
Drogenhilfe und Suchtprävention	19.05	2	1369
Drogenhilfezentrum Bleichstraße	19.05	2	1369
Drogennotdienst Elbestraße 38 - Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.	19.05	2	1369
Drogenreferat	19.05	2	1369
DSM -GmbH - Veräußerungserlös	36.01	2	1968
Ebelfeldschule	20.01	2	1392
Eduard-Spranger-Schule	20.01	2	1392
E-Government-Projekte	35.05	2	1960
Eheschließungen	11.02	2	1045
Ehrenamtlich Tätige (Angelegenheiten)	30.03	2	1792
Ehrenamtliche Richter	10.01	2	996
Ehrenamtlicher, Förderung	18.01	1	139
Ehrungen, Auszeichnungen, Veranstaltungen und dgl.	35.01	2	1935
Eichendorffschule	20.01	2	1392
Eigenbetrieb Städtische Kliniken Frankfurt am Main Höchst	19.06	2	1383
Eigenbetriebes Stadtentwässerung, Eigenkapitalverzinsung des	98.07	2	2019
Eigenkapitalverzinsung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung	98.07	2	2019
Einbürgerungen	11.02	2	1045
Eingangsbereich Hauptfriedhof - Aufwertung (IPG)	22.10	2	1731
Eingliederungshilfe für Behinderte	18.01	1	139
Eingliederungshilfe für minderjährige Inländer ohne Frankfurter	18.01	1	139
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	18.01	1	139
Eingliederungshilfe für unbegleitete minderjährige Ausländer	18.01	1	139
Eingliederungshilfen	18.01	1	139
Einheitliche Behördenrufnummer 115	11.01	2	1036
Einkaufszentrale für öffentliche Bibliotheken GmbH, Beteiligung an	98.03	2	1986
Einkommensteuer, Gemeindeanteil an der	98.06	2	2012
Einmalige Ausstellungen des Palmengartens	22.11	2	1746
Einmalige Hilfen	18.01	1	139
Einmalige Leistungen	18.01	1	139
Einreiseangelegenheiten	11.04	2	1053
Einrichtung barrierefreier Überwege zu den Stadtbahnstationen Dornbusch und Hügelstraße einschließlich plangleicher Fußgängerquerungsmöglichkeiten in der Eschersheimer Landstraße	16.11	2	1266
Einrichtung von Stellplätzen am Heinrich-Kraft-Park	16.03	2	1212
Einrichtungen der Familienförderung	18.01	1	139
Einrichtungen der Jugendarbeit	18.01	1	139
Einrichtungen der offenen Tür	18.01	1	139
Einrichtungen zur Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher	18.01	1	139
Eintägige Schul- und KiTa-Ausflüge - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Einwohnerangelegenheiten	11.01	2	1036
Einzahlungen / Auszahlungen Finanzhaushalt		1	63
Eissporthalle Frankfurt	21.14	2	1556
Elisabeth - Straßenambulanz	19.02	2	1343
Elisabethenschule	20.01	2	1392
Elisabethenstraße, Umbau und Neugestaltung	13.01	2	1116
Elsa-Brandström-Schule	20.01	2	1392
Elternentgelte (Kinderbetreuung), Neukonzipierung der	20.03	2	1466
Elterninformation über das Kindertageseinrichtungsangebot im Stadtgebiet	20.03	2	1466
Elterninitiative	18.01	1	139
Energetische Modernisierung Wohngebäude	22.04	2	1682
energetische Sanierung von Wohnsubstanz	13.01	2	1116
Energie in der Bauleitplanung	22.04	2	1682
Energie Information und Öffentlichkeitsarbeit	22.04	2	1682
Energie und Klimaschutz	22.04	2	1682
Energie- und Wassersparmaßnahmen	34.01	2	1917
Energieberatung	22.04	2	1682
Energiecontrolling	34.01	2	1917
Energieeffiziente Bürogebäude	22.04	2	1682
Energiekonzepte	22.04	2	1682
Energiemanagement	34.01	2	1917
Energiepunkt FrankfurtRheinMain - Energieberatungszentrum (Energiepunkt e.V)	22.04	2	1682
Energiereferat	22.04	2	1682
Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	547
Energy Cities (Energie-Cites)	22.04	2	1682
Engelbert-Humperdinck-Schule	20.01	2	1392
Engelsruhe, Soziale Stadt	13.01	2	1116
English-Theatre	21.01	2	1513
Ensemble 9. November	21.01	2	1513
Ensemble Modern GbR	21.01	2	1513
Ensemble Theaterhaus	21.01	2	1513
Entschädigungen für Stadtverordnete und Ortsbeiräte nach § 27 HGO	30.02	1	146
Entwicklung Rebstockgelände	13.01	2	1116
Entwicklungsprojekte	35.01	2	1935
Eppler-Nachlaß-Stiftung, Hortense B.	98.09	2	2032
Erbbaurechte	31.08	2	1842
Ergänzung des BAB-Anschlusses Niederrad (A5) - Ost	16.03	2	1212
Ergebnishaushalt		1	25
Ergebnishaushalt nach Produktbereichen		1	26
Erich-Kästner-Schule	20.01	2	1392
Erinnerungsstätte Großmarkthalle	21.01	2	1513
Erlöse und Kosten nach Produktbereichen		1	49

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Erneuerbare Energien	22.04	2	1682
Erneuerung der Betriebshöfe (IPG)	22.09	2	1709
Erneuerung der dynamischen Anzeigentafeln des Parkleitsystems (Planungsmittel)	16.06	2	1237
Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) Goldsteinstraße (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) Mörfelder Landstraße	16.03	2	1212
Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) Seehofstraße	16.03	2	1212
Erneuerung der Fußgängerbrücke über die Nidda (Bw 13a) (Konjunkturprogramm)	16.03	2	1212
Erneuerung der historischen Gruftenhalle (IPG)	22.10	2	1731
Erneuerung der Straßenbeschilderung und Sicherungsanlagen 2015-2016	16.03	2	1212
Erneuerung von Natursteinpflasterflächen im Stadtgebiet	16.03	2	1212
Erneuerung von Wasserspielplätzen (IPG)	22.09	2	1709
Ernst May Gesellschaft	21.01	2	1513
Ernst-Achilles-Platz	13.01	2	1116
Ernst-Achilles-Platz - Ostbahnhofstraße - Danziger Platz (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Ernst-Reuter-Schule I	20.01	2	1392
Ernst-Reuter-Schule II	20.01	2	1392
Errichtung von Bike-and-Ride-Anlagen - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Ersatz verkehrstechnischer Einrichtungen	16.06	2	1237
Ersatzbau für öffentliche Beleuchtungsanlagen 2015-2018	16.03	2	1212
Ersatzschulfinanzierungsgesetz, Leistungen nach dem	20.01	2	1392
Erschließung	16.01	2	1194
Erschließung eines Brauchwassernetzes auf dem Hauptfriedhof (IPG)	22.10	2	1731
Erschließung Gewerbegebiet Nördlich Heerstraße (B-Plan Nr. 854)	16.01	2	1194
Erschließungsanlagen Naturschutzmaßnahmen	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahme Frankfurter Bogen, 1. Bauabschnitt	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahme Frankfurter Bogen, 2. und 3. Bauabschnitt	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahme Harheim Nord	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahme Harheim-Süd	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahme Im Klingenfeld	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahme Kalbach-Nord	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahme Peter-Behrens-Straße	16.01	2	1194
Erschließungsmaßnahmen außerhalb Verfahren	16.01	2	1194
Erschließungspauschale für Maßnahmen bis 1 Mio. Euro	16.01	2	1194
Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	18.01	1	139
Erstattung von Defiziten aus Vorjahren	98.07	2	2019
Erstattungen an auswärtige Waldungen	22.07	2	1698
Erstattungen des Landes	18.01	1	139
Erstausstattung auf Friedhöfen (IPG)	22.10	2	1731
Erstellung von Trauerhallen in Modulbauweise (IPG)	22.10	2	1731
Erwachsenenbildung	20.04	2	1489
Erweiterte Schulische Betreuung	20.01	2	1392
Erweiterte schulische Betreuung (durch Betrieb Kita Frankfurt)	20.02	2	1459
Erweiterung des Sozial- und Verwaltungsbaus für Aus- und Fortbildung - Brandschutzzentrum (Wache 1)	12.01	2	1075
Erweiterung öffentlicher Beleuchtungsanlagen	16.03	2	1212
Erweiterung von Schulen	20.01	2	1392
Erwerb beweglichen Vermögens -Amt 67- (IPG)	22.09	2	1709
Erwerb beweglichen Vermögens -Amt 67- (IPG)	22.10	2	1731
Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 36-	11.05	2	1065
Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 66-	16.03	2	1212
Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 66A -	16.12	2	1280
Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 78- (IPG)	22.11	2	1746
Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 36-	11.05	2	1065
Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 66-	16.03	2	1212
Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 66A -	16.12	2	1280
Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 78- (IPG)	22.11	2	1746
Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter -Amt 67- (IPG)	22.09	2	1709
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern -Amt 67- (IPG)	22.10	2	1731
Erwerb von Grundstücken (Park- und Gartenanlagen (IPG)	22.09	2	1709
Erziehungsbeistandschaft/Betreuungshelfer	18.01	1	139
Erziehungsberatungsstellen	18.01	1	139
Essen auf Räder, Seniorenrestaurant	18.01	1	139
Essen in Freizeiteinrichtungen	18.01	1	139
Ess-Störungen, Frankfurter Zentrum für	19.04	2	1360
Ettinghausenplatz	13.01	2	1116
EU-DL-RL	35.05	2	1960
Europäische Akademie der Arbeit	21.01	2	1513
Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern	10.04	2	1011
Europäische Schule, Erweiterung	20.01	2	1392
Europäischer Kommunalwaldbesitzerverband (FECOF)	22.07	2	1698
Europawahl	10.01	2	996
Evangelische Akademie Frankfurt	20.04	2	1489
Evangelische Erwachsenenbildung	20.04	2	1489
Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde, offene Jugendarbeit Niederrad	18.01	1	139
Evangelischer Regionalverband	18.01	1	139
Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main, Mobile Kinderkrankenpflege	19.03	2	1352
Evangelischer Verein für Jugend- und Sozialarbeit e.V.	18.01	1	139
Evangelisches Zentrum für Beratung in Höchst	18.01	1	139
Evangelisches Zentrum für Beratung und Therapie am Weißen Stein	18.01	1	139
Evangelisch-französischreformierte Gemeinde	18.01	1	139
Existenzgründerfond	36.01	2	1968
ExperiMINTa e. V., Mitmachzentrum	20.01	2	1392
F R I M A Gesellschaft zur Errichtung eines Frischezentrums mbH	36.01	2	1968
FAAG Technik GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	817
Fabriksporthalle	21.14	2	1556
Fachbeiträge zu ordnungsrechtlichen Verfahren	22.02	2	1661
Fachbeiträge zu Planungsverfahren	22.01	2	1650
Fachbeiträge zum Baugenehmigungsverfahren	22.01	2	1650
Fachoberschulen	20.01	2	1392
Fachraumprogramm (Schulen)	20.01	2	1392
Fachschulen	20.01	2	1392
Fachstelle Prävention - Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.	19.05	2	1369
Fahrbahnerneuerungen (einschl. Fahrbahnüberzüge) und Verbesserung der Fußsteigbeläge (2015-2018)	16.03	2	1212
Fahrbibliothek	20.07	2	1496
Fähre Höchst	16.03	2	1212

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Falkschule	20.01	2	1392
Fallbezogene Infektionsprävention	19.01	2	1334
Familienbildungsstätten	18.01	1	139
Familienbücher	11.02	2	1045
Familienentlastender u. -unterstützender Dienst	18.01	1	139
Familienförderung	18.01	1	139
Familienleistungsausgleich, Ausgleichsleistungen nach dem	98.06	2	2012
Fan-Projekt	21.16	2	1578
FATRA - Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil e.V.	19.04	2	1360
Fehlbelegung	13.01	2	1116
Fehlbetragszinsen	98.10	2	2042
Feier zum Tag der Deutschen Einheit am 03.10.d.J.	35.01	2	1935
FeM - Onlineberatung für Mädchen	10.04	2	1011
Feministisches Frauengesundheitszentrum	19.02	2	1343
Ferien- und Freizeitmaßnahmen	18.01	1	139
Ferienkarten für Schüler, Auszubildende und arbeitslose Jugendliche	18.01	1	139
FES Frankfurter Abfallmanagement und Service GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	343
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH Konzern, Wirtschaftsunterlagen		1	331
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	337
Feuermeldeanlagen (s. Brandmelde- und Objektschutzanlagen)	12.01	2	1075
Feuersicherheitswachen (s. Brandsicherheitsdienst)	12.01	2	1075
Feuerwehr-Museumsverein	12.01	2	1075
Feuerwehrtechnische Aus-und Fortbildung	12.01	2	1075
FFR Frankfurter Fußwegreinigung GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	349
FFR GmbH & Co. KG		1	355
Filmhaus Frankfurt e.V.	21.01	2	1513
FiM Frauenrecht ist Menschenrecht	10.04	2	1011
Finanzanlagen	98.05, 98.09	2	2002, 2032
Finanzdienstleistungen	31.02	2	1808
Finanzen, Produktbereich 31	31	2	1799
Finanzhaushalt		1	63
Finanzhaushalt nach Produktbereichen		1	66
Finanzplanung nach Dezernaten / Fachbereichen		1	50
Finanzstatusbericht		1	65
Finanzverwaltung	31.03	2	1815
Finanzzuweisungen nach dem FAG im sozialen Bereich	18.01	1	139
Flächenschonende Ausgleichsmaßnahmen (IPG)	22.01	2	1650
Fleischhygiene	11.04	2	1053
Fliegende Volksbühne	21.01	2	1513
Förderkreis Industrie- und Technikgeschichte	21.01	2	1513
Förderprogramm Frankfurt am Main	13.01	2	1116
Förderprogramm studentisches Wohnen	13.01	2	1116
Förderschulen	20.01	2	1392
Förderung der Altenhilfe	18.01	1	139
Förderung der Erziehung in der Familie	18.01	1	139
Förderung der freien Wohlfahrtspflege	18.01	1	139
Förderung der Jugendfeuerwehr	12.01	2	1075
Förderung der Wirtschaft	36.01	2	1968
Förderung interkommunaler Zusammenarbeit, Kulturregion Rhein Main (Mediationsergebnis)	21.01	2	1513
Förderung Öffenlticher Personennahverkehr	16.11	2	1266
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	18.01	1	139
Förderung von Maßnahmen der VGF zur Herstellung der Barrierefreiheit	16.11	2	1266
Forstamt	22.07	2	1698
Forstverwaltung, Waldungen und	22.07	2	1698
Forsythe GmbH	21.01	2	1513
Fortbildung	32.02	2	1858
Fortbildungs- und Weiterbildungsverbund (Kindertageseinrichtungen)	20.03	2	1466
Fotografie Forum	21.01	2	1513
Fraktionsmittel gemäß § 36a Abs. 4 HGO	30.02	1	148
Franckeschule	20.01	2	1392
Frankensteiner Platz	13.01	2	1116
Frankfurt Ticket Rhein Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	225
Frankfurter Akademie für Kommunikation und Design (Cannabiskampagne)	19.05	2	1369
Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil e.V. (FATRA)	19.04	2	1360
Frankfurter Arbeitslosenzentrum	18.01	1	139
Frankfurter Arbeitsmarktprogramm	18.01	1	139
Frankfurter Aufbau AG	17.01	2	1288
Frankfurter Aufbau AG, Wirtschaftsunterlagen		1	811
Frankfurter Behindertenarbeitsgemeinschaft	18.01	1	139
Frankfurter Bund für Volksbildung	21.01	2	1513
Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES)	22.03	2	1672
Frankfurter Feldbahnmuseum	21.01	2	1513
Frankfurter Ferienkarussell	18.01	1	139
Frankfurter Figuralchor	21.01	2	1513
Frankfurter Hauptschulprojekt	20.01	2	1392
Frankfurter Innovationszentrum GmbH ; FIZ	36.01	2	1968
Frankfurter Jugendring	18.01	1	139
Frankfurter Kantorei	21.01	2	1513
Frankfurter Konzertchor	21.01	2	1513
Frankfurter Kreisverbände der Kleintierzüchter, Zuschüsse an	22.09	2	1709
Frankfurter Kunstverein	21.01	2	1513
Frankfurter Malakademie	21.01	2	1513
Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft	18.01	1	139
Frankfurter Programm "Würde im Alter"	18.01	1	139
Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode	20.01	2	1392
Frankfurter Singakademie	21.01	2	1513
Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige	18.01	1	139
Frankfurter Verein für soziale Heimstätten	19.04, 19.05	2	1360, 1369
Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V. - Frauenberatungsstelle	19.05	2	1369
Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V., Begegnungsstätte Cafe Zeitraum	19.04	2	1360
Frankfurter Vereinsringe	35.01	2	1935
Frankfurter Volksbank eG, Beteiligung an	98.03	2	1986
Frankfurter Volkstheater	21.01	2	1513
Frankfurter Werkgemeinschaft - FWG	19.04	2	1360

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen	19.03	2	1352
Frankfurt-Main Finance	31.01	2	1800
Frankfurt-Marathon	21.16	2	1578
Frankfurt-Paß	18.01	1	139
Frankfurt-Vertrag	98.04	2	1993
Franz Anton Gering-Stiftung	98.09	2	2032
Franz-Böhm-Schule	20.01	2	1392
Fraternität der Behinderten	18.01	1	139
Frauenberatungsstelle - Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V.	19.05	2	1369
Frauenberatungsstelle - Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.	19.05	2	1369
Frauenbetriebe	36.01	2	1968
Frauengesundheitszentrum Neuhofstraße e.V.	19.03	2	1352
Frauengesundheitszentrum, Feministisches	19.02	2	1343
Frauen-Guide	10.04	2	1011
Frauenhofschule	20.01	2	1392
Frauenloft (Frauenschule)	10.04	2	1011
FrauenMusikBüro	10.04	2	1011
Frauennotruf	10.04	2	1011
Frauenpolitik	10.04	2	1011
Frauenprojekt	10.04	2	1011
Frauenrechtshilfebüro Granada (Nicaragua)	10.04	2	1011
Frauenreferat	10.04	2	1011
Frauenschule	10.04	2	1011
Frauenselbsthilfe nach Krebs	19.03	2	1352
Frauensoftwarehaus	10.04	2	1011
Frauen-Therapieeinrichtung Camille	19.05	2	1369
Frauentreff am Frankfurter Berg	10.04	2	1011
Freie Alten- und Krankenpflege e.V, Kontakt	19.02	2	1343
Freies Deutsches Hochstift	21.01	2	1513
Freies Schauspiel Ensemble	21.01	2	1513
Freies Theaterhaus	21.01	2	1513
Freiherr-vom-Stein-Schule	20.01	2	1392
Freiligrathschule	20.01	2	1392
Freimachung	34.04	2	1924
Freizeit- und Erholungseinrichtungen des Palmengartens	22.11	2	1746
Freizeitmaßnahme für behinderte Menschen	18.01	1	139
Freizeitmaßnahmen	18.01	1	139
Freunde der Kirchenmusik	21.01	2	1513
FRIBEG Gesellschaft zum Betrieb eines Frischezentrums mbH	36.01	2	1968
Fridtjof-Nansen-Schule	20.01	2	1392
Friedberger Landstraße - zusätzliche Fahrstreifen stadteinwärts (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Friedberger Warte, Platzgestaltung	13.01	2	1116
Friedens- und Konfliktforschung, Hessische Stiftung für	21.01	2	1513
Friedhöfe, Bestattungen und Städtische Pietät	22.10	2	1731
Friedhofs- und Bestattungswesen	22.10	2	1731
Fried-Lübbecke-Schule	20.01	2	1392
Friedrich-Dessauer-Gymnasium	20.01	2	1392
Friedrich-Ebert-Schule	20.01	2	1392
Friedrich-Fröbel-Schule	20.01	2	1392
Friedrich-List-Schule	20.01	2	1392
Frischezentrum	36.01	2	1968
Fritz-Bauer-Institut	21.01	2	1513
Fritz-Redl-Schule	20.01	2	1392
Fritz-Remond-Theater im Zoo GmbH	21.01	2	1513
Frühbetreuung (Schulen)	20.01	2	1392
Frühe Hilfen	18.01	1	139
Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten (FreD), Jugendberatung und Jugenhilfe e.V.	19.05	2	1369
Führungen im Stadtwaldhaus	22.07	2	1698
Fundgegenstände	11.04	2	1053
Fundsachen	11.04	2	1053
Fundtiere	11.04	2	1053
Fürsorgestiftung, Allgemeine	98.09	2	2032
Fürstenbergerschule	20.01	2	1392
FVfsH - Fachdienst Schuldnerberatung für Wohnungslose	18.01	1	139
FWG (s. Frankfurter Werkgemeinschaft)	19.04	2	1360
Gallus Zentrum	18.01	1	139
Gallustheater	21.01	2	1513
Gallusviertel, Soziale Stadt	13.01	2	1116
Galluswarte	13.01	2	1116
Ganztagsangeboten, Förderung von	20.01	2	1392
Ganztagsschulen, Ausbau	20.01	2	1392
Ganztagsschulentwicklung	20.01	2	1392
Gartenanlagen, Park- und	22.09	2	1709
Gastschulbeiträge	20.01	2	1392
Gaststättenkonzessionen	11.04	2	1053
Gateway Gardens Projektentwicklungs-GmbH	13.01	2	1116
Gateway Gardens Projektentwicklungs-GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	231
Gebäudebewirtschaftung	34.01	2	1917
Gebäudemanagment	34.04	2	1924
Gebäudeunterhaltung	34.04	2	1924
gedeckte Sportstätten	21.14	2	1556
Gefahrenabwehr	11.04	2	1053
Gefahrenverhütungsschauen	12.01	2	1075
Gefahrgutangelegenheiten	11.04	2	1053
Geförderte Maßnahmen im Städtischen Grün - Komplementärmittel (IPG)	22.09	2	1709
Geldbeschaffungskosten	98.10	2	2042
Gem. Heimverein des Bundes Neudeutschland in Ffm e.V.	18.01	1	139
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	98.06	2	2012
Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	98.06	2	2012
Gemeindeorgane (Magistrat)	30.03	2	1792
Gemeindeorgane (Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte)	30.02	2	1785
Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim	35.01	2	1935
Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim (Sonderhaushalt)	99.03	2	2067
Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim, Feststellungsvermerk		1	15

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Gemeinnützige Baugenossenschaft Bergen-Enkheim eG	13.01	2	1116
Gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen, Beratungsstelle für	17.01	2	1288
Gender Mainstreaming	10.04	2	1011
Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren als Rettungsdienstträger	12.03	2	1103
Geodaten und IT-Infrastruktur	14.02	2	1155
Geografisches Informationssystem (OfficeGIS)	14.02	2	1155
Geoinformation und Grundstücksordnung, Produktbereich 14	14	2	1147
Georg und Marie Kalischer-Stiftung	98.09	2	2032
Georg-August-Zinn-Schule	20.01	2	1392
Georg-Büchner-Schule	20.01	2	1392
Gerätehäuser Freiwillige Feuerwehren	12.01	2	1075
Gerichtliche Vertretung	33.03	2	1909
Gerichtshilfen	18.01	1	139
Gering-Stiftung, Franz Anton	98.09	2	2032
Gesamtfrauenbeauftragte (ehem.), s. Gleichberechtigungsbüro	32.07	2	1881
Gesamtsanierung SRH Bockenheim	34.04	2	1924
Gesamtsanierung Tropicarium (IPG)	22.11	2	1746
Gesamtschulen	20.01	2	1392
Gesamtverkehrsplanung	16.12	2	1280
Geschäftsführung der Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung (KAV)	10.08	2	1028
Geschäftsstelle der Kommunalen Ausländervertretung (KAV)	10.08	2	1028
Geschäftsstelle der Wahlleiterin/des Wahlleiters	10.01	2	996
Geschwister-Scholl-Schule	20.01	2	1392
Gesellschaft der Staudenfreunde	22.11	2	1746
Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde	22.11	2	1746
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Frankfurt a. M.	35.01	2	1935
Gesellschaft für Frankfurter Geschichte	21.01	2	1513
Gesellschafterfunktion bei städtischen Beteiligungen	31.06	2	1835
Gesundheit, Produktbereich 19	19	2	1333
Gesundheitliche Selbsthilfe und Information	19.03	2	1352
Gesundheitsförderung, Betriebliche	32.01	2	1851
Gesundheitsförderung, Zahnmed. Vorsorge und	19.03	2	1352
Gesundheitspflege und -hilfen	19.03	2	1352
Getränkesteuer	98.06	2	2012
Gewährung von Ausleihungen (langfristige Finanzanlagen)	98.05	2	2002
GEWALT-SEHEN-HELFEN	11.04	2	1053
Gewässerschutz	22.02	2	1661
Gewerbeangelegenheiten	11.04	2	1053
Gewerbeberater	36.01	2	1968
Gewerberegister	11.04	2	1053
Gewerbesteuer	31.05	2	1829
Gewerbesteuer	98.06	2	2012
Gewerbesteuerumlage	98.06	2	2012
Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	13.01, 17.01, 22.03, 98.03	2	116, 1288, 1672, 1986
Gleichberechtigung für Bürgerinnen	10.04	2	1011
Goethe-Gymnasium	20.01	2	1392
Goldsteinschule	20.01	2	1392
Graffiti	34.01	2	1917
Große Friedberger Straße	13.01	2	1116
Großsporthallen	21.14	2	1556
Großveranstaltungen, Brandschutz und Rettungsdienst	12.01	2	1075
Grün- und Freiflächen	22.09	2	1709
Grund- und Hauptschulen	20.01	2	1392
Grundabgaben	31.05	2	1829
Grundbuchangelegenheiten	16.01	2	1194
Grundeigentum, Sozialbindung des	17.01	2	1288
Grunderneuerung der Dieburger Straße zw. Starkenburger Straße und Carl-Benz-Straße	16.03	2	1212
Grunderneuerung der Kurhessenstraße	16.03	2	1212
Grunderneuerung der Silostraße, I BA zw. Leunastraße u. Hunsrückstraße	16.03	2	1212
Grunderneuerung der Wasserhofstraße in Oberrad	16.03	2	1212
Grunderneuerung des Berkersheimer Weges zw. Azaleenweg und Homburger Landstraße	16.03	2	1212
Grunderneuerung Deutschherrnufer mit Bau eines Zweirichtungsradweges zw. Alte Brücke und Flößerbrücke	16.03	2	1212
Grunderneuerung eines Teilabschnitts der Wilhelmshöher Straße (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Grunderneuerung KP. Alte Brücke / Sachsenhäuser Ufer / Walter-Kolb-Straße (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Grunderneuerung und Neugestaltung Schaumainkai / Sachsenhäuser Ufer	16.03	2	1212
Grunderneuerung und Umgestaltung der Berger Straße im Abschnitt zwischen Saalburgstr. Und Heidestr.	16.03	2	1212
Grunderneuerung und Umgestaltung des Holzgrabens (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Grunderneuerung von (Bundes- und Land-) Straßen 2015-2018	16.03	2	1212
Grunderneuerung von (Gemeinde-) Straßen 2015-2018	16.03	2	1212
Grunderneuerung von Straßen im Industriehof, Tilsiterstr., Elbingerstr, Insterburgstr., Rosittenerstr., Königsbergerstr., Trakehner Str.	16.03	2	1212
Grunderwerb (Amt 66) 2015-2018	16.03	2	1212
Grunderwerb und Freimachung	31.08	2	1842
Grunderwerbssteuerzuweisung	98.06	2	2012
Grundhafte Erneuerung der Brücke über die Hafenbahn (Hanauer Landstraße), Bw 21a	16.03	2	1212
Grundhafte Erneuerung der Brücke über die Nidda in Nied, Bw 15a	16.03	2	1212
Grundhafte Erneuerung der Straßenbrücke ü.d. Nidda in Rödelheim, Bw 14	16.03	2	1212
Grundhafte Erneuerung der Stroofstraße	16.03	2	1212
Grundlagen der Stadtplanung	13.01	2	1116
Grundlagen der Stadtplanung	13.01	2	1116
Grundlagen zu Biotop- und Artenschutz	22.01	2	1650
Grundleistungen	18.01	1	139
Grundsanierung / Neubau des Krematoriums (IPG)	22.10	2	1731
Grundsanierung Betriebsgebäude (IPG)	22.11	2	1746
Grundsanierung der Ringwasserleitung im Palmengarten (IPG)	22.11	2	1746
Grundsanierung der Wächtersbacher Straße zw. Am Erlenbruch und Bebraer Straße (Konjunkturprogramm)	16.03	2	1212
Grundschule Bockenheim, Sanierung des ehemaligen DIPF für	20.01	2	1392
Grundschule Europaviertel, Neubau	20.01	2	1392
Grundschule Frankfurter Berg / Schwarzer Platz, Neubau	20.01	2	1392
Grundschule Gallusviertel (Planungsmittel)	20.01	2	1392
Grundschule Harheim	20.01	2	1392
Grundschule Kalbach	20.01	2	1392
Grundschule Rebstock	20.01	2	1392

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Grundschule Riedberg	20.01	2	1392
Grundschule Unterliederbach, Neubau (Planungsmittel)	20.01	2	1392
Grundschulen	20.01	2	1392
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	18.01	1	139
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	18.01	2	139
Grundsteuer A	98.06	2	2012
Grundsteuer B	98.06	2	2012
Grundstrecke D, TA I, Lose 70 - 74 - Amt 66 Stadtbahnbau	16.11	2	1266
Grundstücken, Ankauf und Verkauf	31.08	2	1842
Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	34.01	2	1917
Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung im Forstbereich	22.07	2	1698
Grundstücks- und Gebäudemanagement	34.04	2	1924
Grundstücks- und Gebäudemanagement, Produktbereich 34	34	2	1916
Grundstücksgeschäften, Abwicklung von	31.08	2	1842
Grundstücksverkehr	31.08	2	1842
Grundstücksverträge	31.08	2	1842
Grundstücksverwaltung, Allgemeine	34.04	2	1924
Grüne Räume - Sanierung von Park- und Grünanlagen- inkl. Wegeprogramm (IPG)	22.09	2	1709
Grüne Schule im Palmengarten	22.11	2	1746
Grüne Straße - Heroinambulanz	19.05	2	1369
Grüneburgpark (IPG)	22.09	2	1709
Gruneliusschule	20.01	2	1392
Grünflächenentwicklung	22.09	2	1709
GrünGürtel	22.01	2	1650
Grüngürtel - Investive Maßnahmen (IPG)	22.09	2	1709
Grünzug Fechenheimer Mainufer (IPG)	22.09	2	1709
Grünzug Niederräder Mainufer (IPG)	22.09	2	1709
Grünzug Philipp-Holzmann-Straße (IPG)	22.09	2	1709
Grünzug Platenstraße (IPG)	22.09	2	1709
Grünzug südliches Mainufer zwischen Europabrücke und Leunabrücke (IPG)	22.09	2	1709
Günderrodeschule	20.01	2	1392
Günter-Feldmann-Zentrum	18.01	1	139
Gusti-Gebhardt-Haus	18.01	1	139
Gutachten u.ä.	98.05	2	2002
Gutachten/Stellungnahmen zur Immobilienwertermittlung	14.04	2	1170
Gutachterausschuss	14.04	2	1170
Gutenbergschule	20.01	2	1392
Gymnasiale Oberstufe - Außenstelle der Max-Beckmann-Schule	20.01	2	1392
Gymnasiale Oberstufe - Bildungscampus Gallus	20.01	2	1392
Gymnasiale Oberstufe - Carlo-Mierendorff-Schule	20.01	2	1392
Gymnasien	20.01	2	1392
Gymnasium Frankfurter Norden	20.01	2	1392
Gymnasium Nied	20.01	2	1392
Gymnasium Riedberg	20.01	2	1392
Hafen / Markt	36.02	2	1977
Hafen Frankfurt Management GmbH	36.01	2	1968
Hafenbetriebe	36.01	2	1968
Hafenbetriebe - Wirtschaftsunterlagen		1	873
Hafenbetriebe, Feststellungsvermerk		1	16
Hafenpark (IPG)	22.09	2	1709
Handwerksstiftung, Frankfurter	98.09	2	2032
Hansaallee (von Bremer Straße bis Miquelallee)	16.01	2	1194
Hans-Böckler-Schule	20.01	2	1392
Hansellmann Stiftung, Caroline	98.09	2	2032
Harheimer Weg, Kreisverkehrsanbindung Straße im Niederfeld	16.03	2	1212
Härteausgleich des Landes	98.06	2	2012
Haupt- und Realschulen, verbundene	20.01	2	1392
Hauptamt	30.03, 35.01	2	1792, 1935
Hauptbahnhof	13.01	2	1116
Hauptschulen	20.01	2	1392
Haus des Jugendrechts	18.01	2	139
Hausaufgabenbetreuung	20.01	2	1392
Heilpädagogische Maßnahmen für behinderte Kinder	18.01	1	139
Heilpraktikerangelegenheiten	19.02	2	1343
Heilpraktikerprüfung	11.04	2	1053
Heimat- und Geschichtsverein Oberrad	21.01	2	1513
Heimat- und Geschichtsverein Schwanheim-Heimatmuseum	21.01	2	1513
Heimatmuseum Nied	21.01	2	1513
Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform	18.01	1	139
Heimerziehung/Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform	18.01	2	139
Heinrich-Hoffmann-Gesellschaft und Museum	21.01	2	1513
Heinrich-Hoffmann-Schule	20.01	2	1392
Heinrich-Kleyer-Schule	20.01	2	1392
Heinrich-Kraft-Schule	20.01	2	1392
Heinrich-Kromer-Schule	20.01	2	1392
Heinrich-Seliger-Schule	20.01	2	1392
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium	20.01	2	1392
Heister-Stiftung, Christian Ludwig und Franziska	98.09	2	2032
Helene-Lange-Schule	20.01	2	1392
Hellerhof GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	829
Hellerhofschule	20.01	2	1392
Helmholtzschule	20.01	2	1392
Henri-Dunant-Schule	20.01	2	1392
Henry- und Emma Budge-Stiftung	18.01	1	139
Hepatitis Impfaktion	19.05	2	1369
herkunftssprachlicher Unterricht, Förderung von	10.03	2	1003
Hermann-Herzog-Schule	20.01	2	1392
Hermann-Luppe-Schule	20.01	2	1392
Hermine-Weidner-Nachlaß-Stiftung	98.09	2	2032
Heroinambulanz Grüne Straße	19.05	2	1369
Heroingestützte Behandlung Drogenabhängiger	19.05	2	1369
Herstellen von Infrastruktur für neue/geänderte Linienwege - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Herstellung von zusätzlichen Parkeinrichtungen aus Ablösungen gemäß § 44 Abs. 2 HBO	16.02	2	1203
Hess. Forstverein e.V.	22.07	2	1698

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Hess. Waldbesitzerverband	22.07	2	1698
Hessische Krebsgesellschaft e.V.	19.02	2	1343
Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung	98.05	2	2002
Hessischer Chorverband, Sängerkreis Frankfurt e.V.	21.01	2	1513
Hessischer Investitionsfond	31.02	2	1808
Hessischer Rundfunk Frankfurt - Jazzfestival	21.01	2	1513
Hessischer Verwaltungsschulverband	32.02	2	1858
Hessisches Literaturforum Ffm, Literaturbüro	21.01	2	1513
Heussenstamm-Stiftung	21.01	2	1513
HFM Hafen Frankfurt Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	237
HILDA - Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörigen	19.04	2	1360
HILDA - Hilfe für Demezkranke und ihre Angehörigen	18.01	1	139
Hilfe für das autistische Kind	18.01	1	139
Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme	18.01	1	139
Hilfe für Kinder in gemeinnützigen und privaten Tageseinrichtungen	18.01	1	139
Hilfe für Kinder in städtischen Kindertagesstätten	18.01	1	139
Hilfe für Kinder in Tagespflege	18.01	1	139
Hilfe für Kinder und Jugendliche in Tagesgruppen	18.01	1	139
Hilfe für Mutter und Kind	18.01	1	139
Hilfe für Obdachlose	18.01	1	139
Hilfe zum Lebensunterhalt	18.01	1	139
Hilfe zum Lebensunterhalt	18.01	2	139
Hilfe zur Arbeit	18.01	1	139
Hilfe zur Erziehung	18.01	1	139
Hilfe zur Pflege - außerhalb von Einrichtungen	18.01	1	139
Hilfe zur Pflege - in Einrichtungen	18.01	1	139
Hilfe zur Pflege - vollstationär	18.01	2	139
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	18.01	1	139
Hilfen an Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	18.01	1	139
Hilfen für Asylbewerber	18.01	2	139
Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme	18.01	1	139
Hilfen für Kinder in Vollzeitpflege	18.01	1	139
Hilfen für Kinder und Jugendliche in Heimen und anderen Wohnformen	18.01	1	139
Hilfen für minderjährige Inländer ohne Frankfurter in Heimen und anderen Wohnformen	18.01	1	139
Hilfen für psychisch Kranke	19.04	2	1360
Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer in Heimen und anderen Wohnformen	18.01	1	139
Hilfen für unbegleiteter (ehemals) minderjährige Ausländer	18.01	1	139
Hilfen für volljährige Inländer ohne Frankfurter	18.01	1	139
Hilfen für Wohnsitzlose, "Lazarus"	18.01	1	139
Hilfen in besonderen Lebenslagen	18.01	1	139
Hilfen in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kind(er)	18.01	1	139
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung Behinderter	18.01	1	139
Hilfen zur Berufsausbildung, Fortbildung und Arbeitsplatzbeschaffung Behinderter	18.01	1	139
Hilfezentrum des Diakonischen Werkes für Wohnungslose im Bahnhofsviertel - Weserstr. 3; Beratung, aufsuchende Arbeit	18.01	1	139
Hilfezentrum für Frauen (Beratungsstelle u. Tagesaufenthalt für wohnsitzlose Frauen) Ev. Regionalverband	18.01	1	139
Hilfspolizeibeamte	11.05	2	1065
Hindemith-Institut	21.01	2	1513
Hinterbliebenen-Stiftung, Versehrten- und	98.09	2	2032
Historisches Museum	21.21	2	1597
HIV und andere sexuell übertragbare Erkrankungen	19.01	2	1334
Hochbauamt	34.01	2	1917
Höchster Bahnhofsvorplatz	13.01	2	1116
Höchster Bildungsschuppen	20.04	2	1489
Höchster Wohlfahrtsstiftung	98.09	2	2032
Holbeinschule	20.01	2	1392
Holz	22.07	2	1698
Holzhausenpark (2.BA, denkmalgerechte Wiederherstellung) (IPG)	22.09	2	1709
Holzhausenschule	20.01	2	1392
Holzverkauf	22.07	2	1698
Homburger Landstr. 646	98.04	2	1993
Homburger Landstraße zw. nördlicher Ortseinfahrt und Deuil-La-Barre-Straße	16.03	2	1212
Hortähnliche Betreuung in Grundschulen	18.01	1	139
Horte, nichtstädtische	20.03	2	1466
Horte, städtische	20.02	2	1459
Hortense B. Eppler-Nachlaß-Stiftung	98.09	2	2032
Hostatoschule	20.01	2	1392
Hundesteuer	98.06	2	2012
Hundesteuer, Festsetzung	31.05	2	1829
Ideenplattform	31.01	2	1800
idh - hotline -	10.04	2	1011
Ignatz-Bubis-Preis	35.01	2	1935
IGS Eschersheim	20.01	2	1392
IGS Herder	20.01	2	1392
IGS Kalbach-Riedberg, Neubau	20.01	2	1392
IGS Süd	20.01	2	1392
IGS West	20.01	2	1392
IKT-Prüfungen - Amt 14	33.01	2	1896
Illumination Höchst	13.01	2	1116
Illumination Main	13.01	2	1116
Immissionsschutz	22.02	2	1661
Immobilienbewertung	14.04	2	1170
Immobilienconsulting und -bewertung	14.04	2	1170
Impfaktion Hepatitis	19.05	2	1369
Impfberatungen für In- und Ausland	19.01	2	1334
Inanspruchnahme von Bädern der BäderBetriebe Frankfurt GmbH, Hallen usw. des Sportamts	21.16	2	1578
Inanspruchnahme von Einrichtungen der Saalbau GmbH	21.16	2	1578
Inanspruchnahme von sonst. Räumlichkeiten u. ähnl. Subventionen, Großveranstaltungen	21.16	2	1578
In-der-City-Bus GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	583
Infektionshygienische Überwachung	19.02	2	1343
Infektionskrankheiten	19.01	2	1334
Infektionsprävention	19.01	2	1334
Infektionsschutzgesetz (IfSG)	19.01	2	1334
Informations- und E-Governmentdienste	35.02	2	1944

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Informations- und Erfahrungsaustausch	35.05	2	1960
Informations- und Kommunikationstechnologie	35.02	2	1944
Infrastrukturkostenausgleich	16.10	2	1258
Infrau e.V.	10.04	2	1011
Ingenieurvermessungen	14.01	2	1148
Inintiative 9. November e.V.	21.01	2	1513
Initiativgruppen	18.01	1	139
Inklusion	20.01	2	1392
Inklusive Bildung	20.01	2	1392
Inklusive Bildungslandschaft Frankfurt am Main	20.01	2	1392
Innenprüfungen - Amt 14	33.01	2	1896
Innenstadt Höchst	13.01	2	1116
Innovationsfonds (Schulbereich)	20.01	2	1392
Innovative Projekte (Frauenreferat)	10.04	2	1011
Innovative Projekte / Pool für Sofortmaßnahmen	19.05	2	1369
Inobhutnahme	18.01	1	139
Institut Francais (Mietzuschuss)	35.01	2	1935
Institut für Gemeinwohl GmbH, Beteiligung an	98.03	2	1986
Institut für Modeschaffen	20.01	2	1392
Institut für neue Medien	21.01	2	1513
Institut für soziale ökologische Forschung	21.01	2	1513
Institut für Sozialforschung (ab 2007 inkl. Adorno Archiv)	21.01	2	1513
Institut für Stadtgeschichte	21.27	2	1642
Institutionelle Theaterförderung - ohne Städtische Bühnen	21.01	2	1513
Institutsambulanz Schielestraße	19.05	2	1369
Integration ausländischer Mitbürger-REGENBOGEN	18.01	1	139
Integration und Antidiskriminierung	10.03	2	1003
Integrations- und Diversitätskonzept	10.03	2	1003
Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge allgemein - Komplementärmittel	18.01	1	139
Integrationsmonitoring	10.03	2	1003
Integrationsplätze	18.01	1	139
Integrative Drogenhilfe (Projekt Lichtblick)	18.01	1	139
Integrative Drogenhilfe e.V. - Konsumraum Niddastraße	19.05	2	1369
Integrative Drogenhilfe e.V. - Konsumraum Schielestraße	19.05	2	1369
Integrative Drogenhilfe e.V. - Kontaktladen FriedA	19.05	2	1369
Integrative Drogenhilfe e.V. - Projekt Arbeit, Technik und Kultur	19.05	2	1369
Integrative Drogenhilfe e.V. - Projekt Lichtblick	19.05	2	1369
Integrative Drogenhilfe e.V. - Shuttlebus	19.05	2	1369
Integrative Maßnahmen an Schulen	20.01	2	1392
Integrative Schule GmbH	20.01	2	1392
Integrierte Gesamtschule Nordend	20.01	2	1392
Integriertes Verkehrsleitsystem Frankfurt West	16.06	2	1237
Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung	18.01	1	139
Interessengemeinschaft der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen e.V.	18.01	1	139
Interkulturelle Öffnung in den Regeleinrichtungen, Prozessbegleitung	10.03	2	1003
International Aroid Society	22.11	2	1746
International Association for Plant Taxonomy	22.11	2	1746
Internationale Angelegenheiten	30.01	2	1774
internationale Jugendarbeit	18.01	1	139
Internationale Jugendbegegnungsmaßnahmen	18.01	1	139
Internationale Schule, Inanspruchnahme von Einrichtungen	21.16	2	1578
Internationaler Bund für Sozialarbeit - Jugendsozialwerk e.V.	18.01	1	139
Internationales Familienzentrum e. V.	20.01	2	1392
Internationales Familienzentrum e.V. (Begegnungsstätte)	19.04	2	1360
Internationales Quellenlexikon für Musik	21.01	2	1513
Internationales Theater	21.01	2	1513
Interne Rechtliche Serviceleistungen	33.03	2	1909
Internetstadtplan	14.02	2	1155
Intranet	35.02	2	1944
Investitionsfonds, Ansparleistungen	98.10	2	2042
Investitionspauschale, Allgemeine (entfällt ab 2016)	98.06	2	2012
Investitionsprogramm, Zusammenstellungen nach Produktbereichen und -gruppen		1	93
Investive Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen		1	68
Investive Maßnahmen der Stadtbeleuchtung	16.03	2	1212
Investive Maßnahmen des ÖPNV aus Ablösungen gemäß § 44 Abs. 2 HBO	16.02	2	1203
Investive Maßnahmen im Fahrradverkehr	16.03	2	1212
IT an Schulen	20.01	2	1392
IT und Geodateninfrastruktur	14.02	2	1155
IuK-Service	35.02	2	1944
Jahresrechnung nach GemHVO-Doppik	31.01	2	1800
Jazzkeller Gesellschaft	21.01	2	1513
Jobcenter Frankfurt am Main	18.01	2	139
Johann-Hinrich-Wichern-Schule	20.01	2	1392
Jüdische Friedhöfe, Pflege der	22.10	2	1731
Jüdische Gemeinde	18.01	1	139
Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main, Leistungen an die	98.04	2	1993
Jüdische Kulturwoche (Jüdische Gemeinde Frankfurt)	21.01	2	1513
Jüdisches Gemeindezentrum	20.04	2	1489
Jüdisches Museum	21.26	2	1634
Jügel-Stiftung, Carl Christian	98.09	2	2032
Jugend mit Biss, Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Projekt Netzwerk Ernährung	19.03	2	1352
Jugend- und Drogenberatung Höchst - Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.	19.05	2	1369
Jugend- und Drogenberatung Nord "drop in", Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.	19.05	2	1369
Jugend- und Erwachsenenarbeit auf dem Wohnwagenstandplatz Bonameser Straße	18.01	1	139
Jugend- und Sozialamt	18.01	2	139
Jugend- und Sozialhilfeleistungen	18.01	1	139
Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä.im PB 18 (Soziales)	18.01	2	139
Jugend- und Suchtberatung Sachsenhausen - Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.	19.05	2	1369
Jugend- und Suchtberatungsstelle Am Merianplatz - Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.	19.05	2	1369
Jugendarbeit	18.01	1	139
Jugendarbeit - außerschulische Jugendbildung	18.01	1	139
Jugendarbeit der Sportvereine mit sozialem Schwerpunkt	21.16	2	1578
Jugendarbeit der Träger der freien Jugendhilfe	18.01	1	139
Jugendärztliche Vorsorgeuntersuchungen	19.03	2	1352

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Bildungszentrum Hermann-Hesse	19.05	2	1369
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Drogenhilfezentrum Bleichstraße	19.05	2	1369
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Drogennotdienst Elbestraße 38	19.05	2	1369
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Jugend- und Suchtberatungsstelle Am Merianplatz	19.05	2	1369
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Jugend- und Suchtberatungsstelle Sachsenhausen	19.05	2	1369
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Projekt Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten (FreD)	19.05	2	1369
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. - Tagesruhebetten für Crackkonsument/innen	19.05	2	1369
Jugendberufshilfe, U25	18.01	1	139
Jugendbildung	18.01	1	139
Jugendbildung	20.04	2	1489
Jugendfeuerwehr, Förderung der	12.01	2	1075
Jugendfürsorgestiftung	98.09	2	2032
Jugendgerichtsgesetz, Projekte und Maßnahmen gemäß	18.01	1	139
Jugendgerichtshilfe für ausländische Jugendliche	18.01	1	139
Jugendgerichtshilfe, Kosten der	18.01	1	139
Jugendgerichtshilfemaßnahmen gem. § 10 JGG, Projekte zur Durchführung von	18.01	1	139
Jugendhilfe nach dem SGB VIII	18.01	1	139
Jugendhilfeangebote an Schulen	20.01	2	1392
Jugendhilfebereich, Zuschüsse im	18.01	1	139
Jugendkonzerte	18.01	1	139
Jugendleiterinnen- u. Jugendleitercard	18.01	1	139
Jugendmusikschule Bergen-Enkheim	20.04	2	1489
Jugendpflegerische Aktivitäten	18.01	1	139
Jugendschutz	18.01	1	139
Jugendsozialarbeit	18.01	1	139
Jugendsozialarbeit	18.01	1	139
Jugendsportgeräte	21.16	2	1578
Jugendübungsleiter und Jugendleiter im Sportbereich, Bezuschußung von	21.16	2	1578
Jugendzahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen	19.03	2	1352
Jugendzentrum Ginnheim e.V.	18.01	1	139
Julius-Leber-Schule	20.01	2	1392
Jumpp-Frauenbetriebe	10.04	2	1011
Junge Bühne - Kellertheater	21.01	2	1513
Junge Deutsche Philharmonie	21.01	2	1513
Junge Kantorei e. V.	21.01	2	1513
Kalbacher Vereine	35.01	2	1935
Kalischer-Stiftung, Georg und Marie	98.09	2	2032
Kämmereischulden	31.02	2	1808
Kammerkonzerte Kaisersaal	21.01	2	1513
Kammeroper Frankfurt	21.01	2	1513
Kanalanschlussbeitrag, Festsetzung	31.05	2	1829
Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag aus Gewinnanteilen	13.01, 17.01, 22.03, 98.03	2	116, 1288, 1672, 1986
Karl-Oppermann-Schule	20.01	2	1392
Karlstraße-Niddastraße	13.01	2	1116
Karl-von-Ibell-Schule	20.01	2	1392
Karmeliterschule	20.01	2	1392
Kasinoschule	20.01	2	1392
Kassenmanagement	31.03	2	1815
Katastrophenschutz	12.01	2	1075
Katastrophenschutzeinrichtungen	12.01	2	1075
Käthe-Kollwitz-Schule	20.01	2	1392
Katholische Erwachsenenbildung	20.04	2	1489
Katholisches Bildungswerk	20.04	2	1489
Kaufpreissammlung (Immobilien)	14.04	2	1170
KEG Konversions-Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH	13.01	2	1116
KEG Konversions-Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	243
Kelsterbach, Leistungen gemäß Vertrag mit der Stadt	98.05	2	2002
Kerschensteinerschule	20.01	2	1392
Kind in Nied e.V., Projektgruppe	18.01	1	139
Kinder- und Familienzentren	20.03	2	1466
Kinder- und Jugendarbeit: mobile Angebote in den Stadtteilen Frankfurts	18.01	1	139
Kinder- und Jugendbibliothek, Zentrale	20.07	2	1496
Kinder- und Jugenderholung	18.01	1	139
Kinder und Jugendliche ohne legalen Aufenthaltsstatus, Projekt	10.03	2	1003
Kinder- und Jugendmedizin	19.03	2	1352
Kinder- und Jugendpsychiatrie	19.04	2	1360
Kinder- und Jugendtheater Nordwest	21.01	2	1513
Kinder- und Jugendtheaterzentrum (ASSITEJ)	21.01	2	1513
Kinder unter 3 Jahren (in städtischen Einrichtungen)	20.02	2	1459
Kinder unter 3 Jahren, Förderung von Einrichtungen für	20.03	2	1466
Kinderbüro	20.13	2	1504
Kindergärten, nichtstädtische	20.03	2	1466
Kindergärten, städtische	20.02	2	1459
Kinderkrippen, Förderung von	20.03	2	1466
Kinderkrippen, städtische	20.02	2	1459
Kindermuseum (Historisches Museum)	21.21	2	1597
Kindertageseinrichtungen, Betrieb der städtischen	20.02	2	1459
Kindertageseinrichtungen, Neubau, Erweiterung, Sanierung und Erstausstattung von	20.03	2	1466
Kindertageseinrichtungsangebot im Stadtgebiet, Elterninformation über das	20.03	2	1466
Kindertageseinrichtungsaufsicht	20.03	2	1466
Kindertageseinrichtungsentwicklungsplanung	20.03	2	1466
Kindertagespflege	20.03	2	1466
Kinderzentren, städtische	20.02	2	1459
Kindeswohlgefährung(§8a SGB VIII), Schutzauftrag bei	18.01	1	139
Kinothek "Asta Nielsen"	10.04	2	1011
Kinothek Asta Nielsen	21.01	2	1513
Kirchliche Angelegenheiten	98.04	2	1993
Kirchnerschule	20.01	2	1392
KISS - Selbstkontrollierter Konsum	19.05	2	1369
Kita Frankfurt, Feststellungsvermerk		1	22
Kita Frankfurt, Leistungen an den Betrieb	20.02	2	1459
Kita Frankfurt, Wirtschaftsunterlagen		1	943
KiTa und Schul-Ausflüge (eintägige) - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Kitas, städtische	20.02	2	1459
KiZ Gallus - Mehrgenerationenhaus	18.01	1	139
Klassenfahrten/Kinderfreizeiten mehrtägig - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Kleingärten	22.09	2	1709
Kleingarten- und Kleintierzuchtvereine, Zuschüsse an	22.09	2	1709
Kleintierzüchter, Zuschüsse an die Frankfurter Kreisverbände der	22.09	2	1709
Kleintierzuchtvereine, Zuschüsse an	22.09	2	1709
Klima-Bündnis/Alianca del Clima e.V.	22.04	2	1682
Klimaschutz	22.04	2	1682
Klingerschule	20.01	2	1392
Klinikum Frankfurt am Main - Höchst GmbH		1	21, 931
Klosterpresse e. V.	21.01	2	1513
Kokainabhängige, Abstinenztherapie für	19.05	2	1369
Kolpinghaus e.V.	98.04	2	1993
Kommunale Abfallwirtschaft	22.12	2	1758
Kommunale Ausländer- und Ausländerinnenvertretung (KAV)	10.08	2	1028
Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen, Umlage	98.08	2	2025
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main, Feststellungsvermerk		1	18
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main, Wirtschaftsunterlagen		1	895
Kommunale Leistungen nach dem SGB II	18.01	1	139
Kommunale Leistungen nach dem SGB II	18.01	2	139
Kommunaler Finanzausgleich	31.01	2	1800
Kommunaler Finanzierungsanteil zur S-Bahn Rhein-Main, 2. Baustufe, 2. BA - Amt 66 S-Bahnbau	16.11	2	1266
Kommunales Jugendbildungswerk	18.01	1	139
Kommunalisierte Landesmittel (Frauenreferat)	10.04	2	1011
Kommunalisierten Landesmitteln u. dgl., Verwendung von	18.01	1	139
Kommunalwahl	10.01	2	996
Kommunikationsinfrastruktur	35.02	2	1944
Kompetenzerfassung und Kompetenzentwicklung von Schülern	20.01	2	1392
Kompetenzzentrum Infektiologie	19.01	2	1334
Komplementärförderung (Schulbereich)	20.01	2	1392
Konfliktmanagement und Mediation	10.03	2	1003
Konrad-Haenisch-Schule	20.01	2	1392
Konsolidierter Gesamtabschluss		1	164
Konsolidierungsbeitrag (Bereich Bildung), nicht aufgeteilter	20.01	2	1392
Konsolidierungsbeitrag der Markt- und Hafenbetriebe	98.07	2	2019
Konsumraum Eastside Schielestraße - Integrative Drogenhilfe e.V.	19.05	2	1369
Konsumraum Niddastraße	19.05	2	1369
Kontakt - Freie Alten- und Krankenpflege e.V	19.02	2	1343
Kontakte zu den westlichen Stadtteilen (Verwaltungsstelle Höchst)	30.01	2	1774
Kontaktladen FriedA - Integrative Drogenhilfe e.V.	19.05	2	1369
Kontaktstelle Selbsthilfe nach Krebs	18.01	1	139
Kontoführung für Dritte	31.04	2	1823
Konzernbilanz	31.01	2	1800
Konzert- und Kongresshaus Alte Oper	21.01	2	1513
Konzessionsabgaben	98.07	2	2019
Kooperationen, Kinderbetreuung, Familienbildung	20.03	2	1466
Kosmopolitische Frauen Höchst	10.04	2	1011
Kosten der Fraktionen		1	146
Kosten der Unterkunft, Erstattung des Bundes für	18.01	1	139
Kosten- und Leistungsrechnung	31.01	2	1800
Kostenbeitrag von Ämtern an die Personalvertretungen	32.07	2	1881
Kostenbeiträge für auswärtige Kinder in Frankfuter Kindertageseinrichtungen	20.03	2	1466
KP 21 e. V. musikglobal (ehemals Kultur in der Brotfabrik)	21.01	2	1513
Krabbelstuben, Förderung von	20.03	2	1466
Kraft-Wärme-Kopplung	22.04	2	1682
Krakau, Projekt: Soziale Zusammenarbeit mit der Stadt Krakau	18.01	1	139
Krankenbeförderungen (s. Sekundärtransporte)	12.03	2	1103
Krankenhauskonferenz	19.02	2	1343
Krankenhausumlage	98.08	2	2025
Krankenhilfe, Hilfe bei Schwangerschaft oder Sterilisation, Hilfe zur Familienplanung	18.01	1	139
Krankentransport und Unfallwesen (s. Rettungsdienst)	12.03	2	1103
Krankenversorgung für Unterhaltshilfeempfänger nach LAG und Reparationsschadengesetz	18.01	1	139
Krebs, Frauenselbsthilfe nach	19.03	2	1352
Krebsberatung; Hessische Krebsgesellschaft e.V.	19.02	2	1343
Krebsberatungsstelle	19.02	2	1343
Krebsgesellschaft e.V., Hessische	19.02	2	1343
Kreditähnliches Rechtsgeschäft	34.04	2	1924
Kredite	98.10	2	2042
Kreidekreis e. V.	20.01	2	1392
Kreisfeuerwehrverband	12.01	2	1075
Kremationen	22.10	2	1731
Kriegsopferfürsorge	18.01	1	139
Kriegsopfergräber, Pflege der	22.10	2	1731
Krifteler Straße 80-82, Gesamtsanierung	34.04	2	1924
Kriminalprävention	11.04	2	1053
Kriminalstatistik	11.04	2	1053
Krisenzentrum Café Fix (Moselstr. 47) - Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.	19.05	2	1369
Krisenzentrum La Strada	19.05	2	1369
Krönungsweg	31.08	2	1842
KT-Preis	20.03	2	1466
Kultur, Freizeit und Sport, Produktbereich 21	21	2	1511
Kulturdenkmäler	15.02	2	1185
Kulturelle Aktivitäten an Schulen	20.01	2	1392
Kulturelle Angelegenheiten an Schulen	20.01	2	1392
Kulturelle Bildung (Schulbereich)	20.01	2	1392
Kulturelle und soziale Teilhabe - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Kulturgesellschaft Bergen Enkheim mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	263
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim	35.01	2	1935
Kulturinitiative Rhein Main	22.11	2	1746
Kunst in Frankfurt e. V.	21.01	2	1513
Kunsthalle Schirn	21.01	2	1513
Künstlerhaus Mousonturm	21.01	2	1513
Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	269

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik	22.07	2	1698
Kurt-Schumacher-Str. 41	32.06	2	1872
Kurt-Schumacher-Straße	13.01	2	1116
LAG (gemeinsam leben/lernen)	18.01	1	139
LAG Soziale Brennpunkte-Rockmobil	18.01	1	139
Lahor e.V.	18.01	1	139
Landesbildstelle, Beitrag	20.01	2	1392
Landesfeuerwehrverband Hessen	12.01	2	1075
Landesverband der Kleingärtner e.V.	22.09	2	1709
Landesverband Hessen des Deutschen Jugendherbergswerkes	18.01	1	139
Landeswohlfahrtsverband, Umlage des	98.08	2	2025
Landschaftslücke 1. BA (IPG)	22.09	2	1709
Landschaftspflege	22.01	2	1650
Landtagswahl	10.01	2	996
Langfristiges Feuerwehrkonzept - Staffelkonzept	12.01, 12.03	2	1075, 1103
Lärmoptimierter Ausbau der Homburger Landstraße (Konjunkturprogramm)	16.03	2	1212
Lärmschutzmaßnahmen an der A 661 (Ostumgehung) (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Laserscanning	14.01	2	1148
Lasten aus der kommunalen Vollzugspolizei	32.06	2	1872
Laufende Hilfen zum Lebensunterhalt	18.01	1	139
Law und Finance	36.01	2	1968
Lazarus Wohnsitzlosenhilfe e.V.	19.02	2	1343
Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind	18.01	1	139
Lebensmittelgewerbe, Belehrungen für das	19.01	2	1334
Lebensmittelüberwachung	11.04	2	1053
Lebenspartnerschaften	11.02	2	1045
Leerrohrkapazität	35.02	2	1944
Leerstehende Räume für Kreative	13.01	2	1116
Legatgrabpflege	22.10	2	1731
Lehrerkooperative	10.04	2	1011
Lehrerkooperative	20.04	2	1489
Lehrerkooperative Bildung und Kommunikation e.V.	18.01	1	139
Lehrerkooperative Frankfurt a. M.	20.01	2	1392
Leibnizschule	20.01	2	1392
Leichenschauscheine	19.02	2	1343
Leistungen an die Jüdische Geneinde Frankfurt, Frankfurt-Vertrag	98.04	2	1993
Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Leistungen der Altenhilfe	18.01	1	139
Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	18.01	2	139
Leistungen für die Stadt- und Universitätsbibliothek	98.05	2	2002
Leistungen für die Universität und die Universitätskliniken	98.05	2	2002
Leistungen für Unterkunft und Heizung	18.01	1	139
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	18.01	1	139
Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz	20.01	2	1392
Leistungen nach dem SGB II	18.01	1	139
Leistungen nach dem SGB VIII	18.01	1	139
Leistungen nach dem SGB XII	18.01	1	139
Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)	18.01	1	139
Leistungen zur Mobilität	18.01	1	139
Leistungs- und Finanzsteuerung	31.01	2	1800
Leistungsbeteiligung des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	18.01	1	139
Leistungssports, Förderung des	21.16	2	1578
Leitstelle	12.02	2	1094
Leitung der Stadtverwaltung	30.01	2	1774
Leitung der Stadtverwaltung und Betreuung der Gremien, Produktbereich 30	30	2	1773
Lernförderung - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Lernhilfe in Gruppen	18.01	1	139
Lesbeninformations- und Beratungsstelle (LIBS)	10.04	2	1011
Lesbisch-Schwules Jugendhaus	18.01	1	139
Lese- und Schreibservice Elbestraße	20.04	2	1489
Lesebuch für Jungen	18.01	1	139
Lessing-Gymnasium	20.01	2	1392
Liberalisierung der Verkehrsmärkte	16.09	2	1252
LIBS	10.04	2	1011
LIBS e.V.	18.01	1	139
Lichtsignalsteuerung	11.05	2	1065
Lichtwellenleiterkabel	35.02	2	1944
Liebfrauenschule	20.01	2	1392
Liebighaus	21.01	2	1513
Liebigschule	20.01	2	1392
Liegenschaft Teilamt UA5 (Planungsmittel)	16.06	2	1237
Liegenschaftsbestand, Dokumentation	31.08	2	1842
Liegenschaftsfonds zur Förderung von gemeinschaftlichen Wohnprojekten	13.01	2	1116
Liegenschaftsvermessungen	14.01	2	1148
Liesel-Oestreicher-Schule	20.01	2	1392
Liniennetz	35.02	2	1944
Linnéschule	20.01	2	1392
Literaturclub	10.04	2	1011
Literaturhaus Frankfurt e.V.	21.01	2	1513
Lohrberg	22.09	2	1709
Lokale Agenda 21	22.01	2	1650
Lokales Ökonomie Programm Frankfurt am Main - Fechenheim	13.01	2	1116
Louis Marburg'sche Familienstiftung	98.09	2	2032
Louise-von-Rothschild-Schule	20.01	2	1392
Ludwig Pfungst Museums-Stiftung	98.09	2	2032
Ludwig-Börne-Schule	20.01	2	1392
Ludwig-Erhard-Schule	20.01	2	1392
Ludwig-Richter-Schule	20.01	2	1392
Ludwig-Weber-Schule	20.01	2	1392
Luftbildauswertung	14.02	2	1155
Lufthansa Air Plus (Abrechnung)	35.01	2	1935
LWV-Wahl	10.01	2	996
Mädchenarbeit	10.04	2	1011
Mädchenkulturarbeit	10.04	2	1011

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Magistrat (Betreuung)	30.03	2	1792
Magistratsaktei	30.03	2	1792
Magistratsangelegenheiten	30.03	2	1792
Main Mobil Frankfurt GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	589
Main-Kraftwerke AG, Konzessionsabgabe	98.07	2	2019
Mainova AG, Konzessionsabgabe	98.07	2	2019
Mainova AG, Wirtschaftsunterlagen		1	595
Mainova BeteiligungsGmbH		1	601
Mainova ErneuerbareEnergie GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	607
Mainova ServiceDienste GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	625
Maisha e.V.	19.03	2	1352
Malteser Werke e.V. - Institutsambulanz Schielestraße	19.05	2	1369
Malteserwerke e.V. - Ambulanz Niddastrasse	19.05	2	1369
Mandate OB	30.01	2	1774
Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung	98.09	2	2032
Marie-Curie-Schule	20.01	2	1392
Markt / Hafen	36.02	2	1977
Marktanalysen und Richtwerte; Immobilien	14.04	2	1170
Marktbetriebe	36.01	2	1968
Marktbetriebe, Feststellungsvermerk		1	17
Marktbetriebe, Konsolidierungsbeitrag der	98.07	2	2019
Marktbetriebe, Wirtschaftsunterlagen		1	885
Markttransparenz (Immobilien)	14.04	2	1170
Martin-Buber-Schule	20.01	2	1392
Maßnahmen der Investitionsliste 2		1	114
Maßnahmen z.Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	18.01	1	139
Max-Beckmann-Schule	20.01	2	1392
Medienarbeit	35.03	2	1952
Medienetat Schulbibliotheken	20.07	2	1496
Medienetat Stadtbüchereien	20.07	2	1496
Medienkompetenz, Vermittlung von	20.07	2	1496
Medienwerkstatt Frankfurt "MEWI" e.V.	18.01	1	139
Medienzentrum (siehe Landesbildstelle)	20.01	2	1392
Medizinische Gefahrenabwehr	19.02	2	1343
Medizinische Vorsorge und Gesundheitsförderung	19.03	2	1352
Medizinischer Dienst und Hygiene	19.02	2	1343
Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt am Main - Höchst GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	275
Mehrbedarf Tariferhöhungen Zuschüsse Produktbereich 18	18.01	1	139
Mehrzweckhalle (IPG)	22.11	2	1746
Meisterschule	20.01	2	1392
Meldeangelegenheiten	11.01	2	1036
Melderegister	11.01	2	1036
Merianschule	20.01	2	1392
Messe Frankfurt, Wirtschaftsunterlagen		1	379
Messe Frankfurt-GmbH	98.03	2	1986
MIBAU Gemeinnützige AG für Mietwohnungsbau, Wirtschaftsunterlagen		1	835
Michael-Ende-Schule	20.01	2	1392
Michael-Grzimek-Schule	20.01	2	1392
Miet-, Pacht- und Erbbauverträge (Stadtschulamt)	20.01	2	1392
Mietpreisüberhöhung, Massnahmen zur Verhinderung der	17.01	2	1288
Mietrechtliche Beratung	17.01	2	1288
Mietspiegel	17.01	2	1288
Mietzuschüsse	18.01	1	139
Migrantenorganisationen, Zusammenarbeit mit	10.03	2	1003
Minna-Specht-Schule	20.01	2	1392
Minni-Eckert-Stiftung	98.09	2	2032
Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben	13.01	2	1116
Mitgliedsverbände d. Frankfurter Jugendrings	18.01	1	139
Mittagsverpflegung - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Mobile Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in den Stadtteilen Frankfurts	18.01	1	139
Mobile Kinderkrankenpflege	19.03	2	1352
Mobilisierung von Wohnungsbauflächen	13.01	2	1116
Mobilitäts- und Verkehrsplanung	16.12	2	1280
Modellregion Inklusive Bildung	20.01	2	1392
Modernisierung des Bahnhofes Frankfurt-Rödelheim (STEP-Programm) - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Modernisierung des Bahnhofes Griesheim - Amt 66 Straßenbau (Planungsmittel)	16.11	2	1266
Mosaikschule	20.01	2	1392
Mühlbergschule	20.01	2	1392
Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	361
multikulturelles Zusammenleben	10.03	2	1003
Münzenbergerschule	20.01	2	1392
Museen	21.18-21.26	2	1590-1634
Museeumskooperationspool	21.01	2	1513
Museeumsmobilisierungsfonds	21.01	2	1513
Museum der Weltkulturen	21.23	2	1612
Museum für Angewandte Kunst	21.22	2	1605
Museum für Moderne Kunst	21.25	2	1627
Museum Judengasse	21.26	2	1634
MuseumsBausteine Frankfurt GmbH	21.01	2	1513
MuseumsBausteine Frankfurt GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	281
Musikbibliothek	20.07	2	1496
Musikschule Frankfurt am Main e. V.	20.04	2	1489
Musterschule	20.01	2	1392
Nachbarschaftsheim Bockenheim e.V.	18.01	1	139
Nachbarschaftshilfe Bornheim e.V.	18.01	1	139
Nachbarschaftszentrum Ginnheim	10.04	2	1011
Nachbarschaftszentrum Ginnheim e.V.	18.01	1	139
Nachhaltige Entwicklung, Förderung von Projekten zur Bildung für	20.01	2	1392
Nachmittagsangebote an Schulen, Ganzheitliche	20.01	2	1392
Nachrichten der Stadtverwaltung (NaSt)	35.01	2	1935
Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahn Stationen (U-Bahn Station Eschenheimer Tor) - Amt 66 Stadtbahnbau	16.11	2	1266
Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahn-Stationen (U-Bahn-Station Miquelallee) - Amt 66 Stadtbahnbau	16.11	2	1266
Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahn-Stationen (U-Bahn-Station Schweizer Platz) - Amt 66 Stadtbahnbau	16.11	2	1266

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
	16.11	2	1266
Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahn-Stationen (U-Bahn-Station Westend) - Amt 66 Stadtbahnbau - (Planungsmittel)			
Nachsorgeangebot Oberrad, Reha-Zentrum	19.04	2	1360
Nachsorgeangebot Rödelheim, Reha-Zentrum	19.04	2	1360
Nachwuchswerbung und -auswahl	32.02	2	1858
Nahmobilität in den Stadtteilen	16.03	2	1212
Nahverkehr und ÖPNV, Produktbereich 16	16	2	1193
Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft Frankfurt am Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	673
Namensänderungen	11.02	2	1045
Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	13.01	2	1116
Natur- und Landschaftsschutz	22.01	2	1650
Naturnahe Umgestaltung des Höchster Wehres im Unterlauf der Nidda	22.06	2	1691
Naturpark Hochtaunus, Verbandsumlage an Zweckverband	22.07	2	1698
Netzwerk	35.02	2	1944
Netzwerk Ernährung, Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Präventionsprojekt Jugend mit Biss	19.03	2	1352
Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V.	17.01	2	1288
Netzwerkservice	35.02	2	1944
Neubau der Anschlussstelle Heddernheim (A 661)	16.03	2	1212
Neubau der S-Bahnstation Fechenheim - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Neubau der Schwedlerbrücke (Planungsmittel), Bw 25	16.03	2	1212
Neubau des Grünzuges Feldscheidenstr - Gießener Str (IPG)	22.09	2	1709
Neubau einer Bahnunterführung in der Frankenallee	16.03	2	1212
Neubau Feuerwache 6	12.01	2	1075
Neubau Verkehrsleitzentrale	16.06	2	1237
Neubau von Betriebseinrichtungen (IPG)	22.10	2	1731
Neubau von Schulen	20.01	2	1392
Neubau von Spielanlagen (IPG)	22.09	2	1709
Neubau zentrale Wekstatt und Verwaltung - Planungsmittel (IPG)	22.09	2	1709
Neubau-, Umbau und Erweiterungsmaßnahmen	34.01	2	1917
Neue Mainzer Straße / Hofstraße	13.01	2	1116
Neuer S-Bahnhaltepunkt Frankfurt-Ginnheim im Zuge des 4-gleisigen Ausbaues der S-Bahn Ffm-West/Bad Vilbel - Amt 66 Straßenbau (Planungsmittel)	16.11	2	1266
Neues Theater Höchst (Bund für Volksbildung Höchst e. V)	21.01	2	1513
Neugestaltung und Aufwertung Zeil	13.01	2	1116
Neuhofstraße e.V. , Frauengesundheitszentrum (FGZN)	19.03	2	1352
Neukonzeption von Trauerhallen (IPG)	22.10	2	1731
Neuverbeamtungen - Absicherung der Pensionsansprüche aus	98.05	2	2002
Nicht aufgeteilte Personalkosten	32.06	2	1872
Niddaschule	20.01	2	1392
Nieder Tor	13.01	2	1116
Nordweststadtbibliothek	20.07	2	1496
Notfallversorgung	12.03	2	1103
Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen	18.01	1	139
NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	679
Oase, Begegnungsstätte, Sozialwerk Main-Taunus e.V.	19.04	2	1360
Oberbürgermeister/ Oberbürgermeisterin -Direktwahl	10.01	2	996
Obermainanlage (2. BA) (IPG)	22.09	2	1709
Oederweg	13.01	2	1116
Offene Frankfurter Ganztagsschule	20.01	2	1392
Offene Sozialarbeit in Stadtteilen mit unzureichender sozialer Infrastruktur	18.01	1	139
Öffentliche Grünflächen	22.09	2	1709
Öffentliche Parkanlagen	22.09	2	1709
Öffentliche Waagen	34.04	2	1924
Öffentlicher Jugendhilfeträger für Kindertageeinrichtungen und Kindertagespflege	20.03	2	1466
Öffentlicher Raum	13.01	2	1116
Öffentliches Toilettenwesen	34.04	2	1924
Öffentlichkeitsarbeit	35.03	2	1952
Öffentlichkeitsarbeit der Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung (KAV)	10.08	2	1028
Öffentlichkeitsarbeit im Forstbereich	22.07	2	1698
Öffentlichkeitsarbeit OB	30.01	2	1774
Öffentlich-milde Stiftungen	31.06	2	1835
Öko-Audit	22.01	2	1650
Öko-Punkte	22.01	2	1650
Ombudsstelle	19.05	2	1369
Ombudsstelle Antidiskriminierung	10.03	2	1003
operatives Controlling	31.01	2	1800
ÖPNV-Anbindung Frankfurter Bogen (Preungesheim Ost) - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
ÖPNV-Leistungen	16.09	2	1252
ÖPP 4 Schulen	20.01	2	1392
ÖPP IGS West	20.01	2	1392
Ordnung und Sicherheit, Produktbereich 11	11	2	1035
Ortsbeiräte	30.02	2	1785
Ortsdienerprojekt "Frankfurt Tipp Topp"	22.03	2	1672
Ortshygiene	19.02	2	1343
Ortsumfahrung Praunheim (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Ortsumgehung Bonames (Planungsmittel)	16.03	2	1212
OSSIP – Offensive Sozialarbeit, Sicherheit, Intervention, Prävention	19.05	2	1369
Ostbahnhof	13.01	2	1116
Ostpark - informeller Sport (IPG)	22.09	2	1709
Otto-Hahn-Schule	20.01	2	1392
Otto-Hahn-Stiftung	98.09	2	2032
Pachtverhältnisse	34.04	2	1924
Pädagogische Aufgaben der Schulen	20.01	2	1392
Pädagogische Fachkräfte (Kindertageeinrichtungen), Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung von	20.03	2	1466
Pakt für den Nachmittag	20.01	2	1392
Palmengarten	22.11	2	1746
Palmengartengesellschaftshaus, Sanierung	22.11	2	1746
Panoramaschule	20.01	2	1392
Papageno Theater	21.01	2	1513
Parade der Kulturen	18.01	1	139
Park- und Gartenanlagen, Stadtgrün	22.09	2	1709
Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	841
Parkhaus Goetheplatz GmbH		1	847
Parkierungseinrichtungen	16.08	2	1246

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Parkleitsystem	16.06	2	1237
Parkraumbewirtschaftung	11.05	2	1065
Parkscheinautomaten	16.03	2	1212
Patientenfürsprecher	19.02	2	1343
Patronate, Leistungen aus	98.04	2	1993
Paul-Ehrlich-Schule	20.01	2	1392
Paul-Hindemith-Schule	20.01	2	1392
Pauschalzuwendung für Jugendliche	21.16	2	1578
Pauschalzuwendungen für vereinseigene Sportstätten	21.16	2	1578
Pegelmessstelle SEF	16.06	2	1237
Personal und Organisation, Produktbereich 32	32	2	1850
Personal- und Organisationsamt	32.01	2	1851
Personal- und Organisationsamt	32.01	2	1851
Personal- und Organisationsamt	32.02	2	1858
Personalabrechnungsverfahren LOGA	32.01	2	1851
Personalausgabenpool	32.06	2	1872
Personalausweise	11.01	2	1036
Personalberatung	32.01	2	1851
Personalentwicklung	32.02	2	1858
Personalservice	32.01	2	1851
Personalvermittlung, zentral	32.01	2	1851
Personalvertretungen	32.08	2	1888
Personalvertretungen - Kostenbeitrag von Ämtern	32.08	2	1888
Personenstandsurkunden	11.02	2	1045
Personenstandsveränderungen	11.02	2	1045
Pestalozzischule	20.01	2	1392
Pfarrhaus Bonames	98.04	2	1993
Pfarrhaus Dom	98.04	2	1993
Pflegesituation von Park- und Grünanlagen	22.09	2	1709
Pfungst Museum-Stiftung, Ludwig	98.09	2	2032
Philantropin, Erwerb und Umbau	98.05	2	2002
Philharmonische Gesellschaft Frankfurt e.V.	21.01	2	1513
Philipp-Holzmann-Schule	20.01	2	1392
Philippi-Stiftung	34.04	2	1924
Philippi-Stiftung, Stiftung der Eheleute Wilhelm Philippi und Marie Philippi geb. Wiertz	98.09	2	2032
Pietät	22.10	2	1731
Pilotprojekt "Nahmobilität Nordend"	16.12	2	1280
Pipeline Jugendland- u. Sozialwerk e.V. (subzone)	18.01	1	139
Planung und Bau von Grün- und Freiflächen	22.09	2	1709
Planungsmittel für weiterführende Verkehrsplanungen	16.03	2	1212
Planungsmittel Hochbau	34.01	2	1917
Planungsmittel Straßen- und Radwegebau	16.03	2	1212
Planungsmittel Straßenverkehrsamt	16.06	2	1237
Planungsmittelpauschale Amt 67 (IPG)	22.09	2	1709
Planungsrechtliche Satzung	13.01	2	1116
Planungsverband Ballungsraum Frankfurt Rhein - Main, s. Regionalverband FrankfurtRheinMain	98.08	2	2025
Platz Nördlich Karmeliterkloster	13.01	2	1116
Platz vor dem Literaturhaus (ehem. Stadtbibliothek)	13.01	2	1116
Platz vor der Leonardskirche	13.01	2	1116
Platz vor der Schelmenburg	13.01	2	1116
Platzanlage Hauptwache	13.01	2	1116
Platzbereich an der Dreikönigskirche	13.01	2	1116
Platzbereich an der Weißfrauenkirche	13.01	2	1116
Pool für Sofortmaßnahmen / Innovative Projekte	19.05	2	1369
Portikus e.V.	21.01	2	1513
PPP Schulen (siehe auch ÖPP 4 Schulen)	20.01	2	1392
Praktikant/innen, Förderung der Ausbildung von	18.01	1	139
Praktikanten und Referendare	32.02	2	1858
Praunheimer Werkstätten GmbH	18.01	1	139
Prävention und Intervention gegen Männergewalt	18.01	1	139
Präventionsrat	11.04	2	1053
Präventionsthemen, Drogen-, Sucht- und	19.05	2	1369
Praxisorientierte Hauptschule	20.01	2	1392
Presse- und Informationsamt	35.03	2	1952
Presseveranstaltungen	35.03	2	1952
Prioritätenliste "LSA" (z.B. Schulwegsicherung, KEBU) im Stadtgebiet Frankfurt am Main	16.06	2	1237
Pro Familia	18.01	1	139
Pro familia – Projekt „Liebe un-behindert“	18.01	1	139
Pro Familia/ CeBeeF "Projekt	18.01	1	139
Produktion von Holz und sonstigen Erzeugnissen des Waldes, Grundstücks und Gebäudebewirtschaftung	22.07	2	1698
Programm "Schöneres Frankfurt"	13.01	2	1116
Programm Abbau Sanierungsstau Ingenieurbauwerke	16.03	2	1212
Programm Schöneres Frankfurt - Begrünungsarbeiten (IPG)	22.09	2	1709
Projekt Alice, Basis e.V.	19.05	2	1369
Projekt Arbeit - Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.	19.05	2	1369
Projekt Arbeit, Technik und Kultur - Integrative Drogenhilfe e.V.	19.05	2	1369
Projekt Frankfurter Workshop - Basis e.V.	19.05	2	1369
Projekt Kinder- und Jugendliche ohne legalen Aufenthaltsstatus	10.03	2	1003
Projekt Lichtblick - Integrative Drogenhilfe e.V.	19.05	2	1369
Projekt Moses	18.01	1	139
Projektentwicklung und -management	13.01	2	1116
Projektförderung (Schulbereich)	20.01	2	1392
Projektförderung für investive Maßnahmen in Kleintierzuchtvereinen und Kleingartenvereinen (IPG)	22.09	2	1709
Protokollangelegenheiten	35.01	2	1935
Psychiatriekoordination	19.04	2	1360
Psychiatriewoche	19.04	2	1360
psychisch Kranke, Hilfen für	19.04	2	1360
Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen	19.04	2	1360
Psychosozialer Krisendienst, Bürgerhilfe Sozialpsychatrie	19.04	2	1360
Psychotherapeutische ambulante Behandlung von Kindern und Jugendlichen	18.01	1	139
Publikationen für Medien	35.03	2	1952
Punktuelle Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV - Amt 36	16.11	2	1266
Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule	20.01	2	1392
Qualifizierung von Beschäftigten	32.02	2	1858

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Qualifizierung von Tagespflegepersonen	20.03	2	1466
Radverkehr	16.03	2	1212
Radwegebau 2015-2018	16.03	2	1212
Realschulen	20.01	2	1392
Rebstock Projektentwicklungsgesellschaftgesellschaft mbH	13.01	2	1116
Rebstock Projektgesellschaft mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	287
Rechtliche Betreuung	33.03	2	1909
Rechtsamt	33.03	2	1909
Referendare und Praktikanten	32.02	2	1858
Reformkommission, Gutachten zur Unterstützung der Arbeit der	98.05	2	2002
Regionalpark Ballungsraum Rhein-Main gGmbH	22.01	2	1650
Regionalpark Rhein-Main Süd-West GmbH	22.01	2	1650
Regionalpark Rhein-Main Taunushang GmbH	22.01	2	1650
Regionaltangente West - S-Bahn (Planungsmittel) - Amt 66 S-Bahnbau	16.11	2	1266
Regionalverband FrankfurtRheinMain	98.08	2	2025
Regionalverband Südhessen	98.08	2	2025
Regionalverband Südhessen, Umlage des	98.08	2	2025
Regionalvergleich	10.05	2	1021
Regionalverkehr	16.10	2	1258
Reha-Zentrum, Nachsorgeangebot Oberrad	19.04	2	1360
Reha-Zentrum, Nachsorgeangebot Rödelheim	19.04	2	1360
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold Bund Aktiver Demokraten e.V. (Zuschuss)	35.01	2	1935
Reineckstraße	13.01	2	1116
Reinigung von Flächen, außer FES-Vertrag	16.03	2	1212
Reisepässe	11.01	2	1036
Reitturnier, Internationales Festhallen	21.16	2	1578
Rennclub Frankfurt a.M. e.V	21.16	2	1578
Renovierung denkmalgeschützter Parkanlagen (IPG)	22.09	2	1709
Restabfallsammlung	22.12	2	1758
Rettungsdienst	12.03	2	1103
Rettungsdienstliche Aus-und Fortbildung	12.03	2	1103
Rettungsdienstträger, Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren als	12.03	2	1103
Revision und Recht, Produktbereich 33	33	2	1895
Revisionsamt - Amt 14	33.01	2	1896
Rheuma-Liga Hessen e.V.	19.03	2	1352
Riedberg, Ergänzungsfinanzierung der sozialen Infrastruktur	20.01	2	1392
Riedberg, Infrastrukturmaßnahmen der städtischen Entwicklungsmaßnahme (Kindertageseinrichtungen)	20.03	2	1466
Riedberg, Infrastrukturmaßnahmen der städtischen Entwicklungsmaßnahme (Schulen)	20.01	2	1392
Riedhofschule	20.01	2	1392
Ring politischer Jugend	18.01	1	139
RMA Rhein-Main-Abfall GmbH	22.03	2	1672
RMB Rhein-Main Biokompost GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	367
RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund	16.10	2	1258
Robert-Blum-Schule	20.01	2	1392
Robert-Koch-Schule	20.01	2	1392
Robert-Schumann-Gesellschaft	21.01	2	1513
Robert-Schumann-Schule	20.01	2	1392
Rödelheimer Bahnhofsvorplatz	13.01	2	1116
Roma und Sinti Beratungsarbeit	10.03	2	1003
Roma-Kinder, Projekte für	18.01	1	139
Romanfabrik	21.01	2	1513
Römerberggespräche e. V.	21.01	2	1513
Römerstadtschule	20.01	2	1392
Rotlichtüberwachungsanlagen, Betrieb der	11.05	2	1065
Ruhrorter Werft (IPG)	22.09	2	1709
Saalbau BetriebsGmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	859
Salzmannschule	20.01	2	1392
Sandweg	13.01	2	1116
Sandweg weitere BA	13.01	2	1116
Sängerkreis Frankfurt des Hess. Sängerbundes e. V.	21.01	2	1513
Sanierung Botanische Sammlung (IPG)	22.11	2	1746
Sanierung der Heerstraße (L3440) zwischen Ludwig-Landmann-Straße und KP.Damaschkeanger	16.03	2	1212
Sanierung des Bahnhofsgebäudes Höchst - Amt 66 Straßenbau (Planungsmittel)	16.11	2	1266
Sanierung des Gesellschaftshauses im Palmengarten (IPG)	22.11	2	1746
Sanierung des Platzes vor der katholischen Kirche für den Wochenmarkt in Niederrad (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Sanierung des Sanitärbereiches der Unterkunft auf dem Hauptfriedhof (IPG)	22.10	2	1731
Sanierung des Theatertunnels	16.03	2	1212
Sanierung des Wasserleitungsnetzes auf Friedhöfen (IPG)	22.10	2	1731
Sanierung und Umbau der Straße Am Dornbusch	16.03	2	1212
Sanierung Villa Leonhardi (IPG)	22.11	2	1746
Sanierung von Schulgebäuden	20.01	2	1392
Satzung		1	11
Sauberes Frankfurt (Stabsstelle)	22.03	2	1672
Säumniszuschläge und Mahngebühren	98.07	2	2019
Saz-Rock e.V./Hausener Brotfabrik	18.01	1	139
S-Bahn-Bau Bad Vilbel (Ausbau) - Amt 66 S-Bahnbau	16.11	2	1266
Schäfergasse	13.01	2	1116
Schäfflestraße, Riederwald	13.01	2	1116
Schillerschule	20.01	2	1392
Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	293
Schirn-Plateau	13.01	2	1116
Schlussberichte - Amt 14	33.01	2	1896
Schlüsselzuweisungen vom Land	98.06	2	2012
Schnellvervielfältigung	35.01	2	1935
Schöffenwahl	10.01	2	996
Schöneres Frankfurt	13.01	2	1116
Schöneres Frankfurt (IPG)	22.09	2	1709
Schrottfahrzeuge, Beseitigung von	11.05	2	1065
Schul- und KiTa-Ausflüge (eintägige) - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Schulbaumaßnahmen	20.01	2	1392
Schulbedarf - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Schulbetriebsmanagement und pädagogische Aufgaben	20.01	2	1392
Schulbibliothekarische Arbeitsstelle	20.07	2	1496
Schulbibliotheken	20.07	2	1496

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Schulbudgets	20.01	2	1392
Schuldendienst	98.10	2	2042
Schuldendienst, Tilgung	98.10	2	2042
Schuldendienst, Zinsen	98.10	2	2042
Schuldendiensthilfe	18.01	1	139
Schuldenmanagement, Sonderfinanzierungsformen, Bürgschaften	31.02	2	1808
Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen	18.01	1	139
Schule am Erlenbach	20.01	2	1392
Schule am Hang	20.01	2	1392
Schule am Landgraben	20.01	2	1392
Schule am Ried	20.01	2	1392
Schuleinrichtungen durch Sportvereine, Nutzung von	21.16	2	1578
Schulen	20.01	2	1392
Schulen (mit Schülerzahlen), Aufstellung der Allgemeinbildenden	20.01	2	1392
Schulen (mit Schülerzahlen), Aufstellung der Beruflichen	20.01	2	1392
Schulentwicklungsplanung	20.01	2	1392
Schülerbeförderung	20.01	2	1392
Schülerbeförderung - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Schüleressen, Subventionierung von	20.01	2	1392
Schülerhilfeangebote außerhalb der Schule	18.01	1	139
Schülerzahlen (siehe Aufstellung der Schulen)	20.01	2	1392
Schulgebäude	20.01	2	1392
Schulhausverwaltervergütungen (wegen Nutzung durch Sportvereine)	21.16	2	1578
Schulische Suchtprävention	19.05	2	1369
Schulisches Betreuungsangebot	20.01	2	1392
Schulkantinen	20.01	2	1392
Schullandheime	20.01	2	1392
Schulpavillonprogramm	20.01	2	1392
Schulsozialarbeit	20.01	2	1392
Schultheaterstudio	20.01	2	1392
Schultheatertage	20.01	2	1392
Schulversorgung Uni Campus Bockenheim	20.01	2	1392
Schulwegsicherung	11.05	2	1065
Schulwegsicherung	20.01	2	1392
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	22.07	2	1698
Schwanthalerschule	20.01	2	1392
Schwarzburgschule	20.01	2	1392
Schweißtechnische Kursstätte	32.02	2	1858
Sekundärtransporte	12.03	2	1103
Selbsthilfe e. V.	19.03	2	1352
Selbsthilfe- und Nachbarschaftszentrum Ostend	18.01	1	139
Selbsthilfegruppen	19.03	2	1352
Selbstkontrollierter Konsum (KISS)	19.05	2	1369
Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft	21.01	2	1513
Senioren-Freiräume (IPG)	22.09	2	1709
Seniorenrestaurant, Essen auf Räder	18.01	1	139
Seniorenzeitschrift	18.01	1	139
Service für ausländische Institutionen	35.01	2	1935
Service für Fachbereiche und Gesamtverwaltung	35.01	2	1935
Servicecenter 115	11.01	2	1036
Service-Center-Veranstaltungen	11.04	2	1053
sexuell übertragbare Erkrankungen	19.01	2	1334
SGB II, Leistungen nach dem	18.01	1	139
SGB VIII, Leistungen nach dem	18.01	1	139
SGB XII, Leistungen nach dem	18.01	1	139
Sichere und intelligente Mobilität	16.06	2	1237
Sicherheitstechnik	32.05	2	1865
Sicherungsderivate	98.10	2	2042
Sicherungseinrichtungen entlang der Stroofstraße Nr. 49, Oberflächenabdichtung und Dichtungsriegel	16.03	2	1212
Simon-Bender-Stiftung	98.09	2	2032
Sindlinger Kirchplatz	13.01	2	1116
Sommer-Kinderveranstaltungen "Mainspiele" und "Opernspiele"	18.01	1	139
Sonderaufgaben im präventiven Bereich	35.01	2	1935
Sonderbaukontrollen (Schulen), Beseitigung von Mängel aus	20.01	2	1392
Sonderfinanzierungsformen, Bürgschaften, Schuldenmanagement	31.02	2	1808
Sonderhaushalte, Produktbereich 99	99	2	2048
Sonderprogramm für Straßen- und Gehwegerneuerungen	16.03	2	1212
Sonderprogramm Radwege	16.03	2	1212
Sondervermögen, Treuhandvermögen	31.02	2	1808
sonstige Abgaben, Steuern und	31.05	2	1829
Sonstige Beteiligungen	98.03	2	1986
Sonstige Projektförderung (Jubiläumsveranstaltung der Stadtteile u.a.)	35.01	2	1935
sonstige Steuern	31.05	2	1829
Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	98.06	2	2012
Sophienschule	20.01	2	1392
Soz.päd. Begleitung v. Ausbildungs- u. Berufsvorbereitungsmaßnahmen sowie soz.päd. betr. Berufsausbildung	18.01	1	139
Sozial- und Gerontopsychiatrie	19.04	2	1360
Sozial- und Jugendhilfeleistungen	18.01	1	139
Sozialamt, Jugend- und	18.01	2	139
Sozialbindung des Grundeigentums	13.01	2	1116
Sozialbindung des Grundeigentums	17.01	2	1288
Soziale Gruppenarbeit	18.01	1	139
Soziale Stadt	13.01	2	1116
Soziale und kulturelle Teilhabe - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	18.01	1	139
Soziales	18	2	1299
Soziales, Produktbereich 18	18.01	2	139
Sozialist. Jugendheim Gallus e.V. (Falkenheim)	18.01	1	139
Sozialpädagogische Familienhilfe	18.01	1	139
Sozialpädagogische Förderung an Schulen	20.01	2	1392
Sozialpädagogische Lernhilfen	18.01	1	139
Sozialpädiatrische Hilfen	19.03	2	1352
Sozialwerk Main-Taunus e.V.	19.04	2	1360
Spiel- und Lernstuben in Stadtteilen m. unzureich. soz. Infrastruktur	18.01	1	139
Spielapparatesteuer und Steuer auf Vergnügen besonder Art	98.06	2	2012

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Spielapparatesteuer, Festsetzung	31.05	2	1829
Spielbanken, Abgaben von	98.06	2	2012
Spielmobile (Abenteuerspielplatz Riederwald; Musikmobil)	18.01	1	139
Spielplätze	22.09	2	1709
Sport- und Freizeitzentrum Kalbach	21.14	2	1556
Sport- und Kulturhalle Unterliederbach	21.14	2	1556
Sportabzeichens, Förderung des	21.16	2	1578
Sportamt	21.14 - 21.16	2	1556-1578
Sportförderrichtlinien	21.16	2	1578
Sportförderung	21.16	2	1578
Sporthallen	21.14	2	1556
Sportjugend	18.01	1	139
Sportjugend Frankfurt	18.01	1	139
Sportjugend Frankfurt a. M.	21.16	2	1578
Sportkreis 24	21.16	2	1578
sportliche Entwicklungshilfen	21.16	2	1578
Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH, Leistungen an	21.15	2	1567
Sportpark Stadion Frankfurt Gesellschaft für Projektentwicklung GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	299
Sportstättenbau, Investitionszuschuss für vereinseigenen	21.16	2	1578
Sportveranstaltungen, Förderung und Durchführung von	21.16	2	1578
Sportverbände, Förderung der	21.16	2	1578
SRM Straßernbeleuchtung Rhein Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	691
St. Bartholomäusdom	98.04	2	1993
St. Leonhardtskirche	98.04	2	1993
Staatliche Hochschule für bildende Künste (Städelschule)	21.01	2	1513
Staatsangehörigkeit und Personenstand	11.02	2	1045
Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	11.02	2	1045
Stabsstelle E-Government	35.05	2	1960
Städelsches Kunstinstitut	21.01	2	1513
Stadioneinrichtungen, Inanspruchnahme von	21.16	2	1578
Stadtbahn Riedberg - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
	16.11	2	1266
Stadtbahnlinie U 5 - Umbau der Bahnsteige der Haltestellen Musterschule und Glauburgstraße - Amt 66 Straßenbau			
Stadtbeobachtung	10.05	2	1021
Stadtbücherei	20.07	2	1496
Städte der Zuflucht	21.01	2	1513
Städtebaubeirat, Zuschuss an	13.01	2	1116
Städtebaulicher Vertrag	13.01	2	1116
Städtefreundschaftsverein Granada	10.04	2	1011
Stadtentwässerung, Feststellungsvermerk		1	19
Stadtentwässerung, Wirtschaftsunterlagen		1	907
Stadtentwicklungs- und Konversionsgesellschaften	13.01	2	1116
Stadtentwicklungskonzept	13.01	2	1116
Städtepartnerschaften	30.01	2	1774
Städtepartnerschaften und -freundschaften	30.01	2	1774
Städtereklame	98.07	2	2019
Stadterneuerung, Gebot	13.01	2	1116
StadtForst	22.07	2	1698
Stadtführer für Behinderte	18.01	1	139
Stadtgesundheitsamt (s. Amt für Gesundheit)	19.01-19.04	2	1334-1352
Stadtgrundkarte	14.02	2	1155
Stadtgruppe Frankfurt der Kleingärtner, Zuschuß an die	22.09	2	1709
Stadthaus am Markt	13.01	2	1116
Städtische Bühnen "Restamt" incl. Zuschuss an die ab 01.09.2004 gegründete Städtische Bühnen Frankfurt am Main gmbH (SBF)	21.12	2	1549
Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	305
Städtische Galerie im Liebighaus (Städelsches Kunstinstitut für Betrieb der Galerie)	21.01	2	1513
Städtische Kliniken Ffm-Höchst	19.06	2	1383
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst, Wirtschaftsunterlagen		1	931
Städtische Kliniken Frankfurt am Main-Höchst, Feststellungsvermerk		1	21
Städtische Kommunikation	35.03	2	1952
Städtische Pietät	22.10	2	1731
Städtisches Krematorium, Neubau (IPG)	22.10	2	1731
Stadtkarten	14.02	2	1155
Stadtkarten; topographische und thematische Karten	14.02	2	1155
Stadtklima	22.01	2	1650
Stadtplanung	13.01	2	1116
Stadtplanung, Produktbereich 13	13	2	1115
Stadtplanungsamt	13.01	2	1116
Stadtschulamt	20.01 - 20.04	2	1392-1489
Stadtschulamt Administration	20.01	2	1392
Stadtteilarbeit für Erwachsene in Sossenheim	18.01	1	139
Stadtteilbezogene Landschaftsplanung	22.01	2	1650
Stadtteilbibliotheken	20.07	2	1496
Stadtumbau Hessen	13.01	2	1116
Stadtverband Frankfurter Vereinsringe	35.01	2	1935
Stadtvermessungsamt	14 - 14.04	2	1147-1170
Stadtverordnetenversammlung	30.02	2	1785
StadtWaldHaus	22.07	2	1698
Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH	98.03	2	1986
Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	697
Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft Frankfurt am Main mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	703
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH, Konzessionsabgabe	98.07	2	2019
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	721
Stalburg Theater	21.01	2	1513
Standesamt	11.02	2	1045
Standesamtsaufsicht	33.03	2	1909
Stationäre Krankenhilfe	18.01	1	139
Statistik	10.05	2	1021
Statistik und Stadtbeobachtung	10.05	2	1021
Statistisches Informationssystem	10.05	2	1021
Stauffenbergschule	20.01	2	1392
	16.06	2	1237
Staufreies Hessen 2015 durch Ertüchtigung von Schaltgeräten sowie Verbesserung von Verkehrsabläufen an LSA			

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
STD Untersuchungs- und Beratungsstelle	19.01	2	1334
Stellenangelegenheiten	32.01	2	1851
Stellenplan		1	169
Stellenpool	32.06	2	1872
Stellenverwaltungssystem SVS	32.01	2	1851
Stellplatzablöse allgemein	16.02	2	1203
Stellplatzablöse ÖPNV	16.02	2	1203
Stellplatzablöse Parkflächen	16.02	2	1203
Stellplatzablöse Radwege	16.02	2	1203
Stellplatzablösebeiträge und -verwendung	16.02	2	1203
Stellungnahme UVP, Hochhausrichtlinie	22.01	2	1650
Stellungnahmen zu Genehmigungsanträgen	19.02	2	1343
Sternpiloten (Jugendhilfeangebote an Grundschulen)	20.01	2	1392
Steuer auf Vergnügen besonderer Art, Festsetzung	31.05	2	1829
Steuerberatung für Ämter und Einrichtungen	31.02	2	1808
Steuern und sonstige Abgaben	31.05	2	1829
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	98.06	2	2012
Steuerungsunterstützung und Controlling	31.01	2	1800
Stichwahl Oberbürgermeister/ Oberbürgermeisterin	10.01	2	996
Stiftung "Frankfurter Schullandheim Wegscheide" und andere Schullandheime	20.01	2	1392
Stiftung Blindenanstalt	18.01	1	139
Stiftung der Eheleute Wilhelm Philippi und Marie Philippi geb. Wiertz	98.09	2	2032
Stiftung Deutsche Buchkunst	21.01	2	1513
Stiftung Waldmühle, Haus Höchst, Landesmittel	19.05	2	1369
Stiftungsaufsicht	33.03	2	1909
Stiftungs-Universität	21.01	2	1513
Straße Alt-Nied	13.01	2	1116
Straßenbahnanbindung City West und Rebstockgelände - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Straßenbahnverbindung Mörfelder Landstraße Stresemannallee - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Straßenbrücke ü.d. Nidda in Eschersheim (Bw 10) (Konjunkturprogramm)	16.03	2	1212
Straßenmanagement	16.03	2	1212
Straßenreinigung	16.03	2	1212
Straßenreinigung	22.13	2	1765
Straßenreinigungsgebühren, Festsetzung	31.05	2	1829
Straßenunterhaltung	16.03	2	1212
	11.05, 16.06, 16.11	2	1065, 1237, 1266
Straßenverkehrsamt			
Straßenverkehrsbehörde	11.05	2	1065
strategisches Controlling	31.01	2	1800
Streckenneubau der S-Bahn zwischen Flughafen-Regionalbahnhof und Stadion mit Anlage der Station Gateway Gardens - Amt 66 S-Bahnbau	16.11	2	1266
Streitschlichterausbildungen	21.16	2	1578
Stromeffizienzfonds	22.04	2	1682
Studienkreis Deutscher Widerstand	21.01	2	1513
Stufenfestsetzung für einkommensabhängige Elternentgelte (Kindertageseinrichtungen)	20.03	2	1466
Subbudget Sozialbindung des Grundeigentums	17.01	2	1288
Subventionen für Raumnutzungen u. ä.	21.16	2	1578
Sucht- und Präventionsthemen, Drogen-,	19.05	2	1369
Suchthilfezentrum Bleichstraße - Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.	19.05	2	1369
Summer in the City (Künstlerhaus Mousonturm)	21.01	2	1513
SÜWAG AG, Konzessionsabgabe	98.07	2	2019
Tage der offenen Tür	35.03	2	1952
Tageserholung für ältere Bürger	18.01	1	139
Tagespflege	20.03	2	1466
Tagespflegepersonen	20.03	2	1466
Tagespflegevermittlung	20.03	2	1466
Tagesruhebetten für Crackkonsument/innen, Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.	19.05	2	1369
Talstraße	13.01	2	1116
Tanzplan 21 Frankfurt Rhein Main	21.01	2	1513
Tariferhöhungen, Mehrbedarf - Zuschüsse Produktbereich 18	18.01	1	139
Taunustor und Taunusstraße, Umbau und Neugestaltung	13.01	2	1116
Technische Dienstleistungen im Bereich Brandschutz	12.01	2	1075
Technische Dienstleistungen im Bereich Rettungsdienst	12.03	2	1103
Technische Hilfeleistungen	12.01	2	1075
Technische Prüfungen - Amt 14	33.01	2	1896
Technisches Gebäudemanagement	34.01	2	1917
Technisches Rathaus	31.08	2	1842
Teenieclubs	18.01	1	139
Teilergebnishaushalte nach Produktbereichen		1	28
Teilstationäre Pflege	18.01	1	139
Telekommunikationsdienste	35.02	2	1944
Tempo-30-Zonen	16.03	2	1212
Testamentskartei	11.02	2	1045
Textorschule	20.01	2	1392
Theater Grüne Sosse	21.01	2	1513
Theater Willy Praml	21.01	2	1513
Theaterförderung	21.01	2	1513
Theaterlastenausgleich (SFB)	21.12	2	1549
Theaterprojekte an Schulen	20.01	2	1392
Themengärten im Freien und unter Glas im Palmengarten	22.11	2	1746
Theobald-Ziegler-Schule	20.01	2	1392
Tierschutz	11.04	2	1053
Tierschutzverein Frankfurt am Main u. Umgebung (Zuschuss)	35.01	2	1935
Tierseuchenbekämpfung	11.04	2	1053
tiQs traffiQ-Service-Gesellschaft mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	709
Titania Theaterspielstätte	21.01	2	1513
Titustherme Sporthalle	21.14	2	1556
TK-Anlagenverbund	35.02	2	1944
Toilettensanierung (Schulen)	20.01	2	1392
Tony-Sender-Preis	10.04	2	1011
Topographie	14.01	2	1148
Topographie und Laserscanning	14.01	2	1148
Topographische und thematische Karten	14.02	2	1155
Tourismus- und Congress GmbH	36.01	2	1968

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Tourismus- und Congreß GmbH Frankfurt am Main, Wirtschaftsunterlagen		1	311
traffiQ (Operativer Bereich)	16.09	2	1252
traffiQ (Treuhandbereich)	16.10	2	1258
traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	715
Trägerübergreifende Kindertageseinrichtungsaufgaben	20.03	2	1466
Trassennetz	35.02	2	1944
Trauerfeiern	22.10	2	1731
Treffpunkt Frankfurt, Tagesaufenthalt d. Vereins Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e.V.	18.01	1	139
Treffpunkt Süd, Begegnungsstätte	19.04	2	1360
Treuhandvermögen, Sondervermögen	31.02	2	1808
Triathlon	21.16	2	1578
Trinkwasser- und Bäderhygiene	19.02	2	1343
Trinkwasserverordnung	19.02	2	1343
Tuberkuloseprävention	19.01	2	1334
Türkisches Volkshaus e.V.	18.01	1	139
Turn-, Sport- und Schwimmhallen an Schulen, Neubau von	20.01	2	1392
Übermittagbetreuung (Schulen)	20.01	2	1392
Übersicht Stiftungen	98.09	2	2032
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen		1	145
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Ausgaben		1	143
Überwachung von Abfalllagerplätzen nach HAKA	22.03	2	1672
Überwachungs- und Untersuchungsstelle	22.02	2	1661
Uhlandschule	20.01	2	1392
	16.11	2	1266
Umbau bzw. Neubau von Lichtsignalanlagen in der Rebstöckerstraße im Zuge des zweigleisigen Ausbaues - Amt 36			
Umbau des Bereiches Willemerstraße / Wasserweg	16.03	2	1212
Umbau Kreuzung Westerbachstraße / Betzdorfer Straße	16.03	2	1212
Umbau und Erneuerung der Nidda - Wehre (Planungsmittel)	22.06	2	1691
Umbau von Schulen	20.01	2	1392
Umbaumaßnahmen für Tiefgarage Rosengärtchen, Neebstraße / Im Prüfling	16.03	2	1212
Umgestaltung am Wendelsgarten	13.01	2	1116
Umgestaltung der Offenbacher Landstr. zw. Wehrstraße und Balduinstraße	16.03	2	1212
Umgestaltung der Straße Oberlindau	13.01	2	1116
Umgestaltung des Buchrainplatzes	13.01	2	1116
Umgestaltung des Hülya-Platzes	13.01	2	1116
Umgestaltung Goetheplatz-Rathenauplatz-Roßmarkt	13.01	2	1116
Umgestaltung Hedderichstraße im Abschnitt zw. Diesterwegplatz und Bruchstraße (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Umgestaltung infolge Änderung der Verkehrsführung in der westlichen Innenstadt (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Umgestaltung KP. Dunantring/ Sossenh. Weg/ Kurmainzer Str. in einen Kreisverkehrspl. (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Umgestaltung Martin-Luther-Platz	13.01	2	1116
Umgestaltung u. Umbau KP. Vilbeler Landstr. zum Kreisverkehrsplatz (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Umgestaltung und Aufwertung der Frankenallee	13.01	2	1116
Umlage des Landeswohlfahrtsverbandes	98.08	2	2025
Umlage nach dem KHG, HKG und FAG	98.08	2	2025
Umlandverband Frankfurt (ehem.), s. Regionalverband FrankfurtRheinMain	98.08	2	2025
Umlegung	14.03	2	1163
Umsetzung des Lagerplatzes Rebstock in den Sossenheimer Weg (IPG)	22.09	2	1709
Umstellung von Gasleuchten auf elektrische Leuchten 2015-2018	16.03	2	1212
Umwelt, Produktbereich 22	22	2	1649
Umweltberatung und -information	22.01	2	1650
Umweltbildung, Förderung von Projekten zur	20.01	2	1392
Umweltcontrolling	22.02	2	1661
Umweltkonzepte	22.01	2	1650
Umweltmedizin	19.02	2	1343
Umweltplanung und Umweltservice	22.01	2	1650
Umweltüberwachung	22.02	2	1661
Umweltvorsorge	22.01	2	1650
Umzugsprämien bei Freimachung unterbelegter Sozialwohnungen	17.01	2	1288
UN-Dekade (Umweltlernen)	20.01	2	1392
Unfallkasse Hessen	20.01	2	1392
Unfallversicherung, nicht umlagefähige Aufwendungen der	98.05	2	2002
Ungedeckte Sportstätten	21.15	2	1567
Universitätsangelegenheiten	98.05	2	2002
Universitätsübernahmevertrag	98.05	2	2002
Universitäts-Übernahmevertrag	31.01	2	1800
Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)	18.01	1	139
Unterhaltung der Mainufer	22.06	2	1691
Unterhaltung von Friedhöfen	22.10	2	1731
Unterhaltung von Grün- und Freiflächen	22.09	2	1709
Unterhaltung, Planung und Ausbau oberirdischer Gewässer	22.06	2	1691
Unterkunft und Heizung, Leistungen für	18.01	1	139
Unterliederbach	13.01	2	1116
Unterstützung der Wohnraumversorgung	13.01	2	1116
Unterstützung des Wohnungsbaus	13.01	2	1116
Valentin-Senger-Schule	20.01	2	1392
Väteraufbruch für Kinder Ortsverband Ffm e.V.	18.01	1	139
Veranstaltungen	11.04	2	1053
Veranstaltungen des Palmengartens	22.11	2	1746
Veranstaltungen für ältere Bürger	18.01	1	139
Veranstaltungskataster	11.04	2	1053
Verband alleinstehender Mütter und Väter	18.01	1	139
Verband Botanischer Gärten	22.11	2	1746
Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld	13.01	2	1116
Verbesserung der Erschließung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Sindlingen (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Verbesserung der öffentlichen Räume	13.01	2	1116
Verbesserung der Sauberkeit auf den öffentlichen Flächen (Stabsstelle Sauberes Frankfurt)	22.03	2	1672
Verbesserung der Unterkunft auf dem Hauptfriedhof (IPG)	22.10	2	1731
Verbesserung der Verkehrsverhältnisse rund um das Waldstadion für die WM 2006	16.03	2	1212
Verbraucherschutz	11.04	2	1053
Verbraucherzentrale	18.01	1	139
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe	20.01	2	1392
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Annuitätshilfe Waldsolms	19.05	2	1369
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Fachstelle Prävention	19.05	2	1369
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Frauenberatungsstelle	19.05	2	1369

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Jugend- und Drogenberatung Höchst	19.05	2	1369
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Jugend- und Drogenberatung Nord -drop in	19.05	2	1369
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Krisenzentrum Café Fix (Moselstr. 47)	19.05	2	1369
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Projekt Arbeit	19.05	2	1369
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. - Projekt BINSO Brücke für Integration und Soziales	19.05	2	1369
Verein ehemaliger Frankfurter in Israel	35.01	2	1935
Verein feministische Mädchenarbeit e.V.	18.01	1	139
Verein für Geschichte und Altertumskunde - Frankfurt/M.-Höchst e.V. -	21.01	2	1513
Verein Haus der Jugend e.V.	18.01	1	139
Verein Historische Eisenbahn	21.01	2	1513
Verein Kinder in der Stadt KIDS Frankfurt e.V.	18.01	1	139
Verein Lichtblick Aktiv Schwester Sigrid e.V.	19.02	2	1343
Verein Naturpark Bergstr. - Odenwald e.V.	22.07	2	1698
Verein Naturschutzpark e.V. Homburg	22.07	2	1698
Verein Programm Klasse2000 e.V.	19.03	2	1352
Verein Sorgentelefon für Kinder- und Jugendliche e.V.	18.01	1	139
Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V.	10.04	2	1011
Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik	21.01	2	1513
Vereinigung zur Förderung des Brandschutzes	12.01	2	1075
Vereinsring Bornheim e.V.	21.01	2	1513
Vereinsring Rödelheim e.V.	21.01	2	1513
Vereinssport	21.16	2	1578
Verfügungsmittel gemäß § 11 GemHVO - Doppik (Oberbürgermeisterin)	30.01	2	1774
Verfügungsmittel gemäß § 13 GemHVO - Doppik (Stadtverordnetenvorsteher)	30.02	2	1785
Vergabe von Betriebsträgerschaften für Kindertageseinrichtungen	20.03	2	1466
Vergabe von Sportstätten	21.15	2	1567
Vergabewesen	31.02	2	1808
Verhinderung der Mietpreisüberhöhung, Massnahmen zur	17.01	2	1288
Verkauf und Ankauf von Grundstücken	31.08	2	1842
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Eyssenstraße)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Eytelweinstraße)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Hanauer Landstraße Ost)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Honsellstraße + Sanierung Honsellbrücke)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Knotenpunkt Hanauer Landstraße / Intzestraße)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Neue Mainbrücke Ost)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Osthafenplatz)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Sonnemannstraße und Hanauer Landstraße West)	16.03	2	1212
Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend Planung und Grunderwerb	16.03	2	1212
Verkehrsanlagen	16.03	2	1212
Verkehrsanlagen und konstruktive Ingenieurbauwerke	16.03	2	1212
Verkehrsbeobachtungskameras	16.06	2	1237
Verkehrsbeobachtungssystem, Digitalisierung und Ausbau	16.06	2	1237
Verkehrserziehung	11.05	2	1065
Verkehrsleistungen	16.10	2	1258
Verkehrsleitsystem Rebstock 2. Stufe	16.06	2	1237
Verkehrsobjektplanung	13.01	2	1116
Verkehrsplanung	16.12	2	1280
Verkehrsregelung	11.05	2	1065
Verkehrssicherungsmaßnahme DB Welscher Weg (IPG)	22.07	2	1698
Verkehrssignalanlagen (2006-2016)	16.06	2	1237
Verkehrssteuerung	11.05	2	1065
Verkehrsüberwachung	11.05	2	1065
Verlängerung Adam-Riese-Straße (für ZWuV)	16.01	2	1194
Verlängerung der Ferdinand-Happ-Straße bis zur Dieselstraße (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Verlängerung der Leunastraße mit Anbindung an die B 40a	16.03	2	1212
Verlängerung der Stadtbahnlinie U 5 zum Frankfurter Berg inkl. ÖPNV Beschleunigung - Amt 66 Straßenbau	16.11	2	1266
Verlängerung der Stadtbahnlinie U 6 mit P+R-Platz nach Nordwesten (Planungsmittel) - Straßenbau - (Machbarkeitsstudie, keine Planung) -	16.11	2	1266
Vermessung	14.01	2	1148
Vermietung von Repräsentationsräumen	35.01	2	1935
Vermögensrechnung		1	150
Verringerung der Barrierewirkung der Berliner Straße und des Mainkai (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Verringerung der Trennwirkung der Eschersheimer Landstraße (Planungsmittel)	16.03	2	1212
Verschönerungsvorhaben Ortsbeiräte (OBR) - Budget	35.01	2	1935
Versehrten- und Hinterbliebenen- Stiftung	98.09	2	2032
Versicherungsmanagement	31.02	2	1808
Versorgungsgrad (Kinderbetreuung)	20.03	2	1466
Versorgungsrücklage	32.06	2	1872
Versteigerung	11.04	2	1053
Verwaltung der Stiftung (Almosenkasten)	31.08	2	1842
Verwaltungsbuchführung	31.03	2	1815
Verwaltungsfachhochschule	32.02	2	1858
Verwaltungsprüfungen - Amt 14	33.01	2	1896
Verzinsung von Steuernachforderungen	98.07	2	2019
Veterinäramt	11.04	2	1053
Veterinärwesen	11.04	2	1053
Victor-Frankl-Schule	20.01	2	1392
Videoüberwachung	11.04	2	1053
Villa Metzler (Museum für Angewandte Kunst)	21.22	2	1605
Vogelschutzwarte der Länder Hessen, Rheinland- Pfalz und Saarland; Institut für angewandte Vogelkunde	22.01	2	1650
Volks- und Bürgerentscheide	10.01	2	996
Volks-, Bau- und Sparverein eG	13.01	2	1116
Volksabstimmung	10.01	2	996
Volkshochschule Frankfurt am Main, Feststellungsvermerk		1	20
Volkshochschule Frankfurt am Main, Wirtschaftsunterlagen		1	919
Volkshochschule Frankfurt am Main, Zahlungen an die	20.04	2	1489
Vollzeitpflege	18.01	1	139
Vorbereitende Bauleitplanung	13.01	2	1116
Vorbeugende Gesundheitshilfe	18.01	1	139
Vorfahrt Westend-Synagoge / Freiherr-vom-Stein-Straße	16.03	2	1212
Vorläufige Inobhutnahme ausländ. Kinder+Jugendlicher	18.01	1	139
Vorplatz Bahnhof Griesheim	13.01	2	1116
Vorteilsausgleich, Grenzänderungs- und Auseinandersetzungsvertrag mit der Stadt Kelsterbach	98.05	2	2002
Waggong e.V. - Kulturwerkstatt	21.01	2	1513

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Wahlbehörde	10.01	2	996
Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten, Produktbereich 10	10	2	995
Wahlen zur Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung (KAV)	10.01	2	996
Wahlkostenerstattung	10.01	2	996
Waldfläche	22.07	2	1698
Waldungen und Forstverwaltung	22.07	2	1698
Wallschule	20.01	2	1392
Walter-Kolb-Gedächtnispreis	35.01	2	1935
Walter-Kolb-Schule	20.01	2	1392
Walter-Kolb-Stiftung	20.04	2	1489
Walter-Möller-Plakette	35.03	2	1952
Wegweiser und Fernsprechverzeichnis (WuF)	35.02	2	1944
Weiher und sonstige Gewässer	22.09	2	1709
Weißfrauenschule	20.01	2	1392
Werbeeinnahmen bei Amateurveranstaltungen, -Überlassung-	21.16	2	1578
Werkstatt Frankfurt (Ortsdienerprojekt "Frankfurt Tipp Topp")	30.01	2	1774
Werner-von-Siemens-Schule	20.01	2	1392
Wertausgleichszahlungen; Geldleistungen in Bodenordnungsverfahren	14.03	2	1163
Westendsynagoge	13.01	2	1116
Westumgehung Nieder-Eschbach - Anschlußstelle Frankfurt-Nieder-Eschbach	16.03	2	1212
Widerspruchsverfahren	33.03	2	1909
Wiederherstellung denkmalgeschützter Parkanlagen (IPG)	22.09	2	1709
Wiederkehrende Ausstellungen des Palmengartens	22.11	2	1746
Wildwasser e. V.	18.01	1	139
Wildwasser Frankfurt a.M. e.V., Beratungsstelle für Mädchen und Frauen	19.02	2	1343
Wilhelm-Merton-Schule	20.01	2	1392
Willemerschule	20.01	2	1392
Winterdienst	16.03	2	1212
Winterdienst auf Fahrbahnen	22.13	2	1765
Wirtschaft, Förderung der	36.01	2	1968
Wirtschaftsförderung	36.01	2	1968
Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH	36.01	2	1968
Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	317
Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein-Main e.V.	36.01	2	1968
Wirtschaftsförderung, Einnahmen aus der Überlassung von Werbeflächen	98.07	2	2019
Wirtschaftsförderung, Produktbereich 36	36	2	1967
Wirtschaftspolitische Gesellschaft von 1947 (Zuschuss)	35.01	2	1935
Wissensmanagement	35.02	2	1944
Wöhlerschule	20.01	2	1392
Wohlfahrtspflege, Förderung der freien	18.01	1	139
Wohlfahrtsverein	32.06	2	1872
Wohnen für Hilfe - Solidarität der Generationen	18.01	1	139
Wohnen, Produktbereich 17	17	2	1287
Wohnen, Produktgruppe 17.1	17.01	2	1288
Wohngeld	17.01	2	1288
Wohnheim GmbH	17.01	2	1288
Wohnheim GmbH, Wirtschaftsunterlagen		1	865
Wohnraumerhaltung	17.01	2	1288
Wohnraumhilfe für Nichtseßhafte und Obdachlose	18.01	1	139
Wohnraumversorgung	17.01	2	1288
Wohnsitzlosenhilfe e.V., Lazarus	19.02	2	1343
Wohnungen (Stadtschulamt), Verwaltung von	20.01	2	1392
Wohnungen mit Mietpreisbindung, Vermittlung von	17.01	2	1288
Wohnungsaufsicht	17.01	2	1288
Wohnungsbau- und Objektförderung	13.01	2	1116
Wohnungsmarktbericht	17.01	2	1288
Wohnungsvermittlung an berechtigte Haushalte	17.01	2	1288
Wohnungswesen, Amt für	17.01	2	1288
www.frankfurt.de	35.02	2	1944
Zahnmedizinische Vorsorge und Gesundheitsförderung	19.03	2	1352
Zenit	18.01	1	139
Zentgrafenschule	20.01	2	1392
Zentralbibliothek	20.07	2	1496
Zentrale Datenarchivierung / Belegmanagement	35.02	2	1944
Zentrale Dienste, Produktbereich 35	35	2	1934
Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH, Wirtschaftsunterlagen		1	323
Zentrale Finanzwirtschaft, Technischer Produktbereich, Produktbereich 98	98	2	1984
Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek	20.07	2	1496
Zentrale Personalvermittlung	32.06	2	1872
Zentrale Sammel- und Ausgabestelle der Kirchen für Kleider und Möbel	18.01	1	139
Zentraleinkauf	31.02	2	1808
Zentraler Postdienst	35.01	2	1935
Zentrales Bürgeramt	11.01	2	1036
Zentrum für deutsche Sprache und Kultur Frankfurt am Main e. V.	20.04	2	1489
Zentrum für Eßstörungen	19.03	2	1352
Ziehenschule	20.01	2	1392
Zinsdienstumlage	98.10	2	2042
Zinsen (Schuldendienst)	98.10	2	2042
Zinsen aus Geldanlagen	98.07	2	2019
Zirkus Zarakali	18.01	1	139
Zoologischer Garten	21.05	2	1538
Zu Hause im Stadtteil	13.01	2	1116
Zuordnung der unselbständigen Stiftungen zu Produktbereichen	98.09	2	2032
Zusatzversorgungskasse - Freiwillige Versicherung	99.02	2	2059
Zusatzversorgungskasse - Pflichtversicherung	99.01	2	2049
Zusatzversorgungskasse - Pflichtversicherung, Stellenplan	99.01	2	2049
Zusatzversorgungskasse, Feststellungsvermerk		1	13
Zuschüsse an Vereine, Verbände u.ä.		1	128
Zuschüsse im Produktbereich 18 (Soziales)	18.01	2	139
Zuschüsse zu Mieten, Pachten, Erbbauzinsen der Turn- und Sportvereine	21.16	2	1578
Zuweisungen des Landes (Erstattung des Bundes für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch das Land) für Arbeitssuchende nach § 23a FAG	18.01	1	139
Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe	18.01	1	139
Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Sozialhilfe	18.01	1	139

Stichwort	Produktgruppe	Band	Seite
Zuweisungen zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach § 23a FAG	18.01	1	139
Zuwendungen, allgemeine Richtlinie für die Gewährung städtischer		1	119
Zuwendungen, Grundsätze für die Verwendung der		1	125
Zuwendungen, Zuschüsse und Mitgliedsbeiträge	35.01	2	1935
Zwangsvollstreckung	31.04	2	1823
Zweckverband "Naturpark Hochtaunus"	22.07	2	1698
Zweckverband Hessen Spessart	22.07	2	1698
Zweckverband Tierkörperbeseitigung, Umlage des	98.08	2	2025

Leistungen, Erlöse und Kosten,
Ressourcenverbrauch nach Produktgruppen

PRODUKTHAUSHALT

Band 2

ENTWURF

2017

PRODUKTHAUSHALT ENTWURF

für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Flächengröße des Gemeindebezirks 248,5 km²
Bevölkerung (Stand 30. 06. 2016) 727.232

2 0 1 7

STADT FRANKFURT AM MAIN

Inhaltsverzeichnis

Band 1

Satzung, Vorschriften **9**
Haushaltssatzung 11
Feststellungsvermerke 13

Gesamtplan **23**
Ergebnishaushalt 25
Ergebnishaushalt nach Produktbereichen 26
Teilergebnishaushalte nach Produktbereichen 28
Finanzplanung nach Dezernaten bzw. Fachbereichen 56
Finanzhaushalt nach Produktbereichen inkl. Finanzstatusbericht 63
Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen 68
Investitionen nach Dezernaten bzw. Fachbereichen 68

Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen **83**
Produktgruppen nach Dezernaten 85
Dezernate und Ämter nach Produktbereichen und -gruppen 87
Zusammenstellungen des Investitionsprogramms 90
Maßnahmen der Investitionsliste 2 113
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen 118
Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen 124
Zuschüsse an Vereine und Verbände u.ä. 127

Pflichtanlagen **141**
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen 143
Übersicht über die Verbindlichkeiten 144
Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen 145
Übersicht über die Mittel der Fraktionen 148
Vermögensrechnung 150
Konsolidierter Gesamtabschluss 164

Stellenplan **169**
Teil A: Beamte 171
Teil B: Arbeitnehmer (Angestellte) 179
Teil C: Arbeitnehmer (Arbeiter) 183
Teil D: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes 186
Teil E: Zusammenstellung 188
Zusammenfassung der Stellenpläne und -übersichten 194
Personalaufwand Nettobetrachtung **196**

Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften **199**
Sonstige Gesellschaften 201
Bereich Entsorgung 331
Teilkonzern Messebetrieb 373
Teilkonzern Nahverkehr und Versorgung 523
Teilkonzern Wohnungsbau 733

Wirtschaftsunterlagen der Eigenbetriebe **871**
Hafenbetriebe 873
Marktbetriebe 885
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 895
Stadtentwässerung 907
Volkshochschule 919
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst 931
Betrieb Kita Frankfurt 943

Stichwortverzeichnis **957**

Band 2

10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten **995**
10.01 Wahlen 996
10.03 Integration und Antidiskriminierung 1003
10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen 1011
10.05 Statistik und Stadtbeobachtung 1021
10.08 Geschäftsstelle der KAV 1028

11 Ordnung und Sicherheit **1035**
11.01 Einwohnerangelegenheiten 1036
11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand 1045
11.04 Ordnung und Sicherheit 1053
11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung 1065

12 Brandschutz und Rettungsdienst **1074**
12.01 Brandschutz 1075
12.02 Leitstelle 1094
12.03 Rettungsdienst 1103

13 Stadtplanung **1115**
13.01 Stadtplanung 1116

14 Geoinformation und Grundstücksordnung **1147**
14.01 Vermessungen 1148
14.02 Geoinformation 1155
14.03 Bodenordnung 1163
14.04 Immobilienconsulting und -bewertung 1170

15 Bauaufsicht und Denkmalschutz **1177**
15.01 Bauaufsicht 1178
15.02 Denkmalschutz und -pflege 1185

16 Nahverkehr und ÖPNV **1193**
16.01 Erschließung 1194
16.02 Verwendung Stellplatzablöse 1203
16.03 Verkehrsanlagen 1212
16.06 Verkehrseinrichtungen 1237
16.08 Parkierungseinrichtungen 1246
16.09 traffiQ (Operativer Bereich) 1252
16.10 traffiQ (Treuhandbereich) 1258
16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr 1266
16.12 Verkehrsplanung 1280

17 Wohnen **1287**
17.01 Wohnen 1288

18 Soziales **1299**
18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes 1300
Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. im Produktbereich 18 (Soziales) 1305
Zuschüsse im Produktbereich 18 (Soziales) 1311

19 Gesundheit **1333**
19.01 Infektiologie 1334
19.02 Medizinische Dienste und Hygiene 1343
19.03 Kinder- und Jugendmedizin 1352
19.04 Psychiatrie 1360
19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen 1369
19.06 Städt. Kliniken Frankfurt a.M. - Höchst 1383

20 Bildung **1391**
20.1 Schulbetriebsmanagement, pädag. Aufgaben 1392
Aufstellung der Schulen 1400
Miet-, Pacht- und Erbbauverträge (Stadtschulamt, Schulen) 1407
20.2 Betrieb städtischer Kitas 1459
20.3 Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege 1466
Miet-, Pacht- und Erbbauverträge (Kindertageseinrichtungen) 1474
20.4 Jugend- und Erwachsenenbildung 1489
20.07 Angebote der Stadtbücherei 1496
20.13 Frankfurter Kinderbüro 1504

21 Kultur, Freizeit und Sport **1511**
21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte 1513
Zuschussliste der Produktgruppe 21.01, Theaterförderung 1521
21.05 Zoologischer Garten Frankfurt 1538
21.12 Städtische Bühnen 1549
21.14 Sporthallen 1556
21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe 1567
21.16 Sportförderung 1578
21.18 Archäologisches Museum 1590
21.21 Historisches Museum 1597
21.22 Museum für Angewandte Kunst 1605
21.23 Museum der Weltkulturen 1612
21.24 Deutsches Architekturmuseum 1619
21.25 Museum für Moderne Kunst 1627
21.26 Jüdisches Museum 1634
21.27 Institut für Stadtgeschichte 1642

22 Umwelt **1649**
22.01 Umweltplanung und Umweltservice 1650
22.02 Umweltcontrolling 1661
22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft 1672
22.04 Energie und Klimaschutz 1682
22.06 Oberirdische Gewässer 1691
22.07 StadtForst 1698
22.09 Grün- und Freiflächen 1709
22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städtische Pietät 1731
22.11 Palmengarten 1746
22.12 Kommunale Abfallwirtschaft 1758
22.13 Straßenreinigung 1765

30 Amt OB, Betreuung der Gremien **1773**
30.01 Leitung der Stadtverwaltung 1774
30.02 Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte 1785
30.03 Betreuung des Magistrats 1792

31 Finanzen **1799**
31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling 1800
31.02 Finanzdienstleistungen 1808
31.03 Finanzverwaltung 1815
31.04 Dienstleistungen des Amtes 21 1823
31.05 Steuern und sonstige Abgaben 1829
31.06 Beteiligungsmanagement 1835
31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften 1842

32 Personal und Organisation **1850**
32.01 Personalservice und -controlling 1851
32.02 Personalentwicklung 1858
32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik 1865
32.06 Zentrale Personalangelegenheiten 1872
32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots 1881
32.08 Personalvertretungen 1888

33 Revision und Recht **1895**
33.01 Prüfung und Beratung 1896
33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit 1903
33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen 1909

34 Grundstücks- und Gebäudemanagement **1916**
34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung 1917
34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement 1924
Angemietete Liegenschaften in der Verwaltung des Liegenschaftsamtes 1926

35 Zentrale Dienste **1934**
35.1 Zentrale Serviceleistungen 1935
35.2 Informations- und Kommunikationstechnologie 1944
35.3 Städtische Kommunikation 1952
35.05 E-Government - Strategie 1960

36 Wirtschaftsförderung **1967**
36.01 Wirtschaftsförderung 1968
36.02 Hafen, Markt 1977

98 Zentrale Finanzwirtschaft **1984**
98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften 1986
98.04 Kirchliche Angelegenheiten 1993
98.05 Zentrale Finanzleistungen 2002
98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen 2012
98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel 2019
98.08 Umlagen 2025
98.09 Unselbständige Stiftungen 2032
Thematische Zuordnung der unselbständigen Stiftungen 2034
98.10 Kredite und Schuldendienst 2042

99 Sonderhaushalte **2048**
99.01 ZVK Pflichtversicherung 2049
99.02 ZVK Freiwillige Versicherung 2059
99.03 Bestattungshilfe Bergen-Enkheim 2067

2017.10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

1.10.01 **Wahlen**
1.10.01.01 Wahlen und Abstimmungen

1.10.03 **Integration und Antidiskriminierung**
1.10.03.01 Integration und Antidiskriminierung

1.10.04 **Gleichberechtigung für Bürgerinnen**
1.10.04.01 Politik/Verwaltung/Externe unterstützen
1.10.04.02 Frauenspezifische Infrastruktur fördern
1.10.04.03 Exemplarische Projekte;Veranstaltungen
1.10.04.04 Öffentlichkeitsarbeit

1.10.05 **Statistik und Stadtbeobachtung**
1.10.05.01 Statistische Informationslösungen
1.10.05.02 Statistischer Informationsservice

1.10.08 **Geschäftsstelle der KAV**
1.10.08.01 Geschäftsführung der KAV
1.10.08.02 Öffentlichkeitsarbeit der KAV

Produktgruppe: 10.01 Wahlen

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe Wahlen umfasst sämtliche Leistungen der Wahlbehörde für die Vorbereitung und Durchführung von allgemeinen Wahlen, Volksabstimmungen, Volks- und Bürgerentscheiden. Hinzu kommen Leistungen als Geschäftsstelle des Wahlleiters / der Wahlleiterin sowie Leistungen als Behörde für die Aufstellung von Vorschlagslisten für die Schöffenwahl, die Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter und Sozialrichter sowie für die Wahl zum Landeswohlfahrtsverband.

Die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen erfolgt auf der Grundlage von gesetzlichen Vorschriften, die hierfür eingesetzten DV-gestützten Verfahren werden kontinuierlich modernisiert und ausgebaut.

Ziele:

- Aktives und passives Wahl- und Stimmrecht ermöglichen
- Ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen und Abstimmungen sicherstellen
- Begründete Einsprüche vermeiden

	2016	2017	2018	2019	2020
Europawahl				X	
Bundestagswahl		X			
Landtagswahl			X		
KAV-Wahl					X
Wahl der Schöffen			X		
Wahl der Ehrenamtlichen Richter				X	
LWV-Wahl	X				
Kommunalwahlen	X				
Direktwahl, Stichwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister			X		

Die Anzahl der Wahlen und Abstimmungen kann sich verändern, z. B. durch Bürgerbegehren, Volksentscheide oder Parlamentsauflösung.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Bürgeramt, Statistik und Wahlen.

Produktgruppe: 10.01 Wahlen

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

- Grundgesetz, Hessische Verfassung, Hessische Gemeindeordnung
- Wahlgesetze, Wahlordnungen
- Gesetz über Volksbegehren und Volksentscheid, Gesetz über Volksabstimmung, Stimmordnung
- verschiedene wahlrechtlich relevante Gesetze (StGB, Betreuungsgesetz etc.)
- Gesetz über den Landeswohlfahrtsverband Hessen
- Wahlordnung für die Delegiertenversammlung der Ärzte-, Zahnärzte-, Tierärzte- und Apothekerkammern
- Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- Hess. Ausführungsgesetz zum Sozialgerichtsgesetz (HAG SGG)
- Erlasse

Zielgruppe:

- Wahlberechtigte und Abstimmungsberechtigte
- Wahlvorschlagsträger, Initiatoren
- Mandatsträger
- Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte
- Magistrat
- Gerichte und Kammern
- Öffentlichkeit (Bürger, Medien)
- Wissenschaft

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Wahlen	2	2	**1**	3	2	1
Anzahl der Wahlberechtigten	675.781	920.000	**420.000**	1.420.000	480.000	150.000
Anzahl der Briefwahlanträge	39.148	50.000	**80.000**	120.000	60.000	12.000

Begründung der Prognose:

Die Wahlzyklen liegen fest. Die Zahl der Wahlberechtigten ist abhängig von der Vorgabe in der jeweiligen Wahlgesetzgebung und dem Anstieg der Einwohnerzahl. Die Möglichkeit der Briefwahl wird unabhängig von der Wahlart zunehmend in Anspruch genommen. Die meisten Briefwahlanträge werden regelmäßig bei Bundestagswahlen gestellt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 10.01 Wahlen

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wahlen	120021	2	**3**	3	3	3
Gesamt		**2**	**3**	**3**	**3**	**3**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 2

Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 2. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 1 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	2	2	**2**	2	2	2
Sonstige Arbeitsplätze zu Wahlzeiten	50	50	**50**	50	50	50

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Wächtersbacher Str. 83	Fechenheim	gut	angemietet	7,90	1.023
Zeil 3; 3. OG	Innenstadt	gut	angemietet	16,24	651

Produktgruppe: **10.01 Wahlen**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	360	585	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**1**	**0**	**360**	**585**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	999.189,19	649	659	669	679	689
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.354,73	6	24	24	24	26
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.196.848,67	1.753	770	1.942	878	598
14	66	Abschreibungen	11.287,15	13	6	3	3	2
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.212.679,74**	**2.421**	**1.459**	**2.638**	**1.584**	**1.315**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.212.679,74**	**-2.420**	**-1.459**	**-2.278**	**-999**	**-1.315**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**1**	**0**	**360**	**585**	**0**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**2.212.679,74**	**2.421**	**1.459**	**2.638**	**1.584**	**1.315**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.212.679,74**	**-2.420**	**-1.459**	**-2.278**	**-999**	**-1.315**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.212.679,74**	**-2.420**	**-1.459**	**-2.278**	**-999**	**-1.315**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.074.541,84**	**-996**	**-631**	**-631**	**-631**	**-631**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-3.287.221,58**	**-3.416**	**-2.090**	**-2.909**	**-1.630**	**-1.946**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-3.287.221,58**	**-3.416**	**-2.090**	**-2.909**	**-1.630**	**-1.946**

Produktgruppe: **10.01 Wahlen**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**0**	**0**	**360**	**585**	**0**
	dav. Wahlkostenerstattung Bundestagswahl	0	0	360	0	0
	dav. Wahlkostenerstattung Landtagswahl	0	0	0	291	0
	dav. Wahlkostenerstattung Europawahl	0	0	0	294	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.753**	**770**	**1.942**	**878**	**598**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die Bundestagswahl	0	572	0	0	0
	dav. Mieten für die Außenstelle Wahlen	98	98	98	98	98
	dav. Aufwendungen für die Kommunalwahlen	1.655	0	0	0	150
	dav. Aufwendungen für die KAV-Wahl	0	0	0	0	350
	dav. Aufwendungen für die Europawahl	0	0	0	580	0
	dav. Aufwendungen für die Landtagswahl	0	0	534	200	0
	dav. Aufwendungen für die Schöffenwahl	0	0	10	0	0
	dav. Aufwendungen für die OB-Wahl	0	100	1.300	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Notwendige Ausgaben aufgrund der wahlgesetzlichen Grundlage zur Durchführung der Wahl können geleistet werden, auch wenn der Planansatz überschritten wird. Wahlkostenerstattungen des Bundes und des Landes sind von der Deckungsfähigkeit ausgeschlossen.
Wahlbezogene Einnahme- und Ausgabeansätze siehe Tabelle erläuternde Hinweise.

Produktgruppe:	**10.01 Wahlen**
Produktbereich:	**10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.758,15	3	3	3	3	3
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.758,15**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-1.758,15**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-1.758,15**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**1.758,15**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Produktgruppe: 10.01 Wahlen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002230 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 12-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**58**	51	2	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002233 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 12-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**92**	78	0	4	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**150**	**129**	**2**	**4**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**150**	**129**	**2**	**4**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Allgemeines

Als ein Knotenpunkt einer neuen, globalen Städtestruktur, als typische Einwanderungsstadt und als deutsche Bürgerstadt begegnen und überlagern sich in Frankfurt heute eine Vielzahl sozialer Lagen, Berufswege, Biographien und Zugehörigkeitsgefühle. Frankfurt ist nicht nur eine Stadt mit Einwohnerinnen und Einwohnern aus über 170 Staaten, sondern ein Ort zunehmender Mischung nationaler oder ethnischer Gruppen sowie ihrer inneren Differenzierung und Weiterentwicklung in eine Vielzahl urbaner Milieus. Auch als globales Wirtschaftszentrum ist Frankfurt nicht allein Standort großer Unternehmen, Banken, Kanzleien und Wirtschaftsvertretungen, sondern zugleich Sitz mittelständischer Unternehmen aus der Einwanderungsgesellschaft. Flüchtlinge aus aller Welt haben in Frankfurt Aufnahme gefunden. Heute haben rund 24,4% der Frankfurter Bevölkerung eine ausländische Staatsangehörigkeit, ca. 13% einen sog. Migrationshinweis. Nachbarschaften und der Alltag aller Einwohnerinnen und Einwohner sind internationaler und vielfältiger geworden. Die Veränderungen der letzten Jahrzehnte haben Auswirkungen nicht nur auf einzelne Bevölkerungsgruppen oder einige Stadtteile, sondern auf die Gesamtsituation unserer Stadt: auf ihre Stadtentwicklung, auf ihr Selbstverständnis, auf alle Politikbereiche.

Am 30.09.2010 beschloss die Frankfurter Stadtverordnetenversammlung – nach einer umfangreichen, einjährigen öffentlichen Beteiligungsphase – ein neues Integrations- und Diversitätskonzept. Mit ihm „gibt sich Frankfurt eine Grundlage für die integrationspolitische Ausrichtung der Stadtverwaltung sowie für den stadtweiten Prozess mit anderen institutionellen Akteuren und der Öffentlichkeit“ (S. 5). Es gibt zugleich „der Arbeit des Dezernats für Integration und des Amts für multikulturelle Angelegenheiten eine geeignete verbindliche Grundlage“ (S. 7), die in „einer ämterübergreifenden Arbeitsstruktur“, in der Integrationspolitik „als Querschnittsaufgabe in allen Politikfeldern abgestimmt und langfristig anzulegen“ ist (S. 62). „In der ihm übertragenen koordinierenden Querschnittsfunktion hat das Dezernat für Integration die Rolle eines Impulsgebers und Katalysators mit dem Ziel, zu einer abgestimmten, systematischen und verbindlichen Umsetzung beizutragen“ (S. 40).

Mit dem Konzept wurden 55 übergeordnete Ziele und 60 fachliche Handlungslinien beschlossen, die auch eine neue Arbeitsstruktur innerhalb der städtischen Ämter und Betriebe aus übergreifender Information, abgestimmten Handlungsplänen, koordinierter Umsetzung und einer neuen Integrationsberichterstattung beschreiben. Zentrale Aufgaben zur Umsetzung der neuen Frankfurter Integrationspolitik sind „nicht punktuelle Maßnahmen, sondern ein professionelles Diversitätsmanagement in allen städtischen Dienststellen und Kooperationen“ (S. 40).

Zusammenfassung

Arbeit als Querschnittsfachamt, als Koordinations- und Informationsstelle zur stadtweiten Umsetzung des beschlossenen Integrations- und Diversitätskonzepts; fachliche Beratung der städtischen Ämter und Betriebe in integrationspolitischen Belangen; Prozessbegleitung von Diversitätsmanagement und interkultureller Öffnung in den Regeleinrichtungen; zentrales Informationsmanagement, Integrationsmonitoring, Studien und Berichterstattung, Evaluation; Grundlagenarbeit; Informations- und Aufklärungsarbeit (Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen u. a.); neue Formen von Bürgerbeteiligung und Dialog; Stadtteilarbeit, Konfliktmanagement und Mediation; Antidiskriminierungsarbeit; operative Arbeit, Erprobung und Übertragung von Modellvorhaben in den Bereichen von Sprache, Bildung, Familienarbeit, Arbeitsmarkt, Soziales, Religion- und Weltanschauungen sowie Antiradikalisierung und Jugendarbeit; Zusammenarbeit mit städtischen Partnern, lokalen Initiativen und Migrantenorganisationen; Vereinsförderung und Beratung, Ombudsstelle Antidiskriminierung; Bildung und Betreuung ämterübergreifender Projektgruppen im Benehmen mit den weiteren Dezernaten zum Zweck turnusgemäßer Zeit- und Ressourcenplanungen; Grundsatzangelegenheiten des multikulturellen Zusammenlebens.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt für multikulturelle Angelegenheiten.

Produktgruppe: **10.03 Integration und Antidiskriminierung**

Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Förderung herkunftssprachlichen Unterrichts	29.000	29.000	**29.000**	0	0	0	0	29.000	0	0	P		N	
Lesbisch-Schwules Kulturhaus	41.000	41.000	**41.000**	0	0	0	0	41.000	0	0	P		N	
Projekt Kinder und Jugendliche ohne legalen Aufenthaltsstatus	25.000	25.000	**25.000**	0	0	0	0	25.000	0	0	P		N	
Roma und Sinti Beratungsarbeit	17.000	17.000	**17.000**	0	0	0	0	17.000	0	0	P		N	
Vereinsförderung, Projekte, Maßnahmen zur Integration	68.639	125.000	**125.000**	0	0	0	0	125.000	0	0	P		N	
Summe	**180.639**	**237.000**	**237.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**237.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

Bei den vorgenannten Maßnahmen können keine Angaben zu den Kosten der Vereine gemacht werden, da es sich hierbei in der Regel um einzelne Fehlbedarfsveranstaltungsförderungen handelt, bei denen keine institutionellen Finanzdaten abgefragt werden. Die Kosten hierfür würden die einzelnen Förderbeträge übersteigen.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt: **Integration und Antidiskriminierung**

Auftragsgrundlage: **Verfügung des OB vom 10.07.1989; Beschluss der Stadtverordnetenversammlung**

Zielgruppe: **Zugewanderte Minderheiten und die Mehrheitsbevölkerung Frankfurts.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Amt für multikulturelle Angelegenheiten Amtsleitung	10A087	2	**2**	2	2	2
Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Koordination, Sonderveranstaltung und Allgemeine Verwaltung	10A081	3	**27**	27	27	27
Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit	10A011	3	**0**	0	0	0
Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Integration	10A021	11	**0**	0	0	0
Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Weltanschauung, interkult. Bildungsarbeit	10A104	1	**0**	0	0	0
Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Grundlagenarbeit und Berichtserstattung	10A103	1	**0**	0	0	0
Gesamt		**21**	**29**	**29**	**29**	**29**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen zur tabellarischen Darstellung ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	29	35	**39**	39	39	39

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Langestr. 25-27 , Amt für multikulturelle Angelegenheiten	Innenstadt	gut	angemietet	18,89	1.760

Produktgruppe: **10.03 Integration und Antidiskriminierung**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	355,00	2	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.380,00	0	2	2	2	2
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	68.623,00	0	57	57	57	57
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	327,57	1	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**71.685,57**	**3**	**59**	**59**	**59**	**59**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.780.468,39	2.056	2.645	2.684	2.721	2.750
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	27.271,67	29	55	55	56	59
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.415.623,62	1.639	1.792	1.792	1.792	1.792
14	66	Abschreibungen	20.540,05	21	23	27	23	19
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	180.638,91	237	237	237	237	237
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.424.542,64**	**3.982**	**4.752**	**4.795**	**4.829**	**4.857**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.352.857,07**	**-3.979**	**-4.693**	**-4.736**	**-4.770**	**-4.798**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**71.685,57**	**3**	**59**	**59**	**59**	**59**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.424.542,64**	**3.982**	**4.752**	**4.795**	**4.829**	**4.857**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.352.857,07**	**-3.979**	**-4.693**	**-4.736**	**-4.770**	**-4.798**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-3.352.857,07**	**-3.979**	**-4.693**	**-4.736**	**-4.770**	**-4.798**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-215.253,32**	**-232**	**-485**	**-485**	**-485**	**-485**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-3.568.110,39**	**-4.211**	**-5.178**	**-5.221**	**-5.255**	**-5.283**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-3.568.110,39**	**-4.211**	**-5.178**	**-5.221**	**-5.255**	**-5.283**

Produktgruppe: **10.03 Integration und Antidiskriminierung**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**2**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**2.056**	**2.645**	**2.684**	**2.721**	**2.750**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	82	18	18	15	3
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**29**	**55**	**55**	**56**	**59**
	dav. Zuführung zur Pensionsrückstellung	23	43	43	44	47
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	6	12	12	12	12
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.639**	**1.792**	**1.792**	**1.792**	**1.792**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1	50	1	1	1
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	399	450	399	399	399
	dav. pauschale noch nicht zugeordnete Konsolidierung 2013	-193	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**237**	**237**	**237**	**237**	**237**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	237	237	237	237	237

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**10.03 Integration und Antidiskriminierung**
Produktbereich:	**10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	52.384,05	12	12	12	12	12
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**52.384,05**	**12**	**12**	**12**	**12**	**12**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-52.384,05**	**-12**	**-12**	**-12**	**-12**	**-12**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-52.384,05**	**-12**	**-12**	**-12**	**-12**	**-12**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**52.384,05**	**12**	**12**	**12**	**12**	**12**

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002162 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 15-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**77**	0	37	0	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002217 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 15-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**99**	0	22	57	4	4	4	4	4	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**176**	**0**	**59**	**57**	**12**	**12**	**12**	**12**	**12**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**176**	**0**	**59**	**57**	**12**	**12**	**12**	**12**	**12**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Produkte der Produktgruppe 10.04:

1.10.04.01 Politik / Verwaltung / Externe unterstützen
1.10.04.02 Frauenspezifische Infrastruktur fördern
1.10.04.03 Exemplarische Projekte / Verantaltungen
1.10.04.04 Öffentlichkeitsarbeit

Allgemeine Hinweise

Das Frauenreferat

- ist Servicestelle für Frauen und Mädchen und vermittelt Kontakte zu Beratungsstellen und Ämtern.

- entwickelt und finanziert Modellprojekte für Mädchen und Frauen v.a. zu Beruf, Qualifizierung, Bildung und Kultur.

- treibt den Auf- und Ausbau frauenspezifischer Infrastruktur voran. Vor allem in den Bereichen Beruf, Qualifizierung, Kultur, Bildung, Stadtteil- und Mädchenarbeit, Integration sowie Schutz vor Gewalt.

- unterstützt Politik, Verwaltung und Institutionen bei Gender Mainstreaming, um die tatsächliche Gleichberechtigung von Männern und Frauen zu erreichen.

- engagiert sich in der Öffentlichkeit für die Belange von Frauen und Mädchen.

- organisiert Veranstaltungen, initiiert Kampagnen und gibt Publikationen heraus.

- ist Teil eines Netzwerks von regionalen und überregionalen Organisationen und Institutionen.

Beispiele für das Wirken des Frauenreferats:

Tony-Sender-Preis

Mit dem Tony-Sender-Preis ehrt die Stadt Frankfurt Frauen, die sich besonders für die Gleichberechtigung von Mann und Frau und gegen Benachteiligung und Diskriminierung engagiert haben. Das können z.B. kritische Filme oder bissiges Kabarett sein, das Engagement für inhaftierte Frauen, Bildungsarbeit mit Migrantinnen oder die Unterstützung alleinstehender Mütter und Väter. Ausgezeichnet werden alle zwei Jahre Frankfurter Frauen oder Institutionen, die zu einem Frankfurter Thema frauenpolitisch Bedeutendes auf kulturellem, sozialem oder gesellschaftspolitischem Gebiet geleistet haben. Der Preis ist mit 10 T€ dotiert.

Frauen-Guide

Der Wegweiser gibt Informationen und Tipps für Frauen und Mädchen in allen Lebenssituationen. Er enthält rund 300 Adressen mit kurzen Beschreibungen von Angeboten und Aktivitäten der Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Vereine und Verbände, Netzwerke, städtischen und sonstigen Einrichtungen sowie Kultur- und Freizeitangebote.

Produktgruppe: 10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Europäische Charta für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern

Die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene ist das Ziel der europäischen Gleichstellungscharta. Sie entstand 2006 als paneuropäisches Projekt unter der Schirmherrschaft des 'Rates der Gemeinden und Regionen Europas' und wurde bisher von über 1.300 Städten und Gemeinden unterzeichnet.

Frankfurt unterzeichnete am 8. März 2012 und verpflichtete sich, einen Gleichstellungsaktionsplan zu erarbeiten, der speziell auf die Frankfurter Situation zugeschnitten ist. Dies geschieht unter Federführung des Frauenreferats im Austausch mit Fachleuten aus Wirtschaft, Stadtgesellschaft, Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Der Aktionsplan legt detailliert Prioritäten, Aktivitäten und Ressourcen dar und wird nach einer Umsetzungsphase von 2-3 Jahren bewertet. Oberste Priorität ist die Umsetzbarkeit und der konkrete Nutzen für die Frankfurterinnen und Frankfurter.

Der erste Frankfurter Gleichstellungsaktionsplan befasst sich mit der gleichberechtigten Teilhabe am Erwerbsleben.

Konsolidierungsbeitrag:

Der auf das Frauenreferat entfallende Beitrag aus der Konsolidierungsvorgabe 2013, der im Doppelhaushalt 2015/2016 noch in der Produktgruppe 20.01 geparkt war, beträgt jährlich 112 T€ und ist nun bei den Aufwendungen für Sach -und Dienstleistungen in der Produktgruppe 10.04 eingearbeitet.

Allgemeine Verwaltung, Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Frauenreferat.

Personalverwaltung durch das Grünflächenamt.

Produktgruppe: **10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen**

Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen		
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)		
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)				%w	%m
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Gallus -	27.900	27.900	**33.000**	60.418	57.414	12.980	0	33.000	56.500	39.699	P	Stadtschulamt	J	100	0
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Niederrad -	27.000	27.000	**31.000**	38.400	65.748	13.398	0	31.000	55.000	29.806	P	Stadtschulamt	J	100	0
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Nordwest -	17.000	17.000	**20.000**	29.832	49.021	10.120	0	20.000	30.699	36.608	P	Stadtschulamt	J	100	0
berami	236.750	236.750	**240.000**	22.867	228.045	29.237	0	240.000	15.000	19.900	P	Crespo Foundation	J	100	0
Broken Rainbow	9.000	9.000	**9.000**	4.420	3.972	4.690	0	9.000	2.000	1.900	I	Stiftungen	J	100	0
Deutsch-Iranische Beratungsstelle	66.700	66.700	**110.000**	14.400	100.332	6.980	0	110.000	3.940	3.650	P	Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Jugend- und Sozialamt, Ev. Kirche	J	100	0
Dialoge zwischen Wort und Bild	0	5.000	**5.000**	0	0	0	0	5.000	0	0	P		J	100	0
Diverse	53.934	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
FeM - Onlineberatung für Mädchen -	103.860	101.000	**104.000**	12.160	100.183	33.850	0	104.000	0	7.221	P		J	100	0
FiM (Frauenrecht ist Menschenrecht)	175.000	175.000	**180.000**	77.850	772.100	148.500	0	180.000	599.011	126.589	P	Land Hessen, Stadt Marburg, Amt für multi-kulturelle Angelegen-heiten, Ev. Kirche, Diakonisches Hessen, Drogenreferat, Europäischer Hilfsfonds EHAP	J	100	0
Frankfurter Kranz	0	0	**10.000**	2.000	20.800	3.400	0	10.000	0	10.796	P		J	100	0
FrauenMusikBüro	33.000	33.000	**33.000**	22.060	38.305	19.800	0	33.000	19.000	25.075	I	Paritätisches Bildungswerk, Jugend- und Sozialamt, Kulturamt, Land Hessen	J	100	0
Frauennotruf	14.000	14.000	**14.000**	0	1.600	13.800	0	14.000	0	1.400	P		J	100	0
Frauensoftwarehaus	35.165	35.165	**40.000**	5.451	34.938	2.565	0	40.000	0	1.252	P		J	100	0
Frauentreff am Frankfurter Berg	28.000	28.000	**30.000**	4.600	46.500	3.600	0	30.000	0	24.700	P		J	100	0
idh - hotline -	34.570	34.570	**35.000**	4.080	29.331	7.550	0	35.000	0	5.530	P		J	100	0
Infrau	118.000	120.860	**200.000**	64.897	250.801	20.290	0	200.000	101.000	15.700	P	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Jugend- und Sozialamt, Hess. Sozialministerium, Stiftung Polytechnische Gesellschaft	J	100	0
Innovative Projekte	75.500	75.500	**166.445**	0	0	0	0	166.445	0	0	P		J	90	10
jumpp - Frauenbetriebe -	108.080	108.080	**108.080**	28.800	152.500	22.000	0	108.080	0	87.300	P		J	100	0
Kinothek "Asta Nielsen"	36.500	36.500	**65.000**	18.720	99.265	40.900	0	65.000	45.404	40.700	I	Hess. Filmförderung, Maecenia, CGC Förderkreis	J	100	0

Produktgruppe: **10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen**

Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)			%w	%m
Kosmopolitische Frauen Höchst	50.000	50.000	**50.000**	16.200	95.400	3.000	0	50.000	34.000	23.000	P	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Internationale Jugendarbeit, Paritätisches Bildungswerk Hessen	J	100	0
Libs	50.000	50.000	**55.000**	11.150	48.511	6.200	0	55.000	0	8.339	I		J	100	0
Literaturclub	2.000	2.000	**2.000**	264	2.850	1.065	0	2.000	0	1.200	P		J	100	0
Mädchenkulturarbeit	20.000	20.000	**20.000**	0	0	0	0	20.000	0	0	P		J	100	0
Nachbarschaftszentrum Ginnheim	23.375	23.375	**23.375**	3.095	18.651	4.730	0	23.375	0	3.100	I		J	100	0
Städtefreundschaftsverein Granada - Frauenrechtshilfebüro Granada (Nicaragua) -	1.100	1.100	**1.100**	0	1.300	0	0	1.100	0	0	P		J	100	0
Verein zur beruflichen Förderung von Frauen - Beratungsstelle Neue Wege - Neue Pläne - Ausbildung BK 19 / BK 20	111.500	115.500	**127.000**	53.170	253.080	166.100	0	127.000	343.250	500	P	Jugend- und Sozialamt, Kooperationsbetriebe, ProRegion	J	100	0
Weitergabe kommunalisierter Landesmittel	14.818	14.000	**15.000**	0	0	0	0	15.000	0	0	P		J	100	0
Summe	**1.472.752**	**1.427.000**	**1.727.000**	**494.834**	**2.470.647**	**574.755**	**0**	**1.727.000**	**1.304.804**	**513.964**					

Erläuternde Hinweise

Bei einigen Trägern / Projekte verbleibt eine Finanzierungslücke, da der Zuschuss des Frauenreferates nicht immer dem Antrag entspricht. Der Träger / das Projekt kann darauf mit Ausgabeminderung oder Einnahmeerhöhung reagieren. Dies wurde hier nicht vorweggenommen.
Bei einigen Projekten, für die noch keine Aufteilung der Mittel in Kosten- bzw. Finanzierungskategorien vorgenommen wurde (z. B. Mädchenkulturarbeit), ist erst im Laufe des Jahres 2017 eine Aussage über die genaue Verteilung der Mittel möglich.
Die Projekte des Vereins zur beruflichen Förderung von Frauen gliedern sich wie folgt auf: 118 T€ Beratungsstelle Neue Wege - Neue Pläne / 5 T€ Ausbildung Bürokauffrau (BK19) / 4 T€ Ausbildung Bürokauffrau (BK20).
Bei Rückfragen steht Ihnen das Frauenreferat für nähere Auskünfte gerne zur Verfügung.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Artikel 3 Grundgesetz, Artikel 1 der Verfassung des Landes Hessen, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, Sozialgesetzbuch III, VII und VIII, Baugesetzbuch, Wohnungsbindungsgesetz, Pflegeversicherungsgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Erlasse der Bundesagentur für Arbeit, Paragraph 4b der Hessischen Gemeindeordnung, Hessisches Landesplanungsgesetz, Hessische Bauuordnung, Richtlinien des Landes Hessen, umweltpolitische Leitlinien des Magistrats vom 08.04.1994, Leitlinien zur Förderung der Mädchenarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe (in Kraft seit 08.06.1995), M 53 vom 08.03. 1999 / Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 29.02.2002 § 3459: Für einen neuen Aufschwung in der Frauenpolitik in Frankfurt am Main, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.03.2012: Die Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene wird auch in Frankfurt umgesetzt.**

Zielgruppe: **Magistrat, Ämter der Stadt Frankfurt am Main, Fraktionen, andere Kommunen, Städtetag, Ministerien, Institutionen (z. B. Gewerkschaften, Kirchen, Wohlfahrtsverbände, freie Träger), externe Träger, Geldgeber und Bündnispartner, BürgerInnen, Politik und Verwaltung, Träger von Einrichtungen, Öffentlichkeit.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Referatsleitung	11C087	2	**2**	2	2	2
Facharbeit	11C011	5	**6**	6	6	6
Verwaltung	11C081	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**10**	**11**	**11**	**11**	**11**

Begründung der Planwerte:

Das Frauenreferat hat 11 Stellen laut Stellenplan sowie eine Stelle für eine Jahrespraktikantin / eines Jahrespraktikanten.

In den Jahren 2014-2016 war die Stelle der/des Anerkennungspraktikantin/en für den Beruf der Sozialarbeiterin / des Sozialarbeiters nicht besetzt.

Gemäß Auswertung des Personal -und Organisationsamtes sind zum 30.09.2016 aufgrund von Teilzeitmodellen 10,23 Stellen besetzt. Systembdingt sind die Zahlen auf volle Stellen nach unten gerundet.

Das Frauenreferat strebt an, unbesetzte Stellenanteile bzw. die Stelle der/des Jahrespraktikantin/en wieder zu besetzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	14	14	**14**	14	14	14

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Hasengasse 4, 60311 Frankfurt am Main	Innenstadt		kreditähnliches Rechtsgeschäft	0,00	648

Produktgruppe: **10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	637,00	1	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	14.954,20	15	15	15	15	15
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	23.499,30	1	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**39.090,50**	**17**	**17**	**17**	**17**	**17**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	761.116,63	810	791	803	813	817
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.914,18	8	7	7	7	8
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271.971,19	267	885	855	885	855
14	66	Abschreibungen	8.328,00	6	7	8	8	7
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.472.751,82	1.427	1.727	1.727	1.727	1.727
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.522.081,82**	**2.518**	**3.417**	**3.400**	**3.440**	**3.414**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.482.991,32**	**-2.501**	**-3.400**	**-3.383**	**-3.423**	**-3.397**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**39.090,50**	**17**	**17**	**17**	**17**	**17**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**2.522.081,82**	**2.518**	**3.417**	**3.400**	**3.440**	**3.414**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.482.991,32**	**-2.501**	**-3.400**	**-3.383**	**-3.423**	**-3.397**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.482.991,32**	**-2.501**	**-3.400**	**-3.383**	**-3.423**	**-3.397**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-224.386,55**	**-226**	**-243**	**-243**	**-243**	**-243**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.707.377,87**	**-2.727**	**-3.643**	**-3.626**	**-3.666**	**-3.640**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.707.377,87**	**-2.727**	**-3.643**	**-3.626**	**-3.666**	**-3.640**

Produktgruppe: **10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen**

Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**
	dav. kommunalisierte Landesmittel	15	15	15	15	15
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**810**	**791**	**803**	**813**	**817**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	43	12	12	10	2
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**8**	**7**	**7**	**7**	**8**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	6	7	7	7	8
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**267**	**885**	**855**	**885**	**855**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	6	6	6	6	6
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	40	40	40	40	40
	dav. Tony-Sender-Preisgeld	0	10	0	10	0
	dav. Frauen-Guide	0	20	0	20	0
	dav. Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern	100	100	100	100	100
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**1.427**	**1.727**	**1.727**	**1.727**	**1.727**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	1.413	1.712	1.712	1.712	1.712
	dav. Auszahlung kommunalisierte Landesmittel	14	15	15	15	15

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen**
Produktbereich:	**10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.180,32	8	8	8	8	8
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.180,32**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-8.180,32**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-8.180,32**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**8.180,32**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Produktgruppe: 10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002178 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11C-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**48**	0	0	8	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**8**	0	8	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**57**	**0**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**57**	**0**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 10.05 Statistik und Stadtbeobachtung
Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe umfasst die Bereitstellung aktueller entscheidungs- und/oder steuerungsrelevanter statistischer Fachdaten und sichert damit die Informationsgrundlagen für die Selbstverwaltung sowie die Planungshoheit der Stadt. Dazu sind mehrere Aufgabenbereiche notwendig, die alle einem gemeinsamen Qualitätsmanagement und damit einer einheitlichen Qualitätssicherung unterliegen.

Statistik und Datenaufbereitung

Die Statistikproduktion umfasst die Datensammlung und -erhebung sowie die Daten-aufbereitung, -analyse und -darstellung. Neben der Datengewinnung aus Verwaltungsregistern, wie dem Meldewesen, werden auch Primärerhebungen, z. B. die Bürgerbefragung, durchgeführt. Bei der Statistikproduktion finden die verschiedensten Lebensbereiche der Stadtgesellschaft Berücksichtigung.

Darüber hinaus ist die Beteiligung an fachlichen Netzwerken und interkommunalen Kooperationsprojekten eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung der Informations- und Methodenbasis.

Neben der innerstädtischen Betrachtung bilden Vergleichszahlen deutscher Großstädte und Regionen einen weiteren bedeutenden Bestandteil des Statistischen Informationssystems. So können Frankfurter Entwicklungen im Spiegel der bundesweiten analysiert werden.

Komplexe Analysen und Projekte sowie Veröffentlichungen

Zur Statistikverbreitung zählt die informationelle Grundversorgung genauso wie die kleinsträumige und/oder maßgeschneiderte Informationsbereitstellung.

Die Grundversorgung ist dabei für alle Nutzer/innen kostenfrei über Online-Angebote erhältlich. Alle Veröffentlichungen können als PDF über den städtischen Internetauftritt abgerufen werden. Zusätzliche Materialien wie Stadtteiltabellen oder Wahlergebnisse stehen im Open-Data-Portal der Stadt auch zur Weiterverarbeitung zur Verfügung.

Bei besonderen Datenanforderungen der städtischen Ämter und Betriebe werden spezielle Analysen und Informationspakete erstellt, um auch spezifische Fragen punktgenau beantworten zu können. Hierunter fallen z.B. Potentialanalysen bei der Planung von Spielplätzen oder die Erreichbarkeit von Haltestellen des ÖPNV.

Verwaltungsexterne Nachfrager/innen werden bei spezifischen Fragestellungen ebenso unterstützt, müssen hierfür aber Nutzungsentgelte entrichten.

Beratungen für Statistiknutzer/innen

Über die reine Bereitstellung von Datenmaterial hinaus werden zusätzlich Beratungsleistungen erbracht. Dies geschieht in der standardmäßigen Zusammenarbeit mit Statistiknutzer/innen ebenso wie in Projektgruppen.

Die Online-Zugriffe in der Produktgruppe Statistik beinhalten die Wahlergebnispräsentation im Internet am Wahlabend. Die starken Schwankungen hängen von der oder den im jeweiligen Jahr stattfindenden Wahl/en ab.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Bürgeramt, Statistik und Wahlen.

Produktgruppe: 10.05 Statistik und Stadtbeobachtung

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Bundes- und Landesstatistikgesetz, spezialgesetzliche und -rechtliche Vorschriften, AGA I 3.13.10**

Zielgruppe: **Das Angebot der Produktgruppe Statistik und Stadtbeobachtung richtet sich an die städtische Verwaltung und Politik, Medien, Unternehmen, Wissenschaft, Bürgerinnen und Bürger sowie sonstige stadtgesellschaftliche Akteure.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Statistikproduktion und Datenaufbereitung	6.235	6.100	**6.100**	6.100	6.100	6.100
Komplexe Analysen und Projekte	146	100	**100**	100	100	100
Anzahl veröffentlichte Seiten/Datensätze	980	900	**700**	800	700	700

Begründung der Prognose:

Die Statistikproduktion und Datenaufbereitung umfasst Primärerhebungen (Befragungen), Bereitstellung von neuen Datensätzen aus Registern (z.B. Melderegister) sowie die Pflege der Adresszentral-, Regional- und Gebäudedatei. Abgebildet werden die im jeweiligen Jahr verarbeiteten Daten(-sätze).

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Prozesse **Statistische Online-Dienste ausbauen**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Statistikproduktion und Datenaufbereitung	6.235	6.100	**6.100**	6.100	6.100	6.100
Indikator						
Online-Zugriffe	503.430,00	1.770.000,00	**520.000,00**	620.000,00	470.000,00	470.000,00
Beratungen	2.023,00	2.000,00	**2.000,00**	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Produktgruppe: 10.05 Statistik und Stadtbeobachtung

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Statistik	120011	4	**5**	5	5	5
Statistisches Informationssystem, Stadtgebietsgliederung, Wohnen	120012	6	**7**	7	7	7
Wirtschaft, Bildung, Fremdenverkehr	120014	6	**7**	7	7	7
Umfragen, Bevölkerung, Infrastruktur	120016	6	**6**	6	6	6
Bibliothek	120061	1	**1**	1	1	1
Gesamt		**23**	**26**	**26**	**26**	**26**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 22,87

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 26. Mit dem Stellenplan 2017 sind keine Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	32	32	**32**	32	32	32
Server	5	5	**5**	5	5	5

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Bibliothek; 7. OG	Innenstadt	gut	angemietet	16,24	481
Zeil 3; 4. OG + 6. OG	Innenstadt	gut	angemietet	16,24	1.299

Produktgruppe: **10.05 Statistik und Stadtbeobachtung**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.593,66	10	10	10	10	10
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	134,28	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**12.727,94**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.189.330,04	1.465	1.450	1.475	1.500	1.525
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	87.690,57	90	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	142.592,70	180	180	180	180	180
14	66	Abschreibungen	27.132,20	20	20	34	37	41
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.446.745,51**	**1.755**	**1.650**	**1.689**	**1.717**	**1.746**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.434.017,57**	**-1.745**	**-1.640**	**-1.679**	**-1.707**	**-1.736**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**12.727,94**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.446.745,51**	**1.755**	**1.650**	**1.689**	**1.717**	**1.746**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.434.017,57**	**-1.745**	**-1.640**	**-1.679**	**-1.707**	**-1.736**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.434.017,57**	**-1.745**	**-1.640**	**-1.679**	**-1.707**	**-1.736**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-721.858,03**	**-698**	**-888**	**-888**	**-888**	**-888**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.155.875,60**	**-2.443**	**-2.528**	**-2.567**	**-2.595**	**-2.624**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.155.875,60**	**-2.443**	**-2.528**	**-2.567**	**-2.595**	**-2.624**

Produktgruppe: **10.05 Statistik und Stadtbeobachtung**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Verkauf von Veröffentlichungen und Bereitstellungen von Daten	10	10	10	10	10
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**180**	**180**	**180**	**180**	**180**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	10.05 Statistik und Stadtbeobachtung
Produktbereich:	10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	10.397,67	27	27	27	27	27
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.397,67**	**27**	**27**	**27**	**27**	**27**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-10.397,67**	**-27**	**-27**	**-27**	**-27**	**-27**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-10.397,67**	**-27**	**-27**	**-27**	**-27**	**-27**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**10.397,67**	**27**	**27**	**27**	**27**	**27**

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Produktgruppe: 10.05 Statistik und Stadtbeobachtung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002231 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 12-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**255**	73	4	58	24	24	24	24	24	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002234 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 12-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**237**	188	7	27	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**492**	**261**	**11**	**85**	**27**	**27**	**27**	**27**	**27**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**492**	**261**	**11**	**85**	**27**	**27**	**27**	**27**	**27**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Erläuternde Hinweise

Frankfurt am Main ist die deutsche Großstadt mit dem prozentual höchsten Anteil an ausländischer Bevölkerung. Nahezu ein Drittel der Einwohnerinnen und Einwohner Frankfurts hat eine andere als die deutsche Staatsangehörigkeit. Die meisten dieser Einwohner sind entweder selbst jene Arbeitskräfte, die in den sechziger und siebziger Jahren durch die Bundesrepublik Deutschland aus ihren Heimatländern angeworben wurden oder ihre Angehörigen. Viele der Einwohner dieser Stadt, die der "ausländischen Minderheit" zugerechnet werden, sind in Deutschland geboren, haben dieselbe Schul- und Berufsausbildung wie ihre deutschen Berufskollegen genossen. Somit sind sie faktisch Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt. Ob als Arbeiter, Lebensmittelhändler, Arzt oder Bankier, sie alle sind an der Entwicklung der Stadt, am wirtschaftlichen Wohlergehen, an der Vielfalt der Kultur, an der Gestaltung der Zukunft direkt beteiligt, sie bilden einen unzertrennlichen Bestandteil der Frankfurter Gemeinde.

Die demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland wird durch ein ausgewogenes System von politischen Gremien und Parteien, Verbänden und Medien, Regierungen und Opposition gestärkt und erhalten. In dieser Struktur bildet die Interessensvertretung der ausländischen Bevölkerung, der Ausländerbeirat, der in Frankfurt "Kommunale Ausländer- und Ausländerinnenvertretung" (KAV) heißt, eine wichtige Instanz.

Die KAV vertritt die Interessen der ausländischen Einwohner der Gemeinde. Sie berät die Gremien der Stadt Frankfurt in allen wichtigen Angelegenheiten, die ausländische Einwohner betreffen. Als ein politisches Gremium, welches sowohl in der Hessischen Gemeindeordnung verankert, als auch an einer Nahtstelle zwischen Stadtverordnetenversammlung und Verwaltung auf der einen und ausländischen Personen und Vereinen auf der anderen Seite angesiedelt ist, kann sich die KAV also für eine lokale Integrationspolitik einsetzen und gegen Ungleichbehandlung und Diskriminierung vorgehen.

Die KAV engagiert sich unter anderem für das friedliche Miteinander von Deutschen und Migranten unter Rücksichtnahme auf ihre Kultur, Religion und Sprache in Frankfurt, für Bildungschancen und Integration in Kindertagesstätten und Schulen und für die Förderung der ausländischen Vereine.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt für multikulturelle Angelegenheiten.

Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt: **10.8.1 Geschäftsführung der Kommunalen Ausländervertretung (KAV)**

Auftragsgrundlage: **HGO, Hauptsatzung der Stadt Frankfurt, Geschäftsordnung der KAV**

Zielgruppe: **Die Bevölkerung der Stadt Frankfurt am Main, die Mitglieder der KAV**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Geschäftsstelle der KAV	10B001	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**2**	**2**	**2**	**2**	**2**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	5	5	**5**	5	5	5

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Lange Str. 25 - 27, 1. OG, Geschäftsstelle der KAV	Innenstadt	gut	angemietet	18,43	529

Produktgruppe: **10.08 Geschäftsstelle der KAV**
Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	73.751,52	199	127	129	131	133
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.756,39	288	288	288	288	288
14	66	Abschreibungen	2.235,00	3	3	3	4	4
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**355.742,91**	**490**	**418**	**420**	**423**	**425**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-355.742,91**	**-489**	**-417**	**-419**	**-422**	**-424**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**355.742,91**	**490**	**418**	**420**	**423**	**425**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-355.742,91**	**-489**	**-417**	**-419**	**-422**	**-424**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-355.742,91**	**-489**	**-417**	**-419**	**-422**	**-424**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-122.897,45**	**-84**	**-65**	**-65**	**-65**	**-65**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-478.640,36**	**-573**	**-482**	**-484**	**-487**	**-489**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-478.640,36**	**-573**	**-482**	**-484**	**-487**	**-489**

Produktgruppe: **10.08 Geschäftsstelle der KAV**

Produktbereich: **10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**288**	**288**	**288**	**288**	**288**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1	1	1	1	1
	dav. Energie	5	5	5	5	5
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	117	117	117	117	117
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**10.08 Geschäftsstelle der KAV**
Produktbereich:	**10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	3	3	3	3	3
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002210 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 15A-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**14**	0	0	4	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002218 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 15A-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**8**	0	0	3	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**22**	**0**	**0**	**7**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**22**	**0**	**0**	**7**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.11 Ordnung und Sicherheit

1.11.01 Einwohnerangelegenheiten

1.11.01.01 Ausweis- und sonstige Dokumente
1.11.01.02 Meldeangelegenheiten
1.11.01.03 Lohnsteuerangelegenheiten
1.11.01.04 Sonstige Dienstleistungen für Einwohner
1.11.01.05 Servicecenter D115
1.11.01.06 Bürgerberatung

1.11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand

1.11.02.01 Einbürgerungen
1.11.02.02 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
1.11.02.03 Öffentlichrechtliche Namensänderungen
1.11.02.04 Beurkundung von Geburten
1.11.02.05 Beurkundung von Sterbefällen
1.11.02.06 Sonst. Beurkundungen und Beglaubigungen
1.11.02.07 Eheschließungen, Lebenspartnerschaften
1.11.02.08 Fortführung der Ehe- und Lebenspartnerschaftsregister
1.11.02.09 Fortführung Geburten- und Sterberegister
1.11.02.10 Führung der Testamentskartei

1.11.04 Ordnung und Sicherheit

1.11.04.01 Aufenthalt von Ausländern
1.11.04.02 Gewerbeangelegenheiten
1.11.04.03 Gefahrenabwehr
1.11.04.04 Präsenz, Prävention und Vollzug
1.11.04.05 Fundsachen
1.11.04.06 Präventionsrat
1.11.04.07 Fahrerlaubnisse, Konzessionen, Überwach.
1.11.04.08 KFZ-Zulassung, Überwach. Halterpflichten
1.11.04.09 Ausnahmeregelungen
1.11.04.10 Ordnungswidrigkeiten Verfolgung/Ahndung
1.11.04.11 Veterinärwesen
1.11.04.12 Betrieb Ordnungsamt
1.11.04.13 Genehmigung von Veranstaltungen
1.11.04.14 Verkauf von Feinstaubplaketten

1.11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung

1.11.05.01 Steuerung des Verkehrs
1.11.05.02 Verkehrsüberwachung
1.11.05.03 Sichere und intelligente Mobilität
1.11.05.05 MDM - VERKEHRSINFO

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe Einwohnerangelegenheiten umfasst die Aufgaben der Bürgerämter, des Servicecenters 115 und der Bürgerberatung.

Das Zentrale Bürgeramt, die dezentralen Bürgerämter sowie die Außenstellen sind in Frankfurt am Main erster Ansprechpartner für mehr als zwanzig verschiedene Einzeldienstleistungen, die im Publikumskontakt direkt erbracht werden. Zu den Meldeangelegenheiten, Pass- und Ausweisangelegenheiten kommen weitere einwohnerbezogene Dienstleistungen, die teilweise für andere Fachämter durchgeführt werden. Dazu gehören u. a. Aufgaben im Rahmen des Führerschein- und Kraftfahrzeugwesens sowie der Ausländerangelegenheiten.

Meldedaten sind für die Erledigung vielfältiger öffentlicher und privater Angelegenheiten von großer Bedeutung, die weit über das Bürgeramt hinausreicht.
Seit zehn Jahren erfolgt der Datenaustausch mit anderen Behörden zunehmend elektronisch und wird immer komplexer. Das Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes am 1. November 2015 führte durch neue spezialdatenschutzrechtliche Bestimmungen zu einem weiteren Aufgabenzuwachs.

Die Sachbearbeitung, die nicht im direkten Publikumskontakt erbracht wird (verkürzt „Hintergrundaufgaben“), bildet inzwischen einen zweiten stetig aufwendiger werdenden Arbeitsschwerpunkt. Diese Aufgaben, werden größtenteils von den Mitarbeiter/-innen des Bedienbereichs außerhalb der Öffnungszeiten erledigt.

Seit 2002 steigt die Einwohnerzahl der Stadt Frankfurt jährlich. Sie wuchs von rd. 622 500 auf rd. 732 000 Personen Ende 2016. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der kontinuierlich wachsenden Zahl der erbrachten Dienstleistungen des Bürgeramtes wider.

Teilaufgaben im Rahmen von politischen Wahlen oder Abstimmungen, wie das Führen des Wählerverzeichnisses und die Bearbeitung von Briefwahlanträgen, gehören auch zu den Dienstleistungen des Bürgeramtes. Die jährliche Menge schwankt in Abhängigkeit von der Zahl der stattfindenden Wahlen und Abstimmungen sowie der Wahlart stark.

Das Servicecenter 115 bietet allen Bürgerinnen und Bürgern den direkten telefonischen Zugang zur Verwaltung. Neben Auskünften zu städtischen Dienstleistungen werden auch Anrufe für externe Kooperationspartner wie Kommunen oder Landkreise bedient. Kooperationspartner leisten eine aufwandsabhängige Kostenbeteiligung. Die Zahl der geführten Telefonate unterliegt in Abhängigkeit von Sonderaktionen größeren Schwankungen.

Persönliche Ansprechpartner finden Frankfurterinnen und Frankfurter in der Bürgerberatung, die Informationen zu unterschiedlichen Themen und in unterschiedlichen Formaten zur Verfügung stellt. Sie berät über Leistungen der Stadtverwaltung und vermittelt Ansprechpartner in der Stadtverwaltung oder ortsansässigen Institutionen.

Die Produktgruppe 11.01 Einwohnerangelegenheiten bildet auch alle Personal- und Sachaufwendungen der Verwaltung, Datenverarbeitung und Amtsleitung des Bürgeramtes, Statistik und Wahlen ab.

Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung erfolgt durch das Bürgeramt, Statistik und Wahlen.

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt:

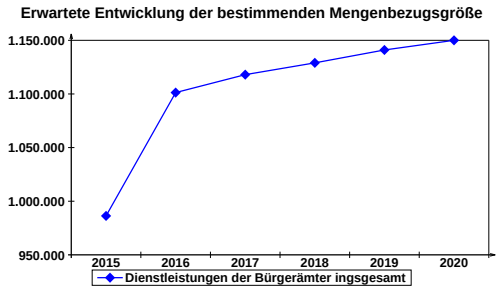
Auftragsgrundlage:

- Bundesmeldegesetz (BMG)
- Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung (1. BMeldDÜV)
- Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung (2. BMeldDÜV)
- Hessische Meldedatenübermittlungsverordnung (MeldDÜVO)
- XMeld-Spezifikation
- Passgesetz (PassG) mit Passverwaltungsvorschrift (PassVwV)
- Gesetz über den Personalausweis und den elektronischen Identitätsnachweis (PAuswG) mit Durchführungshinweisen
- Personalausweisverordnung
- Bundeszentralregistergesetz (BZRG)
- Gewerbeordnung (GewO)
- Aufenthaltsgesetz (AufenthG) und Aufenthaltsverordnung (AufenthVO)
- Straßenverkehrsgesetz (StVG)
- Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG)
- Verordnung zur Vergabe steuerlicher Identifikationsnummern (StIdV)
- Abgabenordnung (AO)
- Waffengesetz (WaffG)
- Sprengstoffgesetz (SprengG)
- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main
- Verwaltungskostensatzung und Kostenverzeichnis der Stadt Frankfurt am Main
- Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport
- Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG)
- Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz (HVwVG)
- Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG)
- Grundsatzbeschluss des Magistrats zur Teilnahme der Stadt Frankfurt am Main am bundesweiten Projekt „Einheitliche Behördenrufnummer D115“

Zielgruppe:

diverse Zielgruppen je nach Produkt/Leistung:
alle in Frankfurt am Main wohnhaften Einwohnerinnen und Einwohner,
alle Auskunftssuchenden,
alle Empfängerinnen und Empfänger von Datenübermittlungen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Dienstleistungen der Bürgerämter ingsgesamt	986.288	1.101.272	**1.118.000**	1.129.000	1.141.000	1.150.000
Dienstleistungen der Bürgerämter im Publikumsbereich	603.906	669.070	**679.000**	686.000	693.000	699.000
Dienstleistungen der Bürgerämter im Hintergrund	382.382	432.202	**439.000**	443.000	448.000	451.000
Dienstleistungen bei Wahlen und Abstimmungen	47.631	72.975	**100.000**	90.000	50.000	18.000
geführte Telefonate des Servicecenter 115	311.264	323.000	**325.000**	325.000	327.000	330.000



Begründung der Prognose:

2016: Hochrechnung auf Basis der Monate Januar bis Juni einschließlich.
Ab 2017: Hochrechnung für die Aufgaben im Publikumsbereich und im Hintergrund auf Basis der Frankfurter Einwohnerprognose.
Bei Wahlen und dem Servicecenter 115 handelt es sich um Schätzungen auf Basis von Erfahrungswerten aus zurückliegenden Jahren. Diese werden bei der 115 ergänzt durch Sonderaktionen wie den Hessentag 2017 mit Wochenendservice sowie die angestrebte bundesweite Verfügbarkeit der 115 bevorzugt durch den Ausbau bestehender Multicenter.

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Wartezeit für die Kunden/innen verkürzen

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Dienstleistungen der Bürgerämter ingsgesamt	986.288	1.101.272	**1.118.000**	1.129.000	1.141.000	1.150.000
Indikator						
Maximale Wartezeit in Minuten für 80 % der Kunden/innen	22,00	15,00	**15,00**	15,00	15,00	15,00

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
Bürgeramt Bergen-Enkheim	143	474	331	36.000	9,19
Bürgeramt Dornbusch	407	1.164	757	99.000	7,65
Bürgeramt Höchst	663	1.763	1.100	161.000	6,83
Bürgeramt Nieder-Eschbach mit Harheim, Nieder-Erlenbach	153	545	392	37.500	10,45
Bürgeramt Nordwest mit Kalbach	510	1.353	843	124.000	6,80
Bürgeramt Sachsenhausen	367	1.119	752	89.000	8,45
Zentrales Bürgeramt mit Fechenheim	2.344	6.231	3.887	571.500	6,80

Erläuternde Hinweise:

Die Prognose der Nutzerzahl und der errechnete Zuschuss richten sich nach der Anzahl der Dienstleistungen.
Die einrichtungsspezifische Kostendarstellung berücksichtigt anteilige Personal- und Sachaufwendungen der Verwaltung, Datenverarbeitung und Amtsleitung des Bürgeramtes, Statistik und Wahlen sowie kalkulatorische Mietkosten.

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Leitung Bürgeramt	120030	16	**20**	20	20	20
Zentrales Bürgeramt	120035	58	**75**	75	75	75
Serviceteam Pässe & Ausweise	120052	21	**28**	28	28	28
Bürgeramt Höchst	120046	18	**19**	19	19	19
Bürgeramt Nordwest mit Kalbach	120047	15	**15**	15	15	15
Bürgeramt Dornbusch	120036	13	**15**	15	15	15
Bürgeramt Nieder-Eschbach mit Harheim u. Niedererlenbach	120037	5	**6**	6	6	6
Bürgeramt Bergen-Enkheim	120038	6	**6**	6	6	6
Bürgeramt Sachsenhausen	120039	12	**11**	11	11	11
Servicecenter D115	120054	29	**50**	50	50	50
Bürgerberatung	120055	4	**4**	4	4	4
Verwaltung	120081	11	**12**	12	12	12
Datenverarbeitung	120084	6	**7**	7	7	7
Amtsleitung	120087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**216**	**270**	**270**	**270**	**270**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 214,55

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 251. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 19 Stellenneuschaffungen geplant.

Produktgruppe: **11.01 Einwohnerangelegenheiten**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	229	229	**229**	229	229	229
Netzwerkserver	9	9	**9**	9	9	9
Schulungsarbeitsplätze	11	11	**11**	11	11	11
Schulungsarbeitsplätze D115	9	9	**9**	9	9	9
Servicecenter D115	58	58	**58**	58	58	58

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Marktstr. 30	Bergen-Enkheim	einfach	eigenes Gebäude	12,00	150
Philipp-Schnell-Str. 52	Harheim	einfach	eigenes Gebäude	12,00	103
Kalbacher Hauptstr. 36	Kalbach	einfach	eigenes Gebäude	12,00	80
Alt Erlenbach 42	Nieder-Erlenbach	einfach	eigenes Gebäude	12,00	103
Deuil-La-Barre-Str. 26	Nieder-Eschbach	einfach	eigenes Gebäude	12,00	192
Große Rittergasse 103	Sachsenhausen	gut	eigenes Gebäude	12,17	575
Antoniterstraße	Höchst	gut	angemietet	11,50	1.095
Pfortenstr. 1	Fechenheim	einfach	angemietet	6,45	24
Eschersheimer Landstr. 248	Dornbusch	gut	angemietet	17,81	470
Nidaforum 5	Nordweststadt	mittel	angemietet	17,46	297
Zeil 3	Innenstadt	gut	angemietet	16,24	6.541
Kleyerstrasse 86	Gallus	gut	angemietet	15,00	1.026

Produktgruppe: **11.01 Einwohnerangelegenheiten**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.210,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.099.326,12	3.810	4.587	4.587	4.587	4.587
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	271.240,00	100	250	250	250	250
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	449,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	29.674,07	90	52	52	52	52
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**5.434.899,19**	**4.000**	**4.889**	**4.889**	**4.889**	**4.889**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.265.840,85	10.630	12.512	12.696	12.880	13.058
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	249.148,28	253	510	510	517	544
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.730.672,17	5.998	7.600	7.200	7.200	7.200
14	66	Abschreibungen	188.054,50	214	202	244	243	235
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**18.433.823,80**	**17.095**	**20.824**	**20.650**	**20.840**	**21.037**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-12.998.924,61**	**-13.095**	**-15.935**	**-15.761**	**-15.951**	**-16.148**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**5.434.899,19**	**4.000**	**4.889**	**4.889**	**4.889**	**4.889**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**18.433.823,80**	**17.095**	**20.824**	**20.650**	**20.840**	**21.037**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-12.998.924,61**	**-13.095**	**-15.935**	**-15.761**	**-15.951**	**-16.148**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.215,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.215,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-13.001.139,61**	**-13.095**	**-15.935**	**-15.761**	**-15.951**	**-16.148**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-647.515,22**	**-425**	**-1.060**	**-1.060**	**-1.060**	**-1.060**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-13.648.654,83**	**-13.520**	**-16.995**	**-16.821**	**-17.011**	**-17.208**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-13.648.654,83**	**-13.520**	**-16.995**	**-16.821**	**-17.011**	**-17.208**

Produktgruppe: **11.01 Einwohnerangelegenheiten**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**3.810**	**4.587**	**4.587**	**4.587**	**4.587**
	dav. Verwaltungsgebühren	3.760	4.507	4.507	4.507	4.507
	dav. Bußgelder	50	80	80	80	80
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**100**	**250**	**250**	**250**	**250**
	dav. Kostenerstattung Stadt Offenbach am Main für Servicecenter D115	100	250	250	250	250
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**90**	**52**	**52**	**52**	**52**
	dav. Mieterträge	4	11	11	11	11
	dav. Erträge des Servicecenter D115	85	35	35	35	35
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	6	6	6	6
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**10.439**	**12.512**	**12.696**	**12.880**	**13.058**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	0	18	18	15	3
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**5.998**	**7.600**	**7.200**	**7.200**	**7.200**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	103	103	103	103	103
	dav. Energie	145	134	134	134	134
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.634	2.954	2.954	2.954	2.954
	dav. Aufwendungen für Inanspruchnahme von Diensten KIV/ekom21	665	665	665	665	665
	dav. Aufwendungen für Reispässe und Personalausweise	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
	dav. Mieten und Mietnebenkosten für das Servicecenter D115	290	290	290	290	290
	dav. sonstige Aufwendungen für das Servicecenter D115	48	63	63	63	63
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**11.01 Einwohnerangelegenheiten**
Produktbereich:	**11 Ordnung und Sicherheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	81.023,17	132	332	132	132	132
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**81.023,17**	**132**	**332**	**132**	**132**	**132**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-81.023,17**	**-132**	**-332**	**-132**	**-132**	**-132**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-81.023,17**	**-132**	**-332**	**-132**	**-132**	**-132**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**81.023,17**	**132**	**332**	**132**	**132**	**132**

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002232 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 12-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.830**	875	98	188	106	246	106	106	106	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002235 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 12-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.014**	739	-33	118	26	86	26	26	26	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**2.845**	**1.613**	**65**	**306**	**132**	**332**	**132**	**132**	**132**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**2.845**	**1.613**	**65**	**306**	**132**	**332**	**132**	**132**	**132**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Erläuternde Hinweise

1.) Allgemeines:

Die Produktgruppe 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand beinhaltet sowohl alle personenstandsrelevanten Produkte (z.B. Beurkundung von Geburten, Beurkundung von Sterbefällen, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften etc.) als auch die Produkte aus dem Bereich „Staatsangehörigkeitsangelegenheiten/Einbürgerungen“.

Hauptziel dieser Produktgruppe ist die rechtskonforme und bürgernahe Erfüllung der überwiegend durch Weisung übertragenen Pflichtaufgaben. Hierzu ist eine entsprechende Ressourcenausstattung dauerhaft erforderlich.

2.) Erläuterungen zu den Leistungsmengen:

In den letzten Jahren konnte eine Erhöhung der Leistungsmengen "Anzahl der Beurkundungen einer Geburt" und "Anzahl der Urkundenbestellungen" verzeichnet werden; daher wurden die Sollwerte ab 2017 entsprechend der Erwartungen angepasst. Die Leistungsmengen für die übrigen Produkte wurden unverändert fortgeschrieben.

3.) Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen – Kunde/Bürger:

Die Anzahl der Anmeldungen zur Eheschließung mit Auslandsbeteiligung ist nahezu unverändert hoch. Dies bedeutet, dass mindestens ein Partner kein deutscher Staatsangehöriger ist. In diesen Fällen und in Fällen bei denen mindestens ein Partner Migrationshintergrund, Vorehen oder Scheidungen im Ausland hat, ist bei der Sachbearbeitung ein deutlicher Mehraufwand zu verzeichnen. Aufgrund des anzuwendenden Heimatrechts sind die Fälle oft kompliziert und erfordern umfangreiches Fachwissen, so dass eine Verkürzung der Bearbeitungszeiten nicht erreichbar ist.

Rechnungsführung erfolgt durch das Jugend- und Sozialamt; Zahlungsanweisung durch das Standesamt.

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Beteiligte Dezernate: **VIII**

Maßgebliches Produkt: **Eheschließungen, Lebenspartnerschaften**

Auftragsgrundlage: **Personenstandsgesetz, PersonenstandsVO, LPartG, LPart-ZVerfG**

Zielgruppe: **BürgerInnen Frankfurts und der Region**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anmeldungen zur Eheschließung	4.204	3.700	**3.700**	3.700	3.700	3.700
Anzahl der Anträge zur Begründung einer Lebenspartnerschaft	176	180	**180**	180	180	180
Anzahl der Beurkundungen einer Geburt	12.135	10.000	**11.000**	11.000	11.000	11.000
Anzahl der Beurkundungen eines Sterbefalles	7.837	7.000	**7.000**	7.000	7.000	7.000
Anzahl der Urkundenbestellungen	31.116	28.000	**29.000**	29.000	29.000	29.000
Anzahl der Anträge auf Einbürgerung	3.165	3.000	**3.000**	3.000	3.000	3.000

Begründung der Prognose:

Im Vergleich zu den Vorjahren liegen alle Leistungsmengen bis auf die Anträge zur Begründung einer Lebenspartnerschaft über den Erwartungen. In den Bereichen "Beurkundungen einer Geburt" und "Urkundenbestellungen" wurden die Sollwerte für 2017 erhöht und für die nächsten Jahre entsprechend fortgeschrieben. In den anderen Bereichen ist aufgrund der fehlenden Grundlagen und der plötzlichen Entwicklung eine Prognose für die Folgejahre schwierig, so dass die Planwerte zunächst fortgesetzt werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Verkürzung der Bearbeitungszeiten von Anmeldungen zur Eheschließung**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anmeldungen zur Eheschließung	4.204	3.700	**3.700**	3.700	3.700	3.700
Indikator						
Durchschnittliche Anzahl Kalendertage zwischen der Beratung und der Anmeldung zur Eheschließung	18,00	18,00	**18,00**	18,00	18,00	18,00

Kunde/Bürger — **Verkürzung der Bearbeitungszeiten bei Beurkundungen (Geburten und Sterbefälle)**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Beurkundungen einer Geburt	12.135	10.000	**11.000**	11.000	11.000	11.000
Anzahl der Beurkundungen eines Sterbefalles	7.837	7.000	**7.000**	7.000	7.000	7.000
Indikator						
Durchschnittliche Anzahl Kalendertage zwischen der Anzeige einer Geburt/eines Sterbefalles und der Beurkundung bei Vorliegen aller erforderlicher Unterlagen	2,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Kunde/Bürger

Verkürzung der Bearbeitungszeiten bei Urkundenbestellungen

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Urkundenbestellungen	31.116	28.000	**29.000**	29.000	29.000	29.000
Indikator						
Durchschnittliche Anzahl Kalendertage zwischen der persönlichen, schriftlichen oder elektronischen Bestellung einer Urkunde und der Ausgabe der Urkunde	1,00	1,00	**1,00**	1,00	1,00	1,00

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Staatsangehörigkeits- und Namensänderungen	340003	11	**11**	11	11	11
Eheschliessungen, Lebenspartnerschaften	340022	16	**16**	16	16	16
Beurkundungen	340023	15	**17**	17	17	17
Personenstandsveränderungen, Familienbuch	340024	12	**13**	13	13	13
Personenstandsbücher und -urkunden	340025	9	**9**	9	9	9
Verwaltung	340081	8	**9**	9	9	9
Amtsleitung	340087	3	**5**	5	5	5
Gesamt		**74**	**80**	**80**	**80**	**80**

Begründung der Planwerte:

Zur vollständigen Abbildung des Personalbestandes werden an dieser Stelle Beschäftigtenzahlen (Vollzeitäquivalente) und keine besetzten Stellen abgebildet.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze mit DV-Ausstattung	103	103	**100**	100	100	100
Kopierer (Leasing)	12	12	**12**	12	12	12
Server	2	2	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Rottweiler Strasse 18	Gutleut	mittel	angemietet	10,64	939
Seilerbahn 2 (Bolongaropalast)	Höchst	mittel	stadteigen	18,00	237
Römerberg (Rathaus Römer)	Altstadt	mittel	stadteigen	21,00	156
Bethmannstr. 3 (Rathaus Südbau)	Altstadt	mittel	stadteigen	21,00	1.049

Produktgruppe: **11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	699,90	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.260.463,49	1.100	1.102	1.102	1.102	1.102
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	225,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	66.867,95	37	43	43	43	43
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.328.256,34**	**1.137**	**1.145**	**1.145**	**1.145**	**1.145**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.673.560,24	3.843	3.855	3.912	3.963	3.997
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	295.303,28	303	553	553	561	592
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	619.895,29	532	532	532	532	532
14	66	Abschreibungen	64.608,06	83	123	191	202	188
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.653.366,87**	**4.761**	**5.063**	**5.188**	**5.258**	**5.309**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.325.110,53**	**-3.624**	**-3.918**	**-4.043**	**-4.113**	**-4.164**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.328.256,34**	**1.137**	**1.145**	**1.145**	**1.145**	**1.145**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.653.366,87**	**4.761**	**5.063**	**5.188**	**5.258**	**5.309**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.325.110,53**	**-3.624**	**-3.918**	**-4.043**	**-4.113**	**-4.164**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	19.048,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-19.048,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-3.344.158,53**	**-3.624**	**-3.918**	**-4.043**	**-4.113**	**-4.164**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.185.505,17**	**-1.193**	**-1.065**	**-1.065**	**-1.065**	**-1.065**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.529.663,70**	**-4.817**	**-4.983**	**-5.108**	**-5.178**	**-5.229**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.529.663,70**	**-4.817**	**-4.983**	**-5.108**	**-5.178**	**-5.229**

Produktgruppe: **11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**37**	**43**	**43**	**43**	**43**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**3.843**	**3.855**	**3.912**	**3.963**	**3.997**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	83	39	39	32	7
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**303**	**553**	**553**	**561**	**592**
	dav. Zuführung zur Pensionsrückstellung	208	397	397	405	436
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	95	156	156	156	156
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**532**	**532**	**532**	**532**	**532**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	11	11	11	11	11
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	120	120	120	120	120
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand**
Produktbereich:	**11 Ordnung und Sicherheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	80.150,71	80	80	80	80	100
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**80.150,71**	**80**	**80**	**80**	**80**	**100**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-80.150,71**	**-80**	**-80**	**-80**	**-80**	**-100**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-80.150,71**	**-80**	**-80**	**-80**	**-80**	**-100**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**80.150,71**	**80**	**80**	**80**	**80**	**100**

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002222 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 34-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**423**	0	11	252	30	30	30	30	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002334 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 34-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**391**	0	75	56	50	50	50	50	60	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**813**	**0**	**86**	**308**	**80**	**80**	**80**	**80**	**100**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**813**	**0**	**86**	**308**	**80**	**80**	**80**	**80**	**100**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe Ordnung und Sicherheit hat mehrere Schwerpunkte in der Außenwirkung.

Ausländerbehörde:

Langfristiges Ziel des Bereichs Aufenthaltsregelung von Ausländern ist es, Warte- und Bearbeitungszeiten zu verkürzen. Damit einhergehend wird auf eine verbesserte Information der Bürgerinnen und Bürger, eine optimierte Publikumssteuerung und eine stärkere Mitarbeiterqualifikation Wert gelegt.

Im Jahr 2006 wurde ein Qualitätsmanagementsystem im Bereich der Ausländerbehörde eingeführt und die Ausländerbehörde Frankfurt am Main nach DIN ISO 9001:2000 (Zertifikat für die Organisation von Dienstleistungsunternehmen) zertifiziert. Diese zielt vornehmlich auf die Optimierung der Arbeitsabläufe und internen Strukturen ab, mit deren Veränderung die langfristigen Ziele der Ausländerbehörde nicht nur erreicht, sondern auch auf einem hohen Niveau gehalten werden können.

Neben dem Service ist die Aufgabe der Ausländerbehörde als Gefahrenabwehrbehörde nicht zu vernachlässigen. Hier gilt es im Rahmen der Geschäftsprozessoptimierung (GPO) auf die Abläufe einzuwirken, dass eine erhebliche Reduzierung der Umsetzungszeit von Feststellung bis zur Beendigung des illegalen Aufenthalts erreicht wird.

Zulassung von Kraftfahrzeugen:

Der Bereich Kfz-Zulassung ist Teil der hoheitlichen Aufgaben der Kommunen. Die für die Öffentlichkeit am deutlichsten wahrnehmbare Aufgabe ist die Zulassung von Fahrzeugen zum Straßenverkehr sowie ggf. deren Außerbetriebsetzung. Daneben ist die Zulassungsbehörde für eine Vielzahl von Genehmigungen, Abnahmen und technischen Betriebserlaubnissen zuständig. Die Bedienung zahlreicher Informationsschnittstellen zu den Aufgabenbereichen anderer Behörden bzw. Dienststellen prägen den Arbeitsalltag der Zulassungsbehörde.

Neben dem Ansatz der Ordnungsverwaltung, deren Aufgaben es ist, für "Rechtmäßigkeit" zu sorgen und damit einen erheblichen Beitrag zur Verkehrssicherheit im Straßenverkehr zu leisten, wird die Zulassungsbehörde als eine der am stärksten durch Kunden frequentierten Aufgabenbereiche der Stadtverwaltung von den Bürgerinnen und Bürgern als Dienstleister angesehen. Der publikumsintensive Bereich der Zulassung zeichnet sich durch eine hochwertige Umsetzung in den Belangen des materiellen Rechts aus. In diesem Zusammenhang wird eine permanente Optimierung des Informationsflusses an die Bürgerinnen und Bürger sowie eine ständige Qualitätsverbesserung durch Qualifizierungsmaßnahmen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestrebt.

Sicherheit und Ordnung:

Mit der Schaffung und Aufrechterhaltung einer starken Stadtpolizei stellt sich die Stadt ihrer Verantwortung und sorgt in Ergänzung zur Landespolizei - das zeigen die regelmäßigen Umfragen des Amtes für Wahlen, Statistik und Einwohnerwesen - für ein gestiegenes subjektives Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung.

Das Abdecken eines breiten Aufgabenspektrums und das Vorhalten von Kräften "rund um die Uhr" sind wichtige Eckpfeiler, die den Erfolg der Sicherheits- und Ordnungspolitik der Stadt Frankfurt am Main maßgeblich mitbestimmen. Gerade in diesem Zusammenhang ist eine verstärkte Anwesenheit vor allem durch uniformierte Kräfte, aber auch durch zivile Ermittler/innen vor Ort von äußerster Wichtigkeit.

Die Stadtpolizei ist in insgesamt 26 Aufgabengebieten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung aktiv und ergänzt damit die Sicherheitsarchitektur in Frankfurt am Main maßgeblich. Um für die Bürgerinnen und Bürger ansprechbar und vor Ort erreichbar zu sein sowie die Brennpunkte im Innenstadtbereich zu befrieden und die Außenbezirke angemessen zu überwachen, wurden zwei eigene Wachen (in der B-Ebene der Hauptwache und in der Albanusstr. 38) installiert. Dieses Konzept wird durch den regelmäßigen Einsatz eines Sicherheitsmobils, welches im Laufe des Jahres jeden Stadtteil anfährt, ergänzt. Im Rahmen des Sicherheitsnetzwerkes unterstützt bzw. arbeitet die Stadtpolizei eng mit den anderen Sicherheitsbehörden zusammen.

Um das einmal Erreichte nicht zu gefährden, ist es zwingend erforderlich, die erfolgreiche Sicherheitspolitik durch nachhaltige Maßnahmen zu sichern und fortzuführen.

Erhöhung des Sicherheitsgefühls

	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Anzahl der polizeilich erfassten Straftaten (Ergebnis der pol. Kriminalstatistik des Polizeipräs. Frankfurt)	112.789	112.049	118.796	118.766				
Anteil der Befragten die Kriminalität / öffentl. Sicherheit als Hauptprobl. in Frankfurt ansehen (Bürgerbefragung)	10 %	10 %	10 %	11 %	12 %	12 %	12 %	12 %

Anmerkung:

Nach Maßgabe des Etatantrages E16 vom 19.02.2010 wurde die vorstehende Tabelle in die erläuternden Hinweise aufgenommen. Die Zahl der polizeilich erfassten Straftaten im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Frankfurt am Main (einschl. Flughafen) ergibt sich aus der undifferenzierten Addition von Verstößen eines über 400 Positionen umfassenden Strafenkatalogs (vom Schwarzfahren bis zum schwersten Gewaltverbrechen).

Der Präventionsrat, seine Facharbeitskreise und die regionalen Präventionsräte (Regionalräte) in 16 Stadtteilen haben einen wesentlichen Anteil an der Verbesserung der objektiven Sicherheitslage in Frankfurt am Main und des subjektiven Sicherheitsempfindens der Frankfurter Bürgerinnen und Bürger. Dabei ist eine nachhaltige Kriminalitätsbekämpfung unabdingbar mit einer effektiven Präventionsarbeit verbunden. Nur wenn Kriminalitätsursachen und -tendenzen zeitnah erkannt werden, ist eine Konzeption von entsprechenden Gegenstrategien und deren Umsetzung möglich. Dabei kommt der Präventionsarbeit in den Regionalräten sowie der Netzwerkarbeit mit den Fachstellen - u.a. im Rahmen der jährlichen Präventionskonferenz - die Bedeutung eines Frühwarnsystems zu.

Unter www.gewalt-sehen-helfen.de bietet der Präventionsrat seit 2013 eine neue aktuelle Informationsplattform rund um das Thema Sicherheit und Prävention. Dieses Sicherheitsportal ist eine umfassende Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger und das Präventionsnetzwerk der Stadt. Darüber hinaus bietet sie als Wissensdatenbank viele Möglichkeiten der Recherche und aktuelle Informationen.

Die 1997 gestartete Kampagne "GEWALT-SEHEN-HELFEN" zur Förderung der Zivilcourage in der Zivilbevölkerung ist einer der herausragenden Beiträge des Präventionsrates. Die Kampagne wurde bereits von vielen hessischen Städten und Landkreisen übernommen. Sie ist auch über die Grenzen Hessens hinaus bekannt und genießt überregionale Wertschätzung. Die Inhalte der Kampagne werden u.a. in Kursen der Volkshochschule Frankfurt vermittelt. Darüber hinaus ist "Gewalt-Sehen-Helfen" in der Aus- und Fortbildung der Stadtverwaltung verankert und Kurse können für interessierte Bürgerinnen und Bürger mittels eines Referentenpools zeitnah organisiert werden. Ab 2013 wurden die speziellen Angebote für Firmen, Betriebe und Vereine, die mit der Möglichkeit einer Zertifizierung verbunden sind, ausgebaut werden.

Die 2008 gestartete Aktion "Noteingang - hier finden Kinder Hilfe" ist mittlerweile in 33 Stadtteilen umgesetzt, nachhaltig örtlich eingebunden und ein bedeutender Faktor für einen familienfreundlichen und sicheren Stadtteil.

Mit der Novelle des Hess. Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) hat auch der Gesetzgeber das Erfordernis einer institutionalisierten Zusammenarbeit im Bereich der Kriminalprävention manifestiert. Die vorbeugende Bekämpfung der Ursachen von Kriminalität genießt daher höchste Priorität.

Modellprojekt Haus des Jugendrechts in Frankfurt am Main Höchst

Das Haus des Jugendrechts ist ein behördenübergreifendes Modellprojekt, an dem die Stadt Frankfurt am Main, die Staatsanwaltschaft, die Polizei und verschiedene freie Träger der Jugendhilfe beteiligt sind.

Staatliche Reaktionen auf sozial auffälliges oder delinquentes Verhalten junger Menschen sind vielfach dadurch gekennzeichnet, dass sie mit erheblichen Verzögerungen und nicht immer aufeinander abgestimmt erfolgen. Dieser unbefriedigenden Situation im Bereich der Jugenddelinquenz, der Jugendgefährdung und des Jugendschutzes soll durch das ressortübergreifende Projekt "Haus des Jugendrechts" wirksam begegnet werden.

Dem gemeinsamen Eckpunktepapier des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport, des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa und der Stadt Frankfurt am Main vom 31.10.2008 gemäß ist es die Philosophie des resortübergreifenden Projekts, junge Menschen frühzeitig, möglichst vor oder an der Schwelle zur Delinquenz, durch einen verstärkten präventiven Ansatz zu erreichen. Sollte es bereits zu einem strafrechtlich relevanten Fehlverhalten gekommen sein, soll hierauf zeitnah und mit individuell ausgerichteten Maßnahmen unter Berücksichtigung der gesamten Lebenssituation des Täters reagiert werden. Erreicht werden soll dieses Ziel zum einen durch die Betrachtung des jungen Menschen in seiner Gesamtheit und zum anderen durch die Abstimmung der Maßnahmen und Hilfen aller am Reaktions- und Interventionsprozess beteiligten Organisationen und Einrichtungen, und zwar sowohl für den Bereich des Strafverfahrens und den Bereich der Jugendhilfe als auch für die Präventionsarbeit.

Die Intention des Projekts "Haus des Jugendrechts" ist es einerseits, dem Abgleiten von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden in die Kriminalität entgegenzuwirken und andererseits bereits begonnene kriminelle Karrieren abzubrechen.

Erreicht werden soll das durch:

- Optimierung der behördenübergreifenden Zusammenarbeit durch Unterbringung aller Beteiligten in einem Gebäude.

- Höchstmögliche Effektivität beim Umgang mit der Jugenddelinquenz durch einen institutionsübergreifenden, parallelen und ganzheitlichen Ansatz.

- Beschleunigung staatlicher Reaktionen auf Straftaten junger Menschen und den Ausbau der qualitativen Merkmale.

- Zeitnahe Reaktion auf normwidriges Verhalten bereits bei der ersten Verfehlung.

- Stärkung der Präventionsarbeit und Vorhalten entsprechender Angebote vor Ort.

Veterinärwesen:

Mit der Haushaltsplanung 2009 wurde die Produktgruppe 19.07 "Veterinärwesen" aufgelöst und in das Ordnungsamt integriert.

Ein großer Teil der Tätigkeiten dient der Überwachung der Einhaltung lebensmittel- und fleischhygiene-, tierschutz- und tierseuchenrechtlicher Vorschriften. Dazu gehören: routinemäßige und anlassbezogene Kontrollen in Lebensmittelbetrieben und Tierhaltungen, Probeentnahmen, Untersuchungen von Lebensmitteln und Tieren, Sachkundeprüfungen (z.B. für die Herstellung von Hackfleisch), Erlaubniserteilungen (z.B. Betrieb eines Zoofachgeschäftes), Gesundheitsbescheinigungen für Tiere und Waren, Sicherstellungen von Lebensmitteln, mündliche und schriftliche Anordnungen zur Beseitigung von rechtswidrigen Zuständen. Bei festgestellten Verstößen gegen geltendes Recht werden Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet oder Strafanzeigen erstattet (Ermittlungs- und Sachverständigentätigkeit).

Die Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Institutionen, Verbänden, Unternehmen u. a. zu lebensmittel-, tierschutz- und tierseuchenrechtlichen Fragen sowie die Öffentlichkeitsarbeit gehören ebenfalls zu dieser Produktgruppe.

Aktuelle Schwerpunkte der Arbeit liegen in den Bereichen Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Tierseuchenbekämpfung.

Zu den zentralen Aufgaben der Lebensmittelüberwachungsbehörde gehören u.a., den Schutz vor gesundheitlichen Schäden durch Lebensmittel und die Überwachung der Hygiene bei der Herstellung zu gewährleisten. Die Sicherheit und Qualität von Lebensmitteln muss daher von der Produktion im landwirtschaftlichen Betrieb, über den Transport, die Schlachtung, die Verarbeitung und den Handel bis zur Abgabe an den Verbraucher überwacht werden.

Für Frankfurt am Main bedeutet dies, dass ca. 8.500 Betriebe der Lebensmittelbranche und des Einzelhandels mit Bedarfsgegenständen und kosmetischen Produkten von 14 Lebensmittelkontrolleuren und 7 Tierärzten zu überwachen sind.

Die hierfür notwendigen zahlreichen Betriebskontrollen und Probeentnahmen bei der Herstellung und im Handel werden größtenteils von Lebensmittelkontrolleuren durchgeführt. Lebensmittelkontrolleure als auch Amtstierärzte sind berechtigt mündliche und schriftliche Anordnungen zu erteilen, Proben zu entnehmen, Sicherstellungen von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen und kosmetischen Mitteln vorzunehmen. Bei erheblichen Mängeln Betriebe vorübergehend zu schließen und Verstöße gegen lebensmittelrechtliche Vorschriften entweder durch ein Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren anzuzeigen Aber nicht nur die vielfältige Palette an gesetzlichen Instrumentarien wird genutzt, um einen hohen Standard sicherzustellen. Lebensmittelkontrolleure und Amtstierärzte verstehen sich auch als Ansprechpartner für die im Lebensmittelbereich tätigen Gewerbetreibenden. Sie sind deshalb stets bereit, Hilfestellung in form von Beratungen zu leisten. Die Beratungen umfassen z. B. bauliche Betriebsgestaltungen, Fragen der Personalhygiene, die Kennzeichnung und den hygienischen Umgang von Lebensmitteln.

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Im Tierseuchenbereich sind die Maßnahmen zur Bekämpfung der Aviären Influenza - Vogelgrippe - in den Hintergrund getreten, da zahlreiche Untersuchungen an verendet aufgefundenen Vögeln keine Hinweise auf ein Seuchengeschehen in der Bundesrepublik Deutschland ergaben. Ein weiterer Tätigkeitsschwer- punkt im Sinne des vorbeugenden Verbraucherschutzes liegt im Bereich der Salmonellenbekämpfung bei Schlachttieren. Als Folge der Klimaerwärmung und Globalisierung kommt es in Deutschland bei verschiedenen Tierarten zum Auftreten z. T. neuartiger Krankheiten (z.B. Schmallenberg-Virus) bzw. von Tierseuchen, die in unseren Breitengraden bereits ausgerottet waren (z.B. Ansteckende Blutarmut der Einhufer).

Deutschland gilt seit 2008 als tollwutfrei. Die Überwachung des Reiseverkehrs mit Heimtieren ist heute daher wichtiger denn je, um diesen Status aufrecht zu erhalten.

Die dritte Säule des Veterinärwesens, der Tierschutz, steht verstärkt im Focus öffentlich geführter Diskussionen. Unabhängig davon, ob es sich um die Frage eines Verbandsklagerechts, der Einführung eines "Hundeführerscheines" oder um ein bundeseinheitliches Verbot der Haltung von Zirkustieren handelt, ist es stets der Amtstierarzt, der als tierärztlicher Sachverständiger Tierhaltungen zu beurteilen hat und damit im Zentrum der Entscheidungen steht.

Schwerpunkt der Tätigkeiten im Stadtgebet bilden die Überprüfungen von privaten Tierhaltungen. Eine Vielzahl dieser Überprüfungen geht auf Hinweise aus der Bevölkerung zurück. In erster Linie handelt es sich um Hunde- oder Katzenhaltungen, wobei sich in den vergangenen Jahren ein Trend zum Halten von Reptilien herauskristalisiert hat. Zu dem Tätigkeitsbild gehört ebenfalls die regelmäßige Kontrolle der gewerblichen landwirtschaftliche Nutztierbetriebe.

Ein zweiter Schwerpunkt der Arbeit im Tierschutzbereich ist die Überwachung von gewerblichen Tierhaltungen und dem gewerblichen Handel mit Tieren. Beide Tätigkeiten sind nach § 11 Tierschutzgesetz erlaubnispflichtig. Ebenso die Zulassung und Kontrolle gewerblicher Transportunternehmen nach VO (EG) Nr. 1/2005.

Produktgruppe: **11.04 Ordnung und Sicherheit**

Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w %m
Frankfurter Katzenschutzverein	1.750	1.800	**1.800**	0	0	0	1.800	1.800	0	0	I		N
Projekte des Präventionsrats	17.000	17.000	**17.000**	0	0	0	17.000	17.000	0	0	P		N
Stadttaubenprojekt e.V.	19.200	19.200	**19.200**	0	0	0	19.200	19.200	0	0	P		N
Zuschüsse an eingetragene Vereine, gemeinnützige Einrichtungen und dgl. (Service Center Veranstaltungen***)	105.000	105.000	**105.000**	0	0	0	105.000	105.000	0	0	I		N
Summe	**142.950**	**143.000**	**143.000**	**0**	**0**	**0**	**143.000**	**143.000**	**0**	**0**			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Beteiligte Dezernate: **IX**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **IfSG, SchädlingsbekämpfungsVO, TrinkwasserVO, InfektionshygieneVO, Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf un an den Straßen, Grün- und Spielanlagen, auf Gewässern , im Wald sowie den unterirdischen Anlagen, HFEG, FGG, Betreuungsrecht, Gesetz über Friedhofs- und Bestattungswesen, Gesetz über Feuerbestattung, ChemVerbotsVO, SperrgebietsVO, Versammlungsgesetz, Waffengesetz, Bundesjagdgesetz, Hess. Jagdgesetz, Hess. Fischereigesetz, GAVO gefährliche Hunde, Hess. Feiertagsgesetz, AsylVfG, BGB, BGH-Urteile, BVerfG-Urteile, BVerwG-Urteile, BZRG, DVAuslG, EuGH-Urteile, Genfer Konventionen, Grundgesetz, HAG, Menschenrechtskonvention, OVG-Urteile, OwiG, Schengener Durchführungsübereinkommen, StGB, UZwG, VG-Urteile, VGH-Urteile, VwGO, VwVfG, VwVG, VwZG, Wiener Übereinkommen über diplomatische Beziehungen, ZPO, Kontingentgesetz, Weisungen und Erlasse nach Landesrecht, HVwVfG, Internationale Kfz-VO, HSOG, Personenbeförderungsgesetz, BO-Kraft, Freistellungsverordnung, BerufszugangsVO, HGB, HGO, VwKostO, HGastG, SperrzeitVO, GewO mit VO, PreisangabenVO, Jugendschutzgesetz, Lotteriegesetz, Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen, HPG, Hess. ReisebüroVO, DetekteiVO, Pressegesetz, Eichgesetz, Handwerksordnung, Gesetz über unlauteren Wettbewerb, UMG, StVG, StVZO, Pflichtversicherungsgesetz, FahrzeugregisterVO, FahrzeugteileVO, GebOSt, KraftStG, EWG-Richtlinien, Intern. Abkommen über Kraftfahrzeugverkehr (VOInt), AltautoVO und dazu ergangenen Erlasse und Ausführungsbestimmungen, StVO, JGG, GKG, Hess. Meldegesetz, Strafprozessordnung, BDSG, HDSG, FZV, BKatV, HLög.**
AufenthG, AufenthaltsVO, FreizügigkeitsG/EU, BeschäftigungsVO, BeschVerf, AsylVfG, EU Richtlinien und Verordnungen, Zwischenstaatliche Abkommen, SGBIII, StAG, IntV, AZRG, AZRG-DV, Gesetz zur Umsetzung der Hochqualifizierten - Richtlinie

Zielgruppe: **Verordnung (EG) Nr. 178/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates, Basisverordnung; VO (E6) 882/2004, Überwachungsverordnung; VO (EG) 852, 853, 854 / 2004 über Lebensmittelhygiene; Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) sowie die daraus abgeleiteten nationalen Rechtsverordnungen;**
Tierschutzgesetz; Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes (AVV); Tierseuchengesetz und Spezialverordnungen zur Bekämpfung der einzelnen Tierseuchen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Präsenzzeit der Stadtpolizei im Verhältnis zu Gesamtarbeitsstd. (in %)	75	75	**75**	75	75	75
Anzahl der Aufenthaltsgenehmigungen, Befristungen, Versagungen, Abschiebungen und Ausweisungen	51.778	70.000	**70.000**	70.000	70.000	70.000
Anzahl der Aufenthaltsgestattungen und sonstigen Aufenthaltsgenehmigungen	5.846	2.178	**2.178**	2.178	3.800	3.800
Anzahl der Einreiseanträge	10.636	10.575	**10.575**	10.575	11.300	11.300
Anzahl der Sitzungen des Präventionsrates	200	200	**200**	200	200	200
Anzahl der Beschwerden über Taxifahrer	73	100	**100**	100	100	100
Zulassung von Kraftfahrzeugen	228.792	198.000	**198.000**	198.000	198.000	198.000
Anzahl der Taxikonzessionen	1.712	1.712	**1.712**	1.712	1.712	1.712
Zahl der zu kontrollierenden Betriebe im Lebensmittelbereich	5.686	6.000	**6.000**	6.000	6.000	6.000

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Zahl der Kontrollen v. Tierhaltungen (Bereich Tierschutz)	290	290	**290**	290	290	290
Zahl der Kontrollen v. Tierhaltungen (Bereich Tierseuchenbekämpfung)	120	120	**120**	120	120	120
Anzahl der Streifenstunden	77.000	77.000	**77.000**	77.000	78.000	78.000

Begründung der Prognose:

Die angegebenen Werte sind um Ausfallzeiten (Urlaub,Krankheit) sowie Rüstzeiten und Mehrarbeitsausgleich bereinigt und beziehen sich auf 160 operative Außendienstkräfte.
Die Aufstockung der Mitarbeiterzahlen innerhalb der Stadtpolizei sind noch nicht so weit fortgeschritten, so dass aus objektiven Gründen die Sollzahlen bisher nicht erreichbar waren.

Dimension Kunde/Bürger:
Indikator Bearbeitungszeit der Fälle im Bereich "Aufenthalt von Ausländern"
Durch die Umsetzung der Änderungsverordnung 1030/2002 (EG) zu einheitlichen biometrischen Aufenthaltstiteln für Drittstaatsangehörige ist zum 01.09.2011 eine Änderung der Bearbeitungsweise eingetreten. Aufenthaltserlaubnisse werden in Form elektronischer Aufenthaltstitel (eAT) erteilt. Die elektronischen Aufenthaltstitel (eAT) werden von der Bundesdruckerei als eigenständiges Dokument in (Scheck-)Kartenform hergestellt. Hierdurch verlängert sich die Bearbeitungszeit um ca. 30 Tage.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Kundenservice optimieren**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Aufenthaltsgenehmigungen, Befristungen, Versagungen, Abschiebungen und Ausweisungen	51.778	70.000	**70.000**	70.000	70.000	70.000
Anzahl der Aufenthaltsgestattungen und sonstigen Aufenthaltsgenehmigungen	5.846	2.178	**2.178**	2.178	3.800	3.800
Anzahl der Einreiseanträge	10.636	10.575	**10.575**	10.575	11.300	11.300
Indikator						
Bearbeitungszeit der Fälle im Bereich "Aufenthalt von Ausländern" in Tagen	80,00	80,00	**80,00**	80,00	80,00	80,00
Bearbeitungszeit (Antragsstellung bis Erteilung) von Bewohnerparkausweisen in Wochen	2,00	2,00	**2,00**	2,00	2,00	2,00
Bearbeitungszeit der Fälle im Bereich "Einreise auf Antrag der Wirtschaft" in Tagen	42,00	42,00	**42,00**	42,00	42,00	42,00

Prozesse — **Erhöhung der Präsenzzeiten im Außendienst**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Streifenstunden	77.000	77.000	**77.000**	77.000	78.000	78.000
Indikator						
davon im Innenstadtbereich (in %)	35,00	35,00	**35,00**	35,00	35,00	35,00
davon in den Stadtteilen (in %)	65,00	65,00	**65,00**	65,00	65,00	65,00

Produktgruppe: **11.04 Ordnung und Sicherheit**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Fundbüro	320001	5	**5**	5	4	4
Gefahrenabwehr	320011	16	**16**	15	13	13
Gewerbeangelegenheiten	320012	23	**23**	23	23	22
Service-Center-Veranstaltungen	320013	6	**6**	6	6	6
Zentrale Dienste 32.31	320022	19	**19**	19	19	19
Ausnahmeregelungen und Erlaubnisse	320023	4	**3**	3	3	3
Grundsatzangelegenheiten Ausländerbehörde	320040	23	**28**	28	28	28
Aufenthaltsgenehmigungen, Einreise	320041	41	**41**	41	41	41
Ausweisung, Asyl	320042	34	**34**	34	34	34
Elektronischer Aufenthaltstitel	320043	8	**8**	8	8	8
Allgemeine Ordnungswidrigkeiten	320050	7	**7**	7	7	7
Zentrale Dienste Bußgeldstelle	320051	14	**14**	14	14	14
Verkehrsordnungswidrigkeiten Bußgeld	320052	16	**16**	16	15	15
Verkehrsordnungswidrigkeiten Verwarngeld	320053	22	**28**	27	27	27
Owi Veterinärwesen	320054	3	**3**	3	3	3
Führungsstab (FüStb)	320061	12	**12**	12	12	12
Führungs- und Lagedienst (FuL)	320062	8	**8**	8	8	8
Dienstgruppen	320063	90	**90**	90	90	90
TaskForce, Hundestaffel	320064	39	**39**	39	39	39
Sonstige Außendienstangelegenheiten	320065	34	**45**	45	45	45
KFZ-Zulassungsstelle	320066	52	**52**	52	52	52
Fahrerlaubnisse / Taxikonzessionen	320067	18	**18**	18	18	18
Präventionsrat	320068	6	**6**	6	6	6
Veterinärwesen	320069	3	**3**	3	3	3
32.2 Ordnungsangelegenheiten	320070	0	**0**	0	0	0
32.3 Kfz-Angelegenheiten	320071	1	**1**	1	1	1
32.4 Ausländerangelegenheiten	320072	1	**1**	1	1	1
32.5 Sicherheits- u. Ordnungsdienst	320074	3	**3**	3	3	3
32.6 Veterinäre	320075	1	**1**	1	1	1
Amtstierärzte	320076	7	**7**	7	7	7
Lebensmittel- u. Hygieneüberwachung	320077	14	**16**	16	16	16
Verwaltung	320081	41	**40**	40	40	40
IKT Amt 32	320084	7	**7**	7	7	7
Öffentlichkeitsarbeit 32.14	320085	0	**0**	0	0	0

Produktgruppe:	**11.04 Ordnung und Sicherheit**					
Produktbereich:	**11 Ordnung und Sicherheit**					
EU-Stabsstelle - gewechselt zu PG 35.5	320086	0	**0**	0	0	0
Amtsleitung	320087	2	**2**	2	2	2
Dezernatsbüro IX	320088	11	**11**	11	11	11
Personalrat	320091	0	**0**	0	0	0
Schwerbehindertenvertretung	320092	0	**0**	0	0	0
Gesamt		**591**	**613**	**611**	**607**	**606**

Begründung der Planwerte:

Die Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.09.2016 betragen 580,74 Stellen. Die Abweichung von 10 Stellen ist begründet durch Altersteilzeitstellen, die noch zu den besetzten Stellen zum 30.09.2016 hinzugerechnet wurden.

Die Abweichung zwischen den besetzten Stellen zum 30.09.2016 und den Planwerten ab 2017 ff. ist auf die geplante Erhöhung des Stellenbesetzungsgrades durch Neueinstellungen und Erhöhung der Arbeitszeit von Teilzeitkräften zurückzuführen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anhänger	1	1	**1**	1	1	1
Büroarbeitsplätze	652	652	**681**	681	681	681
Diensthunde	5	5	**5**	5	5	5
Fahrräder	6	6	**6**	6	6	6
Fahrzeuge	74	74	**70**	70	70	70
Funkgeräte	89	89	**89**	89	89	89
Mobile Wache	1	1	**1**	1	1	1
Motorräder	5	5	**5**	5	5	5
Phongeräte	2	2	**2**	2	2	2
Waffen	197	197	**197**	197	197	197

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Rebstöcker Straße (Neubau Ordnungsamt)	Gallus	gut	angemietet	18,10	22.322
Am Römerhof 19 (Rund ums Auto)	Rebstock	mittel	angemietet	20,75	5.970
Innenstadtwache / Hauptwache	Innenstadt	mittel	angemietet	16,98	106
Albanusstraße 38	Höchst	mittel	angemietet	12,50	84
Am Römerhof 27A (Hundestaffel)	Rebstock	gut	angemietet	10,00	169

Produktgruppe: **11.04 Ordnung und Sicherheit**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.184,44	30	30	30	30	30
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.953.109,96	13.522	14.252	14.252	14.252	14.252
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.854.504,38	1.536	1.536	1.536	1.536	1.536
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.900,04	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	120.185,29	55	84	84	84	84
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**19.991.884,11**	**15.143**	**15.902**	**15.902**	**15.902**	**15.902**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	31.036.562,52	32.735	33.659	34.161	34.633	35.003
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.823.984,98	1.875	2.931	2.931	2.974	3.143
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.841.099,31	11.352	12.232	12.232	12.182	12.182
14	66	Abschreibungen	1.461.614,65	599	680	866	799	850
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	45.467,88	143	143	143	143	143
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.233,00	10	10	10	10	10
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**49.213.962,34**	**46.714**	**49.655**	**50.343**	**50.741**	**51.331**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-29.222.078,23**	**-31.571**	**-33.753**	**-34.441**	**-34.839**	**-35.429**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**19.991.884,11**	**15.143**	**15.902**	**15.902**	**15.902**	**15.902**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**49.213.962,34**	**46.714**	**49.655**	**50.343**	**50.741**	**51.331**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-29.222.078,23**	**-31.571**	**-33.753**	**-34.441**	**-34.839**	**-35.429**
27	59	Außerordentliche Erträge	17.805,98	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.424,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**12.381,98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-29.209.696,25**	**-31.571**	**-33.753**	**-34.441**	**-34.839**	**-35.429**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-6.959.707,62**	**-6.645**	**-6.935**	**-6.935**	**-6.935**	**-6.935**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-36.169.403,87**	**-38.216**	**-40.688**	**-41.376**	**-41.774**	**-42.364**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-36.169.403,87**	**-38.216**	**-40.688**	**-41.376**	**-41.774**	**-42.364**

Produktgruppe: **11.04 Ordnung und Sicherheit**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**1.536**	**1.536**	**1.536**	**1.536**	**1.536**
	dav. Kostenerstattung vom Land für das Veterinärwesen	1.220	1.220	1.220	1.220	1.220
	dav. Kostenerstattung von Gemeinden für Abschiebungen, Ersatzvornahme Bestattung und Gesundheitsaufsicht	10	10	10	10	10
	dav. Kostenerstattung von übrigen Bereichen für Abschiebungen, Ersatzvornahme Bestattung und Gesundheitsaufsicht	306	306	306	306	306
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**55**	**84**	**84**	**84**	**84**
	dav. Mieterträge	20	20	20	20	20
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**32.067**	**33.659**	**34.161**	**34.633**	**35.003**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	384	221	221	184	37
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**11.352**	**12.232**	**12.232**	**12.182**	**12.182**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	185	185	185	185	185
	dav. Energie	407	429	407	407	407
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	6.833	6.833	6.843	6.843	6.843
	dav. Aufwendungen für Abschiebemaßnahmen	230	230	230	230	230
	dav. Aufwendungen für Inanspruchnahme von Diensten KIV/ekom21	990	990	990	990	990
	dav. Präventionsrat	105	105	105	105	105
	dav. Aufwendungen für EU-Führerscheine	51	51	51	51	51
	dav. Aufwendungen für Tierheime	0	0	140	140	140
	dav. Aufwendungen für freiwilligen Polizeidienst	200	200	200	200	200
	dav. Aufwendungen für EAT	0	830	830	830	830
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**143**	**143**	**143**	**143**	**143**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	21	21	21	21	21
	Präventionsrat	17	17	17	17	17
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen (SCV)	105	105	105	105	105

Budgetierungsregeln: In der Kontengruppe 60, 61, 67-69 sind im Jahr 2017 die Abschiebemaßnahmen mit 230.000 € veranschlagt. Aufwendungen in notwendiger Höhe können geleistet werden.

In der Kontengruppe 60, 61, 67-69 können Aufwendungen für bezogene Leistungen der Bundesdruckerei für den elektronischen Aufenthaltstitel (eAT) in notwendiger Höhe geleistet werden. Die korrespondierenden Erträge (Kontengruppe 51) werden ebenfalls budgetneutral gestellt.

Produktgruppe:	**11.04 Ordnung und Sicherheit**
Produktbereich:	**11 Ordnung und Sicherheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	7.805,98	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.805,98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	682.915,59	774	1.124	1.004	774	774
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**682.915,59**	**774**	**1.124**	**1.004**	**774**	**774**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-675.109,61**	**-774**	**-1.124**	**-1.004**	**-774**	**-774**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-675.109,61**	**-774**	**-1.124**	**-1.004**	**-774**	**-774**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**7.805,98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**682.915,59**	**774**	**1.124**	**1.004**	**774**	**774**

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002213 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 32-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**511**	0	76	0	75	90	90	90	90	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002225 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 32-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6.123**	0	610	1.499	699	1.034	914	684	684	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**8**	0	8	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**6.634**	**0**	**686**	**1.499**	**774**	**1.124**	**1.004**	**774**	**774**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**8**	**0**	**8**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**6.627**	**0**	**678**	**1.499**	**774**	**1.124**	**1.004**	**774**	**774**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Erläuternde Hinweise

Konzipierung und Anordnung verkehrlicher Maßnahmen als Straßenverkehrsbehörde unter Berücksichtigung des Interessenausgleiches zwischen besonders schützenswerten Verkehrsteilnehmern wie Kindern, Menschen mit Behinderungen oder Senioren, Radfahrern, öffentlichen Verkehr, privatem und gewerblichen Individualverkehr.

Erteilung von straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen für Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen in sinnvoller Ergänzung der allgemeinen Verkehrsvorschriften.

Dabei wird nach dem Grundsatz so wenig Verkehrszeichen wie möglich verfahren.

Die verkehrliche Anordnung für temporäre Maßnahmen zur Durchführung von Baumaßnahmen, Schwerlasttransporten, (Groß-) Veranstaltungen oder anderer Ereignisse richtet sich nach Abwägung der Verkehrssicherheit, der allgemeinen Beeinträchtigung und den wirtschaftlichen Randbedingungen.

Planung und Umsetzung von straßenverkehrsbehördlichen Maßnahmen zur Stärkung der Nahmobilität in den städtischen Quartieren.

Erteilung von Ausnahmegenehmigungen nach StVO.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verkehrsüberwachung (Stadtpolizei-Verkehr) sind Garanten dafür, dass schwächere Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Kinder, Senioren, Radfahrer) geschützt werden, dass durch Verkehrserziehungsarbeit ein unschätzbarer Beitrag zum Schutz der Kinder geleistet wird, dass die Wohnqualität für die Frankfurter Bevölkerung durch die Überwachung der Bewohnerparkzonen erhöht wird, dass für das Image Frankfurts bedeutsame weltweite Beachtung findende Großveranstaltungen durchgeführt werden können und dass das Straßennetz für die Abwicklung sowohl des ruhenden als auch des fließenden Verkehrs in seiner Leistungsfähigkeit, auch für die wichtigen Wirtschaftsverkehre, erhalten bleibt.

Die primären Aufgaben hierbei sind: Maßnahmen im Rahmen der Gefahrenabwehr (Verkehrsregelung bei Lichtsignalanlagen-Ausfällen und Abschleppen von Fahrzeugen bei Gefährdungen bzw. Behinderungen im öffentlichen Verkehrsraum), Geschwindigkeitsmessungen in Tempo 30-Zonen, Schulwegsicherung, Schwerpunktaktionen, Aufklärung und Information von Verkehrsteilnehmern sowie Präsenz im gesamten Stadtgebiet.

Darüber hinaus erfolgt eine Unterstützung von Leiharbeitskräften zur Überwachung des ruhenden Verkehrs insbesondere in Bewohnerparkgebieten und in Parkscheinautomaten-Bereichen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Straßenverkehrsamt.

Produktgruppe: **11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung**

Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w %m
ADFC Frankfurt	55.000	55.000	**55.000**	0	0	0	0	55.000	0	0	I		N
IVM	650.000	650.000	**650.000**	0	0	0	0	650.000	0	0	I		N
Summe	**705.000**	**705.000**	**705.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**705.000**	**0**	**0**			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **StVG, StVO und Verwaltungsvorschriften, StVZO, Luftverkehrsgesetz, Hessisches Straßengesetz, Erlasse und ECE-Regelungen u.a., Gesetze: StVO, BimschG, BOStrab, Vz-Kat, Verwaltungsvorschriften: StVO-VWV, Erlasse der obersten Straßenverkehrsbehörde, Richtlinien: RAS, RAS-K, RMS-1, RWB, ERA, ESG, HAV, RSA, RILSA, EAE, EAHV, ZTV-SA, EVE, R-FGÜ, RAF, Straßenverkehrsrecht, Immissionsrecht, Sprengstoffgesetz- und VO, Satzungen der Stadt Frankfurt, HSOG, Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, GebOst., Erlasse, Gefahrgutverordnung Straße, Gefahrgutgesetz, Gefahrgutverordnung Schiene, Atomgesetz, Gefahrgut-Kostenverordnung, Europäische Richtlinien, Erlaß des HMdI, OWiG, ZuweisungsVO, stop, AltautoVO**

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Verwarnungen (in Fällen)	769.935	650.000	**650.000**	611.000	559.000	520.000
Geschwindigkeitsverstöße (in Fällen)	168.449	78.000	**78.000**	73.400	67.000	62.400

Begründung der Prognose:

Bis einschließlich 30.04.2018 werden täglich bis zu 60 Leiharbeitskräfte für Aufgaben der Verkehrsüberwachung eingesetzt, nahezu ausschließlich zur Kontrolle von Bewohnerparkgebieten sowie in Bereichen mit Parkscheinautomaten. Die Verfolgung erkannter Verkehrsverstöße erfolgt routinemäßig und ohne große zeitliche Unterbrechungen. Die zur Kontrolle übertragenen Gebiete können bislang regelmäßig und kontinuierlich überwacht werden, wobei die eingesetzten Leiharbeitskräfte diese Aufgabe teilweise seit mehreren Jahren ausüben und daher eine entsprechende Routine besitzen. Aufgrund gesetzlicher Änderungen wird die Höchstverleihdauer von Leiharbeitskräften ab 2017 grundsätzlich auf 18 Monate begrenzt. Der sukzessive Ersatz durch städtische Bedienstete dient der Gewährleistung einer langfristigen Planungs- und Handlungssicherheit. Die städtischen Bediensteten werden jedoch mit einem größeren Aufgabenfeld betraut und mit deutlich umfangreicheren Kompetenzen (z.B. Durchführung von Abschleppungen, Möglichkeiten zur Erteilung von Weisungen, Verkehrsregelungsmaßnahmen) ausgestattet. Daraus ergeben sich "Unterbrechungen" im Kontrollgang, die bisherige Kontrollintensität kann nicht aufrecht erhalten werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung

Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Verkehrsleitzentrale	360022	8	**12**	12	12	12
Ausnahmeregelungen und Erlaubnisse	360023	6	**6**	6	6	6
Radfahrbüro	360025	4	**4**	4	4	4
Verkehrsregelung	360026	19	**26**	26	26	26
Verkehrliche Baustellenkoordinierung	360028	4	**4**	4	4	4
Transporte/Luftfahrtangelegenheiten	360029	3	**3**	3	3	3
IGLZ	360031	1	**1**	1	1	1
Abschleppungen	360054	12	**13**	13	13	13
Rotlicht, Radar, Regler	360060	42	**44**	44	44	44
Verkehrsüberwachung	360062	80	**105**	105	105	105
Sonstige Außendienstangelegenheiten	360065	8	**10**	10	10	10
Integriertes Verkehrsmanagement/Technik	360070	2	**2**	2	2	2
Verkehrsüberwachung	360071	2	**2**	2	2	2
Abteilung Technik	360072	2	**2**	2	2	2
Abteilung Verkehrsmanagement	360073	2	**2**	2	2	2
Sonderaufgaben/Projektsteuerung	360074	0	**1**	1	1	1
Verwaltung	360081	28	**31**	31	31	31
IKT	360084	9	**9**	9	9	9
Amtsleitung	360087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**234**	**279**	**279**	**279**	**279**

Begründung der Planwerte:

Dem Amt 36 sind im Stellenpan die Stellen der Produktgruppen 11.5 und 16.6 zugeordnet.

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.
Die Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 beträgt 233,79
Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen.

Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 257. Mit dem Stellenplan 2017 sind 22 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Auswerterbühnen	1	1	**0**	0	0	0
Büroarbeitsplätze	185	185	**185**	185	185	185
Digitalkameras	15	15	**16**	16	16	16
Fahrräder	15	15	**11**	11	11	11
Fahrzeuge	49	49	**43**	43	43	43
Filmentwicklungsmaschinen	0	0	**0**	0	0	0
Funkgeräte	209	209	**280**	280	280	280
Mobile Datenerfassungsgeräte	136	136	**150**	150	150	150
Motorroller	2	2	**2**	2	2	2
Radarfahrzeuge	5	5	**5**	5	5	5

Produktgruppe: **11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung**

Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Gutleutstraße 191	Gutleutviertel	gut	angemietet	19,50	3.032
Kurt-Schumacher-Straße 45	Innenstadt	mittel	angemietet	21,89	3.679
Zanderstraße 7	Gutleutviertel	gut	angemietet	25,05	1.217

Produktgruppe: **11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	139.464,04	77	267	267	267	267
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.416.173,31	13.950	16.088	16.088	16.088	16.088
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	143.819,17	18	100	100	100	100
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	103.741,05	165	9	9	9	9
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**19.803.197,57**	**14.210**	**16.464**	**16.464**	**16.464**	**16.464**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	12.921.718,40	12.864	14.198	14.410	14.611	14.773
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	222.794,61	228	351	351	357	377
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.243.345,68	7.826	7.826	7.150	6.812	6.812
14	66	Abschreibungen	841.566,41	318	620	484	514	561
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	699.545,96	705	705	705	705	705
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.151,72	33	33	33	33	33
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**22.959.122,78**	**21.974**	**23.733**	**23.133**	**23.032**	**23.261**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.155.925,21**	**-7.764**	**-7.269**	**-6.669**	**-6.568**	**-6.797**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**19.803.197,57**	**14.210**	**16.464**	**16.464**	**16.464**	**16.464**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**22.959.122,78**	**21.974**	**23.733**	**23.133**	**23.032**	**23.261**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.155.925,21**	**-7.764**	**-7.269**	**-6.669**	**-6.568**	**-6.797**
27	59	Außerordentliche Erträge	3.822,45	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**3.822,45**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-3.152.102,76**	**-7.764**	**-7.269**	**-6.669**	**-6.568**	**-6.797**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.844.285,87**	**-1.858**	**-1.943**	**-1.943**	**-1.943**	**-1.943**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.996.388,63**	**-9.622**	**-9.212**	**-8.612**	**-8.511**	**-8.740**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.996.388,63**	**-9.622**	**-9.212**	**-8.612**	**-8.511**	**-8.740**

Produktgruppe: **11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung**
Produktbereich: **11 Ordnung und Sicherheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**77**	**267**	**267**	**267**	**267**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**13.950**	**16.088**	**16.088**	**16.088**	**16.088**
	davon Verwaltungsgebühren	1.050	2.050	2.050	2.050	2.050
	davon Verwarnungs-/Bußgelder	12.900	14.038	14.038	14.038	14.038
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**165**	**9**	**9**	**9**	**9**
	dav. Mieterträge	165	5	5	5	5
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	4	4	4	4
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**12.864**	**14.198**	**14.410**	**14.611**	**14.773**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	186	84	84	70	13
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**228**	**351**	**351**	**357**	**377**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	158	261	261	267	287
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	70	90	90	90	90
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**7.826**	**7.826**	**7.150**	**6.812**	**6.812**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	130	130	130	130	130
	dav. Energie	199	199	249	249	249
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.048	2.048	2.048	2.048	2.048
	dav. Abschleppkosten, Integrierte Gesamtverkehrsleitzentrale (IGLZ)	810	810	810	810	810
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**705**	**705**	**705**	**705**	**705**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	650	650	650	650	650
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	55	55	55	55	55

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung**
Produktbereich:	**11 Ordnung und Sicherheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	3.822,45	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.822,45**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	866.726,24	330	30	590	590	590
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**866.726,24**	**330**	**30**	**590**	**590**	**590**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-862.903,79**	**-330**	**-30**	**-590**	**-590**	**-590**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-862.903,79**	**-330**	**-30**	**-590**	**-590**	**-590**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**3.822,45**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**866.726,24**	**330**	**30**	**590**	**590**	**590**

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002224 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 36-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6.768**	4.091	315	382	300	0	560	560	560	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**144**	140	4	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**14**	14	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002347 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 36-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.361**	1.148	62	0	30	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**8.128**	**5.239**	**377**	**382**	**330**	**30**	**590**	**590**	**590**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**158**	**154**	**4**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**7.971**	**5.085**	**373**	**382**	**330**	**30**	**590**	**590**	**590**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.12 Brandschutz und Rettungsdienst

1.12.01	**Brandschutz**
1.12.01.01	Vorprodukt Baugenehmigungsverfahren
1.12.01.02	Beratungen
1.12.01.03	Gefahrenverhütungsschau
1.12.01.04	Brandmelde- und Objektfunkanlagen
1.12.01.05	Brandbekämpf., Techn. Hilfeleist. u. BSD
1.12.01.06	Großveranstaltungen
1.12.01.07	Feuerwehrtechnische Aus-und Fortbildung
1.12.01.08	Brandschutzerziehung
1.12.01.09	Brandschutzaufklärung
1.12.01.10	Techn. Dienstleistungen für Dritte - BS
1.12.01.11	Katastrophenschutz
1.12.02	**Leitstelle**
1.12.02.01	Leitstellenvermittlung BS
1.12.02.02	Leitstellenverm.RD-Einsätze/RD-Trägersch
1.12.02.03	Leitstellenvermittlung Sekundäreinsätze
1.12.03	**Rettungsdienst**
1.12.03.01	Notfallversorgung RTW/KTW/BluOrgtr.
1.12.03.02	Notfallversorgung NEF
1.12.03.03	Notfallversorgung Baby-NAW/Kinder NEF
1.12.03.06	Sekundärtransporte bodengebunden
1.12.03.07	Sekundärtransporte luftgebunden
1.12.03.08	Rettungsdienstliche Aus-und Fortbildung
1.12.03.09	Techn. Dienstleistungen für Dritte - RD
1.12.03.10	Notfallsanitäterausbildung

Erläuternde Hinweise

Allgemeine Erläuterungen:

Das dominierende Produkt ist die Brandbekämpfung, für das der überwiegende Teil der Ressourcen zur Verfügung gestellt wird.

Entsprechend des Brandschutzbedarfs- und Entwicklungsplanes der Stadt Frankfurt am Main aus dem Jahr 2013 und den zwischenzeitlich erfolgten Anpassungen stehen zur Abdeckung der Risiken innerhalb des Stadtgebietes insgesamt 126 Funktionen inkl. der Führungsdienste rund um die Uhr zur Verfügung, die entsprechend dem taktischen Feuerwehrkonzept 2020 in 13 Staffeln künftig auf 12 optimierten Standorten innerhalb des Stadtgebietes so verteilt werden, dass jede zusammen-hängende Wohnbebauung innerhalb einer Fahrzeit von max. 5 Minuten von mindestens einem Staffelfahrzeug mit 6 Funktionen erreicht werden kann.

Die kurze Fahrzeit stellt einen entscheidenden Vorteil in der Menschenrettung dar. Im Bedarfsfall können zusätzliche Kräfte von umliegenden Standorten herangeführt werden, sodass nach spätestens weiteren 5 Minuten 16 Einsatzkräfte am Einsatzort zur Verfügung stehen. Dieses Konzept entspricht in vollem Umfang den gesetzlichen Vorgaben des Hessischen Brandschutz und Katastrophenschutzgesetzes (HBKG).

Unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben zur Hilfsfrist und den damit erforderlich vorzuhaltenden Einsatzkräften, ergaben sich in den letzten Jahren deutliche Probleme in der Personalvorhaltung. Ursächlich sind ergänzende gesetzliche Regelungen zu nennen, die zu einem deutlichen Anstieg der Überstunden im Einsatzdienst geführt haben und auch in Zukunft führen werden. Beispielhaft werden hier die Einführung eines Lebensarbeitszeitkontos, Gewährung von Eltern- und Erziehungszeiten sowie die Angleichung der Urlaubszeiten für alle Altersgruppen genannt. Für diese Maßnahmen wurde bisher kein Personalausgleich geschaffen.

Das Produkt baulicher Brandschutz umfasst alle Maßnahmen, Vorkehrungen und Dienstleistungen, die geeignet sind, vorbeugend gegen Brände und Umweltgefahren zu wirken. Hierzu zählen Stellungnahmen und Beratungen innerhalb und außerhalb von Baugenehmigungsverfahren, die von Bürgern, Architekten, Fachingenieuren, Gutachtern/Sachverständigen und Behörden in Anspruch genommen werden.

Die Novellierung des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG), die die Grundlage der kommunalen Gebührenerhebung grundlegend änderte, erforderte die Neufassung der Feuerwehrgebührensatzung der Stadt Frankfurt am Main. Die Änderung der Satzung hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 15.09.2016 (§ 516) beschlossen; die sich hieraus ergebende Ertragssteigerung ist in der Summe moderat. Die entsprechende Anpassung der Sollwerte wurde im Haushalt 2017 vorgenommen.

Ein Großteil der dieser Produktgruppe zugeordneten Erlöse resultiert aus den Gebühren für die Revision von Brandmeldeanlagen und Objektfunkanlagen. Eine Änderung der diesbezüglichen Satzung wurde am 06. Juni 2013 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Nähere Erläuterungen zu den Mengenbezugsgrössen:

Hinsichtlich der Verfahrensweise und des Berechnungsmodus für den Gefahrenindex wird auf die Ausführungen unter Ziffer 3.2 des Brandschutzbedarfs- und Entwicklungsplans verwiesen.

Menge Einwohner:

Die Zahlen basieren auf dem Bericht "Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung 2040" aus dem Jahr 2014 (Herausgeber: Stadt Frankfurt - Der Magistrat - Bürgeramt, Statistik, und Wahlen). Fehlende Jahresangaben wurden interpoliert.

Menge der zu leistenden Ausbilderstunden pro Jahr:

Es handelt sich um die Gesamtzahl der durch das Sachgebiet G 11 zu erbringenden Stunden des ausbildenden Personals bezogen auf das Betrachtungsjahr. Der Stundenansatz im Zahlenteil bezieht sich auf die jährlich zu unterrichtenden Pflichtfortbildungen der Feuerwehrbeamten/innen zur uneingeschränkten Verwendung im Einsatzdienst, der Durchführung der Grundausbildung der Berufsfeuerwehr sowie der Aus-und Fortbildung der Freiwilligen Feuerwehren.

Der Stundenansatz wurde hier angepasst, da bei der bisherigen Betrachtung der Bereich der fahrschultechnischen Ausbildung nicht berücksichtigt wurde. Weiterhin werden seit vier Jahren zur Deckung des Personalbedarfs der Berufsfeuerwehr die Grundausbildungslehrgänge mit möglichst 24 statt wie ursprünglich vorgesehen mit 16 Teilnehmern durchgeführt. Dies bedeutet eine deutliche Steigerung der notwendig werdenden Ausbilderstunden, insbesondere im Bereich der praktischen Ausbildung. Dieser zusätzliche Aufwand ist derzeit nur durch einen massiven Aufbau von Überstunden möglich, da eine personelle Anpassung im Bereich des ausbildenden Personals bisher nicht möglich war. Aktuelle Prognosen, insbesondere die anstehende Pensionierungswelle der geburtenstarken Jahrgänge, zeigen, dass der Bedarf an Ausbildungskapazitäten auf absehbare Zeit unverändert auf diesem Niveau weiterbestehen wird. Diese Werte können nur erfüllt werden, wenn zusätzliche Personalkapazitäten bereitgestellt werden.

Menge der zu erbringenden Pflichtfortbildungsstunden Brandschutz/ technische Hilfeleistung pro Jahr:

Es handelt sich um die Soll- Ist Betrachtung der Teilnahme des Einsatzdienstpersonals der Feuer- und Rettungswachen an der Zentralen Wachfortbildung Brandschutz/ Technische Hilfeleistung bezogen auf das jeweilige Betrachtungsjahr. Der Stundenansatz bezieht sich auf die jährlich zu unterrichtenden Pflichtfortbildungen der Feuerwehrbeamten/innen zur uneingeschränkten Verwendung im Einsatzdienst, die Durchführung der Grundausbildung der Berufsfeuerwehr sowie die Aus-und Fortbildung der Freiwilligen Feuerwehren. Diese Werte können nur erfüllt werden, wenn zusätzliche Personalkapazitäten bereitgestellt werden.

Balance-Score-Card Dimension „Kunde-Bürger“: Optimierte Wach- und Standortauswahl auf Basis des taktischen Feuerwehrkonzeptes 2020 (Staffelkonzept):

Der für das Jahr 2015 ermittelte „Erreichungsgrad Schutzziel 1“ liegt mit 81,56% geringfügig über dem Sollwert von 80 %. Die Baumaßnahmen an der Honsellbrücke sind mit Fertigstellung der Osthafenbrücke zwischenzeitlich beendet. Weiterhin wurde mit Inbetriebnahme der neuen Feuer- und Rettungswache 20, Kapitän-Lehmann-Straße 4, der Standort im Bereich des Flughafens / Gateway-Gardens optimiert.

Die im taktischen Feuerwehrkonzept 2020 beschriebene Standortoptimierung der Bereichswache 10 in das projektierte Baugebiet Bonames-Ost konnte bisher nicht realisiert werden. Die Bereichswache 10 befindet sich derzeit in der Deuil-La-Barre-Straße, im Stadtteil Nieder-Eschbach.

Die planerische Abdeckung der hilfsfristrelevanten Flächen im Stadtgebiet, ist nach derzeitiger Einschätzung für den Brandschutz auch bis 2019 nicht umsetzbar (Erreichungsgrad Schutzziel 1. Stufe - HLF mit 6 Funktionen, max. 5 Minuten Fahrtzeit).

Anzahl der Brandmeldeanlagen und Anzahl der Auslösestellen:

Zwischen der Änderung der Anzahl der Brandmeldeanlagen und der Änderung der Anzahl der Auslösestellen besteht kein direkter Zusammenhang. Die Anzahl der Brandmeldeanlagen kann sinken während die Anzahl der Auslösestellen ansteigt, wenn die hinzukommenden Anlagen mehr Auslösestellen haben als die abgebauten.

Erfüllungsgrad der revidierten Auslösestellen in %:

Der konstante Rückgang des Erfüllungsgrades der revidierten Auslösestellen ergibt sich aus der stetig steigenden Anzahl der Auslösestellen bei gleichzeitig unverändertem Personalbestand. Die sprunghafte Rückgang des Erfüllungsgrades im Jahr 2017 resultiert aus der starken Inanspruchnahme des Personals durch den neu entstandenen Aufgabenbereich „Betreuung der digitalen Objektfunkanlagen“.

Begehungspflichtige GVS Objekte nach Objektgruppenkatalog:

Grundsätzlich ergibt sich die Anzahl der begehungspflichtigen Objekte aus dem Objektgruppen-katalog der Gefahrenverhütungsschauverordnung (GVS nach § 16 Abs. 1 HBKG Pflichtaufgabe nach Weisung). Die Anzahl der Objekte steigt durch Bautätigkeiten in Frankfurt permanent und deutlich an. Die Anzahl der Objekte steigt aktuell jährlich um ca. 200 - 500 Objekte.

Durchzuführende Gefahrenverhütungsschauen im 5-Jahres-Durchschnitt:

Alle Objekte sind nach § 6 Abs. 1 Gefahrenverhütungsschauverordnung in einem 5-Jahresturnus zu begehen. Diese Leistungsmenge zeigt, wie viele durchschnittliche Gefahrenverhütungsschauen pro Jahr durchgeführt werden müssen.

Durchgeführte Gefahrenverhütungsschauen:

Es handelt sich um die Zahl der in einem Jahr tatsächlich durchgeführten Gefahrenverhütungs-schauen

Erfüllungsgrad bezogen auf die im Berichtszeitraum durchzuführenden Gefahrenverhütungsschauen:

Der Arbeitsprozess Gefahrenverhütungsschau wurde in den letzten beiden Jahren intensiv evaluiert. Es sind belastbare Kennzahlen ermittelt worden. Grundsätzlich kann pro Sachbearbeiter in Vollzeit von 36 Gefahrenverhütungsschauen im Jahr ausgegangen werden.

Die Kennzahl Erfüllungsgrad ist abhängig von der Anzahl der pflichtigen Objekte im Verhältnis zu den durchgeführten GVS. Die deutliche Steigerung der Anzahl der Objekte ist Grund dafür, dass die Kennzahl Erfüllungsgrad nur gering ansteigt, obwohl zahlenmäßig bedingt durch Prozessoptimierungen mehr GVS als im Vorjahr durchgeführt werden konnten. Eine deutlich höhere Steigerung des GVS-Erfüllungsgrades kann letztlich nur durch zusätzliche Personalkapazitäten erreicht werden. Ungeachtet dessen werden weitere Prozessoptimierungen geprüft und umgesetzt.

Anzahl sonstiger Beratungen und Stellungnahmen:

Zu dieser Leistungsmenge gehören die Beratungen im Baugenehmigungsverfahren, die Stellungnahmen Leistungsfähigkeit der Feuerwehr, die Stellungnahmen BImSchG –Verfahren und die Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren.

Anzahl Stellungnahmen Baugenehmigungsverfahren:

Im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren wird die Branddirektion zur Beurteilung des Brandschutzkonzeptes aufgefordert. (§ 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 der Hessischen Bauordnung).

So ist die Brandschutzdienststelle zwingend bei den folgenden Sonderbauten zu hören: Einheiten für die Gruppenbetreuung in Altenpflegeheimen, Industriebauten, Hochhäuser, Beherbergungsstätten, Schulbauten, Verkaufsstätten und Versammlungsstätten. Darüber hinaus liegt es im Ermessen der Bauaufsicht, auch bei anderen komplexen Bauvorhaben eine Stellungnahme einzufordern.

Anzahl der innerhalb von 28 Tagen abgegebenen Stellungnahmen:

Nach § 61 Abs. 1 Satz 2 steht der Branddirektion eine Frist von einem Monat (28 Tage) zur Bearbeitung von Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren zu. Die Gründe für Überschreitungen liegen nicht nur in der Verantwortung der Branddirektion, sondern auch bei nicht abschließend aussagekräftigen oder unvollständigen Unterlagen durch die Bauherrenseite.. Ein Teil der Fristüberschreitung ist auf fehlende Personalkapazitäten zurückzuführen.

Brandschutzaufklärung nach §6 (2) HBKG:

Im Rahmen der Brandschutzaufklärung werden Personen geschult, wie sie einem Brand vorbeugen können und sich im Brandfall verhalten sollen. Dabei werden insbesondere die Objekte ausgewählt, die besondere Anforderungen an den abwehrenden Brandschutz im Einsatzfall stellen und eine reibungslose Räumung des Gebäudes erforderlich machen.

Brandschutzerziehung nach §6 (2) HBKG:

Die Brandschutzerziehung hat das Ziel, Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter Maßnahmen und Verhaltensregeln zur Verhütung und Vorbeugung von Bränden und das richtige Verhalten im Brandfall zu vermitteln. Die Veranstaltungen werden gemeinsam mit Schulen und Kindergärten koordiniert. Die Durchführung der Veranstaltungen wird durch den Förderverein der Feuerwehr Frankfurt am Main unterstützt.

Brandschutztechnische Betreuung von Großveranstaltungen:

Bei geplanten Großveranstaltungen ist die Branddirektion im Rahmen des Anhörungsverfahrens beteiligt und bewertet die Veranstaltungen hinsichtlich der Belange des abwehrenden und vorbeugenden Brandschutzes.

Evaluierung und Erstellung von Einsatzplänen:

Zur Optimierung des Erfüllungsgrades des von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Schutzziels für den Grundschutz des Stadtgebietes ist die Alarm- und Einsatzplanung permanent zu überprüfen und zu optimieren. Im Rahmen der Risikobewertung realer Ereignisse muss dabei eine intensive Szenarien-Planung durchgeführt werden, um die daraus resultierenden Gefahren für die Stadt Frankfurt am Main zu analysieren, zu bewerten und geeignete Maßnahmen, zum Teil ämterübergreifend, abzuleiten. Die Überarbeitung und Neuerstellung notwendiger Alarm- und Einsatzpläne, Einsatzkonzepte für unterirdische Verkehrsanlagen oder Hochhäuser, Terrorlagen, Ölschäden auf Gewässern, usw. können wegen fehlender personeller Ressourcen derzeit nicht im notwendigem Umfang bearbeitet werden.

Erfüllungsgrad der Durchführung von vorgeschriebenen Übungen:

Rechtlich vorgeschrieben sind 17 jährliche, komplexe Einsatzübungen, u. a. Waldbrandübungen sowie Übungen in Tunnelanlagen im Straßen- und Schienenbereich, aber auch zum Massenanfall von Verletzten (vgl. der SOGRO-Übungen 2010 und 2012). Die Erkenntnisse aus solchen Übungen fließen wiederum in Alarm- und Einsatzpläne ein, die zum Einen dazu dienen, die Einsatzkräfte auf komplexe Einsatzlagen vorzubereiten und die zum Anderen im Realfall ein wichtiges Hilfsmittel zu deren strukturierter Abarbeitung darstellen. Neben diesen, nach Rechtsnorm vorgegebenen, Übungen, müssen im Rahmen von Genehmigungsverfahren oder Auflagenerlassen durch die Aufsichtsbehörden weitere umfangreiche Übungen mit Betrieben und Institutionen durchgeführt werden. Insgesamt ist eine Gesamtzahl von jährlich 44 Übungen umzusetzen. Aktuell können davon jedoch nur lediglich 16 Übungen (33%) im Jahr begleitet und durchgeführt werden.

Die Erstellung von Alarm- und Einsatzplänen sowie die Vorbereitung und Durchführung von Übungen ist in hohem Maße zeitintensiv. Wegen fehlender personeller Ressourcen können die gesetzlich vorgeschriebenen und zusätzlich geforderten Übungen daher nicht vollumfänglich durchgeführt werden.

Die im Finanzplanungszeitraum prognostizierte Steigerung der Kennzahlen für die Evaluierung und Fortschreibung von Einsatzplänen sowie für die Durchführung von vorgeschriebenen Übungen, setzt die Umsetzung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Stadt Frankfurt am Main voraus, in dem die Schaffung von zwei zusätzlichen Stellen für diese Aufgaben vorgesehen ist.

Erfüllungsgrad der Evaluierung von einsatzrelevanten gespeicherten Kontakt- und Adressdatensätzen:

Die Stadt Frankfurt am Main ist nach Hessischem Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG) § 3 und § 4 verpflichtet, abgestimmte Einsatzpläne vorzuhalten und den Betrieb der Zentralen Leitstelle sicherzustellen. Im Rahmen dieser Aufgabenwahrnehmung bedarf es der Erhebung und Pflege umfangreicher, einsatzrelevanter Daten. Nur so kann sichergestellt werden, dass die Disposition und Alarmierung der Einsatzkräfte anforderungemäß erfolgt. Die Daten müssen in regelmäßigen Intervallen evaluiert werden.

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz
Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Erfüllungsgrad der Erstellung und Aktualisierung des Katastrophenschutzplanes der Stadt Frankfurt am Main:

Dieser gesetzliche Auftrag kann von der bei der Branddirektion angesiedelten Unteren Katastrophenschutzbehörde seit Jahren aus kapazitären Gründen nicht umgesetzt werden. Durch eine im Bedarf- und Entwicklungsplan vorgesehene Stellenneuschaffung im Jahr 2017 entschärft sich dies.

Anmerkung zu Gebäude und Einrichtungen:

Alle Grundstücke und Gebäude, die sich im Eigentum der Stadt befanden und von der Branddirektion genutzt werden, wurden im Juli 2011 in die die BKRZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG eingebracht. Entsprechende Mietverträge zwischen der Branddirektion und der BKRZ GmbH wurden im Jahr 2015 abgeschlossen. Die entsprechenden Werte wurden bei Miete (€/qm) eingetragen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch die Branddirektion.

Aufstellung über Mitgliedschaften und Förderungen:

	Ist 2015	Soll 2016	Soll 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren	25,00 €	25,00 €	25,00 €	25,00 €	25,00 €	25,00 €
Deutsche Feuerwehr Sportförderation	523,05 €	525,00 €	525,00 €	525,00 €	525,00 €	525,00 €
Landesfeuerwehrverband Hessen	410,00 €	410,00 €	410,00 €	410,00 €	410,00 €	410,00 €
VFDB, Vereinigung zur Förderung des Brandschutzes	110,00 €	110,00 €	110,00 €	110,00 €	110,00 €	110,00 €
Kreisfeuerwehrverband Frankfurt am Main	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
KGST IKO-Netz	3.153,50 €	3.155,00 €	3.155,00 €	3.155,00 €	3.155,00 €	3.155,00 €
DIN Deutsches Institut für Normung e. V.	1.067,00 €	1.067,00 €	1.067,00 €	1.067,00 €	1.067,00 €	1.067,00 €
German Resuscitation GmbH	250,00 €	250,00 €	250,00 €	250,00 €	250,00 €	250,00 €
Netzwerk Feuerwehrfrauen e. V.	25,00 €	25,00 €	25,00 €	25,00 €	25,00 €	25,00 €
ADAC Truck Service GmbH & Co. KG	238,00 €	238,00 €	238,00 €	238,00 €	238,00 €	238,00 €
Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygenie e. V.	180,00 €	180,00 €	180,00 €	180,00 €	180,00 €	180,00 €
Bundesverband Deutscher Pressesprecher	85,45 €	85,00 €	85,00 €	85,00 €	85,00 €	85,00 €

Produktgruppe: **12.01 Brandschutz**

Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w %m
Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.	2.500	2.500	**2.500**	0	0	2.500	0	2.500	0	0	I		N
Feuerwehr-Museumsverein Frankfurt-Bonames	2.500	2.500	**2.500**	0	0	2.500	0	2.500	0	0	I		N
Förderung an die Mini-/Jugendfeuerwehr	12.928	7.000	**7.000**	0	0	7.000	0	7.000	0	0	IP		N
Katastrophenschutzeinrichtungen	5.000	5.000	**5.000**	0	0	5.000	0	5.000	0	0	P		N
Zuschuss an den Kreisfeuerwehrverband	123.902	116.000	**156.000**	0	95.000	61.000	0	156.000	0	0	I		N
Zuschuss für die Gründung von Mini-Feuerwehren	9.662	10.000	**10.000**	0	0	10.000	0	10.000	0	0	P		N
Summe	**156.492**	**143.000**	**183.000**	**0**	**95.000**	**88.000**	**0**	**183.000**	**0**	**0**			

Erläuternde Hinweise

Beim Zuschuss für den „Feuerwehr-Museumsverein Frankfurt-Bonames“ handelt es sich um eine Zuwendung zur Deckung laufender Ausgaben des Vereines. Bei Streichung dieses Zuschusses wäre eine Gefährdung der Institution bis hin zu einer Auflösung zu befürchten.

Beim Zuschuss für den „Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.“ handelt es sich um eine Zuwendung zur Deckung laufender Ausgaben des Vereines. Bei Streichung dieses Zuschusses wäre eine Gefährdung der Institution bis hin zu einer Auflösung zu befürchten.
Die Zuschüsse für den "Feuerwehr-Museumsverein Frankfurt-Bonames" sowie für den "Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V." sind nicht veranschlagt. Die Finanzierung ist jedoch im Rahmen des laufenden Budgets der Branddirektion sichergestellt.

Mit der "Förderung der Mini-/Jugendfeuerwehr" wird die Arbeit in den Mini-/Jugendfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Frankfurt am Main unterstützt. Rechtliche Grundlage für die Auszahlung sind § 8 des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) sowie die Sportförderrichtlinien der Stadt Frankfurt am Main. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage eines entsprechenden Nachweises des Stadtjugendwartes über die Mitglieder der einzelnen Jugendfeuerwehren.

Beim Zuschuss für "Katastrophenschutzeinrichtungen" handelt es sich um eine Förderung bzw. Bezuschussung von Aufwendungen für Sachmittel der Hilfsorganisationen im Frankfurter Stadtgebiet auf Basis der §§ 24 ff HBKG. Die Hilfsorganisationen leisten einen wichtigen Beitrag im Rahmen der Gefahrenabwehr für die Stadt.

Der Zuschuss an den "Kreisfeuerwehrverband Frankfurt am Main" besteht aus zwei Teilen: Ein Teilbetrag von 61.000 € dient der Bezuschussung von laufenden Kosten des Verbandes auf Basis der §§ 10 ff des HBKG. Ohne diesen Zuschuss wäre eine Gefährdung dieser Institution bis hin zu einer eventuellen Auflösung zu erwarten. Die verbleibenden 95.000 € dienen der Finanzierung der Stelle des Referenten für Jugendarbeit sowie einer Verwaltungskraft in Teilzeit, wobei allerdings 10.000 € zweckgebunden nur für Kosten im Zusammenhang mit einem FSJ verwendet werden dürfen.

Der Zuschuss für die Gründung von Minifeuerwehren wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 1470 vom 01.03.2007 in Höhe von 10.000 € jährlich beschlossen. Diese Gelder können auch zur Förderung der Minifeuerwehren verwendet werden.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Beteiligte Dezernate: **IX**

Maßgebliches Produkt: **Das bestimmenden Produkt dieser Produktgruppe ist Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung und Brandsicherheitsdienst (12.01.05 Brandbekämpf., Techn. Hilfeleist. u. BSD).**

Auftragsgrundlage: **Hessische Gemeindeordnung (HGO), Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Zivilschutzneuordnungsetz des Bundes, Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG), Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Bundesimmisionsschutzgesetz, Erlasse des Hessischen Innenministerium, Hessische Bauordnung (HBO), Durchführungsverordnung zur Gefahrenverhütungsschau (GVSVO), Satzung über den Anschluss von Brandmeldeanlagen (BMA) an Empfangszentralen der Stadt Frankfurt am Main - Branddirektion -**

Zielgruppe: **Personen, Tiere und Eigentümer von Sachwerten (Immobilien, Gegenstände) im Falle eines Brandgeschehens, die Allgemeinheit unter dem Aspekt des allgemeinen Schutzanspruches der Bevölkerung, der Umwelt sowie von Kulturgütern, Eigentümer, Betreiber, Mitwirkende, Mitarbeiter und Besucher von Versammlungsstätten, Veranstalter, Personal und Teilnehmer/Besucher von Veranstaltungen, Eigentümer, Betreiber und Nutzer brandgefährdeter Objekte**

Bauaufsichtsbehörde , Eigentümer/Betreiber von Bauwerken, Anlagen, Einrichtungen und Lagerstätten, die in besonderem Maße brandgefährdet oder brandempfindlich/oder explosionsgefährdet sind oder bei denen im Brandfall die Gefährdung einer größeren Anzahl von Personen zu befürchten ist. Öffentliche Einrichtungen, Firmen oder Privatpersonen, die eine Brandmeldeanlage betreiben und/oder welche Besitzer von Objekten sind, deren Gebäudestruktur herkömmliche Funknutzung nicht oder nur erheblich eingeschränkt ermöglicht.

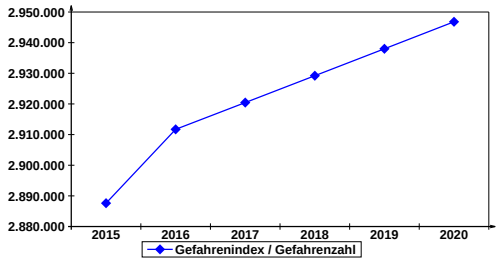
Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gefahrenindex / Gefahrenzahl	2.887.618	2.911.714	**2.920.449**	2.929.210	2.937.998	2.946.812
Einwohner	724.486	715.000	**733.672**	742.859	749.939	757.013
Einpendler	350.412	338.000	**351.000**	351.000	351.000	351.000
Auspendler	84.712	77.000	**85.000**	85.000	85.000	85.000
Fläche Stadtgebiet gesamt (qkm)	248	248	**248**	248	248	248
Anzahl der Auslösestellen	854.230	895.000	**915.000**	945.000	975.000	1.005.000
Anzahl der Brandmeldeanlagen	2.133	2.160	**2.180**	2.200	2.220	2.240
Anzahl der Fehlalarme	2.513	2.600	**2.580**	2.580	2.580	2.580
Erfüllungsgrad der revidierten Auslösestellen in %	31	30	**17**	16	15	14
Menge der zu leistenden Ausbilderstunden pro Jahr	12.810	8.600	**12.810**	12.810	12.810	12.810
Erfüllungsgrad der zu leistenden Ausbilderstunden pro Jahr	100	100	**100**	100	100	100
Menge der zu erbringenden Pflichtfortbildungstunden Brandschutz/Technische Hilfeleistung pro Jahr	12.235	11.693	**12.235**	12.235	12.235	12.235
Erfüllungsgrad der erbrachten Pflichtfortbildungsstunden pro Jahr in %	100	100	**100**	100	100	100
Evaluierung und Erstellung von Einsatzplänen p. J. in %	20	90	**50**	75	100	100
Erfüllungsgrad der Durchführung von vorgeschriebenen Übungen p. J. in %	0	60	**100**	100	100	100
Anzahl begehungspflichtige GVS-Objekte nach Objektgruppenkatalog	6.165	5.850	**6.700**	6.900	7.100	7.300
Durchzuführende Gefahrenverhütungsschauen im 5-Jahres Durchschnitt	1.233	1.120	**1.340**	1.380	1.420	1.460
Anzahl durchgeführter Gefahrenverhütungsschauen	718	840	**838**	966	994	1.022
Erfüllungsgrad bezogen auf durchgeführte Gefahrenverhütungsschauen p. J. in %	58	75	**70**	70	70	70
Anzahl sonstiger Beratungsleistungen und Stellungnahmen	999	1.310	**1.270**	1.270	1.270	1.270

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Fristüberschreitung (28 Tage nach HBO) p. J. in %	38	10	**30**	30	30	30
Anzahl Brandschutzaufklärung nach § 6 Abs. 2 HBKG	147	300	**300**	300	300	300
Anzahl Brandschutzerziehung nach § 6 Abs. HBKG	520	500	**520**	520	520	520
Anzahl Brandschutztechnische Betreuung von Großveranstaltungen	3.086	3.400	**3.400**	3.400	3.400	3.400
Anzahl Stellungnahmen Baugenehmigungsverfahren	605	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.353.544	1.364.280	**1.380.300**	1.380.300	1.380.300	1.384.019
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	99	100	**100**	100	100	100
Anzahl der im Haushaltsjahr durch Freizeit oder monetär vergüteten Mehrdienstleistungen inkl. Brandsicherheitsdienst	58.399	51.900	**49.300**	50.300	51.300	52.300
Anzahl der Mehrdienstleistungsstunden zur Erfüllung der Vorgaben aus Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan inkl. Brandsicherheitsdienst	83.263	66.300	**67.300**	70.600	73.900	77.200

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Als bestimmende Mengenbezugsgröße für diese Produktgruppe wurde die Leistungsmenge "Gefahrenindex / Gefahrenzahl" festgelegt. Nähere Angaben hierzu sind in den erläuternden Hinweisen zum Bedarfs- und Entwicklungsplan dargestellt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Optimierte Wach- und Standortauswahl auf Basis des taktischen Feuerwehrkonzeptes 2020 (Staffelkonzept)

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Standorte absolut	12	12	**12**	12	12	12
Anzahl der idealisierten Standorte	10	11	**10**	10	10	11
Indikator						
Erreichungsgrad Schutzziel 1. Stufe (HLF mit 6 Funktionen, max. 5 min Fahrzeit) in %	81,56	81,00	**82,00**	82,00	82,50	83,00
Erreichungsgrad Schutzziel 2. Stufe (Weitere 10 Funktionen, max. 10 min Fahrzeit) in %	93,32	82,00	**93,50**	93,50	94,00	94,00
Planerische Risikoabdeckung der hilfsfristrelevanten Fläche in %	91,00	96,00	**91,00**	91,00	91,00	91,00

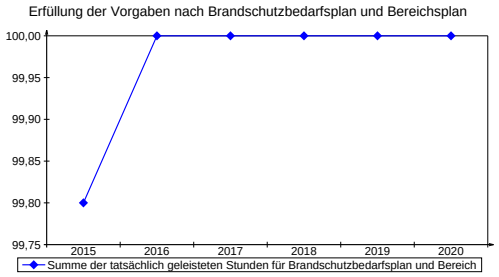
Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Kunde/Bürger

Erfüllung der Vorgaben nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.353.544	1.364.280	**1.380.300**	1.380.300	1.380.300	1.384.019
Indikator						
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	99,80	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00



Entwicklung

Auskömmliche Personalauslastung im Sicherheitsbereich

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Mehrdienstleistungsstunden zur Erfüllung der Vorgaben aus Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan inkl. Brandsicherheitsdienst	83.263	66.300	**67.300**	70.600	73.900	77.200
Anzahl der im Haushaltsjahr durch Freizeit oder monetär vergüteten Mehrdienstleistungen inkl. Brandsicherheitsdienst	58.399	51.900	**49.300**	50.300	51.300	52.300
Indikator						
Anteil, der durch Mehrdienstleistungen erbrachten Stunden zur Erfüllung der Vorgaben nach Brandschutzplan und Bereichsplan in %	6,15	4,86	**4,88**	5,11	5,35	5,58

Entwicklung

Optimierte, der ständigen Entwicklung angepasste bauliche Infrastruktur im Rahmen Staffelkonzept

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Gesamtanzahl der Wachstandorte absolut	12	12	**12**	12	12	12
Indikator						
Anzahl der idealisierten Standorte in %	83,33	91,67	**83,33**	83,33	83,33	91,67

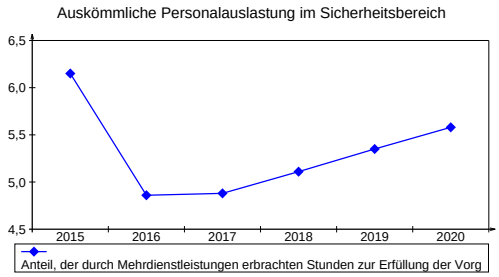
Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Entwicklung

Optimierte, der ständigen Entwicklung angepasste bauliche Infrastruktur im Rahmen Staffelkonzept

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der notwendigen Standorte gemäß Staffelkonzept	10	10	**10**	10	10	10
Indikator						
Anzahl der realisierten Standorte (Bauliche Umsetzung)	7,00	9,00	**8,00**	8,00	9,00	10,00



Produktgruppe: **12.01 Brandschutz**

Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Baugenehmigungsverfahren	370001	15	**15**	15	15	15
Gefahrenverhütungsschauen	370003	14	**14**	14	14	14
Brandsicherheitsdienst	370004	6	**6**	6	6	6
Brandschutzt. Unterw. u. Brandschutzerz.	370005	5	**5**	5	5	5
Bereichsleitungswache 1 (Eckenheim)	370006	56	**56**	56	56	56
Bereichswache 10 (Nieder-Eschbach)	370007	40	**40**	40	40	40
Bereichswache 11 (Enkheim)	370008	30	**30**	30	30	30
Schlauchwäsche (Eckenheim)	370009	3	**3**	3	3	3
Rüstwagen Schiene (Eckenheim)	370010	7	**7**	7	7	7
Umweltschutzzug (Eckenheim)	370011	24	**24**	24	24	24
Bereichsleitungswache 2 (Messe)	370012	75	**75**	75	75	75
Bereichswache 21 (Nordweststadt)	370014	48	**48**	48	48	48
Feuerlöscherwerkstatt (Rödelheim)	370016	2	**2**	2	2	2
Schutzkleidungsreinigung (Nordweststadt)	370017	1	**1**	1	1	1
Höhenrettung (Messe)	370018	9	**9**	9	9	9
Bereichsleitungswache 3 (Nied)	370019	56	**56**	56	56	56
Bereichswache 20 (Flughafen)	370020	29	**29**	29	29	29
Bereichswache 31 (Zeilsheim/Sindlingen)	370021	25	**25**	25	25	25
Bereichsleitungswache 4 (Sachsenhausen)	370023	50	**50**	50	50	50
Bereichswache 40 (Franziusstrasse)	370024	33	**33**	33	33	33
Bereichswache 41 (Niederrad)	370026	28	**28**	28	28	28
Wasserrettungszug (Franziusstrasse)	370027	3	**3**	3	3	3
Feuerlöschbootstation	370028	9	**9**	9	9	9
Bereichswache 30 (Rödelheim)	370130	40	**40**	40	40	40
Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie BS	370101	13	**13**	13	13	13
Auszubildende des feuerwehrt. Dienstes	370031	100	**120**	120	120	120
Sachgebiet Feuer- und Rettungswachen	370032	4	**4**	4	4	4
Fahrschule	370033	2	**2**	2	2	2
FF allgemein, Kreisfeuerwehrverband	370034	3	**4**	4	4	4
Einsatz- und Gefahrenabwehrplanung - BS	370063	6	**7**	7	7	7
Katastrophenschutz	370067	3	**3**	3	3	3
KFZ-Werkstatt - BS	370068	18	**18**	18	18	18
Atem-, Strahlens., Meß-, Medizing. - BS	370069	3	**3**	4	4	4
Plan. u. Unterh. Feuermeldekabelnetzes	370070	13	**13**	12	12	12
Planung u. Prüfung von BMA f. Dritte	370071	5	**5**	6	6	6
Funk- u. Elektrotechnik - BS	370072	4	**4**	5	5	5
KFZ-Werkstattausbildungsplatz	370073	2	**2**	2	2	2

Produktgruppe:	**12.01 Brandschutz**					
Produktbereich:	**12 Brandschutz und Rettungsdienst**					
Lager und Bedarfsüberprüfung - BS	370074	3	**3**	5	5	5
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	370076	5	**5**	3	3	3
Verwaltung - BS	370081	44	**44**	44	44	44
EDV-Koordination -BS	370084	11	**11**	11	11	11
Strateg. u. dez. Steuerung / Int. Manag.	370087	12	**12**	12	12	12
Gesamt		**859**	**881**	**883**	**883**	**883**

Begründung der Planwerte:

Gemäß Stellenplanauswertung (SVS) waren zum 30.09.2016 bei der Branddirektion (Produktbereich 12) 892 Planstellen besetzt. In der kostenstellenbezogenen Darstellung zu diesem Stichtag sind die 100 Nachwuchskräfte sowie die nach Abschluss der Ausbildung auf nachrichtlichen Stellen geführten 20 Personen berücksichtigt. Weiterhin sind hier die Teilzeitkräfte als Volläquivalente und 62 Personen, die sich in Alterteilszeit befinden aufgeführt.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegt der bereinigte Stellenbesetzungsgrad im Einsatzdienst bei 98,44 %.

Durch die sukzessive Umsetzung des taktischen Feuerwehrkonzeptes 2020 kommt es in den Folgejahren weiterhin zu notwendigen Verschiebungen des Personals innerhalb von Kostenstellen der entsprechenden Bereichs- bzw. Bereichsleitungswachen. Diese Änderungen können zum momentanen Zeitpunkt jedoch noch nicht in den Planwerten ab dem Jahr 2017 abgebildet werden.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beamer	34	34	**34**	34	34	34
Die Betriebsausstattung im BKRZ, in den Bereichsleitungswachen 3 und 4 sowie in den Bereichswachen 11, 20, 30, 31, 40 und 41 wird von der BKRZ GmbH & Co KG angemietet und durch eine Kostenmiete refinanziert.	0	0	**0**	0	0	0
Fahrzeuge Berufsfeuerwehr inkl. Beladung und Funk	246	246	**246**	246	246	246
Fahrzeuge Freiwillige Feuerwehr und Katastrophenschutz inkl. Beladung und Funk	105	105	**105**	105	105	105
Feuerlöschboot und Rettungschnellboot	2	2	**2**	2	2	2
Handheld	3	3	**3**	3	3	3
Kopierer (Leasing)	15	15	**15**	15	15	15
PC`s inkl. Laptops (inkl. Freiwillige Feuerwehren)	557	557	**560**	560	560	560

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
BKRZ, Feuerwehrstr. 1; Gebäudemiete für Nutzfläche inkl. Hoffläche gem. Mietvertrag	Eckenheim	gut	angemietet	11,51	18.454
BKRZ, Feuerwehrstr. 1; Kostenmiete für Ausstattung	Eckenheim	gut	angemietet	1,01	18.454
BKRZ, Feuerwehrstr. 1 Grundstücksfläche gesamt, nachrichtlich	Eckenheim	gut	angemietet	0,00	34.204
Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie, Feuerwehrstr. 1; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Eckenheim	gut	angemietet	11,51	1.685
Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie, Feuerwehrstr. 1; Kostenmiete für Ausstattung	Eckenheim	gut	angemietet	1,30	1.685
Deuil-La-Barre-Str. 75, BW 10; Gebäudefläche	Nieder-Eschbach	schlecht	Eigentum	0,00	662

Florianweg 11-13, BW 11; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Enkheim	gut	angemietet	17,32	756
Heinrichstr. 8, BLW 2; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Innenstadt	schlecht	angemietet	5,09	2.016
Heinrichstr. 8, BLW 2; Kostenmiete für Ausstattung	Innenstadt	schlecht	angemietet	0,04	2.016
Kapitän-Lehmann-Str. 4, BW 20; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Gateway-Gardens	gut	angemietet	21,86	776
Kapitän-Lehmann-Str. 4, BW 20; Kostenmiete für Ausstattung	Gateway-Gardens	gut	angemietet	1,49	776
Tituscorso 9, BW 21; Gebäude alt	Nordweststadt	befr.	angemietet	13,09	5.566
Tituscorso 9, BW 21; Gebäude neu	Nordweststadt	gut	angemietet	20,36	243
Tituscorso 9, BW 21; Hoffläche	Nordweststadt	gut	angemietet	3,63	3.874
Schwälmer Str. 24-26, BW 20 alt;Grundstücksfläche	Bockenheim	befr.	angemietet	0,00	1.049
Nieder Kirchweg 26, BLW 3; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Nied	gut	angemietet	9,89	3.660
Nieder Kirchweg 26, BLW 3; Kostenmiete für Ausstattung	Nied	gut	angemietet	1,01	3.660
Westerbachstraße, BW 30; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Sossenheim	gut	angemietet	18,70	1.141
Westerbachstraße, BW 30; Kostenmiete für Ausstattung	Sossenheim	gut	angemietet	1,29	1.141
Pfaffenwiese 318, BW 31; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Zeilsheim	gut	angemietet	13,30	860
Pfaffenwiese 318, BW 31; Kostenmiete für Ausstattung	Zeilsheim	gut	angemietet	0,98	860
Mörfelder Landstr. 126, BLW 4; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Sachsenhausen	gut	angemietet	8,22	3.466
Mörfelder Landstr. 126, BLW 4; Kostenmiete für Ausstattung	Sachsenhausen	gut	angemietet	0,50	3.466
Mörfelder Landstr. 126, BLW 4; Grundstücksfläche gesamt, nachrichtlich	Sachsenhausen	gut	angemietet	0,00	4.532
Franziusstr. 20, BW 40; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Ostend	gut	angemietet	10,17	2.181
Franziusstr. 20, BW 40; Kostenmiete für Ausstattung	Ostend	gut	angemietet	0,17	2.181
Franziusstr. 20, BW 40; Grundstücksfläche gesamt, nachrichtlich	Ostend	gut	angemietet	0,00	5.400
Franziusstr. 20, Villa - EG und 1. OG -	Ostend	befr.	angemietet	10,17	410
Franziusstr. 20, Villa - Wohnungen -	Ostend	befr.	angemietet	10,17	189
Schwanheimer Straße 140, BW 41; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Niederrad	befr.	angemietet	15,20	1.100
Schwanheimer Straße 140, BW 41; Kostenmiete für Ausstattung	Niederrad	gut	angemietet	1,36	1.100
Nordring 80, FF-Bergen; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Bergen	gut	angemietet	2,14	395
An der Roseneller 7, FF-Berkersheim ; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Berkersheim	befr.	angemietet	2,79	336
Brandhöfchen 8, FF-Bonames; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Bonames	befr.	angemietet	3,86	338
Florianweg 11-13, FF-Enkheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Enkheim	gut	angemietet	2,35	835
Enge Gasse 1, FF-Eschersheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Eschersheim	gut	angemietet	7,43	588
Am Hennsee 5, FF-Fechenheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Fechenheim	befr.	angemietet	9,02	270

Produktgruppe:	**12.01 Brandschutz**				
Produktbereich:	**12 Brandschutz und Rettungsdienst**				
Ginnheimer Stadtweg 116, FF-Ginnheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Ginnheim	gut	angemietet	3,35	424
Jungmannstr. 4-6, FF-Griesheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Griesheim	befr.	angemietet	3,41	294
Am Spritzenhaus 1-3, FF-Hausen; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Hausen	befr.	angemietet	2,23	214
Korffstr. 37c, FF-Harheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Harheim	befr.	angemietet	1,72	332
Dillgasse 8, FF-Heddernheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Heddernheim	befr.	angemietet	2,24	158
Palleskestr.32 FF Höchst; Nutzfläche gem. Mietvertrag)	Höchst	gut	angemietet	9,34	726
Kalbacher Hauptstr. 36a, FF-Kalbach; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Kalbach	befr.	angemietet	5,39	312
Dürkheimer Straße 1, FF-Nied; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Nied	gut	angemietet	6,67	612
Kurmarkstr. 9, FF-Nieder-Erlenbach; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Nieder-Erlenbach	gut	angemietet	4,75	457
Leo-Tolstoi-Str. 19, FF Nieder-Eschbach; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Nieder-Eschbach	gut	angemietet	7,03	508
Schwanheimer Str. 24, FF-Niederrad; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Niederrad	befr.	angemietet	2,35	508
Weißkirchener Weg 69, FF-Niederursel; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Niederursel	gut	angemietet	3,36	421
Offenbacher Landstr. 219, FF-Oberrad; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Oberrad	befr.	angemietet	8,90	673
Assenheimer Str. 24, FF-Rödelheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Rödelheim	befr.	angemietet	2,96	346
Oppenheimer Landstr. 88, FF-Sachsenhausen; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Sachsenhausen	gut	angemietet	8,67	603
Zur Frankenfurt 200, FF-Schwanheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Schwanheim	gut	angemietet	6,42	456
Sossenheimer Riedstr. 2a, FF-Sossenheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Sossenheim	gut	angemietet	7,61	277
Höchster Farbenstr. 4, FF-Sindlingen; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Sindlingen	gut	angemietet	3,45	424
Heimchenweg 8a, FF-Unterliederbach; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Unterliederbach	gut	angemietet	5,12	484
Zeuläckerstr. 17a, FF-Seckbach; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Seckbach	gut	angemietet	4,16	360
An der Bitz 20, FF-Praunheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Praunheim	befr.	angemietet	14,52	790
Klosterhofstr. 38, FF-Zeilsheim; Nutzfläche gem. Mietvertrag)	Zeilsheim	befr.	angemietet	4,58	348
Mainzer Landstr. 701, Rettungshundestaffel; Nutzfläche gem. Mietvertrag	Höchst	befr.	angemietet	0,25	10.816

Produktgruppe: **12.01 Brandschutz**
Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.080,42	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.584.439,40	7.746	8.246	8.246	8.246	8.246
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	7.161.960,07	511	511	511	511	511
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	38.054,50	13	38	38	31	31
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	844.335,95	283	293	293	293	293
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**15.660.870,34**	**8.553**	**9.088**	**9.088**	**9.081**	**9.081**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	40.517.973,71	42.455	44.132	44.794	45.463	46.130
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.877.065,21	6.055	9.037	9.037	9.166	9.695
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.790.004,01	12.202	13.565	13.565	13.565	13.565
14	66	Abschreibungen	3.597.354,88	4.413	4.238	5.248	5.226	5.384
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	162.258,08	138	178	178	178	178
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	413,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	721,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**70.945.789,89**	**65.263**	**71.150**	**72.822**	**73.598**	**74.952**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-55.284.919,55**	**-56.710**	**-62.062**	**-63.734**	**-64.517**	**-65.871**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	12	12	12	12	12
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**12**	**12**	**12**	**12**	**12**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**15.660.870,34**	**8.565**	**9.100**	**9.100**	**9.093**	**9.093**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**70.945.789,89**	**65.263**	**71.150**	**72.822**	**73.598**	**74.952**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-55.284.919,55**	**-56.698**	**-62.050**	**-63.722**	**-64.505**	**-65.859**
27	59	Außerordentliche Erträge	206.520,29	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.325.165,06	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.118.644,77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-57.403.564,32**	**-56.698**	**-62.050**	**-63.722**	**-64.505**	**-65.859**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-7.227.191,64**	**-7.002**	**-5.753**	**-5.753**	**-5.753**	**-5.753**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-64.630.755,96**	**-63.700**	**-67.803**	**-69.475**	**-70.258**	**-71.612**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-64.630.755,96**	**-63.700**	**-67.803**	**-69.475**	**-70.258**	**-71.612**

Produktgruppe: **12.01 Brandschutz**
Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**283**	**293**	**293**	**293**	**293**
	dav. Mieterträge	150	70	70	70	70
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**6**	**13.565**	**13.565**	**13.565**	**13.565**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	1.038	1.038	1.038	1.038
	dav. Energie	0	251	251	251	251
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	7.731	7.731	7.731	7.731
	dav. Katastrophenschutz	6	6	6	6	6
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**138**	**178**	**178**	**178**	**178**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	138	178	178	178	178

Budgetierungsregeln: Die Haushaltsansätze bei Sachkonto 5100 0000 in Höhe von 5.045.000 € und bei Sachkonto 5488 0000 in Höhe von 128.000 € sind auf Grund der überarbeiteten Satzung für den Anschluss von Brandmeldeanlagen an die Empfangseinrichtungen der Branddirektion budgetneutral gestellt.

Für die Aufwendungen bei Sondereinsätzen des Katastrophenschutzes (inkl. Großschadenslagen), die mit 6.000 € in dem Aufwandskonto 6089 0000 enthalten sind, können Mehrausgaben in der erforderlichen Höhe geleistet werden.

Produktgruppe:	**12.01 Brandschutz**
Produktbereich:	**12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	270.000,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	211.738,02	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**481.738,02**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.683.357,08	7.427	3.427	3.427	3.427	3.427
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	15.000,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	5.000.000,00	1.700	3.700	2.000	2.000	2.000
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.698.357,08**	**9.127**	**7.127**	**5.427**	**5.427**	**5.427**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-7.216.619,06**	**-9.127**	**-7.127**	**-5.427**	**-5.427**	**-5.427**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-7.216.619,06**	**-9.127**	**-7.127**	**-5.427**	**-5.427**	**-5.427**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**481.738,02**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**7.698.357,08**	**9.127**	**7.127**	**5.427**	**5.427**	**5.427**

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002212 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 37-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.214**	830	248	0	227	227	227	227	227	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002220 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 37-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**7.242**	3.619	964	638	404	404	404	404	404	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**456**	267	189	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**138**	115	23	0	0	0	0	0	0	0
5.002599 Gerätehäuser Freiwillige Feuerwehren (Kapitaleinlage)										
Kategorie/Priorität 2/99 P		§7991	01.03.2001							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**8.400**	3.500	1.500	0	1.700	1.700	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003127 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 37- Fahrzeugbeschaffungsprogramm										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**34.268**	10.384	1.147	4.756	6.796	2.796	2.796	2.796	2.796	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**270**	0	270	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.007592 Gerätehäuse Freiwillige Feuerwehr (Kapitaleinlage) - 2. Fortführung Prioritätenprogramm										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**20.000**	0	0	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000	12.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**21.000**	17.500	3.500	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**93.123**	**35.834**	**7.359**	**5.395**	**9.127**	**7.127**	**5.427**	**5.427**	**5.427**	**12.000**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**864**	**382**	**482**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**92.259**	**35.452**	**6.877**	**5.395**	**9.127**	**7.127**	**5.427**	**5.427**	**5.427**	**12.000**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Allgemeine Erläuterungen:

Die Stadt Frankfurt am Main ist Träger des Rettungsdienstes und nimmt die Aufgaben nach dem Hessischen Rettungsdienstgesetz (HRDG) wahr. Das Gesetz beinhaltet eine Ermächtigung (§§ 3, 8, 9 HRDG), alle Kosten, die der Stadt aufgrund des HRDG entstehen und nicht anderweitig erstattet werden, über Gebühren zu refinanzieren. In Frankfurt am Main sind dies bei der Branddirektion anfallende Kosten in den Bereichen Rettungsdienstträger und Zentrale Leitstelle. Ausgenommen von der Kostenerstattung ist der Eigenanteil der Personalkosten der Besetzung der Zentralen Leitstelle, was den Kostendeckungsgrad unter 100 % maßgeblich erklärt. Weiterhin zu einem Teil nicht anerkannt von den Krankenkassen werden die Overheadkosten (beispielsweise vom Amt für multikulturelle Angelegenheiten und Hauptamt).

Die Höhe der Gebühr wird durch Division der bereinigten Gesamtkosten durch die Anzahl der abrechenbaren Einsätze ermittelt. Für Einsätze, die nicht abgerechnet werden können, weil z. B. Patientendaten nicht oder nicht vollständig aufgenommen werden konnten, wird von den Leistungsträgern ein Ausgleich gezahlt, der Bestandteil der Verhandlungen der einzelnen Leistungserbringer mit den Krankenkassen ist und deshalb in der Produktgruppe 12.03, Rettungsdienst, nachgewiesen wird.

Die nach Satzung derzeit gültige Rettungsdienstgebühr in Höhe von 43 Euro für Notfalleinsätze bzw. 8 Euro für Krankentransport basiert auf der Kostenstruktur des Produktes „Leitstellenvermittlung RD-Einsätze / Rettungsdienstträger“ aus dem Jahr 2010 sowie auf den rechtlichen Vorgaben des HRDG. Eine Anpassung dieser Gebühr ist im Jahr 2017 (Reduzierung auf 36 Euro) vorgesehen; die entsprechenden Unterlagen sind im parlamentarischen Geschäftsgang. Eine entsprechende Anpassung der Sollwerte wurde im Haushalt 2017 bereits berücksichtigt.

Zum 01.01.2011 ist das neue HRDG in Kraft getreten. Es haben sich Änderungen hinsichtlich der Höhe des Eigenanteils der Kommune ergeben, der nun 20 % statt 30 % der Personalkosten beträgt. Ebenfalls verändert wurde der Modus der Kostenerstattung durch das Land Hessen. (bisher 266 T €) Hier wurde von einer Berechnung auf Basis des Personalbestands der Leitstellen auf eine Erstattung auf Grundlage der Bevölkerungszahlen der Rettungsdienstbereiche umgestellt (0,20 € pro Einwohner zum Stand 30.09.2009; ergibt 134 T €). Dies bedeutet eine Halbierung der vom Land zu erstattenden Kosten. Der Ausfall des Landeszuschusses musste somit in die Rettungsdienstgebühr eingerechnet werden und wird damit künftig von den Krankenkassen getragen.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 8608 vom 02.09.2010 wurde mit Wirkung vom 01.01.2012 im Stadtgebiet Frankfurt am Main – wie auch im übrigen Land Hessen – der im Hessischen Rettungsdienstgesetz von 2010 vorgesehenen Regelfall der organisatorischen Einheit wieder eingeführt.

Praktisch bedeutet dies, dass der Krankentransport wieder durch die Stadt Frankfurt am Main als Rettungsdienstträger geplant und bemessen wird. Die Einsätze im Krankentransport werden somit wieder über die Zentrale Leitstelle disponiert und gesteuert.

Die Disposition von Krankentransporten erfolgt unter anderen Gesichtspunkten als von Einsätzen in der Notfallversorgung. Hier sind überwiegend planbare und vorbestellte Fahrten abzuwickeln. Es können von vornherein einzelnen Fahrzeugen über Folgeaufträge bestimmte Routen zugeordnet werden. Zudem sind keine gesetzlichen Hilfsfristen vorgegeben. Es besteht jedoch eine Vorgabe der RD Trägerschaft, dass Wartezeiten von 30 min. nicht überschritten werden. Für die Disposition der Krankentransporte wird von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 16:30 Uhr ein zusätzlicher Disponent eingesetzt.

Der Rettungsdienstträger regelt innerhalb des rechtlichen Rahmens des HRDG die Durchführung der Notfallversorgung und des Krankentransports für das Stadtgebiet Frankfurt am Main. Dies erfolgt mittels Aufstellung und Fortschreibung des Bereichsplanes für den Rettungsdienstbereich Frankfurt am Main.

Nähere Erläuterungen zu den Inhalten des Rettungsdienstes sind in der Produktgruppe 12.03 enthalten.

Nähere Erläuterungen zur bestimmenden Mengenbezugsgröße:

Nach den gesetzlichen Vorgaben sind 95 % aller Notrufe innerhalb von 10 Sekunden durch die Leitstelle anzunehmen. Zurzeit gehen insgesamt ca. 330.000 Anrufe pro Jahr auf der Notrufnummer 112 ein, von denen ca. 20 % eine Rufzeichendauer von weniger als 3 Sekunden haben und die deshalb nicht angenommen werden können; es muss davon ausgegangen werden, dass es sich hierbei um Missbräuche oder versehentliche Wahl der Notrufnummer handelt. Betrachtet werden daher nur die tatsächlich angenommenen Anrufe, bzw. Anrufe mit einer Klingeldauer von mehr als 3 Sekunden.

Nach der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie verabschiedeten Verordnung über Notrufverbindungen (NotrufV) ist ein Notruf über Mobiltelefon nur noch möglich, wenn in das Mobiltelefon eine Telefonkarte (SIM-Karte) eingelegt und diese Karte betriebsbereit ist. Dadurch ist der Missbrauch von Notrufen und die Anzahl der Notrufe deutlich zurückgegangen.

Gründe für die verzögerte Notrufannahme:

Zu beachten ist, dass gerade große Ereignisse von sehr vielen Personen gleichzeitig über Mobiltelefon gemeldet werden. So wurden im Zusammenhang mit dem spektakulären Fassadenbrand an der Adickesallee am 29.05.2012 innerhalb von 10 Minuten 60 Notrufe zum selben Ereignis angenommen. Trotzdem muss auch in solchen Situationen jeder Anruf abgearbeitet werden, da nicht mit letzter Sicherheit ausgeschlossen werden kann, dass parallel noch ein zweites, bisher nicht gemeldetes Ereignis stattfindet. Die Feuerwehr versucht derzeit bei Großereignissen und daraus resultierenden Spitzenbelastungen bei den Notrufen, diese durch organisatorische Maßnahmen (Zuweisungen von zusätzlichem Personal) zu kompensieren. Diese Zuweisungen gehen jedoch zu Lasten anderer Bereiche, u. U. mit Auswirkungen auf vereinbarte Schutzziele oder sonstige gesetzliche Aufgaben.

Anmerkung zu Gebäude und Einrichtungen:

Alle Grundstücke und Gebäude, die sich im Eigentum der Stadt befanden und von der Branddirektion genutzt werden, wurden im Juli 2011 in die die BKRZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG eingebracht. Entsprechende Mietverträge zwischen der Branddirektion und der BKRZ GmbH wurden im Jahr 2015 abgeschlossen. Die entsprechenden Werte wurden bei Miete (€/qm) eingetragen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch die Branddirektion.

Produktgruppe: 12.02 Leitstelle

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

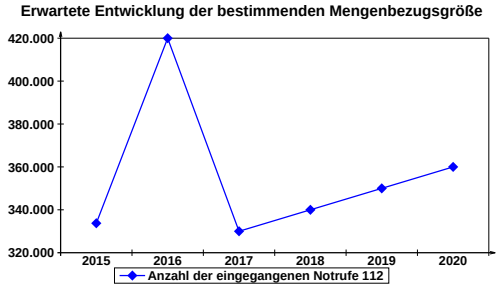
Beteiligte Dezernate: **IX**

Maßgebliches Produkt: **Das bestimmende Produkt dieser Produktgruppe ist die Leitstellenvermittlung Rettungdiensteinsätze/Rettungsdienstträgerschaft.**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG), Sozialgesetzbuch V, Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Krankenhaus-Richtlinien, Bundesseuchengesetz, Hochhaus-Richtlinien**

Zielgruppe: **Leistungserbringer nach HRDG, Branddirektion, Hilfsorganisationen in der rettungsdienstlichen Notfallversorgung, Einrichtungen des Katastrophenschutzes, Werkfeuerwehren, Rettungshubschrauber im hessischen, rheinland-pfälzischen und baden-württembergischen Einsatzbereich, Kassenärztliche Vereinigung, Einsatzkräfte mit Führungsfunktionen im Rettungsdienst, Angehörige von rettungsdienstlichen Hilfsorganisationen, Angehörige von anderen Ämtern und Organisationen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der eingegangenen Notrufe 112	333.738	420.000	**330.000**	340.000	350.000	360.000
Menge der angenommenen Notrufe 112	284.886	360.000	**290.000**	300.000	310.000	320.000
Menge der angenommenen Notrufe 112 innerhalb von 10 sek	196.277	250.000	**210.000**	215.000	220.000	225.000
Einwohner	724.486	715.000	**733.672**	742.859	749.939	757.013
Saldo Einpendler/Auspendler	265.700	261.000	**266.000**	266.000	266.000	266.000
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.353.544	1.364.280	**1.380.300**	1.380.300	1.380.300	1.384.019
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	99	100	**100**	100	100	100
Zuschussbedarf für Ermittlung der Rettungsdienstgebühr in T€	333	247	**312**	198	201	226



Begründung der Prognose:

Als bestimmende Mengenbezugsgröße für diese Produktgruppe wurde die Leistungsmenge "Anzahl der eingegangenen Notrufe 112" festgelegt. Nähere Angaben hierzu sind in den erläuternden Hinweisen dargestellt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Beschleunigung und Optimierung des Hilfesystems bei eingehenden Notrufen**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Menge der angenommenen Notrufe 112	284.886	360.000	**290.000**	300.000	310.000	320.000
Indikator						
Menge der innerhalb von 10 sek angenommenen Notrufe 112 in %	68,90	69,44	**72,41**	71,67	70,97	70,31
Durchschnittliche Notrufannahmezeit in Sekunden	10,83	11,40	**11,50**	11,60	11,20	10,80

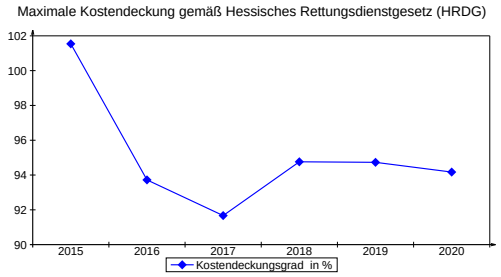
Produktgruppe: 12.02 Leitstelle

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Finanzen

Maximale Kostendeckung gemäß Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG)

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Zuschussbedarf für Ermittlung der Rettungsdienstgebühr in T€	333	247	**312**	198	201	226
Indikator						
Kostendeckungsgrad in %	101,54	93,72	**91,67**	94,76	94,73	94,17



Produktgruppe: 12.02 Leitstelle

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Zentrale Leitstelle- RD	370164	33	**33**	33	33	33
Zentrale Leitstelle - Brandschutz	370064	8	**8**	8	8	8
Koordinierungsz. spez. Sekundärtransp.	370065	4	**4**	4	4	4
Rettungsdienstträgerschaft	370075	4	**4**	4	4	4
Gesamt		**49**	**49**	**49**	**49**	**49**

Begründung der Planwerte:

Nähere Erläuterungen sind der Produktgruppe 12.1 Brandschutz zu entnehmen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Die Betriebsausstattung im BKRZ inkl. der Zentralen Leitstelle wird von der BKRZ GmbH & Co KG angemietet und durch eine Kostenmiete refinanziert.	0	0	**0**	0	0	0
Kopierer (Leasing)	1	1	**1**	1	1	1
PC`s, die der Zentralen Leitstelle zur Verfügung stehen	52	52	**52**	52	52	52
Rettungsdienstträgerschaft zugeordnete Beamer	1	1	**1**	1	1	1
Rettungsdienstträgerschaft zugeordnete Fahrzeuge inkl. Funk und Beladung	2	2	**2**	2	2	2
Rettungsdienstträgerschaft zugeordnete Handhelds	1	1	**1**	1	1	1
Rettungsdienstträgerschaft zugeordnete PC`s inkl. Laptops	7	7	**8**	8	8	8

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
BKRZ, Feuerwehrstr. 1 (Zentrale Leitstelle); Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Eckenheim	befr.	angemietet	11,51	482
BKRZ, Feuerwehrstr. 1 (Zentrale Leitstelle); Kostenmiete für Ausstattung; Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände sind abgeschrieben	Eckenheim	befr.	angemietet	0,00	482
BKRZ, Feuerwehrstr. 1 (Rettungsdienstträgerschaft); Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Eckenheim	gut	angemietet	11,51	134
BKRZ, Feuerwehrstr. 1 (Rettungsdienstträgerschaft); Kostenmiete für Ausstattung	Eckenheim	gut	angemietet	1,01	134

Produktgruppe: **12.02 Leitstelle**
Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.431.597,00	1.251	1.102	1.109	1.116	1.123
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.624.934,62	2.364	2.297	2.434	2.570	2.707
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	133.998,00	134	134	134	134	134
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	850,79	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**4.191.380,41**	**3.749**	**3.533**	**3.677**	**3.820**	**3.964**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.990.603,95	1.985	2.015	2.045	2.076	2.107
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	243.926,40	253	501	501	509	540
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.034.893,96	1.182	1.182	1.182	1.182	1.182
14	66	Abschreibungen	142.626,12	182	169	169	169	169
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.412.050,43**	**3.602**	**3.867**	**3.897**	**3.936**	**3.998**
20		**Verwaltungsergebnis**	**779.329,98**	**147**	**-334**	**-220**	**-116**	**-34**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**4.191.380,41**	**3.749**	**3.533**	**3.677**	**3.820**	**3.964**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.412.050,43**	**3.602**	**3.867**	**3.897**	**3.936**	**3.998**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**779.329,98**	**147**	**-334**	**-220**	**-116**	**-34**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**779.329,98**	**147**	**-334**	**-220**	**-116**	**-34**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.161.002,94**	**-1.390**	**-1.690**	**-1.690**	**-1.690**	**-1.690**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-381.672,96**	**-1.243**	**-2.024**	**-1.910**	**-1.806**	**-1.724**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-381.672,96**	**-1.243**	**-2.024**	**-1.910**	**-1.806**	**-1.724**

Produktgruppe:	**12.02 Leitstelle**					
Produktbereich:	**12 Brandschutz und Rettungsdienst**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1.251**	**1.102**	**1.109**	**1.116**	**1.123**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.182**	**1.182**	**1.182**	**1.182**	**1.182**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	29	29	30	30	30
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	522	522	522	522	522
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**12.02 Leitstelle**
Produktbereich:	**12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	29.341,50	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**29.341,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	123.880,44	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**123.880,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-94.538,94**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-94.538,94**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**29.341,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**123.880,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Produktgruppe: 12.02 Leitstelle

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.100**	569	42	1.489	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**29**	0	29	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**2.100**	**569**	**42**	**1.489**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**29**	**0**	**29**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**2.071**	**569**	**12**	**1.489**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst
Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Erläuternde Hinweise

Allgemeine Erläuterungen:

In dieser Produktgruppe sind die Kosten und Erlöse nachgewiesen, die der Branddirektion im Rettungsdienst entstehen.

Von der Branddirektion werden seit dem 22.09.2015 13 Rettungsmittel (7 RTW und 6 NEF) besetzt, davon 11 mit 24/7 Stunden und 2 in Tagschichten mit 3.128 bzw. 5.788 Vorhaltestunden pro Jahr.

Im Jahr 2014 wurden Vorhalteerhöhungen realisiert: So wurde der 7. RTW vom Tagdienst-Fahrzeug zum Schicht-RTW und ein Tagdienst-NEF von 3.128 auf 5.788 jährliche Vorhaltestunden angehoben mit Erweiterungen der Vorhaltung in den Abendstunden und an Wochenenden. Im Jahr 2015 wurde eine weitere Anpassung der notarztbesetzten Rettungsmittel erforderlich: Durch die Indienststellung eines 6. NEF zum 22.09.2015 mit 3.128 jährlichen Vorhaltestunden wird eine deutliche Verbesserung des Hilfsfrist-Erreichungszeit angestrebt. Die Kosten für diese Fahrzeuge werden von Krankenkassen refinanziert.

Weiterhin werden die Fahrzeuge der Baby-Notfallversorgung (Baby-Rettungswagen, Baby-Notarzt-Fahrzeug), die Fahrzeuge für Großschadenslagen (Groß-Krankentransportwagen, Abrollbehälter MANV) und ein Sonderrettungsmittel für hochkontagiöse bzw. adipöse Patienten sowie die Einheiten der Höhenrettung und der Wasserrettung vorgehalten. Die Kosten dieser Fahrzeuge werden nicht von den Krankenkassen refinanziert.

Durch das Engagement der Branddirektion im öffentlichen Regelrettungsdienst gelingt es dem Rettungsdienstträger Stadt Frankfurt am Main die aus Sicht der Gefahrenabwehr für eine Großstadt wie Frankfurt mit ihrem besonderen Risikopotential (Komplexe Verkehrswege, hohe Autobahndichte, Flughafen, Banken und weitere Gebäude und Einrichtungen mit hoher Symbolwirkung sowie zahlreichen Großveranstaltungen) notwendigen, über den Regelrettungsdienst hinausgehenden Ressourcen und Rückfallebenen bei größeren Schadensereignissen weitestgehend sicherzustellen. Durch die sukzessive Umsetzung der strukturellen Veränderungen und Verbesserungen im Einsatzdienst und den Auswirkungen des Notfallsanitätergesetzes auf das Schutzziel Rettungsdienst der Stadt Frankfurt am Main gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.07.2016 (§ 397) kann dadurch gewährleistet werden, dass die Branddirektion jede Grundschutzkomponente im Brandschutz (Hilfeleistungslöschfahrzeug) mit Einsatzpersonal besetzt, das die notwendigen rettungsdienstlichen Qualifikationen besitzt (pro Grundschutzkomponente mindestens 1 Funktion zertifizierter Rettungsassistent bzw. Notfallsanitäter, 5 Funktionen Rettungssanitäter) und im Bedarfsfall schnell zur Rettung und Versorgung von Verletzten eingesetzt werden kann.

Gemäß dem Hessischen Rettungsdienstgesetz (HRDG) sind für den Rettungsdienstbereich Frankfurt am Main einheitliche Benutzungsentgelte vorgeschrieben. Für deren Berechnung sind die Budgets und die geschätzten Einsatzzahlen aller Leistungserbringer im Rettungsdienstbereich (BF, ASB, DRK, JUH, MHD, Fraport, siehe Produktgruppe 12.02) zu berücksichtigen. Das Leistungsentgelt je Einsatz wird bezogen auf ein Kalenderjahr durch Division der von den Krankenkassen anerkannten Gesamtkosten aller Leistungserbringer durch die geschätzte Zahl aller Einsätze im Stadtgebiet berechnet. Weicht das tatsächliche Einsatzgeschehen je Leistungserbringer unterjährig von den geplanten Fallzahlen je Leistungserbringer ab, erfolgt die monetäre Bereinigung für ein Jahr im „Internen Budgetausgleich“. Dieser Ausgleich stellt sicher, dass die Einnahmen aus den tatsächlich gefahrenen Rettungsdiensteinsätzen entsprechend der Anteile des Budgets des jeweiligen Leistungserbringers am Gesamtbudget aufgeteilt werden, um die mit den Krankenkassen verhandelten und von ihnen akzeptierten Vorhaltekosten decken zu können.

Veränderungen in den Einsatzzahlen insgesamt und damit Veränderungen des Divisors müssen zwischen Leistungserbringern und Kostenträgern zu einer retrospektiven Korrektur der Budgets zur Deckung der Vorhaltekosten führen, die im „Externen Budgetausgleich“ herbeigeführt wird. Dies wirkt sich im folgenden Jahr auf die Höhe der Entgelte aus. Steigende Einsätze führen zu einer Reduzierung, sinkende Einsatzzahlen zu einer Erhöhung der Entgelte. Unter- und Überdeckungen der Vorjahre werden in die Berechnung der neuen Entgelte einbezogen. In der haushaltstechnischen Umsetzung wird eine entsprechende Überdeckung als Verbindlichkeit bzw. Rückstellung, eine eventuelle Unterdeckung des Budgets als Forderung ausgewiesen.

Durch die internen und externen Ausgleiche wird sichergestellt, dass jeder Leistungserbringer, wenn auch u. U. zeitversetzt, das jeweilige mit den Kostenträgern verhandelte Budget garantiert erhält.

Bei den Fallzahlen der abzurechnenden Einsätze ist zu berücksichtigen, dass ein rettungsdienstlicher Einsatz zu mehreren Abrechnungsfällen führen kann (beispielsweise wenn mehrere Personen bei einem Unfall behandelt werden).

Der Zuschussbedarf in dieser Produktgruppe resultiert zum einen aus einem Teil der städtischen Overheadkosten, die von den Krankenkassen nur in einem allgemein anerkannten Rahmen akzeptiert und refinanziert werden (beispielsweise vom Amt für multikulturelle Angelegenheiten und Hauptamt) und zum anderen aus den Leistungen, die außerhalb von Leistungsbeziehungen mit den Krankenkassen für rettungsdienstliche Zwecke auf freiwilliger Basis im Interesse der Bürgerinnen und Bürger der Stadt erbracht werden.

Nähere Erläuterungen zu den Mengenbezugsgrößen:

Die Fallzahlen im öffentlichen Rettungsdienst verzeichnen seit Jahren eine kontinuierliche Steigerung. Dieser Trend wird sich gegenüber den bisherigen Prognosen noch stärker auch in den kommenden Jahren fortsetzen. Als Ursachen hierfür werden u. a. die demografische Entwicklung, wachsende Einwohnerzahlen in Frankfurt, die sinkende Versorgung mit Hausärzten und die Einführung der Fallpauschalen in den Krankenhäusern vermutet.

Auch die Einstellung bzw. Änderung des Hausarztbesuchsdienstes des Ärztlichen Bereitschafts-dienstes trägt vermutlich zur Steigerung der Fallzahlen bei; von einer vorherigen „Rund um die Uhr-Vorhaltung“ wurde auf die Zeiten reduziert, in denen die Hausarztpraxen geschlossen sind.

Für die Stadt Frankfurt am Main als Träger des Rettungsdienstes ist eine eigene Leistungserbringung aus Sicht der Gefahrenabwehr unbedingt erforderlich. Maßgeblich für den kommunalen Anteil am Rettungsdienst zur Sicherstellung des mit der Politik zu vereinbarten Schutzziels ist eine absolute Größe an Vorhaltestunden, welche die inhaltlich-fachlichen Notwendigkeiten in der Gefahrenabwehr abbildet und mit den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben korreliert; insbesondere mit dem ab 01.01.2014 in Kraft getretenen Notfallsanitätergesetz (NotSanG).

Der Umfang am praktischen Einsatzdienst (Lehrrettungswache) auf den Rettungsmitteln nimmt bei allen rettungsdienstlichen Ausbildungsgängen einen beachtlichen Anteil ein. Bereits in der Ausbildung zum/r Rettungssanitäter/in beträgt der Stundenanteil an der Lehrrettungswache ca. 30% der 520 stündigen Ausbildung. Durch die Einführung eines neuen Berufsbilds zum 01.01.2014, wurde der Ausbildungsgang zum/r Rettungsassistent/in durch den/die Nofallsanitäter/in ersetzt. Bei der Vollausbildung zum/zur Notfallsanitäter/in müssen insgesamt 1.960 h Lehrrettungswache auf unterschiedlichen Rettungsmitteln nachgewiesen werden. Darüber hinaus gibt es auch für die Überleitung von Mitarbeitern mit bereits abgeschlossener Ausbildung zum/zur Rettungsassistent/in bestimmte Vorgaben in der Ergänzungsausbildung zum/zur Notfallsanitäter/in. Bei der 480 h-Ergänzungsausbildung sind dies 80 h Lehrrettungswache und bei der 960 h-Ergänzungsausbildung sind dies 140 h. In der Summe erfordert dies ein größeres Angebot an Lehrrettungswachen, um die erforderliche Anzahl an zertifizierten Rettungsdienst-Mitarbeitern zu gewährleisten.

Daher wird die In-Dienst-Stellung eines 8. Schicht-RTW durch die Branddirektion aus zuwachsender Vorhaltung aus diesem Grunde angestrebt. Aufgrund der Vorhalteberechnungen im Jahr 2016 besteht ein Mehrbedarf an Vorhaltestunden. Die Besetzung dieses 8. Schicht-RTW ist durch die Branddirektion ab 01.04.2017 vorgesehen.

Das Einsatzpersonal der Feuerwehr wird konsequent sowohl im Bereich des Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung als auch im Rettungsdienst rollierend eingesetzt. Durch diese Multifunktionalität wird sichergestellt, dass auch bei Bränden und Verkehrsunfällen Verletzte nicht nur gerettet, sondern auch sofort durch die Einsatzkräfte qualifiziert medizinisch erstversorgt werden können. Der Eigenanteil am operativen Regelrettungsdienst mit derzeit 7 Schicht-RTW (61.320 Vorhaltestunden) ist quantitativ so gewählt, dass es durch das Dienstplanmodell gelingt, von den jeweils sechs Funktionen der 13 Grundschutzkomponenten im Brandschutz (Hilfeleistungslöschfahrzeug, HLF) mindestens 2 Funktionen mit jeweils einem zertifizierten Rettungsassistenten / Notfallsanitäter und einem zertifizierten Rettungssanitäter zu besetzen. Damit entspricht jedes HLF derzeit personell dem Äquivalent eines Rettungswagens (RTW). Bei größeren Schadenslagen, wie z. B. einem schweren Busunfall mit 50 Verletzten (einem Ereignis noch deutlich unter der Katastrophenschwelle) können so direkt oder indirekt bis zu 12 vollwertige Transportkomponenten zusätzlich bereitgestellt werden, indem das Personal der Grundschutzkomponenten entweder RTW - Reservefahrzeuge direkt besetzt oder gebundene Besatzungen von Regelrettungsfahrzeugen an der Schadensstelle ersetzt. Damit stellt das Einsatzpersonal der Feuerwehr derzeit eine wichtige und unter dem Aspekt Zeit die einzig nennenswerte Rückfallebene bei größeren rettungsdienstlichen Schadenslagen dar.

Anzahl der abgerechneten Fälle im öffentlichen Rettungsdienst (gesamt):

Die Steigerungen der allgemeinen Fallzahlen setzen sich unverändert fort.

Anmerkung zu Gebäude und Einrichtungen:

Alle Grundstücke und Gebäude, die sich im Eigentum der Stadt befanden und von der Branddirektion genutzt werden, wurden im Juli 2011 in die die BKRZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG eingebracht. Entsprechende Mietverträge zwischen der Branddirektion und der BKRZ GmbH wurden im Jahr 2015 abgeschlossen. Die entsprechenden Werte wurden bei Miete (€/qm) eingetragen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch die Branddirektion.

Produktgruppe: **12.03 Rettungsdienst**

Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Zuschuss zur Finanzierung einer Ganztages-Stelle ERV	0	0	**40.000**	0	40.000	0	0	40.000	0	0	I		N	
Summe	**0**	**0**	**40.000**	**0**	**40.000**	**0**	**0**	**40.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

Der Zuschuss „Notfallseelsorge“ an den Evangelischen Regionalverband (ERV) ist für die Finanzierung einer Ganztags-Stelle, die sich um die Organisation einer ständigen Verfügbarkeit der Notfallseelsorger sowie für Aus- und Fortbildung dieses Personenkreises eingesetzt wird.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Beteiligte Dezernate: **IX**

Maßgebliches Produkt: **Das bestimmende Produkt dieser Produktgruppe ist die Notfallversorgung RTW/KTW/Blut- und Organtransporte.**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG) und dazu erlassene Verordnungen und Erlasse, Sozialgesetzbuch V**

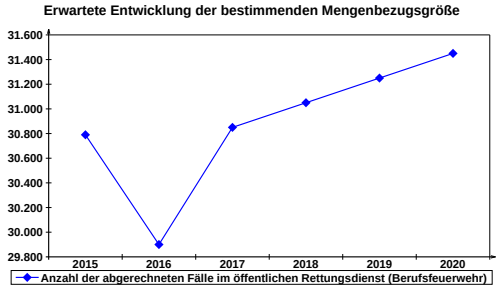
Zielgruppe: **Notfallpatienten, dies sind Personen, die sich infolge von Erkrankungen, Verletzungen, Vergiftungen oder sonstigen Gründen in unmittelbarer Lebensgefahr befinden, die eine Notfallversorgung und/oder Überwachung und ggf. einen geeigneten Transport zur weiterführenden diagnostischen oder therapeutischen Einrichtungen bedürfen. Notfallpatienten sind auch Personen, bei denen schwere gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, wenn nicht unverzüglich geeignete medizinische Hilfe erfolgt.**
Medizinisch erstversorgte Patienten, die aufgrund einer medizinischen Indikation von einer Behandlungseinrichtung in eine für die Weiterbehandlung geeignete Behandlungseinrichtung zu transportieren sind.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der abgerechneten Fälle im öffentlichen Rettungsdienst (Berufsfeuerwehr)	30.790	29.900	**30.850**	31.050	31.250	31.450
Anzahl der abgerechneten Fälle im öffentlichen Rettungsdienst (gesamt)	90.378	94.000	**92.000**	96.000	100.000	104.000
Anzahl der abgerechneten Fälle RTW inkl. Blut-, Organ- u. Krankentransporte (Berufsfeuerwehr)	15.919	15.700	**16.000**	16.100	16.200	16.300
Anzahl der abgerechneten arztbegleiteten Einsätze -NEF- (Berufsfeuerwehr)	14.642	13.900	**14.600**	14.700	14.800	14.900
Anzahl der abgerechneten Fälle Baby-RTW (Berufsfeuerwehr)	229	300	**250**	250	250	250
Anzahl der Einsätze RTH	961	1.150	**1.000**	1.000	1.000	1.000
Einwohner	724.486	715.000	**733.672**	742.859	749.939	757.013
Saldo Einpendler/Auspendler	265.700	261.000	**266.000**	266.000	266.000	266.000
Fläche des Stadtgebietes gesamt (qkm)	248	248	**248**	248	248	248
Anzahl der Vorhaltestunden der reinen Notfallversorgung (RTW kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	200.948	200.000	**215.080**	223.683	232.631	241.936
Anzahl der Vorhaltestunden Mischversorgung - MZF (kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	43.745	43.000	**43.643**	45.389	47.204	49.092
Anzahl der Vorhaltestunden NEF - Notfallversorgung mit Arzt (kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	41.610	43.956	**43.956**	43.956	43.956	43.956
Anzahl der Vorhaltestunden KTW (kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	20.543	20.400	**20.335**	20.335	20.335	20.335

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Anzahl der Vorhaltestunden ITW (kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	3.962	3.962	**3.962**	3.962	3.962	3.962
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.353.544	1.364.280	**1.380.300**	1.380.300	1.380.300	1.384.019
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	99	100	**100**	100	100	100



Begründung der Prognose:

Die Fallzahlen im öffentlichen Rettungsdienst verzeichnen seit Jahren eine kontinuierliche Steigerung.

Weiterhin ist anzumerken, dass im Rettungsdienst ein Einsatz zu mehreren Abrechnungsfällen führen kann (beispielsweise wenn mehrere Personen bei einem Unfall behandelt werden).

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Optimierung des Hilfsfristerreichungsgrades

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Einsätze im öffentlichen Rettungsdienst inkl. Fehleinsätze (gesamt)	126.459	112.800	**134.000**	142.000	150.500	159.500
Anzahl der Einsätze im öffentlichen Rettungsdienst RTW inkl. Blut-, Organ- und Krankentransporte inkl. Fehleinsätze (Berufsfeuerwehr)	27.688	24.500	**29.000**	30.200	31.400	32.700
Anzahl der arztbegleiteten Einsätze im öffentlichen Rettungsdienst (NEF) inkl. Fehleinsätze	17.065	16.900	**17.500**	18.100	18.700	19.300
Indikator						
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (10 min) in % (gesamt)	90,60	90,00	**90,00**	90,00	90,00	90,00
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (10 min) in % (Berufsfeuerwehr)	91,17	90,00	**90,00**	90,00	90,00	90,00
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (15 min) in % (gesamt)	97,56	95,00	**95,00**	95,00	95,00	95,00
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (15 min) in % (Berufsfeuerwehr)	99,20	95,00	**95,00**	95,00	95,00	95,00
Erreichungsgrad der Erreichungszeit NEF Notfallversorgung mit Arzt (15 min) in %	75,04	85,00	**85,00**	85,00	85,00	85,00

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Prozesse | **Bereitstellung von Rückfallebenenen bei rettungsdienstlichen Sonderbedarfen**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Zahl der durch den Rettungsdienstträger abgedeckten Vorhaltestunden im RD (auf Berufsfeuerwehr)	61.317	61.320	**67.920**	70.080	70.080	70.080
Anzahl der mit einem RTW Besatzungsäquivalent besetzten Grundschutzkomponenten im Brandschutz	13	11	**13**	13	13	13
Indikator						
Erfüllungsgrad Schutzziel 12+	98,00	87,00	**98,00**	98,00	98,00	98,00

Produktgruppe:	**12.03 Rettungsdienst**
Produktbereich:	**12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Rettungswache 1 (Eckenheim)	370201	12	**10**	10	10	10
Rettungswache 40 (Franziusstrasse)	370202	11	**10**	10	10	10
Rettungswache 2 (Messe)	370203	9	**10**	10	10	10
Rettungswache 30 (Rödelheim)	370204	11	**10**	10	10	10
Rettungswache 3 (Nied)	370205	11	**10**	10	10	10
Rettungswache 4 (Sachsenhausen)	370206	9	**10**	10	10	10
Rettungswache 21 (Nordweststadt)	370207	0	**4**	4	4	4
Rettungswache 10 (Nieder-Eschbach)	370208	11	**10**	10	10	10
NEF-Notarztversorgungsbereich 1	370211	5	**5**	5	5	5
NEF-Notarztversorgungsbereich 3	370212	5	**5**	5	5	5
NEF-Notarztversorgungsbereich 4	370213	5	**5**	5	5	5
NEF-Notarztversorgungsbereich 40	370214	3	**3**	3	3	3
NEF-Notarztversorgungsbereich 2	370215	5	**5**	5	5	5
NEF-Notarztversorgungsbereich 30	370216	2	**2**	2	2	2
Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie RD	370102	9	**9**	9	9	9
Dienste f. Rettungstransporthubschrauber	370066	3	**3**	3	3	3
Desinfektionsanlage (Nied)	370022	2	**2**	2	2	2
Verwaltung - RD	370181	6	**6**	6	6	6
EDV-Koordination -RD	370184	2	**2**	2	2	2
Krankentragen-Werkstatt (Messe)	370015	1	**1**	1	1	1
Lager und Bedarfsüberprüfung- RD	370174	2	**2**	2	2	2
Abrechnung Rettungsdienst	370221	3	**3**	3	3	3
Baby - NAW	370223	1	**1**	1	1	1
Rettungsdienstbetriebsleitung	370225	2	**2**	2	2	2
Auszubildendende zum Notfallsanitäter	370030	40	**40**	40	40	40
Gesamt		**170**	**170**	**170**	**170**	**170**

Begründung der Planwerte:

Die Einsatzkräfte des Rettungsdienstes sind im Stellenplan der Produktgruppe 12.01 Brandschutz, Kostenstelle 370100 zugeordnet.
Nähere Erläuterungen sind der Produktgruppe 12.1 Brandschutz zu entnehmen.

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Die Betriebsausstattung im BKRZ und in den Rettungswachen 1, 3, 30, 4, 40 und 41wird von der BKRZ GmbH & Co KG angemietet und durch eine Kostenmiete refinanziert.	0	0	**0**	0	0	0
Beamer (FIRN)	4	4	**4**	4	4	4
Fahrzeuge inkl. Beladung und Funk (FIRN)	2	2	**2**	2	2	2
Fahrzeuge inkl. Beladung und Funk (Notfallversorgung)	23	23	**25**	25	25	25
Handheld (FIRN)	1	1	**1**	1	1	1
Kopierer (Leasing)	1	1	**1**	1	1	1
PC`s inkl. Laptops (FIRN)	12	12	**12**	12	12	12
PC`s inkl. Laptops (Notfallversorgung)	12	11	**13**	13	13	13

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Feuerwehrstr. 1, RW 1; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Eckenheim	gut	angemietet	11,51	584
Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie, Feuerwehrstr. 1; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Eckenheim	gut	angemietet	11,51	1.685
Deuil-La-Barre-Str. 75, RW 10 (Gebäudefläche)	Nieder-Eschbach	gut	angemietet	0,00	169
Heinrichstr. 8, RW 2; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Innenstadt	befr.	angemietet	5,09	275
Tituscorso 9, RW 21; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Nordweststadt	befr.	angemietet	13,09	303
Nieder Kirchweg 26, RW 3; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Nied	gut	angemietet	9,89	973
Nieder Kirchweg 26, Desinfektionsanlage; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Nied	gut	angemietet	9,89	180
Westerbachstr. 175 , RW 30; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Sossenheim	gut	angemietet	18,70	201
Mörfelder Landstr. 124-126, RW 4; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Sachsenhausen	gut	angemietet	8,22	385
Franziusstr. 20, RW 40; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Ostend	gut	angemietet	10,17	216
Schwanheimer Straße 140, RW 41; Gebäudemiete für Nutzfläche gem. Mietvertrag	Niederrad	gut	angemietet	15,20	494
Friedberger Landstr. 430, BGU, NEF u. RTH	Seckbach	gut	Eigent. jew. Khs.	0,00	0
Gotenstr., Städt. Khs. Höchst, NEF	Höchst	gut	Eigent. jew. Khs.	0,00	0
Lange Str., Hospital z. Heil. Geist, NEF	Innenstadt	gut	Eigent. jew. Khs.	0,00	0
Steinbacher Hohl, NW-Khs., NEF	Nordweststadt	gut	Eigent. jew. Khs.	0,00	0
Theodor-Stern-Kai, Uni, NEF	Niederrad	gut	Eigent. jew. Khs.	0,00	0

Produktgruppe: **12.03 Rettungsdienst**
Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.504.864,48	7.810	10.215	10.281	10.346	10.413
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	191.339,49	165	165	165	165	165
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.361,20	4	84	84	84	84
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	214.771,68	181	196	196	196	196
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**10.992.336,85**	**8.160**	**10.660**	**10.726**	**10.791**	**10.858**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.189.422,00	5.338	5.572	5.656	5.741	5.827
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	677.521,74	703	1.418	1.418	1.438	1.518
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.967.278,70	4.668	4.519	4.526	4.533	4.540
14	66	Abschreibungen	325.215,30	381	386	491	516	544
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	40	40	40	40
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	413,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**12.159.850,74**	**11.090**	**11.935**	**12.131**	**12.268**	**12.469**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.167.513,89**	**-2.930**	**-1.275**	**-1.405**	**-1.477**	**-1.611**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**10.992.336,85**	**8.160**	**10.660**	**10.726**	**10.791**	**10.858**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**12.159.850,74**	**11.090**	**11.935**	**12.131**	**12.268**	**12.469**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.167.513,89**	**-2.930**	**-1.275**	**-1.405**	**-1.477**	**-1.611**
27	59	Außerordentliche Erträge	5.217,73	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.968,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**3.249,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.164.264,16**	**-2.930**	**-1.275**	**-1.405**	**-1.477**	**-1.611**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.034.362,90**	**-1.453**	**-2.496**	**-2.496**	**-2.496**	**-2.496**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.198.627,06**	**-4.383**	**-3.771**	**-3.901**	**-3.973**	**-4.107**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.198.627,06**	**-4.383**	**-3.771**	**-3.901**	**-3.973**	**-4.107**

Produktgruppe: **12.03 Rettungsdienst**
Produktbereich: **12 Brandschutz und Rettungsdienst**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**181**	**196**	**196**	**196**	**196**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**4.668**	**4.519**	**4.526**	**4.533**	**4.540**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	30	30	30	30	30
	dav. Energie	90	90	90	90	90
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	306	306	306	306	306
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**40**	**40**	**40**	**40**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	40	40	40	40

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**12.03 Rettungsdienst**
Produktbereich:	**12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	449.397,98	435	435	435	435	435
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**449.397,98**	**435**	**435**	**435**	**435**	**435**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-449.397,98**	**-435**	**-435**	**-435**	**-435**	**-435**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-449.397,98**	**-435**	**-435**	**-435**	**-435**	**-435**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**449.397,98**	**435**	**435**	**435**	**435**	**435**

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002211 Erwerb Bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 37-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**123**	69	39	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002221 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 37-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.260**	553	229	717	152	152	152	152	152	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006764 Fahrzeugbeschaffungsprogramm für Rettungsdienstfahrzeuge										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.801**	121	184	96	280	280	280	280	280	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**4.184**	**743**	**452**	**813**	**435**	**435**	**435**	**435**	**435**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**4.184**	**743**	**452**	**813**	**435**	**435**	**435**	**435**	**435**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.13 Stadtplanung

1.13.01	**Stadtplanung**
1.13.01.01	Grundlagen der Stadtplanung
1.13.01.02	Stadtentwicklungskonzept
1.13.01.03	Vorbereitende Bauleitplanung
1.13.01.04	Öffentlicher Raum
1.13.01.05	Planungsrechtliche Satzung
1.13.01.06	Beratung, Öffentlichkeitsarbeit
1.13.01.07	Stadterneuerung, Gebot
1.13.01.08	Städtebaulicher Vertrag
1.13.01.09	Projektentwicklung und -management
1.13.01.12	Verkehrsobjektplanung
1.13.01.13	Wohnungsbau- und Objektförderung
1.13.01.14	Bauverein f. Höchst a. M. + Umgebung eG
1.13.01.15	Gem. Baugenossenschaft Bergen-Enkheim eG
1.13.01.17	Volks- Bau- und Sparverein eG
1.13.01.18	Nassauische Heimstätte
1.13.01.19	KEG
1.13.01.21	Rebstock Projektgesellschaft mbH
1.13.01.23	Dom-Römer GmbH
1.13.01.99	Lerchesberg Grundstücksgesellschaft mbH

Erläuternde Hinweise

Bestimmendes Produkt der Produktgruppe ist die Planungsrechtliche Satzung. Es handelt sich hier um ein Produkt zu dem nahezu alle Fachbereiche und Abteilungen des Amtes zuarbeiten. Es nimmt insoweit einen hohen Stellenwert im Rahmen der Aufgabenerledigung des Stadtplanungsamtes ein. Die Festlegungen in Bebauungsplänen und anderen Satzungen (wie Erhaltungssatzungen) haben große Auswirkungen auf die Stadtentwicklung und Planungen sowie Investitionen in Frankfurt am Main. Ebenso sind die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen maßgeblich betroffen und involviert. Die nachfolgenden Mengenbezugsgrößen beziehen sich auf dieses Produkt.

Für unterschiedliche städtebauliche Regelungsbereiche ist jeweils die angemessene Satzung zu erstellen:

- Bebauungspläne, die nicht aus dem FNP entwickelt sind (selbstständige, vorgezogene und vorzeitige Bebauungspläne - § 10 Abs. 2 BauGB), sowie aus dem FNP entwickelte B-Pläne
- Erhaltungssatzungen nach § 172 BauGB
- Klarstellungssatzungen nach § 34 (4) Nr. 1 BauGB
- Entwicklungssatzungen nach § 34 (4) Nr. 2 BauGB
- Ergänzungssatzungen § 34 (4) Nr. 3 BauGB mit bzw. ohne FNP-Kongruenz
- Außenbereichssatzungen nach § 35 (6) BauGB
- Veränderungssperren nach § 6 BauGB
- Verlängerung und erneutes In-Kraft-Treten nur mit Zustimmung
- Satzungen zur Begründung der Genehmigungspflicht für Grundstücksteilungen.

Die Satzungen werden dokumentiert, archiviert und zur Auskunft / planungsrechtlichen Beratung für jedermann bereitgehalten.

Produktziel ist die Schaffung verbindlichen Planungsrechtes im Hinblick auf die jeweils angestrebte Planungsaufgabe sobald und soweit es die städtebauliche Ordnung und Entwicklung erfordert. Damit erfolgt die Schaffung einer Grundlage für Flächenerwerb zugunsten von Einrichtungen und Anlagen für öffentliche Zwecke, Bodenordnung und für private Bau- und sonstige Vorhaben sowie zur Sicherung der Planung. Die Auftrags- und Rechtsgrundlagen ergeben sich im Wesentlichen aus dem Aufgabenverteilungsplan der Stadt Frankfurt am Main, aus den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats sowie aus dem Baugesetzbuch. Die Zielgruppe ist die Stadtverordnetenversammlung, die Ortsbeiräte, alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger und die Investoren.

In dieser Produktgruppe sind die folgenden Stadtentwicklungs- und Konversionsgesellschaften enthalten:

- KEG Konversions-Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Erwerb, Entwicklung und Veräußerung von Flächen vorrangig im Stadtgebiet Frankfurt am Main, deren bisherige Nutzung für andere Zwecke, insbesondere für die des Wohnungsbaus (Konversion), geändert werden soll.
Stammkapital der Gesellschaft: 80.000,00 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 40.000 € = 50%.

- Rebstock Projektgesellschaft mbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Entwicklung, Baureifmachung und Erschließung bestimmter Grundstücke auf dem Rebstockgelände in Frankfurt am Main sowie wirtschaftliche und technischer Baubetreuung von Bauvorhaben auf den dort gelegenen Grundstücken und Vermarktung der Wohnbauflächen.
Stammkapital der Gesellschaft: 2.556.459,41 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 1.278.229,71 € = 50%.

- Gateway Gardens Projektentwicklungs-GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Technische und planerische Koordination der Entwicklung und Baureifmachung von Grundstücken mit den zu beteiligenden Behörden als Dienstleistung für Dritte, insbesondere im Gebiet Gateway Gardens am Flughafen Frankfurt am Main.
Stammkapital der Gesellschaft: 200.000,00 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100.000 € = 50 %.

- Dom Römer GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Projektentwicklung und Baufreimachung sowie die Bebauung und Vermarktung des Dom Römer Areals.
Stammkapital der Gesellschaft: 25.000,00 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 25.000 € = 100 %

Die Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften sind im Band 1 abgedruckt.

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Produktbereich: 13 Stadtplanung

In dieser Produktgruppe sind folgende Minderheitsbeteiligungen der Stadt Frankfurt am Main an Wohnungsbauunternehmen enthalten:

	Beteiligung in €	Beteiligung in %
Bauverein für Höchst a. M. und Umgebung eG	4.805	0,18
Gemeinnützige Baugenossenschaft Bergen-Enkheim eG	440	0,22
Volks- Bau- und Sparverein eG	18.750	0,18
Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	34.180.834	31,11

Die Maßnahmen aus dem Programm Schöneres Frankfurt wurden bis 2012 einzeln im Investitionsprogramm der Produktgruppe 13.01 veranschlagt. Dies wurde mit dem Haushalt 2013 geändert: Für das Programm wurde eine jährliche Sammelveranschlagung in das Investitionsprogramm eingestellt. Daraus erfolgt die Finanzierung von allen neuen Maßnahmen des Programms und von bereits existierenden Einzelmaßnahmen, deren bisherige Veranschlagung nicht auskömmlich ist.

Die Sammelveranschlagung umfasst ausschließlich Maßnahmen des Programms Schöneres Frankfurt, die gem. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24.02.2011, § 9523 mit Priorität vorbereitet und realisiert werden sollen, ergänzt durch den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11.10.2012, § 2206 (Westend-Synagoge) und ggf. zukünftige weitere Beschlüsse.

Die Umstellung auf eine pauschale Sammelveranschlagung verschafft im Programm Schöneres Frankfurt zeitliche und finanzielle Flexibilität. Eine abschließende Entscheidung über die Finanzierung der einzelnen Maßnahmen erfolgt im Rahmen der entsprechenden Bau- / Finanzierungsvorlagen. Als jährliche maximale Gesamtausgaben werden pauschal 10 Mio. € angesetzt. Für die pauschale Veranschlagung werden im Rahmen des Jahresabschlusses keine Budgetüberträge (Reste) gebildet.

Nachfolgend werden in einer Übersicht die Maßnahmen aus dem Programm Schöneres Frankfurt und die Mittelverwendung dargestellt:

Bezeichnung der Maßnahme	Projektdefinition	Gesamtkosten	davon verausgabt bis 31.12.2015	davon Mittel der Einzelmaßnahme*	davon Bedarf aus der Sammelver-anschlagung
Bahnhofsvorplatz Höchst - Nordseite	5.001909	1.189.000 €	819.631 €	1.189.000 €	0 €
Frankensteiner Platz	5.001911	1.934.000 €	791.154 €	908.846 €	234.000 €
Große Friedberger Straße	5.002418	2.998.000 €	700.020 €	749.980 €	1.548.000 €
Neue Platzgestaltung im Bereich um die Friedberger Warte	5.002729	4.409.000 €	947.639 €	2.544.361 €	917.000 €
Umbau und Neugestaltung Taunustor und Taunusstraße	5.003392	6.747.000 €	1.443.395 €	402.605 €	4.901.000 € **
Umgestaltung und Aufwertung der Frankenallee, 2. BA	5.003393	4.117.000 €	212.565 €	3.904.435 €	0 €
Umbau und Neugestaltung der Elisabethenstraße	5.003611	2.700.000 €	68.357 €	1.831.643 €	800.000 €
Schäfergasse	5.005198	1.891.000 €	67.684 €	1.182.316 €	641.000 €
Reineckstraße	5.005199	950.000 €	27.147 €	507.853 €	415.000 €
An der Staufenmauer	5.005200	4.520.000 €	81.026 €	1.809.042 €	2.629.932 €
Rödelheimer Bahnhofsvorplatz	5.005201	1.596.000 €	812.559 €	785.475 €	0 €
Vorplatz Bahnhof Griesheim	5.005203	4.000.000 €	26.211 €	10.753 €	3.963.036 €
Schäfflestraße, Riederwald	5.005204	4.015.000 €	155.755 €	1.844.180 €	1.677.065 €***
Sindlinger Kirchplatz	5.005205	723.000 €	1.500 €	100.000 €	621.500 €
Umgestaltung des Hülya-Platzes (Projekt wird nicht weiter verfolgt)	5.005206	675.000 €	31.414 €	17.122 €	0 €
Alt-Ginnheim, 2. BA	5.005207	323.000 €	4.939 €	0 €	318.061 €
Umgestaltung und Auswertung der Frankenallee, 3. BA	5.005208	3.500.000 €	27.623 €	1.090.377 €	2.382.000 €
Platzbereich an der Dreikönigskirche	5.005209	3.072.000 €	101.813 €	1.778.814 €	1.191.373 €
Platzbereich an der Weißfrauenkirche	5.005238	180.000 €	67.939 €	0 €	112.061 €
Galluswarte	5.005239	3.830.000 €	223.102 €	1.226.899 €	2.380.000 €
Karlstraße-Niddastraße	5.005240	1.700.000 €	11.501 €	1.013.499 €	245.000 € ****
Illumination Stadtraum Main-Raumkanten	5.005459	1.750.000 €	0 €	0 €	1.750.000 €
Neue Mainzer Str./Hofstr., 2. BA	5.005460	1.554.000 €	1.333.166 €	396.834 €	0 €
Platz vor der Leonardskirche	5.006009	2.400.000 €	88.256 €	151.744 €	2.160.000 €
Platz vor der Schelmenburg	5.006010	1.125.000 €	42.635 €	62.365 €	1.020.000 €

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Bruchfeldplatz	5.006011	3.930.000 €	47.871 €	185.129 €	3.697.000 €
Ernst-Achilles-Platz	5.006295	1.350.000 €	0 €	0 €	1.350.000 €
Domplatz	5.006295	1.350.000 €	0 €	0 €	1.350.000 €
Straße Alt-Nied	5.006295	1.100.000 €	44.858 €	0 €	1.055.142 €
Ettinghausenplatz	5.006295	270.000 €	0 €	0 €	270.000 €
Platz Nördlich Karmeliterkloster	5.006295	1.350.000 €	0 €	0 €	1.350.000 €
Oederweg	5.006295	4.275.000 €	0 €	0 €	4.275.000 €
Talstraße	5.006295	1.285.000 €	0 €	0 €	1.285.000 €
Nieder Tor	5.006295	3.375.000 €	0 €	0 €	3.375.000 €
Sandweg weitere BA	5.006295	4.400.000 €	0 €	0 €	4.400.000 €
Westend-Synagoge	5.006295	2.016.000 €	39.949 €	0 €	1.976.051 €
Rödelheimer Bahnhofsvorplatz - Westseite	5.006295	1.566.000 €	1.307 €	0 €	1.564.693 €
Bahnhofsvorplatz Höchst - Südseite	5.007292	4.573.000 €	0 €	1.811.000 €	2.762.000 €

* Vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016

** Finanzierung von 1.227.000 € erfolgt über städtebauliche Verträge

*** zusätzlich 338.000 € aus der Maßnahme 5.007278, PG 16.03

**** zusätzlich 430.000 € aus der Maßnahme 5.001865, PG 13.01

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtplanungsamt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der in dieser Produktgruppe anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: **13.01 Stadtplanung**

Produktbereich: **13 Stadtplanung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		%w	%m
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)				
Dom-Römer GmbH	0	180.000	**0**	0	0	0	0	0	0	0	I		N	
Leerstehende Räume für Kreative	395.201	500.000	**500.000**	0	0	0	500.000	500.000	0	0	P		N	
Städtebaubeirat der Stadt Frankfurt	12.000	12.000	**12.000**	0	8.500	3.500	0	12.000	0	0	I		N	
Verfügungsfonds	0	0	**94.000**	0	0	0	94.000	94.000	0	0	P		N	
Zinszuschüsse an private Unternehmen	1.308	1.000	**2.000**	0	0	0	2.000	2.000	0	0	P		N	
Zinszuschüsse an überige Bereiche	0	1.000	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N	
Zinszuschüsse zur Förderung des Wohnungsbaus an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen	6.029	100.000	**6.000**	0	0	0	6.000	6.000	0	0	P		N	
Summe	**414.539**	**794.000**	**614.000**	**0**	**8.500**	**3.500**	**602.000**	**614.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Beteiligte Dezernate: **IV**

Maßgebliches Produkt: **Planungsrechtliche Satzung**

Auftragsgrundlage: **Baugesetzbuch**
Beschlüsse der STVV und des Magistrats
Aufgabenverteilungsplan der Stadt Frankfurt am Main

Zielgruppe: **STVV, Ortsbeiräte, alle jeweils betroffenen Bürgerinnen und Bürger; Investoren**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
B-Pläne	5	10	**5**	10	6	6
andere Satzungen	3	2	**8**	0	3	3

Begründung der Prognose:
Das Stadtplanungsamt hat für den Bereich der Satzungsverfahren zwischenzeitlich das Instrument der Zielvereinbarung eingeführt. Dieses erlaubt bessere Abschätzungen für einen Zeitraum von ca. einem Jahr, nicht aber für ferner liegende Jahre.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Sonderpostenbestände zum Jahresende

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Indikator						
Fehlbelegung allgemein	10.515.323,52					
Sozialbindung	2.987.783,53	1.936.783,53	**1.435.783,53**	935.783,53	435.783,53	0,00
Fehlbelegung werksgefördert	2.251.769,54					

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	
	0	0	0	0	

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamtstadt	610001	12	**17**	17	17	17
Ortsbezirke Innere Stadt und Sonderprojekte	610010	4	**4**	4	4	4
Planungsteam 11+12	610011	11	**15**	15	15	15
Sonderprojekte 1+2	610012	5	**9**	9	9	9
Ortsbezirke Äußere Stadt	610020	17	**19**	19	19	19
Öffentlicher Raum, Verkehrsplanung, Ökologie u. Landschaftsplanung	610030	2	**2**	2	2	2
Öffentlicher Raum	610031	7	**9**	9	9	9
Verkehrsplanung	610032	6	**6**	6	6	6
Ökologie und Landschaftsplanung	610033	4	**5**	5	5	5
Stadterneuerung und Wohnungsbau	610041	18	**22**	22	22	22
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	610043	1	**0**	0	0	0
Zentrale fachliche Dienste	610070	2	**2**	2	2	2
Planverfahren	610071	7	**9**	9	9	9
Öffentlichkeitsarbeit	610072	6	**8**	8	8	8
Planauskunft	610073	1	**0**	0	0	0
Graphische Datenverarbeitung und IT Koordination	610074	7	**7**	7	7	7
Verwaltung	610081	9	**11**	11	11	11
Amtsleitung	610087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**121**	**147**	**147**	**147**	**147**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 120,18

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 138. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 9 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Analogkameras	1	1	**1**	1	1	1
Digitalkameras	9	10	**11**	11	11	11
EDV-Arbeitsplätze	185	191	**197**	199	201	203
Netzwerke/Server	6	6	**6**	6	6	6
Plotter	4	4	**4**	4	4	4

Produktgruppe: **13.01 Stadtplanung**

Produktbereich: **13 Stadtplanung**

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10	Innenstadt	gut	angemietet	22,16	5.454
Kurt-Schumacher-Straße 41	Innenstadt	gut	angemietet	12,15	157

Produktgruppe: **13.01 Stadtplanung**
Produktbereich: **13 Stadtplanung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.367,29	3	3	3	3	3
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.268.733,13	2.874	2.874	2.874	2.874	2.874
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	154.470,20	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.000,00	0	19	99	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	456.251,77	369	404	517	560	647
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.880,27	6	11	11	11	11
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**3.887.942,12**	**3.252**	**3.311**	**3.504**	**3.448**	**3.535**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.071.334,92	9.552	10.406	10.561	10.702	10.796
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	391.279,45	407	642	642	652	691
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.070.609,68	5.227	6.299	3.848	3.848	3.848
14	66	Abschreibungen	671.583,26	5.602	3.133	8.661	9.675	12.076
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.172.238,84	794	614	614	614	614
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.550,71	217	217	217	217	217
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**18.593.596,86**	**21.799**	**21.311**	**24.543**	**25.708**	**28.242**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-14.705.654,74**	**-18.547**	**-18.000**	**-21.039**	**-22.260**	**-24.707**
21	56,57	Finanzerträge	6.565.320,43	6.468	4.905	4.842	4.756	4.677
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**6.565.320,43**	**6.468**	**4.905**	**4.842**	**4.756**	**4.677**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**10.453.262,55**	**9.720**	**8.216**	**8.346**	**8.204**	**8.212**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**18.593.596,86**	**21.799**	**21.311**	**24.543**	**25.708**	**28.242**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-8.140.334,31**	**-12.079**	**-13.095**	**-16.197**	**-17.504**	**-20.030**
27	59	Außerordentliche Erträge	149.836,65	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	7.536.458,86	15.000	5.600	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-7.386.622,21**	**-15.000**	**-5.600**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-15.526.956,52**	**-27.079**	**-18.695**	**-16.197**	**-17.504**	**-20.030**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.985.804,04**	**-1.975**	**-2.009**	**-2.009**	**-2.009**	**-2.009**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-17.512.760,56**	**-29.054**	**-20.704**	**-18.206**	**-19.513**	**-22.039**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	50	50	50	50
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-17.512.760,56**	**-29.054**	**-20.654**	**-18.156**	**-19.463**	**-21.989**

Produktgruppe: **13.01 Stadtplanung**
Produktbereich: **13 Stadtplanung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	Verkauf von Publikationen	3	3	3	3	3
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**2.874**	**2.874**	**2.874**	**2.874**	**2.874**
	Bearbeitungsgebühren für Wohnungsbaudarlehen	2.874	2.874	2.874	2.874	2.874
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**0**	**19**	**99**	**0**	**0**
	dav. Bundeszuschuss Standortmanagement	0	19	99	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**6**	**11**	**11**	**11**	**11**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	5	5	5	5
56,57	**Finanzerträge**	**6.468**	**4.905**	**4.842**	**4.756**	**4.677**
	Gewinnanteile aus Beteiligungen	1.368	1.368	1.368	1.368	1.368
	Zinsen für Darlehen, Kommunalobligationen und Wohnungsbauhypotheken an Unternehmen	5.100	3.537	3.474	3.388	3.309
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**9.552**	**10.406**	**10.561**	**10.702**	**10.796**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	138	98	98	82	17
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**407**	**642**	**642**	**652**	**691**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	310	498	498	508	547
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	97	144	144	144	144
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**5.227**	**6.299**	**3.848**	**3.848**	**3.848**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	60	60	60	60	60
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.251	0	0	0	0
	dav. Planungskosten	1.000	2.300	1.950	1.950	1.950
	dav. Öffentlichkeitsarbeit	90	90	90	90	90
	dav. für Problemhäuser / Gebotsverfahren	43	43	43	43	43
	dav. Mietnebenkosten	0	468	468	468	468
	dav. Miete	0	783	783	783	783
	dav. Projektmanagementkosten SEM Riedberg	2.379	2.101	0	0	0
	dav. Zuführung Sonderposten Sozialbindung	0	50	50	50	50
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**794**	**614**	**614**	**614**	**614**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Leerstehende Räume für Kreative	500	500	500	500	500
	dav. Zuschuss Städtebaubeirat	12	12	12	12	12
	dav. Verfügungsfonds	0	94	94	94	94
70,74,76	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**	**217**	**217**	**217**	**217**	**217**
	davon Kapitalertragsteuer Nassauische Heimstätte	216	216	216	216	216
79	**Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**5.600**	**0**	**0**	**0**
	Kapitaleinlage Dom-Römer GmbH	0	5.600	0	0	0

Produktgruppe:	**13.01 Stadtplanung**
Produktbereich:	**13 Stadtplanung**

Budgetierungsregeln:

Kontengruppe/Hauptkonto 51:

Für Verwaltungsgebühren (Bearbeitungsgebühren für Wohnungsbaudarlehen etc.) ist ein Betrag von 2.874.000 € angesetzt.
Diese Position ist nicht budgetiert (BGM 30).

Kontengruppe 540-545:

Die Zuwendungen des Bundes zum Standortmanagement sind nicht budgetiert (BGM 30).

Kontengruppe/Hauptkonto 56,57:

Für Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen ist ein Betrag von 1.368.000 € veranschlagt.
Für Zinsen aus Darlehen, Kommunalobligationen und Wohnungsbauhypotheken an öffentl. wirtschaftl. und privaten Unternehmen bzw. an sonstigen Bereichen ist ein Betrag von 3.537.000 € in 2017 geplant.
Die genannten Positionen sind nicht budgetiert (BGM 30).

Kontengruppe/Hauptkonto 60,61,67-69:

Für sonstige weitere Fremdleistungen (Problemhäuser / Gebotsverfahren) ist ein Betrag von 43.000 € veranschlagt.
Diese Position unterliegt keiner Deckungsfähigkeit (BGM 30).

Kontengruppe/Hauptkonto 70,74,76:

Für Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag (Wohnungsbauunternehmen) ist ein Betrag von 216.000 € veranschlagt.
Diese Position unterliegt keiner Deckungsfähigkeit (BGM 30).

Kontengruppe/Hauptkonto 71:

Der Zuschuss an den Städtebaubeirat in Höhe von 12.000 € unterliegt keiner Deckungsfähigkeit (BGM 30).

Gegenseitige Deckungsfähigkeit besteht bei folgenden Positionen:

Kontengruppe/Hauptkonto 71:

-Zinszuschüsse etc. zur Förderung des Wohnungsbaus an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen 6.000 €.
-Zinszuschüsse etc. an private Unternehmen 2.000 €.
-Zinszuschüsse übrige Bereiche 0 €.

Gegenpositionen Kontengruppe/Hauptkonto 56,57 :

-Erstattung von Zinszuschüssen
-Rückzahlungen von Zinszuschüssen

Produktgruppe:	**13.01 Stadtplanung**
Produktbereich:	**13 Stadtplanung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	820.579,35	2.057	3.696	4.066	4.521	5.685
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	281.042,21	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	55.844.387,24	11.534	10.410	10.485	10.518	10.548
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**56.946.008,80**	**13.591**	**14.106**	**14.551**	**15.039**	**16.233**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.621.398,70	44.511	24.006	12.268	12.268	11.768
	VE 2017				7.432	9.031	10.000
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	29.714.308,22	9.911	7.389	20.723	16.270	16.125
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	13.100.000,00	15.000	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	20.750.323,50	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.186.030,42**	**113.422**	**75.395**	**76.991**	**72.538**	**71.893**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-15.240.021,62**	**-99.831**	**-61.289**	**-62.440**	**-57.499**	**-55.660**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-15.240.021,62**	**-99.831**	**-61.289**	**-62.440**	**-57.499**	**-55.660**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**56.946.008,80**	**13.591**	**14.106**	**14.551**	**15.039**	**16.233**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**72.186.030,42**	**113.422**	**75.395**	**76.991**	**72.538**	**71.893**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: 5.001908 Folgemaßnahmen B-Plan 702 Ä (Bankenviertel):
Ausgaben können bis zur Höhe des Aufkommens aus städtebaulichen Verträgen (auf Bilanzkonto 4360 0030) getätigt werden.
Mehreinzahlungen erhöhen den Ausgabeansatz entsprechend.

5.002055 Rückflüsse aus dem Programm "Gewährung von Darlehen an öff. wirtschaftliche Unternehmen" - Altfälle:
Abweichende Ergebnisse beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

5.006290 Rückflüsse aus Wohnungsbaudarlehen (aus Rückerwerb verkaufter Forderungen):
Abweichende Ergebnisse beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

5.006295 Programm "Schöneres Frankfurt" - Sammelveranschlagung:
Aus den Ausgabeansätzen werden keine Budgetüberträge (Reste) gebildet.
Es besteht keine Deckungsfähigkeit zu Gunsten von Maßnahmen außerhalb der Projekte "Schöneres Frankfurt".

5.007263 Mitfinanzierung von Wohnungsbaudarlehen aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung):
Abweichende Ergebnisse bei den Einzahlungen beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

5.007264 Mitfinanzierung von werksgeförderten Wohnungen aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung):
Abweichende Ergebnisse bei den Einzahlungen beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001025 Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung)										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**71.632**	56.478	7.154	0	8.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung allgemein- von sonstigem inländischen Bereich	**7.609**	4.961	1.526	0	1.121	0	0	0	0	0
Verwendung Fehlbelegung	**45.947**	31.914	7.154	0	6.879	0	0	0	0	0
5.001026 Mitfinanzierung von werksgeförderten Wohnungen aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung)										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**450**	0	0	0	450	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung werksgefördert- von sonstigem inländischen Bereich	**53**	37	9	0	7	0	0	0	0	0
Verwendung Fehlbelegung	**443**	0	0	0	443	0	0	0	0	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001027 Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben aus Mitteln zur Sozialbindung des Grundeigentums										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.684**	1.708	0	0	1.040	500	500	500	436	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen -Sozialbindung des Grundeigentums- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	**22.918**	10.811	2.473	0	1.972	1.922	1.929	1.909	1.902	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Sozialbindung des Grundeigentums- von sonstigem inländischen Bereich	**2.212**	2.064	148	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Sozialbindung	**2.976**	0	0	0	1.040	500	500	500	436	0
5.001030 Programm "Soziale Stadt": Gallusviertel										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**5.730**	5.682	14	0	30	4	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen	**1.267**	1.248	7	0	10	2	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**376**	376	0	0	0	0	0	0	0	0
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen	**1.265**	1.248	7	0	9	1	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**375**	375	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für Investitionen	**5**	5	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Sozialbindung	**1.973**	1.961	0	0	11	1	0	0	0	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001232 Unterstützung des Wohnungsbaus -Darlehen-										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**337.852**	53.376	11.872	74.030	32.510	41.500	41.500	41.500	41.564	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	**2.483**	2.287	195	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**8.571**	263	515	0	616	1.767	1.791	1.802	1.817	0
5.001236 Unterstützung der Wohnraumversorgung im Bahnhofsviertel (ab 2014 nur noch Tilgungsrückflüsse)										
Kategorie/Priorität 2/3 P										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**20.321**	12.153	142	8.026	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung	**29**	22	7	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**1.295**	356	646	0	56	57	59	60	61	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001237 Förderprogramm Frankfurt am Main - Alt Sachsenhausen										
Kategorie/Priorität 2/3 P										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.284**	3.922	20	342	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001239 Frankfurt am Main - Alt-Sachsenhausen, Verbesserung der öffentlichen Räume										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.200**	2.083	461	656	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001865 Bund-Länder-Programm "Stadtumbau Hessen" - Bahnhofsviertel										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.008**	1.104	234	0	81	831	20	20	360	358
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen	**1.083**	735	111	0	23	6	6	6	98	98
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**56**	56	0	0	0	0	0	0	0	0
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen	**1.068**	690	142	0	23	6	6	6	97	97
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**56**	56	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**10**	10	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001942 Förderprogramm Innenstadt Höchst										
Kategorie/Priorität 2/3 P										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**27.527**	6.796	683	5.548	1.500	1.500	3.500	3.000	2.000	3.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002055 Rückflüsse aus dem Programm "Gewährung von Darlehen an öff. wirtschaftl. Unternehmen" - Altfälle										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	**3.507**	2.964	543	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**118.515**	75.327	29.233	0	3.520	2.606	2.607	2.607	2.615	0
5.002261 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 61-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.036**	529	30	197	70	0	70	70	70	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002264 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 61-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.366**	682	29	1.064	148	0	148	148	148	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**4**	4	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002418 Große Friedberger Straße / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 2,99 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 1/8 N §5098 25.09.2014										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 0993										
Ausgaben	**1.798**	199	501	750	0	348	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002454 Unterstützung des Wohnungsbaus -Zuschüsse/Baumaßnahmen-										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**10.866**	1.866	54	3.946	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002729 Neue Platzgestaltung im Bereich um die Friedberger Warte / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 4,4 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 1/7 N		§5778	26.03.2015							
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 0863										
Ausgaben	**3.800**	869	78	2.544	0	308	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003007 Platzanlage Hauptwache / Schöneres Frankfurt (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme 17 Mio. €										
Kategorie/Priorität 4/10 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 2979										
Ausgaben	**139**	49	0	0	0	90	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003392 Umbau und Neugestaltung Taunustor und Taunusstraße / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 6,75 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 4/99 N		§4578	22.05.2014							
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 2332										
Ausgaben	**1.969**	346	1.220	403	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**123**	123	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003611 Umbau und Neugestaltung der Elisabethenstraße / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 2,7 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 0715										
Ausgaben	**1.900**	63	5	1.832	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003613 Förderprogramm zur energetischen Sanierung von Wohnsubstanz										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**11.152**	2.192	835	3.126	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**74**	10	7	0	9	12	12	12	12	0
5.004030 Bund-Länder-Programm "Aktive Kernbereiche" - Fechenheim										
Kategorie/Priorität 2/1 P §8811 30.09.2010										
Ortsbezirk 11 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**5.464**	289	640	2.619	800	500	400	216	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen	**1.105**	312	238	0	231	145	116	63	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen	**1.102**	312	238	0	231	144	115	62	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005198 Schäfergasse / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 1,89 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 2102										
Ausgaben	**1.250**	43	25	1.182	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005199 Reineckstraße / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 0,95 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 1988										
Ausgaben	**535**	21	6	508	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**75**	75	0	0	0	0	0	0	0	0
5.005200 An der Staufenmauer / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 4,52 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 0463										
Ausgaben	**1.900**	84	6	1.809	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005204 Schäfflestraße, Riederwald / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 4,015 Mio. €)												
Kategorie/Priorität	1/99	N		§396	14.07.2016							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	2104									
Ausgaben			**3.677**	72	84	1.844	0	156	1.000	521	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005208 Umgestaltung und Aufwertung der Frankenallee 3. Bauabschnitt / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 3,5 Mio. €)												
Kategorie/Priorität	4/99	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	0838									
Ausgaben			**1.118**	28	0	1.090	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005209 Platzbereich an der Dreikönigskirche / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 3,072 Mio. €)												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.900**	115	6	1.779	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005239 Galluswarte / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 3,83 Mio. €)												
Kategorie/Priorität	4/99	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	0898									
Ausgaben			**1.450**	180	43	1.227	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005240 Karlstraße-Niddastraße / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 1,7 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 1377										
Ausgaben	**1.025**	3	8	1.013	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005459 Illumination Stadtraum Main - Raumkanten / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 1,75 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005491 Entwicklung Rebstockgelände										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**30.743**	782	1.257	28.704	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.	**43.059**	41.371	1.689	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005609 Verwendung Fehlbelegung allgemein (techn. Veranschlagung)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Verwendung Fehlbelegung	**-45.947**	-31.914	-7.154	0	-6.879	0	0	0	0	0
5.005610 Verwendung Fehlbelegung werksgefördert (techn. Veranschlagung)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Verwendung Fehlbelegung	**-443**	0	0	0	-443	0	0	0	0	0
5.005620 Verwendung Sozialbindung (techn. Veranschlagung)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Verwendung Sozialbindung	**-5.952**	-2.091	-873	0	-1.051	-501	-500	-500	-436	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005641 Schirn-Plateau (ehemals Errichtung Stadthaus am Markt)												
Kategorie/Priorität	4/99	B										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**2.045**	774	1.271	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005642 Neubebauung Dom-Römer-Areal												
Kategorie/Priorität	4/99	B										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**79.838**	9.432	18.181	9.567	32.793	9.866	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005993 Alt Sachsenhausen - Paradieshof												
Kategorie/Priorität	1/98	B										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1892 / 23									
Ausgaben			**5.000**	465	0	4.535	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006008 Förderprogramm studentisches Wohnen										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**16.506**	0	1.506	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**92**	0	0	0	0	23	23	23	23	0
5.006009 Platz vor der Leonardskirche / Schöneres Frankfurt (Planungsmittel) - (voraussichtl. Gesamtkosten 2,4 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 5/99 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 0144										
Ausgaben	**240**	44	44	152	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006010 Platz vor der Schelmenburg / Schöneres Frankfurt (Planungsmittel) - (voraussichtl. Gesamtkosten 1,1 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 5/99 N										
Ortsbezirk 16 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**105**	24	18	62	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006011 Bruchfeldplatz / Schöneres Frankfurt (Planungsmittel) - (voraussichtl. Gesamtkosten 3,93 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 5/99 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 0510										
Ausgaben	**233**	48	0	185	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006015 Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld - Bahnhof Höchst										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6.500**	0	0	500	0	2.000	3.500	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006016 Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld - Ostbahnhof										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.500**	2.320	0	1.180	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006017 Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld - Hauptbahnhof										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**37.500**	147	2.900	6.434	8.000	0	10.000	5.019	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006290 Rückflüsse aus Wohnungsbaudarlehen (aus Rückerwerb verkaufter Forderungen)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	**9.836**	7.049	2.787	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**56.342**	22.336	13.464	0	4.233	4.023	4.064	4.105	4.118	0
5.006295 Programm "Schöneres Frankfurt" - Sammelveranschlagung										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**44.991**	63	23	0	10.000	8.442	7.432	9.031	10.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***26.463***						*7.432*	*9.031*	*10.000*	*0*
5.006965 Neubebauung Dom-Römer (Kapitaleinlage)										
Kategorie/Priorität 4/99 B										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**15.000**	0	0	0	15.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007125 Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld - verschiedene weitere Stationen gem. M 96/2014										
Kategorie/Priorität 1/99 B										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.500**	0	0	0	0	2.500	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007173 Liegenschaftsfonds zur Förderung von gemeinschaftlichen Wohnprojekten										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**285**	0	285	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007263 Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung neu ab 2016)										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung allgemein- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung allgemein- von sonstigem inländischen Bereich	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlung Fehlbelegung allgemein	**12.220**	0	0	0	1.530	2.883	2.737	2.601	2.469	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007264 Mitfinanzierung von werksgeförderten Wohnungen aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung ab 2016)										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung werksgefördert- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung werksgefördert- von sonstigem inländischen Bereich	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlung Fehlbelegung werksgefördert	**360**	0	0	0	0	90	90	90	90	0
5.007265 Programm "Soziale Stadt": Ben-Gurion-Ring										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**18.447**	0	0	0	0	2.309	2.448	4.985	3.650	5.055
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen	**2.851**	0	0	0	0	150	280	367	748	1.306
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen	**2.850**	0	0	0	0	150	279	367	748	1.306
5.007292 Bahnhofsvorplatz Höchst - Südseite / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 4,573 Mio. €)										
Kategorie/Priorität 1/1 B §39 12.05.2016										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.762**	0	0	0	0	746	1.568	448	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007312 Programm "Soziale Stadt": Nied										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**16.725**	0	0	0	0	395	1.255	2.730	3.115	9.230
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen	**2.510**	0	0	0	0	60	188	410	467	1.385
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen	**2.509**	0	0	0	0	59	189	409	468	1.384
5.007313 Bund-Länder-Programm "Stadtumbau Hessen" - Griesheim-Mitte										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**14.000**	0	0	0	0	350	600	800	2.500	9.750
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen	**2.100**	0	0	0	0	0	30	70	250	1.750
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen	**2.100**	0	0	0	0	0	30	70	250	1.750
5.007314 Stadterneuerung Allgemein										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**200**	0	0	0	0	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**110.532**	81.755	12.978	15.799	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**17.407**	14.544	2.863	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**939.685**	**246.785**	**62.615**	**192.653**	**113.422**	**75.395**	**76.991**	**72.538**	**71.893**	**27.393**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**328.467**	**189.895**	**55.976**	**0**	**13.591**	**14.106**	**14.551**	**15.039**	**16.233**	**9.076**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**611.218**	**56.890**	**6.639**	**192.653**	**99.831**	**61.289**	**62.440**	**57.499**	**55.660**	**18.317**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***26.463***						***7.432***	***9.031***	***10.000***	***0***

2017.14 Geoinformation und Grundstücksordnung

1.14.01 **Vermessungen**
1.14.01.21 Liegenschaftsvermessungen
1.14.01.22 Ingenieurvermessungen
1.14.01.23 Topographie und Laserscanning

1.14.02 **Geoinformation**
1.14.02.01 IT und Geodateninfrastruktur

1.14.03 **Bodenordnung**
1.14.03.01 Umlegung
1.14.03.02 Benennung von Straßen und Plätzen

1.14.04 **Immobilienconsulting und -bewertung**
1.14.04.01 Immobilienbewertung
1.14.04.02 Marktanalysen und Richtwerte

Produktgruppe: 14.01 Vermessungen

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Erläuternde Hinweise

Bestimmendes Produkt der Produktgruppe sind Vermessungsaufgaben für das städtische Liegenschafts- und Bauwesen, die Bodenordnung und die Erschließung. Durch die eigenen Vermessungsleistungen und die Koordinierung bei der Vergabe erforderlicher Vermessungsleistungen soll der reibungslose Ablauf der städtischen Bodenordnungs- und Erschließungsmaßnahmen sichergestellt und eine Beschleunigung der Planungs- und Bauabläufe (Bauherrenüberwachung) erreicht werden.

Alle eigenen Vermessungsleistungen werden so ausgeführt, dass die Ergebnisse auch zur Aktualisierung des Geo-Informationssystems (Produktgruppe 14.02) geeignet sind. Neben den eigentlichen Vermessungsleistungen werden auch Beratungen für städt. Ämter und Betriebe in allen Vermessungsfragen wahrgenommen.

Die Erlöse sind durch die Gemeinden nur indirekt beeinflussbar, da sie z. T. durch die Kostenordnung des Landes vorgegeben werden.

Die Produktgruppe 14.01 enthält keine Aufwendungen für Bauunterhaltung, Mieten und Mietnebenkosten sowie des allgemeinen Geschäftsbedarfs (Büromaterial etc.). Diese Aufwendungen sind zentral bei der Produktgruppe 14.02 veranschlagt. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.01 Vermessungen

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Beteiligte Dezernate: **IV**

Maßgebliches Produkt: **Vermessungsaufgaben für das städtische Liegenschafts- und Bauwesen, die Bodenordnung und die Erschließung**

Auftragsgrundlage: **Gesetz zur Neuausrichtung des öffentlichen Vermessungs- und Geoinformationswesens, BGB, BauGB, HBO, Hess. Nachbarrechtsges., BauVorlVO, HGO, Bebauungspläne, Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)**

Zielgruppe: **Eigenbedarf Stadtvermessungsamt, städtische Ämter, Betriebe und Gesellschaften, Bürger, öffentliche und private Vermessungsstellen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Vermessungsaufträge incl. der Beratungen	500	500	**550**	600	600	600

Begründung der Prognose:

Auf der Basis der Anzahl der Vermessungsaufträge der letzten Jahre und des steigenden Betratungsbedarfes der anderen Ämter sowie der zu erwartenden Auftragssteigerung durch neue Aufgabenfelder wie z.B. durch das Hochbau- und Liegenschaftsmanagement und verstärkten Aktivitäten bei der Wohnbaulandbereitstellung wird eine Steigerung der Vermessungsaufträge erwartet.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 14.01 Vermessungen

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Liegenschaftsvermessung	620021	11	**11**	11	11	11
Ingenieurvermessung	620022	9	**10**	10	10	10
Topographie und Laserscanning	620023	11	**12**	12	12	12
Vermessung	620061	2	**4**	4	4	4
Werkstatt und Messgehilfen	620066	11	**11**	11	11	11
Gesamt		**44**	**48**	**48**	**48**	**48**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.09.2016 = 43,24

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 48.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	40	41	**41**	41	41	41
Elektronische Feldbücher	3	3	**0**	0	0	0
Meßgehilfen (Sozialräume)	3	4	**4**	4	4	4
Multifunktions- und Großformatdrucker	2	2	**2**	2	2	2
Schulungs- und Präsentationsnotebooks	1	1	**1**	1	1	1
Vermessungsfahrzeuge	9	9	**9**	9	9	9
Vermessungstechnische Geräte	40	41	**41**	41	41	41
Vermessungstechnische Werkstatt	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10	Innenstadt	gut	angemietet	22,16	1.239

Produktgruppe: **14.01 Vermessungen**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	925.137,90	933	523	523	523	523
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.006,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	317.826,85	0	410	410	410	410
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	5.502,72	0	4	4	4	4
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	303,15	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.254.776,62**	**933**	**937**	**937**	**937**	**937**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.632.243,12	2.807	2.870	2.913	2.955	2.997
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	71.165,30	77	116	116	118	126
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.890,64	100	100	100	100	100
14	66	Abschreibungen	82.300,35	71	70	64	55	46
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.225,00	2	2	2	2	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.867.824,41**	**3.057**	**3.158**	**3.195**	**3.230**	**3.271**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.613.047,79**	**-2.124**	**-2.221**	**-2.258**	**-2.293**	**-2.334**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.254.776,62**	**933**	**937**	**937**	**937**	**937**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**2.867.824,41**	**3.057**	**3.158**	**3.195**	**3.230**	**3.271**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.613.047,79**	**-2.124**	**-2.221**	**-2.258**	**-2.293**	**-2.334**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.613.047,79**	**-2.124**	**-2.221**	**-2.258**	**-2.293**	**-2.334**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.085.394,19**	**-1.115**	**-1.180**	**-1.180**	**-1.180**	**-1.180**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.698.441,98**	**-3.239**	**-3.401**	**-3.438**	**-3.473**	**-3.514**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.698.441,98**	**-3.239**	**-3.401**	**-3.438**	**-3.473**	**-3.514**

Produktgruppe: **14.01 Vermessungen**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**933**	**523**	**523**	**523**	**523**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus Vermessungsarbeiten stadtintern	500	105	123	123	123
	dav. Erträge aus Vermessungsarbeiten	433	418	400	400	400
52	**Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen**	**0**	**410**	**410**	**410**	**410**
	dav. Erträge aus Vermessungsarbeiten stadtintern	0	410	410	410	410
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**2.807**	**2.870**	**2.913**	**2.955**	**2.997**
	dav. Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	30	5	5	3	0
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**77**	**116**	**116**	**118**	**126**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	68	105	105	107	115
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	9	11	11	11	11
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Erträge aus Vermessungsleistungen auf den Sachkonto 5251 0000 "Akt. Eigenleistung Anlagen" sind voll budgetiert (BGM 10).

Produktgruppe:	**14.01 Vermessungen**
Produktbereich:	**14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	8.884,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.884,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	58.896,30	30	0	30	30	30
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**58.896,30**	**30**	**0**	**30**	**30**	**30**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-50.012,30**	**-30**	**0**	**-30**	**-30**	**-30**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-50.012,30**	**-30**	**0**	**-30**	**-30**	**-30**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**8.884,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**58.896,30**	**30**	**0**	**30**	**30**	**30**

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Produktgruppe: 14.01 Vermessungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002154 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 62-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**963**	775	68	0	30	0	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**33**	33	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**77**	68	9	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**55**	53	1	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**1.017**	**828**	**69**	**0**	**30**	**0**	**30**	**30**	**30**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**110**	**101**	**9**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**907**	**727**	**61**	**0**	**30**	**0**	**30**	**30**	**30**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Die Führung des digitalen Geoinformationssystems als Querschnittsaufgabe in der Stadtverwaltung mit Erhebung, Fortführung, datenbankmäßigen Verwaltung, Präsentation und Verteilung von Geobasis- und Geofachdaten (Stadtgrundkarte, Geländemodell, 3D Stadtmodell, Grundstücksdatenbank, Panoramabilddaten der Straßenbefahrung, topographische Karten und Themenkarten, Luftbilder) ist Gegenstand der Produktgruppe 14.02.

Zentrale raum- und flächenbezogene Daten für kommunale Entscheidungsprozesse werden über das Intranet-OfficeGIS, Web-Dienste oder spezielle Datenbankschnittstellen den Ämtern und Eigenbetrieben der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt. Über den Internetstadtplan www.Frankfurt.de und das OpenData-Portal werden umfangreiche Geodaten der Öffentlichkeit unentgeltlich bereitgestellt.

Mit Magistrats-Beschluss Nr. 57 vom 15.01.2016 wurde das Stadtvermessungsamt mit dem Aufbau der neuen stadtweiten Geodateninfrastruktur Frankfurt (GDI-FFM) beauftragt. Der aufgestellte Masterplan mit seinen organisatorischen und technischen Maßnahmen ist umzusetzen. Hierfür müssen die personellen und finanziellen Ressourcen sichergestellt werden. Für 2017 ergibt sich ein geschätzter Mehrbedarf von ca. 250 T€ jährlich.

Die Produktgruppe 14.02 ist somit die Basis und die Koordinierungsstelle einer stadtweiten Geodateninfrastruktur.

Hauptprodukte der Geobasisdateninfrastruktur sind das zentrale BasisGIS und das webbasierte OfficeGIS. Im BasisGIS werden die Stadtgrundkarte und die Stadtkarten mit der Stadttopographie, den Grundstücks- und Gebäudeinformationen und weiteren beschreibenden Geodaten des Liegenschaftswesens sowie das Geländemodell fortgeführt und über Webdienste und Datenbankschnittstellen verbreitet. Im zentralen OfficeGIS erfolgt eine weitere Verteilung dieser Geobasisdaten, der Luftbilder und der Panoramabilder in Verbindung mit verknüpften Geofachdaten, so dass auf diese Weise über das städtische Intranet vielfältige, den Produktionsfaktor Grund und Boden betreffende Informationen gesucht und in beliebigen Maßstabsstufen visualisiert, aggregiert und analysiert werden können. Das OfficeGIS wird zurzeit von rund 2.300 registrierten Nutzern innerhalb der Stadtverwaltung als Auskunfts- und Bearbeitungssystem genutzt.

Darüber hinaus werden die o.g. Geobasisdaten den Ämtern und Eigenbetrieben über Datenbankschnittstellen und Web-Dienste bereitgestellt und dienen als Raumbezugsbasis für die verschiedenen städtischen Fachinformationssysteme (z. B. Kanalinformationssystem, integriertes Verkehrsleitsystem, Leitsystem der Brandschutzdirektion, Planungsauskunftssystem des Stadtplanungsamtes, Netzinformationssystem der Mainova und des Amtes für Informations- und Kommunikationstechnik, Informationssysteme der VGF und traffiQ) .

Für die Nutzung des Amtlichen Liegenschaftskatasters (ALKIS) des Landes Hessen fallen jährlich ca. 80.000 € Gebühren für die Bereitstellung der Fortführungsdaten an.

Die Produktgruppe 14.02 enthält Aufwendungen für Bauunterhaltung, Miete, Mietnebenkosten und den allgemeinen Geschäftsbedarf (Büromaterial etc.) für die Produktgruppen 14.01, 14.02, 14.03 und 14.04 sowie für die zentrale Dezernats-IT, das Dezernatsbüro IV und die Amtsadministration. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Für zentrale Dezernats-IT-Investitionen (ca. 150 T €), die zentralen IT-Dienstleistungen, die Verwaltung des Dezernatsbüros IV sowie die Amtsadministration werden die Mittel bei der Produktgruppe 14.02 zentral veranschlagt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.02 Geoinformation

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Beteiligte Dezernate: **IV**

Maßgebliches Produkt: **Bereitstellung einer kommunalen Geodateninfrastruktur durch Erstellung, Pflege und Distribution eines amtlichen Karten- und Planwerkes für alle raumbezogenen kommunalen Aufgaben**

Auftragsgrundlage: **Gesetz zur Neuausrichtung des öffentlichen Vermessungs- und Geoinformationswesens, § 2 BauGB i. V. m. § 1 PlanZV, OB-Verfügungen vom 22.12.1995 und 10.10.1997, KGSt-Bericht 12/1994 Raumbezogene Informationsverarbeitung in Kommunalverwaltungen, KGSt-Bericht 5/2004 Anforderungen an das kommunale Geodatenmanagement, Orientierungshilfe 3D-Stadtmodelle des Deutschen Städtetages, Magistratsbeschluss 1378/2006 zur Umstellung des raumbezogenen, kommunalen Informationssystems und Ausbau der Geodateninfrastruktur der Stadt Frankfurt am Main**

Zielgruppe: **Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Recht, Bürger**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der GIS-Nutzer	2.250	2.300	**2.350**	2.400	2.400	2.400
jährliche GIS-Kosten in T €	1.850	1.875	**1.900**	1.925	1.925	1.925

Begründung der Prognose:

Die Anzahl der Nutzer des OfficeGIS hat aufgrund der Einbindung der Panoramabilder zugenommen. Dadurch und durch neue gesetzliche Aufgabenstellungen, die durch Funktionalitäten im OfficeGIS unterstützt werden, ist die Anzahl der Office-GIS Nutzer gegenüber 2014 wieder angestiegen und wird auch weiter zunehmen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 14.02 Geoinformation

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Office GIS	620031	20	**20**	20	20	20
Geobasisdaten und Geofachdaten	620032	11	**14**	14	14	14
IT-Infrastruktur und Service	620035	7	**8**	8	8	8
IT- und Geodateninfrastruktur	620062	2	**3**	3	3	3
Service-Center	620069	2	**3**	3	3	3
Verwaltung	620081	11	**12**	12	12	12
Amtsleitung und Vorzimmer	620087	2	**3**	3	3	3
Dezernatsbüro IV	620088	12	**12**	12	12	12
Gesamt		**67**	**75**	**75**	**75**	**75**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.09.2016 = 66,02

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 73. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 2 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	80	83	**86**	86	86	86
Büroarbeitsplätze (Dez IV)	13	14	**14**	14	14	14
Dienstkraftfahrzeug	1	1	**1**	1	1	1
Dienstkraftfahrzeug (Dez IV)	1	1	**1**	1	1	1
Multifunktions- und Großformatdrucker	3	3	**3**	3	3	3
Multifunktions- und Großformatdrucker (Dez IV)	1	1	**1**	1	1	1
Plotter	4	4	**4**	4	4	4
Reprotechnik	3	3	**3**	3	3	3
Schulungs- und Präsentationsnotebooks	20	23	**23**	23	23	23
Schulungs- und Präsentationsnotebooks (Dez IV)	1	1	**1**	1	1	1
Server	43	49	**49**	49	49	49
Storage	2	2	**2**	2	2	2

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10	Innenstadt	gut	angemietet	22,16	2.276

Produktgruppe: **14.02 Geoinformation**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.184.539,64	831	831	831	831	831
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	657,77	2	6	6	6	6
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.185.197,41**	**833**	**837**	**837**	**837**	**837**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.388.380,21	4.708	4.834	4.906	4.978	5.046
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	179.020,79	185	270	270	274	290
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.495.650,75	2.532	2.782	2.782	2.532	2.532
14	66	Abschreibungen	270.350,10	168	178	166	180	193
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	198,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**7.333.599,85**	**7.593**	**8.064**	**8.124**	**7.964**	**8.061**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-6.148.402,44**	**-6.760**	**-7.227**	**-7.287**	**-7.127**	**-7.224**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	11,86	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-11,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.185.197,41**	**833**	**837**	**837**	**837**	**837**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**7.333.611,71**	**7.593**	**8.064**	**8.124**	**7.964**	**8.061**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-6.148.414,30**	**-6.760**	**-7.227**	**-7.287**	**-7.127**	**-7.224**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-6.148.414,30**	**-6.760**	**-7.227**	**-7.287**	**-7.127**	**-7.224**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**3.979.909,30**	**3.975**	**4.432**	**4.432**	**4.432**	**4.432**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.168.505,00**	**-2.785**	**-2.795**	**-2.855**	**-2.695**	**-2.792**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.168.505,00**	**-2.785**	**-2.795**	**-2.855**	**-2.695**	**-2.792**

Produktgruppe: **14.02 Geoinformation**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**831**	**831**	**831**	**831**	**831**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus der Abgabe von Daten in analoger und digitaler Form sowie Verkauf aus Kartenwerken	831	831	831	831	831
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**2**	**6**	**6**	**6**	**6**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	4	4	4	4
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**4.708**	**4.834**	**4.906**	**4.978**	**5.046**
	dav. Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	80	8	8	8	2
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**185**	**270**	**270**	**274**	**290**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	129	199	199	203	219
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	56	71	71	71	71
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.532**	**2.782**	**2.782**	**2.532**	**2.532**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	170	170	170	170	170
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	851	848	848	848	848
	dav. Mietnebenkosten	487	487	487	487	487
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**14.02 Geoinformation**
Produktbereich:	**14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	249.698,64	296	0	296	296	296
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**249.698,64**	**296**	**0**	**296**	**296**	**296**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-249.698,64**	**-296**	**0**	**-296**	**-296**	**-296**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-249.698,64**	**-296**	**0**	**-296**	**-296**	**-296**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**249.698,64**	**296**	**0**	**296**	**296**	**296**

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Produktgruppe: 14.02 Geoinformation

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002153 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 62-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**225**	205	12	0	2	0	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002183 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 62-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.044**	2.618	52	310	266	0	266	266	266	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**6**	6	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002335 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 62- / ISC										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**162**	89	13	0	15	0	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Produktgruppe: 14.02 Geoinformation

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005018 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Dezernat IV-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**44**	35	1	0	2	0	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006244 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 62- / Basis GIS										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**95**	51	0	0	11	0	11	11	11	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**4.570**	**2.998**	**78**	**310**	**296**	**0**	**296**	**296**	**296**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**6**	**6**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**4.564**	**2.993**	**78**	**310**	**296**	**0**	**296**	**296**	**296**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 14.03 Bodenordnung
Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Erläuternde Hinweise

Ziel der Umlegung ist es, zur Ersterschließung oder Neustrukturierung von Baugebieten die Grundstücksverhältnisse so neu zu ordnen, dass sie den bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Erfordernissen entsprechen.

Neben der Schaffung von privaten Baulandflächen werden auch die erforderlichen Verkehrs-, Grün- und sonstigen Infrastrukturflächen äußerst effektiv bereitgestellt. Darüber hinaus werden Baulandflächen für die Vergabe von städtischen Erbbaurechten zur Verfügung gestellt. Da die Umlegung sowohl zur Realisierung von Bebauungsplänen als auch innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile durchgeführt werden kann, leistet sie einen erheblichen Beitrag zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung in Frankfurt am Main und ist eine für die Stadt bedeutsame Aufgabe. Darüber hinaus hat die vereinfachte Umlegung zur Optimierung des städtischen Liegenschaftsmanagement an Bedeutung gewonnen.

Neben der Vorbereitung und dem Erlass entsprechender Verwaltungsakte in Umlegungsverfahren besteht ein weiterer Schwerpunkt in der Beratung von Eigentümern, Interessenten, Investoren sowie anderer Ämter und Behörden in Fragen der Bodenordnung.

Zur Produktgruppe gehören auch die administrativen Arbeiten zur Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen, die kommunalpolitisch und in der Öffentlichkeitswahrnehmung eine erhebliche Bedeutung haben.

Die Produktgruppe 14.03 enthält keine Aufwendungen für Bauunterhaltung, Mieten und Mietnebenkosten sowie des allgemeinen Geschäftsbedarfs (Büromaterial etc.). Diese Aufwendungen sind zentral bei der Produktgruppe 14.02 veranschlagt. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.03 Bodenordnung

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Beteiligte Dezernate: **IV**

Maßgebliches Produkt: **Umlegung**

Auftragsgrundlage: **Baugesetzbuch, Hess. DVO zum BauGB, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, Bebauungspläne, Hessische Gemeindeordnung, Geschäftsordnung der Ortsbeiräte in Frankfurt am Main**

Zielgruppe: **Eigentümer und Rechtsinhaber (z. B. Pächter, Erbbauberechtigte, Gläubiger), Investoren, andere Produktverantwortliche (z. B. Ämter 23, 66, 67, Stadtentwässerung), Einwohner/innen, künftige Bewohner und Nutzer, Behörden, Wirtschaft, Bauherren**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Beratungen und Erlass von Verwaltungsakten zur Bodenordnung	3.400	3.400	**3.400**	3.400	3.400	3.400

Begründung der Prognose:

Die politisch geforderte zügige Bereitstellung von Wohnbauflächen wird die Anzahl von Beratungen und der Erlass von Verwaltungsakten unverändert hoch halten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 14.03 Bodenordnung

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Bodenmanagement	620040	12	**13**	13	13	13
Straßenbenennung	620045	2	**2**	2	2	2
Bodenordnung	620063	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**16**	**17**	**17**	**17**	**17**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.09.2016 = 15,42

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 17.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	20	20	**20**	21	21	21
Multifunktions- und Großformatdrucker	1	1	**1**	1	1	1
Schulungs- und Präsentationsnotebooks	1	1	**1**	1	1	1
Sonstige Arbeitsplätze (u.a. Referendare)	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10	Innenstadt	gut	angemietet	22,16	558

Produktgruppe: **14.03 Bodenordnung**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.490.327,32	4.945	4.945	4.945	4.945	4.945
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**3.490.327,32**	**4.945**	**4.945**	**4.945**	**4.945**	**4.945**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.125.700,38	1.189	1.202	1.220	1.239	1.257
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	54.854,05	55	81	81	82	86
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	296.443,96	2.241	2.241	2.241	2.241	2.241
14	66	Abschreibungen	2.615,00	36	27	45	47	49
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.479.613,39**	**3.521**	**3.551**	**3.587**	**3.609**	**3.633**
20		**Verwaltungsergebnis**	**2.010.713,93**	**1.424**	**1.394**	**1.358**	**1.336**	**1.312**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	10	10	10	10	10
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**3.490.327,32**	**4.955**	**4.955**	**4.955**	**4.955**	**4.955**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.479.613,39**	**3.521**	**3.551**	**3.587**	**3.609**	**3.633**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**2.010.713,93**	**1.434**	**1.404**	**1.368**	**1.346**	**1.322**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**2.010.713,93**	**1.434**	**1.404**	**1.368**	**1.346**	**1.322**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-480.319,31**	**-497**	**-519**	**-519**	**-519**	**-519**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.530.394,62**	**937**	**885**	**849**	**827**	**803**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	188,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**1.530.206,62**	**937**	**885**	**849**	**827**	**803**

Produktgruppe: **14.03 Bodenordnung**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**4.945**	**4.945**	**4.945**	**4.945**	**4.945**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus Umlegungsverfahren	4.945	4.945	4.945	4.945	4.945
Aufwände						
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**55**	**81**	**81**	**82**	**86**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	35	54	54	55	59
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	20	27	27	27	27
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.241**	**2.241**	**2.241**	**2.241**	**2.241**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen zur Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen	2.191	2.191	2.191	2.191	2.191
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Kontengruppe 53

Für Erträge aus Wertausgleichen im Rahmen von Bodenordnungsmaßnahmen ist ein Betrag von 4.945 T Euro festgesetzt.
Diese Position unterliegt keiner Deckungsfähigkei (BGM 30).

Kontengruppe 60, 61, 67-69

Für Aufwendungen zur Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen ist ein Betrag von 2.191 T Euro veranschlagt. Die hierfür tatsächlich notwendigen Zahlungen sind im erforderlichen Umfang zugelassen. Diese Position unterliegt keiner Deckungsfähigkeit (BGM 30).

Produktgruppe:	**14.03 Bodenordnung**
Produktbereich:	**14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	20	0	20	20	20
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**20**	**0**	**20**	**20**	**20**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**-20**	**0**	**-20**	**-20**	**-20**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**-20**	**0**	**-20**	**-20**	**-20**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**20**	**0**	**20**	**20**	**20**

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Produktgruppe: 14.03 Bodenordnung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002155 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 62-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**151**	71	0	0	20	0	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Beiträge u. ä. für bewegliches Vermögen	**32**	32	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**829**	0	0	829	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**979**	**71**	**0**	**829**	**20**	**0**	**20**	**20**	**20**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**32**	**32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**948**	**39**	**0**	**829**	**20**	**0**	**20**	**20**	**20**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 14.04 Immobilienconsulting und -bewertung
Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Erläuternde Hinweise

Die in der Produktgruppe 14.04 wahrzunehmenden Aufgaben haben große Auswirkungen auf die Investitionen in Frankfurt am Main und die Durchsetzung öffentlicher Vorhaben wie die Schaffung von Bauland und die dafür erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen. Viele städtebauliche Projekte werden im Hinblick auf ihre Ökonomie untersucht und begleitet. Des Weiteren wird innerhalb der Produktgruppe die Grundlage für Entschädigungsfestsetzungsverfahren (Enteignung), für Investitionsmaßnahmen sowie der Rechtsfindung in Immobilienfragen erarbeitet.

Ein weiterer Schwerpunkt der Produktgruppe 14.04 liegt in der Erstellung der Bodenrichtwertkarten, der Immobilienmarktberichte und der Führung der Kaufpreissammlung. Diese Leistungen bilden die Grundlage für Gutachten/Stellungnahmen zur Immobilienwertermittlung, für die Festsetzung der Erbschafts-, Schenkungs-, Grund- und z. T. der Grunderwerbsteuer. Darüber hinaus sind sie Grundlage für die steuerlichen Abschreibungen von Immobilienvermögen.

Entsprechend des Baugesetzbuches (BauGB § 192 - § 199) und der Hessischen Durchführungsverordnung dient die Aufgabenwahrnehmung der Transparenz des Immobilienmarktes und trägt zu einer angemessenen Immobilienwertfindung für den Bürger, für Banken und Investoren sowie für die Verwaltung bei.

Aufgrund des BauGB und der DVO-BauGB hat der Gutachterausschuss die oben angeführten Leistungen zu erbringen. Da die Notare verpflichtet sind, sämtliche Kaufverträge über Frankfurter Liegenschaften dem Gutachterausschuss zuzusenden, ist die Anzahl der auszuwertenden Kaufverträge nicht beeinflussbar. Aufgrund der steigenden Bevölkerungszahl und der Vermehrung des individuellen Wohneigentums ist in den kommenden Jahren mit einer wachsenden Anzahl von Übereignungsverträgen zu rechnen.

Konjunkturelle Schwankungen werden diese Entwicklung nur kurzfristig beeinflussen können. Die tendenziell steigende Anzahl der Verträge sowie die sich z. T. ergebende größere Komplexität der Kaufverträge (Hochhäuser, Spezialimmobilien u. a.) werden zukünftig eine Mehrarbeit bei der Auswertung der Kaufverträge mit sich bringen. Durch verstärkten Technikeinsatz sollen die gestiegenen Anforderungen kompensiert werden.

Da Immobilienmarktdaten bei jeder Beurkundung, bei jeder steuerlichen Veranlagung und jeder Vermögensregelung benötigt werden, werden diese Daten sehr intensiv nachgefragt. Durch eine Internetdarstellung der am häufigsten nachgefragten Daten wird dem Bürger, den Banken und Investoren unabhängig von den Sprechzeiten ein kostenfreier Zugriff auf die Bodenrichtwerte ermöglicht.

Die Produktgruppe 14.04 enthält keine Aufwendungen für Bauunterhaltung, Mieten und Mietnebenkosten sowie des allgemeinen Geschäftsbedarfs (Büromaterial etc.). Diese Aufwendungen sind zentral bei der Produktgruppe 14.02 veranschlagt. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.04 Immobilienconsulting und -bewertung

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Beteiligte Dezernate: **IV**

Maßgebliches Produkt: **Richtwertkarten, Kaufpreissammlung, Markttransparenz**

Auftragsgrundlage: **BauGB, BGB, Hess. Datenschutzgesetz, Steuergesetze, DVO zum BauGB, örtl. Satzungen**

Zielgruppe: **Verwaltung, Wirtschaft, Bürger; insbesondere: Grundeigentümer, Banken, Steuerberater, Anwälte, Makler, Behörden, Gerichte, Investoren.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anteil der tatsächlich ausgewerteten Kaufverträge in %	93	93	**93**	93	93	93
Anzahl der eingegangenen Kaufverträge	7.600	7.600	**7.600**	7.600	7.600	7.600
Anzahl der tatsächlich ausgewerteten Kaufverträge	6.600	6.600	**6.600**	6.600	6.600	6.600

Begründung der Prognose:

Die Bevölkerungszahl von Frankfurt und die Anzahl der errichteten Eigenheime in der Stadt werden in den nächsten Jahren wachsen und damit voraussichtlich auch das Immobilientransaktionsvolumen. In den Jahren 2017 und 2018 werden die Gutachtenanträge gegenüber der üblichen Anzahl wegen Entschädigungsfestsetzungen aufgrund des Fluglärms weiterhin auf einem erhöhten Niveau bleiben.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 14.04 Immobilienconsulting und -bewertung

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kommunale Bewertungen	620051	3	**5**	5	5	5
Geschäftsstelle GAA	620052	9	**10**	10	10	10
Immobilienmarktanalyse	620053	4	**5**	5	5	5
Immobilienwertermittlung	620064	2	**3**	3	3	3
Gesamt		**18**	**23**	**23**	**23**	**23**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.09.2016 = 18,29

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 22. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 1 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	22	22	**23**	24	24	24
Multifunktions- und Großformatdrucker	2	2	**2**	2	2	2
Schulungs- und Präsentationsnotebooks	1	1	**1**	1	1	1
Sonstige Arbeitsplätze (u.a. Referendare)	2	2	**2**	2	2	2

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10	Innenstadt	gut	angemietet	22,16	658

Produktgruppe: **14.04 Immobilienconsulting und -bewertung**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	122.381,50	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.349,31	300	300	300	300	300
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.404,50	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	111,92	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**417.247,23**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.330.026,85	1.247	1.336	1.356	1.376	1.397
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	23.916,00	26	57	57	58	61
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.676,86	88	88	88	88	88
14	66	Abschreibungen	1.605,88	2	2	2	3	4
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.413.225,59**	**1.363**	**1.483**	**1.503**	**1.525**	**1.550**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-995.978,36**	**-1.063**	**-1.183**	**-1.203**	**-1.225**	**-1.250**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**417.247,23**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.413.225,59**	**1.363**	**1.483**	**1.503**	**1.525**	**1.550**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-995.978,36**	**-1.063**	**-1.183**	**-1.203**	**-1.225**	**-1.250**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	421,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-421,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-996.399,36**	**-1.063**	**-1.183**	**-1.203**	**-1.225**	**-1.250**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-650.517,33**	**-675**	**-708**	**-708**	**-708**	**-708**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.646.916,69**	**-1.738**	**-1.891**	**-1.911**	**-1.933**	**-1.958**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.646.916,69**	**-1.738**	**-1.891**	**-1.911**	**-1.933**	**-1.958**

Produktgruppe: **14.04 Immobilienconsulting und -bewertung**
Produktbereich: **14 Geoinformation und Grundstücksordnung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
	dav. Erträge für Bodenrichtwertauskünfte, kommunale Wertermittlungen und Gutachten	300	300	300	300	300
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**26**	**57**	**57**	**58**	**61**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	26	42	42	43	46
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	0	15	15	15	15
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**88**	**88**	**88**	**88**	**88**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für Gutachterausschuss	88	88	88	88	88
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**14.04 Immobilienconsulting und -bewertung**
Produktbereich:	**14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.475,20	10	0	10	10	10
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.475,20**	**10**	**0**	**10**	**10**	**10**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-2.475,20**	**-10**	**0**	**-10**	**-10**	**-10**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-2.475,20**	**-10**	**0**	**-10**	**-10**	**-10**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.475,20**	**10**	**0**	**10**	**10**	**10**

Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Produktgruppe: 14.04 Immobilienconsulting und -bewertung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002156 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 62-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**70**	30	0	0	10	0	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1**	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**72**	**32**	**0**	**0**	**10**	**0**	**10**	**10**	**10**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**71**	**31**	**0**	**0**	**10**	**0**	**10**	**10**	**10**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

1.15.01 **Bauaufsicht**

1.15.01.01 Beratung ohne Verfahren
1.15.01.02 Bauaufsichtliche Antragsverfahren
1.15.01.04 Abgeschlossenheitsbescheinigungen
1.15.01.05 Führung des Baulastenverzeichnisses
1.15.01.08 Baukontrollen im Genehmigungsverfahren
1.15.01.09 Wiederkehrende Prüfungen
1.15.01.11 Sonstige Baukontrollen
1.15.01.17 Anwendung gemeindlicher Satzungen
1.15.01.18 Verwaltungsverfahren
1.15.01.19 Ordnungswidrigkeitsverfahren
1.15.01.20 Beratung in bauaufsichtlichen Verfahren
1.15.01.21 Beratung in gemeindlichen Verfahren
1.15.01.22 Planungsrechtliche Prüfung Antragsverf.

1.15.02 **Denkmalschutz und -pflege**

1.15.02.01 Bau-, Garten- und Kunstdenkmalpflege
1.15.02.02 Archäologische Denkmalpflege

Produktgruppe: 15.01 Bauaufsicht
Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Erläuternde Hinweise

Bei der Produktgruppe 15.1 Bauaufsichtliche Antragsverfahren und Baukontrollen handelt es sich um einen Gebührenhaushalt.

Ziel der Bauaufsicht Frankfurt bleibt die weitere Verbesserung der Effizienz und der Kundenorientierung im Rahmen der Verwaltungsreform. Durch die Verringerung von Schnittstellen, den Abbau von Doppelzuständigkeiten und die weitere Reduzierung der Fachstellenbeteiligungen sollen die kurzen Bearbeitungszeiten im Baugenehmigungsverfahren gesichert werden. Kurze Bearbeitungszeiten und eine qualitätvolle Betreuung der Kunden sind signifikant wirtschaftsfördernd und damit standortsichernd.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch die Bauaufsicht.

Produktgruppe: 15.01 Bauaufsicht

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Beteiligte Dezernate: **IV**

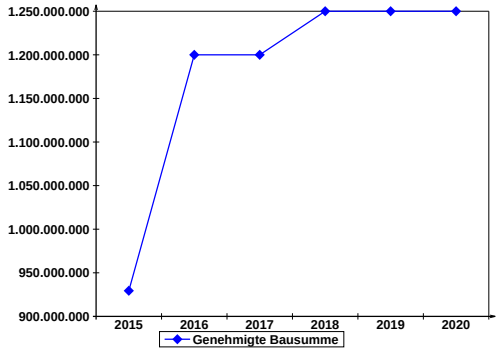
Maßgebliches Produkt: **Bauaufsichtliche Genehmigungsverfahren / Bescheide**

Auftragsgrundlage: **Hessische Bauordnung mit den dazugehörigen Nebenvorschriften. Sonstige Rechtsvorschriften aus den Bereichen Baurecht, Planungsrecht, Umwelt- und Naturschutzrecht. Anerkannte Regeln der Bautechnik**

Zielgruppe: **Öffentliche und private Bauherren**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Genehmigte Bausumme	929.408.623	1.200.000.000	**1.200.000.000**	1.250.000.000	1.250.000.000	1.250.000.000
Beantragte Bausumme	1.247.116.937	1.200.000.000	**1.200.000.000**	1.250.000.000	1.250.000.000	1.250.000.000
Anträge	3.882	3.600	**3.600**	3.650	3.650	3.650
Bearbeitungszeit in Kalendertagen	63	62	**62**	62	62	62

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Die Höhe der genehmigten Bausumme ist ein wichtiger Indikator für die Investitions- und Stadtentwicklung und beeinflusst maßgeblich die Ertragssituation der Bauaufsicht Frankfurt.
Die Bausummen und Anträge zeigten 2016 zum Teil Rückgänge gegenüber dem Vorjahr. Vor dem Hintergrund politischer und wirtschaftlicher Unsicherheiten ist von einer insgesamt eher stagnierenden Phase der Bauinvestitionen auszugehen, die in späteren Jahren in eine mäßige Wachstumsphase übergehen kann. Vor allem im Bereich Wohnungsbau ist, im Umfeld von Bevölkerungsentwicklung und energetischen Anforderungen, mit einer weiter positiven Entwicklung zu rechnen.
Die Bearbeitungszeit hatte bereits in den vergangenen Jahren optimale Werte erreicht, deren Sicherung auch in den Folgejahren wichtiges Ziel der Kundenorientierung bleibt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Sicherung kurzer Bearbeitungszeiten**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anträge	3.882	3.600	**3.600**	3.650	3.650	3.650
Indikator						
Durchschnittliche Bearbeitungszeit in Kalendertagen	63,00	62,00	**62,00**	62,00	62,00	62,00

Produktgruppe: 15.01 Bauaufsicht

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Verwaltungsverfahren	630011	16	**18**	18	18	18
Widersprüche	630012	4	**5**	5	5	5
Prüfung Sonderbau/Prüf-Ing./FB	630014	11	**11**	11	11	11
Werbeanlagen	630015	5	**5**	5	5	5
Baugenehmigungsverfahren 3	630020	11	**12**	12	12	12
Baukontrolle 3	630022	6	**8**	8	8	8
Baugenehmigungsverfahren 4	630025	12	**12**	12	12	12
Baukontrolle 4	630027	5	**9**	9	9	9
Baugenehmigungsverfahren 5	630030	11	**12**	12	12	12
Baukontrolle 5	630032	6	**8**	8	8	8
Baugenehmigungsverfahren 6	630035	9	**11**	11	11	11
Baukontrolle 6	630037	5	**4**	4	4	4
Archiv	630051	4	**4**	4	4	4
Grundlagen	630052	5	**5**	5	5	5
Beratung und Antragsannahme	630053	14	**17**	17	17	17
Verwaltungsdienste	630060	2	**2**	2	2	2
Fachdienste	630061	4	**5**	5	5	5
Abteilungsleitung 3	630062	4	**4**	4	4	4
Abteilungsleitung 4	630063	6	**4**	4	4	4
Abteilungsleitung 5	630064	4	**4**	4	4	4
Abteilungsleitung 6	630065	3	**4**	4	4	4
Verwaltung	630081	11	**11**	11	11	11
Informationstechnik	630084	5	**4**	4	4	4
Amtsleitung	630087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**165**	**181**	**181**	**181**	**181**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 164,65

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 174. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 7 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	194	194	**199**	199	199	198
Fahrzeuge	15	15	**15**	15	15	15

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10 Büros	Innenstadt	gut	angemietet	22,16	8.467

Produktgruppe: **15.01 Bauaufsicht**
Produktbereich: **15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.496,38	32	32	32	32	32
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.873.871,15	15.511	20.850	21.058	21.233	21.374
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-123.996,85	10	10	10	10	10
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	331.146,93	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	24.424,18	3.643	15	15	15	15
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**21.133.941,79**	**19.196**	**20.907**	**21.115**	**21.290**	**21.431**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.364.962,84	11.733	12.110	12.290	12.450	12.546
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	401.381,56	415	661	661	671	711
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.509.173,91	3.813	3.813	3.813	3.813	3.813
14	66	Abschreibungen	90.685,78	94	84	112	117	122
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.194,00	4	4	4	4	4
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**17.368.398,09**	**16.059**	**16.672**	**16.880**	**17.055**	**17.196**
20		**Verwaltungsergebnis**	**3.765.543,70**	**3.137**	**4.235**	**4.235**	**4.235**	**4.235**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	1	1	1	1	1
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**21.133.941,79**	**19.197**	**20.908**	**21.116**	**21.291**	**21.432**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**17.368.398,09**	**16.059**	**16.672**	**16.880**	**17.055**	**17.196**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**3.765.543,70**	**3.138**	**4.236**	**4.236**	**4.236**	**4.236**
27	59	Außerordentliche Erträge	46.867,32	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	46.867,32	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**3.765.543,70**	**3.138**	**4.236**	**4.236**	**4.236**	**4.236**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.750.268,70**	**-2.602**	**-3.200**	**-3.200**	**-3.200**	**-3.200**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.015.275,00**	**536**	**1.036**	**1.036**	**1.036**	**1.036**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	500	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	15.275,00	36	36	36	36	36
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**1.000.000,00**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**

Produktgruppe: **15.01 Bauaufsicht**
Produktbereich: **15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**32**	**32**	**32**	**32**	**32**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Umsatzerlöse aus Dienstleistungen	32	32	32	32	32
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**15.511**	**20.850**	**21.058**	**21.233**	**21.374**
	dav. Verwaltungsgebühren	15.373	20.715	20.920	21.095	21.236
	dav. Bußgelder	120	120	120	120	120
	dav. Zwangsgelder	18	15	18	18	18
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
	dav. Ersatzvornahmen	10	10	10	10	10
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**3.643**	**15**	**15**	**15**	**15**
	dav. Mieterträge	1	1	1	1	1
	dav. Private Telefongespräche	6	0	6	6	6
	dav. Entnahme aus dem Sonderposten	3.634	0	0	0	0
	dav. Erstattung Beihilfe Wahlleistungen	0	6	6	6	6
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**11.733**	**12.110**	**12.290**	**12.450**	**12.546**
	dav. Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	389	133	133	111	22
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**415**	**661**	**661**	**671**	**711**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	299	502	502	512	552
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	116	159	159	159	159
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**3.813**	**3.813**	**3.813**	**3.813**	**3.813**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	153	153	153	153	153
	dav. Energie	15	15	15	15	15
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.190	2.087	2.190	2.190	2.190
	dav. Gebühren für Prüfingenieure und Sachverständige	130	130	130	130	130
	dav. Instandhaltung und Wartung	71	71	71	71	71
	dav. interne Fernsprechkosten	80	80	80	80	80
	dav. Aus- und Fortbildung	80	80	80	80	80
	dav. Gutachten	20	20	20	20	20
	dav. Ausführung von Zwangsmaßnahmen	10	10	10	10	10
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Bei der Produktgruppe 15.01 Bauaufsicht handelt es sich um ein Subbudget.

Die Erträge und Aufwendungen innerhalb dieser Produktgruppe sind untereinander deckungsfähig. Zu anderen Produktgruppen besteht keine Deckungsfähigkeit. Zur Verrechnung von internen Leistungen sind Buchungen in Höhe der errechneten Werte zulässig.

Die Ansätze der Kontengruppe/Hauptkonto 51enthalten im Planungszeitraum für die 'Konsolidierung 2013' Erträge i.H.v. 1.000 T€ p.a. Diese sind im Jahresabschluss als Überschuss auszuweisen.

Produktgruppe:	**15.01 Bauaufsicht**
Produktbereich:	**15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	606,66	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**606,66**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	26.564,74	60	0	60	60	60
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**26.564,74**	**60**	**0**	**60**	**60**	**60**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-25.958,08**	**-60**	**0**	**-60**	**-60**	**-60**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-25.958,08**	**-60**	**0**	**-60**	**-60**	**-60**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**606,66**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**26.564,74**	**60**	**0**	**60**	**60**	**60**

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Produktgruppe: 15.01 Bauaufsicht

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002282 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 63-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.241**	796	6	320	30	0	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**9**	9	1	0	0	0	0	0	0	0
5.002283 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 63-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.021**	830	21	50	30	0	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**2.262**	**1.626**	**27**	**370**	**60**	**0**	**60**	**60**	**60**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**9**	**9**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**2.253**	**1.617**	**26**	**370**	**60**	**0**	**60**	**60**	**60**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Das Denkmalamt ist für ca. 9000 Kulturdenkmäler (Bau-, Garten-, Kunstdenkmäler/archäologische Denkmäler) im Stadtgebiet Frankfurt am Main zuständig und trifft Maßnahmen, die erforderlich sind, um diese zu schützen, zu erhalten, zu bergen oder Gefahren von ihnen abzuwenden.

Ziel von Denkmalschutz und Denkmalpflege ist es, die Kulturdenkmäler als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte und Entwicklung zu schützen und zu erhalten und darauf hinzuwirken, dass sie in die städtebauliche Entwicklung einbezogen werden.

Zur Erreichung der Ziele hat das Denkmalamt folgende Aufgaben:

· Umsetzung des Denkmalschutzes nach den Bestimmungen des Hessischen Denkmalschutzgesetzes (HDSchG)

· Beratung und Unterstützung der Eigentümer und Besitzer von Kulturdenkmälern bei Pflege, Bauunterhaltung oder Wiederherstellung

· Wissenschaftliche Aufbereitung und Begleitung als Beitrag zur Stadtgeschichte

· Verständnis für den Denkmalschutz in der Öffentlichkeit wecken und fördern

Durch einen Förderetat kann das Denkmalamt den Erhalt von Kulturdenkmälern finanziell unterstützen. Darüber hinaus stehen Mittel in Höhe von € 50.000,- zur Verfügung, um schwerpunktmäßig im Stadtteil Höchst die Sanierung von Kulturdenkmälern voranzubringen.

Zuschüsse können nur auf Antrag nach Maßgabe des Haushalts gewährt werden. Die Höhe des Bewilligungsbetrags bemisst sich an den Mehrkosten aufgrund denkmalpflegerischer Auflagen. Maßnahmen an Kulturdenkmälern können auf Antrag und nach Beratung steuerlich begünstigt sein. Archäologische Denkmäler werden nicht bezuschusst und sind steuerlich nicht privilegiert.

Produktgruppe: **15.02 Denkmalschutz und -pflege**

Produktbereich: **15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Eigentümer von Kulturdenkmälern	150.820	155.000	**155.000**	0	0	155.000	0	155.000	0	0	P		N	
Eigentümer von Kulturdenkmälern in Alt-Höchst	6.500	50.000	**50.000**	0	0	50.000	0	50.000	0	0	P		N	
Summe	**157.320**	**205.000**	**205.000**	**0**	**0**	**205.000**	**0**	**205.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

Zuschüsse werden auf Antrag gewährt. Durch den Zuschuss sollen die denkmalpflegerischen Mehraufwendungen gemindert werden.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 15.02 Denkmalschutz und -pflege

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

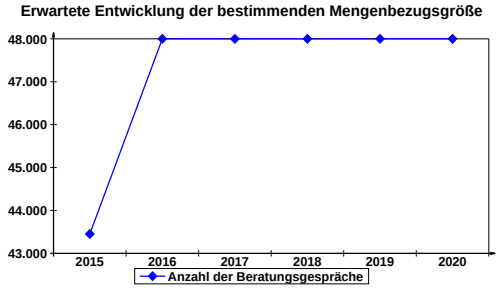
Beteiligte Dezernate: **IV**

Maßgebliches Produkt: **Bau-, Garten- und Kunstdenkmalpflege**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Denkmalschutzgesetz, Bau Gesetzbuch, Hessische Bauordnung,**

Zielgruppe: **Eigentümer und Besitzer von Kulturdenkmälern**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Beratungsgespräche	43.452	48.000	**48.000**	48.000	48.000	48.000
Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren	722	700	**700**	700	700	700



Begründung der Prognose:

Die intensive Beratung der Eigentümer und Besitzer von Kulturdenkmälern führt zu einer zügigen Bescheiderteilung. Die Bereitschaft in Kulturdenkmäler zu investieren steigt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 15.02 Denkmalschutz und -pflege

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Bau,- Garten- und Kunstdenkmalpflege	60B011	5	**6**	6	6	6
Bodendenkmalpflege	60B012	4	**4**	4	4	4
Verwaltung	60B081	4	**4**	4	4	4
Amtsleitung	60B087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**15**	**16**	**16**	**16**	**16**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 15

Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 15. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 1 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	14	17	**19**	19	19	19
Fahrzeuge	1	1	**1**	1	1	1
Übrige Arbeitsplätze	4	4	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10	Innenstadt	gut	angemietet	22,16	1.284

Produktgruppe: **15.02 Denkmalschutz und -pflege**
Produktbereich: **15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	418,00	1	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.800,00	11	11	11	11	11
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	100,25	1	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**30.318,25**	**13**	**13**	**13**	**13**	**13**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.022.027,87	978	1.148	1.165	1.182	1.200
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	37.023,25	38	50	50	51	54
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	535.399,05	521	521	521	521	521
14	66	Abschreibungen	14.235,18	11	12	14	12	8
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	157.320,00	205	205	205	205	205
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	336,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.766.341,35**	**1.754**	**1.937**	**1.956**	**1.972**	**1.989**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.736.023,10**	**-1.741**	**-1.924**	**-1.943**	**-1.959**	**-1.976**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**30.318,25**	**13**	**13**	**13**	**13**	**13**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.766.341,35**	**1.754**	**1.937**	**1.956**	**1.972**	**1.989**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.736.023,10**	**-1.741**	**-1.924**	**-1.943**	**-1.959**	**-1.976**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.736.023,10**	**-1.741**	**-1.924**	**-1.943**	**-1.959**	**-1.976**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-127.615,38**	**-354**	**-187**	**-187**	**-187**	**-187**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.863.638,48**	**-2.095**	**-2.111**	**-2.130**	**-2.146**	**-2.163**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.863.638,48**	**-2.095**	**-2.111**	**-2.130**	**-2.146**	**-2.163**

Produktgruppe: **15.02 Denkmalschutz und -pflege**
Produktbereich: **15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**38**	**50**	**50**	**51**	**54**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	30	41	41	42	45
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	8	9	9	9	9
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**521**	**521**	**521**	**521**	**521**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	7	7	7	7	7
	dav. Energie	59	59	59	59	59
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	109	109	109	109	109
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**205**	**205**	**205**	**205**	**205**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. an Eigentümer von Kulturdenkmälern	155	155	155	155	155
	dav. an Eigentümer von Kulturdenkmälern in Alt-Höchst	50	50	50	50	50

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**15.02 Denkmalschutz und -pflege**
Produktbereich:	**15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	10.975,18	10	10	10	10	10
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.975,18**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-10.975,18**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-10.975,18**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**10.975,18**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Produktgruppe: 15.02 Denkmalschutz und -pflege

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002284 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 60B-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**82**	35	0	12	7	7	7	7	7	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002575 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 60B-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**58**	32	11	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**140**	**67**	**11**	**12**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**140**	**67**	**11**	**12**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.16 Nahverkehr und ÖPNV

1.16.01 **Erschließung**
1.16.01.01 Erschließung außerhalb Verfahren
1.16.01.02 Erschließungsanlagen Naturschutzmaßnahme
1.16.01.03 Baugenehmigungsverfahren
1.16.01.04 Grundbuchangelegenheiten

1.16.02 **Verwendung Stellplatzablöse**
1.16.02.01 Stellplatzablöse allgemein
1.16.02.02 Stellplatzablöse ÖPNV
1.16.02.03 Stellplatzablöse Parkflächen
1.16.02.04 Stellplatzablöse Radwege

1.16.03 **Verkehrsanlagen**
1.16.03.01 Straßenunterhaltung Gemeindestraßen
1.16.03.02 Straßenunterhaltung Kreisstraßen
1.16.03.03 Straßenunterhaltung Landesstraßen
1.16.03.04 Straßenunterhaltung Bundesstraßen
1.16.03.05 Straßenmanagement
1.16.03.06 Fähre Höchst
1.16.03.07 Parkscheinautomaten

1.16.06 **Verkehrseinrichtungen**
1.16.06.01 Planung und Bau VTE
1.16.06.02 Betrieb und Unterhaltung VTE

1.16.08 **Parkierungseinrichtungen**
1.16.08.01 Parkierungseinrichtungen

1.16.09 **traffiQ (Operativer Bereich)**
1.16.09.01 traffiQ (Operativer Bereich)

1.16.10 **traffiQ (Treuhandbereich)**
1.16.10.01 traffiQ (Treuhandbereich)

1.16.11 **Förderung Öffentl. Personennahverkehr**
1.16.11.01 Förderung Öffentl. Personennahverkehr
1.16.11.02 Planung Unterhaltung Tunnelanlagen
1.16.11.03 Planung Unterhaltung Stadtbahnstationen

1.16.12 **Verkehrsplanung**
1.16.12.01 Gesamtverkehrsplanung

Produktgruppe: 16.01 Erschließung
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

Bestimmendes Produkt dieser Produktgruppe ist die Herstellung und Abrechnung von Erschließungsanlagen und Naturschutzmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch. Die nachfolgenden Mengenbezugsgrößen und Qualitäten beziehen sich auf dieses Produkt.

Die im investiven Bereich dargestellten Erschließungsmaßnahmen beinhalten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach § 135 a-c Baugesetzbuch, Straßenherstellung für Anlieger einschließlich Immissionsschutzanlagen, Herstellung der Grünflächen in Erschließungsgebieten, Kanäle im Zuge von Baugebietserweiterungen, Stadtbeleuchtung sowie Planungsleistungen.

Einzelveranschlagungen wurden für Erschließungsmaßnahmen ab einem Gesamtausgabebedarf von 1 Mio. Euro vorgenommen:

Einzelveranschlagung:

Am Eschbachtal
Harheim Süd
Leuchte
Peter-Behrens-Straße
Riedberg - Fortführungs- / Abschlussmaßnahmen aus der ehemaligen Stadtentwicklungsmaßnahme

Folgende Erschließungsmaßnahmen sind nicht einzeln veranschlagt, sondern in der Projektdefinition 5.001058 "Erschließungspauschale für Maßnahmen bis 1 Mio. Euro" aufgeführt:

Am Bonifatiusbrunnen (Westber.)
Am Hasensprung
Am Hopfenbrunnen/Bergwerk
Ciolfstraße
Deutschherrenviertel
Dieburger Straße
Edwards Sportfeld Buswendeschleife
Hansenweg
Heddernheim-Nord
Heilbronner Straße
Im Steinchen
Im Wiener
Kornmarkt Arkaden
Röderheimer Landstraße/Siemensstadt
Saonestraße
Sossenheim (Gewerbegebiet)

Aus diesem Ansatz werden auch einzelne Grunderwerbe, Kleinmaßnahmen und sonstige Abrechnungen finanziert.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Produktgruppe: 16.01 Erschließung

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

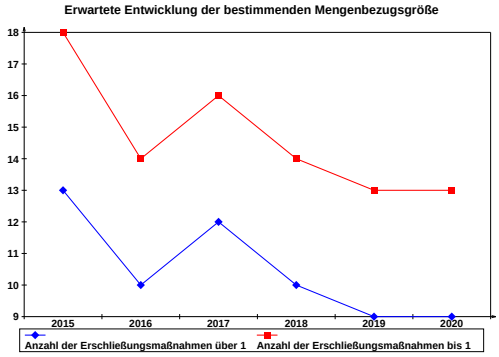
Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt: **Herstellung und Abrechnung von Erschließungsanlagen und Naturschutzmaßnahmen nach BauGB**

Auftragsgrundlage: **BauGB, AO**

Zielgruppe: **Bauwillige**
Grundstückseigentümer
Zahlungspflichtige

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Erschließungsmaßnahmen über 1 Mio. €	13	10	**12**	10	9	9
Anzahl der Erschließungsmaßnahmen bis 1 Mio. € (Erschließungspauschale)	18	14	**16**	14	13	13



Begründung der Prognose:

Die Erschließungsmaßnahmen über 1 Mio. € enthalten neben den aufgeführten und im Investitionsprogramm dargestellten Einzelmaßnahmen in der Differenz noch die Maßnahmen, die unter "Maßnahmen ohne Geldabfluss" zusammengefasst sind und deren Finanzierung lediglich noch aus Budgetüberträgen erfolgt.
Im Einzelnen handelt es sich um:
Adam-Riese-Straße (Verlängerung)
Frankfurter Bogen 1. - 3. Bauabschnitt
Hansaallee
Heerstraße (B-Plan 854)
Im Klingenfeld
Kalbach-Süd und -Nord

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 16.01 Erschließung

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Grundlagen	660021	5	**5**	5	5	5
Erschließung	660022	19	**21**	21	21	21
Grundbuchangelegenheiten	660024	5	**6**	6	6	6
Gesamt		**29**	**32**	**32**	**32**	**32**

Begründung der Planwerte:

Dem Amt 66 sind im Stellenplan die Stellen der Produktgruppen 16.1 und 16.3 zugeordnet.

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.
Die Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 beträgt 29,35
Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 32.
Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Aktenvernichter	1	1	**1**	1	1	1
Büroarbeitsplätze	37	37	**37**	37	37	37
Dienstwagen	1	1	**1**	1	1	1
Plotter	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Adam-Riese-Straße 25				0,00	0
Das Gebäude ist in der PG 16. 03 berücksichtigt.				0,00	0

Produktgruppe: **16.01 Erschließung**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.243,00	2	2	2	2	2
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	4	8	16	17	86
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	470,18	1	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**6.713,18**	**7**	**11**	**19**	**20**	**89**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.732.441,60	1.750	1.771	1.798	1.825	1.852
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	149.216,15	154	242	242	246	260
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.003.442,85	61	35	35	35	35
14	66	Abschreibungen	212,67	1.093	943	1.736	1.796	1.798
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.885.313,27**	**3.058**	**2.991**	**3.811**	**3.902**	**3.945**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.878.600,09**	**-3.051**	**-2.980**	**-3.792**	**-3.882**	**-3.856**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	24	24	24	24	24
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**24**	**24**	**24**	**24**	**24**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**6.713,18**	**31**	**35**	**43**	**44**	**113**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**2.885.313,27**	**3.058**	**2.991**	**3.811**	**3.902**	**3.945**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.878.600,09**	**-3.027**	**-2.956**	**-3.768**	**-3.858**	**-3.832**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	168,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-168,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.878.768,09**	**-3.027**	**-2.956**	**-3.768**	**-3.858**	**-3.832**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.458.256,58**	**-1.439**	**-1.523**	**-1.523**	**-1.523**	**-1.523**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.337.024,67**	**-4.466**	**-4.479**	**-5.291**	**-5.381**	**-5.355**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.337.024,67**	**-4.466**	**-4.479**	**-5.291**	**-5.381**	**-5.355**

Produktgruppe:	**16.01 Erschließung**					
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**154**	**242**	**242**	**246**	**260**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	111	183	183	187	201
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	43	59	59	59	59
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**61**	**35**	**35**	**35**	**35**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Aufwendungen für Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Tiefbaumaßnahmen sind nicht veranschlagt. Sie sind nach rechtzeitiger Information und Zustimmung der Stadtkämmerei in erforderlicher Höhe zugelassen (BGM 30).

Produktgruppe:	**16.01 Erschließung**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.109.615,93	320	50	50	50	2.050
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.109.615,93**	**320**	**50**	**50**	**50**	**2.050**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.876.668,78	6.314	5.677	2.366	1.800	50
	VE 2017				2.316	1.750	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.876.668,78**	**6.314**	**5.677**	**2.366**	**1.800**	**50**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-767.052,85**	**-5.994**	**-5.627**	**-2.316**	**-1.750**	**2.000**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-767.052,85**	**-5.994**	**-5.627**	**-2.316**	**-1.750**	**2.000**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**1.109.615,93**	**320**	**50**	**50**	**50**	**2.050**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**1.876.668,78**	**6.314**	**5.677**	**2.366**	**1.800**	**50**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: 5.007275 Fertigstellung begonnener / Herstellung ausstehender Erschließungsmaßnahmen (ehem. SEM Riedberg):
Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsberechtigt zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen.
Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.01 Erschließung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001048 Baugebiet Am Eschbachtal												
Kategorie/Priorität	2/1	E		§3161	20.06.2002							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**7.867**	3.983	13	621	0	0	1.500	1.750	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***3.250***						*1.500*	*1.750*	*0*	*0*
5.001055 Erschließungsmaßnahme Kalbach-Nord												
Kategorie/Priorität	2/1	E										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	2670									
Ausgaben			**2.853**	2.355	95	403	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Erschließungsbeiträge			**2.844**	2.574	0	0	270	0	0	0	0	0
Verwendung Bodenordnung			**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001058 Erschließungspauschale für Maßnahmen bis 1 Mio. Euro												
Kategorie/Priorität	2/1	E										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**10.747**	5.282	225	4.989	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Erschließungsbeiträge			**4.101**	2.447	1.404	0	50	50	50	50	50	0
Verwendung Bodenordnung			**19**	19	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.01 Erschließung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001538 Erschließungsmaßnahme Harheim-Süd										
Kategorie/Priorität 2/1 E										
Ortsbezirk 14 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.909**	1.755	18	1.136	1.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Vertragliche Leistungen von Dritten	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Bodenordnung	**191**	191	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001916 Baugebiet Leuchte										
Kategorie/Priorität 2/1 E										
Ortsbezirk 16 Str. Schl./HausNr. 2896										
Ausgaben	**5.929**	1.281	826	821	1.950	1.050	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Erschließungsbeiträge	**1.000**	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000
Vertragliche Leistungen von Dritten	**550**	0	0	0	0	0	0	0	0	550
5.002474 Erschließungsmaßnahme Peter-Behrens-Straße										
Kategorie/Priorität 2/1 E		§5393	18.12.2014							
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 3348										
Ausgaben	**3.981**	187	6	2.772	200	0	816	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***816***						*816*	*0*	*0*	*0*
Erschließungsbeiträge	**2.620**	0	0	0	0	0	0	0	2.000	620
Vertragliche Leistungen von Dritten	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.01 Erschließung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007275 Fertigstellung begonnener / Herstellung ausstehender Erschließungsmaßnahmen (ehem. SEM Riedberg)										
Kategorie/Priorität 3/1 E										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**7.691**	0	0	0	3.114	4.577	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**38.310**	30.374	718	7.218	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**12.520**	12.410	110	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**81.287**	**45.217**	**1.902**	**17.960**	**6.314**	**5.677**	**2.366**	**1.800**	**50**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**23.846**	**17.642**	**1.514**	**0**	**320**	**50**	**50**	**50**	**2.050**	**2.170**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**57.441**	**27.576**	**388**	**17.960**	**5.994**	**5.627**	**2.316**	**1.750**	**-2.000**	**-2.170**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***4.066***						***2.316***	***1.750***	***0***	***0***

Produktgruppe: 16.02 Verwendung Stellplatzablöse
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

Die Verwendung von Stellplatzablösemitteln erfolgt auf Grundlage der Hessischen Bauordnung (HBO) § 44 Abs. 2. Daraus ergibt sich, dass die Mittel für Vorhaben aus folgenden Bereichen verwendet werden dürfen:

- Herstellung zusätzlicher Parkeinrichtungen,

- Unterhaltung bestehender Parkeinrichtungen,

- investive Maßnahmen des ÖPNV und

- investive Maßnahmen des Radverkehrs.

Mit den Geldern werden öffentliche Parkbauten und Quartiersgaragen externer Investoren (FAAG oder private) kofinanziert. Darüber hinaus werden weitere Mittel im Rahmen einer Komplementärfinanzierung zur Deckung des kommunalen Eigenanteils bei einer Maßnahmenförderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) und dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) eingesetzt. Hiervon sind in erster Linie investive Maßnahmen des ÖPNV und des Radverkehrs betroffen.

Gelder, die stadtintern verwendet werden, sind u.a. unter den Produktgruppen 13.01, 16.01, 16.03, 16.06 und 16.11 aufgeführt. Maßnahmen externer Dritter, wie beispielsweise der VGF oder der FAAG, werden allein in der Produktgruppe 16.02 abgebildet. Die Summe der geplanten jährlichen Verwendung der Stellplatzablöse sowie die Summe der geplanten jährlichen Beitragszahlungen wird seit dem Haushalt 2012 unter der Projektdefinition 5.005554 dargestellt.

Die Bewilligung der Mittel sowie die Zahlungsanweisung erfolgt durch das Referat Mobilitäts- und Verkehrsplanung, die Rechnungsführung übernimmt das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Mit Inkrafttreten der novellierten HBO zum 03.12.2010 haben sich Änderungen ergeben, die zu gravierenden Einnahmeausfällen im Bereich der Stellplatzablöse geführt haben. Aufgrund dessen ist der finanzielle Spielraum für neue Projektförderungen geringer geworden.

Produktgruppe: **16.02 Verwendung Stellplatzablöse**

Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Zuschuss aus Stellplatzablöse für die Unterhaltung bestehender Parkeinrichtungen	0	100.000	**100.000**	0	0	100.000	0	100.000	0	0	P		N	
Summe	**0**	**100.000**	**100.000**	**0**	**0**	**100.000**	**0**	**100.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 16.02 Verwendung Stellplatzablöse

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt: **Verwendung von Stellplatzablösemitteln**

Auftragsgrundlage: **HBO, Stellplatzsatzung, Stellplatzeinschränkungssatzung**

Zielgruppe: **Bürger**
Pendler

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Projekte	110	105	**100**	95	90	85

Begründung der Prognose:
Aufgrund von Einnahmerückgängen ist der finanzielle Spielraum zur Förderung neuer Projekte geringer geworden. Die Umsetzung und Abrechnung von Projekten führt daher zum Rückgang der Gesamtanzahl.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen **Ausgabensteuerung**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Indikator geplanter Sonderpostenbestand zum Jahresende in €	55.733.466,00	41.148.677,00	**45.000.466,00**	39.222.466,00	34.943.466,00	33.893.466,00

Produktgruppe: 16.02 Verwendung Stellplatzablöse

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Stellplatzablöse	66A002	2	**3**	3	3	3
Gesamt		**2**	**3**	**3**	**3**	**3**

Begründung der Planwerte:

Dem Referat 66A sind im Stellenplan die Stellen der Produktgruppen 16.02 und 16.12 zugeordnet.

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	4	4	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Das Gebäude Stiftstraße 7-19 ist in der PG 16.12 berücksichtigt.				0,00	0

Produktgruppe: **16.02 Verwendung Stellplatzablöse**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	2.975.149,24	2.389	3.038	3.068	3.125	3.183
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	22,36	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.975.171,60**	**2.389**	**3.038**	**3.068**	**3.125**	**3.183**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	61.630,82	76	126	128	130	132
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.826,12	2	4	4	4	5
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.469,56	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	2.975.148,18	2.535	3.336	3.776	4.004	4.104
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	100	100	100	100	100
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.084.074,68**	**2.713**	**3.566**	**4.008**	**4.238**	**4.341**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-108.903,08**	**-324**	**-528**	**-940**	**-1.113**	**-1.158**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	77	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**77**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**2.975.171,60**	**2.466**	**3.038**	**3.068**	**3.125**	**3.183**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.084.074,68**	**2.713**	**3.566**	**4.008**	**4.238**	**4.341**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-108.903,08**	**-247**	**-528**	**-940**	**-1.113**	**-1.158**
27	59	Außerordentliche Erträge	2.604,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.604,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-108.903,08**	**-247**	**-528**	**-940**	**-1.113**	**-1.158**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-83.298,12**	**-84**	**-88**	**-88**	**-88**	**-88**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-192.201,20**	**-331**	**-616**	**-1.028**	**-1.201**	**-1.246**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-192.201,20**	**-331**	**-616**	**-1.028**	**-1.201**	**-1.246**

Produktgruppe: **16.02 Verwendung Stellplatzablöse**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**2**	**4**	**4**	**4**	**5**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1	3	3	3	4
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	1	1	1	1	1
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Zuschuss für Unterhaltung bestehender Parkflächen und -einrichtungen aus Ablösungen gem. § 44 Abs. 2 HBO	100	100	100	100	100

Budgetierungsregeln: In der Kontengruppe 71 sind Aufwendungen für den Zuschuss zur Unterhaltung bestehender Parkflächen und -einrichtungen aus Ablösungen gem. § 44 Abs. 2 HBO in Höhe von 100.000 € enthalten. Diese Aufwendungen unterliegen keiner Deckungsfähigkeit. Minderaufwendungen sind nicht übertragbar (BGM 23).

Produktgruppe:	**16.02 Verwendung Stellplatzablöse**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.452.000,00	295	213	550	1.406	1.450
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.452.000,00**	**295**	**213**	**550**	**1.406**	**1.450**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.486.742,00	6.074	5.167	6.328	5.685	2.500
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.486.742,00**	**6.074**	**5.167**	**6.328**	**5.685**	**2.500**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-34.742,00**	**-5.779**	**-4.954**	**-5.778**	**-4.279**	**-1.050**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-34.742,00**	**-5.779**	**-4.954**	**-5.778**	**-4.279**	**-1.050**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**2.452.000,00**	**295**	**213**	**550**	**1.406**	**1.450**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.486.742,00**	**6.074**	**5.167**	**6.328**	**5.685**	**2.500**

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.02 Verwendung Stellplatzablöse

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001061 Investive Maßnahmen des ÖPNV aus Ablösungen gemäß § 44 Abs. 2 HBO										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**76.756**	48.515	2.487	0	6.074	5.167	6.328	5.685	2.500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**77.070**	48.829	2.487	0	6.074	5.167	6.328	5.685	2.500	0
5.005554 Stellplatzablösebeiträge und -verwendung										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**-85**	0	-85	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Beitragszahlungen Stellplatzablöse	**27.713**	17.121	3.092	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**-76.559**	-46.394	-3.893	0	-6.099	-5.510	-6.378	-5.735	-2.550	0
Verwendung Stellplatzablöse zusätzliche Parkeinrichtungen	**-5.456**	-5.456	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse Fahrradverkehr	**-12.108**	-8.924	-116	0	-1.180	-944	-900	-44	0	0
Verwendung Stellplatzablöse bestehende Parkflächen und -einrichtungen	**-48**	-28	-20	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.02 Verwendung Stellplatzablöse

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 **Nach Produktgruppen/Maßnahmen**	**Gesamt-bedarf**	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**14.655**	12.712	0	1.943	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**12.712**	12.712	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**91.326**	**61.227**	**2.402**	**1.943**	**6.074**	**5.167**	**6.328**	**5.685**	**2.500**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**23.325**	**17.861**	**1.550**	**0**	**295**	**213**	**550**	**1.406**	**1.450**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**68.002**	**43.367**	**852**	**1.943**	**5.779**	**4.954**	**5.778**	**4.279**	**1.050**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe 16.03 Verkehrsanlagen und konstruktive Ingenieurbauwerke werden die Kosten und Erlöse für Neubau, Erneuerung und Unterhaltung von Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen sowie der konstruktiven Ingenieurbauwerke erfasst. In den Gesamtkosten sind vertraglich fixierte Finanzleistungen an Dritte enthalten, auf die das Amt für Straßenbau und Erschließung keinen steuernden Einfluss nehmen kann und mit u.g. Beträgen im Etat berücksichtigt sind. Hierbei handelt es sich u.a. um Leistungen:

			2017
- an die FES für die Straßenreinigung			9.320.000
- an die FES für den Winterdienst			3.701.000
- an die Mainova für die Straßenbeleuchtung			15.988.000
- an die Stadtentwässerung für die Oberflächenentwässerung			9.000.000
- an den Betreiber des Nord-West-Zentrums			1.964.000

Für die Unterhaltung des städtischen Straßen- und Wegenetzes standen 2015 ca. 0,74 €/qm zur Verfügung. Die Forschungsanstalt für Straßen- und Verkehrswesen hält allein zur Substanzerhaltung 1,30 €/qm jährlich für erforderlich. Mittelfristiges Ziel ist, eine Erhöhung der Finanzmittel für die Straßenunterhaltung auf 1,30 €/qm zu erreichen.

Produktgruppe: **16.03 Verkehrsanlagen**

Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Fähre Höchst	47.179	31.000	**31.000**	0	0	0	0	31.000	0	0	I		N	
Mainova Zinsen und Abschreibung Stadtbeleuchtung	745.207	739.000	**739.000**	0	0	0	0	739.000	0	0	I		N	
VGF Technische Aufsicht Stadtbahnbau	356.762	357.000	**357.000**	0	0	0	0	357.000	0	0	I		N	
Summe	**1.149.148**	**1.127.000**	**1.127.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.127.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt: **Unterhaltung von Verkehrsflächen**

Auftragsgrundlage: **HStrG, BGB, StVO, FStrG, EKrG**

Zielgruppe: **Alle Personen im Stadtgebiet, Verkehrsteilnehmer, Eigentümer von Grundstücken sowie Sachwerten**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Betreute Verkehrsfläche Straßen in m²	21.183.042	21.014.210	**21.441.777**	21.441.777	21.441.777	21.441.777
Betreute Verkehrsfläche konstruktive Ingenieurbauwerke in m²	290.302	288.393	**291.031**	291.031	291.031	291.031
Betreute Verkehrsfläche Nord-West-Zentrum in m²	45.000	45.000	**45.000**	45.000	45.000	45.000

Begründung der Prognose:

Die aufwandstreibende Größe (betreute Fläche in m²) korrespondiert mit dem steigenden Unterhaltungsaufwand für Straßen, Wege und Plätze, konstruktive Ingenieurbauwerke und das Nord-West-Zentrum. Die Angabe für das Jahr 2017 basiert auf einer Auswertung aus der Liegenschaftssoftware "Kolibri".
Davon in Abzug gebracht sind Flächen der konstruktiven Ingenieurbauwerke sowie Flächen des Straßenbegleitgrüns und der Baumstandorte.

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Substanzerhaltung - Hinweis: Für das Nord-West-Zentrum und die konstruktiven Ingenieurbauwerke wird der Richtwert der Forschungsgesellschaft nicht in Ansatz gebracht.

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Betreute Verkehrsfläche Straßen in m²	21.183.042	21.014.210	**21.441.777**	21.441.777	21.441.777	21.441.777
Unterhaltungsaufwand Straßen in €	15.746.029	11.494.210	**11.494.210**	11.494.210	11.494.210	11.494.210
Betreute Verkehrsfläche konstruktive Ingenieurbauwerke in m²	290.302	288.393	**291.031**	291.031	291.031	291.031
Unterhaltungsaufwand konstruktive Ingenieurbauwerke in €	6.899.324	10.338.000	**10.338.000**	10.338.000	10.338.000	10.338.000
Betreute Verkehrsfläche Nord-West-Zentrum in m²	45.000	45.000	**45.000**	45.000	45.000	45.000
Unterhaltungsaufwand Nord-West-Zentrum in €	2.396.000	2.396.000	**1.964.000**	1.964.000	1.964.000	1.964.000
Indikator						
daraus resultierender Unterhaltungsaufwand Straßen pro m² in €	0,74	0,55	**0,54**	0,54	0,54	0,54
daraus resultierender Unterhaltungsaufwand konstruktive Ingenieurbauwerke pro m² in €	23,77	35,85	**35,52**	35,52	35,52	35,52
empfohlener Richtwert der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen pro m² in €	1,30	1,30	**1,30**	1,30	1,30	1,30
benötigter Unterhaltungsaufwand auf der Grundlage des Richtwertes in € Straßen	27.537.955,00	27.318.473,00	**27.874.310,10**	27.874.310,10	27.874.310,10	27.874.310,10
daraus resultierender Unterhaltungsaufwand Nord-West- Zentrum pro m² in €	53,24	53,24	**43,64**	43,64	43,64	43,64

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Planung und Bau	660030	38	**47**	47	47	47
Konstruktiver Ingenieurbau	660037	21	**23**	23	23	23
Baubezirk Mitte/Süd	660040	27	**34**	34	34	34
Baubezirk West	660050	28	**30**	30	30	30
Baubezirk Nord/Ost	660060	28	**39**	39	39	39
Sondernutzung von Straßenraum	660070	19	**24**	24	24	24
Ausschreibung und Vergabe	660075	5	**0**	0	0	0
Verwaltung und zentrale Dienste	660081	19	**30**	30	30	30
Informations- und Kommunikationstechnik	660084	4	**5**	5	5	5
Amtsleitung	660087	1	**2**	2	2	2
Dezernatsbüro VI	660088	3	**10**	10	10	10
Gesamt		**193**	**244**	**244**	**244**	**244**

Begründung der Planwerte:

Dem Amt 66 sind im Stellenplan die Stellen der Produktgruppen 16.01 und 16.03 zugeordnet.

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.
Die Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 beträgt 193,31
Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen.

Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 228. Mit dem Stellenplan 2017 sind 16 Stellenneuschaffungen geplant.

Die Kostenstelle 660075 -Ausschreibung und Vergabe- wird ab 2017 der Kostenstelle 660081 -Verwaltung und zentrale Dienste- zugeordnet.

Die Kostenstelle 660088 -Dezernatsbüro VI- weist als Ist 2016 drei Stellen aus, dies entspricht nicht der tatsächlichen Stellenanzahl. Grund hierfür ist der Dezernatswechsel im Juli 2016 und ist ab 2017 korrekt abgebildet.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anhänger	3	4	**3**	3	3	3
Betriebsgeräte	33	33	**33**	33	33	33
Büroarbeitsplätze	210	207	**210**	210	210	210
Fahrzeuge (PKW)	43	40	**43**	43	43	43
Gabelstapler	2	2	**2**	2	2	2
LKW 3,5 t	10	12	**10**	10	10	10
LKW 7,5 t mit Greifer	2	2	**2**	2	2	2
Mähvorsatzgerät	1	1	**1**	1	1	1
Mehrzweckgerät	1	1	**1**	1	1	1
Netzwerkserver	22	22	**22**	22	22	22

Produktgruppe:	**16.03 Verkehrsanlagen**					
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**					
Plotter	2	2	**2**	2	2	2
Radlader	3	3	**3**	3	3	3
Reinigungsvorsatzgerät	1	1	**1**	1	1	1
Übrige Arbeitsplätze	23	21	**23**	23	23	23
Zugmaschine 6,8 t	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Adam-Riese-Straße 25 (Finanzierung erfolgt über das Liegenschaftsamt)	Gallus	gut	Leasing	0,00	8.599
Stiftstraße 7-19	Innenstadt	gut	Miete	22,00	579
* Bauhöfe, die vom Amt für Straßenbau und Erschließung verwaltet und für die keine Mietpreise erhoben werden:				0,00	0
Hungener Straße 12 *	Bornheim	gut	Eigentum	0,00	652
Palleskestraße 33 *	Höchst	gut	Eigentum	0,00	500
Oberschelder Weg 16 a *	Heddernheim	gut	Eigentum	0,00	533

Produktgruppe: **16.03 Verkehrsanlagen**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.983.954,58	758	758	758	758	758
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.752.644,45	9.431	9.551	9.551	9.551	9.551
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.190,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	712.242,30	683	683	683	683	683
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	9.626.650,11	2.556	3.035	3.275	3.322	3.330
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	145.605,75	62	67	67	67	67
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**23.223.287,19**	**13.490**	**14.094**	**14.334**	**14.381**	**14.389**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.455.590,72	14.517	15.650	15.883	16.104	16.280
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	220.669,57	228	359	359	365	387
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.032.987,43	72.671	66.582	65.859	66.266	66.526
14	66	Abschreibungen	58.626.882,29	58.444	57.157	57.631	56.530	55.182
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.194.755,40	1.127	1.127	1.127	1.127	1.127
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.744,08	38	38	38	38	38
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**142.568.629,49**	**147.025**	**140.913**	**140.897**	**140.430**	**139.540**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-119.345.342,30**	**-133.535**	**-126.819**	**-126.563**	**-126.049**	**-125.151**
21	56,57	Finanzerträge	23.340,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.501.482,00	11	11	11	11	11
23		**Finanzergebnis**	**-1.478.142,00**	**-11**	**-11**	**-11**	**-11**	**-11**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**23.246.627,19**	**13.490**	**14.094**	**14.334**	**14.381**	**14.389**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**144.070.111,49**	**147.036**	**140.924**	**140.908**	**140.441**	**139.551**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-120.823.484,30**	**-133.546**	**-126.830**	**-126.574**	**-126.060**	**-125.162**
27	59	Außerordentliche Erträge	995.663,77	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.948.178,93	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.952.515,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-123.775.999,46**	**-133.546**	**-126.830**	**-126.574**	**-126.060**	**-125.162**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-327.896,42**	**-488**	**-2.459**	**-2.459**	**-2.459**	**-2.459**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-124.103.895,88**	**-134.034**	**-129.289**	**-129.033**	**-128.519**	**-127.621**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-124.103.895,88**	**-134.034**	**-129.289**	**-129.033**	**-128.519**	**-127.621**

Produktgruppe:	**16.03 Verkehrsanlagen**					
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**758**	**758**	**758**	**758**	**758**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge Straßenbauarbeiten	640	640	640	640	640
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**9.431**	**9.551**	**9.551**	**9.551**	**9.551**
	dav. Sondernutzungsgebühren	2.615	3.235	3.235	3.235	3.235
	dav. Erträge aus Parkfächen	6.550	6.050	6.050	6.050	6.050
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**62**	**67**	**67**	**67**	**67**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	5	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**14.517**	**15.650**	**15.883**	**16.104**	**16.280**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	250	96	96	80	16
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**228**	**359**	**359**	**365**	**387**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	168	280	280	286	308
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	60	79	79	79	79
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**72.671**	**66.582**	**65.859**	**66.266**	**66.526**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	124	124	124	124	124
	dav. Energie	103	103	103	103	103
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.459	152	152	152	152
	dav. Straßenentwässerung	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	dav. Unterhaltung von Straßen	10.070	10.070	10.070	10.070	10.070
	dav. Anwohnerparken	50	50	50	50	50
	dav. Reinigung von Flächen, außer FES-Vertrag	1.000	235	235	235	235
	dav. Stadtbeleuchtung	15.605	15.988	15.974	15.974	15.974
	dav. Objektbeleuchtung	510	510	510	510	510
	dav. Unterhaltung Nord-West-Zentrum	2.396	1.964	1.964	1.964	1.964
	dav. Unterhaltung von Radwegen	128	128	128	128	128
	dav. Markierung von Radverkehrsanlagen	122	122	122	122	122
	dav. Unterhaltung Tempo 30 Zonen	153	153	153	153	153
	dav. Mehr Grün für Frankfurts Straßenraum	152	152	152	152	152
	dav. Winterdienst	2.304	3.701	3.778	3.900	3.979
	dav. Beschilderung von nicht umlagefähigen Veranstaltungen	30	30	30	30	30
	dav. nicht umlagefähiger Straßenreinigungsaufwand	10.975	9.343	9.526	9.811	9.992
	dav. Gutachten	1	1	1	1	1
	dav. Unterhaltung von Brücken	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	dav. Unterhaltung Theatertunnel	338	338	338	338	338
	dav. Unterhaltung von technischen Anlagen	770	770	770	770	770
	dav. Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	200	200	200	200	200
	dav. Aufwand Straßenbauarbeiten	640	640	640	640	640
	dav. Materialaufwand für Straßenbeschilderung etc.	51	51	51	51	51
	dav. Unterhaltung SEM Riedberg	4.725	969	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**1.127**	**1.127**	**1.127**	**1.127**	**1.127**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	31	31	31	31	31
	dav. Abschreibungen und Zinsen für Stadtbeleuchtung an Mainova	739	739	739	739	739
	dav. Kostenerstattung an VGF für Technische Aufsicht Stadtbahnbau	357	357	357	357	357

Produktgruppe:	**16.03 Verkehrsanlagen**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Budgetierungsregeln:

1. Produktgruppenspezifische Budgetmerkmale (BGM 25):

Mehrerträge dürfen für bestimmte Mehraufwendungen verwendet werden, Mindererträge vermindern die Aufwandsermächtigung.
Mehrerträge und Minderaufwendungen sind automatisch übertragbar.

Mehrerträge in der Kontengruppe 50 (für Straßenbauarbeiten 640.000 €), Mehrerträge in der Kontengruppe 51 (für Sondernutzungsgebühren 3.235.000 €), Mehrerträge in Kontengruppe 53 (für Versicherungsentschädigungen u.ä., 0 €) sowie Mehrerträge in Kontengruppe 54 (für Landeszuweisungen gemäß Finanzausgleichs- und Hessisches Straßengesetz 683.000 €), dürfen für Mehraufwendungen in der Kontengruppe 61 (für Unterhaltung von Straßen i.w.S. 24.361.820 €) verwendet werden.
Mindererträge vermindern die Aufwandermächtigung.
Zur Unterhaltung im weiteren Sinne zählen die Unterhaltung von Straßen, Unterhaltung von Brücken, Unterhaltung von technischen Anlagen, Unterhaltung Nord-West-Zentrum, Unterhaltung Theatertunnel, Anwohnerparken, Barrierefreiheit im öffentlichen Raum. Enthalten für 2017 noch die Unterhaltung SEM-Riedberg (969.000 €).

In der Kontengruppe 61 (für Unterhaltung von Straßen) sind Aufwendungen für die Unterhaltung von Radwegen in Höhe von 127.820 €, für Tempo 30 Zonen in Höhe von 153.390 €, für mehr Grün in Frankfurts Straßenraum in Höhe von 152.260 € und für die Erneuerung der Markierung von Radverkehrsanlagen in Höhe von 122.180 € enthalten. Diese Aufwendungen unterliegen keiner Deckungsfähigkeit.

2. Nicht budgetierte Aufwendungen (BGM 30):

Kontengruppe 60 (für Wasser, Energie und Entwässerung 9.000.000 €).

Kontengruppe 61(für Straßenbeleuchtung Mainova 15.988.000 €)

Kontengruppe 71(für Erstattung von Abschreibung und Zinsen für Beleuchtung Mainova 743.000 €).

Verluste aus dem Abgang von sonstigem Sachanlagevermögen (Hauptkonto 7943), die durch Abgang bzw. Untergang von Infrastrukturvermögen und anderem unbeweglichem Vermögen entstehen.

Aufwendungen für Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Tiefbaumaßnahmen sind nicht veranschlagt. Sie sind nach rechtzeitiger Information und Zustimmung der Stadtkämmerei in erforderlicher Höhe zugelassen.

Produktgruppe:	**16.03 Verkehrsanlagen**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.170.286,65	6.795	3.045	1.128	900	1.000
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	16.727,24	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.187.013,89**	**6.795**	**3.045**	**1.128**	**900**	**1.000**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	18.812.030,04	31.148	22.621	20.879	13.519	14.103
	VE 2017				10.424	3.000	3.000
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	34.135,67	0	4.300	4.300	4.300	4.300
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.846.165,71**	**31.148**	**26.921**	**25.179**	**17.819**	**18.403**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-15.659.151,82**	**-24.353**	**-23.876**	**-24.051**	**-16.919**	**-17.403**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-15.659.151,82**	**-24.353**	**-23.876**	**-24.051**	**-16.919**	**-17.403**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**3.187.013,89**	**6.795**	**3.045**	**1.128**	**900**	**1.000**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**18.846.165,71**	**31.148**	**26.921**	**25.179**	**17.819**	**18.403**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Wenn die laufenden Prüfungen und Untersuchungen an den Brückenbauwerken die Notwendigkeit von Sanierungsarbeiten zur Abwendung größerer Folgeschäden an den tragenden Teilen ergeben sollten, sind die erforderlichen Maßnahmen auch dann zulässig, wenn die Maßnahme nicht oder erst für einen späteren Zeitabschnitt vorgesehen sind. Bei Bedarf sind die erforderlichen Mittel der zuständigen Verrechnungsstelle durch die gegebene Deckungsfähigkeit innerhalb der Produktgruppe 16.3 zuzuführen. Die haushaltsmäßige Beordnung hat im Benehmen mit der Stadtkämmerei zu erfolgen.

Bei verpflichteten städtischen Beteiligungen an Maßnahmen der Deutschen Bahn AG sind die erforderlichen Maßnahmen auch dann zulässig, wenn die Maßnahmen nicht oder erst für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen sind. Bei Bedarf sind die erforderlichen Mittel der zuständigen Verrechnungsstelle durch die gegebene Deckungsfähigkeit innerhalb der PG 16.03 zuzuführen. Die haushaltsmäßige Beordnung hat im Benehmen mit der Stadtkämmerei zu erfolgen.

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001066 Grunderneuerung von (Gemeinde-) Straßen 2015-2018												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**18.871**	9.668	1.072	1.331	1.200	1.400	1.400	1.400	1.400	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001082 Grunderneuerung von (Bundes- und Land-) Straßen 2015-2018												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.583**	213	55	0	165	250	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001090 Sanierung der Heerstraße (L3440) zwischen Ludwig-Landmann-Straße und KP.Damaschkeanger												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§8396	01.07.2010							
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.	1105									
Ausgaben			**6.400**	3.462	1.481	945	512	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001105 Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges Berkersheimer Bahnstraße (4gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)										
Kategorie/Priorität 4/1 N		§5379	18.12.2014							
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr. 0400 / 0000										
Ausgaben	**12.242**	142	0	0	1.100	500	500	0	0	10.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**2.690**	0	0	0	265	0	0	0	0	2.425
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**4.816**	0	0	0	475	0	0	0	0	4.341
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**814**	0	0	0	80	0	0	0	0	734
5.001109 Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges Lachweg / Berkersheimer Weg (4gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)										
Kategorie/Priorität 4/1 N		§5379	18.12.2014							
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. 1525 / 0000										
Ausgaben	**18.847**	147	0	0	500	1.000	1.000	0	0	16.200
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**4.739**	0	0	0	141	0	0	0	0	4.598
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**8.164**	0	0	0	243	0	0	0	0	7.921
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**3.863**	0	0	0	116	0	0	0	0	3.747

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001113 Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges am Lachegraben (4 gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)										
Kategorie/Priorität 4/1 N		§5379	18.12.2014							
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. 0473 / 0000										
Ausgaben	**530**	80	0	0	200	50	0	0	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**41**	0	0	0	41	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**76**	0	0	0	76	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**73**	0	0	0	3	0	0	0	0	70
5.001117 Sonderprogramm für Straßen- und Gehwegerneuerungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**50.713**	30.498	3.215	0	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***3.500***						*3.500*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**1.024**	955	70	0	0	0	0	0	0	0
Rückzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	**64**	64	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse bestehende Parkflächen und -einrichtungen	**68**	68	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001243 Grunderwerb (Amt 66) 2015-2018												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.194**	1.084	0	60	50	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001244 Fahrbahnerneuerungen (einschl. Fahrbahnüberzüge) und Verbesserung der Fußsteigbeläge (2015-2018)												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**3.351**	1.421	54	101	256	380	380	380	380	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001250 Umstellung von Gasleuchten auf elektrische Leuchten 2015-2018												
Kategorie/Priorität	2/1	P		§4832	24.07.2014							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**6.793**	1.275	185	195	5.137	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001252 Grundhafte Erneuerung der Brücke über die Hafenbahn (Hanauer Landstraße), Bw 21a												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§6883	25.02.2016							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	1073 / 0000									
Ausgaben			**1.282**	453	130	699	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			**2.000**	0	0	0	1.000	1.000	0	0	0	0
5.001255 Ortsumgehung Bonames												
Kategorie/Priorität	4/2	N										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**6.300**	175	0	115	0	2.500	3.510	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***3.510***						*3.510*	*0*	*0*	*0*
5.001258 Erneuerung der Straßenbeschilderung und Sicherungsanlagen 2017-2020												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**757**	401	51	50	51	51	51	51	51	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001265 Planungsmittel Straßen- und Radwegebau										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.843**	288	18	1.038	500	500	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001450 Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend Planung und Grunderwerb										
Kategorie/Priorität 2/1 N										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 2250										
Ausgaben	**20.699**	13.531	1.873	1.296	4.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001993 Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) Mörfelder Landstraße										
Kategorie/Priorität 4/2 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 1734										
Ausgaben	**660**	350	10	200	100	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001994 Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) Goldsteinstraße (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 3,98 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/3 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 0964										
Ausgaben	**475**	12	0	47	0	282	134	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***134***						*134*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002090 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 66-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.214**	718	305	201	198	198	198	198	198	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**14**	13	2	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**5**	0	5	0	0	0	0	0	0	0
5.002151 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 66-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.885**	466	800	0	124	124	124	124	124	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002602 Planungsmittel für weiterführende Verkehrsplanungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.207**	7	0	200	200	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002663 Programm Abbau Sanierungsstau Ingenieurbauwerke												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**23.158**	1.249	405	6.504	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0
Verpflichtungsermächtigungen			***9.000***						*3.000*	*3.000*	*3.000*	*0*
5.002719 Lärmschutzmaßnahmen an der A 661(Ostumgehung)												
Kategorie/Priorität	4/2	N										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**7.307**	156	8	4.539	2.605	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002723 Grunderneuerung der Kurhessenstraße												
Kategorie/Priorität	4/1	B										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	1519									
Ausgaben			**1.900**	52	2	200	0	1.646	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002725 Umgestaltung der Offenbacher Landstr. zw. Wehrstraße und Balduinstraße										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§3639	12.09.2013							
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 1860										
Ausgaben	**3.534**	714	94	1.607	600	520	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**1.235**	140	87	0	400	400	208	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**16**	10	6	0	0	0	0	0	0	0
5.002739 Grunderneuerung der Gartenstraße zw. Otto-Hahn-Platz u. Schweitzerstraße (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 1,85 Mio. € - (Liste 2)										
Kategorie/Priorität 5/99 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 0901										
Ausgaben	**600**	0	0	0	0	300	300	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002743 Sanierung und Umbau der Straße Am Dornbusch										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§5916	07.05.2015							
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. 0098										
Ausgaben	**3.321**	114	116	3.091	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**1.070**	0	0	0	600	470	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002744 Erneuerung von Natursteinpflasterflächen im Stadtgebiet										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.121**	521	0	100	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002746 Nahmobilität in den Stadtteilen										
Kategorie/Priorität 2/1 P		§1791	03.05.2007							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.671**	352	212	1.358	150	150	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**10**	1	9	0	0	0	0	0	0	0
5.002791 Umgestaltung KP. Dunantring/ Sossenh. Weg/ Kurmainzer Str. in einen Kreisverkehrspl.										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 0678										
Ausgaben	**1.700**	6	15	112	0	150	1.300	116	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003558 Grundhafte Erneuerung der Straßenbrücke ü.d. Nidda in Rödelheim, Bw 14										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§6624								
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr. 0294										
Ausgaben	**1.925**	110	105	1.709	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**500**	0	0	0	500	0	0	0	0	0
5.003636 Umgestaltung Hedderichstraße im Abschnitt zw. Diesterwegplatz und Bruchstraße										
Kategorie/Priorität 4/2 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 1101										
Ausgaben	**1.162**	6	30	76	0	150	900	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003871 Verbesserung der Erschließung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Sindlingen										
Kategorie/Priorität 4/2 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 2980										
Ausgaben	**236**	0	0	96	0	140	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004909 Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Osthafenplatz)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 2550										
Ausgaben	**952**	0	0	0	0	400	552	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005964 Einrichtung von Stellplätzen am Heinrich-Kraft-Park										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§1732	31.05.2012							
Ortsbezirk 11 Str. Schl./HausNr. 2618										
Ausgaben	**200**	0	0	0	200	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005985 Verringerung der Trennwirkung der Eschersheimer Landstraße										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§6652	17.12.2015							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr. 0758										
Ausgaben	**4.038**	112	126	2.551	1.000	250	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**575**	0	0	0	380	175	20	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006004 Verringerung der Barrierewirkung der Berliner Straße und des Mainkai										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.542**	31	11	0	1.500	0	0	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**575**	0	0	0	575	0	0	0	0	0
5.006378 Grunderneuerung des Berkersheimer Weges zw. Azaleenweg und Homburger Landstraße										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr. 0404										
Ausgaben	**2.400**	0	0	800	0	1.600	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006985 Investive Maßnahmen der Stadtbeleuchtung (Siehe auch 5.001249, 5.001823, 5.005861)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**17.547**	793	723	2.032	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007005 Radverkehr (Siehe auch 5.001068, 5.001070)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**13.297**	0	0	1.397	1.900	2.000	2.500	2.500	3.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**2.632**	0	0	0	720	56	0	856	1.000	0
Verwendung Stellplatzablöse Fahrradverkehr	**3.068**	0	0	0	1.180	944	900	44	0	0
5.007278 Umrüstung von Gasleuchten gemäß § 5248/2014 (M69/2014)										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§4832	22.07.2014							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**40.712**	0	0	6.393	0	1.500	1.500	1.500	1.500	28.319
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007628 Ausbau der Seehofsraße (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 5 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2216										
Ausgaben	**1.000**	0	0	0	0	1.000	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007629 Grunderneuerung der Talstraße (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme 3 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr. 2702										
Ausgaben	**560**	0	0	0	0	280	280	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***280***						*280*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**252.426**	208.160	7.642	36.624	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**80.484**	77.115	3.369	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**545.157**	**276.765**	**18.736**	**75.666**	**31.148**	**26.921**	**25.179**	**17.819**	**18.403**	**54.519**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**118.618**	**78.365**	**3.549**	**0**	**6.795**	**3.045**	**1.128**	**900**	**1.000**	**23.836**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**426.539**	**198.400**	**15.187**	**75.666**	**24.353**	**23.876**	**24.051**	**16.919**	**17.403**	**30.683**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***16.424***						***10.424***	***3.000***	***3.000***	***0***

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

Die Hauptaufgabe der Produktgruppe "Verkehrseinrichtungen" ist die elektro- und tiefbautechnische Planung von verkehrstechnischen Einrichtungen sowie deren Bau, Betrieb und Unterhalt. Die Vorgaben der politischen Ebene werden auf Grundlage der technischen Normen und DIN-Vorschriften umgesetzt.

Das Spektrum der verkehrstechnischen Einrichtungen umfasst eine Vielzahl von Komponenten:

- Lichtsignalanlagen,
- zentraler Bedienrechner,
- dezentrale Verkehrsrechner,
- dynamische Parkleitschilder - Parkleitrechner,
- Verkehrsbeobachtungskameras,
- Tunnelsteuerung (Regulierung der Zufahrt in Tunnel),
- ÖPNV-Beschleunigungskomponenten / Infrastruktur Straße,
- Zeitinseln (Ampelanlagen vor Straßenbahnhaltestellen),
- Blindensignalanlagen,
- Verkehrsleitbeschilderung,
- Bau- und Unterhaltung von Rotlicht-/Radaranlagen,
- Spursignalisierung (Messe und Stadion),
- Geschwindigkeitsanzeigen,
- Informationstafeln.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Straßenverkehrsamt.

Durch das Produkt 16.06.01 (Planung und Bau von verkehrstechnischen Einrichtungen) werden umfangreiche Leistungen (Planungs- und Projektsteuerungsleistungen bzw. Bauleitungsleistungen) für Investitionsmaßnahmen der Produktgruppe 16.11 (Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs) erbracht, welche gegenwärtig noch nicht aktiviert werden.

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

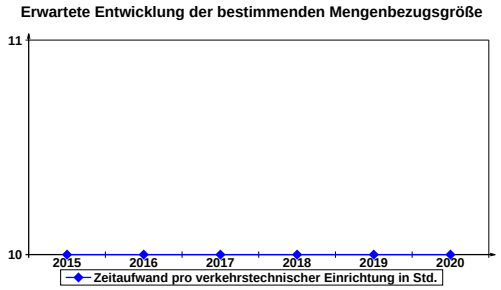
Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **HGO, HBO, GemKVO, GemHVO, VOB, VOL, VOF, GVFG, AnBest-GK, HOAI, StVO, StVG, VwV-StVO, DIN VDE 0832, DIN 31051, DIN 276, RiLSA, BoStrab, BÜSTRA, BGB, GSG, RSA, DIN VDE 0100, Stadtverordneten- und Magistratsbeschlüsse, RevO, GeBost, BImSchG, StVO, BOStrab.**

Zielgruppe: **Nutzer des öffentlichen Verkehrsraumes in der Stadt Frankfurt am Main (Fußgänger, Fahrradfahrer, ÖPNV, IV, Taxis, Güternahverkehr, Pendler, Besucher), Wirtschaftsunternehmen, Behörden, Verbände (Blindenbund, Verkehrswacht, usw.), Anlieger des öffentlichen Raumes**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Zeitaufwand pro verkehrstechnischer Einrichtung in Std.	10	10	**10**	10	10	10
Aufwand pro verkehrstechnischen Projekt in Std.	330	330	**330**	330	330	330



Begründung der Prognose:

Die Prognose stützt sich auf die nach derzeitigem Kenntnisstand vorliegenden Planungen bezüglich anstehender Projekte. Die Reihenfolgen und Prioritäten der tatsächlich durchgeführten Projekte basieren auf den Entscheidungen der politischen Gremien.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Planung/Betrieb VTE	360024	12	**12**	12	12	12
Gesamt		**12**	**12**	**12**	**12**	**12**

Begründung der Planwerte:

Dem Amt 36 sind im Stellenpan die Stellen der Produktgruppen 11.5 und 16.6 zugeordnet.

Zur Umsetzung der Projekte Neubau VLZ, Bau von Rotlicht / Geschwindigkeitsmessanlagen und barrierefreier Ausbau der Bestandshaltestellen der Stadtbahnlinie U5 werden vier Personen befristet beschäftigt.

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder. Die Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 beträgt 12,03
Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	33	33	**33**	33	33	33
Fahrzeuge	2	2	**2**	2	2	2

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Gutleutstraße 191	Gutleutviertel	gut	angemietet	19,50	462
Zanderstraße 7	Gutleutviertel	gut	angemietet	25,05	90

Produktgruppe: **16.06 Verkehrseinrichtungen**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	383.589,69	120	120	120	120	120
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	775.045,78	413	388	337	350	443
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	44,78	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.158.680,25**	**533**	**508**	**457**	**470**	**563**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.079.640,64	1.683	1.483	1.505	1.526	1.547
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	23.978,99	25	39	39	39	42
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.067.686,91	5.357	6.495	7.295	7.295	7.295
14	66	Abschreibungen	3.668.327,97	3.244	3.059	2.827	2.582	2.744
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	438,00	3	3	3	3	3
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**11.840.072,51**	**10.312**	**11.079**	**11.669**	**11.445**	**11.631**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-10.681.392,26**	**-9.779**	**-10.571**	**-11.212**	**-10.975**	**-11.068**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.158.680,25**	**533**	**508**	**457**	**470**	**563**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**11.840.072,51**	**10.312**	**11.079**	**11.669**	**11.445**	**11.631**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-10.681.392,26**	**-9.779**	**-10.571**	**-11.212**	**-10.975**	**-11.068**
27	59	Außerordentliche Erträge	216.528,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	846,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**215.682,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-10.465.710,26**	**-9.779**	**-10.571**	**-11.212**	**-10.975**	**-11.068**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.011.666,68**	**-869**	**-805**	**-805**	**-805**	**-805**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-11.477.376,94**	**-10.648**	**-11.376**	**-12.017**	**-11.780**	**-11.873**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-11.477.376,94**	**-10.648**	**-11.376**	**-12.017**	**-11.780**	**-11.873**

Produktgruppe:	**16.06 Verkehrseinrichtungen**					
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**1.683**	**1.483**	**1.505**	**1.526**	**1.547**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	23	3	3	2	1
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**25**	**39**	**39**	**39**	**42**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	18	29	29	29	32
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	7	10	10	10	10
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**5.357**	**6.495**	**7.295**	**7.295**	**7.295**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	2	2	1	1	1
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	49	49	49	49	49
	dav. Unterhaltung verkehrstechnischer Einrichtungen	5.276	6.414	7.214	7.214	7.214
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Hauptkonto 7943 (Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen ohne Erlös): Entstehen solche Verluste im Rahmen der Umsetzung von Invesitionsmaßnahmen, geht dies nicht zu Lasten des Budgets (BGM 30).

Produktgruppe:	**16.06 Verkehrseinrichtungen**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	937.399,39	1.300	0	0	1.000	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**937.399,39**	**1.300**	**0**	**0**	**1.000**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.459.212,61	5.032	502	875	2.232	732
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.459.212,61**	**5.032**	**502**	**875**	**2.232**	**732**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-1.521.813,22**	**-3.732**	**-502**	**-875**	**-1.232**	**-732**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-1.521.813,22**	**-3.732**	**-502**	**-875**	**-1.232**	**-732**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**937.399,39**	**1.300**	**0**	**0**	**1.000**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.459.212,61**	**5.032**	**502**	**875**	**2.232**	**732**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt:

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001126 Verkehrssignalanlagen (2006-2017)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.048**	741	64	733	102	102	102	102	102	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**67**	20	47	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**621**	621	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001271 Aufbau eines Hochleistungsübertragungssystems für das Verkehrsmanagement Frankfurt am Main										
Kategorie/Priorität 2/4 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.053**	372	97	341	0	100	143	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001273 Prioritätenliste "LSA" (z.B. Schulwegsicherung, KEBU) im Stadtgebiet Frankfurt am Main										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.447**	1.390	32	705	330	0	330	330	330	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002421 Planungsmittel Straßenverkehrsamt										
Kategorie/Priorität 2/5 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**267**	17	0	0	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003533 Bau von Rotlicht-/Geschwindigkeitsmessanlagen im Stadtgebiet Frankfurt										
Kategorie/Priorität 2/3 B		§2392	15.11.2012							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.812**	1.005	251	1.056	500	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006055 Integriertes Verkehrsleitsystem Frankfurt West										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§6868	25.02.2016							
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**7.410**	151	0	2.759	3.000	0	0	1.500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**2.300**	0	0	0	1.300	0	0	1.000	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006257 Ersatz verkehrstechnischer Einrichtungen										
Kategorie/Priorität 2/3 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.951**	582	19	100	250	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006596 Altgerätetausch										
Kategorie/Priorität 2/3 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**800**	0	0	0	800	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**17.068**	11.385	2.064	3.619	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**4.675**	3.120	1.555	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**36.856**	**15.643**	**2.527**	**9.314**	**5.032**	**502**	**875**	**2.232**	**732**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**7.663**	**3.761**	**1.602**	**0**	**1.300**	**0**	**0**	**1.000**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**29.194**	**11.881**	**925**	**9.314**	**3.732**	**502**	**875**	**1.232**	**732**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 16.08 Parkierungseinrichtungen
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe 16.8 werden Leistungen im Zusammenhang mit der Schaffung, dem Betrieb und der Unterhaltung von Parkhäusern und sonstigen Parkierungseinrichtungen abgebildet.

Auf den Ausweis einer Mengenbezugsgröße und von Indikatoren wurde verzichtet, da die Produktgruppe technischen Charakter hat.

Die Zahlungsanweisung und die Rechnungsführung erfolgt durch das Liegenschaftsamt.

Produktgruppe: 16.08 Parkierungseinrichtungen

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt: **16.8.1 Verwaltung von sonstigen Parkierungseinrichtungen**

Auftragsgrundlage: **Stadtverordneten- und Magistratsbeschlüsse, vertragliche Verpflichtungen**

Zielgruppe: **Parkplatzbenutzer**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**16.08 Parkierungseinrichtungen**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **16.08 Parkierungseinrichtungen**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.617.360,44	116	1.016	1.011	1.006	1.006
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	380,76	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.617.741,20**	**116**	**1.016**	**1.011**	**1.006**	**1.006**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.993.660,42	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	6.784,00	7	7	7	4	2
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	64	64	64	64	64
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.000.444,42**	**71**	**71**	**71**	**68**	**66**
20		**Verwaltungsergebnis**	**617.296,78**	**45**	**945**	**940**	**938**	**940**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**2.617.741,20**	**116**	**1.016**	**1.011**	**1.006**	**1.006**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**2.000.444,42**	**71**	**71**	**71**	**68**	**66**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**617.296,78**	**45**	**945**	**940**	**938**	**940**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.076,94	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-6.076,94**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**611.219,84**	**45**	**945**	**940**	**938**	**940**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-5.996,20**	**-4**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**605.223,64**	**41**	**935**	**930**	**928**	**930**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**605.223,64**	**41**	**935**	**930**	**928**	**930**

Produktgruppe: **16.08 Parkierungseinrichtungen**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**116**	**1.016**	**1.011**	**1.006**	**1.006**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erlöse aus anderen Parkierungseinrichtungen (Kipppfosten)	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge BgA TG Dom/Römer	65	965	960	955	955
	dav. Mieterträge BgA TG Ordnungsamt	50	50	50	50	50
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**16.08 Parkierungseinrichtungen**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuternde Hinweise

traffiQ, die Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main, wurde durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30.08.2001 gegründet. Die Gründung ergab sich notwendigerweise aus der Liberalisierung der Verkehrsmärkte und der damit verbundenen Trennung von Besteller und Leistungserbringer. Die organisatorische Trennung der Funktionen gewährleistet eine diskriminierungsfreie und rechtskonforme Vergabe von öffentlichen Verkehrsleistungen und eröffnet der Stadt auch künftig die Nutzung aller Optionen im Rahmen der geltenden rechtlichen Möglichkeiten.

traffiQ nimmt im Auftrage der Stadt Frankfurt am Main alle die Aufgaben und Befugnisse wahr, die nach dem Hessischen ÖPNV-Gesetzes (HessÖPNVG) dem Aufgabenträger zugewiesen sind. Die Aufgaben von traffiQ sind im Gesellschaftsvertrag sowie im „Aufgabenübertragungs- und Beleihungsvertrag zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH“ festgelegt. traffiQ nimmt in ihrer Funktion als Aufgabenträgerorganisation gemäß § 6 HessÖPNVG die Aufgaben der Stadt Frankfurt am Main als „zuständige örtliche Behörde“ im Sinne der VO (EG) Nr. 1370/2007 wahr.

Unternehmensgegenstand ist nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Wahrnehmung der im Allgemeininteresse liegenden, nicht gewerblichen Aufgaben der Stadt Frankfurt am Main als Aufgabenträger im öffentlichen Personennahverkehr und in sonstigen Verkehren, soweit nicht öffentlich-rechtliche Vorschriften dies zwingend ausschließen. Die Gesellschaft kann sich auf verwandten Gebieten betätigen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehen. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, pachten oder die Betriebsführung bei solchen Unternehmen übernehmen.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Planung des lokalen Verkehrs,
- Aufstellung der Investitionsprogramme,
- Vergabe der lokalen Verkehrsleistungen Bus und die Aufsicht über die Leistungserstellung und -abrechnung sowie der Berichterstattung gegenüber der EU,
- Betrauung von Verkehrsleistungen Schiene einschließlich der Überwachung der Leistungserbringung und der finanziellen Leistungsabgeltung sowie der Berichterstattung gegenüber der EU,
- Gewährleistung einer einheitlichen Qualität des gesamten lokalen Frankfurter ÖPNV,
- Finanzierung der lokalen Verkehrsleistungen,
- Zuwendung von ÖPNV-Fördermitteln,
- Aufgabenwahrnehmung und Mitwirkung im RMV sowie
- Marketing und Kundenbetreuung.

Die Finanzierung von traffiQ erfolgt, soweit nicht durch eigene Erträge erwirtschaftet, durch Zahlungen der Alleingesellschafterin Stadt Frankfurt am Main, die seit dem Geschäftsjahr 2004 in Kapitalrücklagen eingestellt werden. In der Produktgruppe 16.9 ist lediglich der Aufwand für den Eigenbedarf der Gesellschaft (sog. Operativer Bereich) dargestellt.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.600 €, Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Die Wirtschaftsunterlagen sind in Band 1 abgedruckt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen,

Stammkapitalerhöhungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei – 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer Bereich)

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe traffiq -operativer Bereich- handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**16.09 traffiQ (Operativer Bereich)**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **16.09 traffiQ (Operativer Bereich)**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	9.086.698,68	10.319	10.363	10.414	10.414	10.414
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**9.086.698,68**	**10.319**	**10.363**	**10.414**	**10.414**	**10.414**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-9.086.698,68**	**-10.319**	**-10.363**	**-10.414**	**-10.414**	**-10.414**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**9.086.698,68**	**10.319**	**10.363**	**10.414**	**10.414**	**10.414**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-9.086.698,68**	**-10.319**	**-10.363**	**-10.414**	**-10.414**	**-10.414**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-9.086.698,68**	**-10.319**	**-10.363**	**-10.414**	**-10.414**	**-10.414**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-9.086.698,68**	**-10.319**	**-10.363**	**-10.414**	**-10.414**	**-10.414**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-9.086.698,68**	**-10.319**	**-10.363**	**-10.414**	**-10.414**	**-10.414**

Produktgruppe:	**16.09 traffiQ (Operativer Bereich)**					
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**10.319**	**10.363**	**10.414**	**10.414**	**10.414**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	10.319	10.363	10.414	10.414	10.414
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Ansätze im Hauptkonto 71 (Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben) sind mit den Ansätzen im Hauptkonto 71 in der Produktgruppe 16.10 gegenseitig deckungsfähig (BGM 23).

Produktgruppe:	16.09 traffiQ (Operativer Bereich)
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuternde Hinweise

traffiQ, die Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main, wurde durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30.08.2001 gegründet. Die Gründung ergab sich notwendigerweise aus der Liberalisierung der Verkehrsmärkte und der damit verbundenen Trennung von Besteller und Leistungserbringer. Die organisatorische Trennung der Funktionen gewährleistet eine diskriminierungsfreie und rechtskonforme Vergabe von öffentlichen Verkehrsleistungen und eröffnet der Stadt auch künftig die Nutzung aller Optionen im Rahmen der geltenden rechtlichen Möglichkeiten. traffiQ nimmt im Auftrag der Stadt Frankfurt am Main alle Aufgaben und Befugnisse wahr, die nach dem Hessischen ÖPNV-Gesetz dem Aufgabenträger zugewiesen sind. Die Aufgaben von traffiQ sind im Gesellschaftsvertrag sowie im "Aufgabenübertragungs- und Beleihungsvertrag zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH" festgelegt.

Mit Inkrafttreten der neuen VO (EG) 1370/2007 am 03.12.2009 verfolgte der EU-Gesetzgeber das Ziel, den europäischen Nahverkehrsmarkt verstärkt dem Wettbewerb zu öffnen. Bei Einhaltung der Vorgaben der VO (EG) 1370/2007 dürfen die Gebietskörperschaften Nahverkehrsleistungen aber auch selbst erbringen oder diese direkt an einen von ihnen kontrollierten internen Betreiber vergeben. Der U-Bahn- und Straßenbahnverkehr wurde mit Wirkung vom 01.02.2011 gemäß der VO (EG) 1370/2007 für zwanzig Jahre direkt an die VGF vergeben. Weiterhin hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 24.07.2014 (§ 4843, M 113) beschlossen, die Busverkehrsleistungen im Linienbündel D einschließlich der Annexleistung der Werkstatt und des Betriebshofs Rebstock ab 1. August 2015 (24.07.2014, § 4843, M113) und im Linienbündel E einschließlich der Annexleistung der Werkstatt und des Betriebshofs Rebstock ab 10. Dezember 2016 (24.09.2015, § 6332, M143) für jeweils zehn Jahre auf der Grundlage der VO (EG) Nr. 1370/2007 direkt an die In-der City-Bus GmbH (ICB) zu vergeben.

In der Produktgruppe 16.10 "traffiQ Treuhandbereich" werden die nachfolgenden Belastungen für den städtischen Haushalt abgebildet: Die mit dem ÖPNV einhergehenden finanziellen Belastungen für den Busbereich; dies betrifft insbesondere die Leistungen aus den Verkehrsverträgen sowie damit im Zusammenhang stehende Zahlungen für sonstige Leistungen lokaler Verkehr Bus. Ausgewiesen werden zudem die Leistungen der Stadt aus dem RMV-Grundvertrag Art. 5 Abs. 2. Zum einen betrifft dies den Aufwand aus dem Regionalverkehr (zum Ankauf von zusätzlichen Verkehrleistungen im Regionalverkehr in Höhe von 50 % im Rahmen der Partnerschaftsfinanzierung) und zum anderen die so genannte Kooperationsförderung (Durchtarifierungsverluste im Rahmen des Tarifverbundsystems RMV) sowie die Zuwendungen lokaler Verkehr und den Infrastrukturkostenausgleich. In Höhe der finanziellen Haushaltsbelastung tritt eine Entlastung des steuerlichen Querverbundes ein.

Der operative Bereich von traffiQ (Personal- und Sachkosten, Projekte) ist der Produktgruppe 16.9 zugeordnet.

Produkt 16.10.1: Kosten der Verkehrsleistungen

Diese Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

1) RMV-Finanzierung

Der sich ergebende finanzielle Spielraum des RMV hinsichtlich der Finanzierungsvereinbarungen mit den Gesellschaftern bzw. Aufgabenträgerorganisationen (u.a. traffiQ) ist determiniert vom Ergebnis der Finanzierungsverhandlungen des RMV mit dem Land Hessen. Die aktuelle Finanzierungsvereinbarung läuft bis Ende 2016, die neue Finanzierungsvereinbarung (2017 bis 2021) wird aktuell verhandelt.

Derzeit gibt es noch keine Ergebnisse hinsichtlich einer Neugestaltung der Finanzierungsinstrumente im RMV. Es ist davon auszugehen, dass die bisherigen Finanzierungsinstrumente durch eine Neuordnung nicht mehr fortgeführt werden. Dabei besteht letztlich ein latentes Risiko, dass der bisherige Status quo bezüglich der Durchtarifierungsverluste (DTV), des Nachteilsausgleichs oder der Zuwendungen lokaler Verkehr sowie den Umlagen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und den Regionalen Busnahverkehr (RBNV) nicht gehalten werden kann, obwohl die Aufgabenträgerorganisationen aufgrund der finanziell angespannten Situation der Gebietskörperschaften eine deutliche Erhöhung der lokalen Mittel fordern. Weiterhin ist davon auszugehen, dass der RMV im Rahmen dieser Neuordnung seine Zahlungen bündelt und nicht mehr differenziert ausweist. Die neu zu definierenden sonstigen Zuwendungen dürften sich zudem an den bisherigen Zahlungen des RMV orientieren. Auch die Höhe des Komplementäranteils der Stadt Frankfurt am Main steht unter dem Vorbehalt des Verhandlungsergebnisses mit dem RMV. Im Fokus stehen dabei eine gerechtere und attraktivere Gestaltung der Fahrpreise, sowie eine zukünftig vorgesehene Aufteilung der öffentlichen Mittel in ein Regionalbudget und ein Lokalbudget. Durch die Einführung getrennter Budgets erhofft man sich einen Wegfall der einseitigen Belastung der Kommunen durch die bisher praktizierte Umlagesystematik.

Aus welchen Töpfen sich das lokale Budget für die Stadt Frankfurt am Main im Detail speist und in welcher Höhe es ausfallen wird, ist derzeit noch nicht absehbar.

Die Auswirkungen der Verbunderhebung 2015 werden in der EAV/ABR 2016 /Beschlussfassung im RMV voraussichtlich im November 2017) und damit in die Planungen für 2018 einfließen.

Weitere mögliche Änderungen von gesetzlichen Grundlagen, insbesondere unter Wettbewerbsgesichtspunkten, von Verträgen und Vereinbarungen, die zu geringeren Einnahmenzuscheidungen für die Stadt Frankfurt am Main/traffiQ führen könnten, sind zum Planungszeitpunkt qualitativ und quantitativ nicht ausreichend präzise erfassbar. Dies betrifft neben den direkt aus der RMV-Einnahmenaufteilung stammenden Erlöskomponenten auch die gesetzlichen Erstattungszahlungen sowie sonstige, z. B. aus dem RMV-Vertragswerk resultierende Finanzierungsinstrumente.

a) Infrastrukturkostenausgleich und Zuwendungen für den lokalen Verkehr

Die Gesamtkosten des ÖPNV teilen sich in Vorhaltekosten der Infrastruktur in Finanzverantwortung der öffentlichen Hand und in Betriebskosten in Finanzverantwortung der Unternehmen auf.

Für die Vorhaltekosten der Infrastruktur trägt diejenige Gebietskörperschaft grundsätzlich die finanzielle Verantwortung, auf deren Gebiet die ÖPNV-Leistungen erbracht werden. Das Land Hessen bezuschusst die Infrastrukturkosten anteilig mit 15 % (Art. 5 Abs. 2 RMV-Grundvertrag). Die Landeszuschüsse orientieren sich an den Soll-Infrastrukturkosten.

Die Landeszuwendungen für den lokalen Verkehr sind derzeit plafondiert und dienen u. a. zur Finanzierung der Bus-Infrastruktur, die den ausgeschriebenen Verkehren diskriminierungsfrei von traffiQ zur Verfügung gestellt wird. Die Zuwendungen für den lokalen Verkehr können auch für die Bestellung lokaler Verkehrsleistungen verwendet werden. Diese Mittel fließen an die lokalen Aufgabenträgerorganisationen und in Frankfurt damit unmittelbar an traffiQ.

b) Aufwand Regionalverkehr (Mehrbestellungen, Zusatzleistungen im Rahmen der Partnerschaftsfinanzierung (50 %-Anteil Stadt))

Das regionale Leistungsangebot von Verkehrsleistungen wird vom RMV im Rahmen von Verkehrsverträgen bestellt. Über das Grundangebot hinaus, das sich hinsichtlich Quantität und Qualität am Fahrplanjahr 1993/94 orientiert, werden Mehrleistungen im Rahmen der so genannten Partnerschaftsfinanzierung finanziert. Grundsätzlich besteht Übereinstimmung, dass die Partnerschaftsfinanzierung ein Leistungsanreiz ist, das regionale Angebot für Mitgliedstädte und Landkreise im ÖPNV innerhalb des RMV zu verbessern. Während das regionale Grundangebot vom Aufsichtsrat des RMV gemeinsam festgelegt wird, werden die darüber hinausgehenden Leistungen von den Beteiligten untereinander abgestimmt, in einer gesonderten Vereinbarung festgelegt und gesondert abgegolten (§ 7 Abs. 3 RMV-Gesellschaftsvertrag). Mithin ist maßgebend für die hieraus resultierende Belastung des städtischen Haushaltes die Höhe des Aufwandes für den Regionalverkehr.

c) Entwicklung der regionalen Umlagen (SPNV- und RBNV-Umlage)

Im Rahmen des Einnahmenaufteilungsverfahrens wird eine Ermittlung der SPNV-Umlage vorgenommen. Für den Fall, dass die Mittel des RMV inklusive der Fahrgeldeinnahmen im Regionalverkehr nicht ausreichen, um die Bestellerentgelte zu finanzieren, wird die Umlage negativ. Diese ist dann durch die kommunalen Gebietskörperschaften auszugleichen. Die Stadt Frankfurt am Main ist hiervon mit einem Anteil in Höhe von knapp 30 % betroffen.

Wir gehen davon aus, dass die SPNV-Umlage zunächst nicht mehr negativ wird. Jedoch sind auch künftig wesentliche Aufwandssteigerungen in den Bereichen Energie, Vertrieb und Infrastruktur zu erwarten. Bereits minimale Aufwandserhöhungen können bei dem zugrunde liegenden Leistungs- und damit Aufwandsvolumen eine signifikante Betragsanpassung der Umlage nach sich ziehen. Es ist daher nicht auszuschließen, dass bei künftigen Planungen wieder negative Werte anzusetzen sind.

Die RBNV-Umlage basiert auf den gleichen Ermittlungsgrundsätzen wie die SPNV-Umlage. Kommt es zum Unterschreiten des Anspruchs aus den Verkehrsverträgen bei den Unternehmen des regionalen Buspersonennahverkehrs (RBNV), so sieht der Einnahmenaufteilungsvertrag eine Verteilung dieses Defizits nach den Vorgaben des öffentlich-rechtlichen Vertrages auf die kommunalen Gebietskörperschaften, die Aufgabenträger bzw. deren lokale Nahverkehrsorganisationen, vor. Der Umlageschlüssel beträgt für traffiQ rund 5 %. Für die Jahre bis 2013 wurde basierend auf dem AR-RMV-Beschluss vom 18.11.2008, wonach die RBNV- Umlage auf dem Niveau von 2006 zu halten ist, diese mit jährlich 270 T€ angesetzt. Mit Beschluss im AR-RMV am 21.11.2013 wurde der Wegfall der Umlage bereits mit dem Jahr 2014 beschlossen. Die RBNV-Umlage wird daher über den gesamten Zeitraum 2015 ff. mit "Null" angesetzt. Darüberhinaus gelten ähnliche Risiken wie bei der SPNV- Umlage.

2) Städtische Finanzierung

a) Finanzflüsse gemäß Verkehrsvertrag und sonstiger lokaler Verkehr Bus

Die Planung und die Finanzierung von ÖPNV-Leistungen gehören zu den Kernaufgaben von traffiQ. Soweit die von traffiQ durch vollständige Ausschöpfung der Finanzierungsquellen bei Bund, Land und Dritten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten generierten Finanzierungsmittel nicht ausreichen, wird der städtische Haushalt unter Beachtung der zu erzielenden Einnahmen mit der Finanzierung in Höhe des errechneten Differenzbetrages jährlich belastet. In welcher Höhe dies konkret geschieht, ist jeweils vom zugrunde liegenden Nahverkehrsplan, demzufolge von den Bestellungen und den im Ausschreibungswettbewerb zu realisierenden Marktpreisen sowie den tatsächlichen Ist-Kosten bei der bereits beschlossenen Direktvergaben im Busbereich abhängig. Entstehende Kosten sonstiger lokaler Verkehre Bus ergeben sich aus der aktuellen unterjährigen Realisierung des Nahverkehrsplanes und des darüber abzuwickelnden Leistungsumfanges. Aufgrund der ausschreibungsbedingten Einsparungen konnten Angebotsausweitungen und Qualitätsverbesserungen, auch bei den Umweltstandards, im ÖPNV der Stadt ohne zusätzliche Haushaltsbelastung ("Wettbewerbsdividende") finanziert und somit den erhöhten Anforderungen des Nahverkehrsplans der Stadt und der zunehmenden Nachfrage Rechnung getragen werden.

Künftig zeichnen sich höhere Finanzbedarfe ab, die aus den in den Verkehrsverträgen festgelegten Preisfortschreibungen sowie überproportionalen Kostensteigerungen beim Lohn (LHO-Tarif) sowie ggfs. auch bei den Kraftstoffpreisen resultieren dürften. Darüber hinaus werden voraussichtlich auch die beschlossenen Direktvergaben zweier Linienbündel zu einem höheren Finanzbedarf führen. Aufgrund der Konsolidierungsvorgaben im städtischen Haushalt wurden notwendige Angebotsausweitungen aufgrund der Nachfrageentwicklung über Angebotsreduzierungen bei schlecht nachgefragten Linien oder bspw. in Randzeiten kompensiert. Dies wird voraussichtlich auch für die Folgejahre die leitende Handlungsmaxime sein. Aufgrund der dynamischen Entwicklung Frankfurts ist jedoch zu beachten, dass Neubaugebiete im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung frühzeitig an den ÖPNV angebunden sein sollten.

b) Komplementärfinanzierung gem. Art. 5 Abs. 2 u. 3 RMV-Grundvertrag - Durchtarifierungsverluste Anteil Stadt Frankfurt am Main

Unabhängig von einer anstehenden Veränderung der Finanzierungsinstrumente im RMV (siehe unter 1) wird auch künftig unterstellt, dass die Stadt Frankfurt am Main nach wie vor einen Komplementäranteil übernimmt. Dieser bemisst sich wie bisher an den Durchtarifierungsverlusten und wird als Differenzbetrag des Landesanteils zum jeweiligen 100 %-Wert nach dem bisher bekannten Verfahren ermittelt. Dieser 100 %-Wert ergibt sich aus der Fortschreibung der IST-DTV nach Nutzung aus der EAV/ABR 2014 entsprechend der Steigerungsraten bei den Tarifeinnahmen.

Sollte entgegen unserer Annahme konstanter DTV-Werte auf Basis 2014 eine Reduzierung wie in den Vorjahren Platz greifen oder es diese Kooperationsförderung durch das Land gar nicht mehr geben, wären mit der Stadt Verhandlungen über die künftige Ausgestaltung des städtischen DTV-Anteils zu führen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Produktgruppe: 16.10 traffiQ (Treuhandbereich)

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe traffiQ Treuhandbereich handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**16.10 traffiQ (Treuhandbereich)**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **16.10 traffiQ (Treuhandbereich)**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	25.702.623,38	26.622	29.537	32.538	32.538	34.421
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**25.702.623,38**	**26.622**	**29.537**	**32.538**	**32.538**	**34.421**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-25.702.623,38**	**-26.622**	**-29.537**	**-32.538**	**-32.538**	**-34.421**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**25.702.623,38**	**26.622**	**29.537**	**32.538**	**32.538**	**34.421**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-25.702.623,38**	**-26.622**	**-29.537**	**-32.538**	**-32.538**	**-34.421**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-25.702.623,38**	**-26.622**	**-29.537**	**-32.538**	**-32.538**	**-34.421**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-25.702.623,38**	**-26.622**	**-29.537**	**-32.538**	**-32.538**	**-34.421**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-25.702.623,38**	**-26.622**	**-29.537**	**-32.538**	**-32.538**	**-34.421**

Produktgruppe: **16.10 traffiQ (Treuhandbereich)**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**26.622**	**29.537**	**32.538**	**32.538**	**34.421**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	26.622	29.537	32.538	32.538	34.421

Budgetierungsregeln: Die HH-Ansätze im Hauptkonto 71 (Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben) sind mit den Ansätzen im Hauptkonto 71 in der Produktgruppe 16.9 gegenseitig deckungsfähig (BGM 23).

Produktgruppe:	16.10 traffiQ (Treuhandbereich)
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe werden nur Investitionen sowie die damit zusammenhängenden ergebniswirksamen Sachverhalte abgebildet.

Die Investitionsprojekte des ÖPNV werden entsprechend den Anforderungen des Hessischen Ministers des Innern und für Sport gemeinsam dargestellt (Erlass vom 4.September 1996).

In der Produktgruppe wird die SBEV Stadtbahn Europaviertel Projektgesellschaft mbH abgebildet.

Mit Stadtverordnetenbeschluss 6315 vom 24.09.2015 wurde der Anteilserwerb beschlossen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Realisierung des Neubaus der Stadtbahnstrecke B, Teilabschnitt 3, Europaviertel in Frankfurt am Main ("Stadtbahn Europaviertel").
Die Gesellschaft erstellt die Bauwerke und Anlagen einschließlich der Tunnelbauwerke der Stadtbahn Europaviertel als Totalübernehmer "schlüsselfertig" und vergibt die dafür notwendigen Bau- und Planungsleistungen vollständig im eigenen Namen und auf eigene Rechnung an Dritte. Planungs- oder Bauleistungen erbringt die Gesellschaft selbst nicht. Vorhabenträgerin des Baus der Stadtbahn Europaviertel ist die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH ("VGF"), die auch an den zu diesem Zweck herzustellenden Bauwerken und Anlagen einschließlich der Tunnelbauwerke Eigentümerin wird. Die Gesellschaft baut die Bauwerke und Anlagen somit für die VGF und erlangt selbst weder Eigentums- noch Nutzungsrechte daran.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 12.250 € = 49%

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Amt für Straßenbau und Erschließung und das Straßenverkehrsamt.

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	17.563.996,00	17.716	17.709	17.858	17.817	17.977
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**17.563.996,00**	**17.716**	**17.709**	**17.858**	**17.817**	**17.977**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.378,66	0	600	0	0	0
14	66	Abschreibungen	20.654.234,90	22.015	23.451	23.917	24.760	26.893
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**20.681.613,56**	**22.015**	**24.051**	**23.917**	**24.760**	**26.893**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.117.617,56**	**-4.299**	**-6.342**	**-6.059**	**-6.943**	**-8.916**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**17.563.996,00**	**17.716**	**17.709**	**17.858**	**17.817**	**17.977**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**20.681.613,56**	**22.015**	**24.051**	**23.917**	**24.760**	**26.893**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.117.617,56**	**-4.299**	**-6.342**	**-6.059**	**-6.943**	**-8.916**
27	59	Außerordentliche Erträge	375.325,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	499.665,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-124.340,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-3.241.957,56**	**-4.299**	**-6.342**	**-6.059**	**-6.943**	**-8.916**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-3.241.957,56**	**-4.299**	**-6.342**	**-6.059**	**-6.943**	**-8.916**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-3.241.957,56**	**-4.299**	**-6.342**	**-6.059**	**-6.943**	**-8.916**

Produktgruppe: **16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**600**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Planung Unterhaltung Tunnelanlagen	0	400	0	0	0
	dav. Planung Unterhaltung Stadtbahnstationen	0	200	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Verluste aus dem Abgang von sonstigem Sachanlagevermögen (Hauptkonto 7943), die durch Abgang bzw. Untergang von Infrastrukturvermögen und anderem unbeweglichem Vermögen entstehen, sind nicht budgetiert (BGM 30).

Aufwendungen für Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Tiefbaumaßnahmen sind nicht veranschlagt. Sie sind nach rechtzeitiger Information und Zustimmung der Stadtkämmerei in erforderlicher Höhe zugelassen (BGM 30).

Produktgruppe:	**16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.330.860,00	2.026	2.143	2.185	12.050	2.450
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.330.860,00**	**2.026**	**2.143**	**2.185**	**12.050**	**2.450**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	44.046.511,05	3.207	6.815	12.882	12.266	12.196
	VE 2017				12.482	5.866	5.296
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	33.083	18.000	27.082	11.780	0
	VE 2017				13.870	8.275	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**44.046.511,05**	**36.290**	**24.815**	**39.964**	**24.046**	**12.196**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-38.715.651,05**	**-34.264**	**-22.672**	**-37.779**	**-11.996**	**-9.746**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-38.715.651,05**	**-34.264**	**-22.672**	**-37.779**	**-11.996**	**-9.746**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**5.330.860,00**	**2.026**	**2.143**	**2.185**	**12.050**	**2.450**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**44.046.511,05**	**36.290**	**24.815**	**39.964**	**24.046**	**12.196**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Bei verplichteten städtischen Beteiligungen an Maßnahmen der Deutschen Bahn AG sind die erforderlichen Maßnahmen auch dann zulässig, wenn die Maßnahmen nicht oder erst für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen sind. Bei Bedarf sind die erforderlichen Mittel der zuständigen Verrechnungsstelle durch die gegebene Deckungsfähigkeit innerhalb der PG 16.11 zuzuführen. Die haushaltsmäßige Beordnung hat im Benehmen mit der Stadtkämmerei zu erfolgen.

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001065 S-Bahn-Bau Bad Vilbel (Ausbau) - Amt 66 S-Bahnbau										
Kategorie/Priorität 2/1 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**20.161**	171	28	500	0	0	4.865	4.866	4.866	4.865
Verpflichtungsermächtigungen	***19.462***						*4.865*	*4.866*	*4.866*	*4.865*
5.001098 Barrierefreie Ausstattung von Bushaltestellen - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**26.945**	6.039	332	8.574	0	2.500	3.000	3.000	3.500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***3.000***						*3.000*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**4.967**	1.115	23	0	0	840	934	934	1.121	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**352**	79	2	0	0	60	66	66	79	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**2.515**	2.515	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001114 Behindertengerechter Umbau und Neugestaltung des S- Bahnhofes Frankfurt-West (STEP-Programm) - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 2/1 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 1382 / 0000										
Ausgaben	**3.177**	51	207	704	786	0	0	1.000	430	0
Verpflichtungsermächtigungen	***1.430***						*0*	*1.000*	*430*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten	**200**	0	0	0	0	0	0	0	200	0
5.001121 Anschlussstrecke B, TA 3 (Europaviertel) - Amt 66 Stadtbahnbau										
Kategorie/Priorität 2/1 N		§3349	04.07.2013							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**92.701**	23.564	21.455	14.882	16.083	0	13.212	3.505	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**1.800**	0	1.800	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001138 Punktuelle Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV - Amt 36										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.132**	222	0	310	150	0	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**244**	244	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001274 Regionaltangente West - S-Bahn (Planungsmittel) - Amt 66 S-Bahnbau - (Liste 2)										
Kategorie/Priorität 2/2 N §1539 01.03.2007										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**12.321**	9.674	0	2.647	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002029 Neuer S-Bahnhaltepunkt Frankfurt-Ginnheim im Zuge des 4-gleisigen Ausbaues der S-Bahn Ffm-West/Bad Vilbel										
Kategorie/Priorität 2/1 N										
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. 3145 / 0000										
Ausgaben	**550**	0	50	100	100	200	100	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***100***						*100*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002077 Straßenbahnverbindung Mörfelder Landstraße Stresemannallee - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 2/1 B		§2187	11.10.2012							
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 1734										
Ausgaben	**8.524**	3.182	2.656	2.685	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**3.119**	582	2.214	0	323	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**249**	119	130	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002424 Streckenneubau der S-Bahn zwischen Flughafen-Regionalbahnhof und Stadion mit Anlage der Station Gateway Gardens - Amt 66 S-Bahnbau										
Kategorie/Priorität 2/1 B		§2715	04.10.2007							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**90.920**	14.532	10.080	9.163	17.000	18.000	13.870	8.275	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***22.145***						*13.870*	*8.275*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**875**	875	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten	**10.000**	0	0	0	0	0	0	10.000	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002440 Errichtung von Bike-and-Ride-Anlagen - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**650**	129	45	276	25	25	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**205**	0	5	0	25	25	50	50	50	0
5.002465 Modernisierung des Bahnhofes Griesheim - Amt 66 Straßenbau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 7,65 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 2/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 0333 / 0000										
Ausgaben	**1.215**	51	166	688	0	0	310	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***310***						*310*	*0*	*0*	*0*
5.002560 Herstellen von Infrastruktur für neue/geänderte Linienwege - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 2/1 P §679 29.09.2011										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.842**	986	120	936	0	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**618**	482	136	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**44**	34	10	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002735 Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahn Stationen (U-Bahn Station Eschenheimer Tor) - Amt 66 Stadtbahnbau										
Kategorie/Priorität 4/1 N		§6333	24.09.2015							
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.885**	1	29	855	1.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**779**	0	0	0	653	0	126	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**56**	0	0	0	47	0	9	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV	**318**	0	0	0	0	318	0	0	0	0
5.002808 Barrierefreier Umbau Bahnhof Höchst - STEP-Programm - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 1/1 N		§3636	12.09.2013							
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 0339 / 0000										
Ausgaben	**2.926**	1.341	678	760	146	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003650 Einrichtung barrierefreier Überwege zu den Stadtbahnstationen Dornbusch und Hügelstraße einschließlich plangleicher Fußgängerquerungsmöglichkeiten in der Eschersheimer Landstraße einschl. Querung in Höhe Sinaipark- Planungsmittel - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 2/1 N										
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. 0758										
Ausgaben	**200**	0	0	0	0	200	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006137 Barrierefreier Ausbau der Bestandshaltestellen der Stadtbahnlinie U 5										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§3237	06.06.2013							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**7.647**	3.356	624	3.667	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**2.288**	820	884	0	583	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**165**	58	62	0	45	0	0	0	0	0
5.006701 Barrierefreier Ausbau von Straßenbahnhaltestellen (Anteil Stadt) - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**13.995**	0	425	1.071	1.000	2.500	3.000	3.000	3.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***3.000***						*3.000*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	**3.972**	0	0	0	327	840	935	935	935	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	**278**	0	0	0	23	60	65	65	65	0
5.007589 Ringstraßenbahn (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 17,7 Mio. - Amt 66 Straßenbau										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**885**	0	0	0	0	440	445	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***445***						*445*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007590 Stadtbahnverbindung Ginnheim - Bockenheim (Planungsmittel) - vorauss. Gesamtkosten 193 Mio. € - Amt 66 Stadtbahnbau										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.512**	0	0	0	0	750	762	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***762***						*762*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**298.908**	286.703	5.353	6.852	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**173.536**	172.993	543	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**589.096**	**350.004**	**42.248**	**54.668**	**36.290**	**24.815**	**39.964**	**24.046**	**12.196**	**4.865**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**206.580**	**179.916**	**5.809**	**0**	**2.026**	**2.143**	**2.185**	**12.050**	**2.450**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**382.516**	**170.087**	**36.439**	**54.668**	**34.264**	**22.672**	**37.779**	**11.996**	**9.746**	**4.865**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***50.654***						***26.352***	***14.141***	***5.296***	***4.865***

Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

Die Hauptaufgabe der Produktgruppe ist die konzeptionelle Mobilitäts- und Verkehrsplanung auf gesamtstädtischer Ebene. Dazu gehören die Gesamtverkehrsplanung einschließlich Machbarkeitsstudien zur Überprüfung von Konzepten der Gesamtverkehrsplanung, Studien und Projekte mit gesamtstädtischem Pilotcharakter, Netzplanungen für den öffentlichen und den individuellen Verkehr, Verkehrsgrundlagenermittlungen sowie Verkehrserhebungen im individuellen Verkehr.

Das bestimmende Produkt ist der Gesamtverkehrsplan (GVP). Er setzt sich mit den Wechselwirkungen von Flächennutzung und Verkehr auseinander. Er bestimmt, unter Beachtung übergeordneter Ziele der Landesplanung, der Regionalplanung und der kommunalen Gesamtentwicklung, die notwendige Verkehrsinfrastruktur für alle Verkehrsarten und dient als Grundlage für ihre Flächensicherung auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung. Mit ihm wird ein fachlich begründetes und durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossenes Handlungskonzept für die verkehrliche Entwicklung der Stadt Frankfurt am Main bereitgestellt. Er bildet außerdem eine Grundlage für Zuschüsse von Bund und Land nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG).

Eine Fortschreibung des GVP erfolgt in größeren zeitlichen Abständen, die die jeweiligen Haushaltsperioden deutlich überschreiten. In den dazwischen liegenden Zeiten wird die gesamtstädtische Mobilitäts- und Verkehrsplanung unter Beachtung der Ziele und unter Verwendung und Weiterentwicklung der Grundlagen und Methoden des beschlossenen GVP durchgeführt und die notwendige Verkehrsinfrastruktur unter Berücksichtigung der tatsächlichen Entwicklung der Stadt weiterentwickelt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt: **-Gesamtverkehrsplan**

Auftragsgrundlage: **-Hessiches Landesplanungsgesetz (HLPG), Baugesetzbuch (BauGB), Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), Beschlüsse von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung**

Zielgruppe: **-Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Fachinstitutionen, Dienststellen, Behörden, Verbände, Fachöffentlichkeit und allgemeine Öffentlichkeit**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Aufgrund der größeren zeitlichen Abstände der Aufstellung des GVP und der Abhängigkeit von Beschlüssen der parlamentarischen Gremien in den dazwischen liegenden Zeiten sowie der großen Variabilität der jeweils im Rahmen der gesamtstädtischen Verkehrsplanung zu bewältigenden Aufgaben ist eine überzeugende Festlegung und Prognose von Indikatoren und Kennzahlen zur Produktbeurteilung hinsichtlich der Qualität bisher nicht gelungen. Daher wird auf eine entsprechende Ausweisung verzichtet. Es wird aber weiterhin daraufhin gearbeitet, entsprechende Indikatoren und Kennzahlen zu erhalten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamtstädtische Verkehrsplanung	66A001	9	**11**	11	11	11
Empirische Planungsgrundlagen	66A003	5	**5**	5	5	5
Referatsleitung	66A087	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**17**	**19**	**19**	**19**	**19**

Begründung der Planwerte:

Dem Referat 66A sind im Stellenplan die Stellen der Produktgruppen 16.02 und 16.12 zugeordnet.

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.
Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 16,52

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	19	19	**19**	19	19	19
Server	1	1	**1**	1	1	1
VW-Transporter	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Stiftstraße 7-19	Innenstadt	sehr gut	angemietet	14,00	764
Stiftstraße 7-19 (Archiv im Untergeschoss)	Innenstadt	sehr gut	angemietet	2,00	60

Produktgruppe: **16.12 Verkehrsplanung**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	30	79	79	79	79
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	22,36	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**22,36**	**30**	**79**	**79**	**79**	**79**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.208.837,69	1.323	1.267	1.286	1.304	1.321
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	22.897,27	24	32	32	33	34
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	363.993,51	376	426	426	426	426
14	66	Abschreibungen	35.834,48	58	30	40	40	44
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.631.562,95**	**1.781**	**1.755**	**1.784**	**1.803**	**1.825**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.631.540,59**	**-1.751**	**-1.676**	**-1.705**	**-1.724**	**-1.746**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**22,36**	**30**	**79**	**79**	**79**	**79**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.631.562,95**	**1.781**	**1.755**	**1.784**	**1.803**	**1.825**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.631.540,59**	**-1.751**	**-1.676**	**-1.705**	**-1.724**	**-1.746**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.600,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-3.600,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.635.140,59**	**-1.751**	**-1.676**	**-1.705**	**-1.724**	**-1.746**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-119.753,20**	**-109**	**-69**	**-69**	**-69**	**-69**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.754.893,79**	**-1.860**	**-1.745**	**-1.774**	**-1.793**	**-1.815**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.754.893,79**	**-1.860**	**-1.745**	**-1.774**	**-1.793**	**-1.815**

Produktgruppe: **16.12 Verkehrsplanung**
Produktbereich: **16 Nahverkehr und ÖPNV**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**1.323**	**1.267**	**1.286**	**1.304**	**1.321**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	25	4	4	3	1
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**24**	**32**	**32**	**33**	**34**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	19	24	24	25	26
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	5	8	8	8	8
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**376**	**426**	**426**	**426**	**426**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	8	8	8	8	8
	dav. Energie	0	6	6	6	6
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	120	170	170	170	170
	dav. Planungskosten	189	189	189	189	189
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**16.12 Verkehrsplanung**
Produktbereich:	**16 Nahverkehr und ÖPNV**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	19.573,48	30	30	30	30	30
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**19.573,48**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-19.573,48**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-19.573,48**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**19.573,48**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002326 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 66A -										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**265**	91	11	43	24	24	24	24	24	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002327 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 66A -										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**66**	26	1	9	6	6	6	6	6	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**331**	**117**	**12**	**52**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**331**	**117**	**12**	**52**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.17 Wohnen

1.17.01	**Wohnen**
1.17.01.01	Markt-,Mietpreisentwicklung,Wohnprojekte
1.17.01.02	Mietrechtliche Beratung
1.17.01.03	Wohnraumerhaltung
1.17.01.04	Sozialbindung des Grundeigentums
1.17.01.05	Wohnraumversorgung & Wohnquartiere
1.17.01.06	Wohngeld
1.17.01.07	ABG Frankfurt-Holding
1.17.01.08	Fehlbelegungsabgabe

Erläuternde Hinweise

1) Allgemeines

Das Amt für Wohnungswesen ist bereits seit über 100 Jahren zentrale Anlaufstelle für Frankfurter Bürgerinnen und Bürger, die Unterstützung zum Thema "Wohnen" suchen.

Schwerpunkte der Arbeit sind Hilfestellungen für einkommensschwache Mieterhaushalte. Viele Dienstleistungen (Mietspiegel, Wohnungsmarktbericht, Wohnungsaufsicht, Verfolgung von Mietpreisüberhöhungen, Vorgehen gegen Maklerverstöße sowie das Förderprogramm zur Verbesserung wohnklimatischer Verhältnisse) sind jedoch für alle Teilnehmer am Wohnungsmarkt von Bedeutung.

Aufgabenbereiche und Dienstleistungen des Amtes sind:

- Erstellung des Mietspiegels als Instrument zur Feststellung der ortsüblichen Vergleichsmieten und zur Herstellung von Rechtssicherheit im Verhältnis von Mieter und Vermieter.
- Wohnungsmarktbeobachtung als Teil des umfangreichen Gesamtkonzeptes "Leitlinien Wohnen", um wohnungsmarktrelevante Entwicklungen zu verfolgen und Trends abzuleiten.
- Mietrechtliche Beratung zur Gewährleistung, dass bei Konflikten einkommensschwache Betroffene kostenfrei rechtlichen Rat einholen können.
- Wohnungsaufsicht als Instrument zur Erhaltung und Pflege von Wohnraum.
- Bewilligung von Fördergeldern für kleinere Maßnahmen zur Verbesserung der wohnklimatischen Verhältnisse und energetischen Ertüchtigung der Haustechnik.
- Ahndung der ordnungswidrigen Mietpreisüberhöhung zur Sicherung angemessener Mietpreise.
- Ahndung von Verstößen durch Wohnungsvermittler gegen die Vorschriften des Gesetzes zur Regelung der Wohnungsvermittlung (WoVermRG).
- Vermittlung von Wohnungen mit Mietpreisbindung an berechtigte Haushalte.
- Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum.
- Wohnungstausch zur Freimachung unterbelegter geförderter Wohnungen unter Umsetzung des Frankfurter Prämienprogramms.
- Beratungsstelle für das gemeinschaftliche und genossenschaftliche Wohnen zur Stärkung und Etablierung dieser Wohnmodelle in Frankfurt am Main.
- Geschäftsstelle des Liegenschaftsfonds zur Vergabe von Grundstücken für innovative Wohnprojekte.
- Organisation und Durchführung der Informationsbörse für gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen.
- Bewilligung von Wohngeld als staatlicher Miet- und Lastenzuschuss und Zahlbarmachung über die Hessische Datenzentrale unter Beachtung anderer Sozialleistungsansprüche (z.B. SGB II, SGB XII).
- Erhebung einer Fehlbelegungsabgabe von Inhaber/-innen öffentlich geförderter Wohnungen bei Überschreitung der Einkommensgrenze, um mit dem Aufkommen den Bau und die Modernisierung von Sozialmietwohnungen zu fördern.

Neben den Fachabteilungen besteht seit dem Jahr 2000 ein ServiceCenter, das als zentrale Anlaufstelle für Informationen und Beratung für die Bereiche Wohnraumversorgung, Wohngeld und Fehlbelegungsabgabe dient.

2) Frankfurter Programm zur sozialen Mietwohnungsbauförderung - Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum

Der Bestand an öffentlich geförderten Wohnungen im Stadtgebiet Frankfurt am Main sinkt seit Jahren durch das Auslaufen von Bindungen kontinuierlich, wobei die Zahl der dadurch weggefallenen Belegungsrechte durch den geförderten Neubau nicht kompensiert werden kann. Im Zeitraum vom 01.01.2001 (39.450 Wohnungen) bis 31.12.2013 (25.659 Wohnungen) verminderte sich die Zahl der Belegungsrechte im 1. Förderweg um insgesamt 13.791. Bis zum Ende des Jahres 2015 stieg die Zahl der weggefallenen Belegungsrechte im 1. Förderweg (II. WoBauG) bis auf 15.607. Diese Verluste konnten im gleichen Zeitraum durch lediglich 2.826 öffentlich geförderte Neubau- und Ersatzwohnungen (nach WoFG und HWoFG) mit Belegungsrechten für das Amt für Wohnungswesen entlastet werden, so dass insgesamt nur noch 26.669 öffentlich geförderte Wohnungen zur Verfügung stehen. Vor diesem Hintergrund und auf Grundlage des Hessischen Wohnraumfördergesetzes hat die Stadtverordnetenversammlung mit Beschluss vom 29.03.2007 (§ 1670) „Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum“ in Kraft gesetzt.

Ziel dieser Förderung ist es, aus dem vorhandenen Wohnraumbestand in Frankfurt am Main preisgebunden Wohnraum für Haushalte zu sichern, die sich am Markt nicht angemessen versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind.

Durch verstärkte Nutzung der Bestandswohnungen und Förderung dieser durch den Erwerb von Belegungsrechten war es bislang möglich, die Gesamtzahl der Wohnungen, die für die Versorgung mit sozialwohnungsberechtigten Menschen zur Verfügung stehen, relativ stabil bei rund 32.000 Wohnungen zu halten.

3) Erhebung einer Fehlbelegungsabgabe von Inhaber/innen öffentlich geförderter Wohnungen

Die Aufgabe ergibt sich aus dem Fehlbelegungsabgabe-Gesetz (FBAG), welches am 30.11.2015 von der Hessischen Landesregierung beschlossen wurde. Darin ist geregelt, dass Mieterinnen und Mieter, die eine öffentlich geförderte Wohnung bewohnen, aber aufgrund der Höhe ihres Haushaltseinkommens nicht mehr (vollständig) auf eine Förderung angewiesen sind, ab 01.07.2016 eine sogenannte Fehlbelegungsabgabe als Ausgleich zahlen müssen. Erhoben wird die Abgabe in der Regel immer für einen Leistungszeitraum von 2 Jahren.

Die Einnahmen aus der Ausgleichszahlung sind zweckgebunden und sollen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus reinvestiert werden. Damit leistet die Fehlbelegungsabgabe einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der prekären Wohnungssituation und sorgt für mehr soziale Gerechtigkeit. Kein Mieterhaushalt muss die geförderte Wohnung verlassen; auch unter Einbeziehung der Fehlbelegungsabgabe liegen die Mieten weiterhin unter der ortsüblichen Vergleichsmiete.

4) Leistungsmengen der Produktgruppe

Als Leistungsmenge der Produktgruppe wird die Anzahl der Wohnungsvermittlungen für öffentlich geförderte Wohnungen vor dem Hintergrund der Sicherung der Wohnraumversorgung bei gleichzeitiger Abschmelzung des Bestandes an öffentlich geförderten Wohnungen dargestellt.

Gemäß den Jahresberichten 2009 bis 2015 der Abteilung Wohnraumversorgung konnten registrierte Wohnungssuchende wie folgt in eine öffentlich geförderte Wohnung vermittelt werden:

Jahr 2009 = 2.559 vermittelte Haushalte

Jahr 2010 = 2.672 vermittelte Haushalte

Jahr 2011 = 2.242 vermittelte Haushalte

Jahr 2012 = 2.342 vermittelte Haushalte

Jahr 2013 = 2.115 vermittelte Haushalte

Jahr 2014 = 2.051 vermittelte Haushalte

Jahr 2015 = 2.110 vermittelte Haushalte.

Im gleichen Zeitraum verminderte sich der Bestand an Wohnungen für Sozialwohnungsberechtigte um 1.157 von 33.174 (2009) auf 32.017 im Jahr 2015. Bei einer jährlichen Fluktuationsquote von knapp über 7 % werden somit im Jahr nur noch ca. 2.000 Wohnungen für die Versorgung von Sozialwohnungsberechtigte frei und stehen der Vermittlung zur Verfügung. Dem standen durchschnittlich rund 8.000 (im Jahr 2015 sogar 9.592) registrierte wohnungssuchende Haushalte gegenüber.

Vor dem Hintergrund der weiterhin abschmelzenden Bestände und des nach wie vor hohen Anteils an einkommensschwachen und benachteiligten Haushalten soll auch in Zukunft deren Versorgung mit Wohnraum sichergestellt werden. Hierzu ist jährlich die Vermittlung von mindestens 2.500 Wohnungen notwendig, was auch in den durch die Stadtverordnetenversammlung am 26.01.2006 beschlossenen "Leitlinien Wohnen" festgeschrieben wurde. Darin werden die kommunalen Wohnungsbaugesellschaften der Stadt Frankfurt am Main verpflichtet, Wohnungen, deren Bindung ausläuft, bzw. Wohnungen aus dem ungebundenen Bestand zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus kauft die Stadt Frankfurt am Main Belegungsrechte an (Frankfurter Programm zur sozialen Mietwohnungsförderung – Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum). Trotz der Bemühungen, die Lücke zu den angestrebten 2.500 Vermittlungen pro Jahr durch den Erwerb von Belegungsrechten und die Zurverfügungstellung von ungebundenen Wohnungen der ABG FRANKFURT HOLDING zu schließen, ist es aufgrund der geringen Anzahl von geförderten Wohnungen nicht mehr möglich, diese Zielzahl zu erreichen. Eine realistische Anpassung auf einen Wert von 2.000 Vermittlungen pro Jahr ist daher notwendig.

Seit Inkrafttreten der Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum am 30.03.2007 konnten 1.358 Belegrechte angekauft werden (Stand 31.12.2015). Für weitere 2.468 Wohnungen konnte durch vertragliche Vereinbarungen mit den Eigentümern die zukünftige Belegung (bei Freiwerden der Wohnung) mit sozialwohnungsberechtigten Mietern gesichert werden.

- Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt für Wohnungswesen -

5) Wohnungsbaugesellschaften

In dieser Produktgruppe sind folgende Wohnungsbaugesellschaften, an denen die Stadt Frankfurt am Main direkt beteiligt ist, enthalten:

- ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Gebäuden und Wohnungen, Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben, Verwaltung von Beteiligungen.

Stammkapital der Gesellschaft: 102.532.230 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 102.530.260,00 € = 99,99 %.

- Frankfurter Aufbau AG

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Der Erwerb, die Bebauung, die Bewirtschaftung und Verwaltung von Wohn- und Geschäftsgrundstücken in der Stadt Frankfurt am Main und ihrer näheren Umgebung sowie die Ausführung von Architekten- und Ingenieurleistungen für öffentliche und private Bauherren und die Durchführung aller damit zusammenhängenden Aufgaben, auch über die Grenzen der Stadt Frankfurt am Main hinaus.

Stammkapital der Gesellschaft: 14.571.818,61 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 466.298,20 € = 3,20 %.

- WOHNHEIM GmbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Zum Zwecke der sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung kann die Gesellschaft geeignete Bauten errichten, betreuen, verwalten und alle damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben erfüllen.

Stammkapital der Gesellschaft:. 34.512.400 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 367.200 € = 1,06 %.

Die Wirtschaftsunterlagen der genannten Gesellschaften sind in Band 1 abgedruckt. Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der in dieser Produktgruppe anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: **17.01 Wohnen**

Produktbereich: **17 Wohnen**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V.	0	87.000	**100.000**	0	77.000	23.000	0	100.000	0	0	P		N	
Umzugsprämien	0	56.000	**43.000**	0	0	0	43.000	43.000	0	0	P		N	
Summe	**0**	**143.000**	**143.000**	**0**	**77.000**	**23.000**	**43.000**	**143.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

Zu Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V.:
Die Zuwendung an den Verein "Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V." dient der Förderung des gemeinschaftlichen und genossenschaftlichen Wohnens im Sinne der Wohnungspolitischen Leitlinien der Stadt Frankfurt am Main und zur strategischen Weiterentwicklung dieses Themas. Die Zuwendung ist bestimmt zur Finanzierung einer Koordinations- und Beratungsstelle für gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen in den Räumen des Amtes für Wohnungswesen. Der aktuelle Zuwendungsbescheid hat eine Laufzeit von 60 Monaten, beginnend mit dem 15. März 2015 bis zum 15. März 2020. Es ist beabsichtigt, die sehr erfolgreiche und zunehmend nachgefragte Leistung der Koordinations- und Beratungsstelle weiter zu unterstützen.

Zu Umzugsprämien:
Durch die Gewährung von Umzugsprämien und Erstattung von Umzugs- und Renovierungskosten soll ein Anreiz zur Freimachung von größeren unterbelegten, geförderten Wohnungen gegeben werden, um wieder eine der Wohnungsgröße angemessene Nutzung durch eine Familie mit einem oder mehreren Kind(ern) zu ermöglichen.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 17.01 Wohnen

Produktbereich: 17 Wohnen

Beteiligte Dezernate: **IV**

Maßgebliches Produkt: **Kein dominierendes Produkt.**

Auftragsgrundlage:

PRODUKT 1.17.01.01 - Markt-, Mietpreisentwicklung, Wohnprojekte:
Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 26.09.2002 (§ 3772) und 26.01.2006 (§ 10638); §§ 558 c und d BGB; Vorgaben des Dezernenten; Anforderungen der Gerichte zur Frage des Wohnungsangebots (insbesondere in Verfahren zu § 5 WiStG) und SBG II. Beschlüsse von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung.

PRODUKT 1.17.01.02 - Mietrechtliche Beratung:
Magistratsbeschluss Nr. 2168 vom 05.10.1970; Fürsorgepflicht als Amtspflicht der Behörde im sozialen Rechtsstaat (siehe Entscheidung des BGH, NJW 1957, S. 1873).

PRODUKT 1.17.01.03 - Wohnraumerhaltung +
PRODUKT 1.17.01.04 - Sozialbindung des Grundeigentums:
HWoAufG; Richtlinien des Frankfurter Programms zur energetischen Sanierung des Wohnungsbestandes; §§ 5, 8 - 10 WiStG; § 8 WoVermRG; Artikel 6 Mietrechtverbesserungsgesetz.

PRODUKT 1.17.01.05 - Wohnraumversorgung & Wohnquartiere:
Hessisches Wohnraumförderungsgesetz (HWoFG); Hessisches Wohnungsbindungsgesetz (HWoBindG, insbes. § 5a); "Frankfurter Vertrag" mit den kommunalen Wohnungsunternehmen; Frankfurter Registrier- und Vergaberichtlinien; Richtlinien über die Förderung von Mietwohnungen (Frankfurter Programm für familiengerechtes Wohnen); Richtlinien zur einkommensorientierten Wohnungsbauförderung; Richtlinien zur Förderung von Wohnraum für Beschäftigte im sozialen Dienst; vereinbarte Förderung nach § 88 d II. WoBauG; Frankfurter Programm für familien- und seniorengerechten Mietwohnungsbau; Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum; Beschlüsse von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung.

PRODUKT 1.17.01.06 - Wohngeld:
WoGG; SGB I; SGB X; EStG; HessVerwVfG.

PRODUKT 1.17.01.07 - ABG Frankfurt-Holding:
HGO; GemHVO; GemKVO; GmbHGesetz; AktG.

PRODUKT 1.17.01.08 - Fehlbelegungsabgabe:
FBAG; HöchstbetragsVO; WoFG; HWoFG; II. WoBauG; EStG; BGB; WoGG; SGB I - SGB XII; VwGO; HessVwVfG; HessVwZG; StGB; StPO; OWiG.

Zielgruppe:

PRODUKT 1.17.01.01 - Makt-, Mietpreisentwicklung, Wohnprojekte:
Politische Gremien; Vermieter/Mieter; Justizbehörden/Gerichte/Anwälte; eigenes Amt (bzgl. Mietpreisüberhöhung i. S. v. § 5 WiStG); für Leistungen nach SGB II zuständige Stellen; Investoren/Hausverwaltungen/Makler; Medien. Bürgerinnen und Bürger mit Interesse an alternativen Wohnformen.

PRODUKT 1.17.01.02 - Mietrechtliche Beratung:
Bürger/innen mit Anliegen rund um das Wohnen; Mieter/Vermieter; städtische Ämter; Behörden; sonstige - z. B. caritative/soziale - Einrichtungen; Firmen mit eigenem Wohnungsbestand.

PRODUKT 1.17.01.03 - Wohnraumerhaltung +
PRODUKT 1.17.01.04 - Sozialbindung des Grundeigentums:
Breite Schichten der Bevölkerung, die in Frankfurt am Main am Wohnungsmarkt teilnehmen: Mieter, Vermieter (Haus- und Wohnungseigentümer bzw. Wohnungsgesellschaften) und deren Vertreter (Hausverwaltungen etc.) sowie Makler bzw. Wohnungsvermittler.

PRODUKT 1.17.01.05 - Wohnraumversorgung & Wohnquartiere:
Mieter und Eigentümer von öffentlich geförderten Wohnungen in Frankfurt am Main und im Umland, soweit Frankfurt am Main das Belegungsrecht zusteht; berechtigte Wohnungssuchende; Bewohner und Anwohner von gebundenen Wohnsiedlungen; berechtigte Mieter nach den Richtlinien über die Förderung von Mietwohnungen, Eigentümer von nicht oder nicht mehr öffentlich geförderten Wohnungen in Frankfurt am Main.

PRODUKT 1.17.01.06 - Wohngeld:
Mieter und Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum mit geringem Einkommen.

PRODUKT 1.17.01.07 - ABG Frankfurt-Holding:
Städtische Entscheidungsträger.

PRODUKT 1.17.01.08 - Fehlbelegungsabgabe:
Inhaber/innen ausgleichspflichtiger Wohnungen nach § 1 FBAG im Stadtgebiet Frankfurt am Main und Umland, soweit die Stadt Frankfurt am Main das Benennungsrecht zur Auswahl einer wohnungssuchenden Person besitzt.

Produktgruppe: 17.01 Wohnen

Produktbereich: 17 Wohnen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Wohnungs-vermittlungen für öffentlich geförderte Wohnungen	2.110	2.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000

Begründung der Prognose:
Siehe Punkt 4 der Erläuternden Hinweise.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 17.01 Wohnen

Produktbereich: 17 Wohnen

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Markt- und Mietpreisentwicklung	640011	3	**3**	3	3	3
Mietrecht	640015	5	**5**	5	5	5
Belegungskontrolle	640032	5	**5**	5	5	5
Wohnungsbau-programme	640033	4	**4**	4	4	4
Registrierung und Vermittlung	640034	27	**34**	34	34	34
Wohnungstausch	640036	1	**0**	0	0	0
Wohngeld	640042	40	**44**	44	44	44
Fehlbelegungsabgabe	640055	22	**28**	28	28	28
Abteilung Wohnraumerhaltung	640072	17	**20**	20	20	20
Leitung Wohnraum-versorgung, Grundsatz	640073	11	**13**	13	13	13
Technischer Außendienst	640075	3	**3**	3	3	3
Allgemeine Verwaltung/Verwaltung	640081	6	**6**	6	6	6
Rechnungswesen	640082	5	**5**	5	5	5
Personalverwaltung	640083	4	**4**	4	4	4
EDV	640084	4	**4**	4	4	4
Amtsleitung	640087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**159**	**180**	**180**	**180**	**180**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 158,61

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 171. Mit dem Haushalt 2017 sind weitere 9 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	188	188	**206**	206	206	206
Fahrzeuge	3	3	**4**	4	4	4
Netzwerkserver	6	7	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Adickesallee 67-69	Nordend	mittel	angemietet	12,93	6.865

Produktgruppe: **17.01 Wohnen**
Produktbereich: **17 Wohnen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.063,22	56	46	46	46	46
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	84.553,67	6	16	16	16	16
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	42,50	0	45	45	45	45
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	770,67	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.050,57	283	546	520	496	473
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**146.480,63**	**345**	**653**	**627**	**603**	**580**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.733.440,34	8.718	9.378	9.519	9.661	9.800
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	443.823,15	456	845	845	857	906
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.076.086,78	6.271	6.921	7.421	7.171	7.171
14	66	Abschreibungen	185.112,74	117	108	93	91	72
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	172.481,27	143	143	143	143	143
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.318.422,05	1.169	1.318	1.318	1.318	1.318
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**14.929.366,33**	**16.874**	**18.713**	**19.339**	**19.241**	**19.410**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-14.782.885,70**	**-16.529**	**-18.060**	**-18.712**	**-18.638**	**-18.830**
21	56,57	Finanzerträge	8.329.864,40	7.349	8.331	8.331	8.331	8.331
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**8.329.864,40**	**7.349**	**8.331**	**8.331**	**8.331**	**8.331**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**8.476.345,03**	**7.694**	**8.984**	**8.958**	**8.934**	**8.911**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**14.929.366,33**	**16.874**	**18.713**	**19.339**	**19.241**	**19.410**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-6.453.021,30**	**-9.180**	**-9.729**	**-10.381**	**-10.307**	**-10.499**
27	59	Außerordentliche Erträge	184,71	0	2.973	2.827	2.691	2.559
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.076,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-891,29**	**0**	**2.973**	**2.827**	**2.691**	**2.559**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-6.453.912,59**	**-9.180**	**-6.756**	**-7.554**	**-7.616**	**-7.940**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.299.877,06**	**-1.289**	**-1.686**	**-1.686**	**-1.686**	**-1.686**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-7.753.789,65**	**-10.469**	**-8.442**	**-9.240**	**-9.302**	**-9.626**
33	97	kalkulatorische Erlöse	9.789,73	50	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-7.743.999,92**	**-10.419**	**-8.442**	**-9.240**	**-9.302**	**-9.626**

Produktgruppe: **17.01 Wohnen**
Produktbereich: **17 Wohnen**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**56**	**46**	**46**	**46**	**46**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus dem Verkauf Mietspiegel	11	11	11	11	11
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**0**	**45**	**45**	**45**	**45**
	dav. Verwaltungskostenpauschale Fehlbelegung (Land)	0	45	45	45	45
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**13**	**546**	**520**	**496**	**473**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Verwaltungskostenpauschale Fehlbelegung (allg./werksgef.)	0	525	499	475	452
	dav. Erstattung Wahlleistungszuschlag Beihilfe	0	8	8	8	8
56,57	**Finanzerträge**	**7.349**	**8.331**	**8.331**	**8.331**	**8.331**
	dav. ABG Frankfurt Holding mbH	7.334	8.316	8.316	8.316	8.316
	dav. WOHNHEIM GmbH	0	15	15	15	15
59	**Außerordentliche Erträge**	**0**	**2.973**	**2.827**	**2.691**	**2.559**
	dav. Entnahme Sonderposten Fehlbelegungsabgabe	0	2.973	2.827	2.691	2.559
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**7.914**	**9.378**	**9.519**	**9.661**	**9.800**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	51	8	8	7	1
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**456**	**845**	**845**	**857**	**906**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	324	615	615	627	676
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	132	230	230	230	230
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**6.271**	**6.921**	**7.421**	**7.171**	**7.171**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	22	22	22	22	22
	dav. Energie	120	107	107	107	107
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.395	1.087	1.087	1.087	1.087
	dav. für die Erstellung des Mietspiegels	100	300	300	50	50
	dav. für den Erwerb von Belegungsrechten	4.000	4.500	5.000	5.000	5.000
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**143**	**143**	**143**	**143**	**143**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	143	143	143	143	143
70,74,76	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**	**1.169**	**1.318**	**1.318**	**1.318**	**1.318**
	dav. ABG Frankfurt Holding mbH	1.167	1.316	1.316	1.316	1.316
	dav. WOHNHEIM GmbH	0	2	2	2	2

Budgetierungsregeln:

Der in der Kontengruppe 50 enthaltene Ansatz für Erträge aus dem Verkauf des Mietspiegels sowie der in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 enthaltene Ansatz für die Erstellung des Mietspiegels sind gegenseitig deckungsfähig und unterliegen ansonsten keiner weiteren Deckungsfähigkeit (BGM 25).

Die in der Kontengruppe 53 enthaltenen Ertragssachkonten 5309 3000 "Verw.kostenpauschale u. -beitrag Fehlb. allg." und 5309 3100 "Verw.kostenpauschale u. -beitrag Fehlb. werksgef." sind nicht budgetiert (BGM 30).

Das in der Kontengruppe 54 enthaltene Ertragssachkonto 5481 6000 "Kostenerst. Fehlbelegungsabgabe Landeswohn." ist nicht budgetiert (BGM 30).

Das in der Kontengruppe 59 enthaltene Ertragssachkonto 5990 9010 "A.o.Ertrag SoPo Fehlbelegung" ist gezielt budgetiert. Die damit einhergehende Entnahme aus dem Sonderposten Fehlbelegung dient dem Ausgleich des Aufwandssachkontos 6720 0010 "Erwerb von Belegungsrechten" (BGM 25).

Die in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 enthaltene Veranschlagung für den Erwerb von Belegungsrechten beinhaltet auch Werbemaßnahmen zur Gewinnung zusätzlicher Belegrechte. Diese Werbemaßnahmen sind auf dem nach Sachkontenplan zutreffenden Konto zu buchen. Entsprechende Sollveränderungen in Höhe der Ist-Aufwendungen für diese Werbemaßnahmen sind zulässig. Darüber hinaus unterliegt die Veranschlagung für den Erwerb von Belegrechten keiner Deckungsfähigkeit. Nicht ausgeschöpfte Mittel sind nicht übertragbar. Die für den Erwerb von Belegrechten einschließlich der dazugehörigen Werbemaßnahmen veranschlagten Mittel sind überschreitbar, so dass Ist-Aufwendungen von bis zu 5.000 T€ möglich sind (BGM 25).

Produktgruppe:	**17.01 Wohnen**
Produktbereich:	**17 Wohnen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	184,71	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**184,71**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	124.301,53	30	30	30	30	30
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**124.301,53**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-124.116,82**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-124.116,82**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**184,71**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**124.301,53**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**

Produktbereich: 17 Wohnen

Produktgruppe: 17.01 Wohnen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002105 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 64-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**262**	153	9	0	20	20	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**4**	3	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002117 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 64-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**326**	168	108	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**587**	**321**	**117**	**0**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**4**	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**584**	**317**	**116**	**0**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.18 Soziales

1.18.01	**Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**
1.18.01.00	Jugend- und Sozialamt
1.18.01.01	Hilfe zum Lebensunterhalt
1.18.01.02	Hilfe zur Pflege
1.18.01.03	Eingliederungshilfe für beh. Menschen
1.18.01.04	Hilfen zur Gesundheit
1.18.01.05	Hilfen bes. soz. Schwierigkeiten
1.18.01.10	SGB II
1.18.01.20	Hilfen für Asylbewerber
1.18.01.21	Soz.Einricht.für Wohnungslose
1.18.01.22	Leistungen nach dem BVG
1.18.01.24	Förderung der Altenhilfe
1.18.01.25	Sonst.Förderung Wohlfahrtspflege
1.18.01.26	Unterhaltsvorschuss-Leistungen
1.18.01.27	Betreuungsleistungen
1.18.01.28	Krankenvers. LAG -örtl.Träger
1.18.01.29	Sonst. soz.Angelegenh.örtl.Träger
1.18.01.30	Förderung v. Kindern in Tageseinr.
1.18.01.31	Förderung v. Kindern in Tagespflege
1.18.01.32	Außerschulische Jugendbildung
1.18.01.33	Kinder- und Jugenderholung
1.18.01.34	Internationale Jugendarbeit
1.18.01.35	Jugendarbeit Mitarbeiterfortbildung
1.18.01.36	Sonstige Jugendarbeit
1.18.01.40	Jugendsozialarbeit
1.18.01.41	Förderung der Erziehung in der Familie
1.18.01.42	Hilfe zur Erziehung
1.18.01.43	Hilfen f. junge Volljährige/Inobhutnahme
1.18.01.44	Adoptionsvermittlung u.ä.
1.18.01.45	Übrige Hilfen der Kinder-/Jugendhilfe
1.18.01.46	Tageseinrichtungen für Kinder
1.18.01.47	Einrichtungen der Jugendarbeit
1.18.01.48	Einrichtungen der Familienförderung
1.18.01.49	Erz.-,Jugend-u. Familienberatungsstellen
1.18.01.50	Pflegekinderhäuser
1.18.01.51	Sonst.Einrichtungen der Jugendh.

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
Produktbereich: 18 Soziales

Erläuternde Hinweise

1.) Allgemeines:

a) Die Produktgruppe setzt sich zusammen aus 34 Produkten und 96 Leistungen.

b) Ergebnishaushalt	2017 in T€		
Summe ordentliche Erträge	380.349		
Summe ordentliche Aufwendungen	1.140.973		
Verwaltungsergebnis	-760.624		
.			
c) Beschäftigte mit Bezügen (unabhängig von Stellen) am 30.09.2016:			
	Amt 51	Jobcenter	Gesamt
Vollzeit	751,00	274,00	1.025,00
Teilzeit	583,00	109,00	692,00
Gesamt	1.334,00	383,00	1.717,00
Vollzeitäqulvalent	1.168,65	353,64	1.522,29

Erläuterung:

Amt 51 = Jugend- und Sozialamt

Jobcenter = Jobcenter Frankfurt am Main gE

2.) Maßgebliche Produkte und Leistungen der Produktgruppe sind:

2.1) Hilfe zum Lebensunterhalt

Leistung "HLU - laufende Leistung"

Beschreibung:

Hilfe zum Lebensunterhalt ist dem zu gewähren, der seinen notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus eigenem Einkommen und Vermögen, beschaffen kann. Die Hilfe zum Lebensunterhalt deckt das Existenzminimum ab. Bedürftige Hilfeempfänger werden dadurch in die Lage versetzt, die notwendigen Bedürfnisse des täglichen Lebens zu befriedigen. Die Hilfe zum Lebensunterhalt wird in Form von laufenden und/oder einmaligen Leistungen gewährt. Für die Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen zur Sicherung der Unterkunft und vergleichbaren Notlagen ist ein geringer Ermessensspielraum eingeräumt.

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Vereinfachte, beschleunigte und wirksame Gewährung laufender und einmaliger Hilfen
- Sicherung eines menschenwürdigen Lebens in der Gemeinschaft durch adäquate Deckung des notwendigen Bedarfs
- Realisierung aller Selbsthilfemöglichkeiten / (weitestgehend) Unabhängigkeit von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

2.2) Hilfe zur Pflege

Leistung "Hilfe zur Pflege - vollstationär"

Beschreibung:

- Sozialhilfe für Bewohner von Alten- und Pflegeheimen
- Beratung, Zusammenarbeit und Verhandlungen von / mit Antragstellern, Kooperationspartnern und Zahlungsverpflichteten
- Entscheidung über die Anträge
- Abrechnung mit Alten- und Pflegeheimen und Sozialleistungsträgern
- Sicherung von Rückeinnahmen durch Kostenersatz, Überleitung und Wahrnehmung von Ansprüchen der Hilfeempfänger
- Entgeltvereinbarungen mit Einrichtungsträgern
- Fachspezifische Grundsatzarbeit für ältere Bürger

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Versorgung Hilfebedürftiger in Einrichtungen der stationären Pflege

2.3) Hilfen bei besonderen sozialen Schwierigkeiten

Leistung "Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung"

Beschreibung:

Ziel der Grundsicherung (GSI) im Alter und bei Erwerbsminderung (Sozialgesetzbuch XII 4. Kapitel) ist die Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt von Personen, die wegen Alters oder aufgrund voller Erwerbsminderung endgültig aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind und deren Einkünfte und Vermögen für den notwendigen Lebensunterhalt nicht ausreichen; Einkommen und Vermögen des nicht getrennt lebenden Ehepartners oder Partners einer eheähnlichen Gemeinschaft sind dabei zu berücksichtigen. Die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung werden in der Regel in Form von laufenden Leistungen gewährt.

Der Bund erstattet gem. § 46a Abs. 1 Nr. 2 SGB XII ab dem Jahr 2014 100 % der entstandenen Nettoausgaben für Geldleistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Vermeidung von (Alters-) Armut
- Ziel ist es ein menschenwürdiges Leben in der Gemeinschaft durch adäquate Deckung des grundlegenden Lebensunterhaltsbedarfs sicherzustellen
- Vereinfachte, beschleunigte und wirksame Gewährung der laufenden Leistung

2.4) Kommunale Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II

Beschreibung:

Am 1. Januar 2005 trat die Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) in Kraft. Mit diesem Gesetz wurden die Sozialhilfe für Erwerbstätige und die Arbeitslosenhilfe zusammengeführt. Ziel des Gesetzes ist die Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt von Personen, die erwerbsfähig sind und deren Einkünfte und Vermögen für den notwendigen Lebensunterhalt nicht ausreichen.

Die Leistungen werden in der Regel in Form von laufenden Leistungen gewährt.

Erbracht werden diese Leistungen in Frankfurt am Main von 5 Jobcentern der Jobcenter Frankfurt am Main (Gemeinsame Einrichtung der Bundesagentur für Arbeit -Niederlassung Frankfurt am Main und der Stadt Frankfurt am Main).

Gemäß § 6 Abs. 1 Ziffer 2 SGB II sind die kreisfreien Städte und Kreise zuständig für die Leistungen nach § 16a, das Arbeitslosengeld II und das Sozialgeld, soweit Arbeitslosengeld II und Sozialgeld für den Bedarf für Unterkunft und Heizung geleistet wird, die Leistungen nach § 24 Abs. 3 Satz 1 Nummer 1 und 2, § 27 Absatz 3 sowie für die Leistungen nach § 28, soweit durch Landesrecht nicht andere Träger bestimmt sind (kommunale Träger).

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Ziel ist es ein menschenwürdiges Leben in der Gemeinschaft durch adäquate Deckung des grundlegenden Lebensunterhaltsbedarfs sicherzustellen
- Vereinfachte, beschleunigte und wirksame Gewährung der laufenden Leistung

2.5) Hilfen für Asylbewerber (nach dem AsylbLG)

Beschreibung:

Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt, für Ausländer mit einem der in § 1 AsylbLG benannten Aufenthalte.

- Beratung über Anspruchsvoraussetzungen der Hilfesuchenden und deren Familienangehörigen nach §§ 1 und 7
- Bereitstellung von Geldleistungen (Leistungen zum Lebensunterhalt und Taschengeld, Aufwendungen für Krankenhilfe und Pflege, Hausrat, Beihilfen für unabwendbare Bedürfnisse) nach §§ 2, 3, 4 und 6
- Kostenverrechnung mit auswärtigen Trägern § 10 b
- Kostenersatz und –erstattung anderer Leistungsträger

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Sicherung des Lebensunterhalts der Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

2.6) Hilfe zur Erziehung

Leistung "Heimerziehung / Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform“

Beschreibung:

Durchführung und Sicherstellung von Versorgung und Betreuung von Kindern, Jugendlichen, jungen Volljährigen sowie von Familien in einer geeigneten Wohnform. Die Hilfe zur Erziehung wird unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes, in Kooperation mit anderen Jugendhilfebereichen, Schulen, etc. angeboten. Art und Umfang der Hilfen richten sich nach dem erzieherischen Bedarf bzw. nach der Besonderheit des Einzelfalles. Die Hilfen sind kurz- bzw. längerfristig angelegt, erfordern die Mitarbeit der Familien der Minderjährigen oder der jungen Volljährigen und werden von Fachkräften durchgeführt. Pflegepersonen werden beraten und unterstützt. Zum Schutz von Minderjährigen wird die Möglichkeit der kurzzeitigen Unterbringung bei einer geeigneten Person, in einem Heim oder einer sonstigen betreuten Wohnform vorgehalten.

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Beseitigung bzw. Entschärfung aktueller Notlagen. Abwendung von Gefahren für Minderjährige
- Sicherstellung der Versorgung und Erziehung von Kindern / Jugendlichen und Förderung der Persönlichkeitsentwicklung von jungen Volljährigen
- Stabilisierung der Persönlichkeit durch sozialpädagogische und/oder therapeutische Intervention
- Fähigkeit zur eigenständigen gemeinsamen Lebensführung von Mutter/Vater/Eltern mit ihren Kindern
- Entwicklung von Lebensperspektiven für die Betreuten durch Rückkehr in die Herkunftsfamilie nach Beseitigung der Unterbringungsgründe oder Vermittlung in eine Ersatzfamilie bzw. Verselbstständigung bei entsprechendem Alter und Entwicklungsstand
- Befähigung zu selbständiger Lebensführung (Ausbildung, Berufstätigkeit)

2.7 Haus des Jugendrechts

Frankfurt ist die einzige Stadt in Deutschland, die über zwei Häuser des Jugendrechts verfügt. Am 27.03.15 wurde das zweite Haus des Jugendrechts (Nord) im Frankfurter Mertonviertel eröffnet.

2.7.1) Haus des Jugendrechts (HdJR) - Frankfurt am Main Höchst

Von insgesamt 2.107 Ermittlungsverfahren in 2015 (2014 = 2.126) im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main wurden im Bereich des HdJR Höchst 588 (28%) Verfahren durch die Staatsanwaltschaft eingestellt (2014 = 15%).

394 Jugendliche und Heranwachsende im Einzugsbereich des Hauses wurden in 2015 angeklagt.

Im gesamten Stadtgebiet wurden 234 Erziehungsgespräche geführt. Davon 82 (35%) durch das HdJR Höchst. Nach positiv erfolgten Erziehungsgesprächen wird von der Jugendgerichtshilfe die Einstellung der Ermittlungsverfahren empfohlen.

2.7.2) Haus des Jugendrechts (HdJR) - Frankfurt am Main Nord

Von insgesamt 2.107 Ermittlungsverfahren in 2015 im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main wurden im Bereich des HdJR Nord 395 (19%) Verfahren durch die Staatsanwaltschaft eingestellt.

464 Jugendliche und Heranwachsende im Einzugsbereich des Hauses wurden in 2015 angeklagt.

Im gesamten Stadtgebiet wurden 234 Erziehungsgespräche geführt. Davon 57 (24%) durch das HdJR Nord. Nach positiv erfolgten Erziehungsgesprächen wird von der Jugendgerichtshilfe die Einstellung der Ermittlungsverfahren empfohlen.

2.8) Bildungs- und Teilhabepaket:

Zum 01.01.2011 wurde vom Bund die Einführung des Bildungs- und Teilhabepakets beschlossen. Dieses regelt die Leistungen für die Mittagsverpflegung an Schulen und Kindertageseinrichtungen, für ein- und mehrtägige Ausflüge und Fahrten an Schulen und in Kindertageseinrichtungen, für die soziale und kulturelle Teilhabe, die Lernförderung, den Schulbedarf sowie die Schülerbeförderung.

Die Betreuung der Leistungsberechtigten erfolgt für den Bereich des SGB II durch das Jobcenter Frankfurt am Main, in den übrigen Bereichen ist das Jugend- und Sozialamt zuständig. Die finanziellen Belastungen erfolgen ausschließlich beim Jugend- und Sozialamt.

Die Zahlen zum Bildungs- und Teilhabepaket sind in der Anlageliste „Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. im Produktbereich 18 - Soziales“ aufgeführt.

3.) Erläuterungen zu den Leistungsmengen:

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Jahresrechnung 2015 und der sich im Haushaltsjahr 2016 abzeichnenden Tendenz erfolgte eine Neueinschätzung der Sollwerte ab 2017.

3.1) Hilfe zum Lebensunterhalt (Anzahl der Bedarfsgemeinschaften –BG-)

In 2017 wird eine Anzahl von 2.240 Bedarfsgemeinschaften erwartet. Für die Folgejahre wird mit einer leichten Erhöhung kalkuliert.

3.2) Hilfe zur Pflege - vollstationär (Fallzahl)

Jeder Fünfte in Frankfurt am Main ist zurzeit 60 Jahre alt oder älter; in den nächsten Jahren wird es lt. Bevölkerungsprognose jeder Vierte sein. Die Bedeutung der Pflege hat in den letzten Jahren mit der Steigerung der Lebenserwartung der Menschen zugenommen. Nicht jeder erlebt allerdings das Altern bei körperlicher und geistiger Gesundheit. Immer mehr ältere Menschen brauchen Unterstützung und Pflege, weil sie an Demenz oder anderen gerontopsychiatrischen Erkrankungen leiden. Demographisch gesehen ist tendenziell mit einer Steigerung der Ausgaben zu rechnen.

Die Ermittlung der Fallzahl zu einem Stichtag kann nicht die Anzahl der tatsächlichen Hilfeempfänger darstellen. Aufgrund des im Einzelfall nur sehr kurzen Aufenthaltes in einer Heimeinrichtung, der i.d.R. durch Tod endet, wird ein Heimplatz oft mehrmals im Jahr "belegt".

Für 2017 und die Folgejahre wird eine Fallzahl von 1.600 prognostiziert.

3.3) Grundsicherung (GSI) im Alter und bei Erwerbsminderung (Anzahl der Bedarfsgemeinschaften –BG-)

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften wird ständig steigen. Dies ist dadurch bedingt, dass mit dem Älterwerden der einzelnen Menschen auch der Personenkreis der Anspruchsberechtigten zunimmt.

3.4) Kommunale Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Anzahl der Bedarfsgemeinschaften -BG-)

Durch die wirtschaftlichen Unwägbarkeiten wird eine Steigerung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften prognostiziert.

Die Zahl der Arbeitslosen ist in den letzten Jahren zwar zurückgegangen, aber die derjenigen, die arbeiten, aber trotzdem ergänzende Leistungen erhalten, ist gestiegen; dieser Trend ist auch in den Planjahren zu erwarten

3.5) Hilfen für Asylbewerber (Anzahl der Bedarfsgemeinschaften -BG-)

Durch hohe bundesweite Zugangszahlen von Asylantragsstellern sind die Zuweisungen von AsylbewerberInnen nach Frankfurt am Main erheblich angestiegen. Die Einschätzung der Bedarfsgemeinschaften ab 2017 berücksichtigt diese Entwicklung.

3.6) Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform (Fallzahl)

In 2017 wird mit 580 Fällen gerechnet. Für die Folgejahre wird mit einer leichten Erhöhung kalkuliert.

4.) Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen:

4.1. Prozesse:

Dargestellt wird das prozentuale Verhältnis der Erlöse zu den Aufwendungen bei den maßgeblichen Produkten und Leistungen der Produktgruppe.

4.1.1) Realisierung der Erlöse (HLU – laufende Leistungen)

Die Planung ab 2017 geht davon aus, dass der Prozentanteil der Erlöse leicht steigen wird.

4.1.2) Realisierung der Erlöse (Hilfe zur Pflege - vollstationär)

Eine genaue Prognose ist wegen der Umstellung auf das Nettoprinzip nicht möglich. Außerdem korrespondieren die Rückeinnahmen nicht mit der Höhe der von den Kostenträgern vereinbarten Heimentgelte, da sie abhängig sind vom individuell vorhandenen einzusetzenden Einkommen der Hilfeempfänger.

4.1.3) Realisierung der Erlöse (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)

§ 46a SGB XII - Erstattung durch den Bund:

(1) Der Bund erstattet den Ländern:

im Jahr 2013 einen Anteil von 75 % und

ab dem Jahr 2014 jeweils einen Anteil von 100 %

der im jeweiligen Kalenderjahr den für die Ausführung des Gesetzes nach diesem Kapitel (Viertes Kapitel Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) zuständigen Trägern entstandenen Nettoausgaben für Geldleistungen nach diesem Kapitel.

(2) Die Höhe der Nettoausgaben für Geldleistungen nach Absatz 1 ergibt sich aus den Bruttoausgaben der für die Ausführung des Gesetzes nach diesem Kapitel zuständigen Träger, abzüglich der auf diese Geldleistungen entfallenden Einnahmen. 2. Einnahmen nach Satz 1 sind insbesondere Einnahmen aus Aufwendungen, Kostenersatz und Ersatzansprüchen nach dem Dreizehnten Kapitel, soweit diese auf Geldleistungen nach diesem Kapitel entfallen, aus dem Übergang von Ansprüchen nach § 93 sowie aus Erstattungen anderer Sozialleistungsträger nach dem Zehnten Buch.

4.1.4) Realisierung der Erlöse (Kommunale Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II)

Die Erlöse in 2017 (101,3 Mio. €) summieren sich aus der Erstattung des Bundes für die Kosten der Unterkunft (93,3 Mio. €) und den übrigen Erlösen (8 Mio. €). Die Entwicklung und Zusammensetzung der Erstattungsquote des Bundes für die Kosten der Unterkunft ist im Vorbericht (Produktbereich 18) detailliert beschrieben.

Die Zuweisungen zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach § 23a FAG wurden in 2015 mit 21,9 Mio. € letztmalig vereinnahmt. Wegen der Neuregelung des KFA ist diese Zuweisung ab 2016 weggefallen.

4.1.5) Realisierung der Erlöse (Hilfen für Asylbewerber)

Die Erstattungen des Landes Hessen betragen 99,7 % der Gesamterlöse, dadurch kann der Indikator nur in einem sehr geringen Umfang durch das Jugend- und Sozialamt beeinflusst werden.

4.1.6) Realisierung der Erlöse (Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform)

Die Erstattungen von anderen Trägern der Jugendhilfe und des Landes Hessen betragen ca. 92 % der Erlöse. Nur auf die sonstigen Erlöse (übergeleitete Unterhaltszahlungen, Kostenbeiträge und sonstige Ersatzleistungen) hat das Jugend- und Sozialamt eine gewisse Einflussmöglichkeit.

4.2 Entwicklung:

4.2.6) Entwicklung der Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform zur Hilfe zur Erziehung

Dargestellt wird der Anteil der Ausgaben (Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform) zu den Gesamtausgaben der Hilfe zur Erziehung. Dadurch lässt sich das prozentuale Verhältnis der stationären Hilfe (Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform) zur ambulanten Hilfe zur Erziehung (übrige Hilfe zur Erziehung) ablesen.

4.3 Finanzen:

4.3.1) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft bei der HLU – laufende Leistungen

Neben der geschätzten leichten Steigerung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften ist mit einer höheren Leistung pro Bedarfsgemeinschaft durch Anstieg der Miet-/ und Mietnebenkosten in den Planungsjahren zu rechnen.

4.3.2) Entwicklung der Kosten pro Fall bei der Hilfe zur Pflege - vollstationär

Trotz erwarteter Erhöhungen der Pflegesätze wird durch die Umstellung auf das Nettoprinzip davon ausgegangen, dass die Leistungen pro Fall in etwa gleich bleiben.

4.3.3) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Neben der prognostizierten Steigerung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften ist mit einer höheren Leistung pro Bedarfsgemeinschaft durch Anstieg der Miet-/ und Mietnebenkosten in den Planungsjahren zu rechnen.

4.3.4) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft bei den Kommunalen Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II

Neben der geschätzten Steigerung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften ist mit einer höheren Leistung pro Bedarfsgemeinschaft durch Anstieg der von der Stadt Frankfurt am Main zu tragenden Miet-/ und Mietnebenkosten in den Planungsjahren zu rechnen.

4.3.5) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft bei den Hilfen für Asylbewerber

Neben der geschätzten Steigerung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften ist mit einer höheren Leistung pro Bedarfsgemeinschaft durch Anstieg der Miet-/ und Mietnebenkosten in den Planungsjahren zu rechnen.

4.3.6) Entwicklung der Kosten pro Fall bei der Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform

Unter Berücksichtigung der Ist-Werte 2015 erfolgte eine Neueinschätzung der Planwerte bzw. Fallzahlen ab 2017. Aufgrund kalkulierter Erhöhungen der Pflegesätze ist mit einer Steigerung der Leistungen pro Fall zu rechnen.

5.) Anmerkungen zu den Erträgen und Aufwendungen:

Die Verteilung der Aufwendungen und korrespondierenden Erträge für Zuweisungen und Zuschüsse auf die einzelnen Maßnahmen und Träger ist aus der Anlage „Zuschüsse Produktbereich 18 Soziales“ ersichtlich.

Die Umsetzung der Jugend- und Sozialhilfeleistungen und der korrespondierenden Erträge auf die jeweiligen Hilfearten ist in der Anlage „Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. Produktbereich 18 Soziales“ dargestellt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Jugend- und Sozialamt.

Zuschüsse - Produktbereich 18 Soziales

Übersicht über Zuschüsse und Zuwendungen im Produktbereich 18 Soziales (in €) - BGM 22

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	Art der Förderung (**)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)	%w	%m
1.) Zuschüsse im Jugendhilfebereich														
E	539		JUGENDARBEIT - Kinder- und Jugenderholung - § 11 - Rückerstattung periodenfremde Zuschüsse	1.792,90	0	**0**	0	0	0					
E	542		JUGENDARBEIT - Kinder- und Jugenderholung - § 11 - Zuweisungen des Landes nach den Maßnahmenförderungsrichtlinien - Kinder- u. Jugenderholung MFR I,VI	21.000,00	21.000	**21.000**	21.000	21.000	21.000					
E	539		SONSTIGE EINRICHTUNGEN DER JUGENDARBEIT - Rückerstattung periodenfremde Zuschüsse	901,66	0	**0**	0	0	0					
E	539		EINRICHTUNGEN DER FAMILIENFÖRDERUNG FREIER TRÄGER - Rückerstattung periodenfremde Zuschüsse	9.089,37	0	**0**	0	0	0					
	Erträge für Zuschüsse im Jugendhilfebereich			**32.783,93**	**21.000**	**21.000**	**21.000**	**21.000**	**21.000**					
A	71	JHA	**JUGENDARBEIT - außerschulische Jugendbildung - § 11 - Zuschüsse für die Jugendarbeit der Träger der freien Jugendhilfe, davon für:**	1.412.711,53	1.393.936	**1.393.936**	1.393.936	1.393.936	1.393.936	I		S	50	50
A	71	JHA	Medienwerkstatt Frankfurt "MEWI" e.V.	100.929,93	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Ring politischer Jugend	48.492,68	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Zuschüsse an Mitgliedsverbände d. Frankfurter Jugendrings	1.255.837,92	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Mietzuschüsse an Mitgliedsverbände d. Frankf. Jugendrings	7.451,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	JHA	JUGENDARBEIT - Kinder- und Jugenderholung - § 11 - Zuschüsse für die Jugendarbeit der Träger der freien Jugendhilfe	412.791,60	425.431	**425.431**	425.431	425.431	425.431	I		S	30	70
A	71	JHA/E	Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe aus Mitteln des Landes - Kinder- u. Jugenderholung MFR I,VI	31.086,00	31.400	**31.400**	31.400	31.400	31.400	I		S	50	50
A	71	JHA	**JUGENDARBEIT - internationale Jugendarbeit - § 11 - Zuschüsse für die Jugendarbeit der Träger der freien Jugendhilfe, davon für:**	17.832,31	20.157	**45.157**	45.157	45.157	20.157	I		S	50	50
A	71	JHA	Internationale Jugendbegegnungsmaßnahmen	17.832,31	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	**SONSTIGE JUGENDARBEIT - Zuschüsse für die Jugendarbeit der Träger der freien Jugendhilfe, davon für:**	640.951,04	565.534	**565.534**	565.534	565.534	565.534	I		S	50	50
A	71	JHA	Zuschüsse an sonst. Jugendverbände u. Jugendgemeinschaften	43.048,88	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Spielmobile (Abenteuerspielplatz Riederwald; Musikmobil)	259.685,16	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Sportjugend	112.812,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Sonst. Träger (u.a. Zirkus Zarakali)	221.905,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Zuschüsse für Elterninitiative	3.500,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Sommer-Kinderveranstaltungen "Mainspiele" und "Opernspiele"	62.301,95	62.379	**62.379**	62.379	62.379	62.379	I		S	50	50
A	71	JHA	LAG Soziale Brennpunkte-Rockmobil	86.895,47	85.857	**85.857**	85.857	85.857	85.857	I		S	50	50
A	71	JHA	**Zuschüsse für Jugendsozialarbeit, davon für:**	627.940,50	638.313	**638.313**	638.313	638.313	638.313	I/P		S	50	50
A	71	JHA	Förderung von Projekten der Aufsuchenden Jugendarbeit	627.940,50	*	*	*	*	*	I/P		S	50	50
A	71	JHA	**Zuschüsse für Projekte und Maßnahmen gemäß Jugendgerichtsgesetz, davon für:**	438.601,18	424.625	**424.625**	424.625	424.625	424.625	I		S	25	75
A	71	JHA	Projekte zur Durchführung von Jugendgerichtshilfemaßnahmen gem. § 10 JGG	367.001,18	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Jugendgerichtshilfe f. ausländ. Jugendliche	71.600,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Zuschüsse an Träger d. freien Jugendhilfe f. Spiel- u. Lernstuben in Stadtteilen m. unzureich. soz. Infrastruktur	92.793,70	376.438	**376.438**	376.438	376.438	376.438	I		S	50	50

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	Art der Förderung (**)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)		
													%w	%m
A	71	JHA	**Zuschüsse an Einrichtungen der Jugendarbeit, davon für:**	18.454.293,71	18.726.164	**18.776.164**	18.776.164	18.776.164	18.776.164	I/P		S	30	70
A	71	JHA	Ev. Verein für Jugend- und Sozialarbeit e.V.	3.929.720,13	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Nachbarschaftsheim Bockenheim e.V.	320.137,82	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main	16.125,68	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Internationaler Bund für Sozialarbeit - Jugendsozialwerk e.V.	562.504,73	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Sozialist. Jugendheim Gallus e.V. (Falkenheim)	150.279,33	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Caritasverband	1.326.702,85	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Jugendzentrum Ginnheim e.V.	551.326,99	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Projektgruppe Kind in Nied e.V.	877.450,87	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Nachbarschaftshilfe Bornheim e.V.	312.347,28	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Lehrerkooperative Bildung und Kommunikation e.V.	38.981,38	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Einrichtungen der offenen Tür	1.805.647,33	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Initiativgruppen	2.037.058,09	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Zuschüsse für Abenteuerspielplätze	763.762,90	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Verein Kinder in der Stadt KIDS Frankfurt e.V.	292.766,25	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Sportjugend Frankfurt	633.404,50	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Saz-Rock e.V./Hausener Brotfabrik	191.502,57	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Türkisches Volkshaus e.V.	218.321,74	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ffm.	885.403,93	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Zuschüsse f. Bau u. Einrichtung v. Jugendheimen d. Jugendverbände u. and. Träger d. freien Jugendhilfe	22.991,58	*	*	*	*	*	P				
A	71	JHA	Landesverband Hessen des Deutschen Jugendherbergswerkes	2.526,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Bischöfliches Ordinariat/Bistum Limburg	82.617,79	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Sonstige Träger	36.759,15	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Teenieclubs	246.903,72	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	LIBS e.V.	89.105,53	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Zenit	107.626,70	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Ev. Paul-Gerhardt-Gemeinde, offene Jugendarbeit Niederrad	139.973,29	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Betreuungsangebote für 12-15 jährige Jugendliche	776.072,23	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Gem. Heimverein des Bundes Neudeutschland in Ffm e.V.	373.212,59	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Pipeline Jugendland- u. Sozialwerk e.V. (subzone)	80.663,20	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Gallus Zentrum	162.720,52	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Club Voltaire	22.474,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Dtsch.Jugend aus Russland - Jugendclub Porthstr	195.194,63	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Essen in Freizeiteinrichtungen	483.573,89	*	*	*	*	*	I		N		
A	71	JHA	Lesbisch-Schwules Jugendhaus	215.980,00	*	*	*	*	*	I		J	40	60
A	71	JHA	Deutsch-Türkisches Jugendwerk e.V.	338.678,98	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Verein feminist. Mädchenarbeit/Beratung	163.775,54	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Mehrbedarf Tariferhöhung Jugendhilfebereich	0,00	1.500.000	**1.500.000**	1.500.000	1.500.000	1.500.000	P		N		
A	71	JHA	**Zuschüsse an Einrichtungen der Familienförderung, davon für:**	1.308.062,59	1.443.655	**1.893.655**	1.893.655	1.893.655	1.893.655	I		S	50	50
A	71	JHA	Familienbildungsstätten	880.038,01	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Familienförderung-Sonstige Koordination	414.609,08	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Familienförderung - Willkommenstage	13.415,50	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	**Zuschüsse an Beratungsstellen, davon für:**	2.787.194,92	2.780.793	**3.380.793**	3.380.793	3.380.793	3.380.793	I		S	50	50
A	71	JHA	Erziehungsberatungsstellen	2.787.194,92	*	*	*	*	*	I				

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	Art der Förderung (**)	Zweit-/ Dritt-finanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)	%w	%m
A	71	JHA	**Zuschüsse an sonstige Einrichtungen, davon für:**	1.638.747,17	1.643.928	**1.723.928**	1.723.928	1.723.928	1.723.928	I		S	50	50
A	71	JHA	Verein feministische Mädchenarbeit e.V.	104.175,83	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Deutscher Kinderschutzbund e.V.	85.314,40	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Pro Familia	253.190,53	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Verband alleinstehender Mütter und Väter	55.392,74	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Verein Sorgentelefon für Kinder- und Jugendliche e.V.	16.000,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Interessengemeinschaft der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen e.V.	191.361,80	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Förderung von Einrichtungen zur Integration ausländ. Kinder u. Jugendlicher	487.167,96	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Projekte für Roma-Kinder	39.309,31	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Gusti-Gebhardt-Haus	288.537,53	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Projekt Moses	10.500,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Lahor e.V.	55.767,70	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Wildwasser e. V.	16.601,37	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Sonstige Träger	35.428,00	*	*	*	*	*	I				
A	71	JHA	Schülerhilfeangebote außerhalb der Schule	92.350,41	100.157	**100.157**	100.157	100.157	100.157	I		S	50	50
A	71	JHA	Integrative Drogenhilfe (Projekt Lichtblick)	138.178,00	136.622	**136.622**	136.622	136.622	136.622	I		S	50	50
A	71	JHA	Väteraufbruch für Kinder Ortsverband Ffm e.V.	35.000,00	35.070	**35.070**	35.070	35.070	35.070	I		S	0	100
A	71	JHA	Förderung der Ausbildung von Praktikant/innen	0,00	0	**200.000**	200.000	200.000	200.000	P		S	50	50
A	71	JHA	Kinder- und Jugendarbeit: mobile Angebote in den Stadtteilen Frankfurts	0,00	0	**500.000**	500.000	500.000	500.000	P		S	50	50
	Aufwendungen für Zuschüsse im Jugendhilfebereich			**28.277.732,08**	**30.390.459**	**32.295.459**	**32.295.459**	**32.295.459**	**32.270.459**					
2.) Förderung der Altenhilfe														
	Keine Erträge			**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**					
A	71	NB	Leistungen an die Henry- und Emma Budge-Stiftung	1.434.106,05	1.217.000	**1.196.924**	927.190	925.305	462.505	P		N		
A	71		Leistungen an die Arbeiterwohlfahrt	54.817,29	139.300	**62.203**	62.203	62.203	62.203	P		N		
A	71		Betreuungsdienst in Altenwohnanlagen	5.254.689,83	5.100.000	**5.679.000**	5.679.000	5.679.000	5.679.000	P		N		
A	71		Förderung von Altentagesstätten	4.559.441,72	5.061.133	**5.594.230**	5.594.230	5.594.230	5.594.230	IP		N		
A	71		Beratungstelefon für ältere Homosexuelle	2.059,00	3.000	**3.000**	3.000	3.000	3.000	P		J		100
A	71		Frankfurter Programm "Würde im Alter" (stationär + ambulant)	2.975.999,38	3.000.000	**3.109.500**	3.109.500	3.109.500	3.109.500	P		J	15	85
A	71		Sonstige Förderung von Trägern, davon für:	11.871,00	16.600	**72.000**	72.000	72.000	72.000	P		N		
A	71		Wohnen für Hilfe - Solidarität der Generationen	11.871,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Mehrbedarf Tariferhöhung - sonstige Zuschussbereiche	0,00	1.000.000	**1.000.000**	1.000.000	1.000.000	1.000.000	P		N		
A	71		Hilda-Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörige	22.009,00	22.231	**29.831**	29.831	29.831	29.831	P		N		
	Aufwendungen für die Förderung der Altenhilfe			**14.314.993,27**	**15.559.264**	**16.746.688**	**16.476.954**	**16.475.069**	**16.012.269**					

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	Art der Förderung (**)	Zweit-/ Dritt-finanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)	%w	%m
3.) Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege														
E	542		Zuweisungen des Landes - Verwendung von Komm. Landesmitteln	1.465.588,04	950.000	**1.466.000**	1.466.000	1.466.000	1.466.000					
E	542		Zuweisungen des LWV - Verwendung von Komm. Landesmitteln	450.470,10	450.000	**450.000**	450.000	450.000	450.000					
E	542		Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke im übrigen Bereich (Mehrgenerationenhaus)	326.968,16	0	**0**	0	0	0					
	Erträge für Zuschüsse der freien Wohlfahrtspflege			**2.243.026,30**	**1.400.000**	**1.916.000**	**1.916.000**	**1.916.000**	**1.916.000**					
A	71		Verein Haus der Jugend e.V., davon für	258.604,88	285.588	**285.588**	285.588	285.588	285.588	I		N		
A	71		Schuldendiensthilfe	79.564,88	*	*	*	*	*	I		N		
A	71		Mietzuschüsse	179.040,00	*	*	*	*	*	I		N		
A	71		Arbeiterwohlfahrt -Kreisverband Frankfurt-	36.087,00	36.452	**36.452**	36.452	36.452	36.452	P		N		
A	71		Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige	236.930,87	236.029	**236.029**	236.029	236.029	236.029	P		N		
A	71		Projekt: Soziale Zusammenarbeit mit der Stadt Krakau	20.247,16	21.000	**21.000**	21.000	21.000	21.000	P		N		
A	71		Kontaktstelle Selbsthilfe nach Krebs	11.880,00	16.000	**16.000**	16.000	16.000	16.000	P		N		
A	71		Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Stadtverband Frankfurt	20.421,00	20.627	**20.627**	20.627	20.627	20.627	I		N		
A	71		Autonome Frauenhäuser	177.106,00	173.500	**178.895**	178.895	178.895	178.895	I	Land Hessen	J	100	0
A	71		Frankfurter Arbeitslosenzentrum	219.889,85	219.200	**164.394**	164.394	164.394	164.394	I		S	40	60
A	71		Selbsthilfe- und Nachbarschaftszentrum Ostend	172.656,00	174.400	**174.400**	174.400	174.400	174.400	I	Arbeitsverwaltung	S	50	50
A	71		Nachbarschaftszentrum Ginnheim	117.225,00	118.657	**118.657**	118.657	118.657	118.657	I	Land Hessen	S	50	50
A	71		**Sonstige Förderung von Trägern, davon für:**	3.168,00	47.300	**15.000**	15.000	15.000	15.000	P		N		
A	71		Bund für Kehlkopflose e.V.	3.168,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Förderung Ehrenamtlicher	31.535,15	50.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000	P		N		
A	71		**Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen, davon für:**	514.870,00	522.470	**577.276**	577.276	577.276	577.276	P		S	35	65
A	71		Caritas Verband	235.464,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Selbsthilfe- und Nachbarschaftszentrum Ostend	255.821,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		FVfsH - Fachdienst Schuldnerberatung für Wohnungslose	23.585,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Stadtführer für Behinderte	76.427,33	100.000	**125.000**	125.000	125.000	125.000	P		S	50	50
A	71		Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft	1.736.861,94	1.858.020	**2.828.020**	2.828.020	2.828.020	2.828.020	P		N		
A	71		Parade der Kulturen	24.750,00	25.000	**25.000**	25.000	25.000	25.000	P	Amka	J	50	50
A	71		Bürgerinstitut- Soziales Engagement Frankfurt am Main "Büro Aktiv incl. Jung & Freiwillig"	120.573,00	121.791	**121.791**	121.791	121.791	121.791	I		J	50	50
A	71		KiZ Gallus - Mehrgenerationenhaus	336.968,16	80.000	**80.000**	80.000	80.000	80.000	P		N		
A	71	E	Verwendung von Kommunalisierten Landesmittel u. dgl. (LWV)	1.532.185,22	1.400.000	**1.916.000**	1.916.000	1.916.000	1.916.000	P		S	25	75
			Beratung, Betreuung und Integration ausländischer Mitbürger											
A	71		Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Süd e. V.	14.850,00	14.700	**15.000**	15.000	15.000	15.000	P	Bund	S	50	50
A	71		Evangelischer Regionalverband	471.864,00	476.630	**476.630**	476.630	476.630	476.630	P		S	50	50
A	71		Ev. Zentrum für Beratung u. Therapie am Weißen Stein	188.419,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Ev. Zentrum für Beratung in Höchst	206.697,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Integration ausländischer Mitbürger-REGENBOGEN	76.748,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Türkisches Volkshaus e. V.	77.938,00	95.725	**78.725**	78.725	78.725	78.725	I	Bund, Land Hessen	S	50	50
A	71		Günter-Feldmann-Zentrum	85.278,00	86.139	**86.139**	86.139	86.139	86.139	I		N		
A	71		Sonstige Maßnahmen	3.465,00	30.000	**340.000**	340.000	340.000	340.000	P		N		
A	71		Begegnungsstätte für ältere Migrantinnen und Migranten	12.375,00	25.000	**13.000**	13.000	13.000	13.000	P		N		
A	71		Begegnungsstätte infrau e.V.	12.375,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Evangelisch-französischreformierte Gemeinde	26.321,00	26.587	**26.587**	26.587	26.587	26.587	I		S	50	50
A	71		Jüdische Gemeinde	208.645,00	215.000	**210.753**	210.753	210.753	210.753	I		J	50	50
A	71		Caritasverband Frankfurt am Main – Integration neu zugewanderter Bürger	0,00	0	**17.000**	17.000	17.000	17.000	P		N		
A	71		Komplementärmittel – Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge allgemein	0,00	0	**161.000**	161.000	161.000	161.000	P		N		

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	Art der Förderung (**)	Zweit-/ Dritt-finanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)	%w	%m
			Beratung, Betreuung u. Eingliederung Behinderter											
A	71		Praunheimer Werkstätten GmbH	78.419,00	79.211	**79.211**	79.211	79.211	79.211	P		N		
A	71		CeBeef Freizeitmaßnahmen	36.798,90	21.900	**21.900**	21.900	21.900	21.900	P		N		
A	71		Freizeitmaßnahmen diverse Träger	56.446,41	60.000	**80.000**	80.000	80.000	80.000	P		N		
A	71		Fraternität der Behinderten	19.206,00	19.400	**19.400**	19.400	19.400	19.400	P		N		
A	71		DRK (Seniorentreff für geistig Behinderte)	22.204,00	22.428	**22.428**	22.428	22.428	22.428	P		S	50	50
A	71		Stiftung Blindenanstalt	17.000,00	7.000	**17.000**	17.000	17.000	17.000	P		S	50	50
A	71		Frankfurter Behindertenarbeitsgemeinschaft	5.553,70	11.900	**11.900**	11.900	11.900	11.900	P		S	50	50
A	71		LAG (gemeinsam leben/lernen)	119.164,15	134.234	**134.234**	134.234	134.234	134.234	P		N		
A	71		Auszeichnung für behindertenfreundliche Betriebe und Dienststellen	0,00	5.000	**5.000**	5.000	5.000	5.000	P		N		
A	71		Sonstige Maßnahmen	471,71	31.500	**110.446**	111.180	112.065	111.865	I		S	50	50
A	71		AG zur Förderung der Gehörlosen in Ffm.	41.128,00	41.543	**41.543**	41.543	41.543	41.543	P		N		
A	71		CeBeef Beratungsstelle	8.677,00	8.765	**8.765**	8.765	8.765	8.765	I		N		
A	71		Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind	98.068,00	99.059	**99.059**	99.059	99.059	99.059	P		N		
A	71		Haus der Voksarbeit	42.535,00	42.965	**42.965**	42.965	42.965	42.965	P		N		
A	71		Ambulante Betreuung Alkoholkranker-Sonstige Maßnahmen	30.000,00	0	**30.000**	30.000	30.000	30.000	P		S	50	50
A	71		Deutsche Multiple Sklerose-Gesellschaft	26.116,00	26.380	**26.380**	26.380	26.380	26.380	I		N		
A	71		Pro familia/CeBeef-Projekt	114.579,00	51.090	**115.490**	115.490	115.490	115.490	P		J	100	0
A	71		Pro familia/CeBeef-Projekt "Ärztliche Sprechstunde, Information u. Beratung für Frauen mit körperlicher Behinderung	50.579,00	*	*	*	*	*	I		N		
A	71		pro familia – Projekt „Liebe un-behindert“	64.000,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Blindenbund Hessen, Bezirk Ffm.	48.431,00	52.866	**52.866**	52.866	52.866	52.866	P		N		
A	71		Hilfe für das autistische Kind	24.954,00	24.954	**33.954**	33.954	33.954	33.954	I		N		
			Zuwendungen f. Maßnahmen z.Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten											
A	71		Hilfezentrum des Diakonischen Werkes für Wohnungslose im Bahnhofsviertel - Weserstr. 3; Beratung, aufsuchende Arbeit	156.360,00	43.030	**160.260**	160.260	160.260	160.260	P	LWV	S	30	70
A	71		Anlaufstelle für straffällig gewordene Frauen	109.552,00	110.659	**110.659**	110.659	110.659	110.659	P	Land Hessen	J	100	
A	71		Beratungsstelle für hilfesuchende Frauen	15.551,00	15.708	**15.708**	15.708	15.708	15.708	P		J	100	
A	71		Hilfezentrum für Frauen (Beratungsstelle u. Tagesaufenthalt für wohnsitzlose Frauen) Ev.	70.062,00	70.770	**70.770**	70.770	70.770	70.770	P	LWV, Land Hessen	J	100	
A	71		Bahnhofsmission	156.879,00	158.464	**158.464**	158.464	158.464	158.464	P	LWV, Arbeitsverwaltung, Bundesamt für Zivildienst	S	50	50
A	71		Bahnhofsmission Caritasverband Frankfurt	130.690,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Bahnhofsmission Diakonisches Werk	26.189,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Beratungsstelle für Strafentlassene und Unterhaltung eines Übergangswohnheims	51.750,00	52.273	**52.273**	52.273	52.273	52.273	P	Land Hessen	N		
A	71		Beratungsstelle Verein Haftentlassenenhilfe e.V.	28.502,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Beratungsstelle Perspektivwechsel e.V.	23.248,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Treffpunkt Frankfurt, Tagesaufenthalt d. Vereins Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e.V.	16.840,00	17.010	**17.010**	17.010	17.010	17.010	P		S	30	70
A	71		Zentrale Sammel- und Ausgabestelle der Kirchen für Kleider und Möbel	72.366,00	82.600	**45.826**	45.826	45.826	45.826	I		S	50	50
A	71		Jugend- und Erwachsenenarbeit auf dem Wohnwagenstandplatz Bonameser Straße	58.363,00	58.953	**58.953**	58.953	58.953	58.953	P		N		
A	71		Stadtteilarbeit für Erwachsene in Sossenheim	26.730,00	27.000	**27.000**	27.000	27.000	27.000	P	Arbeitsverwaltung,	S	50	50
A	71		Aufsuchende Sozialarbeit	303.348,56	112.700	**388.748**	388.748	388.748	388.748	P	LWV, Land Hessen	N		
A	71		Aufsuchende Sozialarbeit; Projekt KISS der Aids-Hilfe Frankfurt	70.890,00	71.206	**71.206**	71.206	71.206	71.206	P		J		100
A	71		Wohnraumhilfe für Nichtseßhafte und Obdachlose	40.439,00	40.847	**40.847**	40.847	40.847	40.847	I	LWV, Land Hessen	S	30	70
A	71		Verbraucherzentrale Frankfurt	50.222,00	50.729	**50.729**	50.729	50.729	50.729	P		S	50	50
A	71		Betreuung von Prostituierten	25.878,00	26.119	**26.119**	26.119	26.119	26.119	P		J	100	
A	71		Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen	154.699,00	141.110	**256.110**	256.110	256.110	256.110	P	Land Hessen	J	100	
A	71		Hilfen für Wohnsitzlose, "Lazarus"	0,00	45.625	**0**	0	0	0	P	LWV, Land Hessen	S	30	70
A	71		Projektgruppe Bahnhofsviertel	46.193,98	22.400	**47.400**	47.400	47.400	47.400	I	LWV, Land Hessen	S	40	60
A	71		Prävention und Intervention gegen Männergewalt	17.765,00	17.840	**17.840**	17.840	17.840	17.840	I	Land Hessen	J		100
A	71		Caritasverband Ffm. e. V.	188.437,00	190.340	**220.801**	220.801	220.801	220.801	P		S	30	70
A	71		Caritas - CASA 21	15.915,00	*	*	*	*	*	P		S	30	70
A	71		Caritas - Tagesstätte Hagenstraße	37.539,00	*	*	*	*	*	P		S	30	70
A	71		Caritas - Avetorstubb	134.983,00	*	*	*	*	*	P		S	30	70
A	71		Sonstige Maßnahmen	14.850,00	46.166	**29.908**	29.908	29.908	29.908	I/P		S	50	50
A	71		Caritas-Winteraktion-Hagenstraße	80.909,01	20.000	**84.000**	84.000	84.000	84.000	I		J	20	80
A	71		Caritas-Schwangerenberatung und Projekt RESI	0,00	0	**16.000**	16.000	16.000	16.000	P		J	100	0
A	71		Förderung von Betreuungsvereinen	126.410,25	175.000	**175.000**	175.000	175.000	175.000	I		N		
	Aufwendungen für Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege			**9.193.369,23**	**8.812.559**	**11.509.135**	**11.509.869**	**11.510.754**	**11.510.554**					

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	Art der Förderung (**)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)	%w	%m
4.) Frankfurter Arbeitsmarktprogramm														
E	542		Erstattungen des Landes für Hilfe zur Arbeit	1.197.033,27	1.800.000	**1.300.000**	1.000.000	1.000.000	1.000.000					
	Erträge für Frankfurter Arbeitsmarktprogramm			**1.197.033,27**	**1.800.000**	**1.300.000**	**1.000.000**	**1.000.000**	**1.000.000**					
A	71		**Zuschüsse im Rahmen des Frankfurter Arbeitsmarktprogramms, davon für:**	17.285.072,51	17.192.718	**17.564.718**	17.264.718	17.264.718	17.264.718	P/I		N		
A	71		Maßnahmen der Jugendberufshilfe, U25	5.242.782,84	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Maßnahmen der Beschäftigungsförderung, Ü25 (FRAP-Agentur)	9.588.166,48	*	*	*	*	*	P		N		
A	71	E	Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	1.161.372,73	*	*	*	*	*	P	Land Hessen, ESF	N		
A	71	JHA	Beratungsstellen; Fachstelle Jugendberufshilfe; Mädchenwerkstatt	491.167,80	*	*	*	*	*	I	Europäischer Sozialfond	N		
A	71	JHA	Soz.päd. Begleitung v. Ausbildungs- u. Berufsvorbereitungsmaßnahmen sowie soz.päd. betr. Berufsausbildung	801.582,66	*	*	*	*	*	P		N		
	Aufwendungen für Frankfurter Arbeitsmarktprogramm			**17.285.072,51**	**17.192.718**	**17.564.718**	**17.264.718**	**17.264.718**	**17.264.718**					
Summe Erträge Produktbereich 18 für Zuschüsse und Zuwendungen				**3.472.843,50**	**3.221.000**	**3.237.000**	**2.937.000**	**2.937.000**	**2.937.000**					
Summe Aufwendungen Produktbereich 18 für Zuschüsse und Zuwendungen				**69.071.167,09**	**71.955.000**	**78.116.000**	**77.547.000**	**77.546.000**	**77.058.000**					
Saldo				**-65.598.323,59**	**-68.734.000**	**-74.879.000**	**-74.610.000**	**-74.609.000**	**-74.121.000**					

Sonstige Hinweise:

Spalte BGM: E = Verrechnungen bei denen die Kosten durch Erlöse gedeckt sind; NB = nicht budgetiert

JHA = Über die Verteilung der Mittel entscheidet der Jugendhilfeausschuss

Budgetierungsregeln: siehe Festlegungen bei der Produktgruppe 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

*** = Das Soll ist in dem übergeordneten Sachkonto enthalten**

**** = I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung**

***** = Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich/männlich zusammensetzt?**

Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N / Falls ja (ist genau bekannt/ist ungefähr bekannt) :

Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppen nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. in € (Produktbereich 18 Soziales)

Gr.	E/A	BGM	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
1.) Jugendhilfe nach dem SGB VIII u.ä.										
				Jugendarbeit						
540-543	E			Spenden	10.000,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonstige Jugendarbeit - Sonst. Ersätze von sozialen Leistungen	80.190,88	0	**0**	0	0	0
547	E			Außerschul. Jugendbildung (Mwst.) - Erstattungen des Landes	30.500,25	0	**0**	0	0	0
547	E			Außerschul. Jugendbildung (Mwst.) - Sonst. Ersätze von sozialen Leistungen	12.169,02	35.000	**35.000**	35.000	35.000	35.000
547	E			Kinder- u. Jugenderholung (Mwst.) - Sonst. Ersätze von sozialen Leistungen	313.431,50	360.000	**360.000**	360.000	360.000	360.000
540-543	E			Sonstige Jugendarbeit - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land für soziale Leistungen	70.322,43	0	**0**	0	0	0
				Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder-und Jugendschutz						
547	E			Jugendsozialarbeit - Kostenbeiträge in Einrichtungen	11.371,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Jugendsozialarbeit - Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	14.674,14	0	**0**	0	0	0
540-543	E			Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land für soziale Leistungen (Netzwerk Frühe Hilfen)	18.539,70	0	**0**	0	0	0
				Förderung der Erziehung in der Familie						
547	E			Beratung in Fragen d. Partnerschaft, Trennung u. Scheidung sowie Berat. u. Unterstütz. b. d. Ausübung d. Personensorge - Erstattung soz. Leistungen im übrigen Bereich	-34,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	87.395,03	95.000	**0**	0	0	0
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb von Einrichtungen	2.873,18	0	**0**	0	0	0
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Kostenbeiträge in Einrichtungen	15.551,83	30.000	**125.000**	125.000	125.000	125.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	0,00	8.000	**8.000**	8.000	8.000	8.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Erstattungen des Landes	0,00	40.000	**40.000**	40.000	40.000	40.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	950.137,67	89.000	**89.000**	89.000	89.000	89.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Erstattung soz. Leistungen im übrigen Bereich	1.152,06	0	**0**	0	0	0
547	E			Betr.u. Versorgung/Notsituationen - Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	2.150,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Betr.u. Versorgung/Notsituationen - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	0,00	0	**3.000**	3.000	3.000	3.000
547	E			Betr.u. Versorgung/Notsituationen - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern außerhalb von Einrichtungen	31.687,78	3.000	**0**	0	0	0
547	E			intensive sozialpäd.Einzelbetr. - Kostenbeiträge in Einrichtungen	47.191,97	65.000	**65.000**	65.000	65.000	65.000
547	E			intensive sozialpäd.Einzelbetr. - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	0,00	0	**2.000**	2.000	2.000	2.000
547	E			intensive sozialpäd.Einzelbetr. - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern in Einrichtungen	108.950,04	2.000	**0**	0	0	0
547	E			intensive sozialpäd.Einzelbetr. - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	405,44	0	**0**	0	0	0
				Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege						
547	E			Förderung v. Kindern in Tageseinr. - Rückforderungen gegen Eltern gem. § 50 SGB X	0,00	0	**240.000**	240.000	240.000	240.000
547	E			Förderung v. Kindern in Tageseinr. - Kostenbeiträge in Einrichtungen	22.771,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Förderung v. Kindern in Tageseinr. - Sonst. Ersatzleistungen	68.632,42	240.000	**0**	0	0	0
547	E			Förderung v. Kindern in Tageseinr. - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern	6.790,61	7.000	**7.000**	7.000	7.000	7.000
547	E			Förderung v. Kindern in Tageseinr. - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	35.498,02	0	**0**	0	0	0
				Hilfe zur Erziehung						
547	E			Andere Hilfen zur Erziehung - Kostenbeiträge in Einrichtungen	125,01	0	**0**	0	0	0
547	E			Andere Hilfen zur Erziehung - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern	0,00	0	**16.000**	16.000	16.000	16.000
547	E			Andere Hilfen zur Erziehung - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern in Einrichtungen	14.695,69	16.000	**0**	0	0	0
547	E			Andere Hilfen zur Erziehung- Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	430,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Erziehungsbeist.sch./Betreuungshelfer - Erstattung soz. Leistungen im übrigen Bereich	1.773,19	0	**0**	0	0	0
547	E			Sozialpädagogische Familienhilfe - Erstattungen von anderen Jugendhilfeträgern	65.558,92	0	**0**	0	0	0
547	E			Sozialpädagogische Familienhilfe - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	8.499,84	0	**0**	0	0	0
547	E			Erziehung in einer Tagesgruppe - Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	50.490,33	55.000	**85.000**	85.000	85.000	85.000
547	E			Erziehung in einer Tagesgruppe - Kostenbeiträge in Einrichtungen	8.424,53	30.000	**0**	0	0	0
547	E			Erziehung in einer Tagesgruppe - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	21.406,74	6.000	**6.000**	6.000	6.000	6.000
547	E			Erziehung in einer Tagesgruppe - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	8.937,08	0	**0**	0	0	0
547	E			Vollzeitpflege - Kostenbeiträge in Einrichtungen	146.708,29	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
547	E			Vollzeitpflege - Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	8.424,50	0	**0**	0	0	0
547	E			Vollzeitpflege - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	9.004,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Vollzeitpflege - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	818.192,89	350.000	**350.000**	350.000	350.000	350.000
547	E			Vollzeitpflege - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	9.269,21	0	**0**	0	0	0
53	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Auflösung sonstiger Rückstellungen	51.486,56	0	**0**	0	0	0
53	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	285,62	0	**0**	0	0	0
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Kostenbeiträge in Einrichtungen	1.859.373,86	2.300.000	**2.550.000**	2.650.000	2.750.000	2.850.000
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	41.761,58	150.000	**0**	0	0	0
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	67.716,61	6.000	**6.000**	6.000	6.000	6.000
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erstattungen des Landes	32.261,20	250.000	**250.000**	250.000	250.000	250.000
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	36.400.936,82	10.952.000	**28.151.850**	32.680.600	34.435.350	36.261.825
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	49.783,77	0	**0**	0	0	0
547	E			Behi. Kinder und Jugendliche - Kostenbeiträge in Einrichtungen 1311	516.854,99	450.000	**450.000**	450.000	450.000	450.000
547	E			Behi. Kinder und Jugendliche - Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	279,01	0	**0**	0	0	0

Gr.	E/A	BGM	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
547	E			Behi. Kinder und Jugendliche - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	5.590,03	0	**0**	0	0	0
547	E			Behi. Kinder und Jugendliche - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	814.143,24	700.000	**700.000**	700.000	700.000	700.000
547	E			Behi. Kinder und Jugendliche - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	10.590,52	0	**0**	0	0	0
				Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme						
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Kostenbeiträge in Einrichtungen	588.888,38	1.100.000	**1.100.000**	1.100.000	1.100.000	1.100.000
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	850,01	0	**0**	0	0	0
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	1.514,00	8.000	**8.000**	8.000	8.000	8.000
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Erstattungen des Landes	51.331,60	20.000	**20.000**	20.000	20.000	20.000
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	7.923.549,13	2.232.000	**2.232.000**	2.232.000	2.232.000	2.232.000
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	8.777,80	0	**0**	0	0	0
53	E			Inobhutnahme - Auflösung sonstiger Rückstellungen	1.651,70	0	**0**	0	0	0
547	E			Vorläufige Maßnahmen zum Schutz - Kostenbeiträge in Einrichtungen	801.301,08	750.000	**800.000**	850.000	900.000	950.000
547	E			Vorläufige Maßnahmen zum Schutz - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	818,96	0	**0**	0	0	0
547	E			Vorläufige Maßnahmen zum Schutz - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	3.708.843,66	810.000	**2.586.300**	3.028.800	3.179.300	3.337.350
547	E			Inobhutnahme - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	29.997,81	0	**0**	0	0	0
547	E			Vorläufige Inobhutnahme ausländ. Kinder+Jugendlicher - Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	0,00	0	**16.399.850**	20.128.600	21.083.350	22.109.825
				Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen						
547	E			sonstige Gebühren Adoptionsvermittlung	3.600,00	7.000	**7.000**	7.000	7.000	7.000
				Sonstige Maßnahmen der KJFhilfe						
547	E			Sonst. Ersätze von sozialen Leistungen - Lesebuch f. Jungen	5.510,00	4.000	**4.000**	4.000	4.000	4.000
				Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)						
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	1.541.758,02	1.500.000	**1.500.000**	1.500.000	1.500.000	1.500.000
547	E			Rückzahlung	136.012,66	130.000	**130.000**	130.000	130.000	130.000
547	E			Erstattungen des Landes	5.088.607,85	5.000.000	**5.000.000**	5.000.000	5.000.000	5.000.000
547	E			Erstattung von anderen Jugendhilfeträgern	67.318,10	0	**0**	0	0	0
				Besondere Finanzzuweisungen nach dem FAG im sozialen Bereich						
540-543	E	NB		Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe	10.256.600,00	0	**0**	0	0	0
	Erträge für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII u.ä.				**73.182.286,76**	**28.000.000**	**63.526.000**	**72.376.000**	**75.386.000**	**78.547.000**
				Jugendarbeit						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	5.073,50	0	**0**	0	0	0
72	A		F	Jugendkonzerte	109.717,11	0	**0**	0	0	0
72	A			Beihilfen aus Spenden-Stadtteil-Kulturarbeit	467,34	0	**0**	0	0	0
60, 61, 67-69	A			Aufwand Verrechnung interne Leistungen	2.815,00	0	**0**	0	0	0
72	A		F	Jugendbildung	150.598,32	151.000	**151.000**	151.000	151.000	151.000
72	A		PG	Kommunales Jugendbildungswerk	74.337,15	41.000	**71.000**	71.000	71.000	71.000
72	A			Beihilfen aus Spenden	3.101,08	0	**0**	0	0	0
60, 61, 67-69	A			Aufwand Verrechnung interne Leistungen	6.173,50	0	**0**	0	0	0
72	A		F	Frankfurter Ferienkarussell	181.462,77	197.000	**197.000**	197.000	197.000	197.000
72	A		F	Ferienkarten für Schüler, Auszubildende und arbeitslose Jugendliche	492.935,97	596.000	**596.000**	596.000	596.000	596.000
72	A		F	Jugendleiterinnen- u. Jugendleitercard	26.343,26	25.000	**25.000**	25.000	25.000	25.000
72	A		F	Bundesinitiative Frühe Hilfen	79.048,63	0	**0**	0	0	0
				Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz						
72	A		PG	Soz.päd. betreute Berufsausbildung (Unterkunft i. soz.päd. begleit. Wohnform § 13,3)	42.106,29	0	**0**	0	0	0
72	A		PG	Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)	147.508,40	135.000	**135.000**	135.000	135.000	135.000
72	A		PG	Jugendschutz	3.991,65	8.000	**8.000**	8.000	8.000	8.000
72	A		F	Frühe Hilfen	14.043,24	20.000	**20.000**	20.000	20.000	20.000
72	A	E		Frühe Hilfen-Netzwerk (Landesmittel)	14.439,70	0	**0**	0	0	0
				Förderung der Erziehung in der Familie						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	5.420,75	0	**0**	0	0	0
72	A		PG	Soziale Gruppenarbeit in Stadtteilen mit verdichteten sozialen Problemlagen	67.813,00	84.000	**84.000**	84.000	84.000	84.000
72	A		PG	Berat./Unterstütz. bei Personensorge/Umgangsrecht	122.728,96	190.000	**190.000**	190.000	190.000	190.000
72	A		PG	Beschützter Umgang	660.308,86	460.000	**850.000**	850.000	850.000	850.000
72	A		PGH	Hilfen in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kind(er)	2.469.490,07	3.550.000	**3.550.000**	3.550.000	3.550.000	3.550.000
72	A		PG	Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen	419.876,13	335.000	**335.000**	335.000	335.000	335.000
				Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege						
72	A		PGH	Hortähnliche Betreuung in Grundschulen	417.654,92	380.000	**380.000**	380.000	380.000	380.000
72	A		PGH	Hilfe für Kinder in städtischen Kindertagesstätten	2.276.118,19	2.265.000	**2.445.000**	2.445.000	2.445.000	2.445.000
72	A		PGH	Hilfe für Kinder in gemeinnützigen und privaten Tageseinrichtungen	5.099.838,29	4.750.000	**5.110.000**	5.110.000	5.110.000	5.110.000
72	A		PG	Hilfe für Kinder in Tagespflege	212.451,91	250.000	**250.000**	250.000	250.000	250.000

Gr.	E/A	BGM	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
				Hilfe zur Erziehung						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	92.638,14	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Sozialpädagogische Lernhilfen	1.824.935,03	2.580.000	**1.880.000**	1.880.000	1.880.000	1.880.000
72	A		PGH	Psychotherapeutische ambulante Behandlung von Kindern und Jugendlichen	63.898,35	695.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000
72	A		PGH	Lernhilfe in Gruppen (§ 27,2)	47.402,84	120.000	**120.000**	120.000	120.000	120.000
72	A		PGH	HzE in Tageseinrichtungen (§ 27,2)	266.379,36	440.000	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Soziale Gruppenarbeit	-7.851,67	70.000	**70.000**	70.000	70.000	70.000
72	A		PGH	Erziehungsbeistandschaft/Betreuungshelfer	4.571.525,19	6.500.000	**6.900.000**	7.300.000	7.700.000	8.100.000
72	A		PGH	Sozialpädagogische Familienhilfe	16.737.003,62	18.200.000	**19.100.000**	20.000.000	20.900.000	21.800.000
72	A		PGH	Hilfe für Kinder und Jugendliche in Tagesgruppen	7.341.376,44	8.400.000	**8.400.000**	8.400.000	8.400.000	8.400.000
72	A		PGH	Hilfen für Kinder in Vollzeitpflege	5.029.231,01	4.460.000	**4.860.000**	5.260.000	5.660.000	6.060.000
72	A		PGH	Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	399,64	25.000	**25.000**	25.000	25.000	25.000
72	A		PGH	Vollzeitpflege für minderjährige Inländer ohne Frankfurter	45.033,50	20.000	**20.000**	20.000	20.000	20.000
72	A		PGH	Vollzeitpflege für unbegleitete minderjährige Ausländer	29.584,18	20.000	**700.000**	700.000	700.000	700.000
72	A		PGH	Vollzeitpflege - Erstattungen an andere Träger der Jugendhilfe	3.396.368,36	3.300.000	**3.300.000**	3.300.000	3.300.000	3.300.000
72	A		PGH	Hilfe für Mutter und Kind (§ 27,2)	0,00	500.000	**500.000**	500.000	500.000	500.000
72	A		PGH	Hilfen für Kinder und Jugendliche in Heimen und anderen Wohnformen	38.968.448,27	42.090.000	**42.090.000**	42.090.000	43.090.000	44.090.000
72	A		PGH	Hilfen für minderjährige Inländer ohne Frankfurter in Heimen und anderen Wohnformen	2.908.800,64	2.450.000	**2.450.000**	2.450.000	2.450.000	2.450.000
72	A		PGH	Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer in Heimen und anderen Wohnformen	14.010.269,52	9.500.000	**15.000.000**	15.000.000	15.000.000	15.000.000
72	A		PGH	Krankenhilfe in Einrichtungen	800.082,67	250.000	**1.500.000**	1.500.000	1.500.000	1.500.000
72	A		PGH	Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erstattung an andere Träger der Jugendhilfe	1.847.383,64	1.410.000	**2.000.000**	2.000.000	2.000.000	2.000.000
72	A		PGH	intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	320.119,87	660.000	**660.000**	660.000	660.000	660.000
72	A		PGH	intensive sozialpäd.Einzelbetr. - Krankenhilfe in Einrichtungen	18.455,74	0	**30.000**	30.000	30.000	30.000
72	A		PGH	Eingliederungshilfe für unbegleitete minderjährige Ausländer	251.943,77	0	**1.500.000**	1.500.000	1.500.000	1.500.000
72	A		PGH	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	29.360.268,06	31.014.000	**31.345.000**	34.445.000	36.545.000	38.645.000
72	A		PGH	Eingliederungshilfe für minderjährige Inländer ohne Frankfurter	261.733,70	30.000	**30.000**	30.000	30.000	30.000
72	A		PGH	Krankenhilfe in Einrichtungen (§ 35 a Abs. 2 Nr. 3+4)	16.610,05	100.000	**100.000**	100.000	100.000	100.000
				Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	4.124,52	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Hilfen für junge Volljährige	18.213.221,95	17.200.000	**18.200.000**	19.200.000	20.200.000	21.200.000
72	A		PGH	Hilfen für volljährige Inländer ohne Frankfurter	1.862.919,44	320.000	**320.000**	320.000	320.000	320.000
72	A		PGH	Hilfen für unbegleiteter (ehemals) minderjährige Ausländer	715.339,38	195.000	**3.000.000**	3.000.000	3.000.000	3.000.000
72	A		PGH	Krankenhilfe für volljährige Frankfurter Kinder	97,27	75.000	**75.000**	75.000	75.000	75.000
72	A		PGH	Krankenhilfe für volljährige Inländer ohne Frankfurter	8.003,87	0	**75.000**	75.000	75.000	75.000
72	A		PGH	Hilfen für junge Volljährige - Erstattung an andere Träger der Jugendhilfe	393.118,28	345.000	**574.000**	574.000	574.000	574.000
72	A		PGH	Inobhutnahme von Minderjährigen	7.171.598,12	9.190.000	**9.690.000**	10.190.000	10.690.000	11.190.000
72	A		PGH	Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	0,00	50.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000
72	A		PGH	Inobhutnahme von minderjährigen Inländern ohne Frankfurter	948.633,24	240.000	**240.000**	240.000	240.000	240.000
72	A		PGH	Inobhutnahme von unbegleiteter minderjähriger Ausländern	22.462.791,82	13.315.000	**35.000.000**	36.700.000	38.400.000	40.100.000
72	A		PGH	Inobhutnahme - Krankenhilfe in Einrichtungen	497.758,99	0	**750.000**	750.000	750.000	750.000
72	A		PGH	Inobhutnahme - Erstattung an andere Träger der Jugendhilfe	-62.328,16	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
72	A		PGH	Vorläufige Inobhutnahme ausländ. Kinder+Jugendlicher - Krankenhilfe in Einrichtungen	0,00	0	**1.500.000**	1.500.000	1.500.000	1.500.000
				Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen						
72	A		PG	Kosten der Adoptionsvermittlung	9.112,42	9.000	**9.000**	9.000	9.000	9.000
72	A		PG	Kosten der Jugendgerichtshilfe	10.335,34	21.000	**21.000**	21.000	21.000	21.000
72	A		PG	Kosten der Amtsvormundschaft (Dolmetscher, Übersetzungen o.ä.)	44.631,53	51.000	**51.000**	51.000	51.000	51.000
				Sonstige Maßnahmen der KJFhilfe						
72	A		PGH	sonstige Jugendhilfe *(inkl. Lesebuch f. Jungen)*	92.681,09	18.000	**18.000**	18.000	18.000	18.000
				Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	1.736,40	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Leistungen an Berechtigte	7.733.686,15	7.500.000	**7.500.000**	7.500.000	7.500.000	7.500.000
72	A		PGH	Erstattung der Einnahmen an das Land	807.988,36	1.000.000	**1.000.000**	1.000.000	1.000.000	1.000.000
	Aufwendungen für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII u.ä.				**202.223.353,92**	**196.000.000**	**235.300.000**	**243.300.000**	**251.300.000**	**259.300.000**
	Saldo für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII u.ä.				**-129.041.067,16**	**-168.000.000**	**-171.774.000**	**-170.924.000**	**-175.914.000**	**-180.753.000**

Gr.	E/A	BGM	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
2.) Kommunale Leistungen nach dem SGB II										
				Kommunale Leistungen nach dem SGB II						
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	1.957,91	0	**0**	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	112.555,94	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
547	E			Rückzahlung	5.291.848,73	7.300.000	**7.800.000**	8.300.000	8.800.000	9.300.000
547	E			Leistungsbeteiligung des Bundes für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	80.465.906,93	76.908.000	**93.309.000**	96.956.000	98.065.000	100.555.000
547	E	NB		Grundsicherung f. Arbeitssuchende n. § 23a FAG	21.923.572,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Übernahme einmaliger Leistungen - Rückzahlung	30.814,50	0	**0**	0	0	0
547	E			Unterkunft u. Heizung für Azubis - Rückzahlung	1.960,34	0	**0**	0	0	0
				Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket -BuT- (SGB II)						
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	51.330,97	0	**0**	0	0	0
547	E			Rückzahlung	68,26	0	**0**	0	0	0
	Erträge für Kommunale Leistungen nach dem SGB II				**107.880.015,58**	**84.408.000**	**101.309.000**	**105.456.000**	**107.065.000**	**110.055.000**
				Kommunale Leistungen nach dem SGB II						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	89.388,69	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22(1) SGB II - Zahlung durch gE	218.069.386,59	214.903.000	**222.550.000**	228.550.000	234.550.000	240.550.000
72	A		PGH	Leistungen f. Wohnungsbeschaffungskosten (Maklergeb.) n. § 22(3) SGB II	3.413.210,09	3.000.000	**3.000.000**	3.000.000	3.000.000	3.000.000
72	A		PGH	Leistungen f. Darlehen wegen Mietrückständen n. § 22 (5) SGB II - Zahlung durch gE	313.516,98	1.000.000	**1.000.000**	1.000.000	1.000.000	1.000.000
72	A		PGH	Leistungen n. d. Zweiten Buch Soz.gesetzbuch (SGB II) f. Unterkunft u. Heizung - Zahlung durch JSA	457.151,45	650.000	**650.000**	650.000	650.000	650.000
72	A		PGH	Leistungen f. Darlehen wegen Mietrückständen n. § 22 (5) SGB II - Zahlung durch JSA	1.847.608,68	1.475.400	**1.475.400**	1.475.400	1.475.400	1.475.400
72	A		PGH	Leistungen f. Beihilfe wegen Mietrückständen (CARE4/bar)	87.407,56	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Leistungen f. d. Erstausstattung d. Wohnung einschließl. Haushaltsgeräten n. § 23 (3) Nr. 1 SGB II	3.947.797,22	3.700.000	**3.700.000**	3.700.000	3.700.000	3.700.000
72	A		PGH	Leistungen f. d. Erstausstattung an Bekleidung einschließl. bei Schwangerschaft u. Geburt n. § 23 (3) Nr. 2 SGB II	1.016.496,71	900.000	**900.000**	900.000	900.000	900.000
72	A		PGH	Unterkunft u. Heizung für Azubis - Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22(1) SGB II	1.194.796,68	1.100.000	**1.100.000**	1.100.000	1.100.000	1.100.000
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (SGB II)						
72	A		PGH	BuT- Schul- u. KiTa-Ausflüge	17.448,10	111.400	**111.400**	111.400	111.400	111.400
72	A		PGH	BuT- mehrtägige Klassenfahrten	1.029.700,98	2.437.700	**2.437.700**	2.437.700	2.437.700	2.437.700
72	A		PGH	BuT- Schülerbeförderung	156.600,39	131.500	**131.500**	131.500	131.500	131.500
72	A		PGH	BuT- Schulbedarf	1.284.599,32	2.153.000	**2.153.000**	2.153.000	2.153.000	2.153.000
72	A		PG	BuT- Lernförderung	426.305,04	811.500	**811.500**	811.500	811.500	811.500
72	A		PGH	BuT- Mittagsverpflegung	3.157.716,80	5.275.000	**5.275.000**	5.275.000	5.275.000	5.275.000
72	A		PGH	BuT- soz./kult. Teilhabe	226.506,40	351.500	**351.500**	351.500	351.500	351.500
	Aufwendungen für Kommunale Leistungen nach dem SGB II				**236.735.637,68**	**238.000.000**	**245.647.000**	**251.647.000**	**257.647.000**	**263.647.000**
	Saldo für Kommunale Leistungen nach dem SGB II				**-128.855.622,10**	**-137.226.001**	**-137.226.001**	**-137.226.001**	**-137.226.001**	**-137.226.001**
3.) Leistungen nach dem SGB XII u.ä.										
				Hilfe zum Lebensunterhalt						
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	3.768,66	0	**0**	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	817.118,55	762.000	**762.000**	762.000	762.000	762.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	53.165,06	100.000	**100.000**	100.000	100.000	100.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	1.822.556,66	3.300.000	**3.500.000**	3.700.000	3.900.000	4.100.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	286.205,65	300.000	**300.000**	300.000	300.000	300.000
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	31.322,85	20.000	**20.000**	20.000	20.000	20.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	0,00	11.000	**11.000**	11.000	11.000	11.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	161.811,65	400.000	**400.000**	400.000	400.000	400.000
547	E			Erstattungen des Landes	891.755,89	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
547	E			Erstattungen von Sozialhilfeträgern	458.595,32	372.000	**372.000**	372.000	372.000	372.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	17.371,08	8.000	**8.000**	8.000	8.000	8.000
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	983,62	0	**0**	0	0	0
547	E			Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen - Darlehensrückzahlung	288.306,53	741.000	**741.000**	741.000	741.000	741.000
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	1.526,30	0	**0**	0	0	0
547	E			Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger - Darlehensrückzahlung	772.675,23	350.000	**350.000**	350.000	350.000	350.000
				Hilfe zur Pflege (ohne Hilfe zur Pflege in Einrichtungen)						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	501.884,98	650.000	**650.000**	650.000	650.000	650.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	17.370,00	29.000	**29.000**	29.000	29.000	29.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	136.229,68	225.000	**225.000**	225.000	225.000	225.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	114.425,26	40.000	**40.000**	40.000	40.000	40.000
547	E			Erstattungen von Sozialhilfeträgern	152.115,16	110.000	**110.000**	110.000	110.000	110.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	265.197,55	60.000	**60.000**	60.000	60.000	60.000

Gr.	E/A	BGM	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
				Eingliederungshilfe für Behinderte						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	25.770,90	70.000	**70.000**	70.000	70.000	70.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	25.389,38	90.000	**90.000**	90.000	90.000	90.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	27.438,51	165.000	**165.000**	165.000	165.000	165.000
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	692,58	6.000	**6.000**	6.000	6.000	6.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	13.322,57	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	0,00	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
547	E			Erstattungen von Sozialhilfeträgern	96.909,80	60.000	**60.000**	60.000	60.000	60.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	2.738,34	0	**0**	0	0	0
				Krankenhilfe, Hilfe bei Schwangerschaft oder Sterilisation, Hilfe zur Familienplanung						
53	E			Auflösung von sonstigen Rückstellungen	750.383,29	0	**0**	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	15.012,07	0	**0**	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	0,00	14.000	**14.000**	14.000	14.000	14.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	5.241,88	0	**0**	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	4.355,48	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	0,00	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
547	E			Erstattungen von Sozialhilfeträgern	9.589,00	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	12.428,76	0	**0**	0	0	0
				Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	57.836,79	4.000	**4.000**	4.000	4.000	4.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	0,00	2.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	8.674,66	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	6.918,61	0	**0**	0	0	0
547	E			Darlehensrückzahlungen	5.677,17	2.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	27.402,02	8.000	**8.000**	8.000	8.000	8.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	8.718,33	20.000	**20.000**	20.000	20.000	20.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	5.677,00	3.000	**3.000**	3.000	3.000	3.000
547	E			Erstattungen von Sozialhilfeträgern	37.302,71	20.000	**20.000**	20.000	20.000	20.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	24,50	0	**0**	0	0	0
				Kriegsopferfürsorge nach dem SVG und dem OEG						
547	E			Erstattungen des Versorgungsamts	10.795,04	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
				Sonstige soziale Leistungen						
540-543	E			Spenden	175.669,97	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	1.528,60	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonst. Ersätze von sozialen Leistungen-örtlicher Träger	107.203,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonst. Ersätze von sozialen Leistungen-Frankfurt-Paß	18.038,00	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
547	E			Sonst. Ersätze von sozialen Leistungen-Seniorenzeitschrift	3.818,98	5.000	**5.000**	5.000	5.000	5.000
547	E			Erstattungen für Theaterkarten	68.355,58	21.000	**21.000**	21.000	21.000	21.000
				Besondere Finanzzuweisungen nach dem FAG im sozialen Bereich						
540-543	E	NB		Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Sozialhilfe	3.809.400,00	0	**0**	0	0	0
	Erträge für die Leistungen nach dem SGB XII u.ä.				**12.136.699,20**	**8.200.000**	**8.400.000**	**8.600.000**	**8.800.000**	**9.000.000**
				Hilfe zum Lebensunterhalt						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	256.838,43	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Laufende Hilfen zum Lebensunterhalt	13.523.857,46	15.200.000	**16.550.000**	16.900.000	17.400.000	17.900.000
72	A		PGH	Beiträge für Vorsorge-aE	63,20	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Hilfe für Obdachlose	12.026.253,47	14.701.500	**28.051.500**	28.401.500	29.151.500	29.901.500
72	A		PG	Betreutes Wohnen gem. § 53 SGB XII	413.116,91	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Betreuungsprojekte zu städtischen Lasten *(ehem. Pflegekosten in sonst. Heimen)*	6.455.790,30	6.200.000	**6.200.000**	6.200.000	6.450.000	6.700.000
72	A		PG	Einmalige Hilfen in laufenden Fällen	243.299,48	550.000	**250.000**	250.000	250.000	250.000
72	A		PG	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen (§ 34 SGB XII) in laufenden Fällen	238.715,70	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
72	A		PG	Einmalige Hilfen in nicht laufenden Fällen	16.017,21	100.000	**20.000**	20.000	20.000	20.000
72	A		PG	Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen (§ 34 SGB XII) für Sonstige	283.975,93	500.000	**300.000**	300.000	300.000	300.000
72	A		PGH	Hilfe für Obdachlose im Rahmen des HSOG	107.732,16	240.000	**240.000**	240.000	240.000	240.000
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (SGB XII)						
72	A		PGH	BuT- Schul- u. KiTa-Ausflüge	99,50	500	**500**	500	500	500
72	A		PGH	BuT- mehrtägige Klassenfahrten	9.136,00	12.200	**12.200**	12.200	12.200	12.200
72	A		PGH	BuT- Schülerbeförderung	260,00	1.300	**1.300**	1.300	1.300	1.300
72	A		PGH	BuT- Schulbedarf	10.390,00	23.400	**23.400**	23.400	23.400	23.400
72	A		PG	BuT- Lernförderung	7.990,00	12.500	**12.500**	12.500	12.500	12.500
72	A		PGH	BuT- Mittagsverpflegung	21.545,15	101.500	**101.500**	101.500	101.500	101.500
72	A		PGH	BuT- soz./kult. Teilhabe	2.682,30	7.000	**7.000**	7.000	7.000	7.000
				Hilfe zur Pflege (ohne Hilfe zur Pflege in Einrichtungen)						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	2.596,10	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Ambulante Pflege	61.793.530,04	73.100.000	**66.850.000**	70.350.000	70.350.000	70.350.000
72	A		PGH	Teilstationäre Pflege	258.784,41	390.000	**390.000**	390.000	390.000	390.000

Gr.	E/A	BGM	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
				Eingliederungshilfe für Behinderte				0	0	0
72	A		PG	Ärztliche Behandlung, Körperersatzstücke und Hilfsmittel für Behinderte	92.897,64	50.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000
72	A		PG	Integrationsplätze	13.470.161,78	13.900.000	**14.700.000**	15.500.000	16.300.000	17.100.000
72	A		PG	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung Behinderter	10.201.873,45	6.600.000	**6.600.000**	6.600.000	7.000.000	7.400.000
72	A		PG	Hilfen zur Berufsausbildung, Fortbildung und Arbeitsplatzbeschaffung Behinderter	276.770,08	150.000	**150.000**	150.000	150.000	150.000
72	A		PG	Sonstige Eingliederungshilfe für Behinderte	3.208.421,32	3.100.000	**3.100.000**	3.100.000	3.500.000	3.900.000
72	A		PG	Heilpädagogische Maßnahmen für behinderte Kinder	4.698.199,59	4.600.000	**4.600.000**	4.600.000	5.000.000	5.400.000
72	A		PG	Familienentlastender u. -unterstützender Dienst	277.654,29	230.000	**230.000**	230.000	230.000	230.000
72	A		PG	Individuelle Leistungen für Erwachsene	302.279,34	250.000	**250.000**	250.000	250.000	250.000
72	A		PG	Leistungen zur Mobilität	104.510,75	300.000	**300.000**	300.000	300.000	300.000
72	A		PG	Ferien- und Freizeitmaßnahmen	58.770,57	20.000	**0**	0	0	0
				Krankenhilfe, Hilfe bei Schwangerschaft oder Sterilisation, Hilfe zur Familienplanung						
72	A		PGH	Ambulante Krankenhilfe	2.864.520,36	1.000.000	**2.500.000**	2.500.000	3.000.000	3.500.000
72	A		PGH	Kostenerstattung Krankenkassen gem. § 264 SGB V	25.607.062,99	19.500.000	**21.000.000**	21.000.000	22.000.000	23.000.000
72	A		PGH	Stationäre Krankenhilfe	453.074,81	2.500.000	**1.000.000**	1.000.000	1.000.000	1.000.000
				Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen						
72	A		PGH	Vorbeugende Gesundheitshilfe (§ 47 SGB XII) außerhalb von Einrichtungen	4.039,53	7.000	**7.000**	7.000	7.000	7.000
72	A		PG	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)	176.723,74	40.000	**2.000.000**	2.000.000	2.000.000	2.000.000
72	A		PG	Sonstige Leistungen der Altenhilfe (§ 71 SGB XII)	381.429,05	73.000	**73.000**	73.000	73.000	73.000
72	A		PG	Einmalige Hilfen in laufend. u. nicht laufend. Fällen f. Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)	918.277,38	0	**580.000**	580.000	580.000	580.000
72	A		PG	Ausübung des Umgangsrechts (§ 73 SGB XII)	1.662,55	3.000	**3.000**	3.000	3.000	3.000
72	A		PG	Übernahme von Passbeschaffungskosten bei Ausländern	137,00	2.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
72	A		PG	Kostenübernahme für Präservative zur Verhütung eines Infektionsrisikos	8.173,43	12.000	**12.000**	12.000	12.000	12.000
72	A		PG	Sonstige Leistungen nach § 73 SGB XII	79.587,51	50.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000
				Kriegsopferfürsorge nach dem SVG und dem OEG						
72	A	E		Leistungen an Berechtigte	10.795,04	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
				Vollzug des Betreuungsgesetz						
72	A		PG	Betreuungsstelle	4.349,39	30.000	**30.000**	30.000	30.000	30.000
				Sonstige soziale Leistungen						
72	A		PGH	Krankenversorgung für Unterhaltshilfeempfänger nach LAG und Reparationsschadengesetz	9.360,03	24.000	**24.000**	24.000	24.000	24.000
60, 61, 67-69	A			Aufwand Verrechnung Interne Leistungen	1.050,00	0	**0**	0	0	0
72	A		F	Veranstaltungen für ältere Bürger (§ 71 SGB XII)	93.680,00	26.000	**26.000**	26.000	26.000	26.000
72	A		F	Offene Sozialarbeit in Stadtteilen mit unzureichender sozialer Infrastruktur	0,00	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
72	A		F	Andere Leistungen	295,00	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
72	A	E		Beihilfen aus Spendenmitteln und dgl.	334.117,06	0	**0**	0	0	0
72	A		F	Frankfurt-Paß	5.192.000,83	5.300.000	**5.700.000**	5.700.000	5.700.000	5.700.000
72	A		F	Seniorenzeitschrift	94.552,86	125.000	**125.000**	125.000	125.000	125.000
72	A		F	Tageserholung für ältere Bürger (§ 71 SGB XII)	226.424,57	187.000	**187.000**	187.000	187.000	187.000
72	A		F	Essen auf Rädern, Seniorenrestaurant	188.293,22	281.000	**281.000**	281.000	281.000	281.000
72	A		F	Beförderungsdienst	4.332.068,63	5.500.000	**5.500.000**	5.500.000	5.500.000	5.500.000
72	A		F	Klassenfahrten	420,00	0	**0**	0	0	0
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BKGG)						
72	A		PGH	BuT- Schul- u. KiTa-Ausflüge	4.881,20	3.100	**3.100**	3.100	3.100	3.100
72	A		PGH	BuT- mehrtägige Klassenfahrten	237.620,60	347.500	**347.500**	347.500	347.500	347.500
72	A		PGH	BuT- Schülerbeförderung	39.905,74	30.200	**30.200**	30.200	30.200	30.200
72	A		PGH	BuT- Schulbedarf	233.500,00	334.000	**334.000**	334.000	334.000	334.000
72	A		PG	BuT- Lernförderung	153.586,10	96.500	**96.500**	96.500	96.500	96.500
72	A		PGH	BuT- Mittagsverpflegung	488.996,35	821.300	**821.300**	821.300	821.300	821.300
72	A		PGH	BuT- soz./kult. Teilhabe	87.279,22	86.500	**86.500**	86.500	86.500	86.500
	Aufwendungen für die Leistungen nach dem SGB XII u.ä.				**170.592.076,75**	**176.940.000**	**190.030.000**	**195.030.000**	**200.030.000**	**205.030.000**
	Saldo für die Leistungen nach dem SGB XII u.ä.				**-158.455.377,55**	**-168.740.000**	**-181.630.000**	**-186.430.000**	**-191.230.000**	**-196.030.000**

Gr.	E/A	BG M	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
4.) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung										
540-543	E			Zuweisung des Landes (Pauschalerstattung des Bundes für GSiG durch das Land)	44.918,87	0	**0**	0	0	0
540-543	E			Zuweisungen des Landes	106.713.995,32	113.000.000	**121.000.000**	129.000.000	137.000.000	145.000.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	4.029.560,87	1.950.000	**1.950.000**	1.950.000	1.950.000	1.950.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	101.603,32	50.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000
547	E			Erstattungen von sozialen Leistungen vom übrigen Bereich	26.692,85	0	**0**	0	0	0
	Erträge für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung				**110.916.771,23**	**115.000.000**	**123.000.000**	**131.000.000**	**139.000.000**	**147.000.000**
				Grundsicherung im Alter						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	8.042,59	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Grundleistungen	63.188.508,76	68.281.600	**73.481.600**	**78.681.600**	**83.481.600**	**87.627.200**
72	A		PGH	einmalige Leistungen	709.649,19	1.514.000	**1.514.000**	1.514.000	1.514.000	1.514.000
72	A		PG	Betreutes Wohnen gem. § 53 SGB XII (GSIG)	3.351.267,34	3.500.000	**3.500.000**	3.500.000	3.500.000	3.500.000
72	A		PGH	Sonstige Leistungen	331.252,04	0	**0**	0	0	0
				Grundsicherung bei Erwerbsminderung						
72	A		PGH	Grundleistungen	42.714.507,93	40.554.400	**43.354.400**	**46.154.400**	**49.354.400**	**53.208.800**
72	A		PGH	einmalige Leistungen	568.624,51	1.150.000	**1.150.000**	1.150.000	1.150.000	1.150.000
	Aufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung				**110.871.852,36**	**115.000.000**	**123.000.000**	**131.000.000**	**139.000.000**	**147.000.000**
	Saldo für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung				**44.918,87**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
5.) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz										
				Hilfen an Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	17.059,06	5.000	**5.000**	5.000	5.000	5.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	1.452,68	0	**0**	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	24.147,42	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	2.169,88	5.000	**5.000**	5.000	5.000	5.000
547	E			Erstattungen des Landes	18.886.214,38	7.275.000	**44.750.000**	45.250.000	45.750.000	46.250.000
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	69.925,89	12.000	**12.000**	12.000	12.000	12.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	6.453,74	0	**0**	0	0	0
				Hilfen für geduldete Ausländer nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	3.020,07	5.000	**5.000**	5.000	5.000	5.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	0,00	2.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	5.870,93	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	789,14	4.000	**4.000**	4.000	4.000	4.000
547	E			Rückzahlung	2.635,00	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
547	E			Erstattungen von Sozialhilfeträgern	2.266,90	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	13.738,59	26.000	**26.000**	26.000	26.000	26.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	19.630,89	30.000	**30.000**	30.000	30.000	30.000
				Hilfen für ehemalige Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für max. 2 Jahre nach Rechtskraft der Ablehnung bzw. Rücknahme des Asylantrages						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	430,00	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	736,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Rückzahlung	0,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	1.385,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattungen des Landes	213.488,97	50.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	641,81	0	**0**	0	0	0
				Analog SGB XII Hilfen an ehemalige Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	167,64	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattungen des Landes	0,00	40.000	**40.000**	40.000	40.000	40.000
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	524,04	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	1.495,48	0	**0**	0	0	0
				Analog SGB XII Hilfen an Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
547	E			Erstattungen des Landes	0,00	15.000	**15.000**	15.000	15.000	15.000
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	3.107,76	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	1.964,61	0	**0**	0	0	0
				Analog SGB XII Hilfen für geduldete Ausländer nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	5.728,01	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	-125,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	4.834,68	0	**0**	0	0	0
547	E			Rückzahlung	7.149,34	3.000	**3.000**	3.000	3.000	3.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	18.508,53	15.000	**15.000**	15.000	15.000	15.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	18.524,08	0	**0**	0	0	0
	Erträge für die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				**19.333.935,52**	**7.500.000**	**44.975.000**	**45.475.000**	**45.975.000**	**46.475.000**

Gr.	E/A	BGM	PGH/PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2015	SOLL 2016	SOLL 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020
				Hilfen an Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	24.803.860,99	12.769.100	**72.550.100**	75.425.100	78.300.100	81.175.100
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen in Einrichtungen	229.914,33	50.000	**50.000**	50.000	50.000	50.000
				Hilfen für geduldete Ausländer nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	3.051.143,03	5.325.000	**6.026.000**	6.151.000	6.276.000	6.401.000
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen in Einrichtungen	217.849,04	250.000	**250.000**	250.000	250.000	250.000
				Hilfen für ehemalige Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für max. 2 Jahre nach Rechtskraft der Ablehnung bzw. Rücknahme des Asylantrages						
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	69.076,10	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
				Analog SGB XII Hilfen an ehemalige Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	560,00	0	**0**	0	0	0
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	155.208,40	400.000	**400.000**	400.000	400.000	400.000
				Analog SGB XII Hilfen an Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	132.566,55	120.000	**120.000**	120.000	120.000	120.000
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen in Einrichtungen	1.245.073,50	350.000	**350.000**	350.000	350.000	350.000
				Analog SGB XII Hilfen für geduldete Ausländer nach dem Asylbewerberleistungsgesetz						
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen außerhalb von Einrichtungen	1.486.856,73	1.285.000	**1.285.000**	1.285.000	1.285.000	1.285.000
72	A		PGH	Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz an Personen in Einrichtungen	289.338,28	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (Asyl-freiw. Leistungen)						
72	A		PGH	BuT- Schul- u. KiTa-Ausflüge	242,95	500	**500**	500	500	500
72	A		PGH	BuT- mehrtägige Klassenfahrten	2.431,20	3.900	**3.900**	3.900	3.900	3.900
72	A		PGH	BuT- Schülerbeförderung	0,00	500	**500**	500	500	500
72	A		PGH	BuT- Schulbedarf	9.510,00	11.300	**11.300**	11.300	11.300	11.300
72	A		PG	BuT- Lernförderung	5.972,08	2.500	**2.500**	2.500	2.500	2.500
72	A		PGH	BuT- Mittagsverpflegung	2.117,82	1.600	**1.600**	1.600	1.600	1.600
72	A		PGH	BuT- soz./kult. Teilhabe	245,50	500	**500**	500	500	500
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (Asyl-analog SGB XII)						
72	A		PGH	BuT- Schul- u. KiTa-Ausflüge	0,00	500	**500**	500	500	500
72	A		PGH	BuT- mehrtägige Klassenfahrten	2.070,00	5.700	**5.700**	5.700	5.700	5.700
72	A		PGH	BuT- Schülerbeförderung	0,00	500	**500**	500	500	500
72	A		PGH	BuT- Schulbedarf	2.430,00	7.300	**7.300**	7.300	7.300	7.300
72	A		PG	BuT- Lernförderung	0,00	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
72	A		PGH	BuT- Mittagsverpflegung	4.790,44	14.600	**14.600**	14.600	14.600	14.600
72	A		PGH	BuT- soz./kult. Teilhabe	140,00	500	**500**	500	500	500
	Aufwendungen für die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				**31.711.396,94**	**21.000.000**	**81.482.000**	**84.482.000**	**87.482.000**	**90.482.000**
	Saldo für die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				**-12.377.461,42**	**-13.500.000**	**-36.507.000**	**-39.007.000**	**-41.507.000**	**-44.007.000**
6.) Hilfe zur Pflege -in Einrichtungen										
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	488.717,87	300.000	**300.000**	300.000	300.000	300.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	342.523,11	200.000	**200.000**	200.000	200.000	200.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	3.603.696,66	4.000.000	**4.000.000**	4.000.000	4.000.000	4.000.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	1.036.810,04	887.000	**887.000**	887.000	887.000	887.000
547	E			Erstattungen von Sozialhilfeträgern	215.465,46	0	**0**	0	0	0
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	90,20	0	**0**	0	0	0
	Erträge für die Hilfe zur Pflege in Einrichtungen				**5.687.303,34**	**5.387.000**	**5.387.000**	**5.387.000**	**5.387.000**	**5.387.000**
72	A		PGH	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	33.066.747,04	33.000.000	**33.000.000**	33.000.000	33.000.000	33.000.000
	Aufwendungen für die Hilfe zur Pflege in Einrichtungen				**33.066.747,04**	**33.000.000**	**33.000.000**	**33.000.000**	**33.000.000**	**33.000.000**
	Saldo für die Hilfe zur Pflege in Einrichtungen				**-27.379.443,70**	**-27.613.000**	**-27.613.000**	**-27.613.000**	**-27.613.000**	**-27.613.000**
Erträge Produktbereich 18 für Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä.					**329.137.011,63**	**248.495.000**	**346.597.000**	**368.294.000**	**381.613.000**	**396.464.000**
Aufwendungen Produktbereich 18 für Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä.					**785.201.064,69**	**779.940.000**	**908.459.000**	**938.459.000**	**968.459.000**	**998.459.000**
Zuschuss Produktbereich 18 für Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä.					**-456.064.053,06**	**-531.445.000**	**-561.862.000**	**-570.165.000**	**-586.846.000**	**-601.995.000**
Hinweis:										
Spalte BGM										
E = Verrechnungen bei denen die Leistungen durch Einnahmen gedeckt sind										
NB = nicht budgetiert										
Budgetierungsregeln: siehe Festlegungen bei der Produktgruppe 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes										
* Spalte PGH/PG/F										
PGH = Pflichtleistungen dem Grunde und der Höhe nach										
PG = Pflichtleistungen dem Grunde nach										
F = freiwillige Leistungen										

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Beteiligte Dezernate: **VIII**

Maßgebliches Produkt:

1) Hilfe zum Lebensunterhalt
Leistung "HLU - laufende Leistungen"

2) Hilfe zur Pflege
Leistung "Hilfe zur Pflege - vollstationär"

3) Hilfen bes. soz. Schwierigkeiten
Leistung "Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsm."

4) Kommunale Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II

5) Hilfen für Asylbwerber

6) Hilfe zur Erziehung
Leistung "Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform"

Auftragsgrundlage: **Sozialgesetzbücher**

Zielgruppe: **Alle Einwohner der Stadt Frankfurt am Main.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1) Anzahl der BG HLU - Laufende Leistungen	2.228	2.275	**2.240**	2.250	2.260	2.270
2) Fallzahl Hilfe zur Pflege - vollstationär	1.483	1.600	**1.600**	1.600	1.600	1.600
3) Anzahl der BG Grundsich. im Alter u. b. Erwerbsm.	14.074	14.500	**15.000**	15.300	15.600	15.900
4) Anzahl der BG Sozialgesetzbuch II	38.993	36.700	**39.000**	39.100	39.200	39.300
5) Anzahl der BG Asylbewerber	1.735	1.200	**3.550**	3.650	3.750	3.850
6) Fallzahl Heimerziehung / Erz. betr. Wohnform	562	670	**580**	580	585	590

Begründung der Prognose:
siehe Erläuternde Hinweise

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Prozesse **1) Realisierung der Erlöse**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
1) Erlöse	4.543.671	5.473.000	**5.673.000**	5.873.000	6.073.000	6.273.000
1) Ausgaben der HLU laufende Hilfen	13.523.857	15.200.000	**16.550.000**	16.900.000	17.400.000	17.900.000
Indikator						
1) Erlöse (in %)	33,60	36,01	**34,28**	34,75	34,90	35,04

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Prozesse **2) Realisierung der Erlöse**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
2) Erlöse	5.687.303	5.387.000	**5.387.000**	5.387.000	5.387.000	5.387.000
2) Ausgaben der Hilfe zur Pflege - vollstationär	33.066.747	33.000.000	**33.000.000**	33.000.000	33.000.000	33.000.000
Indikator						
2) Erlöse (in %)	17,20	16,32	**16,32**	16,32	16,32	16,32

Prozesse **3) Realisierung der Erlöse**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
3) Erlöse	110.916.771	115.000.000	**123.000.000**	131.000.000	139.000.000	147.000.000
3) Ausgaben der Grundsich. im Alter u. b. Erwerbsmind.	110.871.852	115.000.000	**123.000.000**	131.000.000	139.000.000	147.000.000
Indikator						
3) Erlöse (in %)	100,04	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Prozesse **4) Realisierung der Erlöse**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
4) Erlöse	107.880.016	84.408.000	**101.309.000**	105.456.000	107.065.000	110.055.000
4) Ausgaben nach dem Sozialgesetzbuch II	236.735.638	238.000.000	**245.647.000**	251.647.000	257.647.000	263.647.000
Indikator						
4) Erlöse (in %)	45,57	35,47	**41,24**	41,91	41,55	41,74

Prozesse **5) Realisierung der Erlöse**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
5) Erlöse	19.333.936	7.500.000	**44.975.000**	45.475.000	45.975.000	46.475.000
5) Ausgaben für Asylbewerber	31.711.397	21.000.000	**81.482.000**	84.482.000	87.482.000	90.482.000
Indikator						
5) Erlöse (in %)	60,97	35,71	**55,20**	53,83	52,55	51,36

Prozesse **6) Realisierung der Erlöse**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
6) Erlöse	34.653.245	12.292.200	**27.862.065**	32.027.940	33.697.215	35.431.043
6) Ausgaben der Heimerziehung / Erz. betr. Wohnform	41.877.249	44.540.000	**44.540.000**	44.540.000	45.540.000	46.540.000
Indikator						
6) Erlöse (in %)	82,75	27,60	**62,56**	71,91	73,99	76,13

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Entwicklung

6) Entwicklung der Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform zur Hilfe zur Erziehung

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
6) Ausgaben der Heimerziehung / Erz. betr. Wohnform	41.877.249	44.540.000	**44.540.000**	44.540.000	45.540.000	46.540.000
6) Gesamtausgaben der Hilfe zur Erziehung	98.311.484	101.690.000	**109.655.000**	111.355.000	114.055.000	116.755.000
Indikator						
6) Anteil der Heimerziehung / Erz. betr. Wohnform (in %)	42,60	43,80	**40,62**	40,00	39,93	39,86

Finanzen

1) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft (BG)

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
1) Ausgaben der HLU laufende Hilfen	13.523.857	15.200.000	**16.550.000**	16.900.000	17.400.000	17.900.000
1) Anzahl der BG HLU - Laufende Leistungen	2.228	2.275	**2.240**	2.250	2.260	2.270
Indikator						
1) Leistungen pro BG	6.069,95	6.681,32	**7.388,39**	7.511,11	7.699,12	7.885,46

Finanzen

2) Entwicklung der Kosten pro Fall

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
2) Ausgaben der Hilfe zur Pflege - vollstationär	33.066.747	33.000.000	**33.000.000**	33.000.000	33.000.000	33.000.000
2) Fallzahl Hilfe zur Pflege - vollstationär	1.483	1.600	**1.600**	1.600	1.600	1.600
Indikator						
2) Leistung pro Fall	22.297,20	20.625,00	**20.625,00**	20.625,00	20.625,00	20.625,00

Finanzen

3) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft (BG)

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
3) Ausgaben der Grundsich. im Alter u. b. Erwerbsmind.	110.871.852	115.000.000	**123.000.000**	131.000.000	139.000.000	147.000.000
3) Anzahl der BG Grundsich. im Alter u. b. Erwerbsm.	14.074	14.500	**15.000**	15.300	15.600	15.900
Indikator						
3) Leistung pro BG	7.877,78	7.931,03	**8.200,00**	8.562,09	8.910,26	9.245,28

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Finanzen

4) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft (BG)

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
4) Ausgaben nach dem Sozialgesetzbuch II	236.735.638	238.000.000	**245.647.000**	251.647.000	257.647.000	263.647.000
4) Anzahl der BG Sozialgesetzbuch II	38.993	36.700	**39.000**	39.100	39.200	39.300
Indikator						
4) Leistung pro BG	6.071,23	6.485,01	**6.298,64**	6.435,98	6.572,63	6.708,58

Finanzen

5) Entwicklung der Kosten pro Bedarfsgemeinschaft (BG)

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
5) Ausgaben für Asylbewerber	31.711.397	21.000.000	**81.482.000**	84.482.000	87.482.000	90.482.000
5) Anzahl der BG Asylbewerber	1.735	1.200	**3.550**	3.650	3.750	3.850
Indikator						
5) Leistung pro BG	18.277,46	17.500,00	**22.952,68**	23.145,75	23.328,53	23.501,82

Finanzen

6) Entwicklung der Kosten pro Fall

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
6) Ausgaben der Heimerziehung / Erz. betr. Wohnform	41.877.249	44.540.000	**44.540.000**	44.540.000	45.540.000	46.540.000
6) Fallzahl Heimerziehung / Erz. betr. Wohnform	562	670	**580**	580	585	590
Indikator						
6) Leistung pro Fall	74.514,68	66.477,61	**76.793,10**	76.793,10	77.846,15	78.881,36

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Jugend- und Sozialamt	510001	1.168	**1.463**	1.463	1.463	1.463
Jobcenter Frankfurt am Main	510002	354	**424**	424	424	424
Gesamt		**1.522**	**1.887**	**1.887**	**1.887**	**1.887**

Begründung der Planwerte:

Zur vollständigen Abbildung des Personalbestandes werden an dieser Stelle Beschäftigtenzahlen (Vollzeitäquivalente) und keine besetzten Stellen abgebildet. Die Zahlen beinhalten auch Bedienstete, die - beispielsweise aus dienstrechtlichen Gründen (beamtete Vertretungskräfte) - nicht auf der Planstelle des Einsatzbereichs geführt werden können und somit außerhalb des Stellenplans ausgewiesen werden. Nicht mit eingerechnet wurden die Vollzeitäquivalente der Stabsstelle 58, für die vom Personal- und Organisationsamt im Bedarfsfall Stellen aus der Stellenplanreserve zur Verfügung gestellt werden.
Mit dem Stellenplan 2017 werden im Jugend- und Sozialamt 200,05 Stellen – größtenteils für die operativen Bereiche in den Sozialrathäusern und Besonderen Diensten – geschaffen. Das Jobcenter Frankfurt wird ebenfalls um 50 Stellen verstärkt.
Die Trägerversammlung des Jobcenter Frankfurt am Main hat am 17.06.2016 eine Festlegung zur personellen Ausstattung des Jobcenters getroffen. Die Zahl der kommunalen Stellen in der gemeinsamen Einrichtung wurde auf 437,34 Vollzeitäquivalente festgelegt. Darin enthalten sind 14 Stellenneuschaffungen mit dem Nachtragshaushalt 2016 sowie die beabsichtigten Neuschaffungen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	1.542	1.642	**1.902**	1.902	1.902	1.902
Fahrzeuge	17	17	**17**	17	17	17
Server	18	18	**18**	18	18	18

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Ahornstraße 98 (Kai-Uwe-Gärtner-Haus, Begegnungsstätte)	Griesheim	einfach	Eigentum	12,00	74
Ahornstr. 104 (Beratungswohnung SRH Gallus)	Griesheim	einfach	angemietet	8,31	124
Am Brunnengarten 19 (JH Kalbach)	Kalbach	gut	Eigentum vermietet	15,00	312
Am Grünhof 10 (SRH Dornbusch) gemeinsamer Mietvertrag mit Hansaallee 150	Westend-Süd	gut	angemietet	0,00	0
Auf der Insel 14 (Jugendhaus Rödelheim)	Rödelheim	mittel	Eigentum vermietet	14,00	640
Berliner Str. 33-35 (Dezernat VIII)	Altstadt	gut	angemietet	14,50	438
Birminghamstraße 119 (Jugendhaus Nied)	Nied	gut	Eigentum vermietet	15,00	564
Bleichstraße 52 (Stabstelle Flüchtlingsmanagement)	Altstadt	gut	angemietet	19,00	694
Bleichstraße 52 (Stabstelle Flüchtlingsmanagement) 10 Stellplätze	Altstadt	gut	angemietet	120,00	10
Boskoopstraße 2 (Jugendhaus Preungesheim)	Preungesheim	gut	Eigentum vermietet	15,00	496
Emil-von-Behring-Straße 8-14 (SRH Nord)	Mertonviertel	gut	angemietet	12,39	5.507
Emil-von-Behring-Straße 8-14 (SRH Nord - Lager)	Mertonviertel	gut	angemietet	4,20	300
Emil-von-Behring-Straße 8-14 (SRH Nord - 3 Stellplätze)	Mertonviertel	gut	angemietet	46,11	3

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Eschersheimer Landstr. 223(51. D1 Jugendhilfe)	Westend-Süd	gut	angemietet	17,79	5.943
Eschersheimer Landstr. 241-249 (Zentrale Amt 51)	Westend-Süd	gut	angemietet	17,79	13.067
Eschersheimer Landstr. 241-249 (Zentrale Amt 51 - 21 Stellplätze)	Westend-Süd	gut	angemietet	34,91	21
Eulengasse 64 (SRH Bornheim)	Bornheim	gut	Eigentum	15,00	3.659
Feuerwehrstraße 30 (Bereitschaftswohnung)	Eckenheim	gut	angemietet	15,85	223
Friedrich-Bergius-Weg 2 (JH Riedberg)	Riedberg	gut	Eigentum	15,00	707
Ginnheimer Landstr. 37 (Abenteuerspielplatz Bockenheim)	Bockenheim	einfach	Eigentum vermietet	12,00	51
Gutleutstraße 121 (Jugendhaus Gutleut)	Gutleut	einfach	Eigentum	0,00	0
Hainer Weg 44 (Jugendberufshilfe)	Sachsenhausen	einfach	angemietet	14,90	189
Hansaallee 150 & Am Grünhof 10 (51.D2 Rathaus für Senioren + SRH Dornbusch)	Eschersheim	mittel	angemietet	15,59	4.872
Hansaallee 150 & Am Grünhof 10 UG (51.D2 Rathaus für Senioren + SRH Dornbusch)	Eschersheim	mittel	angemietet	6,75	644
Hirtenstraße 9-11 (Stabstelle Flüchtlingsmanagement - Lagerhalle)	Gutleut	einfach	angemietet	4,20	3.080
Homburger Landstraße 626 (Pflegekinderhaus)	Bonames	mittel	angemietet	6,74	561
Im Heisenrath 14 (Beratungswohnung SRH Sachsenhausen)	Schwanheim	einfach	angemietet	7,43	90
Im Uhrig 15a (Hort im Uhrig)	Eschersheim	gut	Eigentum vermietet	15,00	930
Jaspertstr. 51 (Pflegekinderhaus)	Preungesheim	mittel	angemietet	14,83	179
Kurmainzer Straße 24 (Haus des Jugendrechts)	Höchst	gut	angemietet	20,15	236
Lotzstr. 39 (Wohnung für Asylsuchende)	Nied	mittel	angemietet	8,17	176
Lotzstr. 41 (Pflegekinderhaus)	Nied	mittel	angemietet	12,36	181
Louis-Pasteur-Straße 65 (Haus des Jugendrechts Nord)	Mertonviertel	gut	angemietet	18,74	304
Louis-Pasteur-Straße 65 (Haus des Jugendrechts Nord - Lager)	Mertonviertel	gut	angemietet	0,00	3
Ludwig-Landmann-Straße 343 (Jugendclub Hausen)	Hausen	gut	Eigentum vermietet	15,00	192
Mainzer Landstraße 291 (51.D4)	Gallusviertel	gut	angemietet	19,14	3.257
Mainzer Landstraße 291 (51.D4 - Lager)	Gallusviertel	gut	angemietet	3,50	143
Mainzer Landstr. 315 (Besonderer Dienst 3)	Gallusviertel	gut	angemietet	11,80	5.062
Nordring 82 (JH Bergen)	Bergen-Enkheim	gut	Eigentum vermietet	15,00	340
Palleskestr. 14 / Kurmainzer Straße 1 (SRH Höchst)	Höchst	mittel	Eigentum	14,00	3.752
Paradiesgasse 8 (SRH Sachsenhausen)	Sachsenhausen-Nord	mittel	Eigentum	14,00	4.093
Paradiesgasse 8 (SRH Sachsenhausen - Stellplatz)	Sachsenhausen-Nord	mittel	angemietet	53,55	1
Präsenz vor Ort - Am Bügel	Am Bügel	gut	angemietet	0,00	0
Präsenz vor Ort - Nordweststadt	Niederursel	gut	angemietet	0,00	0
Rebstöcker Str. 8 (SRH Gallus)	Gallusviertel	gut	angemietet	18,15	3.014
Rebstöcker Straße 8 (Fläche D 115)	Gallusviertel	gut	angemietet	15,50	300
Rebstöcker Straße 8 (6 Stellplätze)	Gallusviertel	gut	angemietet	87,00	6
Rödelheimer Straße 45 (SRH Bockenheim)	Bockenheim	gut	angemietet	15,57	3.277

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Rödelheimer Straße 45 UG (SRH Bockenheim)	Bockenheim	gut	angemietet	6,00	14
Rödelheimer Straße 45 (SRH Bockenheim - 2 Stellplätze)	Bockenheim	gut	angemietet	80,00	2
Sandgasse 6 (51.D27 - Versicherungsamt)	Altstadt	mittel	angemietet	18,06	618
Sigmund-Freud-Str. 119 (Beratungswohnung SRH Dornbusch)	Eckenheim	einfach	angemietet	7,67	75
Sonnentaustraße 26 - 28 (Beratungswohnung SRH Am Bügel)	Frankfurter Berg	einfach	Eigentum	14,32	194
Stefan-Zweig-Straße 16 (Jugendclub Ginnheim)	Ginnheim	gut	Eigentum vermietet	15,00	482
Thomas-Mann-Str. 3 (Pflegekinderhaus)	Niederursel	mittel	angemietet	11,93	182
Thomas-Mann-Str. 5 (Pflegekinderhaus)	Niederursel	mittel	angemietet	11,93	182
Voltenseestr. 2 (SRH Bergen-Enkheim)	Bergen-Enkheim	mittel	angemietet	12,33	1.800
Voltenseestr. 2 (SRH Bergen-Enkheim - Lager)	Bergen-Enkheim	mittel	angemietet	5,11	60

Produktgruppe: **18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**
Produktbereich: **18 Soziales**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	671.055,45	695	695	695	695	695
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.612,59	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.947.276,22	25.782	29.755	30.174	30.588	30.911
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	207.225.521,68	135.495	225.597	239.294	244.613	251.464
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	124.560.505,86	116.221	124.237	131.937	139.937	147.937
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.050,00	0	1	1	4	4
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	919.288,27	27	64	64	64	64
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**356.339.310,07**	**278.220**	**380.349**	**402.165**	**415.901**	**431.075**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	83.382.137,68	90.631	103.284	104.823	106.275	107.413
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.514.323,11	3.614	6.032	6.032	6.103	6.385
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.885.527,69	25.154	26.518	26.746	26.799	26.848
14	66	Abschreibungen	3.725.688,43	3.043	3.925	5.086	5.294	5.317
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	81.944.257,87	84.798	92.753	91.782	91.781	91.293
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	784.781.053,48	780.000	908.459	938.459	968.459	998.459
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.051,00	2	2	2	2	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**983.234.039,26**	**987.242**	**1.140.973**	**1.172.930**	**1.204.713**	**1.235.717**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-626.894.729,19**	**-709.022**	**-760.624**	**-770.765**	**-788.812**	**-804.642**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**356.339.310,07**	**278.220**	**380.349**	**402.165**	**415.901**	**431.075**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**983.234.039,26**	**987.242**	**1.140.973**	**1.172.930**	**1.204.713**	**1.235.717**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-626.894.729,19**	**-709.022**	**-760.624**	**-770.765**	**-788.812**	**-804.642**
27	59	Außerordentliche Erträge	2.988,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.048,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**1.940,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-626.892.789,19**	**-709.022**	**-760.624**	**-770.765**	**-788.812**	**-804.642**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-12.065.088,95**	**-12.103**	**-12.784**	**-12.784**	**-12.784**	**-12.784**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-638.957.878,14**	**-721.125**	**-773.408**	**-783.549**	**-801.596**	**-817.426**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-638.957.878,14**	**-721.125**	**-773.408**	**-783.549**	**-801.596**	**-817.426**

Produktgruppe:	**18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**					
Produktbereich:	**18 Soziales**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**695**	**695**	**695**	**695**	**695**
	dav. Mieterträge	695	695	695	695	695
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**25.782**	**29.755**	**30.174**	**30.588**	**30.911**
	dav. Erstattungen von dem Jobcenter Frankfurt am Main für Personalkosten	21.122	25.013	25.370	25.721	26.044
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**116.221**	**124.237**	**131.937**	**139.937**	**147.937**
	dav. Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. soziale Leistungen	113.000	121.000	129.000	137.000	145.000
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**27**	**64**	**64**	**64**	**64**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**90.631**	**103.284**	**104.823**	**106.275**	**107.413**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	1.652	667	667	557	109
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**3.614**	**6.032**	**6.032**	**6.103**	**6.385**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	2.536	4.489	4.489	4.560	4.842
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	1.078	1.543	1.543	1.543	1.543
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**25.154**	**26.518**	**26.746**	**26.799**	**26.848**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	859	534	534	534	534
	dav. Energie	467	467	467	467	467
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	9.088	9.626	9.800	9.800	9.800
	dav. Gutachten	65	275	275	275	275
	dav. Erstattung von Sachkosten an das Jobcenter Frankfurt am Main	9.277	9.869	9.923	9.976	10.025
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**84.798**	**92.753**	**91.782**	**91.781**	**91.293**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	13.094	13.535	13.133	13.133	13.133
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	71.704	78.116	77.547	77.546	77.058
	dav. Pensions- und Beihilferückstellungen	0	1.102	1.102	1.102	1.102

Produktgruppe:	**18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**
Produktbereich:	**18 Soziales**

Budgetierungsregeln:

1. Jugend- und Sozialhilfeleistungen – Budgetierungsmerkmal 24
(siehe Anlage: Übersicht über die Jugend- und Sozialhilfeleistungen im Produktbereich 18):

a) Erträge
Mit den Jugend- und Sozialhilfeleistungen korrespondierende Mehrerträge wachsen den Aufwandskonten bei den Jugend- und Sozialhilfeleistungen zu. Hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern die Aufwandsermächtigung.

b) Aufwendungen
Innerhalb des Produktbereiches 18 sind die dem Grunde und der Höhe nach bzw. dem Grunde nach durch Gesetz und Rechtsverordnung festgelegten Pflichtleistungen gegenseitig deckungsfähig. Die übrigen enthaltenen Leistungen sind für die dem Grunde und der Höhe nach bzw. dem Grunde nach festgelegten Pflichtleistungen deckungsverpflichtet, im Übrigen untereinander gegenseitig deckungsfähig. Ausgenommen von den Festlegungen sind Hilfearten, bei denen die Leistungen durch Erträge (insbesondere bei Spenden, Stiftungsmitteln, Kriegsopferfürsorge nach dem SVG und OEG) gedeckt sind. Diese sind jeweils innerhalb der Hilfeart gegenseitig deckungsfähig.

Nicht verbrauchte Ansätze können auf Antrag als Budgetübertrag im Folgejahr zur Verfügung gestellt werden. Die dem Budgetierungsmerkmal 24 zugeordneten Sachkonten sind der den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften als Anlage 1 angefügten Auflistung zu entnehmen.

c) Sonstige Festlegungen
Für die Jungen Konzerte, das Kommunale Jugendbildungswerk sowie die Tageserholung älterer Bürger sind keine Erträge veranschlagt. In Höhe der Erträge können Mehraufwendungen bei den Hauptkonten 725 getätigt werden.

2. Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche – Budgetierungsmerkmal 22
(siehe Anlage: Übersicht über Zuschüsse und Zuweisungen im Produktbereich 18):

a) Erträge
Mit Zuschüssen korrespondierende Mehrträge wachsen der Aufwandsermächtigung zu, hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern die Aufwandsermächtigung.

b) Aufwendungen
Die Aufwendungen sind innerhalb des Produktbereiches 18 gegenseitig deckungsfähig, mit Ausnahme
- der Ansätze für Zuschüsse, über deren Verwendung der Kinder- und Jugendhilfeausschuss entscheidet (diese Mittel sind nur untereinander gegenseitig deckungsfähig)
- sowie der einnahmeabhängigen Verrechnungspositionen.

Nicht verbrauchte Ansätze für Zuschüsse, über deren Verwendung der Kinder- und Jugendhilfeausschuss entscheidet, können mit Zustimmung der Stadtkämmerei für den übrigen Zuschussbereich in der Produktgruppe 18.01 verwendet werden.

Nicht verbrauchte Ansätze können auf Antrag als Budgetübertrag im Folgejahr zur Verfügung gestellt werden.

3. Sonstige Einzelfestlegungen im Produktbereich 18:

a) Mehraufwendungen für Pflichtleistungen dem Grunde und der Höhe nach sind genehmigt (diese Aufwendungspositionen sind in der Übersicht „Jugend- und Sozialhilfeleistungen“ mit dem Merkmal PGH gekennzeichnet).

b) Zur zweckentsprechenden Verwendung von nicht veranschlagten bzw. über die Veranschlagung hinausgehenden zweckgebundenen Erträgen (insbesondere Landesmittel, Spenden, Stiftungsmittel) können die notwendigen Aufwendungen bzw. Mehraufwendungen geleistet werden.

c) Die Bundesbeteiligung an den Leistungen der kommunalen Träger für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5 SGB II beinhaltet u. a. einen Zuschlag zur Finanzierung der Verwaltungskosten aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Die entsprechenden Aufwendungen sind zugelassen (BGM 30), soweit deren Deckung durch die tatsächlich eingehende Bundesbeteiligung gewährleistet ist.

Produktgruppe:	**18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**
Produktbereich:	**18 Soziales**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.430,14	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	256.715,82	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**262.145,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.779.845,15	11.280	41.780	1.780	1.780	1.935
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	393.991,85	300	300	300	750	50
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.173.837,00**	**11.580**	**42.080**	**2.080**	**2.530**	**1.985**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-1.911.691,04**	**-11.580**	**-42.080**	**-2.080**	**-2.530**	**-1.985**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-1.911.691,04**	**-11.580**	**-42.080**	**-2.080**	**-2.530**	**-1.985**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**262.145,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.173.837,00**	**11.580**	**42.080**	**2.080**	**2.530**	**1.985**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Zu dem Projekt 5.006866 „Investitionspool für die Unterbringung von Flüchtlingen“

Um auf aktuelle Situationen schnellstmöglich reagieren und die Einzelmaßnahmen zur Unterbringung von Flüchtlingen zeitnah umsetzen zu können, erfolgt die Beschlussfassung der (Bau- und) Finanzierungsvorlagen statt durch die Stadtverordnetenversammlung durch den Magistrat.

Produktbereich: 18 Soziales

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001783 Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.526**	0	0	26	500	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002091 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 51-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.878**	0	187	736	380	380	380	380	435	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**10**	0	10	0	0	0	0	0	0	0
5.002101 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 51-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.655**	0	1.555	0	400	400	400	400	500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen	**5**	0	5	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 18 Soziales

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002374 Investitionskostenzuschüssse für Ausstattungen von Jugendfreizeiteinrichtungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**300**	0	50	0	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002397 Pflegeheim der Henry und Emma Budge Stiftung (Investitionskostenzuschuss)										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 11 Str. Schl./HausNr. 2524 / 279										
Ausgaben	**18.511**	17.811	0	0	0	0	0	700	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005631 Investitionskostenzuschuss zur Sanierung des Pflegeheims und des Personalwohnhauses der Henry und Emma Budge-Stiftung										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 11 Str. Schl./HausNr. 2524 / 279										
Ausgaben	**3.802**	2.196	0	856	250	250	250	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006291 Jugendhaus Sachsenhausen (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 1,7 Mio € - -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. / 3										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 18 Soziales

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006866 Investitionspool für die Unterbringung von Flüchtlingen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**50.000**	0	0	0	10.000	40.000	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**17.527**	14.708	414	2.404	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**279**	33	247	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**101.199**	**34.715**	**2.206**	**4.022**	**11.580**	**42.080**	**2.080**	**2.530**	**1.985**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**295**	**33**	**262**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**100.904**	**34.682**	**1.944**	**4.022**	**11.580**	**42.080**	**2.080**	**2.530**	**1.985**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.19 Gesundheit

1.19.01 Infektiologie und Hygiene

1.19.01.01 Trinkwasser- und Bäderhygiene
1.19.01.02 Umwelthygiene
1.19.01.03 Ortshygiene
1.19.01.04 Infektionsprävention
1.19.01.05 Tuberkuloseprävention
1.19.01.06 Überwachung von Laboreinrichtungen
1.19.01.07 Kompetenzzentrum
1.19.01.08 Infektionshygienische Überwachung
1.19.01.09 Stellungnahme zu Genehmigungsanträgen

1.19.02 Medizinische Dienste

1.19.02.01 Amtsärztlicher Dienst
1.19.02.03 Med. Gef.abwehr/Ärztl. Leiter Rettungsd.
1.19.02.04 Reisemedizinische und Impfberatung
1.19.02.05 HIV / STI Beratung
1.19.02.07 Belehrungen für das Lebensmittelgewerbe
1.19.02.09 Humanitäre Sprechstunde

1.19.03 Kinder- und Jugendmedizin

1.19.03.01 Sozialpädiatrische Hilfen
1.19.03.02 Jugendärztliche Vorsorgeuntersuchungen Med.
1.19.03.03 Vorsorge und Gesundheitsförderung
1.19.03.04 Jugendzahnärztl. Vorsorgeuntersuchungen
1.19.03.05 Zahnmed. Vorsorge und Gesundheitsförderung
1.19.03.06 Gesundheitl. Selbsthilfe und Information
1.19.03.07 Zahnmedizinische Gutachten

1.19.04 Psychiatrie

1.19.04.01 Koordination/Hilfen für psychisch Kranke
1.19.04.02 Ambulanz Grüne Straße

1.19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen

1.19.05.01 Drogenhilfe und Suchtprävention
1.19.05.02 Unterst. Politik, Verw., Institutionen
1.19.05.03 H-Studie, alt. Behandlungen und Projekte

1.19.06 Krankenhaus Höchst

1.19.06.01 Städt. Kliniken Frankfurt a. M. - Höchst
1.19.06.02 Zuschuss Klinikum GmbH (Beihilfe)
1.19.06.03 Zuschuss Eigenbetrieb (ZVK)

Erläuternde Hinweise

Allgemeines

Die Produkte dieser Produktgruppe dienen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor Infektionskrankheiten.

Der gesetzliche Auftrag ergibt sich insbesondere aus dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) und dem Hessischen Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD).

Die Maßnahmen zur Verhütung der Verbreitung von Infektionskrankheiten zielen auf ein breites Spektrum von Erkrankungen mit unterschiedlichem Charakter und Gefährdungspotential. Schwerpunkte bilden lebensmittelassoziierte Infektionen, Infektionserkrankungen in Gemeinschaftseinrichtungen und die verschiedenen Formen der Hepatitis und der Tuberkulose. Des Weiteren sind vielfältige infektiologische Gefahrensituationen zu bewältigen, die z. B. durch eine Influenzapandemie, die Verbreitung von Meningokokken, importierte Erkrankungen (z. B. Ebola- oder Lassafieber), neu auftretende Erkrankungen (MERS-COV,SARS) oder bioterroristische Anschläge entstehen können.

Als Instrumente der Infektionsprävention spielen Aufklärung, Information und Beratung in jedem Einzelfall eine zentrale Rolle. Um dem Auftreten und der Verbreitung von Infektionskrankheiten nachhaltig vorzubeugen, muss darüber hinaus die Verhaltensprävention in der Bevölkerung gefördert werden. Dazu dienen allgemeine Aufklärungsmaßnahmen für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt (z. B. im Rahmen großer Aufklärungs- und Informationskampagnen). Eine vorausschauende Planung des Managements infektiologischer Großschadensereignisse minimiert die Auswirkungen für die Stadt im Ernstfall und sorgt für einen besseren Schutz der Bürgerinnen und Bürger. Als Beispiel sei der kommunale Influenzapandemieplan angeführt, der sich während der Pandemie durch die Neue Influenza H1N1 im Jahr 2009 sehr gut bewährt hat. Zu planen sind u. a. Vorkehrungen für die Quarantäne einzelner Personen oder ganzer Personengruppen in geeigneten Einrichtungen oder die Durchführung von Massenimpfungen in geeigneten Räumlichkeiten (Turnhallen, Bürgerhäusern).

Andererseits werden spezifische Präventionsangebote für spezielle Zielgruppen erarbeitet und vorgehalten. Insbesondere werden damit Menschen angesprochen, die auf Grund ihrer Lebensumstände die üblichen Institutionen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Gründen nicht in Anspruch nehmen können oder wollen. Streetwork und aufsuchende Hilfen sind unverzichtbare Instrumente für diese niedrigschwelligen Hilfsangebote.

Erläuterungen zu den Produkten

Trinkwasser- und Bäderhygiene:

Die Trinkwasser- und Bäderhygiene beinhaltet als hoheitliche Aufgabe die Überwachung der Trink- und Badewasserqualität nach dem Infektionsschutzgesetz und der entsprechenden Verordnungen. Sie bezieht sich beim Trinkwasser gleichermaßen auf die öffentliche und die private Trinkwasserversorgung, bei der Bäderüberwachung auf öffentlich zugängliche Badeeinrichtungen. Die Überwachungsaufgaben umfassen sowohl Kontrollen der Trinkwasser- und Badewasserqualität als auch Überprüfungen der technischen Anlagen der infrage kommenden Betriebe und Infrastruktureinrichtungen. Hinzu kommt eine Beratungstätigkeit sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch für die Betreiber von Trink- und Badewasseranlagen.

Durch die Änderung der Trinkwasserverordnung in 2011 und 2012 kam es zu einer Vielzahl neuer Beratungs- und Kontrollaufgaben im Bereich der Trinkwasserüberwachung auch in Wohngebäuden.

Umwelthygiene:

Umweltmedizinisch wird der Frankfurter Bevölkerung eine telefonische Beratung, bei Bedarf auch eine persönliche Beratung angeboten. Der größte umweltmedizinische Arbeitsaufwand entsteht bei der Bearbeitung grundlegender umweltmedizinischer Fragestellungen in Gemeinschaftseinrichtungen (aktuell z. B. zum Thema Luftqualität in Schulen, Fluglärm und Gesundheit).

Ortshygiene:

Die ortshygienischen Kontrollaufgaben umfassen im Wesentlichen Beschwerdebearbeitungen mit gesundheitlichem Hintergrund und die hygienische Überwachung der hiesigen Oberflächengewässer.

Fallbezogene Infektionsprävention:

Für über 40 Infektionskrankheiten von besonderer Bedeutung (z. B. für die verschiedenen Formen der Hepatitis und ein breites Spektrum von lebensmittelassoziierten Durchfallerkrankungen) besteht eine gesetzliche Meldepflicht. Durch Aufklärung und Information der Betroffenen und ihres Umfeldes können die Infektionsquellen häufig ermittelt und ausgeschaltet und eine Weiterverbreitung dieser Erkrankungen verhindert werden. Abhängig vom Einzelfall sind auch Kontroll- und Schutzmaßnahmen festzulegen. Ansprechpartner sind neben den Betroffenen und ihren Kontaktpersonen die behandelnden Ärzte, Gemeinschaftseinrichtungen, Unternehmen, Behörden und andere Institutionen.

Ein besonderer Schwerpunkt neben der einzelfallbezogenen Arbeit ist das Management von Ausbruchssituationen und Epidemien, die durch detaillierte Planung und geeignete Maßnahmen verhindert oder frühzeitig eingedämmt werden müssen.

Infektionsprävention durch Hygiene:

Ein zentraler Bereich der Produktgruppe ist die Infektionsprävention durch Hygiene, die durch die nachfolgend aufgeführten Produkte erreicht wird.

Tuberkuloseprävention:

Die Betreuung und Überwachung von Tuberkulosepatienten und deren Kontaktpersonen stellen eine wichtige Aufgabe in der Tuberkulosefürsorge dar. Durch Ermittlung der Infektionsquelle, Beratung, Untersuchung und ggf. Behandlung der Kontaktpersonen kann einer weiteren Ausbreitung der Krankheit entgegen gewirkt werden. Besonders gefährdet sind Menschen aus Hochrisikogebieten und Risikogruppen wie Obdachlose oder Drogenabhängige, für die besondere Präventionsmaßnahmen angeboten werden.

Überwachung von Laboreinrichtungen:

Die Ausübung von Tätigkeiten mit Krankheitserregern stellt eine potentielle Quelle von Infektionen dar und unterliegt deshalb der Erlaubniserteilung gemäß § 44 - 53 IfSG.

Kompetenzzentrum:

Das Kompetenzzentrum für hochkontagiöse lebensbedrohliche Krankheiten nimmt Beratungs- und Schulungsaufgaben für die Bundesländer Hessen und Rheinland-Pfalz wahr und dient insbesondere dem Management spezieller infektiologischer Gefahrensituationen.

Infektionshygienische Überwachung nach Infektionsschutzgesetz und Infektionshygieneverordnung:

Ziel der Überwachung ist die Einhaltung guter hygienischer Zustände in den jeweiligen Einrichtungen und damit eine effektive Infektionsprävention für die Nutzerinnen und Nutzer dieser Einrichtungen. Da über mögliche Infektionen und insbesondere über vermiedene Infektionen keine Statistiken existieren (können), kann der Erfolg der infektionshygienischen Überwachung in dieser Form als Dimension nicht abgebildet werden. Die Ergebnisse der infektionshygienischen Überwachung und insbesondere die zeitliche Abfolge der erreichten Veränderungen werden standardisiert erfasst und bewertet und regelmäßig in detaillierten Fachauswertungen und Jahresberichten veröffentlicht – auch im Internet.

Infektionshygienische Überwachung der medizinischen Einrichtungen:

Nach dem Infektionsschutzgesetz werden die stationären medizinischen Einrichtungen wie Krankenhäuser und Privatkliniken, ambulante medizinische Einrichtungen, wie z. B. Einrichtungen für ambulantes Operieren, Arztpraxen und Zahnarztpraxen, infektionshygienisch überwacht. Die Überwachung wird risikobasiert und themenzentriert vorgenommen, d. h. Einrichtungen mit dem höchsten potentiellen Infektionsrisiko werden früher und häufiger überwacht, andere in größeren Abständen. Bei ambulanten Einrichtungen wird größter Wert auf eine gute Information und Unterstützung der Praxen gelegt – in Form von Fortbildungen, Unterlagen und Internetbeiträgen. Ziel ist eine gute medizinische Versorgung der Bevölkerung bei möglichst geringem Infektionsrisiko.

Im August 2011 wurde ein neues Infektionsschutzgesetz des Bundes verabschiedet, das unmittelbare Mehraufgaben im Rahmen der krankenhaushygienischen Überwachung für die Gesundheitsämter mit sich bringt. Darüber hinaus trat zum 01.12.2011 die Hessische Hygieneverordnung zur Krankenhaushygiene (HHygVO) in Kraft sowie eine neue Meldepflicht des Landes Hessen für carbapenemresistente Keime. Der damit verbundene Aufwand des Gesundheitsamtes ist hoch und übersteigt den für die Einführung der Meldepflicht von MRSA in Blutkulturen (seit 2009) deutlich.

Weitere Meldepflichten traten zum 01.05.2016 in Kraft; der daraus sich ergebende Aufwand kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Das Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt am Main hat das MRE-Netz Rhein-Main initiiert und übernimmt einen wesentlichen Anteil der Arbeit in diesem Netzwerk. Das Netzwerk dient dem Ziel der Reduktion von Kolonisationen und Infektionen mit Bakterien, die gegen die meisten Antibiotika resistent sind. Diese Infektionen – Krankenhausinfektionen und Infektionen mit multiresistenten Keimen – stellen nach Einschätzung der Europäischen Gesundheitsbehörde eine der bedeutendsten Krankheitsbedrohungen für die Bevölkerungen in Europa dar. Neben Studien zum Vorkommen dieser Erreger und der Beratung zum richtigen Umgang mit multiresistenten Erregern strebt das Netzwerk auch auf einen verbesserten Umgang mit Antibiotika an und hat das Projekt „weniger ist mehr – Antibiotika verantwortungsvoll einsetzen“ initiiert – mit Fortbildungen für Ärzte und Aktionen für die Öffentlichkeit.

Infektionshygienische Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen:

Die infektionshygienische Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Altenpflegeheime oder andere Wohnheime) hat das Ziel, Infektionsrisiken für die dortigen Bewohner zu reduzieren. Die Überwachung wird seit Jahren standardisiert durchgeführt und die strukturiert ausgewerteten Ergebnisse den Einrichtungen zur Verfügung gestellt. Auch die infektionshygienische Überwachung von Schulen und anderen Kindereinrichtungen wird weiter intensiviert. Gesetzliche Grundlage ist das Infektionsschutzgesetz.

Infektionshygienische Überwachung von Tätowierer/-innen, Piercer/-innen, Fußpfleger/-innen und Friseur/-innen:

Regelmäßig werden Überwachungen nach der Infektionshygieneverordnung bei Tätowierer/-innen und Piercer/-innen sowie auf einschlägigen Messen (Tattoo-Messe, Erotik-Messe etc.) vorgenommen, damit deren Kunden nicht dem Risiko einer HIV-Erkrankung, infektiöser Hepatitis oder anderen Erkrankungen ausgesetzt sind. Auch die infektionshygienische Überwachung der Fußpfleger/-innen und Friseur/-innen wird entsprechend der Infektionshygieneverordnung vorgenommen.

Stellungnahmen zu Genehmigungsanträgen:

Das Gesundheitsamt hat entweder aufgrund von speziellen Verwaltungsbestimmungen (z. B. Mitwirkung bei der Konzessionierung von Krankenanstalten und Krankenhausbau) oder als Träger allgemein öffentlicher Belange bei einer Vielzahl von Genehmigungsvorgängen auf Grundlage gesetzlicher Vorschriften (z. B. Bundesimmissionsschutzgesetz, Wasserrecht, Gewerbeordnung, Raumplanung, usw.) mitzuwirken. Die hier zu leistenden Arbeiten sind stark konjunkturabhängig.

Gesundheitsberichterstattung:

Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene

Produktbereich: 19 Gesundheit

Gemäß § 13 HGöGD sind die Gesundheitsämter zur Gesundheitsberichterstattung verpflichtet. Der Fokus der Berichterstattung des Gesundheitsamtes wird auf den Bereich der Kindergesundheit gelegt. Ein ausführlicher Kindergesundheitsbericht (2002-2008) sowie eine Fortschreibung der Entwicklung in einem weiteren Kindergesundheitsbericht (bis 2014) wurde erstellt, darüber hinaus wurde eine große Umfrage zu „Kinder, Umwelt, Gesundheit und soziale Lage“, d. h. zum Thema „Umweltgerechtigkeit“ durchgeführt.

Erläuterungen zu den Mengen:

Gemeldete Fälle von Infektionskrankheiten:

Eine Prognose ist generell schwierig, da das infektiologische Geschehen immer wieder von kleineren oder größeren Epidemien, wie z. B. durch Noro- oder Influenzaviren, beeinflusst wird.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene

Produktbereich: 19 Gesundheit

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Trinkwasserverordnung; Infektionshygieneverordnung Hessen, Infektionsschutzgesetz; Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst; Vertrag zwischen Rheinland Pfalz und Hessen zum Einsatz des Kompetenzzentrums für hochkontagiöse Erreger; Hessische Hygieneverordnung**

Zielgruppe: **Erkrankte bzw. Infizierte und ihre Kontaktpersonen; Beschäftigte in Gastronomie und Lebensmittelgewerbe; Personen, die Tätigkeiten mit Krankheitserregern ausüben; Gemeinschaftseinrichtungen, Schulen, Firmen, Behörden u. a. Institutionen, Betreiber von medizinischen Einrichtungen (z. B. Krankenhäuser, Arztpraxen, Dialyseeinrichtungen etc.) und Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Schulen, Kindertagesstätten, Altenpflegeheime, Schwimmbäder, Wasserversorgungsanlagen)**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gemeldete Fälle von Infektionskrankheiten	6.000	6.000	**6.000**	6.000	6.000	6.000
Infektionshygienische Überwachung nach Infektionsschutzgesetz und Infektionshygieneverordnung*	2.345	2.400	**2.400**	2.400	2.400	2.400

Begründung der Prognose:

Die zusätzlichen Aufgaben durch die neue Trinkwasserverordnung, das neue Infektionsschutzgesetz, die Hessische Hygieneverordnung sowie die Meldepflicht bedeuten keine Zunahme in der Anzahl, wohl aber der Intensität der infektionshygienischen Überwachungen. Des Weiteren sind zusätzlichen Recherchen und Rückfragen bei den Einrichtungen erforderlich, was sich aber nicht in den aufgeführten Kontrollen vor Ort niederschlägt.

* Überwachung von Trink- und Badewasser, Überwachung medizinischer und Gemeinschaftseinrichtungen, sowie von Tätowierer/-innen, Piercer/-innen, Fußpfleger/-innen etc. (nur Außendienste).

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene

Produktbereich: 19 Gesundheit

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abteilungsleitung Infektiologie + Hygiene	530070	2	**2**	2	2	2
Allgemeine Infektiologie	530071	13	**13**	13	13	13
Einrichtung des Gesundheitswesens	530072	3	**3**	3	3	3
Umwelthygiene	530073	12	**12**	12	12	12
Gesundheitsberichtserstattung	530074	1	**1**	1	1	1
Öffentlichkeitsarbeit	530078	2	**2**	2	2	2
Verwaltung	530081	24	**24**	24	24	24
Amtsleitung	530087	8	**12**	12	12	12
Ausbildung	530085	8	**8**	8	8	8
Dezernatsbüro Personal und Gesundheit	530088	8	**9**	9	9	9
Gesamt		**81**	**86**	**86**	**86**	**86**

Begründung der Planwerte:

In der Darstellung sind die Stellen der Auszubildenden aufgeführt, die jedoch nicht im Stellenplan enthalten sind.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	47	47	**47**	47	47	47
Büroarbeitsplätze (admin. Overhead)	32	32	**32**	32	32	32
Defibrillatoren	2	2	**2**	2	2	2
Kfz	1	1	**1**	1	1	1
Körperwaagen	3	3	**3**	3	3	3
Laborgeräte/-ausstattung	16	16	**16**	16	16	16
Röntgensichtgerät	1	1	**1**	1	1	1
Server	6	5	**5**	5	5	5
sonst. medizinische Betriebsgeräte	6	6	**6**	6	6	6
Übrige Arbeitsplätze	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Breite Gasse 28	Innenstadt	gut	geleast	0,00	7.441

Produktgruppe: **19.01 Infektiologie und Hygiene**
Produktbereich: **19 Gesundheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.714,55	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	157.328,88	121	121	121	121	121
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	158.704,80	95	95	95	95	95
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	80,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	568,93	2	4	4	4	4
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**318.397,16**	**218**	**220**	**220**	**220**	**220**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.887.334,91	4.468	5.179	5.370	5.546	5.668
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	194.180,10	203	314	314	319	338
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.200.144,98	2.663	2.813	2.613	2.613	2.613
14	66	Abschreibungen	275.879,91	232	231	274	283	300
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.907,04	51	51	51	51	51
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.608.446,94**	**7.617**	**8.588**	**8.622**	**8.812**	**8.970**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-6.290.049,78**	**-7.399**	**-8.368**	**-8.402**	**-8.592**	**-8.750**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**318.397,16**	**218**	**220**	**220**	**220**	**220**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**6.608.446,94**	**7.617**	**8.588**	**8.622**	**8.812**	**8.970**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-6.290.049,78**	**-7.399**	**-8.368**	**-8.402**	**-8.592**	**-8.750**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.077,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.116,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-39,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-6.290.088,78**	**-7.399**	**-8.368**	**-8.402**	**-8.592**	**-8.750**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.210.972,81**	**2.356**	**4.187**	**4.187**	**4.187**	**4.187**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-5.079.115,97**	**-5.043**	**-4.181**	**-4.215**	**-4.405**	**-4.563**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-5.079.115,97**	**-5.043**	**-4.181**	**-4.215**	**-4.405**	**-4.563**

Produktgruppe: **19.01 Infektiologie und Hygiene**
Produktbereich: **19 Gesundheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**2**	**4**	**4**	**4**	**4**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.663**	**2.813**	**2.613**	**2.613**	**2.613**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	111	111	111	111	111
	dav. Energie	202	202	202	202	202
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	223	223	223	223	223
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**19.01 Infektiologie und Hygiene**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	192.104,50	239	239	239	239	239
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**192.104,50**	**239**	**239**	**239**	**239**	**239**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-192.104,50**	**-239**	**-239**	**-239**	**-239**	**-239**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-192.104,50**	**-239**	**-239**	**-239**	**-239**	**-239**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**192.104,50**	**239**	**239**	**239**	**239**	**239**

Produktbereich: 19 Gesundheit

Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002242 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 53-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**458**	0	33	0	85	85	85	85	85	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002244 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 53-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.906**	0	133	1.003	154	154	154	154	154	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**2.363**	**0**	**166**	**1.003**	**239**	**239**	**239**	**239**	**239**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**2.363**	**0**	**166**	**1.003**	**239**	**239**	**239**	**239**	**239**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Allgemeines

Amtsärztlicher Dienst:

Im amtsärztlichen Dienst werden Begutachtungen von Bürger/-innen und Mitarbeiter/-innen der Stadt Frankfurt am Main mit gesetzlich festgelegten amts- bzw. sozialärztlichen Fragestellungen durchgeführt (z. B. Untersuchungen zur Verbeamtung, Dienstfähigkeit, Beihilfefragen, Stellungnahmen zu Fragen der Sozialrathäuser). Die Zahl und die Art der durchgeführten Gutachten werden ausschließlich durch die Auftraggeber vorgegeben und unterliegen u. a. ökonomischen und rechtlichen externen Bedingungen.

In dem Bereich Heilpraktikerangelegenheiten wird zweimal jährlich die schriftliche und mündliche Überprüfung der Heilpraktikerbewerber/-innen durchgeführt. Nach Bestehen können diese die Heilkunde ohne Bestallung ausüben. In den letzten Jahren nahmen die Anfragen kontinuierlich zu.

Im Bereich Leichenwesen werden die vertraulichen Teile der Leichenschauscheine gesichtet und einer Plausibilitätsprüfung unterzogen, ggf. sind weitere Daten zu ermitteln. Darüber hinaus werden Stellungnahmen zu Umbettungen abgegeben und in bestimmten Bereichen Auskünfte zur Todesursache erteilt.

Medizinische Gefahrenabwehr:

Die medizinische Gefahrenabwehr hat das Ziel, die Zusammenarbeit der Krankenhäuser untereinander und mit anderen Diensten und Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens zu fördern.

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordinierung und Mitwirkung im Rahmen der medizinalaufsichtsrechtlichen Gefahrenabwehr bei größeren Notfallereignissen unterhalb und oberhalb der Katastrophenschwelle
- im Rahmen der kommunalen Krankenhausaufsicht die Koordinierung der Zusammenarbeit der Krankenhäuser
- Beurteilung und Genehmigung der Krankenhausalarmplanung bei besonderen Gefahrenlagen im Krankenhaus in Abstimmung mit der Branddirektion.

Ärztliche Leitung Rettungsdienst:

Die Ärztliche Leitung Rettungsdienst umfasst insbesondere die Verantwortlichkeit für das medizinische Qualitätsmanagement im Rettungswesen, die Mitwirkung bei der Erstellung von rettungsdienstlichen Bedarfsanalysen sowie die Koordination der Aktivitäten der am Rettungsdienst beteiligten Organisationen. Weiterhin legt sie die medizinischen Behandlungsrichtlinien für das nichtärztliche Personal im Rettungsdienst fest und ist verantwortlich für die Richtlinienkompetenz der notfall-medizinischen Aus- und Fortbildung für nichtärztliches Personal im Rettungsdienst. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Erstellung von medizintaktischen Konzepten für die Bewältigung von besonderen Schadenslagen. Die Ärztliche Leitung Rettungsdienst vertritt den Träger des Rettungsdienstes in medizinischen Fragen in regionalen und überregionalen Gremien.

Impfberatung für In- und Ausland:

Das Infektionsschutzgesetz fordert explizit die Förderung von Impfungen als Präventionsinstrument sowohl für die Allgemeinbevölkerung als auch für Risikogruppen.

HIV / STI-Beratung:

Infektionsprävention und STD-Untersuchungs- und Beratungsstelle wurden im Jahr 2016 endgültig zur HIV / STI-Beratung zusammengelegt.

Beratung und Untersuchung:

Es bestehen anonyme Beratungs- und Testangebote zu HIV / AIDS und sexuell übertragbaren Infektionen (STI) einschließlich sexuell übertragener Formen der Hepatitis. Zur weiteren Verbesserung des Services kommen dabei zunehmend Schnelltests zum Einsatz. Diese Angebote stehen allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Darüber hinaus werden in der Sprechstundenkonzeption die speziellen Bedürfnisse verschiedener Zielgruppen berücksichtigt, die ein erhöhtes Risiko für HIV und STI haben und/ oder auf Grund ihrer Lebensumstände die entsprechenden Möglichkeiten der medizinische Regelversorgung nicht in Anspruch nehmen können oder wollen.

Des Weiteren ist ab dem 01.07.2017 auch die gesundheitliche Beratung nach § 10 Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) Pflichtaufgabe des Gesundheitsamtes.

Aufsuchende Sozialarbeit (Streetwork):

Für Sexarbeiterinnen und Sexarbeiter findet eine aufsuchende Sozialarbeit durch Streetwork mit Dolmetscherbegleitung statt. Für Sexarbeiter in der Mann-männlichen Prostituion führt eine Sozialarbeiterin in der Kriseninterventionsstelle für Stricher (KISS) regelmäßig Beratungen vor Ort durch und veranlasst ggf. die weiterführende Untersuchung im Gesundheitsamt.

Darüber hinaus werden Sexarbeiterinnen und Sexarbeiter seit 2012 i. R. eines Langzeitprojektes gezielt auf Hepatitis B getestet und ggf. geimpft.

Präventionsprojekte:

Das AIDS-Mobil ist ein seit Jahren erfolgreich etabliertes Präventionsprojekt, das sich speziell an Schülerinnen und Schüler im Jugendalter wendet.

Belehrungen für das Lebensmittelgewerbe:

Für Beschäftigte im Lebensmittelgewerbe und in der Gastronomie sind Belehrungen gemäß § 43 Absatz 1 Infektionsschutzgesetz durchzuführen. Ziel ist die Verhinderung der Verbreitung von Durchfallerkrankungen über Lebensmittel durch Aufklärung und Stärkung der Eigenverantwortlichkeit.

Humanitäre Sprechstunde:

Bei der Humanitären Sprechstunde handelt es sich um die soziale Beratung und akut-medizinische Betreuung von Patientinnen und Patienten aus verschiedenen Ländern, die keinen Versicherungsschutz in Deutschland haben. Aufgrund der verstärkten Armutszuwanderung unter anderem aus Bulgarien und Rumänien, aber auch aus anderen Ländern Südosteuropas sowie Afrika, kommt es zu einer stetig steigenden Inanspruchnahme.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Produktgruppe: **19.02 Medizinische Dienste**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	%w	%m
Aids Aufklärung e.V.	24.642	24.642	**24.642**	10.770	54.055	13.915	0	24.642	0	54.098	P		J	27	73
Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS und bASIS, Ehrenamtskoordination, u. a.	222.396	185.358	**222.396**	67.546	559.422	264.147	0	222.396	236.790	431.929	P	komm.LM (HMSI), Jugend- und Sozialamt, sonstige	J	20	80
Caritasverband Frankfurt e.V. Elisabeth Straßenambulanz	32.502	32.502	**32.502**	54.676	336.850	84.375	33.685	32.502	342.164	134.920	P	Entgelt Jugend- und Sozialamt/ sonstige	J	15	85
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Medizinische Wohnungslosenbetreuung	26.021	26.021	**26.021**	0	148.167	38.200	5.000	26.021	124.541	35.805	P	Entgelt Jugend- und Sozialamt	J	17	83
Kommunalisierte Landesmittel, Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS, u.a.	165.900	165.900	**165.900**	52.496	228.936	226.657	0	165.900	254.439	374.529	P	Gesundheitsamt, Jugend- und Sozialamt, sonstige	J	20	80
Kommunalisierte Landesmittel, freie Mittel	0	15.100	**15.100**	0	0	0	15.100	15.100	0	0	P		N		
Krebsberatungsstelle Frankfurt am Main der Hessischen Krebsgesellschaft	30.000	15.500	**15.500**	21.300	72.000	10.700	0	15.500	69.500	19.000	P	DRV Bund, Hector-Stiftung	J	73	27
Maisha e.V.	70.988	65.195	**84.041**	19.082	72.240	7.115	0	84.041	16.000	0	P	Jugend- und Sozialamt	J	60	40
Mehrkosten durch Tarifanpassungen	0	0	**260.000**	0	260.000	0	0	260.000	0	0	P		N		
Prävention und dgl. PG 19.2	13.000	64.350	**8.466**	0	0	0	34.350	8.466	0	0	P		N		
Verein Lichtblick Aktiv Schwester Sigrid e.V., Wohnhaus für ehemals Wohnungslose, ältere langzeitkranke Menschen	23.673	23.673	**23.673**	0	43.635	0	0	23.673	0	19.962	P		N		
Wildwasser Frankfurt a.M. e.V., Beratungsstelle für Mädchen und Frauen	16.759	16.759	**16.759**	9.000	69.560	10.459	0	16.759	64.260	8.000	P	komm.LM (HMSI) des Jugend- und Sozialamt	J	90	10
Summe	**625.881**	**635.000**	**895.000**	**234.870**	**1.844.865**	**655.568**	**88.135**	**895.000**	**1.107.694**	**1.078.243**					

Erläuternde Hinweise

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung lagen die erforderlichen Daten bei einigen Zuwendungsempfängern für 2017 noch nicht vollständig vor und wurden deshalb auf der Basis der Plan-Zahlen 2016 oder des Verwendungsnachweises 2015 erstellt.

Unter "Jahresrechnung 2015" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

Am 14. Dezember 2004 haben das Land Hessen, der Hessische Landkreistag, der Hessische Städtetag, der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) und die Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen unterzeichnet. Die Stadt Frankfurt am Main ist der Rahmenvereinbarung Kommunalisierung mit Erklärung vom 24.02.2005 beigetreten. Neben der Rahmenvereinbarung auf Landesebene wurde mit jeder Gebietskörperschaft eine individuelle Zielvereinbarung abgeschlossen.
Die Darstellung der Zuwendungen erfolgt mit dem Zusatz „Kommunalisierte Landesmittel".

komm.LM (HMSI) = kommunalisierte Landesmittel vom Hessischen Ministerium für Sozales und Integration

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

Produktgruppe: **19.02 Medizinische Dienste**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 19.02 Medizinische Dienste

Produktbereich: 19 Gesundheit

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst; Hessisches Beamtengesetz; Bundesbeamtengesetz, Heilpraktikergesetz, Hebammenberufs VO, Fahrerlaubnis VO, Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, Friedhofs- und Bestattungsgesetz; Prostituiertenschutzgesetz; Infektionsschutzgesetz**

Zielgruppe: **Bürgerinnen und Bürger der Stadt Frankfurt am Main, Menschen ohne Papiere, beamtete oder zu verbeamtende städtische Bedienstete, Landes- und Bundesbeamte, Behörden (Bund, Land, Kommune); Personen in medizinischen Berufen bzw. Einrichtungen, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Frankfurt am Main mit Informations- und Beratungsbedarf zu Infektionskrankheiten, speziell mit besonderen Risiken für die Erkrankung an bestimmten Infektionskrankheiten.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Amtsärztlicher Dienst: Untersuchungen, Stellungnahmen, Gutachten	4.122	3.000	**3.500**	3.500	3.500	3.500
Humanitäre Sprechstunde, Konsultationen	1.623	1.700	**1.500**	1.500	1.500	1.500
Reiseberatungen / Impfungen	15.515	13.000	**13.000**	13.000	13.000	13.000
Belehrungen für das Lebensmittelgewerbe (§ 43 IfSG)	12.110	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
Persönliche Beratungen / Untersuchungen zu HIV und STI	5.814	4.000	**5.000**	5.500	5.500	5.500
Aids-Mobil / Unterrichtsstunden	328	450	**300**	300	300	300

Begründung der Prognose:

Bei den gesetzlich vorgegebenen, amtsärztlichen Untersuchungen bleibt dem Amt wenig Gestaltungsspielraum, alle Untersuchungsaufträge zu bearbeiten. Die Zahl und die Art der durchgeführten Gutachten werden ausschließlich durch die Auftraggeber vorgegeben und unterliegen u. a. externen ökonomischen und rechtlichen Bedingungen. Da derzeit keine gesetzlichen Änderungen absehbar sind, ist nicht von einer gravierenden Änderung der Fallzahlen auszugehen.
Die humanitären Sprechstunden werden voraussichtlich weiterhin mindestens im derzeitigen Umfang in Anspruch genommen werden. Auswirkungen der Umstrukturierung sowie Einflüsse des Prostituiertenschutzgesetzes auf die Anzahl der Beratungen/Untersuchungen zu HIV und STI sind derzeit noch nicht sicher einzuschätzen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 19.02 Medizinische Dienste

Produktbereich: 19 Gesundheit

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abteilungsleitung Med. Dienste	530020	3	**3**	3	3	3
Amtsärztlicher Dienst	530021	11	**11**	11	11	11
Reisemedizinische und Impfberatung	530022	3	**3**	3	3	3
HIV / STI Beratung	530023	6	**6**	6	6	6
Gesamt		**23**	**23**	**23**	**23**	**23**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	40	40	**40**	40	40	40
Defibrillatoren	1	1	**1**	1	1	1
Fahrzeuge	4	4	**4**	4	4	40
Hörtestgerät	1	1	**1**	1	1	1
Körperwaagen	9	9	**9**	9	9	9
Sehtestgeräte	7	7	**7**	7	7	7
Server	3	3	**3**	3	3	3
sonst. medizinische Betriebsgeräte	9	9	**9**	9	9	9
Übrige Arbeitsplätze	0	0	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Breite Gasse 28	Innenstadt	gut	geleast	0,00	1.160
Zeil 5	Innenstadt	gut	angemietet	20,00	257

Produktgruppe: **19.02 Medizinische Dienste**
Produktbereich: **19 Gesundheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	604.725,50	498	498	498	498	498
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	450.121,73	431	431	431	431	431
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	37	37	37	37	37
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	181.635,08	192	192	192	192	192
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	159,20	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.236.641,51**	**1.158**	**1.158**	**1.158**	**1.158**	**1.158**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.051.954,66	2.035	2.271	2.271	2.271	2.271
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	533.990,49	572	572	572	572	572
14	66	Abschreibungen	15.761,16	11	10	9	8	6
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	625.881,25	635	895	895	895	895
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	124,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.227.711,56**	**3.253**	**3.748**	**3.747**	**3.746**	**3.744**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.991.070,05**	**-2.095**	**-2.590**	**-2.589**	**-2.588**	**-2.586**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.236.641,51**	**1.158**	**1.158**	**1.158**	**1.158**	**1.158**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.227.711,56**	**3.253**	**3.748**	**3.747**	**3.746**	**3.744**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.991.070,05**	**-2.095**	**-2.590**	**-2.589**	**-2.588**	**-2.586**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	89,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-89,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.991.159,05**	**-2.095**	**-2.590**	**-2.589**	**-2.588**	**-2.586**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-755.941,66**	**-1.042**	**-1.539**	**-1.539**	**-1.539**	**-1.539**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.747.100,71**	**-3.137**	**-4.129**	**-4.128**	**-4.127**	**-4.125**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.747.100,71**	**-3.137**	**-4.129**	**-4.128**	**-4.127**	**-4.125**

Produktgruppe: **19.02 Medizinische Dienste**
Produktbereich: **19 Gesundheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**398**	**498**	**498**	**498**	**498**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**192**	**192**	**192**	**192**	**192**
	dav. Zuweisungen für kommunalisierte Zuschüsse	185	185	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**572**	**572**	**572**	**572**	**572**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	3	3	3	3	3
	dav. Gutachten	6	6	6	6	6
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**635**	**895**	**895**	**895**	**895**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	454	714	714	714	714
	dav. kommunalisierte Zuschüsse	181	181	181	181	181

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**19.02 Medizinische Dienste**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuternde Hinweise

Allgemeines

Gesundheitspflege und -hilfen bedeutet systematische Prävention für alle Kinder und Jugendlichen in Kooperation mit den einschlägigen Betreuungs- und Bildungseinrichtungen sowie - überwiegend sozialkompensatorische - Gesundheitshilfen für benachteiligte und gefährdete Kinder und Jugendliche, welche zur Sicherstellung der Chancengleichheit und Integration zukünftig auch nachgehend bzw. aufsuchend erfolgen müssen.

Die relevante Mengenbezugsgröße ist die Gesamtzahl aller Kinder- und Jugendjahrgänge im Kindertagesstätten- und Schulalter. Sie wird in den kommenden Jahren auch weiterhin nachhaltig steigen. Eine weitere Mengenbezugsgröße ist die Jahrgangskohorte, welche ebenfalls einen Aufwärtstrend aufweist.

Der qualitative Problemdruck wird dabei durch den hohen Anteil von Kindern aus Familien mit Migrationshintergrund und von Kindern aus Familien in schwierigen sozialen Lagen verstärkt, die einen erhöhten Beratungs- und Unterstützungsbedarf haben.

Eine besondere Zielgruppe mit erhöhtem Zuwendungsbedarf bzw. -aufwand stellen die behinderten, die von Behinderung bedrohten und die chronisch kranken Kinder und Jugendlichen dar, und zwar dann besonders ausgeprägt, wenn sie den o. g. Bevölkerungsgruppen mit psychosozialem Risiko angehören.

Kinder- und Jugendmedizin

Frühe Hilfen

Kleinkinder bis zu einem Jahr bzw. Familien mit besonderen Risiken werden im Rahmen des Projekts "Frühe Hilfen" betreut. Durch ein individualisiertes Hilfesystem werden Familien mit besonderen Risiken über wiederholte Hausbesuche von Familienhebammen bzw. Kinderkrankenschwestern sowie Kinderärztinnen und Kinderärzten des jugendmedizinischen Dienstes befähigt, in Frankfurt bestehende medizinische bzw. soziale Netzwerke sowie Hilfestrukturen anzunehmen und zu nutzen.

Netzwerk Ernährungsgesundheit

Die Anzahl der Fehl- und Überernährung im Kindes- und Jugendalter zeigt weiterhin steigende Tendenzen. Zur Gegensteuerung werden zwei Vereine gefördert, die jeweils mehrere Jahre bedarfsabhängig in mehreren und wechselnden Stadtteilen arbeiten.

Zahnmedizin

Unterricht an Altenpflegeschulen

Angesichts des demographischen Wandels und der durch zahlreiche Untersuchungen festgestellten Defizite bei der Zahn- und Mundgesundheit bei Bewohnerinnen und Bewohnern von Altenpflegeheimen werden in Frankfurter Altenpflegeschulen während der Ausbildung regelmäßig Unterrichtseinheiten zur Zahn- und Mundhygiene durchgeführt. Zusätzlich finden Informationsveranstaltungen sowohl für examinierte Pflegedienstmitarbeiter als auch für Seniorinnen und Senioren statt.

Arbeitskreis Jugendzahnpflege (AKJ)

Der AKJ für Frankfurt am Main und den Main-Taunus-Kreis - ein Zusammenschluss der gesetzlichen Krankenkassen, der niedergelassenen Zahnärzteschaft, dem Main-Taunus-Kreis und der Stadt Frankfurt am Main - fördert die Zahn- und Mundgesundheit von Kindern und Jugendlichen, insbesondere in Schulen und Kindergärten durch Maßnahmen der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des § 21 Sozialgesetzbuch V (SGB V).

Die Stellen der Mitarbeiter/innen der Kostenstelle 530065 werden zu 100% durch den Arbeitskreis Jugendzahnpflege refinanziert.

Die Liegenschaft Mainzer Landstraße 315 - 321 wurde zum 31.07.2015 geräumt (Eigenbedarfskündigung des Sozialamtes). Zum 01.10. 2015 wurde die Liegenschaft Kurt-Schumacher Straße 41 Teilfläche 1. OG angemietet.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Umsetzung des Konzeptes "Gelingender Start ins Leben am Beispiel eines Stadtteils - Ausbau eines Netzwerkes für Frankfurts Kinder!" gem. § 5328 vom 29.01.09 (NR 1190):

Das Konzept sieht eine wirksamere Unterstützung von Kindern zur Verbesserung der Gesundheits-, Bildungs- und Entwicklungsförderung und die Vernetzung verschiedener Institutionen und Projekte im Stadtteil vor. Beispielhafte Erprobung in einem Stadtteil und Bericht an die Stadtverordnetenversammlung erfolgte in 2012. Für die Umsetzung von Unterstützungsmaßnahmen zur Gesundheitsförderung wurden einmalig 40.000 € in 2012 sowie 5.000 € in 2012 aus dem Produktbereich 19 aus vorhandenen Mittel bereitgestellt. diese 45.000 € wurden von 2014 bis 2016 jährlich mit je 15.000 € ausgezahlt. Für das Jahr 2017 wurden erneut 15.000 € bewilligt.

Produktgruppe: **19.03 Kinder- und Jugendmedizin**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		(**)	%w	%m
Balance e.V. Beratungsstelle und Therapie bei Ess-Störungen, Projekt Netzwerk Ernährung	59.178	59.181	**59.181**	6.165	48.735	7.500	0	59.181	0	3.907	P		J	47	53
Diakonisches Werk für Frankfurt am Main des Evangelischen Regionalverbandes Ffm, Mobile Kinderkrankenpflege Frankfurt am Main (MKK)	0	78.131	**78.131**	18.450	366.280	49.600	13.220	78.131	369.419	0	P	Krankenkassen, Pflegekasse	N		
Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Präventionsprojekt Jugend mit Biss, Projekt Netzwerk Ernährung	66.672	51.672	**51.672**	5.400	43.000	3.683	0	51.672	0	411	P		J	90	10
Frauengesundheitszentrum Neuhofstraße e. V. (FGZN), Frauen-, Kinder- und Familiengesundheit, Gesundheitsberatung für Frauen und Familien, Projekt Fechenheim	42.742	42.742	**42.742**	0	220.335	0	0	42.742	12.000	161.335	P	Stadtschulamt	J	90	10
Frauenselbsthilfe nach Krebs, Landesverband Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M.	2.500	2.500	**2.500**	400	0	4.220	0	2.500	1.000	0	P	Krankenkassen	J	100	0
Prävention und dgl. PG 19.03	0	33.282	**33.282**	0	0	0	0	33.282	0	0	P		N		
Rheuma Liga Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M.	2.649	2.649	**2.649**	300	0	0	2.296	2.649	0	0	P		N		
Selbsthilfe e.V. Kontaktstelle Frankfurt, Kontaktstelle, Servicestelle Bürger-Innen-Beteiligung	110.755	97.843	**97.843**	36.081	253.976	79.252	0	97.843	243.312	12.103	P	komm.LM (HMSI) /Krankenkassen	N		
Selbsthilfegruppen	3.534	10.000	**10.000**	0	0	10.000	0	10.000	0	0	P		N		
Verein Programm Klasse2000 e. V.	25.460	30.000	**30.000**	0	0	0	0	30.000	0	0	P		N		
Kommunalisierte Landesmittel, Freie Mittel	0	14.000	**14.000**	0	0	0	14.000	14.000	0	0	P		N		
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e. V., Kontaktstelle Frankfurt a.M.	79.125	54.000	**54.000**	26.686	189.774	70.570	0	54.000	214.185	20.610	I	Gesundheitsamt Krankenkassen	N		
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e. V., Markt der Selbsthilfegruppen	5.000	5.000	**5.000**	0	0	0	5.000	5.000	0	0	I		N		
Summe	**397.615**	**481.000**	**481.000**	**93.482**	**1.122.100**	**224.825**	**34.516**	**481.000**	**839.916**	**198.366**					

Erläuternde Hinweise

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung lagen die erforderlichen Daten bei einigen Zuwendungsempfängern für 2017 noch nicht vollständig vor und wurden deshalb auf der Basis der Plan-Zahlen 2016 oder des Verwendungsnachweises 2015 erstellt.

Unter "Jahresrechnung 2015" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

Am 14. Dezember 2004 haben das Land Hessen, der Hessische Landkreistag, der Hessische Städtetag, der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) und die Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen unterzeichnet. Die Stadt Frankfurt am Main ist der Rahmenvereinbarung Kommunalisierung mit Erklärung vom 24.02.2005 beigetreten. Neben der Rahmenvereinbarung auf Landesebene wurde mit jeder Gebietskörperschaft eine individuelle Zielvereinbarung abgeschlossen.
Die Darstellung der Zuwendungen erfolgt mit dem Zusatz „Kommunalisierte Landesmittel".

komm.LM (HMSI) = kommunalisierte Landesmittel vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

Produktgruppe: **19.03 Kinder- und Jugendmedizin**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 19.03 Kinder- und Jugendmedizin

Produktbereich: 19 Gesundheit

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, Hessisches Schulgesetz, RechtsVO Schulgesundheitspflege; Sozialgesetzbuch V; Sozialgesetzbuch VIII; Sozialgesetzbuch XII; Infektionsschutzgesetz**

Zielgruppe: **1. Kinder und Jugendliche aus allen Altersgruppen (Schwerpunkt im KT- und Schulalter)**
2. Einrichtungen des Kinder-, Jugend- und Bildungswesens

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kinder und Jugendliche unter 3 Jahren in Frankfurt am Main	21.356	21.335	**21.356**	21.335	21.270	24.673
Kinder und Jugendliche von 3 bis 6 Jahren in Frankfurt am Main	19.950	20.086	**19.950**	20.086	20.164	22.771
Kinder und Jugendliche von 6 bis 10 Jahren in Frankfurt am Main	25.365	25.513	**25.365**	25.513	25.407	28.543
Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren in Frankfurt am Main	23.724	24.125	**23.724**	24.125	24.784	26.969
Kinder und Jugendliche von 14 bis 18 Jahren in Frankfurt am Main	22.673	22.886	**22.674**	22.886	23.193	25.670

Begründung der Prognose:

Die Daten zur Jahrgangsstärke liegen beim Bürgeramt, Statistik und Wahlen bis zum 31.12.2020 vor. Damit ist eine Prognose der Einschulungsstärke im Planungszeitraum möglich.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 19.03 Kinder- und Jugendmedizin

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kinder- und Jugendmedizin	530030	31	**33**	33	33	33
Zahnmedizin	530060	8	**8**	8	8	8
Arbeitskreis Jugendzahnpflege	530065	12	**12**	12	12	12
Gesamt		**51**	**53**	**53**	**53**	**53**

Begründung der Planwerte:

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
53.3 und 53.6 - Server	3	3	**3**	3	3	3
53.3 - Büroarbeitsplätze	45	45	**45**	45	45	45
53.3 - Hörtestgeräte	17	17	**17**	17	17	17
53.3 - Körperwaagen	17	17	**17**	17	17	17
53.3 - Sehtestgeräte	17	17	**17**	17	17	17
53.3 - Sonst. med. Betriebsgeräte	11	11	**11**	11	11	11
53.3 - Sprechzimmer	16	0	**0**	0	0	0
53.3 - Untersuchungszimmer	12	28	**28**	28	28	28
53.6 - Behandlungseinheiten	1	1	**1**	1	1	1
53.6 - Büroarbeitsplätze	24	24	**24**	24	24	24
53.6 - Sonst. med. Betriebsgeräte	4	4	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 41	Innenstadt	gut	angemietet	15,00	157
Breite Gasse 28	Innenstadt	gut	geleast	0,00	1.251
Fritz-Tarnow-Str. 27	Dornbusch	gut	angemietet	4,09	21
Gerhart-Hauptmann-Ring 240a	Niederursel	gut	angemietet	4,09	21
Zeil 5	Innenstadt	gut	angemietet	20,00	258

Produktgruppe: **19.03 Kinder- und Jugendmedizin**
Produktbereich: **19 Gesundheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	348,76	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	370.099,29	3	3	3	3	3
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	633.629,32	558	558	558	558	558
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	248.850,36	69	69	69	69	69
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	872,37	2	2	2	2	2
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.253.800,10**	**632**	**632**	**632**	**632**	**632**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.102.561,85	3.242	3.437	3.437	3.437	3.437
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	410.070,22	197	197	197	197	197
14	66	Abschreibungen	16.552,30	8	11	11	10	8
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	397.615,00	481	481	481	481	481
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.926.907,37**	**3.928**	**4.126**	**4.126**	**4.125**	**4.123**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.673.107,27**	**-3.296**	**-3.494**	**-3.494**	**-3.493**	**-3.491**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.253.800,10**	**632**	**632**	**632**	**632**	**632**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.926.907,37**	**3.928**	**4.126**	**4.126**	**4.125**	**4.123**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.673.107,27**	**-3.296**	**-3.494**	**-3.494**	**-3.493**	**-3.491**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.673.107,27**	**-3.296**	**-3.494**	**-3.494**	**-3.493**	**-3.491**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.880.152,80**	**-2.268**	**-3.076**	**-3.076**	**-3.076**	**-3.076**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.553.260,07**	**-5.564**	**-6.570**	**-6.570**	**-6.569**	**-6.567**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.553.260,07**	**-5.564**	**-6.570**	**-6.570**	**-6.569**	**-6.567**

Produktgruppe: **19.03 Kinder- und Jugendmedizin**
Produktbereich: **19 Gesundheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**558**	**558**	**558**	**558**	**558**
	dav. Personalkostenerstattung Arbeitskreis Jugendzahnpflege	530	530	530	530	530
	dav. Mietkostenerstattung Arbeitskreis Jugendzahnpflege	28	28	28	28	28
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**69**	**69**	**69**	**69**	**69**
	dav. Zuweisungen für kommunalisierte Zuschüsse	69	69	69	69	69
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2	2	2	2	2
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**3.242**	**3.437**	**3.437**	**3.437**	**3.437**
	dav. Personalaufwendungen Arbeitskreis Jugendzahnpflege	554	530	530	530	530
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**197**	**197**	**197**	**197**	**197**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	1	1	1	1	1
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	11	11	11	11	11
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**481**	**481**	**481**	**481**	**481**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	393	393	393	393	393
	dav. kommunalisierte Zuschüsse	73	73	73	73	73
	dav. Erhöhung der Zuwendung Netzwerk Ernährung, Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen	15	15	15	15	15

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**19.03 Kinder- und Jugendmedizin**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuternde Hinweise

Allgemeines

Kinder- und Jugendpsychiatrie:

Die kinder- und jugendpsychiatrische Sprechstunde stellt das Kernstück des Sachgebietes Kinder- und Jugendpsychiatrie dar. Die überaus große Nachfrage bestätigt die Notwendigkeit des Angebotes für die Versorgung, Planung und Koordination von Hilfen. Es erfolgt eine enge Kooperation mit dem Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main, der Abteilung Kinder- und Jugendmedizin des Gesundheitsamtes, den freien Trägern der Jugendhilfe, Kindertageseinrichtungen und Schulen sowie der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters des Klinikums der Johann Wolfgang Goethe-Universität. Das Hilfsangebot richtet sich vor allem an Familien bzw. junge Menschen mit komplexem Hilfebedarf, die durch keine andere Institution, insbesondere nicht durch niedergelassene Kinder- und Jugendpsychiater versorgt werden.

Das Projekt ALFI (Ablauflogistik für Institutionen) ist ein fest etabliertes Instrument in der Arbeit mit psychisch auffälligen Heimkindern geworden und ermöglicht mit geringen finanziellen Mitteln und der Verknüpfung bestehender Angebote sowohl fachlich als auch finanziell ressourcenorientiertes Arbeiten.

Neben der allgemeinen Sprechstunde besteht eine gemeinsam mit der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin durchgeführte „Spezialsprechstunde“ für Schülerinnen und Schüler mit erhöhten schulischen Fehlzeiten. Das Thema Schulabsentismus wird auch in Zukunft ein zentraler Schwerpunkt der Tätigkeit des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes sein. Weiterhin besteht eine ämterübergreifende Kooperation zum Thema „Kinderschutz in der Schule“. Neben der Sprechstunde und den beratenden und diagnostischen Tätigkeiten stellen die koordinierenden Aufgaben einen wesentlichen Schwerpunkt des Sachgebietes dar.

Sozial- und Gerontopsychiatrie (Sozialpsychiatrischer Dienst):

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) bietet Beratung, Information über und Vermittlung von Hilfen für psychisch kranke Menschen, deren Angehörige und andere Institutionen an. Es handelt sich hierbei überwiegend um Hilfen für Personen mit komplexem Hilfebedarf und eingeschränktem Hilfesuchverhalten, die noch nicht bei einer Institution/freiem Träger der Wohlfahrtspflege angebunden sind. Ziel ist die Klärung (Clearing) und Beratung ggf. auch Diagnostik, um dann die Bürgerinnen und Bürger möglichst zeitnah an die in der Kommune vorhandenen Institutionen und Einrichtungen des außerklinischen psychiatrischen Hilfesystems zu vermitteln. Der Sozialpsychiatrische Dienst ist der einzige aufsuchende Beratungsdienst im Bereich der außerklinischen Gemeindepsychiatrie.

Weitere Aufgaben sind die fachliche Unterstützung und Amtshilfe, insbesondere für Jugend- und Sozialamt, Ordnungsamt, Amt für Wohnungswesen, Job-Center und Stadtschulamt.

Die Ärztinnen und Ärzte des Sozialpsychiatrischen Dienstes fertigen fachärztliche Gutachten, Stellungnahmen und Atteste und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialdienstes des SpDi geben Stellungnahmen gegenüber anderen kommunale Ämtern ab (z. B. für Eingliederungsleistungen nach dem SGB XII oder zur Verhinderung von Obdachlosigkeit). Koordination und Unterstützung bei der Organisation von psychosozialen Hilfen, bei der Vernetzung zwischen den verschiedenen Anbietern klinischer, ambulanter und außerklinisch-komplementärer Hilfen in Einzelfall-Konferenzen (Case-Management), in Sektorkonferenzen oder federführende Arbeit und Moderation von Arbeitskreisen sind ebenfalls Bestandteil der Arbeit des SpDi.

Psychiatriekoordination:

Ein Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Psychiatriekoordination mit Planung, Steuerung und Strukturierung des gemeindepsychiatrischen Systems.

Ziel ist die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Versorgungsqualität für Menschen mit seelischen Behinderungen in der Stadt Frankfurt am Main durch Schaffung von neuen Anreiz-, Finanzierungs-, Planungs- und Steuerungsfunktionen.

In Übereinstimmung mit den Leitzielen der Psychiatrie-Enquetekommission (1975) sollen dabei besonders beachtet werden:

- das Prinzip der wohnortnahen Hilfen
- an den Bedürfnissen, den Ressourcen und funktionellen Einschränkungen des Individuums orientierte Hilfen
- institutions- und leistungsträgerübergreifende Handlungskonzepte im Einzelfall und verbesserte Zusammenarbeit aller Beteiligten
- Gleichstellung von psychiatrischer mit somatischer Erkrankung.

Ziel aller Beteiligten ist die Verbesserung der Effektivität und die Steigerung der Effizienz der Leistungen.

Es ist zu vermeiden, dass weder aus Gewohnheit noch aus gegebenen oder zwingenden Strukturvorgaben Abhängigkeiten der Betroffenen entstehen oder weiterführende Hilfeleistungen nicht gewährt werden.

Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV)

Ein weiterer Schwerpunkt stellt der Bereich der Psychosozialen Notfallversorgung (Kriseninterventionsdienst der Stadt Frankfurt am Main, M 168 vom 05.09.2008, § 4875 vom 06.11.2008) dar. Durch personelle Umstrukturierung wird die Entwicklung des Themas und die Erarbeitung von Konzepten, Leitlinien, Qualitätsstandards und Ausbildungskonzepten seit 2012 forciert voran gebracht.

Präventionsmaßnahmen:

Gesundheit im Alter

Produktgruppe: 19.04 Psychiatrie

Produktbereich: 19 Gesundheit

Aus demographischen Gründen stellt die Gesundheit im Alter mittlerweile einen weiteren Schwerpunkt dar. Es werden verstärkt Leistungen und Angebote für die Frankfurter Bürgerinnen und Bürger geplant und entwickelt. Die Reihe „Gesundheit im Alter“ für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Frankfurt am Main ist das Kernstück des Sachgebietes. Die sehr erfolgreiche und qualifizierte Veranstaltungsreihe informiert Frankfurter Bürgerinnen und Bürger umfassend, neutral, unabhängig, kostenfrei und auf dem wissenschaftlich neuesten Stand in einfacher Sprache über Gesundheitsthemen und Präventionsangebote.

PsychMobil

Das Antistigma- und Präventionsschulprojekt „PsychMobil“ wird zunehmend angefragt und stellt eine wichtige Basis der Kinder- und Jugendprävention der Abteilung 53.5 dar.

Der Bereich „legale Sucht“ wird vom Drogenreferat wahrgenommen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Produktgruppe: **19.04 Psychiatrie**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		(**)	%w	%m
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Begegnungsstätte Treffpunkt Süd	87.069	87.069	**87.069**	16.389	75.600	2.745	7.600	87.069	0	14.389	P		J	30	70
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	102.094	102.094	**102.094**	18.663	125.300	5.037	9.800	102.094	48.892	7.452	P	LWV Hessen	J	56	44
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosozialer Krisendienst Frankfurt am Main	97.535	97.535	**97.535**	5.735	84.500	1.478	10.000	97.535	0	4.178	P		J	88	12
Bürgerinstitut e.V. , HILDA - Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörigen	21.337	21.337	**21.337**	1.542	98.682	15.963	4.341	21.337	22.009	63.524	P	Jugend- und Sozialamt	N		
Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil e.V. (FATRA), Beratungsstelle für Flüchtlinge und Verfolgte	18.682	13.710	**13.710**	4.691	52.669	3.533	0	13.710	34.585	6.308	P	Quäker-Hilfe, UNO-Flüchtlingshilfe	J	40	60
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Begegnungsstätte Cafe Zeitraum	86.599	86.599	**86.599**	15.625	59.919	15.769	5.986	86.599	0	10.701	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	196.037	196.037	**196.037**	23.169	251.696	15.500	6.340	196.037	92.457	2.730	P	LWV Hessen	J	56	44
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Annuitäten Reha-Werkstatt Oberrad	12.167	12.771	**12.771**	0	0	0	12.771	12.771	0	0	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Annuitäten Umbau Niederräder Haus	39.798	44.249	**44.249**	0	0	0	50.832	44.249	0	6.583	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Reha-Zentrum Oberrad / Nachsorge	37.987	37.987	**37.987**	2.000	73.370	428	2.793	37.987	0	39.603	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Reha-Zentrum Rödelheim / Nachsorge	35.022	35.022	**35.022**	0	71.447	790	2.743	35.022	0	39.574	P		N		
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Begegnungsstätte für Freizeit-Ferien-Kultur / Club Känguruh	87.659	87.659	**87.659**	2.377	104.033	8.319	20.315	87.659	0	47.385	P		N		
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	157.862	157.862	**157.862**	14.729	2.014.491	1.125	33.499	157.862	75.389	30.594	P	LWV Hessen	J	60	40
Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Beratungsstelle	17.346	17.346	**17.346**	9.600	83.225	12.321	0	17.346	71.000	16.800	P	Land Hessen, BKK	J	83	17
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Begegnungsstätte	87.349	87.349	**87.349**	6.890	78.151	3.250	3.908	87.349	0	4.850	P		N		
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Psychosoziales Zentrum	67.382	67.382	**67.382**	12.882	90.918	5.184	4.546	67.382	42.000	4.149	P	LWV Hessen	J	67	33
Prävention und dgl. PG 19.04	1.318	55.683	**55.683**	0	0	0	66.116	55.683	0	0	P		N		
Psychiatriewoche	4.337	5.000	**5.000**	0	0	9.977	0	5.000	0	0	P		N		

Produktgruppe: **19.04 Psychiatrie**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		(**) %w %m
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Frankfurt am Main Nord	149.180	149.180	**149.180**	17.280	179.019	13.413	17.530	149.180	72.538	5.524	P	LWV Hessen	N
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Treffpunkt Oase / Begegnungsstätte	88.129	88.129	**88.129**	7.884	71.627	4.356	6.764	88.129	0	2.502	P		N
Summe	**1.394.889**	**1.450.000**	**1.450.000**	**159.456**	**3.514.647**	**119.188**	**265.884**	**1.450.000**	**458.870**	**306.846**			

Erläuternde Hinweise

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung lagen die erforderlichen Daten bei einigen Zuwendungsempfängern für 2017 noch nicht vollständig vor und wurden deshalb auf der Basis der Plan-Zahlen 2016 oder des Verwendungsnachweises 2015 erstellt.

Unter "Jahresrechnung 2015" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

LWV = Landeswohlfahrtsverband

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 19.04 Psychiatrie

Produktbereich: 19 Gesundheit

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Bürgerliches Gesetzbuch; Sozialgesetzbücher II, VIII, IX und XII; Betäubungsmittelverschreibungsverordnung; Betäubungsmittelgesetz; Hessisches Freiheitsentzugsgesetz; Hessisches Gesetz für den öffentlichen Gesundheitsdienst; diverse Magistrats-Beschlüsse, u. a. zum Kriseninterventionsdienst, § 4875 v. 06.11.2008 (M 168 vom 05. 09.2008)**

Zielgruppe: **Bürger/ -innen der Stadt Frankfurt am Main mit Beratungs-, Hilfe- und/ oder Untersuchungsbedarf im Bereich psychiatrischer Fragestellungen; Institutionen und stadtinterne Ämter im Sinne von fachlicher Amtshilfe bei psychiatrischer Fragestellung**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Psychatrischer Dienst: Anzahl der Leistungen	8.997	9.000	**9.000**	9.000	9.000	9.000
Anzahl der Patienten und Kontakte	1.736	2.500	**2.500**	2.500	2.500	2.500

Begründung der Prognose:

Die gesetzliche Regelung (Hess. Ausführungsgesetz zum SGB XII v. 29.09.2008) hat die Zuständigkeit für die Eingliederungshilfe dem Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) übertragen. An den seit 02/ 2012 in Frankfurt am Main in der Verantwortung des LWV durchgeführten Hilfeplankonferenzen ist der örtliche Sozialhilfeträger und das Gesundheitsamt auf Grund der veränderten Zuständigkeiten nicht mehr beteiligt.

Bereits im Vorjahr konnte jedoch eine deutliche Steigerung der Kontakte zur Abteilung Psychiatrie verzeichnet werden. Diese beinhalten neben Patienten auch Anfragen seitens diverser Einrichtungen (Jobcenter, Ämter, Einrichtungen des Gemeindepsychiatrischen Verbundes) sowie von Angehörigen, Freunden und Arbeitgebern von Patienten. Zusätzlich fallen auch anonyme Anfragen darunter.

Der Bedarf der Versorgung von Menschen mit komplexem Hilfebedarf bzw. eingeschränktem Hilfesuchverhalten und Änderungen in der klinischen und außerklinischen Versorgung lassen eine weiterhin hohe Anzahl der zu beratenden Patienten und anderer Kontaktpersonen erwarten. Aufgrund der Natur eines niedrigschwelligen Beratungsdienstes sind z. T. deutliche Schwankungen in der Anzahl der Patienten/ Kontakte möglich. Prognostische Einschätzungen über die Entwicklungen der Fallzahlen sind darüber hinaus zum jetzigen Zeitpunkt nicht sicher zu treffen, da weitere Veränderungen der Zuständigkeiten oder der Versorgungsentwicklungen im klinischen wie außerklinischen Bereich in den nächsten Jahren zu erwarten sind.

Es scheint jedoch angesichts der aktuellen Entwicklungen gerechtfertigt, die Sollzahlen der Patienten/ Kontakte auf 2.500 zu erhöhen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 19.04 Psychiatrie

Produktbereich: 19 Gesundheit

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abteilungsleitung Psychiatrie	530050	3	**3**	3	3	3
Kinder- und Jugendpsychiatrie	530051	4	**4**	4	4	4
Sozial- und Gerontopsychiatrie	530052	12	**12**	12	12	12
Gesundheit im Alter/Präv.	530053	3	**3**	3	3	3
Ambulanz Grüne Straße	530055	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**25**	**25**	**25**	**25**	**25**

Begründung der Planwerte:

Im Bereich "Ambulanz Grüne Straße" sind 3 Mitarbeiter/-innen ohne Planstelle beschäftigt.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	25	25	**25**	25	25	25
Defibrillatoren	1	1	**1**	1	1	1
Körperwaagen	2	2	**2**	2	2	2
Server	2	2	**2**	2	2	2
sonst. medizinische Betriebsgeräte	14	14	**14**	14	14	14
übrige Arbeitsplätze	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Breite Gasse 28	Innenstadt	gut	geleast	0,00	709

Produktgruppe: **19.04 Psychiatrie**
Produktbereich: **19 Gesundheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.092,64	5	5	5	5	5
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.284,00	3	3	3	3	3
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	230.935,05	245	245	245	245	245
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.104,31	1	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**240.416,00**	**254**	**254**	**254**	**254**	**254**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.757.466,90	1.849	1.950	1.950	1.950	1.950
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.539,69	104	104	104	104	104
14	66	Abschreibungen	1.533,00	1	1	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.394.889,63	1.450	1.450	1.450	1.450	1.450
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.281.429,22**	**3.404**	**3.505**	**3.504**	**3.504**	**3.504**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.041.013,22**	**-3.150**	**-3.251**	**-3.250**	**-3.250**	**-3.250**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**240.416,00**	**254**	**254**	**254**	**254**	**254**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.281.429,22**	**3.404**	**3.505**	**3.504**	**3.504**	**3.504**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.041.013,22**	**-3.150**	**-3.251**	**-3.250**	**-3.250**	**-3.250**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	83,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-83,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-3.041.096,22**	**-3.150**	**-3.251**	**-3.250**	**-3.250**	**-3.250**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-769.815,92**	**-916**	**-1.119**	**-1.119**	**-1.119**	**-1.119**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-3.810.912,14**	**-4.066**	**-4.370**	**-4.369**	**-4.369**	**-4.369**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-3.810.912,14**	**-4.066**	**-4.370**	**-4.369**	**-4.369**	**-4.369**

Produktgruppe: **19.04 Psychiatrie**
Produktbereich: **19 Gesundheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**6**	**5**	**5**	**5**	**5**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**245**	**245**	**245**	**245**	**245**
	dav. Personalkostenerstattung Ambulanz Grüne Straße	245	245	245	245	245
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**1.849**	**1.950**	**1.950**	**1.950**	**1.950**
	dav. Personalaufwendungen Ambulanz Grüne Straße	172	245	245	245	245
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**104**	**104**	**104**	**104**	**104**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	1	1	1	1	1
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**1.450**	**1.450**	**1.450**	**1.450**	**1.450**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	1.450	1.450	1.450	1.450	1.450

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**19.04 Psychiatrie**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuternde Hinweise

Allgemeines

Das Drogenreferat initiiert, koordiniert, evaluiert und steuert das System der Suchtpräventions- und Drogenhilfemaßnahmen in Frankfurt am Main, entwickelt es weiter und verwaltet den städtischen Drogenhilfeetat.

Dafür ist die Organisation und Koordination der interdisziplinären Arbeit mit Polizei, Staatsanwaltschaft, Schulen, freien Trägern, Arbeitsagenturen, städtischen Ämtern, etc. von wesentlicher Bedeutung.

Das Drogenreferat auch für den Bereich legale Sucht zuständig. Ziel ist es mit Blick auf alle psychoaktiven Substanzen und nicht-stoffgebundene Verhaltensweisen eine integrierte Drogen- und Suchtpolitik zu gestalten. Hierbei werden die Suchthilfe- und Präventionsangebote in den Bereichen legalen wie illegalen Gebrauchs auf der Grundlage der wissenschaftlich festgestellten Bedarfe (weiter-) entwickelt, koordiniert und vernetzt. Im Rahmen eines Organisationsentwicklungsprozesses, in den alle relevanten Akteure einbezogen werden, soll geprüft werden, wie das Gesamtsystem der Drogen- und Suchthilfe fachlich solide und zukunftssicher zu gestalten ist.

Das übergeordnete Ziel der Suchtpolitik der Stadt Frankfurt am Main muss sein, dass mit Genuss- und Suchtmitteln und anderen Abhängigkeit erzeugenden Konsumangeboten kontrolliert und verantwortungsbewusst umgegangen wird.

Das Frankfurter Präventions- und Hilfesystem - „Frankfurter Weg“ – fußt auf dem sogenannten Vier-Säulen-Modell:

1. Prävention
2. Beratung/ Therapie
3. Überlebenshilfe und Schadensbegrenzung
4. Repression

Die jeweilig damit verbundenen Ziele sind:

1. Junge Menschen darin zu stärken, Drogenkonsum in der Phase des Aufwachsens zu unterlassen bzw. den ersten Konsum von Drogen zu verzögern. Das Erlernen von Risikokompetenz ist dabei von Bedeutung.
2. Menschen, die problematischen Drogenkonsum haben oder abhängig sind, mit Beratung, Betreuung und Behandlung zu unterstützen, Veränderungs- und Ausstiegsprozesse anzugehen.
3. Abhängigen die Möglichkeit anzubieten, physische, psychische und soziale Risiken der Sucht zu reduzieren, sich zu stabilisieren und sie zu motivieren, weitere Schritte aus der Sucht zu wagen.
4. Im Stadtleben die Auswirkungen des illegalen Drogenhandels und öffentlichen Drogenkonsums für die Bürgerinnen und Bürger zu begrenzen und zu vermindern (Balance von Repression und Hilfe).

Diese vier Säulen sind in ihrer jeweiligen Ausrichtung nicht isoliert voneinander, sondern aufeinander bezogen und untereinander vernetzt. In der Regel können die Ziele nur angestrebt werden, wenn ihre Vernetzung im Alltag als kontinuierlicher Prozess gestaltet wird. Zur Gestaltung und Förderung dieses Prozesses wurden unter der Federführung des Drogenreferates verschiedene Abstimmungs- und Steuerungsgremien eingerichtet.

Die wesentlichsten sind: Montagsrunde, Freitagsrunde, Trägerrunde, der Arbeitskreis Jugend und Suchtprävention und der Runde Tisch Alkohol.

In den letzten zwei Jahrzehnten hat das Drogenreferat in Kooperation mit den Drogenhilfeträgern ein innovatives, auf die jeweiligen Erfordernisse und aktuellen Problemlagen ausgerichtetes, ausdifferenziertes System der Suchtprävention und Drogenhilfe in Frankfurt am Main entwickelt, das stetig an aktuelle Entwicklungen angepasst wird.

Die Dokumentation und Evaluation der Leistungen der Drogenhilfe wurde in den letzten Jahren durch Bereitstellung entsprechender Erhebungsinstrumentarien systematisch verbessert.

Das Drogenreferat bereitet in Reaktion auf neue Entwicklungen – u. a. auf der Grundlage der jährlich durchgeführten Schülerbreitenbefragung, der Konsumraumdokumentation und der alle zwei Jahre stattfindenden Szenebefragung – die Einführung neuer suchtpräventiver und Suchthilfemaßnahmen vor und sorgt für deren Umsetzung.

Beispiele sind u. a.:

Kampagne „Voll nüchtern!“

HaLT (Hart am LimiT)

Frühintervention Glücksspiel

Kampagne „Check wer fährt“

Kampagne „BE.U!“

Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten („FreD“)

CaBS (Casemanagement)

Schulprojekte (z. B. „It`s my Party“, “Eigenständig werden”,)

Projekt „Aufsuchende Arbeit mit suchtgefährdeten jugendlichen Migranten” (BINSO)

Projekt Lichtblick (für Kinder von drogenabhängigen Eltern)

Abstinenztherapie für Kokainabhängige

Projekt „Selbstkontrollierte Reduktion des Drogenkonsums“ (KISS)

Diamorphingestützte Behandlung

Beratungsangebot zur medizinischen Nutzung von Marihuana (MMP)

Projekt „Offensive Sozialarbeit, Sicherheit, Intervention, Prävention“ (OSSIP)

Crackrauchraum

Weitere Maßnahmen sind die Organisation von Fachtagen und Fachveranstaltungen wie zum Beispiel die beiden Fachtagungen zu Cannabis, der Fachtag zur Kooperation von Drogenhilfe und Jugendhilfe, die „Check wer fährt!“-Aktionstage an Schulen, ein Informationsabend zur medizinischen Nutzung von Marihuana, etc.

Zu den wichtigsten Aufgaben des Suchtpräventions- und Suchthilfesystems in Frankfurt am Main zählen im Wesentlichen:

- Entwicklung von Informationsangeboten für Jugendliche, Eltern und Multiplikatoren zu aktuellen Trends und Hilfeangeboten in Form von Broschüren, Infoveranstaltungen und Angeboten im Internet
- Durchführung und Begleitung suchtpräventiver Projekte für unterschiedliche Zielgruppen zur Förderung der Lebens- und Risikokompetenz
- Information, Beratung/ Therapie und Vermittlung in weiterführende Angebote für suchtgefährdete und suchtmittelabhängige Jugendliche, Erwachsene und Angehörige
- substitutionsgestützte Behandlung sowie psychosoziale Betreuung
- Motivierung zur Inanspruchnahme weiterführender suchttherapeutischer, sozialer und medizinischer Hilfen
- aufsuchende Arbeit
- Minderung der gesundheitlichen Risiken und Folgen des Drogenkonsums
- Grundversorgung (Essen, Trinken, Hygiene, Tages- und Nachtruhebetten)
- Gewährung von Schutz- und Ruheräumen
- Krisenhilfe
- Spritzentausch/ Konsumräume
- ärztliche Betreuung, medizinische Akutbehandlung
- frauenspezifische Hilfen (Frauencafé, Frauenberatungsstellen)
- berufliche Orientierung, Qualifizierung und Vermittlung in den Arbeitsmarkt.

In den neunziger Jahren war die Stadt Frankfurt am Main eine der Hauptinitiatoren bei der Realisierung des wissenschaftlichen Modellprojekts zur diamorphingestützten Behandlung. Seit Oktober 2010 ist die diamorphingestütze Substitution ein Bestanteil des Leistungskatalogs der gesetzlichen Krankenversicherung.

Das Drogenreferat betreibt eine intensive Öffentlichkeitsarbeit (Medienanfragen, Anfragen anderer Städte, Fachöffentlichkeit, etc.). Außerdem betreut das Dogenreferat eine Vielzahl von Besuchergruppen aus dem In- und Ausland.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Erläuterungen zu den Dimensionen der Produktgruppe

Kunde/ Bürger: Anzahl der Vermittlung von Drogenabhängigen in weiterführende Hilfen

Die Anzahl der Kontakte bildet die Gesamtsumme der Leistung der „Straßensozialarbeit“ ab (kurzfristiges Ziel).

Der Indikator Anzahl der Vermittlung in Drogenberatung in Relation zur Anzahl der Kontakte liefert eine Aussage über die Anzahl der Personen, bei denen Entwicklungen in Richtung gesellschaftliche Reintegration eingeleitet werden konnten (langfristiges Ziel). Für die kommenden Jahre werden vergleichbar hohe Zahlen der kontaktierten und vermittelten Klienten erwartet.

Produktgruppe: **19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		(**)	%w	%m
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Beratung und Cafe	270.702	270.702	**270.702**	130.700	590.321	217.290	0	270.702	613.500	58.000	P	komm.LM (HMSI) /Jugend- und Sozialamt	J	24	76
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Konsumraum	240.000	240.000	**240.000**	22.000	184.684	52.040	2.400	240.000	0	22.325	P		J	14	86
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., niedrigschwellige Hilfen für Kokain- u. Crackkonsument/innen	41.800	41.800	**41.800**	5.500	32.760	6.710	100	41.800	0	3.271	P		N		
Basis e.V., Anonyme tel. Drogenberatung und Angehörigenberatung	43.100	43.100	**43.100**	500	69.101	10.450	550	43.100	10.000	22.756	P	komm.LM (HMSI) / Arbeitsamt	S	65	35
Basis e.V., Projekt Alice	57.397	49.600	**57.397**	2.760	69.959	24.733	550	57.397	0	27.165	P		N		
Basis e.V., Projekt Frankfurter Workshop	35.100	35.100	**35.100**	32.047	605.650	210.926	2.750	35.100	563.456	246.455	P	Jugend- und Sozialamt /RMJC / Europ. Sozialfond	J	23	77
Caritasverband, Schulung Schuldnerberatung	11.600	11.600	**11.600**	0	0	0	11.600	11.600	0	0	P		N		
Ev. Regionalverband, Beratungsdienst Café Alte Backstube	19.520	19.520	**19.520**	5.760	16.200	14.596	80	19.520	0	9.316	P		N		
Ev. Regionalverband, Beratungsstelle Dornbusch	36.890	38.300	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
Ev. Regionalverband, Beratungsstelle Höchst / Dornbusch	36.890	38.300	**76.600**	0	370.182	51.272	2.200	76.600	112.000	213.910	P	komm.LM (HMSI) / Rehaträger	J	32	68
Frankfurter Akademie für Kommunikation und Design (Cannabiskampagne)	1.523	23.324	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
Frankfurter Verein, aufsuchende Hilfen	40.000	40.000	**40.000**	0	32.260	6.440	1.600	40.000	0	300	P		S	100	0
Frankfurter Verein, Frauenberatungsstelle	102.800	102.800	**102.800**	41.600	130.100	88.324	5.306	102.800	80.000	0	P	komm.LM (HMSI)	S	100	0
Innovative Projekte / Pool für Sofortmaßnahmen	34.216	50.000	**50.000**	0	0	0	50.000	50.000	0	0	P		N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Eastside (Schielestraße)	122.138	122.138	**167.000**	0	116.071	28.580	1.212	167.000	0	13.180	P	sonstiges	J	11	89
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße	720.008	720.008	**720.008**	91.432	626.462	245.850	3.531	720.008	134.200	32.974	P	komm.LM (HMSI)	J	15	85
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA	231.000	231.000	**231.000**	65.000	292.479	70.900	4.000	231.000	100.000	25.000	P	komm.LM (HMSI)	J	24	76
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Arbeit, Technik u. Kultur	23.600	23.600	**23.600**	36.000	87.046	44.000	1.500	23.600	145.000	0	P	Europ. Sozialfond / RMJ	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Lichtblick	65.200	65.200	**65.200**	11.500	205.500	25.350	3.200	65.200	140.000	0	P	Jugend- und Sozialamt	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Selbstkontrollierte Reduktion des Drogenkonsums (KISS)	40.000	40.000	**40.000**	2.000	37.000	11.000	0	40.000	0	10.000	P		N		
Integrative Drogenhilfe e.V. Shuttlebus	36.500	36.500	**36.500**	0	0	36.500	0	36.500	0	0	P		N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Abstinenztherapie für Kokainabhängige	57.900	57.900	**57.900**	0	72.470	5.500	0	57.900	3.500	16.570	P	Rehaträger	N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Am Merianplatz	172.900	172.900	**172.900**	5.500	295.414	71.100	3.100	172.900	127.374	71.540	P	komm.LM (HMSI)	J	21	79
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Sachsenhausen	144.900	144.900	**144.900**	40.008	180.120	59.750	2.400	144.900	82.540	48.920	P	komm.LM (HMSI)	J	20	80

Produktgruppe: **19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	%w	%m
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse	86.500	86.500	**86.500**	0	177.685	13.320	1.500	86.500	45.100	60.905	P	komm.LM (HMSI)	J	31	69
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße	251.200	251.200	**251.200**	131.000	500.160	157.450	6.800	251.200	349.500	193.180	P	komm.LM (HMSI)	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Konsumraum	446.978	419.146	**446.800**	0	426.621	89.050	6.880	446.800	0	75.573	P		J	15	85
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Projekt "Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten" (FreD)	25.780	25.780	**25.780**	0	24.650	3.030	0	25.780	0	1.900	P		J	11	89
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Rauchraum für Crackkonsument/innen	16.493	16.900	**16.900**	0	17.240	360	0	16.900	0	700	P		J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Suchthilfezentrum Bleichstraße	301.500	301.500	**301.500**	106.000	445.720	72.620	3.500	301.500	208.986	117.354	P	komm.LM (HMSI)	J	27	73
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Tagesruhebetten für Crackkonsument/innen	43.613	27.065	**43.550**	0	24.550	19.370	0	43.550	0	165	P		J	17	83
Malteser Werke, Institutsambulanz Schielestraße	50.300	50.300	**50.300**	6.800	211.744	20.015	1.887	50.300	0	190.146	P		N		
Malteser Werke, Med. Anlaufstation Niddastr.	30.600	30.600	**30.600**	4.900	22.793	6.924	228	30.600	0	4.245	P		N		
Ombudsstelle	8.439	7.500	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
OSSIP	646.292	665.420	**662.480**	0	0	0	665.420	662.480	0	0	P		N		
Pauschale zum Ausgleich der Mehrkosten durch Tarifsteigerung	0	5.307	**625.307**	0	620.000	0	5.307	625.307	0	0	P		N		
Prävention bei besonders gefährdeten Jugendlichen	37.520	40.000	**40.000**	0	0	0	40.000	40.000	0	0	P		N		
Prävention und dgl.	96.590	92.700	**45.813**	0	0	0	45.813	45.813	0	0	P		N		
Projektmittel und Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich Suchtreferat	44.946	100.000	**94.814**	0	0	0	94.814	94.814	0	0	P		N		
Schulische Suchtprävention	53.130	51.530	**28.500**	0	0	0	28.500	28.500	0	0	P		N		
Sonstige Maßnahmen	475.410	70.000	**70.000**	0	0	0	70.000	70.000	0	0	P		N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Beratungsstelle Höchst	145.600	145.600	**145.600**	15.200	197.227	35.249	1.469	145.600	83.181	16.993	P	komm.LM (HMSI)	J	24	76
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Beratungsstelle Nord	154.900	154.900	**154.900**	35.400	195.804	33.948	1.606	154.900	102.663	9.194	P	komm.LM (HMSI)	J	23	77
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention	113.000	113.000	**214.070**	15.200	157.911	34.858	1.330	214.070	60.000	24.789	P	komm.LM (HMSI)	N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Frauenberatungsstelle	119.300	119.300	**169.300**	0	145.110	65.657	912	169.300	74.358	17.121	P	komm.LM (HMSI)	S	100	0
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Kontaktladen Moselstraße	483.557	537.551	**587.551**	5.405	776.988	277.407	6.500	587.551	462.747	52.003	P	komm.LM (HMSI)	J	33	67
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Miete Moselstraße 47 bzw. andere Liegenschaft	100.000	100.000	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Projekt BINSO	25.124	31.600	**31.600**	0	25.122	3.768	0	31.600	0	56	P		N		

Produktgruppe: **19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)			%w	%m
AIDS- Hilfe Frankfurt a.M., Krisenzentrum La Strada, Kommunalisierte Landesmittel	143.500	143.500	**143.500**	130.700	590.321	217.290	0	143.500	740.702	58.000	P	Drogenreferat, Jugend- und Sozialamt	J	24	76
Blaues Kreuz, Beratungsstelle Bornheim, Nied	39.653	39.653	**39.653**	3.000	55.000	7.700	300	39.653	0	26.347	P		N		
Calla e.V, Beratungsstelle Claire	34.300	34.300	**34.300**	12.250	46.250	3.300	0	34.300	0	0	P	LVA / DPWV	S	100	0
Calla e.V., Frauentherapieeinichtung Camille	18.100	18.100	**18.100**	55.000	213.296	21.804	0	18.100	205	0	P	komm.LM (HMSI)/ LWV Hessen	S	100	0
Caritasverband, Beratungsstelle Innenstadt	39.932	39.932	**39.932**	19.705	265.784	62.783	2.092	39.932	170.000	140.432	P	Jugend- und Sozialamt / Rehaträger	J	26	74
Ev. Regionalverband, Fachdienst Frühintervention Glücksspiel	0	0	**72.000**	3.575	71.719	13.000	400	72.000	0	16.694	P		J	50	50
FIM, Streetwork an der Theodor-Heuss-Allee	0	0	**45.000**	660	37.138	8.948	240	45.000	0	0	P		J	100	0
Frankfurter Therapievrbund Hess. Guttemplereinrichtungen, Fachstelle Sucht	39.857	39.857	**39.857**	14.500	179.708	23.520	0	39.857	0	32.999	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten, Frauenberatungsstelle, Kommunalisierte Landesmittel	80.000	80.000	**80.000**	41.600	130.100	88.324	5.306	80.000	102.800	0	P	Drogenreferat	S	100	0
Freie Mittel ohne Trägerbindung, Kommunalisierte Landesmittel	0	39.851	**39.851**	0	0	0	39.851	39.851	0	0	P	Drogenreferat	N		
Guttemplerverein Frankfurt, Reinholt-Kobelt-Haus	5.559	10.211	**10.210**	0	38.930	64.160	240	10.210	0	9.119	P		N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Aufenthaltsbereich Niddastraße	0	0	**250.000**	0	317.192	0	0	250.000	50.000	0	P	komm.LM (HMSI)	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße, Kommunalisierte Landesmittel	134.200	134.200	**134.200**	91.432	626.462	245.850	3.531	134.200	720.008	32.974	P	Drogenreferat	J	15	85
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA, Kommunalisierte Landesmittel	100.000	100.000	**100.000**	65.000	292.479	70.900	4.000	100.000	231.000	25.000	P	Drogenreferat	J	24	76
Jugendberatung und Jugendhilfe e. V., Heroinambulanz Grüne Straße	102.402	163.256	**163.256**	0	0	0	0	163.256	0	0	P		N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse, Kommunalisierte Landesmittel	45.100	45.100	**45.100**	0	177.685	13.320	1.500	45.100	86.500	60.905	P	Drogenreferat	J	31	69
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Kommunalisierte Landesmittel	349.500	349.500	**349.500**	131.000	500.160	157.450	6.800	349.500	251.200	193.180	P	Drogenreferat	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Am Merianplatz, Kommunalisierte Landesmittel	127.374	127.374	**127.374**	5.500	295.414	71.100	3.100	127.374	172.900	71.540	P	Drogenreferat	J	21	79
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Sachsenhausen, Kommunalisierte Landesmittel	82.540	82.540	**82.540**	40.008	180.120	59.750	2.400	82.540	144.900	48.920	P	Drogenreferat	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Suchthilfezentrum Bleichstraße, Kommunalisierte Landesmittel	208.986	208.986	**208.986**	106.000	445.720	72.620	3.500	208.986	301.500	117.354	P	Drogenreferat	J	27	73
Stiftung Waldmühle, Haus Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	130.000	130.000	**130.000**	0	118.035	27.400	1.400	130.000	0	16.835	P		J	10	90

Produktgruppe: **19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**

Produktbereich: **19 Gesundheit**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	%w	%m
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Drogenberatungsstelle Drop IN, Kommunalisierte Landesmittel	102.663	102.663	**102.663**	35.400	195.804	33.948	1.606	102.663	154.900	9.194	P	Drogenreferat	J	23	77
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention, Kommunalisierte Landesmittel	60.000	60.000	**60.000**	15.200	157.911	34.858	1.330	60.000	113.000	24.789	P	Drogenreferat	N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Frauenberatungsstelle, Kommunalisierte Landesmittel	74.358	74.358	**74.358**	0	145.110	65.657	912	74.358	119.300	17.121	P	Drogenreferat	S	100	0
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Jugend- und Drogenberatungsstelle Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	83.181	83.181	**83.181**	15.200	197.227	35.249	1.469	83.181	145.600	16.993	P	Drogenreferat	J	24	76
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Kontaktladen Moselstraße, Kommunalisierte Landesmittel	270.747	270.747	**270.747**	5.405	776.988	277.407	6.500	270.747	587.551	52.003	P	Drogenreferat	J	33	67
Summe	**8.614.408**	**8.439.000**	**9.515.000**	**1.603.347**	**14.037.657**	**3.790.675**	**1.165.022**	**9.515.000**	**7.590.171**	**2.556.405**					

Erläuternde Hinweise

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung lagen die erforderlichen Daten der Zuwendungsempfänger für das Jahr 2017 noch nicht vor. Die Darstellung der Kostenarten sowie Eigen- und Drittmittel basiert auf dem Jahr 2016.

LVA: Landesversicherungsanstalt; DPWV: Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband; komm.LM (HSMI): kommunalisierte Landesmittel vom Hessisches Ministerium für Soziales und Integration; LWV Hessen: Landeswohlfahrtsverband Hessen

Unter "Jahresrechnung 2015" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

Am 14. Dezember 2004 haben das Land Hessen, der Hessische Landkreistag, der Hessische Städtetag, der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) und die Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen unterzeichnet. Die Stadt Frankfurt am Main ist der Rahmenvereinbarung Kommunalisierung mit Erklärung vom 24.02.2005 beigetreten. Neben der Rahmenvereinbarung auf Landesebene wurde mit jeder Gebietskörperschaft eine individuelle Zielvereinbarung abgeschlossen.
Die Darstellung der Zuwendungen erfolgt mit dem Zusatz „Kommunalisierte Landesmittel".

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen

Produktbereich: 19 Gesundheit

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Sozialgesetzbuch; HGO; Magistrats-Beschlüsse, Beschlüsse der StVV; SGB VIII; SGB XII; Betäubungsmittelgesetz (BtMG); Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (BtMVV); OB-Verfügungen**

Zielgruppe: **Freie Träger der Drogenhilfe und stadtnahe Vereine sowie Ämter und Institutionen, die mit der Drogenproblematik, der Drogenhilfe und der Suchtprävention befaßt sind (auf kommunaler, föderaler, nationaler und internationaler Ebene)**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
OSSIP (Anzahl der Kontakte von Drogenabhängigen in weiterführende Hilfen)	307	400	**400**	400	400	400
OSSIP (Anzahl der Vermittlungen von Drogenabhängigen in weiterführende Hilfen)	439	200	**200**	200	200	200
Anzahl der Konsumvorgänge in den Konsumräumen	194.383	213.000	**213.000**	213.000	213.000	213.000
Anzahl der Zugriffe auf die Webseite der Kampagne der BE.U!	58.892	70.000	**70.000**	70.000	70.000	70.000

Begründung der Prognose:
Projekt OSSIP intensivieren:

Das Projekt „OSSIP“ (Offensive Sozialarbeit, Sicherheit, Intervention, Prävention) wurde im Juli 2004 vom Drogenreferat gemeinsam mit Polizei, Ordnungsamt und den Trägern der Drogenhilfe initiiert. Leitmotiv des Projekts ist: „Für ein Miteinander in Frankfurt“.

Das Projekt hat zum Ziel, durch „Offensive Sozialarbeit“ und nachhaltige Polizeipräsenz die Bildung offener Szenen, das öffentliche Konsumieren von und das Handeln mit Drogen im Bahnhofsviertel zu verhindern bzw. zu verringern. Die Abhängigen sollen in das Drogenhilfesystem integriert und zur Teilnahme an weiterführenden Maßnahmen der Drogenhilfe veranlasst werden, um so auf den Weg zur Reintegration gebracht werden. Die Balance zwischen Hilfe und Repression ist dabei von zentraler Bedeutung. Durch Erhöhung der Stellenanzahl in der Straßensozialarbeit von 5 auf 7,5 und die Integration der personellen Kapazität des Crack-Street-Projektes ab 2011 ist die Präsenz im Bahnhofsviertel weiter erhöht worden. Werktäglich von 10.00 bis 20.00 Uhr sind Streetworker des Projektes im Bahnhofsviertel und angrenzenden Gebieten, bei Bedarf auch in anderen Stadtvierteln präsent. Hinsichtlich der Vermittlungen konnten die prognostizierten Zahlen übertroffen werden. OSSIP – Neu setzt auf die nachhaltige Vermittlung und – wo möglich – auch auf Begleitung in passgenaue Hilfen. Durch den Einsatz neuer Dokumentationsinstrumente in 2011 kam es bei den Kontakten zu einer signifikanten Erhöhung der Zahlen.

Entwicklung der Anzahl der Konsumvorgänge in den Konsumräumen:

Die Anzahl der Konsumvorgänge in den Konsumräumen hat kontinuierlich – unter anderem aufgrund der im Oktober 2007 und Dezember 2009 erfolgten Verlängerungen der Öffnungszeiten - von rund 156.000 in 2005 über 171.000 im Jahr 2007 auf 216.003 im Jahr 2010 zugenommen. Seit 2011 ist die Anzahl der Konsumvorgänge dagegen wieder leicht rückläufig und beträgt 2015 194.383. Im Bereich der niedrigschwelligen Drogenhilfe sind die in den Konsumräumen unter hygienischen Bedingungen durchgeführten Konsumvorgänge ein bedeutender Bestandteil des Gesamtkonzepts.

Entwicklung der Anzahl der Zugriffe auf die Website der Kampagne „BE.U!“:

Die Zahl der Zugriffe auf die Webseite BE.U! ist seit 2013 zwar um 13% zurückgegangen, allerdings in 2015 im Vergleich zu 2014 auch wieder um 10 % gestiegen. Gleichzeitig ist die Zahl der Besucher der Seite interessanterweise fast gleich geblieben. Sie liegt seit 2012 im Jahr bei etwa 30.000. Die Schwankungen in der Zahl der Zugriffe lassen sich vermutlich auch darauf zurückführen, ob es neue Themen gibt. Das war in 2015 zum Beispiel das Thema Elektronische Zigarette, dabei stiegen die Zugriffe auf 58.892. Aktuell wird die Webseite für Suchmaschinen optimiert. Das beinhaltet auch umfangreiche strukturelle und textliche Anpassungen. Die neue Seite soll noch in 2016 online gehen.

Außerdem wird auch eine „Handreichung Suchtprävention für Schulen“ als gedruckte Broschüre entwickelt. Diese soll in digitalisierter Form noch in 2016 als neue Multiplikatorenseite in die Webseite Be.U! eingearbeitet werden.

Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen

Produktbereich: 19 Gesundheit

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Projekt OSSIP - Offensive Sozialarbeit, Sicherheit, Intervention, Prävention - intensivieren

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
OSSIP (Anzahl der Kontakte mit Drogenabhängigen zur Integration in das Drogenhilfesystem)	307	400	**400**	400	400	400
Anzahl der Vermittlungen in Drogenhilfemaßnahmen	439	200	**200**	200	200	200
Indikator						
Vermittlung in % in Relation zu den Kontakten	143,00	50,00	**50,00**	50,00	50,00	50,00

Entwicklung

Konsumverhalten positiv beeinflussen

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Konsumvorgänge in den Konsumräumen	194.383	213.000	**213.000**	213.000	213.000	213.000
Indikator						
Grad der Veränderung zum Basisjahr 2005 (145.834) in %	33,29	46,06	**46,06**	46,06	46,06	46,06

Entwicklung

Über Suchtpräventionsthemen sachlich informieren

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Anzahl der Zugriffe auf die Webseite der Kampagne der BE. U!	58.892	70.000	**70.000**	70.000	70.000	70.000
Indikator						
Grad der Veränderung zum Basisjahr 2006 (9.688) in %	507,88	622,54	**622,54**	622,54	622,54	622,54

Produktgruppe:	**19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Drogenreferat	53A001	7	**7**	7	7	7
Gesamt		**7**	**7**	**7**	**7**	**7**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	10	10	**11**	11	11	11
Server	2	2	**2**	2	2	2
Übrige Arbeitsplätze	2	2	**2**	2	2	2

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Alte Mainzer Gasse 37	Innenstadt	gut	angemietet	15,70	446

Produktgruppe: **19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**
Produktbereich: **19 Gesundheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.584,28	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.052.047,58	2.032	2.052	2.052	2.052	2.052
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	655,23	0	1	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	132,55	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.056.419,64**	**2.032**	**2.053**	**2.052**	**2.052**	**2.052**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	559.979,31	614	623	632	641	651
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.057,10	7	13	13	13	14
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	297.783,96	170	270	270	270	270
14	66	Abschreibungen	2.991,89	3	4	7	7	7
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	8.614.408,05	8.439	9.515	9.515	9.515	9.515
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**9.482.220,31**	**9.233**	**10.425**	**10.437**	**10.446**	**10.457**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-7.425.800,67**	**-7.201**	**-8.372**	**-8.385**	**-8.394**	**-8.405**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**2.056.419,64**	**2.032**	**2.053**	**2.052**	**2.052**	**2.052**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**9.482.220,31**	**9.233**	**10.425**	**10.437**	**10.446**	**10.457**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-7.425.800,67**	**-7.201**	**-8.372**	**-8.385**	**-8.394**	**-8.405**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	617,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-617,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-7.426.417,67**	**-7.201**	**-8.372**	**-8.385**	**-8.394**	**-8.405**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-203.502,86**	**-263**	**-337**	**-337**	**-337**	**-337**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-7.629.920,53**	**-7.464**	**-8.709**	**-8.722**	**-8.731**	**-8.742**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-7.629.920,53**	**-7.464**	**-8.709**	**-8.722**	**-8.731**	**-8.742**

Produktgruppe: **19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**
Produktbereich: **19 Gesundheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**2.032**	**2.052**	**2.052**	**2.052**	**2.052**
	dav. Zuweisungen für kommunalisierte Zuschüsse	2.032	2.052	2.052	2.052	2.052
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**170**	**270**	**270**	**270**	**270**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1	1	1	1	1
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	67	117	117	117	117
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**8.439**	**9.515**	**9.515**	**9.515**	**9.515**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	6.244	7.320	7.320	7.320	7.320
	dav. Zuschuss für Ambulanz Grüne Straße	163	163	163	163	163
	dav. kommunalisierte Zuschüsse	2.032	2.032	2.032	2.032	2.032

Budgetierungsregeln: In dem Zuschuss "Zuschuss für Ambulanz Grüne Straße" sind in 2017 163 T€ für die heroingestützte Behandlung von Drogenabhängigen enthalten. Sollten die 163 T€ nicht aufgrund vertraglicher Verpflichtungen der Heroinambulanz benötigt werden, so ist der Differenzbetrag budgetneutral.

Produktgruppe:	**19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	3.040,23	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.040,23**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.155,13	4	4	4	4	4
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.155,13**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**885,10**	**-4**	**-4**	**-4**	**-4**	**-4**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**885,10**	**-4**	**-4**	**-4**	**-4**	**-4**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**3.040,23**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.155,13**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**

Produktbereich: 19 Gesundheit

Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002243 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 53A-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**28**	0	2	20	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002245 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 53A-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**21**	0	0	6	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**3**	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**49**	**0**	**2**	**26**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**3**	**0**	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**46**	**0**	**-1**	**26**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe können sowohl laufende als auch investive Zuschüsse für den Eigenbetrieb sowie alle Gesellschaften rund um das Klinikum Höchst abgebildet werden:

- Klinikum Frankfurt Höchst GmbH (Stammkapital 10.000.000 €; 94% Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH, 6% Stadt Frankfurt am Main)
- Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH (Stammkapital 200.000 €; 50% Stadt Frankfurt am Main, 50% Main-Taunus-Kreis)
- Städtische Kliniken Frankfurt am Main-Höchst (Eigenbetrieb)
- Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH (Stammkapital 25.00 €; 100 % Klinikum Frankfurt Höchst GmbH)
- Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH (Stammkapital 25.000 € ; 100 % Klinikum Frankfurt Höchst GmbH).

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 10875 vom 23.02.2006 wurde der Magistrat beauftragt, wesentliche für den Krankenhausbetrieb notwendige Funktionen der Städtischen Kliniken Frankfurt am Main-Höchst auf eine gemeinnützige GmbH zu übertragen. Der Übergang in eine gemeinnützige GmbH wurde zum 01.01.2010 vollzogen. Die Grundstücke und Gebäude verbleiben zunächst in der Vermögensverwaltung der Stadt Frankfurt am Main.

Einzige Aufgabe des Eigenbetriebs ist seit dem 01.01.2010 die Personalgestellung derjenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einem Übergang in die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH widersprochen haben. Der Krankenhausbetrieb wird durch die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH gewährleistet.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 6612 vom 17.12.2015 und mit Wirkung zum 01.01.2016 wurde von der Stadt Frankfurt am Main und dem Main-Taunus-Kreis die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH gegründet. Sie soll als strategisch agierende Dachgesellschaft der Krankenhausbetriebsgesellschaften Klinikum Frankfurt Höchst und der Kliniken des Main-Taunus-Kreises in Hofheim und Bad Soden weiterhin eine qualitativ hochwertige patienten- und bedarfsgerechte stationäre sowie ambulante medizinische Versorgung der Bevölkerung in Frankfurt am Main und der Region sichern.

Gesellschafter der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH sind je zu 50% die Stadt Frankfurt am Main und der Main-Taunus-Kreis. Je 94% der Krankenhausbetriebsgesellschaften Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH wurden von der Stadt Frankfurt am Main bzw. dem Main-Taunus-Kreis in die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH eingebracht. Die jeweils übrigen 6% werden weiterhin direkt gehalten.

Ferner wurde die bisher von der Stadt Frankfurt am Main direkt gehaltene Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH, die für den Neubau des Klinikums in Höchst zuständig ist, zu 100% unter der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH angesiedelt. Die Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH erhält per Erbbaurechtsvertrag den Zugriff auf alle dafür notwendigen Grundstücke und darauf befindlichen Gebäude.

Die Stadt Frankfurt am Main hat die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main-Höchst, insbesondere mit dem Folgenden betraut:

- medizinisch zweckmäßige und ausreichende Versorgung der Patienten mit Krankenhausleistungen einschließlich aller dazugehörigen Einzelleistungen;

- mit der Erbringung folgender Notfalldienste:

a) Gewährleistung einer ambulanten Notfallversorgung für das Einzugsgebiet der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH, insbesondere der Betrieb einer Zentralen Notaufnahme, einer Notfallambulanz Augenklinik und einer Notfallambulanz Kinderklinik sowie der Vorhaltung von Notfallbetten für einen Katastrophenfall;

b) Bereitstellung von Notärzten für den Rettungsdienst.

Mit der Erbringung folgender unmittelbar mit diesen Haupttätigkeiten verbundene Nebenleistungen:

a. Aus-, Fort- und Weiterbildung in den für die Tätigkeiten dieser Gesellschaft notwendigen Berufen, insbesondere in den Berufen der Krankenpflege und der Medizinischen Assistenz;

b. Konsile innerhalb der betrauten Unternehmen;

c. Aufrechterhaltung des Betriebs in den sanierungsbedürftigen Altbauten bis zur Inbetriebnahme des Ersatzneubaus;

d. Technische und sonstige Dienstleistungen einschließlich hauswirtschaftlicher Dienste (u. a. Reinigungsleistungen wie Gebäude-Innenreinigung, Desinfektion), der Speisenversorgung sowie Leistungen der kaufmännischen Verwaltung;

e. Betrieb eines Patientencafés;

f. Vermietung und Verpachtung von Wohnraum an Mitarbeiter sowie, soweit dies für die Genesung eines Patienten angezeigt ist, an Patientenangehörige;

g. Unterhaltung betriebsnaher und betriebseigener Kinderbetreuungseinrichtungen;

h. Für die Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse erforderliche Vermietung und Überlassung von Räumlichkeiten und Sachmitteln sowie Gestellung von Personal zwischen den betrauten Unternehmen.

Daneben erbringt die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH folgende Dienstleistungen, die nicht zu den Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse zählen und die damit nicht mit den o. g. Ausgleichsleistungen finanziert werden dürfen:

1. Betrieb von medizinischen Versorgungszentren im Sinne von § 95 SGB V als fachübergreifend geleitete ärztliche Einrichtungen, insbesondere zur Sicherung der vertrags- aber auch der privatärztlichen ambulanten Versorgung;
2. Sonstige ambulante Leistungen, wie z. B. die Erbringung ambulanter physikalischer Therapieleistungen;
3. Angebot von Spitzenmedizin an zum Zwecke der Krankenhausbehandlung einreisende Ausländer;
4. Medizinisch nicht indizierte Behandlungen, insbesondere kosmetische Eingriffe und ambulante Check-Up-Behandlungen;
5. Sonstige Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen insbesondere für fremde Dritte;
6. Sonstige konsiliarische Leistungen für Dritte;
7. Arbeitsmedizinische Leistungen, medizinische Studien und Gutachten;
8. Technische und sonstige Dienstleistungen einschließlich hauswirtschaftlicher Dienste (u. a. Reinigungsleistungen wie Gebäude-Innenreinigung, Desinfektion) und Leistungen der kaufmännischen Verwaltung für fremde Dritte und medizinischen Versorgungszentren;
9. Sonstige Verpflegungsleistungen durch die Küchenbetriebe für Dritte;
10. (Gewerbliche) Vermietung und Überlassung von Räumlichkeiten und Sachmitteln sowie Gestellung von Personal an fremde Dritte, z. B. zur Nutzung durch Belegärzte, und an die medizinischen Versorgungszentren;
11. (Externe) Sachverkäufe, z. B. Medikamentenverkäufe.

Die Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH wurde durch die Stadt Frankfurt am Main mit folgenden unmittelbar mit diesen Haupttätigkeiten verbundene Nebenleistungen betraut:

Neubau, Umbau, Sanierung und gegebenenfalls Instandhaltung der Gebäude des Klinikum Frankfurt Höchst, inklusive eines nachhaltigen Energiecontracting beziehungsweise der Betreuung der Energiezentrale für den Neubau im Passivhauszustand.

Für die Erfüllung der betrauten Aufgaben gewährt die Stadt Frankfurt am Main der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und der Zentralen Errichtungsgesellschaft mbH Zuschüsse. Daneben sind vertraglich vereinbarte Kosten, die sich aus dem Zusammenschluss in der Dachgesellschaft Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH ergeben (Wertausgleiche, Mindestvermögen), in die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH zu leisten.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 5395 vom 18.12.2014 wurde ferner die finanzielle Entlastung der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH durch die Übernahme anteiliger Personalkosten (ZVK-Beiträge) für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Eigenbetriebes Städtische Kliniken Frankfurt am Main-Höchst festgelegt.

Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung für den Eigenbetrieb und den Investitionskostenzuschuss an die Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH für den Ersatzneubau erfolgen durch das Gesundheitsamt; für den ZVK-Zuschuss an den Eigenbetrieb, die Zuschüsse an die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und sowie die Zahlungen, die sich aus dem Zusammenschluss ergeben, durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement. Die Auszahlung der Löhne und Gehälter der Beschäftigten des Eigenbetriebs erfolgt durch die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH.

Produktgruppe: 19.06 Krankenhaus Höchst

Produktbereich: 19 Gesundheit

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**19.06 Krankenhaus Höchst**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **19.06 Krankenhaus Höchst**
Produktbereich: **19 Gesundheit**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.072.793,00	984	946	890	885	885
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.072.793,00**	**984**	**946**	**890**	**885**	**885**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	2.055.444,00	1.617	1.555	1.486	4.782	7.217
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	11.086.206,26	36.066	0	0	5.000	3.000
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**13.141.650,26**	**37.683**	**1.555**	**1.486**	**9.782**	**10.217**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-12.068.857,26**	**-36.699**	**-609**	**-596**	**-8.897**	**-9.332**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.072.793,00**	**984**	**946**	**890**	**885**	**885**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**13.141.650,26**	**37.683**	**1.555**	**1.486**	**9.782**	**10.217**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-12.068.857,26**	**-36.699**	**-609**	**-596**	**-8.897**	**-9.332**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-12.068.857,26**	**-36.699**	**-609**	**-596**	**-8.897**	**-9.332**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-12.068.857,26**	**-36.699**	**-609**	**-596**	**-8.897**	**-9.332**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-12.068.857,26**	**-36.699**	**-609**	**-596**	**-8.897**	**-9.332**

Produktgruppe: **19.06 Krankenhaus Höchst**
Produktbereich: **19 Gesundheit**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**36.066**	**0**	**0**	**5.000**	**3.000**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	an Klinikum Frankfurt Höchst GmbH	27.066	0	0	5.000	3.000
	an Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst	9.000	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**19.06 Krankenhaus Höchst**
Produktbereich:	**19 Gesundheit**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.600.000,00	35.000	71.455	63.797	18.800	700
	VE 2017				63.797	18.800	700
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.600.000,00**	**35.000**	**71.455**	**63.797**	**18.800**	**700**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-4.600.000,00**	**-35.000**	**-71.455**	**-63.797**	**-18.800**	**-700**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-4.600.000,00**	**-35.000**	**-71.455**	**-63.797**	**-18.800**	**-700**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**4.600.000,00**	**35.000**	**71.455**	**63.797**	**18.800**	**700**

Produktbereich: 19 Gesundheit

Produktgruppe: 19.06 Krankenhaus Höchst

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004470 Investitionskostenzuschuss für den Ersatzneubau Klinikum Frankfurt Höchst BA I										
Kategorie/Priorität 1/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. / 6-8										
Ausgaben	**227.150**	15.000	4.500	21.900	35.000	69.150	62.000	18.800	700	100
Verpflichtungsermächtigungen	***81.600***						*62.000*	*18.800*	*700*	*100*
5.007317 Investitionskostenzuschuss für den Ersatzneubau Klinikum Frankfurt Höchst BA II - Planungsmittel - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahmen 46 Mio. €.										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. / 6-8										
Ausgaben	**4.102**	0	0	0	0	2.305	1.797	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***1.797***						*1.797*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**100**	0	0	100	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**231.352**	**15.000**	**4.500**	**22.000**	**35.000**	**71.455**	**63.797**	**18.800**	**700**	**100**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**231.352**	**15.000**	**4.500**	**22.000**	**35.000**	**71.455**	**63.797**	**18.800**	**700**	**100**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***83.397***						***63.797***	***18.800***	***700***	***100***

2017.20 Bildung

1.20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

1.20.01.01 Entwickl. u. Betrieb v. Grundschulen
1.20.01.02 Entwickl. u. Betrieb v. Hauptschulen
1.20.01.03 Entwickl. u. Betrieb v. GuH-Schulen
1.20.01.04 Entwickl. u. Betrieb v. Realschulen
1.20.01.05 Entwickl. u. Betrieb v. HuR-Schulen
1.20.01.06 Entwickl. u. Betrieb v. Gymnasien
1.20.01.07 Entwickl. u. Betrieb v. Gesamtschulen
1.20.01.08 Entwickl. u. Betrieb v. Förderschulen
1.20.01.09 Entwickl. u. Betrieb v. berufl. Schulen
1.20.01.10 Schüler-/Schülerinnenbeförderung
1.20.01.11 Fördermaßnahmen für Schüler
1.20.01.12 Verwaltung von Wohnungen
1.20.01.13 Sonstige schulische Aufgaben
1.20.01.14 Pädagogische Schulträgeraufgaben
1.20.01.15 Bildungszentrum Ostend
1.20.01.16 Kantinen Grundschulen
1.20.01.17 Kantinen Gymnasien
1.20.01.18 Kantinen Gesamtschulen
1.20.01.19 Kantinen Berufliche Schulen
1.20.01.20 Kantinen Realschulen
1.20.01.21 Kantinen verbund. Haupt- u. Realschulen
1.20.01.22 Kantine BZO
1.20.01.23 Kantinen Förderschulen
1.20.01.24 Kantinen verb. Grund- und Hauptschulen

1.20.02 Betrieb städtischer Kitas

1.20.02.03 Förderung städt. Kitas

1.20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

1.20.03.01 Förderung Kinder in Kigas freier Träger
1.20.03.02 Förderung Kinder in Horten freier Träger
1.20.03.03 Trägerübergreifende Planung u. Steuerung
1.20.03.04 Förderung von Kindern in Krabbelstuben
1.20.03.05 Kindertagespflege

1.20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung

1.20.04.01 Förderung der VHS
1.20.04.02 Förd. and. Tr. Jugend-Erwachsenenbildung
1.20.04.03 Förderung der Musikinstitute
1.20.04.04 Kinderbüro

1.20.07 Angebote der Stadtbücherei

1.20.07.01 Bibliothekspäd. Leistungen für Schulen
1.20.07.02 Nutzung von Medien
1.20.07.03 Medienangebot
1.20.07.04 Vermittlung von Medienkompetenz

1.20.13 Frankfurter Kinderbüro

1.20.13.01 Frankfurter Kinderbüro

Erläuternde Hinweise

1.) Allgemeines

a) Inhalt der Produktgruppe

Die Produktgruppe 20.01 umfasst alle Produkte des Schulträgers für Frankfurter Schulen. Dies beinhaltet die Planung, den Bau, die Einrichtung und Unterhaltung der öffentlichen Frankfurter Schulen, die Schulentwicklungsplanung, komplementäre pädagogische Angebote und Projekte an den Schulen, die Unterstützung des Betriebs der öffentlichen Schulen, die Schülerbeförderung und Schulwegsicherung sowie die finanzielle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft.

b) Administration des Stadtschulamtes

Die Administration des Stadtschulamtes, die nicht eindeutig einer Produktgruppe zugeordnet werden kann, ist in der Produktgruppe 20.01 enthalten. Die Umlage auf die einzelnen Produktgruppen des Amtes erfolgt im Rahmen der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.

c) Ganztags- und Betreuungsangebote in Grundschulen und Grundstufen der verbundenen Schulen und der Förderschulen

In 78 von 79 Grundschulen / Grundstufen der verbundenen Schulen und in 10 von 14 Förderschulen werden Frühbetreuungen angeboten. Weiterhin gibt es im Schuljahr 2016/2017 in 8 Grundschulen eine Übermittagsbetreuung mit einem Umfang von rund 300 Betreuungsplätzen und in 66 Grundschulen eine Erweiterte Schulische Betreuung mit einem Volumen von mittlerweile rund 5.000 Betreuungsplätzen. Die Angebote werden aus städtischen Mitteln und Landeszuwendungen finanziert und in unterschiedlicher Trägerschaft (Stadt Frankfurt am Main, freie Träger, Fördervereine) umgesetzt.

Neben den bestehenden Plätzen in den Übermittagsbetreuungen (11:30 Uhr bis 14 Uhr ohne Ferienbetreuung) sind für den Ausbau der bedarfsgerechteren, zeitlich verlässlicheren und pädagogisch-inhaltlich umfangreicheren Erweiterten Schulischen Betreuungen (Betreuungsplätze bis 15 Uhr bzw. bis 17 Uhr einschließlich Ferienangeboten bei maximal 25 Schließtagen) ab dem Haushaltsjahr 2017 zusätzliche Mittel für jährlich 700 neue Betreuungsplätze für Grundschulkinder in Erweiterten Schulischen Betreuungen vorgesehen.

Ab 2017 ist die Schaffung von 100 zusätzlichen Hortplätzen vorgesehen. In Einzelfällen (Horte an Schulen) wird es weiterhin Umwandlungen von Horten in Erweiterte Schulische Betreuungen geben (derzeit kalkuliert: 50 Plätze jährlich). Es erfolgt eine planerische Abstimmung und Kooperation mit den Hortangeboten bei einem Versorgungsziel von 65 % an Betreuungsplätzen für Grundschulkinder. Im Rahmen der Umsetzungsplanungen für Erweiterte Schulische Betreuungen werden Investitionsbedarfe im Bereich der Betreuungsräume / Büros und der Sicherstellung einer Essensversorgung in Grundschulen notwendig.

d) Ganztagsschulentwicklung

Zum Schuljahr 2016/2017 sind insgesamt 87 Schulen aller Schulformen durch das Hessische Kultusministerium als ganztägig arbeitende Schulen in den unterschiedlichen Profilstufen oder im Pakt für den Nachmittag anerkannt. Der Pakt für den Nachmittag (PfdN) basiert auf der Grundlage eines Kooperationsvertrages zwischen dem Land Hessen und der Stadt Frankfurt am Main und bietet ein neues bedarfsgerechtes Ganztagsangebot in Frankfurter Grundschulen / Grundstufen.

Ziel des Paktes für den Nachmittag (PfdN) ist, dass alle Eltern, die dies für ihre Kinder benötigen, ein verlässliches Bildungs- und Betreuungsangebot von 07:30 Uhr bis 17 Uhr erhalten können. Ein Ferienangebot bei maximal 25 Schließtagen jährlich ist ebenfalls Bestandteil. Zum Schuljahr 2016/2017 setzen 13 Frankfurter Grundschulen den Pakt für den Nachmittag um.

Grundschulen, die am Pakt für den Nachmittag teilnehmen, können zur Weiterentwicklung der Angebote und insbesondere zur verlässlichen Etablierung der Kooperationsbezüge im Schulbezirk/Stadtteil ergänzende Ressourcen über das Förderprogramm Offene Frankfurter Ganztagsschule (OFG) erhalten. Dies wurde von allen 13 Pakt-Schulen beantragt.

Es setzen im Schuljahr 2016/2017 sieben Schulen, die noch nicht am Pakt für den Nachmittag teilnehmen, das Förderprogramm Offene Frankfurter Ganztagsschule (OFG) um.

Gemäß der Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen in Hessen nach § 15 Hessisches Schulgesetz (Erlass vom 01.11.2011) stellt der Schulträger die räumlichen und sächlichen Voraussetzungen für das ganztägige Angebot sicher (vgl. 2.1.2 der Richtlinie). Im Rahmen der Entwicklung von Schulen zu Ganztagschulen resultieren daher weitere Investitionsbedarfe, wie z. B. die Nutzbarmachung von Räumen für den ganztägigen Gebrauch in Form unterschiedlicher Angebote sowie Cafeterien für das Angebot eines Mittagessens in ganztägig arbeitenden Schulen.

e) Allgemein bildende Schulen:

An allen 25 allgemein bildenden Frankfurter Schulen, die den Hauptschulabschluss ermöglichen, sind gemäß § 648 vom 14.09.2006 Angebote im Rahmen des Förderprogramms „Jugendhilfe in der Schule“ installiert. Darüber hinaus sind Jugendhilfeangebote an sechs Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen (vgl. § 5886 vom 07.05.2009 zu NR 1342 vom 01.04.2009), sowie an sechs Realschulen eingerichtet. Für 2017 sollen vier weitere Standorte das Förderprogramm erhalten. Zur Stärkung der Praxisorientierung der Schulen und Erhöhung der Arbeitsmarktchancen der Schülerinnen und Schüler werden die seit 2006/2007 bestehenden Projekte „Frankfurter Hauptschulprojekt“ und „Praxisorientierte Hauptschule“ gemäß der OloV-Standards fortgeführt. Fortgeführt werden auch die Projekte „Kompetenzerfassung von Schülerinnen und Schülern im Jahrgang 7“ und „Kompetenzentwicklung im Jahrgang 8“. Das Förderprogramm „Sternpiloten – Frankfurter Lerngruppen“ (ehemals Sozialpädagogische Kleinprojekte) wird in derzeit 43 Grundschulen fortgeführt. Das seit dem Schuljahr 2015/16 bestehende Förderprogramm Jugendhilfe in der Grundschule wird derzeit mit insgesamt 6 Stellen in den Regionen Süd und West gemäß der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land Hessen und der Stadt Frankfurt am Main zur Modellregion Inklusive Bildung (vom 30.07.2015) umgesetzt und schuljährlich ausgeweitet. Außerdem soll das Förderprogramm 2017 in zwei weiteren Bildungsregionen umgesetzt werden.

Berufliche Schulen:

Die an allen 16 Beruflichen Schulen in Kooperation mit freien Trägern eingerichteten, sozialpädagogischen Angebote für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förder- und Integrationsbedarf in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung (BzB), der Berufsfachschule (BFS), der Fachoberschule (FOS) und den Werkstätten für Behinderte (WfB) werden weiter fortgeführt. Eine enge Kooperation mit den Angeboten des Programms Berufswegeplanung und Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule (QuABB) ist gewährleistet.

f) Schulbudgets

Mit der im Jahre 1995 eingeführten Budgetierung von Sachmitteln wurden die Schulen in die Lage versetzt, eigenverantwortlich über städtische Mittel in Form von Budgets für bestimmte Kosten (wie z.B. Ganztagsausstattung und -materialien, Lehrmittel, Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Unterhaltung und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Geschäftskosten der Schüler- und Elternvertretung, Büromaterial und Fotokopien, Wartung und Reparatur von Sportgeräten, Schülerbeihilfen -Wandergeld-, Palmengarten- und Zoobesuche, Zeugniserstellung, Reinigungsmaterial, Hygiene, Entsorgungskosten -ohne Entsorgung von Chemikalien-, Schutzkleidung) im Rahmen des Betriebes zu verfügen. Die Bereitstellung der Mittel für die Budgets der Schulen erfolgt aus den Veranschlagungen des Ergebnishaushaltes und den Ansätzen zum Erwerb von beweglichem Vermögen. Die jährlichen Zuweisungen an die Einrichtungen ermitteln sich aus einem schulformbezogenen Sockelbetrag und nach Pro-Kopf-Beträgen für die Schüler. Zusätzlich fließen Zuschläge in die Budgets ein, die den aufgabenbezogenen Besonderheiten bestimmter Einrichtungen (z. B. für Turnhallen, Schwimmbäder, integrative Klassen, Ganztagsschulen) Rechnung tragen. Darüber hinaus werden zentral bewirtschaftete Mittel zur Durchführung gezielter Maßnahmen größeren Umfangs und spezieller Aufgabenstellungen eingesetzt (z. B. für Modernisierungszwecke von Fachraumausstattungen in Schulen, PC-Ausstattungen, Schulküchen, Arbeitsmaterial der Betriebsschreinerei, Unterhaltung der Fahrzeuge der Mobilen Jugendverkehrsschule, anteilige Transport- und Entsorgungskosten, Aktivitäten der Schulgemeinden). Ab 2017 sind in den Schulbudgets außerdem "IT-Folgekosten" in Höhe von 430 T€ enthalten.

2.) Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen der Produktgruppe:

gewichtete Schülerzahlen alle Schulformen

Bei der Gewichtung wurden die Teilzeitschüler an beruflichen Schulen nur zu 40 % berücksichtigt.

3.) Konsolidierungsbeitrag 2013:

Der auf das ehemalige Dezernat Bildung und Frauen entfallende Konsolidierungsbeitrag 2013 betrug jährlich 8.232 T€. Hiervon wurden durch Ertragserhöhungen bzw. Aufwandsminderungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2016 in den Vorjahren im Produktbereich 20 dauerhaft 2.449 T€ umgesetzt. Im Zuge der Dezernatsneuverteilung zum 15.07.2016 wurden 112 T€ (Anteil Frauenreferat) ins Dezernat X - Umwelt und Frauen - verlagert. Der verbleibende, nicht aufgeteilte Konsolidierungsbeitrag für den Bereich „Bildung“ von 5.671 T€ ist zentral in der Produktgruppe 20.01 aufgeteilt auf die Kontengruppen 60,61, 67-69 mit jährlich 3.804 T€ und die Kontengruppe 71 mit jährlich 1.867 T€ enthalten.

Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Produktgruppe: **20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**

Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)			%w	%m
Alois Eckert Schule / Internationales Familienzentrum	350.763	356.024	**356.024**	0	605.093	235.314	0	356.024	484.383	0	I	Land Hessen	J	10	90
Begleitende Maßnahmen - Viktor- Frankl - Schule / Verein Arbeits- und Erziehungshilfe	136.315	136.315	**136.315**	0	424.016	47.113	0	136.315	0	334.814	P		J	61	39
Berufliche Orientierung an allgemeinbildenden Schulen	321.128	578.431	**578.431**	0	464.769	113.662	0	578.431	0	0	P		S	40	60
Deutsches Institut für internationale Pädagogische Forschung DIPF	47.394	47.394	**47.394**	0	38.500	19.000	2.500	47.394	0	12.606	I		S	50	50
Deutschsommer	0	0	**60.000**	0	40.000	20.000	0	60.000	0	0	P		N		
Förderung von Ganztagsangeboten	2.583.357	2.482.000	**2.699.000**	0	2.456.090	202.425	40.485	2.699.000	0	0	P		N		
Ganzheitliches Nachmittagsangebot	448.500	466.900	**466.900**	0	410.872	56.028	0	466.900	0	0	P		N		
Ganztagsentwicklung an Hauptschulen	43.425	37.597	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
Inklusive Bildungslandschaft Frankfurt am Main	33.000	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
Innovationsfonds und Komplementärförderung	76.772	100.000	**100.000**	0	0	0	100.000	100.000	0	0	P		N		
Integrative Maßnahmen - Ernst- Reuter-Schule II / Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Frankfurt am Main e.V.	163.882	166.340	**166.340**	0	146.047	20.293	0	166.340	0	0	P		J	36	64
Integrative Schule GmbH	534.900	544.934	**544.934**	375.242	1.996.515	187.877	0	544.934	1.782.700	232.000	I	Land Hessen u.a.	J	47	53
Jugendhilfeangebote an Grundschulen (Sternpiloten)	774.812	918.821	**918.821**	0	780.998	137.823	0	918.821	0	0	P		S	40	60
Jugendhilfeangebote an weiterführenden Schulen	4.588.340	4.602.853	**4.797.360**	4.797	4.034.580	666.833	91.150	4.797.360	0	0	P		S	40	60
Kulturelle Aktivitäten an Schulen	189.336	220.000	**250.000**	0	0	250.000	0	250.000	0	0	P		N		
Kulturelle Angelegenheiten der Schulen	0	13.960	**13.960**	0	0	0	13.960	13.960	0	0	P		N		
Lehrerkooperative Frankfurt a. M.	150.699	150.699	**150.699**	82.000	194.000	19.600	25.000	150.699	84.000	85.901	I	Frauenreferat Frankfurt	J	100	0
Mitmachzentrum des Vereins "ExperiMINTa e. V."	60.000	60.000	**85.000**	327.591	363.100	131.891	45.000	85.000	111.791	670.791	I	Stiftungen, Sponsoren, Land Hessen	N		
Offene Frankfurter Ganztagsschule (OFG)	739.522	2.220.000	**2.220.000**	0	1.975.800	244.200	0	2.220.000	0	0	P		N		
Pakt für den Nachmittag (PfdN)	360.870	0	**1.444.000**	0	1.328.480	111.188	4.332	1.444.000	0	0	P		N		
Programm " Frankfurter Hauptschulprojekt"	263.000	268.820	**268.820**	34.044	335.166	49.016	0	268.820	126.600	22.806	P	Land Hessen	N		
Programm "Berufswegeplanung an beruflichen Schulen"	702.378	712.914	**746.000**	0	696.764	49.236	0	746.000	0	0	P		J	48	52
Programm "Hausaufgabenbetreuung"	99.709	108.448	**108.448**	0	134.175	18.123	0	108.448	43.850	0	P	Land Hessen	N		
Programm "Praxisorientierte Hauptschule"	334.530	532.875	**532.875**	0	420.971	109.772	2.132	532.875	0	0	P		N		
Programm "Sozialpädagogische Förderung an beruflichen Schulen"	812.458	823.494	**871.683**	0	767.081	104.602	0	871.683	0	0	P		J	37	63
Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufschule + Betrieb (QuABB)	75.000	0	**200.000**	0	178.000	22.000	0	200.000	0	0	P		J	46	54
Schulisches Betreuungsangebot	17.303.950	23.328.203	**25.696.000**	0	22.329.824	2.826.560	539.616	25.696.000	0	0	P		J	49	51
Sonstige Projektförderung	28.294	39.500	**139.500**	0	0	0	139.500	139.500	0	0	P		N		
Sonstige sozialpädagogische Förderung	162.237	354.845	**434.469**	11.296	373.644	49.529	0	434.469	0	0	P		N		

Produktgruppe: **20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**

Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		(**)	%w	%m
Sozialpädagogische Förderung in der Grundschule	51.326	0	**457.000**	0	393.020	63.980	0	457.000	0	0	P		N		
Stiftung "Frankfurter Schullandheim Wegscheide" u.a. Schullandheime	245.606	245.606	**246.000**	2.200	630.000	571.000	602.500	246.000	0	1.559.700	I		S	50	50

Produktgruppe: **20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**

Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w %m
Theaterprojekte (Schultheaterstudio) / Kreidekreis e.V.; Schultheatertage	133.000	133.000	**133.000**	0	409.032	34.234	1.334	133.000	311.600	0	P	Private Stiftungen und Fördervereine	N
UN-Dekade (Umweltlernen)	50.000	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Summe	**31.864.503**	**39.649.973**	**44.868.973**	**837.170**	**41.926.537**	**6.361.299**	**1.607.509**	**44.868.973**	**2.944.924**	**2.918.618**			

Erläuternde Hinweise

1.) Förderung von Ganztagangeboten
Die „Förderung von Ganztagsangeboten“ erfolgt ausschließlich aus Landesmitteln. Diese sind in der Gruppe 540-545 als „dav. Landeszuweisung ganztägig arbeitende Schulen“ ausgewiesen.

2.) Ganzheitliche Nachmittagsangebote
Das „Ganzheitliche Nachmittagsangebot“ beinhaltet 10 NaSchu-Projekte.

3.) Umschichtung von Mitteln
Die Mittel der „Ganztagsentwicklung an Hauptschulen“ aus der PG 20.01 in Höhe von 37.597 € und 90.000 € aus dem „Aufbau eines Fort- und Weiterbildungsverbundes“ aus der PG 20.03 werden ab 2017 in das Förderprogramm „Sonstige Sozialpädagogische Förderung“ (PG 20.01) übergeleitet.

4.) Kulturelle Angelegenheiten der Schulen / Innovationsfonds:
Daten zur Aufwands- und Ertragsstruktur können nicht dargestellt werden, da jedes Jahr unterschiedliche Projekte gefördert werden.

5.) Kulturelle Aktivitäten an Schulen
Die Position beinhaltet „Kulturelle Aktivitäten an Schulen“ (220 T€) und „kulturelle Bildung“ (2017: 30 T€; 2018: 150 T€).

6.) Pakt für den Nachmittag
Seit dem Schuljahr 2015/2016 erfolgt die Förderung des „Paktes für den Nachmittag“ ausschließlich aus Landesmitteln. Die Landesmittel sind in der Gruppe 540-545 als „dav. Landeszuweisung Pakt für den Nachmittag“ ausgewiesen.

7.) Schulisches Betreuungsangebot
Das „schulische Betreuungsangebot“ beinhaltet die „Erweiterte Schulische Betreuung“ (24.358.500 €) sowie die „Früh- und Übermittagbetreuung“ (1.337.500 €). Die zur Mitfinanzierung der „Schulischen Betreuungsangebote“ vom Land Hessen erwarteten Landesmittel sind als „dav. Landeszuweisung schulisches Betreuungsangebot“ in der Gruppe 540-545 nachgewiesen.

8.) Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufsschule und Betrieb
Seit dem Schuljahr 2015/2016 erfolgt die Förderung der „Qualifizierten Ausbildungsbegleitung in Berufsschule und Betrieb (QuABB)“ ausschließlich aus Landesmitteln. Die Landesmittel sind in der Gruppe 540-545 als „dav. Landeszuweisung qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufsschule und Betrieb“ ausgewiesen.

9.) Sonstige Projektförderung
Hierin sind 100.000 € für die Förderung von Projekten zur Umweltbildung und zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung sowie 39.500 € für sonstige, jährlich wechselnde Projektförderungen enthalten.

10.) Sozialpädagogische Förderung und Jugendhilfeangebote an Schulen
Folgende Förderungen ergeben zusammengefasst die Position „Sozialpädagogische Förderung und Jugendhilfeangebote an Schulen“, für die in den Gruppen 60, 61, 67-69 und 71 in 2017 insgesamt 7.870.764 € eingeplant sind: Jugendhilfeangebote an Grundschulen (Sternpiloten 918.821 €), Jugendhilfeangebote an weiterführenden Schulen (4.797.360 €), Berufliche Orientierung an allgemeinbildenden Schulen (578.431 €), sonstige sozialpädagogische Förderung (704.469 €) und sozialpädagogische Förderung an beruflichen Schulen (871.683 €). Von den für sonstige sozialpädagogische Förderung vorgesehenen Mitteln entfallen dabei 270 € auf die Gruppe 60, 61, 67-69 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (davon 17 T€ auf die Ersatzbeschaffung für Jugendhilfe in der Schule).

11.) Subventionierung Schüleressen:
Die Subventionierung des Bezugspreises auf maximal 3 € pro Essen ist unter „gesondert ausgewiesene Erträge“ dargestellt.

12.) Unter „gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen“ sind weiterhin ausgewiesen: Zahlungen an die Unfallkasse Hessen, Beitrag Landesbildstelle, Gastschulbeiträge an andere Gemeinden und Gemeindeverbände, Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz

Produktgruppe: **20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**

Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Produktbereich: 20 Bildung

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Schulgesetz, Arbeitsstättenverordnung, Beschlüsse städtischer Gremien**

Zielgruppe: **Schülerinnen und Schüler, Kinder, Eltern, Schulleitungen. Lehrerinnen und Lehrer, schulische Gremien, städtische Gremien**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Schülerzahlen	87.089	86.851	**88.569**	88.569	88.569	88.569

Begründung der Prognose:

Unter Jahresrechnung 2015 sind die endgültigen Schülerzahlen des Schuljahres 2014/2015 dargestellt. Die Jahre ab 2017 stellen die Schülerzahlen des Schuljahres 2015/2016 dar, die fortgeschrieben wurden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Kosten pro Schülerplatz über alle Schulformen

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge gewichtete Schülerplätze alle Schulformen	75.154	74.495	**76.709**	76.709	76.709	76.709
Indikator ordentliches Ergebnis (ohne Zuschüsse und Zuweisungen für externe schulische Einrichtungen und Zwecke) pro gewichtetem Schülerplatz über alle Schulformen	2.369,39	2.612,05	**2.898,98**	3.150,30	3.039,96	3.217,61

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Produktbereich: **20 Bildung**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Hausangestellte	400500	10	**10**	10	10	10
Reinigungskräfte	versch.	30	**30**	29	29	28
Schulassistenten	versch.	5	**5**	5	4	4
Schulhausverwaltung	versch.	165	**186**	189	189	189
Schulhausverwaltung - Springkräfte	400012	14	**15**	15	15	15
Schulsekretariat	versch.	189	**205**	207	207	207
Schulsekretariat - Springkräfte	400011	6	**6**	6	6	6
sonst. Personal Schulen	versch.	11	**11**	11	11	11
Verwaltungspersonal	versch.	191	**221**	221	221	221
Gesamt		**621**	**688**	**692**	**691**	**690**

Begründung der Planwerte:

In den Jahren 2017 bis 2020 sind die voraussichtlich besetzten Vollzeitäquivalente dargestellt, während im Stellenplan die besetzbaren Vollzeitäquivalente ausgewiesen sind.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze im Haus (Seehofstr. 41)	177	177	**201**	201	201	201
Büroarbeitsplätze in den Schulen	426	426	**426**	426	426	426
Büroarbeitsplätze (Mörfelder Ldstr. 6)	50	50	**57**	57	57	57
Büroarbeitsplätze (Neuer Wall 2)	6	6	**0**	0	0	0
Übrige Arbeitsplätze Betreuung	23	23	**23**	23	23	23
Übrige Arbeitsplätze in den Schulen	73	72	**72**	72	72	72
Übrige Arbeitsplätze Schulassistenten	8	7	**7**	7	7	7

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Seehofstr. 41 (Amtsgebäude)	Sachsenhausen		angemietet	15,42	7.231
Mörfelder Ldstr. 6 (Amtsgebäude)	Sachsenhausen		angemietet	13,93	2.957
Kurt-Schumacher-Straße 41 (Amtsgebäude)	Innenstadt		angemietet	19,87	885
Salzschlirfer Str. 17 (Betriebsschreinerei)	Fechenheim		Eigentum (Liegenschaftsamt)	0,00	2.735
Schulen (mit Reinigungsaufmaß) siehe Aufstellung der Schulen				0,00	0

Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen

	Orts-beirat	Reini-gungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Zahl der Schüler (Schuljahr 2015/2016)					Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2013/2014
				Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Grundschulen (einschließlich Vorklassen)										
Ackermannschule, Gallus, Ackermannstraße 35-37	1	3.535	14	285			285	15	266	252
Adolf-Reichwein-Schule, Zeilsheim, Lenzenbergstraße 70	6	4.492	19	308			308	16	302	302
Albert-Schweitzer-Schule, Preungesheim, Berkersheimer Weg 26	10	4.365	17	417			417	20	390	408
Albrecht-Dürer-Schule, Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 13	6	4.228	19	374			374	18	370	351
Astrid-Lindgren-Schule Ginnheim, Platenstraße 75	9	6.071	34	309			309	15	303	296
August-Gräser-Schule, Schwanheim, Gerolsteiner Straße 2	6	3.494	12	226			226	11	220	217
August-Jaspert-Schule, Bonames, Harheimer Weg 16	10	3.879	14	342			342	16	344	314
Berkersheimer Grundschule, Berkersheim, Berkersheimer Untergasse 18	10	882	6	114			114	8	106	103
Berthold-Otto-Schule, Griesheim, Kiefernstraße 18a	6	4.489	17	266			266	14	242	246
Boehleschule, Griesheim, Jungmannstraße 3-5	6	1.897	16	291			291	14	273	264
Bonifatiusschule, Bockenheim, Hamburger Allee 43	2	4.359	16	201			201	11	192	187
Brentanoschule, Rödelheim, Biedenkopfer Weg 33	7	2.300	10	205			205	10	199	196
Comeniusschule, Nordend, Burgstraße 59	3	3.736	16	418			418	20	400	396
Dahlmannschule, Ostend, Rhönstraße 86-88	4	1.782	12	260			260	14	258	254
Diesterwegschule, Ginnheim, Am Mühlgarten 5-7	9	3.977	23	363			363	18	355	346
Ebelfeldschule, Praunheim, Praunheimer Hohl 4	7	3.497	14	283			283	13	275	271
Eichendorffschule, Griesheim, Waldschulstraße 83 *	6	4.207	18	258			258	13	371	289
Elsa-Brändström-Schule, Westend, Lindenstraße 2	2	5.080	22	295			295	14	286	266
Engelbert-Humperdinck-Schule, Nordend, Wolfgangstraße 106	2	4.733	12	357			357	16	355	352
Erich-Kästner-Schule, Niederursel, Praunheimer Weg 44	8	4.741	22	386			386	18	367	363
Franckeschule, Bockenheim, Falkstraße 71	2	3.530	22	357			357	17	345	311
Frauenhofschule, Niederrad, Niederräder Landstraße 60-62	5	3.830	19	354			354	17	335	335
Freiligrathschule, Fechenheim, Fachfeldstraße 32	11	5.297	25	530			530	26	499	486
Fridtjof-Nansen-Schule, Nied, Dürkheimer Straße 47	6	2.643	18	226			226	11	221	211
Fried-Lübbecke-Schule, Eschersheim, Im Uhrig 17	9	1.664	8	155			155	8	165	156
Friedrich-Fröbel-Schule, Niederrad, Else-Alken-Straße 3	5	3.878	16	263			263	13	265	252
Friedrich-List-Schule, Nied, Heusingerstraße 14	6	3.176	16	294			294	15	306	290
Goldsteinschule, Schwanheim, Am Wiesenhof 109	6	5.524	25	459			459	21	458	430
Grundschule Harheim, Harheim, In den Schafgärten 25	14	2.960	14	235			235	12	225	211
Grundschule Kalbach, Kalbach, Kalbacher Hauptstraße 54	12	3.609	11	215			215	11	213	218

	Orts-beirat	Reini-gungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Zahl der Schüler (Schuljahr 2015/2016)					Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2013/2014
				Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Grundschule Rebstock, Bockenheim, Leonardo-da-Vinci-Allee 11	2	6.994	15	180			180	9	0	0
Grundschule Riedberg, Kalbach, Zur Kalbacher Höhe 15	12	7.472	16	366			366	16	353	458
Gruneliusschule, Oberrad, Wiener Straße 13	5	4.366	19	383			383	19	385	387
Günderrodeschule, Gallus, Hufnagelstraße 25	1	3.029	13	268			268	13	260	242
Heinrich-Kromer-Schule, Niederursel, Niederurseler Landstraße 60	8	4.545	26	339			339	16	336	320
Heinrich-Seliger-Schule, Dornbusch, Mierendorffstraße 8	9	4.472	25	382			382	17	393	378
Hellerhofschule, Gallus, Idsteiner Straße 47	1	5.505	35	395			395	20	330	317
Henri-Dunant-Schule, Höchst, Palleskestraße 60 (ausgelagert)	6	2.663	15	237			237	12	229	219
Holzhausenschule, Westend, Bremer Straße 25	2	4.851	19	555			555	24	528	499
Käthe-Kollwitz-Schule, Zeilsheim, West-Höchster Straße 103	6	5.501	22	251			251	12	247	217
Karl-von-Ibell-Schule, Unterliederbach, Schmalkaldener Straße. 8	6	2.673	13	276			276	13	239	210
Karmeliterschule, Bahnhofsviertel, Moselstraße 11	1	3.828	9	161			161	9	147	143
Kerschensteinerschule, Hausen, Am Spritzenhaus 2	7	3.607	17	286			286	13	256	237
Kirchnerschule, Bornheim, Berger Straße 268	4	3.763	19	428			428	20	401	409
Liebfrauenschule, Innenstadt, Schäfergasse 23	1	5.043	17	296			296	14	278	287
Liesel-Oestreicher-Schule, Preungesheim Boskoopstraße 6	10	6.557	16	362			362	16	363	350
Linnéschule, Ostend, Linnéstraße 18-20	4	6.743	39	328			328	16	314	314
Ludwig-Richter-Schule, Eschersheim, Hinter den Ulmen 10	9	4.709	24	171			171	9	203	225
Ludwig-Weber-Schule, Sindlingen, Paul-Kirchhof-Platz 13 **	6	3.942	13	179			179	10	192	186
Marie-Curie-Schule, Kalbach, Graf-von-Stauffenberg-Allee 55	12	8.489	20	309			309	15	207	0
Martin-Buber-Schule, Sachsenhausen, Sachsenhäuser Landwehrweg 301	5	2.755	12	245			245	12	238	234
Merianschule, Nordend, Wetteraustraße 10 (ausgelagert), Turnhalle: Burgstraße 21	3	6.203	16	288			288	14	310	289
Michael-Grzimek-Schule, Nieder-Eschbach, An der Walkmühle 10	15	4.489	16	292			292	13	304	271
Minna-Specht-Schule, Schwanheim, Hans-Pfitzner-Straße 18	6	4.406	16	248			248	13	245	237
Mühlbergschule, Sachsenhausen, Lettigkautweg 8	5	3.628	14	275			275	13	265	263
Münzenbergerschule, Eckenheim, Engelthaler Straße 34	10	4.974	15	306			306	15	317	327
Niddaschule, Nied, Oeserstraße 2	6	3.422	14	188			188	10	198	179
Pestalozzischule, Seckbach, Vatterstraße 1	11	5.320	19	223			223	12	223	220
Riedhofschule, Sachsenhausen, Riedhofweg 15-19	5	4.654	16	295			295	14	293	269
Robert-Blum-Schule, Höchst, Gerlachstraße 1	6	3.310	24	420			420	20	428	462
Robert-Schumann-Schule, Heddernheim, Heddernheimer Kirchstraße 13	8	2.895	14	297			297	13	293	285
Römerstadtschule, Heddernheim, In der Römerstadt 120 e	8	3.325	9	313			313	13	313	293

	Orts-beirat	Reinigungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Zahl der Schüler (Schuljahr 2015/2016)					Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2013/2014
				Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Schule am Erlenbach, Nieder-Erlenbach, Im Feldchen 26	13	2.691	12	194			194	9	183	169
Schule am Hang, Bergen-Enkheim, Am Bächelchen 23	16	3.770	18	374			374	17	382	385
Schule am Landgraben, Bergen-Enkheim, Landgraben 2	16	2.817	8	168			168	8	183	183
Schwarzburgschule, Nordend, Lenaustraße 81	3	3.723	16	280			280	13	274	280
Textorschule, Sachsenhausen, Textorstraße 104	5	4.116	21	476			476	21	443	434
Theobald-Ziegler-Schule, Preungesheim, Theobald-Ziegler-Straße 10	10	4.558	18	332			332	17	344	307
Uhlandschule, Ostend, Ostendstraße 35	4	3.182	16	222			222	12	230	219
Valentin-Senger-Schule, Bornheim, Valentin-Senger-Straße 9	4	5.081	12	221			221	10	240	235
Willemerschule, Sachsenhausen, Willemerstaße 12	5	4.324	19	343			343	16	289	248
Zentgrafenschule, Seckbach, Wilhelmshöher Straße 124 (mit Ganztagszweig)	11	4.939	17	307			307	16	328	338
Zusammen:		**299.187**	**1.241**	**21.505**			**21.505**	**1.039**	**20.890**	**20.098**

* bis 2014/15 einschließlich Außenstelle Grundschule Rebstock, ** bis 2014/2015 einschließlich Sekundarstufenschüler, da Grund- und Hauptschule

Hauptschulen

Salzmannschule, Niederrad, Schwanheimer Straße 23	5	2.744	16		262		262	14	260	278
Schwanthalerschule, Sachsenhausen, Schwanthalerstraße 63	5	3.686	13		184		184	11	211	213
Sophienschule, Bockenheim, Falkstraße 60	2	3.145	17		204		204	12	203	213
Zusammen:		**9.574**	**46**		**650**		**650**	**37**	**674**	**704**

Grund- und Hauptschulen (einschließlich Vorklassen)

Hostatoschule, Höchst, Hostatostraße 38 und Außenstelle Hostatostraße 31	6	4.615	25	263	211		474	26	445	436
Meisterschule, Sindlingen, Herbert-von-Meister-Straße 5 (Ganztagsschule)	6	4.143	17	191	112		303	17	297	279
Zusammen:		**8.758**	**42**	**454**	**323**		**777**	**43**	**742**	**715**

Verbundene Haupt- und Realschulen (einschließlich Vorklassen)

Abendhaupt- und Abendrealschule, Ostend, Hanauer Landstr. 26	5	3.771	13		*76 **431		*76 **431	*4 **20	*83 **433	*68 **470
Abendhaupt- und Realschule an der Wilhelm-Merton-Schule (Schulversuch), Bornheim, Andreaestraße 24	4				**136		**136	**8	**135	**117
Eduard-Spranger-Schule, Sossenheim, Schaumburger Straße 66	6	7.667	22		*164 **227		*164 **227	*10 **11	*119 **238	*118 **245
Ludwig-Börne-Schule, Innenstadt, Langestraße 30-36	1	6.245	17		*163 **132		*163 **132	*8 **8	*196 **175	*215 **150
Konrad-Haenisch-Schule, Fechenheim, Lauterbacher Straße 2	11	6.364	27	*261	*108 **200		*369 **200	*20 **10	*372 **194	*369 **196
Michael-Ende-Schule, Rödelheim, Niddagaustraße 29 und Außenstelle Assenheimer Straße 38	7	8.590	31	*331	*129 **173		*460 **173	*23 **9	*433 **178	*456 **200
Walter-Kolb-Schule, Unterliederbach, Sossenheimer Weg 50-54	6	6.317	32	*308	*127 **310		*435 **310	*21 **13	*422 **308	*402 **318
Grund- und Hauptschüler				*900	*767		*1.667	*86	*1.625	*1.628
Realschüler					**1.609		**1.609	**79	**1.661	**1.696
Zusammen:		**38.954**	**142**	**900**	**2.376**		**3.276**	**165**	**3.286**	**3.324**

* Grund- und Hauptschüler / ** Realschüler

	Orts-beirat	Reini-gungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Zahl der Schüler (Schuljahr 2015/2016)					Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2013/2014
				Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Zusammenstellung										
Grundschulen		299.187	1.241	21.505			21.505	1.039	20.890	20.098
Hauptschulen		9.574	46		650		650	37	674	704
Grund- und Hauptschulen		8.758	42	454	323		777	43	742	715
Haupt- und Realschulen		38.954	142	900	2.376		3.276	165	3.286	3.324
Zusammen:		**356.474**	**1.471**	**22.859**	**3.349**		**26.208**	**1.284**	**25.592**	**24.841**
davon										
Realschüler:					1.609		1.609	79	1.661	1.696
Grund- und Hauptschüler:				22.859	1.740		24.599	1.205	23.931	23.145
Realschulen										
Anne-Frank-Schule, Dornbusch, Fritz Tarnow-Straße 29	9	4.461	21		519		519	18	528	525
Brüder-Grimm-Schule, Ostend, Luxemburger Allee 1-3	4	3.617	14		359		359	13	349	342
Deutschherrenschule, Sachsenhausen, Willemerstraße 24	5	3.408	16		421		421	15	387	395
Falkschule, Gallus, Ludwigstraße 34-38	1	2.930	13		402		402	16	360	382
Fürstenbergerschule, Nordend, Fürstenbergerstraße 152	3	3.327	14		383		383	15	364	380
Geschwister-Scholl-Schule, Heddernheim, Hadrianstraße 18	8	7.947	25		504		504	21	486	479
Holbeinschule, Sachsenhausen, Textorstraße 111	5	3.335	14		325		325	12	320	331
Robert-Koch-Schule, Höchst, Luciusstraße 2 und Außenstelle Justinusplatz 7	6	3.587	18		491		491	19	472	458
Louise-von-Rothschild-Schule, Bornheim, Usinger Straße 24	4	3.855	15		382		382	14	386	379
Zusammen:		**36.467**	**150**		**3.786**		**3.786**	**143**	**3.652**	**3.671**
Zusammenstellung										
Realschulen		36.467	150		3.786		3.786	143	3.652	3.671
Realschulen mit Grund- und Hauptschulen verbunden					683		683	32	680	714
Realschulen mit Hauptschulen verbunden					926		926	47	981	982
Zusammen:		**36.467**	**150**		**5.395**		**5.395**	**222**	**5.313**	**5.367**

	Orts-beirat	Reini-gungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Zahl der Schüler (Schuljahr 2015/2016)					Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2013/2014
				Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Gymnasien*										
Abendgymnasium für Berufstätige, im Bildungszentrum Ostend, Martin-Elsässer-Weg 6	4	3.930	41		32	300	332	19	381	378
Bettinaschule, Westend, Feuerbachstraße 37-47	2	8.020	31		627	355	982	43	962	998
Carl-Schurz-Schule, Sachsenhausen, Holbeinstraße 21-23 und Außenstelle Schweizer Platz 62	5	9.469	26		661	351	1.012	44	1.017	1.039
Elisabethenschule, Nordend, Vogtstraße 35-37 und Außenstelle Holzhausenstraße 98	3	10.927	36		587	338	925	40	914	963
Ernst-Reuter-Schule I, Niederursel, Hammarskjöldring 17a (Reinigungsaufmaß und allgemeine Unterrichtsräume einschließlich Ernst-Reuter-Schule II)	8	24.317	75			504	504	19	487	492
Freiherr-vom-Stein-Schule, Sachsenhausen, Hedderichstraße 82	5	8.504	28		623	290	913	37	876	860
Friedrich-Dessauer-Gymnasium, Höchst, Gebeschußstraße 5-7	6	25.764**	24			794	794	41	801	805
Goethe-Gymnasium, Westend, Friedrich-Ebert-Anlage 24 und Außenstelle Mainzer Ldstr. 129	2	9.582	36		642	366	1.008	39	1.025	1.055
Gymnasium Nied, Höchst, Palleskestraße 60	6	2.915	12		115		115	5	0	0
Gymnasium Riedberg, Kalbach-Riedberg, Friedrich-Dessauer-Straße 2	12	17.700	51		964	360	1.324	49	1.058	827
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium, Ostend, Am Tiergarten 6-8 und Außenstelle Hölderlinstraße 6	4	10.766	36		528	321	849	36	873	914
Helene-Lange-Schule, Höchst, Breuerwiesenstraße 4	6	7.663	21		552		552	21	498	488
Helmholtzschule, Ostend, Habsburgerallee 57-59	4	8.689	26		551	235	786	33	779	859
Leibnizschule, Höchst, Gebeschußstraße 22-24	6	9.009	32		823		823	29	776	763
Lessing-Gymnasium, Westend, Fürstenbergerstraße 166	2	12.535	32		544	260	804	37	816	889
Liebigschule, Rödelheim, Kollwitzstraße 3	7	13.935	40		757	350	1.107	47	1.065	1.023
Max-Beckmann-Schule, Bockenheim, Sophienstraße 70	2	7.863	20			608	608	25	884	731
Max-Beckmann-Schule, NGO, Kalbach, Gräfin-Dönhoff-Straße 11	12	4.658	21			422	422	18	0	0
Musterschule, Nordend, Oberweg 5-9	3	10.696	24		578	307	885	39	887	891
Schillerschule, Sachsenhausen, Morgensternstraße 3	5	8.988	28		796	403	1.199	50	1.207	1.180
Wöhlerschule, Dornbusch, Mierendorffstraße 6	9	12.068	38		796	472	1.268	51	1.289	1.303
Ziehenschule, Eschersheim, Josephskirchstraße 9	9	11.755	51		835	371	1.206	48	1.231	1.344
Zusammen:		**213.987**	**729**		**11.011**	**7.407**	**18.418**	**770**	**17.826**	**17.802**

* nur Klassen ohne Kurse

** Das Reinigungsaufmaß beinhaltet alle Räume des Bildungs- und Kulturzentrums Höchst (Bikuz). Da zahlreiche Räume von allen darin untergebrachten Einrichtungen genutzt werden, ist eine separate Angabe nur für das Gymnasium nicht möglich.

	Orts-beirat	Reini-gungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Zahl der Schüler (Schuljahr 2015/2016)					Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2013/2014
				Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Förderschulen										
Berthold-Simonsohn-Schule, Zentrum für Erziehungshilfe, Gallus, Kostheimer Straße 11-13	1	229	5		25		25	4	25	26
Bürgermeister-Grimm-Schule, Schule für Lernhilfe, Gallus, Ackermannstraße 39	1	3.546	15	23	109		132	11	139	156
Charles-Hallgarten-Schule, Schule für Lernhilfe, Bornheim, Am Bornheimer Hang 10	4	5.487	19	18	110		128	10	138	151
Fritz-Redl-Schule, Schule für Erziehungshilfe, Höchst, Kurmainzer Straße 20	6	1.154	5	18	27		45	5	37	42
Heinrich-Hoffmann-Schule, Schule für Kranke, Sachsenhausen, Marienburgstr. 4	5	274	17	66	168	28	262	15	251	243
Hermann-Herzog-Schule, Schule für Sehbehinderte, Dornbusch, Fritz-Tarnow-Straße 27	9	2.265	15	28	53		81	23	85	94
Hermann-Luppe-Schule, Schule für Erziehungshilfe, Praunheim, An der Praunheimer Mühle 7	8	2.832	5	35	25		60	5	61	62
Johann-Hinrich-Wichern-Schule, Schule für Lernhilfe, Eschersheim, Victor-Gollancz-Weg 4	9	4.982	24	65	169		234	18	234	227
Karl-Oppermann-Schule, Schule für Lernhilfe, Höchst, Gotenstraße 38	6	3.204	13	22	95		117	9	155	161
Kasinoschule, Schule für Lernhilfe, Höchst, Kasinostraße 4	6	3.201	17	61	112		173	14	156	167
Mosaikschule, Schule für Praktisch-Bildbare, Nordweststadt, Gerhart-Hauptmann-Ring 240a	9	5.546	25	37	71	38	146	21	142	142
Panoramaschule, Schule für Praktisch-Bildbare, Nied, Werner-Bockelmann-Straße 3	6	7.538	22	64	88	23	175	26	157	137
Viktor-Frankl-Schule, Schule für Körperbehinderte, Dornbusch, Fritz-Tarnow-Straße 27	9	4.737	28	55	74	33	162	23	153	151
Wallschule, Schule für Lernhilfe, Sachsenhausen, Diesterwegstraße 11	5	3.046	12	46	159		205	15	217	194
Weißfrauenschule, Schule für Sprachbehinderte, Bahnhofsviertel, Gutleutstraße 38, Erweiterungsbau, Gutleutstraße 301	1	4.101	32	197	176		373	31	384	379
Zusammen:		**52.142**	**254**	**735**	**1.461**	**122**	**2.318**	**230**	**2.334**	**2.332**

	Orts-beirat	Reinigungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Zahl der Schüler (Schuljahr 2015/2016)					Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2013/2014
				Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Gesamtschulen*										
Carlo-Mierendorff-Schule, Preungesheim, Jaspertstraße 63	10	6.058	24		567		567	24	577	567
Carl-von-Weinberg-Schule, Goldstein, Zur Waldau 21	6	11.741	46		861	240	1.101	49	1.146	1.122
Ernst-Reuter-Schule II, Niederursel, Hammarskjöldring 17a (Reinigungsaufmaß und allgemeine Unterrichtsräume in Ernst-Reuter-Schule I enthalten)	8				1.215		1.215	49	1.211	1.214
Friedrich-Ebert-Schule, Seckbach, Arolser Straße 11	11	12.588	25		575		575	25	610	617
Georg-August-Zinn-Schule, Griesheim, Am Mühlgewann 1	6	8.709	24		564		564	25	561	573
Georg-Büchner-Schule, Bockenheim, Pfingstbrunnenstraße 15-17	2	14.316	46	133	866		999	43	952	946
Heinrich-Kraft-Schule, Fechenheim, Fachfeldstraße 34	11	9.257	19		481		481	23	428	387
Integrierte Gesamtschule Nordend, Nordend, Hartmann-Ibach-Straße 54	3	8.408	27		597		597	24	583	592
IGS Herder, Ostend, Wittelsbacher Allee 6-12	4	6.923	24		581		581	24	579	578
IGS West, Höchst, Palleskestr. 60	6	4.440	34		572		572	23	550	562
Otto-Hahn-Schule, Nieder-Eschbach, Urseler Weg 27	15	15.726	52		880	335	1.215	55	1.198	1.196
Paul-Hindemith-Schule, Gallus, Schwalbacher Straße 71-77	1	15.252	38		594		594	26	572	573
IGS Eschersheim, Eschersheim, Zehntmorgenstraße 20	9	6.238	35	133	529		662	34	638	648
Schule Am Ried, Bergen-Enkheim, Barbarossastr. 65	16	16.529	61		1.022	242	1.264	57	1.202	1.202
Zusammen:		**136.185**	**455**	**266**	**9.904**	**817**	**10.987**	**481**	**10.807**	**10.777**

* nur Klassen ohne Kurse

	Reinigungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume	Grund-schüler	Schüler Sekundar-stufe I	Schüler Sekundar-stufe II	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Gesamt allgemeinbildende Schulen	**795.256**	**3.059**	**23.860**	**29.511**	**8.346**	**61.717**	***2.908**	**60.211**	**59.423**

* nur Klassen ohne Kurse

	Reinigungs-aufmaß	Allgemeine Unterrichts-räume		Teilzeit-schüler	Vollzeit-schüler	zu-sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu-sammen	zu-sammen
Gesamt berufliche Schulen	**176.271**	**642**		**19.767**	**7.085**	**26.852**		**26.878**	**27.428**
Zusammen alle Schulen	**971.527**	**3.701**				**88.569**	***2.908**	**87.089**	**86.851**

* nur Klassen ohne Kurse der allgemeinbildenden Schulen

Miet-, Pacht- und Erbbauverträge

Nutzer	Liegenschaft Anschrift	Gebäude- oder Grundstücks- kategorie	Miet- fläche m²	Vertrags- datum	Laufzeit des Vertrages	Kündigungs- zeitpunkt	Kündigungs- frist	Miet- kosten jährlich	Mietneben- kosten jährlich
Verwaltungsgebäude									
Stadtschulamt	Seehofstr. 41	Verwaltungsgebäude	7.231	01.03.2013	bis 28.02.2018	ohne	ohne	1.038.276 €	300.000 €
Stadtschulamt	Mörfelder Landstr. 6	Verwaltungsgebäude	2.957	15.12.2015 / 11.10.2016	bis 31.03.2021	6 Monate vor Vertragsende	6 Monate	410.208 €	84.000 €
Stadtschulamt	Kurt-Schumacher-Str. 41	Verwaltungsgebäude	885	01.01.1974	bis 31.12.2020	6 Monate zum Ende eines Vertragsjahres	6 Monate	195.578 €	15.448 €
Grundschulen									
August-Gräser-Schule	Mauritiusstraße 10	Betreuungsräume	209	Mai 2013	01.05.2013 - 31.12.2013, verlängert sich automatisch um jeweils 3 Monate	Monatsende	3 Monate	8.400 €	2.400 €
August-Jaspert-Schule	Harheimer Weg 26 (Haus Nidda)	Turn- / Sporthalle	400	26.01.1971	unbefristet; vertraglich abgerechnet werden nur 9 Monate wegen Ferienzeiten	Monatsende	3 Monate	304.206 €	
Berkersheimer Schule	Haintalstraße 18	Turn- / Sporthalle	500	09.09.2007	Vertrag wird jährlich verlängert	Schuljahresende	1 Monat	6.000 €	
Berkersheimer Schule	Im Wiesengarten 2	Betreuungsräume	84	13.02.2013	unbefristet ab 28.02.2016	Quartalsende	3 Monate	5.760 €	1.440 €
Brentanoschule	Biedenkopfer Weg 33	Pavillon	12 Container	2009	24 Monate, Verlängerung um jeweils 1 Jahr		wird in 12/2016 zum Oktober 2017 gekündigt	9.657 €	
Dahlmannschule	Luxemburger Allee 24	Turnhalle	1.229	01.11.2013	während der Auslagerung ca. 2 Jahre, Option auf Verlängerung	1 Monat vor Ablauf des Schuljahres	1 Monat vor Schuljahresende	8.568 €	
Ebelfeldschule	Praunheimer Hohl 4	Pavillon Essensversorgung	97	16.05.2011	08.02.2012 - 07.02.2015 mit Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr	07.02.2017	ohne	31.584 €	
Engelbert-Humperdinck-Schule	Wolfsgangstraße 106	Pavillon	293	13.10.2011	ohne	ohne	ohne	38.168 €	
Franckeschule	Falkstraße 60	Pavillon	120	19.02.2010	ohne	ohne	10 Tage	13.251 €	

Nutzer	Liegenschaft Anschrift	Gebäude- oder Grundstücks- kategorie	Miet- fläche m²	Vertrags- datum	Laufzeit des Vertrages	Kündigungs- zeitpunkt	Kündigungs- frist	Miet- kosten jährlich	Mietneben- kosten jährlich
Franckeschule	Falkstraße 72	Büro, WC und Speisesaal	18	19.02.2010	ohne	ohne	ohne	13.425 €	
Freiligrathschule	Schäfflestraße 20	Turn- / Sporthalle	234	28.08.2015	unbefristet	ohne	6 Moante zum Jahresende	7.788 €	
Freiligrathschule	Fachfeldstraße 32	Pavillon	417	EG 18.01.2012 OG 01.12.2012	unbefristet	ohne	gesetzliche Fristen	90.122 €	
Günderrodeschule	Hufnagelstraße 25	Turn- / Sporthalle	440	08.03.2005	01.11.2005 - 31.10.2020 mit Option um Verlängerung auf 10 Jahre	31.07. jährlich	6 Monate	141.192 €	
Heinrich-Kromer-Schule	Niederurseler Ldstr. 60	Turn- / Sporthalle	338	09.07.2003	Vertrag wird jährlich verlängert	ohne	3 Monate vor Vertragsende	2.455 €	
Holzhausenschule		Pavillon	12 Container	01.07.2016	24 Monate mit Option auf Verlängerung	keine Angaben	keine Angaben	22.848 €	
Karl-von-Ibell-Schule	Schmalkalenderstraße 8	Pavillon	147	13.07.2015	5 Jahre	ohne	ohne	56.840 €	
Kirchnerschule	Berger Straße 268	Pavillion	493	30.01.2012	unbefristet	ohne	ohne	171.360 €	
Konrad-Haenisch-Schule	Lauterbacher Straße 2	Pavillon EG, OG und Treppen	294	01.02.2013 01.04.2015	unbefristet	ohne	gesetzliche Fristen	62.737 €	
Liebfrauenschule	Schäfergasse 23	Pavillon	155	05.07.2010	24 Monate mit Option auf jährliche Verlängerung	ohne	ohne	49.500 €	
Martin-Buber-Schule	Sachsenhäuser Landwehrweg 303	Pavillon	54					9.639 €	
Robert-Blum-Schule	Hospitalstraße 34	Pavillon	111	21.08.2009	unbefristet	ohne	7 Tage	12.566 €	
Robert-Blum-Schule	Hospitalstraße 34	Turn- / Sporthalle Gymnastikhalle I	555	01.09.2014	unbefristet, automatische Verlängerung um ein Schuljahr	ohne	6 Monate	40.189 €	
Robert-Blum-Schule	Hospitalstraße 34	Turn- / Sporthalle Gymnastikhalle II	567	01.09.2014	unbefristet, automatische Verlängerung um ein Schuljahr	ohne	6 Monate	17.782 €	

Nutzer	Liegenschaft Anschrift	Gebäude- oder Grundstücks- kategorie	Miet- fläche m²	Vertrags- datum	Laufzeit des Vertrages	Kündigungs- zeitpunkt	Kündigungs- frist	Miet- kosten jährlich	Mietneben- kosten jährlich
Römerstadtschule	Ernst-Kahn-Straße 20	Gemeindesaal	120	13.05.2015	01.09.2015 - 31.08.2016 verlängert sich automatisch um jeweils 1 Jahr	30.09. jährlich	3 Monate	14.400 €	
Schule am Erlenbach	Im Feldchen 26 (Bürgerhaus Nieder-Erlenbach)	Turn- / Sporthalle	400	02.01.1986	unbefristet	Monatsende	1 Monat	68.189 €	
Schule am Hang	Marktstraße 17 60388 Frankfurt	Bürogebäude	120	01.02.2012	1 Jahr, Verlängerung um jeweils 1 Jahr, wenn keine Kündigung erfolgt	31.01. eines Jahres	3 Monate	8.400 €	
Schule am Landgraben	Am Landgraben 2	Turn- / Sporthalle	360	23.07.2003	unbefristet	Ablauf des Schuljahres	1 Monat	16.106 €	
Uhlandschule	Ostendstraße 35	Pavillon	54	26.08.2014	unbefristet, automatische Verlängerung um ein Schuljahr	ohne	ohne	25.561 €	
Willemerschule	Willemerstraße 10	Pavillon	60	14.08.2006	18.08.20006 - 17.08.2008 jährliche Verlängerung	13.08.2017	14 Tage	11.210 €	
Grund- und Hauptschulen									
Diesterwegschule	Am Mühlgarten 5-7	Turn- / Sporthalle	365	02.08.1976	unbefristet	jederzeit	3 Monate	22.824 €	5.136 €
Meisterschule	Mockstädterstraße 12	Turnhalle	1.100	25.02.2011	01.02.2011 - 31.01.2012 verlängert sich jeweils um 1 Jahr	30.06.	2 Monate	42.000 €	
Grund-, Haupt- und Realschulen									
Walter-Kolb-Schule	Sossenheimer Weg 50	Container	56	03.11.2010	ohne	ohne	14 Tage	11.338 €	
Walter-Kolb-Schule	Sossenheimer Weg 50	Pavillon "1. Klassenraum"	142	11.06.2008	ohne	ohne	ohne	23.990 €	
Walter-Kolb-Schule	Sossenheimer Weg 50	Pavillon "2. Klassenraum"	133	01.09.2015	01.09.2015-31.08.2020	ohne	ohne	17.207 €	
Hauptschulen									
Salzmannschule	Schwanheimer Straße 23	Pavillon	510	25.06.2016	24 Monate mit der Option auf Verlängerung	19.02.2018	6 Monate vor Mietende	177.245 €	keine

Nutzer	Liegenschaft Anschrift	Gebäude- oder Grundstücks- kategorie	Miet- fläche m²	Vertrags- datum	Laufzeit des Vertrages	Kündigungs- zeitpunkt	Kündigungs- frist	Miet- kosten jährlich	Mietneben- kosten jährlich
Haupt- und Realschulen									
Abendhaupt- und realschule	Hanauer Landstraße 26	Grundstück (Erbbau)	2.230	16.12.1971	01.01.1971-31.12.2069	ohne	ohne	74.824 €	
Eduard-Spranger-Schule	Schaumburger Straße 66	Pavillon	133	16.03.2009	unbefristet	ohne	ohne	20.745 €	
Eduard-Spranger-Schule	Schaumburger Straße 66	Pavillon	252	21.01.2011	unbefristet	14 Tage vor Mietende	14 Tage vor Mietende	49.980 €	
Realschulen									
Diesterwegschule	Am Ginnheimer Wäldchen Sportanlage	ungedeckte Sportfläche	7.000	01.05.2004	31.10.2004, je 1 Jahr Verlängerung	01.04.	ohne	310 €	
Falkschule	Marburgerstr.28	Turn- / Sporthalle	825	11.06.2015	12 Monate mit jährlicher Verlängerung	Schuljahresende	ohne	21.900 €	
Gymnasien									
Friedrich-Dessauer-Gymnasium	Albanusstraße 14	Halle	380	21.05.2007 / 10.03.2009	unbestimmt	drei Monate zum Mietende	ohne	14.400 €	2.400 €
Goethe-Gymnasium	Beethovenstraße 8-10	Außenstelle / EG	2.955	01.01.2017	01.01.2017-31.12.2036	ohne	ohne	526.873 €	110.643 €
Gymnasium Nied	Oeserstraße 74	Sporthalle einschließlich der Umkleideräume und sanitären Anlagen	600	28.09.2015	unbefristet	3 Wochen	ohne	1.700 €	
Gymnasium Nied	Palleskestraße	Pavillon	1.779	01.08.2016	01.08.2016-31.08.2018	ohne	ohne	328.984 €	
Liebigschule	Kollwitzstraße 3	Pavillon		01.09.2015	01.09.2015-31.08.2020			75.698 €	
Musterschule	Feldgerichtstraße 29	Sportplatz		01.04.2016	01.03.2017-31.10.2019 Der Vertrag wird nach Ablauf erneuert.			5.726 €	
Schillerschule	Schwarzwaldstr. 11	Turn- / Sporthalle	375	01.08.2005	jährlich 01.09. - 31.07. Vertrag wird jährlich erneuert	31.07.	1 Monat vor Schuljahresende	23.928 €	

Nutzer	Liegenschaft Anschrift	Gebäude- oder Grundstücks- kategorie	Miet- fläche m²	Vertrags- datum	Laufzeit des Vertrages	Kündigungs- zeitpunkt	Kündigungs- frist	Miet- kosten jährlich	Mietneben- kosten jährlich
Ziehenschule	Maybachstr. 12-14	Turn- / Sporthalle	300	07.10.2005 / Nachtrag 09.01.2014	01.09. bis 31.07. Vertrag wird jährlich erneuert	30.04.	3 Monate	19.451 €	
Gesamtschulen									
IGS-Herder	Sandweg 4	Judoraum	60	04.08.2008	1 Schuljahr, jährlich verlängert	Schuljahresende	1 Monat vor Schuljahresende	922 €	
Förderschulen									
Berthold-Simonsohn-Schule	Kostheimer Str. 11-13	Bürogebäude	212	01.03.2003	01.03.2003 - 30.09.2004, mit jährl. Verlängerung	Quartalsende	6 Wochen	22.101 €	2.370 €
Berthold-Simonsohn-Schule	Niddaforum 3	Bürogebäude	387	01.06.2015	01.06.2015 - 31.05.2045	ohne	ohne	50.377 €	10.200 €
Fritz-Redl-Schule	Kurmainzer Straße 20-24	Gebäude / EG und Kellerlager	1.235	Mai 2013	01.07.2013 - 30.06.2023, mit zweimaliger Verlängerungsoption um je 5 Jahre	30.06.2023 mit zweimaliger Verlängerungsoption um je 5 Jahre	ohne	211.200 €	43.200 €
Heinrich-Hoffmann-Schule	Marienburgstr. 2	Gebäude / 2 Stockwerke	1.081	01.11.2006	01.01.2006 - 31.10.2021, Verlängerungsoption auf weitere 5 Jahre	31.10.2020	1 Jahr vor Ablauf	138.459 €	50.400 €
Johann-Hinrich-Wichern-Schule	Victor-Gollanz-Weg 4	4-Klassen-Pavillon	258	01.01.2016	01.01.2016-31.12.2018	ohne	ohne	90.250 €	
Mosaikschule	Gerhart-Hauptmann-Ring 240 a	Pacht	11.348	01.05.1996	30.04.1997 verlängert sich jeweils um 1 Jahr	ohne	6 Monate vor Ablauf	184.392 €	
Panoramaschule	Werner-Bockelmann-Straße 3	Pavillon	220	01.01.2016	01.01.2016-31.12.2018	43465	ohne	93.363 €	
Victor-Frankl-Schule	Fritz-Tarnow-Straße 27	Pavilllon	400	06.10.2006			2 Wochen	81.960 €	
Victor-Frankl-Schule	Fritz-Tarnow-Straße 27	Pavilllon (für 3 zusätzliche Klassen)	393	04.05.2016	01.01.2017-31.12.2021	ohne	8 Wochen	135.900 €	
Weißfrauenschule	Gutleutstr. 38	Grundstück (Erbbau)	3.817	16.12.1971 und 16.12.1987	01.01.1971 - 31.12.2069	31.12.2069	ohne	76.623 €	

Nutzer	Liegenschaft Anschrift	Gebäude- oder Grundstücks- kategorie	Miet- fläche m²	Vertrags- datum	Laufzeit des Vertrages	Kündigungs- zeitpunkt	Kündigungs- frist	Miet- kosten jährlich	Mietneben- kosten jährlich
Berufliche Schulen									
Bethmannschule	August-Ravenstein-Halle	Sport- / Turnhalle	ca. 500	28.09.2011	ein Schuljahr; jährlich automatisch um ein Schuljahr verlängert	Schuljahresende	1 Monat	922 €	
Julius-Leber-Schule	Seilerstr. 32	Pavillon	1.160	14.07.2008	24 Monate mit Option auf jährliche Verlängerung	ohne	ohne	318.730 €	
Julius-Leber-Schule	Seilerstr. 32	Grundstück (Erbbau)	5.561	01.01.1971	01.01.1971 - 31.12.2069	31.12.2069	ohne	223.064 €	
Stauffenbergschule	Arnsburger Str. 24	58 Garagen	1.935	01.10.1988	unbefristet	ohne	ohne	33.878 €	
Wilhelm-Merton-Schule	Andreaestr. 24	Turnhalle	400	ab August 2008	1 Jahr mit Option auf jährliche Verlängerung		1 Monat vor Schuljahresende	5.160 €	
Wilhelm-Merton-Schule	Falltorstraße 15	Turn- / Sporthalle	709	29.07.2011	1 Jahr mit Option auf jährliche Verlängerung	1 Monat vor Ablauf des Schuljahres	1 Monat vor Schuljahresende	5.160 €	
Verschiedene Schulformen									
Leibnizschule, Hostatoschule, Robert-Koch-Schule, Friedrich-Dessauer-Gymnasium	Am Heimchen Sportanlage	ungedeckte Sportfläche	17.420	01.04.1979	unbefristet	ohne	ohne	25.000 €	
Ludwig-Erhard-Schule Leibnizschule	Geißspitzweg 15	Turnhalle Ballhalle	500 760	01.04.2015	unbefristet		gesetzliche Fristen	134.402 €	
verschiedene Schulen	Feldgerichtstr.	ungedeckte Sportfläche	6.250	01.04.2005	01.04 bis 31.10. jährlich neuer Vertrag für Schuljahr	ohne	ohne	4.295 €	
verschiedene Schulen	versch. Bäder	Schwimmbad		17.09.2009	jährliche Verlängerung um jeweils 1 Jahr	Jahresende	6 Monate	298.000 €	

Produktgruppe: **20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**
Produktbereich: **20 Bildung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	278.626,17	173	173	173	173	173
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	309,52	1	1	1	1	1
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	618.287,43	847	847	847	847	847
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	18.362.108,25	5.797	7.550	8.438	9.109	9.779
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	6.049.798,41	5.758	4.972	5.165	5.172	5.202
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	9.066.464,22	6.824	6.832	6.832	6.832	6.832
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**34.375.594,00**	**19.400**	**20.375**	**21.456**	**22.134**	**22.834**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	34.012.744,93	36.063	37.978	38.544	39.081	39.509
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	453.416,01	468	673	673	683	721
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.427.558,61	96.404	109.906	121.416	104.378	105.563
14	66	Abschreibungen	31.789.688,54	29.411	37.006	37.777	41.424	49.057
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	43.112.834,26	46.963	54.189	62.209	67.388	72.563
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	500,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.508,65	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**208.836.251,00**	**209.309**	**239.752**	**260.619**	**252.954**	**267.413**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-174.460.657,00**	**-189.909**	**-219.377**	**-239.163**	**-230.820**	**-244.579**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.708.250,24	6.950	6.284	5.875	5.863	5.850
23		**Finanzergebnis**	**-6.708.250,24**	**-6.950**	**-6.284**	**-5.875**	**-5.863**	**-5.850**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**34.375.594,00**	**19.400**	**20.375**	**21.456**	**22.134**	**22.834**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**215.544.501,24**	**216.259**	**246.036**	**266.494**	**258.817**	**273.263**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-181.168.907,24**	**-196.859**	**-225.661**	**-245.038**	**-236.683**	**-250.429**
27	59	Außerordentliche Erträge	22.255,52	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	31.469,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-9.213,48**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-181.178.120,72**	**-196.859**	**-225.661**	**-245.038**	**-236.683**	**-250.429**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-8.145.240,06**	**-7.658**	**-8.910**	**-8.910**	**-8.910**	**-8.910**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-189.323.360,78**	**-204.517**	**-234.571**	**-253.948**	**-245.593**	**-259.339**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-189.323.360,78**	**-204.517**	**-234.571**	**-253.948**	**-245.593**	**-259.339**

Produktgruppe: **20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**
Produktbereich: **20 Bildung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**173**	**173**	**173**	**173**	**173**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**847**	**847**	**847**	**847**	**847**
	dav. Personalkostenerstattung	428	428	428	428	428
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**5.797**	**7.550**	**8.438**	**9.109**	**9.779**
	dav. Gastschulbeiträge von anderen Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.869	2.869	2.869	2.869	2.869
	dav. Landeszuweisung schulisches Betreuungsangebot	419	311	260	209	157
	dav. Landeszuweisung ganztägig arbeitende Schulen	2.482	2.699	2.916	2.916	2.916
	dav. Landeszuweisung Pakt für den Nachmittag	0	1.444	2.166	2.888	3.610
	dav. Landeszuweisung qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufsschule und Betrieb	0	200	200	200	200
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**6.824**	**6.832**	**6.832**	**6.832**	**6.832**
	dav. Mieterträge	6.815	6.815	6.815	6.815	6.815
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**36.063**	**37.978**	**38.544**	**39.081**	**39.509**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	833	231	231	193	38
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**468**	**673**	**673**	**683**	**721**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	333	488	488	498	536
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	135	185	185	185	185
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**96.404**	**109.906**	**121.416**	**104.378**	**105.563**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	20.920	20.916	20.916	20.916	20.916
	dav. Energie	12.781	12.780	12.780	12.780	12.780
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	11.626	13.295	13.332	12.716	12.716
	dav. Fremdreinigung	10.800	16.123	18.097	19.379	20.425
	dav. Bauunterhaltung: Fachraumprogramm	800	800	800	800	800
	dav. Bauunterhaltung: Sonderbaukontrolle	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	dav. Bauunterhaltung Toilettensanierung	750	750	750	750	750
	dav. Bauunterhaltung: Aktionsplan Schule	4.960	8.665	17.351	0	0
	dav. Schulbudgets Ergebnishaushalt	4.316	4.746	4.746	4.746	4.746
	dav. Schülerbeförderung	13.220	13.220	13.220	13.220	13.220
	dav. Bewirtschaftungskosten IGS West	898	898	898	898	898
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag	-3.916	-3.804	-3.804	-3.804	-3.804
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**46.963**	**54.189**	**62.209**	**67.388**	**72.563**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	39.650	44.869	52.599	57.465	62.345
	dav. Subventionierung Schüleressen	3.660	4.683	4.875	5.079	5.255
	dav. Zahlungen an die Unfallkasse Hessen	3.536	3.536	3.536	3.536	3.536
	dav. Beitrag Landesbildstelle - Medienzentrum	142	142	142	142	142
	dav. Gastschulbeiträge an andere Gemeinden und Gemeindeverbände	972	972	972	972	972
	dav. Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz	870	1.854	1.952	2.061	2.180
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag	-1.867	-1.867	-1.867	-1.867	-1.867
77	**Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**6.950**	**6.284**	**5.875**	**5.863**	**5.850**
	dav. Zinsaufwendungen Bildungszentrum Ostend	2.010	1.869	1.716	1.716	1.716
	dav. Zinsaufwendungen PPP 4 Schulen	4.199	3.967	3.724	3.724	3.724
	dav. Zinsaufwendungen IGS West	741	448	435	423	410

Produktgruppe:	**20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**
Produktbereich:	**20 Bildung**
Budgetierungsregeln:	1. Nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag Die Umsetzung des in den Konten 6993 9999 und 7128 0000 ausgewiesenen, nicht zugeordneten Konsolidierungsbeitrags ist im Haushaltsvollzug durch die Budgetverantwortlichen in den betreffenden Budgetbereichen innerhalb der voll oder gezielt budgetierten Erträge und Aufwendungen sicherzustellen. 2. Schulbudgets Die im Ergebnishaushalt in der Kontengruppe 60 veranschlagten Mittel für die Schul-Budgets sind im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften innerhalb des Dezernatsbudgets deckungsberechtigt, jedoch nicht deckungsverpflichtet. Dazugehörige Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen herangezogen werden. Zur Deckung eines Mehrbedarfs bei den in der Kontengruppe 60 veranschlagten Mitteln für die Schulbudgets, sind Sollveränderungen zu Lasten der im Teilfinanzhaushalt enthaltenen Veranschlagungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen der Schulbudgets zulässig. 3. Verwaltungskosten aus dem Bildungs- und Teilhabepaket Die Bundesbeteiligung an den Leistungen der kommunalen Träger für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5 SGB II beinhaltet u. a. einen Zuschlag zur Finanzierung der Verwaltungskosten aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Die entsprechenden Aufwendungen sind zugelassen (Budgetierungsmerkmal 30), soweit deren Deckung durch die tatsächlich eingehende Bundesbeteiligung (Produktgruppe 18.01) gewährleistet ist. 4. Einseitige Deckungsfähigkeiten a) Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen Mehraufwendungen bei der Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen (Budgetierungsmerkmal 10) können durch Minderaufwendungen in der Bauunterhaltung (Budgetierungsmerkmal 20) ausgeglichen werden. Entsprechende Sollveränderungen sind zugelassen. b) Der in der Kontengruppe 71 enthaltende Zuschuss Innovationsfonds ist einseitig deckungsfähig mit der Kontengruppe 60,61,67-69.

Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben
Produktbereich:	20 Bildung

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.382.581,76	0	5.000	6.560	3.499	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	1.027,39	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.383.609,15**	**0**	**5.000**	**6.560**	**3.499**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	50.897.888,29	118.721	111.782	118.225	122.793	129.546
	VE 2017				250	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.984.000,00	10.914	10.890	5.244	720	700
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**61.881.888,29**	**129.635**	**122.672**	**123.469**	**123.513**	**130.246**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-54.498.279,14**	**-129.635**	**-117.672**	**-116.909**	**-120.014**	**-130.246**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-54.498.279,14**	**-129.635**	**-117.672**	**-116.909**	**-120.014**	**-130.246**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**7.383.609,15**	**0**	**5.000**	**6.560**	**3.499**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**61.881.888,29**	**129.635**	**122.672**	**123.469**	**123.513**	**130.246**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Zur Deckung eines Mehrbedarfs bei den im Ergebnishaushalt veranschlagten Mitteln für die Schulbudgets, sind Sollveränderungen zu Lasten der im Teilfinanzhaushalt für die Schulbudgets enthaltenen Veranschlagungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen zulässig, selbst wenn hierdurch der Haushaltsausgleich beeinträchtigt wird.

Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsberechtigt zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen. Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001287 Investitionskostenzuschuss an die Stiftung "Frankfurter Schullandheim Wegscheide"										
Kategorie/Priorität 2/28 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.948**	0	984	0	914	890	740	720	700	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001295 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Grundschulen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.468**	0	300	564	38	600	300	300	366	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001300 Planungsmittelpauschale für Grundschulen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**218**	0	0	0	58	10	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001315 Neubau einer Grundschule am Rebstock (s. auch Proj.def. 5.005507)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§675	29.09.2011							
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	3432 / 11									
Ausgaben			**21.736**	18.485	1.763	787	701	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen			**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.			**20.000**	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001843 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Gymnasien												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.956**	0	0	43	5	525	358	525	500	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001844 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Gesamtschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.966**	0	0	43	15	525	358	525	500	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001845 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Förderschulen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.731**	0	0	43	5	525	358	400	400	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001847 Planungsmittelpauschale für Realschulen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**199**	0	0	41	58	10	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001848 Planungsmittelpauschale für Gymnasien										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**433**	0	0	274	59	10	20	30	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001849 Planungsmittelpauschale für Gesamtschulen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**276**	0	0	137	29	10	30	30	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001855 Robert-Koch-Schule, Erweiterung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 1,7 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/98	N										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1618 / 2									
Ausgaben			**142**	11	0	96	35	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001872 Neubau der Panoramaschule (s. auch Proj.def. 5.005542)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§5074	11.12.2008							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	3023 / 3									
Ausgaben			**18.307**	16.523	223	1.170	0	0	0	0	0	392
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001945 Bildungszentrum Ostend (Restkaufrate 2024)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§5465	17.06.2003							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2250 / 13									
Ausgaben			**5.336**	0	0	0	0	0	0	0	0	5.336
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002006 Planungsmittelpauschale für Förderschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**236**	0	0	137	29	10	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002007 Planungsmittelpauschale für berufliche Schulen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**345**	0	0	136	29	10	100	30	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002008 Diesterwegschule, Abriss und Neubau der Turnhalle und Erweiterung (Planungsmittel) -voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 19 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. 0151 / 5-7										
Ausgaben	**1.046**	76	0	0	482	488	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002129 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Stadtschulamt)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.566**	0	2.551	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**38**	0	38	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen	**3**	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**73**	0	73	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002130 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Grundschulen)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**175**	0	0	0	35	35	35	35	35	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002131 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Realschulen)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**30**	0	0	0	6	6	6	6	6	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002132 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Gymnasien)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**105**	0	0	0	21	21	21	21	21	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002133 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Berufliche Schulen)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**125**	0	0	0	25	25	25	25	25	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen		Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002134 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Förderschulen)											
Kategorie/Priorität	2/91 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**30**	0	0	0	6	6	6	6	6	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002135 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Gesamtschulen)											
Kategorie/Priorität	2/91 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**65**	0	0	0	13	13	13	13	13	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002138 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Grundschulen)											
Kategorie/Priorität	2/90 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**3.804**	0	1.301	0	151	588	588	588	588	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002139 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Realschulen)											
Kategorie/Priorität	2/90 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**2.085**	0	42	0	59	496	496	496	496	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002140 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Gymnasien)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.018**	0	135	0	167	654	854	604	604	0
Verpflichtungsermächtigungen	***250***						*250*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen	**5**	0	5	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**9**	0	9	0	0	0	0	0	0	0
5.002141 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Berufliche Schulen)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6.122**	0	58	0	718	1.357	1.357	1.357	1.275	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**4**	0	4	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**7**	0	7	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002142 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Förderschulen)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.041**	0	91	0	2	487	487	487	487	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**63**	0	63	0	0	0	0	0	0	0
5.002143 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Gesamtschulen)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.240**	0	62	0	86	523	523	523	523	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**3**	0	3	0	0	0	0	0	0	0
5.002356 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Stadtschulamt)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**818**	0	123	0	100	310	95	95	95	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**16**	0	16	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002484 Julius-Leber-Schule AS, Umbau und Sanierung der Seilerstr. 36												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 36									
Ausgaben			**8.060**	729	65	0	2.432	750	1.029	1.500	750	805
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002486 Merianschule, Sanierung und Erweiterung (s auch Proj.def. 5.007150)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§260	16.06.2016							
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	580 / 21									
Ausgaben			**19.169**	9	588	511	1.553	5.493	3.987	3.448	1.080	2.500
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002488 Neubau IGS West, Planung, Bau und Betrieb (Gesamtvergabe)												
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2238	11.10.2012							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	/ 4									
Ausgaben			**4.012**	3.478	269	134	131	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002512 Franckeschule, Beseitigung Baumängel, Erweiterung, Abriss/Neubau Toilettenanlage -Aktionsplan Schule-												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	/ 71									
Ausgaben			**8.360**	21	65	5.490	2.537	0	0	0	0	247
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002520 Holzhausenschule, Erweiterung Sechszügigkeit												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	0496 / 25									
Ausgaben			**19.014**	899	49	1.963	160	1.000	3.500	3.580	2.880	4.984
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002525 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Haupt- und Realschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.782**	0	0	43	5	550	384	400	400	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002526 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Hauptschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.692**	0	0	43	15	500	334	400	400	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002546 Planungsmittelpauschale für Hauptschulen												
Kategorie/Priorität	2/98	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**332**	0	0	274	58	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002547 Planungsmittelpauschale für Haupt- und Realschulen										
Kategorie/Priorität 2/20 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**245**	0	0	136	29	10	20	20	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002698 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (verb. Haupt- und Realschulen)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.777**	0	4	0	5	442	442	442	442	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002700 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Hauptschulen)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.775**	0	2	0	5	442	442	442	442	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002754 Schwarzburgschule, Sanierung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 10,4 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 1563 / 81										
Ausgaben	**783**	0	0	577	120	50	36	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002757 Klingerschule, Sanierung und Dachausbau (s. auch Projektdefinition 5.005630) -Aktionsplan Schule-										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 1688 / 1										
Ausgaben	**23.645**	1.645	895	6.837	7.618	2.645	500	700	1.181	1.624
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**139**	0	0	0	0	0	0	139	0	0
5.002760 Elisabethenschule, Gesamtsanierung inkl. Auslagerung										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§4192	30.01.2014							
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 2417 / 35-37										
Ausgaben	**39.114**	6.300	3.500	4.074	8.100	2.500	2.500	3.449	3.191	5.500
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002761 Bergiusschule, Gesamtsanierung										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§2387	15.11.2012							
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 0839 / 1-5										
Ausgaben	**31.091**	12.037	10.977	0	2.395	2.390	2.442	500	100	250
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002764 Riedhofschule, Raumoptimierung und Sanierung (Planungsmittel)										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2014 / 15-19										
Ausgaben	**1.430**	0	0	830	0	100	250	150	50	50
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002766 Mühlbergschule, Erweiterung und Sanierung										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 1573 / 8										
Ausgaben	**9.573**	25	107	2.104	2.630	1.875	1.203	500	500	629
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**3.360**	0	0	0	0	0	0	3.360	0	0
5.003167 Lessing-Gymnasium, Sanierung und Raumoptimierung, Nordflügel										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 0889 / 166										
Ausgaben	**9.662**	107	0	0	0	10	1.000	2.950	2.500	3.095
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003237 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Grund- und Hauptschulen)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.804**	0	6	0	10	447	447	447	447	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003238 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Grund- und Hauptschulen)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**5**	0	0	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003239 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Hauptschulen)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**10**	0	0	0	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003240 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Haupt- und Realschulen)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**5**	0	0	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003750 Dahlmannschule, Abriss und Neubau der Grundschule, Zweifeldsporthalle und Schwimmbad (s. auch Proj.def. 5.005498)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§3386	04.07.2013							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2004 / 86-88									
Ausgaben			**24.088**	6.408	5.812	0	2.615	6.514	1.960	100	200	479
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003790 Ziehenschule, Abriss und Neubau Klassentrakt												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	1333 / 9									
Ausgaben			**30.200**	53	0	0	0	10	1.500	3.500	4.000	21.137
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003791 Franz-Böhm-Schule, Sanierung 2. BA												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§262	16.06.2016							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0697 / 77-79									
Ausgaben			**11.883**	61	147	6.079	817	1.000	579	1.417	500	1.283
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003792 Franz-Böhm-Schule und Außenstelle Wilhelm-Merton-Schule, Sanierung 3. BA												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0697 / 77-79									
Ausgaben			**6.967**	0	8	538	1.355	0	0	0	10	5.056
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003895 Paul-Ehrlich-Schule, Sanierung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 35 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 0518 / 2										
Ausgaben	**3.027**	90	0	1.427	559	10	200	200	401	140
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003896 Wallschule - Umbau des Schulgebäudes Oppenheimer Landstraße (s. auch Proj.definition 5.004999)										
Kategorie/Priorität 1/1 B §3634 12.09.2013										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 1867 / 15										
Ausgaben	**13.052**	8.429	3.984	2	637	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003897 Anne-Frank-Schule und Viktor-Frankl-Schule, Erweiterung und Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 61 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. 0882 / 27										
Ausgaben	**4.398**	0	0	3.372	526	500	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.004006 Riedberg, Ergänzungsfinanzierung der sozialen Infrastruktur, Investitionskostenzuschuss										
Kategorie/Priorität 2/1 P §4886 24.07.2014										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**54.504**	20.000	10.000	0	10.000	10.000	4.504	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004009 Ludwig-Weber-Schule, Abriss und Neubau -Aktionsplan Schule - (s. auch Proj.def. 5.007303)												
Kategorie/Priorität	1/1	B										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1902 / 13									
Ausgaben			**25.761**	2.381	1.663	2.328	4.247	2.296	1.498	2.529	2.700	6.119
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.004450 Schillerschule, Neubau einer Turnhalle												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1740 / 3									
Ausgaben			**6.418**	1.000	26	342	2.316	850	784	100	300	700
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.004999 Wallschule, Umbau Cafeteria (s. auch Proj.definition 5.003896)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§3634	12.09.2013							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	641 / 11									
Ausgaben			**725**	484	242	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005494 Ernst-Reuter-Schule I, Gesamtkonzept mit ERS II (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 28 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/1	N										
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.	1070 / 17 a									
Ausgaben			**2.069**	119	0	532	290	364	564	150	0	50
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005495 Ernst-Reuter-Schule II, Gesamtkonzept ERS I (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 28 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 8 Str. Schl./HausNr. 1070 / 17 a										
Ausgaben	**1.964**	14	0	650	280	540	380	50	0	50
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005496 Hostatoschule, NB Betreuung (Planungsmittel) - vorraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 4,5 Mio. € - (s. auch Proj.def. 5.005497)										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 1227 / 38										
Ausgaben	**316**	56	0	192	68	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005497 Hostatoschule, Neubau Cafeteria (Planungsmittel) (voraussichtliche Gesamtkosten s. Proj.def. 5.005496)										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 1227 / 38										
Ausgaben	**37**	37	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005498 Dahlmannschule, Neubau Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.003750)										
Kategorie/Priorität 1/1 B §3386 04.07.2013										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 2004 / 86-88										
Ausgaben	**532**	270	262	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen		Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005501 Robert-Blum-Schule, Erweiterung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 4,4 Mio. € -											
Kategorie/Priorität 5/98 N											
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 928 / 1											
	Ausgaben	**331**	12	0	235	84	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005502 Friedrich-List-Schule, Ganztagsbetreuung und Erweiterung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 4 Mio. € -											
Kategorie/Priorität 5/1 N											
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 1166 / 14											
	Ausgaben	**296**	0	0	219	77	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005504 Gruneliusschule, Gesamtsanierung und Erweiterung (s. auch Projektdefinition 5.005505) -Aktionsplan Schule-											
Kategorie/Priorität 4/1 N											
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2503 / 13											
	Ausgaben	**16.253**	191	39	1.860	3.033	3.000	500	907	1.573	5.150
	Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005505 Gruneliusschule, Neubau Cafeteria (s. auch Projektdefinition 5.005504) -Aktionsplan Schule-											
Kategorie/Priorität 4/1 N											
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2503 / 13											
	Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005507 Grundschule am Rebstock, Neubau Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.001315)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§675	29.09.2011							
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	3432 / 11									
Ausgaben			**951**	893	58	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005542 Neubau der Cafeteria der Panoramaschule (s. auch Proj.def. 5.001872)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§5074	11.12.2008							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	3023 / 3									
Ausgaben			**618**	613	4	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005611 Freiherr-vom-Stein-Schule (PPP 4 Schulen)												
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2236	05.07.2006							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2205 / 87									
Ausgaben			**4.705**	0	688	0	724	762	801	843	887	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005612 Heinrich-Kleyer-Schule (PPP 4 Schulen)												
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2236	05.07.2006							
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	1513 / 27									
Ausgaben			**10.612**	0	1.557	0	1.638	1.722	1.812	1.898	1.985	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005613 Bildungs- und Kulturzentrum -BIKUZ- (PPP 4 Schulen)												
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2236	05.07.2006							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	0904 / 5									
Ausgaben			**8.179**	0	1.197	0	1.260	1.325	1.393	1.464	1.540	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005614 Carl-von-Weinberg-Schule (PPP 4 Schulen)												
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2236	05.07.2006							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	2577 / 21									
Ausgaben			**5.533**	0	809	0	851	895	942	992	1.044	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005615 Bildungszentrum Ostend (PPP)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§5465	17.06.2003							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2250 / 13									
Ausgaben			**17.590**	0	2.394	0	2.593	2.803	3.026	3.262	3.512	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005630 Klingerschule, Umbau Cafeteria (s. auch Projektdefinition 5.002757) -Aktionsplan Schule-												
Kategorie/Priorität	1/1	B										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	/ 1									
Ausgaben			**197**	58	6	0	0	55	65	14	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005636 Karl-Oppermann-Schule, Neubau einer Turnhalle												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§5303	20.11.2014							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	969 / 38									
Ausgaben			**3.796**	224	864	1.603	789	316	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Schadensersatzleistungen unbewegliches Vermögen			**597**	597	0	0	0	0	0	0	0	0
5.006007 Neubau Gymnasiale Oberstufe - Außenstelle der Max-Beckmann-Schule (Provisorium)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§4194	30.01.2014							
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	3469 / 11									
Ausgaben			**10.510**	9.455	-850	1.668	138	99	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006018 IGS Herderschule 2. BA mit Auslagerung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 11 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/1	N										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2535 / 6 bis 12									
Ausgaben			**825**	0	0	0	478	0	20	247	0	80
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006020 Martin-Buber-Schule Erweiterung und Ganztagsausbau (Planungsmittel)										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2082 / 301										
Ausgaben	**115**	0	5	0	110	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006023 Römerstadtschule, Erweiterung, Austausch Pavillonanlage, Grundstückserwerb -Aktionsplan Schule-										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 8 Str. Schl./HausNr. 1299 / 120 E										
Ausgaben	**15.407**	0	141	2.073	4.577	100	1.563	2.475	2.000	2.478
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006024 Liebigschule, Ausbau Cafeteria (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 6 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr. 1475 / 3										
Ausgaben	**260**	0	0	0	0	10	30	100	0	120
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006025 Ernst-Reuter-Schule I + II, Abriss/Neubau Schwimmhalle + Traglufthalle (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 15,15 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 8 Str. Schl./HausNr. 1070 / 17 A										
Ausgaben	**390**	0	0	0	226	0	114	25	0	25
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006043 Neubau Berkersheimer Schule mit Einfeldsporthalle (s. auch Proj.def. 5.007288)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§6875	25.02.2016							
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	1942									
Ausgaben			**19.818**	19	3.331	0	2.066	2.934	3.864	1.165	3.000	3.439
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006046 Berta Jourdan Schule (AS), Neubau einer Turnhalle												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§4189	30.01.2014							
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	0969 / 64-68									
Ausgaben			**4.436**	1.093	2.027	235	279	400	201	25	0	175
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006356 Inklusion												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**4.012**	0	26	294	192	1.000	500	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006376 Willemer- und Deutschherrenschule, Cafeteria i. d. ehem. Abendhaupt- und Abendrealschule, Beseitigung Feuchtschäden, Abriss/Neubau Toilettenanlage, Austausch der Fenster - Aktionsplan Schule-										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2525 / 12										
Ausgaben	**14.163**	13	52	1.543	7.007	200	576	1.183	500	3.089
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006379 Sophienschule, Neubau Turnhalle und Erweiterung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 10 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. / 60										
Ausgaben	**1.524**	0	0	562	200	0	20	742	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006457 Schule am Ried, Cafeteria (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 6 Mio € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 16 Str. Schl./HausNr. 2858 / 65										
Ausgaben	**462**	28	0	0	252	0	91	91	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006639 Kerschensteinerschule, Abriss und Neubau der Turnhalle -Aktionsplan Schule-										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr. / 6										
Ausgaben	**4.326**	0	130	951	1.947	100	348	400	350	100
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006664 Ebelfeldschule, Umsetzung Ganztagsschule (Planungsmittel)										
Kategorie/Priorität 5/5 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr. 1944 / 4										
Ausgaben	**347**	0	0	256	91	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006665 Boehleschule, Ganztagsbetreuung und brandschutztechnische Ertüchtigung (Planungsmittel) -vorraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme 6,5 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/99 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 1341 / 3-5										
Ausgaben	**487**	0	1	358	128	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006666 Michael-Ende-Schule, Außenstelle, Umsetzung Ganztagsschule (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 5,4 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr. 279 / 40										
Ausgaben	**399**	0	0	0	231	0	168	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006668 Salzmannschule, Sanierung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 15,6 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2191 / 23										
Ausgaben	**273**	0	0	0	273	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006702 IGS West, ÖPP										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§2238	11.10.2012							
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 1887 / 20										
Ausgaben	**3.991**	0	221	614	610	610	627	645	664	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006725 Planung, Bau und Kauf einer Pavillonanlage als allg. Ausweichmöglichkeit -Aktionsplan Schule-										
Kategorie/Priorität 4/98 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.889**	0	135	1.615	3.140	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006757 Ebelfeldschule, Sonderbaukontrolle und Sanierung -Aktionsplan Schule-										
Kategorie/Priorität 1/99 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr. 1944 / 4										
Ausgaben	**3.760**	0	72	2.560	1.128	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006887 Neubau Grundschule Europaviertel (s. auch Proj.def. 5.007236)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 3604 / o.Nr.										
Ausgaben	**25.938**	0	0	4.568	610	106	100	1.000	4.500	15.054
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**6.560**	0	0	0	0	0	6.560	0	0	0
5.006888 Planungsmittel und Grunderwerb für neue Grundschulen - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 114 Mio.€ -										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**33.582**	0	0	2.342	7.810	7.810	7.810	3.905	3.905	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006900 Projekt 2020 LWL-Ausbau Gesamtschulen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.689**	0	0	231	0	1.458	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006905 Planungsmittel und Grunderwerb für neue Gymnasien - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 116 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**31.600**	0	0	0	7.900	7.900	7.900	3.950	3.950	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006906 Uhlandschule und Abendhaupt- und -realschule (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme 51.4 Mio. €-										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 2380 / 35										
Ausgaben	**3.855**	0	0	1.870	1.155	0	20	180	200	430
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006907 Schulversorgung Uni Campus Bockenheim										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 2230 / o.Nr.										
Ausgaben	**31.068**	0	0	1.000	1.568	10	500	2.000	3.000	22.990
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006908 Henri-Dunant-Schule , Abriss und Neubau										
Kategorie/Priorität 4/3 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 2110 / 66-68										
Ausgaben	**15.168**	0	0	834	0	500	1.500	2.000	3.558	6.776
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006925 Projekt 2020 LWL-Ausbau Förderschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.904**	0	0	542	681	681	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006926 Projekt 2020 LWL-Ausbau Grundschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**4.633**	0	280	1.783	2.320	0	250	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007150 Merianschule, Neubau Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.002486)												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§260	16.06.2016							
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	580 / 23									
Ausgaben			**4.233**	0	0	0	0	278	543	1.045	860	1.507
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007171 Bildungscampus Gallus, 8 zügige Gymnasiale Oberstufe, 2 Kindertageseinrichtungen, Jugendhaus, Eltern-Kind-Treff												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1502 / 80-86									
Ausgaben			**31.550**	0	32	4.668	0	100	2.410	8.500	7.300	8.540
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007210 Philipp-Holzmann-Schule, Sanierung und Erweiterung												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	2242 / 41									
Ausgaben			**5.046**	0	46	0	0	50	800	1.500	1.000	1.650
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007211 Liebfrauenschule, Erweiterung Cafeteria												
Kategorie/Priorität	1/1	B										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2102 / 23									
Ausgaben			**312**	0	0	0	0	10	40	130	72	60
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007213 August-Jaspert-Schule, Cafeteria (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 3 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/1	N										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	1083 / 16									
Ausgaben			**229**	0	4	0	0	10	40	75	40	60
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007226 Neubau Gymnasium Nied (s. auch Projektdefinition 5.007235)												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**57.690**	0	28	3.162	0	2.000	11.500	7.500	8.000	25.500
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007227 Gymnasium Frankfurter Norden (Westhausen) dauerhafter Auslagerungsstandort inkl. Erweiterung, (s. auch Proj.def. 5.007234) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 58 Mio. €- Gymnasium Frankfurter Norden Standort Bonames-Planungsmittel - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 65 Mio. €										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**65.935**	0	71	4.639	0	4.510	10.800	12.300	17.800	15.815
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007234 Neubau Gymnasium Frankfurter Norden, Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.007227)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007235 Neubau Gymnasium Nied, Cafeteria (s. auch Projektdefinition 5.007226)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007236 Neubau Grundschule Europaviertel, Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.006887)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 3604										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007250 Neubau einer Grundschule in Unterliederbach (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 4,5 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 969 / 38										
Ausgaben	**330**	0	13	21	0	10	50	230	6	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007251 Sanierung des ehemaligen DIPF (Deutsch. Institut. für internat. pädag. Forschung) für Grundschule Bockenheim										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 2144 / 29-31										
Ausgaben	**935**	0	0	220	0	0	50	150	400	115
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007252 Neubau IGS Kalbach-Riedberg (ehem. SEM Riedberg) inkl. Provisorium (s. auch Proj.def. 5..007298)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr. 3469										
Ausgaben	**44.070**	0	0	516	2.813	22.033	15.166	2.792	250	500
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007274 Carlo-Mierendorff-Schule, Neubau Oberstufengymnasium (s. auch Proj.def. 5.007287), GOS Preungesheim										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr. 1320										
Ausgaben	**29.000**	0	0	1.500	0	1.300	1.400	12.000	9.000	3.800
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007286 IGS Süd - Errichtung einer integrierten Gesamtschule in Sachsenhausen										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. / 104										
Ausgaben	**37.064**	0	0	0	0	10	1.031	5.561	6.200	24.262
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007287 Carlo-Mierendorff-Schule, Oberstufengymnasium Neubau Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.007274), GOS Preungesheim										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr. 1320										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007288 Neubau Berkersheimer Schule, Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.006043)										
Kategorie/Priorität 1/1 B §6875 25.02.2016										
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr. 1942										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007298 Neubau einer IGS Kalbach-Riedberg, Cafeteria Provisorium (s. auch Proj.def. 5.007252) (ehem. SEM Riedberg)												
Kategorie/Priorität	1/1	N										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	2551 / 11									
Ausgaben			**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007301 Günderrodeschule, Erweiterung												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1725 / 25									
Ausgaben			**3.006**	0	0	0	0	3.006	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007303 Ludwig-Weber-Schule, Neubau Cafeteria - Aktionsplan Schule - (s. auch Proj.def. 5.004009)												
Kategorie/Priorität	1/1	B										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1902 / 13									
Ausgaben			**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007315 Neubau einer Grundschule im Gallusviertel (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 33 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.815**	0	0	0	0	0	50	200	400	1.165
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007319 Heinrich-Hoffmann-Schule, Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 14 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. / 4										
Ausgaben	**700**	0	0	0	0	10	150	300	200	40
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007339 Ackermannschule, Erweiterung										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 3 / 37										
Ausgaben	**3.007**	0	0	0	0	0	3.007	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007340 Planungsmittel, Baumittel und Grunderwerb für Ganztagsschule in Frankfurt										
Kategorie/Priorität 2/24 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.010**	0	0	0	0	10	1.000	1.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007341 Sanierung Schulgebäude Bremer Strasse; Altbau Holzhausenschule (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 7,3 Mio € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 496 / 25										
Ausgaben	**510**	0	0	0	0	10	100	300	0	100
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007342 Comeniusschule, Erweiterungsbau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 8 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/3 N										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. / 59										
Ausgaben	**600**	0	0	0	0	10	200	350	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007343 Brentanoschule, Erweiterung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 2 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/6 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr. / 33										
Ausgaben	**150**	0	0	0	0	10	50	50	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007344 Europäische Schule, Erweiterung										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 8 Str. Schl./HausNr. / 126										
Ausgaben	**5.000**	0	0	0	0	5.000	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**5.000**	0	0	0	0	5.000	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007348 Freiligrathschule - Erhöhung der Zügigkeit (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 7,2 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/1	N										
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	770 / 32									
Ausgaben			**589**	0	0	0	0	10	40	200	239	100
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007353 IGS Eschersheim Grundstück (Erwerb)												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	2551 / 20									
Ausgaben			**170**	0	0	0	0	0	0	170	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007354 Johann-Hinrich-Wichern-Schule, Kauf Containeranlage												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	2784 / 4									
Ausgaben			**379**	0	0	0	0	0	379	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007499 Planungsmittel und Grunderwerb für neue integrierte Gesamtschulen (IGS)- voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 58 Mio €												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**810**	0	0	0	0	10	300	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007500 Planungsmittel, Baumittel und Grunderwerb für neue Berufschulen-voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 100 Mio€										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**11.060**	0	0	0	0	10	1.000	1.500	8.550	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007501 Planungsmittel und Grunderwerb für Gymnasiale Oberstufe- voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 58 Mio €										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.010**	0	0	0	0	10	500	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007549 Holbeinschule, Abriss und Neubau der Turnhalle										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. / 111										
Ausgaben	**5.041**	0	0	0	0	10	400	1.900	1.000	1.731
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007550 IGS Süd, Neubau Cafeteria/Aula (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 6 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. / 104										
Ausgaben	**300**	0	0	0	0	10	100	90	100	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007551 Planungsmittel, Baumittel und Grunderwerb für neue Cafeterien										
Kategorie/Priorität 2/24 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**120**	0	0	0	0	0	0	0	0	120
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007552 Planungsmittel und Baumittel für Sanierung von Dienstwohnungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**710**	0	0	0	0	10	250	250	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007648 Entwicklung Schulstandort Mainzer Landstr. 701 (Planungsmittel)										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 1650 / 701										
Ausgaben	**40**	0	0	0	0	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**341.674**	312.933	4.578	8.873	15.290	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**126.063**	118.881	7.182	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**1.419.833**	**425.276**	**64.263**	**95.362**	**129.635**	**122.672**	**123.469**	**123.513**	**130.246**	**205.397**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**161.939**	**139.478**	**7.403**	**0**	**0**	**5.000**	**6.560**	**3.499**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**1.257.893**	**285.799**	**56.860**	**95.362**	**129.635**	**117.672**	**116.909**	**120.014**	**130.246**	**205.397**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***250***						***250***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 20.02 Betrieb städtischer Kitas
Produktbereich: 20 Bildung

Erläuternde Hinweise

Gemäß Stadtverordnetenbeschluss § 4107 vom 19.06.2008 wurden die 130 städtischen Kindertageseinrichtungen (vorher Stadtschulamt) und die 10 städtischen Kinderkrippen (vorher Betrieb „Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main“) im Betrieb „Städtische Kitas Frankfurt am Main“ zu städtischen Kinderzentren zusammengeführt. Der Betrieb wurde mit Wirkung zum 01.01.2008 gegründet. Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 673 vom 29.09.2011 wurde der Betrieb in "Kita Frankfurt" umbenannt. In den 141 städtischen Kinderzentren werden Kinder im Alter von 8 Wochen bis 10 bzw. 12 Jahren betreut.

Die Produktgruppe 20.02 beinhaltet die Leistungen der Stadt an den Betrieb „Kita Frankfurt" (einschließlich der Abschreibung der Investitionszuschüsse).

Konsolidierungsbeitrag 2013:

Der auf das ehemalige Dezernat Bildung und Frauen entfallende Konsolidierungsbeitrag 2013 betrug jährlich 8.232 T€. Hiervon wurden durch Ertragserhöhungen bzw. Aufwandsminderungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2016 in den Vorjahren im Produktbereich 20 dauerhaft 2.449 T€ umgesetzt. Im Zuge der Dezernatsneuverteilung zum 15.07.2016 wurden 112 T€ (Anteil Frauenreferat) ins Dezernat X - Umwelt und Frauen - verlagert. Der verbleibende, nicht aufgeteilte Konsolidierungsbeitrag für den Bereich „Bildung“ von 5.671 T€ ist zentral in der Produktgruppe 20.01 aufgeteilt auf die Kontengruppen 60,61, 67-69 mit jährlich 3.804 T€ und die Kontengruppe 71 mit jährlich 1.867 T€ enthalten.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Produktgruppe: 20.02 Betrieb städtischer Kitas

Produktbereich: 20 Bildung

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt: **Förderung städt. Kitas**

Auftragsgrundlage: **SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), SGB XII, Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan in Kooperation mit Schulen, Beschlüsse städtischer Gremien**

Zielgruppe: **Kinder ab 8 Wochen bis zum Ende der Grundschulzeit und deren Erziehungsberechtigte**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl belegter gewichteter Betreuungsplätze im Jahresdurchschnitt	11.221	11.496	**11.413**	11.582	11.899	11.981
Anzahl angebotener Plätze im Jahresdurchschnitt	12.353	12.770	**12.681**	12.869	13.215	13.305
Anzahl belegter Plätze im Jahresdurchschnitt	12.191	12.515	**12.428**	12.612	12.951	13.039

Begründung der Prognose:

Die Erhöhung der Plätze bis 2020 ergibt sich aus dem Ausbau des Angebotes für unter 3-jährige Kinder sowie einem geringfügigen Ausbau im Kindergarten- und Schulkinderbereich (einschließlich schulischer Betreuung). Die Abweichungen der Soll-Werte von 2016 nach 2017 resultiert aus verzögerten Fertigstellungen von neuen Gebäuden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**20.02 Betrieb städtischer Kitas**
Produktbereich:	**20 Bildung**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Begründung der Planwerte:

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **20.02 Betrieb städtischer Kitas**
Produktbereich: **20 Bildung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	383.305,11	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	2.269.649,32	3.400	4.766	5.453	5.870	6.097
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	105.100.000,00	119.662	133.291	137.480	139.364	141.092
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**107.752.954,43**	**123.062**	**138.057**	**142.933**	**145.234**	**147.189**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-107.752.954,43**	**-123.062**	**-138.057**	**-142.933**	**-145.234**	**-147.189**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**107.752.954,43**	**123.062**	**138.057**	**142.933**	**145.234**	**147.189**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-107.752.954,43**	**-123.062**	**-138.057**	**-142.933**	**-145.234**	**-147.189**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-107.752.954,43**	**-123.062**	**-138.057**	**-142.933**	**-145.234**	**-147.189**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-107.752.954,43**	**-123.062**	**-138.057**	**-142.933**	**-145.234**	**-147.189**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-107.752.954,43**	**-123.062**	**-138.057**	**-142.933**	**-145.234**	**-147.189**

Produktgruppe: **20.02 Betrieb städtischer Kitas**
Produktbereich: **20 Bildung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**119.662**	**133.291**	**137.480**	**139.364**	**141.092**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	119.662	133.291	137.480	139.364	141.092
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Aktivierungsfähigkeit der Aufwendungen ist bei der Durchführung der Einzelmaßnahmen spätestens vor der Buchung durch den Betrieb "Kita Frankfurt" zu überprüfen.
Sofern im Erfolgsplan des Betriebs aktivierungsfähige Aufwendungen enthalten sind, sind diese im Vermögensplan zu buchen. Im Erfolgsplan sind in dieser Höhe Einsparungen nachzuweisen.
Mit Zustimmung der Stadtkämmerei sind Sollveränderungen vom Teilergebnishaushalt zum Teilfinanzhaushalt der Produktgruppe 20.02 zulässig.

Produktgruppe:	**20.02 Betrieb städtischer Kitas**
Produktbereich:	**20 Bildung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.015.078,09	6.478	5.546	10.123	10.699	5.684
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**10.015.078,09**	**6.478**	**5.546**	**10.123**	**10.699**	**5.684**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-10.015.078,09**	**-6.478**	**-5.546**	**-10.123**	**-10.699**	**-5.684**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-10.015.078,09**	**-6.478**	**-5.546**	**-10.123**	**-10.699**	**-5.684**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**10.015.078,09**	**6.478**	**5.546**	**10.123**	**10.699**	**5.684**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Aktivierungsfähigkeit der Aufwendungen ist bei der Durchführung der Einzelmaßnahmen spätestens vor der Buchung durch den Betrieb "Kita Frankfurt" zu überprüfen.
Sofern im Investitionsprogramm des Betriebs nicht aktivierungsfähige Aufwendungen enthalten sind, sind diese im Erfolgsplan zu buchen, selbst wenn er dadurch überschritten wird. Im Vermögensplan stehen diese im Erfolgsplan zu verrechnenden Mittel für andere Maßnahmen nicht zur Verfügung.
Mit Zustimmung der Stadtkämmerei sind Sollveränderungen vom Teilfinanzhaushalt zum Teilergebnishaushalt der Produktgruppe 20.02 zulässig, selbst wenn hierdurch der Haushaltsausgleich beeinträchtigt wird.

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.02 Betrieb städtischer Kitas

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003230 Investitionskostenzuschuss an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**114.204**	53.721	10.015	11.938	6.478	5.546	10.123	10.699	5.684	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**114.204**	**53.721**	**10.015**	**11.938**	**6.478**	**5.546**	**10.123**	**10.699**	**5.684**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**114.204**	**53.721**	**10.015**	**11.938**	**6.478**	**5.546**	**10.123**	**10.699**	**5.684**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

1.) Aufgabenbeschreibung

Die Produktgruppe 20.03 umfasst die trägerübergreifenden Aufgaben des öffentlichen Jugendhilfeträgers im Bereich der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. Zu diesen Aufgaben gehört die Wahrnehmung der Gesamtverantwortung einschließlich der Planungsverantwortung (§§ 79, 80 Sozialgesetzbuch VIII). Diese umfassen die Gewährleistungspflicht im Sinne der Bereitstellung eines in Umfang, Ausgestaltung und Qualität bedarfsgerechten Angebots sowie die angemessene finanzielle Förderung der Angebote freier Träger. Hinzu kommen Kindertageseinrichtungsaufsicht und Trägerberatung. Die Förderung in Kindertagespflege umfasst die Vermittlung von Kindern zu geeigneten Tagespflegepersonen, deren fachliche Beratung, Begleitung und weitere Qualifizierung sowie die Gewährung einer laufenden Geldleistung (u. a. Erstattung angemessener Kosten, Gewährung eines angemessenen Beitrags zur Anerkennung der Förderungsleistung, die Erstattung von Aufwendungen für Beiträge zu einer Unfallversicherung, die hälftige Erstattung von Aufwendungen zu einer angemessenen Alterssicherung sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung).

2.) Administration

Die Administration des Stadtschulamtes, die nicht eindeutig einer Produktgruppe zugeordnet werden kann, ist in der Produktgruppe 20.01 enthalten. Die Umlage auf die einzelnen Produktgruppen des Amtes erfolgt im Rahmen der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.

3.) Leistungsmengen:

a) Kindertageeinrichtungen

Zugrunde gelegt wird die Anzahl belegter Plätze, für die an freie Träger städtische Zuschüsse gewährt werden bzw. nach den Kalkulationen gewährt werden sollen. Steigende Kinderzahlen und die deutlich angestiegene Nachfrage nach Kindergarten-, Hort- und Krabbelstubenplätzen machten bereits in den zurückliegenden Jahren eine Erweiterung des Platzangebots erforderlich. Auch in den kommenden Jahren ist eine Angebotserweiterung erforderlich. Insbesondere ist seit 01.08.2013 der Rechtsanspruch auf einen Krabbelstuben- bzw. Krippenplatz für ein- bis unter dreijährige Kinder umzusetzen. Auf der Basis des Jahresergebnisses 2015 wurde die Entwicklung der Anzahl belegter Plätze für Kinder der jeweiligen Altersgruppen in Kindertageseinrichtungen freier Träger für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung (von 2017 bis 2020) neu kalkuliert. Berücksichtigt sind insbesondere Angebotserweiterungen, die durch Inbetriebnahme geplanter Kindertageseinrichtungsneu- und -erweiterungsbauten und durch Neugründung kleinerer - im Rahmen des Sofortprogramms Kinderbetreuung finanzierter - Einrichtungen, möglich werden.

b) Kindertagespflege

Zum Stichtag 31.12.2015 waren insgesamt 1.025 Plätze in Kindertagepflege belegt. Davon 847 Plätze mit Kindern unter 3 Jahren. Die bei Aufstellung des Haushaltsplans 2015/2016 aufgrund des Rechtsanspruches auf eine Betreuung ab dem 1. Lebensjahr angenommene Nachfragesteigerung in der Kindertagespflege im U3-Bereich ist 2015 nicht eingetreten. Durch die Eröffnung zahlreicher Kindertageseinrichtungen für Kinder unter 3 Jahren nimmt in einigen Stadtteilen die Nachfrage nach Kindertagespflege ab. Aus diesem Grund wird die Entwicklung im Bereich der Kindertagespflege gegenüber der Finanzplanung 2015 bis 2019 korrigiert. Ab 2017 wird der kalkulierte Wert für 2016 beibehalten (1.192 Plätze U3 in Tagespflege; 398 Plätze für Kinder über 3 Jahren) und für die Jahre 2017 bis 2020 keine Steigerung mehr einkalkuliert.

4.) Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen:

Unter Jahresrechnung 2015 sind die nachfolgenden Sollplätze gemäß Betriebserlaubnis aus der jährlichen Erhebung zum 01.11.2015 dargestellt:

48.507 Plätze insgesamt (in städtischer, kirchlicher, anderer freigemeinnütziger, privater und betrieblicher Trägerschaft, incl. Plätze in Kindertagespflege für Kinder bis 3 Jahre). Darunter sind 9.726 Krippen-/ Krabbelstubenplätze, 801 Plätze in Kindertagespflege (Kinder unter 3 Jahren), 23.867 Kindergartenplätze, 9.212 Hortplätze (Grundschulalter) und 4.901 Plätze in Betreuungsangeboten an Grundschulen. 469 Hortplätze sind 2015 von älteren Kindern, die weiterführende Schulen besuchen, belegt. Sie bleiben deshalb bei der Ermittlung des Versorgungsgrades der Grundschulkinder mit Betreuungsangeboten unberücksichtigt. Die Betreuung von Kindern ab 3 Jahren durch Tagespflegepersonen wurde bei der Ermittlung des Versorgungsgrads von Kindern im Kindergartenalter (2015 = 373 Kinder) bzw. für Schulkinder der Grundstufe (2015 = 222 Kinder) ebenfalls nicht berücksichtigt, weil die Tagespflege in diesen Fällen in der Regel überbrückend oder ergänzend in Anspruch genommen wird. Damit werden 2015 folgende Versorgungsgrade (das Verhältnis von Kinderzahlen zu den angebotenen Plätzen) erreicht:

- für Kleinkinder unter 3 Jahren insgesamt in Krippen-/Krabbelstuben, altersgemischten Kindergartengruppen und Kindertagespflege (0 bis u3 jährige = 3 Jahrgänge; Anzahl zum 31.12.2015 = 23.263 Kinder) ein Versorgungsgrad von 45,25 %;
- für Kinder im Kindergartenalter (3 bis 6 jährige = 3,5 Jahrgänge; Anzahl zum 31.12.2015 = 24.902 Kinder) ein Versorgungsgrad von 95,84 % und
- für Schulkinder der Grundstufe insgesamt (d.h. Hortplätze und Plätze in der schulischen Betreuung 6 bis 10 jährige = 4 Jahrgänge; Anzahl zum 31.12.2015 = 25.979 Kinder) ein Versorgungsgrad von 54,32 %.

Die Versorgungsgrade wurden durch Verwendung der aktuellen Kinderzahlen (zum Stichtag 31.12.2015; Amt 12, Bürgeramt, Statistik und Wahlen; Auswertung aus dem Einwohnerwesen - Sonderauswertung Stadtschulamt (40.5), HW-Bevölkerung im Alter von 0 bis unter 13 Jahren nach Altersjahrgängen und Schulbezirken zum 31.12.2015) und der Daten der aktuellen Stichtagserhebung des Stadtschulamtes zum 01.11.2015 ermittelt.

Die für die folgenden Haushaltsjahre bis 2020 prognostizierten Sollwerte laut Betriebserlaubnis beinhalten Planungen für zusätzliche Platzkapazitäten in Kindertageseinrichtungen - vorrangig durch Sofortprogramm-Maßnahmen (Neugründung bzw. Erweiterungen von Kitas in zumeist angemieteten Räumen), die Inbetriebnahme städtischer Kindertageseinrichtungsneu- und -erweiterungsbauten, die von freien Trägern bzw. dem Eigenbetrieb „Kita Frankfurt“ betrieben werden, die Inbetriebnahme nichtstädtischer Kindertageseinrichtungsneu- und -erweiterungsbauten - sowie die Erweiterung des Angebots „Erweiterte Schulische Betreuung“ an Grundschulen und ein gegenüber dem Ist 2015 erweitertes Platzangebot in Kindertagespflege.

5.) Neukonzipierung der Elternbeiträge für den Gesamtbereich der Kinderbetreuung

Ab dem Haushaltsjahr 2014 ist eine Neukonzipierung der Elternbeiträge für den Gesamtbereich der Kinderbetreuung eingeplant. Ziel ist es, im Rahmen einer einkommensabhängigen Staffelung der Elternentgelte einen höheren sozialen Ausgleich zu schaffen und Mehreinnahmen durch erhöhte Entgelte bei hohen Einkommensgruppen zu generieren. Derzeit gelten unterschiedliche Regelungen für die Betreuung von unter 3-Jährigen und Kinder über drei Jahren. In die bestehende einkommensabhängige Entgeltsregelung für Kindergarten- und Schulkinder soll die Betreuung für Kleinkinder unter 3 Jahren einbezogen und angepasst werden. Darüber hinaus wird eine zusätzliche Stufe eingeführt für Familien mit höheren und hohen Einkommen. Da die Neukonzipierung noch nicht vorliegt, sind die erwarteten Entlastungen des städtischen Haushalts von jährlich 3.000 T€ weiterhin pauschal in der Produktgruppe 20.03, Gruppe 71 -Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse- nachgewiesen.

6.) Konsolidierungsbeitrag 2013:

Der auf das ehemalige Dezernat Bildung und Frauen entfallende Konsolidierungsbeitrag 2013 betrug jährlich 8.232 T€. Hiervon wurden durch Ertragserhöhungen bzw. Aufwandsminderungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2016 in den Vorjahren im Produktbereich 20 dauerhaft 2.449 T€ umgesetzt. Im Zuge der Dezernatsneuverteilung zum 15.07.2016 wurden 112 T€ (Anteil Frauenreferat) ins Dezernat X - Umwelt und Frauen - verlagert. Der verbleibende, nicht aufgeteilte Konsolidierungsbeitrag für den Bereich „Bildung“ von 5.671 T€ ist zentral in der Produktgruppe 20.01 aufgeteilt auf die Kontengruppen 60,61, 67-69 mit jährlich 3.804 T€ und die Kontengruppe 71 mit jährlich 1.867 T€ enthalten.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Produktgruppe: **20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**

Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)			%w	%m
Aufbau eines Fortbildungs- und Weiterbildungsverbundes	1.000	90.000	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		S	49	51
Kindertageseinrichtungen freier Träger (Kinder unter 3 Jahren, KIndergarten, Hort)	244.937.421	284.357.000	**313.433.000**	0	0	0	0	313.433.000	0	0	I		J	49	51
Kooperationen, Kindertagesbetreuung, Familienbildung	49.892	200.000	**200.000**	0	0	0	0	200.000	0	0	P		S	90	10
Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte	100.654	325.000	**325.000**	0	0	0	0	325.000	0	0	P		S	90	10
Modellprojekte Kinder- und Familienzentren	1.294.183	1.670.000	**1.825.000**	0	0	0	0	1.825.000	0	0	P		S	49	51
Platzausbau (Overheadkosten für Träger-befristet)	0	300.000	**300.000**	0	0	0	0	300.000	0	0	IP		S	49	51
Qualifizierung von Tagespflegepersonen	207.470	333.000	**333.000**	0	0	0	0	333.000	0	0	P		S	97	3

Produktgruppe: **20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**
Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		%w	%m
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)				
Tagespflegevermittlung	821.429	1.680.000	**980.000**	0	0	0	0	980.000	0	0	P		S 47	53
"wortstark" Sprachförderung	13.060	44.000	**44.000**	0	0	0	0	44.000	0	0	P		S 90	10
Summe	**247.425.109**	**288.999.000**	**317.440.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**317.440.000**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

Aufbau eines Fort- und Weiterbildungsverbundes:
Weil der Schwerpunkt im schulischen Bereich liegt (Maßnahmen zur Fort- und Weiterbildung des pädagogischen Personals im Jugendhilfebereich sowie von Lehrkräften, Aufbau eines Netzwerks, Umsetzung integrierter Schulentwicklungsplan, Modellregion Inklusive Bildung und Pakt für den Nachmittag) wird der bisher in der Produktgruppe 20.03 enthaltene Zuschuss zum Aufbau eines Fort- und Weiterbildungsverbundes ab 2017 in die Produktgruppe 20.01 verschoben und dort in die Position "sonstige sozialpädagogische Förderung" einbezogen. Die Perspektive des Kita-Bereichs wird im Kontext der Weiterentwicklung der Bildungsregionen und mit Blick auf die institutionenübergreifende Anschlussfähigkeit der Bildungsprozesse weiterhin eingebunden.

Kindertageseinrichtungen freier Träger:
Die städtische Förderung von Kindertageseinrichtungen freier (kirchlicher und freigemeinnütziger) Träger für Kinder in der Regel von 0 bis 10 Jahren basiert auf bis einschließlich 2017 vereinbarten, zuwendungsfähigen Kosten belegter Plätze, die in der Höhe nach Altersgruppe (unter 3-Jährige, 3-6-Jährige und 6-10-Jährige) und täglicher Betreuungsdauer (ganztags, Teilzeit, halbtags) differenziert sind.
Auf eine Einzeldarstellung der Zuwendungsempfänger wird verzichtet. Das Land Hessen fördert Kindertageseinrichtungen freier Träger nach im Kinderförderungsgesetz festgelegten Pauschalen, die direkt an die Träger ausgezahlt werden.
Die städtische Förderung berücksichtigt, dass die Träger im letzten Kindergartenjahr keine Elternentgelte erheben. Die Landesmittel für das beitragsfreie letzte Kindergartenjahr sind in der Gruppe 540-545 unter „dav. Landesförderung beitragsfreies Kindergartenjahr“ dargestellt.

Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte:
Für diesen Zweck sind insgesamt 500 T€ eingeplant. Hiervon entfallen 175 T€ auf die Gruppe 60, 61, 67-69. Die in der Gruppe 71 verbleibenden Mittel von 325 T€ sind in der Zuschusstabelle dargestellt.

Kinder- und Familienzentren:
Mit Stadtverordnetenbeschluss § 4004 vom 12.12.2013 (Etatantrag E 361 vom 30.10.2013) wurde die Weiterführung des Ausbaus von Kindertageseinrichtungen als Familienzentren (KiFaZ) beschlossen.

Qualifizierung von Tagespflegepersonen:
Für diesen Zweck sind insgesamt 403 T€ eingeplant. Hiervon entfallen 70 T€ auf die Gruppe 60, 61, 67-69. Die in der Gruppe 71 verbleibenden Mittel von 333 T€ sind in der Zuschusstabelle dargestellt. Die zur Teilfinanzierung erwarteten Landesmittel sind in der Gruppe 540-545 unter „dav. Landesmittel für Tagespflege Fachdienste und Qualifizierung (freie Träger)“ enthalten.

Tagespflegevermittlung:
Die zur Teilfinanzierung erwarteten Landesmittel sind in der Gruppe 540-545 unter „dav. Landesmittel für Tagespflege Fachdienste und Qualifizierung (freie Träger)“ enthalten.

"wortstark" (Sprachförderung):
Für diesen Zweck sind insgesamt 170 T€ eingeplant. Hiervon entfallen 126 T€ auf die Gruppe 60, 61, 67-69. Die in der Gruppe 71 verbleibenden Mittel von 44 T€ sind in der Zuschusstabelle dargestellt.

Aufwands- und Ertragsstruktur:
Daten zur Aufwands- und Ertragsstruktur können nicht dargelegt werden, da die Förderung pauschaliert erfolgt.

Genderdimension:
Die Angabe der Verteilung der Kinder nach weiblich / männlich für die Betriebskostenzuschüsse und die verschiedenen Projektförderungen im Kindertageseinrichtungsbereich erfolgte auf der Grundlage der Erhebung mit Stand 01.11.2015.
Für die Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen liegt eine Auswertung aus dem Jahr 2005 vor (90 % weiblich, 10 % männlich). Die in Tagespflege betreuten Kinder sind nach einer Schätzung 47% weiblich und 53% männlich.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

Produktgruppe: **20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**

Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Produktbereich: 20 Bildung

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt: **Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen freier Träger und in Kindertagespflege**

Auftragsgrundlage: **SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Beschlüsse städtischer Gremien**

Zielgruppe: **Kinder und deren Eltern, Träger von Kindertageseinrichtungen und Dachverbände, Fachdienste der Kindertagespflege, Städtische Gremien, Fachgremien und andere städtische Ämter, Kindertageseinrichtungen, Tagesfamilien Frankfurt, Öffentlichkeit und Elternvertretungen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl belegter Plätze für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergarten) in Kitas freier Träger im Jahresmittel	16.931	17.901	**18.172**	18.691	19.083	19.497
Anzahl belegter Plätze für Kinder (Hort) in Kitas freier Träger im Jahresmittel	4.493	4.563	**4.493**	4.543	4.603	4.663
Anzahl belegter Plätze für Kinder unter 3 Jahren in Kitas freier Träger im Jahresmittel	7.918	8.291	**9.274**	10.057	10.395	10.509
Anzahl belegter Plätze in Kindertagespflege	1.025	1.490	**1.490**	1.490	1.490	1.490

Begründung der Prognose:

Steigende Kinderzahlen und neue Wohngebiete führen zu einer verstärkten Nachfrage. Dies und die Umsetzung des Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz für ein- bis unter dreijährige Kinder seit dem Jahr 2013 machen gezielte Angebotserweiterungen durch Projekte der Träger z. B. im Rahmen des Sofortprogramms Kinderbetreuung, durch Erweiterung bei bestehenden Kindertageseinrichtungen und Kita-Neubauten im Trägereigentum (kirchliche Träger) sowie durch städtische Neubauten (Vergabe der Betriebsträgerschaften an freie Träger bzw. Kita Frankfurt) erforderlich.

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Produktbereich: 20 Bildung

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Versorgungsgrad für Kleinkinder unter 3 Jahren (incl. Kindertagespflege), Kindergarten- und Schulkinder (Grundschule / Primarstufe incl. schulische Betreuung) aller Träger am Stichtag 01.11. des Jahres 2014

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Plätze für unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen	9.726	9.929	**11.526**	12.137	12.357	12.501
Plätze für unter 3-Jährige in Kindertagespflege	801	1.192	**1.192**	1.192	1.192	1.192
Plätze für Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt (Kindergarten)	23.867	25.047	**25.536**	26.204	26.918	27.584
Hortplätze und Plätze in schulischer Betreuung (Grundschule / Primarstufe 1. bis 4. Klasse)	14.113	14.546	**15.511**	16.311	17.141	17.941
Plätze für Kinder in der Regel von 0 bis 10 Jahren insgesamt	48.507	50.714	**53.765**	55.844	57.608	59.218
Indikator						
Versorgungsgrad (in %) Kinder unter 3 Jahren (Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege)	45,25	47,98	**52,46**	53,89	53,72	53,25
Versorgungsgrad (in %) Kindergartenkinder (Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt)	95,84	101,04	**98,59**	99,25	99,87	100,28
Versorgungsgrad (in %) Schulkinder (Grundschule / Primarstufe, 1. bis 4. Klasse) in Horten und schulischer Betreuung	54,32	56,87	**57,49**	59,36	61,26	63,00

Produktgruppe:	**20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**
Produktbereich:	**20 Bildung**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Verwaltungspersonal (Kita-Elternentgelte)	400934	9	**10**	10	10	10
Verwaltungspersonal (Kiga, U3, Hort)	400938	13	**16**	16	16	16
Verwaltungspersonal (Fachplanung, Beratung und Aufsicht)	400939	17	**23**	23	23	23
Verwaltungspersonal (Kindertagespflege)	400940	14	**16**	16	16	16
Gesamt		**53**	**65**	**65**	**65**	**65**

Begründung der Planwerte:

In den Jahren 2017 bis 2020 sind die voraussichtlich besetzten Vollzeitäquivalente kaufmännisch gerundet dargestellt, während im Stellenplan die besetzbaren Vollzeitäquivalente ausgewiesen sind.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze im Haus (Seehofstr. 41)	49	49	**64**	64	64	64
Büroarbeitsplätze (Mörfelder Landstraße 6)	0	0	**11**	11	11	11
Büroarbeitsplätze (Neuer Wall)	10	10	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Gebäude, die die Stadt für nichtstädtische Träger von Kindertageseinrichtungen angemietet hat (siehe Miet-, Pacht- und Erbbauverträge)				0,00	0

Miet-, Pacht- und Erbbauverträge

Nutzer	Liegenschaft Anschrift	Gebäude- oder Grundstücks-kategorie	Miet-fläche m²	Vertrags-datum	Laufzeit des Vertrages	Kündigungs-zeitpunkt	Kündigungs-frist	Miet-kosten jährlich	Mietneben-kosten jährlich
Kindertageseinrichtungen, die von nichtstädtischen Trägern betrieben werden									
Hort Lollipop	Konstanzer Str. 96 a	KiTa / freier Träger	Mobiles Raumsystem: 454,25	01.10.2001	unbefristet jährlich automatisch verlängert	31.03.	6 Monate	33.148 €	
Internat. KT Galluspark	Galluspark 30 / Pfarrer-Parebo-Platz 1	KiTa / freier Träger	585	11.11.1994	15.08.1994 - 14.08.2019	14.08.2019	gesetzliche Fristen	140.117 €	17.737 €
KT an der freien Schule	Vogelweidstr. 3	KiTa / freier Träger	754	10.12.1999	01.01.2000 - 31.12.2009, jährlich automatische Verlängerung um 1 Jahr	30.06.	6 Monate	117.649 €	12.207 €
KT Goldpepping Kantapfel	Alkmenestraße / Goldpeppingstraße	KiTa	Gebäude 1.070 Außengelände 1.850 2 PKW-Stellplätze	01.03.2011	01.09.2012 - 31.08.2042 30 Jahre	31.08.2042	ohne	176.700 €	
KT Lenau und Lortz	Lenaustraße 64-68	Schwerbehinderten-parkplatz in Tiefgarage		01.11.2015	auf unbestimmte Zeit	Monatsende	1 Monat	857 €	
KT Schwanheim	Völklinger Weg 33	Grundstück (Erbbau) - freier Träger	2.167	28.12.1988	01.01.1990 - 31.12.2088	31.12.2088	ohne	12.813 €	
KT Schaworallee	Stoltzestr. 14	KiTa / freier Träger	463	02.04.2002	15.02.2002 - 31.07.2007 je 5 Jahre automatische Verlängerung	31.01.2017	6 Monate vor Ablauf der Mietzeit	110.879 €	14.568 €
KT Welt-Entdecker	Athener Str. 4	KiTa / freier Träger	Gebäude 988 Außengelände 1.240 2 PKW-Abstellplätze	30.11.2011	01.01.2014 - 31.12. 2033 jährlich automatische Verlängerung um 1 Jahr	31.12.2033	12 Monate	240.000 €	17.400 €
Schülerladen Drachennest	Glauburgstr. 25	KiTa / freier Träger	323	01.05.2001 Verlängerung ab 01.02.2013	für 10 Jahre (unkündbar) jährlich automatisch verlängert	30.04.	3 Monate	48.742 €	5.160 €
Soz. Päd. Verein KT Krachmacherstraße o. Nr. Solitär 3	Deutschherrnufer 43	KiTa / freier Träger	339	18.06.1997	10 Jahre, Verlängerung jahresweise	Mietjahresende	6 Monate	60.244 €	7.308 €
Soz. Päd. Verein KT Krachmacherstraße o. Nr. Solitär 4	Deutschherrnufer 44	KiTa / freier Träger	397	31.07.1997	10 Jahre, Verlängerung jahresweise	Mietjahresende	6 Monate	70.595 €	18.300 €
Soz. Päd. Verein KT Krachmacherstraße o. Nr. Solitär 4, Stellplatz	Deutschherrnufer 44	KiTa / freier Träger	je 1 Parkplatz Solitär 4	Nachtrag vom 25.03.1999	unbefristet jährlich automatisch verlängert	31.07.	1 Jahr	614 €	
Soz. Päd. Verein KT Krachmacherstraße o. Nr. Solitär 3, 1 Stellplatz	Deutschherrnufer 43	KiTa / freier Träger	1 Parkplatz Solitär 3	Nachtrag vom 25.03.1999	unbefristet jährlich automatisch verlängert	31.07.	1 Jahr	614 €	

Produktgruppe: **20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**
Produktbereich: **20 Bildung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	231.700,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	2.286.474,00	3.218	3.218	3.218	3.218	3.218
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	14.620.789,26	11.230	11.094	11.294	11.569	11.756
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	2.086.428,11	1.551	1.069	1.131	1.112	1.068
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.202.981,33	105	105	105	105	105
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**20.428.372,70**	**16.104**	**15.486**	**15.748**	**16.004**	**16.147**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.592.645,95	3.582	4.095	4.156	4.217	4.276
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	76.770,48	78	116	116	118	124
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.102.636,13	2.960	2.565	2.553	2.565	2.553
14	66	Abschreibungen	11.829.511,86	15.170	15.701	17.552	17.614	17.596
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	248.171.396,91	285.999	314.440	336.831	352.381	365.424
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	10.325.464,36	14.965	14.979	14.979	14.979	14.979
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.869,96	20	20	20	20	20
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**277.115.295,65**	**322.774**	**351.916**	**376.207**	**391.894**	**404.972**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-256.686.922,95**	**-306.670**	**-336.430**	**-360.459**	**-375.890**	**-388.825**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	45.495,85	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-45.495,85**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**20.428.372,70**	**16.104**	**15.486**	**15.748**	**16.004**	**16.147**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**277.160.791,50**	**322.774**	**351.916**	**376.207**	**391.894**	**404.972**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-256.732.418,80**	**-306.670**	**-336.430**	**-360.459**	**-375.890**	**-388.825**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-256.732.418,80**	**-306.670**	**-336.430**	**-360.459**	**-375.890**	**-388.825**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.941.097,93**	**-2.740**	**-3.103**	**-3.103**	**-3.103**	**-3.103**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-259.673.516,73**	**-309.410**	**-339.533**	**-363.562**	**-378.993**	**-391.928**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-259.673.516,73**	**-309.410**	**-339.533**	**-363.562**	**-378.993**	**-391.928**

Produktgruppe: **20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**
Produktbereich: **20 Bildung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
547	**Erträge aus Transferleistungen**	**3.218**	**3.218**	**3.218**	**3.218**	**3.218**
	dav. Tagespflege	3.218	3.218	3.218	3.218	3.218
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**11.230**	**11.094**	**11.294**	**11.569**	**11.756**
	dav. Landesförderung beitragsfreies letztes Kindergartenjahr	5.853	6.067	6.267	6.542	6.729
	dav. Landesförderung für Tagespflege Transferleistungen	3.266	3.266	3.266	3.266	3.266
	dav. Landesförderung für Tagespflege Fachdienste (Stadt)	70	70	70	70	70
	dav. Landesförderung für Tagespflege Fachdienste und Qualifizierung (freie Träger)	1.041	691	691	691	691
	dav. Kostenbeiträge für auswärtige Kinder in Frankfurter Kindertageseinrichtungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**105**	**105**	**105**	**105**	**105**
	dav. Mieterträge	105	105	105	105	105
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**3.582**	**4.095**	**4.156**	**4.217**	**4.276**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	71	6	6	5	1
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**78**	**116**	**116**	**118**	**124**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	53	81	81	83	89
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	25	35	35	35	35
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.960**	**2.565**	**2.553**	**2.565**	**2.553**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	560	560	560	560	560
	dav. Energie	13	13	13	13	13
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.347	1.444	1.444	1.444	1.444
	dav. KT-Preis	0	12	0	12	0
	dav. Bauunterhaltung (KT am Bügel)	500	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**285.999**	**314.440**	**336.831**	**352.381**	**365.424**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	288.999	317.440	339.831	355.381	368.424
	dav. Neukonzipierung der Elternentgelte	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
72	**Transferaufwendungen**	**14.965**	**14.979**	**14.979**	**14.979**	**14.979**
	dav. Tagespflege	11.699	11.713	11.713	11.713	11.713
	dav. Landesmittel Tagespflege Transferleistungen	3.266	3.266	3.266	3.266	3.266

Produktgruppe:	**20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**
Produktbereich:	**20 Bildung**
Budgetierungsregeln:	1. Tagespflege (Budgetierungsmerkmal 24) Für die Ertrags- und Aufwandskonten der Tagespflege mit dem Budgetierungsmerkmal 24 gelten die nachfolgenden Budgetierungsregeln: Die Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge können zum Ausgleich von Mindererträgen und / oder Mehraufwendungen verwendet werden. Ebenso können Mindererträge durch Minderaufwendungen gedeckt werden. 2. Einseitige Deckungsfähigkeiten a) Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen Mehraufwendungen bei der Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen (Budgetierungsmerkmal 10) können durch Minderaufwendungen in der Bauunterhaltung (Budgetierungsmerkmal 20) ausgeglichen werden. Entsprechende Sollveränderungen sind zugelassen. b) Die in der Kontengruppe 71 enthaltende Zuschüsse für "Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte - trägerübergreifende Maßnahmen", "Kooperationen, Kindertagesbetreuung und Familienbildung" bzw. "Wortstark Sprachförderung" (Budgetierungsmerkmal 22) sind einseitig deckungsfähig mit der Kontengruppe 60, 61, 67-69. 3. Auswirkungen aus der Neuregelung der Elternentgelte im Bereich der Kinderbetreuung: Die zentral in der Produktgruppe 20.03, Kontengruppe 71 als Minderaufwendungen in Höhe von 3.000 T€ eingeplanten Auswirkungen aus der Neuregelung der Elternentgelte im Bereich der Kinderbetreuung sind im Haushaltsvollzug sicherzustellen. Hierzu notwendige Sollveränderungen sind auch über die Budgetgrenzen hinweg in Abstimmung mit der Stadtkämmerei zugelassen. Aus der Neuregelung erwachsene Mehrerträge, die nicht innerhalb der bestehenden Budgetkreise zur Deckung benötigt werden, können über die Budgetgrenzen hinweg in Abstimmung mit der Stadtkämmerei angerechnet werden.

Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.
Produktbereich:	20 Bildung

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.206.555,87	0	0	1.840	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.206.555,87**	**0**	**0**	**1.840**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	15.589.270,75	14.845	13.807	7.152	4.580	4.734
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	15.210.314,65	13.577	13.617	12.601	11.088	10.266
	VE 2017				4.700	1.510	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**30.799.585,40**	**28.422**	**27.424**	**19.753**	**15.668**	**15.000**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-26.593.029,53**	**-28.422**	**-27.424**	**-17.913**	**-15.668**	**-15.000**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-26.593.029,53**	**-28.422**	**-27.424**	**-17.913**	**-15.668**	**-15.000**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**4.206.555,87**	**0**	**0**	**1.840**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**30.799.585,40**	**28.422**	**27.424**	**19.753**	**15.668**	**15.000**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsberechtigt zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen. Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001277 Weiterleitung von Bundesmitteln aus dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008-2013										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**31.723**	27.434	3.960	329	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**25.015**	24.467	547	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**4.806**	2.076	2.730	0	0	0	0	0	0	0
5.001337 Planungsmittel-Pauschale für Bauvorhaben aus Neubaugebieten										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.834**	0	0	0	309	550	325	325	325	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001338 Investitionszuschüsse für Bauvorhaben kirchlicher und freigemeinnütziger Träger von Kindertageseinrichtungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**129.859**	48.505	9.632	1.600	12.474	13.427	12.601	11.088	10.266	10.266
Verpflichtungsermächtigungen	***6.210***						*4.700*	*1.510*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001467 Neubau einer Kindertageseinrichtung am Westhafen										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§5698	26.03.2009							
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 1054 / 9										
Ausgaben	**6.586**	3.989	1.527	44	117	909	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**300**	300	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**148**	148	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001512 Sanierung mit Erweiterung Kindertageseinrichtung Nordend (ehemals städt. Kindertageseinrichtung 80)										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§4190	30.01.2014							
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 1237 / 35										
Ausgaben	**2.087**	502	609	797	104	25	50	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001891 Neubau der 2. Kindertageseinrichtung im Ostend										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§8823	30.09.2010							
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 1875 / 34										
Ausgaben	**5.377**	4.541	618	0	0	212	0	7	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**750**	750	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002491 Kindertageseinrichtung Kalbach, Erweiterung										
Kategorie/Priorität 1/98 B		§2397	15.11.2012							
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr. 2696 / 8										
Ausgaben	**4.241**	3.354	583	124	180	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**290**	290	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002495 Neubau einer Kindertageseinrichtung in Nied-Ost, Birminghamstraße										
Kategorie/Priorität 1/98 B		§3789	10.10.2013							
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 2605 / 5										
Ausgaben	**4.274**	1.399	1.422	1.051	402	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**435**	0	435	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002770 KITA 2013 Platzausbau für unter Dreijährige										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**65.452**	25.919	4.874	11.191	7.433	4.837	4.698	2.500	3.000	1.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**4.815**	4.815	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**725**	725	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002781 Neubau einer Kindertageseinrichtung am Frankfurter Berg, Wacholderweg										
Kategorie/Priorität 1/98 B		§1864	28.06.2012							
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr. 3042 / 3										
Ausgaben	**5.244**	4.606	250	350	37	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**435**	435	0	0	0	0	0	0	0	0
5.003950 Neubau der Kindertageseinrichtung Henningerareal										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**5.035**	142	1	2.811	769	485	177	0	0	650
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003953 Neubau einer Kindertageseinrichtung in Sachsenhausen (Martin-Buber-Schule)										
Kategorie/Priorität 1/98 B		§1589	03.05.2012							
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2082										
Ausgaben	**4.985**	2.491	2.003	313	178	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**435**	435	0	0	0	0	0	0	0	0
5.003971 Neubau einer Kindertageseinrichtung im Nordend (ehem. Postgelände)										
Kategorie/Priorität 4/98 N										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 0937										
Ausgaben	**347**	47	0	106	194	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003972 Neubau einer Kindertageseinrichtung in Bornheim (ehem. Naxosgelände) -Investitionskostenzuschuss-										
Kategorie/Priorität 1/98 B		§1638	03.05.2012							
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 2535 / 29-31										
Ausgaben	**4.984**	2.281	1.262	1.095	345	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003993 Neubau der 2. Kindertageseinrichtung im Europaviertel												
Kategorie/Priorität	4/98	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**329**	100	0	0	229	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.004001 Neubau der 3. Kindertageseinrichtung im Europaviertel												
Kategorie/Priorität	1/98	B		§5167	16.10.2014							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	3603									
Ausgaben			**4.034**	24	1.303	2.187	520	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.004003 Neubau der 5. Kindertageseinrichtung im Europaviertel												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**5.325**	0	0	325	0	100	100	1.100	1.400	2.300
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen			**1.840**	0	0	0	0	0	1.840	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006012 Neubau der 2. KT Rebstock (Investorenmodell)												
Kategorie/Priorität	4/98	N										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**3.191**	0	0	3.158	33	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006013 Neubau der 3. KT Rebstock (Investorenmodell)												
Kategorie/Priorität	4/98	N										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**3.264**	0	0	3.194	70	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006044 Neubau KT Fechenheim - Pfortenstraße												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§5167	16.10.2014							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	1925 / 65									
Ausgaben			**4.301**	7	1.343	0	21	1.500	500	630	0	300
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006053 Neubau der 6.KT im Europaviertel												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§5167	16.10.2014							
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	96 / 101									
Ausgaben			**3.885**	22	1.090	1.300	0	800	273	0	0	400
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006056 Kinder- und Familienzentrum Griesheim - II. Bauabschnitt												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§6152	16.07.2015							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1932 / 11									
Ausgaben			**838**	0	33	452	113	240	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006681 Umbau des ehem. Wallschulgebäudes zum Kinderhaus												
Kategorie/Priorität	4/98	N										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	0641 / 11									
Ausgaben			**1.290**	0	0	442	848	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007268 Baumaßnahme KiTa 4 (ehem. SEM Riedberg)												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.551**	0	0	0	1.551	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007269 Baumaßnahme KiTa 11 (ehem. SEM Riedberg)												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**5.515**	0	0	0	445	4.014	1.029	18	9	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007270 Baumaßnahme KiTa 12 (ehem. SEM Riedberg)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.050**	0	0	0	2.050	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007271 Baumaßnahme KiTa 13 (ehem. SEM Riedberg)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**214**	0	0	0	0	214	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007272 Pavillonanlage KiTa Altkönig (ehem. SEM Riedberg)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**111**	0	0	0	0	111	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**39.868**	33.490	1.360	5.018	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**5.026**	4.531	495	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**347.794**	**158.854**	**31.871**	**35.886**	**28.422**	**27.424**	**19.753**	**15.668**	**15.000**	**14.916**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**45.019**	**38.973**	**4.207**	**0**	**0**	**0**	**1.840**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**302.775**	**119.881**	**27.665**	**35.886**	**28.422**	**27.424**	**17.913**	**15.668**	**15.000**	**14.916**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***6.210***						***4.700***	***1.510***	***0***	***0***

Produktgruppe: 20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung
Produktbereich: 20 Bildung

Erläuternde Hinweise

1.) Administration

Die Administration des Stadtschulamtes, die nicht eindeutig einer Produktgruppe zugeordnet werden kann, ist in der Produktgruppe 20.01 enthalten. Die Umlage auf die einzelnen Produktgruppen des Amtes erfolgt im Rahmen der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.

2.) Anmerkungen zu Personal, Betriebsausstattung sowie Gebäude und Einrichtungen:

Für den Bereich der Jugend- und Erwachsenenbildung wird Personal nur anteilig eingesetzt. Deshalb sind hier keine Werte angegeben.

3.) Konsolidierungsbeitrag 2013:

Der auf das ehemalige Dezernat Bildung und Frauen entfallende Konsolidierungsbeitrag 2013 betrug jährlich 8.232 T€. Hiervon wurden durch Ertragserhöhungen bzw. Aufwandsminderungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2016 in den Vorjahren im Produktbereich 20 dauerhaft 2.449 T€ umgesetzt. Im Zuge der Dezernatsneuverteilung zum 15.07.2016 wurden 112 T€ (Anteil Frauenreferat) ins Dezernat X - Umwelt und Frauen - verlagert. Der verbleibende, nicht aufgeteilte Konsolidierungsbeitrag für den Bereich „Bildung“ von 5.671 T€ ist zentral in der Produktgruppe 20.01 aufgeteilt auf die Kontengruppen 60,61, 67-69 mit jährlich 3.804 T€ und die Kontengruppe 71 mit jährlich 1.867 T€ enthalten.

Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Produktgruppe: **20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung**

Produktbereich: **20 Bildung**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)			%w	%m
Bildungsberatung Hessencampus	50.000	50.000	**50.000**	0	50.000	0	0	50.000	0	0	I		S	70	30
Bildungsstätte Anne Frank	248.125	190.000	**190.000**	57.372	312.749	119.475	35.375	190.000	142.001	192.970	I	Land Hessen, Private Dritte	S	50	50
DGB Erwachsenenbildung / DGB Stadtverband Frankfurt	21.780	0	**21.875**	16.000	0	5.490	385	21.875	0	0	I		S	35	65
Evangelische Erwachsenenbildung / Evangelische Akademie Frankfurt	41.170	0	**41.275**	34.800	811.900	456.100	15.575	41.275	186.000	1.091.100	I	Evangelische Kirche Hessen Nassau, Evangelischer Regionalverband Frankfurt	S	65	35
Höchster Bildungsschuppen	160.010	160.010	**160.010**	33.000	210.000	100.000	10.120	160.010	26.000	167.110	I	Land Hessen	J	55	45
Jüdisches Gemeindezentrum	13.870	0	**13.975**	3.600	134.745	328.855	3.250	13.975	0	456.475	I		S	60	40
Jugendmusikschule Bergen-Enkheim	418.100	418.100	**418.100**	7.200	672.100	58.950	13.350	418.100	20.000	313.500	IP	Land Hessen	S	57	43
Katholische Erwachsenenbildung / Katholisches Bildungswerk	30.790	0	**30.875**	12.000	145.000	75.000	240.085	30.875	284.000	157.210	I		J	61	39
Lese- und Schreib-Service Elbestraße (Lehrerkooperative)	42.080	42.080	**42.080**	8.000	28.000	3.500	2.580	42.080	0	0	P		S	35	65
Musikschule Frankfurt am Main e. V.	3.345.000	3.345.000	**3.662.000**	520.000	5.530.000	340.000	42.000	3.662.000	170.000	2.600.000	IP	Land Hessen	S	54	46
Walter-Kolb-Stiftung	206.000	206.000	**206.000**	47.518	210.882	44.934	17.102	206.000	106.459	7.977	I	Bund, Land Hessen	J	68	32
Zentrum für deutsche Sprache und Kultur Frankfurt am Main e.V.	12.810	12.810	**12.810**	270.000	1.660.000	208.000	200.000	12.810	23.000	2.302.190	IP	Paritätisches Bildungswerk, Bundesargentur für Arbeit	S	50	50
Summe	**4.589.735**	**4.424.000**	**4.849.000**	**1.009.490**	**9.765.376**	**1.740.304**	**579.822**	**4.849.000**	**957.460**	**7.288.532**					

Erläuternde Hinweise

Die Zahlungen an die Volkshochschule sind bei den gesondert ausgewiesenen Erträgen und Aufwendungen unter den Positionen "Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe" und "Zuschüsse an Eigenbetrieb Volkshochschule für Pensions- und Beihilferückstellung" der Kontengruppe 71 dargestellt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung

Produktbereich: 20 Bildung

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung**

Zielgruppe: **Schülerinnen und Schüler der Musikinstitute, Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Kursen der Volkshochschule, freie Träger der Erwachsenenbildung**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung**
Produktbereich:	**20 Bildung**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Begründung der Planwerte:

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung**
Produktbereich: **20 Bildung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	75.000,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**75.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,01	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	19.267,00	19	19	19	19	19
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	12.680.735,00	13.758	16.605	16.548	16.624	16.806
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**12.700.002,01**	**13.777**	**16.624**	**16.567**	**16.643**	**16.825**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-12.625.002,01**	**-13.777**	**-16.624**	**-16.567**	**-16.643**	**-16.825**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**75.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**12.700.002,01**	**13.777**	**16.624**	**16.567**	**16.643**	**16.825**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-12.625.002,01**	**-13.777**	**-16.624**	**-16.567**	**-16.643**	**-16.825**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-12.625.002,01**	**-13.777**	**-16.624**	**-16.567**	**-16.643**	**-16.825**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-12.625.002,01**	**-13.777**	**-16.624**	**-16.567**	**-16.643**	**-16.825**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-12.625.002,01**	**-13.777**	**-16.624**	**-16.567**	**-16.643**	**-16.825**

Produktgruppe: **20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung**
Produktbereich: **20 Bildung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**13.758**	**16.605**	**16.548**	**16.624**	**16.806**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	9.334	10.866	11.085	11.128	11.231
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	4.424	4.849	4.946	5.043	5.140
	dav. Zuschüsse an Eigenbetrieb Volkshochschule für Pensions- und Beihilferückstellungen	0	890	517	453	435

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung
Produktbereich:	20 Bildung

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: 20.07 Angebote der Stadtbücherei
Produktbereich: 20 Bildung

Erläuternde Hinweise

1. Allgemeines

Die Produktgruppe 20.07 beinhaltet die Angebote und Dienstleistungen der Stadtbücherei Frankfurt am Main.

Die Stadtbücherei ist eine der publikumsstärksten Einrichtungen der Stadt Frankfurt am Main. Dezentral strukturiert, präsentiert sie ein differenziertes Angebot an Medien und Informationen. Dabei verfolgt sie ihre bildungspolitischen Aufgaben in enger Zusammenarbeit mit den verschiedensten Akteuren der Frankfurter Bildungslandschaft.

Frankfurt als wachsende Stadt, die aktuelle Flüchtlingssituation, Integration und die Digitalisierung der Gesellschaft sind die zentralen Themen, mit denen sich die Stadtbücherei beschäftigt.

Zielgerichtete Investitionen im Bereich des Medienangebotes und der technischen Ausstattung sowie eine Stärkung der lokal verankerten, dezentralen Bibliotheksstruktur im Bereich der Öffentlichen Bibliotheken und der Schulbibliotheken prägen die Rahmenbedingungen der Produktgruppe.

Erbracht werden die Leistungen in 18 öffentlichen Bibliotheken, durch die Fahrbibliothek mit zwei Bücherbussen sowie durch die Schulbibliothekarische Arbeitsstelle in 108 Schulbibliotheken.

An folgenden Standorten werden Öffentliche Bibliotheken betrieben:

- Zentralbibliothek mit Musikbibliothek
- Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek
- Bibliothekszentren in Bergen-Enkheim, Höchst, Nordweststadt und Sachsenhausen
- Stadtteilbibliotheken in Bornheim, Dornbusch, Gallus, Griesheim, Nieder-Eschbach, Niederrad, Rödelheim, Schwanheim, Seckbach, Sindlingen, Sossenheim, der BockenheimBibliothek

Der Standort Zentralbibliothek mit Musikbibliothek soll 2017/2018 umfangreich renoviert werden.

Das Bibliothekszentrum Nordweststadt soll nach anstehender Sanierung und Renovierung neu ausgestattet werden.

Der gemeinsame Standort der Zentralen Kinder- und Jugendbibliothek sowie der Stadtteilbibliothek Bornheim soll eine Neugestaltung des Eingangsbereichs erfahren.

Der Verbund der Schulbibliotheken wird weiter ausgebaut.

2. Konsolidierungsbeitrag 2013:

Der auf das ehemalige Dezernat Bildung und Frauen entfallende Konsolidierungsbeitrag 2013 betrug jährlich 8.232 T€. Hiervon wurden durch Ertragserhöhungen bzw. Aufwandsminderungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2016 in den Vorjahren im Produktbereich 20 dauerhaft 2.449 T€ umgesetzt. Im Zuge der Dezernatsneuverteilung zum 15.07.2016 wurden 112 T€ (Anteil Frauenreferat) ins Dezernat X - Umwelt und Frauen - verlagert. Der verbleibende, nicht aufgeteilte Konsolidierungsbeitrag für den Bereich „Bildung“ von 5.671 T€ ist zentral in der Produktgruppe 20.01 aufgeteilt auf die Kontengruppen 60,61, 67-69 mit jährlich 3.804 T€ und die Kontengruppe 71 mit jährlich 1.867 T€ enthalten.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtbücherei.

Produktgruppe: 20.07 Angebote der Stadtbücherei

Produktbereich: 20 Bildung

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Grundgesetz, Art. 2 und 5**
Bibliotheksplan I und II
Benutzungsordnung der Stadtbücherei Frankfurt am Main
Aufgabenverteilungsplan der Stadt Frankfurt am Main

Zielgruppe: **Einwohner/-innen der Stadt Frankfurt am Main und ihres Einzugsgebietes**
Lehrer/-innen und Schüler/-innen an Schulen der Stadt Frankfurt am Main

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Öffnungsstunden pro Jahr	19.576	19.000	**20.819**	21.198	21.198	21.198
Besuche pro Jahr	1.500.000	1.500.000	**1.450.000**	1.450.000	1.450.000	1.450.000
Entliehene Medien pro Jahr	2.760.446	2.600.000	**2.782.540**	2.791.754	2.801.299	2.811.191

Begründung der Prognose:
Anstehende Renovierungsmaßnahmen werden möglichst in den Sommerferien durchgeführt. Hierdurch sollen Öffnungsstunden sowie die Besuche pro Jahr aufrecht erhalten werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Inanspruchnahme der Stadtbücherei (ohne Schulbibliotheken)**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Öffnungsstunden pro Jahr	19.576	19.000	**20.819**	21.198	21.198	21.198
Besuche pro Jahr	1.500.000	1.500.000	**1.450.000**	1.450.000	1.450.000	1.450.000
Indikator						
Besuche pro Öffnungsstunde	76,62	78,95	**69,65**	68,40	68,40	68,40

Produktgruppe: **20.07 Angebote der Stadtbücherei**
Produktbereich: **20 Bildung**

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
Bibliothekszentrum Bergen-Enkheim	13	392	379	35.000	10,83
Bibliothekszentrum Höchst	35	825	790	107.000	7,38
Bibliothekszentrum Sachsenhausen	56	1.053	997	95.000	10,49
BockenheimBibliothek	14	166	152	55.000	2,76
Fahrbibliothek	28	887	859	70.000	12,27
Nordweststadtbibliothek	48	1.005	957	109.000	8,78
Stadtteilbibliothek Bornheim	32	790	758	50.000	15,16
Stadtteilbibliothek Dornbusch	28	662	634	64.000	9,91
Stadtteilbibliothek Gallus	9	499	490	41.000	11,95
Stadtteilbibliothek Griesheim	6	474	468	38.000	12,32
Stadtteilbibliothek Nieder-Eschbach	5	197	192	20.000	9,60
Stadtteilbibliothek Niederrad	5	231	226	20.000	11,30
Stadtteilbibliothek Rödelheim	16	619	603	57.000	10,58
Stadtteilbibliothek Schwanheim	9	342	333	45.000	7,40
Stadtteilbibliothek Seckbach	4	246	242	12.000	20,17
Stadtteilbibliothek Sindlingen	5	320	315	23.000	13,70
Stadtteilbibliothek Sossenheim	6	350	344	22.000	15,64
Zentralbibliothek mit Musikbibliothek	466	5.316	4.850	500.000	9,70
Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek	41	1.158	1.117	87.000	12,84

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Schulbibliotheken (44. 42/44.43)	440012-29	4	**4**	4	4	4
Zentrale Bibliotheken (44. 5)	440031-34	42	**42**	42	42	42
Dezentrale Bibliotheken (44.6)	440041-70	68	**68**	68	68	68
Geschäftsstelle Schulbibliothekarische Arbeitsstelle (44.41)	440073	13	**13**	13	13	13
Zentrale Medienbearbeitung (44.3)	440074	14	**15**	15	15	15
Verwaltung (44.1, 440077,440081-84)	440077-84	20	**20**	20	20	20
Amtsleitung	440087	2	**2**	2	2	2
Dezernatsbüro XI Integration und Bildung	440088	10	**10**	10	10	10
Gesamt		**173**	**174**	**174**	**174**	**174**

Begründung der Planwerte:

Die Zusammenfassung der Kostenstellen erfolgt nach Sachzusammenhang, um eine übersichtliche Darstellung zu gewährleisten.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Bücherbusse	2	2	**2**	2	2	2
Server	19	19	**21**	21	21	21
Sonstige Fahrzeuge	3	3	**3**	3	3	3

Produktgruppe: **20.07 Angebote der Stadtbücherei**

Produktbereich: **20 Bildung**

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Fahrbibliothek, Silostr. 71	Höchst	einfach	Erbbauvertrag/ Liegenschafts-amt	4,63	1.808
BockenheimBibliothek, Kurfürstenstr. 18	Bockenheim	einfach	angemietet	8,85	234
Zentrale Kinder- und Jugenbibliothek/StB Bornheim, Arnsburger Str. 24	Bornheim	gut	angemietet	15,20	1.928
StB Dornbusch, Eschersheimer Landstr. 248	Dornbusch	gut	angemietet	20,06	376
Bibliothekszentrum Bergen-Enkheim, Barbarossastr. 65	Enkheim	mittel	Schulgebäude	0,00	455
StB Gallus, Idsteiner Str. 65	Gallus	einfach	Schulgebäude	0,00	975
StB Griesheim Schwarzerlenweg 57	Griesheim	gut	angemietet	15,24	850
Bibliothekszentrum Höchst, Michael-Stumpf-Str. 2	Höchst	gut	kreditähnliches Rechtsgeschäft	0,80	1.124
StB Nieder-Eschbach, Urseler Weg 27	Nieder-Eschbach	gut	Schulgebäude	0,00	243
StB Niederrad, Kniebisstraße 25 (Kirchengebäude)	Niederrad	gut	angemietet	14,91	257
Bibliothekszentrum Nordweststadt, Nidaforum 6	Nordweststadt	mittel	angemietet	14,29	793
StB Rödelheim, Radilostraße 17-19	Rödelheim	mittel	angemietet	12,82	904
Bibliothekszentrum Sachsenhausen, Hedderichstr. 32	Sachsenhausen	gut	angemietet	17,90	1.235
StB Schwanheim, Alt-Schwanheim 6	Schwanheim	mittel	stadteigen	0,67	277
StB Seckbach, Arolser Str. 4	Seckbach	einfach	Schulgebäude	0,00	550
StB Sindlingen, Sindlinger Bahnstr. 124	Sindlingen	mittel	angemietet	14,26	354
StB Sossenheim, Alt Sossenheim 54	Sossenheim	gut	stadteigen	1,60	607
Zentralbibliothek mit Musikbibiothek, Hasengasse 4	Innenstadt	gut	kreditähnliches Rechtsgeschäft	4,96	7.051

Produktgruppe: **20.07 Angebote der Stadtbücherei**
Produktbereich: **20 Bildung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	413.361,56	620	560	560	560	560
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	155.210,50	28	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	5.491,60	4	5	5	5	5
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	50.376,94	91	41	41	41	41
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**624.440,60**	**743**	**606**	**606**	**606**	**606**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.843.458,66	9.162	10.392	10.548	10.703	10.851
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.150,81	51	88	88	89	94
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.361.858,96	4.237	4.811	5.036	4.811	4.811
14	66	Abschreibungen	588.324,18	534	743	987	1.018	1.061
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.688,00	2	2	2	2	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**14.844.480,61**	**13.986**	**16.036**	**16.661**	**16.623**	**16.819**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-14.220.040,01**	**-13.243**	**-15.430**	**-16.055**	**-16.017**	**-16.213**
21	56,57	Finanzerträge	150.122,20	81	220	220	220	220
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**150.122,20**	**81**	**220**	**220**	**220**	**220**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**774.562,80**	**824**	**826**	**826**	**826**	**826**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**14.844.480,61**	**13.986**	**16.036**	**16.661**	**16.623**	**16.819**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-14.069.917,81**	**-13.162**	**-15.210**	**-15.835**	**-15.797**	**-15.993**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	26.243,05	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-26.243,05**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-14.096.160,86**	**-13.162**	**-15.210**	**-15.835**	**-15.797**	**-15.993**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-213.192,43**	**-924**	**-60**	**-60**	**-60**	**-60**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-14.309.353,29**	**-14.086**	**-15.270**	**-15.895**	**-15.857**	**-16.053**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-14.309.353,29**	**-14.086**	**-15.270**	**-15.895**	**-15.857**	**-16.053**

Produktgruppe:	**20.07 Angebote der Stadtbücherei**					
Produktbereich:	**20 Bildung**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**20**	**560**	**560**	**560**	**560**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**91**	**41**	**41**	**41**	**41**
	dav. Mieterträge	0	4	4	4	4
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**9.162**	**10.392**	**10.548**	**10.703**	**10.851**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	165	18	18	15	3
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**51**	**88**	**88**	**89**	**94**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	34	62	44	45	47
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	17	26	44	45	47
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**4.237**	**4.811**	**5.036**	**4.811**	**4.811**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	196	196	196	196	196
	dav. Energie	223	207	207	207	207
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.830	1.956	1.956	1.956	1.956
	dav. Medienetat Schulbibliotheken	140	177	185	194	194
	dav. Medienetat Stadtbibliotheken	749	862	904	945	945
	dav. Bauunterhaltung Zentralbibliothek	0	100	275	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**20.07 Angebote der Stadtbücherei**
Produktbereich:	**20 Bildung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	469,57	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	3.196,95	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.666,52**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	482.929,58	316	391	466	466	466
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**482.929,58**	**316**	**391**	**466**	**466**	**466**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-479.263,06**	**-316**	**-391**	**-466**	**-466**	**-466**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-479.263,06**	**-316**	**-391**	**-466**	**-466**	**-466**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**3.666,52**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**482.929,58**	**316**	**391**	**466**	**466**	**466**

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.07 Angebote der Stadtbücherei

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002116 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 44-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**284**	0	269	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002137 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 44-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.898**	0	223	585	313	388	463	463	463	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**3**	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**3.182**	**0**	**492**	**585**	**316**	**391**	**466**	**466**	**466**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**4**	**0**	**4**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**3.178**	**0**	**488**	**585**	**316**	**391**	**466**	**466**	**466**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Die Arbeit des Frankfurter Kinderbüros basiert auf der UN-Kinderrechtskonvention, die in Deutschland ein Bundesgesetz ist. Das Frankfurter Kinderbüro hat Querschnittsaufgaben im Bereich Kinder, Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention und Schaffung eines kinder- und familienfreundlichen Frankfurts.

Ziel der Arbeit des Frankfurter Kinderbüros ist die Verbesserung der Lebenssituation von Frankfurter Kindern. Zentrale Aufgabe ist es, Kindern Gehör zu verschaffen, sie an Entscheidungen zu beteiligen oder ihre Interessen durch das Kinderbüro zu vertreten. Die Entwicklung und Realisierung in Kooperation mit den entsprechenden Institutionen und eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit ist Aufgabe des Kinderbüros. Eine schnelle und unbürokratische Bearbeitung der Themenfelder ist zwingend geboten. Die Arbeit des Kinderbüros kann sich je nach Aufgabe und Zuschnitt der jeweiligen Bedarfslage ändern.

Gemäß Verfügung des Oberbürgermeisters ist das Kinderbüro ein eigenständiges Amt. Im Aufgabengliederungsplan sind seine Aufgaben wie folgt definiert:

- Kommunale Kinderinteressenvertretung
- Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention
- Information und Erstberatung
- Erarbeitung von Konzepten und Vorschlägen zur Verbesserung der Situation Frankfurter Kinder sowie zu deren Beteiligung
- Berichterstattung zur Situation Frankfurter Kinder
- Geschäftsstelle der Kinderbeauftragten
- Geschäftsstelle Frankfurter Bündnis für Familien

Für das Frankfurter Kinderbüro, das bisher als ehemalige Stabsstelle des Stadtschulamtes Bestandteil der Produktgruppe 20.04 „Jugend- und Erwachsenenbildung, Kinderbüro“ war, wird ab dem Haushaltsjahr 2017 die Produktgruppe 20.13 „Frankfurter Kinderbüro“ eingerichtet. Als Vergleichswerte sind die bisher in der Produktgruppe 20.04 für das Kinderbüro gebuchten Ist-Werte 2015 bzw. geplanten Sollwerte 2016 dargestellt. Darüber hinaus enthalten die Veranschlagungen 2017 auch Planwerte für bisher zentral im Stadtschulamt gebuchte Beträge (z. B. Porto, Versicherungen, Fremdreinigung, Telefon, Aufwendungen für IT, Bauunterhaltung, Beschaffung bewegliches Vermögen), die ab 2017 aus der Produktgruppe 20.01 umgeschichtet werden. Die auf Basis der ehemaligen Strukturen im Buchführungssystem SAP ermittelten Internen Leistungsverrechnungen (ILV) für das Frankfurter Kinderbüro 2017ff. werden im Vorgriff auf die zum Endausdruck beabsichtigte Neuberechnung der ILV bereits in der Produktgruppe 20.13 nachgewiesen (in SAP noch in der Produktgruppe 20.04 enthalten).

Konsolidierungsbeitrag 2013:

Der auf das ehemalige Dezernat Bildung und Frauen entfallende Konsolidierungsbeitrag 2013 betrug jährlich 8.232 T€. Hiervon wurden durch Ertragserhöhungen bzw. Aufwandsminderungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2016 in den Vorjahren im Produktbereich 20 dauerhaft 2.449 T€ umgesetzt. Im Zuge der Dezernatsneuverteilung zum 15.07.2016 wurden 112 T€ (Anteil Frauenreferat) ins Dezernat X - Umwelt und Frauen - verlagert. Der verbleibende, nicht aufgeteilte Konsolidierungsbeitrag für den Bereich „Bildung“ von 5.671 T€ ist zentral in der Produktgruppe 20.01 aufgeteilt auf die Kontengruppen 60,61, 67-69 mit jährlich 3.804 T€ und die Kontengruppe 71 mit jährlich 1.867 T€ enthalten.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Frankfurter Kinderbüro.

Produktgruppe: 20.13 Frankfurter Kinderbüro

Produktbereich: 20 Bildung

Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **UN-Kinderrechtskonvention, UN-Behindertenkonvention (Präambel, Artikel 3h, 7, 8, 21, 24, 29), Charta der Grundrechte der EU (Artikel 24), Grundgesetz (Artikel 2, 3, 20), BGB (§1, Titel 5, Titel 6), SGB VIII / KJHG, Bundeskinderschutzgesetz, BauBG (§ 1, 3, 137), AGG, Richtlinie des BMFSFJ zum Kinder- und Jugendplan des Bundes, HGO (§ 4c, 8c), Hessisches Schulgesetz, Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan, AGA, Frankfurter Richtlinien, Satzung und Geschäftsanweisung der Kinderbeauftragten**

Zielgruppe: **Kinder (0 bis 3, 3 bis 6, 6 bis 10, 10 bis 14 Jahre)**
Erwachsene (MultiplikatorInnen, PädagogInnen, Eltern, Großeltern, Nachbarschaften, weitere Berufsgruppen z. B. städtische Fachkräfte, Führungskräfte, PolitikerInnen, Kinderechtsorganisationen)
SponsorInnen, Stiftungen u. ä.
JournalistInnen / RedakteurInnen (Presse, Funk, Fernsehen, Social Media)
breite Öffentlichkeit

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 20.13 Frankfurter Kinderbüro

Produktbereich: 20 Bildung

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
besetzte Planstellen		8	**8**	9	9	9
Gesamt		**8**	**8**	**9**	**9**	**9**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	14	14	**14**	14	15	15

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Schleiermacherstraße 7 (Büroräume Kinderbüro)	Nordend		angemietet	14,50	457
Sontraer Straße 18a (Lager Kinderbüro)	Riederwald		angemietet	5,50	211

Produktgruppe: **20.13 Frankfurter Kinderbüro**
Produktbereich: **20 Bildung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.074,72	0	11	11	11	11
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.445,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	166.587,41	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.713,83	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**185.820,96**	**0**	**11**	**11**	**11**	**11**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	489.204,88	583	644	654	664	674
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	679.341,53	470	902	902	902	902
14	66	Abschreibungen	6.337,00	6	7	8	9	10
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	47.019,44	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.221.902,85**	**1.059**	**1.554**	**1.565**	**1.576**	**1.587**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.036.081,89**	**-1.059**	**-1.543**	**-1.554**	**-1.565**	**-1.576**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**185.820,96**	**0**	**11**	**11**	**11**	**11**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.221.902,85**	**1.059**	**1.554**	**1.565**	**1.576**	**1.587**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.036.081,89**	**-1.059**	**-1.543**	**-1.554**	**-1.565**	**-1.576**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.036.081,89**	**-1.059**	**-1.543**	**-1.554**	**-1.565**	**-1.576**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-306.255,49**	**-302**	**-304**	**-304**	**-304**	**-304**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.342.337,38**	**-1.361**	**-1.847**	**-1.858**	**-1.869**	**-1.880**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.342.337,38**	**-1.361**	**-1.847**	**-1.858**	**-1.869**	**-1.880**

Produktgruppe: **20.13 Frankfurter Kinderbüro**
Produktbereich: **20 Bildung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**11**	**11**	**11**	**11**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**902**	**902**	**902**	**902**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	5	5	5	5
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	101	101	101	101
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**20.13 Frankfurter Kinderbüro**
Produktbereich:	**20 Bildung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	5	5	5	5
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**5**	**5**	**5**	**5**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**-5**	**-5**	**-5**	**-5**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**-5**	**-5**	**-5**	**-5**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**5**	**5**	**5**	**5**

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.13 Frankfurter Kinderbüro

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007608 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt49-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**20**	0	0	0	0	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5**	**5**	**5**	**5**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5**	**5**	**5**	**5**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.21 Kultur, Freizeit und Sport

1.21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
1.21.01.01 Förderung
1.21.01.02 Projekte
1.21.01.03 Management kultureller Infrastruktur
1.21.01.04 Kulturinformation, Öffentlichkeitsarbeit
1.21.01.05 Kulturelle Städtepartnerschaften
1.21.01.06 Amt 41 Veranstaltungen - BgA
1.21.01.07 Kunsthalle Schirn - Verpachtung
1.21.01.09 Betreuung von Kulturgesellschaften

1.21.05 Zoologischer Garten Frankfurt
1.21.05.01 Betrieb Zoo
1.21.05.02 Bildung, Information,Öffentlichkeitsarb.
1.21.05.03 Wissenschaft

1.21.12 Städtische Bühnen
1.21.12.01 Dienstleistungen für die Bühnen GmbH
1.21.12.02 Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

1.21.14 Sporthallen
1.21.14.01 sonstige Sporthallen
1.21.14.02 Fraport Arena
1.21.14.03 Eissporthalle
1.21.14.04 Sport- und Freizeitzentrum Kalbach
1.21.14.05 Titustherme Sporthalle

1.21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe
1.21.15.01 Sportstätten und Sportstättenvergabe BgA
1.21.15.02 Vergabe fremder Sportstätten
1.21.15.03 Sportpark Stadion Frankfurt am Main GmbH
1.21.15.05 Sportstätten u.Sportstättenverg.hoheitl.

1.21.16 Sportförderung
1.21.16.01 Förderung von Sportvereinen/- verbänden
1.21.16.02 Förderung von Sportveranstaltungen
1.21.16.03 Sportevents

1.21.18 Archäologisches Museum
1.21.18.01 Archäologisches Museum

1.21.21 Historisches Museum
1.21.21.01 Historisches Museum

1.21.22 Museum für Angewandte Kunst
1.21.22.01 Museum für Angewandte Kunst

1.21.23 Museum der Weltkulturen
1.21.23.01 Museum der Weltkulturen

1.21.24 Deutsches Architekturmuseum
1.21.24.01 Deutsches Architekturmuseum

1.21.25 Museum für Moderne Kunst
1.21.25.01 Museum für Moderne Kunst

1.21.26 Jüdisches Museum
1.21.26.01 Jüdisches Museum

2017.21 Kultur, Freizeit und Sport

1.21.27 **Institut für Stadtgeschichte**

1.21.27.01 Institut für Stadtgeschichte

Erläuternde Hinweise

Verwaltung und Förderung der städtischen, wissenschaftlichen und künstlerischen Einrichtungen, Förderung von nichtstädtischen kulturellen und wissenschaftlichen Institutionen. Planung, Entwicklung und Realisierung kulturpolitischer Initiativen; Aktivitäten des Dezernates Kultur und Freizeit; zentrale Verwaltungsangelegenheiten der städtischen Museen, des Instituts für Stadtgeschichte und des Dezernatsbüros. Organisation der kulturellen Beziehungen zu Partnerstädten und interkommunalen Organisationen. Programme zur Belebung der Kunstszene; Verwaltung und Vergabe von Künstlerateliers; Bearbeitung öffentlich-rechtlicher Angelegenheiten der Bürgergemeinschaftshäuser. Unterhaltung kunsthistorischer Denkmäler, Brunnen und kulturell genutzter Liegenschaften.

Die Kosten des Dezernatsbüros VII sind in der Produktgruppe 21.01 nachgewiesen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. für die Gesellschaften anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Die Wirtschaftsunterlagen der betreuten Gesellschaften sind in Band 1 des Haushaltsplanes abgedruckt.

Im Museumskooperationspool sind ab 2015 2.000 T € eingestellt; dieser Ansatz erhöht sich noch um die über die geplanten Erlösbeträge von 1.800 T€ hinaus erzielten Einnahmen aus dem Verkauf der Museumscard, der zentral vertriebenen Museumstickets sowie des Ticketverkaufs aus der Veranstaltung ‚Nacht der Museen'. Für den Museumsmobilisierungsfonds sind Mittel i.H.v. 2,1 Mio. € eingestellt. Die jeweilige Mittelvergabe erfolgt jährlich projektbezogen auf Antrag.

In der weiter unten stehenden Tabelle wurde die Mittelvergabe 2015 abgebildet.

Konsolidierung ab 2013 wurde folgendermaßen vorgesehen:

2013/2015: 950 T € Zuschüsse an berechtigte Institutionen zur Anmietung von Räumen bei der ABG Frankfurt Holding über Saalbau Betriebsgesellschaft mbH (Mietzuschüsse Saalbau), 190 T € allgemeine Zuschusskürzung, 310 T € Zuschuss Frankfurter Volkstheater ; 2014/2016: zusätzlich Wegfall Mittel für Aktivitäten Goethestadt, ab 2013:100 T € Museumbausteine GmbH, 41 T € Alte Oper, 30 T € Kunsthalle Schirn, 21 T € Mousonturm, 132 T € weitere allgemeine Zuschusskürzung, 50 T € Bauunterhaltung Kulturamt, 300 T € Kooperationspool, einmaliger Konsolidierungsbeitrag aus Budgetüberträgen für BU Heimatmuseum Bergen Enkheim in Höhe von 462 T €; ab 2014: weitere Zuschusskürzung allgemein 100 T €, 100 T € Kürzung der allgemeinen Bauunterhaltungsmittel sowie 50 T € Kürzung beim Beweglichen Vermögen. Darüberhinaus wurden im HSK 20143 ab 2014 181 T € Ertragserhöhung für die Museen vorgesehen. Die noch nicht erbrachte pauschale Konsolidierung in Höhe von 5.181 T € bzw. 5.331 T € wurde ab 2015 auf 1.900 T € jährlich reduziert. Ab 2017 wurden die Erträge beim Zoo um 155 T € angehoben, so dass noch 1.745 T € nicht zugeordnet und beim Aufwand für Sach- und Dienstleistungen abgezogen (SK 69939999) werden.

Folgende Etatanträge mit direkter Auswirkung auf den Haushalt wurden für 2015/16 beschlossen:

E 10: Die Arbeit der Kinothek Asta Nielsen wird 2015/16 weiterhin mit 12 T € unterstützt (Zuschuss Allgemeine Förderung visueller Medienarbeit wird in gleicher Höhe gekürzt).

Aufstellung über die Ausgaben bzw. Mittelvergabe 2015 des Museumskooperationspools und des Mobilisierungsfonds:

Museumskooperationspool 2015		
Institution	Projekt	bewilligte bzw. verausgabte Mittel in €
Bibelmuseum	Ausstellung 'Ein Buch - viele Sprachen'	50.000
Deutsches Filmmuseum	Ausstellung 'Theaters'	90.000
HfG Offenbach / Dt. Filmmuseum / Mus. für Angew. Kunst	Projekt 'B3 Biennale'	30.000
Kunstverein	Ausstellungsprojekt 'New Frankfurt Internationals II'	35.000
saasfee* u.a. Frankfurter Kultureinrichtungen	Ausstellungsvorhaben 2015	10.000
Fotografieforum Frankfurt, Kunstverein, Mus. f. Angew. Kunst / MMK u.a.	Ausstellungsprojekt 'Ray 2015 - Imagine Reality'	100.000
Archäologisches Museum / Jüdisches Museum	Kooperation Projekt 'Römische Antike'	20.000
Archäologisches Museum	Jahresprogramm 2015	60.000
Museum für Angewandte Kunst	Jahresprogramm 2015	50.000

Museum für Angewandte Kunst / Museum für Moderne Kunst	Ausstellungsprojekt 'Ray - Imagine Reality'	77.343
Jüdisches Museum / Institut für Stadtgeschichte / Historisches Museum u.a.	Projekt 'Frankfurt als Stadt der Einwanderer'	10.000
Institut für Stadtgeschichte	Ausstellungsprojekt 'Max Beckmann kommt nach Frankfurt'	40.000
Deutsches Architekturmuseum	Jahresprogramm 2015	50.000
Kulturamt	MUF-Card und MUF-Ticket	805.612
Kulturamt	Nacht der Museen	249.381
Kulturamt	Dachmarke Museumsufer	80.712
Kulturamt	Sonstige Aktivitäten (SatOurDay, Museumsuferbroschüre, Bibliotheksverbund der Museen u.ä.	37.433

Summe:		1.795.481
		==========
Museumsmobilisierungsfonds 2015	Projekt	bewilligte bzw. verausgabte Mittel in €
Archäologisches Museum	Ausstellungen 2015	80.000
Historisches Museum	Ausstellungen 2015	200.000
Museum für Angewandte Kunst	Ausstellungen 2015	225.000
Museum der Weltkulturen	Ausstellungen 2015	75.000
Deutsches Architekturmuseum	Ausstellungen 2015	200.000
Museum für Moderne Kunst	Ausstellungen 2015	400.000
Jüdisches Museum	Ausstellungen 2015	120.000
Deutsches Filmmuseum	Kinder- und Jugendfilmpreis 'Lucas' u. Ausstellungen 'Mein Lieblingsfilm' und 'Games'	300.000
Städel	Ausstellungen 2015	400.000
Liebieghaus	Ausstellungen 2015	100.000

Summe:		2.100.000
		==========

Kulturgesellschaften:

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Darbietungen künstlerischer, kultureller, wissenschaftlicher und sozialer Art unter Berücksichtigung der Interessen aller Bevölkerungskreise, insbesondere durch Konzerte, Theateraufführungen, Veranstaltungen der Jugend- und Altenhilfe. Dabei haben Konzerte Vorrang. Kongressveranstaltungen (in eigener Regie nur entsprechend den obigen Voraussetzungen).
Stammkapital der Gesellschaft: 255.650 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Marketing, Vertrieb und Verkauf von Eintrittskarten für kulturelle, künstlerische, sportliche oder sonstige Veranstaltungen, insbesondere im Rhein-Main-Gebiet, sowie damit verbundene Leistungen.
Stammkapital der Gesellschaft: 26.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 7.800 € = 30 %

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung von Kunst und Kultur durch den Betrieb der Einrichtung Künstlerhaus Mousonturm; Entwicklung und Durchführung sonstiger kultureller Aktivitäten; Gastspiele und Teilnahme an Koproduktionen im In- und Ausland.
Stammkapital der Gesellschaft: 35.500 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung von Kunst und Kultur durch die Unterhaltung und Führung der Schirn Kunsthalle und mit der Durchführung von Kunstausstellungen und kulturellen Veranstaltungen.
Stammkapital der Gesellschaft: 245.140 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Kulturregion RheinMain-gemeinnützige GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung der Kultur durch die Pflege der interkommunalen Zusammenarbeit in Form von Vernetzung, Austausch und Bündelung kultureller Projekte innerhalb der Kulturregion Frankfurt Rhein-Main mit dem Ziel, das Interesse an den vielfältigen Kulturangeboten der Rhein-Main Region zu fördern.

Stammkapital der Gesellschaft: 29.650 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 6.000 € = 20,24 %

Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung von Kultur und Kunst in der Region Frankfurt Rhein-Main.

Stammkapital der Gesellschaft: 120.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 30.000 € = 25 %

Kuturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Durchführung kultureller Veranstaltungen zur Förderung und Pflege von Kulturwerten durch Dichterlesungen; Konzerte, Theater- und Jugendveranstaltungen, die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde sowie die Pflege des Liedgutes und des Chorgesangs in Bergen-Enkheim.

Stammkapital der Gesellschaft: 26.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 15.600 € = 60 %

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Planung und Bau des Museums der Weltkulturen sowie die Erweiterung des Jüdischen Museums Frankfurt der Stadt Frankfurt am Main.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	%w	%m
Albert-Schweitzer-Archiv	3.000	3.000	**3.000**	0	0	0	0	3.000	0	0	I		N		
Allgem. Förderung von Instandsetzungsmaßnahmen in Musikbunkern *	14.000	14.000	**14.000**	0	0	0	0	14.000	0	0	P		N		
Allgem. Förderung von Projekten und bes. kult. Aktivitäten- Verfügungsmittel *	18.700	20.000	**20.000**	0	0	0	0	20.000	0	0	P		N		
Allgem. Förderung von Schulkünstlerprojekten (bisher: Schulkünstlerprojekte) *	26.500	25.000	**28.000**	0	0	0	0	28.000	0	0	P		N		
Allgem. Karnevalsvereinförderung Vereins- und Jugendförderung *	33.346	77.000	**75.000**	0	0	0	0	75.000	0	0	P		N		
Allgemeine Förderung v. Projekten des Gedenkens und Erinnerns *	0	0	**10.000**	0	0	0	0	10.000	0	0	P		N		
Allgemeine Förderung visueller Medienarbeit - Förderung von Projekten *	120.100	100.000	**120.000**	0	0	0	0	120.000	0	0	P		N		
Allgemeine Förderung von Bildender Kunst - Förderung von Projekten *	76.870	75.000	**110.000**	0	0	0	0	110.000	0	0	P		N		
Allgemeine Förderung von Jubiläen u. sonstigen Aktivitäten - Förderung von Projekten *	9.600	13.000	**10.000**	0	0	0	0	10.000	0	0	P		N		
Allgemeine Förderung von Popularmusik - Förderung von Projekten *	113.285	107.000	**115.000**	0	0	0	0	115.000	0	0	P		N		
Allgemeine Förderung von Stadtteilkulturarbeit - Förderung von Projekten *	115.500	115.000	**130.000**	0	0	0	0	130.000	0	0	P		N		
Allgemeine Literaturförderung - Förderung von Projekten *	65.017	60.000	**60.000**	0	0	0	0	60.000	0	0	P		N		
Allgemeine Musikförderung - Förderung von Projekten und Jugendförderung *	115.014	115.000	**130.000**	0	0	0	0	130.000	0	0	P		N		
Allgemeine Theaterförderung - Förderung von Projekt-, Konzept- und Nachwuchsförderung *	575.150	575.000	**500.000**	0	0	0	0	500.000	0	0	P		N		
Allgemeine Wissenschaftsförderung - Förderung von Projekten *	24.300	25.000	**25.000**	0	0	0	0	25.000	0	0	P		N		
Allgmeine Förderung sonstiger Projektmaßnahmen *	38.000	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N		
Antagon-Theater **	55.000	55.000	**55.000**	15.000	73.183	174.027	0	55.000	0	194.311	IP	Förderverein protagon e. V.	S	65	35
Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Bürger- und Bezirksvereine	1.500	1.500	**1.500**	0	0	0	0	1.500	0	0	I		N		
Artothek	15.000	15.000	**25.000**	10.660	11.530	2.748	1.419	25.000	0	7.368	I		J	50	50
Atelier Goldstein	0	0	**50.000**	0	0	0	0	50.000	0	0	I		N		
Atelierfrankfurt	52.000	25.000	**50.000**	568.000	28.005	596.005	192.572	50.000	126.588	612.870	I	Spenden	J	53	47
Atelierprogramm -inkl. Mieten atelier Frankfurt sowie 'Artists in Residence'	283.478	275.000	**540.000**	0	0	0	0	540.000	0	0	I		N		
Ausstellungsforum Frankfurter Kunstszene	18.000	18.000	**18.000**	0	0	0	0	18.000	0	0	I		N		

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen		
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)		
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)				%w	%m
basis e.V. - Künstlerhaus	25.000	25.000	**50.000**	97.234	84.867	99.845	74.300	50.000	28.783	263.455	I	Private Dritte	S	50	50
Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V.	60.057	50.000	**50.000**	36.000	5.900	1.277	54.794	50.000	0	49.615	I		N		
Bibelmuseum	50.000	50.000	**50.000**	111.427	342.783	672.608	0	50.000	100.000	694.765	IP	EKHN, Land Hessen, Bankhaus Metzler, Stiftungen	S	60	40
Billinger & Schulz **	0	0	**57.500**	0	0	0	0	57.500	0	0	I		N		
Bundesverband für kommunale Filmarbeit e. V.	5.000	5.000	**5.000**	7.125	39.885	0	61.915	5.000	42.673	60.606	I	Land, BKM, private Dritte	N		
Cäcilien-Verein	11.000	11.000	**11.000**	4.000	0	11.000	90.000	11.000	0	98.000	I	private Dritte	N		
Club Voltaire	0	0	**8.000**	0	0	0	0	8.000	0	0	I		N		
Deutsche Ensemble Akademie e.V.	864.000	880.000	**960.000**	551.000	353.360	83.390	1.470.750	960.000	1.258.500	310.000	IP	Kulturfonds RheinMain, private Dritte	S	55	45
Deutsches Filminstitut e.V.	172.000	172.000	**172.000**	48.245	917.848	280.475	0	172.000	804.020	270.547	I	Bund, Land Hessen, ARD, ZDF,FSF,Kineos GmbH	S	50	50
Deutsches Institut für Filmkunde e.V. (für Betrieb des Deutschen Filmmuseums)	2.129.297	2.014.000	**2.194.000**	279.344	1.495.354	1.664.504	0	2.194.000	274.481	993.993	IP	Goethe-Universität, private Dritte	S	50	50
Deutsch-Italienische Vereinigung e.V.	2.000	2.000	**2.000**	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N		
Deutsch-Polnische Gesellschaft Frankfurt a. M. e.V.	10.000	10.000	**10.000**	2.000	21.453	4.886	81.264	10.000	0	101.638	I	Mitgliedsbeiträge, private Sponsoren	S	50	50
Dialogmuseum	100.000	100.000	**100.000**	263.881	792.528	73.888	181.778	100.000	307.867	918.780	I	LWV, private Dritte	J	42	58
Die Dramatische Bühne **	50.000	50.000	**50.000**	4.154	141.427	22.000	61.986	50.000	0	160.413	IP		S		100
Die KÄS **	50.000	50.000	**50.000**	37.639	182.640	0	0	50.000	7.810	529.738	IP	Förderverein	S	55	45
Die Komödie GmbH **	530.000	530.000	**530.000**	250.386	949.912	297.671	372.112	530.000	0	1.455.168	I		N		
Dr. Hoch's Konservatorium	3.563.962	3.550.000	**3.550.000**	1.259.258	3.526.943	197.500	20.000	3.550.000	780.000	784.300	I	Stadt Dresden, Land Hessen und Freistaat Sachsen sowie Stiftungen und Mäzene	N		
Dresden Frankfurt Dance Company (ehemals Forsythe GmbH) vertragliche Vereinbarung **	220.000	220.000	**220.000**	96.978	2.853.430	48.318	802.222	220.000	3.118.688	465.866	I	Länder Hessen und Sachsen, Stadt Dresden und private Dritte	N		
English-Theatre **	400.000	400.000	**450.000**	53.636	1.227.561	1.709.983	17.167	450.000	100.000	2.281.921	I	Stadt Eschborn, Kulturfonds RheinMain	S	60	40
Ensemble Modern GbR	290.000	285.000	**355.000**	0	561.226	322.642	2.852.262	355.000	1.335.923	1.949.518	IP	Bund, Land, private Dritte	J	38	62
Ensemble Theaterhaus **	98.000	98.000	**98.000**	244.950	200.401	0	0	98.000	110.000	100.750	I	Land Hessen	N		
Ensemble 9. November **	50.000	50.000	**50.000**	7.401	46.026	14.306	0	50.000	4.500	13.253	I	Fazit-Stiftung	S	50	50
Ernst-May-Gesellschaft	25.000	25.000	**30.000**	7.301	34.736	20.597	24.616	30.000	18.936	39.091	I	Land Hessen, Hess. Museumsverband, Hess. Literaturrat, private Dritte	S	51	49
Europäische Akademie der Arbeit	84.500	85.000	**85.000**	107.000	1.169.100	492.300	0	85.000	1.683.900	0	I	Land Hessen, DGB	S	38	62
Filmhaus Frankfurt e.V.	132.000	132.000	**178.000**	45.850	87.279	9.896	36.525	178.000	11.900	37.384	I	Land Hessen, Spenden	S	52	48

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)			%w	%m
Fliegende Volksbühne e.V.	310.000	310.000	**310.000**	35.834	873.325	342.882	21.009	310.000	130.062	817.455	IP	Land Hessen, private Dritte	N		
Förderkreis Industrie- und Technikgeschichte	1.500	1.500	**1.500**	0	0	0	0	1.500	0	0	I		N		
Förderung besonderer Crossover-Projekte träger- und genreübergreifend *	0	0	**250.000**	0	0	0	0	250.000	0	0	P		N		
Förderung besonderer partizipativer und integrativer Projekte (Schwerpunkt Teilhabe) *	0	0	**250.000**	0	0	0	0	250.000	0	0	P		N		
Förderung besonderer Projekte der Avantgarde/experimenteller Kunst *	0	0	**250.000**	0	0	0	0	250.000	0	0	P		N		
Förderung besonderer Projekte im öffentlichen Raum *	0	0	**250.000**	0	0	0	0	250.000	0	0	P		N		
Förderung Interkommunaler Zusammenarbeit, Kulturregion Rhein Main und Kulturfonds RheinMain	1.453.171	1.413.300	**1.463.300**	0	0	0	0	1.463.300	0	0	I	Stadt ist gemäß Vertrag Gesellschafter	N		
Fotografie Forum	60.000	60.000	**100.000**	70.469	29.934	51.026	83.064	100.000	62.500	138.204	I	OLYMPUS, Sparda Bank Hessen, Leica AG, Ministry of Education of Indonesia, Canadian Cultural Center Paris, Kanadische Botschaft	N		
Frankfurt LAB **	0	0	**73.000**	0	0	0	0	73.000	0	0	I		N		
Frankfurt liest ein Buch e.V.	0	0	**20.000**	0	0	0	0	20.000	0	0	I		N		
Frankfurter Autoren Theater - Theater in der Brotfabrik **	0	0	**38.000**	0	0	0	0	38.000	0	0	I		N		
Frankfurter Bund für Volksbildung	5.000	5.000	**5.000**	0	0	6.492	0	5.000	0	600	I	AWO Frankfurt, Frankfurter Sparkasse	S	60	40
Frankfurter Feldbahnmuseum e.V.	14.000	14.000	**15.000**	13.879	0	74.624	10.284	15.000	2.000	81.389	I	Adolf Christ Stiftung	S	40	60
Frankfurter Figuralchor	11.000	11.000	**11.000**	0	0	0	0	11.000	0	0	I		N		
Frankfurter Kantorei	11.000	11.000	**11.000**	9.985	10.052	1.224	66.409	11.000	35.085	42.204	I	Frankfurter Musikfreunde, private Dritte	S	50	50
Frankfurter Konzertchor	11.000	11.000	**11.000**	1.000	0	0	25.400	11.000	1.200	8.519	I	Land Hessen, private Dritte	N		
Frankfurter Kunstverein	280.000	280.000	**330.000**	0	299.046	418.570	26.208	330.000	202.192	191.992	I	Republik Österreich / Indonesien, Bund, private Dritte	J	89	11
Frankfurter Malakademie	10.000	10.000	**10.000**	35.638	61.551	20.462	17.553	10.000	0	115.416	I		N		
Frankfurter Singakademie	11.000	11.000	**11.000**	20.840	18.355	6.180	35.392	11.000	10.247	52.471	I	Stiftungen, private Dritte	J	60	40
Freies Deutsches Hochstift	638.000	625.000	**665.000**	0	0	0	0	665.000	0	0	I		N		
Freies Schauspiel Ensemble **	130.000	130.000	**130.000**	3.148	161.684	10.780	30.526	130.000	13.200	58.351	I	Land Hessen, Stiftungen, Frankfurter Sparkasse, Kulturfonds RheinMain	N		
Freies Theaterhaus **	470.000	470.000	**490.000**	78.000	372.353	0	0	490.000	19.579	84.176	I	KunstVoll, Kulturfonds RheinMain, ASSITEJ, DFJW	J	50	50

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	%w	%m
Freunde der Kirchenmusik	11.000	11.000	**11.000**	0	4.800	79.929	313	11.000	6.647	67.068	I	Evangelischer Regionalverband Frankfurt	S	65	35
Fritz-Bauer-Institut	350.000	350.000	**358.000**	1.228	685.201	390.437	435.974	358.000	1.112.584	50.556	I	Land Hessen, Stiftungen, Förderverein, Spenden usw.	N		
Fritz-Remond-Theater im Zoo GmbH **	605.624	660.000	**660.000**	292.417	931.577	427.455	0	660.000	0	1.100.706	I		S	60	40
Gallustheater **	280.000	280.000	**280.000**	0	0	0	0	280.000	0	0	I		N		
Gesellschaft für Frankfurter Geschichte e.V.	3.000	3.000	**3.000**	0	0	0	0	3.000	0	0	I		N		
Haptic Hide gUG **	0	0	**25.000**	0	0	0	0	25.000	0	0	I		N		
Heimat und Geschichtsverein Oberrad	4.800	4.800	**4.800**	0	0	0	0	4.800	0	0	I		N		
Heimat- und Geschichtsverein Schwanheim	3.000	3.000	**3.000**	0	0	0	0	3.000	0	0	I		N		
Heimatmuseum Nied	2.000	2.000	**2.000**	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N		
Heinrich-Hoffmann-Museum	100.000	100.000	**100.000**	121.798	112.977	239.674	0	100.000	0	252.651	I		S	50	50
Hess. Stiftung für Friedens- und Konflikforschung	34.500	34.500	**34.500**	421.597	3.436.354	980.754	1.872.232	34.500	7.240.021	0	I	Land Hessen, private Dritte	N		
Hessischer Rundfunk Frankfurt - Jazzfestival	60.000	60.000	**60.000**	0	0	0	0	60.000	0	0	I		N		
Hessisches Literaturforum Frankfurt - Literaturbüro	48.000	35.000	**40.000**	5.427	165.687	272.651	0	40.000	396.500	8.264	IP	Land Hessen, Sparkassen-Stiftung	S	60	40
Heussenstamm-Stiftung	47.000	47.000	**55.000**	30.678	0	85.641	0	55.000	4.790	27.300	I	private Spender, Evangelische Stadtakademie	S	50	50
Hindemith-Institut	2.906	3.300	**3.300**	0	0	0	0	3.300	0	0	I		N		
ID_Frankfurt **	0	0	**40.000**	0	0	0	0	40.000	0	0	I		N		
Initiative 9. November e.V.	12.500	10.000	**15.000**	1.566	8.595	1.124	10.898	15.000	3.964	6.739	IP	Spenden, Mitgliedsbeiträge	S	60	40
Institut für neue Medien	69.360	70.000	**70.000**	70.000	0	0	0	70.000	0	0	I	diverse Projekte mit verschiedenen Partnern	S	50	50
Institut für Sozialforschung	275.000	275.000	**284.000**	0	1.180.215	435.273	76.290	284.000	404.100	1.031.406	I	Land Hessen, Stiftungen, EU	S	50	50
Internationales Quellenlexikon für Musik	16.752	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	I	Land, Bund, Private Dritte	N		
Internationales Theater **	130.000	130.000	**130.000**	92.911	213.734	93.163	0	130.000	70.010	192.859	I	EZB, private Dritte	S	53	47
Jazzkeller Gesellschaft	20.000	20.000	**20.000**	18.000	10.800	5.490	5.902	20.000	0	20.192	I		S	40	60
Jüdische Kulturwoche - (Jüd. Gemeinde Frankfurt)	30.000	30.000	**50.000**	0	22.335	33.782	1.787	50.000	0	27.904	I		S	55	45
Junge Bühne - Kellertheater**	50.400	51.000	**51.000**	0	63.826	0	51.000	51.000	0	63.671	I		S	60	40
Junge Deutsche Philharmonie	64.000	64.000	**65.000**	19.524	265.224	807.370	236.187	65.000	571.649	681.062	I	Land, Kulturfonds RheinMain, private Dritte	J	55	45
Kammeroper Frankfurt **	90.000	90.000	**90.000**	21.427	151.309	0	61.053	90.000	9.000	140.329	I	Land Hessen, Förderverein, Stiftungen	N		
Kinder- und Jugendtheater Nordwest **	30.500	30.000	**30.000**	14.370	18.670	18.197	71.863	30.000	3.750	81.884	I	Stiftungen, private Dritte	S	60	40
Kinder- und Jugendtheaterzentrum Deutschland [ASSITEJ]	45.000	45.000	**48.000**	0	0	0	0	48.000	0	0	I		J	50	50

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	%w	%m
Kinothek Asta Nielsen	12.000	12.000	**0**	16.845	65.239	2.626	19.641	0	19.351	39.343	I	Land Hessen, Maecenia, U.S. Konsulat, B3 Biennale	S	60	40
Klosterpresse e.V.	45.338	48.000	**48.000**	48.000	1.050	1.450	1.000	48.000	1.000	1.000	I		S	50	50
Kötter/Seidl **	0	0	**40.000**	0	0	0	0	40.000	0	0	I		N		
KP 21 e.V.	95.000	95.000	**105.000**	50.223	95.312	150.421	116.044	105.000	15.000	291.152	I	Land Hessen	S	55	45
Kunst in Frankfurt e.V. - Ausstellungshalle Schulstr. 1a	30.000	30.000	**30.000**	46.379	5.002	1.262	1.311	30.000	10.000	10.660	IP		N		
Landungsbrücken **	0	0	**65.000**	0	0	0	0	65.000	0	0	I		N		
Literaturhaus Frankfurt e.V.	310.000	310.000	**335.000**	46.786	364.844	308.316	0	335.000	170.782	232.437	I	Stiftungen	S	50	50
MAMAZA **	0	0	**57.500**	0	0	0	0	57.500	0	0	I		N		
Neues Theater Höchst (Bund für Volksbildung Höchst e.V.) **	263.000	263.000	**263.000**	91.697	929.879	225.851	330.284	263.000	10.000	1.295.405	I	Taunus Sparkasse	S	60	40
Papageno-Theater **	65.000	55.000	**55.000**	46.195	176.410	518.435	54.500	55.000	4.000	690.673	IP	Land Hessen, Marschner Stiftung	S	50	50
Portikus	300.000	300.000	**300.000**	105.320	224.165	279.589	29.550	300.000	152.514	155.820	I	Stiftungen, Sponsoren, private Dritte	N		
Robert-Schumann-Gesellschaft	1.000	1.000	**1.000**	0	0	0	0	1.000	0	0	I		N		
Romanfabrik	90.000	90.000	**110.000**	34.807	102.421	107.628	43.686	110.000	113.276	89.109	IP	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Generalkonsulate der Schweiz und der Niederlande, Stiftungen	S	60	40
Römerberggespräche e.V.	20.000	20.000	**20.000**	0	22.301	6.103	5.327	20.000	15.000	0	I	Land Hessen	N		
Sängerkreis Frankfurt des Hess. Sängerbundes e.V.	5.500	5.500	**5.500**	1.010	255	2.598	20.883	5.500	0	20.741	I		N		
Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft	389.000	389.000	**389.000**	0	1.420.291	343.011	1.654.711	389.000	0	3.029.013	I		N		
Sonstige Theaterförderung *	0	0	**300.000**	0	0	0	0	300.000	0	0	P		N		
Staatliche Hochschule für Bildende Künste	3.967.000	3.967.000	**2.967.000**	898.270	3.356.698	676.990	56.006	2.967.000	250.803	839.678	I	Land Hessen, Stiftungen und private Dritte	S	47	53
Städelsches Kunstinstitut	2.800.000	2.800.000	**2.800.000**	0	0	0	0	2.800.000	0	0	I		N		
Städelsches Kunstinstitut (für Betrieb Städtische Galerie Liebieghaus/Städel)	1.788.855	1.675.000	**1.795.000**	0	0	0	0	1.795.000	0	0	I		N		
Städte der Zuflucht	21.389	0	**27.000**	0	0	0	0	27.000	0	0	I		N		
Stalburg Theater **	50.000	50.000	**50.000**	56.151	509.535	329.188	24.603	50.000	0	790.304	IP	Sponsoren und private Spender	S	50	50
Stiftung Deutsche Buchkunst	80.000	80.000	**80.000**	30.753	184.281	200.378	23.459	80.000	272.244	67.636	I	Land Hessen, DNB, Stadt Leipzig etc.	N		
Studienkreis Deutscher Widerstand	25.000	25.000	**25.000**	16.921	43.814	28.449	1.463	25.000	0	62.359	I		S	50	50
Swoosh Lieu **	0	0	**35.000**	0	0	0	0	35.000	0	0	I		N		
Tanzplattform RheinMain 2016 - 2018 (Künstlerhaus Mousonturm)	85.000	85.000	**85.000**	10.556	513.185	22.027	152.176	85.000	578.144	46.933	I	Kulturfonds RheinMain, Land Hessen, Stiftungen	S	60	40

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Theater Grüne Sosse **	132.000	132.000	**135.000**	44.000	32.000	54.000	132.000	135.000	27.000	101.000	I	Land Hessen, Stiftungen, private Sponsoren	S	50	50
Theater Willy Praml mit studionaxos **	88.000	85.000	**167.000**	212.300	94.420	24.780	88.000	167.000	106.876	217.004	IP	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Stiftungen,und private Spender	S	60	40
theaterperipherie **	0	0	**67.500**	0	0	0	0	67.500	0	0	I		N		
Theaterstrukturförderung 2017 - einmalig *	0	0	**1.151.500**	0	0	0	0	1.151.500	0	0	P		N		
Titania Theaterspielstätte	87.109	90.000	**90.000**	0	0	0	0	90.000	0	0	I		N		
Verein für Geschichte und Altertumskunde - Frankfurt/M.- Höchst e.V.	8.881	9.000	**9.000**	0	0	0	0	9.000	0	0	I		N		
Verein Historische Eisenbahn	12.000	12.000	**12.000**	34.296	113	52.064	440.935	12.000	44.256	309.155	I		N		
Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik	2.000	2.000	**2.000**	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N		
Vereinsring Rödelheim e.V.	20.000	20.000	**20.000**	1.251	5.568	32.960	4.748	20.000	0	31.508	I		N		
Waggong e. V. - Kulturwerkstatt	80.000	80.000	**90.000**	49.000	86.000	268.100	900	90.000	27.800	285.000	IP	Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Bundesministerium für Bildung und Forschung	J	50	50
Zaungäste **	0	0	**20.000**	0	0	0	0	20.000	0	0	I		N		
Zuschüsse an berechtigte Institutionen zur Anmietung von Räumen bei der ABG Frankfurt Holding über Saalbau Betriebsgesellschaft mbH	5.455.091	5.206.500	**5.206.500**	0	0	0	0	5.206.500	0	0	I		N		
Summe	**32.824.354**	**32.215.900**	**35.590.900**	**7.328.965**	**32.477.764**	**15.239.272**	**12.736.253**	**35.590.900**	**22.231.695**	**26.342.648**					

Erläuternde Hinweise

Erläuternde Hinweise:

Bei den mit * markierten Positionen am Beginn der Liste (Spaltenüberschrift „Empfänger“) handelt es sich um allgemeine Projektmittel der einzelnen Förderbereiche. Bei den mit ** markierten Positionen handelt es sich um die zum Bereich der 'Darstellenden Kunst in Frank-furt am Main (außerhalb der Städtischen Bühnen) gehörenden Zuschussempfänger. Für diese geförderten Einrichtungen ist in Band 1, Kapitel 'Erläuterungen', des Produkthaushaltes eine gesonderte Zusammenstellung über deren Anzahl an Aufführungen, Besucherzahlen u.ä. abgedruckt.

Die in der vorstehenden Tabelle für das Jahr 2017 unter den Positionen „Mieten“, „Personal“, „Sachmittel“, „Sonstiges“, „Zuschuss andere“ und „Eigenmittel“ ausgewiesenen Beträge beziehen sich ausdrücklich nicht auf das Jahr 2017, da hier zum Zeitpunkt der Haushalts-planaufstellung derartige Planungszahlen nicht vorlagen. Insofern wird hier auf die Zahlen des Jahres 2015 zurückgegriffen. Bei denjenigen Einrichtungen, in der diese Positionen durchgehend mit „0“ versehen sind, wurden entweder keine belastbaren Daten seitens der geförderten Institutionen übermittelt oder eine Ermittlung von Daten für die o.g. Kategorien war aufgrund der Ausgabenstruktur des Zuwendungsempfängers nicht möglich bzw. nicht sinnvoll.

Sofern im Einzelfall belastbare Zahlen zu den tatsächlichen Planungsdaten für 2017 erforderlich sind, steht das Kulturamt Frankfurt am Main, Herr Promnitz unter Tel. 069/212-32407 und Frau Söhns unter Tel. 069/212-30061, für nähere Auskünfte gerne zur Verfügung und wird diese dann individuell ermitteln und bereitstellen.

Den Aufwendungen stehen in Einzelfällen auch Erträge (insbesondere im Bereich der Mieten) gegenüber.

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

2015

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main ohne Städtische Bühnen

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres:
Quelle: eigene Angaben der Theater
Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort - Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort

Theater		Die Komödie	Fritz Rémond Theater	The English Theatre	Neues Theater Höchst	Kinder- und Jugendtheater NW	Freies Theaterhaus	Gallus-theater
Kategorie		PriTh	PriTh	PriTh	PriTh-SpSt	Th mit fSp	SpSt	SpSt
Gesamtaufwand des Theaters	EUR	**1.870.138**	**1.651.449**	**3.008.348**	**1.577.711**	**123.101**	**673.520**	**486.541**
Städtischer Zuschuss	EUR	**530.000**	**660.000**	**400.000**	**263.000**	**37.500**	**470.000**	**280.000**
davon städt. Projektzuschuss	EUR	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.500**	**0**	**0**
Anteil städt. Zuschuss am Gesamtaufwand	%	**28,34%**	**39,96%**	**13,30%**	**16,67%**	**30,46%**	**69,78%**	**57,5%**
Anzahl der Aufführungen		**244**	**251**	**303**	**235**	**112**	**271**	**255**
Anzahl der Besucher		**60.252**	**56.073**	**65.940**	**47.911**	**25.000**	**26.690**	**19.845**
Durchschnittl. Besucher-zahl pro Aufführung		**247**	**223**	**218**	**204**	**223**	**98**	**78**
Städtischer Zuschuss pro Besucher	EUR	**8,80 €**	**11,77 €**	**6,07 €**	**5,49 €**	**1,50 €**	**17,61 €**	**14,11 €**
Anzahl eigene Neuinszenierungen		**6**	**7**	**7**	0	**4**	**7**	**47**
Anzahl eigene Wiederaufnahmen		**0**	**1**	**0**	**0**	**5**	**26**	**120**

2015

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main ohne Städtische Bühnen

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres:
Quelle: eigene Angaben der Theater
Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort - Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort

Theater		Internationales Theater	Junge Bühne Frankfurt	Stalburg Theater	Freies Schauspiel Ensemble	Ensemble Theaterhaus	Kammeroper Frankfurt	Antagon Theater	Die Dramatische Bühne
Kategorie		SpSt	SpSt	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp
Gesamtaufwand des Theaters	EUR	399.808	114.826	919.477	206.138	321.614	233.788	262.389	225.413
Städtischer Zuschuss	EUR	130.000	51.000	65.000	130.000	98.000	90.000	58.000	65.000
davon städt. Projektzuschuss	EUR	0	0	15.000	0	0	0	3.000	15.000
Anteil städt. Zuschuss am Gesamtaufwand	%	32,52%	44,42%	7,07%	63,06%	30,47%	38,50%	22,10%	28,84%
Anzahl der Aufführungen		134	80	339	83	176	27	48	200
Anzahl der Besucher		11.872	7.143	112.500	5.421	13.008	3.602	57.200	28.000
Durchschnittl. Besucher-zahl pro Aufführung		89	89	332	65	74	133	1.192	140
Städtischer Zuschuss pro Besucher	EUR	10,95 €	7,14 €	0,58 €	23,98 €	7,53 €	24,99 €	1,01 €	2,32 €
Anzahl eigene Neuinszenierungen		8	4	2	4	2	2	5	3
Anzahl eigene Wiederaufnahmen		109	3	7	7	19	1	5	27

2015

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main ohne Städtische Bühnen

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres:
Quelle: eigene Angaben der Theater
Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort - Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort

Theater		Papageno Theater	Theater Grüne Soße	Ensemble 9. November	Theater Willy Praml	Die Käs	Forsythe Company	Fliegende Volksbühne	Künstlerhaus Mousonturm
Kategorie		Th mit fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	SpSt stä. GmbH
Gesamtaufwand des Theaters	EUR	720.313	260.000	67.734	331.500	620.586	3.800.948	1.273.050	5.761.760
Städtischer Zuschuss	EUR	65.000	132.000	50.000	88.000	54.500	220.000	328.000	3.956.000
davon städt. Projektzuschuss	EUR	10.000	0	0	3.000	4.500	0	18.000	0
Anteil städt. Zuschuss am Gesamtaufwand	%	9,02%	50,77%	73,82%	26,55%	8,78%	5,79%	25,76%	68,66%
Anzahl der Aufführungen		290	164	18	126	192	319	127	802
Anzahl der Besucher		54.936	13.000	925	12.400	25.474	108.000	31.264	50.771
Durchschnittl. Besucher-zahl pro Aufführung		189	79	51	98	133	339	246	63
Städtischer Zuschuss pro Besucher	EUR	1,18 €	10,15 €	54,05 €	7,10 €	2,14 €	2,04 €	10,49 €	77,92 €
Anzahl eigene Neuinszenierungen		9	3	2	3	0	3	4	40
Anzahl eigene Wiederaufnahmen		19	13	1	9	0	7	14	4

Erläuterungen

In der beiliegenden Aufstellung von Kennzahlen sind sämtliche Privattheater, Spielstätten Freier Theater sowie Theaterensembles mit und ohne eigenem Spielort erfasst, die durch die Stadt Frankfurt am Main in institutioneller Form im Jahr 2015 gefördert wurden.
Gleichfalls beinhaltet dieser Kennzahlenvergleich das Künstlerhaus Mousonturm als Spielstätte nationaler und internationaler Theaterprojekte.

Damit umfasst das Papier den institutionell geförderten Gesamtbereich Darstellender Kunst in Frankfurt am Main ohne Städtische Bühnen.

Grundlage für die Darstellung bilden die städtischen Zuwendungsbeträge für das Haushaltsjahr 2015 sowie die dem Kulturamt Frankfurt übermittelten eigenen Angaben seitens der Theater hinsichtlich der Anzahl der Besucher, der Aufführungen und der Neuinszenierungen.

Zum besseren Verständnis bei der Analyse dieser Darstellung muss auf einige Aspekte hingewiesen werden:

- Grundsätzlich empfehlen wir, die hier vorgestellten Kennzahlen insbesondere auch im Zeitreihenvergleich der einzelnen Institutionen zu betrachten. Bei Bedarf können die Unterlagen der letzten Jahre bereitgestellt werden. Quervergleiche zwischen den Theatern innerhalb eines Jahres bergen die Gefahr, dass in den sehr knappen statistischen Darstellungen Besonderheiten der jeweiligen Theaterbetriebe und ihrer Strukturen nur unzureichend dargestellt werden und somit auf Basis der ausschließlichen Nutzung einzelner Kennzahlen leicht Fehlinterpretationen entstehen können.
- Für die reinen Spielstätten wurden keine Zahlen hinsichtlich „eigener Neuinszenierungen“ und „eigener Wiederaufnahmen“ vermerkt, da es sich hierbei in der Hauptsache um Gastspielbetrieb handelt.
- Im Fall der *Junge Bühne* handelt es sich beim städtischen Zuschuss um eine reine Mietsubvention, d.h. die Stadt als Hauptmieter finanziert gemäß Vertrag die Miete und einen Teil der Mietnebenkosten. Die *Junge Bühne* als Untermieter erhält sonst keine weiteren Zuwendungen.
- Im Fall des *Fritz-Rémond-Theaters im Zoologischen Garten* beinhaltet der städtische Zuschuss alleine einen Mietkostenbetrag von 225.000 €, der zwischen Kulturamt Frankfurt a. M. und dem Zoologischen Garten verrechnet wird, also nicht in das Theaterbudget fließt. Das English Theatre erhält seinen Theaterraum als Sponsoring durch die Commerzbank, dies beeinflusst die Kostenstruktur des English Theatre positiv.
- Die Spielstätte Titania wurde per Untermietvertrag dem Freien Schauspiel Ensemble überlassen (sowohl für dessen eigene Aufführungen als auch für Aufführungen anderer Ensembles, z.B. theaterperipherie oder Freies Tanztheater Frankfurt). Die für das Titania anfallenden Miet- und Mietnebenkosten in Höhe von rd. 90.000 €/p.a. werden im Wesentlichen direkt vom Kulturamt getragen. Dies beeinflusst die Kostenstruktur des Freien Schauspiel Ensemble positiv. Insofern findet sich in der Tabelle keine Einzelaufstellung der Spielstätte Titania.
- Die Tatsache, dass manche Theater besondere und immer wieder verschiedenartige Formate sowie Spielorte wählen – auch Open-Air-Veranstaltungen realisieren – führt teilweise zu sehr differenziert zu betrachtenden Besucherzahlen. Dies bedeutet z.B., dass beim Bespielen öffentlicher Orte zwar meist eine Vielzahl von Zuschauern anwesend ist, jedoch keine adäquaten Einnahmen erzielt werden können. Beispielhaft ist hier das *antagon theater* zu nennen, dessen extrem hohe Besucherzahl aus der Teilnahme an Großveranstaltungen resultiert, oder das Stalburg Theater, bei dem die Open-Air- Veranstaltung „Stoffel“ eingeflossen ist.
- Zu beachten ist weiterhin, dass hier berücksichtigte „Theater ohne festen Spielort“ häufig in den in dieser Darstellung genannten Spielstätten auftreten; eine exakte Gesamtzahl von Aufführungen oder Besucherzahlen aller Theater lässt sich daher aus dieser Kennzahlendarstellung nicht errechnen.
- Im Förderbetrag an den Mousonturm ist die Förderung des Tanzlabor 21/Tanzbasis Frankfurt Rhein-Main (neu: Tanzplattform Rhein Main 2016-2018) in Höhe von 85.000 € enthalten.

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt: **Förderung**

Auftragsgrundlage: **Körperschaftsbeschlüsse, insbesondere Haushaltsplan, AGA, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuschüsse.**

Zielgruppe: **Geförderte Personen, Gruppen und Institutionen.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	

Erläuternde Hinweise:

Die Zuschüsse an die Gesellschaften ergeben sich nicht unbedingt aus der Differenz von Erträgen und Aufwand, die Tabelle kann daher nicht ausgefüllt werden. Die Angaben mit den IST-Zahlen 2015 werden im Text gemacht.

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH (AOF):
Gemäß Überlassungsvertrag wurde der AOF das Gebäude mietfrei überlassen, mit der Maßgabe diverse Aufwendungen (z. B. Wartung und Sicherung der Anlagen, Grundabgaben und Entgelte) selbst zu tragen. Da die Schirn Kunsthalle durch mehrere Mieter genutzt wird, konnte dort ein solcher Vertrag nicht geschlossen werden und es wird daher bei der Schirn im Gegensatz zur AOF eine fiktive Miete an die Stadt im Haushalt ausgewiesen.
Erträge: 12.786 T€, Aufwendungen: 19.484 T€, ausgezahlter Zuschuss: 6.500 T€, Nutzer: 475.415, Zuschuss je Nutzer: 13,67 €.

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH (Schirn Kunsthalle):
Erträge: 3.833 T €, Aufwendungen: 9.232 T €, Zuschuss: 5.394 T€, Nutzer: 273.763 , Zuschuss je Nutzer: 19,70 €.

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH:
Erträge: 1.985 T€, Aufwendungen: 5.761 T€, Zuschuss: 3.871 T€, Gesamtbesucher: 50.771, Zuschuss je Nutzer: 76,24 €

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Veranstaltungen und Projekte	410022	9	**9**	9	9	9
Subventionsangelegenheiten	410023	1	**1**	1	1	1
Verwaltung Allgemein	410081	13	**13**	13	13	13
Rechnungswesen	410082	6	**6**	6	6	6
Personalverwaltung	410083	3	**3**	3	3	3
Amtsleitung	410087	2	**2**	2	2	2
Dezernatsbüro VII	410088	8	**9**	9	9	9
Gesamt		**42**	**43**	**43**	**43**	**43**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 42,76 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	65	65	**65**	65	65	65
Dienst-Kfz Kulturamt	1	1	**1**	1	1	1
Dienstwagen Dezernent (Leasingmodell)	1	1	**1**	1	1	1
Server	25	25	**20**	20	20	20
sonstige Arbeitsplätze	1	1	**1**	1	1	1

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Affentorplatz 1 (Brunnenraum)	Sachsenhausen	gut	angemietet	5,33	8
Basaltstraße 23 (Theaterspielstätte Freies Schauspiel Ensemble)	Bockenheim	gut	angemietet	4,92	1.031
Ben-Gurion-Ring 1 (Garage)	Niedereschbach	gut	angemietet	4,53	18
Bolongarostr. 137 - 139 (Verein für Geschichte und Altertumskunde Höchst)	Höchst	gut	angemietet	5,07	146
Brückenstr. 3 - 7 (Dienstgebädue)	Sachsenhausen	gut	angemietet	15,23	2.016
Engelsruhe 34 (Musikproberäume)	Unterliederbach	einfach	angemietet	6,74	93
Eschersheimer Landstraße 33 (Hindemith-Institut)	Innenstadt	gut	angemietet	0,87	230
Frankensteiner Hof (Klosterpresse)	Sachsenhausen	sehr gut	angemietet	16,02	235
Frankensteiner Hof (Künstlerateliers)	Sachsenhausen	sehr gut	angemietet	16,02	205
Große Rittergasse 118 (Kuhhirtenturm)	Sachsenhausen	sehr gut	stadteigen	0,00	224
Hanauer Landstr. 89 (Bundesverband Bildender Künstler)	Ostend	gut	angemietet	9,68	308
Hühnerweg 74 (Willemer Häuschen)	Sachsenhausen	gut	stadteigen	0,00	36
Mainstr. 2 (Spielstätte Junge Bühne)	Innenstadt	einfach	angemietet	10,63	395
Markt 44 (Frankfurter Kunstverein)	Innenstadt	gut	stadteigen	0,00	1.000
Marktstraße 39 (Heimatmuseum Bergen-Enkheim)	Bergen-Enkheim	gut	stadteigen	0,00	300
Marktstraße 73 (genannt Backstube) Büro + Depot Heimatmuseum BE	Bergen-Enkheim	gut	angemietet	4,67	75
Opernplatz (Alte Oper)	Innenstadt	sehr gut	stadteigen	0,00	8.113
Ostparkstr. 47 (Künstlerateliers)	Ostend	einfach	angemietet von Amt 23	5,11	1.100
Römerberg 6a (Kunsthalle Schirn)	Innenstadt	sehr gut	stadteigen	0,00	6.296
Schaumainkai 41 (Museumsgebäude Deutsches Filmmuseum)	Sachsenhausen	gut	stadteigen	0,00	3.047
Schaumainkai 71 (Villa Liebieghaus)	Sachsenhausen	sehr gut	stadteigen	0,00	995
Schmickstraße 18 (Institut für Neue Medien)	Ostend	sehr gut	stadteigen	0,00	289
Schmickstraße 18 (Künstlerateliers)	Ostend	sehr gut	stadteigen	0,00	289
Schulstr. 1a (Kunst in Frankfurt e.V. und Veranstaltungsräume des Kulturamtes)	Sachsenhausen	einfach	angemietet	6,00	433
Schwedler Str. 2 - 4 (Deutsche Ensemble Akademie)	Ostend	gut	angemietet	14,18	3.086
Seckbächer Gasse 14 (Personalrat)	Innenstadt	gut	stadteigen	0,00	49
Steinlestraße 16 (Museumsgebäude Liebieghaus)	Sachsenhausen	gut	stadteigen	0,00	1.175

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.425.542,55	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	149.697,12	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	6.320,00	37	49	79	79	79
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.861.588,53	1.929	1.929	1.929	1.929	1.929
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**4.443.148,20**	**3.766**	**3.778**	**3.808**	**3.808**	**3.808**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.332.016,93	3.703	3.825	3.882	3.939	3.995
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	137.065,40	143	213	213	216	229
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.582.691,22	8.579	11.895	13.700	12.725	12.200
14	66	Abschreibungen	2.234.208,66	2.946	2.809	3.310	3.373	3.369
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	48.552.413,47	48.912	52.187	51.687	50.187	50.187
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.912,44	13	13	13	13	13
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**60.850.308,12**	**64.296**	**70.942**	**72.805**	**70.453**	**69.993**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-56.407.159,92**	**-60.530**	**-67.164**	**-68.997**	**-66.645**	**-66.185**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**4.443.148,20**	**3.766**	**3.778**	**3.808**	**3.808**	**3.808**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**60.850.308,12**	**64.296**	**70.942**	**72.805**	**70.453**	**69.993**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-56.407.159,92**	**-60.530**	**-67.164**	**-68.997**	**-66.645**	**-66.185**
27	59	Außerordentliche Erträge	22.142,23	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	45.793,95	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-23.651,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-56.430.811,64**	**-60.530**	**-67.164**	**-68.997**	**-66.645**	**-66.185**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**306.985,86**	**-416**	**-353**	**-353**	**-353**	**-353**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-56.123.825,78**	**-60.946**	**-67.517**	**-69.350**	**-66.998**	**-66.538**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-56.123.825,78**	**-60.946**	**-67.517**	**-69.350**	**-66.998**	**-66.538**

Produktgruppe: **21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**	**1.800**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1.929**	**1.929**	**1.929**	**1.929**	**1.929**
	dav. Mieterträge	1.927	1.927	1.929	1.929	1.929
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**8.579**	**11.895**	**13.700**	**12.725**	**12.200**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	791	791	791	791	791
	dav. Energie	541	571	571	571	571
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	361	394	394	394	394
	dav. Bauunterhaltung Brandschutzmaßnahmen Alte Oper	3.000	4.912	4.912	4.912	4.912
	dav. nicht umgesetzte Konsolidierung 2013	-1.745	-1.745	-1.745	-1.745	-1.745
	dav. Bauunterhaltung Sanierung Heimatmuseum Bergen-Enkheim	50	500	1.000	1.000	500
	dav. Bauunterhaltung Klimanalge, Austausch Parkett etc. Kunsthalle Schirn	0	420	2.000	1.000	1.000
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**48.912**	**52.187**	**51.687**	**50.187**	**50.187**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	32.216	35.591	35.091	33.591	33.591
	dav. Alte Oper Frankfurt GmbH	7.281	7.331	7.331	7.331	7.331
	dav. Kunsthalle Schirn GmbH	5.394	5.394	5.394	5.394	5.394
	dav. Mousonturm Frankfurt GmbH	3.871	3.871	3.871	3.871	3.871

Budgetierungsregeln:

Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Die Planansätze der Kontengruppe 60,61,67-69 beinhalten zentrale Bauunterhaltungsmittel, zentrale Mittel für Aus- und Fortbildungszwecke sowie Mittel des allgemeinen Museumskooperationspools, des Museumskooperationspools Stadtgeschichte und des Museumsmobilisierungsfonds.
Die endgültige Verrechnung der Mittel des Museumsmobilisierungsfonds erfolgt bei den Prodduktgruppen der Museen 21.18 - 21.27.

Für die Verwendung der in den Planansätzen der Kontengruppe 71 enthaltenen Mittel für spontane Reaktionen auf bestimmte kulturelle und aktionsfähige Kulturarbeit ist bei Förderungsbeträgen, die 2500 € je Aktivität überschreiten, die Zustimmung des Kultur- und Freizeitausschusses der Stadtverordnetenversammlung einzuholen.

Für die Verwendung der im Planansatz für bewegliches Vermögen enthaltenen Mittel für Ankäufe der Frankfurter Museen ist bei Ausgaben, die 20.000 € je Ankauf überschreiten, die Zustimmung des Kultur- und Freizeitausschusses der Stadtverordnetenversammlung einzuholen.

Die Umsetzung der im Konto 69939999 ausgewiesenen, nicht zugeordneten Konsolidierungsvorgaben ist im Haushaltsvollzug durch die Budgetverantwortlichen in den betreffenden Budgetbereichen innerhalb der voll - oder gezielt budgetierbaren Erträge und Aufwendungen bzw. den Auszahlungen für bewegliches Vermögen sicherzustellen.

Produktgruppe:	**21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	550	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	11.920,07	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	100	100	100
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.920,07**	**0**	**550**	**100**	**100**	**100**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.114.022,32	1.581	1.746	446	446	446
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	900	300	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.114.022,32**	**2.481**	**2.046**	**446**	**446**	**446**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-2.102.102,25**	**-2.481**	**-1.496**	**-346**	**-346**	**-346**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-2.102.102,25**	**-2.481**	**-1.496**	**-346**	**-346**	**-346**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**11.920,07**	**0**	**550**	**100**	**100**	**100**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.114.022,32**	**2.481**	**2.046**	**446**	**446**	**446**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002076 Sanierung von Brunnen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.070**	421	65	84	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002248 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 41-												
Kategorie/Priorität	2/91	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**144**	0	9	0	27	27	27	27	27	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002266 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 41-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.927**	0	155	177	319	319	319	319	319	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**12**	0	12	0	0	0	0	0	0	0
5.002553 Instandhaltung des Liebieghauses										
Kategorie/Priorität 4/2 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2109 / 71										
Ausgaben	**1.276**	1.074	1	0	0	200	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005220 Erneuerung der Personenaufzüge Alte Oper												
Kategorie/Priorität	1/2	B		§9023	11.11.2010							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1865 / 1									
Ausgaben			**3.910**	2.022	-1	1.453	435	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006267 Zentraldepot (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten werden nachgeliefert												
Kategorie/Priorität	5/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.728**	44	7	977	700	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007045 Investitionskostenzuschuss Romantikmuseum												
Kategorie/Priorität	1/1	N		§6631	17.12.2015							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1000									
Ausgaben			**2.100**	0	0	900	900	300	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007179 Rückerstattung aus Projekt "Beseitigung von Sicherheitsmängeln in der Liegenschaft Schaumainkai 41 (DFM)" (5.002554)										
Kategorie/Priorität 4/3 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**400**	400	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung	**400**	0	0	0	0	0	100	100	100	100
5.007433 Herrichtung und Ausstattung des Stadthaus zur Präsentation von Ikonenmuseum und Dommuseum										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 1670 / 1										
Ausgaben	**1.100**	0	0	0	0	1.100	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**550**	0	0	0	0	550	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 **Nach Produktgruppen/Maßnahmen**	**Gesamt-bedarf**	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**12.791**	8.712	1.784	2.295	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**26.446**	**12.673**	**2.021**	**5.887**	**2.481**	**2.046**	**446**	**446**	**446**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**962**	**0**	**12**	**0**	**0**	**550**	**100**	**100**	**100**	**100**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**25.484**	**12.673**	**2.009**	**5.887**	**2.481**	**1.496**	**346**	**346**	**346**	**-100**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Die vier Ziele des modernen wissenschaftlichen Zoos sind:

Erholung, Information, Forschung und Naturschutz.

Der naturfremde Besucher soll sich in einer von Tieren belebten, naturalistisch gestalteten Oase erholen und zugleich Informationen über Tiere und Naturschutz erhalten.

Schulklassen, Lehrkräfte und Studenten sollen speziell in Biologie und Naturschutz geschult werden.

Forschungs- und Beratungsschwerpunkte sind Zoologie, Veterinärmedizin, Tiergartenbiologie und Naturschutz.

Regionale und internationale Erhaltungszuchtprogramme dienen der Arterhaltung.

Preise der Tages- und Dauerkarten ab 24.06.2013:

Erwachsene	10,00 €
Kinder und sonstige ermäßigte Personen *	5,00 €
Familienkarte (max. zwei Erwachsene und max. vier Kinder vom 6.-18. Geburtstag)	25,00 €
Gruppe Erwachsene (ab 15 Pers. + 1 Begleitperson frei)	8,00 €
Gruppe Kinder und sonstige ermäßigte Personen (ab 15 Pers. + 1 Begleitperson frei) *	4,00 €
Feierabendtarif Erwachsene (zwei Stunden vor Zooschließung)	8,00 €
Feierabendtarif Kinder und sonstige ermäßigte Personen (zwei Stunden vor Zooschließung) *	4,00 €
Jahreskarte Erwachsene	60,00 €
Jahreskarte Kinder und sonstige ermäßigte Personen *	25,00 €
Jahreskarte Familie (max. zwei Erwachsene und max. vier Kinder vom 6. -18. Geburtstag)	90,00 €

* Kinder und Jugendliche ab dem 6. bis zum 18. Geburtstag, Schüler und Studenten mit gültigem Ausweis, Angehörige des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung ab 50 v.H. mit gültigem Ausweis

Besucher/Nutzerzahlen	
2011	928.389
2012	834.547
2013	790.148
2014	866.661
2015	830.193
2016	830.000
2017	830.000
2018	830.000

Für den Borgori-Wald sind im Ergebnishaushalt Aufwendungen für Unterhaltungskosten (Gr. 60,61, 67-69) und Zinsen (Gr. 77) vorgesehen. Die Tilgung ist im IPG unter "Borgori-Wald" veranschlagt.

Das traditionsreiche Fritz-Rémond-Theater ist seit 1949 im Zoogesellschaftshaus ansässig. Die Vermietung dieser Räumlichkeiten durch den Zoologischen Garten erfolgt zu vergünstigten Konditionen.

Weiterer Mieter im Zoogesellschaftshaus ist die Zoologische Gesellschaft von 1858 e.V., deren Vorläuferorganisation Gründungsgesellschaft des Frankfurter Zoos war. Die Zoologische Gesellschaft engagiert sich zudem im internationalen Artenschutz, deswegen unterstützt der Zoo die Zoologische Gesellschaft mit kostenlos zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.

Die 2014 gegründete Stiftung Zoo Frankfurt, eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts, hat Anfang des Jahres 2016 eine Geschäftsstelle eingerichtet. Ziel der Stiftung ist die Unterstützung des Zoologischen Gartens, inbesondere Unterstützung bei Maßnahmen, die aus eigenen Haushaltsmitteln nicht realisiert werden können.

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden:
Species360
European Association of Zoos and Aquaria (EAZA)
World Association of Zoos and Aquariums (WAZA)
Conservation Breeding Specialist Group
Verband der Zoologischen Gärten e.V. (VDZ)
Deutsche Ornithologen-Gesellschaft e.V.
Deutsche Gesellschaft für Säugetierkunde e.V.
International Zoo Educators Association (IZE)
BioFrankfurt e.V.

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Politischer Wille; Artenschutz (Erhaltung genetischer Ressourcen); psychosoziale Funktion für Frankfurt/M und den Ballungsraum Rhein-Main (Erholung und Bildung); Naturschutz**

Zielgruppe: **BesucherInnen allen Alters (zoologisch bzw. naturkundlich Interessierte); BewohnerInnen Frankfurt/M und Ballungsraum Rhein-Main; Touristen deutschland und weltweit; Schulklassen; Kindergärten; wissenschaftliche Institutionen (z.B. Universitäten); Fachwissenschaftler; Veterinäre; Naturschutzorganisationen; Behörden; öffentliche Medien; StudentInnen; LehrerInnen/ReferandarInnen; SeniorInnen; Firmen; Vereine**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Erträge aus Eintrittsgeldern in T €	4.992	4.065	**4.220**	4.220	4.220	4.220
Ordentliche Erträge in T €	6.033	5.153	**5.020**	5.165	5.159	5.145
Ordentliche Aufwendungen in T €	14.742	13.803	**15.424**	14.924	15.017	15.110

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen — **Kostendeckungsgrad stabilisieren (bezogen auf ordentl. Erträge und Aufwendungen)**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Erträge aus Eintrittsgeldern in T €	4.992	4.065	**4.220**	4.220	4.220	4.220
Indikator						
Kostendeckung in %	33,86	29,45	**27,36**	28,28	28,10	27,93

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	
	0	0	0	0	

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Betrieb	770001	1	**1**	1	1	1
Wissenschaft	770011	5	**5**	5	5	5
Veterinärabteilung	770013	4	**4**	4	4	4
Tierpflege	770021	8	**7**	7	7	7
Futterküche	770024	6	**7**	7	7	7
Werkstätten	770026	15	**17**	17	17	17
Gärtnerei	770028	8	**9**	9	9	9
Reviere	29-40	60	**62**	62	62	62
Werbung	770041	3	**4**	4	4	4
Zahlstelle	770045	7	**7**	7	7	7
Pädagogik	770051	3	**3**	3	3	3
Ausbildung	770062	1	**1**	1	1	1
Verwaltung	770081	9	**9**	9	9	9
Amtsleitung	770087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**132**	**138**	**138**	**138**	**138**

Begründung der Planwerte:

Die Zahl der besetzten Stellen aus SVS zum 30.09.2016 beträgt 130,72. Die Abweichung in der Tabelle ergibt sich aus Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anhänger	3	3	**3**	3	3	30
Dieseltransportfahrzeuge	2	2	**2**	2	2	2
EDV Arbeitsplätze am Netz	68	71	**85**	90	90	90
Elektrotransportfahrzeuge	7	7	**10**	10	10	10
Gabelstapler	2	2	**3**	3	3	3
Gartengeräte	3	3	**3**	3	3	3
Kehrmaschine	1	1	**1**	1	1	1
Kleintransporter	1	1	**1**	1	1	1
Kommunaltraktor	1	1	**1**	1	1	1
LKW	1	1	**1**	1	1	1
Netzwerk	2	2	**2**	2	2	2
PKW	2	2	**2**	2	2	2
Server	2	2	**2**	2	2	2

Produktgruppe: **21.05 Zoologischer Garten Frankfurt**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Affenanlagen	Zoogelände		Eigentum	0,00	3.228
Afrikasavanne	Zoogelände		Eigentum	0,00	4.056
Amts-/Betriebsgebäude/ Administration	Zoogelände		Eigentum	0,00	2.453
Bärenanlagen	Zoogelände		Eigentum	0,00	3.282
Besuchertoiletten	Zoogelände		Eigentum	0,00	250
Borgori-Wald	Zoogelände		Eigentum	0,00	8.200
Dienstwohnungen	Thüringer Strasse/ Waldschmidtstrasse		Eigentum	0,00	364
Eingangsgebäude	Zoogelände		Eigentum	0,00	272
Exotarium/Robbenanlagen	Zoogelände		Eigentum	0,00	2.250
Futterküche	Thüringer Straße		Eigentum	0,00	1.180
Garagen	Thüringer Strasse		Eigentum	0,00	250
Gärtnerei	Thüringer Strasse		Eigentum	0,00	2.310
Gibbonhaus	Zoogelände		Eigentum	0,00	56
Giraffenhaus	Zoogelände		Eigentum	0,00	4.252
Grzimekhaus	Zoogelände		Eigentum	0,00	1.678
Huftierrevier	Zoogelände		Eigentum	0,00	8.977
Katzendschungel	Zoogelände		Eigentum	0,00	3.839
Nashornhaus	Zoogelände		Eigentum	0,00	2.164
Quarantänestation	Thüringer Strasse		Eigentum	0,00	672
Tierarztpraxis	Thüringer Strasse		Eigentum	0,00	469
Tierpflege	Zoogelände		Eigentum	0,00	480
Verpachtungsflächen	Alfred-Brehm-Platz/ Waldschmidtstrasse		Eigentum	0,00	6.085
Vogelhallen	Zoogelände		Eigentum	0,00	1.889
Weiher	Zoogelände		Eigentum	0,00	15.205
Werkstätten	Thüringer Strasse		Eigentum	0,00	1.825

Produktgruppe: **21.05 Zoologischer Garten Frankfurt**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.215.984,63	4.319	4.319	4.319	4.319	4.319
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	28.370,63	172	172	172	172	172
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	164.480,11	153	19	164	158	144
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	623.988,06	509	510	510	510	510
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**6.032.823,43**	**5.153**	**5.020**	**5.165**	**5.159**	**5.145**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.689.044,20	7.813	8.458	8.585	8.709	8.824
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	50.281,00	53	94	94	95	101
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.409.992,17	4.318	5.282	4.449	4.449	4.449
14	66	Abschreibungen	1.572.013,18	1.593	1.564	1.770	1.738	1.710
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.230,12	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.467,34	26	26	26	26	26
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**14.742.028,01**	**13.803**	**15.424**	**14.924**	**15.017**	**15.110**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-8.709.204,58**	**-8.650**	**-10.404**	**-9.759**	**-9.858**	**-9.965**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	592.536,98	559	525	489	451	410
23		**Finanzergebnis**	**-592.536,98**	**-559**	**-525**	**-489**	**-451**	**-410**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**6.032.823,43**	**5.153**	**5.020**	**5.165**	**5.159**	**5.145**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**15.334.564,99**	**14.362**	**15.949**	**15.413**	**15.468**	**15.520**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-9.301.741,56**	**-9.209**	**-10.929**	**-10.248**	**-10.309**	**-10.375**
27	59	Außerordentliche Erträge	6.988,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.798,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**1.190,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-9.300.551,56**	**-9.209**	**-10.929**	**-10.248**	**-10.309**	**-10.375**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.279.926,13**	**-1.030**	**-1.396**	**-1.396**	**-1.396**	**-1.396**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-10.580.477,69**	**-10.239**	**-12.325**	**-11.644**	**-11.705**	**-11.771**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-10.580.477,69**	**-10.239**	**-12.325**	**-11.644**	**-11.705**	**-11.771**

Produktgruppe:	**21.05 Zoologischer Garten Frankfurt**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**4.319**	**4.319**	**4.319**	**4.319**	**4.319**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**509**	**510**	**510**	**510**	**510**
	dav. Mieterträge	450	450	450	450	450
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**4.318**	**5.282**	**4.449**	**4.449**	**4.449**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	864	864	864	864	864
	dav. Energie	1.760	1.760	1.760	1.760	1.760
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	18	18	18	18	18
	dav. Bauunterhaltung Exo Dach	0	833	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	**21.05 Zoologischer Garten Frankfurt**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	19.441,11	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**19.441,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.693.132,72	3.775	3.511	1.148	886	927
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.693.132,72**	**3.775**	**3.511**	**1.148**	**886**	**927**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-1.673.691,61**	**-3.775**	**-3.511**	**-1.148**	**-886**	**-927**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-1.673.691,61**	**-3.775**	**-3.511**	**-1.148**	**-886**	**-927**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**19.441,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**1.693.132,72**	**3.775**	**3.511**	**1.148**	**886**	**927**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt:

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001561 Borgori-Wald										
Kategorie/Priorität 1/1 P										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 3548 / 1										
Ausgaben	**6.682**	2.341	634	0	667	703	740	778	819	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen	**105**	105	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001955 Entrauchung Grzimek-Haus (Neubau Tag-/Nachthaus)										
Kategorie/Priorität 4/1 P										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 3548 / 1										
Ausgaben	**1.005**	5	0	0	0	700	300	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002207 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - Amt 77										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**173**	0	53	0	24	24	24	24	24	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**4**	0	4	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002208 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 77-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**543**	0	123	0	84	84	84	84	84	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**15**	0	15	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002792 Anlage für subantarktische Pinguine										
Kategorie/Priorität 1/1 N		§403	14.07.2016							
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 3548 / 1										
Ausgaben	**9.005**	303	283	3.419	3.000	2.000	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen	**5**	5	0	0	0	0	0	0	0	0
5.003290 Sanierung des Zoogesellschaftshauses (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme mind. 28 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 3548 / 1										
Ausgaben	**2.032**	117	77	1.838	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**20.081**	18.979	466	636	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**572**	572	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**39.521**	**21.745**	**1.636**	**5.893**	**3.775**	**3.511**	**1.148**	**886**	**927**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**701**	**682**	**19**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**38.820**	**21.064**	**1.616**	**5.893**	**3.775**	**3.511**	**1.148**	**886**	**927**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 21.12 Städtische Bühnen
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Die Städtischen Bühnen wurden gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (§ 7062) ab dem 1.9.2004 in die Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH (SBF) überführt.

Sämtliche Informationen (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht) über die SBF lassen sich aus dem Wirtschaftsplan 13/14 bzw. 15/16 der GmbH entnehmen und werden daher hier nicht nochmals separat aufgeführt.

Da Beschäftigte dem Übergang ihrer Arbeitsverhältnisse in die SBF widersprochen haben und somit im Rahmen einer Personalgestellung als städtische Mitarbeiter/innen der SBF zur Arbeitsleistung zur Verfügung gestellt werden, ist es aus arbeitsrechtlichen und organisatorischen Gründen notwendig ein "Restamt" Städtische Bühnen weiterhin bestehen zu lassen. Gestellte Mitarbeiter/innen nehmen Aufgaben wahr, deren Stellen in der Stellenübersicht der SBF enthalten sind. In dem Abschnitt "Personalplanung" des Produkthaushaltes sind daher keine Daten eingegeben.

Den Personalkosten im Restamt stehen entsprechende Erstattungen der SBF gegenüber.

Das Gebäude der Städtischen Bühnen bleibt im Eigentum der Stadt Frankfurt und wird der SBF kostenfrei zur Nutzung überlassen. Die Kosten für Bauunterhaltung und Gebäudebewirtschaftung werden über das Restamt abgerechnet.

Das komplette operative Geschäft wird über die SBF abgewickelt. Die Daten für das Qualitätsmanagement werden daher hier nicht erfasst, sondern über die Quartalsberichtserstattung der SBF abgedeckt. Dies gilt ebenso für den Bereich der "Nutzerkennzahlen".

Der Zuschuss für die SBF wird in Gruppe 71 eingestellt.

Die Zuweisungen für Theater aus dem Kommunalen Finanzausgleich gem. § 26 des Finanzausgleichgesetzes werden ab 2016 bzw. 2017 im Restamt geplant und vereinnahmt.

Kosten, die aufgrund der Betriebseinstellung der Sparten Ballett und TAT (zum 31.8.2004) anfallen, werden über das Restamt Städtische Bühnen abgerechnet.

Der Zuschuss an die SBF wurde ab 2016 aufgrund der Neuverbuchung des Landeszuschusses an Theaterbetriebe um 2.303 T€ erhöht.

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH:

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Opern-, Ballett- und Theateraufführungen, insbesondere in der Oper Frankfurt und im Theater des Schauspiel Frankfurt. Vorträge, Diskussionen, Kulturveranstaltungen aller Art, soweit sie in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhang mit Oper, Ballett, Schauspiel und verwandten dramatisierten Darstellungsformen stehen.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main 100%

Zahlungsanordnung und Rechnungsführung bezüglich des Zuschusses liegt bei der Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 21.12 Städtische Bühnen

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt: **Administrative und technische Versorgung der Sparten**

Auftragsgrundlage: **Dienstanweisung der Städtischen Bühnen Frankfurt**
Magistratsbeschluss Nr. 1959 vom 15.11.02

Zielgruppe: **Künstlerische Sparten**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.12 Städtische Bühnen

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
Zuschuss je Nutzer	14.968	87.520	72.552	397.000	182,75

Erläuternde Hinweise:

Für die Berechnung wurde der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016/2017 zugrunde gelegt.

Die Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH verfügen über ein abweichendes Geschäftsjahr. Die Angaben beziehen sich daher auf den Zeitraum 1.9.2016 - 31.8.2017.

Im Übrigen wird auf Band 1 verwiesen.

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		0	**0**	0	0	0
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Bockenheimer Depot	Westend		stadteigen	0,00	0
Lager Franziusstraße	Ostend		stadteigen	0,00	0
Theatergebäude, Willy-Brandt-Platz	Innenstadt		stadteigen	0,00	0

Produktgruppe: **21.12 Städtische Bühnen**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.607.551,13	23.862	23.981	23.981	23.981	23.981
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	3.000	5.303	5.303	5.303	5.303
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	318.775,68	225	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**22.926.326,81**	**27.087**	**29.284**	**29.284**	**29.284**	**29.284**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	22.667.871,32	24.155	24.000	24.000	23.997	23.984
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	256.148,02	300	330	330	330	330
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.447.486,43	2.955	2.596	2.596	2.596	2.596
14	66	Abschreibungen	2.096.120,74	2.224	2.133	2.412	2.480	2.555
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	68.178.000,00	69.696	75.038	75.502	75.502	75.502
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	18	18	18	18	18
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**95.645.626,51**	**99.348**	**104.115**	**104.858**	**104.923**	**104.985**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-72.719.299,70**	**-72.261**	**-74.831**	**-75.574**	**-75.639**	**-75.701**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**22.926.326,81**	**27.087**	**29.284**	**29.284**	**29.284**	**29.284**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**95.645.626,51**	**99.348**	**104.115**	**104.858**	**104.923**	**104.985**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-72.719.299,70**	**-72.261**	**-74.831**	**-75.574**	**-75.639**	**-75.701**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.228.984,72	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-11.228.984,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-83.948.284,42**	**-72.261**	**-74.831**	**-75.574**	**-75.639**	**-75.701**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-29.097,20**	**-29**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-83.977.381,62**	**-72.290**	**-74.861**	**-75.604**	**-75.669**	**-75.731**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-83.977.381,62**	**-72.290**	**-74.861**	**-75.604**	**-75.669**	**-75.731**

Produktgruppe: **21.12 Städtische Bühnen**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**23.862**	**23.981**	**23.981**	**23.981**	**23.981**
	Personalkostenerstattung der GmbH	23.862	23.981	23.981	23.981	23.981
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**3.000**	**5.303**	**5.303**	**5.303**	**5.303**
	Allgemeine Finanzzuweisung nach FAG	0	3.000	3.000	3.000	3.000
	Zuweisung für Ausgaben von Theatern	3.000	2.303	2.303	2.303	2.303
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**225**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	Andere sonstige Nebenerlöse	225	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**24.155**	**24.000**	**24.000**	**23.997**	**23.984**
	Bezüge Beschäftigte	22.681	22.681	22.681	22.681	22.681
	Entgelte ATZ	174	19	19	16	3
	Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**300**	**330**	**330**	**330**	**330**
	Zuführung zur Pensionsrückstellung	300	330	330	330	330
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.955**	**2.596**	**2.596**	**2.596**	**2.596**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	850	850	850	850	850
	dav. Energie	55	55	55	55	55
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	18	18	18	18	18
	Bautechnische Sanierung Bockenheimer Depot	150	150	150	150	150
	Leitungsnetz Ostflügel	359	0	0	0	0
	Brandschutzsanierung	1.441	1.441	1.441	1.441	1.441
	Gebäudeversicherung	56	56	56	56	56
	sonstige Versicherung	7	7	7	7	7
	übrige s. Aufwand	19	19	19	19	19
66	**Abschreibungen**	**2.224**	**2.133**	**2.412**	**2.480**	**2.555**
	Abschreibungen	2.224	2.133	2.412	2.480	2.555
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**69.696**	**75.038**	**75.502**	**75.502**	**75.502**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	69.696	75.038	75.502	75.502	75.502
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
70,74,76	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**	**18**	**18**	**18**	**18**	**18**
	Grundsteuer	18	18	18	18	18

Budgetierungsregeln: In der Produktgruppe 21.12 wird das Subbudget Städtische Bühnen, bestehend aus dem "Restamt" und dem Zuschuss an die Städtischen Bühnen Frankfurt am Main GmbH (SBF) (Gruppe 71) dargestellt. Eine gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen der SBF und dem Restamt ist nicht gegeben. Darüber hinaus unterliegt das Subbudget keinen besonderen Budgetierungsregeln.

Produktgruppe:	**21.12 Städtische Bühnen**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.375.545,31	1.090	2.310	3.250	3.000	3.000
	VE 2017				3.250	3.000	3.000
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.375.545,31**	**1.090**	**2.310**	**3.250**	**3.000**	**3.000**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-1.375.545,31**	**-1.090**	**-2.310**	**-3.250**	**-3.000**	**-3.000**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-1.375.545,31**	**-1.090**	**-2.310**	**-3.250**	**-3.000**	**-3.000**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**1.375.545,31**	**1.090**	**2.310**	**3.250**	**3.000**	**3.000**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.12 Städtische Bühnen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006223 Sanierung der Theaterdoppelanlage (Planungsmittel) - bisher geschätzte Gesamtkosten 129 Mio. €, werden wahrscheinlich höher ausfallen und mit Abschluss der Machbarkeitsstudie 2017 korrigiert										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 2396 / 11										
Ausgaben	**16.136**	351	1.348	1.788	1.090	2.310	3.250	3.000	3.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***9.250***						*3.250*	*3.000*	*3.000*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**61.977**	58.723	26	3.228	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**78.113**	**59.074**	**1.374**	**5.015**	**1.090**	**2.310**	**3.250**	**3.000**	**3.000**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**78.113**	**59.074**	**1.374**	**5.015**	**1.090**	**2.310**	**3.250**	**3.000**	**3.000**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***9.250***						***3.250***	***3.000***	***3.000***	***0***

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

In der Verwaltung des Sportamtes befinden sich drei Großsporthallen (Fraport Arena, Eissporthalle und Sport- und Freizeitzentrum Kalbach) sowie vier kleinere Sporthallen (Sport- und Kulturhalle Unterliederbach, Fabriksporthalle, Walter-Richter-Halle und die Halle im Sportzentrum Titus Thermen). Insgesamt dienen die Hallen vielfältigen und jeweils unterschiedlichen Zwecken: Breiten-, Schul- und Vereinssport sind dort ebenso zuhause wie Leistungssport, Wettkämpfe und der Spielbetrieb von Profimannschaften. Zudem werden die Hallen teilweise auch für Kultur- und sonstige Veranstaltungen genutzt.

Die Fraport Arena ist die Heimat der Basketball-Bundesligamannschaft "Fraport Skyliners" sowie der Volleyball-Bundesligamannschaft "United Volleys" und steht für Sport-, Musik- und andere Veranstaltungen zur Verfügung.

Der öffentliche Eislauf auf vier Eisflächen bildet die Hauptattraktion der Eissporthalle; darüber hinaus trainieren dort zahlreiche Frankfurter Eissportvereine in Sportarten wie Eisschnelllauf, Eiskunstlauf, Eishockey oder Eisstockschießen. Die Eissporthalle ist Heimat der Profi-Eishockeymannschaft "Löwen". Außerdem finden dort - auch in der Sommerpause - Veranstaltungen wie z.B. "Hessen tanzt" statt.

Als Bundes- und Landesstützpunkt Leichtathletik bietet das Sport- und Freizeitzentrum Kalbach den Breiten- ebenso wie den Leistungssportlern optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen. Außerdem ist es Schauplatz zahlreicher Veranstaltungen wie etwa des Integrativen Spiel- und Sportfestes, des Down-Sportlerfestivals oder der Deutschen Hochschulmeisterschaften der Leichtathletik. Bestandteil des Gebäudekomplexes sind eine große Leichtathletikhalle, eine Mehrzwecksporthalle und eine Tennishalle.

In der Sport- und Kulturhalle Unterliederbach, der Fabriksporthalle und der Walter-Richter-Halle stehen Schul- und Vereinssport im Vordergrund; die Sport- und Kulturhalle Unterliederbach dient voraussichtlich bis Ende 2017 der Unterbringung von Flüchlingen. Die Halle im Sportzentrum Titus Thermen wird primär von den Fraport Skyliners als Trainingsstätte genutzt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Sportamt.

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **IX**

Maßgebliches Produkt: **Großsporthallen**

Auftragsgrundlage: **Beschlüsse der Stadtverordneten-Versammlung**

Zielgruppe: **Turn- und Sportvereine, Schulen, Veranstalter, Dritte und Publikum**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Nutzer der Eissporthalle Frankfurt	500.000	500.000	**500.000**	500.000	500.000	500.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
Eissporthalle	1.700	3.489	1.789	500.000	3,58
Fraport Arena	442	2.023	1.581	200.000	7,91
sonstige Hallen	137	1.564	1.427	0	
Sporthalle Titus Thermen	540	3.635	3.095	0	
Sportzentrum Kalbach	225	1.893	1.668	120.000	13,90

Erläuternde Hinweise:

Die in der Tabelle aufgeführten Benutzerzahlen stellen bei der Eissporthalle die Summe der Nutzer und der Veranstaltungsbesucher, bei der Fraport Arena die Veranstaltungsbesucher sowie beim Sportzentrum Kalbach die Nutzer dar.
Für die übrigen Hallen liegen keine Prognosen über die Nutzerzahlen vor.

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abteilungsoverhead	520100	5	**7**	7	7	7
Eissporthalle Frankfurt	520300	15	**15**	15	15	15
Fraport Arena	520400	6	**6**	6	6	6
Sportzentrum Kalbach	520500	5	**5**	5	5	5
Sonstige Sporthallen	diverse	4	**4**	4	4	4
Gesamt		**35**	**37**	**37**	**37**	**37**

Begründung der Planwerte:

Abteilungsoverhead: inkl. 1 besetzte Stelle während Elternzeit

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Betriebsgeräte	115	115	**115**	115	115	115
Büroarbeitsplätze	7	7	**7**	7	7	7
EDV-Ausstattung einschl. Kassensystem	13	13	**13**	13	13	13
Fahrzeuge	9	9	**9**	9	9	90

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
GROßSPORTHALLEN				0,00	0
Fraport Arena	Unterliederbach	sanbed.	Erbbaurecht	0,00	6.600
Eissporthalle Frankfurt	Bornheim	sanbed.	Eigentum	0,00	16.000
Sportzentrum Kalbach	Kalbach	gut	Eigentum	0,00	13.800
SONSTIGE SPORTHALLEN				0,00	0
Fabriksporthalle	Riederwald	gut	Eigentum	0,00	4.500
Walter-Richter-Halle	Riederwald	befr.	Eigentum	0,00	1.093
Sport - und Kulturhalle Unterliederbach	Unterliederbach	sanbed.	Eigentum	0,00	734
Sporthalle Titus Thermen	Nordweststadt	gut	angemietet	55,59	4.966

Produktgruppe: **21.14 Sporthallen**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.379.649,40	2.890	2.890	2.890	2.890	2.890
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	202.277,53	154	154	154	154	154
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**3.581.926,93**	**3.044**	**3.044**	**3.044**	**3.044**	**3.044**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.192.014,55	2.742	2.739	2.781	2.822	2.864
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.810,25	15	12	12	13	15
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.246.971,68	6.773	7.123	7.123	6.773	6.773
14	66	Abschreibungen	1.758.143,82	1.767	1.787	1.895	1.951	1.916
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.729,58	55	55	55	55	55
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**11.270.669,88**	**11.352**	**11.716**	**11.866**	**11.614**	**11.623**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-7.688.742,95**	**-8.308**	**-8.672**	**-8.822**	**-8.570**	**-8.579**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**3.581.926,93**	**3.044**	**3.044**	**3.044**	**3.044**	**3.044**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**11.270.669,88**	**11.352**	**11.716**	**11.866**	**11.614**	**11.623**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-7.688.742,95**	**-8.308**	**-8.672**	**-8.822**	**-8.570**	**-8.579**
27	59	Außerordentliche Erträge	5.140,23	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.562,30	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**3.577,93**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-7.685.165,02**	**-8.308**	**-8.672**	**-8.822**	**-8.570**	**-8.579**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-915.256,54**	**-888**	**-889**	**-889**	**-889**	**-889**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-8.600.421,56**	**-9.196**	**-9.561**	**-9.711**	**-9.459**	**-9.468**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-8.600.421,56**	**-9.196**	**-9.561**	**-9.711**	**-9.459**	**-9.468**

Produktgruppe:	**21.14 Sporthallen**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**2.890**	**2.890**	**2.890**	**2.890**	**2.890**
	dav. Mieterträge	563	563	563	563	563
	dav. Eintrittsgelder	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**154**	**154**	**154**	**154**	**154**
	dav. Mieterträge	154	154	154	154	154
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**2.742**	**2.739**	**2.781**	**2.822**	**2.864**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	6	3	3	2	2
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**15**	**12**	**12**	**13**	**15**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	5	9	9	10	12
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	10	3	3	3	3
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**6.773**	**7.123**	**7.123**	**6.773**	**6.773**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1.002	1.002	1.002	1.002	1.002
	dav. Energie	1.101	1.101	1.101	1.101	1.101
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
	dav. Unterhaltung Außenanlagen	90	90	90	90	90
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**21.14 Sporthallen**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	4.210,13	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.210,13**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	135.504,68	138	3.134	3.778	2.888	858
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**135.504,68**	**138**	**3.134**	**3.778**	**2.888**	**858**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-131.294,55**	**-138**	**-3.134**	**-3.778**	**-2.888**	**-858**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-131.294,55**	**-138**	**-3.134**	**-3.778**	**-2.888**	**-858**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**4.210,13**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**135.504,68**	**138**	**3.134**	**3.778**	**2.888**	**858**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002093 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Fabriksporthalle)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**82**	0	0	42	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002094 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Eissporthalle)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**329**	0	0	79	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002096 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Ballsporthalle)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**255**	0	0	175	16	16	16	16	16	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	***4***	0	4	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002097 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Sport- und Freizeitzentrum Kalbach)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**91**	0	0	16	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002098 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Titustherme)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**278**	0	61	22	39	39	39	39	39	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**5**	0	5	0	0	0	0	0	0	0
5.002109 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Fabriksporthalle)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**25**	0	0	9	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002110 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Eissporthalle)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**24**	0	9	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002111 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Ballsporthalle)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**18**	0	0	3	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002112 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Sport- und Freizeitzentrum Kalbach)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6**	0	1	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007494 Eissporthalle - Sanierung										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. 0089 / 4										
Ausgaben	**3.740**	0	0	0	0	1.800	1.020	500	420	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007495 Fabriksporthalle - Sanierung												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	2421 / 80									
Ausgaben			**450**	0	0	0	0	180	270	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007496 Fraport Arena - Sanierung												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	/ 46									
Ausgaben			**800**	0	0	0	0	450	350	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007497 Sportzentrum Kalbach - Sanierung												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	/ 2									
Ausgaben			**4.516**	0	0	0	0	566	2.000	1.950	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007498 Walter-Richter-Halle - Sanierung												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	/ 20									
Ausgaben			**600**	0	0	0	0	0	0	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.566**	4.123	73	370	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**15.780**	**4.123**	**144**	**716**	**138**	**3.134**	**3.778**	**2.888**	**858**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**9**	**0**	**9**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**15.771**	**4.123**	**135**	**716**	**138**	**3.134**	**3.778**	**2.888**	**858**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

1.) Betrieb und Vergabe von 54 städtischen ungedeckten Sportstätten

Neben den in den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung vom 07.05.2009, § 5890 (M 65), vom 16.06.2011 §327 (M46) sowie vom 11.10.2012 § 2209 (M17) festgelegten Sanierungsmaßnahmen ist es erforderlich, auch auf unvorhersehbare akute Erfordernisse zu reagieren.

Vorschläge zur Prioritätensetzung für die kommenden Investitionsprogramme werden der Stadtverordnetenversammlung gesondert zur Beschlussfassung vorgelegt.

Gebäude und Einrichtungen

Zum Zustand der ungedeckten Sportstätten wurde ein einheitliches Punktsystem entwickelt, das Rückschlüsse auf erfolgte / angestrebte Veränderungen des Zustandes der Sportstätten zulässt. Die im Rahmen vorangegangener Sanierungsprogramme durchgeführten Maßnahmen haben bereits zu einer spürbaren Verbesserung geführt. Es ist der Durchschnittswert der einzelnen Gebäude und Einrichtungen angegeben.

Bewertungsskala:

100-91 Punkte: sehr gut nutzbar, Idealzustand, Neubau nach DIN, genügt höchsten Ansprüchen

90-71 Punkte: gut nutzbar, leichte Einschränkungen

70-51 Punkte: nutzbar, genügt den Ansprüchen, hat leichte Mängel

50-31 Punkte: nutzbar, genügt noch den Ansprüchen, hat Mängel

30-11 Punkte: eingeschränkt nutzbar, stärkere Mängel, genügt niedrigen Ansprüchen

10-0 Punkte: kaum oder nicht nutzbar, starke Mängel, Unfallgefahr, zerstört

2.) Gesellschaften

Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH.

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag:

Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und des Sports durch die Bereitstellung des Stadions und weiterer Sporteinrichtungen für die Bevölkerung; Durchführung sportlicher und kultureller Großveranstaltungen innerhalb und außerhalb dieser Einrichtungen; städtebauliche Entwicklung von städtischem Gelände entsprechend den Planungsvorgaben der Stadt sowie die Erschließung, Vermarktung und ggf. Bebauung.

Stammkapital: 255.750 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100%

Die Wirtschaftsunterlagen sind im Band 1 des Haushaltsplans abgedruckt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Sportamt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der für die Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **IX**

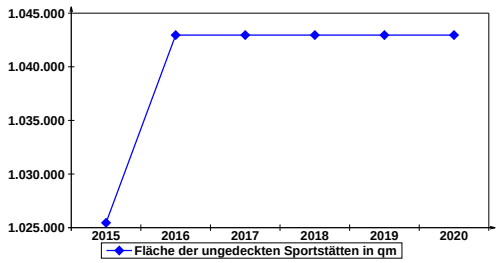
Maßgebliches Produkt: **Betrieb und Vergabe von städtischen ungedeckten Sportstätten**

Auftragsgrundlage: **Beschlüsse der Stadtverordneten-Versammlung**

Zielgruppe: **Turn- und Sportvereine, Schulen, Dritte**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Fläche der ungedeckten Sportstätten in qm	1.025.455	1.042.955	**1.042.955**	1.042.955	1.042.955	1.042.955

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen — **Jährlich laufende Sportplatzunterhaltungsmittel**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Fläche der ungedeckten Sportstätten in qm	1.025.455	1.042.955	**1.042.955**	1.042.955	1.042.955	1.042.955
Indikator						
€ pro qm Sportfläche	2,12	1,44	**1,64**	1,64	1,64	1,64
Haushaltsansatz	2.173.000,00	1.507.000,00	**1.707.000,00**	1.707.000,00	1.707.000,00	1.707.000,00

Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Profit-Center Administration	diverse	15	**18**	18	18	18
Ungedeckte Sportstätten	diverse	56	**68**	68	68	68
Vergabe von Sportstätten	520105	4	**4**	4	4	4
Gesamt		**75**	**90**	**90**	**90**	**90**

Begründung der Planwerte:

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Betriebsgeräte	350	350	**360**	360	360	360
Büroarbeitsplätze	36	36	**36**	36	36	36
EDV - Ausstattung	42	42	**42**	42	42	42
Fahrzeuge	10	10	**10**	10	10	10

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Hanauer Landstraße 54	Innenstadt		Eigentum	10,00	1.581
UNGEDECKTE SPORTSTÄTTEN				0,00	0
Ackermannwiese	Gallus	100		0,00	15.951
Am Landgraben Bergen	Bergen-Enkheim	85		0,00	6.630
Babenhäuser Landstraße	Sachsenhausen	95		0,00	19.772
Beckerwiese	Sachsenhausen	74		0,00	12.324
Berkersheimer Weg	Eschersheim	85		0,00	13.876
Bertramswiese	Nordend	89		0,00	17.296
Birsteiner Straße	Fechenheim	100		0,00	22.648
Bornheimer Hang	Bornheim	97		0,00	33.674
Brentanobad	Rödelheim	85		0,00	26.766
Brühlwiese	Heddernheim	100		0,00	12.188
Buchenrode	Niederrad	100		0,00	7.000
Denisweg	Nied	73		0,00	7.632
Dornbusch	Dornbusch	47		0,00	35.431
Eichenstraße	Griesheim	80		0,00	6.968
Frankfurter Berg	Bonames	65		0,00	12.185
Frankfurter Bogen	Preungesheim	100		0,00	17.500
Gerbermühle	Oberrad	100		0,00	14.906
Ginnheimer Landstraße	Bockenheim	70		0,00	37.980
Goldstein	Schwanheim	61		0,00	22.886
Hahnstraße	Niederrad	62		0,00	34.274
Harheim	Harheim	52		0,00	20.907
Harheimer Weg	Bonames	58		0,00	8.865
Hausen	Hausen			0,00	5.992
Heinrich-Seliger-Straße	Niederrad	80		0,00	9.694
Höchst	Höchst	85		0,00	37.813
Hohe Kanzel	Zeilsheim	85		0,00	16.174

Produktgruppe:	**21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe**				
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**				
Hügelstraße	Eckenheim	58		0,00	13.974
Kalbach	Kalbach	76		0,00	12.734
Lärchenstraße	Griesheim	72		0,00	7.592
Lenzenbergstraße	Zeilsheim	90		0,00	14.126
Mainwasen	Sachsenhausen	68		0,00	25.128
Mainzer Landstraße	Griesheim	54		0,00	7.760
Nieder - Erlenbach	Nieder-Erlenbach			0,00	20.108
Nieder - Eschbach	Nieder-Eschbach	100		0,00	20.040
Niederursel	Niederursel			0,00	12.474
Niedwiesenstraße	Eschersheim	56		0,00	11.857
Oeserstraße	Nied			0,00	12.760
Ostpark	Ostend	100		0,00	26.503
Pfortenstraße	Fechenheim	55		0,00	21.462
Praunheim	Praunheim	78		0,00	18.213
Rebstock	Bockenheim	95		0,00	31.472
Riedberg	Riedberg	100		0,00	17.905
Riederwald	Riederwald			0,00	24.796
Riederwaldwiese	Riederwald	75		0,00	22.080
Riedstadion (zuzüglich Rangenbergstraße)	Bergen-Enkheim	78		0,00	26.687
Rödelheim	Rödelheim	76		0,00	13.325
Roseggerstraße	Dornbusch	80		0,00	11.080
Sandhöfer Wiese	Niederrad	84		0,00	16.930
Schwanheim	Schwanheim	80		0,00	28.022
Seckbach Süd	Seckbach	90		0,00	19.568
Seckbacher Landstraße	Bornheim	82		0,00	6.138
Sindlingen	Sindlingen	69		0,00	15.170
Sondershausenstraße	Gallus			0,00	25.777
Sossenheim	Sossenheim			0,00	14.029
Unterliederbach	Unterliederbach	65		0,00	14.463
Woogwiese	Ginnheim	80		0,00	11.830
Sonderanlagen				0,00	0
Poloplatz	Niederrad			0,00	19.860
Rollschuhbahn Rebstock	Bockenheim	80		0,00	2.000
Ruderdorf Oberrad	Oberrad			0,00	750
Turnhalle Lenzenbergstraße	Zeilsheim	80		0,00	320
Turnhalle Westpark Sossenheim	Sossenheim	60	angem.	20,60	390
Nordpark Bonames	Bonames			0,00	7.768
Römerstadtwiese	Heddernheim			0,00	8.732
Rollschuhbahn Brentanobad	Rödelheim	50		0,00	1.800

Produktgruppe: **21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.230.492,18	1.323	1.323	1.323	1.323	1.323
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	25.000,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	5.131,04	45	56	56	56	56
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	290.596,21	84	86	86	86	86
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.551.219,43**	**1.452**	**1.465**	**1.465**	**1.465**	**1.465**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.155.127,74	4.046	4.571	4.637	4.695	4.721
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	142.207,37	147	181	181	183	191
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.124.409,45	4.475	4.675	4.675	4.675	4.675
14	66	Abschreibungen	4.465.305,55	4.590	5.190	6.015	6.403	6.707
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.517.000,00	1.517	1.517	1.517	1.517	1.517
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.012,94	22	22	22	22	22
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**15.428.063,05**	**14.797**	**16.156**	**17.047**	**17.495**	**17.833**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-13.876.843,62**	**-13.345**	**-14.691**	**-15.582**	**-16.030**	**-16.368**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.551.219,43**	**1.452**	**1.465**	**1.465**	**1.465**	**1.465**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**15.428.063,05**	**14.797**	**16.156**	**17.047**	**17.495**	**17.833**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-13.876.843,62**	**-13.345**	**-14.691**	**-15.582**	**-16.030**	**-16.368**
27	59	Außerordentliche Erträge	200.821,70	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	108.288,60	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**92.533,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-13.784.310,52**	**-13.345**	**-14.691**	**-15.582**	**-16.030**	**-16.368**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**49.294,61**	**-20**	**-46**	**-46**	**-46**	**-46**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-13.735.015,91**	**-13.365**	**-14.737**	**-15.628**	**-16.076**	**-16.414**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-13.735.015,91**	**-13.365**	**-14.737**	**-15.628**	**-16.076**	**-16.414**

Produktgruppe:	**21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1.323**	**1.323**	**1.323**	**1.323**	**1.323**
	dav. Mieterträge	1.138	1.138	1.138	1.138	1.138
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**84**	**86**	**86**	**86**	**86**
	dav. Mieterträge	82	82	82	82	82
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**4.046**	**4.571**	**4.637**	**4.695**	**4.721**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	87	61	61	52	9
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**147**	**181**	**181**	**183**	**191**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	114	137	137	139	147
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	33	44	44	44	44
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**4.475**	**4.675**	**4.675**	**4.675**	**4.675**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	633	633	633	633	633
	dav. Energie	1.259	1.259	1.334	1.334	1.334
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	213	213	213	213	213
	dav. Unterhaltung Außenanlagen	1.507	1.707	1.707	1.707	1.707
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**1.517**	**1.517**	**1.517**	**1.517**	**1.517**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	1.517	1.517	1.517	1.517	1.517
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	300.000,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	3.912,04	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**303.912,04**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	9.799.744,30	4.433	12.393	11.274	12.274	12.174
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	72.200,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**9.871.944,30**	**4.433**	**12.393**	**11.274**	**12.274**	**12.174**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-9.568.032,26**	**-4.433**	**-12.393**	**-11.274**	**-12.274**	**-12.174**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-9.568.032,26**	**-4.433**	**-12.393**	**-11.274**	**-12.274**	**-12.174**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**303.912,04**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**9.871.944,30**	**4.433**	**12.393**	**11.274**	**12.274**	**12.174**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsberechtigt zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen.
Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001363 Sanierungsmaßnahmen von städtischen ungedeckten Sportstätten										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**39.473**	11.381	402	9.190	1.500	3.000	4.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für Investitionsmaßnahmen	**300**	300	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001935 Neubau der Sportanlage "Frankfurter Bogen"										
Kategorie/Priorität 2/2 N										
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6.984**	806	4.026	1.682	470	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002015 Neubau einer Drei-Feld-Sporthalle auf der Sportanlage Frankfurter Bogen										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 10 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**7.206**	472	975	4.075	1.684	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002099 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (allg. Verwaltung, Organisation)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**805**	0	21	339	89	89	89	89	89	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002100 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Betrieb und Organisation)										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.051**	0	151	0	180	180	180	180	180	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002113 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (allg. Verwaltung, Organisation)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**24**	0	14	0	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002114 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Betrieb und Organisation)										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**105**	0	90	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007262 SpA Altenhöfer Allee (ehem. SEM Riedberg)												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**4.454**	0	0	0	505	3.949	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007474 Sonderbauprogramm Kunstrasenplätze												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**27.000**	0	0	0	0	700	7.000	7.000	6.900	5.400
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007478 SpA Altenhöfer Allee - Komplementärfinanzierung zu 5.007262												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr. 3414										
Ausgaben			**500**	0	0	0	0	500	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007479 Neubau SpA Dornbusch												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr. / 95										
Ausgaben			**2.800**	0	0	0	0	2.800	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007480 SpA Berkersheimer Weg												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	404 / 120									
Ausgaben			**420**	0	0	0	0	420	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007481 Fortsetzung Energie-Effizienzprogramm												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**750**	0	0	0	0	750	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss												
Kategorie/Priorität												
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben			**42.960**	38.355	4.050	555	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen			**1.812**	1.808	4	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe			**134.532**	**51.015**	**9.728**	**15.841**	**4.433**	**12.393**	**11.274**	**12.274**	**12.174**	**5.400**
Summe Drittmittel der Produktgruppe			**2.112**	**2.108**	**4**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)			**132.419**	**48.906**	**9.724**	**15.841**	**4.433**	**12.393**	**11.274**	**12.274**	**12.174**	**5.400**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss			***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

1.) Förderung des Vereinssportes, der Sportverbände und von Projekten

Erläuterungen zur Kontengruppe 71 - Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse -

Für Magistrat und Stadtverordnetenversammlung der Stadt Frankfurt am Main ist die Sportförderung eine unerlässliche kommunale Aufgabe, denn der Sport leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die Lebensqualität der Menschen. Die städtische Sportförderung ist daher ein wesentlicher Bestandteil der Daseinsvorsorge und zugleich ein Teil der Sozial-, Gesundheits-, Freizeit- und Bildungspolitik.

Die rd. 425 Frankfurter Turn - und Sportvereine, in denen ca. 197.000 Mitglieder - davon rd. 68.000 Kinder und Jugendliche - organisiert sind, bilden dabei wichtige soziale Zentren, die weit über das Sporttreiben hinaus für das gesellschaftliche Zusammenleben und für die Heranbildung der Jugend von großer Bedeutung sind.

Auf der Grundlage der geltenden Sportförderrichtlinien der Stadt Frankfurt am Main hat die Existenzsicherung dieser Vereine oberste Priorität. Ein Schwerpunkt hierbei ist neben der Förderung der Jugendarbeit und des Leistungssportes insbesondere auch die finanzielle Unterstützung der Vereine mit eigenen Sportstätten. Neben der allgemeinen Sportförderung unterstützt das Sportamt Projekte der Turn- und Sportvereine im Bereich der Jugendarbeit mit sozialem Schwerpunkt, zur Entwicklung von Bewegungsangeboten für ältere Menschen und im Breitensport. Eine breit gefächerte Ausrichtung der Breitensportförderung ermöglicht es zudem, auch kurzfristig auf neue Entwicklungen im Breitensport reagieren zu können. Hierbei sind in erster Linie die Umsetzungen von Maßnahmen und Handlungsempfehlungen aus der Frankfurter Sportentwicklungsplanung sowie der Ausbau des Seniorensportangebotes der Frankfurter Turn- und Sportvereine zu nennen.

Im Sportförderungsbereich "Sportentwicklungsplanung" wird die Umsetzung von Maßnahmen und Handlungsempfehlungen aus den stadtteilorientierten Bewegungsraumplanungen in Fechenheim und Niederrad sowie die Durchführung einer weiteren Sportentwicklungsplanung in einem Frankfurter Stadtteil sichergestellt.

Die in der Kontengruppe 71 ausgewiesenen Zuschussbeträge verteilen sich wie folgt:

DIREKTE VEREINSFÖRDERUNG	2016	2017
Pauschalzuwendungen für vereinseigene Sportstätten	1.114.000	1.150.000
Zuschüsse zu Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	496.000	520.000
Pauschalzuwendungen für Jugendliche	897.000	912.000
Förderung von Sportprojekten mit sozialem Schwerpunkt	90.000	135.000
Förderung des Leistungssportes	300.000	309.000
Zuschuss an die DLRG	7.800	7.800
Zuschuss an den Sportkreis 24	30.000	30.000
Förderung von Baumaßnahmen an vereinseigenen Sportstätten	150.000	276.000
Sonstige Förderung (Härtefälle, Ehrungen)	17.400	17.400
Bezuschussung von Jugendübungsleitern und Jugendleitern	218.500	250.500
Förderung des Sportabzeichens	8.730	8.730
Förderung von Projekten des Breitensports	72.000	72.000
Zuschuss an die Sportjugend Frankfurt am Main	30.070	30.070
Ausgleich für Kostenbeteiligung	298.000	298.000
Überlassung der Werbeeinnahmen bei Amateurveranstaltungen	9.000	9.000
Fan - Projekt	60.000	60.000
Jugendsportgeräte auf öffentlichen Plätzen	10.500	10.500
Förderprogramm Energiesparen	50.000	100.000
Sportangebote f. Schulanfänger	150.000	180.000
Zwischensumme direkte Vereinsförderung	4.009.000	4.376.000
SUBVENTIONEN FÜR RAUMNUTZUNGEN U. Ä.		
Sportentwicklungsplanung	0	50.000
Schulhausmeistervergütungen und Ausgleichszahlungen an die Saalbau GmbH	680.000	680.000
Inanspruchnahme von Stadioneinrichtungen	70.000	70.000
Inanspruchnahme von Bädern der BäderBetriebe Frankfurt GmbH, Hallen des Sportamtes usw.	938.000	938.000
Inanspruchnahme der Einrichtungen der Saalbau GmbH	6.132.000	6.854.000
Inanspruchnahme der Einrichtungen der Internationalen Schule	20.000	20.000
Inanspruchnahme von sonstigen Räumlichkeiten u. ä. Subventionen	156.000	156.000
Zwischensumme Subventionen für Raumnutzungen u. ä.	7.996.000	8.768.000
VERANSTALTUNGEN		

Förderung von Veranstaltungen	1.240.000	1.340.000
Zwischensumme Veranstaltungen	1.240.000	1.340.000
SUMME SPORTFÖRDERUNG GESAMT	13.245.000	14.484.000

2.) Entwicklung der Projektförderung

(Förderung von Sportprojekten mit sozialem Schwerpunkt; Förderung von Projekten des Breitensports, Jugendsportgeräte auf öffentlichen Plätzen)

Im Rahmen der Projektförderung werden verschiedene Vereinsprojekte unterstützt, wie beispielsweise die Kooperation von Turn- und Sportvereinen mit Schulen, Jugendeinrichtungen, Kindergärten etc., was zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit dieser verschiedenen Institutionen geführt hat. Von dieser Vernetzung profitieren in erster Linie viele Kinder und Jugendliche aus zum Teil sozial schwierigen Stadtteilen. Insofern bieten viele der geförderten Maßnahmen auch im Sinne der Gewaltprävention wichtige Ansatzpunkte. Bezüglich der Kooperation Schule/Verein ist ergänzend anzumerken, dass vor dem Hintergund der Ausweitung von Ganztagsschulangeboten ein verstärkter Handlungsbedarf seitens des Sports besteht.

Mit Zuschüssen aus der Projektförderung werden zudem weitere Maßnahmen gefördert und somit in verschiedenen Bereichen des Breitensportes wichtige Impulse gesetzt: Das Mitternachtssport-Projekt der Sportjugend Frankfurt, die Projekte des Sportkreises "Schulkids in Bewegung" und "Mainova Sport Rhein-Main", das Kooperationsprojekt "Aktiv-bis-100" sowie weitere Projekte haben sich zum festen Bestandteil der vielfältigen Frankfurter Sportszene entwickelt.

3.) Förderung von Sportveranstaltungen

Im Zusammenhang mit den Erfordernissen eines breit angelegten Stadtmarketings und vor dem Hintergrund wachsender internationaler Konkurrenz zwischen den Regionen bildet die Präsentation Frankfurts als Austragungsort hochrangiger Sportveranstaltungen unverändert einen wichtigen Aspekt der Profilierung als Sportstadt. Eine entwickelte Event-Kultur - gerade auch im Bereich des Sports - ist unverzichtbares Element moderner Urbanität und trägt wesentlich zur Identifikation der Frankfurter Bevölkerung mit ihrer Stadt bei.

Bei den Sportveranstaltungen werden 2017 folgende Schwerpunkte gesetzt:

- DEUTSCHES DOWN-SPORTLER-FESTIVAL
- INLINE-SKATING (Tuesday-Night-Skating)
- INTEGRATIVES SPIEL-UND SPORTFEST
- LEICHTATHLETIK (Mainova Frankfurt Marathon, JPMorganCorporate Challenge,Rosbacher Main-Lauf-Cup, City-Halbmarathon, Lauf für mehr Zeit, Womens Run, Race for the Cure, Deutsche Hochschulmeisterschaften der Leichtathletik in der Halle u.a.)
- RADSPORT (Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt, Gebrüder Moos Gedächtnis-Rennen)
- REITSPORT (Festhallen-Reitturnier)
- RUDERN (Frankfurter Ruderfest)
- SPORTLEREHRUNGEN (Sportgala und Sportabend)
- TRIATHLON (Mainova Ironman Frankfurt European Championship, Frankfurt City Triathlon, Swim and Run der Frankfurter Schulen)

Darüber hinaus muss es Ziel sein, regelmäßig auch in anderen Sportarten bedeutende internationale Großveranstaltungen für Frankfurt am Main zu gewinnen.

Produktgruppe: **21.16 Sportförderung**

Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w %m
Fan - Projekt	60.000	60.000	**60.000**	0	0	0	0	60.000	0	0	I		N
Förderung des Rennvereins Frankfurt	0	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Sportangebote	150.000	150.000	**180.000**	0	0	0	0	180.000	0	0	IP		N
Zuschuss an den Sportkreis	30.000	30.000	**30.000**	0	0	0	0	30.000	0	0	I		N
Zuschuss an die DLRG	7.800	7.800	**7.800**	0	0	0	0	7.800	0	0	I		N
Zuschuss an die Sportjugend	30.070	30.070	**30.070**	0	0	0	0	30.070	0	0	I		N
Zuschüsse an Turn- und Sportvereine und Verbände gem. Sportförderrichtlinien	3.731.130	3.731.130	**4.068.130**	0	0	0	0	4.068.130	0	0	IP		N
Summe	**4.009.000**	**4.009.000**	**4.376.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.376.000**	**0**	**0**			

Erläuternde Hinweise

Eine detaillierte Darstellung der Zuwendungen an Vereine und Verbände ist für den Bereich der Sportförderung aus folgenden Gründen nicht realisierbar:

Die rd. 425 Frankfurter Turn- und Sportvereine, die unter den Geltungsbereich der städtischen Sportförderrichtlinien fallen, können nur bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen Zuschüsse erhalten. Die einzelnen Sportfördertatbestände sind mit erläuternden Hinweisen in den Sportförderrichtlinien aufgelistet.
Angaben zu Zuwendungen für Zuschussempfänger sind für das Folgejahr nicht zu ermitteln. Da sich wichtige Bezuschussungskriterien - wie etwa der Jugendanteil des Vereins - jährlich verändern, ist nicht abschätzbar, ob der betreffende Verein im nächsten Jahr noch die Voraussetzungen für eine Bezuschussung aus Sportfördermitteln erfüllt.
Des Weiteren ist z.B. bei Bauinvestitionen auf Vereinssportstätten und anderen Projektförderungen auch nicht absehbar, welche Vereine Zuschussanträge stellen.
Zudem ist eine Aufgliederung der Verwendung der Zuschüsse für die Betrachtung im Sport nicht relevant, da die Sportfördermittel zweckgebunden nur für die in den Sportförderrichtlinien abschließend aufgeführten Maßnahmen gewährt werden und die Zuschussempfänger hierüber auch entsprechende Verwendungsbestätigungen vorzulegen haben.
Darüber hinaus ist eine Darlegung der Zuschussstruktur im Sportbereich nicht möglich, da bei der Bearbeitung von Zuschussangelegenheiten die Jahresrechnungen der Frankfurter Turn- und Sportvereine nicht Grundlage für die Gewährung von Fördermitteln sind. Im übrigen sind nach unserem Kenntnisstand die Jahresabschlüsse der Vereine auch nicht in der Weise konzipiert, dass daraus die Finanzierung einzelner Vereinsprojekte abgelesen werden kann. Eine derart detaillierte Darstellung der Finanzierung bzw. Zuschussstruktur einzelner Maßnahmen würde bei den fast ausschließlich ehrenamtlich geführten Vereinen zu einem nicht zu bewältigenden Verwaltungsmehraufwand führen.
Vor dem Hintergrund der vorstehenden Ausführungen haben wir daher mit Ausnahme der konkret genannten Zuschussempfänger die Fördersumme für die Frankfurter Turn- und Sportvereine und sonstigen Institutionen pauschal dargestellt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **IX**

Maßgebliches Produkt: **Förderung des Vereinssportes, der Sportverbände und von Projekten**

Auftragsgrundlage: **Beschlüsse der Stadtverordneten-Versammlung**

Zielgruppe: **Turn- und Sportvereine, Bevölkerung, Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Volkshochschule, Universitäten, Fachhochschulen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Sportförderungen	520001	1	**1**	1	1	1
Sportfachlicher Service	520002	4	**4**	4	4	4
Sportevents	520003	4	**5**	5	5	5
Gesamt		**9**	**10**	**10**	**10**	**10**

Begründung der Planwerte:

Sportevents: inkl. 1 besetzte Stelle während Elternzeit

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	10	10	**10**	10	10	10
EDV - Ausstattung	10	10	**10**	10	10	10
Fahrzeuge	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **21.16 Sportförderung**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.344,54	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.037.645,92	0	1.000	1.000	1.000	1.000
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.173,45	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.072.163,91**	**0**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	617.120,31	722	722	734	746	758
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.679,24	12	49	49	50	54
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	629.357,06	122	360	360	360	360
14	66	Abschreibungen	255.919,18	308	356	551	551	551
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	14.483.045,08	13.245	14.484	14.484	14.484	14.484
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	354,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**15.997.474,87**	**14.409**	**15.971**	**16.178**	**16.191**	**16.207**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-14.925.310,96**	**-14.409**	**-14.971**	**-15.178**	**-15.191**	**-15.207**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.072.163,91**	**0**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**15.997.474,87**	**14.409**	**15.971**	**16.178**	**16.191**	**16.207**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-14.925.310,96**	**-14.409**	**-14.971**	**-15.178**	**-15.191**	**-15.207**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.738,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-9.738,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-14.935.048,96**	**-14.409**	**-14.971**	**-15.178**	**-15.191**	**-15.207**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-290.441,72**	**-284**	**-282**	**-282**	**-282**	**-282**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-15.225.490,68**	**-14.693**	**-15.253**	**-15.460**	**-15.473**	**-15.489**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-15.225.490,68**	**-14.693**	**-15.253**	**-15.460**	**-15.473**	**-15.489**

Produktgruppe: **21.16 Sportförderung**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**12**	**49**	**49**	**50**	**54**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	7	37	37	38	42
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	5	12	12	12	12
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**122**	**360**	**360**	**360**	**360**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**13.245**	**14.484**	**14.484**	**14.484**	**14.484**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	4.009	4.376	4.376	4.376	4.376
	dav. für Raumnutzungen u. ä.	7.996	8.768	8.768	8.768	8.768
	dav. Förderung von Veranstaltungen	1.240	1.340	1.340	1.340	1.340

Budgetierungsregeln: Die Gruppierung 71 beinhaltet Zuschüsse zur Förderung von Veranstaltungen in Höhe von 1.340.000€. Sie sind in Absprache mit der Stadtkämmerei deckungsberechtigt zugunsten von Positionen der Gruppierung 60,61,67,69, wenn diese der Förderung von Veranstaltungen dienen.

Produktgruppe:	**21.16 Sportförderung**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	19.187,18	2	2	2	2	2
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.045.593,00	500	5.820	2.000	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.064.780,18**	**502**	**5.822**	**2.002**	**2**	**2**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-2.064.780,18**	**-502**	**-5.822**	**-2.002**	**-2**	**-2**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-2.064.780,18**	**-502**	**-5.822**	**-2.002**	**-2**	**-2**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.064.780,18**	**502**	**5.822**	**2.002**	**2**	**2**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006028 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- Veranstaltungen										
Kategorie/Priorität 2/15 P										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. / 54										
Ausgaben	**21**	0	16	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006029 Erwerb bewegliches Vermögen Sammelanlage -Amt 52- Veranstaltungen										
Kategorie/Priorität 2/6 P										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr. / 54										
Ausgaben	**8**	0	3	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006886 Investitionszuschuss für den Anbau von Gymnastikräumen und eines Boulderraums an das Vereinsgebäude der Turn- u. Sportgemeinschaft 1888 Nieder-Erlenbach e.V.										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 13 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**320**	0	0	320	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006890 Investitionszuschuss für den Bau einer Sporthalle durch den Polizeisportverein Grün-Weiß e.V.										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**200**	0	0	200	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006891 Investitionszuschuss für den Bau eines Clubhauses mit Sportraum durch den Sportclub Riedberg e.V.										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 12 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**100**	0	0	100	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006892 Investitionszuschuss für die Entschlammung des Vereinsbades "Schwedlersee" durch den Ersten Frankfurter Schwimm-Club 1891 e.V.										
Kategorie/Priorität 1/99 B										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**34**	0	0	34	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006893 Investitionszuschuss für die Sanierung, Erweiterung und den Umbau einer kleinen Sporthalle mit Nebenräumen durch die Turngemeinde Sachsenhausen 1904 e.V.										
Kategorie/Priorität 1/99 B										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**52**	0	0	52	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006897 Investitionszuschuss für den Bau einer 3-Felder-Tennishalle mit Umkleide- und Funktionsräumen durch den Tennisclub Bergen-Enkheim e.V.										
Kategorie/Priorität 4/99 N										
Ortsbezirk 16 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**328**	0	0	328	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen		Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006898 Investitionszuschuss für die Errichtung eines Dressurvierecks und eines Longierrings durch die Frankfurter Reit- u. Turniersport-Gemeinschaft Waldfried e.V.											
Kategorie/Priorität	4/99 N										
Ortsbezirk	5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**53**	0	0	53	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006899 Investitionszuschuss für den Anbau eines Mehrzweckraumes sowie Umkleide- und Sanitärräumen an das ungenutzte städt. Umkleidegebäude auf der Sportanlage Sonderhausenstraße durch den TSKV Türkgücü Frankfurt 1983 e.V.											
Kategorie/Priorität	4/99 N										
Ortsbezirk	1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**200**	0	0	200	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006901 Investitionszuschuss für den Bau einer Tennishalle, vier Freiplätzen, eines Hockey-Kunstrasenfeldes mit Laufbahn und eines Clubhauses durch den Höchster Tennis- u. Hockey-Club 1899 e.V.											
Kategorie/Priorität	4/99 N										
Ortsbezirk	6 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**1.000**	0	0	0	500	500	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007482 Investitionszuschüsse für vereinseigene Sportstätten										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.000**	0	0	0	0	2.000	2.000	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007483 Investitionszuschuss SpA Dornbusch an Makkabi										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 9 Str. Schl./HausNr. / 95										
Ausgaben	**3.320**	0	0	0	0	3.320	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.962**	2.273	2.046	644	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**14.598**	**2.273**	**2.065**	**1.931**	**502**	**5.822**	**2.002**	**2**	**2**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**14.598**	**2.273**	**2.065**	**1.931**	**502**	**5.822**	**2.002**	**2**	**2**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Sammlung, Dokumentation, Erforschung und Präsentation der prähistorischen, provinzialrömischen und mittelalterlichen Archäologie Frankfurts; Sammlungen Klassische Archäologie und Alter Orient.

Besucherzahlen	
2003	79.343
2004	57.197
2005	73.024
2006	121.638
2007	44.861
2008	56.645
2009	59.036
2010	71.007
2011	54.507
2012	51.326
2013	47.663
2014	45.544
2015	41.985

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	41.985	60.000	**60.000**	60.000	60.000	60.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	45B001	2	**4**	4	4	4
Museumspädagogik	45B002	1	**1**	1	1	1
Öffentlichkeitsarbeit	45B003	1	**1**	1	1	1
Werkstatt, Restaurierungsdienst	45B021	3	**3**	3	3	3
Graphischer Dienst	45B023	2	**2**	2	2	2
Bibliothek	45B031	1	**1**	1	1	1
Magazin / Depot	45B041	2	**1**	1	1	1
Verwaltung	45B081	3	**3**	3	3	3
Leitung	45B087	1	**1**	1	1	1
Gebäude	45B094	2	**2**	1	1	1
Gesamt		**18**	**19**	**18**	**18**	**18**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 16,66 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	30	30	**30**	30	30	30
Personenkraftwagen	1	1	**1**	1	1	1
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	2	2	**2**	2	2	2

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Karmelitergasse 1 (Museumsgebäude)	Innenstadt	gut	stadteigen	0,00	1.105
Borsigallee 8 - 10	Riederwald	mittel	stadteigen	0,46	700
Seckbächer Gasse 14	Innenstadt	gut	stadteigen	1,50	445

Produktgruppe: **21.18 Archäologisches Museum**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	107.055,90	165	165	165	165	165
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	28.717,30	65	115	115	115	115
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	318,00	1	2	2	1	1
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.371,26	8	8	8	8	8
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**142.462,46**	**239**	**290**	**290**	**289**	**289**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.129.827,92	1.340	1.279	1.298	1.317	1.337
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.426,49	28	37	37	38	40
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	879.953,88	1.613	1.113	1.713	1.413	1.313
14	66	Abschreibungen	178.238,05	170	167	169	168	162
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	204,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.214.650,34**	**3.152**	**2.597**	**3.218**	**2.937**	**2.853**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.072.187,88**	**-2.913**	**-2.307**	**-2.928**	**-2.648**	**-2.564**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**142.462,46**	**239**	**290**	**290**	**289**	**289**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**2.214.650,34**	**3.152**	**2.597**	**3.218**	**2.937**	**2.853**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.072.187,88**	**-2.913**	**-2.307**	**-2.928**	**-2.648**	**-2.564**
27	59	Außerordentliche Erträge	37,06	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**37,06**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.072.150,82**	**-2.913**	**-2.307**	**-2.928**	**-2.648**	**-2.564**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-204.866,61**	**-161**	**-165**	**-165**	**-165**	**-165**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.277.017,43**	**-3.074**	**-2.472**	**-3.093**	**-2.813**	**-2.729**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.277.017,43**	**-3.074**	**-2.472**	**-3.093**	**-2.813**	**-2.729**

Produktgruppe:	**21.18 Archäologisches Museum**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**165**	**165**	**165**	**165**	**165**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.613**	**1.113**	**1.713**	**1.413**	**1.313**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	100	100	100	100
	dav. Energie	119	99	99	99	99
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	4	12	12	12	12
	dav. Bauunterhaltung: Brandschutz Archäologisches Museum	1.000	400	1.000	700	600
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	**21.18 Archäologisches Museum**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	38.549,52	15	15	15	15	15
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**38.549,52**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-38.549,52**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-38.549,52**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**38.549,52**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002249 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45B-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**30**	0	5	0	5	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002267 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45B-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**61**	0	9	2	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007240 Archäologischer Garten										
Kategorie/Priorität 1/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**12**	0	12	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**103**	**0**	**26**	**2**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**103**	**0**	**26**	**2**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Historische Sammlungen vom Mittelalter bis in die Neuzeit zur Frankfurter Geschichte; Dauer- und Wechselausstellungen; Kindermuseum und Caricatura, Porzellan-Museum

Mit der Eröffnung des Neubaus ist im Herbst 2017 zu rechnen.

Besucherzahlen	
2003	66.410
2004	74.876
2005	71.640
2006	78.952
2007	64.174
2008	87.772
2009	132.877
2010	142.610
2011	124.945
2012	136.136
2013	132.931
2014	133.269
2015	136.125

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	136.125	110.000	**120.000**	150.000	150.000	150.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	45E001	7	**7**	7	7	7
Museumspädagogik	45E002	1	**1**	1	1	1
Öffentlichkeitsarbeit	45E003	1	**1**	1	1	1
Archiv, Sammlungen	45E005	1	**1**	1	1	1
Ausstellungen/ Projekte	45E010	1	**1**	1	1	1
Werkstatt, Restaurierungsdienst	45E021	7	**7**	7	7	7
Bibliothek	45E031	1	**1**	1	1	1
Kindermuseum	45E051	2	**2**	2	2	2
Verwaltung	45E081	14	**14**	14	14	14
Leitung	45E087	2	**2**	2	2	2
Werkstatt	45E022	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**40**	**40**	**40**	**40**	**40**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 38,96 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen zur Tabelle ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	66	66	**70**	70	70	70
Kleintransporter	1	1	**1**	1	1	1
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	4	4	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Adam-Opel-Straße 7-11 (Depot HMF)	Fechenheim	gut	angemietet	3,25	404
Adickesallee 1 (Lagerfläche während der Sanierung des Museums)	Nordend	sehr gut	angemietet	4,50	1.769
Bolongarostraße 152 (Kronberger Haus)	Höchst	gut	stadteigen	2,69	300
Borsigalle 11	Riederwald	mittel	stadteigen	1,53	1.940
Borsigalle 8 - 10	Riederwald	mittel	stadteigen	0,00	652
Flischstraße 63	Seckbach	gut	angemietet	3,07	200
Hauptwache 15 (Sitz des Kindermuseums wärhend der Sanierung des Museums)	Innenstadt	gut	stadteigen	2,30	824
Industriepark Höchst Gebäude C 799	Höchst	gut	angemietet	12,12	108
Saalgasse 19 (Museumsgebäude)	Innenstadt	gut	stadteigen	0,00	7.960
Solmsstraße 2 - 22	Rödelheim	gut	angemietet	15,03	2.969
Weckmarkt 17 (Leinwandhaus - Museum für Komische Kunst)	Innenstadt	seht gut	stadteigen	0,00	602

Produktgruppe: **21.21 Historisches Museum**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	480.963,11	445	445	445	445	445
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	100,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	238.531,48	305	400	400	400	400
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	3.102,00	57	31	34	34	32
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	95.479,34	35	71	71	71	71
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**818.175,93**	**842**	**947**	**950**	**950**	**948**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.610.710,90	2.562	2.702	2.742	2.782	2.818
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	38.950,28	41	64	64	65	69
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.218.855,05	3.621	3.751	3.751	3.751	3.751
14	66	Abschreibungen	593.862,83	1.538	1.324	1.962	2.015	2.009
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	201,00	4	4	4	4	4
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**8.462.580,06**	**7.766**	**7.845**	**8.523**	**8.617**	**8.651**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-7.644.404,13**	**-6.924**	**-6.898**	**-7.573**	**-7.667**	**-7.703**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**818.175,93**	**842**	**947**	**950**	**950**	**948**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**8.462.580,06**	**7.766**	**7.845**	**8.523**	**8.617**	**8.651**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-7.644.404,13**	**-6.924**	**-6.898**	**-7.573**	**-7.667**	**-7.703**
27	59	Außerordentliche Erträge	19.966,21	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.121.752,32	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-1.101.786,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-8.746.190,24**	**-6.924**	**-6.898**	**-7.573**	**-7.667**	**-7.703**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-387.688,34**	**-297**	**-343**	**-343**	**-343**	**-343**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-9.133.878,58**	**-7.221**	**-7.241**	**-7.916**	**-8.010**	**-8.046**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-9.133.878,58**	**-7.221**	**-7.241**	**-7.916**	**-8.010**	**-8.046**

Produktgruppe:	**21.21 Historisches Museum**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**445**	**445**	**445**	**445**	**445**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**35**	**71**	**71**	**71**	**71**
	dav. Mieterträge	15	50	50	50	50
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**3.621**	**3.751**	**3.751**	**3.751**	**3.751**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	180	180	180	180	180
	dav. Energie	242	242	242	242	242
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	741	741	741	741	741
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	**21.21 Historisches Museum**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	43.882,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**43.882,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.033.231,69	8.121	3.121	4.121	2.494	121
	VE 2017				4.000	2.373	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.033.231,69**	**8.121**	**3.121**	**4.121**	**2.494**	**121**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-7.989.349,69**	**-8.121**	**-3.121**	**-4.121**	**-2.494**	**-121**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-7.989.349,69**	**-8.121**	**-3.121**	**-4.121**	**-2.494**	**-121**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**43.882,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**8.033.231,69**	**8.121**	**3.121**	**4.121**	**2.494**	**121**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002250 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45E-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**107**	0	32	0	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002268 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45E-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**145**	0	82	13	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**44**	0	44	0	0	0	0	0	0	0
5.002967 Neubau Historisches Museum										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§9306	27.01.2011							
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 2080 / 19										
Ausgaben	**51.880**	18.448	7.788	8.272	8.000	3.000	4.000	2.373	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***6.373***						*4.000*	*2.373*	*0*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005623 Caricatura - Ankauf von Kunstwerken										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 2456 / 17										
Ausgaben	**975**	399	96	0	96	96	96	96	96	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**25.288**	23.592	198	1.498	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**8**	8	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**78.395**	**42.438**	**8.196**	**9.783**	**8.121**	**3.121**	**4.121**	**2.494**	**121**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**52**	**8**	**44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**78.343**	**42.430**	**8.152**	**9.783**	**8.121**	**3.121**	**4.121**	**2.494**	**121**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***6.373***						***4.000***	***2.373***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Museum Angewandte Kunst, Schaumainkai 17 und Ikonen-Museum-Stiftung Dr. Schmidt-Voigt, Brückenstraße 3 - 7

Vor dem Hintergrund seiner heterogenen Sammlungen (Kunst, Gestaltung in Kunsthandwerk, Design, Mode, Buchkunst, Grafik und Architektur, von Lebensstilen und Performativem / Ikonensammlung) und den Transformationsprozessen in allen Bereichen der Gesellschaft (national, global) lassen sich für beide Museen als Aufgaben für 2017 die Maßnahmen wie folgt umschreiben:

Aktiv agieren, anregen, bilden, vermitteln, bewahren.

D.h. speziell für das Museum Angewandte Kunst: Die Entwicklung und Umsetzung von Ausstellungen, Vorträgen, Publikationen sowie Vermittlungsformaten, deren Ziel es ist, Wissen und Erlangen sozialer Komplexität, psychischer und physischer Selbstbeweglichkeit, dem Abschätzen-können von Sinngeschehen und der Möglichkeit des Andersdenkens weiterzugeben / die Positionierung des Museums als Plattform für den kritischen Diskurs, für ein Aus- und Verhandeln von zeit- und unzeitgemäßen Betrachtungen / eine fortgesetzte Steigerung der Besuchszahlen durch die verstärkte Ansprache auch jener Menschen, die bisher keine oder nur wenig Erfahrung mit angewandter Kunst, respektive einem Museumsbesuch haben / das Senken von Sprachbarrieren durch Auszeichnung / Texte in mehreren Sprachen bei der Vermittlung / Stärkung des Museum Angewandte Kunst in seiner Position mit Modellcharakter für zeitgemäße Museumskonzepte im 21. Jahrhundert / die Weiterentwicklung des Museum Angewandte Kunst zu einer renommierten, auf internationale Zusammenarbeit bedachten Institution auf dem Gebiet der angewandten Kunst mit all ihren Facetten / die Digitalisierung der Bestände des Museum Angewandte Kunst / fortlaufende Restaurierung und Pflege von Sammlungsobjekten / Sichtbarmachung und Kommunikation der Sammlungsbereiche nebst den verantwortlichen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler / das Einwerben von Spenden, Förder- und Sponsorenmitteln

Besucherzahlen	
2003	67.385
2004	119.046
2005	98.496
2006	59.760
2007	84.489
2008	81.497
2009	79.527
2010	89.469
2011	79.009
2012	67.356
2013	105.063
2014	120.026
2015	136.613

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.22 Museum für Angewandte Kunst

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	136.613	140.000	**150.000**	150.000	150.000	150.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.22 Museum für Angewandte Kunst

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	45F001	10	**10**	10	10	10
Werkstatt, Restaurierungsdienst	45F021	7	**7**	7	7	7
Bibliothek	45F031	1	**1**	1	1	1
Magazin/Depot	45F041	2	**2**	2	2	2
Verwaltung	45F081	3	**3**	3	3	3
Leitung	45F087	1	**1**	1	1	1
Gesamt		**24**	**24**	**24**	**24**	**24**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 23,83 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	48	48	**48**	48	48	48
Kleintransporter	1	1	**1**	1	1	1
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	0	0	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Schaumainkai 15 - 17 (Museumsgebäude)	Sachsenhausen	gut	stadteigen	0,00	7.184
Brückenstraße 3 - 7 (Ikonenmuseum)	Sachsenhausen	gut	angemietet	14,40	564
Adam-Opel-Straße 7-11 (Depot MAK)	Fechenheim	gut	angemietet	3,81	801
Höhestraße 9	Bad Homburg	gut	angemietet	5,69	115

Produktgruppe: **21.22 Museum für Angewandte Kunst**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	193.374,62	200	300	300	300	300
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	227.448,00	850	760	760	760	760
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	8	12	12	12	12
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	325.934,15	162	172	172	172	172
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**746.756,77**	**1.220**	**1.244**	**1.244**	**1.244**	**1.244**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.547.208,15	1.683	1.631	1.655	1.680	1.705
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	39.571,55	41	47	47	48	51
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.986.065,09	2.447	3.410	2.810	2.810	2.810
14	66	Abschreibungen	246.074,04	236	240	235	229	230
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.410,40	3	3	3	3	3
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.822.329,23**	**4.410**	**5.331**	**4.750**	**4.770**	**4.799**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.075.572,46**	**-3.190**	**-4.087**	**-3.506**	**-3.526**	**-3.555**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**746.756,77**	**1.220**	**1.244**	**1.244**	**1.244**	**1.244**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.822.329,23**	**4.410**	**5.331**	**4.750**	**4.770**	**4.799**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.075.572,46**	**-3.190**	**-4.087**	**-3.506**	**-3.526**	**-3.555**
27	59	Außerordentliche Erträge	20.948,76	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	16.037,81	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**4.910,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.070.661,51**	**-3.190**	**-4.087**	**-3.506**	**-3.526**	**-3.555**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-317.310,54**	**-256**	**-274**	**-274**	**-274**	**-274**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.387.972,05**	**-3.446**	**-4.361**	**-3.780**	**-3.800**	**-3.829**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.387.972,05**	**-3.446**	**-4.361**	**-3.780**	**-3.800**	**-3.829**

Produktgruppe:	**21.22 Museum für Angewandte Kunst**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**200**	**300**	**300**	**300**	**300**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**162**	**172**	**172**	**172**	**172**
	dav. Mieterträge	140	150	150	150	150
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.447**	**3.410**	**2.810**	**2.810**	**2.810**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	200	200	200	200	200
	dav. Energie	409	344	344	344	344
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	115	115	115	115	115
	dav. Bauunterhaltung: Dachsanierung Villa Metzler	0	600	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	**21.22 Museum für Angewandte Kunst**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	48.881,45	23	23	23	23	23
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**48.881,45**	**23**	**23**	**23**	**23**	**23**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-48.881,45**	**-23**	**-23**	**-23**	**-23**	**-23**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-48.881,45**	**-23**	**-23**	**-23**	**-23**	**-23**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**48.881,45**	**23**	**23**	**23**	**23**	**23**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.22 Museum für Angewandte Kunst

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002251 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45F-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**78**	0	13	0	13	13	13	13	13	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002269 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45F-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**85**	0	35	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**163**	**0**	**48**	**0**	**23**	**23**	**23**	**23**	**23**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**163**	**0**	**48**	**0**	**23**	**23**	**23**	**23**	**23**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Arbeit mit den Sammlungen (Erhalten, Forschen, Sammeln, Ausstellen); Präsentation von ethnologischen Objekten und visuellen Medien; Ausstellungen auf zwei Flächen (Haupthaus Villa 29, Nebenflächen Labor und Green Room Villa 37); interdisziplinäre Kooperationsprojekte mit Wissenschaft, zeitgenössischer Kunst, Musik, Literatur, Film und Design; Bildung und Vermittlung museumspädagogischer Inhalte.

Besucherzahlen	
2003	53.180
2004	52.784
2005	103.878
2006	73.453
2007	98.618
2008	43.842
2009	35.872
2010	29.673
2011	geschlossen
2012	16.450
2013	21.040
2014	19.869
2015	15.310

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	15.310	40.000	**25.000**	25.000	25.000	25.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	45G001	4	**4**	4	4	4
Museumspädagogischer Dienst	45G002	1	**1**	1	1	1
Öffentlichkeitsarbeit	45G003	2	**2**	2	2	2
Archiv, Sammlung	45G005	0	**0**	0	0	0
Werkstatt, Restaurierungsdienst	45G021	3	**3**	3	3	3
Bibliothek	45G031	1	**1**	1	1	1
Magazin Depot	45G041	1	**1**	1	1	1
Verwaltung	45G081	3	**3**	3	3	3
Leitung	45G087	1	**1**	1	1	1
Gesamt		**16**	**16**	**16**	**16**	**16**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 15,57 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen zur tabellarischen Darstellung ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	48	48	**45**	45	45	45
Kleintransporter	1	1	**1**	1	0	0
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	5	5	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Schaumainkai 29, 35 und 37 (Museumsgebäude)	Sachsenhausen	gut	stadteigen	0,00	3.764
Borsigallee 8	Riederwald	gut	angemietet	17,16	2.288
Franziusstraße 44	Ostend	mittel	angemietet	5,76	1.000
Metzlerstraße 30	Sachsenhausen	gut	stadteigen	0,00	300

Produktgruppe: **21.23 Museum der Weltkulturen**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.937,73	100	60	60	60	60
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	202.639,32	70	70	70	70	70
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.922,47	30	35	35	35	35
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**247.499,52**	**200**	**165**	**165**	**165**	**165**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	985.086,35	1.076	1.051	1.067	1.083	1.099
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.798,15	17	30	30	30	32
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.766.070,94	1.476	1.441	1.441	1.441	1.441
14	66	Abschreibungen	104.444,48	98	87	86	87	88
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	323,20	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.872.723,12**	**2.668**	**2.610**	**2.625**	**2.642**	**2.661**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.625.223,60**	**-2.468**	**-2.445**	**-2.460**	**-2.477**	**-2.496**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**247.499,52**	**200**	**165**	**165**	**165**	**165**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**2.872.723,12**	**2.668**	**2.610**	**2.625**	**2.642**	**2.661**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.625.223,60**	**-2.468**	**-2.445**	**-2.460**	**-2.477**	**-2.496**
27	59	Außerordentliche Erträge	47,48	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**47,48**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.625.176,12**	**-2.468**	**-2.445**	**-2.460**	**-2.477**	**-2.496**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-217.065,92**	**-170**	**-193**	**-193**	**-193**	**-193**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.842.242,04**	**-2.638**	**-2.638**	**-2.653**	**-2.670**	**-2.689**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.842.242,04**	**-2.638**	**-2.638**	**-2.653**	**-2.670**	**-2.689**

Produktgruppe:	**21.23 Museum der Weltkulturen**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**100**	**60**	**60**	**60**	**60**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**30**	**35**	**35**	**35**	**35**
	dav. Mieterträge	10	15	15	15	15
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.476**	**1.441**	**1.441**	**1.441**	**1.441**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	100	100	100	100
	dav. Energie	145	140	140	140	140
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	542	542	542	542	542
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	**21.23 Museum der Weltkulturen**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	29.296,06	40	40	40	40	40
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**29.296,06**	**40**	**40**	**40**	**40**	**40**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-29.296,06**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-29.296,06**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**29.296,06**	**40**	**40**	**40**	**40**	**40**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002252 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45G-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**95**	0	20	0	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002270 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45G-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**160**	0	9	26	25	25	25	25	25	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**874**	694	0	180	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**1.129**	**694**	**29**	**206**	**40**	**40**	**40**	**40**	**40**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**1.129**	**694**	**29**	**206**	**40**	**40**	**40**	**40**	**40**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Präsentation von Wechselausstellungen zur aktuellen in- und ausländischen Architektur sowie zur Architekturgeschichte. Sammlung und Pflege von Architekturmodellen und -zeichnungen.

Besucherzahlen	
2003	82.635
2004	120.181
2005	77.613
2006	80.733
2007	76.165
2008	78.341
2009	70.773
2010	76.038
2011	77.929
2012	69.959
2013	78.635
2014	71.276
2015	85.096

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	85.096	80.000	**75.000**	75.000	75.000	75.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	45H001	2	**3**	3	3	3
Museumspädagogik	45H002	1	**1**	1	1	1
Archiv,Sammlungen	45H005	1	**1**	1	1	1
Werkstatt, Restaurierungdienst	45H021	4	**4**	4	4	4
Bibliothek	45H031	1	**1**	1	1	1
Verwaltung	45H081	6	**6**	6	6	6
Leitung	45H087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**17**	**18**	**18**	**18**	**18**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 16,67 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen zur tabellarischen Darstellung ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	35	35	**35**	35	35	35
Kleintransporter	1	1	**1**	1	1	1
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Adam-Opelstr. 7-11 (Neckermannhaus) (Depot DAM)	Fechenheim	gut	angemietet	3,80	472
Borsigallee 8 (Lagerfläche - angemietet vom Institut für Stadtgeschichte)	Riederwald	sehr gut	stadteigen	4,50	750
Hedderichstraße 104 - 110	Sachsenhausen	gut	angemietet	15,60	2.267
Schaumainkai 43 (Museumsgebäude)	Sachsenhausen	gut	stadteigen	0,00	1.607

Produktgruppe: **21.24 Deutsches Architekturmuseum**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	420.243,35	330	195	195	195	195
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	466.259,39	455	572	572	572	572
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	5	7	7	7	7
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	66.876,02	75	68	68	68	68
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**953.378,76**	**865**	**842**	**842**	**842**	**842**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.113.464,69	1.138	1.155	1.172	1.190	1.208
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.247.247,05	2.050	2.025	2.025	2.025	2.025
14	66	Abschreibungen	63.741,47	64	60	68	70	72
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	780,96	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.425.234,17**	**3.253**	**3.241**	**3.266**	**3.286**	**3.306**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.471.855,41**	**-2.388**	**-2.399**	**-2.424**	**-2.444**	**-2.464**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**953.378,76**	**865**	**842**	**842**	**842**	**842**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.425.234,17**	**3.253**	**3.241**	**3.266**	**3.286**	**3.306**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.471.855,41**	**-2.388**	**-2.399**	**-2.424**	**-2.444**	**-2.464**
27	59	Außerordentliche Erträge	62.164,77	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	26.501,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**35.663,77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.436.191,64**	**-2.388**	**-2.399**	**-2.424**	**-2.444**	**-2.464**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-187.364,79**	**-154**	**-183**	**-183**	**-183**	**-183**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.623.556,43**	**-2.542**	**-2.582**	**-2.607**	**-2.627**	**-2.647**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.623.556,43**	**-2.542**	**-2.582**	**-2.607**	**-2.627**	**-2.647**

Produktgruppe:	**21.24 Deutsches Architekturmuseum**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**330**	**195**	**195**	**195**	**195**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**75**	**68**	**68**	**68**	**68**
	dav. Mieterträge	30	10	15	15	15
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.050**	**2.025**	**2.025**	**2.025**	**2.025**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	100	100	100	100
	dav. Energie	101	76	76	76	76
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	496	448	448	448	448
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	21.24 Deutsches Architekturmuseum
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	52.504,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**52.504,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	56.035,99	30	30	30	30	30
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**56.035,99**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-3.531,99**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-3.531,99**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**	**-30**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**52.504,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**56.035,99**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002253 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45H-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**118**	0	18	0	20	20	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002271 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45H-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**117**	0	2	65	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**53**	0	53	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005852 Sanierung des Deutschen Architekturmuseums, 2. Bauabschnitt (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme 4,4 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2109 / 43										
Ausgaben	**240**	0	37	203	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**475**	**0**	**57**	**268**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**53**	**0**	**53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**422**	**0**	**5**	**268**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Sammlung und Präsentation zeitgenössischer Kunst; Föderung und Vermittlung von zeitgenössischem Kunstverständnis an den Standorten MMK 1 (Domstraße 10), MMK 2 (Taunustor 1) und MMK 3 (Domstraße 3).

Besucherzahlen	
2003	103.449
2004	77.646
2005	80.512
2006	86.452
2007	95.045
2008	150.678
2009	96.362
2010	99.866
2011	174.290
2012	122.334
2013	104.472
2014	103.862
2015	135.089

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	135.089	100.000	**130.000**	130.000	130.000	130.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	45I001	3	**3**	3	3	3
Museumspädagogik	45I002	3	**3**	3	3	3
Öffentlichkeitsarbeit	45I003	2	**2**	2	2	2
Werkstatt, Restaurierungsdienst	45I021	2	**2**	2	2	2
Verwaltung	45I081	10	**10**	10	10	10
Leitung	45I087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**22**	**22**	**22**	**22**	**22**

Begründung der Planwerte:

Laut SVS wurden zum 30.09.2016 21,4 besetzte Planstellen festgestellt. Die Abweichungen in der tabellarischen Darstellung ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	32	32	**32**	32	32	32
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	4	4	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Domstraße 10 (Museumsgebäude - MMK1)	Innenstadt	gut	stadteigen	0,00	5.230
Neue Mainzer Str. 33 / Taunustor 1 - 3 (Museumsgebäude - MMK2)	Innenstadt	sehr gut	kostenfreie Überlassung	0,00	1.660
Domstraße 1 - 5 (ehemaliges Hauptzollamt - Museumsgebäude - MMK3)	Innenstadt	gut	angemietet	3,53	774
Braubachstraße 7 (Dienstwohnung)	Innenstadt	gut	stadteigen	1,79	83
Orber Straße 6 / Wächersbacherstraße 59 - 61 (Lager - Ersatz für Adam-Opel-Straße 12)	Riederwald	gut	angemietet	9,15	1.360
				0,00	0

Produktgruppe: **21.25 Museum für Moderne Kunst**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	611.222,62	340	360	360	360	360
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	881.660,55	175	270	270	270	270
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	150,00	12	15	15	15	15
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	255.682,38	110	110	110	110	110
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.748.715,55**	**637**	**755**	**755**	**755**	**755**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.538.867,45	1.515	1.579	1.603	1.627	1.651
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.354,73	6	10	10	10	11
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.381.702,45	2.399	2.684	2.684	2.514	2.514
14	66	Abschreibungen	270.573,21	262	263	268	263	240
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	787,32	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.197.285,16**	**4.183**	**4.537**	**4.566**	**4.415**	**4.417**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.448.569,61**	**-3.546**	**-3.782**	**-3.811**	**-3.660**	**-3.662**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.748.715,55**	**637**	**755**	**755**	**755**	**755**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**6.197.285,16**	**4.183**	**4.537**	**4.566**	**4.415**	**4.417**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.448.569,61**	**-3.546**	**-3.782**	**-3.811**	**-3.660**	**-3.662**
27	59	Außerordentliche Erträge	152,43	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**152,43**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.448.417,18**	**-3.546**	**-3.782**	**-3.811**	**-3.660**	**-3.662**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-291.273,34**	**-239**	**-263**	**-263**	**-263**	**-263**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.739.690,52**	**-3.785**	**-4.045**	**-4.074**	**-3.923**	**-3.925**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.739.690,52**	**-3.785**	**-4.045**	**-4.074**	**-3.923**	**-3.925**

Produktgruppe:	**21.25 Museum für Moderne Kunst**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**340**	**360**	**360**	**360**	**360**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**110**	**110**	**110**	**110**	**110**
	dav. Mieterträge	15	15	15	15	15
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.399**	**2.684**	**2.684**	**2.514**	**2.514**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	260	260	260	260	260
	dav. Energie	450	422	422	422	422
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	200	191	191	191	191
	dav. Bauunterhaltung: Teilerneuerung Brandmeldeanlage MMK 1	0	170	170	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	21.25 Museum für Moderne Kunst
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	74.000,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**74.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	192.275,11	42	42	42	42	42
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**192.275,11**	**42**	**42**	**42**	**42**	**42**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-118.275,11**	**-42**	**-42**	**-42**	**-42**	**-42**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-118.275,11**	**-42**	**-42**	**-42**	**-42**	**-42**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**74.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**192.275,11**	**42**	**42**	**42**	**42**	**42**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002254 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45I-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**121**	0	36	0	17	17	17	17	17	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002272 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45I-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**278**	0	153	0	25	25	25	25	25	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**74**	0	74	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung von sonstigen Anteilen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**399**	**0**	**189**	**0**	**42**	**42**	**42**	**42**	**42**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**74**	**0**	**74**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**325**	**0**	**115**	**0**	**42**	**42**	**42**	**42**	**42**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Darstellung der geschichtlichen Entwicklung sowie des sozialen und religiösen Lebens der jüdischen Gemeinde in Frankfurt vom 12. bis zum 21. Jahrhundert; Aufbau und Pflege der Sammlungen, Dauer- und Wechselausstellungen, Veranstaltungen, Präsentation einiger Fundamente der ehemaligen Judengasse.

Das Haupthaus des Jüdischen Museums am Untermainkai (Rothschildpalais) ist zurzeit wegen Umbau und Renovierung geschlossen. Zudem erhält das Haupthaus einen Erweiterungsbau in unmittelbarer Nähe zu den Wallanlagen. Das Haupthaus soll im Herbst 2018 mit neukonzipierter Dauerausstellung und einem großzügigeren Raumangebot für Wechselausstellungen und Besucherservice (Vortragssaal, Bibliothek mit Lesesaal, Café mit Terrasse und Museumsshop) wiedereröffnet werden.

Besucherzahlen	
2003	52.826
2004	81.143
2005	46.851
2006	54.000
2007	52.052
2008	47.722
2009	46.576
2010	57.311
2011	44.360
2012	42.332
2013	49.877
2014	39.382
2015	16.159

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	16.159	19.500	**32.000**	32.000	80.000	80.000

Begründung der Prognose:

Das Jüdische Museum wird vom Sommer 2014 bis zum Frühjahr 2017 wegen des geplanten Um- bzw. Anbaus geschlossen sein. Ein Ausstellungsbetrieb findet in diesem Zeitraum nur im Museum Judengasse statt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	45J001	7	**9**	9	9	9
Museumspädagogik	45J002	1	**1**	1	1	1
Werkstatt, Restaurierungsdienst	45J021	1	**1**	1	1	1
Bibliothek	45J031	1	**1**	1	1	1
Museum Judengasse	45J052	0	**0**	0	0	0
Verwaltung	45J081	7	**9**	9	9	9
Leitung	45J087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**19**	**23**	**23**	**23**	**23**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 18,49 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen zur tabellarischen Darstellung ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	40	40	**40**	40	40	40
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Untermainkai 14 - 15 (Museumsgebäude)	Innenstadt	gut	stadteigen	0,00	3.018
Battonstraße 47 (Museum Judengasse) ehemals Kurt-Schumacher-Str. 10	Innenstadt	gut	angemietet	7,29	1.552
Wächtersbacher Straße 84	Riederwald	schlecht	angemietet	3,83	620
Eschborner Landstraße 42 - 50	Rödelheim	gut	angemietet	14,15	915
Berliner Straße 25 (Garage)	Innenstadt	gut	angemietet	19,80	18
Berliner Straße 25 (JM-Büro)	Innenstadt	gut	angemietet	15,86	630
Eschborner Landstraße 42-50 Haus A 3. OG	Rödelheim	gut	angemietet	13,69	266
Seckbächer Gasse 14	Innenstadt	gut	stadteigen	0,00	174

Produktgruppe: **21.26 Jüdisches Museum**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.957,96	50	50	50	50	50
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	116.241,40	330	330	330	330	330
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	10	25	25	25	25
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	127.229,54	120	120	120	120	120
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**311.428,90**	**510**	**525**	**525**	**525**	**525**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.196.580,98	1.284	1.609	1.633	1.657	1.682
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.057,10	7	12	12	12	13
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.212.277,84	1.662	1.555	1.555	1.262	1.262
14	66	Abschreibungen	38.151,46	33	102	835	1.371	1.778
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	582,48	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.454.649,86**	**2.987**	**3.279**	**4.036**	**4.303**	**4.736**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.143.220,96**	**-2.477**	**-2.754**	**-3.511**	**-3.778**	**-4.211**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**311.428,90**	**510**	**525**	**525**	**525**	**525**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.454.649,86**	**2.987**	**3.279**	**4.036**	**4.303**	**4.736**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.143.220,96**	**-2.477**	**-2.754**	**-3.511**	**-3.778**	**-4.211**
27	59	Außerordentliche Erträge	54,84	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**54,84**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.143.166,12**	**-2.477**	**-2.754**	**-3.511**	**-3.778**	**-4.211**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-203.415,79**	**-164**	**-190**	**-190**	**-190**	**-190**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.346.581,91**	**-2.641**	**-2.944**	**-3.701**	**-3.968**	**-4.401**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.346.581,91**	**-2.641**	**-2.944**	**-3.701**	**-3.968**	**-4.401**

Produktgruppe:	**21.26 Jüdisches Museum**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**120**	**120**	**120**	**120**	**120**
	dav. Mieterträge	111	111	111	111	111
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.662**	**1.555**	**1.555**	**1.262**	**1.262**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	100	100	100	100
	dav. Energie	79	79	79	79	79
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	735	499	499	335	335
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	**21.26 Jüdisches Museum**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	481.300,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**481.300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.756.722,94	8.025	6.525	8.025	7.525	6.863
	VE 2017				8.000	7.500	6.838
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.756.722,94**	**8.025**	**6.525**	**8.025**	**7.525**	**6.863**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-1.275.422,94**	**-8.025**	**-6.525**	**-8.025**	**-7.525**	**-6.863**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-1.275.422,94**	**-8.025**	**-6.525**	**-8.025**	**-7.525**	**-6.863**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**481.300,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**1.756.722,94**	**8.025**	**6.525**	**8.025**	**7.525**	**6.863**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002255 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45J-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**99**	0	24	0	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002273 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45J-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**143**	0	93	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**11**	0	11	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002856 Erweiterung des Jüdischen Museums										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§6161	16.07.2015							
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 2398 / 14-15										
Ausgaben	**47.761**	1.758	1.784	7.381	8.000	6.500	8.000	7.500	6.838	0
Verpflichtungsermächtigungen	***22.338***						*8.000*	*7.500*	*6.838*	*0*

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 **Nach Produktgruppen/Maßnahmen**	**Gesamt-bedarf**	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**440**	0	2	438	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**471**	0	471	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**48.444**	**1.758**	**1.904**	**7.819**	**8.025**	**6.525**	**8.025**	**7.525**	**6.863**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**481**	**0**	**481**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**47.962**	**1.758**	**1.423**	**7.819**	**8.025**	**6.525**	**8.025**	**7.525**	**6.863**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***22.338***						***8.000***	***7.500***	***6.838***	***0***

Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Pflege der Frankfurter Geschichte und Sammlung Frankfurter Geschichtsquellen vom Mittelalter bis in die Neuzeit; Benutzerservice, Austellungen und Veranstaltungen.

Besucherzahlen (Besucher von Ausstellungen und Veranstaltungen sowie Nutzer des Lesesaals)	
2003	42.904
2004	52.110
2005	50.212
2006	78.033
2007	19.638
2008	7.165
2009	24.501
2010	64.800
2011	78.480
2012	51.708
2013	56.520
2014	60.762
2015	52.549

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Institut; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: **VII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	52.549	50.000	**60.000**	60.000	60.000	60.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Wissenschaftlicher Dienst	470001	5	**6**	6	6	6
Museumspädagogik	470002	1	**1**	1	1	1
Öffentlichkeitsarbeit	470003	2	**2**	2	2	2
Dokumentation und Sammlungen	470005	21	**21**	21	21	21
Werkstatt, Restaurierungsdienst	470021	3	**3**	3	3	3
Fotostelle	470024	2	**2**	2	2	2
Bibliothek	470031	2	**2**	2	2	2
Magazin / Depot	470041	5	**5**	5	5	5
Verwaltung	470081	9	**9**	9	9	9
Leitung	470087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**52**	**53**	**53**	**53**	**53**

Begründung der Planwerte:

In SVS wurden zum 30.09.2016 51,32 besetzte Stellen festgestellt. Die Abweichungen zur tabellarischen Darstellung ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (mit PC-Ausstattung)	66	66	**66**	66	66	66
Kleintransporter	1	1	**1**	1	1	1
Server	0	0	**0**	0	0	0
Sonstige Arbeitsplätze	7	7	**7**	7	7	7

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Münzgasse 9 / Karmeltiergasse 5 (Karmeliterkloster)	Innenstadt	sehr gut	stadteigen	0,00	7.131
Borsigallee 8	Riederwald	sehr gut	stadteigen	0,00	4.050

Produktgruppe: **21.27 Institut für Stadtgeschichte**
Produktbereich: **21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	110.156,62	85	115	115	115	115
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	108.602,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	6	8	8	8	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	49.688,20	80	54	54	54	54
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**268.446,82**	**171**	**177**	**177**	**177**	**177**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.936.788,31	2.888	2.941	2.985	3.027	3.062
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	122.206,07	127	208	208	211	223
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.115.396,71	903	905	905	905	905
14	66	Abschreibungen	454.572,91	427	447	436	429	415
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.146,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.630.110,00**	**4.346**	**4.502**	**4.535**	**4.573**	**4.606**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.361.663,18**	**-4.175**	**-4.325**	**-4.358**	**-4.396**	**-4.429**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**268.446,82**	**171**	**177**	**177**	**177**	**177**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.630.110,00**	**4.346**	**4.502**	**4.535**	**4.573**	**4.606**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.361.663,18**	**-4.175**	**-4.325**	**-4.358**	**-4.396**	**-4.429**
27	59	Außerordentliche Erträge	102,77	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**102,77**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.361.560,41**	**-4.175**	**-4.325**	**-4.358**	**-4.396**	**-4.429**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-478.128,76**	**-365**	**-388**	**-388**	**-388**	**-388**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.839.689,17**	**-4.540**	**-4.713**	**-4.746**	**-4.784**	**-4.817**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.839.689,17**	**-4.540**	**-4.713**	**-4.746**	**-4.784**	**-4.817**

Produktgruppe:	**21.27 Institut für Stadtgeschichte**					
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**85**	**115**	**115**	**115**	**115**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**80**	**54**	**54**	**54**	**54**
	dav. Mieterträge	55	20	20	20	20
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**903**	**905**	**905**	**905**	**905**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	130	130	130	130	130
	dav. Energie	155	127	127	127	127
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	5	5	5	5	5
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Produktgruppe:	**21.27 Institut für Stadtgeschichte**
Produktbereich:	**21 Kultur, Freizeit und Sport**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	157.260,74	62	62	62	62	62
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**157.260,74**	**62**	**62**	**62**	**62**	**62**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-157.260,74**	**-62**	**-62**	**-62**	**-62**	**-62**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-157.260,74**	**-62**	**-62**	**-62**	**-62**	**-62**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**157.260,74**	**62**	**62**	**62**	**62**	**62**

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002256 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 47-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**110**	0	60	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002274 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 47-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**318**	0	43	15	52	52	52	52	52	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**12.832**	12.754	48	29	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**13.259**	**12.754**	**150**	**44**	**62**	**62**	**62**	**62**	**62**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**13.259**	**12.754**	**150**	**44**	**62**	**62**	**62**	**62**	**62**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.22 Umwelt

1.22.01 Umweltplanung und Umweltservice
1.22.01.01 Umweltvorsorge
1.22.01.02 Umweltkommunikation
1.22.01.03 Fachbeiträge zum BauGVerfahren
1.22.01.04 Übergeordnete Projekte

1.22.02 Umweltcontrolling
1.22.02.01 Umweltüberwachung
1.22.02.02 Überwachungs- und Untersuchungsstelle

1.22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft
1.22.03.01 Deponienachsorge
1.22.03.03 Überw. von Abfalllagerplätzen nach HAKA
1.22.03.04 Beteiligung im Bereich Abfallwirtschaft
1.22.03.05 Verbesserung der Sauberkeit
1.22.03.06 nicht-gebührenfähige Anteile KAW und SR

1.22.04 Energie- und Klimaschutz
1.22.04.01 Energiekonzepte
1.22.04.02 Information und Öffentlichkeitsarbeit

1.22.06 Oberirdische Gewässer
1.22.06.01 Oberirdische Gewässer

1.22.07 StadtForst
1.22.07.01 Bewirtschaftung des Forstbereichs

1.22.09 Grün- und Freiflächen
1.22.09.01 Planung und Bau von Grün-und Freiflächen
1.22.09.02 Unterhaltung von Grün-und Freiflächen

1.22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät
1.22.10.01 Unterhaltung von Friedhöfen
1.22.10.02 Bestattungen
1.22.10.03 Städtische Pietät
1.22.10.04 Friedhof (nicht gebührenrelevant)

1.22.11 Palmengarten
1.22.11.01 Grüne Schule im Palmengarten
1.22.11.02 Sammlungen im Palmengarten
1.22.11.03 Informationen im Palmengarten
1.22.11.04 Freizeiteinrichtungen des Palmengarten
1.22.11.05 Themengärten im Freien und unter Glas
1.22.11.06 Einmalige Ausstellungen des Palmengarten
1.22.11.07 Wiederkehrende Ausstellungen
1.22.11.08 Veranstaltungen des Palmengartens
1.22.11.09 Schau- und Erholungsgarten
1.22.11.10 Grüner Kindergarten
1.22.11.11 Botanischer Garten

1.22.12 Kommunale Abfallwirtschaft
1.22.12.01 Abfallsammlung
1.22.12.03 Abfallentsorgung

1.22.13 Straßenreinigung
1.22.13.01 satzungsgemäße Straßenreinigung
1.22.13.02 Winterdienst auf Fahrbahnen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Umweltplanung und Umweltservice" untergliedert sich in die Profitcenter

- Administration Umweltamt,
- Umweltkommunikation sowie
- Naturschutz und Landschaftspflege.

Naturschutz und Landschaftspflege beinhalten Umweltkonzepte, GrünGürtel, Merchandising GrünGürtel und GrünGürtel-Tier, stadtteilbezogene Landschaftsplanung, Grundlagen zum Arten- und Biotopschutz, Natur- und Landschaftsschutz, Baumschutz, Stadtklima, Landschaftspflege, Fachbeiträge zu Planungsverfahren sowie Ausgleichsflächenmanagement.

Die Produkte mit ihren qualitativen Leitbildern lauten:

- Umweltvorsorge: Frankfurt wächst mit Umweltqualität
- Umweltkommunikation: Frankfurts direkter Draht zur Umwelt
- Fachbeiträge zum Baugenehmigungsverfahren: Mit uns können Sie nachhaltig bauen.

Umweltvorsorge umfasst Schutz, Pflege und Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen, Ausgleich zwischen Stadtnatur und Erfordernissen der Stadtbevölkerung, die Anpassung an den Klimawandel, Landschaftspflege, Naturschutz und Grünordnung. Sie ist integrierter Bestandteil der Raumordnung mit Schwerpunkt im ökologisch-gestalterischen Bereich.

Fachbeiträge zum Baugenehmigungsverfahren beinhalten Erhalt und Schutz von Bäumen, Nachpflanzung von Bäumen, Freiflächenplan, Artenschutz sowie natur- und landschaftsschutzrechtliche Genehmigungen.

Die Stabsstelle 79.01 (Übergeordnete Projekte, Berichte, Regionale Flughafenangelegenheiten) vertritt den Magistrat der Stadt Frankfurt am Main in der Fluglärmkommission und im Forum Flughafen und Region. Beide Gremien versuchen, die Fluglärmbelastung in der Region zu senken. Die Stabsstelle betreibt sechs Fluglärmmessstationen im Stadtgebiet. Außerdem werden hier Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern und der politischen Gremien rund um das Thema Fluglärm beantwortet. Zusätzlich wird zentral für das Umweltamt der Internet-Relaunch koordiniert und der Internetauftritt des Amtes www.umweltamt.stadt-frankfurt.de betreut.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes / Energiereferates werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

In der Produktgruppe befindet sich der Klimafonds der Stadt Frankfurt am Main, der für Maßnahmen der Anpassung an den Klimawandel in den Jahren 2017 bis 2021 zur Verfügung steht. Das Umweltamt steuert diesen Fonds, gibt Zahlungsanweisungen und betreibt die Rechnungsführung. Der Klimafonds umfasst ein Gesamtvolumen von 10 Mio. Euro.

In der Produktgruppe sind folgende Regionalgesellschaften enthalten:

Regionalpark Ballungsraum Rhein-Main gGmbH (Dachgesellschaft)

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Strukturierung und Förderung der Planung, Errichtung und Unterhaltung des Regionalparks Rhein-Main. Steuerung und Koordination von Einzelprojekten im Sinne einer übergeordneten regionalen Planung des Regionalparks Rhein-Main. Beteiligung an Regionalparkgesellschaften.

Stammkapital: 187.500 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 12.500 € = 6,67 %

Der städtische Zuschuss an den Regionalpark Ballungsraum Rhein-Main gGmbH beträgt 75 T€.

Regionalpark RheinMain Südwest gGmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Realisierung des Regionalparks Rhein-Main im südwestlichen Gebiet des früheren Umlandverbandes Frankfurt.

Stammkapital: 88.400 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 5.200 € = 5,88 %.

Der städtische Zuschuss an die Regionalpark Südwest gGmbH beträgt 15 T€.

Regionalpark RheinMain Taunushang GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Realisierung des Regionalparks Rhein-Main im Gebiet der Städte, die Gesellschafter sind.

Stammkapital: 225.000 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 25.000 € = 11,11 %

Der städtische Zuschuss an die Regionalpark RheinMain Taunushang GmbH beträgt 75 T€.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Umweltamt.

Mitgliedsbeiträge an Vereine und Zweckverbände für 2017:

Trägerverein Lernbauernhof Rhein-Main e.V.: 55 €
Regionalpark Hohe Straße e.V.: 1.000 €
Umweltforum Rhein-Main e.V.: 50 €
Hess. Apfelwein- und Obstwiesenroute: 35 €
Kommunales Bündnis für Biodiversität: 5.000 €
Zweckverband Naturpark Taunus: 29.150 €

Produktgruppe: **22.01 Umweltplanung und Umweltservice**

Produktbereich: **22 Umwelt**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**) %w	%m
Staatliche Vogelschutzwarte Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland	91.116	93.000	**93.000**	0	0	0	0	93.000	0	0	I	Land Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland	N	
Trägerverein Lernbauernhof Rhein-Main e.V.	1.500	1.500	**1.500**	0	0	0	0	1.500	0	0	P		N	
Summe	**92.616**	**94.500**	**94.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**94.500**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

Staatliche Vogelschutzwarte: Zuschuss für laufende Zwecke. Das Land Hessen trägt die Aufwendungen für Bauunterhaltung und Bauinvestitionen einschließlich Grunderwerb und Erschließung.
Lernbauernhof: Der Trägerverein erhält eine jährliche Zuwendung von 3.000 Euro je zur Hälfte aus dem Budget des Umweltamtes und des Stadtschulamtes.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Produktbereich: 22 Umwelt

Beteiligte Dezernate: **X**

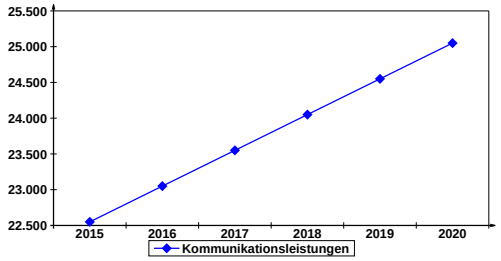
Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Naturschutzgesetz, BauGesetzbuch, Hessische Bauordnung, UVP-Gesetze, städtische Satzung zum Schutz des Baumbestandes sowie weitere einschlägige Gesetze, Erlasse, Verordnungen und kommunale Satzungen, Umweltinformationsgesetz (UIG), OB-Verfügung, Bau- und Raumordnungsgesetz, Bauvorlagenverordnung, Wasserhaushaltsgesetz, Hess. Wassergesetz, VAwS, Hess. Altlastengesetz, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz**

Zielgruppe: **Bürgerinnen und Bürger, planende Verwaltung, private Planungsbüros, Bauherren, alle Gruppen und Einzelpersonen in Frankfurt am Main, Investoren sowie deren Architekten und sonstigen Beauftragten / Amt 63**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kommunikationsleistungen	22.550	23.050	**23.550**	24.050	24.550	25.050
Zahl der Baumfällanträge (Zustimmungen)	1.500	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Zu den Kommunikationsleistungen gehören die Beratungen per Umwelttelefon und E-Mail, die Besucherzahlen bei Veranstaltungen, Baumfällanträge sowie die Broschürenverteilung.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Kommunikationsleistungen erhöhen**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Kommunikationsleistungen	22.550	23.050	**23.550**	24.050	24.550	25.050
Indikator						
Steigerung der Kommunikationsleistungen (Anzahl)	500,00	500,00	**500,00**	500,00	500,00	500,00

Finanzen — **Grünqualität erhalten**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Kommunikationsleistungen	22.550	23.050	**23.550**	24.050	24.550	25.050
Zahl der Baumfällanträge (Zustimmungen)	1.500	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500
Indikator						
Saldo der noch nicht in Anspruch genommenen Ausgleichzahlungen in T EURO	635,00	575,00	**525,00**	490,00	455,00	420,00

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Umweltkommunikation	790012	6	**6**	6	6	6
Planungsteam Umwelt	790021	7	**7**	7	7	7
Untere Naturschutzbehörde	790022	10	**14**	14	14	14
Umweltvorsorge	790062	3	**7**	7	7	7
Zentrale Angelegenheiten	790080	2	**2**	2	2	2
Verwaltung, Personal	790081	2	**3**	3	3	3
Finanz- und Rechnungswesen	790082	3	**5**	5	5	5
Informations- und Kommunikationstechnik	790084	3	**3**	3	3	3
Amtsleitung	790087	3	**4**	4	4	4
Gesamt		**39**	**51**	**51**	**51**	**51**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen zum Stellenplan aufgrund von Teilzeitbeschäftigung

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitsgeräte PCs	64	64	**64**	64	64	64
Arbeitsplätze	54	54	**54**	54	54	54
Fahrräder	9	9	**9**	9	9	9
Fahrzeuge	5	5	**5**	5	5	5
Laptops	8	8	**8**	8	8	8
Pedelecs	5	5	**5**	5	5	5
Server	6	6	**6**	6	6	6

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Galvanistraße 28	City West	gut	angemietet	17,00	3.782

Produktgruppe: **22.01 Umweltplanung und Umweltservice**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.004,40	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.470,90	184	184	184	184	184
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1,00	2	2	2	2	2
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.553,20	0	36	191	334	109
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	3	45	45
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	303.024,97	200	204	204	204	204
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**468.054,47**	**386**	**426**	**584**	**769**	**544**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.841.920,31	2.906	3.733	3.788	3.835	3.852
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	174.500,79	180	277	277	281	298
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.844.174,47	1.801	2.183	2.589	1.881	1.841
14	66	Abschreibungen	59.877,57	85	214	562	833	1.041
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	262.616,00	259	259	259	259	259
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	333,64	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**5.183.422,78**	**5.232**	**6.667**	**7.476**	**7.090**	**7.292**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.715.368,31**	**-4.846**	**-6.241**	**-6.892**	**-6.321**	**-6.748**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**468.054,47**	**386**	**426**	**584**	**769**	**544**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**5.183.422,78**	**5.232**	**6.667**	**7.476**	**7.090**	**7.292**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.715.368,31**	**-4.846**	**-6.241**	**-6.892**	**-6.321**	**-6.748**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	450.227,66	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-450.227,66**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-5.165.595,97**	**-4.846**	**-6.241**	**-6.892**	**-6.321**	**-6.748**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.196.518,21**	**1.216**	**1.275**	**1.275**	**1.275**	**1.275**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-3.969.077,76**	**-3.630**	**-4.966**	**-5.617**	**-5.046**	**-5.473**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-3.969.077,76**	**-3.630**	**-4.966**	**-5.617**	**-5.046**	**-5.473**

Produktgruppe: **22.01 Umweltplanung und Umweltservice**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**200**	**204**	**204**	**204**	**204**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.801**	**2.183**	**2.589**	**1.881**	**1.841**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	26	326	726	26	26
	dav. Energie	15	15	15	15	15
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.168	1.168	1.148	1.148	1.148
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**259**	**259**	**259**	**259**	**259**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	165	165	165	165	165
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	94	94	94	94	94

Budgetierungsregeln: In der Gr. 53 sind 200 T€ aus dem Verkauf von Öko-Punkten eingeplant. Diese korrespondieren in Summe mit dem investiven Projekt 5.002469 (flächenschonende Ausgleichsmaßnahmen). Mehrerträge erhöhen und Mindererträge reduzieren die dortigen Ausgabeansätze entsprechend.

Produktgruppe:	22.01 Umweltplanung und Umweltservice
Produktbereich:	22 Umwelt

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	454	1.362	454	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**454**	**1.362**	**454**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	196.141,33	506	4.376	3.277	2.310	2.146
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**196.141,33**	**506**	**4.376**	**3.277**	**2.310**	**2.146**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-196.141,33**	**-506**	**-3.922**	**-1.915**	**-1.856**	**-2.146**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-196.141,33**	**-506**	**-3.922**	**-1.915**	**-1.856**	**-2.146**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**454**	**1.362**	**454**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**196.141,33**	**506**	**4.376**	**3.277**	**2.310**	**2.146**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002169 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**118**	0	38	0	16	16	16	16	16	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002185 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.025**	0	88	287	130	130	130	130	130	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002469 Flächenschonende Ausgleichsmaßnahmen - Refinanzierung durch Öko-Punkte										
Kategorie/Priorität 2/1 P		§1470	01.03.2007							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.248**	142	64	278	200	200	200	164	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	**6**	6	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**1**	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**3**	3	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	**70**	70	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**104**	104	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten	**26**	26	0	0	0	0	0	0	0	0
5.007277 Herstellung eines Altarms am Fechenheimer Mainufer										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§6628	17.12.2015							
Ortsbezirk 11 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.013**	0	0	0	160	2.000	853	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	**2.270**	0	0	0	0	454	1.362	454	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007318 Städte wagen Wildnis										
Kategorie/Priorität 1/1 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**108**	0	0	0	0	30	78	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007391 Klimafonds										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**10.000**	0	0	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**15.512**	**142**	**190**	**565**	**506**	**4.376**	**3.277**	**2.310**	**2.146**	**2.000**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**2.480**	**210**	**0**	**0**	**0**	**454**	**1.362**	**454**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**13.032**	**-68**	**190**	**565**	**506**	**3.922**	**1.915**	**1.856**	**2.146**	**2.000**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Umweltcontrolling" umfasst die Produkte:

22.02.01 Umweltüberwachung

22.02.02 Abwasserüberwachung und Labor

Allgemeines

Das Umweltcontrolling dient der Sicherstellung und Weiterentwicklung einer guten Umwelt- und Lebensqualität in Frankfurt am Main durch die Wahrnehmung hoheitlich-behördlicher Aufgaben und durch umweltbezogene Beratung und Information sowohl stadtverwaltungsintern (vor allem politische Gremien, Ämter und Betriebe) als auch nach außen (vor allem Bürger, Unternehmen und Institutionen) in den Bereichen Boden, Luft, und Wasser sowie Abwasser.

Bei der Produktgruppe werden Aufgaben im Stadtgebiet (bei Teilaufgaben auch Bereiche der Nachbargemeinden) erfasst. Besondere Betreuungsgebiete sind Gewässer und ihre Ufer, Schutzgebiete, Altlasten- und Verdachtsflächen sowie die Siedlungsflächen mit Lärmkonflikten.

Produkt 22.02.01: Umweltüberwachung

Die Umweltüberwachung hat die Aufgabe, die aus nutzungsbedingten Belastungen der Vergangenheit, aus der Planung und Realisierung von Vorhaben sowie aus dem Betrieb von Anlagen resultierenden Auswirkungen auf die Umweltschutzgüter Wasser, Luft und Boden zu bewerten und möglichst zu minimieren. Bei vorliegender Rechtsgrundlage sind Eingriffe zu genehmigen sowie bei Ausführung und Betrieb zu kontrollieren. Des Weiteren werden konzeptionelle Tätigkeiten erbracht, um langfristig die Grundlagen für eine Sicherstellung oder Erreichung einer guten Qualität der Umweltschutzgüter Wasser, Luft und Boden zu schaffen.

Die Abteilung Umweltüberwachung Wasser, Luft und Boden (79.3) unterteilt sich in drei Sachgebiete. Schwerpunkt der Arbeit des Sachgebiets Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde (79.31) stellen übertragene und staatliche Aufgaben nach Wasser- und Bodenschutzrecht dar. Das Sachgebiet Immissionsschutz (79.32) erbringt neben der Erledigung von aus gesetzlichen Vorgaben herrührenden Aufgaben die konzeptionelle Bearbeitung von Themen der Lärmminderung und der Luftreinhaltung. Im Sachgebiet Altlasten/Bodenschutz (79.33) werden städtische Altlasten und Altlastenverdachtsflächen erkundet, bewertet und saniert sowie beim Bodenmanagement von städtischen Maßnahmen projektbezogen mitgewirkt.

Das Aufgabengebiet der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

• Durchführung von Antragsverfahren nach Wasser- und Bodenschutzrecht, d.h.insbesondere Erlaubnis-, Genehmigungs- und Anzeigeverfahren nach Wasser- und Bodenschutzrecht inkl. Nutzung von Grundwasser und Einleitung ins Grundwasser, Nutzung an und von oberirdischen Gewässern, Betrieb von Kleinkläranlagen, Indirekteinleitungen ins öffentliche Kanalsystem in besonderen Fällen, Genehmigung und Überwachung von Anlagen für wassergefährdende Stoffe, Ausnahmegenehmigungen in Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten, Genehmigung von Anlagen zur Erdwärmenutzung, Verfahren zum vorbeugenden Bodenschutz, Anordnung von Sanierungsmaßnahmen

• Überwachung von Auflagen aus Erlaubnis- und Genehmigungsverfahren

• Vollzug der Gewässeraufsicht inkl. Wasserschau

• Prüfung und Erteilung von Ausnahmegenehmigungen zum Verbrennen pflanzlicher Stoffe

• Fachliche Begleitung von Unfällen und Havarien mit der Gefahr einer Umweltgefährdung

• Information und Beratung zum Hochwasserschutz inkl. Konzeptentwicklung

Das Aufgabengebiet des Immissionsschutzes umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

• Schornsteinfegerwesen: Vollzug des Schornsteinfeger-Handwerkgesetzes (SchfHwG) inkl. Dienstaufsicht über Bezirksschornsteinfeger sowie der Kehr- /Überprüfungsordnung; Vollzug der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. BImSchV).

• Lärmschutz: Vollzug der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) sowie der Sportanlagenlärmschutzverordnung (18. BImSchV); Überwachung von nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen nach dem BImSchG (z.B. Schießstände, Kirchenglocken)

• Lärmminderung: Umsetzung der Kommunalen Lärmminderungsplanung; Koordinierung/Umsetzung von Maßnahmen/ Konzepten zur Lärmminderung; Erarbeitung/Bereitstellung von Lärmdaten (Lärmkartierung)

• Luftreinhaltung: Mitarbeit am Luftreinhalteplan des Landes Hessen; Durchführen von Sondermessprojekten

Das Aufgabengebiet von Altlasten / Bodenschutz umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Erfassung und Validierung von Altlastenverdachtsflächen
- Dokumentation der Böden und der Bodenbelastungssituation
- Erkundung und Bewertung von kommunalen Altablagerungen und kontaminierten Standorten
- Sanierung von kommunalen Altablagerungen und kontaminierten Standorten
- Nachsorge und Grundwasser-Kontrolluntersuchungen auf diesen Standorten
- Schriftwechsel und Abstimmung zu Altlastenverfahren mit der Bodenschutzbehörde (RP Darmstadt)
- Projektbezogene Mitwirkung im Bodenmanagement bei städtischen Baumaßnahmen und Freiflächengestaltungen, mit eigenen Untersuchungen
- Projektbezogene Mitwirkung im Grundstücksverkehr und im städtischen Flächenmanagement, mit eigenen Untersuchungen
- Nutzungsbezogene Bodenuntersuchungen und Bewertungen
- Erteilung von Altlastenauskünften

Darüber hinaus werden in den drei Sachgebieten folgende allgemeine Leistungen erbracht:

- Erstellung von Stellungnahmen im Rahmen von Genehmigungsverfahren (B-Plänen, Bauanträgen, Planfeststellungsverfahren, BImSchG-Verfahren etc.) und bei Anfragen von Verbänden (z.B. Deutscher und Hess. Städtetag)
- Information und Beratung zu den Themen Wasser, Luft, Boden von Bürgerinnen und Bürgern sowie von anderen Ämtern, von politischen Gremien und Dritten

Produkt 22.02.02: Abwasserüberwachung und Labor

Täglich fallen in Frankfurt und den Städten und Gemeinden im Umland, die an die Frankfurter Kläranlagen angeschlossen sind, etwa 300 Millionen Liter Abwasser an. Eine funktionsfähige Abwasserbeseitigung ist für die Aufrechterhaltung der Gesundheit von wesentlicher Bedeutung. Die Öffentliche Abwasserbeseitigung gehört gemäß der Definition des Bundesministeriums des Innern zu den „kritischen Infrastrukturen“. Abwasserkanäle und Kläranlagen sind in der Regel die größten Vermögensgegenstände einer Kommune. Zur Abwasserbeseitigung verfügt die Stadt Frankfurt am Main über die Kläranlagen in Niederrad und Sindlingen, ein Kanalnetz mit einer Gesamtlänge von ca. 1.600 km und zahlreiche Sonderbauwerke wie Pumpstationen, Regenbecken und Stauraumkanäle. Eine Einleitung von Stoffen, die diese Infrastruktur schädigen, die Reinigungsleistung der Kläranlage beeinträchtigen oder Personen gefährden können, muss vermieden werden.

Der gesetzliche Auftrag der kommunalen Abwasserüberwachung ergibt sich vor diesem Hintergrund aus Kapitel 3, Abschnitt 2 (§§ 54 -61) des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und wurde durch das Land Hessen mit der Abwassereigenkontrollverordnung (EKVO) vom 23. Juli 2010 konkretisiert und mit der Satzung über die Entwässerung der Stadt Frankfurt am Main umgesetzt. Gemäß § 4 Abs.1 der EKVO hat die Unternehmerin oder der Unternehmer von kommunalen Abwasseranlagen die Einleitungen Dritter (Indirekteinleiter) in ihre oder seine Anlagen auf deren Kosten durch regelmäßige Untersuchungen zu überwachen und in einem Abwasserkataster zu erfassen, soweit es sich nicht um häusliches Abwasser handelt. Die Untersuchungen bestimmt die Unternehmerin oder der Unternehmer der kommunalen Abwasseranlage unter besonderer Berücksichtigung der Art und Beschaffenheit des eingeleiteten Abwassers.

Mit dieser Aufgabe wurde das Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main mit Wirkung vom 14.08.1989 per OB-Verfügung als unabhängige Kontrollinstanz beauftragt (Nachrichten für die Stadtverwaltung, Nr. 49 (1989), S. 513f.).

Das Aufgabenfeld des Produktes „Abwasserüberwachung und Labor“ umfasst:

- Überwachung gewerblicher Abwassereinleitungen im Stadtgebiet von Frankfurt am Main in die öffentliche Kanalisation
- Überwachung der Einleitung der Umlandgemeinden an den Übergabe-Messstellen
- Allgemeine Überwachung der Abwasserzusammensetzung im Kanalnetz zur Identifizierung unbekannter Einleitungen
- Sonderüberwachungen bei Stör- und Verdachtsfällen, sowie möglichen Verstößen gegen die Satzung über die Entwässerung der Stadt Frankfurt am Main
- Staatliche Überwachung von Gewerbebetrieben im Auftrag des RP auf Grundlage der Verwaltungsvorschrift für die staatliche Überwachung der Anlagen und Einleitungen für häusliches und kommunales Abwasser“ vom 31.05.2011 in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der EKVO
- Überwachung gewerblicher Abwassereinleitungen in Umlandgemeinden, die nach Frankfurt am Main entwässern, im Auftrag der jeweiligen Umlandgemeinde auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 der EKVO
- Sonderprojekte für die Stadtentwässerung Frankfurt am Main (SEF) und andere Ämter der Stadt Frankfurt am Main nach Absprache im Einzelfall
- Verwaltungsrechtliche Durchsetzung von ggf. notwendigen Korrekturmaßnahmen
- Beratung von Betrieben und Bürgern in abwassertechnischen Fragen
- Laboranalytik im Rahmen der Überwachungstätigkeiten

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling
Produktbereich: 22 Umwelt

Im Rahmen der Einleiterkontrolle fahren Außendienstmitarbeiter/innen mit speziell ausgestatteten Probenahmefahrzeugen zu den Einleitern. Es werden verdachtsunabhängige Proben gezogen, um damit die Situation Vor-Ort zu kontrollieren. Die entnommenen Proben werden zur Analyse dem Labor übergegeben. Erforderlichenfalls werden auch Vor-Ort-Messungen durchgeführt. Bei Beanstandungen erfolgt eine Nachkontrolle der Betriebe.

Darüber hinaus werden durch das Produkt „Abwasserüberwachung und Labor“ folgende Dienstleistungen für die Stadtverwaltung und die Bürger erbracht:

• Vor-Ort-Begehungen, chemische Laboranalysen und Sachstandsermittlungen bei Sonder- und Schadensfällen im Auftrag anderer Abteilungen und Ämter
• Sonderbegehungen und Laboranalysen bei Störfällen und Bürgerbeschwerden
• Beweissicherungsmaßnahmen bei illegalen Einleitungen oder Einträgen in die Kanalisation
• Probenahme und Laboranalysen von Oberflächenwasser, Deponiesickerwasser, Boden und Abfall in Amtshilfe für andere Abteilungen und Ämter
• Beteiligung bei Genehmigungsverfahren (Bauanträge, BImSch-Anträge, Anträge auf Grundwassereinleitungen nach § 11 der Entwässerungssatzung)

Das Produkt 22.02.02 „Abwasserüberwachung und Labor“ wird als Subbudget geführt, das auszugleichen ist.

Seine Werte für 2017 ff. lauten:

	2017 in T€	2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
Erträge:				
50	5	5	5	5
51	85	85	85	85
548-549	2.747	2.786	2.806	2.813
546	1	1	1	1
Summe Erträge	2.838	2.877	2.897	2.904
Aufwendungen:				
62, 63, 65, 640-642, 647-649	1.532	1.555	1.578	1.602
60, 61, 67-69	461	461	461	461
66	140	156	153	136
70, 74, 76	1	1	1	1
Summe Aufwendungen	2.134	2.173	2.193	2.200
Ergebnis ILV und kalk. K	704	704	704	704
Geplantes Jahresergebnis	0	0	0	0

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling

Produktbereich: 22 Umwelt

Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Europäische Vorschriften, Umweltgesetzgebung des Bundes und des Landes, kommunale Satzungen der Stadt Frankfurt und der angeschlossenen Umlandgemeinden, Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, OB-Verfügungen, Bescheide und Verfügungen von Aufsichtsbehörden, öffentlich-rechtliche Verträge, Aufträge von Ämtern und Einrichtungen der Stadt und sonstiger öffentlich-rechtlicher Körperschaften.**

Zielgruppe: **Bürgerinnen und Bürger, Anlagenbetreiber (Betriebe), Handlungs- und Zustandsstörer, Ämter, Einrichtungen und Organe der Stadtverwaltung Frankfurt am Main und angeschlossener Umlandgemeinden, Bauherren und Planungsträger, Stadtentwässerung, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Arbeitssicherheit und Umwelt.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Umweltüberwachungen insgesamt	36.900	36.900	**36.800**	36.700	36.700	36.700
Fallzahl der Wasser- und Bodenschutzbehörde	22.000	22.000	**22.000**	22.000	22.000	22.000
Fallzahl Immissionsschutz	1.500	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500
Fallzahl Altlasten/Bodenschutz	1.500	1.500	**1.500**	1.500	1.500	1.500
Fallzahl Abwasserüberwachung	7.400	7.400	**7.300**	7.200	7.200	7.200
Laborproben	4.500	4.500	**4.500**	4.500	4.500	4.500
Kosten Abwasserüberwachung/Labor in T€	2.886	2.735	**2.838**	2.877	2.897	2.904

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe werden Aufgaben im Stadtgebiet (bei Teilaufgaben auch Bereiche der Nachbargemeinden) erfasst. Besondere Betreuungsgebiete sind Gewässer und ihre Ufer, Schutzgebiete, Altlasten- und Verdachtsflächen sowie die Siedlungsflächen mit Lärmkonflikten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Kundenzufriedenheit**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge Umweltüberwachungen insgesamt	36.900	36.900	**36.800**	36.700	36.700	36.700
Indikator Anteil der Widersprüche maximal in %	20,00	20,00	**20,00**	20,00	20,00	20,00

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling

Produktbereich: 22 Umwelt

Finanzen

Kostenstabilität der Umweltüberwachung und Untersuchungsstelle

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Kosten Abwasserüberwachung/Labor in T€	2.886	2.735	**2.838**	2.877	2.897	2.904
Indikator						
Kostendeckungsgrad in %	100,00	100,00	**100,00**	100,00	100,00	100,00

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Untere Wasserbehörde	790031	15	**16**	16	16	16
Immissionsschutz	790032	6	**7**	7	7	7
Altlasten / Bodenschutz	790033	5	**5**	5	5	5
Abwasserüberwachung	790034	14	**14**	14	14	14
Labor	790035	10	**10**	10	10	10
Umweltüberwachung	790063	5	**3**	3	3	3
Umweltüberwachung Abwasser, Labor	790064	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**58**	**58**	**58**	**58**	**58**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen zum Stellenplan aufgrund von Teilzeitbeschäftigung

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitsgeräte PCs	76	76	**76**	76	76	76
Arbeitsplätze	53	53	**53**	53	53	53
Fahrzeuge	13	13	**13**	13	13	13
Laptops	4	4	**4**	4	4	4
Übrige Arbeitsplätze (Labor)	11	11	**11**	11	11	11

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Galvanistraße 28	City-West	gut	angemietet	17,00	783
Goldsteinstraße 160	Niederrad	gut	angemietet	16,70	973

Produktgruppe: **22.02 Umweltcontrolling**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.737,21	25	5	5	5	5
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	283.544,92	177	262	262	262	262
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.787.479,30	2.713	2.751	2.790	2.810	2.817
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.205,00	31	31	31	31	31
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.400,90	1	1	1	1	1
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.313.891,71	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**4.385.849,04**	**2.947**	**3.050**	**3.089**	**3.109**	**3.116**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.351.192,78	3.476	3.845	3.903	3.961	4.021
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	675.939,05	634	652	652	652	652
14	66	Abschreibungen	182.129,93	178	173	196	195	176
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.288,27	2	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.210.550,03**	**4.290**	**4.671**	**4.752**	**4.809**	**4.850**
20		**Verwaltungsergebnis**	**175.299,01**	**-1.343**	**-1.621**	**-1.663**	**-1.700**	**-1.734**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**4.385.849,04**	**2.947**	**3.050**	**3.089**	**3.109**	**3.116**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.210.550,03**	**4.290**	**4.671**	**4.752**	**4.809**	**4.850**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**175.299,01**	**-1.343**	**-1.621**	**-1.663**	**-1.700**	**-1.734**
27	59	Außerordentliche Erträge	57,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.958,08	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-9.901,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**165.397,93**	**-1.343**	**-1.621**	**-1.663**	**-1.700**	**-1.734**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.290.811,66**	**-1.222**	**-1.362**	**-1.362**	**-1.362**	**-1.362**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.125.413,73**	**-2.565**	**-2.983**	**-3.025**	**-3.062**	**-3.096**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	23.801,00	39	23	23	23	23
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.149.214,73**	**-2.604**	**-3.006**	**-3.048**	**-3.085**	**-3.119**

Produktgruppe: **22.02 Umweltcontrolling**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**25**	**5**	**5**	**5**	**5**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**2.713**	**2.751**	**2.790**	**2.810**	**2.817**
	dav. von verbundenen Unternehmen (SEF)	2.451	2.517	2.556	2.576	2.583
	dav. von Gemeinden	258	230	230	230	230
	dav. Kostenerstattung Untere Wasserbehörde	4	4	4	4	4
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**634**	**652**	**652**	**652**	**652**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	4	4	4	4	4
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	210	202	202	202	202
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.2 beinhaltet das Subbudget Überwachungs- und Untersuchungsstelle (Profitcenter 220202), dessen Budgetvolumen in den erläuternden Hinweisen dargestellt ist und das nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Profitcentern ist.

Mit Zustimmung der Stadtkämmerei kann eine Deckungsfähigkeit zwischen Aufwand und Ertrag des Subbudgets und dem übrigen Bereich des Dezernats hergestellt werden.

Das Jahresergebnis des Subbudgets nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen.

Im übrigen Bereich sind 20 T€ beim Sachkonto 6790 1000 (Inanspruchnahme Dienste KIV / ekom 21) eingeplant, die dem Budgetierungsmerkmal 10 zugeordnet werden.

Produktgruppe:	**22.02 Umweltcontrolling**
Produktbereich:	**22 Umwelt**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	876,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	1.365,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.241,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	108.782,08	131	131	131	131	131
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**108.782,08**	**131**	**131**	**131**	**131**	**131**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-106.541,08**	**-131**	**-131**	**-131**	**-131**	**-131**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-106.541,08**	**-131**	**-131**	**-131**	**-131**	**-131**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**2.241,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**108.782,08**	**131**	**131**	**131**	**131**	**131**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002170 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**52**	0	22	0	6	6	6	6	6	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002186 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**247**	0	0	172	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002227 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**68**	0	18	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002228 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**659**	0	68	90	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**1**	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**1.026**	**0**	**109**	**263**	**131**	**131**	**131**	**131**	**131**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**1**	**0**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**1.026**	**0**	**108**	**263**	**131**	**131**	**131**	**131**	**131**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Anlagen der Abfallwirtschaft" untergliedert sich in die Profitcenter

- Deponien und Aufgaben nach HAKrWG (Hess. Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz)
- Beteiligungen im Bereich Abfall
- Stabsstelle Sauberes Frankfurt.

Die Produkte im Einzelnen lauten:

- Deponien
- Beteiligungen im Bereich Abfallwirtschaft
- Überwachung von Abfalllagerplätzen nach HAKrWG
- Verbesserung der Sauberkeit.

Die Deponienachsorge hat als Aufgaben die nachhaltige Sanierung, Sicherung und Nachsorge der drei Altdeponien, bei denen die Stadt Frankfurt am Main ehemaliger Betreiber war. Hierbei handelt es sich um den Monte Scherbelino, die Deponie Dreieich-Buchschlag und die Deponie Neugrube Kramer. Die hierzu erforderlichen Leistungen ergeben sich dabei vorrangig aus vom RP Darmstadt erlassenen umweltrechtlichen Bescheiden, aber auch aus Maßgaben der Bauwerks- und Verkehrssicherung.

Die Aufgaben werden von der Stabstelle Deponienachsorge (79.30.1) innerhalb der Abteilung Umweltüberwachung Wasser, Luft, Boden (79.3) wahrgenommen.

Das Aufgabengebiet der Deponienachsorge umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

• Planung, Beauftragung und Überwachung der Sanierungs- und Nachsorgearbeiten bzw. Ertüchtigung von technischen Einrichtungen

• Betrieb von technischen Einrichtungen einschl. Organisation von Wartung und Instandhaltung durch Fremdfirmen u.a. mit Verstromung von Gas bei Deponie Dreieich-Buchschlag

• Umsetzung von Rekultivierungsmaßnahmen

• Abstimmung mit Genehmigungsbehörden

Für die Maßnahmen zur Sanierung, Rekultivierung und Nachsorge der ehemaligen städtischen Deponien Monte Scherbelino, Dreieich-Buchschlag und Neugrube Kramer ist für die Bau- und Betriebskosten in Höhe der derzeit noch ungewissen Verbindlichkeiten eine Rückstellung in der Eröffnungsbilanz passiviert (§ 39 Abs.1 Nr. 5 GemHVO). Diese weist zum 31.12.2015 einen Wert von 61.601.238,71 € aus und wird zum Buchungsstand 31.12.2016 neu bewertet.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes / Energiereferates werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.
Analoges gilt für die abteilungsinterne Verrechnung mit den Gebührenhaushalten "Kommunale Abfallsammlung und -entsorgung" sowie "Straßenreinigung" und der Produktgruppe 22.03.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Umweltamt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der für die Gesellschaften anfallenden:

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Darstellung der Beteiligung an der FES GmbH in der Produktgruppe 22. 03 in T€	2016	2017	2018	2019	2020
Erlöse vor Abzug Kapitalertragssteuer, Solidaritätszuschlag und Verzinsung:	8.926	7.776	7.695	7.380	5.721
Kosten (Kapitalertragssteuer, Solidaritätszuschlag und Verzinsung):	1.528	1.230	1.217	1.168	905
Saldo:	7.398	6.546	6.478	6.212	4.816
Zweckgebunden für die Gebührenhaushalte:	2.590	2.155	2.168	1.620	1.652
Allgemeine Deckungsmittel:	4.808	4.391	4.310	4.592	3.164

Beteiligungen:

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH:

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag; Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Abfallentsorgung, der Abfall- und Recyclingwirtschaft der Stadt und sonstigen Flächenreinigungen sowie der Verkehrssicherung in öffentlichem und privatem Auftrag.

Stammkapital: 4.100.000 €; Anteil der Stadt Frankfurt am Main: 2.091.000 € = 51%;

Die Wirtschaftsunterlagen der FES GmbH sind in Band 1 des Haushaltsplans abgedruckt.

RMA Rhein-Main Abfall GmbH:

Zweck: Planung und Organisation der Abfallentsorgung im Rhein-Main-Gebiet und deren Koordination unter den Gesellschaftern, Abfallwirtschaftsplanung, Abfallmengenplanung, Festlegung der Entsorgungsstandards und Berechnung der Entsorgungsentgelte.

Stammkapital: 275.900 €; Anteil der Stadt Frankfurt am Main: 53.050 € = 19,23%.

- -

Stabsstelle Sauberes Frankfurt:

Der Stabsstelle Sauberes Frankfurt obliegt die Gesamtverantwortung für ein sauberes Erscheinungsbild insbesondere öffentlicher Flächen. Hauptaufgaben der Stabsstelle sind

- die Erarbeitung von Konzepten und Vorschlägen zur nachhaltigen Verbesserung der Reinigungssituation insbesondere öffentlicher Flächen in Abstimmung und unter Beteiligung betroffener Ämter und Betriebe sowie (städtischer) Gesellschaften,
- die permanente Überwachung der Umsetzung der Maßnahmen, die eine Verbesserung der Reinigungssituation zum Inhalt haben.

Auftragsgrundlage ist die OB-Verfügung vom 30.05.2001.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt seit dem 01.01.2014 durch das Umweltamt (OB-Verfügung vom 21.03.2014).

Produktgruppe: **22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft**

Produktbereich: **22 Umwelt**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**) %w %m
SFG Servicegesellschaft für Frankfurt und Grüngürtel gGmbH (Umschichtung gem. E 218, 2013)	1.004.812	1.080.000	**0**	0	0	0	1.080.000	0	0	0	P		N
Summe	**1.004.812**	**1.080.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.080.000**	**0**	**0**	**0**			

Erläuternde Hinweise

Der mit der Werkstatt Frankfurt (ab 2015: SFG Servicegesellschaft für Frankfurt und Grüngürtel gGmbH) geschlossene Vertrag über das Ortsdienerprojekt "Frankfurt Tipp Topp" ist als Zuschussvereinbarung ausgestaltet.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft

Produktbereich: 22 Umwelt

Beteiligte Dezernate: **X**

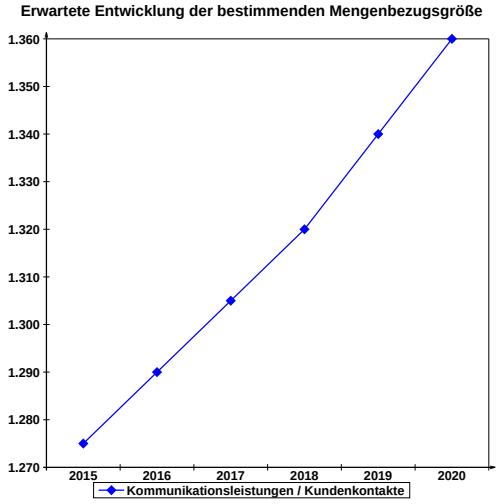
Maßgebliches Produkt: **.**

Auftragsgrundlage: **Deponienachsorge:**
Abfall- und Umweltgesetze und -verordnungen der EU, des Bundes und des Landes Hessen, Entwässerungssatzungen Neu-Isenburg und Frankfurt am Main, Anordnungen, Verfügungen, Sanierungs- und Genehmigungsbescheide des Regierungspräsidiums Darmstadt.

Sauberes Frankfurt: OB-Verfügung vom 30.05.2001 sowie 21.03.2014

Zielgruppe: **Bürgerinnen und Bürger**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kommunikationsleistungen / Kundenkontakte	1.275	1.290	**1.305**	1.320	1.340	1.360
Projekte	9	10	**10**	10	10	10



Begründung der Prognose:

Zu den Kommunikationsleistungen zählen direkte Kontakte mit Bürgerinnen und Bürgern (telefonisch, persönlich oder per Email). Die Zählung der durchgeführten Projekte wurde im Vergleich zu vergangenen Haushalten angepasst. Künftig werden nur noch Projekte gezählt, die im Rahmen eines echten Projektmanagements mit mehreren beteiligten Stellen durchgeführt werden. Kleinstaktionen im Rahmen des täglichen Beschwerdemanagements werden hier nicht mehr erfasst.
Die erbringbare Leistungsmenge ist abhängig von personellen und finanziellen Resourcen der Stabsstelle. Trotz in den vergangenen Jahren konsolidierungsbedingt rückläufiger Mittel soll versucht werden, die Menge der erbrachten Leistungen auf dem bisherigen hohen Niveau zu halten. Bei der Bürgerkommunikation ist angestrebt die Zahl der Kontakte, die im Rahmen spezieller Aktionen mit starkem räumlichem Bezug zu besonderen Problemfeldern und unter Einbeziehung lokaler Multiplikatoren zustande kommen, zu erhöhen. Das einfache Beschwerdemanagement soll zunehmend über das Servicetelefon 115 bzw. den elektronischen Mängelmelder abgewickelt werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Qualität der Kundenkontakte erhöhen**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge Kommunikationsleistungen / Kundenkontakte	1.275	1.290	**1.305**	1.320	1.340	1.360
Indikator Anteil der Kommunikationsleistungen im Rahmen von gezielten Veranstaltungen	315,00	330,00	**345,00**	360,00	380,00	400,00

Prozesse — **Entflechtung von Zuständigkeiten**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge Art der Reinigung zu beteiligende Institutionen und Firmen	14	14	**14**	13	13	13
Indikator Zusammenführung von Zuständigkeiten (kumuliert)	2,00	2,00	**2,00**	3,00	3,00	3,00

Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abfallwirtschaft	790040	2	**3**	3	3	3
Deponien	790044	0	**2**	2	2	2
Stabsstelle Sauberes Frankfurt	790048	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**5**	**8**	**8**	**8**	**8**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen zum Stellenplan aufgrund von Teilzeitbeschäftigung

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitsgeräte PCs	9	9	**9**	9	9	9
Arbeitsplätze	7	7	**7**	7	7	7
Fahrzeuge	1	1	**1**	1	1	1
Laptops	3	3	**3**	3	3	3

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Galvanistraße 28	City-West	gut	angemietet	17,00	150
Weißfrauenstraße 1	Innenstadt	gut	eigen	20,00	168

Produktgruppe: **22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	282.890,10	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	883,10	50	50	50	50	50
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.014,67	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	12.234,10	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**300.021,97**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	470.522,94	545	599	608	617	626
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	8.771,38	9	31	31	31	33
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.088.485,38	813	728	728	728	728
14	66	Abschreibungen	12.048,43	8	10	10	11	9
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.004.812,00	1.080	1.080	1.080	1.080	1.080
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	117	117	117	117
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.888.129,72	1.413	1.230	1.217	1.168	905
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.472.769,85**	**3.868**	**3.795**	**3.791**	**3.752**	**3.498**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.172.747,88**	**-3.818**	**-3.745**	**-3.741**	**-3.702**	**-3.448**
21	56,57	Finanzerträge	7.709.016,69	6.336	5.621	5.527	5.760	4.069
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**7.709.016,69**	**6.336**	**5.621**	**5.527**	**5.760**	**4.069**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**8.009.038,66**	**6.386**	**5.671**	**5.577**	**5.810**	**4.119**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.472.769,85**	**3.868**	**3.795**	**3.791**	**3.752**	**3.498**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**3.536.268,81**	**2.518**	**1.876**	**1.786**	**2.058**	**621**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	163,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-163,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**3.536.105,81**	**2.518**	**1.876**	**1.786**	**2.058**	**621**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**202.353,74**	**260**	**-4**	**-4**	**-4**	**-4**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.738.459,55**	**2.778**	**1.872**	**1.782**	**2.054**	**617**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**3.738.459,55**	**2.778**	**1.872**	**1.782**	**2.054**	**617**

Produktgruppe: **22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
	dav. HAKrWG	50	50	50	50	50
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	**Finanzerträge**	**6.336**	**5.621**	**5.527**	**5.760**	**4.069**
	Gewinnanteile FES	6.336	5.621	5.527	5.760	4.069
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**813**	**728**	**728**	**728**	**728**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. HAKrWG	85	85	85	85	85
	dav. Stabsstelle Sauberes Frankfurt	716	631	631	631	631
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**1.080**	**1.080**	**1.080**	**1.080**	**1.080**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	1.080	1.080	1.080	1.080	1.080
73	**Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**	**0**	**117**	**117**	**117**	**117**
	Altlastenfinanzierungsumlage	0	117	117	117	117
70,74,76	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**	**1.413**	**1.230**	**1.217**	**1.168**	**905**
	Kapitalertragssteuer / Solidaritätszuschlag	1.413	1.230	1.217	1.168	905

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft
Produktbereich:	22 Umwelt

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	11.913,37	8	8	8	8	8
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.913,37**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-11.913,37**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-11.913,37**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**	**-8**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**11.913,37**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002171 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**10**	0	5	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002187 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**59**	0	2	22	7	7	7	7	7	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007201 Erwerb bewegliches Vermögen - 79B -										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1**	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007230 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - 79B										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4**	0	4	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**74**	**0**	**12**	**22**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**74**	**0**	**12**	**22**	**8**	**8**	**8**	**8**	**8**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.04 Energie- und Klimaschutz
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Energie und Klimaschutz" bedient das gleichnamige Profitcenter.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes / Energiereferates werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Umweltamt.

Der globale Klimaschutz ist eines der zentralen Umweltprobleme dieses Jahrhunderts. Auf den Weltklimakonferenzen in Kyoto und Bonn wurden weltweite Vereinbarungen zur Reduzierung der Treibhausgase, insbesondere von Kohlendioxid getroffen. Diese Ziele wurden sowohl auf europäischer als auch auf nationaler Ebene in Klimaschutzprogramme umgesetzt.

Die Stadt Frankfurt am Main hat sich schon im Jahr 1990 mit dem Beitritt zum Klimabündnis/Alianca del Clima e.V. dem Ziel einer fünfzig-prozentigen Reduzierung der CO2-Emissionen verpflichtet. Im Jahr 2006 wurde das Klimabündnisziel angepasst um den Bedürfnissen von neu beigetretenen Kommunen Rechnung zu tragen. Die Mitglieder des Klima-Bündnis verpflichten sich zu einer kontinuierlichen Verminderung ihrer Treibhausgasemissionen. Ziel ist es, alle 5 Jahre die CO2-Emissionen um 10 % zu reduzieren. Dabei soll der wichtige Meilenstein einer Halbierung der Pro-Kopf-Emissionen (Basisjahr 1990) bis spätestens 2030 erreicht werden.

Im Februar 2009 ist die Stadt Frankfurt in Brüssel dem „Konvent der Bürgermeister“ für den Klimaschutz beigetreten. Ziel ist bis zum Jahr 2020 das CO2 Minderungsziel der Europäischen Kommission: 20% weniger CO2-Emissionen zu übertreffen.

Im Jahr 2008 wurde ein Klimaschutzkonzept verbunden mit einer Energie- und CO2-Bilanz vorgelegt. Dort sind die Maßnahmen aufgeführt, mit denen die Zielsetzungen erreicht werden können. Seit 2013 wird im Rahmen des vom Bund geförderten Projekts „Masterplan 100% Klimaschutz“ daran gearbeitet, das Klimaschutzkonzept für das Jahr 2050, unter der Prämisse 100% erneuerbare Energieversorgung und 80-90% CO2-Einsparung, fortzuschreiben.

Die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes beruht auf den Grundsatzbeschlüssen:

§ 2966 „Blockheizkraftwerke für Frankfurt“ vom 22.03 1990

§ 6953 „Klimaoffensive 1991“ vom 23. Mai 1991

§ 7415 „Umweltpolitische Leitlinien“ vom 17.06.2004

§ 974 „Wohnungsneubau in Passivhausbauweise“ vom 16.11.2006

§ 1658 „Klimaschutz in Frankfurt“ vom 29.3.2007

§ 1806 „Klimaschutzstadtplan für Frankfurt“ vom 3.5.2007

§ 2443 „Bausteine für den Klimaschutz“ vom 6.9.2007

§ 7349 „Energie und Klimaschutzkonzept für die Stadt Frankfurt am Main“ vom 10.12.2009

§ 1288 „Frankfurt am Main – 100% erneuerbare Energie!“ vom 01.03.2012

§ 6320 Masterplan 100 % Klimaschutz - Frankfurt am Main - Generalkonzept vom 24.09.2015

Leitlinien sind:

1. Effiziente und sparsame Energieverwendung,

2. Rationelle Energieumwandlung in Kraft-Wärme-Kopplung sowie

3. Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien.

Mit den Produkten „Energiekonzepte“ und „Information und Öffentlichkeitsarbeit“ wurden die Arbeitsschwerpunkte definiert. Zum Produkt Energiekonzepte gehören die Erstellung und Umsetzung eines allgemeinen Klimaschutz- und Energiekonzeptes für Frankfurt. Darin enthalten ist die Bilanzierung der gesamten CO2 Emissionen sowie vielfältige Klimaschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit Neubauprojekten, Altbaumodernisierungen und Energiekonzepten für neue Stadtgebiete und Großprojekte.

Über einzelne Bauprojekte hinausgehend besteht mit dem Produkt Informations- und Öffentlichkeitsarbeit eine breite Palette von Angeboten, wie Informationen für die Frankfurter Bürger (Broschüren, Telefonberatung, Veranstaltungen zu Energiethemen in Bürgerhäusern und das Internet-Informationsangebot), Schaffung von Foren zum Erfahrungsaustausch, gezielte Fortbildungsveranstaltungen für Architekten, Planer, Handwerk sowie Motivations- und Beratungskampagnen.

Mit dem Förderprogramm „Frankfurt spart Strom“ für Haushalte, Unternehmen, Verein und Kirchen werden Maßnahmen, die zur Einsparung von elektrischer Energie führen, gefördert. Im Rahmen von Stadtteilkampagnen werden direkt eine große Anzahl von Einzelberatungen für Haushalte und Unternehmen generiert.

Durch die Geschäftsführung und finanzielle Unterstützung des Vereins Energiepunkt e.V. wird die Energieberatung in Frankfurt gebündelt und stärker mit den Angeboten des lokalen Handwerks vernetzt.

Alle diese Maßnahmen werden jeweils in Abstimmung und Koordination mit Institutionen und Verbänden durchgeführt. Sie tragen zugleich zur Entwicklung der Wirtschaft und zur Schaffung von Arbeitsplätzen bei.

Das Energiereferat hat sich in der Vergangenheit auf europäischer Ebene in einer Reihe von der EU-Kommission geförderten Projekten engagiert. Neben dem Ziel der Verbreitung eigener und Nutzung anderer Erfahrungen wird durch EU-Fördermittel auch ein nennenswerter Beitrag zur Kostendeckung geleistet. Darüber hinaus erfolgt die Vertretung der Stadt Frankfurt am Main in der Arbeitsgruppe "clean air, climate change and energy efficiency" des europäischen Städtetages (Eurocities).

Produktgruppe: 22.04 Energie- und Klimaschutz

Produktbereich: 22 Umwelt

Die Klimaschutzmaßnahmen in städtischen Gebäuden werden über das Produkt Energiemanagement vom Hochbauamt geleistet.

Im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes wurde von der Stadtverordnetenversammlung auch der Klimaschutzmaßnahmenplan mit dem Budgetrahmen für die Durchführung der Maßnahmen mit folgender Einschränkung beschlossen: „Die erforderlichen Mittel sind vorbehaltlich der haushaltsmäßigen Beordnung in den kommenden Jahren an den im Maßnahmenplan skizzierten Mittelbedarf anzupassen.“

Das Förderprogramm "Frankfurt spart Strom" ist mit einem Volumen von 350.000 Euro für das HH-Jahr ausgestattet. 150.000 Euro entfallen dabei auf die Haushalte.

Der Verein Energiepunkt übernimmt die Aufgaben Ü2 (Energieberatungsstelle) und HH3 (Frankfurter Qualitätsstandard energetische Sanierung) aus dem Klimaschutzkonzept und wird dafür mit den angesetzten Haushaltsmitteln in Höhe von 100.000 Euro unterstützt. Vom Verein Umweltlernen e.V. wird die Maßnahme B1 (Schulprojekte ausbauen) im Rahmen eines Kooperationsvertrages durchgeführt. Dafür werden die im Maßnahmenplan zum Klimaschutzkonzept veranschlagten Mittel in Höhe von 65.000 Euro weitergeleitet.

Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine	
	Jahresbeitrag in €
Klima-Bündnis / Alianca del Clima e.V.	4.700
Energy Cities	5.000
IG Passivhaus	300
Energieagenturen Deutschlands e.V. EAD	2.000
Energiepunkt FrankfurtRheinMain-Energieberatungszentrum e.V.	500
DENEF	500
Arbeitsgemeinschaft Energieeffizienznetzwerke (AGEEN)	300

Produktgruppe: 22.04 Energie- und Klimaschutz

Produktbereich: 22 Umwelt

Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

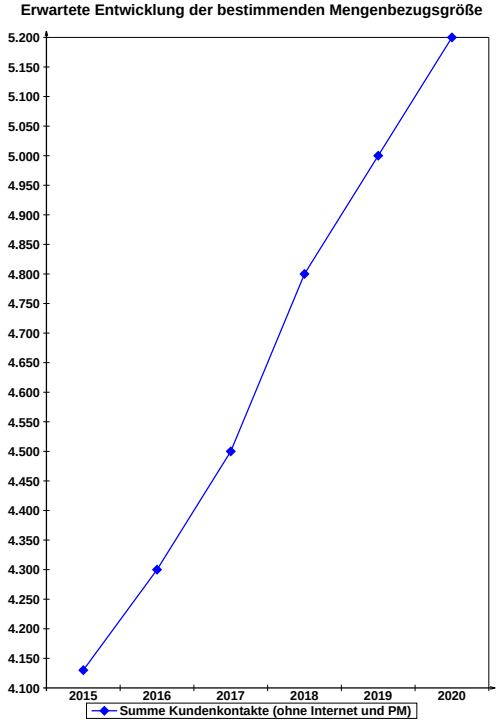
Beitritt zum Klimabündnis; § 4094 vom 5. Juni 1990
Klimaoffensive 1991; § 6953 vom 23. Mai 1991
Maßnahmen zur CO2-Reduktion; § 6090 vom 9. Mai 1996
Blockheizkraftwerke für Frankfurt am Main; § 2966 / 1990
Klimaschutzkonzept § 7349 vom 10.12.2009
Vollzugsbehörde nach dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz (OB-Verfügung vom 07.08. 2002)
Umweltpolitische Leitlinien; § 7415 vom 17.06.2004
Wohnungsneubau in Passivhausbauweise; § 974 vom 16.11.2006
Frankfurt am Main - 100% erneuerbare Energie!; §1288 vom 01.03.2012

Zielgruppe:

Entscheidungsträger in Verwaltung, Wirtschaft und Haushalten

Alle Energieverbraucherinnen und -verbraucher in Frankfurt am Main
Entscheidungsträger zu energierelevanten Fragen
Fachleute im Bereich Planen+Bauen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Summe Kundenkontakte (ohne Internet und PM)	4.130	4.300	**4.500**	4.800	5.000	5.200
Versand von Info-Materialien (Anzahl Sendungen)	980	1.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
Informationsveranstaltungen (Teilnehmer)	1.750	2.000	**2.200**	2.500	2.700	2.900
Vorträge Energiereferat (Teilnehmer)	1.450	1.300	**1.300**	1.300	1.300	1.300
Pressemitteilungen (Anzahl)	25	30	**30**	30	30	30
Internetzugriffe (unterschiedliche Benutzer)	66.000	69.000	**72.000**	75.000	78.000	81.000



Begründung der Prognose:

Die Anzahl der Kundenkontakte im Jahr 2015 liegt bei ca. 4.100 Personen. Dabei wurden nur sogenannte qualifizierte Kontakte berücksichtigt. Die Reichweite von Aktionen für eine breite Öffentlichkeit, z. B. Klimagourmet mit 5,5 Mio. Kontakten (durch Anzeigen, Plakate, Presseartikel, Internetbeiträge bei Facebook und Twitter, Radio und Fernsehberichte, Verteilung Programme) wurde dafür nicht berücksichtigt. Auch das Museumsuferfest oder die öffentlichkeitswirksamen Kampagnen von "Frankfurt spart Strom" wurden nicht dargestellt.
Der Bereich Versand von Infomaterialien wird immer weniger nachgefragt. Hier setzt sich der Trend aus den Vorjahren fort (mehr Internet). Außerdem wird die Leistung der direkten Bürgerberatung immer mehr von dem durch das Energiereferat mitgegründeten Verein "Energiepunkt" übernommen.
Die Anzahl der Pressemitteilungen liegen auf einem hohen Niveau. Es ist zu erwarten, dass das Niveau beibehalten und ggf. noch erhöht werden kann, da sich das Energiereferat im Sektor Öffentlichkeitsarbeit personell weiterentwickeln konnte. Aus den Pressemitteilungen und Konferenzen resultiert oft ein Vielfaches von Artikeln in der Frankfurter Presse, teilweise auch mit bundesweiter Verbreitung.
Die Statistik bei den Internetzugriffen entwickelt sich weiter positiv. Hierbei werden unterschiedliche Besucher der Homepage des Energiereferates, Masterplan und Frankfurt spart Strom (FsS) gezählt. Hier zeigt sich, dass die Besucher auf der Energiereferatsseite rückläufig und auf den anderen Seiten prosperierend sind. Die prognostizierten Zahlen für die kommenden Jahre passen sich der kurzfristigen Entwicklung an.

Produktgruppe: 22.04 Energie- und Klimaschutz

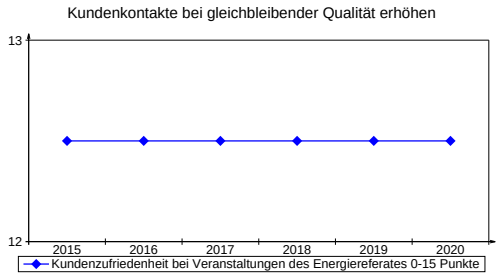
Produktbereich: 22 Umwelt

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Kundenkontakte bei gleichbleibender Qualität erhöhen

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Informationsveranstaltungen (Teilnehmer)	1.750	2.000	**2.200**	2.500	2.700	2.900
Indikator						
Kundenzufriedenheit bei Veranstaltungen des Energiereferates 0-15 Punkte	12,50	12,50	**12,50**	12,50	12,50	12,50



Produktgruppe: 22.04 Energie- und Klimaschutz

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Energiereferat	790071	7	**9**	9	9	9
Gesamt		**7**	**9**	**9**	**9**	**9**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen zum Stellenplan aufgrund von Teilzeitbeschäftigung; Befristete Finanzierung von zwei zusätzlichen Personen durch das Förderprogramm des Bundes-Umweltministeriums "Masterplan 100% Klimaschutz"

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitsgeräte PCs	9	9	**9**	9	9	9
Arbeitsplätze	15	15	**15**	15	15	15
Laptops	8	8	**8**	8	8	8

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Adam-Riese-Straße 25	Gallus	geleast	sehr gut	0,00	246

Produktgruppe: **22.04 Energie- und Klimaschutz**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	103.773,51	5	5	5	5	5
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	179.403,65	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	1	168	83	1	1
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4,95	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**283.182,11**	**6**	**173**	**88**	**6**	**6**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	749.555,04	615	676	686	694	698
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	658.717,09	924	1.301	1.131	924	924
14	66	Abschreibungen	27.713,22	11	20	22	24	12
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	228.780,06	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.664.765,41**	**1.550**	**1.997**	**1.839**	**1.642**	**1.634**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.381.583,30**	**-1.544**	**-1.824**	**-1.751**	**-1.636**	**-1.628**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**283.182,11**	**6**	**173**	**88**	**6**	**6**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.664.765,41**	**1.550**	**1.997**	**1.839**	**1.642**	**1.634**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.381.583,30**	**-1.544**	**-1.824**	**-1.751**	**-1.636**	**-1.628**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.381.583,30**	**-1.544**	**-1.824**	**-1.751**	**-1.636**	**-1.628**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-365.244,50**	**-345**	**-346**	**-346**	**-346**	**-346**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.746.827,80**	**-1.889**	**-2.170**	**-2.097**	**-1.982**	**-1.974**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.746.827,80**	**-1.889**	**-2.170**	**-2.097**	**-1.982**	**-1.974**

Produktgruppe: **22.04 Energie- und Klimaschutz**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**5**	**5**	**5**	**5**	**5**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**924**	**1.301**	**1.131**	**924**	**924**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Für das Förderprogramm "Frankfurt spart Strom" stehen in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 im Jahr 2017 für Haushalte 150 T€ und für den Gewerbebereich 200 T€ zur Verfügung.

Produktgruppe:	22.04 Energie- und Klimaschutz
Produktbereich:	22 Umwelt

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	72.491,22	19	19	19	19	19
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.491,22**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-72.491,22**	**-19**	**-19**	**-19**	**-19**	**-19**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-72.491,22**	**-19**	**-19**	**-19**	**-19**	**-19**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**72.491,22**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.04 Energie- und Klimaschutz

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002188 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79A-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**71**	0	1	0	14	14	14	14	14	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002943 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79A-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**96**	0	71	0	5	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**167**	**0**	**72**	**0**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**167**	**0**	**72**	**0**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.06 Oberirdische Gewässer
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Erarbeitung wasserwirtschaftlicher Grundlagen und generelle Planung entsprechender Einrichtungen, baureife Entwürfe von wasserbautechnischen Anlagen, Ausbau und Unterhaltung einschließlich Hochwasserschutz der Wasserläufe II. und III. Ordnung. Wasserrechts-, Wasserwirtschafts- und Fischereiangelegenheiten, Bachpatenschaften.

21,4 km Wasserläufe II. Ordnung (Nidda, Erlenbach) und rd. 149 km Wasserläufe III. Ordnung.

Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt seit dem 01.01.1999 durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung.

Die Produktgruppe 22.06 enthält in der Kostenartengruppe 'Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen' einen Ansatz für die Unterhaltung der Mainufer in Höhe von 577 T€. Beauftragung und Durchführung dieser Unterhaltungsmaßnahmen erfolgt durch die HFM Managementgesellschaft Hafen und Markt mbH. Budgetverantwortung und Zahlungsanweisung obliegt dem für die Gesellschaft zuständigen Dezernat.

Produktgruppe: 22.06 Oberirdische Gewässer

Produktbereich: 22 Umwelt

Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt: **Unterhaltung, Planung und Ausbau oberirdischer Gewässer**

Auftragsgrundlage:

- **Wasserhaushaltsgesetz**
- **Hessisches Wassergesetz**
- **Bundesnaturschutzgesetz**
- **Hessisches Naturschutzgesetz**
- **Hessisches Fischereigesetz**
- **Verordnung zur Sicherstellung des Landschaftsschutzgebietes GrünGürtel**
- **GrünGürtel-Verfassung (Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 14.11.1991)**

Zielgruppe: **Öffentlichkeit, insbesondere die Nutzer/innen in und an Gewässern.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**22.06 Oberirdische Gewässer**
Produktbereich:	**22 Umwelt**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **22.06 Oberirdische Gewässer**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	1	11	11	11
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**1**	**11**	**11**	**11**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	450.194,94	369	869	869	369	369
14	66	Abschreibungen	0,00	36	9	88	95	100
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**450.194,94**	**405**	**878**	**957**	**464**	**469**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-450.194,94**	**-405**	**-877**	**-946**	**-453**	**-458**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**0**	**1**	**11**	**11**	**11**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**450.194,94**	**405**	**878**	**957**	**464**	**469**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-450.194,94**	**-405**	**-877**	**-946**	**-453**	**-458**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-450.194,94**	**-405**	**-877**	**-946**	**-453**	**-458**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-450.194,94**	**-405**	**-877**	**-946**	**-453**	**-458**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-450.194,94**	**-405**	**-877**	**-946**	**-453**	**-458**

Produktgruppe: **22.06 Oberirdische Gewässer**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
546	**Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge**	**0**	**1**	**11**	**11**	**11**
	Erträge aus Auflösung Sonderposten	0	1	11	11	11
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**369**	**869**	**869**	**369**	**369**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Unterhaltung Mainufer	77	577	577	77	77
	dav. Dienstleistungen des Eigenbetriebs Stadtentwässerung	312	292	292	292	292
66	**Abschreibungen**	**36**	**9**	**88**	**95**	**100**
	Abschreibungen	36	9	88	95	100
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In der Kostenartengruppe „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind Leistungen an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung in Höhe von 292 T€ enthalten, die keiner Deckungsfähigkeit zu Gunsten anderer Positionen unterliegen.

Ferner enthält die Kostenartengruppe "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" Mittel zur Unterhaltung und Sanierung städtischer Mainufer in Höhe von 577 T€. Dieser Ansatz ist dem Budgetbereich des für die HFM Managementgesellschaft Hafen und Markt mbH zuständigen Dezernates zugeordnet und von diesem zu verantworten. Der Ansatz ist auch innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller voll budgetierten Aufwendungen. Nicht verbrauchte Ansätze sind auf Antrag übertragbar.

Produktgruppe:	22.06 Oberirdische Gewässer
Produktbereich:	22 Umwelt

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	844.700,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**844.700,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.484.689,76	100	100	195	250	200
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.484.689,76**	**100**	**100**	**195**	**250**	**200**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-639.989,76**	**-100**	**-100**	**-195**	**-250**	**-200**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-639.989,76**	**-100**	**-100**	**-195**	**-250**	**-200**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**844.700,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**1.484.689,76**	**100**	**100**	**195**	**250**	**200**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.06 Oberirdische Gewässer

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003493 Umbau und Erneuerung der Nidda - Wehre (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 30 Mio. € -										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.475**	56	206	369	100	100	195	250	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.093**	1.327	1.279	487	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**845**	0	845	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**4.568**	**1.382**	**1.485**	**856**	**100**	**100**	**195**	**250**	**200**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**845**	**0**	**845**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**3.724**	**1.382**	**640**	**856**	**100**	**100**	**195**	**250**	**200**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: **22.07 StadtForst**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Die Produktgruppe 22.07, bestehend aus dem Subbudget Waldungen und Forstverwaltungen, beinhaltet die multifunktionale Bewirtschaftung des Waldes im Stadtgebiet Frankfurt am Main, sowie die städtischen Waldungen außerhalb Frankfurts, nebst den dazugehörigen bebauten und unbebauten Grundstücken (insgesamt 5.987,59 Hektar).
Besonders zu erwähnen für die Öffentlichkeitsarbeit ist das Informationszentrum StadtWaldHaus (Fasanerie).

Zu Kosten und Erlösen:

Die Kontengruppe 69 beinhaltet nachfolgend aufgeführte Mitgliedsbeiträge:

Zweckverband Hess. Spessart	1.023 €
Verein Naturpark Bergstr.-Odenwald e.V.	256 €
Naturschutzpark e.V. Homburg	256 €
Hessischer Waldbesitzerverband	5.500 €
Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik	77 €
Hessischer Forstverein e.V.	64 €
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz	113 €
Deutscher Wildgehegeverband	170 €

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Grünflächenamt.

Produktgruppe: **22.07 StadtForst**

Produktbereich: **22 Umwelt**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kreisverband Frankfurt	2.000	2.000	**2.000**	2.040	150	5.150	3.660	2.000	0	4.800	I		N	
Summe	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.040**	**150**	**5.150**	**3.660**	**2.000**	**0**	**4.800**				

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 22.07 StadtForst

Produktbereich: 22 Umwelt

Beteiligte Dezernate: **X**

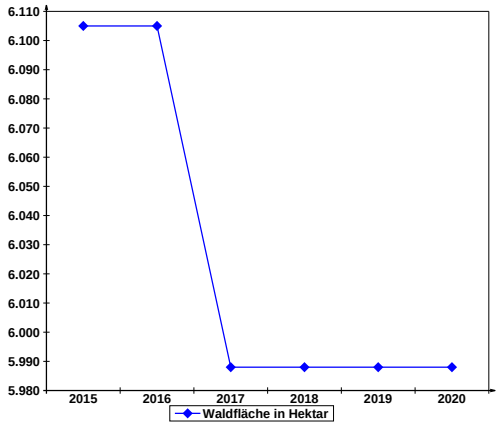
Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Bundeswaldgesetz, Hess. Forstgesetz, Landschaftsschutzverordnung, Grüngürtelsatzung, Aufgabenverteilungsplan, städt.Richtlinien**

Zielgruppe: **Bürgerinnen und Bürger der Stadt und Bevölkerung des Umlandes, Nutzerinnen und Nutzer des Waldes, Holzver- und bearbeitende Industrie, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des StadtForstes, Vereine, Firmen, Gesellschaften**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Waldfläche in Hektar	6.105	6.105	**5.988**	5.988	5.988	5.988
Straßen- und Grenzlinien (lfm)	235.000	235.000	**235.000**	235.000	235.000	235.000
Erlöse aus Mieten und Pachten (T€)	1.281	1.200	**1.165**	1.165	1.165	1.165
Erlöse aus Erlaubnissen und Erstattungen (T€)	51	42	**40**	40	40	40
Anzahl Führungen im StadtWaldHaus	389	500	**500**	500	500	500
Anzahl der Besucherinnen und Besucher des StadtWaldHauses	28.294	26.000	**26.000**	26.000	26.000	26.000
Holzmenge in Festmeter	25.777	25.000	**33.000**	33.000	33.000	33.000

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Die Waldfläche als wichtigstes Arbeitsmittel soll aus ökologischer und betriebswirtschaftlicher Sicht erhalten und wo möglich angereichert werden. Aus waldbaulicher Sicht sind im Frankfurter Stadtwald vorratsreiche Waldbestände sämtlicher Altersklassen mit einem Schwerpunkt auf den mittelalten Beständen vertreten. Diese Vorräte wurden im Rahmen der aktuell abgeschlossenen Forsteinrichtung auf 33.000 Festmeter pro Jahr erhöht. Das Prinzip der Nachhaltigkeit wird hierbei erfüllt.
Umweltbildung und Waldpädagogik sind, wie die Erholungsfunktion, wesentlicher Bestandteil der besonderen Gemeinwohlverpflichtung. Das Wissen der Gesellschaft über den Wald und seine vielfältigen Funktionen, sowie die Bedeutung der Forstwirtschaft soll hierdurch vermehrt werden. Das vorhandene Informationszentrum StadtWaldHaus/Fasanerie ist demnach weiterhin in seiner Funktion als pädagogische Wirkungsstätte sachgerecht zu entwickeln. Demnach sind die Anzahl der Führungen und Besucherzahlen weiterhin auf dem genannten Niveau zu halten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 22.07 StadtForst

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Öffentlichkeitsarbeit	670422	5	**5**	5	5	5
Revier 1, Oberrad	670424	7	**7**	7	7	7
Revier 2, Sachsenhausen	670425	5	**6**	6	6	6
Revier 3, Niederrad	670427	6	**6**	6	6	6
Revier 4, Goldstein	670428	7	**8**	8	8	8
Revier 5, Schwanheim	670429	6	**7**	7	7	7
Revier 6, Fechenheim	670430	5	**7**	7	7	7
Forstbetrieb	670472	5	**9**	9	9	9
übergreifender Maschineneinsatz	670474	1	**1**	1	1	1
Gesamt		**47**	**56**	**56**	**56**	**56**

Begründung der Planwerte:

Mit dem Ist 2016 werden die besetzten Planstellen zum Stichtag 30.09.2016 auf Basis des Stellenverwaltungssystems abgebildet (Vollzeitäquivalente).

Die Planwerte 2017 ff weisen entgegen der Darstellung im Stellenplan z.B. auch Auszubildende und die nach der Ausbildung übernommenen Auszubildenden ohne Planstellen aus. Ebenso wird die Altersteilzeit in der Arbeitsphase jeweils mit einem Vollzeitäquivalent dargestellt.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anbau-, Aufbau- u. Anhängegeräte	29	28	**28**	28	28	28
Anhänger (LKW+PKW)	19	18	**18**	18	18	18
Bagger/Baggerlader/Radlader	0	0	**0**	0	0	0
Baustellenwagen	14	7	**14**	14	14	14
Büroarbeitsplätze	20	17	**20**	20	20	20
Friedhofsbagger	0	0	**0**	0	0	0
Kleintransporter	1	1	**1**	1	1	1
LKW < 7,5 to	0	0	**0**	0	0	0
LKW > 7,5 to	0	0	**0**	0	0	0
PKW	5	6	**5**	5	5	5
Rasenmäher Aufsitzmäher	0	0	**0**	0	0	0
Schlepper	12	13	**12**	12	12	12
Server	0	0	**0**	0	0	0
Transporter < 3,5 to	12	12	**13**	13	13	13

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Flughafenstr. 3	Niederrad	einfach	Eigentum	5,89	204
Wasserwerk Griesheim	Griesheim		Eigentum	8,00	1.346
Am Roten Graben 12	Fechenheim		Eigentum	8,18	150
Brückschneise o. Nr.	Goldstein		Eigentum	8,18	100
Buchrainstraße 101	Oberrad		Eigentum	8,18	150
Flughafenstraße 120	Niederrad		Eigentum	8,18	100
Isenburger Schneise o. Nr.	Sachsenhausen		Eigentum	8,18	100
Isenburger Schneise 200	Sachsenhausen		Eigentum	11,25	1.575
Kuhpfadschneise o. Nr.	Sachsenhausen		Eigentum	8,18	180
Schwanheimer Bahnstraße 51	Schwanheim		Eigentum	8,18	100
				0,00	0

Produktgruppe:	**22.07 StadtForst**				
Produktbereich:	**22 Umwelt**				
Miet-/Dienstwohnungen				0,00	0
Am Poloplatz 10	Niederrad		Eigentum	2,67	457
Am Roten Graben 12	Fechenheim		Eigentum	4,80	111
An der Heidetränke 1 (Pauschalmiete pro Monat)	Oberursel		Eigentum	0,67	220
Ferdinand-Dirichs-Weg 3-11 (hier durchschnittl. Mietzins angegeben)	Schwanheim		Eigentum	6,00	1.253
Flughafenstraße 120	Niederrad		Eigentum	4,54	123
Flughafenstraße 20	Niederrad		Eigentum	3,44	98
Flughafenstraße 3 (Forstamt) (hier durchschnittl. Mietzins angegeben)	Niederrad		Eigentum	8,00	232
Forsthausweg 12	Oberursel		Eigentum	7,44	136
Friedensallee 1 (Neu-Isenburg)	Sachsenhausen		Eigentum	5,36	125
Friedensallee 161 (Neu-Isenburg)	Sachsenhausen		Eigentum	4,73	125
Friedensallee 163 (Neu-Isenburg)	Sachsenhausen		Eigentum	5,00	124
Friedensallee 19 (Neu-Isenburg)	Sachsenhausen		Eigentum	6,26	139
Golfstraße 35	Niederrad		Eigentum	3,57	950
Gravenbruchring 2-8 (Neu-Isenburg) (hier durchschnittl. Mietzins angegeben)	Sachsenhausen		Eigentum	6,31	832
Hasselhorstweg 49 (hier durchschnittl. Mietzins angegeben)	Oberrad		Eigentum	5,44	123
Massenheimer Hütte (Pauschalmiete pro Monat)	Oberursel		Eigentum	0,60	75
Mörfelder Landstraße 276	Sachsenhausen		Eigentum	5,47	158
Mörfelder Landstraße 278	Sachsenhausen		Eigentum	7,66	139
Mörfelder Landstraße 280	Niederrad		Eigentum	6,19	127
Mörfelder Landstraße 383	Sachsenhausen		Eigentum	3,75	157
Poloplatz 9	Niederrad		Eigentum	5,61	83
Schwanheimer Bahnstraße 51	Schwanheim		Eigentum	4,31	128
Unterschweinstiegschneise 2	Goldstein		Eigentum	5,56	88
Unterschweinstiegschneise 4	Goldstein		Eigentum	6,73	102
Zum Goetheturm 20	Oberrad		Eigentum	5,38	124

Produktgruppe: **22.07 StadtForst**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	957.959,24	770	870	870	870	870
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.660,00	40	40	40	40	40
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	2	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.086,92	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	6.626,00	3	1	2	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.385.352,99	1.251	1.208	1.208	1.208	1.208
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.401.685,15**	**2.066**	**2.119**	**2.120**	**2.118**	**2.118**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.483.397,92	2.624	2.659	2.699	2.739	2.780
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	62.804,77	66	98	98	100	106
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.450.897,75	1.233	1.288	1.288	1.288	1.288
14	66	Abschreibungen	1.473.924,78	371	377	492	467	439
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.000,00	2	2	2	2	2
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.999,83	55	55	55	55	55
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**5.528.025,05**	**4.351**	**4.479**	**4.634**	**4.651**	**4.670**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.126.339,90**	**-2.285**	**-2.360**	**-2.514**	**-2.533**	**-2.552**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**2.401.685,15**	**2.066**	**2.119**	**2.120**	**2.118**	**2.118**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**5.528.025,05**	**4.351**	**4.479**	**4.634**	**4.651**	**4.670**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.126.339,90**	**-2.285**	**-2.360**	**-2.514**	**-2.533**	**-2.552**
27	59	Außerordentliche Erträge	353.413,42	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.874,10	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**350.539,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.775.800,58**	**-2.285**	**-2.360**	**-2.514**	**-2.533**	**-2.552**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.717.383,68**	**-1.753**	**-2.042**	**-2.042**	**-2.042**	**-2.042**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.493.184,26**	**-4.038**	**-4.402**	**-4.556**	**-4.575**	**-4.594**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.493.184,26**	**-4.038**	**-4.402**	**-4.556**	**-4.575**	**-4.594**

Produktgruppe: **22.07 StadtForst**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**770**	**870**	**870**	**870**	**870**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1.251**	**1.208**	**1.208**	**1.208**	**1.208**
	dav. Mieterträge	1.200	1.165	1.165	1.165	1.165
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.233**	**1.288**	**1.288**	**1.288**	**1.288**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	180	220	220	220	220
	dav. Energie	142	142	142	142	142
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1	1	1	1	1
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	2	2	2	2	2

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.07 ist ein Subbudget und grundsätzlich nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zu anderen Produktgruppen. Mit Zustimmung der Stadtkämmerei kann eine Deckungsfähigkeit zwischen Aufwand und Ertrag des Subbudgets und dem übrigen Bereich des Dezernats hergestellt werden.

Die ordentlichen Erträge dienen zur anteiligen Deckung der ordentlichen Aufwendungen. Mehrerträge wachsen der Aufwandsermächtigung zu und hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern diese entsprechend der Regelungen der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften.

Produktgruppe:	**22.07 StadtForst**
Produktbereich:	**22 Umwelt**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	65.941,65	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**65.941,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	459.735,96	97	347	253	253	35
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**459.735,96**	**97**	**347**	**253**	**253**	**35**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-393.794,31**	**-97**	**-347**	**-253**	**-253**	**-35**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-393.794,31**	**-97**	**-347**	**-253**	**-253**	**-35**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**65.941,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**459.735,96**	**97**	**347**	**253**	**253**	**35**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.07 StadtForst

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen		Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002257 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/90 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**62**	0	1	21	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002348 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/91 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**172**	0	15	22	27	27	27	27	27	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002380 Sanierung wichtiger Erholungwege im StadtForst											
Kategorie/Priorität	2/99 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**74**	0	3	71	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003551 Verkehrssicherungsmaßnahme DB-Welscher Weg											
Kategorie/Priorität	4/98 N										
Ortsbezirk	5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**730**	0	0	730	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.07 StadtForst

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006178 Erwerb bewegliches Vermögen (Maschinen) -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/3 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.002**	175	230	207	20	162	104	104	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**58**	16	41	0	0	0	0	0	0	0
5.006198 Erwerb bewegliches Vermögen (Kfz.) -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**841**	523	25	23	42	0	114	114	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**32**	20	11	0	0	0	0	0	0	0
5.006429 Wohngebäude Friedensallee 1										
Kategorie/Priorität 1/99 B		§505	06.06.2014							
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 2789 / 0001										
Ausgaben	**350**	0	83	267	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.07 StadtForst

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007526 Brückenbau im Forst										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**150**	0	0	0	0	150	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**533**	425	108	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**380**	366	13	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**3.913**	**1.124**	**464**	**1.340**	**97**	**347**	**253**	**253**	**35**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**469**	**403**	**66**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**3.444**	**721**	**398**	**1.340**	**97**	**347**	**253**	**253**	**35**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Zur Differenzierung des Gesamtflächenbestandes des Grünflächenamtes werden die zu unterhaltenden Flächen in Untergruppen aufgeteilt, den sogenannten Grünarten.

Grundlage hierfür ist die systematische Zuordnung nach der GALK-DST-Systematik (Gartenamtsleiterkonferenz des Deutschen Städtetages).

In der folgenden Tabelle wird in die Hauptgrünarten: Grünanlagen, Parks, Ausgleichsflächen, Straßenbegleitgrün, Freizeitanlagen und zur Vollständigkeit der Daten in sonstige Grünflächen unterschieden.

Die zu unterhaltenden Flächen verteilen sich wie folgt:

	2016	2017
Art der Fläche	Fläche in qm	Fläche in qm
Grünanlagen	3.412.901	3.462.901
Parks	5.217.156	5.224.856
Ausgleichsflächen	1.234.504	1.234.504
Straßenbegleitgrün	2.176.873	2.205.538
Freizeitanlagen	1.484.650	1.484.865
sonstige öffentliche Grünflächen	284.772	284.772
Gesamt:	13.810.856	13.897.436

Es ist in den nächsten Jahren von einer erheblichen Zunahme der öffentlichen Grünflächen auszugehen, u. a. bedingt durch die Erschließung neuer Wohn- und Gewerbegebiete sowie neuer Parks. Beispielhaft können hierfür folgende Maßnahmen genannt werden: Riedberg, Frankfurter Bogen, Am Martinszehnten, Rebstockpark, Gewerbegebiet Nieder-Eschbach, Europaviertel, Silogebiet, Unterliederbach, Edwars Sportfeld, Gateway Gardens, Atterberry, Gibbs Housing und Hafenpark.

Da die neuen Flächen erst nach Abschluss der Baumaßnahme in die Obhut des Grünflächenamtes zur Unterhaltung und Pflege übernommen werden können, resultiert der dargestellte Flächenzuwachs aus Maßnahmen, deren letzter Bauabschnitt in 2016 bzw. 2017 realisiert wird.

Des Weiteren ist zu berücksichtigen, dass die zu unterhaltenden 20 Weiher und sonstigen Gewässer zusätzlich einen erheblichen Personal- und Sachaufwand binden.

Der Planwert für das Jahr 2018 wird im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zum Haushalt 2018 angepasst.

In der Kostenartengruppe 69 sind Mitgliedsbeiträge an die Deutsche Gartenbaugesellschaft e. V. in Höhe von 500 €, an die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V. in Höhe von 130 € und an die GALK in Höhe von 50 € enthalten.

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Grünflächenamt.

Produktgruppe: **22.09 Grün- und Freiflächen**

Produktbereich: **22 Umwelt**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)		
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)			%w	%m
Erbbauzins Landesverband der Kleingärtner	4.926	4.926	**4.926**	4.926	0	0	0	4.926	0	0	I		N		
FFM Kreisverbände der Kleintierzüchter	4.500	7.300	**7.300**	0	200	12.000	16.000	7.300	0	20.000	I		N		
Kleingartenvereine	234.579	148.000	**175.000**	0	0	0	0	175.000	0	0	P		S	50	50
Kleintierzuchtvereine	16.886	49.500	**20.000**	0	0	0	0	20.000	0	0	P		S	30	70
MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.	22.500	22.500	**22.500**	0	22.500	0	0	22.500	0	0	I		N		
Stadtgruppe FFM der Kleingärtner	275	6.600	**8.600**	0	105.000	35.000	50.000	8.600	0	154.000	I		N		
Summe	**283.666**	**238.826**	**238.326**	**4.926**	**127.700**	**47.000**	**66.000**	**238.326**	**0**	**174.000**					

Erläuternde Hinweise

Erläuterung zum Landesverband der Kleingärtner:
Der Zuschuss dient der Erstattung des Erbbauzinses für das Kleingartenzentrum des Landesverbandes der Kleingärtner e. V.

Erläuterung zu den Kreisverbänden der Kleintierzüchter Ffm.:
Der Zuschuss dient der Förderung der Jugendarbeit, Betreuung der Vereine und für öffentliche Veranstaltungen (Tierschauen).

Erläuterung zu den Kleingartenvereinen:
Der Zuschuss dient der Unterhaltung von Gemeinschaftsanlagen der 115 Frankfurter Kleingartenvereine mit ihren 222 Anlagen. Die Kleingartenvereine stellen jährlich Zuschussanträge. Über die Anträge wird im Benehmen mit der Stadtgruppe entschieden.

Erläuterung zu den Kleintierzuchtvereinen:
Der Zuschuss dient der Unterhaltung von Gemeinschaftsanlagen der 29 Farmanlagen. Die Kleintierzuchtvereine stellen jährlich Zuschussanträge. Über die Anträge wird im Benehmen mit den Kreisverbänden entschieden.

Erläuterung zur Stadtgruppe Frankfurt der Kleingärtner e. V.:
Der Zuschuss dient der Betreuung der Frankfurter Mitgliedsvereine, der Fachberatung sowie der Unterhaltung der Einrichtungen der Stadtgruppe Frankfurt der Kleingärtner e. V.

Erläuterung zum MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.:
Hierbei handelt es sich um die Umsetzung des Etatantrages E 56. Der Zuschuss in Höhe von 22.500 € dient zur anteiligen Deckung von Personalkosten eines weiteren Mitarbeiters.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Produktbereich: 22 Umwelt

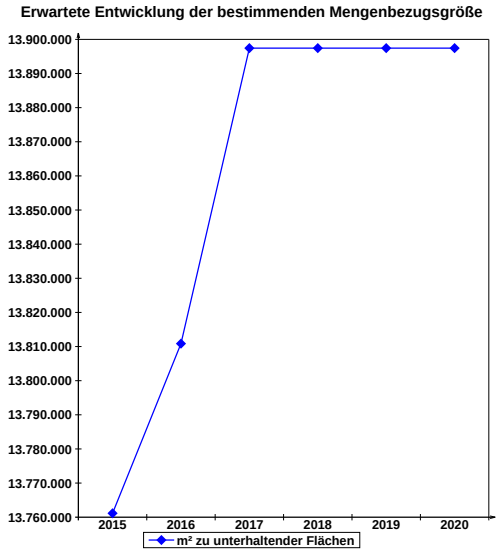
Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt: **Unterhaltung von Grün- und Freiflächen.**
Bestimmendes Produkt der Produktgruppe ist die Unterhaltung von Grün- und Freiflächen. Die im Produkthaushalt beplanten Mengenbezugsgrößen und Qualitäten beziehen sich auf dieses Produkt.

Auftragsgrundlage: **Gesetzliche Grundlage in Bundesgesetzen, wie z. B. BGB (Verkehrssicherungspflicht), in Landesgesetzen und Verordnungen, Spielplatzverordnung und in städtischen Satzungen (Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, u. a.), außerdem EU- und DIN-Normen, Vorgaben der Berufsgenossenschaften, die HGO und der Aufgabengliederungsplan.**

Zielgruppe: **Die Bevölkerung des wohnungsnahen, stadtteilbezogenen, regionalen bis über-regionalen Einzugsgebietes.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
m² zu unterhaltender Flächen	13.761.147	13.810.856	**13.897.437**	13.897.437	13.897.437	13.897.437
Anzahl der Bäume	187.378	170.000	**187.378**	187.378	187.378	187.378
Anzahl der Freizeitanlagen	625	608	**625**	625	625	625



Begründung der Prognose:
Erläuterung zu der Pflegesituation in den Park- und Grünanlagen

Von der GALK und der KGSt wird, um eine Mustergrünanlage (=Grünflächen, Wege, Bäume) gärtnerisch fach- und sachgerecht zu pflegen, ein Mitteleinsatz von 1,00 €/qm für Sachkosten als auskömmlich erachtet. Eine Mustergrünanlage ist eine standardmäßig ausgestattete Grünanlage mit Rasenflächen, Strauchflächen, Wege und Bäume, die zu unterhalten sind.

Die in der Darstellung ausgewiesenen 0,86 € / qm beinhalten zudem noch die Aufwendungen für z.B.
- Winterdienst
- Infrastruktureinrichtungen wie Schranken und Baumschutzbügel,
- Bekämpfung Eichenprozessionsspinner,
- Kalamitäten im Baumbestand und
- Gewässerentschlammung

die in dem Mitteleinsatz der GALK nicht enthalten sind.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Pflegesituation in den Park- und Grünanlagen

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Zu unterhaltende Grün- und Freiflächen in qm	13.761.147	13.810.856	**13.897.437**	13.897.437	13.897.437	13.897.437
Indikator						
Grünunterhaltungsbudget	11.646.777,41	10.457.000,00	**12.012.000,00**	12.012.000,00	12.012.000,00	12.012.000,00
Verfügbares Budget in € pro qm	0,85	0,76	**0,86**	0,86	0,86	0,86

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Servicezentrum	670011	3	**3**	3	3	3
Planungsbüro	670012	18	**22**	22	22	22
Zentrale Aufgaben	670021	17	**16**	16	16	16
Unterhaltung Ost	670022	62	**67**	67	67	67
Unterhaltung Mitte	670023	55	**62**	62	62	62
Unterhaltung Nord	670024	32	**39**	39	39	39
Unterhaltung West	670025	39	**38**	38	38	38
Streuobstzentrum	670035	0	**1**	1	1	1
Grünflächenmanagement	670036	13	**14**	14	14	14
IT	670073	4	**5**	5	5	5
Lager	670074	2	**7**	7	7	7
Einkauf	670075	6	**6**	6	6	6
Werkstatt	670077	61	**61**	61	61	61
Bauhof	670078	11	**11**	11	11	11
Ausbildung	670079	27	**27**	27	27	27
Verwaltung	670081	14	**10**	10	10	10
Rechnungswesen	670082	9	**9**	9	9	9
Personalverwaltung	670083	14	**19**	19	19	19
Dezernat	670088	9	**10**	10	10	10
Gesamt		**396**	**427**	**427**	**427**	**427**

Begründung der Planwerte:

Mit dem Ist 2016 werden die besetzten Planstellen zum Stichtag 30.09.2016 auf Basis des Stellenverwaltungssystems (Vollzeitäquivalente) abgebildet. Zusätzlich wird die Kostenstelle "Ausbildung" mit 27 Stellen berücksichtigt.

Die Planwerte 2017 ff enthalten 13 neu angemeldete Stellen. Zudem werden entgegen der Darstellung im Stellenplan z. B. auch Auszubildende und die nach der Ausbildung übernommenen Auszubildenden ohne Planstellen ausgewiesen. Ebenso wird die Altersteilzeit in der Arbeitsphase jeweils mit einem Vollzeitäquivalent dargestellt.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anbau-, Aufbau- u. Anhängegeräte	46	42	**46**	46	46	46
Anhänger (LKW+PKW)	29	26	**29**	29	29	29
Bagger/Baggerlader/Radlader	12	11	**12**	12	12	12
Baustellenwagen	7	8	**7**	7	7	7
Büroarbeitsplätze	180	180	**180**	180	180	180
Friedhofsbagger	0	0	**0**	0	0	0
Kleintransporter	6	6	**6**	6	6	6
LKW < 7,5 to	27	28	**27**	27	27	27
LKW > 7,5 to	11	12	**11**	11	11	11
PKW	48	52	**48**	48	48	48
Rasenmäher Aufsitzmäher	14	15	**14**	14	14	14
Schlepper	17	15	**17**	17	17	17
Server	6	1	**6**	6	6	6
Transporter < 3,5 to	45	45	**45**	45	45	45

Produktgruppe: **22.09 Grün- und Freiflächen**

Produktbereich: **22 Umwelt**

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Adam-Riese-Straße 25 (Finanzierung erfolgt über das Liegenschaftsamt)	Gallus	gut	Leasing	0,00	11.057
Borsigallee 11	Riederwald	einfach	angemietet	7,80	1.627
Eckenheimer Ldstr. 200	Hauptfriedhof	einfach	Eigentum	16,00	64
In der Römerstadt 21	NW-Stadt	einfach	Eigentum	10,00	164
Mauerweg 8	Bethmannpark	einfach	Eigentum	10,00	16
Motzstraße 31	Riederwald	einfach	Eigentum	10,00	49
Oberlindau 18	Rothschildpark	einfach	Eigentum	16,00	80
Palleskestraße 33	Höchst	mittel	Eigentum	12,00	82
Sebastian-Rinz-Str. 1	Westend	einfach	Eigentum	12,00	186
Sossenheimer Weg 69	Höchst	einfach	Eigentum	10,00	60
Wetteraustraße 10	Bornheim	einfach	Eigentum	10,00	347
Ziegelhüttenweg 20c	Sachsenhausen	einfach	Eigentum	10,00	11
				0,00	0
Waldspielparks:				0,00	0
Friedensallee (Neu Isenburg) o. Nr. (WSP Tannenwald)	Sachsenhausen	einfach	Eigentum	8,18	250
Golfstraße o. Nr. (WSP Carl-von-Weinberg-Park)	Niederrad	einfach	Eigentum	8,18	51
Kilianstädter Straße o. Nr. (WSP Heinrich-Kraft-Park)	Fechenheim	einfach	Eigentum	8,18	150
Mörfelder Landstraße o. Nr. (WSP Louisa)	Sachsenhausen	einfach	Eigentum	8,18	65
Sachsenhäuser Landwehrweg o. Nr. (WSP Goetheturm)	Oberrad	einfach	Eigentum	8,18	295
Sachsenhäuser Landwehrweg o. Nr. (WSP Scheerwald)	Oberrad	einfach	Eigentum	8,18	150
Schwanheimer Bahnstraße 30 (WSP Schwanheim)	Schwanheim	einfach	Eigentum	8,18	150
				0,00	0
Miet-/Dienstwohnungen:				0,00	0
Auf dem Lohr 11	Seckbach	einfach	Eigentum	6,10	104
August-Siebert-Straße 22	Westend	einfach	Eigentum	5,53	76
Röderbergweg 262	Bornheim	einfach	Eigentum	5,00	99
Wetteraustraße 10	Bornheim	einfach	Eigentum	6,80	63

Produktgruppe: **22.09 Grün- und Freiflächen**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	155.297,00	121	141	141	141	141
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.700,00	30	30	30	30	30
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.490,00	40	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	13.600,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	403.156,14	80	452	464	444	407
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	644.730,43	387	410	410	410	410
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.264.973,57**	**658**	**1.033**	**1.045**	**1.025**	**988**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.993.675,99	21.489	22.349	22.695	23.023	23.291
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	100.873,22	103	161	161	163	172
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.974.669,58	14.249	16.464	15.804	15.804	15.804
14	66	Abschreibungen	4.787.606,29	7.436	7.205	9.109	9.053	9.078
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	283.666,34	239	239	239	239	239
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.067,76	67	67	67	67	67
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**42.205.559,18**	**43.583**	**46.485**	**48.075**	**48.349**	**48.651**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-40.940.585,61**	**-42.925**	**-45.452**	**-47.030**	**-47.324**	**-47.663**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14,10	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-14,10**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.264.973,57**	**658**	**1.033**	**1.045**	**1.025**	**988**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**42.205.573,28**	**43.583**	**46.485**	**48.075**	**48.349**	**48.651**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-40.940.599,71**	**-42.925**	**-45.452**	**-47.030**	**-47.324**	**-47.663**
27	59	Außerordentliche Erträge	99.546,40	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	251.184,21	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-151.637,81**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-41.092.237,52**	**-42.925**	**-45.452**	**-47.030**	**-47.324**	**-47.663**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**4.389.460,88**	**3.926**	**3.160**	**3.160**	**3.160**	**3.160**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-36.702.776,64**	**-38.999**	**-42.292**	**-43.870**	**-44.164**	**-44.503**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-36.702.776,64**	**-38.999**	**-42.292**	**-43.870**	**-44.164**	**-44.503**

Produktgruppe:	**22.09 Grün- und Freiflächen**					
Produktbereich:	**22 Umwelt**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**121**	**141**	**141**	**141**	**141**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**387**	**410**	**410**	**410**	**410**
	dav. Mieterträge	209	220	220	220	220
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**14.249**	**16.464**	**15.804**	**15.804**	**15.804**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	258	1.030	370	370	370
	dav. Energie	675	796	796	796	796
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	714	200	200	200	200
	dav. Pflege und Reinigung Grünanlagen (Grünflächenpflege, Reinigung, Bauarbeiten, Erhaltung von Spielplätzen, sonstige Aufgaben wie z.B. Weiherentschlammung, EPS-Bekämpfung)	10.457	12.012	12.012	12.012	12.012
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**239**	**239**	**239**	**239**	**239**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	239	239	239	239	239

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**22.09 Grün- und Freiflächen**
Produktbereich:	**22 Umwelt**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	32.933,83	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	58.864,36	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**91.798,19**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	7.966.762,96	9.888	10.676	7.761	6.061	4.502
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	15.107,15	50	50	50	50	50
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.981.870,11**	**9.938**	**10.726**	**7.811**	**6.111**	**4.552**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-7.890.071,92**	**-9.938**	**-10.726**	**-7.811**	**-6.111**	**-4.552**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-7.890.071,92**	**-9.938**	**-10.726**	**-7.811**	**-6.111**	**-4.552**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**91.798,19**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**7.981.870,11**	**9.938**	**10.726**	**7.811**	**6.111**	**4.552**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Projektdefinition 5.007276 Fertigstellung / Herstellung ausstehender Grün- und Parkflächen (ehem. SEM Riedberg):
Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsberechtigt zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen.Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen		Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001385 GrünGürtel - Investive Maßnahmen											
Kategorie/Priorität	2/13 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**1.486**	0	57	528	180	180	180	180	180	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001388 Neubau und Wiederherstellung von Spielanlagen											
Kategorie/Priorität	2/3 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**6.364**	0	1.056	1.158	750	850	850	850	850	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001389 Programm "Schöneres Frankfurt", Begrünungsarbeiten											
Kategorie/Priorität	2/10 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**3.465**	0	364	1.851	250	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001391 Geförderte Maßnahmen im Städtischen Grün - Komplementärmittel -											
Kategorie/Priorität	2/17 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**991**	0	40	451	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001397 Grüne Räume -Wiederherstellung von Park- und Grünanlagen										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**5.649**	0	829	620	750	1.200	750	750	750	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**22**	0	22	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadensersatzleistungen unbewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001807 Umsetzung des Lagerplatzes Rebstock in den Sossenheimer Weg										
Kategorie/Priorität 1/99 B		§554	25.08.2011							
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**992**	846	100	45	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001808 Wiederherstellung denkmalgeschützter Parkanlagen												
Kategorie/Priorität	2/14	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.769**	0	46	473	250	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001814 Projektförderung für Investive Maßnahmen in KTZV und KGV												
Kategorie/Priorität	2/18	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**312**	0	0	62	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001815 "Begegnungsgärten" und Unterstützung integrativer Projekte für KGV												
Kategorie/Priorität	2/16	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**61**	0	11	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001816 Grünzug südliches Mainufer zwischen Europabrücke (A5) und Leunabrücke												
Kategorie/Priorität	4/6	N										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.713**	489	39	1.185	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001817 Grünzug Fechenheimer Mainufer												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§68	19.05.2011							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**2.120**	1.921	5	195	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden von Gemeinden und Gemeindeverbänden für bewegliches Vermögen			**220**	220	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten			**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001818 Grünzug Westhafen - Sommerhoffpark												
Kategorie/Priorität	4/7	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**800**	0	0	800	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001821 Grünzug Platenstraße												
Kategorie/Priorität	4/2	B		§3626	12.09.2013							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	1933 / 0000									
Ausgaben			**1.785**	465	21	138	700	460	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen			**11**	0	11	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001822 Grünzug Feldscheidenstraße												
Kategorie/Priorität	4/3	N										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	0937 / 0000									
Ausgaben			**3.298**	54	5	11	0	1.100	1.000	1.000	128	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001829 Neubau zentrale Werkstatt und Verwaltung sowie Erwerb bewegliches Vermögen (Werkstattausstattung sowie Mobiliar und IKT-Ausstattung)												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§669	29.09.2011							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.796**	104	1.541	152	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001986 Rondell Huthpark												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§6683	10.09.2009							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	1244 / 0000									
Ausgaben			**1.444**	1.433	0	10	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002150 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 67-												
Kategorie/Priorität	2/91	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**654**	0	183	32	88	88	88	88	88	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002275 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**701**	0	56	165	96	96	96	96	96	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**2**	0	2	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002392 Brentanopark										
Kategorie/Priorität 1/99 B		§766	12.10.2006							
Ortsbezirk 7 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.035**	905	47	83	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen	**70**	70	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002393 Grünanlage Röderberghang (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten: 2,4 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/2 N										
Ortsbezirk 4 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**282**	102	0	0	0	80	100	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002408 Niddapark (ehem. BUGA-Gelände)												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§6094	04.06.2009							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.403**	1.341	19	43	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002409 Erneuerung der Betriebshöfe												
Kategorie/Priorität	2/4	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**4.461**	0	7	1.953	500	500	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002666 Senioren-Freiräume												
Kategorie/Priorität	2/15	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**965**	0	12	353	200	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002668 Erneuerung von Wasserspielplätzen												
Kategorie/Priorität	2/5	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**2.171**	0	44	877	250	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002701 Planungsmittelpauschale												
Kategorie/Priorität	2/6	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.547**	0	234	313	200	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003274 Ruhrorter Werft												
Kategorie/Priorität	4/4	N										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**2.379**	53	0	2.326	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für Investitionen			**10**	10	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für Investitionen			**5**	5	0	0	0	0	0	0	0	0
5.003276 Grünzug Philipp-Holzmann-Straße												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§2680	31.01.2013							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	1217									
Ausgaben			**1.210**	550	188	472	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003281 Grüneburgpark												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§3630	12.09.2013							
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**4.202**	668	771	2.098	665	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden von privaten Unternehmen für Investitionen			**2**	1	0	0	0	0	0	0	0	0
5.003456 Holzhausenpark 2.BA (Denkmalgerechte Wiederherstellung)												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§625	13.10.2016							
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.458**	8	33	617	800	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003474 Landschaftslücke 1.BA												
Kategorie/Priorität	4/8	N										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**365**	10	0	355	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003510 Ostpark												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§6873	25.02.2016							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**3.780**	246	19	2.840	675	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003593 Betriebssteuerungssoftware												
Kategorie/Priorität	4/99	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**76**	26	29	21	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.004091 Hafenpark												
Kategorie/Priorität	1/99	B		§9562	24.02.2011							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**8.055**	6.728	913	414	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006199 Erwerb bewegliches Vermögen (Maschinen) -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/12 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.196**	1.314	722	300	200	198	231	231	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**34**	21	13	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**1**	0	1	0	0	0	0	0	0	0
5.006200 Erwerb bewegliches Vermögen (Kfz.) -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/11 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.151**	1.425	393	486	460	674	356	356	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**201**	158	43	0	0	0	0	0	0	0
5.006929 Friedberger Anlage (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten: 5,1 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/3 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**375**	0	0	0	200	175	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006930 Kleingartenanlage Preungesheim, Neubau												
Kategorie/Priorität	4/5	N										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**1.500**	0	0	0	0	0	1.500	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006931 Abriss Werkstatt Günthersburgpark (Planungsmittel)												
Kategorie/Priorität	5/4	N										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**150**	0	0	75	75	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006932 Mainuferpark - Grunderneuerung												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**900**	0	0	150	150	150	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007276 Fertigstellung begonnener / Herstellung ausstehender Grün- und Parkflächen (ehem. SEM Riedberg)												
Kategorie/Priorität	4/1	N										
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**5.204**	0	0	0	2.339	2.865	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007519 Neue Baumstandorte im Straßenraum										
Kategorie/Priorität 2/8 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**400**	0	0	0	0	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007522 Brückenbau in Parkanlagen										
Kategorie/Priorität 2/9 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**200**	0	0	0	0	200	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007523 Wiederherstellung der Waldspielparks										
Kategorie/Priorität 2/7 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.000**	0	0	0	0	500	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007525 Grünzug Fechenheim (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 6 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 11 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**400**	0	0	0	0	100	200	100	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.650**	3.482	169	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**11**	11	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**90.914**	**22.169**	**7.954**	**21.652**	**9.938**	**10.726**	**7.811**	**6.111**	**4.552**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**589**	**497**	**92**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**90.325**	**21.673**	**7.862**	**21.652**	**9.938**	**10.726**	**7.811**	**6.111**	**4.552**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Bestattungen (Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen)

2012 - 4998 Bestattungen
2013 - 4932 Bestattungen
2014 - 4700 Bestattungen
2015 - 5111 Bestattungen
2016 - 4855 Bestattungen (geschätzt)

Die Bestattungszahlen sind eine nicht beeinflussbare Größe.
Die Anzahl der Erdbestattungen nimmt zugunsten der Urnenbeisetzungen überproportional ab. So betrug im Jahr 2015 der Anteil der Erdbestattungen 31 % zu 69 % Urnenbeisetzungen.

Bei der Prognose für die Jahre 2017 bis 2020 wird davon ausgegangen, dass in Frankfurt am Main in etwa gleichbleibende Bestattungszahlen vorliegen werden.

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Grünflächenamt.

Der Zuschuss der Produktgruppe enthält u.a. Personalkosten für das öffentliche Grün auf Friedhöfen i.H.v. T€ 3.373 für 2017, sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen i.H.v. T€ 1.002 und T€ 28 für die Pflege der Ehrengräber für 2017. Diese Aufwendungen werden aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert.

Die Produktgruppe beinhaltet das Subbudget "Friedhofs- und Bestattungswesen":

Entwicklung der Rücklage /
des Defizites für den
Gebührenhaushalt
Friedhofs- und Bestattungswesen

Kumulierter Stand Ende des Jahres...	Rücklage	Defizit
2011	0	980.991
2012	0	2.401.141
2013	0	4.353.078

Das kumulierte Defizit bis 2013 wurde abschließend aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert (vgl. § 4007 der StvV vom 12.12.2013).

2014	0	1.202.031
2015	0	1.572.354

Die abschließende Beordnung des kumulierten Defizits 2014/2015 erfolgt im Zuge der M-Vorlage zur neuen Kalkulation.

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät
Produktbereich: 22 Umwelt

Die Gliederung der Haushaltsansätze wird nachfolgend dargestellt (Friedhof):

	Kontengruppe	Soll 2017 in T€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	98
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	14.390
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	548-549	328
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	546	3
Sonstige ordentliche Erträge	53	215
Summe der ordentlichen Ertäge		15.034
Personalaufwendungen	62,63,640-643, 647-649, 65	6.953
Versorgungsaufwendungen	644-646	41
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60, 61, 67-69	3.652
sonstige ordentliche Aufwendungen	70	22
Abschreibungen	66	1.103
Summe der ordentlichen Aufwendungen		11.771
Verwaltungsergebnis		3.263
Finanzergebnis		0
Ordentliches Ergebnis		3.263
Außerordentliches Ergebnis		0
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		-3.263
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		0

Die Kontengruppe 69 beinhaltet den Mitgliedsbeitrag an die Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal in Höhe von 520 € .

Bei der Darstellung der Haushaltszahlen 2017 handelt es sich zunächst um eine Fortschreibung aus dem Haushaltsjahr 2016 - ausgenommen sind die Kostenblöcke Personal, Abschreibung und ILV. Diese Kostenblöcke entsprechen den ermittelten Zahlen des Personal- und Organisationsamtes und der Stadtkämmerei für das Haushaltsjahr 2017. Die Fortschreibung der Haushaltszahlen aus 2016 in den Entwurf 2017 ist notwendig, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung die Beschlussfassung zur Neukalkulation bzw. des zugrunde zu legenden Gebührenbedarfs noch nicht vorlag.

Dies soll mit dem Endausdruck entsprechend aktualisiert werden.

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät
Produktbereich: 22 Umwelt

In der Produktgruppe befindet sich ebenfalls das Subbudget "Städtische Pietät":

Der Veranschlagung liegt die Erhebung kostendeckender Entgelte zugrunde. Werden die Kosten nicht durch Erlöse gedeckt, ist der Fehlbetrag im Folgejahr einschließlich der Verzinsung als Ausgleichszahlung für Vorjahre auszuweisen.

Die Kontengruppe 69 beinhaltet Mitgliedsbeiträge an die Handwerkskammer Rhein-Main in Höhe von 353 €.

Die Gliederung der Haushaltsansätze wird nachfolgend dargestellt (Städtische Pietät):

	Kontengruppe	Soll 2017 in T€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.849
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0
Sonstige ordentliche Eträge	53	75
Summe der ordentlichen Erträge		1.924
Personalaufwendungen	62,63,640-643,647-649,65	752
Versorungsaufwendungen	644-646	10
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	851
Abschreibungen	66	9
Summe der ordentlichen Aufwendungen		1.622
Verwaltungsergebnis		302
Finanzergebnis		0
Ordentliches Ergebnis		302
Außerordentliches Ergebnis		0
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		-302
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		0

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Produktbereich: 22 Umwelt

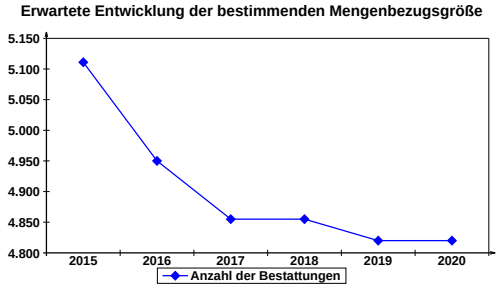
Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt: **Bestattungen.**
Bestimmendes Produkt der Produktgruppe sind die Bestattungen. Die im Produkthaushalt beplanten Mengenbezugsgrößen und Qualitäten beziehen sich auf dieses Produkt.

Auftragsgrundlage: **Gesetz über das Friedhofs- und Bestattungswesen, Baumschutzverordnung, Verkehrssicherungspflicht nach BGB, Friedhofsordnung, Denkmalschutzgesetz, Gräbergesetz (Kriegsgräber), Richtlinien für die Sicherung und Betreuung der jüdischen Friedhöfe -HMdI, Magistratsbeschluss (Ehrengrabstätten)**

Zielgruppe: **Angehörige und Hinterbliebene**
Friedhofsbesucherinnen und -besucher
Bürgerinnen und Bürger

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Bestattungen	5.111	4.950	**4.855**	4.855	4.820	4.820
Erdbestattungen	1.548	1.580	**1.325**	1.325	1.300	1.300
Erdbestattungen im Feld der Ungenannten (anonym)	11	20	**0**	0	0	0
Urnenbeisetzungen	2.016	2.030	**2.141**	2.141	2.120	2.120
Urnenbeisetzungen im Feld der Ungenannten (anonym)	533	500	**0**	0	0	0
Rasengräber (Urne)	937	768	**1.330**	1.330	1.350	1.350
Trauerhain (Urne)	66	52	**59**	59	50	50



Begründung der Prognose:

Ab dem Jahr 2017 werden die Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen im Feld der Ungenannten (anonym) in den Erdbestattungen und Rasengräber (Urne) ausgewiesen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Sterbefälle in Frankfurt gesamt

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Gesamt Sterbefälle in Frankfurt	5.651	5.600	**5.533**	5.552	5.529	5.547
Indikator						
davon % in Frankfurt bestattet	90,44	88,39	**87,75**	87,45	87,18	86,89

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Städtische Pietät	670051	15	**15**	15	15	15
Friedhofsmanagement	670040	2	**13**	13	13	13
Friedhofsbetrieb und Unterhaltung	670041	30	**28**	28	28	28
Gräber- und Bestattungs-angelegenheiten	670043	71	**87**	87	87	87
Administrative Bestattungen / Nutzungsrechte	670047	13	**11**	11	11	11
Unterhaltung öffentl. Grün auf Friedhöfen	670029	71	**66**	66	66	66
Gesamt		**202**	**220**	**220**	**220**	**220**

Begründung der Planwerte:

Mit dem Ist 2016 werden die besetzten Planstellen zum Stichtag 30.09.2016 auf Basis des Stellenverwaltungssystems abgebildet (Vollzeitäquivalente).

Die Planwerte 2017 ff weisen entgegen der Darstellung im Stellenplan z.B. auch Auszubildende und die nach der Ausbildung übernommenen Auszubildenden ohne Planstellen aus. Ebenso wird die Altersteilzeit in der Arbeitsphase jeweils mit einem Vollzeitäquivalent dargestellt.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anbau-, Aufbau- u. Anhängegeräte	45	36	**45**	45	45	45
Anhänger (LKW+PKW)	12	10	**12**	12	12	12
Bagger/Baggerlader/Radlader	1	1	**1**	1	1	1
Baustellenwagen	0	0	**0**	0	0	0
Büroarbeitsplätze	62	60	**62**	62	62	62
Friedhofsbagger	11	13	**13**	13	13	13
Kleintransporter	50	50	**50**	50	50	50
LKW < 7,5 to	6	7	**7**	7	7	7
LKW > 7,5 to	0	0	**0**	0	0	0
PKW	10	10	**10**	10	10	10
Rasenmäher Aufsitzmäher	22	18	**22**	22	22	22
Schlepper	11	13	**13**	13	13	13
Server	0	0	**0**	0	0	0
Transporter < 3,5 to	12	12	**12**	12	12	12

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Burgenlandweg 1	Oberrad	einfach	Eigentum	7,50	150
Darmstädter Landstraße 229	Sachsenhausen	einfach	Eigentum	7,50	200
Eckenheimer Landstraße 188-200	Nordend	mittel	Eigentum	10,00	950
Friedberger Landstraße 647	Heiligenstock	gut	Eigentum	15,00	450
Ginnheimer Landstraße 97	Bockenheim	mittel	Eigentum	10,00	150
Haingrabenstraße 32	Praunheim	einfach	Eigentum	7,50	100
Höchster Farbenstraße 104	Sindlingen	einfach	Eigentum	7,50	150
Im Storchenhain 24	Bonames	einfach	Eigentum	7,50	200
Kollwitzstraße 15	Westhausen	einfach	Eigentum	7,50	400
Sossenheimer Weg 75	Höchst	einfach	Eigentum	7,50	500
Steinäckerstraße	Fechenheim	mittel	Eigentum	10,00	150

Produktgruppe:	**22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät**				
Produktbereich:	**22 Umwelt**				
Unterschweinstiegschneise 1	Goldstein	einfach	Eigentum	7,50	150
Waldschulstraße 79	Griesheim	einfach	Eigentum	7,50	90
				0,00	0
Mietwohnungen:				0,00	0
Burgenlandweg 10	Oberrad	einfach	Eigentum	5,00	100
Darmstädter Landstraße 229	Sachsenhausen	einfach	Eigentum	4,40	74
Dortelweiler Straße 104	Bornheim	einfach	Eigentum	6,60	61
Eckenheimer Landstraße 194	Nordend	einfach	Eigentum	3,40	342
Ginnheimer Landstraße 97	Bockenheim	einfach	Eigentum	6,86	95
Hahnstraße 14	Niederrad	einfach	Eigentum	6,87	92
Höchster Farbenstraße 104	Sindlingen	einfach	Eigentum	5,72	82
Im Storchenhain 26	Bonames	einfach	Eigentum	5,77	80
Kollwitzstraße 27	Westhausen	einfach	Eigentum	5,23	161
Kurmainzer Straße 70	Höchst	einfach	Eigentum	5,46	47
Sossenheimer Weg 75	Höchst	einfach	Eigentum	5,73	32
Sossenheimer Weg 77	Höchst	einfach	Eigentum	6,00	52
Steinäckerstraße 13	Fechenheim	einfach	Eigentum	5,77	75
Welschgrabenstraße 20	Zeilsheim	einfach	Eigentum	2,50	52

Produktgruppe: **22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.721.478,22	2.021	1.947	1.957	1.967	1.978
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.338.518,98	14.390	14.390	14.390	14.390	14.390
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	318.854,87	328	328	328	328	328
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.400,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	61,00	2	3	3	3	3
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	278.017,59	284	290	290	290	290
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**13.660.330,66**	**17.025**	**16.958**	**16.968**	**16.978**	**16.989**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.510.017,91	10.829	11.078	11.231	11.387	11.546
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.162,21	49	51	51	52	55
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.939.982,14	5.710	5.533	5.251	5.149	5.096
14	66	Abschreibungen	1.084.741,65	1.208	1.216	1.393	1.385	1.383
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.233,37	22	22	22	22	22
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**15.605.137,28**	**17.818**	**17.900**	**17.948**	**17.995**	**18.102**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.944.806,62**	**-793**	**-942**	**-980**	**-1.017**	**-1.113**
21	56,57	Finanzerträge	238,45	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**238,45**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**13.660.569,11**	**17.025**	**16.958**	**16.968**	**16.978**	**16.989**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**15.605.137,28**	**17.818**	**17.900**	**17.948**	**17.995**	**18.102**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.944.568,17**	**-793**	**-942**	**-980**	**-1.017**	**-1.113**
27	59	Außerordentliche Erträge	104.372,74	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	45.665,36	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**58.707,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.885.860,79**	**-793**	**-942**	**-980**	**-1.017**	**-1.113**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.944.968,82**	**-4.108**	**-4.840**	**-4.840**	**-4.840**	**-4.840**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-5.830.829,61**	**-4.901**	**-5.782**	**-5.820**	**-5.857**	**-5.953**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	26	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	437.069,16	1.057	639	639	639	639
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-6.267.898,77**	**-5.932**	**-6.421**	**-6.459**	**-6.496**	**-6.592**

Produktgruppe: **22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**98**	**1.947**	**1.957**	**1.967**	**1.978**
	dav. Mieterträge	98	98	98	98	98
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**284**	**290**	**290**	**290**	**290**
	dav. Mieterträge	215	215	215	215	215
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**5.710**	**5.533**	**5.251**	**5.149**	**5.096**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	571	672	672	672	672
	dav. Energie	874	874	874	874	874
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	120	119	119	119	119
	dav. Zuführung Gebührenausgleichsrücklage	449	437	155	53	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Die Produktgruppe 22.10 beinhaltet neben Teilen des übrigen Bereiches des Dezernates X, im Wesentlichen der sogenannte grünpolitische Wert der Friedhöfe, auch die beiden Subbudgets „Friedhofs- und Bestattungswesen“ (Profitcenter 221001) sowie „Städtische Pietät" (Profitcenter 221003), deren Budgetvolumen in den erläuternden Hinweisen dargestellt ist und die nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Produktgruppen / Profitcentern sind bzw. für die folgende weitere Regeln gelten:

Subbudget "Friedhofs- und Bestattungswesen“:

Das Jahresergebnis des Profitcenters 221001 nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Positive Ergebnisse im Jahresabschluss werden dem Sonderposten für den Gebührenausgleich zugeführt, im Falle von negativen Ergebnissen erfolgt eine umgekehrte Buchung. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen. Die Bewirtschaftung des Gebührenhaushaltes hat nach den Vorschriften des Hessischen Kommunalabgabengesetzes zu erfolgen.

In der Kontengruppe 548 wurde für die "Pflege der Kriegsopfergräber" ein Ansatz in Höhe von T€ 237 eingeplant. In Höhe der tatsächlichen Erlöse können Ausgaben in der Kontengruppe 61 geleistet werden, soweit sie nicht zur Deckung der Personalkosten und im investiven Bereich veranschlagter Teilausgaben benötigt werden.

In der Kontengruppe 548 wurde für die "Pflege der jüdischen Friedhöfe" ein Ansatz in Höhe von T€ 91 eingeplant. In Höhe der Mehrerlöse können Mehrausgaben in der Kontengruppe 61 geleistet werden, soweit sie nicht zur Deckung der Personalkosten benötigt werden.

Subbudget "Städtische Pietät":

Die Jahresergebnisse des Profitcenters 221003 nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten sind ausgeglichen nachzuweisen. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind grundsätzlich nicht vorgesehen.

In der Kontengruppe 53 wurde ein Ansatz in Höhe von T€ 54 für die Entnahme aus dem Kapitalstock Legatgräber eingeplant. Die Kosten für "Dauerpflege von Grabstätten" in der Kontengruppe 61 werden hieraus bestritten.

Produktgruppe:	**22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät**
Produktbereich:	**22 Umwelt**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	121.107,59	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**121.107,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	974.325,37	1.497	1.665	1.885	1.568	929
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**974.325,37**	**1.497**	**1.665**	**1.885**	**1.568**	**929**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-853.217,78**	**-1.497**	**-1.665**	**-1.885**	**-1.568**	**-929**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-853.217,78**	**-1.497**	**-1.665**	**-1.885**	**-1.568**	**-929**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**121.107,59**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**974.325,37**	**1.497**	**1.665**	**1.885**	**1.568**	**929**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001402 Maßnahmen auf Friedhöfen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.412**	0	5	407	200	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001406 Behindertengerechte Toiletten in den Stadtteilfriedhöfen										
Kategorie/Priorität 2/5 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**220**	0	3	117	20	20	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001813 Sanierung des Wasserleitungsnetzes auf Friedhöfen										
Kategorie/Priorität 2/7 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**798**	0	42	206	150	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001967 Neukonzeption von Trauerhallen										
Kategorie/Priorität 2/8 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.383**	0	0	433	150	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002159 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**139**	0	24	0	23	23	23	23	23	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002258 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**156**	0	0	76	16	16	16	16	16	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002382 Friedhofsgärtnerunterkunft Hauptfriedhof (ehem. Verbesserung der Unterkunft auf dem Hauptfriedhof)										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 0684 / 200										
Ausgaben	**2.582**	17	2	1.280	0	0	412	650	220	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002383 Erschließung eines Brauchwassernetzes auf dem Hauptfriedhof												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§388	14.07.2016							
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	0684 / 194									
Ausgaben			**1.440**	100	1	1.339	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002387 Rückbau des Krematoriums (bis 2016)												
Kategorie/Priorität	4/2	N										
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**505**	197	0	308	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002388 Anschluss verschiedener Friedhöfe an das Kanalnetz												
Kategorie/Priorität	2/4	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**378**	0	1	127	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002503 Neubau von Betriebseinrichtungen										
Kategorie/Priorität 2/6 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**710**	0	3	207	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002702 Erstellung von Trauerhallen in Modulbauweise										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**74**	0	38	36	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006158 Trauerhalle Höchst (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 10 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/2 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 2257										
Ausgaben	**750**	0	0	210	100	100	340	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006159 Trauerhalle Südfriedhof (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 15 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 0620										
Ausgaben	**1.125**	0	106	204	100	500	215	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006201 Erwerb bewegliches Vermögen (Maschinen) -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/3 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.646**	2.350	698	708	381	241	134	134	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**148**	37	111	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.006202 Erwerb bewegliches Vermögen (Kfz.) -Amt 67-										
Kategorie/Priorität 2/2 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**887**	166	38	291	207	35	75	75	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**48**	37	10	0	0	0	0	0	0	0
5.007668 Rückbau des Krematoriums										
Kategorie/Priorität 4/2 N										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**80**	0	0	0	0	80	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**893**	853	40	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**18.178**	**3.682**	**1.003**	**5.948**	**1.497**	**1.665**	**1.885**	**1.568**	**929**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**196**	**75**	**121**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**17.982**	**3.607**	**882**	**5.948**	**1.497**	**1.665**	**1.885**	**1.568**	**929**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Palmengarten: Pflanzen. Leben. Kultur.

Pflanzen

Der Palmengarten beherbergt eine der größten Sammlungen lebender Pflanzen in Europa. Diese wird für Bildungs- und Forschungszwecke genutzt. Die Schaugewächshäuser vermitteln auf einer Fläche von 10.000 m² nicht nur einen Einblick in die Formenvielfalt der Pflanzenwelt, sie zeigen auch tropische Vegetationstypen. Informationsausstellungen zu biologischen Themen, wie auch das Angebot der Grünen Schule, ergänzen das außerschulische Bildungsangebot für alle Altersstufen. Im Forschungsbereich steht der Palmengarten mit der Universität und dem Forschungsinstitut Senckenberg in enger Kooperation. Als Beitrag zur Erhaltung der botanischen Artenvielfalt wird regelmäßig ein Samenkatalog erstellt, auf dessen Basis der Garten mit mehreren hundert Botanischen Gärten weltweit Saatgut tauscht.

Der Botanische Garten wurde zum 1. Januar 2012 von der Stadt Frankfurt am Main übernommen und dem Palmengarten angegliedert. Inhaltliche Schwerpunkte des Botanischen Gartens sind Vegetationstypen und Pflanzen der gemäßigten Zonen, insbesondere die heimische Flora. Auf 7 Hektar sind etwa 4000 Pflanzenarten aus Mitteleuropa und vergleichbaren Gebieten Nordamerikas, Ostasiens und Südeuropas zu sehen, wobei viele der mitteleuropäischen Arten in ihren natürlichen Pflanzengesellschaften gezeigt werden. Der Botanische Garten kultiviert etwa 500 Pflanzenarten, die bei uns gefährdet oder gar vom Aussterben bedroht sind, und beteiligt sich mit Erhaltungskulturen am Arten- und Naturschutz.

Leben

Die historische Parkanlage ist seit ihrer Gestaltung durch Heinrich Siesmayer im 19. Jahrhundert stark gewachsen. Verschiedene Themengärten, Wechselpflanzungen, großzügige Ruhe- und Spielbereiche, zahlreiche Brunnen und Weiher und ein vielfältiges gastronomisches Angebot machen den Palmengarten zu einem der beliebtesten Ausflugsziele in Frankfurt und Umgebung. Das Gesellschaftshaus und das angrenzende historische Palmenhaus waren seit ihrer Entstehung ein gesellschaftlicher Mittelpunkt Frankfurts. Veranstaltungen, wie die frühjährliche Gartenmesse, das Rosen- und Lichterfest oder das Herbstfest sind aus dem Frankfurter Jahresablauf nicht mehr wegzudenken.

Kultur

Das Musikprogramm hat sich im Laufe der Zeit stark gewandelt, seit die ursprüngliche Musikabteilung des Palmengarten ein eigenes Orchester hatte. Neben den Promenadenkonzerten sind seit den 1950er Jahren Reihen entstanden wie „Jazz im Palmengarten“ oder, in Kooperation mit dem Mousonturm, die „Weltmusik“. Seit Jahren gastiert im Musikpavillon während der Sommermonate die Kammeroper Frankfurt. Im eigenen Haus spielt das Papageno-Musiktheater. Park und Gewächshäuser werden regelmäßig für Lesungen, Skulpturen- und Bilderausstellungen genutzt. Ein Stück herausragender Gartenkultur wird im historischen Teil des Parks, besonders rund um das Gesellschaftshaus, täglich gepflegt und erhalten.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch den Palmengarten.

Eintrittspreise ab 01.08.2013 (§ 3380 v. 04.07.2013):

Tageskarten	in €	Jahreskarten	in €
Erwachsene	7,00	Einzeljahreskarte	50,00
Kinder von 6 bis 13 Jahre	2,00	Familienjahreskarte**	70,00
Kleine Familienkarte*	9,00	Ermäßigte Jahreskarte***	30,00
Große Familienkarte**	16,00		
Senior/innen ab 65 Jahren und Personen mit einem Grad der Behinderung von 50 bis 80	6,00		
ab einem Grad der Behinderung von 80, Rollstuhlfahrer/innen, blinde Personen	Eintritt frei		
Ermäßigter Eintritt***	3,00		
Gruppen ab 20 Personen:		Frankfurt Pass Inhaber/innen:	
Erwachsene	6,00	Erwachsene	1,00
Kinder von 6 bis 13 Jahre und Schulklassen	1,00	Kinder von 6 bis 13 Jahre	0,50

* 1 Erwachsener und Kinder von 6 bis 13 Jahre

** 2 Erwachsene und Kinder von 6 bis 13 Jahre

*** Studenten, Bundesfreiwilligendienst, Schüler, Auszubildende und Berufsschüler (alle bis 25 Jahre), Jugendliche von 14 bis 17 Jahre

Mit den Jahreskarten können auch die Sonderveranstaltungen Garten, Roli und Winterlicht ohne Aufpreis besucht werden.

Inhaber des Frankfurt-Passes zahlen bei Sondertarifen/Sonderveranstaltungen den Unterschiedsbetrag zum normalen Eintrittspreis.

Bei Schulklassen sowie einer Gruppengröße von 20 Personen hat eine Begleitperson freien Eintritt.

Mitgliedschaften des Palmengarten	Jahresbeitrag in €	andere Währung
Gesellschaft der Staudenfreunde	37	
Bildungsstätte Gartenbau Grünberg	55	
Botanic Gardens Conservation International	700	
Bromeliad Society	37,68	
Deutsche Bromelien-Gesellschaft	0	
Deutsche Dahlien, Fuchsien und Gladiolen -Gesellschaft e. V.	35	
Deutsche Dendrologische Gesellschaft	50	
Deutsche Orchideengesellschaft	50	
Deutsche Rhododendron-Gesellschaft	50	
DGGL Dt. Gesellschaft für Gartenkunst u. Landschaftskultur e. V.	0	
Gesellschaft Deutscher Rosenfreunde	44	
International Aroid Society	22,72	
International Association for Plant Taxonomy	300	
The international Palm Society Inc.		45 US $
Verband Botanischer Gärten e.V.	100	
INTERNOTO Gesellschaft der Notokakteenfreunde	36	

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten

Produktbereich: 22 Umwelt

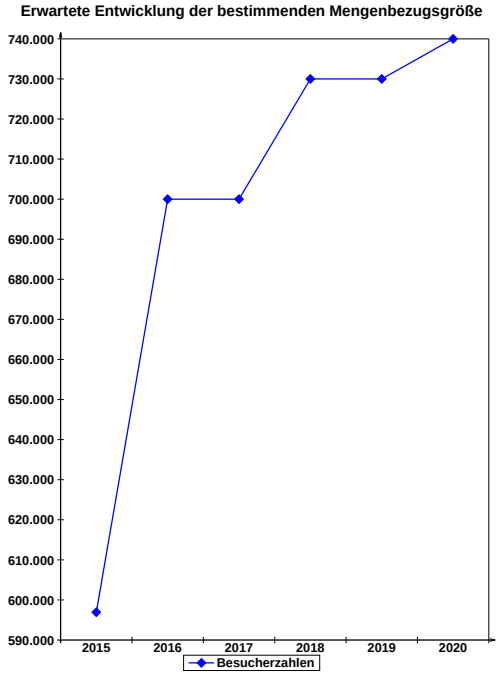
Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **politischer Wille; lebendige Vielfalt (Biodiversität, genetische Ressource); Frischluftentstehungsort; Kaltluftentstehungsort; psychosoziale Funktion für den Ballungsraum Rhein/Main; Trittsteinbiotop in einem städtischen Biotop-Verbund-System**

Zielgruppe: **BesucherInnen allen Alters botanisch und gärtnerisch Interessierte, Ballungsraum Rhein Main BewohnerInnen weltweit , naturwissenschaftlich Interessierte, Mitglieder von Liebhabergesellschaften u. Berufsverbänden, öffentliche Medien, wissenschaftliche Institutionen, Schulklassen, Betriebsausflüge, Kindergärten, LehrerInnen, ReferendarInnen, SeniorInnen, kulturell Interessierte.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Besucherzahlen	596.934	700.000	**700.000**	730.000	730.000	740.000



Begründung der Prognose:

Die Besucherzahlen des Palmengartens sind seit einiger Zeit rückläufig. Dies dürfte für die Vergangenheit zum einen mit der Baustellensituation rund um das Gesellschaftshaus und diverser Kleinbaustellen, die immer wieder zu Absperrungen des Wegesystems führten, zusammen hängen. Zum anderen dürfte dies auch den extremen Wetterlagen (wie beispielsweise dem langen schneereichen Winter 2012/2013 und dem kühlen verregneten Mai 2013) geschuldet sein. Um hier gezielt gegenzusteuern, soll vor allem in der besucherarmen Winterzeit mit jahreszeitlich passenden Veranstaltungen eine Steigerung der Besucherzahlen erreicht werden. Ein Konzept hierzu wurde erstellt und seit dem Winter 2012/2013 gibt es die Veranstaltung Winterlicht, in deren Rahmen ein Lichtkünstler Elemente des Gartens mit Kunstlicht in Szene setzt. Darüber hinaus gibt es eine Marksituation, die kontinuierlich weiterentwickelt werden soll. Die ersten beiden Veranstaltungen laufen bereits sehr erfolgreich. Ab dem Jahr 2018 wird nach Fertigstellung der Gärtnerei mit dem neuen Blüten- und Schmetterlingshaus in den Wintermonaten noch eine Schmetterlingschau gezeigt, so dass die Atraktivität im Winterhalbjahr nochmals angehoben wird. Seit 2016 wird zudem die Kommunikation des Palmengartens modernisiert, um jüngere und potentiell neue Zielgruppen anzusprechen. Hierzu werden insbesondere ab 2017 die digitalen Medien ausgebaut.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten

Produktbereich: **22 Umwelt**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Zahlstelle und Eingangskassen	780011	3	**5**	5	5	5
Botanische Sammlungen und Schauhäuser	780021	18	**20**	20	20	20
Themengärten und Freilandanlagen	780031	19	**20**	20	20	20
Ausstellungen	780032	4	**4**	4	4	4
Gärtnerei	780041	13	**14**	14	14	14
Wissenschaft, Pädagogik und Ausbildung	780051	3	**4**	4	4	4
Botanischer Garten	780055	18	**18**	18	18	18
Grüner Kindergarten	780058	2	**2**	2	2	2
Wissenschaft, Gartenbau und Pädagogik	780061	1	**1**	1	1	1
Betriebstechnik	780062	18	**19**	19	19	19
Lager	780063	1	**1**	1	1	1
Verwaltung	780081	8	**11**	11	11	11
Amtsleitung	780087	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**111**	**122**	**122**	**122**	**122**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen ergeben sich durch Rundungsdifferenz bei Teilzeit

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Avant 528 Multifunktionslader	1	1	**1**	1	1	1
Büroarbeitsplätze	30	30	**30**	30	30	30
Dienst Kfz (Kombi)	1	1	**1**	1	1	1
Elektrofahrzeuge	9	9	**9**	9	9	9
Gabelstapler	1	1	**1**	1	1	1
Kopiergeräte	5	5	**5**	5	5	5
Mehrzweckfahrzeug	1	1	**1**	1	1	1
Muldenkipper	1	1	**1**	1	1	1
Netzwerke	1	1	**1**	1	1	1
Notebook	5	5	**5**	5	5	5
Radlader	1	1	**1**	1	1	1
Traktor	1	1	**1**	1	1	1
Transporter	1	1	**1**	1	1	1
Übrige Arbeitsplätze	88	88	**92**	92	92	92

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Anzucht Gewächshäuser und Blütenhaus	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	5.500
Ausstellungsgalerie	Westend	Mittel	Eigentum	0,00	900
Betriebsgebäude Miquelallee	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	606
Bootshaus	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	10
Botanische Sammlung	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	1.590
Bürogebebäude Siesmayerstr. 81	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	250
Café Siesmayer	Westend	Gut	Eigentum	0,00	883
Erdbeerhaus	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	94

Produktgruppe:	**22.11 Palmengarten**					
Produktbereich:	**22 Umwelt**					
Galerie am Palmenhaus	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	1.733
Garagen und Lagergebäude Miquelallee	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	0
Gesellschaftshaus	Westend	Gut	Eigentum	0,00	6.957
Historisches Schauhaus (Eingangsbereich)	Westend	Mittel	Eigentum	0,00	1.660
Kasse 3	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	22
Lokschuppen am gr.Weiher	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	188
Musikpavillon	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	196
Palmenhaus am Gesellschaftshaus	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	1.670
Spielplätze	Westend	-	Eigentum	0,00	0
Subantarktishaus	Westend	Mittel	Eigentum	0,00	260
Tropicarium Nord- und Südstern	Westend	Mittel	Eigentum	0,00	5.827
Überwinterungshalle	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	244
Verwaltungsgebäude Siesmayerstrasse 61	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	344
Villa Leonhardi	Westend	Mittel	Eigentum	0,00	345
Villa Leonhardsbrunn	Westend	Schlecht	Eigentum	0,00	1.010
Wc am großen Spielplatz	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	29
Wc Mitte	Westend	Einfach	Eigentum	0,00	52

Produktgruppe: **22.11 Palmengarten**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.621.260,22	2.413	2.373	2.513	2.513	2.513
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	20	0	20	20	20
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	678.271,70	615	615	615	615	615
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	3.900,00	4	10	129	129	129
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	752.876,54	743	693	743	743	743
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**4.056.308,46**	**3.795**	**3.691**	**4.020**	**4.020**	**4.020**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.792.357,87	6.746	7.438	7.549	7.660	7.768
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.712,21	26	42	42	43	45
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.806.529,83	4.124	4.314	4.426	4.426	4.426
14	66	Abschreibungen	1.245.347,37	1.467	1.257	2.016	2.123	2.083
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.594,44	37	37	37	37	37
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**12.910.541,72**	**12.400**	**13.088**	**14.070**	**14.289**	**14.359**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-8.854.233,26**	**-8.605**	**-9.397**	**-10.050**	**-10.269**	**-10.339**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**4.056.308,46**	**3.795**	**3.691**	**4.020**	**4.020**	**4.020**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**12.910.541,72**	**12.400**	**13.088**	**14.070**	**14.289**	**14.359**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-8.854.233,26**	**-8.605**	**-9.397**	**-10.050**	**-10.269**	**-10.339**
27	59	Außerordentliche Erträge	20.631,78	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	741,77	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**19.890,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-8.834.343,25**	**-8.605**	**-9.397**	**-10.050**	**-10.269**	**-10.339**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.079.398,05**	**-877**	**-1.254**	**-1.254**	**-1.254**	**-1.254**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-9.913.741,30**	**-9.482**	**-10.651**	**-11.304**	**-11.523**	**-11.593**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-9.913.741,30**	**-9.482**	**-10.651**	**-11.304**	**-11.523**	**-11.593**

Produktgruppe:	**22.11 Palmengarten**					
Produktbereich:	**22 Umwelt**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**2.413**	**2.373**	**2.513**	**2.513**	**2.513**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**743**	**693**	**743**	**743**	**743**
	dav. Mieterträge	727	692	727	727	727
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**4.124**	**4.314**	**4.426**	**4.426**	**4.426**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	598	598	900	900	900
	dav. Energie	1.615	1.682	1.615	1.615	1.615
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	5	5	180	180	180
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.11 ist ein Subbudget und grundsätzlich nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zu anderen Produktgruppen. Mit Zustimmung der Stadtkämmerei kann eine Deckungsfähigkeit zwischen Aufwand und Ertrag des Subbudgets und dem übrigen Bereich des Dezernats hergestellt werden.

Die ordentlichen Erträge dienen zur anteiligen Deckung der ordentlichen Aufwendungen. Mehrerträge wachsen der Aufwandsermächtigung zu und hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern diese entsprechend der Regelungen der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften.

Produktgruppe:	**22.11 Palmengarten**
Produktbereich:	**22 Umwelt**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	2.500	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	21.391,01	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**21.391,01**	**0**	**2.500**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	716.971,88	800	6.511	2.315	2.315	115
	VE 2017				300	300	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**716.971,88**	**800**	**6.511**	**2.315**	**2.315**	**115**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-695.580,87**	**-800**	**-4.011**	**-2.315**	**-2.315**	**-115**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-695.580,87**	**-800**	**-4.011**	**-2.315**	**-2.315**	**-115**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**21.391,01**	**0**	**2.500**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**716.971,88**	**800**	**6.511**	**2.315**	**2.315**	**115**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001409 Sanierung des Gesellschaftshauses im Palmengarten												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§10456	15.12.2005							
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	1888									
Ausgaben			**39.338**	36.593	168	2.577	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.001901 Sanierung Gärtnerei (ehemals "Mehrzweckhalle")												
Kategorie/Priorität	1/1	B		§6771	28.01.2016							
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**7.995**	435	47	4.602	0	2.911	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen			**2.500**	0	0	0	0	2.500	0	0	0	0
5.002108 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 78-												
Kategorie/Priorität	2/90	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			**905**	0	153	277	95	95	95	95	95	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen			**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen			**21**	0	21	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002115 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 78-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**119**	0	34	0	5	20	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.003496 Grundsanierung der Ringwasserleitung im Palmengarten										
Kategorie/Priorität 1/1 N		§3587	12.09.2013							
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 2230										
Ausgaben	**5.132**	614	34	4.485	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005967 Sanierung Villa Leonhardi (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 3,8 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/3 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 2560 / 18										
Ausgaben	**150**	0	0	150	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005968 Dachsanierung und Umbau der Direktion (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 1,0 Mio. €										
Kategorie/Priorität 5/1 N										
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr. 2230 / 61										
Ausgaben	**944**	0	2	242	700	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen			Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005969 Gesamtsanierung Tropicarium												
Kategorie/Priorität	3/1	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2230 / 81									
Ausgaben			**8.719**	226	71	537	0	3.485	2.200	2.200	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***600***						*300*	*300*	*0*	*0*
5.005982 Grundsanierung Betriebsgebäude (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 6,2 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/2	N										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	1727 / 2									
Ausgaben			**150**	0	0	150	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005989 Sanierung Botanische Sammlung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 5,3 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/4	N										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2230 / 81									
Ausgaben			**401**	0	0	401	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen			***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.519**	1.513	6	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**65.372**	**39.381**	**516**	**13.420**	**800**	**6.511**	**2.315**	**2.315**	**115**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**2.521**	**0**	**21**	**0**	**0**	**2.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**62.851**	**39.381**	**494**	**13.420**	**800**	**4.011**	**2.315**	**2.315**	**115**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***600***						***300***	***300***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Kommunale Abfallwirtschaft" bedient das gleichnamige Profitcenter.

Die Produkte der Produktgruppe 22.12, in der auschließlich gebührenfähige Leistungen abgebildet werden, lauten:

- Abfallsammlung
- Abfallentsorgung.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes / Energiereferates werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.
Analoges gilt für die abteilungsinterne Verrechnung zwischen dem Gebührenhaushalt "Kommunale Abfallwirtschaft" und der Produktgruppe 22.03.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Umweltamt.

Entwicklung der Rücklage / des Defizites für den Gebührenhaushalt	Kumulierter Stand Ende des Jahres	Rücklage €	Defizit €
	2006	19.611.795,76	
	2007	17.938.653,24	
	2008	18.548.162,35	
	2009	12.367.615,33	
	2010	6.924.098,97	
	2011	2.413.181,12	
	2012	13.066.280,00	
	2013	19.230.775,62	
	2014	27.381.383,62	
	2015	35.068.480,09	

Die Stadt Frankfurt am Main ist entsorgungspflichtige Gebietskörperschaft gemäß §§ 17 Abs. 1 KrWG i.V.m. § 1 HAKrWG. Als öffentlich-rechtliche Entsorgungspflichtige hat sie die Aufgabe, die ihr im Stadtgebiet überlassenen Abfälle einzusammeln und nach Maßgabe des Kreislaufwirtschaftsgesetzes zu verwerten oder zu beseitigen (§§ 7 bis 16 KrWG). Aufgaben, Organisation und Abwicklung der Abfallsammlung und -entsorgung regelt im Besonderen die kommunale Abfallsatzung (AbfS).
Die Gebührenpflicht sowie die -sätze für Leistungen der Abfallentsorgung legt die städtische Abfallgebührensatzung (AbfGS) fest. Für die aus der Umsetzung der kommunalen Satzungen resultierenden öffentlich-rechtlichen Verwaltungstätigkeiten finden die Vorschriften des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes Anwendung.

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft

Produktbereich: 22 Umwelt

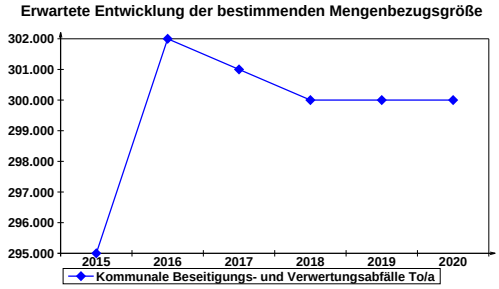
Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt: **Abfallsammlung und Abfallentsorgung**

Auftragsgrundlage: **Kreislaufwirtschaftsgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz, Satzung über die Abfallwirtschaft (Abfallvermeidung und Abfallentsorgung) in der Stadt Frankfurt am Main, OB-Verfügung (Aufgabenkatalog)**

Zielgruppe: **Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Frankfurt am Main, Gewerbebetriebe, öffentliche Einrichtungen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Kommunale Beseitigungs- und Verwertungsabfälle To/a	295.000	302.000	**301.000**	300.000	300.000	300.000
Gebührenaufkommen in T€	116.808.365	100.894.810	**102.680.670**	104.469.766	111.038.600	113.315.600



Begründung der Prognose:

Die Veränderungen resultieren aus den ab 01.01.2016 geänderten Festpreisen (Festpreisverhandlungen mit FES) und einer deutlichen Entlastung durch die Berücksichtigung der Rücklage in der Kalkulation.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Entsorgungssicherheit**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge						
Kommunale Beseitigungs- und Verwertungsabfälle To/a	295.000	302.000	**301.000**	300.000	300.000	300.000
Indikator						
Einwohner und Einpendler	1.050.000,00	1.050.000,00	**1.050.000,00**	1.050.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abfallwirtschaft	790041	11	**14**	14	14	14
Gesamt		**11**	**14**	**14**	**14**	**14**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen vom Stellenplan aufgrund von Teilzeitbeschäftigung

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitsgeräte PCs	17	17	**17**	17	17	17
Arbeitsplätze	12	12	**12**	12	12	12
Fahrzeuge	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Galvanistraße 28	City-West	angemietet	gut	17,00	310

Produktgruppe: **22.12 Kommunale Abfallwirtschaft**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	116.742.672,88	112.000	103.158	105.052	106.000	106.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	221,90	700	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	65.716,32	0	7.171	7.005	8.851	11.111
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**116.808.611,10**	**112.700**	**110.329**	**112.057**	**114.851**	**117.111**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	603.384,02	656	760	771	783	795
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	44.877,19	46	107	107	108	114
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.249.864,51	111.283	108.823	110.539	112.757	115.019
14	66	Abschreibungen	3.601,57	3	6	7	8	7
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	116.973,00	116	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	122,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**117.018.822,29**	**112.104**	**109.696**	**111.424**	**113.656**	**115.935**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-210.211,19**	**596**	**633**	**633**	**1.195**	**1.176**
21	56,57	Finanzerträge	2.299.080,78	1.480	1.500	1.500	938	957
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**2.299.080,78**	**1.480**	**1.500**	**1.500**	**938**	**957**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**119.107.691,88**	**114.180**	**111.829**	**113.557**	**115.789**	**118.068**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**117.018.822,29**	**112.104**	**109.696**	**111.424**	**113.656**	**115.935**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**2.088.869,59**	**2.076**	**2.133**	**2.133**	**2.133**	**2.133**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**2.088.869,59**	**2.076**	**2.133**	**2.133**	**2.133**	**2.133**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.088.618,59**	**-2.074**	**-2.132**	**-2.132**	**-2.132**	**-2.132**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**251,00**	**2**	**1**	**1**	**1**	**1**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	251,00	0	1	1	1	1
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**0,00**	**2**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: **22.12 Kommunale Abfallwirtschaft**
Produktbereich: **22 Umwelt**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**7.171**	**7.005**	**8.851**	**11.111**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Auflösung Sonderposten Gebührenausgleich	0	7.171	7.005	8.851	11.111
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**111.283**	**108.823**	**110.539**	**112.757**	**115.019**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Restabfallsammlung	57.636	55.145	56.154	57.277	58.423
	dav. Beseitigung Restabfall	40.000	39.500	40.000	40.800	41.616
	dav. Vewertung Bioabfall	4.500	5.253	5.358	5.465	5.574
	dav. Bioabfallsammlung	4.286	6.790	6.892	7.030	7.170
	dav. Entsorgung Sperrmüll	3.000	2.500	2.500	2.550	2.601
	dav. NSK	0	180	180	180	180
	dav. externe Beratungskosten	100	100	100	100	100
	dav. illegaler Sperrmüll	0	0	-700	-700	-700
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.12 ist ein Subbudget und nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Produktgruppen.

Das Jahresergebnis der Produktgruppe nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Positive Ergebnisse im Jahresabschluss werden dem Sonderposten für den Gebührenausgleich zugeführt, im Falle von negativen Ergebnissen erfolgt eine umgekehrte Buchung. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen. Die Bewirtschaftung des Gebührenhaushaltes hat nach den Vorschriften des Hessischen Kommunalabgabengesetzes zu erfolgen.

Produktgruppe:	22.12 Kommunale Abfallwirtschaft
Produktbereich:	22 Umwelt

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	40.241,38	3	3	3	3	3
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**40.241,38**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-40.241,38**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-40.241,38**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**40.241,38**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002165 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**23**	0	5	3	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007229 Bew. V. - Amt 79 - Abfallwirtschaft										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**36**	0	36	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**59**	**0**	**40**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**59**	**0**	**40**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung
Produktbereich: 22 Umwelt

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe „Straßenreinigung“ bedient das gleichnamige Profitcenter.

Die Produkte der Produktgruppe 22.13 lauten:

- satzungsgemäße Straßenreinigung
- Winterdienst auf Fahrbahnen.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes / Energiereferates werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.
Analoges gilt für die abteilungsinterne Verrechnung zwischen dem Gebührenhaushalt "Straßenreinigung" und der Produktgruppe 22.03.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Umweltamt.

Entwicklung der Rücklage / des Defizites für den Gebührenhaushalt	Kumulierter Stand Ende des Jahres	Rücklage €	Defizit €
	2006		1.955.589
	2007		2.256.870
	2008		654.151
	2009	54.820,78	
	2010	1.503.692,38	
	2011	2.013.904,72	
	2012	1.575.248,90	
	2013	2.536.942,87	
	2014	2.722.405,56	
	2015	555.503,79	

Diese Tabelle bildet die tatsächlichen Buchungen der haushaltsrechtlichen Ergebnisse ab. Aufgrund von Rechtsänderungen des Hessischen Kommunalabgabengesetzes wurden rückwirkend für die Jahre 2010 bis 2015 Betriebsabrechnungen erstellt. U.a. wurde hierbei der 20%ige Kostenblock für den Vorteil der Allgemeinheit spitzabgerechnet und periodenfremde Einflüsse bereinigt. Die Ergebnisse der daraus resultierenden Kostenüberdeckungen bzw. Kostenunterdeckungen entfalten Wirkung auf den Sonderposten für den Gebührenausgleich und stellen sich wie folgt dar:

Jahr	Kostenüberdeckung (+) bzw. Kostenunterdeckung (-) in €
2010	936.962,27
2011	244.213,19
2012	49.703,59
2013	-538.914,16
2014	-937.341,53
2015	-1.652.335,99
Summe:	-1.897.712,64

Die Saldierung dieser festgestellten jahresbezogenen Kostenüberdeckungen und Kostenunterdeckungen zeigt ein negatives Ergebnis des Gebührenhaushaltes Straßenreinigung in Höhe von -1.897.712,64 EURO zum 31.12.2015 auf. Wie bereits ausgeführt, wirkt sich dieser Betrag auf den Sonderposten für den Gebührenausgleich aus, der somit nicht - wie in der Jahresrechnung 2015 ausgewiesen - über einen Bestand in Höhe von 555.503,79 EURO verfügt, sondern eine rechnerische Unterdeckung in Höhe von -1.897.712,64 EURO ausweisen muss.

Der gesetzlich erforderliche Ausgleich dieser Kostenüberdeckungen bzw. Kostenunterdeckungen erfolgt gem. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13.10.2016 (§ 630) in dem einjährigen Kalkulationszeitraum 2016.

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung

Produktbereich: 22 Umwelt

Der Stadt Frankfurt am Main obliegen gemäß dem Hess. Straßengesetz (§ 10 Hess. StrG) als öffentliche Pflichtaufgabe

1. die Reinigung der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen und

2. soweit sie Trägerin der Straßenbaulast ist, Aufgaben der Verkehrssicherung. Hierzu zählen eine Bedarfsreinigung nach Anforderung außerhalb der geschlossenen Ortslagen, die Beseitigung von Unfallspuren wie z.B. Ölspuren, Glassplitter, Ladungsrückstände, sowie die Beseitigung sonstiger verkehrsgefährdender oder hygienisch zu beanstandender Rückstände wie z.B. Tierkadaver, Blut, Verunreinigungen durch Lehm oder Erdreich u.ä. unverzüglich nach Bekanntwerden.

Die im Hess. Straßengesetz festgelegten Aufgaben der Kommune zur Straßenreinigung umfassen auch die Verpflichtung zur Durchführung von Winterdienst (Räum- und Streupflicht).

Grundlage der Reinigung ist die Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main in der jeweils gültigen Fassung.

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung

Produktbereich: 22 Umwelt

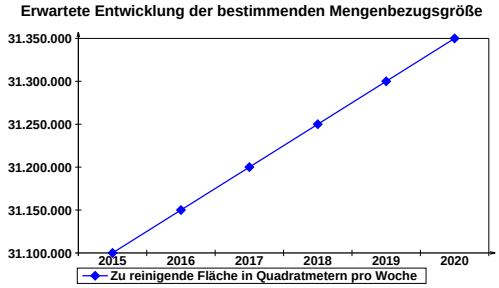
Beteiligte Dezernate: **X**

Maßgebliches Produkt: **Straßenreinigung**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Straßengesetz, Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main, OB-Verfügung**

Zielgruppe: **Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbebetriebe und öffentliche Einrichtungen in Frankfurt am Main**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Zu reinigende Fläche in Quadratmetern pro Woche	31.100.000	31.150.000	**31.200.000**	31.250.000	31.300.000	31.350.000
Anzahl der Leistungskontrollen	3.500	4.000	**4.500**	5.300	6.000	6.000
Gebührenaufkommen in T€	37.123.933	37.465.602	**36.624.077**	37.344.397	38.469.607	39.182.600



Begründung der Prognose:

Die Veränderungen resultiern aus den ab 01.01.2016 geänderten Festpreisen (Festpreisverhandlungen mit FES).

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger — **Sicherung der ordnungsgemäßen Straßenreinigung und der Herstellung der Verkehrssicherungspflicht**

	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Menge Zu reinigende Fläche in Quadratmetern pro Woche	31.100.000	31.150.000	**31.200.000**	31.250.000	31.300.000	31.350.000
Indikator Anzahl der Leistungskontrollen	3.500,00	4.000,00	**4.500,00**	5.300,00	6.000,00	6.000,00

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung

Produktbereich: 22 Umwelt

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Straßenreinigung	790043	7	**8**	8	8	8
Gesamt		**7**	**8**	**8**	**8**	**8**

Begründung der Planwerte:

Abweichungen vom Stellenplan aufgrund von Teilzeitbeschäftigung

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitgeräte PCs	10	10	**10**	10	10	10
Arbeitsplätze	6	6	**6**	6	6	6
Laptops	0	0	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Galvanistraße 28	City-West	angemietet	gut	17,00	108

Produktgruppe: **22.13 Straßenreinigung**
Produktbereich: **22 Umwelt**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.374.079,55	13.279	13.021	13.281	13.688	13.948
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.263.366,05	40.000	36.624	37.344	38.470	39.183
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.166.766,15	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**51.804.211,75**	**53.279**	**49.645**	**50.625**	**52.158**	**53.131**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	266.088,70	287	337	342	347	352
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.211,93	6	30	30	30	32
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.857.399,02	51.541	47.466	48.454	49.996	50.974
14	66	Abschreibungen	8.962,97	3	2	2	2	3
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**51.138.662,62**	**51.837**	**47.835**	**48.828**	**50.375**	**51.361**
20		**Verwaltungsergebnis**	**665.549,13**	**1.442**	**1.810**	**1.797**	**1.783**	**1.770**
21	56,57	Finanzerträge	1.923.211,98	1.110	655	668	682	695
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**1.923.211,98**	**1.110**	**655**	**668**	**682**	**695**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**53.727.423,73**	**54.389**	**50.300**	**51.293**	**52.840**	**53.826**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**51.138.662,62**	**51.837**	**47.835**	**48.828**	**50.375**	**51.361**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**2.588.761,11**	**2.552**	**2.465**	**2.465**	**2.465**	**2.465**
27	59	Außerordentliche Erträge	185,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	185,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**2.588.761,11**	**2.552**	**2.465**	**2.465**	**2.465**	**2.465**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.588.532,11**	**-2.551**	**-2.465**	**-2.465**	**-2.465**	**-2.465**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**229,00**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	229,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**0,00**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe:	**22.13 Straßenreinigung**					
Produktbereich:	**22 Umwelt**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**13.021**	**13.281**	**13.688**	**13.948**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung des nicht umlagefähigen Aufwands der Straßenreinigung	0	9.320	9.503	9.788	9.969
	dav. Erstattung des nicht umlagefähigen Aufwands des Winterdienstes	0	3.701	3.778	3.900	3.979
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**13.279**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung des nicht umlagefähigen Aufwands der Straßenreinigung	10.975	0	0	0	0
	dav. Erstattung des nicht umlagefähigen Aufwands des Winterdienstes	2.304	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**51.541**	**47.466**	**48.454**	**49.996**	**50.974**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Straßenreinigungsaufwand	46.469	42.765	43.621	45.039	45.939
	dav. Winterdienst auf Fahrbahnen	2.304	3.701	3.778	3.900	3.979
	dav. externe Beratungskosten	100	150	150	150	150
	dav. Verarbeitungskosten NSK	0	81	88	90	90
	dav. Erstattung illegaler Sperrmüll an PGr 22.12	700	700	700	700	700
	dav. Zuführung Sonderposten Gebührenausgleich	1.853	66	115	116	116
	dav. Erstattung durch Amt 66 (Behördenzentrum)	0	-27	-28	-29	-30
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.13 ist ein Subbudget und nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Produktgruppen.

Das Jahresergebnis der Produktgruppe nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Positive Ergebnisse im Jahresabschluss werden dem Sonderposten für den Gebührenausgleich zugeführt, im Falle von negativen Ergebnissen erfolgt eine umgekehrte Buchung. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen. Die Bewirtschaftung des Gebührenhaushaltes hat nach den Vorschriften des Hessischen Kommunalabgabengesetzes zu erfolgen.

Produktgruppe:	**22.13 Straßenreinigung**
Produktbereich:	**22 Umwelt**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	259,72	2	2	2	2	2
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**259,72**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-259,72**	**-2**	**-2**	**-2**	**-2**	**-2**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-259,72**	**-2**	**-2**	**-2**	**-2**	**-2**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**259,72**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**

Produktbereich: 22 Umwelt

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002168 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**14**	0	0	4	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**14**	**0**	**0**	**4**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**14**	**0**	**0**	**4**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.30 Amt OB / Betreuung der Gremien

1.30.01	**Leitung der Stadtverwaltung**
1.30.01.01	Mandate OB
1.30.01.02	Öffentlichkeitsarbeit OB
1.30.01.03	Kontakte zu den westlichen Stadtteilen
1.30.01.04	Arbeit in städtischen Gremien
1.30.01.05	Kontakte in die Region
1.30.01.06	Internationale Angelegenheiten
1.30.01.07	Verbesserung der Sauberkeit
1.30.01.08	Zuwendung Zuschuss Mitgliedsbeitrag
1.30.01.09	Zivilschutz
1.30.01.10	Eigene Veranstaltungen
1.30.01.11	Fremdveranstaltungen
1.30.01.12	Ehrungen
1.30.01.13	Vermietung von Repräsentationsräumen
1.30.01.14	Betreuung ehemaliger jüdischer Mitbürger
1.30.01.15	Sonderveranstaltungen
1.30.01.16	Bürgerengagement
1.30.01.17	Fluglärmschutz
1.30.02	**Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte**
1.30.02.01	Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte
1.30.03	**Betreuung des Magistrats**
1.30.03.01	Magistratsangelegenheiten
1.30.03.02	Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger

Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung
Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Erläuternde Hinweise

Dieser Produktgruppe sind ausschließlich Produkte des Amtes des Oberbürgermeisters zugeordnet.

Kurzbeschreibung der Produkte:

1. Mandate des OB

Beratung und Vorbereitung der Magistratsmitglieder für die Wahrnehmung von Mandaten in Aufsichtsgremien von Eigenbetrieben und Gesellschaften privaten Rechts.

2. Öffentlichkeitsarbeit des OB

Vorbereitung der Termine, Ansprechstelle für Hilfeersuchen, Anfragen und Beschwerden

3. Kontakte zu den westlichen Stadtteilen

Pflege der Beziehungen zwischen der Stadtverwaltung und der Bürgerschaft der betreuten Stadtteile,

Verwaltung der Bezirksstiftung

4. Arbeit in städtischen Gremien

Beratung und Vorbereitung d. Oberbürgermeisters/in für die Tätigkeit im Magistrat und anderen städtischen Gremien

5. Kontakte in die Region

Aufbau und Pflege von Kontakten in die Region RheinMain, Erarbeitung von Konzepten regionaler Zusammenarbeit und deren Umsetzung.

6. Internationale Angelegenheiten

Koordination internationaler und europäischer Angelegenheiten der Stadt Frankfurt am Main sowie der städtischen Gesellschaften und stadtnahen Einrichtungen. Betreuung des Hess. Consular Corps Frankfurt am Main

7. Verbesserung der Sauberkeit

Die Zuständigkeit wurde ab 2014 dem Dezernat X zugeordnet (E218)

8. Zuwendung, Zuschuss, Mitgliedsbeitrag

Vergabe und Prüfung von Zuwendungen und Zuschüssen an verschiedenste Institutionen. Satzungsgemäße Beitragsleistung für die Mitgliedschaft in Vereinen, Gesellschaften und dgl.

9. Zivilschutz

Vorbereitung und Überwachung von sicherheitsrelevanten Maßnahmen für den Bereich der Stadtverwaltung - Personen und Objekte -; Verantwortlich für Stabsbereich 1 (Innere Sicherheit)

10. Betreuung ehemaliger jüdischer Mitbürger

Betreuung der Second Generation (Kinder und Enkelkinder der jüdischen sowie politisch oder religiös verfolgten ehemaligen Frankfurter Bürgerinnen und Bürger.

Bis 2011: Betreuung jüdischer sowie politisch oder religiös verfolgter ehemaliger Frankfurter Bürgerinnen und Bürger, die im Rahmen des Besuchsprogrammes der Stadt Frankfurt am Main für den genannten Personenkreis ihre ehemalige Heimatstadt besuchen möchten.

11. Protokollangelegenheiten

Organisation, Entwicklung, Planung/Koordination und Durchführung der Repräsentationsangelegenheiten der Stadt Frankfurt am Main:

- Übernahme von Empfängen und Veranstaltungen
- Planung, Organisation und Durchführung der Verleihung von Orden und Ehrenzeichen
- Ehrung von Arbeits-, Alters-, Dienst- und Ehejubilaren sowie Bearbeitung von Ehrenpatenschaften
- Bearbeitung von Glückwunsch- und Kondolenzangelegenheiten, Ehrengräber
- Entwicklung neuer Repräsentationsformate

Produktgruppe: **30.01 Leitung der Stadtverwaltung**
Produktbereich: **30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Als dominantes Produkt dieser Produktgruppe wird das Produkt "Internationale Angelegenheiten" dargestellt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt des Oberbürgermeisters.

Produktgruppe: **30.01 Leitung der Stadtverwaltung**

Produktbereich: **30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**) %w	%m
Deutsch-Ibero-Amerikanische Gesellschaft	2.500	2.500	**2.500**	3.000	2.640	10.000	0	2.500	500	8.212	I	Auswärtiges Amt;	N	
Deutsch-Ungarische Gesellschaft	1.000	1.000	**1.000**	0	0	0	0	1.000	0	2.895	I		N	
Entwicklungsprojekte	2.500	5.000	**5.000**	0	0	0	5.000	5.000	0	0	P		N	
Europabüro der Metropolregion FrankfurtRheinMain in Brüssel	143.114	150.000	**150.000**	0	0	0	0	150.000	0	0	I		N	
Frankfurter Vereinsringe	83.200	88.400	**88.400**	0	0	0	0	88.400	0	0	I		N	
Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim	987	2.000	**2.000**	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N	
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit	1.400	800	**800**	0	0	0	0	800	6.980	328	I	Land Hessen Kirchen	N	
Institut Francais	0	2.500	**2.500**	0	0	0	0	2.500	0	0	I	Außenministerium Frankreich, versch. Institutionen	N	
Kalbacher Vereine	1.470	3.700	**3.700**	0	0	3.700	0	3.700	0	0	I		N	
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold	0	500	**500**	0	0	500	0	500	0	0	I		N	
Sonst. Projektförderung (Jubiläumsveranstaltungen der Stadtteile u. a.)	71.784	3.000	**3.000**	0	0	0	3.000	3.000	0	0	P		N	
Städtepartnerschaften und -freundschaften	107.756	91.000	**116.000**	0	0	0	0	116.000	0	0	P		N	
Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	7.700	7.600	**7.600**	0	0	7.600	0	7.600	4.090	45.381	I	Diverse	N	
Tierschutzverein Frankfurt am Main und Umgebung e.V.	73.862	85.000	**85.000**	0	0	0	0	85.000	0	0	I		N	
Verein ehemaliger Frankfurter in Israel	0	5.000	**5.000**	0	0	0	0	5.000	0	0	I		N	
Wirtschaftliche Gesellschaft von 1947	0	1.000	**1.000**	0	0	1.000	0	1.000	2.000	43.642	I	Land Hessen, Stadt Bad Homburg	N	
Summe	**497.273**	**449.000**	**474.000**	**3.000**	**2.640**	**22.800**	**8.000**	**474.000**	**13.570**	**100.458**				

Erläuternde Hinweise

Städtepartnerschaften und -freundschaften: Die Zuschüsse für die einzelnen Schüler- und Vereinsaustausche ersetzen maximal bis zu 1/3 der Kosten des Projekts. Der restliche Betrag muss durch einen Eigenanteil der Eltern/Teilnehmer gedeckt werden. Die Höhe dieses Betrages orientiert sich an den tatsächlichen Kosten des Projekts und kann nicht pauschal bestimmt werden.

Die Mittel des Investitionsprogramms "Maßnahmen zur Hilfe bei Naturkatastrophen in Granada, Indonesien, Indien, Madagaskar und Somalia" in Höhe von 31T€ werden ab 2010 bei den Zuschüssen geführt.

Gesellschaft für christl.-jüd. Zusammenarbeit, Verein ehemaliger Frankfurter in Israel: Eine Aufteilung der Zuschüsse nach Mieten, Personal und Sachmittel liegt nicht vor.
Frankfurter Vereinsringe: Zuschuss für 34 Frankfurter Vereinsringe für Verwaltungskosten. Die Höhe der Eigenmittel ist sehr unterschiedlich und richtet sich nach der Größe, Aufgabenstellung und den Aktivitäten des jeweiligen Vereinsrings.
Es handelt sich um einen politisch gewollten Verwaltungskostenzuschuss. Die Vereinsringe wurden Ende der 60er Jahre auf Anregung der Stadtverordnetenversammlung gegründet. 1982 wurde erstmals (auf Betreiben des seinerzeitigen OB) ein Zuschuss für die Vereinsringe in den Etat eingestellt.
Gemeindl. Bestattungshilfe: Es handelt sich um eine Eingemeindungsverpflichtung. Zahlungsempfänger sind die Versicherten bei der Einrichtung (Leistungen bei Sterbefällen), Zahlungsabwicklung erfolgt über die Kämmerei.
Kalbacher Vereine: Die geringfügigen Zahlungen an bis zu 15 Vereine resultieren aus dem Grenzänderungsvertrag mit der Gemeinde Kalbach.
Tierschutzverein Frankfurt: Der Zuschuss erfolgt in Form der Übernahme des Erbbauzinses (vertragliche Verpflichtung). Die Zahlung erfolgt direkt an das Liegenschaftsamt.

Produktgruppe: **30.01 Leitung der Stadtverwaltung**

Produktbereich: **30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Beteiligte Dezernate: **I**

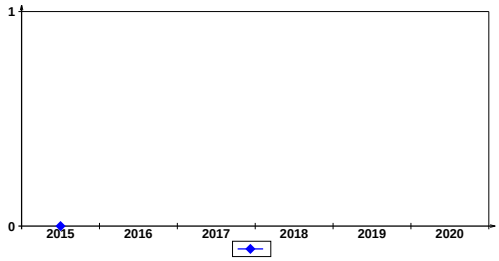
Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **-**

Zielgruppe: **-**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Betreuung von Fachkontakten/Delegation aus/in Partnerstädte	75	75	**78**	78	78	78
Betreuung von internationalen Fachkontakten/Delegationen	55	55	**60**	60	60	60
Europa-Arbeit	30	30	**30**	30	30	30
Veranstaltungsreihen und Großveranstaltungen	1	1	**1**	1	1	1
Korrespondenz	1.050	1.050	**1.100**	1.100	1.100	1.100
Schüleraustausche	20	20	**21**	21	21	21
Konsulatsanfragen	100	100	**110**	110	110	110
Bürgerreisen	2	2	**2**	2	2	2
Presseberichte, Pressemeldungen, Infobriefe	80	85	**85**	85	85	85

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Vorzimmer des OB	920001	3	**3**	3	3	3
Referenten des OB	920002	5	**5**	5	5	5
Bürgerberatung	920004	5	**5**	5	5	5
Verwaltungsstelle Höchst	920005	4	**4**	4	4	4
Internationale Angelegenheiten	920040	11	**11**	11	11	11
Protokoll	920045	17	**17**	17	17	17
Abteilungsleitung Verwaltung	920075	2	**2**	2	2	2
Grundsatz und Sonderaufgaben	920076	5	**5**	5	5	5
Verwaltung Dezernatsbetreuung	920081	4	**4**	4	4	4
Rechnungswesen	920082	6	**6**	6	6	6
Personalverwaltung	920083	7	**7**	7	7	7
Büroleiter	920087	1	**1**	1	1	1
Dezernatsbüro	920488	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**71**	**71**	**71**	**71**	**71**

Begründung der Planwerte:

Die Abweichungen zum Stellenplan entstehen aus Rundungsdifferenzen bei Teilzeitstellen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	59	59	**59**	59	59	59
KFZ	3	3	**3**	3	3	3
Netzwerke	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Römerberg 23	Innenstadt		eigen	22,00	568
Bethmannstraße 3	Innenstadt		eigen	22,00	354
Paulsplatz 9	Innenstadt		eigen	22,00	746
Sandgasse 6	Innenstadt		gemietet	14,50	337
Bolongarostraße 109	Höchst		eigen	20,00	565

Produktgruppe: **30.01 Leitung der Stadtverwaltung**
Produktbereich: **30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	395,40	1	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.435,29	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	396.155,67	374	377	377	377	377
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**406.986,36**	**375**	**378**	**378**	**378**	**378**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.499.334,19	4.608	5.016	5.090	5.159	5.213
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	175.170,21	135	316	316	321	339
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.666.021,81	2.574	3.712	3.286	3.285	3.294
14	66	Abschreibungen	140.552,67	125	288	460	482	463
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	499.273,25	449	474	474	474	474
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	794,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**7.981.146,13**	**7.891**	**9.806**	**9.626**	**9.721**	**9.783**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-7.574.159,77**	**-7.516**	**-9.428**	**-9.248**	**-9.343**	**-9.405**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**406.986,36**	**375**	**378**	**378**	**378**	**378**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**7.981.146,13**	**7.891**	**9.806**	**9.626**	**9.721**	**9.783**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-7.574.159,77**	**-7.516**	**-9.428**	**-9.248**	**-9.343**	**-9.405**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	6.569,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-6.569,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-7.580.728,77**	**-7.516**	**-9.428**	**-9.248**	**-9.343**	**-9.405**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-498.440,58**	**-444**	**-913**	**-913**	**-913**	**-913**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-8.079.169,35**	**-7.960**	**-10.341**	**-10.161**	**-10.256**	**-10.318**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-8.079.169,35**	**-7.960**	**-10.341**	**-10.161**	**-10.256**	**-10.318**

Produktgruppe:	**30.01 Leitung der Stadtverwaltung**					
Produktbereich:	**30 Amt OB / Betreuung der Gremien**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**374**	**377**	**377**	**377**	**377**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	3	3	3	3
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.574**	**3.712**	**3.286**	**3.285**	**3.294**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	147	147	147	147	147
	dav. Energie	6	6	6	6	6
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	72	72	72	72	72
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**449**	**474**	**474**	**474**	**474**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	418	474	474	474	474

Budgetierungsregeln: Die in Position 13 enthaltenen Verfügungsmittel gem. § 13 GemHVO- Doppik des Oberbürgermeisters in Höhe von 10 T€ sind nicht deckungsfähig und nicht übertragbar.

Im Bereich des Zivilschutzes können bei Sondereinsätzen Aufwendungen in erforderlicher Höhe geleistet werden.

Aufwendungen für die Wartung und Instandhaltung der Trinkwassernotbrunnen dürfen in erforderlicher Höhe geleistet werden.

Produktgruppe:	**30.01 Leitung der Stadtverwaltung**
Produktbereich:	**30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	324.437,14	2.649	2.649	10.149	6.956	5.749
	VE 2017				10.000	6.807	5.600
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**324.437,14**	**2.649**	**2.649**	**10.149**	**6.956**	**5.749**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-324.437,14**	**-2.649**	**-2.649**	**-10.149**	**-6.956**	**-5.749**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-324.437,14**	**-2.649**	**-2.649**	**-10.149**	**-6.956**	**-5.749**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**324.437,14**	**2.649**	**2.649**	**10.149**	**6.956**	**5.749**

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001788 Bolongaropalast, Sanierung und Neukonzeption										
Kategorie/Priorität 3/1 N										
Ortsbezirk 6 Str. Schl./HausNr. 0467 / 109										
Ausgaben	**38.600**	4.716	299	6.178	2.500	2.500	10.000	6.807	5.600	0
Verpflichtungsermächtigungen	***22.407***						*10.000*	*6.807*	*5.600*	*0*
5.002173 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 09-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**320**	0	32	10	30	62	62	62	62	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002229 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 09-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**488**	0	6	300	62	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006758 Erwerb bewegliches Vermögen- Dezernatsbudget-Ämter 02-09-10										
Kategorie/Priorität 2/99 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**690**	0	7	466	57	40	40	40	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007232 Bewegliches Vermögen (SA) (02-09-10)										
Kategorie/Priorität 2/55 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**72**	0	4	0	0	17	17	17	17	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**40.170**	**4.716**	**348**	**6.954**	**2.649**	**2.649**	**10.149**	**6.956**	**5.749**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**40.170**	**4.716**	**348**	**6.954**	**2.649**	**2.649**	**10.149**	**6.956**	**5.749**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***22.407***						***10.000***	***6.807***	***5.600***	***0***

Produktgruppe: 30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte
Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Erläuternde Hinweise

Das Büro der Stadtverordnetenversammlung betreut 93 Stadtverordnete, 284 Ortsbeiratsmitglieder, das Präsidium der Stadtverordnetenversammlung, 11 ständige Ausschüsse, 16 Ortsbeiräte, 9 Fraktionsgeschäftsstellen der Versammlung, 2 fraktionslose Stadtverordnete und die Fraktionen der Ortsbeiräte. Die Produktgruppe umfasst neben der Finanzierung der Personal- und Sachkosten für das Büro der Stadtverordnetenversammlung im Wesentlichen die Gewährung der Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte (Erläuterung siehe Band I) sowie die Zahlbarmachung der Zuwendungen für die 9 Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung (Übersicht gemäß § 36a Absatz 4 HGO - siehe Band I).

Die Prüfung der bestimmungsmäßigen und wirtschaftlichen Verwendung von Fraktionsmitteln obliegt dem Revisionsamt. Es hat dabei die jeweils vom Hessischen Rechnungshof in Bezug auf die Verwendung von Fraktionsmitteln im Hessischen Landtag angewendeten Prüfungsmaßstäbe entsprechend anzuwenden.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Büro der Stadtverordnetenversammlung.

Produktgruppe: 30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

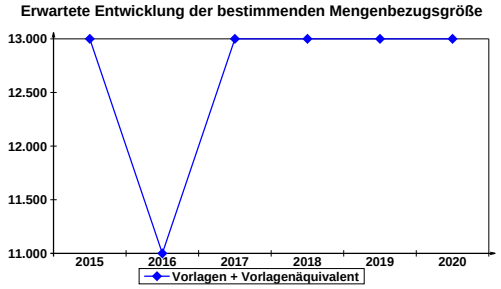
Beteiligte Dezernate: **STVV**

Maßgebliches Produkt: **Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte**

Auftragsgrundlage: **HGO, Geschäftsordnungen Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte, Hauptsatzung, KWG, GemHVO, Beschlusslage Haushaltsplan, Entschädigungssatzung, Ehrungsordnung, Satzungen Heinrich Kraft-Stiftung und Förderverein, Einzelbeauftragung durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, Vergaberichtlinien, Satzung Ehrenbeamte**

Zielgruppe: **Aktive und ausgeschiedene Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte, Magistrat, sonstige ehrenamtlich Tätige, Fraktionen und deren Geschäftsstellen; Stadtälteste; Presse und Medien; Partnerstädte sowie andere Parlamente und Kommunen; interessierte Personen, Organisationen, Verbände und Vereine; Frankfurter Heim- und Pflegekinder**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Vorlagen + Vorlagenäquivalent	13.000	11.000	**13.000**	13.000	13.000	13.000



Begründung der Prognose:

Die Mengenbezugsgröße setzt sich zusammen aus der tatsächlichen beziehungsweise geschätzten Vorlagenanzahl und dem Vorlagenäquivalent "Anzahl der Fraktionen und fraktionslosen Mandatsträger" (40prozentiger Aufschlag für die Betreuung).

Erfahrungswerte zeigen, dass in Jahren mit einem Wahlperiodenwechsel eine geringere Anzahl von Vorlagen in den parlamentarischen Geschäftsgang gelangt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: **30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte**

Produktbereich: **30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Einrichtungsspezifische Kostendarstellung	Erlöse T€	Kosten T€	Zuschuss T€	Prognose der Nutzerzahl	Zuschuss je Nutzer in €
	0	0	0	0	
	0	0	0	0	

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büro des Stadtverordneten-vorstehers	910088	4	**4**	4	4	4
Amtsleitung	910087	2	**2**	2	2	2
Abteilungsleitung Verwaltung	910031	2	**2**	2	2	2
Allgemeine Verwaltung	910081	9	**9**	9	9	9
EDV	910084	7	**7**	7	7	7
Öffentlichkeitsarbeit	910023	2	**2**	2	2	2
Abteilungsleitung Parlamentarischer Sitzungsdienst	910032	2	**2**	2	2	2
Parlamentarischer Sitzungsdienst Stadtverordneten-versammlung	910021	5	**5**	5	5	5
Parlamentarischer Sitzungsdienst Ausschüsse und Ortsbeiräte	910022	5	**5**	5	5	5
Gesamt		**38**	**38**	**38**	**38**	**38**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenverwaltungsprogramm SVS wurden zum 30.09.2016 29,23 besetzte Planstellen geführt. Abweichungen ergeben sich durch Altersteilzeit, Teilzeitbeschäftigung und Rundungsdifferenzen in der tabellarischen Darstellung.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	40	40	**40**	40	40	40
Fernseher, DVD-Player, Videobeamer, Leinwände, Digitale Schautafel mit Touchscreenterminal etc.	17	17	**17**	17	17	17
Küchenmaschinen und -geräte	11	11	**13**	13	13	13
Netzwerkserver	22	22	**16**	16	16	16
PC-Arbeitsplätze Büro	47	47	**48**	48	48	48
PC-Arbeitsplätze der Fraktionen und fraktionsloser Mandatsträger	25	25	**27**	27	27	27
Schaukästen der Ortsbeiräte 1 - 16	79	79	**82**	82	82	82

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Rathaus-Römer	Innenstadt	gut	stadteigen	20,00	1.154
Rathaus-Römer, Plenarsaal der Stadtverordneten- versammlung	Innenstadt	gut	stadteigen	25,00	400
Rathaus-Südbau	Innenstadt	gut	stadteigen	20,00	1.901
Rathaus-Südbau, Keller	Innenstadt	gut	stadteigen	6,00	39

Produktgruppe: **30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte**
Produktbereich: **30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.032,40	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	8.067,00	2	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.533,61	12	14	14	14	14
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**19.633,01**	**14**	**14**	**14**	**14**	**14**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.959.252,14	2.116	2.132	2.164	2.192	2.206
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	156.783,42	163	269	269	273	290
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.438.648,99	5.847	6.723	6.723	6.723	6.723
14	66	Abschreibungen	92.588,56	62	72	67	60	57
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	454,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**7.647.727,11**	**8.189**	**9.197**	**9.224**	**9.249**	**9.277**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-7.628.094,10**	**-8.175**	**-9.183**	**-9.210**	**-9.235**	**-9.263**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**19.633,01**	**14**	**14**	**14**	**14**	**14**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**7.647.727,11**	**8.189**	**9.197**	**9.224**	**9.249**	**9.277**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-7.628.094,10**	**-8.175**	**-9.183**	**-9.210**	**-9.235**	**-9.263**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-7.628.094,10**	**-8.175**	**-9.183**	**-9.210**	**-9.235**	**-9.263**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**7.531.371,50**	**7.530**	**8.330**	**8.330**	**8.330**	**8.330**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-96.722,60**	**-645**	**-853**	**-880**	**-905**	**-933**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-96.722,60**	**-645**	**-853**	**-880**	**-905**	**-933**

Produktgruppe:	**30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte**					
Produktbereich:	**30 Amt OB / Betreuung der Gremien**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**12**	**14**	**14**	**14**	**14**
	dav. Mieterträge	10	10	10	10	10
	dav. Erstattung Beihilfe Wahlleistungen	0	2	2	2	2
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**5.847**	**6.723**	**6.723**	**6.723**	**6.723**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die in der Kontengruppe 60,61,67-69 enthaltenen Verfügungsmittel gem. § 13 GemHVO-Doppik des Stadtverordnetenvorstehers in Höhe von 5 T€ sind nicht deckungsfähig und nicht übertragbar. Das Konto 67810000 (Aufwand für ehrenamtlich Tätige) ist im Bereich der Stadtverordnetenversammlung nicht budgetiert.

Produktgruppe:	**30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte**
Produktbereich:	**30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	81.764,56	80	40	40	40	40
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**81.764,56**	**80**	**40**	**40**	**40**	**40**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-81.764,56**	**-80**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-81.764,56**	**-80**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**81.764,56**	**80**	**40**	**40**	**40**	**40**

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Produktgruppe: 30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002209 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 01-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**182**	59	33	0	30	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002214 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 01-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**348**	128	70	0	50	25	25	25	25	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beiträge u. ä. für bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**530**	**187**	**103**	**0**	**80**	**40**	**40**	**40**	**40**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**530**	**186**	**103**	**0**	**80**	**40**	**40**	**40**	**40**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 30.03 Betreuung des Magistrats

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe enthält die nachfolgend aufgeführten Produkte des Hauptamtes. Des weiteren befinden sich Produkte des Hauptamtes auch in der Produktgruppe 35.1.

Kurzbeschreibung der Produkte:

1. Magistratsangelegenheiten

Die Geschäftsstelle des Magistrats bereitet die Beratungsgegenstände vor und erledigt die Magistratskorrespondenz sowie die Archivierung.

2. Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger

Hier erfolgt die Betreuung dieses Personenkreises sowie vorbereitende Arbeiten zur Durchführung von Wahlen zur Bestellung von ehrenamtlich Tätigen.

Als dominantes Produkt wurde das Produkt "Magistratsangelegenheiten" bestimmt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt des Oberbürgermeisters

Produktgruppe: 30.03 Betreuung des Magistrats

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Beteiligte Dezernate: **I**

Maßgebliches Produkt: **Als dominantes Produkt dieser Produktgruppe wird das Produkt "Magistratsangelegenheiten" dargestellt, da dem Büro des Magistrats als zentrale Geschäftsstelle eine übergeordnete Funktion zu kommt.**
Das Büro des Magistrats fungiert als Schnittstelle zwischen Parlament, Magistrat und Verwaltung.

Auftragsgrundlage: **1. Produkt "Magistratsangelegenheiten"**
HGO, Geschäftsordnung der STVV, der OBR, der KAV, des Magistrats, "Besondere Bestimmungen", OB-Verfügungen

2. Produkt: "Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger"
HGO, Stadtrecht, Hess. Schiedsamtsgesetz, Ortsgerichtsgesetz, Hess. Ausführungsgesetz zur VwGO,
Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz

Zielgruppe: **1. Produkt "Magistratsangelegenheiten"**
STVV, OBR, KAV, Magistrat, Dezernate, Ämter, Bürger und andere Behörden

2. Produkt "Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger"
Stadtbezirksvorsteher, Schiedspersonen, Ortsgerichtsmitglieder, Beisitzer/-innen in Widerspruchsausschüssen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Magistratsbeschlüsse, Ermächtigungsbearbeitungsverfügungen	1.480	2.200	**2.200**	2.200	2.200	2.200
Magistratsvorträge	223	400	**400**	400	400	400
Magistratsberichte	460	750	**750**	750	750	750
Magistratsstellungnahmen an Ortsbeiräte	1.802	2.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
Fraktionsanträge, Fraktionsanfragen, Etat-Anträge der Fraktionen	1.163	1.100	**1.100**	1.100	1.100	1.100
Etat-Anregungen der Ortsbeiräte, KAV-Anregungen, OBR-Anregungen, StVV + OBR-Anfragen, OBR-Initiativ-Beschlüsse	1.687	1.900	**1.900**	1.900	1.900	1.900
Magistratsangelegenheiten insgesamt	6.815	8.350	**8.350**	8.350	8.350	8.350

Begründung der Prognose:
Eine genaue Einschätzung kann nicht abgegeben werden, da die Anzahl der Geschäftsvorfälle abhängig von parlamentarischen Initiativen sowie Verwaltungsinitiativen ist.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 30.03 Betreuung des Magistrats

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büro der Magistrats	100045	7	**7**	7	7	7
Angelegenheiten der Oberbürgermeisterin	100047	1	**1**	1	1	1
Angelegenheiten der Magistratsmitglieder	100048	10	**10**	10	10	10
Magistratsaktei	100050	5	**5**	5	5	5
Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger	100051	1	**1**	1	1	1
Gesamt		**24**	**24**	**24**	**24**	**24**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze - 100045	16	16	**16**	16	16	16
Büroarbeitsplätze - 100050	8	8	**8**	8	8	8
Büroarbeitsplätze - 100051	2	2	**2**	2	2	2

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Bethmannstraße 3 - Rathaus Südbau (Magistratsangelegenheiten)	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	340
Römerberg 23 - Römer (Magistratssitzungssaal, Vorraum)	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	248
Römerberg 23 - Römer (Magistratsaktei)	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	495
Römerberg 23 - Römer (Angelegenheiten ehrenamtl. Tätiger)	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	16
Römerberg 23 - Römer	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	72

Produktgruppe: **30.03 Betreuung des Magistrats**
Produktbereich: **30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	500,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.030,00	1	1	1	1	1
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	227.629,34	51	51	51	51	51
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**229.159,34**	**52**	**52**	**52**	**52**	**52**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.178.477,32	2.186	2.020	2.332	2.363	2.385
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	191.146,89	203	256	237	241	257
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	898.227,80	792	792	792	792	792
14	66	Abschreibungen	99.613,00	107	87	78	67	60
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.367.465,01**	**3.288**	**3.155**	**3.439**	**3.463**	**3.494**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.138.305,67**	**-3.236**	**-3.103**	**-3.387**	**-3.411**	**-3.442**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**229.159,34**	**52**	**52**	**52**	**52**	**52**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.367.465,01**	**3.288**	**3.155**	**3.439**	**3.463**	**3.494**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.138.305,67**	**-3.236**	**-3.103**	**-3.387**	**-3.411**	**-3.442**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-3.138.305,67**	**-3.236**	**-3.103**	**-3.387**	**-3.411**	**-3.442**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**2.890.121,51**	**2.859**	**2.532**	**2.532**	**2.532**	**2.532**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-248.184,16**	**-377**	**-571**	**-855**	**-879**	**-910**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-248.184,16**	**-377**	**-571**	**-855**	**-879**	**-910**

Produktgruppe:	**30.03 Betreuung des Magistrats**					
Produktbereich:	**30 Amt OB / Betreuung der Gremien**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**51**	**51**	**51**	**51**	**51**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**792**	**792**	**792**	**792**	**792**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	7	7	7	7	7
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**30.03 Betreuung des Magistrats**
Produktbereich:	**30 Amt OB / Betreuung der Gremien**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	48.552,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**48.552,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-48.552,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-48.552,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**48.552,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich: 30 Amt OB / Betreuung der Gremien

Produktgruppe: 30.03 Betreuung des Magistrats

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**823**	250	0	573	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**823**	**250**	**0**	**573**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**823**	**250**	**0**	**573**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.31 Finanzen

1.31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling

1.31.01.01 Controlling-Dienste
1.31.01.02 Besondere Aufgaben der Finanzverwaltung
1.31.01.03 Ext. Rechnungswesen/SAP-Kompetenzzentrum
1.31.01.04 Ideenplattform

1.31.02 Finanzdienstleistungen

1.31.02.01 Vergabewesen
1.31.02.02 Schuldenmanagement und Bürgschaften
1.31.02.03 Zentrale Steuerberatung
1.31.02.04 Sondervermögen, Treuhandvermögen
1.31.02.05 Versicherungsmanagement
1.31.02.06 Einkauf von Gütern und Dienstleistungen
1.31.02.07 ZF Steuern (GB5943)

1.31.03 Finanzverwaltung

1.31.03.01 Kassenmanagement

1.31.04 Dienstleistungen des Amtes 21

1.31.04.01 Zwangsvollstreckung
1.31.04.02 Kontoführung für Dritte
1.31.04.03 Mahngebühren und Säumniszuschläge

1.31.05 Steuern und sonstige Abgaben

1.31.05.01 Grundabgaben
1.31.05.02 Gewerbesteuer
1.31.05.03 Sonstige Steuern
1.31.05.05 Grundabgaben - Gebühren

1.31.06 Beteiligungsmanagement

1.31.06.11 Gesellschafterfunktion städt. Beteiligun
1.31.06.12 Betreuung städt. Aufsichtsratsmitglieder
1.31.06.13 Betreuung der Eigenbetriebe
1.31.06.14 Beteiligungsbericht
1.31.06.15 Betreuung öffentlich-milder Stiftungen

1.31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften

1.31.08.01 Liegenschaftsbestand, Dokumentation
1.31.08.02 Grundstücksverkehr
1.31.08.03 Verwaltung der Stiftung Almosenkasten

Produktgruppe: 31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling
Produktbereich: 31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.1 beinhaltet die Produkte: "Controlling-Dienste", "Besondere Aufgaben der Finanzverwaltung", "Externes Rechnungswesen / SAP-Kompetenzzentrum" sowie "Ideenplattform".
Die Produkte lassen sich zusammenfassend durch folgende Aufgabenstellungen skizzieren:

"Controlling-Dienste"

- konzeptionelle Weiterentwicklung der Haushaltswirtschaft und des Rechnungswesens,
- Aufstellung, Ausführung und Pflege des gesamtstädtischen doppischen Produkthaushaltes mit den zugehörigen Haushaltsunterlagen, einschließlich der Begleitung des parlamentarischen Verfahrens und der entsprechenden Betreuung der Fachbereiche,
- Bereitstellung, konzeptionelle Weiterentwicklung und Beratung bezüglich der DV-gestützten Verfahren zur Aufstellung der Haushaltspläne und der Kosten- und Leistungsrechnung,
- Unterstützung der Fachbereiche beim Aufbau von (dezentralen) Controllinginstrumenten sowie
- Weiterentwicklung von Konzepten für ein strategisches (stadtverwaltungsweites und mittelfristig orientiertes) Controlling,
- Erstellung der doppischen Jahresrechnung (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung) für die Kämmereiverwaltung und Sonderhaushalte.

"Besondere Aufgaben der Finanzverwaltung"

- Grundlagenarbeit im Bereich Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (HKR),
- Angelegenheiten des Gemeindefinanzsystems,
- Kommunaler Finanzausgleich (KFA) und Stadt-Umland-Problematik,
- Zuwendungsangelegenheiten,
- Angelegenheiten des Universitäts-Übernahmevertrages und von anderen finanziellen Lasten aus Verträgen und Urkunden,
- ÖPP - Grundsatzangelegenheiten.

"Externes Rechnungswesen und Fachliches SAP-Kompetenzzentrum"

- Aufstellung des bilanziellen Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses der Stadt Frankfurt am Main,
- Grundsatzangelegenheiten der Finanzbuchhaltung,
- Beraten und Schulen der Ämter im Rahmen des doppischen Rechnungswesens,
- Fachliche Pflege und Weiterentwicklung des SAP-Verfahrens,
- Beraten und Schulen der Ämter und des zentralen Finanzbereichs in der Anwendung des SAP-Verfahrens,
- Aufstellung und Pflege des Vermögens der Stadt Frankfurt am Main im Rahmen der Anlagenbuchhaltung.

"Ideenplattform "

Weiterentwicklung des Bürgerhaushalts mit der Möglichkeit, ganzjährig Ideen, die im Zuständigkeitsbereich der Stadt liegen, einzubringen und Unterstützer für die Vorschläge zu suchen. Bei ausreichender Unterstützung wird sich der Magistrat mit den Vorschlägen befassen und halbjährlich die Stadtverordnetenversammlung informieren. Das neue Verfahren wird nach 2 Jahren einer internen Evaluation unterzogen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: **31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling**

Produktbereich: **31 Finanzen**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Cafe Europa in Tel Aviv	25.000	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P	Dritte	N	
Zuschuss Israeltag	4.000	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N	
Zuschuss Uni - Zukunftsarchäologie	3.000	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N	
Summe	**32.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling

Produktbereich: 31 Finanzen

Beteiligte Dezernate: **II**

Maßgebliches Produkt: **Maßgebliches Produkt der Produktgruppe ist "Controlling-Dienste"**

Auftragsgrundlage: **HGO, GemHVO, Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, Richtlinien, Erlasse, Verwaltungsvorschriften Haushalts- und kassenrechtliche Vorschriften sowie entsprechende Gesetze etc. zum Gemeindewirtschaftsrecht, sonstige Rechtsgrundlagen.**

Zielgruppe: **Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Dezernate, Ämter/Betriebe, Beschäftigte, städtische und stadtnahe Einrichtungen, städt. Gesellschaften und Körperschaften sowie sonstige Dritte, Aufsichtsbehörde, Medien und Öffentlichkeit.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der Darstellungsebenen im Haushalt (Produktgruppen)	105	105	**104**	104	104	104
Betreuungsbereiche (Ämter, Betriebe und Gremien)	61	61	**61**	61	61	61

Begründung der Prognose:

Die Produktgruppen der Sonderhaushalte (3) sowie die Technischen Produktgruppen Zentrale Finanzwirtschaft (8) verursachen gegenüber den übrigen Produktgruppen einen geringeren Aufwand in der Produktgruppe 31.01. Dieser Unterschied ist jedoch nur überschlägig quantifizierbar. Der Minderaufwand an dieser Stelle gleicht sich jedoch durch überdurchschnittlich aufwändige Produktgruppen an anderer Stelle in etwa aus. Daher werden an dieser Stelle sämtliche Produktgruppen (104) unabhängig von unterschiedlichen Aufwandsniveaus (gleichrangig) aufgeführt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling

Produktbereich: 31 Finanzen

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Grundsätzliches	200030	4	**4**	4	4	4
Abteilung Controlling-Dienste	200040	26	**29**	29	29	29
Abt.CCC/ Finanzbuchhaltung	200050	10	**17**	17	17	17
Amtsleitung	200087	3	**2**	2	2	2
Dezernatsbüro	200088	8	**10**	10	10	10
Gesamt		**51**	**62**	**62**	**62**	**62**

Begründung der Planwerte:

Die hohe Abweichung in der Kostenstelle 200050 zwischen dem Ist 2016 und den Planansätzen 2017 ff. resultiert aus unbesetzten Stellen und Teilzeitkräften.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	65	65	**64**	64	64	64
Dienstwagen Dezernent (Leasingmodell)	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Paulsplatz 9	Innenstadt	Altbau	stadteigen	22,00	2.334
Paulsplatz 9, Keller	Innenstadt	Altbau	stadteigen	6,00	331

Produktgruppe: **31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	144.130,00	144	144	144	144	144
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	947,27	1	5	5	5	5
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**145.077,27**	**145**	**149**	**149**	**149**	**149**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.209.139,35	3.665	3.826	3.881	3.935	3.960
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	233.826,54	244	395	395	401	425
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	893.323,67	1.165	1.385	2.383	1.303	1.303
14	66	Abschreibungen	29.526,51	251	205	339	347	352
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	32.000,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	245,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.398.061,07**	**5.325**	**5.811**	**6.998**	**5.986**	**6.040**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.252.983,80**	**-5.180**	**-5.662**	**-6.849**	**-5.837**	**-5.891**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**145.077,27**	**145**	**149**	**149**	**149**	**149**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.398.061,07**	**5.325**	**5.811**	**6.998**	**5.986**	**6.040**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.252.983,80**	**-5.180**	**-5.662**	**-6.849**	**-5.837**	**-5.891**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.252.983,80**	**-5.180**	**-5.662**	**-6.849**	**-5.837**	**-5.891**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**4.806.284,31**	**4.936**	**4.656**	**4.656**	**4.656**	**4.656**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**553.300,51**	**-244**	**-1.006**	**-2.193**	**-1.181**	**-1.235**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**553.300,51**	**-244**	**-1.006**	**-2.193**	**-1.181**	**-1.235**

Produktgruppe: **31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling**
Produktbereich: **31 Finanzen**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**144**	**144**	**144**	**144**	**144**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**5**	**5**	**5**	**5**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.165**	**1.385**	**2.383**	**1.303**	**1.303**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	12	12	12	12	12
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	950	0	0
	dav. Freimachen der Liegenschaft wegen Elektrosanierung	0	130	130	0	0
	dav. Optimierung und Ausbau SAP	575	575	575	575	575
	dav. Mitgliedsbeitrag Frankfurt-Main Finance	75	75	75	75	75
	dav. Ideenplattform	200	300	300	300	300
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	18.710,32	71	71	71	71	71
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.710,32**	**71**	**71**	**71**	**71**	**71**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-18.710,32**	**-71**	**-71**	**-71**	**-71**	**-71**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-18.710,32**	**-71**	**-71**	**-71**	**-71**	**-71**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**18.710,32**	**71**	**71**	**71**	**71**	**71**

Produktbereich: 31 Finanzen

Produktgruppe: 31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002145 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 20-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.048**	53	2	2.783	42	42	42	42	42	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002206 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 20-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**356**	94	21	97	29	29	29	29	29	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**3.404**	**147**	**22**	**2.879**	**71**	**71**	**71**	**71**	**71**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**3.404**	**147**	**22**	**2.879**	**71**	**71**	**71**	**71**	**71**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 31.02 Finanzdienstleistungen
Produktbereich: 31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe sind die zentralen Finanzdienstleistungen zusammengefasst, die von der Stadtkämmerei übergreifend für den Gesamthaushalt sowie für Eigenbetriebe, städtische Gesellschaften und übrige stadtnahe Einrichtungen erbracht werden:

Vergabewesen

Schuldenmanagement, Sonderfinanzierungsformen, Bürgschaften

Steuerberatung für Ämter und Einrichtungen

Sondervermögen, Treuhandvermögen

Versicherungsmanagement

Zentraleinkauf.

Maßgebliches Produkt innerhalb dieser Produktgruppe ist das Schuldenmanagement aufgrund seiner steuerungsrelevanten Bedeutung: die Zinslastquote aus der Ergebnisrechnung betrug im Haushaltsjahr 2015 rd. 1,59 % (2013: 1,76 %, 2014: 1,73 %). Der Anteil der Tilgungsleistungen an den Auszahlungen des Finanzhaushalts betrug in 2015 rd. 25,52 %.

Produktziel ist die Optimierung der Schuldenstruktur durch aktives Schuldenmanagement, womit unter Beibehaltung hoher Planungssicherheit ein Beitrag zur Entlastung zukünftiger Haushalte geleistet wird.

Der Magistrat der Stadt Frankfurt am Main wurde durch Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 27.01. / 08.06.2000 (§ 5506) und 13.10.2005 (§ 10159), ermächtigt, derivative Finanzierungsinstrumente mit dem Ziel der Optimierung der Kreditkosten und zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken einzusetzen. Derzeit ist das Volumen für diese Geschäfte auf 40% der Kämmereischulden begrenzt. Aktuell werden keine derivativen Finanzierungsinstrumente eingesetzt.

Zukünftige Neuabschlüsse werden nur noch zur Zinssicherung getätigt. Hierfür sind in der Produktgruppe 98.10 jährliche Kosten in Höhe von 500 T € veranschlagt.

Darüber hinaus umfasst dieses Produkt das Kreditmanagement für die gesamten Kämmereischulden (Stand 01.01.2016: 444 Kredite) sowie der Schulden der Eigenbetriebe (insgesamt 71 Kredite) sowie verschiedener städtischer Gesellschaften (65 Kredite).

Dazu gehören im wesentlichen:

Neuaufnahmen und Prolongationen

Antragstellung für Mittel aus Sonderprogrammen (z.B. Mittel der Kreditanstalt für Wiederaufbau, der Europäischen Investitionsbank, des Hessischen Investitionsfonds)

Termingerechte Zahlbarmachung des Schuldendienstes

Schuldenstatistik und Berichtswesen

Schuldendienst- / Schuldenstandsvorausberechnungen.

Weiterhin ist dem Produkt die Übernahme von Bürgschaften durch die Stadt Frankfurt am Main zugeordnet; dies beinhaltet Beschluss- und Genehmigungsverfahren, die rechtliche und förmliche Gestaltung der Bürgschaften sowie das Berichtswesen.

Zum 01.01.2016 betrug das Bürgschaftsvolumen rd. 1.241,7 Mio. €.

Das Produkt Vergabewesen umfasst die Grundsatzangelegenheiten sowie die unterstützenden und prüfenden Tätigkeiten, die in Zusammenhang mit Vergabeverfahren unterhalb und oberhalb der EU-Schwellenwerte sowie Hessischem Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) innerhalb des Konzerns Stadt Frankfurt am Main getätigt werden. Zur Abwicklung der Vergabeverfahren wird das elektronische System Vergabemanager vorgehalten und betreut. Innerhalb dieses Produktes werden gemäß der städtischen Vergabe- und Beschaffungsvorschrift Vergabeverfahren durch die Geschäftsstelle der Magistratsvergabekommission für die Magistratsvergabekommission zur Entscheidungsfassung vorbereitet.

Ein weiterer Teil dieses Produkts ist der Zentraleinkauf, dem die federführende Steuerung der gesamten Einkaufsprozesse und die Beschaffung des Allgemeinbedarfs obliegen. Die Einkaufsplattform dient hierbei als elektronisches System für alle Bestellungen innerhalb der Stadt Frankfurt am Main.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.02 Finanzdienstleistungen

Produktbereich: 31 Finanzen

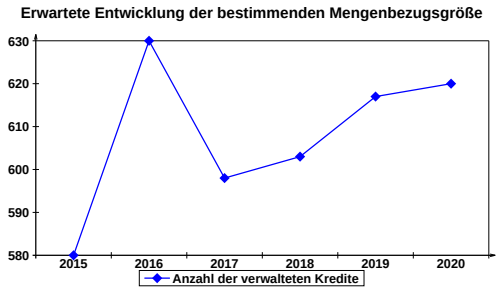
Beteiligte Dezernate: **II, ZF**

Maßgebliches Produkt: **Schuldenmanagement und Bürgschaften**

Auftragsgrundlage:
HGO, GemHVO-Doppik, BGB, AO, EU-Recht
GWB, VgV, VOB/A, HOAI (EU-Unterschwellenbereich), HVTG, Vergaberichtlinien der Stadt Frankfurt am Main
Steuergesetze, -durchführungsverordnungen und -richtlinien
Stiftungsrecht
vertragliche Verpflichtungen
Haushalts- und kassenrechtliche Verwaltungsvorschriften
Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe:
Städtische Ämter, Eigenbetriebe, städtische Gesellschaften und sonstige stadtnahe Einrichtungen
Geldinstitute

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der verwalteten Kredite	580	630	**598**	603	617	620
Gesamtbetrag aller verwalteten Kredite in T€	2.203.586	3.197.643	**2.745.456**	3.078.961	3.342.460	3.545.137
Anzahl der verwalteten Bürgschaften	139	135	**126**	115	110	101
Bürgschaftsvolumen in T €	1.241.711	1.165.463	**1.100.786**	1.012.542	965.890	923.945



Begründung der Prognose:
Durch die zu erwartende Neuverschuldung ist im Planungszeitraum mit einer moderaten Zunahme der Kreditverhältnisse zu rechnen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 31.02 Finanzdienstleistungen

Produktbereich: 31 Finanzen

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abteilung Finanzdienstleistungen	200020	2	**2**	2	2	2
Vergabeangelegenheiten	200021	22	**23**	23	23	23
Versicherungsangelegenheiten	200022	5	**6**	6	6	6
Schulden- und Vermögensverwaltung	200023	6	**6**	6	6	6
Zentraleinkauf	200024	15	**7**	7	7	7
Steuerberatung	200031	2	**3**	3	3	3
Gesamt		**52**	**47**	**47**	**47**	**47**

Begründung der Planwerte:

Aus der Kostenstelle 200024 werden ab 2017 Stellen u.a. zum zukünftigen Amt für Bau und Immobilien verlagert.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	65	65	**48**	48	48	48

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Paulsplatz 9	Innenstadt	Altbau	stadteigen	22,00	1.592
Paulsplatz 9, Keller	Innenstadt	Altbau	stadteigen	6,00	123
1 Stellplatz	Innenstadt		angemietet	180,00	0

Produktgruppe: **31.02 Finanzdienstleistungen**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	401.600,28	402	402	402	402	402
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	22.526,29	23	24	24	24	24
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**424.126,57**	**425**	**426**	**426**	**426**	**426**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.113.226,28	3.181	3.296	3.347	3.387	3.424
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	190.490,07	200	323	323	328	347
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	722.095,11	690	711	711	711	711
14	66	Abschreibungen	16.705,00	24	19	26	27	29
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	114,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.042.630,46**	**4.095**	**4.349**	**4.407**	**4.453**	**4.511**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.618.503,89**	**-3.670**	**-3.923**	**-3.981**	**-4.027**	**-4.085**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	146.000,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-146.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**424.126,57**	**425**	**426**	**426**	**426**	**426**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.188.630,46**	**4.095**	**4.349**	**4.407**	**4.453**	**4.511**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-3.764.503,89**	**-3.670**	**-3.923**	**-3.981**	**-4.027**	**-4.085**
27	59	Außerordentliche Erträge	91.151,14	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	449.321,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-358.169,86**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.122.673,75**	**-3.670**	**-3.923**	**-3.981**	**-4.027**	**-4.085**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**3.619.394,36**	**3.510**	**3.150**	**3.150**	**3.150**	**3.150**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-503.279,39**	**-160**	**-773**	**-831**	**-877**	**-935**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-503.279,39**	**-160**	**-773**	**-831**	**-877**	**-935**

Produktgruppe:	**31.02 Finanzdienstleistungen**					
Produktbereich:	**31 Finanzen**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**402**	**402**	**402**	**402**	**402**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**23**	**24**	**24**	**24**	**24**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**690**	**711**	**711**	**711**	**711**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	18	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	6	4	4	4	4
	dav. Rechtsberatung für Vergabeangelegenheiten	105	105	105	105	105
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die aus den organisatorischen Veränderungen bei Vergabe und Einkauf resultierenden Mindererträge beim Sachkonto 50001 "Entgelte Dritter für Leistung der Stadt" sind zugelassen.

Produktgruppe:	**31.02 Finanzdienstleistungen**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	15	15	15	15	15
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**	**-15**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**

Produktbereich: 31 Finanzen

Produktgruppe: 31.02 Finanzdienstleistungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002360 Erwerb bewegliches Vermögen - Amt 20 -										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**297**	30	0	192	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**297**	**30**	**0**	**192**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**297**	**30**	**0**	**192**	**15**	**15**	**15**	**15**	**15**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung
Produktbereich: 31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.03 besteht ausschließlich aus dem Produkt „Kassenmanagement“.

Darunter fallen u. a. die Abwicklung aller Einzahlungen und Auszahlungen, sowie die Verwaltung der Kassenmittel der Stadtverwaltung Frankfurt am Main, der Eigenbetriebe und der am Buchungsverkehr teilnehmenden städtischen Gesellschaften. Außerdem die Verbuchung aller Einzahlungen, Auszahlungen und Bestellverpflichtungen der Stadtverwaltung Frankfurt, der Eigenbetriebe und sonstiger Anwender, sowie die Hinterlegung und Verwahrung von Sicherheiten und Werten.

Zu Betriebsausstattung:

Ab 2013 sind die Netzwerkserver der Ämter 20 und 21 zentral bei PG 31.03 aufgeführt.

Gebäude:

In der Produktgruppe 31.3 ist nach Auszug des Kassen- und Steueramtes aus dem Paulsplatz 9 die Verwaltung des Gebäudes angesiedelt, wodurch hier eine vergleichsweise hohe Quadratmeterzahl zugeordnet wurde.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung

Produktbereich: 31 Finanzen

Beteiligte Dezernate: **II**

Maßgebliches Produkt: **31.3.1 Kassenmanagement**

Auftragsgrundlage: **Hessische Gemeindeordnung, Gemeindekassenverordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Dienstanweisung für die Verwahrung von Werten und anderen Gegenständen, Verträge mit sonstigen Anwendern**

Zielgruppe: **Städtische Ämter, Eigenbetriebe, Gesellschaften und sonstige Anwender**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Buchungen manuell	2.626.684	2.600.000	**2.600.000**	2.600.000	2.600.000	2.600.000
Buchungen insgesamt	6.864.334	6.600.000	**6.800.000**	6.800.000	6.800.000	6.800.000

Begründung der Prognose:

Seit Einführung des SAP-Buchungsverfahrens war ein stetiger Anstieg der Fallzahlen zu verzeichnen. Inzwischen hat sich die Anzahl der Buchungen stabilisiert.

Zu "Buchungen manuell":
Bei den manuell ermittelten Zahlen handelt es sich ausschließlich um Buchungen aus dem SAP-Verfahren.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**31.03 Finanzverwaltung**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Geldverkehr	210022	17	**18**	18	18	18
Zentralbuchhaltung	210023	10	**11**	11	11	11
Erfassung	210025	13	**13**	13	13	13
Allgemeine Verwaltung	210081	11	**11**	11	11	11
Rechnungswesen	210082	2	**3**	3	3	3
Personalverwaltung	210083	5	**6**	6	6	6
EDV	210084	20	**25**	25	25	25
Amtsleitung	210087	3	**3**	3	3	3
Gesamt		**81**	**90**	**90**	**90**	**90**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	99	99	**107**	107	107	107
Netzwerkserver	55	55	**28**	28	28	28

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Stephanstraße 15	Innenstadt	Neubau	angemietet	20,15	1.746
Paulsplatz 9	Innenstadt	Altbau	stadteigen	22,00	2.475
Paulsplatz 9, Keller	Innenstadt	Altbau	stadteigen	6,00	357
Inzestrasse 19a	Innenstadt	Neubau	angemietet	8,09	250

Produktgruppe: **31.03 Finanzverwaltung**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	75.360,00	93	93	93	93	93
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	60	60	60	60	60
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.797,72	36	39	39	39	39
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**81.157,72**	**189**	**192**	**192**	**192**	**192**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.410.487,21	4.906	5.071	5.146	5.221	5.298
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	227.516,57	240	367	367	373	394
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.631.982,58	3.048	4.262	4.207	4.207	4.207
14	66	Abschreibungen	258.283,03	192	354	598	898	985
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**7.528.269,39**	**8.386**	**10.054**	**10.318**	**10.699**	**10.884**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-7.447.111,67**	**-8.197**	**-9.862**	**-10.126**	**-10.507**	**-10.692**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**81.157,72**	**189**	**192**	**192**	**192**	**192**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**7.528.269,39**	**8.386**	**10.054**	**10.318**	**10.699**	**10.884**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-7.447.111,67**	**-8.197**	**-9.862**	**-10.126**	**-10.507**	**-10.692**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.499,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.499,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-7.449.610,67**	**-8.197**	**-9.862**	**-10.126**	**-10.507**	**-10.692**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**8.637.981,16**	**9.068**	**9.921**	**9.921**	**9.921**	**9.921**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.188.370,49**	**871**	**59**	**-205**	**-586**	**-771**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**1.188.370,49**	**871**	**59**	**-205**	**-586**	**-771**

Produktgruppe: **31.03 Finanzverwaltung**
Produktbereich: **31 Finanzen**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**93**	**93**	**93**	**93**	**93**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**36**	**39**	**39**	**39**	**39**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**3.048**	**4.262**	**4.207**	**4.207**	**4.207**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	359	513	513	513	513
	dav. Energie	0	26	26	26	26
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	890	1.358	1.358	1.358	1.358
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**31.03 Finanzverwaltung**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	367.597,41	2.885	401	401	401	401
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**367.597,41**	**2.885**	**401**	**401**	**401**	**401**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-367.597,41**	**-2.885**	**-401**	**-401**	**-401**	**-401**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-367.597,41**	**-2.885**	**-401**	**-401**	**-401**	**-401**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**367.597,41**	**2.885**	**401**	**401**	**401**	**401**

Produktbereich: 31 Finanzen

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002120 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 21-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.053**	362	137	115	88	88	88	88	88	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002179 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 21-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.552**	627	240	256	177	313	313	313	313	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006895 Elektroverkabelung Paulsplatz 9										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. / 9										
Ausgaben	**5.240**	0	0	2.620	2.620	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 31 Finanzen

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007206 Barrierefreiheit Dienstgebäude Amt 21										
Kategorie/Priorität 4/1 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**64**	0	0	64	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**8.909**	**989**	**377**	**3.054**	**2.885**	**401**	**401**	**401**	**401**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**8.909**	**989**	**377**	**3.054**	**2.885**	**401**	**401**	**401**	**401**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 31.04 Dienstleistungen des Amtes 21

Produktbereich: 31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.04 beinhaltet die weiteren Dienstleistungen des Amtes 21. Dazu zählen die Produkte „Zwangsvollstreckung“, „Kontoführung für Dritte“ und „Mahngebühren und Säumniszuschläge“.

Hierunter fallen Maßnahmen zur zwangsweisen Einziehung eigener und fremder Geldforderungen, sowohl öffentlich-rechtlicher als auch privater Natur. Zudem fallen hierunter sämtliche Maßnahmen im Rahmen der Personenkontoführung.

Die Produkte innerhalb dieser Gruppe sind sehr heterogen. Die angegebenen Mengenbezugsgrößen beziehen sich daher auf das dominierende Produkt Zwangsvollstreckung.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.04 Dienstleistungen des Amtes 21

Produktbereich: 31 Finanzen

Beteiligte Dezernate: **II**

Maßgebliches Produkt: **31.4.1 Zwangsvollstreckung**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Zivilprozessordnung, Verwaltungsgerichtsordnung, Insolvenzordnung, Konkursordnung, BGB Hessische Gemeindeordnung, Gemeindekassenverordnung, Kostenordnung zum HessVwVG**

Zielgruppe: **Natürliche oder juristische Personen, gegen die vollstreckbare Forderungen der Stadt Frankfurt am Main oder Dritter, für die die Stadt Frankfurt am Main gesetzlich zur Vollstreckungshilfe verpflichtet ist, bestehen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Neuzugänge der Vollstreckungsaufträge (Stückzahl)	120.496	100.000	**125.000**	125.000	125.000	125.000
Neuzugänge der Vollstreckungsaufträge (Betrag in Mio. €)	57	65	**60**	60	60	60
Übernahme Vollstreckungsaufträge Vorjahr (Stückzahl)	65.382	65.000	**80.000**	85.000	90.000	95.000
Übernahme Vollstreckungsaufträge Vorjahr (Betrag in Mio. €)	174	180	**175**	176	177	178
Anzahl der erledigten Vollstreckungsaufträge	113.487	100.000	**120.000**	120.000	120.000	120.000

Begründung der Prognose:

Die Prognose basiert auf den Leistungsmengen in der Zeit vom 01. 01.2015 bis 30.06.2016. Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass mit Wiedereinführung der Fehlbelegungsabgabe zum 01.07.2016 mit einer weiteren Zunahme der Neuzugänge zu rechnen ist. Durch Optimierung der Arbeitsabläufe und die zügige Besetzung vorhandener freier bzw. neuer Stellen soll eine Steigerung der Erledigungszahlen erreicht werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 31.04 Dienstleistungen des Amtes 21

Produktbereich: 31 Finanzen

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Vollstreckungsinnendienst	210020	28	**39**	39	39	39
Geschäftsstelle und Vollziehungsbeamte	210021	22	**23**	23	23	23
Kontoführung für Dritte	210024	13	**13**	13	13	13
Gesamt		**63**	**75**	**75**	**75**	**75**

Begründung der Planwerte:

Die hohe Abweichung in der Kostenstelle 210020 zwischen dem Ist 2016 und den Planansätzen 2017 ff. resultiert aus unbesetzten Stellen und Teilzeitkräften.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	69	69	**75**	75	75	75

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Stephanstraße 15	Innenstadt	Neubau	angemietet	20,15	1.430
Paulsplatz 9, Keller	Innenstadt	Altbau	stadteigen	6,00	170

Produktgruppe: **31.04 Dienstleistungen des Amtes 21**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.961,72	3	3	3	3	3
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	93.855,45	70	70	70	70	70
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	971.890,05	315	640	640	640	640
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.073.707,22**	**388**	**713**	**713**	**713**	**713**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.562.769,08	4.114	4.246	4.310	4.371	4.420
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	245.456,07	242	374	374	377	401
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	324.587,23	120	122	122	122	122
14	66	Abschreibungen	133.931,29	1	1	1	1	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.266.743,67**	**4.477**	**4.743**	**4.807**	**4.871**	**4.944**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-3.193.036,45**	**-4.089**	**-4.030**	**-4.094**	**-4.158**	**-4.231**
21	56,57	Finanzerträge	2.501.108,68	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.400,36	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**2.496.708,32**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**3.574.815,90**	**1.388**	**1.713**	**1.713**	**1.713**	**1.713**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.271.144,03**	**4.477**	**4.743**	**4.807**	**4.871**	**4.944**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-696.328,13**	**-3.089**	**-3.030**	**-3.094**	**-3.158**	**-3.231**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-696.328,13**	**-3.089**	**-3.030**	**-3.094**	**-3.158**	**-3.231**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-843.483,73**	**-1.047**	**-1.475**	**-1.475**	**-1.475**	**-1.475**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.539.811,86**	**-4.136**	**-4.505**	**-4.569**	**-4.633**	**-4.706**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.539.811,86**	**-4.136**	**-4.505**	**-4.569**	**-4.633**	**-4.706**

Produktgruppe:	**31.04 Dienstleistungen des Amtes 21**					
Produktbereich:	**31 Finanzen**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**3**	**3**	**3**	**3**	**3**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**315**	**640**	**640**	**640**	**640**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**120**	**122**	**122**	**122**	**122**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In der Kontengruppe 67 sind 43 T€ für Gerichts- und Anwaltskosten enthalten. Mehrausgaben können in der notwendigen Höhe geleistet werden.

Produktgruppe:	**31.04 Dienstleistungen des Amtes 21**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: 31.05 Steuern und sonstige Abgaben

Produktbereich: 31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.05 umfasst die Bereiche „Grundabgaben“, „Gewerbesteuer“, „Sonstige Steuern“ und „Grundabgaben – Gebühren“.

Hierunter fallem sämtliche Maßnahmen im Rahmen der Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer, der Grundsteuer, der Abfall- und Straßenreinigungsgebühr, Festsetzung und Erhebung der sonstigen Gemeindesteuern (Hundesteuer, Steuer auf Spielapparate, auf das Spielen um Geld oder Sachwerte und Steuer auf Vergnügungen besonderer Art), sowie die Abwicklung der Getränkesteuer.

In der Produktgruppe 31.05 sind nur die Sach- und Personalkosten der Produkte enthalten. Die Einnahmen aus den aufgeführten Steuern werden direkt der Zentralen Finanzwirtschaft (PG 98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen) zugeführt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.05 Steuern und sonstige Abgaben

Produktbereich: 31 Finanzen

Beteiligte Dezernate: **II**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Art. 106 Grundgesetz, Gewerbesteuergesetz, Finanzverwaltungsgesetz, Abgabenordnung, Gewerbesteuer-Richtlinien, Gewerbesteuerdurchführungsverordnung, Haushaltssatzung, Kostenordnung zum Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz Grundsteuergesetz, Bewertungsgesetz, Gebühren- und Beitragssatzungen, Kommunalabgabengesetz, Finanzverwaltungsgesetz, Satzungen und besondere Rechtsvorschriften**

Zielgruppe: **Alle Gewerbebetriebe, die im Frankfurter Stadtgebiet eine Betriebsstätte unterhalten und nicht gem. § 3 GewStG von der Gewerbesteuer befreit sind.**

Eigentümer von Grundstücken im Stadtgebiet Frankfurt am Main.

Alle Hundehalter mit Wohnsitz in Frankfurt am Main.

Unternehmer, die Spielapparate in Frankfurt am Main unterhalten sowie alle Betriebe in Frankfurt am Main mit pornographischen Darstellungen.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Durchgeführte Veränderungen	109.091	100.150	**113.100**	113.100	113.100	113.100
Veranlagungsfälle	271.440	263.100	**273.050**	273.100	273.150	273.200
Mahnungen	46.530	39.800	**45.700**	45.700	45.700	45.700

Begründung der Prognose:

Für die Haushaltsjahre 2017 ff. wird gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 mit einer in etwa gleichbleibenden bis leicht steigenden Anzahl der Veranlagungsfälle und leicht steigender Anzahl der durchzuführenden Veränderungen gerechnet. Die Anzahl der Mahnungen wurde gegenüber dem Soll 2016 an die derzeitigen Erwartungen angepasst.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: **31.05 Steuern und sonstige Abgaben**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gewerbesteuer	210031	29	**33**	33	33	33
Grundabgaben Gebühren	210032	19	**22**	22	22	22
Grundabgaben Steuern	210033	17	**17**	17	17	17
Sonstige Steuern	210034	7	**8**	8	8	8
Gesamt		**72**	**80**	**80**	**80**	**80**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	67	67	**89**	89	89	89

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Stephanstraße 15	Innenstadt	Neubau	angemietet	20,15	1.704
Paulsplatz 9	Innenstadt	Altbau	stadteigen	22,00	72
Paulsplatz 9, Keller	Innenstadt	Altbau	stadteigen	6,00	660

Produktgruppe: **31.05 Steuern und sonstige Abgaben**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.386,70	2	2	2	2	2
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.081,01	0	4	4	4	4
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.467,71**	**2**	**6**	**6**	**6**	**6**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.724.180,21	4.029	4.142	4.204	4.262	4.301
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	277.187,71	289	434	434	442	464
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	359.954,22	699	241	241	241	241
14	66	Abschreibungen	590,00	1	1	1	1	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.361.912,14**	**5.018**	**4.818**	**4.880**	**4.946**	**5.007**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.359.444,43**	**-5.016**	**-4.812**	**-4.874**	**-4.940**	**-5.001**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	3	3	3	3	3
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**	**-3**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**2.467,71**	**2**	**6**	**6**	**6**	**6**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**4.361.912,14**	**5.021**	**4.821**	**4.883**	**4.949**	**5.010**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.359.444,43**	**-5.019**	**-4.815**	**-4.877**	**-4.943**	**-5.004**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.359.444,43**	**-5.019**	**-4.815**	**-4.877**	**-4.943**	**-5.004**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.210.483,05**	**-1.423**	**-1.965**	**-1.965**	**-1.965**	**-1.965**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-5.569.927,48**	**-6.442**	**-6.780**	**-6.842**	**-6.908**	**-6.969**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-5.569.927,48**	**-6.442**	**-6.780**	**-6.842**	**-6.908**	**-6.969**

Produktgruppe: **31.05 Steuern und sonstige Abgaben**
Produktbereich: **31 Finanzen**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**4**	**4**	**4**	**4**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**699**	**241**	**241**	**241**	**241**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	468	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In der Kontengruppe 77 sind andere Finanzausgaben i.H.v. 3 T€ veranschlagt. Mehrausgaben können in notwendiger Höhe geleistet werden.

Produktgruppe:	**31.05 Steuern und sonstige Abgaben**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: 31.06 Beteiligungsmanagement
Produktbereich: 31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Verwaltung der direkten und indirekten Beteiligungen der Stadt Frankfurt am Main an Kapitalgesellschaften und Genossenschaften sowie Eigenbetrieben und öffentlich-milden Stiftungen; Wahrnehmung der städtischen Interessen in Haupt- und Gesellschafterversammlungen sowie gegenüber Mitaktionären bzw. Mitgesellschaftern; Vorbereitung und Durchsetzung der Entscheidungen und Einflussnahmen der städtischen Organe und der Aufsichtsorgane; Wahrnehmung städtischer Interessen durch Mitwirkung an der Vorbereitung von Entscheidungen in Gremien der Unternehmen, an denen die Stadt Frankfurt am Main direkt oder indirekt beteiligt ist, sowie bei Eigenbetrieben und öffentlich-milden Stiftungen; Beteiligungscontrolling für die städtischen Mehrheitsgesellschaften in der Rechtsform der GmbH, der Eigenbetriebe sowie öffentlich-milden Stiftungen.

In ihrer Sitzung am 25.3.2010 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Frankfurt am Main die „Richtlinie guter Unternehmensführung – Public Corporate Governance Kodex – für die Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen der Stadt Frankfurt am Main“ beschlossen.

Die Richtlinie guter Unternehmensführung und -kontrolle der Stadt Frankfurt am Main soll insbesondere dazu dienen,

• Standards für das effiziente Zusammenwirken aller Beteiligten festzulegen und zu definieren;

• den Informationsfluss zwischen Beteiligungsunternehmen und Stadt zu verbessern, um die

Aufgabenerfüllung im Sinne eines Beteiligungscontrollings zu erleichtern;

• die Erfüllung des öffentlichen Interesses und die Ausrichtung der Unternehmen am Gemeinwohl durch

eine Steigerung der Transparenz und Kontrolle - auch gegenüber der Öffentlichkeit - abzusichern;

• die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und der Stadt durch qualifizierte und einheitliche Leitungs-

und Aufsichtsstrukturen zu erhöhen und dadurch den Wirtschaftsstandort Stadt Frankfurt am Main zu stärken.

Leistungsmengen:

Die Mengenbezugsgröße für die Produktgruppe Beteiligungsmanagement und Betreuung der Eigenbetriebe und öffentlich-milden Stiftungen ergibt sich aus der Anzahl der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, Genossenschaften sowie aus der Anzahl der Eigenbetriebe und der öffentlich-milden Stiftungen. Unabhängig von der Qualität der Betreuung ergibt sich je Wirtschaftseinheit ein gesetzlich definierter Mindestleistungsumfang.

Anzahl der unmittelbaren und mittelbaren (Anteil >=20 %) Beteiligungen:

Der Ist-Bestand für 2015 umfasst 43 unmittelbare (inkl. sieben Eigenbetriebe) und 172 mittelbare Beteiligungen und sechs öffentlich-milde Stiftungen. Insbesondere bzgl. der Entwicklung der Anzahl der mittelbaren Beteiligungen ist eine Prognose für die Zukunft seriöserweise nicht zu benennen, so dass der Beteiligungsbestand der Stadt Frankfurt am Main für die Zukunft fortgeschrieben wurde. Grundsätzlich ist aber eher mit einer Ausweitung als mit einem Rückgang zu rechnen. Das Gesamtportfolio umfasst einen Bestand von insgesamt 542 Beteiligungen zum 31.12.2015

Kennzahlen (nicht konsolidiert) wesentlicher Mehrheitsbeteiligungen:

Zu den wesentlichen Mehrheitsbeteiligungen (einschl. Eigenbetrieben) und den vier Konzernen Messe, Stadtwerke, ABG und FES werden zur Verdeutlichung der wirtschaftlichen Bedeutung ausgewählte Kennzahlen (Bilanzsumme, Eigenkapital, Jahresergebnis, Mitarbeiter) aufgeführt. Diese Angaben finden sich auch im jährlichen Beteiligungsbericht wieder. Die wesentlichen Mehrheitsbeteiligungen sind zum Teil auch in das Beteiligungscontrolling einbezogen.

Anzahl der wesentlichen Mehrheitsbeteiligungen (einschließlich der Eigenbetriebe) Stand 31.12.2015	36
Bilanzsumme	8.261 Mio €
Eigenkapital	3.013 Mio €
Jahresergebnis	- 83 Mio €
Anzahl der Mitarbeiter/-innen	15.078

Beteiligungscontrolling / Berichtswesen:

Das Beteiligungscontrolling der Stadt Frankfurt am Main ist ein funktionsübergreifendes Instrument des Magistrats zur Steuerung der Beteiligungsgesellschaften sowie des Konzernverbundes Stadt Frankfurt am Main. Das Beteiligungscontrolling wird in das operative Beteiligungscontrolling sowie das strategische Beteiligungscontrolling unterteilt.

Das operative Beteiligungscontrolling der Stadt Frankfurt am Main wird in Form eines Quartals-Reportings vollzogen, im Rahmen dessen die Quartalsabschlüsse der direkten und indirekten städtischen Mehrheitsbeteiligungen sowie der Eigenbetriebe vom Beteiligungsmanagement zu einem Gesamt-Quartalsbericht zusammengefasst werden.

Für alle einbezogenen Gesellschaften werden die für den jeweiligen Zeitraum ermittelten Plan-Ist Abweichungen der wichtigsten GuV Positionen analysiert. Die zuständigen Aufsichtsratsvorsitzenden erhalten die Ergebnisse in kurzer Form, um damit Steuerungsmaßnahmen des Aufsichtsrates zu initiieren. In einer Gesamtübersicht wird der mögliche Handlungs- bzw. Beobachtungsbedarf dargestellt.

Die Ergebnisse der Gesellschaften werden darüber hinaus genutzt, um wesentliche Finanz-, Vermögens- und Erfolgskennzahlen zu ermitteln und als Dashboard darzustellen.

Zudem findet jährlich ein Wirtschaftsplangespräch statt, bei dem die Mittelfristplanung behandelt wird. Diese besteht aus einer fünfjährigen Erfolgs- Investitions- und Finanzierungsvorschau. Die Wirtschaftsplandaten werden in der AMI-Datenbank (Anteils-Management-Informationssystem) über einen WEB-Zugang erfasst und als Vorbereitung für das Wirtschaftsplangespräch vom Beteiligungscontrolling mittels eines extern entwickelten Excel-Tools ausgewertet.

Der Magistrat der Stadt Frankfurt am Main hat die Einführung eines strategischen Beteiligungscontrollings beschlossen, welches den städtischen Entscheidungsträgern / Entscheidungsträgerinnen als Instrument zur mittel- und langfristigen Steuerung des Gesamtkonzerns Stadt Frankfurt am Main dient. Die Stadt Frankfurt am Main soll mit Hilfe des strategischen Controllings die wirtschaftliche Führung und die Einhaltung des öffentlichen Zwecks gewährleisten sowie den Ressourceneinsatz für die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ermitteln. Im Ergebnis sollen Zielvorgaben für die Beteiligungsunternehmen in Form von Zielbildern, Zielvereinbarungen und Unternehmenskonzepten erstellt werden. Die hierfür erforderlichen Instrumente werden sukzessive fortentwickelt. (Public Corporate Governance Kodex, Abschnitt B, 4.1.2)

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.06 Beteiligungsmanagement

Produktbereich: 31 Finanzen

Beteiligte Dezernate: **II**

Maßgebliches Produkt: **31.06.01 Gesellschafterfunktion bei städtischen Beteiligungen**

Auftragsgrundlage: **GmbHG, AktG, HGO, EigBG, GenG, jeweilige Gesellschaftsverträge und Satzungen**

Zielgruppe: **Magistrat, Stadtverordnetenversammlung, städtische Vertreter, Finanzdezernent**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der unmittelbaren Beteiligungen >=20%	36	36	**36**	36	36	36
Anzahl der mittelbaren Beteiligungen >=20%	172	172	**172**	172	172	172
Anzahl der Beteiligungen < 20%	327	327	**327**	327	327	327
Anzahl der Eigenbetriebe und Stiftungen	13	13	**13**	13	13	13

Begründung der Prognose:

Die Entwicklung der Beteiligungen hängt von der politischen Willensbildung ab. Für die Soll-Werte ab 2015 wurden die Jahreswerte entsprechend fortgeschrieben.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: **31.06 Beteiligungsmanagement**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Beteiligungsverwaltung	200029	12	**15**	15	15	15
Gesamt		**12**	**15**	**15**	**15**	**15**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	16	16	**16**	16	16	16

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Paulsplatz 9	Innenstadt	Altbau	stadteigen	22,00	445

Produktgruppe: **31.06 Beteiligungsmanagement**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	831,43	1	3	3	3	3
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**831,43**	**1**	**3**	**3**	**3**	**3**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	933.112,95	998	1.038	1.053	1.069	1.083
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	46.243,70	44	72	72	73	77
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	313.177,59	100	107	107	107	107
14	66	Abschreibungen	12.381,00	2	2	1	1	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.304.915,24**	**1.144**	**1.219**	**1.233**	**1.250**	**1.268**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.304.083,81**	**-1.143**	**-1.216**	**-1.230**	**-1.247**	**-1.265**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**831,43**	**1**	**3**	**3**	**3**	**3**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.304.915,24**	**1.144**	**1.219**	**1.233**	**1.250**	**1.268**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.304.083,81**	**-1.143**	**-1.216**	**-1.230**	**-1.247**	**-1.265**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.304.083,81**	**-1.143**	**-1.216**	**-1.230**	**-1.247**	**-1.265**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-417.923,86**	**-448**	**-505**	**-505**	**-505**	**-505**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.722.007,67**	**-1.591**	**-1.721**	**-1.735**	**-1.752**	**-1.770**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.722.007,67**	**-1.591**	**-1.721**	**-1.735**	**-1.752**	**-1.770**

Produktgruppe: **31.06 Beteiligungsmanagement**

Produktbereich: **31 Finanzen**

Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**3**	**3**	**3**	**3**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**100**	**107**	**107**	**107**	**107**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	6	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Beratungsleistungen	50	56	56	56	56
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**31.06 Beteiligungsmanagement**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: 31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften
Produktbereich: 31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe werden folgende Tätigkeiten ausgeübt:

Ankauf, Verkauf und Tausch von Liegenschaften; Vorkaufsrechte und Enteignungen:

Vertretung der Stadt als Grundstückseigentümerin im Bereich des Grundstücksverkehrs.

Zuständige und verantwortliche Stelle der Stadt Frankfurt am Main für den Abschluss von Grundstücksverträgen (Ankauf und Verkauf von Grundstücken, Übernahme in den städtischen Bestand sowie Abgabe von Grundstücken aus dem städtischen Grundvermögen).

Die Übertragung von Grundvermögen in das Eigentum der Stadt, auch durch Erklärung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes oder durch die Einleitung des Enteignungsverfahrens sowie Teilnahme an Zwangsversteigerungsverfahren.

Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten:

Vertretung der Stadt als Grundstückseigentümerin bei Vergabe von Erbbaurechten an städtischen Grundstücken.

Zuständige und verantwortliche Stelle für den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen.

Verwaltung der Erbbaurechte nach den Bestimmungen des Erbbauvertrages.

Kontrolle der Verpflichtungen des Erbbaunehmers.

Turnusmäßige Überprüfung und Anpassung der Erbbauzinsen.

Zustimmungserklärungen zu Belastungen und Veräußerungen von Erbbaurechten.

Erteilung von Stillhalteerklärungen.

Erklärungen des Heimfalls und Abschluss von Verlängerungsverträgen.

Rechte an Grundstücken sowie Rechte Dritter am städtischen Grundeigentum:

Verwaltung der bestehenden dinglichen Rechte an fremden Grundstücken sowie Rechte Dritter an städtischen Grundstücken.

Abschluss, Durchführung und Überwachung von Verträgen, in denen beschränkte persönliche Dienstbarkeiten und Grunddienstbarkeiten (oder sonstige Rechte) im Grundbuch neu zu sichern sind.

Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf Vorrangseinräumungen, Stillhalteerklärungen oder Löschung von dinglichen Rechten.

Wahrung der Rechte bei der Abwicklung von Grundstücksgeschäften.

Verwaltung der Stiftung Almosenkasten.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Liegenschaftsamt.

Produktgruppe: 31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften

Produktbereich: 31 Finanzen

Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt: **Das Produkt "Grundstücksverkehr" wurde als maßgebliches Produkt in der Produktgruppe "Abwicklung von Grundstücksgeschäften" ausgewählt. Die Produkte "Liegenschaftsbestand, Dokumentation" sowie "Verwaltung der Stiftung Almosenkasten" sind teilweise in den Prozeß mit eingebunden.**

Auftragsgrundlage: **Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, Bebauungspläne, Planfeststellungsverfahren, Aufträge städt. Fachämter zum Erwerb oder auch Grundstücksangebote durch Private oder Erwerbsaufträge Dritter beim Verkauf, Energieversorgungsträger, Grundstückskaufverträge, Anträge anderer Ämter. Gesetzliche Grundlage: Grundgesetz, HGO, BGB, Grundbuchordnung, Baugesetzbuch, Katastergesetz, Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, Hess. Altlastengesetz, Kostenordnungen, Erbbaurechtsverordnung.**

Zielgruppe: **Beim Erwerb: alle Eigentümer, die Grundeigentum im Stadtgebiet Frankfurt am Main und außerhalb haben.**

Beim Verkauf: bauwillige Interessenten, Investoren für Wohnungsbau, gewerbliche oder industrielle Interessenten.

Vertragspartner bei Grundstücksgeschäften sind u.a. Energieversorgungsträger und Stadtplanung in Bezug auf Baubeschränkungen und Vorgaben aus Bebauungsplänen.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Summe der gewichteten Ankäufe, Verkäufe und bearbeiteten Erbbaurechte einschl. Stiftung Allgemeiner Almosenkasten	617	617	**617**	617	617	617
Anzahl der angekauften, verkauften und getauschten Grundstücke einschl. Stiftung Allgemeiner Almosenkasten	388	388	**388**	388	388	388
Anzahl der bearbeiteten und neu bestellten Erbbaurechte einschl. Stiftung Allgemeiner Almosenkasten	1.063	1.063	**1.063**	1.063	1.063	1.063

Begründung der Prognose:

Die Prognose geht von einer stagnierenden Zahl der Grundstücksgeschäfte insgesamt aus, wobei es zu Verschiebungen innerhalb der einzelnen Gruppen kommen kann. Die unterschiedlichen Zeitaufwände der einzelnen Geschäftstypen sind durch eine Äquivalenzbetrachtung zueinander gewichtet.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften

Produktbereich: 31 Finanzen

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Grundstücksverkehr	230021	18	**20**	20	20	20
Bestandsverwaltung	230022	7	**7**	7	7	7
Gesamt		**25**	**27**	**27**	**27**	**27**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 24,66

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 26. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 1 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze mit PC	25	25	**25**	25	25	25
Büroarbeitsplätze mit PC, für Azubi	4	4	**4**	4	4	4
Büroarbeitsplatz-Rechner, für Grundbuchanbindung	1	1	**1**	1	1	1
Digitalkamera	1	1	**1**	1	1	1
Elektr. Tachymeter	1	1	**1**	1	1	1
Funksprechgeräte	2	2	**2**	2	2	2
Laptop	1	1	**1**	1	1	1
Mobile Klimageräte	19	19	**19**	19	19	19
Netzwerkserver	2	2	**2**	2	2	2

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Berliner Straße 33 - 35	Innenstadt	gut	angemietet	14,50	1.149
Berliner Straße 33 - 35 (Keller)	Innenstadt	gut	angemietet	4,50	375

Produktgruppe: **31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften**
Produktbereich: **31 Finanzen**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.377.439,93	16.564	20.649	20.649	20.649	20.649
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	90	90	90	90
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.891,00	8	8	8	8	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-156.314,21	85	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**25.229.016,72**	**16.657**	**20.747**	**20.747**	**20.747**	**20.747**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.296.743,43	1.256	1.391	1.391	1.409	1.407
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	142.382,96	151	207	207	210	222
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.539.460,70	607	607	607	607	607
14	66	Abschreibungen	449.064,17	694	1.039	1.074	1.087	1.099
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	121.159,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	618.710,28	684	684	684	684	684
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.167.520,54**	**3.392**	**3.928**	**3.963**	**3.997**	**4.019**
20		**Verwaltungsergebnis**	**19.061.496,18**	**13.265**	**16.819**	**16.784**	**16.750**	**16.728**
21	56,57	Finanzerträge	24.780,06	5	5	5	5	5
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	427.561,76	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-402.781,70**	**5**	**5**	**5**	**5**	**5**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**25.253.796,78**	**16.662**	**20.752**	**20.752**	**20.752**	**20.752**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**6.595.082,30**	**3.392**	**3.928**	**3.963**	**3.997**	**4.019**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**18.658.714,48**	**13.270**	**16.824**	**16.789**	**16.755**	**16.733**
27	59	Außerordentliche Erträge	89.793.453,54	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	69.719.026,60	2.450	250	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**20.074.426,94**	**-2.450**	**-250**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**38.733.141,42**	**10.820**	**16.574**	**16.789**	**16.755**	**16.733**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.019.624,50**	**-1.639**	**-1.073**	**-1.073**	**-1.073**	**-1.073**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**37.713.516,92**	**9.181**	**15.501**	**15.716**	**15.682**	**15.660**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**37.713.516,92**	**9.181**	**15.501**	**15.716**	**15.682**	**15.660**

Produktgruppe: **31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften**
Produktbereich: **31 Finanzen**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**16.564**	**20.649**	**20.649**	**20.649**	**20.649**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus Erbbaurechten	0	20.564	20.564	20.564	20.564
	dav. Stillhalterklärungen	0	85	85	85	85
51	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**90**	**90**	**90**	**90**
	dav. Verwaltungsgebühren / Vorkaufsrechtverzichtserklärungen	0	90	90	90	90
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**85**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	**Finanzerträge**	**5**	**5**	**5**	**5**	**5**
	Stundungs-, verzugs- und Prozeßzinsen	0	5	5	5	5
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**1.256**	**1.391**	**1.391**	**1.409**	**1.407**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	0	41	41	34	7
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**151**	**207**	**207**	**210**	**222**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	104	152	152	155	167
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	47	55	55	55	55
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**607**	**607**	**607**	**607**	**607**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Gutachten	25	50	50	50	50
	dav. Erbbauzinsen	290	260	260	260	260
	dav. Vermessungskosten	175	185	185	185	185
	dav. Vermessungskosten stadtintern	0	20	20	20	20
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
79	**Außerordentliche Aufwendungen**	**0**	**250**	**0**	**0**	**0**
	Kapitaleinlage Hippodrom	0	250	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften**
Produktbereich:	**31 Finanzen**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	19.843,41	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	11.961.968,86	46.188	63.266	33.670	24.912	32.139
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.981.812,27**	**46.188**	**63.266**	**33.670**	**24.912**	**32.139**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.656.427,28	17.699	17.699	17.699	17.699	17.699
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.656.427,28**	**17.699**	**17.699**	**17.699**	**17.699**	**17.699**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**3.325.384,99**	**28.489**	**45.567**	**15.971**	**7.213**	**14.440**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**3.325.384,99**	**28.489**	**45.567**	**15.971**	**7.213**	**14.440**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**11.981.812,27**	**46.188**	**63.266**	**33.670**	**24.912**	**32.139**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**8.656.427,28**	**17.699**	**17.699**	**17.699**	**17.699**	**17.699**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: 5.001410 Grunderwerb und Freimachung (2007-2013) und
5.005485 Grunderwerb und Freimachung, Fortsetzung Projekt 5.001410 (ab 02/2011):
Mehreinnahmen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens können für Mehrausgaben bei den Investitionen in das Sachanlagevermögen verwendet werden. Mindereinnahmen reduzieren nicht die Ausgabeermächtigung.

5.007266 Kaufpreisraten der durch den Treuhänder Hessen Agentur veräußerten Flächen im Gebiet der (ehem.) SEM Riedberg:
Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsberechtigt zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen.

Produktbereich: 31 Finanzen

Produktgruppe: 31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001410 Grunderwerb und Freimachung (2007-2013)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**53.548**	53.536	12	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.	**35.434**	35.434	0	0	0	0	0	0	0	0
5.003229 Baureifmachung des Technischen Rathauses (Krönungsweg)										
Kategorie/Priorität 4/3 N										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**28.860**	22.841	6.019	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005485 Grunderwerb und Freimachung										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**144.629**	55.139	995	0	17.699	17.699	17.699	17.699	17.699	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.	**152.574**	46.926	17.153	0	17.699	17.699	17.699	17.699	17.699	0
Vertragliche Leistungen von Dritten	**20**	0	20	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 31 Finanzen

Produktgruppe: 31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007266 Kaufpreisraten der durch den Treuhänder Hessen Agentur veräußerten Flächen im Gebiet der (ehem.) SEM Riedberg										
Kategorie/Priorität 3/1 N										
Ortsbezirk 8 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.	**115.838**	0	0	0	28.489	45.567	15.971	7.213	14.440	4.158
5.007267 Hippodrom GmbH Kapitaleinlage										
Kategorie/Priorität 3/1 N										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**227.037**	**131.517**	**7.026**	**0**	**17.699**	**17.699**	**17.699**	**17.699**	**17.699**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**303.866**	**82.360**	**17.173**	**0**	**46.188**	**63.266**	**33.670**	**24.912**	**32.139**	**4.158**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**-76.829**	**49.156**	**-10.147**	**0**	**-28.489**	**-45.567**	**-15.971**	**-7.213**	**-14.440**	**-4.158**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.32 Personal und Organisation

1.32.01 **Personalservice und -controlling**
1.32.01.01 Verwaltungsmanagement und Controlling
1.32.01.02 Zentrale Personaldienstleistungen

1.32.02 **Personalentwicklung**
1.32.02.01 Ausbildung der Nachwuchskräfte
1.32.02.02 Qualifizierung von Beschäftigten
1.32.02.03 Personalwerbung, -auswahl u.-vermittlung

1.32.05 **Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**
1.32.05.01 Arbeitsmedizin
1.32.05.02 Sicherheitstechnik

1.32.06 **Zentrale Personalangelegenheiten**
1.32.06.01 Zentrale Personalangelegenheiten

1.32.07 **Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots**
1.32.07.01 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots

1.32.08 **Personalvertretungen**
1.32.08.01 Personalvertretungen

Produktgruppe: 32.01 Personalservice und -controlling
Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Erläuternde Hinweise

Die Aufgabenschwerpunkte der Produktgruppe "Personalservice und -controlling" sind:

- Personaldienstleistungen
- Zentrale Berechnung der Gehälter, Entgelte und Versorgungsbezüge
- Zentraler Betrieb der Personalverwaltungsverfahren
- Familienkasse
- Beihilfen
- Verwaltungsmanagement, Organisationsberatung
- Stellenplanangelegenheiten, Stellenbewertung und Personalkosten
- Grundlagenarbeit für städtische Regelungen in den Bereichen Personal, Organisation, Stellenplan, Stellenbewertung und Personalkosten
- Controlling in den Aufgabenfeldern Personal, Organisation, Stellenplan, Stellenbewertung und Personalkosten
- Personalberatung
- Antikorruptionsangelegenheiten

Wegen erforderlicher Sanierungs- bzw. Brandschutzmaßnahmen in den Liegenschaften "Alte Mainzer Gasse 4" und "Bethmannstraße 3" und des damit verbundenen zusätzlichen Raumbedarfs wurden die Liegenschaft "Alte Mainzer Gasse 17-19" vom Personal- und Organisationsamt zusätzlich angemietet und Teile der Verwaltungsabteilung durch das Hauptamt temporär in die "Gutleutstraße 26" ausgelagert. Es kommt daher zu einer entsprechenden Ausweitung der bezogenen Bürofläche.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.01 Personalservice und -controlling

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **1.32.01.01 - Verwaltungsmanagement und Controlling**

1.32.01.02 - Zentrale Personaldienstleistungen

Auftragsgrundlage: **1.32.01.01 Aufträge durch Stadtverordnetenversammlung, Oberbürgermeister, Magistrat, Dezernate und Ämter/Betriebe**
Aufgabengliederungsplan, MB-Nr. 2115 vom 13.12.1996,
HGO, GemHVO, StellenobergrenzenVO, HBesG, TVöD, Beschlüsse der StVV und des Magistrats

1.32.01.02 Beamten- und tarifrechtliche Vorschriften, arbeitsschutzrechtliche Bestimmungen, Vertretungsgesetze des öffentlichen Dienstes, steuer- und sozialversicherungsrechtliche Vorschriften, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats
Aufgabengliederungsplan, MB-Nr. 2115 vom 13.12.1996

Zielgruppe: **Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Dezernate, zu betreuende Organisationseinheiten (überwiegend Ämter/Betriebe), MitarbeiterInnen, BürgerInnen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:
Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 32.01 Personalservice und -controlling

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Projekte/ Org./ Stellenplan/ Controlling	110020	23	**23**	23	23	23
Personal-, Tarif-, VersorgunsR, Soziales	110040	20	**20**	20	20	20
Zentrale IT-Dienste Personalwesen	110050	27	**27**	27	27	27
Personalberatung	110059	4	**4**	4	4	4
Personalservice	110070	27	**27**	27	27	27
Verwaltung I	110081	13	**13**	13	13	13
Rechnungswesen	110082	6	**6**	6	6	6
Personalverwaltung	110083	8	**8**	8	8	8
Bürokommunikation	110084	4	**4**	4	4	4
Amtsleitung	110087	3	**3**	3	3	3
Antikorruptionsreferat	11F001	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**137**	**137**	**137**	**137**	**137**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	161	161	**161**	161	161	161
Fahrzeuge	1	1	**1**	1	1	1
Netzwerk / Server	24	24	**24**	24	24	24

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Alte Mainzer Gasse 4	Innenstadt	gut	stadteigen	22,00	3.871
Alte Mainzer Gasse 17-19	Innenstadt	gut	angemietet	14,37	543
Bethmannstraße 3	Innenstadt	gut	stadteigen	22,00	877
Rottweiler Straße 18	Innenstadt	gut	angemietet	19,34	1.270
Zeil 57	Innenstadt	gut	angemietet	20,94	196
Gutleutstraße 26	Innenstadt	gut	angemietet	20,00	799

Produktgruppe: **32.01 Personalservice und -controlling**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.602.894,35	1.625	1.664	1.757	1.757	1.757
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	678,00	1	1	1	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	59.430,85	37	47	47	47	47
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.663.003,20**	**1.663**	**1.712**	**1.805**	**1.804**	**1.804**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.086.720,21	8.978	9.173	9.309	9.436	9.521
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	711.121,37	736	1.323	1.323	1.343	1.421
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.836.221,09	1.602	2.079	2.172	2.172	1.734
14	66	Abschreibungen	385.119,91	532	522	568	492	503
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**11.019.290,58**	**11.848**	**13.097**	**13.372**	**13.443**	**13.179**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-9.356.287,38**	**-10.185**	**-11.385**	**-11.567**	**-11.639**	**-11.375**
21	56,57	Finanzerträge	31,50	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**31,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.663.034,70**	**1.663**	**1.712**	**1.805**	**1.804**	**1.804**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**11.019.290,58**	**11.848**	**13.097**	**13.372**	**13.443**	**13.179**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-9.356.255,88**	**-10.185**	**-11.385**	**-11.567**	**-11.639**	**-11.375**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	612,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-612,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-9.356.867,88**	**-10.185**	**-11.385**	**-11.567**	**-11.639**	**-11.375**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**9.673.771,01**	**9.765**	**9.552**	**9.552**	**9.552**	**9.552**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**316.903,13**	**-420**	**-1.833**	**-2.015**	**-2.087**	**-1.823**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**316.903,13**	**-420**	**-1.833**	**-2.015**	**-2.087**	**-1.823**

Produktgruppe:	**32.01 Personalservice und -controlling**					
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**1.625**	**1.664**	**1.757**	**1.757**	**1.757**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**37**	**47**	**47**	**47**	**47**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.602**	**2.079**	**2.172**	**2.172**	**1.734**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	92	300	300	300	92
	dav. Energie	30	30	30	30	30
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	357	497	497	497	497
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind 310 T€ Datenverarbeitungskosten für Beihilfe- und Bezügeabrechnung veranschlagt. Mehrausgaben dürfen im Rahmen der vertraglichen Regelungen geleistet werden.

Produktgruppe:	**32.01 Personalservice und -controlling**
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	390.336,84	400	2	2	2	400
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**390.336,84**	**400**	**2**	**2**	**2**	**400**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-390.336,84**	**-400**	**-2**	**-2**	**-2**	**-400**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-390.336,84**	**-400**	**-2**	**-2**	**-2**	**-400**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**390.336,84**	**400**	**2**	**2**	**2**	**400**

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Produktgruppe: 32.01 Personalservice und -controlling

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002164 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 11-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**504**	0	121	106	137	1	1	1	137	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002184 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.175**	0	269	3.378	263	1	1	1	263	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**4.680**	**0**	**390**	**3.484**	**400**	**2**	**2**	**2**	**400**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**4.680**	**0**	**390**	**3.484**	**400**	**2**	**2**	**2**	**400**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 32.02 Personalentwicklung
Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Erläuternde Hinweise

Die Aufgabenschwerpunkte der Produktgruppe "Personalentwicklung" sind:

- Gesamtstädtische Personalentwicklung inklusive der zentralen Qualifizierung (Fortbildung) der städtischen Beschäftigten in allen Kompetenzfeldern
- Zentrale Personalwerbung, -auswahl, -vermittlung und der Personaleinsatz städtischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Auswahl der städtischen Nachwuchskräfte sowie die Ausbildung in den Verwaltungs-, IT- und kaufmännischen Ausbildungsberufen und Studiengängen
- Vermittlung von Plätzen für Fachoberschulpraktika in der Stadtverwaltung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement *
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf *
- Beamtenangelegenheiten, individuelle Tarifanwendung und Vertragsgestaltung, Leistungsorientierte Bezahlung *

* Hinzugekommen durch Neuorganisation des Personal- und Organisationsamtes im Jahr 2014, die Verrechnung erfolgt auf das Produkt 1.32.01.02.07 "Sonstige Personaldienstleistungen".

Im Bürogebäude "Alte Mainzer Gasse 4" ist u. a. der Schulungsbetrieb für die städtische Aus- und Fortbildung untergebracht. Die dortige Raumsituation ist von Provisorien und Raumknappheit geprägt und wird insbesondere den Ansprüchen an einen zukunftsorientierten und bedarfsgerechten Schulungsbetrieb kaum mehr gerecht. In den vergangenen Jahren wurden deshalb in Verbindung mit dem Liegenschaftsamt immer wieder Anstrengungen unternommen, eine geeignete und in zentraler Lage befindliche Liegenschaft zu finden, um die Situation nachhaltig zu verbessern. Verhandlungen zur Anmietung des Gebäudes "Münchener Straße 1" ab 2017 finden statt. Hierüber ist in den städtischen Gremien noch abschließend zu entscheiden.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.02 Personalentwicklung

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt:

1.32.02.01 - Ausbildung der Nachwuchskräfte

1.32.02.02 - Qualifizierung von Beschäftigten

1.32.02.03 - Zentrale Personalvermittlung, Personalwerbung

Auftragsgrundlage:

1.32.02.01 Jugendarbeitsschutzgesetz, Berufsbildungsgesetz, Ausbildungs-, Studien- und Prüfungsordnungen, Dienstvereinbarungen, Beschlüsse von Stadtverordnetenversammlung und Magistrat

1.32.02.02 Berufsbildungsgesetz, AGG, HGlG, HBG, TVöD, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, Dienstvereinbarungen, stadtinternes Grundlagen- und Realisierungskonzept zur Personalentwicklung, Leitfäden der Personalentwicklung

1.32.02.03 GG, AGG, HBG, HLVO, TVöD, SGB IX, HPVG, HGIG, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrates, Dienstvereinbarungen

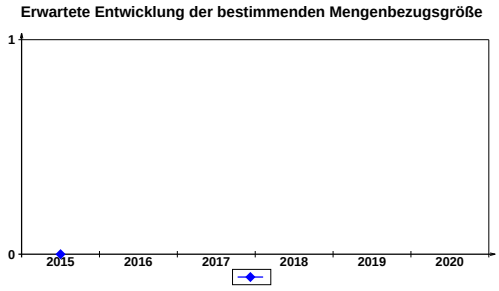
Zielgruppe:

1.32.02.01 BewerberInnen, Ämter, Eigenbetriebe und städtische Gesellschaften, Nachwuchskräfte

1.32.02.02 Personalverantwortliche in Ämtern/Eigenbetrieben der Stadt, Beschäftigte der Stadtverwaltung

1.32.02.03 Dezernate, Ämter, Eigenbetriebe, Beschäftigte der Stadtverwaltung

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020



Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Service-produkte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 32.02 Personalentwicklung

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Personalentwicklung, Betriebliches Gesundheitsmanagement Vereinbarkeit Fam.&Beruf	110030	23	**23**	23	23	23
Nachwuchskräfte .	110037	326	**365**	389	408	420
Personalwerbung, Ausbildung, Personalwirtschaft	110060	30	**30**	30	30	30
Gesamt		**379**	**418**	**442**	**461**	**473**

Begründung der Planwerte:

Auf der Kostenstelle 110037 wird die Zahl der Auszubildenden dargestellt. Diese werden während ihrer Ausbildung außerhalb des Stellenplans geführt. 39 Auszubildende haben ihre Ausbildung bereits vor dem 30.06.2016 beendet und sind hier demnach nicht aufgeführt.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	61	61	**61**	61	61	61

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Münchener Straße 1	Innenstadt	gut	Anmietung geplant	20,56	6.800

Produktgruppe: **32.02 Personalentwicklung**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	94.631,29	30	30	30	30	30
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.759.906,84	40	40	40	40	40
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.151,03	0	16	16	16	16
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.857.689,16**	**70**	**86**	**86**	**86**	**86**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	8.413.536,64	9.039	9.606	9.749	9.875	9.954
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	324.326,17	333	440	440	446	473
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.318.912,08	1.473	3.353	3.353	3.353	3.353
14	66	Abschreibungen	36.504,82	85	50	75	69	73
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	-34.939,26	-26	-26	-26	-26	-26
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	160.003,43	107	160	160	160	160
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**10.218.343,88**	**11.011**	**13.583**	**13.751**	**13.877**	**13.987**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-8.360.654,72**	**-10.941**	**-13.497**	**-13.665**	**-13.791**	**-13.901**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.857.689,16**	**70**	**86**	**86**	**86**	**86**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**10.218.343,88**	**11.011**	**13.583**	**13.751**	**13.877**	**13.987**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-8.360.654,72**	**-10.941**	**-13.497**	**-13.665**	**-13.791**	**-13.901**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-8.360.654,72**	**-10.941**	**-13.497**	**-13.665**	**-13.791**	**-13.901**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**9.790.081,71**	**9.827**	**9.549**	**9.549**	**9.549**	**9.549**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.429.426,99**	**-1.114**	**-3.948**	**-4.116**	**-4.242**	**-4.352**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**1.429.426,99**	**-1.114**	**-3.948**	**-4.116**	**-4.242**	**-4.352**

Produktgruppe: **32.02 Personalentwicklung**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**30**	**30**	**30**	**30**	**30**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**16**	**16**	**16**	**16**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.473**	**3.353**	**3.353**	**3.353**	**3.353**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	1.800	1.800	1.800	1.800
	dav. Gebühren an die Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung, Fachhochschule Frankfurt a. M. und den Hessischen Verwaltungsschulverband	300	380	380	380	380
	dav. zentrale Fortbildungsmittel	848	848	848	848	848
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**-26**	**-26**	**-26**	**-26**	**-26**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Betriebliche Gesundheitsförderung	-26	-26	-26	-26	-26
73	**Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**	**107**	**160**	**160**	**160**	**160**
	dav. Umlage an den Hessischen Verwaltungsschulverband	107	160	160	160	160

Budgetierungsregeln:

In den Personalaufwendungen erfolgt u.a. die Verrechnung der Nachwuchskräfte, die ihrem Beschäftigungsamt noch nicht endgültig zugewiesen sind. Darüber hinaus erfolgt hier auch die Verrechnung von zentralen personalwirtschaftlichen Einzelmaßnahmen (z.B. Arbeitsversuche, Integration von Schwerbehinderten und sonstige personalwirtschaftliche Einzelfälle). Ab dem Zeitpunkt der endgültigen Zuweisung kann das Beschäftigungsamt (mit Ausnahme kostenrechnender Einrichtungen) die entsprechenden Mittel durch Sollveränderung erhalten.

In der Kontengruppe 68 sind 380 T€ für Gebühren an die Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung, Fachhochschule Frankfurt am Main und den Hessischen Verwaltungsschulverband enthalten. Ausgaben dürfen in der notwendigen Höhe geleistet werden. Es besteht eine Deckungsverpflichtung zur Umlage an den Hessischen Verwaltungsschulverband, die bei Kontengruppe 73 mit 160 T€ veranschlagt ist.

Ferner sind bei der Kontengruppe 68 für bereichsübergreifende Fortbildung einschließlich Druck der Fortbildungsbroschüre sowie Maßnahmen gesamtstädtischer Personalentwicklung 848 T€ veranschlagt. Dieser Ansatz ist nicht deckungsberechtigt zugunsten anderer Positionen.

In der Kontengruppe 71 ist ein Betrag i. H. v. 25.500,- € für die Betriebliche Gesundheitsförderung enthalten, wobei das Personal- und Organisationsamt ermächtigt ist, diesen Betrag unterjährig bei den Ämtern und Betrieben anzufordern. Die korrespondierenden Aufwendungen bei den jeweiligen Sachkonten sind in Höhe der Aufwandsabsetzungen zugelassen.

Die 2017-2020 in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Kontengruppe 67, zusätzlich enthaltenen Mietaufwendungen i. H. v. 1.800 T€ pro Jahr sind ausschließlich für den geplanten Umzug in die Münchener Straße 1 zu verwenden. Die Veranschlagungen für den Umzug in diese Liegenschaft sind somit zweckgebunden und nicht deckungsberechtigt zugunsten anderer Positionen. Einem Budgetübertrag kann auf begründetem Antrag stattgegeben werden.

Produktgruppe:	**32.02 Personalentwicklung**
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.322,57	42	2	2	2	42
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.322,57**	**42**	**2**	**2**	**2**	**42**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-8.322,57**	**-42**	**-2**	**-2**	**-2**	**-42**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-8.322,57**	**-42**	**-2**	**-2**	**-2**	**-42**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**8.322,57**	**42**	**2**	**2**	**2**	**42**

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Produktgruppe: 32.02 Personalentwicklung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002166 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 11-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**116**	0	9	60	22	1	1	1	22	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002174 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**487**	0	0	444	20	1	1	1	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**603**	**0**	**9**	**504**	**42**	**2**	**2**	**2**	**42**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**603**	**0**	**9**	**504**	**42**	**2**	**2**	**2**	**42**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik
Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Erläuternde Hinweise

Zu dieser Produktgruppe zählen:

- Arbeitsmedizin

- Sicherheitstechnik

Arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung von Ämtern, Betrieben und stadtnahen Betrieben sowie deren Beschäftigten in allen Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes insbesondere nach dem Arbeitssicherheitsgesetz.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt: **- 32.05.01 Arbeitsmedizin**

- 32.05.02 Sicherheitstechnik

Auftragsgrundlage:
- Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzgesetz
- diverse den Arbeitsschutz betreffende Gesetze und Verordnungen, wie z.B. Mutterschutzgesetz, ArbmedVV, BioStoffV, GefStoffV, Fahrerlaubnisverordnung, StrahlenschutzVO
- Gefahrgutbeauftragtenverordnung
- tarifliche Vorschriften
- Dienstleistungsverträge
- Organisationsverfügungen

Zielgruppe: **Arbeitgeber im Sinne des § 2 Abs. 3 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Führungskräfte, Beschäftigte und Personalvertretungen der städtischen Ämter und Betriebe sowie der betreuten stadtnahen Betriebe.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:
Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Arbeitsmedizin	11A001	9	**9**	9	9	9
Sicherheitstechnik	11A002	7	**7**	7	7	7
Gesamt		**16**	**16**	**16**	**16**	**16**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze (Arbeitsmedizin)	10	10	**10**	10	10	10
Büroarbeitsplätze (Sicherheitstechnik)	9	9	**9**	9	9	9

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Sandgasse 4	Innenstadt	gut	angemietet	22,67	440
Rottweiler Straße 18	Innenstadt	gut	angemietet	19,34	218

Produktgruppe: **32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	211.943,06	208	208	208	208	208
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	11,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**211.954,06**	**208**	**208**	**208**	**208**	**208**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.219.137,73	1.281	1.379	1.400	1.421	1.442
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.624,55	268	268	268	268	268
14	66	Abschreibungen	11.056,28	9	10	8	7	5
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.509.818,56**	**1.558**	**1.657**	**1.676**	**1.696**	**1.715**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.297.864,50**	**-1.350**	**-1.449**	**-1.468**	**-1.488**	**-1.507**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**211.954,06**	**208**	**208**	**208**	**208**	**208**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.509.818,56**	**1.558**	**1.657**	**1.676**	**1.696**	**1.715**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.297.864,50**	**-1.350**	**-1.449**	**-1.468**	**-1.488**	**-1.507**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.310,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-1.310,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.299.174,50**	**-1.350**	**-1.449**	**-1.468**	**-1.488**	**-1.507**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.478.532,89**	**1.490**	**1.502**	**1.502**	**1.502**	**1.502**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**179.358,39**	**140**	**53**	**34**	**14**	**-5**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**179.358,39**	**140**	**53**	**34**	**14**	**-5**

Produktgruppe: **32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**208**	**208**	**208**	**208**	**208**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	Erlöse aus Leistungsverrechnungen mit Dritten -sicherheitstechnische Betreuung-	96	96	96	96	96
	Erlöse aus Leistungsverrechnungen mit Dritten -Arbeitsmedizin -	82	82	82	82	82
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**268**	**268**	**268**	**268**	**268**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	179	181	181	181	181
	dav. Strom	13	13	13	13	13
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.046,38	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.046,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-8.046,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-8.046,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**8.046,38**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Produktgruppe: 32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**146**	139	7	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**11**	11	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**146**	**139**	**7**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**11**	**11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**135**	**128**	**7**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Zuführung zur Versorgungsrücklage im Finanzplanungszeitraum. Dargestellt werden die vom Landesgesetzgeber nach dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz (HVersRücklG) vorgeschriebenen Zuführungen zur gesetzlichen Versorgungsrücklage.

2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017ff.
1.700 T€	3.000 T€	3.000 T€	3.000 T€	3.000 T€	3.000 T€	3.830 T€

Zum Stand der Rücklage wird auf die "Übersicht über den Stand der Rücklagen und Rückstellungen" in Band 1 verwiesen.

Mit Magistrats-Beschluss Nr. 81 vom 24.01.2003 wurde das Eckpunktepapier zur Konsolidierung der Personalkosten durch personalwirtschaftliche und dienstrechtliche Maßnahmen beschlossen. Daneben wurde in Ergänzung der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften mit Magistrats-Beschluss Nr. 1068 vom 03.09.2004 die Grundlage geschaffen, um im Interesse der notwendigen Konsolidierung der Personalkosten unter Berücksichtigung des Grundsatzes der dezentralen Ressourcenverantwortung eine möglichst einheitliche Verwendung freiwerdender Personalmittel zu erreichen.

In der Produktgruppe 32.06 werden die Auszahlung der Versorgungsbezüge und der Beihilfen für Versorgungsempfänger sowie die diesbezügliche Auflösung der Pensions- und Beihilferückstellungen abgewickelt. Zudem werden hier Entgelte an Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase und Aufstockungsbeträge an Altersteilzeitbeschäftigte ausgezahlt sowie die Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen gebucht.

Produktgruppe: **32.06 Zentrale Personalangelegenheiten**

Produktbereich: **32 Personal und Organisation**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Wohlfahrtsverein	16.000	16.000	**0**	16.000	0	0	0	0	0	0	I		N	
Summe	**16.000**	**16.000**	**0**	**16.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

Gemäß MB Nr. 2224 vom 23.09.1963 wird dem Wohlfahrtsverein Mietbefreiung gewährt.

An dieser Stelle wird ausschließlich der Mietbedarf dargestellt; weitergehendes Zahlenmaterial liegt nicht vor.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 32.06 Zentrale Personalangelegenheiten

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**32.06 Zentrale Personalangelegenheiten**
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Begründung der Planwerte:

Nachrichtlich: Auf der Stellenreserve werden zum 30.06.2016 50,8 besetzte Stellen ausgewiesen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **32.06 Zentrale Personalangelegenheiten**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.049.186,54	1.486	1.711	1.711	1.711	1.711
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	14.830,92	14	12	13	15	15
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	51.048,47	0	227	227	227	227
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.115.065,93**	**1.500**	**1.950**	**1.951**	**1.953**	**1.953**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	311.412,94	3.703	3.939	3.947	3.954	3.955
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	70.133.852,45	83.100	82.270	82.270	82.270	82.270
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.609,17	80	80	80	80	80
14	66	Abschreibungen	30.246,12	48	42	56	58	59
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	15.942,60	16	16	16	16	16
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**70.546.063,28**	**86.947**	**86.347**	**86.369**	**86.378**	**86.380**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-69.430.997,35**	**-85.447**	**-84.397**	**-84.418**	**-84.425**	**-84.427**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	714.775,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**-714.775,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.115.065,93**	**1.500**	**1.950**	**1.951**	**1.953**	**1.953**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**71.260.838,28**	**86.947**	**86.347**	**86.369**	**86.378**	**86.380**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-70.145.772,35**	**-85.447**	**-84.397**	**-84.418**	**-84.425**	**-84.427**
27	59	Außerordentliche Erträge	4.769.599,16	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.398.742,16	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**370.857,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-69.774.915,35**	**-85.447**	**-84.397**	**-84.418**	**-84.425**	**-84.427**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.095.613,16**	**-2.144**	**-1.548**	**-1.548**	**-1.548**	**-1.548**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-71.870.528,51**	**-87.591**	**-85.945**	**-85.966**	**-85.973**	**-85.975**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-71.870.528,51**	**-87.591**	**-85.945**	**-85.966**	**-85.973**	**-85.975**

Produktgruppe: **32.06 Zentrale Personalangelegenheiten**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	**Kostenersatzleistungen und -erstattungen**	**1.486**	**1.711**	**1.711**	**1.711**	**1.711**
	dav. Erstattungen des LWV für Schwerbehindertenangelegenheiten	18	18	18	18	18
	dav. Erstattungen von Versorgungsbezügen	650	625	625	625	625
	dav. Pensionsanteile für beurlaubte Beamte	788	1.038	1.038	1.038	1.038
	dav. Arzneimittelrabatte	30	30	30	30	30
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**227**	**227**	**227**	**227**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**3.703**	**3.939**	**3.947**	**3.954**	**3.955**
	dav. Nicht aufgeteilte Personalkosten, Nachversicherung ehemalige Beamte u. a.	900	900	900	900	900
	dav. Aufwendungen für Dienstunfälle	200	200	200	200	200
	dav. Auszahlung für Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase (ohne Aufstockungsbetrag)	10.800	7.600	5.000	3.000	300
	dav. Auszahlung für Altersteilzeitbeschäftigte (Aufstockungsbetrag)	7.200	2.400	2.000	1.000	200
	dav. Auflösung Altersteilzeitrückstellung	-18.000	-10.000	-7.000	-4.000	-500
	dav. zentrale Veranschlagung für Personalkosten	1.175	1.500	1.500	1.500	1.500
	dav. Personalausgabepool	554	562	570	579	588
	dav. Personalgestellung Küche (ehem. PG 35.04)	874	777	777	775	767
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**83.100**	**82.270**	**82.270**	**82.270**	**82.270**
	dav. Versorgungsbezüge (ehem. Beamte)	64.700	65.520	68.160	70.900	73.760
	dav. Versorgungsbezüge (Sonstige)	800	400	400	400	400
	dav. Transfer Pensionsrückstellungen zu EB/SV	850	850	850	850	850
	dav. Auflösung Pensionsrückstellung	-66.350	-66.770	-69.410	-72.150	-75.010
	dav. Beihilfen an Versorgungsempfänger (ehem. Beamte)	13.200	11.770	12.770	13.770	14.770
	dav. Beihilfen an sonstige Versorgungsempfänger	300	200	200	200	200
	dav. Transfer Beihilferückstellungen zu EB/SV	250	250	250	250	250
	dav. Auflösung Beihilferückstellung	-13.750	-12.220	-13.220	-14.220	-15.220
	dav. Versorgungsrücklage nach dem HVersRücklG	3.000	3.830	3.830	3.830	3.830
	dav. Zuführung zur Pensionsrückstellung	66.350	66.440	66.440	66.440	66.440
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	13.750	12.000	12.000	12.000	12.000
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**80**	**80**	**80**	**80**	**80**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Mitgliedsbeitrag an den KAV Hessen	49	49	49	49	49
	dav. Schwerbehindertenangelegenheiten	26	26	26	26	26
	dav. Sachmittel Personalgestellung Küche (ehem. PG 35.04)	5	5	5	5	5
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**16**	**16**	**16**	**16**	**16**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Zuschuss an den Wohlfahrtsverein	16	16	16	16	16

Produktgruppe:	**32.06 Zentrale Personalangelegenheiten**
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**
Budgetierungsregeln:	In den Personalaufwendungen sind Mittel veranschlagt, die der Finanzierung der aus bzw. für die strukturellen Neuordnungen (z.B. Aus- und Umgründungen) oder sonstigen personalwirtschaftlichen Maßnahmen vorläufig verbleibenden Personalausgaben dienen und eventuelle Risiken hieraus abdecken. Ab dem Zeitpunkt einer endgültigen Zuweisung kann ein "neues" Beschäftigungsamt die entsprechenden Mittel per Sollveränderung erhalten. Zur Kostenstelle 11Z001 sind Sollveränderungen aus personalwirtschaftlichen Maßnahmen zur Finanzierung von Personalausgaben zulässig. Die Stadtkämmerei ist im Benehmen mit dem Personal- und Organisationsamt ermächtigt, Mehraufwendungen zuzulassen - für personalwirtschaftliche Maßnahmen, die der nachhaltigen Konsolidierung der Personalaufwendungen dienen, und - für Tarifsteigerungen, die - unbeschadet der Regelungen der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften, Ziffer 3.2 "Ergebnishaushalt" - nicht in den Personalkostenbudgets der Dezernate gedeckt werden. "Überhängige" Planstellen werden bis zu einer endgültigen Verwendung zentral in der Kostenstelle 11Z001 separiert. Die in der Kontengruppe 62, 63, 640-643, 647-649,65 für die Personalgestellung Küche veranschlagten Mittel können iauch für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen u. dergl. verwendet werden. Realisierte kw-Vermerke in der Kostenstelle 11Z001 führen nicht zu einer Reduzierung des Budgets. In der Kontengruppe 69 sind für den Mitgliedsbeitrag an den Kommunalen Arbeitgeberverband Hessen (KAV Hessen) 49 T€ veranschlagt; Mehrausgaben können in der notwendigen Höhe geleistet werden.

Produktgruppe:	**32.06 Zentrale Personalangelegenheiten**
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	14.533,92	19	19	19	19	19
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	1,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.534,92**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	21.114,12	41	41	41	41	41
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**21.114,12**	**41**	**41**	**41**	**41**	**41**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-6.579,20**	**-22**	**-22**	**-22**	**-22**	**-22**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-6.579,20**	**-22**	**-22**	**-22**	**-22**	**-22**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**14.534,92**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**21.114,12**	**41**	**41**	**41**	**41**	**41**

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Produktgruppe: 32.06 Zentrale Personalangelegenheiten

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002163 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11- Ausstattung von Schwerbehindertenarbeitsplätzen										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**696**	339	9	217	26	26	26	26	26	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen	**252**	143	15	0	19	19	19	19	19	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**1**	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Beiträge u. ä. für bewegliches Vermögen	**131**	131	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002167 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - Amt 11 -										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**171**	91	5	0	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**867**	**430**	**14**	**217**	**41**	**41**	**41**	**41**	**41**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**384**	**274**	**15**	**0**	**19**	**19**	**19**	**19**	**19**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**483**	**156**	**0**	**217**	**22**	**22**	**22**	**22**	**22**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots
Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Erläuternde Hinweise

Wahrnehmung aller grundlegenden, übergreifenden und koordinierenden Aufgaben, die die Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Stadtverwaltung, die Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie und die Beseitigung bestehender Unterrepräsentanz von Frauen betreffen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt: **32.07.01 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots**

Auftragsgrundlage:
- Art. 3 Abs. 2 GG
- Hessisches Gleichberechtigungsgesetz - HGlG
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz - AGG
- Frauenförder- und Gleichstellungsplan der Stadt Frankfurt

Zielgruppe: **Dienststellenleitung, Beschäftigte, politische Gremien und Ämter**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:
Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gleichberechtigungsbüro	11D001	9	**9**	9	9	9
Gesamt		**9**	**9**	**9**	**9**	**9**

Begründung der Planwerte:

Zum Stichtag 30.06.2014 war eine Stelle unbesetzt.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	11	11	**11**	11	11	11

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Zeil 57	Innenstadt	gut	angemietet	20,94	304

Produktgruppe: **32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	144,75	0	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**144,75**	**0**	**1**	**1**	**1**	**1**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	559.456,33	576	585	594	603	612
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	42.602,63	44	57	57	58	61
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.827,30	92	92	92	92	92
14	66	Abschreibungen	2.060,34	1	2	2	2	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**696.946,60**	**713**	**736**	**745**	**755**	**766**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-696.801,85**	**-713**	**-735**	**-744**	**-754**	**-765**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**144,75**	**0**	**1**	**1**	**1**	**1**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**696.946,60**	**713**	**736**	**745**	**755**	**766**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-696.801,85**	**-713**	**-735**	**-744**	**-754**	**-765**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-696.801,85**	**-713**	**-735**	**-744**	**-754**	**-765**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**690.921,47**	**691**	**704**	**704**	**704**	**704**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-5.880,38**	**-22**	**-31**	**-40**	**-50**	**-61**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-5.880,38**	**-22**	**-31**	**-40**	**-50**	**-61**

Produktgruppe: **32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**92**	**92**	**92**	**92**	**92**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	2	2	2	2	2
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	64	64	64	64	64
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots
Produktbereich:	32 Personal und Organisation

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	5.179,34	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.179,34**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-5.179,34**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-5.179,34**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**5.179,34**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Produktgruppe: 32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6**	1	5	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**6**	**1**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**6**	**1**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 32.08 Personalvertretungen
Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Erläuternde Hinweise

Wahrnehmung personalvertretungsrechtlicher Aufgaben in Ausgestaltung des Art. 37 Abs. 1 der Verfassung des Landes Hessen gemäß Hessischem Personalvertretungsgesetz

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.08 Personalvertretungen

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 32.08 Personalvertretungen

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamtpersonalrat	GPR011	0	**0**	0	0	0
Geschäftsstelle Gesamtpersonalrat	GPR012	4	**4**	4	4	4
Personalrat Stammdienststelle	GPR021	0	**0**	0	0	0
Geschäftsstelle Personalrat Stammdienststelle	GPR022	2	**2**	2	2	2
Gesamtschwerbehindertenvertretung	GPR031	0	**0**	0	0	0
Geschäftsstelle Gesamtschwerbehindertenvertretung	GPR032	1	**1**	1	1	1
Freigestellte Personalvertretungen	GPR041	22	**22**	22	22	22
Gesamt		**29**	**29**	**29**	**29**	**29**

Begründung der Planwerte:

Im Stellenplan sind zum 30.06.2016 7 besetzte Planstellen ausgewiesen. Die Abweichung zwischen Stellenplan und der obigen Darstellung ergibt sich aus der Anzahl der von der dienstlichen Tätigkeit freigestellten Personalratsmitglieder und Schwerbehindertenbeauftragten, die für die PG tätig sind und deren Gehälter und Entgelte aus der PG 32.08 gezahlt werden, dabei jedoch weiterhin auf der Stelle des ursprünglichen Beschäftigungsamtes geführt werden.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	15	15	**16**	16	16	16

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Bethmannstraße 3	Innenstadt	gut	stadteigen	22,00	490
Rottweiler Straße 18	Innenstadt	gut	angemietet	19,34	45

Produktgruppe: **32.08 Personalvertretungen**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.077,98	35	35	35	35	35
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	286,28	0	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**44.364,26**	**35**	**36**	**36**	**36**	**36**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.604.438,23	1.681	1.723	1.748	1.768	1.773
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	85.802,84	90	146	146	148	157
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.842,08	46	46	46	46	46
14	66	Abschreibungen	503,96	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.738.587,11**	**1.817**	**1.915**	**1.940**	**1.962**	**1.976**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.694.222,85**	**-1.782**	**-1.879**	**-1.904**	**-1.926**	**-1.940**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**44.364,26**	**35**	**36**	**36**	**36**	**36**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.738.587,11**	**1.817**	**1.915**	**1.940**	**1.962**	**1.976**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.694.222,85**	**-1.782**	**-1.879**	**-1.904**	**-1.926**	**-1.940**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.694.222,85**	**-1.782**	**-1.879**	**-1.904**	**-1.926**	**-1.940**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.754.084,76**	**1.756**	**1.770**	**1.770**	**1.770**	**1.770**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**59.861,91**	**-26**	**-109**	**-134**	**-156**	**-170**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**59.861,91**	**-26**	**-109**	**-134**	**-156**	**-170**

Produktgruppe: **32.08 Personalvertretungen**
Produktbereich: **32 Personal und Organisation**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**35**	**35**	**35**	**35**	**35**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**1.681**	**1.723**	**1.748**	**1.768**	**1.773**
	dav. Aufwandsentschädigung für Personalratstätigkeit	3	6	6	6	6
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**46**	**46**	**46**	**46**	**46**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	10	10	10	10	10
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**32.08 Personalvertretungen**
Produktbereich:	**32 Personal und Organisation**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	255,96	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**255,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-255,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-255,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**255,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Produktgruppe: 32.08 Personalvertretungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.33 Revision und Recht

1.33.01 **Prüfung und Beratung**

1.33.01.01 Verwaltungsprüfungen
1.33.01.02 Betriebswirtschaftliche Prüfungen
1.33.01.03 Technische Prüfungen
1.33.01.04 IKT-Prüfungen
1.33.01.05 Schlussberichte
1.33.01.06 Beratungen außerhalb von Prüfungen
1.33.01.07 Innenprüfungen

1.33.02 **Datenschutz und IT-Sicherheit**

1.33.02.01 Datenschutz und IT-Sicherheit

1.33.03 **Interne Rechtliche Serviceleistungen**

1.33.03.01 Rechtliche Betreuung
1.33.03.02 Gerichtliche Vertretung
1.33.03.03 Widerspruchsverfahren
1.33.03.05 Stiftungsaufsicht
1.33.03.06 Standesamtsaufsicht

Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung
Produktbereich: 33 Revision und Recht

Erläuternde Hinweise

Aufgaben des Revisionsamtes:

Revisionsorgan der Stadtverwaltung / Prüfung der Stadtverwaltung einschließlich ihrer Unternehmungen, Anstalten und Stiftungen und der aus städtischen Mitteln unterstützten Vereine gemäß § 128 ff der Hessischen Gemeindeordnung und der Revisionsordnung der Stadt Frankfurt am Main.

Für die Produkte des Revisionsamtes wurden Mengenbezugsgrößen und Wirkungsdimensionen festgelegt. Diese können aufgrund der teilweise unterschiedlichen Zielrichtungen der einzelnen Prüfungen und der unterschiedlichen Methoden im Prüfungsvorgehen nicht so zusammengefasst werden, dass sie für die Produktgruppe, die alle Prüfungen umfasst, gleichermaßen gelten bzw. aussagefähig sind. Im Hinblick auf den Charakter als Serviceprodukte wird auf eine Einzeldarstellung verzichtet.

Produktziele allgemein:

Feststellung der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit;

zusätzlich bei

Technische Prüfungen:

Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Baukunst

IKT-Prüfungen:

Datensicherheit

Schlussberichte:

Bestätigung der Jahresabschlüsse als Grundlage für die durch die Gemeindevertretung

auszusprechende Entlastung des Gemeindevorstands im Sinne des § 114 HGO

Bestimmende Mengenbezugsgröße:

Risikowerte des Haushalts und des Haushaltsvollzugs (Verwaltungsprüfungen),

des Beteiligungsrisikos der städt. Beteiligungen (betriebswirtschaftliche Prüfungen),

des gewichteten Bauvolumens (technische Prüfungen),

der prüfungspflichtigen IKT-Verfahren (IKT-Prüfungen) und

der Jahresabschlussergebnisse aller Geschäftsbereiche (Schlussberichte).

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Verwaltungsstelle des Revisionsamtes.

Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Beteiligte Dezernate: **I**

Maßgebliches Produkt: **Ein maßgebliches Produkt kann nicht bestimmt werden (vgl. erläuternde Hinweise).**

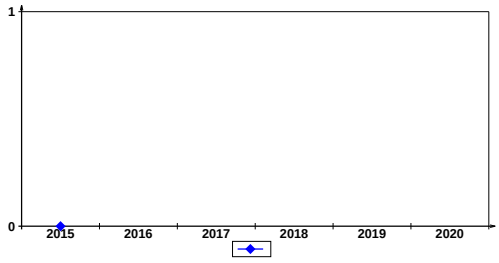
Auftragsgrundlage:

Produkt Verwaltungsprüfungen
HGO, GemHVO, GemKVO, Revisionsordnung
Produkt Betriebswirtschaftliche Prüfungen
HGO, GemHVO, GemKVO, Eigenbetriebsgesetz, HGrG, HGB, Hess. Stiftungsgesetz, Satzungen, Gesellschaftsverträge, Revisionsordnung
Produkt Technische Prüfungen
HGO, GemHVO, GemKVO, Revisionsordnung, Technische Regelwerke
Produkt IKT-Prüfungen
HGO, GemHVO, GemKVO, Revisionsordnung, Grundsätze ordnungsgemäßer Datenverarbeitung (GoDV), Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchungsführungssysteme (GoBS)
Produkt Schlussberichte
HGO, GemHVO, Revisionsordnung
Produkt Innenprüfung
Richtlinien Innenprüfung (MB Nr. 408 vom 02.04.2004)

Zielgruppe: **Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Organe von externen Körperschaften, Bürger**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abteilung 1	140010	14	**14**	14	14	14
IUK	140013	6	**6**	6	6	6
Abteilung 2	140020	17	**16**	16	16	16
Abteilung 3, Hochbau	140031	6	**5**	5	5	5
Abteilung 3, Tiefbau	140032	4	**4**	4	4	4
Abteilung 3, Technische Anlagen	140033	5	**5**	5	5	5
Innenprüfung	140040	6	**10**	10	10	10
Abteilungsleitung 1	140061	1	**2**	2	2	2
Abteilungsleitung 2	140062	1	**2**	2	2	2
Abteilungsleitung 3	140063	2	**2**	2	2	2
Abteilungsleitung 4	140064	0	**1**	1	1	1
Verwaltung	140081	4	**4**	4	4	4
Systemverwaltung	140084	0	**1**	1	1	1
Amtsleitung	140087	1	**2**	2	2	2
Gesamt		**67**	**74**	**74**	**74**	**74**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	90	90	**90**	90	90	90
Fahrzeuge	1	1	**1**	1	1	1
Faxgeräte	3	3	**1**	1	1	1
Kopiergeräte	5	5	**6**	6	6	6
Server	0	0	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Gutleutstraße 26	Innenstadt	gut	angemietet	18,60	2.593
Gutleutstraße 26	Innenstadt	gut	angemietet	7,00	57
Gutleutstraße 26	Innenstadt	gut	angemietet	5,00	162
Innenprüfung - Dezentral	Innenstadt	gut	angemietet	18,09	16

Produktgruppe: **33.01 Prüfung und Beratung**
Produktbereich: **33 Revision und Recht**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	509.300,00	509	524	524	524	524
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	178.584,80	60	60	60	60	60
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.004,00	0	1	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.282,07	5	11	11	11	11
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**692.170,87**	**574**	**596**	**595**	**595**	**595**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.819.051,12	5.236	5.250	5.326	5.378	5.356
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	390.633,63	406	652	652	662	702
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	680.444,05	863	863	863	863	863
14	66	Abschreibungen	72.978,57	60	89	106	119	87
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**5.963.215,37**	**6.566**	**6.855**	**6.948**	**7.023**	**7.009**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-5.271.044,50**	**-5.992**	**-6.259**	**-6.353**	**-6.428**	**-6.414**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**692.170,87**	**574**	**596**	**595**	**595**	**595**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**5.963.215,37**	**6.566**	**6.855**	**6.948**	**7.023**	**7.009**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-5.271.044,50**	**-5.992**	**-6.259**	**-6.353**	**-6.428**	**-6.414**
27	59	Außerordentliche Erträge	864,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.640,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-4.775,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-5.275.820,00**	**-5.992**	**-6.259**	**-6.353**	**-6.428**	**-6.414**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**5.567.141,88**	**5.564**	**5.480**	**5.480**	**5.480**	**5.480**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**291.321,88**	**-428**	**-779**	**-873**	**-948**	**-934**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**291.321,88**	**-428**	**-779**	**-873**	**-948**	**-934**

Produktgruppe: **33.01 Prüfung und Beratung**
Produktbereich: **33 Revision und Recht**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**509**	**524**	**524**	**524**	**524**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**5**	**11**	**11**	**11**	**11**
	dav. Mieterträge	5	5	5	5	5
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	6	6	6	6
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**863**	**863**	**863**	**863**	**863**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	12	12	12	12	12
	dav. Energie	39	32	32	32	32
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	571	596	596	596	596
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**33.01 Prüfung und Beratung**
Produktbereich:	**33 Revision und Recht**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	864,50	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**864,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	234.063,54	84	84	84	84	84
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**234.063,54**	**84**	**84**	**84**	**84**	**84**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-233.199,04**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-233.199,04**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**	**-84**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**864,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**234.063,54**	**84**	**84**	**84**	**84**	**84**

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002175 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 14-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**486**	0	225	0	25	59	59	59	59	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002241 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 14-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**351**	0	10	182	59	25	25	25	25	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**1**	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**837**	**0**	**235**	**182**	**84**	**84**	**84**	**84**	**84**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**1**	**0**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**836**	**0**	**234**	**182**	**84**	**84**	**84**	**84**	**84**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Erläuternde Hinweise

Die Schwerpunkte der Produktgruppe "Datenschutz und IT-Sicherheit" sind grundsätzliche, koordinierende und kontrollierende Querschnittsaufgaben für alle städtischen Ämter und Betriebe. Datenschutzbeauftragte(r) und IT-Sicherheitsbeauftragte(r) sind Ansprechpartner/-in in allen Fragen des Datenschutzes und der IT-Sicherheit nach den aktuellen Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Regelungen. Das Referat ist außerdem Kontaktstelle für alle Bürgerinnen und Bürger in Fragen des Datenschutzes und der IT-Sicherheit in Zusammenhang mit den städtischen Ämtern und Betrieben.

Datenschutz: Beratung und Prüfung der Umsetzung der einschlägigen Datenschutzvorschriften in Verbindung mit fachspezifischen Regelungen. Wahrnehmung von Datenschutzaufgaben städtischer Gesellschaften.

IT-Sicherheit: Begleitung der Gesamtentwicklung der Informationstechnik und IT-Strategie der Stadtverwaltung. Umsetzung der IT-Sicherheitsleitlinie, u.a. Erstellung und Fortschreibung von IT-Sicherheitskonzepten zur Risikominimierung.

Rechnungs- und Verwaltungsführung durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Beteiligte Dezernate: **III**

Maßgebliches Produkt: **1.33.02.01 Datenschutz und IT-Sicherheit**

Auftragsgrundlage: **Datenschutz: EU-Datenschutzgrundverordnung, GG, HDSG sowie fachspezifische Rechtsvorschriften (z. B. SGB, BDSG, HMG)**
IT-Sicherheit: Verfügung der Oberbürgermeisterin vom 07.09.2006, IT-Sicherheitsgesetz

Zielgruppe: **Verwaltungsführung, Ämter/Betriebe, Personalvertretung, Einwohnerinnen/Einwohner, Institutionen, Gesellschaften und Beteiligungen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit**
Produktbereich:	**33 Revision und Recht**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Referat Datenschutz	11B001	4	**4**	4	4	4
Gesamt		**4**	**4**	**4**	**4**	**4**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	4	4	**4**	4	4	4

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Sandgasse 6	Innenstadt	gut	angemietet	18,11	174

Produktgruppe: **33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit**
Produktbereich: **33 Revision und Recht**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.936,61	33	33	33	33	33
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	60,63	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**28.997,24**	**33**	**33**	**33**	**33**	**33**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	280.271,56	260	264	268	272	276
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	18.512,31	19	32	32	33	35
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.981,48	42	42	42	42	42
14	66	Abschreibungen	371,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**349.136,35**	**321**	**338**	**342**	**347**	**353**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-320.139,11**	**-288**	**-305**	**-309**	**-314**	**-320**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**28.997,24**	**33**	**33**	**33**	**33**	**33**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**349.136,35**	**321**	**338**	**342**	**347**	**353**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-320.139,11**	**-288**	**-305**	**-309**	**-314**	**-320**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-320.139,11**	**-288**	**-305**	**-309**	**-314**	**-320**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**280.363,40**	**280**	**274**	**274**	**274**	**274**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-39.775,71**	**-8**	**-31**	**-35**	**-40**	**-46**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-39.775,71**	**-8**	**-31**	**-35**	**-40**	**-46**

Produktgruppe: **33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit**
Produktbereich: **33 Revision und Recht**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**33**	**33**	**33**	**33**	**33**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**42**	**42**	**42**	**42**	**42**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	27	27	27	27	27
	dav. Strom	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit**
Produktbereich:	**33 Revision und Recht**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: 33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen
Produktbereich: 33 Revision und Recht

Erläuternde Hinweise

Aufgaben des Rechtsamtes nach dem Aufgabengliederungsplan der Stadt Frankfurt am Main (Stand 01.02.2015)

1.1 Rechtsberatung für die Stadtverwaltung;

– Rechtliche Prüfung aller Vorlagen an den Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung

– Rechtliche Stellungnahme bei Streitigkeiten zwischen Ämtern und Betrieben

1.2 Mitwirkung beim Erlass von Rechtsvorschriften

1.3 Mitwirkung bei der Erarbeitung von Musterverträgen, Benutzungsordnungen und allgemeinen Bedingungen sowie beim Erlass von Verwaltungsanordnungen

1.4 Mitwirkung beim Abschluss von Verträgen und der Abgabe von Willenserklärungen, die nicht festem Muster ständiger Verwaltungsübung folgen

1.5 Mitwirkung bei rechtlich schwierigen oder rechtlich grundsätzlichen Entscheidungen

1.6 Durchführung der Widerspruchsverfahren einschließlich der Entscheidung über zu erstattende Aufwendungen im Vorverfahren nach Landesrecht

1.7 Mitwirkung bei der Annahme von Stiftungen und testamentarischen Zuwendungen sowie Aufsicht und Beratung der Stiftungen

1.8 Mitwirkung bei der Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen Bedienstete

1.9 Führung von Rechtsstreitigkeiten, soweit nicht anderen Ämtern zugewiesen

1.10 Bearbeitung der Schadensfälle und Entschädigungsansprüche Dritter, soweit nicht anderen Ämtern zugewiesen

1.11 Strafanzeigen und Strafanträge wegen strafbarer Handlungen zum Nachteil der Stadt, soweit nicht anderen Ämtern zugewiesen

1.12 Rechtliche Begutachtung in Angelegenheiten des Gemeindeverfassungsrechts, insbesondere Stadtgebiet, Benennung und Hoheitszeichen der Stadt

1.13 Herausgabe des "Frankfurter Stadtrechts"

1.14 Rechtshilfeangelegenheiten

1.15 Beauftragung von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten sowie Notarinnen und Notaren

1.16 Aufgaben der Unteren Standesamtlichen Aufsichtsbehörde

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Jugend- und Sozialamt.

Produktgruppe: 33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Beteiligte Dezernate: **VIII**

Maßgebliches Produkt: **33.3.1 Rechtliche Betreuung**

Auftragsgrundlage: **-AGA, Einzelweisung**

Zielgruppe:
-die Ämter
-der Magistrat
-die Stadtverordnetenversammlung
-die Eigenbetriebe
-die öffentlichen Stiftungen
-die stadtnahen Gesellschaften, Vereine etc.
-die Bürger
-andere Körperschaften

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:
Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Fachbereich 30.1	300010	10	**9**	9	9	9
Fachbereich 30.2	300020	17	**20**	20	20	20
Fachbereich 30.3	300030	12	**17**	17	16	16
Fachbereich 30.4	300040	8	**9**	9	9	9
Verwaltung, Poststelle, Bilbliothek	300081	3	**3**	3	3	3
Amtsleitung	300087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**52**	**60**	**60**	**59**	**59**

Begründung der Planwerte:

In 2017 und 2018 ist die Bereitstellung einer befristeten Stelle außerhalb des Stellenplans vorgesehen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	68	68	**68**	68	68	68
Kopierer (Leasing)	5	5	**6**	6	6	6
Netzwerke / Server	0	4	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Kurt-Schumacher-Straße 10	Innenstadt	gut	angemietet	23,91	382
Kleyerstraße 86	Gallus	mittel	mietfrei	0,00	400
Sandgasse 6	Altstadt	mittel	angemietet	18,06	2.505
Gotenstraße 81	Unterliederbach	mittel	angemietet	9,97	101

Produktgruppe: **33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen**
Produktbereich: **33 Revision und Recht**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.999,00	140	66	66	66	66
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.860,90	70	70	70	70	70
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.649.571,48	2	4	4	4	4
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.788.431,38**	**212**	**140**	**140**	**140**	**140**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.321.619,76	3.522	3.774	3.831	3.887	3.943
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	321.303,63	336	520	520	528	561
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.396.505,69	832	918	918	918	918
14	66	Abschreibungen	43.531,67	36	34	42	44	45
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.082.960,75**	**4.726**	**5.246**	**5.311**	**5.377**	**5.467**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.294.529,37**	**-4.514**	**-5.106**	**-5.171**	**-5.237**	**-5.327**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.788.431,38**	**212**	**140**	**140**	**140**	**140**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**6.082.960,75**	**4.726**	**5.246**	**5.311**	**5.377**	**5.467**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.294.529,37**	**-4.514**	**-5.106**	**-5.171**	**-5.237**	**-5.327**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	581,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-581,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.295.110,37**	**-4.514**	**-5.106**	**-5.171**	**-5.237**	**-5.327**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**4.269.678,27**	**4.273**	**4.684**	**4.684**	**4.684**	**4.684**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-25.432,10**	**-241**	**-422**	**-487**	**-553**	**-643**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-25.432,10**	**-241**	**-422**	**-487**	**-553**	**-643**

Produktgruppe: **33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen**
Produktbereich: **33 Revision und Recht**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**140**	**66**	**66**	**66**	**66**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**2**	**4**	**4**	**4**	**4**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**3.522**	**3.774**	**3.831**	**3.887**	**3.943**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	6	4	4	3	1
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**336**	**520**	**520**	**528**	**561**
	dav. Zuführung zur Pensionsrückstellung	257	411	411	419	452
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	79	109	109	109	109
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**832**	**918**	**918**	**918**	**918**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	15	15	15	15	15
	dav. Energie	6	6	6	6	6
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	184	233	233	233	233
	dav. Gerichts und Anwaltskosten	284	284	284	284	284
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die notwendigen Mehrausgaben bei Gerichts- und Anwaltskosten (SK 67710000) können in erforderlicher Höhe geleistet werden, soweit keine entsprechenden Erstattungsleistungen gegenüberstehen.

Produktgruppe:	**33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen**
Produktbereich:	**33 Revision und Recht**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	27.005,02	40	40	40	40	50
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**27.005,02**	**40**	**40**	**40**	**40**	**50**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-27.005,02**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**	**-50**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-27.005,02**	**-40**	**-40**	**-40**	**-40**	**-50**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**27.005,02**	**40**	**40**	**40**	**40**	**50**

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Produktgruppe: 33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002236 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 30-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**92**	0	14	29	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002333 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 30-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**201**	0	39	2	30	30	30	30	40	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**294**	**0**	**53**	**31**	**40**	**40**	**40**	**40**	**50**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**294**	**0**	**53**	**31**	**40**	**40**	**40**	**40**	**50**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

1.34.01 **Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung**

1.34.01.01 Planung Neubau Techn. Gebäudemanagement

1.34.01.02 Energie- und Wassersparmaßnahmen

1.34.04 **Grundstücks- und Gebäudemanagement**

1.34.04.01 Allgemeine Grundstücksverwaltung

1.34.04.02 Verwaltung der eigen genutzten Objekte

1.34.04.03 BGA Parkplätze

1.34.04.04 BGA Tankstellen

1.34.04.05 BGA Presseclub

1.34.04.06 BGA Schwarzer Stern

1.34.04.07 Öffentliche Waagen

1.34.04.08 Öffentl.Toilettenwesen

1.34.04.09 Zuleitungskanalsanier.städt. Grundstücke

1.34.04.10 Vergabe von Werbeflächen

Erläuternde Hinweise

Die Leistungen des Produktes 1.34.01.01 "Planung Neubau Techn. Gebäudemanagment" werden seitens des Dezernates II/Hochbauamt im Auftrag der Bauherrendezernate erbracht.

Das Produkt umfasst die Planung, Durchführung und Projektsteuerung von Neu-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen einschließlich Betriebstechnischer Anlagen und Tragwerke, Projektentwicklung, Grundlagenermittlungen, baufachliche Stellungnahmen, Beratungen, Planung, Durchführung, Bauherrenleistung und Projektsteuerung. Das Produktziel ist die Erstellung von nachhaltigen Objekten unter der Berücksichtigung wirtschaftlicher, ökologischer Gesichtspunkte im vorgegebenen Terminrahmen zur Zufriedenheit des Bauherrn bei Berücksichtigung der städtischen Zielsetzungen.

Im Rahmen des Technischen Gebäudemanagements werden ca. 3.300 Gebäude im Auftrag der verantwortlichen Bauherrendezernate mit einem geschätzten Reichsversicherungsgegenwert von ca. 3,3 Milliarden EURO seitens des Hochbauamtes als innerstädtischer Dienstleister betreut.
Im Zuge einer optimierten Gebäudebewirtschaftung werden mehr als 11.000 Einzelaufträge pro Jahr abgewickelt.

Eine wesentliche Aufgabenstellung ist weiterhin der Abbau des Instandhaltungsrückstaus, der durch Reduzierung von Bauunterhaltungsmitteln im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der letzten 20 Jahre entstanden ist.

Ein weiterer wichtiger Teil der Produktgruppe umfasst die Energie- und Wassersparmaßnahmen.

Bereits im Jahr 1990 hat sich die Stadt Frankfurt mit dem Beitritt zum Klimabündnis der europäischen Städte festgelegt, den Energieverbrauch und damit die Kohlendioxid-Emissionen deutlich zu reduzieren. Um dieses Ziel im Bereich der eigenen Liegenschaften zu erreichen, wurde eine Abteilung Energiemanagement im Hochbauamt eingerichtet.

Diese Abteilung hat die Aufgabe, die Strom-, Heizenergie- und Wasserkosten für die ca. 1.000 städtisch genutzten Liegenschaften zu minimieren. Dazu gehören so unterschiedliche Gebäudearten wie Schulen, Kindertagesstätten, Bäder, Sportanlagen, Verwaltungsgebäude, Museen, Feuerwachen, Städtische Bühnen, Zoo und Palmengarten.

Das Energiemanagement ist in bestimmten Bereichen an den erzielten Ersparnissen prozentual beteiligt und finanziert sich mit Ausnahme der Personalkosten selbst. Hier gebildete Reste werden im Folgejahr für die Umsetzung weiterer Maßnahmen eingesetzt.

Im Jahr 2015 wurden für die Liegenschaften der Stadt Frankfurt am Main Energie- und Wasserkosten in Höhe von ca. 29,4 Mio. € aufgewendet. Davon entfielen ca. 14,7 Mio. € auf Strom, ca. 10,3 Mio. € auf Heizenergie und ca. 4,5 Mio. € auf Wasser und Kanaleinleitung. Seit dem Jahr 1990 konnte der Stromverbrauch trotz der vor allem im Bereich der IT rasant zunehmenden technischen Ausstattung im Schnitt um 4 % gesenkt werden. Der Heizenergie¬verbrauch sank in dieser Zeit um 52 %, der Wasserverbrauch sogar um 57 % und die Kohlendioxid-Emissionen um 45 %. Um die Ziele des Energie- und Klimaschutzkonzeptes der Stadt zu erreichen (Verringerung alle 5 Jahre um 10 %) sind künftig noch verstärkte Anstrengungen nötig.

Den Personalkosten, Sachkosten sowie dem Kapitaldienst für Energiesparinvestitionen in Höhe von ca. 4,5 Mio. € im Jahr 2015 standen Einsparungen an Energie- und Wasserkosten in Höhe von ca. 17,2 Mio. € gegenüber. Das Verhältnis zwischen Aufwand und Einsparung liegt also bei über 1:4. Seit dem Jahr 1990 wurde durch das Energiemanagement ein Gewinn von 192 Mio. € erwirtschaftet.

Diese Erfolge wurden mit den drei wesentlichen Instrumenten des kommunalen Energiemanagements erreicht:

Instrumente	Einsparpotential	Kosten : Nutzen
Energiecontrolling	> 5 %	1:5 - 1:10
Betriebsoptimierung	> 15 %	1:3 - 1:5
Investive Maßnahmen	> 30 %	1:1 - 1:3

Weitere Informationen sind im Internet unter www.energiemanagement.stadt-frankfurt.de veröffentlicht.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Hochbauamt.

Produktgruppe: 34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Produktbereich: **34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Beteiligte Dezernate: **V**

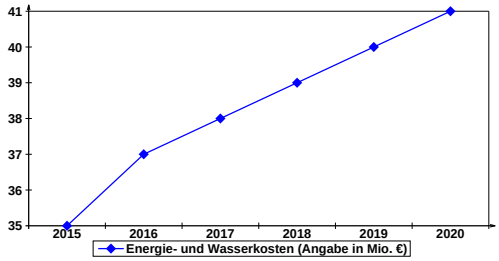
Maßgebliches Produkt: **Die Produktgruppe besteht aus einem Produkt, das den gleichen Namen trägt**

Auftragsgrundlage: **EU-Richtlinien (z.B. Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden, Energieeffizienz), Bundesgesetze (z.B. Energieeinsparungsgesetz, EEG, EEWärmeG) und –verordnungen (z.B. EnEV), HGO, Magistrats- und Stadtverordnetenbeschlüsse (z.B. Beitrag zur Haushaltsentlastung durch Energie- und Wasserspar-maßnahmen, Passivhausstandard für stadteigene und städtisch genutzte Gebäude, Solarstromanlagen fördern und ausbauen)**

Zielgruppe: **Städtische Ämter, Eigenbetriebe, Gesellschaften, Stiftungen und Vereine im Rahmen der Daseinsfürsorge**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Energie- und Wasserkosten (Angabe in Mio. €)	35	37	**38**	39	40	41
CO^2-Einsparung gegenüber 1990 (Angabe in %)	32	33	**35**	36	37	38

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Aus den Erfahrungen der Vergangenheit wird von folgenden Parametern ausgegangen:

Energiepreissteigerung = 2,5 % pro Jahr nominal
Energieeffizienzgewinn = 1,5 % pro Jahr

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
DV, Controlling, Dokumentation	650021	14	**13**	13	13	13
Verträge, Kosten, Termine	650022	6	**7**	7	7	7
Statik, Baugrund	650023	4	**4**	4	4	4
Maschinelle Anlagen	650024	5	**6**	6	6	6
Energiemanagement	650025	8	**9**	9	9	9
Submission	650026	6	**7**	7	7	7
Objektbereich 1, Hochbau 1	650031	9	**13**	13	13	13
Objektbereich 1, Hochbau 1, Service	650032	8	**9**	9	9	9
Objektbereich 1, Hochbau 2	650033	11	**13**	13	13	13
Objektbereich 1, Hochbau 2, Service	650034	9	**11**	11	11	11
Objektbereich 1, Gebäudetechnik	650035	16	**14**	14	14	14
Objektbereich 2, Hochbau 1	650041	11	**12**	12	12	12
Objektbereich 2, Hochbau 1, Service	650042	10	**8**	8	8	8
Objektbereich 2, Hochbau 2	650043	10	**13**	13	13	13
Objektbereich 2, Hochbau 2, Service	650044	9	**9**	9	9	9
Objektbereich 2, Gebäudetechnik	650045	22	**23**	23	23	23
Technische Dienste	650071	4	**4**	4	4	4
Objektbereich 1	650072	6	**6**	6	6	6
Objektbereich 2	650073	9	**11**	11	11	11
Gebäudesicherheit	650074	5	**6**	6	6	6
Zentrale Dienste	650081	22	**24**	24	24	24
Amtsleitung	650087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**206**	**224**	**224**	**224**	**224**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 204,2

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 224.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	216	249	**264**	289	289	289

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Gerbermühlstraße 48	Sachsenhausen	gut	angemietet	15,18	9.127

Produktgruppe: **34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung**
Produktbereich: **34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	98.102,35	97	97	97	97	97
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	14.431,24	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	91.008,84	18	21	21	21	21
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**203.542,43**	**115**	**118**	**118**	**118**	**118**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	15.101.801,90	16.113	16.516	16.763	17.005	17.225
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	203.296,41	212	341	341	346	367
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.852.262,08	3.267	3.267	3.267	3.267	3.267
14	66	Abschreibungen	131.997,42	166	166	228	240	260
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	226,89	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	584,00	2	2	2	2	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**19.290.168,70**	**19.760**	**20.292**	**20.601**	**20.860**	**21.121**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-19.086.626,27**	**-19.645**	**-20.174**	**-20.483**	**-20.742**	**-21.003**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**203.542,43**	**115**	**118**	**118**	**118**	**118**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**19.290.168,70**	**19.760**	**20.292**	**20.601**	**20.860**	**21.121**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-19.086.626,27**	**-19.645**	**-20.174**	**-20.483**	**-20.742**	**-21.003**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.653,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.653,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-19.089.279,27**	**-19.645**	**-20.174**	**-20.483**	**-20.742**	**-21.003**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.711.074,09**	**-3.693**	**-3.618**	**-3.618**	**-3.618**	**-3.618**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-22.800.353,36**	**-23.338**	**-23.792**	**-24.101**	**-24.360**	**-24.621**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-22.800.353,36**	**-23.338**	**-23.792**	**-24.101**	**-24.360**	**-24.621**

Produktgruppe:	**34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung**					
Produktbereich:	**34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**97**	**97**	**97**	**97**	**97**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**18**	**21**	**21**	**21**	**21**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	3	3	3	3
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**15.976**	**16.516**	**16.763**	**17.005**	**17.225**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	189	52	52	43	9
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**212**	**341**	**341**	**346**	**367**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	160	264	264	269	290
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	52	77	77	77	77
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**3.267**	**3.267**	**3.267**	**3.267**	**3.267**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	133	133	133	133	133
	dav. Energie	3	3	3	3	3
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.911	1.811	1.811	1.811	1.811
	dav. für Beseitigung von Graffiti an städtischen Gebäuden	156	156	156	156	156
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Für die Erträge und Aufwendungen des Produktes 1.34.01.02 "Energie- und Wassersparmaßnahmen" gelten folgende Regelungen:

Die Erträge der Sachkonten 5000 1000 "Entgelte Dritter für Leistungen der Stadt/ILV Eigenbetriebe" und 5392 0000 "jährlich nachträglich erhaltene Boni, Skonti" sind gezielt budgetiert (BGM 25).

Die Aufwendungen der Sachkonten 6161 9000 "Energie- und Wassersparmaßnahmen" und 6172 0000 "Contracting" sind gezielt budgetiert (BGM 25).

Produktgruppe:	**34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung**
Produktbereich:	**34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	106.348,54	455	455	455	455	455
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**106.348,54**	**455**	**455**	**455**	**455**	**455**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-106.348,54**	**-455**	**-455**	**-455**	**-455**	**-455**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-106.348,54**	**-455**	**-455**	**-455**	**-455**	**-455**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**106.348,54**	**455**	**455**	**455**	**455**	**455**

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktgruppe: 34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen		Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001411 Planungsmittel Hochbau											
Kategorie/Priorität	2/1 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**1.620**	340	0	0	256	256	256	256	256	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002239 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 65-											
Kategorie/Priorität	2/91 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**1.357**	560	33	218	109	109	109	109	109	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002240 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 65-											
Kategorie/Priorität	2/90 P										
Ortsbezirk	20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		**1.889**	1.087	66	287	90	90	90	90	90	0
Verpflichtungsermächtigungen		***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe		**4.866**	**1.987**	**99**	**505**	**455**	**455**	**455**	**455**	**455**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		**4.866**	**1.987**	**99**	**505**	**455**	**455**	**455**	**455**	**455**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss		***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe werden folgende Tätigkeiten ausgeübt:

Begründung von Mietverhältnissen und Verwaltung von bebauten Liegenschaften, inkl. Betriebe gewerblicher Art (BgA), sowie der Liegenschaft Musikantenweg 23 (Philippi-Stiftung):
- Wohnungen und Gewerberäume anmieten und vermieten
- Verträge abschließen, verwalten und beenden (auch für andere Ämter)
- Verwaltung von Leerstand

Begründung von Pachtverhältnissen und Verwaltung von unbebauten Grundstücken:
- Grundstücke (Gewerbe, Kleingartenvereine, Erwerbsgärtner, Landwirtschaft, Grabeland) pachten und verpachten
- Verträge abschließen, verwalten und beenden (auch für andere Ämter)
- Verwaltung von nicht verpachteten Grundstücken

Gebäudeunterhaltung:
- Gebäudemanagement
- Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen
- Laufende Gebäudebewirtschaftung

Freimachung:
- Kündigung und Räumung von Wohnungen, Grundstücken sowie Gewerbebetrieben für Baumaßnahmen, Umweltschutzmaßnahmen, Verkauf usw., einschl. möglicher Umsetzungsmaßnahmen

Öffentliches Toilettenwesen:

Die Stadt Frankfurt am Main betreibt öffentliche Toilettenanlagen an nachhaltig wichtigen Orten im Stadtgebiet als freiwillige Aufgabe.

Sanierung von Zuleitungskanälen städtischer Grundstücke:

Das Hessische Wassergesetz (HWG) bestimmt in § 37 (2), dass die Abwasserbeseitigungspflichtigen den ordnungsgemäßen Bau und Betrieb der Zuleitungskanäle … überwachen oder sich entsprechende Nachweise vorlegen lassen müssen. In Frankfurt am Main hat die Stadtentwässerung Frankfurt am Main auf der Grundlage des Beschlusses Nr. 5708 der Stadtverordnetenversammlung vom 26.03.2009 diese Aufgabe übernommen. Werden sanierungswürdige Schäden festgestellt, ist es Sache der Grundstückseigentümer, sie auf ihre Kosten zu beseitigen.

Im Stadtgebiet von Frankfurt am Main sind in den nächsten 20 bis 25 Jahren im Rahmen der Gesamtuntersuchung die Zuleitungskanäle auf etwa 2.000 städtischen Grundstücken zu überprüfen und zu sanieren. Die Länge der zu untersuchenden Grundstücksentwässerungs-anlagen beträgt nach einer Erhebung des Hochbauamtes etwa 136 km. Die Untersuchungen erfolgen stadteilbezogen sukzessive; welcher Sanierungsumfang bei welchen Grundstücken festgestellt anfällt, ist nicht absehbar. Daher erfolgt die Mittelbereitstellung an zentraler Stelle.

Zur weiteren Untersuchung der städtischen Grundstücksentwässerungsanlagen sind spezifi-sche Fachkenntnisse und Erfahrungen notwendig. Die Arbeiten für alle städtischen Liegenschaften werden daher zentral von der SEF übernommen.

Entsprechende Mittel für die Aufwendungen der weitergehenden Überprüfungen und der Sanierung der städtischen Grundstücksent-wässerungsanlagen wurden zunächst für die Haushaltsjahre 2015/2016 zweckgebunden in der Kontengruppe 61 eingestellt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Liegenschaftsamt.

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt: **Das Podukt "Allgemeine Grundstücksverwaltung" wurde als maßgebliches Produkt in der Produktgruppe "Grundstücks- und Gebäudemanagement" ausgewählt. Das Produkt "Verwaltung der für stadteigene Zwecke genutzten Objekte" ist tlw. in den Prozeß mit eingebunden.**

Auftragsgrundlage: **Planerische Vorgaben z.B. Bebauungspläne, Landschaftspläne, HGO, BGB, gültiger Mietspiegel, Bundesimmisionsschutzgesetz, Hess. Nachbarschaftsgesetz, allgemeine Rechtssprechungen sowie städtische Verordnungen, die Vorgaben zur Nutzung von Grundstücken beinhalten.**

Zielgruppe: **Städtische Einwohner/innen, Gewerbetreibende und Vereine. Wohnungssuchende, soziale Einrichtungen, Mieter und Nutzungsberechtigte / Vertragspartner. Mieter und Pächter städtischer Wohnungen und Grundstücke sowie die zukünftigen Nutzer.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Summe der Grundstücksfläche in Quadratmeter mit auswärtigen Gemarkungen nur in der Vermögensverwaltung des Liegenschaftsamtes	25.500.019	25.500.019	**25.500.019**	25.500.019	25.500.019	25.500.019
Größe der Gebäude-Mietfläche in Quadratmeter	179.908	179.908	**179.908**	179.908	179.908	179.908
Anzahl der Mietverhältnisse	2.992	2.992	**2.992**	2.992	2.992	2.992
Anzahl der Pachtverhältnisse	4.950	4.950	**4.950**	4.950	4.950	4.950

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Angemietete Liegenschaften in der Verwaltung des Liegenschaftsamtes für HH 2015 /2016 *

Objekt	Nutzer	Größe	Miete	Nebenkosten	Vertragsdauer
Zum Bergwerk 12	Wohnung OB		10.000,00 €		
Ben Gurion Ring 110a	leer	238,27 qm	97.700,00 €	4.200,00 €	31. Dezember 2015
Berliner Str. 25	private Nutzer	921,26 qm	170.000,00 €	14.000,00 €	31. März 2015
Berliner Str. 33-35	Amt 23/Dez VIII	4612 qm	680.000,00 €	2.700,00 €	30. November 2018
Breubergstr. 6a	Private Nutzer	110 qm	15.800,00 €	3.000,00 €	unbestimmt
Galvani Str./Ohmstr.	Private Nutzer	193 qm	31.000,00 €	5.200,00 €	31. Juli 2018
Kurt-Schumacher-Str. 45	Lokal		170.000,00 €	25.800,00 €	30. September 2019
Lange Str. 25 - 27	Private Nutzer	200 qm	34.000,00 €	2.000,00 €	31. Januar 2024
Petterweilstr. 4	Leer	390 qm	51.000,00 €	11.000,00 €	31. Oktober 2018
Tituscorso 7	leer	294 qm	73.300,00 €	12.400,00 €	31. Mai 2015
Tituscorso 8	Polizei	1131 qm	260.000,00 €	36.100,00 €	31. Mai 2015
Zeil 3	Hausmeisterwohnung	110 qm	7.500,00 €	2.800,00 €	30. Juni 2020

* zum Redaktionsschluss lagen keine aktuelleren Zahlen als die zum HH 2015/2016 vor!

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gewerbegebiete, Gaststätten und Tankstellen	230031	4	**4**	4	4	4
Amtsgebäude	230032	4	**4**	4	4	4
Rathausverwaltung	230033	20	**25**	25	25	25
Sanitärmanagement	230035	2	**2**	2	2	2
Mietverhältnisse	230041	11	**11**	11	11	11
Pachtverhältnisse	230042	7	**7**	7	7	7
Abteilungsleitung Miet-, Pacht- und Nutzungsverhältnisse	230061	1	**1**	1	1	1
Allgemeine Verwaltung	230081	5	**6**	6	6	6
Rechnungswesen	230082	4	**4**	4	4	4
Personalverwaltung	230083	2	**2**	2	2	2
EDV	230084	1	**1**	1	1	1
Amtsleitung und Vorzimmer	230087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**63**	**69**	**69**	**69**	**69**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 61,58

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 69.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze mit PC, ab 2007 einschl. Allgemeiner Verwaltung, Rechnungswesen, Personalverwaltung, EDV, Amtsleitung und Vorzimmer	45	45	**45**	45	45	45
Büroarbeitsplätze mit PC, für Azubi	4	4	**4**	4	4	4
Defibrillator	5	5	**5**	5	5	5
Digitalkamera	5	5	**5**	5	5	5
Handy	3	3	**3**	3	3	3
Kfz.-Fahrzeuge	3	3	**3**	3	3	3
Laptop	4	4	**4**	4	4	4
Mobile Klimageräte	29	29	**29**	29	29	29
Netzwerkserver	2	2	**2**	2	2	2
Wächterkontrollsystem für Sicherheitsrundgänge	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Berliner Straße 33 - 35	Innenstadt	gut	angemietet	14,50	2.750
Berliner Straße 33 - 35 (Keller)	Innenstadt	gut	angemietet	4,50	376

Produktgruppe: **34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement**
Produktbereich: **34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.297.543,67	22.364	20.580	20.580	20.580	20.580
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.750,72	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	633.953,46	174	829	829	829	829
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**20.935.247,85**	**22.538**	**21.409**	**21.409**	**21.409**	**21.409**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.095.089,76	3.354	3.416	3.487	3.525	3.539
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	175.100,00	177	262	262	266	281
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.801.378,52	18.594	20.365	24.589	25.175	21.621
14	66	Abschreibungen	3.969.176,85	3.536	4.630	4.858	4.871	4.871
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	48.675,00	0	48	48	48	48
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.155.691,91	5	5	5	5	5
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**28.245.112,04**	**25.666**	**28.726**	**33.249**	**33.890**	**30.365**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-7.309.864,19**	**-3.128**	**-7.317**	**-11.840**	**-12.481**	**-8.956**
21	56,57	Finanzerträge	3.845,68	5	5	5	5	5
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.805.672,35	4.495	4.477	4.387	4.383	4.379
23		**Finanzergebnis**	**-3.801.826,67**	**-4.490**	**-4.472**	**-4.382**	**-4.378**	**-4.374**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**20.939.093,53**	**22.543**	**21.414**	**21.414**	**21.414**	**21.414**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**32.050.784,39**	**30.161**	**33.203**	**37.636**	**38.273**	**34.744**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-11.111.690,86**	**-7.618**	**-11.789**	**-16.222**	**-16.859**	**-13.330**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.365.587,60	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	637.267,49	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**728.320,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-10.383.370,75**	**-7.618**	**-11.789**	**-16.222**	**-16.859**	**-13.330**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**3.785.491,31**	**4.457**	**7.610**	**7.610**	**7.610**	**7.610**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-6.597.879,44**	**-3.161**	**-4.179**	**-8.612**	**-9.249**	**-5.720**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-6.597.879,44**	**-3.161**	**-4.179**	**-8.612**	**-9.249**	**-5.720**

Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement					
Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**22.364**	**20.580**	**20.580**	**20.580**	**20.580**
	dav. Mieterträge	22.204	20.420	20.204	20.204	20.204
	Verwaltungskostenpauschale Almosenkasten	160	160	160	160	160
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**174**	**829**	**829**	**829**	**829**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	5	5	5	5
	dav. Mieterträge ausländische Institutionen	0	650	650	650	650
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**3.354**	**3.416**	**3.487**	**3.525**	**3.539**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	0	50	52	43	9
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	0	2	0	0	0
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**177**	**262**	**262**	**266**	**281**
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	129	193	193	197	212
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	48	69	69	69	69
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**18.594**	**20.365**	**24.589**	**25.175**	**21.621**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	2.943	4.614	4.614	4.614	4.614
	dav. Energie	2.500	2.078	2.078	2.078	2.078
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	5.029	5.369	5.369	5.369	5.369
	dav. Bauunterhaltung: techn. Neuord. Römerberg Ostzeile + Schwarzer Stern	2.300	996	3.498	3.595	0
	dav. Bauunterhaltung (Sanierung von Zuleitungskanälen städt. Grundstücke)	507	1.126	1.548	2.378	3.378
	dav. Bedürfnisanstalten	0	2.290	2.290	2.290	2.290
	dav. Bauunterhaltung verschied. Bunkeranlagen	0	0	1.000	959	0
	dav. Bauunterhaltung Gutleutstr. 8-12	0	0	300	0	0
	dav. Miete und Nebenkosten ausländische Institutionen	0	502	502	502	502
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**48**	**48**	**48**	**48**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen (Darmstädter Hof)	0	48	48	48	48
77	**Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**4.495**	**4.477**	**4.387**	**4.383**	**4.379**
	dav. Zinsanteile Hasengasse 4	786	771	754	754	754
	dav. Zinsanteile Große Rittergasse 13	232	218	203	203	203
	dav. Zinsanteile Breite Gasse	1.007	987	966	966	966
	dav. Zinsanteile Adam Riese Str.	2.470	2.440	2.407	2.407	2.407
	dav. Zinsanteile Adam Riese Str./Mobilar	0	61	57	53	49

Budgetierungsregeln: Die in der Kontengruppe 61 enthaltenen Veranschlagungen für die Sanierung von Zuleitungskanälen städt. Grundstücke sind zweckgebunden und nicht deckungsberechtigt zugunsten anderer Positionen, Mehraufwendungen sind entsprechend den Budgetierungsregeln zu decken.

Produktgruppe:	**34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement**
Produktbereich:	**34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	750,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**750,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.115.569,41	2.478	2.643	3.201	3.398	3.602
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.115.569,41**	**2.478**	**2.643**	**3.201**	**3.398**	**3.602**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-3.114.819,41**	**-2.478**	**-2.643**	**-3.201**	**-3.398**	**-3.602**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-3.114.819,41**	**-2.478**	**-2.643**	**-3.201**	**-3.398**	**-3.602**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**750,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**3.115.569,41**	**2.478**	**2.643**	**3.201**	**3.398**	**3.602**

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001795 Aktivierungspflichtiger Bauunterhalt bei verschiedenen Dienstgebäuden (ab 2010 anteilig im ErgHH)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**7.778**	7.001	0	257	130	0	130	130	130	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002124 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 23-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**349**	131	99	0	30	0	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002149 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 23-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.405**	316	230	531	82	0	82	82	82	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**1**	1	1	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002422 Aktivierungspflichtige Bauunterhaltung an verschiedenen Wohngebäuden (ab 2010 anteilig im ErgHH)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.398**	488	0	390	130	0	130	130	130	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005624 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Sozialrathäuser Sachsenhausen und Goldstein sowie Bürgeramt Sachsenhausen (Große Rittergasse 103)-Frankensteiner Hof										
Kategorie/Priorität 1/1 B §10675 26.01.2006										
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr. 0996 / 103										
Ausgaben	**7.377**	1.354	317	0	333	350	366	384	403	3.869
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005625 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Verwaltungsgebäude Zentralbibliothek (Hasengasse 4)										
Kategorie/Priorität 1/1 B §10546 15.12.2005										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 1090 / 4										
Ausgaben	**24.110**	1.136	408	0	420	464	510	559	609	20.004
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.005626 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Verwaltungsgebäude Amt für Gesundheit (Breite Gasse 28)										
Kategorie/Priorität 1/1 B §739 14.09.2006										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 0491 / 28										
Ausgaben	**28.787**	1.580	472	0	506	540	577	615	655	23.842
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006966 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Verwaltungsgebäude Adam-Riese-Str.										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 3448										
Ausgaben	**73.353**	0	527	0	847	927	1.010	1.097	1.187	67.758
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006967 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Mobilar Verwaltungsgebäude Adam-Riese-Str.										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 1 Str. Schl./HausNr. 3448										
Ausgaben	**4.561**	0	254	357	0	362	366	371	376	2.475
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**11.781**	9.309	797	1.674	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**160.899**	**21.317**	**3.104**	**3.209**	**2.478**	**2.643**	**3.201**	**3.398**	**3.602**	**117.948**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**1**	**1**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**160.898**	**21.316**	**3.103**	**3.209**	**2.478**	**2.643**	**3.201**	**3.398**	**3.602**	**117.948**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.35 Zentrale Dienste

1.35.01	**Zentrale Serviceleistungen**
1.35.01.01	Betreuung ehemaliger jüdischer Mitbürger
1.35.01.02	Zuwendung, Zuschuss, Mitgliedsbeitrag
1.35.01.04	Zentraler Postdienst
1.35.01.05	Nachrichten der Stadtverwaltung
1.35.01.06	Sonderaufgaben im präventiven Bereich
1.35.01.07	Protokollangelegenheiten
1.35.01.09	Bergen Enkheim
1.35.01.10	Printwerkstatt
1.35.01.11	Lufthansa Air Plus
1.35.01.12	Service für ausländische Institution
1.35.01.13	Budget für Verschönerungsvorhaben OBR
1.35.01.14	Gebäudemanagement
1.35.02	**Informations- und Kommunikationstechn.**
1.35.02.02	IuK-Service
1.35.02.03	Netzwerkservice
1.35.02.04	Belegmanagement
1.35.02.05	Telekommunikationsdienste
1.35.02.06	BGA Telekommunikationsdienste
1.35.02.15	Projekt D115
1.35.03	**Städtische Kommunikation**
1.35.03.01	Medienarbeit
1.35.03.02	Öffentlichkeitsarbeit
1.35.03.03	Bürgerberatung
1.35.03.04	BgA - Medienarbeit
1.35.03.05	BgA - Öffentlichkeitsarbeit
1.35.03.06	BgA - Bürgerberatung
1.35.05	**E-Government - Strategie**
1.35.05.01	E-Government

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen
Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Erläuternde Hinweise

Dieser Produktgruppe sind ausschließlich Produkte des Hauptamtes zugeordnet. Des weiteren befinden sich Produkte des Hauptamtes auch in der Produktgruppe 30.03.

Kurzbeschreibung der Produkte:

1. Zuwendung und Zuschuss

Vergabe und Prüfung von Zuwendungen und Zuschüssen an verschiedenste Institutionen in Bergen-Enkheim.

2. Zentraler Postdienst

Entgegenahme und Bearbeitung der ein- und ausgehenden Postesendungen; Zustell- und Kurierdienste.

3. Nachrichten der Stadtverwaltung (NaSt)

Innerstädtisches Informationsblatt, Herausgabezeitraum nach Bedarf (ca. 13 x im Jahr) mit einer Auflage von ca. 740 Exemplaren.

4. Sonderaufgaben im präventiven Bereich

Geheimschutzbeauftragte für die Stadt Frankfurt am Main. Vorbereitung und Überwachung von sicherheitsrelevanten Maßnahmen für den Bereich Stadtverwaltung - Personen und Objekte -.

5. Schnellvervielfältigung

Fertigen und Bearbeiten von Druckaufträgen wie Sitzungsunterlagen und Protokollen, städtischen Vordrucken und Formularen, Informationsbroschüren, Schulungsunterlagen, Serienbriefen, Einladungs- und Antwortkarten sowie sonstigen Vervielfältigungen.

6. Lufthansa AirPlus

Abrechnung der allgemeinen städtischen Lufthansa Air Travel Card.

7. Budget für Verschönerungsvorhaben der Ortsbeiräte

Durchführung von Verschönerungs-, Gestaltungs- und Instandsetzungsvorhaben im Rahmen der den Ortsbeiräten von der Stadtverordnetenversammlung übertragenen Entscheidungsbefugnisse (E 63 vom 20.12.2006 - Beschluss StVV § 1470 vom 01.03.2007).
Gemäß E 18 aus 2009 werden Folgekosten, die sich aus den über das Ortsbeiratsbudget finanzierten Maßnahmen ergeben, nicht mehr dem Ortsbeiratsbudget angelastet. Der Beschluss zu Ziffer 5 des E 63 (§ 1470, 01.03.2007) wird auftgehoben.
Mit dem Haushalt 2012 wurde beschlossen, dass das Ortsbeiratsbudget von 1 € je Einwohner auf 0,50 € je Einwohner reduziert wird.

Als dominantes Produkt wurde der "Zentrale Postdienst" ausgewählt, welches hier mit Mengenbezugsgröße und in seinen Wirkungsdimensionen mit Zielen und Indikatoren daregestellt wird. Personal- und Betriebsaustattung werden auf Produktgruppenebenen dargestellt.

Des weiteren sind beim Hauptamt die Mittel für die Bauunterhaltung der Gebäude Römerberg (341 T€), Rathaus Südbau/Bethmannstraße (303 T€) und Paulskirche (25 T€) veranschlagt. Um eine Verteilung auf verschiedene Dezernate und somit mehrere Produktgruppen zu vermeiden, wurde die Gesamtsumme in Höhe von 669 T€ beim Produkt 35.1.6 "Sonderaufgaben im präventiven Bereich" unter der Leistung "Rathausmanagement" dargestellt.

Der Walter-Kolb-Gedächtnispreis wird jährlich verliehen. Die Höhe des Preisgeldes wird von der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität festgesetzt und betrug bis 2001 jeweils 5.000 DM. Zur Darstellung im Haushalt (volle T€) wird das derzeitige Preisgeld i.H.v. 2.500 € auf 3.000 € aufgerundet.

Der Ignatz-Bubis-Preis mit einem Preisgeld von 50.000 € wird alle drei Jahre verliehen. Erstmals fand die Verleihung 2001 statt.

Der Literaturpreis für den "Stadtschreiber von Bergen" wird jährlich verliehen und ist dotiert mit einem Geldbetrag in Höhe von 20.000 €.

Zahlungsanweisung erfolgt durch das Hauptamt.

Rechnungsführung erfolgt durch das Am des Oberbürgermeisters.

Produktgruppe: **35.01 Zentrale Serviceleistungen**

Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**) %w %m
Zuwendungen an Bergen Enkheim nach dem Grenzänderungsvertrag (Bezeichnung bis 2007: Bergen Enkheimer Vereine)	256.000	256.000	**0**	0	0	0	0	0	0	0	IP		N
Summe	**256.000**	**256.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

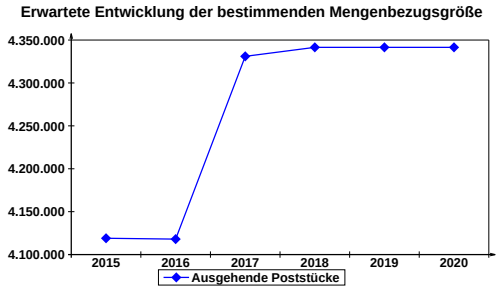
Beteiligte Dezernate: **I**

Maßgebliches Produkt: **Das Produkt "Zentraler Postdienst" wurde aus der Produktgruppe "Zentrale Serviceleistungen" als dominantes Produkt ausgewählt, da es innerhalb dieser Produktgruppe das wertmäßig höchste Produkt ist, das bei entsprechender Steuerung über das höchste Einsparpotential verfügt.**

Auftragsgrundlage: **Zusammenfassend für die Produktgruppe:**
Hessische Verfassung, Gesetze, Verordnungen, Erlasse und Richtlinien, Satzungen, Magistratsbeschlüsse, Städtische Vergabevorschriften, Verträge etc.

Zielgruppe: **Zusammenfassend für die Produktgruppe:**
Ämter und Betriebe, Organe der Stadt Frankfurt a. M. und übergeordnete Verwaltungsebenen, Verbände, Vereine, Stiftungen, Wirtschaftsunternehmen, kulturelle Einrichtungen, Bürger und Kunden

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Ausgehende Poststücke	4.119.009	4.118.009	**4.331.000**	4.341.500	4.341.500	4.341.500
Anzahl der Briefe	4.016.520	4.015.520	**4.230.000**	4.240.000	4.240.000	4.240.000
Anzahl der Postzustellungsurkunden	82.011	82.011	**83.000**	83.500	83.500	83.500
Anzahl der Pakete	20.478	20.478	**18.000**	18.000	18.000	18.000



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Verwaltungsstelle Bergen-Enkheim	100007	3	**3**	3	3	3
Zentraler Postbetrieb	100009	14	**14**	14	14	14
Bauunterhaltung Gebäude Römerberg	100013	4	**4**	4	4	4
Dekorationsgruppe Römer	100030	2	**2**	2	2	2
Schnellvervielfältigung	100041	3	**3**	3	3	3
Grundsatz und Sonderaufgaben	100076	1	**1**	1	1	1
Amtsleitung	100087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**29**	**29**	**29**	**29**	**29**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	58	58	**58**	58	58	58
Geräteausstattung der Schnellvervielfältigung, gemietete Großkopierer	5	5	**5**	5	5	5
Geräteausstattung des Zentralen Postbetriebs - Frankiermaschinen	1	1	**1**	1	1	1
Geräteausstattung des Zentralen Postbetriebs - Kuvertiermaschinen	1	1	**1**	1	1	1

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Römerberg 23 - Römer	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	318
Bethmannstraße 3 - Rathaus Südbau	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	828
Römerber 23 - Römer (Repräsentationsräume)	Innenstadt	gut	Eigentum	22,00	1.090
Römerberg 23 - Römer (Keller)	Innenstadt	gut	Eigentum	6,00	525
Bethmannstraße 3 - Rathaus Südbau (Keller/Tiefgarage)	Innenstadt	gut	Eigentum	6,00	444

Produktgruppe: **35.01 Zentrale Serviceleistungen**
Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	175.172,75	92	92	92	92	92
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	31.337,68	924	277	277	277	277
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**206.510,43**	**1.016**	**369**	**369**	**369**	**369**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.649.450,92	2.160	2.581	2.337	2.368	2.389
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	86.673,97	138	219	238	242	257
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.560.271,40	5.187	2.663	4.652	1.346	1.346
14	66	Abschreibungen	596.874,87	775	755	768	769	766
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	228.161,75	256	256	256	256	256
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	106,00	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**5.121.538,91**	**8.517**	**6.475**	**8.252**	**4.982**	**5.015**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-4.915.028,48**	**-7.501**	**-6.106**	**-7.883**	**-4.613**	**-4.646**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**206.510,43**	**1.016**	**369**	**369**	**369**	**369**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**5.121.538,91**	**8.517**	**6.475**	**8.252**	**4.982**	**5.015**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.915.028,48**	**-7.501**	**-6.106**	**-7.883**	**-4.613**	**-4.646**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-9.376,73	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**9.376,73**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.905.651,75**	**-7.501**	**-6.106**	**-7.883**	**-4.613**	**-4.646**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**865.762,09**	**838**	**1.588**	**1.588**	**1.588**	**1.588**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.039.889,66**	**-6.663**	**-4.518**	**-6.295**	**-3.025**	**-3.058**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.039.889,66**	**-6.663**	**-4.518**	**-6.295**	**-3.025**	**-3.058**

Produktgruppe:	**35.01 Zentrale Serviceleistungen**					
Produktbereich:	**35 Zentrale Dienste**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**92**	**92**	**92**	**92**	**92**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**274**	**277**	**277**	**277**	**277**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	3	3	3	3
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**4.685**	**2.663**	**4.652**	**1.346**	**1.346**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	4	4	4	4	4
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	198	198	198	198
	dav. Bauunterhaltung	4.269	1.986	3.975	669	669
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**256**	**256**	**256**	**256**	**256**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	256	0	0	0	0
	dav. Stadtbezirk Bergen-Enkheim	0	256	256	256	256

Budgetierungsregeln: Die Budgets der Ortsbeiräte werden im Profitcenter 350105, Kontengruppe 60, 61, 67 - 69, eingeplant. Gemäß MB186 vom 19.03.2010 sind die Ortsbeiratsbudgets zweckgebunden und werden automatisch übertragen.
Auf dem Sachkonto 7128000 sind gemäß dem Grenzänderungsvertrag vom 07.08.1974 zweckgebundene Zuschussmittel für den Ortsbeirat Bergen-Enkheim eingestellt.
Die übrigen Ortsbeiräte dürfen gemäß Beschluss der StVV vom 16.10.2014 die Hälfte Ihres Budgets in Form von Zuschüssen auszahlen. Eine Vermischung mit den zweckgebundenen Zuschussmitteln des Ortsbeirates Bergen-Enkheim ist unzulässig.

Produktgruppe:	**35.01 Zentrale Serviceleistungen**
Produktbereich:	**35 Zentrale Dienste**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	422.125,28	423	423	423	423	423
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**422.125,28**	**423**	**423**	**423**	**423**	**423**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	154.883,83	59	59	59	59	59
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**154.883,83**	**59**	**59**	**59**	**59**	**59**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**267.241,45**	**364**	**364**	**364**	**364**	**364**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**267.241,45**	**364**	**364**	**364**	**364**	**364**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**422.125,28**	**423**	**423**	**423**	**423**	**423**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**154.883,83**	**59**	**59**	**59**	**59**	**59**

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001425 Erwerb des Philanthropins (inkl. Ablösung Tiefgarage)										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 1099 / 15-19										
Ausgaben	**7.232**	7.232	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**3.306**	1.321	330	0	331	331	331	331	331	0
5.001426 Umbau des Philanthropins (inkl. Mehrkosten)										
Kategorie/Priorität 1/1 B										
Ortsbezirk 3 Str. Schl./HausNr. 1099 / 15 - 19										
Ausgaben	**9.189**	9.189	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**919**	368	92	0	92	92	92	92	92	0
5.002176 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 10-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**201**	79	42	0	16	16	16	16	16	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002216 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 10-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**462**	76	0	171	43	43	43	43	43	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**2**	2	0	0	0	0	0	0	0	0
5.004710 Budget für Verschönerungsvorhaben Ortsbeiräte										
Kategorie/Priorität 2/98 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**2.115**	767	112	1.235	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**162**	161	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**19.359**	**17.504**	**154**	**1.406**	**59**	**59**	**59**	**59**	**59**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**4.228**	**1.691**	**422**	**0**	**423**	**423**	**423**	**423**	**423**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**15.131**	**15.813**	**-268**	**1.406**	**-364**	**-364**	**-364**	**-364**	**-364**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 35.02 Informations- und Kommunikationstechn.
Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Erläuternde Hinweise

Zentrale Wahrnehmung der Aufgaben der Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) in den Bereichen Planung, Installation und Betrieb des stadtweiten Netzwerkes und der angeschlossenen Netze bei den Ämtern. Bereitstellung einer modernen Kommunikationsinfrastruktur für alle Dienststellen der Stadtverwaltung; Betrieb der zentralen Serverdienste in den beiden Rechenzentren der Stadtverwaltung.

Planung, Realisierung, Betreuung und Aktualisierung von IuK-Projekten für Organisationseinheiten ohne eigenes oder nicht ausreichendes IuK-Betreuungspersonal. Qualitative und quantitative Optimierung von Arbeitsabläufen durch Einsatz der technisch unterstützen Informationsverarbeitung.

Zentrale Daten-, Beleg- und Vorgangsarchivierung für Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Ffm.

Zuständigkeit für die Entwicklung und den Betrieb von zentralen Informations-/ und E- Governmentdiensten:

- Internet (www.frankfurt.de, www.frankfurt.mobi u.a.)
- Intranet
- Wissensmanagement (Dienstleistungen und Zuständigkeiten)
- Zentrale Onlinedienste

Entwicklung, Umsetzung und Überwachung der Richtlinienkompetenz des Magistrats in allen Angelegenheiten der IuK soweit diese nicht in die Zuständigkeit der Stabsstelle eGovernment (16A) fallen.

Betrieb, Wartung und Instandhaltung des Telekommunikationsnetzverbundes für die städtischen Ämter, Betriebe und Dritte (z. B. VGF, FES etc.). Bereitstellung von Sprachdiensten.

Der TK-Anlagenverbund besteht aus 9 Netzknoten, 61 Teilanlagen und 113 Standorten mit über 20.000 Teilnehmern. Er verfügt über einen zentralen Sprachserver, Einrichtungen zum Aufbau von Call-Center-Lösungen und verschiedenen Anwendungen zur Administration und Verwaltung des TK-Netzverbundes. Die einzelnen Anlagen sind in Liegenschaften mit entsprechendem Kommunikationsschwerpunkten installiert. Das städtische Liniennetz stellt die Transportebene zur Verbindung aller Anlagenteile untereinander bereit.

Über das Liniennetz werden auch andere Bedarfsträger mit Kupfer- und Glasfaserverbindungen versorgt. Heute verfügt die Stadt Frankfurt über ein Trassennetz von ca. 475 km Länge mit einer Leerrohrkapazität von ca. 1.760 km Gesamtlänge. Dieses Trassennetz verbindet die verkehrstechnisch wichtigsten Knotenpunkte des Stadtgebietes miteinander. Stiche aus diesem Leerrohrnetz erschließen die Liegenschaften der Stadtverwaltung, stadtnaher Betriebe und Einrichtungen sowie externer Kunden. Derzeit werden ca. 1.450 Lokationen, vom Betriebshof bis zur Verkehrssignalanlage, stadtweit erreicht. In dem Leehrrohrnetz sind Kabel unterschiedlichster Güte und Stärke verlegt. Die Kapazität liegt bei ca. 2.200 km Kupferkabel mit insgesamt ca. 190.000 km Doppeladern und ca. 706 km Lichtwellenleiterkabel mit insgesamt ca. 23.680 km Doppelfasern.

Das Fernmeldeliniennetz bildet somit die Grundlage für:

- Telekommunikationsanschlüsse wie Telefon- und Faxdienst, Primärmultiplexanschlüsse,

Festverbindungen und Datenverbindungen.

- Die physikalischen Verbindungen für das städtische Datennetz.
- Steuerleitungen für die verkehrstechnischen Einrichtungen der Stadt Frankfurt, für Gebäudeanstrahlung,

Uhrenlinien, U-Bahn, Wasserversorgung, Parkleitsystem u.v.m.

- Leerrohrkapazität für Brandmeldelinien der Branddirektion sowie für Lichtwellenleiter externer Kunden.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik.

Zentraler IT-Einkauf für eine wirtschaftlichere Beschaffung der stadtweiten IT.

Produktgruppe: 35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**

Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt: **Netzwerkservice**

Auftragsgrundlage: **OB-Verfügung vom 10.10.1997 zur Neubeordnung des Amtes für Informations- und Kommunikationstechnik. MB 665/97 vom 09.05.1997**

Zielgruppe: **Bürger, Ämter und Betriebe**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der gesamten Netzanschlüsse	57.500	57.500	**57.500**	57.500	57.500	57.500
Digitale TK-Anschlüsse und Verbindungen	12.000	12.000	**18.000**	18.000	18.000	18.000
Anzahl der betreuten Netzwerkadressen	1.074	1.074	**1.096**	1.074	1.074	1.074
Scanvorlagen	740.000	740.000	**266.000**	266.000	266.000	266.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Service-Center IuK	160001	16	**17**	17	17	17
System/Netzwerkdienste	160011	38	**49**	49	49	49
Internet/Intranet/Multimedia	160012	15	**16**	16	16	16
Active Directory	160013	1	**0**	0	0	0
Schulprojekte	160014	2	**0**	0	0	0
Zentrale Datenerfassung und Archivierung	160041	5	**5**	5	5	5
Verwaltung	160081	21	**21**	21	21	21
Amtsleitung	160087	2	**2**	2	2	2
Dezernatsbüro V	160088	10	**10**	10	10	10
Koordinierungsstelle für Aufgaben der Verwaltungsstrukturreform	160089	3	**3**	3	3	3
BGA Telekommunikation	160245	37	**41**	41	41	41
Gesamt		**150**	**164**	**164**	**164**	**164**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 149,35

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 147. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 17 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Betriebsgeräte	1	1	**1**	1	1	1
Büroarbeitsplätze	209	209	**209**	209	209	209
Fahrzeuge	14	14	**10**	10	10	10
Labor-/Werkstatt-Arbeitsplätze	12	12	**12**	12	12	12
Netzwerkserver	294	294	**227**	227	227	227
Schulungsplätze	16	16	**16**	16	16	16

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Zanderstrasse 7	Gutleutviertel	gut	angemietet	25,99	8.632
Paulsplatz 9 (Büro + Technik)	Innenstadt	mittel	Eigentum	20,00	263
Paulsplatz 9 (Keller)	Innenstadt	einfach	Eigentum	6,00	200
Feuerwehrstrasse 1	Eckenheim	gut	angemietet	0,00	646
Bolongaropalast	Höchst	einfach	Eigentum	6,00	88

Produktgruppe: **35.02 Informations- und Kommunikationstechn.**
Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.464.449,46	8.776	8.776	8.776	8.776	8.776
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.766.514,78	1.379	1.382	1.382	1.382	1.382
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**12.230.964,24**	**10.155**	**10.158**	**10.158**	**10.158**	**10.158**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.384.798,43	10.240	12.368	12.552	12.728	12.872
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	188.672,90	191	343	343	348	369
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.510.146,53	11.369	12.452	12.531	12.406	11.885
14	66	Abschreibungen	4.016.368,35	3.158	3.046	4.103	4.907	5.308
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.816,00	2	2	2	2	2
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**27.101.802,21**	**24.960**	**28.211**	**29.531**	**30.391**	**30.436**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-14.870.837,97**	**-14.805**	**-18.053**	**-19.373**	**-20.233**	**-20.278**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**12.230.964,24**	**10.155**	**10.158**	**10.158**	**10.158**	**10.158**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**27.101.802,21**	**24.960**	**28.211**	**29.531**	**30.391**	**30.436**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-14.870.837,97**	**-14.805**	**-18.053**	**-19.373**	**-20.233**	**-20.278**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-14.870.837,97**	**-14.805**	**-18.053**	**-19.373**	**-20.233**	**-20.278**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**11.301.805,67**	**11.042**	**13.885**	**13.885**	**13.885**	**13.885**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-3.569.032,30**	**-3.763**	**-4.168**	**-5.488**	**-6.348**	**-6.393**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-3.569.032,30**	**-3.763**	**-4.168**	**-5.488**	**-6.348**	**-6.393**

Produktgruppe: **35.02 Informations- und Kommunikationstechn.**
Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**8.776**	**8.776**	**8.776**	**8.776**	**8.776**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus Internet	26	15	26	26	26
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1.379**	**1.382**	**1.382**	**1.382**	**1.382**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge für Kabeltrassen	1.370	1.365	1.365	1.365	1.365
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	3	3	3	3
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	**Personalaufwendungen**	**9.645**	**12.368**	**12.552**	**12.728**	**12.872**
	dav. Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	0	69	56	46	9
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**11.369**	**12.452**	**12.531**	**12.406**	**11.885**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	36	36	36	36	36
	dav. Energie	443	384	360	360	360
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	3.269	3.373	3.373	3.373	3.373
	dav. Fernsprechgebühren	4.000	3.536	4.000	4.000	4.000
	dav. Softwarepflege, Serviceeunterstützung und Wartung (M195/2014); VoIP	229	0	229	0	0
	dav. Hardwarewartung RZ Trennung, Zentralisierung	0	0	562	666	745
	dav. Hochbau- und Liegenschaftsmanagement	0	0	600	600	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**35.02 Informations- und Kommunikationstechn.**
Produktbereich:	**35 Zentrale Dienste**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.907.098,69	4.850	6.417	6.438	5.117	5.138
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.907.098,69**	**4.850**	**6.417**	**6.438**	**5.117**	**5.138**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-2.907.098,69**	**-4.850**	**-6.417**	**-6.438**	**-5.117**	**-5.138**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-2.907.098,69**	**-4.850**	**-6.417**	**-6.438**	**-5.117**	**-5.138**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**2.907.098,69**	**4.850**	**6.417**	**6.438**	**5.117**	**5.138**

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Produktgruppe: 35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002095 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 16-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**35.030**	11.053	2.478	2.799	2.271	3.838	3.859	4.355	4.376	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002104 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 16-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**661**	271	141	0	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.004810 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 16 Telekommunikation-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6.797**	3.403	735	0	532	532	532	532	532	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	**4**	4	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Produktgruppe: 35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004811 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - Amt 16 Telekommunikation-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.823**	606	317	0	180	180	180	180	180	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007174 Umstellung auf Voice over IP (VoIP)										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**9.293**	0	325	3.517	1.817	1.817	1.817	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.007712 Umstellung auf Voice over IP (VoIP) BgA										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**53.605**	**15.332**	**3.997**	**6.316**	**4.850**	**6.417**	**6.438**	**5.117**	**5.138**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**4**	**4**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**53.601**	**15.328**	**3.997**	**6.316**	**4.850**	**6.417**	**6.438**	**5.117**	**5.138**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 35.03 Städtische Kommunikation

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Städtische Kommunikation" besteht aus zwei Produkten, welche zur Darstellung des gewerblichen Bereichs des Presse- und Informationsamtes in der Ausführung des Haushaltes dupliziert wurden.

1. Das Produkt Medienarbeit (35.3.1/35.3.4) umfasst:

- Pressekonferenzen, Sonderveranstaltungen

(z.B.: Pressegespräche, Pressebesichtigungen, Talkrunden, Workshops für Journalistinnen/Journalisten und Medienvertreterinnen/Medienvertreter)

- Aktuelle und Hintergrund-Print und Non-Print-Informationen (Newsletter, Features in deutscher und englischer Sprache, Bilderdienst, Audio- und Videoproduktionen) für Presse, Hörfunk, Fernsehen und andere Medien; Interview Antworten, Kolumnen für Gremien; aktuelle Berichterstattung auf www.frankfurt.de
- Beratung und Fortbildung städtischer Dienststellen in Fragen der Pressearbeit
- Mündliche und schriftliche Beantwortung von Fragen aus der Medienlandschaft, Themenberatung von Journalistinnen/Journalisten, Kontaktpflege zu Journalistinnen/Journalisten und Redaktionen
-Tägliche Auswertung der Berichterstattung in Print- und elektronischen Medien

2. Das Produkt Öffentlichkeitsarbeit (35.3.2/35.3.5) umfasst:

- Imagearbeit: Projekte, Aktionen und Kampagnen zur Information, Werbung, Imagepflege;
- Publikationen: Broschüren, Bildbände, Intranet, Internet, Amtsblatt;
- einmalige und wiederkehrende Veranstaltungen, Fortbildung;
- Interne Kommunikation: Intranet, Aktionen, Veranstaltungen, Fortbildung;
- Beratung städtischer und externer Institutionen in Fragen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;
- Werbemaßnahmen: Anzeigen, Plakate, Werbeflächen;
- Akquisition und Pflege von Partnerschaften und Sponsoring;
- Vergabe von Aufträgen, Steuerung und Controlling von Agenturen, Fotografen, Autoren

Zahlungsanweisung für die Produktgruppe durch das Presse- und Informationsamt.

Rechnungsführung durch das Amt des Oberbürgermeisters.

Produktgruppe: **35.03 Städtische Kommunikation**

Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Vereinsring Frankfurt am Main / Höchst	2.000	0	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N	
Summe	**2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 35.03 Städtische Kommunikation

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Beteiligte Dezernate: **I**

Maßgebliches Produkt: **35.3.1 Medienarbeit**

Auftragsgrundlage:

35.3.1. Produkt "Medienarbeit"

AGA,
Magistratsbeschlüsse,
Pressegesetze,
Ausführungsrichtlinien

35.3.2. Produkt "Öffentlichkeitsarbeit"

HGO,
Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung,
Magistratsbeschlüsse,
Aufträge von Dezernaten, Ämtern und Institutionen

Zielgruppe:

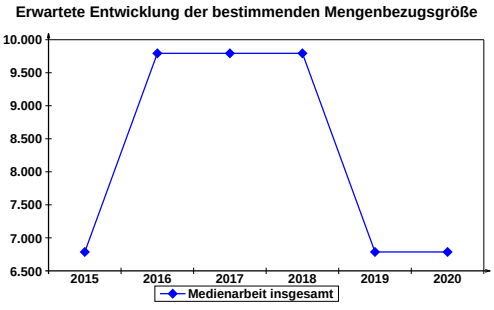
35.3.1. Produkt "Medienarbeit"

Redaktionen von Print- und elektronischen Medien,
Freie Journalistinnen/Journalisten,
Agenturen,
Pressestellen,
Verbände,
Gremien,
Dezernate,
Öffentlichkeit

35.3.2. Produkt "Öffentlichkeitsarbeit"

Allgemeine Öffentlichkeit: Einwohnerschaft der Stadt,
Besucherinnen/Besucher,
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter,
Dezernate,
Ämter,
Institutionen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Medienarbeit insgesamt	6.786	9.794	**9.794**	9.794	6.786	6.786
Medienberatung, - betreuung	4.000	5.180	**5.180**	5.180	4.000	4.000
Publikationen für Medien	663	600	**600**	600	663	663
Medienauswertung	2.098	3.979	**3.979**	3.979	2.098	2.098
Presseveranstaltungen	25	35	**35**	35	25	25



Begründung der Prognose:

Das Produkt besteht aus einigen relativ konstanten Komponenten, die von der Gesamtzahl her nur geringfügig und in erster Linie mit kalendarischen Zufällen variieren, z. B. tägliche Medienauswertung und Newsletter. Anstieg bei Medienkontakten anderer Art sind indes erfahrungsgemäß in Wahljahren wie 2018 (OB-Wahl) zu erwarten, ebenso zwar nicht die Zahl, sehr wohl aber die - numerisch nicht erfassten - Umfänge von Auswertungen, Newsletter usw..
Im Übrigen unterliegen diese wie auch weitere derartige Produktanteile häufig auch sehr kurzfristig getroffenen politischen bzw. budgetären Entscheidungen mit starken Auswirkungen auf die Mengensteuerung.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 35.03 Städtische Kommunikation

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Abteilungsleitung 13.1	130030	1	**1**	1	1	1
Abteilungsleitung 13.2	130031	1	**1**	1	1	1
Presseabteilung	130032	4	**4**	4	4	4
Online-Redaktion	130033	3	**3**	3	3	3
Öffentlichkeitsarbeit	130034	4	**4**	4	4	4
Bürgerberatung	130035	0	**0**	0	0	0
Allgemeine Verwaltung	130081	1	**1**	1	1	1
Amtsleitung	130087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**16**	**16**	**16**	**16**	**16**

Begründung der Planwerte:

Die Abweichungen zum Stellenplan entstehen aus Rundungsdifferenzen und Teilzeitstellen.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	27	27	**27**	27	27	27
Netzwerkdrucker	7	7	**7**	7	7	7

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Römerberg 32	Innenstadt	gut	angemietet	20,05	598
Römerberg 32 (Keller)	Innenstadt	gut	angemietet	20,05	81

Produktgruppe: **35.03 Städtische Kommunikation**
Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	328.923,29	237	237	237	237	237
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	89.477,82	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	22.827,01	65	30	30	30	30
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**441.228,12**	**302**	**267**	**267**	**267**	**267**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.176.950,15	1.450	1.503	1.525	1.546	1.561
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	20.450,38	21	19	19	19	20
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	755.280,15	790	690	840	690	840
14	66	Abschreibungen	17.252,39	19	14	16	18	19
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.000,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.971.933,07**	**2.280**	**2.226**	**2.400**	**2.273**	**2.440**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.530.704,95**	**-1.978**	**-1.959**	**-2.133**	**-2.006**	**-2.173**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**441.228,12**	**302**	**267**	**267**	**267**	**267**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.971.933,07**	**2.280**	**2.226**	**2.400**	**2.273**	**2.440**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.530.704,95**	**-1.978**	**-1.959**	**-2.133**	**-2.006**	**-2.173**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	149,33	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-149,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.530.854,28**	**-1.978**	**-1.959**	**-2.133**	**-2.006**	**-2.173**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-257.048,06**	**-245**	**-362**	**-362**	**-362**	**-362**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.787.902,34**	**-2.223**	**-2.321**	**-2.495**	**-2.368**	**-2.535**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-1.787.902,34**	**-2.223**	**-2.321**	**-2.495**	**-2.368**	**-2.535**

Produktgruppe:	**35.03 Städtische Kommunikation**					
Produktbereich:	**35 Zentrale Dienste**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**237**	**237**	**237**	**237**	**237**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**65**	**30**	**30**	**30**	**30**
	dav. Mieterträge	35	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**790**	**690**	**840**	**690**	**840**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	10	10	10	10	10
	dav. Energie	23	23	23	23	23
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	204	163	163	163	163
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	35.03 Städtische Kommunikation
Produktbereich:	35 Zentrale Dienste

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	7.947,71	17	17	17	17	17
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.947,71**	**17**	**17**	**17**	**17**	**17**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-7.947,71**	**-17**	**-17**	**-17**	**-17**	**-17**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-7.947,71**	**-17**	**-17**	**-17**	**-17**	**-17**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**7.947,71**	**17**	**17**	**17**	**17**	**17**

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Produktgruppe: 35.03 Städtische Kommunikation

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002177 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 09-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**54**	0	7	2	9	9	9	9	9	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002219 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 09-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**70**	0	22	8	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**125**	**0**	**29**	**11**	**17**	**17**	**17**	**17**	**17**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**125**	**0**	**29**	**11**	**17**	**17**	**17**	**17**	**17**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 35.05 E-Government - Strategie
Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Erläuternde Hinweise

Strategische Entwicklung und Steuerung von E-Government-Projekten und -Prozessen.

Projektleitung und Steuerung in E-Government-Projekten und -Prozessen einschließlich der Projekte D115 und EU-DL-RL.

Vertretung der Stadt Frankfurt am Main in E-Government-relevanten überörtlichen Gremien.

Servicestelle "Ansprechpartner Frankfurt" für die Koordination eingehender Anträge und die Beantwortung von Anfragen im Sinne der EU-Dienstleistungsrichtlinie

Beratung von Leitungskräften der Stadtverwaltung und Beschäftigungsvertretungen in E-Government-Fragen.

Beantwortung von Anfragen zu strategischen E-Government-Fragen sowie Sicherstellung des Informations- und Erfahrungsaustauschs mit anderen Behörden und Institutionen.

Verwaltungsmäßige Betreuung durch das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik.

Produktgruppe: 35.05 E-Government - Strategie

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Beteiligte Dezernate: **V**

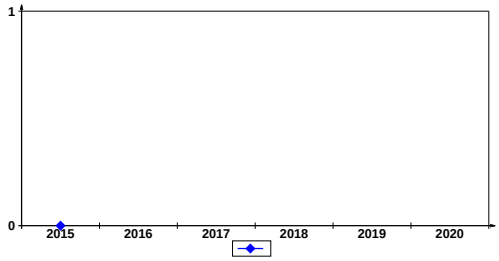
Maßgebliches Produkt: **E-Government**

Auftragsgrundlage: **E-Government-Gesetz, Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, OB-Verfügung vom 20.12.2011 zur Neubeordnung der Stabsstelle E-Government. Beschluss M81 durch StVV am 04.07.2013**

Zielgruppe: **Bürger, Unternehmen, andere Behörden, Ämter und Betriebe**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Anzahl der qualifizierten Desktops	9.945	9.945	**10.948**	10.948	10.948	10.948

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**35.05 E-Government - Strategie**
Produktbereich:	**35 Zentrale Dienste**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Stabsstelle E-Government	16A001	7	**9**	9	9	9
Ansprechpartner EU-DLR Frankfurt	16A002	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**9**	**11**	**11**	**11**	**11**

Begründung der Planwerte:

Der Wert "Ist 2016" gibt die besetzten Planstellenanteile nach Auswertung aus dem Stellenverwaltungssystem zum 30. 09.2016 wieder.

Anzahl der besetzten Planstellen nach Auswertung Stellenverwaltungssystem zum 30.9.2016 = 8,77

Die Abweichung zwischen den Planstellen laut Stellenplan und den hier abgebildeten Vollzeitäquivalenten ist begründet durch Teilzeitbeschäftigungen. Die Anzahl der Planstellen laut Stellenplan beläuft sich für das Haushaltsjahr 2016 auf 10. Mit dem Stellenplan 2017 sind weitere 2 Stellenneuschaffungen geplant.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **35.05 E-Government - Strategie**
Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	116,87	0	1	1	1	1
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**116,87**	**0**	**1**	**1**	**1**	**1**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	515.998,31	431	647	657	667	677
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	45.248,85	48	88	88	89	95
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	297.271,25	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
14	66	Abschreibungen	57.251,51	272	290	496	512	509
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**915.769,92**	**1.871**	**2.145**	**2.361**	**2.388**	**2.401**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-915.653,05**	**-1.871**	**-2.144**	**-2.360**	**-2.387**	**-2.400**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**116,87**	**0**	**1**	**1**	**1**	**1**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**915.769,92**	**1.871**	**2.145**	**2.361**	**2.388**	**2.401**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-915.653,05**	**-1.871**	**-2.144**	**-2.360**	**-2.387**	**-2.400**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-915.653,05**	**-1.871**	**-2.144**	**-2.360**	**-2.387**	**-2.400**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**786.282,60**	**785**	**1.587**	**1.587**	**1.587**	**1.587**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-129.370,45**	**-1.086**	**-557**	**-773**	**-800**	**-813**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-129.370,45**	**-1.086**	**-557**	**-773**	**-800**	**-813**

Produktgruppe: **35.05 E-Government - Strategie**
Produktbereich: **35 Zentrale Dienste**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**1**	**1**	**1**	**1**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	1	1	1	1
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**1.120**	**1.120**	**1.120**	**1.120**	**1.120**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**35.05 E-Government - Strategie**
Produktbereich:	**35 Zentrale Dienste**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	69.629,34	1.450	1.450	278	277	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**69.629,34**	**1.450**	**1.450**	**278**	**277**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-69.629,34**	**-1.450**	**-1.450**	**-278**	**-277**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-69.629,34**	**-1.450**	**-1.450**	**-278**	**-277**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**69.629,34**	**1.450**	**1.450**	**278**	**277**	**0**

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Produktgruppe: 35.05 E-Government - Strategie

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006263 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 16A-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**5.037**	132	56	1.394	1.450	1.450	278	277	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.006265 Erwerb Bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 16A-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**167**	38	13	116	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**5.204**	**170**	**70**	**1.510**	**1.450**	**1.450**	**278**	**277**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**5.204**	**170**	**70**	**1.510**	**1.450**	**1.450**	**278**	**277**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.36 Wirtschaftsförderung

1.36.01	**Wirtschaftsförderung**
1.36.01.01	Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH
1.36.01.02	Tourismus- und Congress GmbH
1.36.01.03	FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH
1.36.01.04	FrankfurtRheinMain GmbH
1.36.01.05	Förderung der Wirtschaft
1.36.02	**Hafen / Markt**
1.36.02.01	HFM GmbH
1.36.02.02	Hafen
1.36.02.03	Markt

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung
Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe sind die Gesellschaften Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH, Tourismus- und Congress GmbH, FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH, FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region, House of Logistics & Mobility (HOLM) GmbH sowie ein Budget für die Förderung der Wirtschaft abgebildet.

Die Qualitätsindikatoren und die Mengenbezugsgrößen sind nicht abgebildet, da es sich hier lediglich um die Darstellung von Zuschüssen handelt.

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

Die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH besteht seit 1987. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt € 26.000 – die Stadt Frankfurt am Main ist alleinige Gesellschafterin.

Zum 31.12.2015 waren 41 Mitarbeiter/innen bei der Gesellschaft beschäftigt, davon 4 in Teilzeit. Die Frauenquote betrug 67%, auf Führungsebene 50 %.

Ihrem satzungsgemäßen Auftrag entsprechend fördert die Gesellschaft alle Maßnahmen, die der Stärkung der Wirtschaftskraft der Stadt Frankfurt am Main dienen. Sie berät die bereits in Frankfurt ansässigen Unternehmen zur Sicherung ihrer Entwicklungsmöglichkeiten („Bestandspflege“) und verfolgt clusterbezogene Ansiedlungsstrategien. Ziel der Gesellschaft ist es auch, Impulse für Wachstum und Beschäftigung geben, die Entwicklung von Zukunftsbranchen unterstützen und die Positionierung des Wirtschaftsstandorts Frankfurt aktiv vorantreiben.

Die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH hat ihre Aktivitäten seit einigen Jahren auf 3 Kernaufgaben ausgerichtet:

1. Unterstützung von Unternehmen bei Ihrer Entwicklung am Standort

• Bestandspflege

• Begleitung von Ansiedlungen

• Existenzgründungen

2. Bestandsentwicklung: Umsetzung von strukturpolitischen Projekten, die neue Entwicklungen begünstigen oder vorhandene Entwicklungen fördern

3. Kommunikation der Standortvorteile nach außen und nach innen, z.B. durch Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen

Aktivierende Wirtschaftsförderung, Branchen- und Standortmarketing unter Berücksichtigung der strukturellen Veränderungsprozesse sowie branchenorientierte Veranstaltungen, z.B. zum Finanzplatz Frankfurt sowie für die Kreativ- und Immobilienwirtschaft („MIPIM“, „Expo Real“), gehören zu den Tätigkeitsschwerpunkten der Gesellschaft. Die Analyse der mit dem Strukturwandel der Wirtschaft verbundenen veränderten Standortanforderungen sowie die Betreuung strategischer Zukunftsbranchen sind weitere wichtige Aufgabenbereiche.

Die Betreuung ansässiger Unternehmen und die Beratung bei Neuansiedlungen betrifft z.B. die Bereiche Genehmigungen, Verkehr, Planungsrecht, Ver- und Entsorgung oder die Vermittlung von Grundstücken bzw. Immobilien (Produktions- und Büroflächen). Standort- und Marktinformationen werden, im Bedarfsfall einschließlich individueller Spezialrecherchen, für ansiedlungsinteressierte Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Die Firmen- und Gewerbeberater bearbeiten alle standort- und planungsbezogenen Fragestellungen von Unternehmen. Die Gewerbeberater gehen in erster Linie auf klein- und mittelständische Unternehmen zu („aufsuchende Wirtschaftsförderung“). Fachbezogen werden mit Partnern der Stadt Frankfurt und anderen Experten Lösungen erarbeitet und nachfragende Firmen bei der Besetzung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen unterstützt.

Die Gesellschaft arbeitet eng mit den ausländischen Business-Communities in Frankfurt zusammen und präsentiert Frankfurt in den jeweiligen Zielregionen. Ausländische Firmen werden über die Geschäftsmöglichkeiten des Standortes, die notwendigen Schritte zur Unternehmensgründung, über das deutsche Steuer- und Arbeitsrecht informiert, bei der Beantragung von Arbeits- und Aufenthaltserlaubnissen sowie durch die Vermittlung von Geschäftskontakten unterstützt.

Im Focus stehen die Frankfurter Schwerpunktbranchen: Finanz- und Versicherungswirtschaft, IT & Telekommunikation, Kreativwirtschaft, Life Science & Biotechnologie, Logistik & Mobilität, die Immobilienwirtschaft sowie Industrie, Handwerk und Einzelhandel.

Die Gesellschaft betreibt das Frankfurter Gründerzentrum (Kompass) und ist an der Durchführung der Qualifizierungs- und Fördermaßnahmen der Kompass gGmbH beteiligt.

Das Instrumentarium zur Existenzgründerförderung wurde mit dem Frankfurter Gründerfonds weiter ausgebaut. Er sichert seit 2010 b.a.w. die Kreditvergabe von Banken an Gründer/innen.

Der Frankfurter Gründerpreis wirbt für das Gründen von Unternehmen. Dabei werden jährlich drei herausragende Gründungen junger Frankfurter Unternehmen prämiert.

Der städtische Zuschuss dient in Zeiten abnehmender Standortbindung der Unternehmen und bei steigender Wettbewerbsintensität um Investitionen und Beschäftigung generell der Intensivierung der Aktivitäten vor Ort und der branchenspezifischen Positionierung des Standorts Frankfurt am Main.

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main

Die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main (TCF) besteht seit dem Jahr 1995.

Die Hauptgeschäftsfelder des Unternehmens gliedern sich in

- die Vermarktung der Segmente Tourismus und Kongresse für die Stadt Frankfurt am Main,

- die Durchführung von Volksfesten und sonstigen Veranstaltungen,

- den Betrieb der Touristinformationsbüros Römer und Hauptbahnhof,

- den Betrieb des Hotelreservierungssystems Frankfurt Regio Soft,

- die Erbringung von Tourismus-Managementleistungen in Frankfurt am Main.

Zur Vermarktung der Stadt Frankfurt am Main werden von der TCF auf der Grundlage der erarbeiteten Marketingpläne die touristischen Hauptquellmärkte systematisch betreut. Mit der Präsentation der Destination Frankfurt am Main auf Tourismus- und Kongressmessen, Roadshows und sonstigen Marketingveranstaltungen wird die Präsenz von Frankfurt am Main in den Märkten gewährleistet.

Daneben gehören die Betreuung von Fachjournalisten, Vertretern der Reiseindustrie und sonstiger Multiplikatoren sowie die Produktion von Stadtplänen, Informationsbroschüren und sonstiger Drucksachen zu den unmittelbaren Aktivitäten.

Ein weiteres wichtiges Geschäftsfeld sind die Open-Air-Veranstaltungen mit den traditionellen Frankfurter Volksfesten und den sonstigen Veranstaltungen.

Die größte von der TCF organisierte Veranstaltung ist das Museumsuferfest mit über 2 Mio. Besuchern. Aus dem Bereich der traditionellen Feste ist der Frankfurter Weihnachtsmarkt hervorzuheben. Auch Veranstaltungen wie z.B. der Rheingauer Weinmarkt und das Opernplatzfest werden von der TCF durchgeführt. Seit einigen Jahren werden auch Weihnachtsmärkte in den englischen Großstädten Birmingham und Leeds durchgeführt.

Beim Zimmerreservierungssystem sind rund 203 Hotels in Frankfurt am Main und der Region Partner der TCF. Die Hotels sind unter www.frankfurt-tourismus.de online buchbar. Zu den Kunden der TCF in diesem Bereich gehören die Messe Frankfurt und die ACHEMA. Zudem nutzen zahlreiche Kongressveranstalter die Serviceleistungen der TCF. Im Jahr 2015 wurden rund 32.300 Übernachtungen abgewickelt, der vermittelte Umsatz lag bei rund 3,75 Mio. €.

Auch ist die TCF im Rahmen der Tourismusvermarktung mit einer Reihe von eigenen Produkten wie der Frankfurt Card, öffentlichen Stadtrundgängen und Pauschalarrangements für Individualreisende und Gruppen.

Ein weiterer wichtiger Bereich sind die Stadtrundgänge sowie die Betreuung von Besuchergruppen. Hier sind rund 85 Gästeführer tätig, die eine Präsentation der Stadt in über 22 Sprachen gewährleisten.

Im Jahr 2015 betrug der Eigenanteil der Gesellschaft zur Finanzierung der laufenden Aufwendungen rund 66 %, der restliche Finanzierungsbedarf wurde seitens der Stadt Frankfurt am Main als Zuschuss zur Verfügung gestellt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt: 51.130 €, die Stadt Frankfurt ist alleinige Gesellschafterin.

FIZ Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH

Die Gesellschaft wurde am 25.06.2002 gegründet. Gesellschafter sind neben der Stadt Frankfurt am Main das Land Hessen sowie die Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main. Der Gesamtzuschuss an die FIZ GmbH wird hälftig von der Stadt Frankfurt am Main und dem Land Hessen getragen.

Das Stammkapital beträgt 100.000 €, der Anteil der Stadt liegt bei 40 % (40.000 €).

Zweck des Unternehmens ist die Unterstützung der Entwicklung der Life Science-Industrie – insbesondere der Biotechnologie – im Rhein-Main-Gebiet, die Förderung und Erhaltung der in der Region vorhandenen Biotechnologie-Potentiale, die Ansiedlung von Unternehmen aus dem Bereich Life Science in der Region und die Schaffung von qualifizierten Arbeitsplätzen in diesem Bereich, insbesondere durch den Betrieb eines Innovationszentrums für biotechnologisch orientierte Klein- und Mittelunternehmen.

Strategie und Ziele

Die Geschichte der pharmazeutischen Industrie in Hessen ist geprägt durch Unternehmen wie Degussa, Cassella und Höchst. Sie waren maßgeblich am Aufbau der Region und ihrer internationalen Reputation als Pharma- und Chemiestandort beteiligt. Die Restrukturierung dieser Unternehmen in den 90er Jahren führte zu einem Abbau an Arbeitsplätzen und zu einem Verlust von Kompetenzen. Die Folge war eine Abflachung der Wachstumsdynamik und der Innovationspotenziale am Standort. Das erklärte Ziel des FIZ ist es, den Frankfurter Raum als einen der führenden Biotechnologie-Standorte weltweit zu entwickeln und somit die Tradition und Bedeutung des Standortes für die Life Science-Industrie fortzuschreiben.

Positionierung

Das 2002 gegründete FIZ Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie ist ein marktorientiertes Technologiezentrum, das kleinen und mittleren Unternehmen im Life Sciences-Sektor eine maßgeschneiderte Infrastruktur für Innovationen mit Zugang zu Kooperationen, interdisziplinären Netzwerken und Märkten bietet.

Das FIZ ist sowohl ein infrastrukturelles Instrument als auch ein Nukleus, der die Brücke zur industriellen Welt schlägt, in dem es Projekt- und Produktentwicklungen beschleunigt und als klares Ziel den effizienten Transfer von Inventionen in wertschöpfende Innovationen verfolgt.

Leistungsspektrum

Innerhalb der Science City Frankfurt-Riedberg bildet das zentral gelegene FIZ die Brücke zur Wirtschaft und schafft optimale Arbeitsbedingungen zum Forschen, Entwickeln, Netzwerken und Vermarkten.

Das FIZ verfügt über flexible und maßgeschneiderte Labor- und Büroflächen; die zu Beginn 2013 auf 19.000 m² erweitert wurden. Zwischenzeitlich arbeiten 700 hochqualifizierte Mitarbeiter in 16 kleinen und mittelständischen Unternehmen am FIZ.

Das Management des FIZ bringt auf nationaler und internationaler Ebene sowie branchenübergreifend Hochschulen, Forschungsgruppen, Kliniken, Start-ups, Klein- und Mittelunternehmen, etablierte Pharma- und Biotechnologieunternehmen und Kapitalgeber zusammen.

Gegenüber den regionalen Fragestellungen leistet das FIZ eine Optimierung des Beratungsnetzwerkes, vermittelt Kontakte und leistet Öffentlichkeitsarbeit sowie Standortmarketing.

Das FIZ Management verfolgt folgende Ziele:

Ansiedlung nationaler und internationaler Unternehmen aus der Life Science-Industrie; Stärkung der regionalen Pharma- und Chemie-Kompetenzen und Clusterpolitik in Frankfurt Rhein-Main.

Etablierung eines international anerkannten Life Science-Clusters, Schaffung hochqualifizierter Arbeitsplätze; Zugangsmöglichkeit für ausländische Investoren sowie Klein- und Mittelunternehmen in den europäischen Markt; Ausbau von Investitionen und Innovationen in Frankfurt Rhein-Main; Nationaler und internationaler Wissenstransfer zwischen Wissenschaft, Industrie und Kapitalmärkten

Fazit:

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung

Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Das FIZ versteht sich als zentrale Anlaufstelle, die Grundlagenforschung und industrielle Fertigung optimal verbindet und so die Wertschöpfung von Innovationen durch ihre Umsetzung in marktfähige Produkte maßgeblich fördert. Im nationalen wie internationalen Wettbewerb um geeignete und marktfähige Biotechnologie- und Forschungszentren hat sich das FIZ erfolgreich positioniert. Das FIZ ist schnell zur wichtigen Adresse für Innovation, Forschung und wirtschaftliches Wachstum in Hessen avanciert.

Die Unternehmen im FIZ profitieren von der Innovationsinfrastruktur und -plattform und erhalten zudem Zugang zu potentiellen Partnern und Märkten.

FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region

Die Gesellschaft wurde am 24.03.2005 gegründet. Gesellschafter sind neben der Stadt Frankfurt am Main (37,5 %), die Hessen Agentur GmbH, das IHK Forum Rhein-Main, die Stadt Offenbach, die Landeshauptstadt Wiesbaden soweit weitere 17 Gesellschafter aus dem Bereich der Kommunen und Kreise sowie der Wirtschaftsförderung.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt: 250.000 €, Anteil der Stadt Frankfurt am Main: 93.750 €

Gegenstand des Unternehmens ist das internationale Standortmarketing für den Wirtschaftsraum Frankfurt/Rhein-Main, insbesondere die Vernetzung und Bündelung der vorhandenen Stärken des Wirtschaftsraumes, die Förderung der Wahrnehmung des Wirtschaftsraumes mit seinen Standortvorteilen und des Interesses an ihm. Weiter soll die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Rhein-Main-Gebietes durch ein gemeinsames, profiliertes Erscheinungsbild verbessert und der Wirtschaftsraum als Marke entwickelt werden.

Die Region FrankfurtRheinMain ist nicht nur einer der dynamischsten und wachstumsstärksten Wirtschaftsstandorte Deutschlands, sondern auch Europas. Um ausländische Investoren in die Region zu ziehen, ist die Gesellschaft überwiegend im Ausland aktiv und präsentiert die Kreise und Städte der Region als schlagkräftige Gesamtregion.

Die Gesellschaft soll gegenüber den konkurrierenden kommunalen Wirtschaftsförderungen übergeordnete Aufgaben im Rahmen des Standortmarketings wahrnehmen.

Das Leistungsspektrum der Gesellschaft für interessierte Unternehmen umfasst z. B.:

• Knüpfen von Kontakten zum gewünschten Standort (Kreis, Stadt).

• Beratung zu den Themen Firmengründung, Steuer- und Arbeitsrecht

• Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Büroräumen oder nach einem passgenauen Firmengelände

• Kontakt zu Netzwerken

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt durch die Gesellschafter und in geringem Umfang durch Co-Finanzierungen Dritter bei Durchführung von Projekten.

Informationen zur Rechnungslegung (Finanz-, Erfolgsplan, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung) der Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main und der Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH finden sich in Band 1.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung für die Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH, Tourismus- und Congress GmbH, FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH, FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region bzgl.

- Zahlungen in die Kapitaleinlagen

- Zahlungen bzgl. Veräußerung von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalglättungen

erfolgen durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement..

House of Logistics & Mobility (HOLM) GmbH

Die Gesellschaft ist 2010 gegründet worden. Das Stammkapital beträgt 200.000 €. Die Stadt Frankfurt am Main ist mit 12,50 % (25.000 €) beteiligt.

Zweck der Gesellschaft ist die Unterstützung der Entwicklung der Logistik und Mobilitätswirtschaft, die Förderung und Erhaltung von vorhandenen Logistik- und Mobilitätspotentialen, die Verfügbarmachung von Räumen für Hochschulen und Unternehmen für die Zwecke von Lehre, Forschung, Transfer und Weiterbildung im Bereich Logistik und Mobilität durch den Aufbau und Betrieb eines interdisziplinären Forschungs- und Entwicklungs- sowie Bildungs- und Wissenstransferzentrums für Logistik und Mobilität.

Förderung der Wirtschaft

Wesentliche Positionen in diesem Budget sind Mittel zur Förderung der Landwirtschaft, des Handwerks und des Gewerbes sowie Zuschüsse an die Frauenbetriebe e.V.. Weiterhin sind Aufwendungen für die Mitgliedschaft in dem Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein Main e.V. sowie in dem Wasserverband Hessisches Ried (WHR) veranschlagt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung für die Förderung der Wirtschaft sowie der House of Logistics & Mobility (HOLM) GmbH erfolgen durch das zuständige Dezernat.

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung

Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Beteiligte Dezernate: **IX**

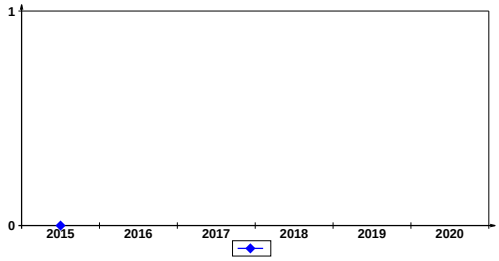
Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**36.01 Wirtschaftsförderung**
Produktbereich:	**36 Wirtschaftsförderung**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **36.01 Wirtschaftsförderung**
Produktbereich: **36 Wirtschaftsförderung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.922,49	39	139	128	119	79
14	66	Abschreibungen	1.550,00	1	19	42	46	52
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	10.403.840,12	10.060	11.575	11.070	10.845	10.844
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**10.494.312,61**	**10.100**	**11.733**	**11.240**	**11.010**	**10.975**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-10.494.312,61**	**-10.100**	**-11.733**	**-11.240**	**-11.010**	**-10.975**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**10.494.312,61**	**10.100**	**11.733**	**11.240**	**11.010**	**10.975**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-10.494.312,61**	**-10.100**	**-11.733**	**-11.240**	**-11.010**	**-10.975**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	101.815,40	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-101.815,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-10.596.128,01**	**-10.100**	**-11.733**	**-11.240**	**-11.010**	**-10.975**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-10.596.128,01**	**-10.100**	**-11.733**	**-11.240**	**-11.010**	**-10.975**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-10.596.128,01**	**-10.100**	**-11.733**	**-11.240**	**-11.010**	**-10.975**

Produktgruppe:	**36.01 Wirtschaftsförderung**					
Produktbereich:	**36 Wirtschaftsförderung**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**39**	**139**	**128**	**119**	**79**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	Mitgliedsbeitrag an Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein-Main e.V.	39	39	39	39	39
	Elektromobilität - Beschaffung / Leasing von E-Fahrzeugen	0	45	40	35	0
	Elektromobilität - Strategieentwicklung	0	25	19	15	10
	Mitgliedsbeitrag an Wasserverband Hessisches Ried (WHR)	0	30	30	30	30
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**10.060**	**11.575**	**11.070**	**10.845**	**10.844**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	Zuschuss an Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH	4.517	4.694	4.694	4.694	4.694
	Zuschuss an Tourismus+Congress GmbH	2.280	3.000	3.000	3.000	3.000
	Zuschuss an FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH	1.490	1.534	1.523	1.298	1.297
	Zuschuss an FrankfurtRheinMain GmbH	1.420	1.500	1.500	1.500	1.500
	Zuschuss an House of Logistic & Mobility (HOLM) GmbH	200	200	200	200	200
	Förderung der Wirtschaft	153	647	153	153	153

Budgetierungsregeln: Zahlungen für den Mitgliedsbeitrag an den Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein-Main e.V. in der Kontengruppe 60,61,67-69 können gemäß den satzungsmäßigen Verpflichtungen geleistet werden.

In der Kostenartengruppe "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" sind Mittel zur Förderung der Elektromobilität in Höhe von 70 T€ veranschlagt. Dieser Ansatz ist auch innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller voll budgetierten Aufwendungen. Eine Mittelumschichtung zugunsten anderer Budgetbereiche sowie investiver Ausgaben ist nach Abstimmung mit der Stadtkämmerei zulässig, sofern die i.R.d. entsprechenden Förderrichtlinie beabsichtigte Beschaffung den Kauf von E-Fahrzeugen anstelle von Leasing vorsieht. Nicht verbrauchte Ansätze sind auf Antrag übertragbar.

Produktgruppe:	**36.01 Wirtschaftsförderung**
Produktbereich:	**36 Wirtschaftsförderung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	26.625,00	0	130	130	85	45
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**26.625,00**	**0**	**130**	**130**	**85**	**45**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-26.625,00**	**0**	**-130**	**-130**	**-85**	**-45**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-26.625,00**	**0**	**-130**	**-130**	**-85**	**-45**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**26.625,00**	**0**	**130**	**130**	**85**	**45**

Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007572 Ladeinfrastruktur E-Mobilität										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**390**	0	0	0	0	130	130	85	45	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**58**	31	27	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**448**	**31**	**27**	**0**	**0**	**130**	**130**	**85**	**45**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**448**	**31**	**27**	**0**	**0**	**130**	**130**	**85**	**45**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 36.02 Hafen / Markt
Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Erläuternde Hinweise

Der Produktgruppe sind die HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH, die Marktbetriebe und die Hafenbetriebe zugeordnet.

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH:

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Verwaltung und Betrieb sämtlicher Hafeneinrichtungen der Stadt Frankfurt am Main sowie die Durchführung eines Hafenbetriebs in all seinen Bereichen der Güterlogistik und der Lagerung. Weiterhin die Verwaltung und der Betrieb sämtlicher Kleinmarkthallen und Wochenmärkte der Stadt Frankfurt am Main sowie die Durchführung, Weiterentwicklung und Förderung ggf. auch Schließung bzw. die Einleitung der Schließung von Märkten nach Maßgabe und unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Hafenbetriebe:

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Vorhalten und Betreiben der städtischen Häfen, der Hafen- und Industriebahn und der städtischen Lagerhäuser einschließlich der dazugehörigen Einrichtungen. Das operative Geschäft der Hafenbetriebe erfolgt über die HFM. Die Mitarbeiter des Eigenbetriebs sind im Rahmen der Personalgestellung für die HFM tätig.

Stammkapital: 10.225.837,62 € Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt am Main

Marktbetriebe:

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Abhaltung und Unterstützung sowie die Förderung der Abhaltung von Märkten (Großmarkt für Lebensmittel, insbesondere für Obst und Gemüse, Einzelhandelsmarkthallen in der Innenstadt und im Stadtteil Höchst sowie offene Märkte). Das operative Geschäft der Marktbetriebe erfolgt über die HFM. Die Mitarbeiter des Eigenbetriebs sind im Rahmen der Personalgestellung für die HFM tätig.

Stammkapital: 1.278.229,70 € Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt am Main

In dieser Produktgruppe werden etwaiige Dividendenausschüttungen o.g. Gesellschaften abgebildet.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgen durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 36.02 Hafen / Markt

Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Beteiligte Dezernate: **IX**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Hafen/Markt handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**36.02 Hafen / Markt**
Produktbereich:	**36 Wirtschaftsförderung**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **36.02 Hafen / Markt**
Produktbereich: **36 Wirtschaftsförderung**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	1	1	1	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	712.572,89	375	452	416	389	427
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**712.572,89**	**375**	**453**	**417**	**390**	**428**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-712.572,89**	**-375**	**-453**	**-417**	**-390**	**-428**
21	56,57	Finanzerträge	4.502.830,23	2.343	2.855	2.626	2.461	2.698
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**4.502.830,23**	**2.343**	**2.855**	**2.626**	**2.461**	**2.698**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**4.502.830,23**	**2.343**	**2.855**	**2.626**	**2.461**	**2.698**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**712.572,89**	**375**	**453**	**417**	**390**	**428**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**3.790.257,34**	**1.968**	**2.402**	**2.209**	**2.071**	**2.270**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**3.790.257,34**	**1.968**	**2.402**	**2.209**	**2.071**	**2.270**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.790.257,34**	**1.968**	**2.402**	**2.209**	**2.071**	**2.270**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**3.790.257,34**	**1.968**	**2.402**	**2.209**	**2.071**	**2.270**

Produktgruppe: **36.02 Hafen / Markt**
Produktbereich: **36 Wirtschaftsförderung**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	**Finanzerträge**	**2.343**	**2.855**	**2.626**	**2.461**	**2.698**
	Gewinnausschüttung aus Beteiligung HFM GmbH	1.720	2.019	2.008	1.748	1.988
	Gewinnausschüttung aus Beteiligung Hafenbetriebe	535	700	618	713	710
	Gewinnausschüttung aus Beteiligung Marktbetriebe	88	136	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
70,74,76	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**	**375**	**452**	**416**	**389**	**427**
	HFM GmbH - Kapitalertragssteuer/ Solidaritätszuschlag	275	320	318	276	314
	Hafenbetriebe - Kapitalertragssteuer/ Solidaritätszuschlag	86	111	98	113	113
	Marktbetriebe - Kapitalertragssteuer/ Solidaritätszuschlag	14	21	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**36.02 Hafen / Markt**
Produktbereich:	**36 Wirtschaftsförderung**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.000,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-6.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-6.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**6.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Produktgruppe: 36.02 Hafen / Markt

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 **Nach Produktgruppen/Maßnahmen**	**Gesamt-bedarf**	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**6**	0	6	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**6**	**0**	**6**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**6**	**0**	**6**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

2017.98 Zentrale Finanzwirtschaft

1.98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften

1.98.03.01 SWF-Holding GmbH
1.98.03.02 Messe GmbH
1.98.03.04 DRK-Blutspendedienst Ba-Wü-Hessen gGmbH
1.98.03.06 Frankfurter Volksbank e.G.
1.98.03.07 Frankfurter Wohnungs-Genossenschaft e.G

1.98.04 Kirchliche Angelegenheiten

1.98.04.01 Kirchliche Angelegenheiten
1.98.04.02 Frankfurt Vertrag

1.98.05 Zentrale Finanzleistungen

1.98.05.03 Übrige Ausgaben allg. Finanzwirtschaft
1.98.05.04 Zinsen Versorgungsrücklagen
1.98.05.05 Zinsen Neuverbeamtung

1.98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

1.98.06.01 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

1.98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel

1.98.07.01 Konzessionsabgaben
1.98.07.02 Übrige Einnahmen allg. Finanzwirtschaft
1.98.07.03 Pachteinnahmen DSM
1.98.07.04 Darlehen Philantropin

1.98.08 Umlagen

1.98.08.01 Umlage des Landeswohlfahrtsverbandes
1.98.08.02 Umlage nach dem KHG, HKHG und FAG
1.98.08.03 Regionalverband FrankfurtRheinMain
1.98.08.04 Zweckverband Tierkörperbeseitigung Hesse
1.98.08.05 Umlage Regionalverband Südhessen

1.98.09 Unselbständige Stiftungen

1.98.09.01 Allgemeine Fürsorgestiftung
1.98.09.02 Ausbildungs-Stiftung
1.98.09.03 Carl Christian Jügel-Stiftung
1.98.09.04 Caroline Hansellmann-Stiftung
1.98.09.05 Christian Ludwig u. Franziska Heister-St
1.98.09.06 Frankfurter Handwerksstiftung
1.98.09.07 Franz Anton Gering-Stiftung
1.98.09.08 Georg und Marie Kalischer-Stiftung
1.98.09.09 Heussenstamm-Stiftung
1.98.09.10 Höchster Wohlfahrtsstiftung
1.98.09.11 Hortense B. Eppler Nachlaß-Stiftung
1.98.09.12 Jugendfürsorge-Stiftung
1.98.09.13 Louis Marburg¿sche Familienstiftung
1.98.09.14 Ludwig Pfungst Museums-Stiftung
1.98.09.15 Otto-Hahn-Stiftung
1.98.09.16 Simon-Bender-Stiftung
1.98.09.17 Stiftung der Eheleute W. und M. Philippi
1.98.09.18 Versehrten- und Hinterbliebenen-Stiftung
1.98.09.19 Hermine-Weidner-Nachlass-Stiftung
1.98.09.20 Minni-Eckert-Stiftung
1.98.09.21 Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-Stift
1.98.09.22 Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung

2017.98 Zentrale Finanzwirtschaft

1.98.10	**Kredite und Schuldendienst**
1.98.10.01	Kreditaufnahme
1.98.10.02	Zinsen und Ausgleichszahlungen
1.98.10.03	Tilgung und Geldbeschaffungskosten

Produktgruppe: 98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

Der Produktgruppe sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH, die Messe GmbH und sonstige Beteiligungen zugeordnet.

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag:

Erwerb, Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen, deren Gegenstand die Versorgung mit leitungsgebundenen Energieträgern und Wasser, Telekommunikation sowie das Erbringen von Verkehrs- und Verkehrsdienstleistungen ist, und an Unternehmen aus dem Bereich der gesamten Kommunalwirtschaft.
Stammkapital: 52.001.000 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Messe Frankfurt GmbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag:

Förderung der Wirtschaft durch Veranstaltungen von Messen und Ausstellungen im In- und Ausland, durch Veranstaltung oder Durchführung von Kongressen und Tagungen und alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten.
Stammkapital: 180.000.000 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 108.000.000 € = 60%

Zu den Sonstigen Minderheitsbeteiligungen gehören:

	Beteiligung in €	Beteiligung in %
DRK-Blutspendedienst Baden-Würrtemberg-Hessen gGmbH	8.885.496	7,73
RTW Planungsgesellschaft mbH	10.000	33,33
Frankfurter Wohnungs-Genossenschaft eG.	320	--
Frankfurter Volksbank eG.	200	--

In dieser Produktgruppe werden die Dividendenausschüttung der Messe, der Frankfurter Volksbank und der Frankfurter Wohnungs-Genossenschaft eG sowie die Kosten für Neugründungen abgebildet.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften

Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Nicht fachspezifisch zuzuordnende Gesellschaften handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	2.147.426,00	2.147	2.147	2.147	2.147	2.147
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.147.426,00**	**2.147**	**2.147**	**2.147**	**2.147**	**2.147**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	2.177.214,00	2.196	2.185	2.196	2.201	2.204
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.234.352,37	1.234	1.234	1.234	1.234	1.234
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.411.566,37**	**3.430**	**3.419**	**3.430**	**3.435**	**3.438**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.264.140,37**	**-1.283**	**-1.272**	**-1.283**	**-1.288**	**-1.291**
21	56,57	Finanzerträge	7.800.024,43	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**7.800.024,43**	**7.800**	**7.800**	**7.800**	**7.800**	**7.800**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**9.947.450,43**	**9.947**	**9.947**	**9.947**	**9.947**	**9.947**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.411.566,37**	**3.430**	**3.419**	**3.430**	**3.435**	**3.438**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**6.535.884,06**	**6.517**	**6.528**	**6.517**	**6.512**	**6.509**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.980.000,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-2.980.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**3.555.884,06**	**6.517**	**6.528**	**6.517**	**6.512**	**6.509**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.555.884,06**	**6.517**	**6.528**	**6.517**	**6.512**	**6.509**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**3.555.884,06**	**6.517**	**6.528**	**6.517**	**6.512**	**6.509**

Produktgruppe: **98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	**Finanzerträge**	**7.800**	**7.800**	**7.800**	**7.800**	**7.800**
	Dividende Messe GmbH	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
70,74,76	**Sonstige ordentliche Aufwendungen**	**1.234**	**1.234**	**1.234**	**1.234**	**1.234**
	Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag für Dividende Messe GmbH	1.234	1.234	1.234	1.234	1.234

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	12.250,00	51	51	51	51	51
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**12.250,00**	**51**	**51**	**51**	**51**	**51**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-12.250,00**	**-51**	**-51**	**-51**	**-51**	**-51**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-12.250,00**	**-51**	**-51**	**-51**	**-51**	**-51**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**12.250,00**	**51**	**51**	**51**	**51**	**51**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Aus den veranschlagten Mitteln für den Erwerb von Beteiligungen sind im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei auch Umschichtungen per Sollveränderung in andere Produktbereiche zulässig.

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001915 Erwerb von Beteiligungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**3.427**	3.121	12	39	51	51	51	51	51	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**3.427**	**3.121**	**12**	**39**	**51**	**51**	**51**	**51**	**51**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**3.427**	**3.121**	**12**	**39**	**51**	**51**	**51**	**51**	**51**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 98.04 Kirchliche Angelegenheiten
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 98.04 beinhaltet die Leistungen aus Dotationsurkunden vom 02.02.1830 und der Ergänzungsurkunde vom 27.06.1854 mit der katholischen Gemeinde und der evangelisch-lutherischen Gemeinde, aus Verträgen, Patronaten u.a.

Frankfurter Vertrag

Mit dem Frankfurter Vertrag vom 20.12.1990 sowie den Ergänzungsverträgen aus 2005, 2008 und 2013 verpflichtete sich die Stadt Frankfurt am Main, sich an den Ausgaben der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main für deren religiöse und kulturelle Bedürfnisse sowie deren Verwaltung zu beteiligen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 15.09.2016 beschlossen, den Frankfurter Vertrag zu den bisherigen Konditionen bis Ende 2021 fortzuschreiben.

Außerdem soll für die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von 4,0 Mio. € an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main gewährt werden, der auf die Jahre 2017 mit 1,0 Mio. €, 2018 mit 1,5 Mio. € und 2019 mit 1,5 Mio. € zu verteilen ist.

Ein 4. Ergänzungsvertrag befindet sich in Vorbereitung.

Mit Ausnahme des Investitionskostenzuschusses werden die finanziellen Zuwendungen mit einer jährlichen Steigerung fortgeschrieben.

In 2017 belaufen sich die finanziellen Zuwendungen auf 5.239.120,49 € (einschließlich anteiligen Investitionskostenzuschusses für 2017 von 1.000.000,00 €).

Über die Höhe der finanziellen Zuwendungen ab dem Haushaltsjahr 2022 werden sich die Vertragsparteien im Jahr 2021 verständigen.

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: **98.04 Kirchliche Angelegenheiten**

Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung 2015 (€)	Soll 2016 (€)	**Soll 2017 (€)**	Mieten 2017 (€)	Personal 2017 (€)	Sachmittel 2017 (€)	sonstiges 2017 (€)	Zuschuss Stadt 2017 (€)	Zuschuss andere 2017 (€)	Eigenmittel 2017 (€)	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**) %w	%m
Domschatzkammer	114.500	114.500	**114.500**	13.500	223.457	27.650	10.818	114.500	126.325	34.600	I	Bistum Limburg	N	
Dotationsverpflichtungen	62.442	64.500	**64.500**	0	0	0	0	64.500	0	0	I		N	
Frankfurt Vertrag	4.092.677	4.218.000	**4.240.000**	0	0	0	0	4.240.000	755.800	0	I	Land Hessen	N	
Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V. - Förderverein für Frankfurter Domsingschule und Frankfurter Bläserschule	0	0	**75.000**	0	0	0	0	75.000	0	0	I		N	
Projekt "Treffpunkt" (ZWST)	0	0	**40.000**	0	0	0	0	40.000	0	0	I		N	
Haus Frankfurt in Tel Aviv	0	0	**47.500**	0	0	0	0	47.500	0	0	P	Tel Aviv Foundation	N	
Innenaufsicht Dotationskirchen	0	0	**150.000**	0	0	0	0	150.000	0	0	I		N	
Jugendbegegnungsstätte Anne Frank	0	0	**125.000**	0	0	0	0	125.000	0	0	P		N	
Kolpinghaus e.V.	10.230	10.000	**10.000**	0	250.000	260.000	415.000	10.000	55.100	525.000	I	Land Hessen, Bistum Limburg	N	
Sonstige Projektförderung	0	34.000	**64.000**	0	0	0	0	64.000	0	0	P		N	
Sonstige Projektförderung (Kirchen) Woche der Brüderlichkeit	0	50.000	**50.000**	0	0	0	0	50.000	0	0	P		N	
	0	0	**40.000**	0	0	0	0	40.000	0	0	P		N	
Summe	**4.279.849**	**4.491.000**	**5.020.500**	**13.500**	**473.457**	**287.650**	**425.818**	**5.020.500**	**937.225**	**559.600**				

Erläuternde Hinweise

Domschatzkammer:
Gemäß Vertrag mit dem Bistum Limburg und der katholischen Domkirchengemeinde St. Bartholomäus, Frankfurt am Main, vom 05.02.1987 trägt die Stadt Frankfurt 50 % der Kosten des laufenden Betriebes des Dommuseums, insbesondere Personal- und Sachkosten.

Dotationsverpflichtungen
Regelmäßig wiederkehrende Leistungen an den Evangelischen Regionalverband Frankfurt am Main und den Gesamtverband der kath. Kirchengemeinden Frankfurt am Main gemäß der Dotationsurkunde vom 02.02.1830 und der Ergänzungsurkunde vom 27.06.1854.

Frankfurt Vertrag
Leistungen aus dem Vertrag mit der Jüdischen Gemeinde Frankfurt vom 20.12.1990 und den Ergänzungsverträgen. Eine Aufteilung des Zuschusses nach Mieten, Personal und Sachmitteln liegt nicht vor.

Haus Frankfurt in Tel Aviv
Gemeinsames Projekt mit der Tel Aviv Foundation zur Modernisierung des Begegnungszentrums "Haus Frankfurt" in Tel Aviv. Die Gesamtkosten i. H. v. 95 T€ werden jeweils hälftig von der Stadt Frankfurt und der Tel Aviv Foundation in den Jahren 2016 und 2017 übernommen. Der Zuschuss der Stadt Frankfurt für das Jahr 2016 (47.500 €) ist im Budget der PG 31.01 veranschlagt.

Zuschuss Kolpinghaus e.V.
Die Ansätze des Jugendwohnheim Kolpinhaus e.V. beruhen auf Schätzungen.

Sonstige Projektförderung
Nicht jährlich wiederkehrende Projektförderung durch den Dezernenten für kirchliche Angelegenheiten.

Produktgruppe: **98.04 Kirchliche Angelegenheiten**

Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen
	2015	2016	**2017**	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	(*)		(**)
	(€)	(€)	**(€)**	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 98.04 Kirchliche Angelegenheiten

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: **ZF**

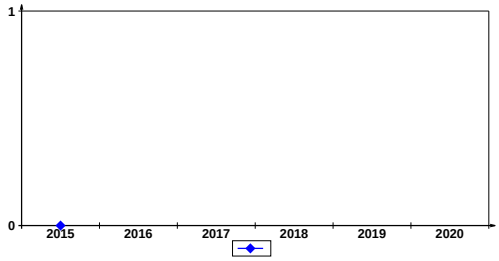
Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Kirchliche Angelegenheiten handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 98.04 Kirchliche Angelegenheiten

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		0	**0**	0	0	0
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Begründung der Planwerte:

Personal und Büroarbeitsplatz werden im Produktbereich 31 geführt.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplatz	0	0	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.04 Kirchliche Angelegenheiten**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.000,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	15.629,00	9	10	10	10	10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**55.629,00**	**9**	**10**	**10**	**10**	**10**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.303.246,50	3.807	2.795	2.769	2.407	2.407
14	66	Abschreibungen	1.304.842,13	1.256	1.206	1.206	1.212	1.286
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	4.279.849,08	4.491	5.021	4.836	4.923	5.011
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	198,60	1	1	1	1	1
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**8.888.136,31**	**9.555**	**9.023**	**8.812**	**8.543**	**8.705**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-8.832.507,31**	**-9.546**	**-9.013**	**-8.802**	**-8.533**	**-8.695**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**55.629,00**	**9**	**10**	**10**	**10**	**10**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**8.888.136,31**	**9.555**	**9.023**	**8.812**	**8.543**	**8.705**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-8.832.507,31**	**-9.546**	**-9.013**	**-8.802**	**-8.533**	**-8.695**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-8.832.507,31**	**-9.546**	**-9.013**	**-8.802**	**-8.533**	**-8.695**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-320,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-8.832.827,31**	**-9.546**	**-9.013**	**-8.802**	**-8.533**	**-8.695**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-8.832.827,31**	**-9.546**	**-9.013**	**-8.802**	**-8.533**	**-8.695**

Produktgruppe: **98.04 Kirchliche Angelegenheiten**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**3.774**	**2.795**	**2.769**	**2.407**	**2.407**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1.893	306	1.430	1.568	1.568
	dav. Energie	1	1	1	1	1
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhalt (St. Leonhardskirche - Innensanierung)	0	1.000	0	0	0
	dav. Bauunterhalt (Dreikönigskirche - Innenrenovierung)	0	100	0	0	0
	dav. Bauunterhalt (Dom - Dachsanierung)	1.590	700	750	750	750
	dav. Bauunterhalt (Jugendkulturkirche St. Peter)	250	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (Liebfrauenkirche - Innenrenovierung)	0	600	500	0	0
	dav. Gebäudeversicherungen	40	55	55	55	55
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**4.491**	**5.021**	**4.836**	**4.923**	**5.011**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	273	666	473	473	473
	dav. Frankfurt Vertrag	4.218	4.240	4.323	4.410	4.498
	dav. "Treffpunkt" Zentrum für Überlebende der Shoah	0	40	40	40	40
	dav. Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V. - Förderverein für Frankfurter Domsingschule und Frankfurter Bläserschule	0	75	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Veranschlagungen für Sach- und Dienstleistungen (einschließlich Bauunterhalt) und für Zuweisungen und Zuschüsse sind in der Produktgruppe Kirchliche Angelegenheiten gegenseitig deckungsfähig.

Die in der Kontengruppe 61 veranschlagten Mittel werden für die Liegenschaften

Battonnstraße 57	Dominikanerkloster
Domplatz 14	Pfarrhaus Dom
Domplatz 1	Turm
Homburger Landstraße 646	Pfarrhaus Bonames
Alte Mainzer Gasse 23	St. Leonhardskirche

verwendet. In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die Mittel für Versicherungen, Grünflächenpflege, Energie u.a. enthalten.

Produktgruppe:	**98.04 Kirchliche Angelegenheiten**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	1.000	1.500	1.500	0
	VE 2017				1.500	1.500	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**1.000**	**1.500**	**1.500**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**-1.000**	**-1.500**	**-1.500**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**-1.000**	**-1.500**	**-1.500**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**1.000**	**1.500**	**1.500**	**0**

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.04 Kirchliche Angelegenheiten

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007485 Investitionskostenzuschuss im Rahmen des Frankfurt Vertrages zur Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe										
Kategorie/Priorität 1/1 B		§531	15.09.2016							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**4.000**	0	0	0	0	1.000	1.500	1.500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***3.000***						*1.500*	*1.500*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**4.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000**	**1.500**	**1.500**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**4.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.000**	**1.500**	**1.500**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***3.000***						***1.500***	***1.500***	***0***	***0***

Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe werden Finanzleistungen zusammengefasst, die entweder auf gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen beruhen oder die für die gesamte Stadtverwaltung übergeordnet von der Stadtkämmerei erbracht werden.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

98.05.03: Übrige Aufwendungen der allgemeinen Finanzwirtschaft

98.05.04: Zinsen Versorgungsrücklage

98.05.05: Zinsen Neuverbeamtung

Produktgruppe: **98.05 Zentrale Finanzleistungen**

Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Zuschüsse

Empfänger	Jahresrechnung	Soll	**Soll**	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss Stadt	Zuschuss andere	Eigenmittel	Art der Förderung	Zweit-/Dritt-finanzierung durch	Gender-dimensionen (**)	
	2015 (€)	2016 (€)	**2017 (€)**	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	2017 (€)	(*)		%w	%m
Sonstige Projektförderung	9	34	**0**	0	0	0	0	0	0	0	P		N	
Summe	**9**	**34**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**				

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich / männlich zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Zentrale Finanzleistungen handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**98.05 Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.05 Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.395,49	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.913.035,93	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.911.640,44**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.497.910,07	0	1.170	1.170	1.170	1.170
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	913.898,19	2.207	2.207	2.207	2.207	2.207
14	66	Abschreibungen	2.676.172,87	296	296	296	296	296
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.745.635,29	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**9.833.616,42**	**9.503**	**10.673**	**10.673**	**10.673**	**10.673**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-6.921.975,98**	**-9.503**	**-10.673**	**-10.673**	**-10.673**	**-10.673**
21	56,57	Finanzerträge	2.309.862,26	0	1.170	1.170	1.170	1.170
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**2.309.862,26**	**0**	**1.170**	**1.170**	**1.170**	**1.170**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**5.221.502,70**	**0**	**1.170**	**1.170**	**1.170**	**1.170**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**9.833.616,42**	**9.503**	**10.673**	**10.673**	**10.673**	**10.673**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-4.612.113,72**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-4.612.113,72**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.612.113,72**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-4.612.113,72**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**	**-9.503**

Produktgruppe: **98.05 Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	**Finanzerträge**	**0**	**1.170**	**1.170**	**1.170**	**1.170**
	dav. Zinserträge aus Anlagen der Versorgungsrücklage	0	1.170	1.170	1.170	1.170
Aufwände						
644-646	**Versorgungsaufwendungen**	**0**	**1.170**	**1.170**	**1.170**	**1.170**
	dav. Zuführung von Finanzerträgen zur Versorgungsrücklage	0	1.170	1.170	1.170	1.170
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**2.207**	**2.207**	**2.207**	**2.207**	**2.207**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. nicht umlagefähiger Aufwand EUV	870	870	870	870	870
	dav. Aufwendungen für jur. Beratungsleistungen	0	1.337	1.337	1.337	1.337
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**34**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	34	0	0	0	0
73	**Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**
	dav. Vorteilsausgleich an die Stadt Kelsterbach	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000

Budgetierungsregeln:

Die Veranschlagungen für Beratungsleistungen und Gutachten in Höhe von 1,337 Mio. € können im Einzelfall mit Zustimmung der Stadtkämmerei auch über die in den ABV genannten Budgetbereichsabgrenzungen hinaus per SV umgeschichtet werden.

Die Vorteilsausgleichszahlungen an die Stadt Kelsterbach aufgrund des Grenzänderungs- und Auseinandersetzungsvertrags zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Stadt Kelsterbach vom 14.10.1975 sind mit 7.000 T€ in der Kontengruppe 73 veranschlagt.
Die Kontengruppe 60, 61, 67-69 enthält den Planansatz für die nicht umlagefähigen Aufwendungen der Unfallversicherung in Höhe von 870.000 €.
In beiden Fällen sind Mehraufwendungen in erforderlicher Höhe zugelassen.

Die Erträge aus Anlagen der Versorgungsrücklage sowie der Neuverbeamtung sind im Rahmen der Finanzanlagen wieder für diese Zwecke anzulegen.

Produktgruppe:	**98.05 Zentrale Finanzleistungen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	2.985.501,48	1.501	1.575	1.575	1.575	1.545
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.985.501,48**	**1.501**	**1.575**	**1.575**	**1.575**	**1.545**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	14.650.000,00	14.200	17.000	18.500	20.000	21.500
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.650.000,00**	**14.200**	**17.000**	**18.500**	**20.000**	**21.500**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-11.664.498,52**	**-12.699**	**-15.425**	**-16.925**	**-18.425**	**-19.955**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-11.664.498,52**	**-12.699**	**-15.425**	**-16.925**	**-18.425**	**-19.955**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**2.985.501,48**	**1.501**	**1.575**	**1.575**	**1.575**	**1.545**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**14.650.000,00**	**14.200**	**17.000**	**18.500**	**20.000**	**21.500**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Auszahlungen für kurz- und langfristige Geldanlagen sind zugelassen, wenn die notwenigen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Auszahlungen für Finanzanlagen zur Absicherung der finanziellen Belastungen aus Neuverbeamtungen dürfen in voller Höhe unabhängig von den tatsächlich im Jahr gefolgten Neuverbeamtungen getätigt werden.

Für die Neuverbeamtung und die Versorgungsrücklage sind die im Haushaltsjahr erwirtschafteten Erträge und freiwerdenden Mittel aus Geldanlagen wieder anzulegen. Entsprechend sind für den Erwerb von Finanzanlagen der Versorgungsrücklage Beamte Auszahlungen auch über die Veranschlagungen hinaus in Höhe der vom POA berechneten Beträge zuzüglich Neuanlagen und Zinserträge zulässig.

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001284 Investitionsförderung von Altenpflegeeinrichtungen freier Träger										
Kategorie/Priorität 2/1 P		§3827	18.03.1999							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**8.536**	6.536	0	0	2.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**14.155**	5.385	1.478	0	1.405	1.479	1.479	1.479	1.449	0
5.005559 ZF-Hoheitsbereich Ausleihungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	**31**	13	3	0	3	3	3	3	3	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**5**	5	0	0	0	0	0	0	0	0
5.005560 Ausleihungen Zukunftsinvestitionsprogramm Krankenhäuser Bund (Konjunkturprogramm)										
Kategorie/Priorität 2/99 P		§5739	29.04.2009							
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**32**	32	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**411**	147	53	0	42	42	42	42	42	0

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005562 Versorgungsrücklage Beamte Ausleihungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**50.030**	22.880	5.450	0	1.700	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem öffentlichen Bereich	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von Kreditinstituten	**7.650**	6.250	1.400	0	0	0	0	0	0	0
5.005594 ZF-Neuverbeamtungen Ausleihungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**98.270**	21.570	9.200	0	10.500	12.000	13.500	15.000	16.500	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem öffentlichen Bereich	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von Kreditinstituten	**500**	500	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005629 Investitionsförderung von sonstigen Maßnahmen freier Träger										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	**508**	202	51	0	51	51	51	51	51	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**156.868**	**51.018**	**14.650**	**0**	**14.200**	**17.000**	**18.500**	**20.000**	**21.500**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**23.259**	**12.503**	**2.986**	**0**	**1.501**	**1.575**	**1.575**	**1.575**	**1.545**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**133.608**	**38.515**	**11.664**	**0**	**12.699**	**15.425**	**16.925**	**18.425**	**19.955**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: **98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe 98.6 werden die Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Erträge und damit in Zusammenhang stehende Aufwendungen (Gewerbesteuerumlage) und allgemeine Zuweisungen dargestellt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

Die Berechnung der Gewerbesteuerumlage basiert auf folgenden Vervielfältigern [(2020 ohne Fonds Deutsche Einheit (bis 2019 befristet; 4 v. H.) und ohne Solidarpakt II (bis 2019 befristet; 29 v. H.)]:

2008	65	v. H.
2009	66	v. H.
2010	71	v. H.
2011	70	v. H
2012	69	v. H.
2013	69	v. H.
2014	69	v. H.
2015	69	v. H.
2016	69	v. H.
2017	69	v. H.
2018	68	v. H.
2019	68	v. H.
2020	35	v. H.

Produktgruppe: 98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Steuern und steuerähnliche Einnahmen handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen**

Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	2.495.506.108,33	2.534.200	2.667.300	2.782.800	2.852.600	2.934.300
6	547	Erträge aus Transferleistungen	28.782.425,28	30.000	32.700	33.400	34.000	35.000
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	72.700.201,00	55.600	30.000	30.000	30.000	30.000
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.830.153,00	1.604	1.435	1.435	1.435	1.435
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	105.832,74	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.598.924.720,35**	**2.621.404**	**2.731.435**	**2.847.635**	**2.918.035**	**3.000.735**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	9.732.379,81	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	265.093.735,35	264.000	276.000	279.400	286.800	151.400
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**274.826.115,16**	**264.000**	**276.000**	**279.400**	**286.800**	**151.400**
20		**Verwaltungsergebnis**	**2.324.098.605,19**	**2.357.404**	**2.455.435**	**2.568.235**	**2.631.235**	**2.849.335**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**2.598.924.720,35**	**2.621.404**	**2.731.435**	**2.847.635**	**2.918.035**	**3.000.735**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**274.826.115,16**	**264.000**	**276.000**	**279.400**	**286.800**	**151.400**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**2.324.098.605,19**	**2.357.404**	**2.455.435**	**2.568.235**	**2.631.235**	**2.849.335**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**2.324.098.605,19**	**2.357.404**	**2.455.435**	**2.568.235**	**2.631.235**	**2.849.335**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.324.098.605,19**	**2.357.404**	**2.455.435**	**2.568.235**	**2.631.235**	**2.849.335**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**2.324.098.605,19**	**2.357.404**	**2.455.435**	**2.568.235**	**2.631.235**	**2.849.335**

Produktgruppe: **98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
55	**Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen**	**2.534.200**	**2.667.300**	**2.782.800**	**2.852.600**	**2.934.300**
	dav. Grundsteuer A	200	200	200	200	200
	dav. Grundsteuer B	207.000	210.000	213.000	216.000	219.000
	dav. Gewerbesteuer nach Ertrag	1.760.000	1.840.000	1.890.000	1.940.000	1.990.000
	dav. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	410.000	424.400	445.600	467.800	491.200
	dav. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	140.000	175.700	217.000	211.600	216.900
	dav. Spielapparatesteuer und Steuern aus Vergnügungen besonderer Art	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
	dav. Hundesteuer	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
547	**Erträge aus Transferleistungen**	**30.000**	**32.700**	**33.400**	**34.000**	**35.000**
	dav. Familienleistungsausgleich	30.000	32.700	33.400	34.000	35.000
540-545	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	**100.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**
	dav. Schlüsselzuweisungen des Landes	100.000	30.000	30.000	30.000	30.000
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
73	**Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**	**264.000**	**276.000**	**279.400**	**286.800**	**151.400**
	dav. Gewerbesteuerumlage	264.000	276.000	279.400	286.800	151.400

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.506.000,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.506.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**1.506.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**1.506.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**1.506.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 **Nach Produktgruppen/Maßnahmen**	**Gesamt-bedarf**	**bis 2014**	**2015**	**2016 (Budget-übertrag)**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**ab 2021**
	T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**21.441**	19.935	1.506	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**21.441**	**19.935**	**1.506**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**-21.441**	**-19.935**	**-1.506**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

Zu den sonstigen allgemeinen Deckungsmitteln gehören die Konzessionsabgaben von Verkehrs- und Versorgungsunternehmen, die Zinserträge aus Darlehensvergaben, die Erträge des Anschlagwesens sowie Säumniszuschläge und Stundung-/Verzugszinsen.

98.07.01 Konzessionsabgaben

Konzessionsabgabe der SÜWAG AG (2017) 3.400.000 €
Versorgung der westlichen Frankfurter Stadtteile mit Strom, gemäß Konzessionsvertrag vom 21.07.1954 i.d.F. vom 14.07.1972

Konzessionsabgabe der Mainova AG (2017) 3.800.000 €
Versorgung des Stadtgebiets Frankfurt am Main mit Gas gemäß Konzessionsvertrag vom 21.04.2008

Konzessionsabgabe der Mainova AG (2017) 30.000.000 €
Versorgung des Stadtgebiets Frankfurt am Main mit Strom gemäß Konzessionsvertrag vom 09.03.2015

Konzessionsabgabe der Mainova AG (2017) 13.300.000 €
Versorgung des Stadtgebiets Frankfurt am Main mit Wasser gemäß Konzessionsvertrag vom 30.07.2015

Konzessionsabgabe der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (2017) 2.628.000 €
für die Verkehrsleistungen im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main.

98.07.02 Übrige Erträge der allgemeinen Finanzwirtschaft

98.07.03 Erträge des Anschlagwesens

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

Produktgruppe: 98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel

Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Sonstige allgemeine Deckungsmittel handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Produktgruppe:	**98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	57.278.720,71	53.431	55.631	56.831	57.531	57.531
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**57.278.720,71**	**53.431**	**55.631**	**56.831**	**57.531**	**57.531**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	8.760.487,85	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**8.760.487,85**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**48.518.232,86**	**53.431**	**55.631**	**56.831**	**57.531**	**57.531**
21	56,57	Finanzerträge	77.311.726,84	15.862	15.012	14.912	14.812	14.712
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	117,44	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**77.311.609,40**	**15.862**	**15.012**	**14.912**	**14.812**	**14.712**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**134.590.447,55**	**69.293**	**70.643**	**71.743**	**72.343**	**72.243**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**8.760.605,29**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**125.829.842,26**	**69.293**	**70.643**	**71.743**	**72.343**	**72.243**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**125.829.842,26**	**69.293**	**70.643**	**71.743**	**72.343**	**72.243**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**125.829.842,26**	**69.293**	**70.643**	**71.743**	**72.343**	**72.243**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**125.829.842,26**	**69.293**	**70.643**	**71.743**	**72.343**	**72.243**

Produktgruppe: **98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**53.431**	**55.631**	**56.831**	**57.531**	**57.531**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Konzessionsabgabe Mainova AG - Gas	3.900	3.800	3.800	3.800	3.800
	dav. Konzessionsabgabe Mainova AG - Strom	30.700	30.000	30.300	30.300	30.300
	dav. Konzessionsabgabe Mainova AG - Wasser	10.400	13.300	14.400	15.000	15.000
	dav. Konzessionsabgabe der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft mbH	2.628	2.628	2.628	2.628	2.628
	dav. Konzessionsabgabe der SÜWAG AG	3.300	3.400	3.200	3.300	3.300
	dav. Erträge aus der Überlassung von Werbemöglichkeiten an städtischen Gebäuden	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
56,57	**Finanzerträge**	**15.862**	**15.012**	**14.912**	**14.812**	**14.712**
	dav. Säumniszuschläge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	dav. Stundungs- und Verzugszinsen	500	500	500	500	500
	dav. Zinserträge vom sonstigen inländ. Bereich	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	dav. Eigenkapitalverzinsung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung	2.112	2.112	2.112	2.112	2.112
	dav. Erträge aus der Verzinsung von Steuernachforderungen/-erstattungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	dav. Bürgschaftsprovisionen	6.250	5.400	5.300	5.200	5.100
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Veranschlagungen für die Gewährung von Ausleihungen / Krediten und die Rückflüsse aus der Gewährung von Ausleihungen / Krediten werden in PG 98.05 als investive Projekte dargestellt.

Auszahlungen für kurz- und langfristige Geldanlagen sind zugelassen, wenn die notwenigen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Produktgruppe: 98.08 Umlagen
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe Umlagen sind enthalten:

Umlage des Landeswohlfahrtsverbandes

Die Finanzierung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen erfolgt, soweit seine sonstigen Einnahmen zur Bedarfsdeckung nicht ausreichen, durch die Erhebung einer Verbandsumlage gemäß § 20 des Gesetzes über die Mittelstufe der Verwaltung und des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen in Verbindung mit § 39 des Gesetzes zur Regelung des Finanzausgleichs von seinen Mitgliedern.

Krankenhausumlage

Zur Finanzierung der vom Land Hessen nach dem KHG und HKHG aufzubringenden Mittel zum Zwecke der wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser, um eine bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit leistungsfähigen Krankenhäusern zu gewährleisten, erhebt das Land gemäß § 35 HKHG vom 18.12.1989 (GVBl. I S. 452) von den Landkreisen und kreisfreien Städten eine Krankenhausumlage nach Maßgabe des Finanzausgleichsgesetzes, deren Höhe im Landesetat veranschlagt wird. Umlagegrundlagen sind die Steuerkraftmesszahlen und drei Viertel der Schlüsselzuweisung. Der Umlagehebesatz ist so festzusetzen, dass die veranschlagte Umlage erreicht wird.

Umlage des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain

Nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit und Planung in der Region Rhein-Main wurde mit Wirkung vom 01. April 2001 der Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main gebildet. Dieser trat die Rechtsnachfolge des mit Wirkung vom 31. März 2001 aufgelösten Umlandverbandes Frankfurt an.

Nach § 7 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main vom 08. März 2011 wurde der Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main in Regionalverband FrankfurtRheinMain umbenannt.

Zum Regionalverband Frankfurt/Rhein-Main gehören die Gebiete folgender Städte, Gemeinden und Landkreise:

Kreisfreie Städte Frankfurt am Main und Offenbach am Main, die Städte und Gemeinden in den Landkreisen Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis und Offenbach, die Städte Bruchköbel, Hanau, Langenselbold, Maintal, Nidderau und Gemeinden Erlensee, Großkrotzenburg, Hammersbach, Neuberg, Niederdorfelden, Rodenbach, Ronneburg, Schöneck im Main-Kinzig-Kreis, die Städte Bad Nauheim, Bad Vilbel, Butzbach, Friedberg (Hessen), Karben, Münzenberg, Niddatal, Reichelsheim (Wetterau), Rosbach v.d.Höhe und Gemeinden Florstadt, Ober-Mörlen, Rockenberg, Wölfersheim, Wöllstadt im Wetteraukreis sowie der Städte Groß-Gerau, Kelsterbach, Mörfelden-Walldorf, Raunheim, Rüsselsheim und Gemeinden Bischofsheim, Ginsheim-Gustavsburg, Nauheim im Landkreis Groß-Gerau.

Es handelt sich um einen Planungsverband im Sinne des § 205 des Baugesetzbuches mit den folgenden Aufgaben:

1. Aufstellung , Änderung und Aufhebung des Flächennutzungsplans für das Gebiet des Ballungsraums Frankfurt/Rhein-Main mit der Maßgabe, dass die Darstellungen nach § 5 des Baugesetzbuches im Zusammenwirken mit der Regionalversammlung Südhessen entwickelt und nach näherer Bestimmung des Hessischen Landesplanungsgesetzes gemeinsam beschlossen werden (Regionaler Flächennutzungsplan),
2. Aufstellung und Änderung des Landschaftsplans für das Gebiet des Ballungsraums Frankfurt/Rhein-Main nach § 4 Abs. 2 des Hessischen Naturschutzgesetzes.

Gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main sollen zur Förderung und Sicherung einer geordneten Entwicklung und zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit im Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main die Städte, Gemeinden und Landkreise des Ballungsraumes Frankfurt/Rhein-Main Zusammenschlüsse zur gemeinsamen Wahrnehmung folgender Aufgaben bilden:

1. Errichtung, Betrieb und Unterhaltung von Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen von überörtlicher

Bedeutung,

2. Errichtung, Betrieb und Unterhaltung von kulturellen Einrichtungen von überörtlicher Bedeutung,
3. Standortmarketing und Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung,
4. Planung, Errichtung und Unterhaltung des Regionalparks Rhein-Main,
5. regionale Verkehrsplanung und regionales Verkehrsmanagement.

Zur Deckung seines Finanzbedarfs erhebt der Regionalverband von den Verbandsmitgliedern eine Umlage; für die Umlagegrundlagen gilt § 40 des Finanzausgleichsgesetzes.

Produktgruppe: **98.08 Umlagen**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Umlage des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd:

Dem Zweckverband Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd gehören insgesamt 17 Landkreise (Aschaffenburg, Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Hochtaunuskreis, Main-Kinzig-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Odenwaldkreis, Offenbach, Wetteraukreis, Rhein-Neckar-Kreis) und kreisfreie Städte (Aschaffenburg, Darmstadt, Frankfurt am Main, Mannheim, Offenbach am Main, Wiesbaden) an.

Ab dem 01.04.2001 wurde die Beseitigungspflicht gem. § 4 Abs. 2 Tierkörperbeseitigungsgesetz von der zuständigen Behörde auf die Firmen Süpro GmbH und A. Fischer GmbH & Co KG übertragen.

Gleichzeitig ist der Zweckverband von seiner Verpflichtung entbunden und wird künftig als ruhender Verband aufrecht erhalten. Die hierfür erforderlichen Verwaltungskosten werden ggf. über eine jährliche Umlage gedeckt.

Umlage Regionalversammlung Südhessen:

Nach einem Beschluss der RVS sollen sich die Entsendekörperschaften an der Finanzierung der Geschäftsstellen der Fraktionen in der Regionalversammlung Südhessen mit 3 Ct / Einwohner beteiligen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

Produktgruppe: 98.08 Umlagen

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Umlagen handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**98.08 Umlagen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.08 Umlagen**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	236.850.536,28	267.118	272.823	280.373	288.923	297.973
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**236.850.536,28**	**267.118**	**272.823**	**280.373**	**288.923**	**297.973**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-236.850.536,28**	**-267.118**	**-272.823**	**-280.373**	**-288.923**	**-297.973**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**236.850.536,28**	**267.118**	**272.823**	**280.373**	**288.923**	**297.973**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-236.850.536,28**	**-267.118**	**-272.823**	**-280.373**	**-288.923**	**-297.973**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-236.850.536,28**	**-267.118**	**-272.823**	**-280.373**	**-288.923**	**-297.973**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-236.850.536,28**	**-267.118**	**-272.823**	**-280.373**	**-288.923**	**-297.973**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-236.850.536,28**	**-267.118**	**-272.823**	**-280.373**	**-288.923**	**-297.973**

Produktgruppe:	**98.08 Umlagen**					
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
73	**Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**	**267.118**	**272.823**	**280.373**	**288.923**	**297.973**
	dav. Umlage Landeswohlfahrtsverband	240.600	245.000	252.000	260.000	268.000
	dav. Krankenhausumlage	22.000	23.000	23.500	24.000	25.000
	dav. Umlage Regionalverband FrankfurtRheinMain	4.500	4.800	4.850	4.900	4.950
	dav. Umlage Zweckverband Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd	1	1	1	1	1
	dav. Umlage Regionalversammlung Südhessen	17	22	22	22	22

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe:	**98.08 Umlagen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: 98.09 Unselbständige Stiftungen
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 98.09 umfasst die folgenden rechtlich unselbständigen Stiftungen der Stadt Frankfurt am Main:

Allgemeine Fürsorgestiftung: Unterstützung bedürftiger Frankfurter Bürger in außergewöhnlichen Lebenssituationen durch Gewährung von Stiftsrenten und Beihilfen in Einzelfällen
Zielgruppe: Bedürftige Frankfurter Bürger

Ausbildungs-Stiftung: Beim Vorliegen besonderer Förderungswürdigkeit die Gewährung von Beihilfen zum Besuch von Schulen und Lehranstalten oder zur sonstigen Ausbildung, wenn die Person oder ihre Eltern oder unterhaltspflichtige Verwandte nicht in der Lage sind, diese Kosten selbst aufzubringen.
Zielgruppe: Nicht mehr schulpflichtige Kinder Frankfurter Bürger

Carl Christian Jügel-Stiftung: Förderung der Wissenschaft
Zielgruppe: Johann Wolfgang Goethe-Universität

Caroline Hansellmann-Stiftung: Gewährung von Beihilfen in Einzelfallsituationen
Zielgruppe: Mittellose alleinstehende Frauen mit einem oder mehreren Kindern

Christian Ludwig und Franziska Heister-Stiftung: Unterstützung bedürftiger älterer Männer und Frauen, die zu den verschämten Armen zählen oder früher dem Mittelstand angehört haben
Zielgruppe: Bedürftige ältere Männer und Frauen, insbesondere allteingesessener Frankfurter Familien

Frankfurter Handwerksstiftung: Unterstützung von Einrichtungen, die gemeinnützig und geeignet sind, die Berufsausbildung des Frankfurter Handwerks zu vervollkommnen und den jeweiligen Anforderungen im Interesse der Allgemeinheit anzupassen. Gewährung von laufenden oder einmaligen Unterstützungen an bedürftige, insbesondere ältere Frankfurter Handwerksmeister und Handwerksgesellen sowie in besonderen Notfällen auch an Witwen von Handwerkern.
Zielgruppe: Frankfurter Handwerk, sowie Personen im o.g. Sinn.

Franz Anton Gering-Stiftung: Beschaffung von billigem Wohnraum sowie die Gewährung von Mietzuschüssen und Ausbildungsbeihilfen
Zielgruppe: Bedürftige alleinstehende Frauen

Georg und Marie Kalischer-Stiftung: Unterstützung des von der Franz Anton Gering-Stiftung betriebenen "Sophienheims"
Zielgruppe: Ältere alleinstehende Frauen

Heussenstamm-Stiftung: Gewährung von Unterstützung an bedürftige Frankfurter Bürger sowie die Gewährung von Beihilfen und sonstigen Hilfsleistungen zur Ausbildung und Förderung von Künstlern
Zielgruppe: Bedürftige Frankfurter Bürger, Künstler

Höchster Wohlfahrtsstiftung: Gewährung von Beihilfen und Unterstützungen an bedürftige Frankfurter Bürger aus den westlichen Stadtteilen (einschl. Nied und Sossenheim). Die Aufbringung der notwendigen Sachkosten, um die Durchführung von Notstands- und Wohlfahrtsarbeiten in diesem Gebiet zu erleichtern. Bedürftigen städtischen Bediensteten oder Pensionären aus diesem Gebiet oder deren Hinterbliebenen ist bei besonderer Notlage durch Gewährung von Unterstützung oder niedrigverzinslicher Darlehen Hilfe zu leisten. Kindern bedürftiger Frankfurter Bürger aus diesem Gebiet sind Beihilfen für die Ausbildung zu gewähren. Entsprechend dem Wunsch des Stifters Adolf Haeuser sind Leistungen zur Verschönerung des Stadtbildes und der Umgebung in den Fällen zu gewährleisten, in denen von der Stadtverwaltung die erforderlichen Mittel nicht bereit gestellt werden. Die Gewährung von Beihilfen und Unterstützung an Sportvereine aus den westlichen Stadtteilen (einschl. Nied und Sossenheim) in Höhe von maximal 10% der jährlichen ausschüttungsfähigen Erträge.
Zielgruppe: Westliche Stadtteile (einschl. Nied und Sossenheim) und deren Bürger

Hortense B. Eppler Nachlass-Stiftung: Förderung der Jugend- und Altenhilfe
Zielgruppe: Bürgermeister-Gräf-Haus, Kinder- und Jugendheim, oder deren Nachfolgeeinrichtungen sowie dem Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe für das Bürgermeister-Gräf-Haus, Altenheim

Jugendfürsorge-Stiftung: Die gesundheitliche, erzieherische oder wirtschaftliche Förderung von Kindern und Jugendlichen, insbesondere zur Verbesserung der Lebenshaltung, zur Erleichterung der Ausbildung, zur Verbesserung der Erziehung und zu gesundheitlichen Heil- und Vorbeugungsmaßnahmen, wenn die Jugendlichen, deren Eltern oder Erziehungsberechtigte solche Mittel nicht selbst aufbringen können.
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche, die im Bereich Frankfurt am Main wohnen

Louis Marburg¿sche Familienstiftung: Gewährung von Beihilfen und Ausbildungsbeihilfen
Zielgruppe: Hilfsbedürftige Personen

Produktgruppe: 98.09 Unselbständige Stiftungen

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Ludwig Pfungst Museums-Stiftung: Der Ankauf künstlerisch wertvoller Werke bildender Kunst von Künstlern für städtische Sammlungen, der Betreuung und Erweiterung der von den Eheleuten Dr. Albert Linel und des Herrn Michael Linel gestifteten kunstgewerblichen Sammlung, die als geschlossener Bestand geführt wird und der Betreuung und Erweiterung der städtischen Münzsammlung.

Zielgruppe: verschiedene städtische Sammlungen

Simon-Bender-Stiftung: Bedürftigen mit kleinen Zuwendungen bei besonderen Anlässen eine Freude zu machen

Zielgruppe: Insassen des Männerwohnheimes Rödelheim oder andere bedürftige Bewohner von Altersheimen in Frankfurt am Main

Stiftung der Eheleute Wilhelm Philippi und Marie Philippi, geb. Wiertz: Die Gewährung von Zuwendungen in Höhe von 52,- € jährlich zum Weihnachtsfest. Von den Bedachten sollen jeweils drei Personen in Frankfurt am Main und eine in Usingen wohnhaft sein. Die Bedachten aus Usingen sollen möglichst den dort alteingesessenenen Familien entstammen.

Zielgruppe: Bedürftige Männer, die über 60 Jahre und alleinstehend sind.

Versehrten- und Hinterbliebenen-Stiftung: Die Gewährung von Beihilfe oder gering verzinslicher oder unverzinslicher Darlehnen in besonderen Notlagen.

Zielgruppe: Aus Frankfurt stammende bedürftige Opfer des Krieges und der Arbeit und ihre bedürftigen Hinterbliebenen

Hermine Weidner Nachlass-Stiftung: Unterstützung von kranken Kindern in Kinderheimen

Zielgruppe: Kranke Kinder in Kinderheimen

Minni-Eckert-Stiftung: Förderung von Maßnahmen für kleine Kinder

Zielgruppe: Kleine Kinder oder gemeinnützige städtische oder sonstige Erinrichtungen, die sich mit der Betreuung von kleinen Kindern befassen

Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-Stiftung: Die Unterstützung und Förderung praktisch bildbarer Kinder und die bessere Ausgestaltung von Schulplätzen, wie es dem Bestimmungszweck der "Albert-Griesinger-Schule für praktisch Bildbare" entspricht.

Zielgruppe: Praktisch bildbare Kinder

Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung: Die Förderung der Kunst und die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten.

Zielgruppe: Unterhaltung und Bewirtschaftung der Dauerausstellung Hasse-Bek im Museum für Kunsthandwerk/Villa Metzler und der Ankauf künstlerisch wertvoller Werke für das Museum für Kunsthandwerk

Die in den einzelnen Stiftungssatzungen bestimmten Stiftungszwecke werden nur durch Verwendung der Erträge, die aufgrund der Vermögensanlage erzielt werden, verwirklicht.

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung für die einzelnen Stiftungen erfolgt durch die Stadtkämmerei.

Thematische Zuordnung der unselbständigen Stiftungen (PG 98.09)

Haushaltsjahr	2017

in €	Gruppe								
	E				Summe E	A		Summe A	Saldo
Zeilenbeschriftungen	**540-545**	**53**	**56,57**	**97**		**60,61,67-69**	**66**		
18.01 Soziales	**78.000**	**672.000**	**418.000**	**88.000**	**1.256.000**	**1.209.000**	**41.000**	**1.250.000**	**6.000**
Allgemeine Fürsorgestiftung		471.000	84.000	22.000	577.000	689.000		689.000	-112.000
Caroline Hansellmann-Stiftung			20.000	2.000	22.000	25.000		25.000	-3.000
Christian Ludwig u.Fransiska Heister-St.			2.000	1.000	3.000	1.000		1.000	2.000
Frankfurter Handwerksstiftung			17.000	9.000	26.000	10.000		10.000	16.000
Franz Anton Gering-Stiftung	5.000	155.000	44.000	5.000	209.000	134.000	41.000	175.000	34.000
G. und M. Kalischer-Stiftung			25.000	1.000	26.000	35.000		35.000	-9.000
Hermine-Weidner-Nachlass-Stiftung			3.000	1.000	4.000	4.000		4.000	0
Heussenstamm-Stiftung	73.000	1.000	30.000	3.000	107.000	87.000	0	87.000	20.000
Höchster Wohlfahrtsstiftung			38.000	10.000	48.000	35.000		35.000	13.000
Hortense B. Eppler Nachlass-Stiftung			77.000	15.000	92.000	75.000		75.000	17.000
Jugendfürsorge-Stiftung			36.000	9.000	45.000	28.000		28.000	17.000
Louis Marburg'sche Familienstiftung				1.000	1.000	1.000		1.000	0
Minni-Eckert-Stiftung			5.000	2.000	7.000	5.000		5.000	2.000
Simon-Bender-Stiftung			7.000	2.000	9.000	6.000		6.000	3.000
Stiftung der Eheleute Philippi		45.000	23.000	3.000	71.000	70.000	0	70.000	1.000
Versehrten und Hinterbliebenen-Stiftung			7.000	2.000	9.000	4.000		4.000	5.000
(Leer)									0
20.01 Bildung			**24.000**	**8.000**	**32.000**	**26.000**		**26.000**	**6.000**
Ausbildungs-Stiftung			24.000	5.000	29.000	25.000		25.000	4.000
Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-St.				3.000	3.000	1.000		1.000	2.000
21.01 Kultur			**67.000**	**8.000**	**75.000**	**87.000**		**87.000**	**-12.000**
Carl Christian Jügel-Stiftung			43.000	3.000	46.000	55.000		55.000	-9.000
Ludwig Pfungst Museums-Stiftung			8.000	2.000	10.000	7.000		7.000	3.000
Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung			16.000	3.000	19.000	25.000		25.000	-6.000
Unselbständige Stiftungen (PG 98.09) gesamt	**78.000**	**672.000**	**509.000**	**104.000**	**1.363.000**	**1.322.000**	**41.000**	**1.363.000**	**0**

Produktgruppe: 98.09 Unselbständige Stiftungen

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **§§ 80 - 88 BGB**
§§ 5 und 120 HGO
§§ 51 - 68 AO v. 1977
HStG

Zielgruppe: **Die in den einzelnen Stiftungssatzungen festgelegten Personenkreise.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei den Unselbständigen Stiftungen handelt es sich um eine "technische Produktgruppe", für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**98.09 Unselbständige Stiftungen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.09 Unselbständige Stiftungen**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	175.228,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.746,90	78	78	78	78	78
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	34.391,24	201	672	672	672	672
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**291.366,14**	**279**	**750**	**750**	**750**	**750**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.366.241,12	698	1.322	1.322	1.322	1.322
14	66	Abschreibungen	41.473,00	41	41	41	41	41
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	604,80	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.408.318,92**	**739**	**1.363**	**1.363**	**1.363**	**1.363**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.116.952,78**	**-460**	**-613**	**-613**	**-613**	**-613**
21	56,57	Finanzerträge	1.044.577,78	509	509	509	509	509
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.029,15	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**1.024.548,63**	**509**	**509**	**509**	**509**	**509**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.335.943,92**	**788**	**1.259**	**1.259**	**1.259**	**1.259**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.428.348,07**	**739**	**1.363**	**1.363**	**1.363**	**1.363**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-92.404,15**	**49**	**-104**	**-104**	**-104**	**-104**
27	59	Außerordentliche Erträge	85.000,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**85.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-7.404,15**	**49**	**-104**	**-104**	**-104**	**-104**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-7.404,15**	**49**	**-104**	**-104**	**-104**	**-104**
33	97	kalkulatorische Erlöse	4.589,12	104	104	104	104	104
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-2.815,03**	**153**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe:	**98.09 Unselbständige Stiftungen**					
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**201**	**672**	**672**	**672**	**672**
	dav. Mieterträge	165	165	165	165	165
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**698**	**1.322**	**1.322**	**1.322**	**1.322**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	79	79	79	79	79
	dav. Energie	20	20	23	23	23
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	55	55	50	50	50
	dav. Auschüttung von Stiftungserträgen	471	471	471	471	471
	dav. Entgelte für Arbeitskräfte (Stiftungsverwaltung)	40	40	40	40	40
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Für alle Produkte dieser Produktgruppe gilt, dass die Erlöse zur Deckung der Kosten herangezogen werden können.

Produktgruppe:	**98.09 Unselbständige Stiftungen**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	1.642.200,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.642.200,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	1.513.000,00	10	10	10	10	10
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.513.000,00**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**129.200,00**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**129.200,00**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**	**-10**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**1.642.200,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**1.513.000,00**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Veranschlagungen für den Erwerb von Finanzanlagen (Gewährung von Ausleihungen an Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr) werden zentral auf dem Investitionsprojekt der Allgemeinen Fürsorgestiftung ausgewiesen. Im Haushaltsvollzug sind Auszahlungen auch für die Stiftungen zugelassen, die im Investitionsprogramm nicht einzeln benannt werden. Auszahlungen sind in der jeweils erforderlichen Höhe auch über den Gesamtansatz der PG 98.09 hinaus zugelassen, wenn die hierfür erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.09 Unselbständige Stiftungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005564 Allgemeine Fürsorgestiftung Finanzanlagen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Veräußerung von börsennotierten Aktien	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung von Kapitalmarktpapieren vom Bund Laufzeit 5 Jahre und mehr	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung von Kapitalmarktpapieren von Kreditinstituten Laufzeit 5 Jahre und mehr	**139**	139	0	0	0	0	0	0	0	0
5.005565 Allgemeine Fürsorgestiftung Ausleihungen										
Kategorie/Priorität 2/1 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**1.346**	946	350	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Rückflüsse aus Ausleihungen von Kreditinstituten	**926**	550	376	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Produktgruppe: 98.09 Unselbständige Stiftungen

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss										
Kategorie/Priorität										
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**7.097**	5.934	1.163	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Einnahmen	**3.917**	2.650	1.267	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**8.443**	**6.880**	**1.513**	**0**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**4.981**	**3.339**	**1.642**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**3.462**	**3.541**	**-129**	**0**	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Produktgruppe: 98.10 Kredite und Schuldendienst
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 98.10 umfasst im wesentlichen die zur Deckung des Kreditbedarfs aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit aufzunehmenden Kredite nach Maßgabe der § 93 Abs. 3 HGO und § 103 Abs. 1 HGO sowie die daraus resultierenden Zins- und Tilgungsverpflichtungen und Geldbeschaffungskosten.

In den Einnahmen aus der Aufnahme von Krediten sind auch die Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. A , B (u.a. Darlehensanteil der Schulbaupauschale) und C veranschlagt.

Die Ansparleistungen und Sonderbeiträge für Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. B gemäß § 11 Investitionsfondsgesetz vom 15. Juli 1970 - InvFondsG-, zuletzt geändert am 30.01.2006 (GVBl. I , S. 22) und den Ausführungsbestimmungen zum InvFondsG vom 13.02.2006 (StAnz.9/2006, S.487) sowie sonstige Geldbeschaffungskosten sind unter der Kontengruppe 77 ausgewiesen.

Die Veranschlagungen der Kontengruppe 77 enthalten neben den oben genannten Ansparleistungen und Sonderbeiträgen zudem

a) Zinsen für Kredite (vom Land, von Sondervermögen, vom Kreditmarkt und vom sonstigen inländischen und ausländischen Bereich)

b) Habenzinsen an Sonderhaushalte, Eigenbetriebe, sonstige Kunden und Bestände

c) Derivate:

Der Magistrat der Stadt Frankfurt am Main wurde durch Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 27.01./08.06.2000 (§5506) und 13.10.2005 (§10159) ermächtigt, derivative Finanzierungsinstrumente mit dem Ziel der Optimierung der Kreditkosten und zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken einzusetzen. Derzeit ist das Volumen für diese Geschäfte auf 40% der Kämmereischulden begrenzt.

Aktuell werden keine derivativen Finanzierungsinstrumente eingesetzt.

Für den künftigen Einsatz von Zinssicherungsderivaten werden in der Kostengruppe 77 jährlich 500 T € ausgewiesen.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite, in T€):

Der voraussichtliche Schuldenstand zu Beginn des Haushaltsjahres 2017 berücksichtigt in 2016 getätigte Neuaufnahmen in Höhe von 30,4 Mio. € zu Lasten der aus 2015 übertragenen Kreditermächtigung sowie in Höhe von 11,9 Mio. € zu Lasten der Kreditermächtigung 2016.

Es wird unterstellt, dass die verbleibende Kreditermächtigung aus 2015 (rd. 337,6 Mio. €) nicht mehr in Anspruch genommen wird.

Es wird weiterhin unterstellt, dass die verbleibende Kreditermächtigung 2016 (rd. 421,1 Mio. €) erst im Laufe des Jahres 2017 in Anspruch genommen wird.

Schulden aus Krediten von				
		Stand zu Beginn des Vorjahres		Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
Bund		0		0
Land		546		533
Gemeinden/ GV		0		0
Zweckverbände		0		0
sonst. öffentlichem Bereich		0		0
verbundene Unternehmen und Sondervermögen		37.970		50.686
sonstige öffentl. Sonderrechnungen		68.639		61.272
Kreditinstitute		1.336.781		1.304.009
sonst. inländischer Bereich		35.226		35.226
sonst. ausländischer Bereich		9.686		23.175
Summe		1.488.848		1.474.901
Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung:				
aus Krediten		337.573		343.103

Produktgruppe: 98.10 Kredite und Schuldendienst

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Kredite und Schuldendienst handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**98.10 Kredite und Schuldendienst**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **98.10 Kredite und Schuldendienst**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.281.045,00	1.281	1.281	1.281	1.281	1.281
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.281.045,00**	**1.281**	**1.281**	**1.281**	**1.281**	**1.281**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.180,56	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	-0,02	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.180,54**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**1.278.864,46**	**1.281**	**1.281**	**1.281**	**1.281**	**1.281**
21	56,57	Finanzerträge	83.084,11	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	41.544.696,60	50.382	48.257	55.864	60.912	64.534
23		**Finanzergebnis**	**-41.461.612,49**	**-50.382**	**-48.257**	**-55.864**	**-60.912**	**-64.534**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.364.129,11**	**1.281**	**1.281**	**1.281**	**1.281**	**1.281**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**41.546.877,14**	**50.382**	**48.257**	**55.864**	**60.912**	**64.534**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-40.182.748,03**	**-49.101**	**-46.976**	**-54.583**	**-59.631**	**-63.253**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-40.182.748,03**	**-49.101**	**-46.976**	**-54.583**	**-59.631**	**-63.253**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-40.182.748,03**	**-49.101**	**-46.976**	**-54.583**	**-59.631**	**-63.253**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-40.182.748,03**	**-49.101**	**-46.976**	**-54.583**	**-59.631**	**-63.253**

Produktgruppe: **98.10 Kredite und Schuldendienst**
Produktbereich: **98 Zentrale Finanzwirtschaft**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
77	**Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**	**50.382**	**48.257**	**55.864**	**60.912**	**64.534**
	dav. Ansparraten Hessischer Investitionsfonds Abt. B	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	dav. Sonderbeiträge HIF B / Kreditbeschaffungskosten	300	300	300	300	300
	dav. Zinsdienstumlage	3.374	3.228	3.082	2.937	2.791
	dav. Zinsaufwand für Sicherungsderivate	500	500	500	500	500
	dav. Defizitverzinsung (Fehlbetragszinsen)	0	0	0	100	375
	dav. Kontokorrentzinsen an Verbundene Unternehmen	2.380	2.380	2.380	2.380	2.380
	dav. Kontokorrentzinsen an Sondervermögen	4.620	4.620	4.620	4.620	4.620
	dav. Zinsen aus fundierten Schulden und Neuaufnahmen an Kreditinstitute (inkl. weiterer Zinsersparnis)	33.923	31.474	40.204	45.428	49.059
	dav. Zinsen Land (fundierte Schulden)	0	7	7	7	7
	dav. Zinsen an Sondervermögen (fundierte Schulden)	3.985	1.874	1.189	1.171	1.153
	dav. Zinsen sonst. ausl. Bereich (fundierte Schulden)	0	1.158	1.048	935	815
	dav. Zinsen sonst. inl. Bereich (fundierte Schulden)	0	1.416	1.234	1.234	1.234

Budgetierungsregeln: Die Veranschlagungen für Zinsaufwendungen 2017-2020 basieren auf der Annahme, dass sich die Kreditaufnahme des Vorjahres 2016 auf rd. 42,3 Mio. € belaufen wird. Darin enthalten sind Kreditaufnahmen zu Lasten der Kreditermächtigung 2015 (rd. 30,4 Mio. €) und der Kreditermächtigung 2016 (11,9 Mio. €).

Produktgruppe:	**98.10 Kredite und Schuldendienst**
Produktbereich:	**98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.585.699,18	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.585.699,18**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**3.585.699,18**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	64.060.059,51	433.000	430.000	430.000	340.000	230.000
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	114.851.940,93	88.000	155.000	88.000	99.000	111.000
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**-50.791.881,42**	**345.000**	**275.000**	**342.000**	**241.000**	**119.000**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-47.206.182,24**	**345.000**	**275.000**	**342.000**	**241.000**	**119.000**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**67.645.758,69**	**433.000**	**430.000**	**430.000**	**340.000**	**230.000**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**114.851.940,93**	**88.000**	**155.000**	**88.000**	**99.000**	**111.000**

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Veranschlagungen für Tilgungen 2017-2020 basieren auf der Annahme, dass sich die Kreditaufnahme des Vorjahres 2016 auf rd. 42,3 Mio. € belaufen wird. Darin enthalten sind Kreditaufnahmen zu Lasten der Kreditermächtigung 2016 (rd. 11,9 Mio. €), und der zum Jahresabschluss 2015 übertragenen Kreditermächtigung 2015 (rd. 30,4 Mio. €). Die planerische Kreditaufnahme basiert auf den Finanzmittelbedarfen des Investitionsprogrammes 2017-2020 und berücksichtigt nicht die zum Jahresabschluss 2015 übertragenen investiven Auszahlungsermächtigungen.

Die Veranschlagungen für Aufnahmen und Tilgungen der Investitionskredite sind zentral in PG 98.10 ausgewiesen. Sofern unterjährig auch in anderen Teilhaushalten Ein- und Auszahlungen geleistet werden müssen, ist dies im Einvernehmnen mit der Stadtkämmerei zugelassen.

Ein- und Auszahlungen für Umschuldungen, kurz- / langfristige Geldanlagen sowie für außerordentliche Tilgungen sind in der erforderlichen Höhe zugelassen, wenn die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

2017.99 Sonderhaushalte

1.99.01	**ZVK Pflichtversicherung**
1.99.01.01	ZVK Pflichtversicherung
1.99.01.02	Finanzvermögen Pflichtversicherung
1.99.02	**ZVK Freiwillige Versicherung**
1.99.02.01	ZVK Freiwillige Versicherung
1.99.02.02	Finanzvermögen Freiwillige Versicherung
1.99.03	**Bestattungshilfe Bergen-Enkheim**
1.99.03.01	Bestattungshilfe Bergen-Enkheim

Produktgruppe: 99.01 ZVK Pflichtversicherung

Produktbereich: 99 Sonderhaushalte

Erläuternde Hinweise

Die Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt am Main (ZVK) ist eine Einrichtung der betrieblichen Altersversorgung für die Beschäftigten der Stadt Frankfurt am Main sowie für die Arbeitnehmer/innen städtischer und stadtnaher Gesellschaften, Stiftungen und Vereine.

Das Versicherten- und Leistungsrecht der Zusatzversorgung beruht auf dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes - Altersvorsorge- TV-Kommunal - (ATV-K) vom 01.03.2002.

Die Zusatzversorgung ist seit 01.01.2002 durch ein als Punktemodell konzipiertes Betriebsrentensystem ausgestaltet. Den Pflichtversicherten werden abhängig von ihrem Einkommen und ihrem Lebensalter alljährlich Versorgungspunkte gutgeschrieben.

Die Zusatzversorgungskasse gewährt den Versicherten und ihren Hinterbliebenen Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten. Die Versicherungsfälle entsprechen denen in der gesetzlichen Rentenversicherung.

Die Finanzierung der Zusatzversorgung erfolgt im Umlageverfahren (gleitendes Abschnittsdeckungsverfahren). Mit dem ATV-K sind die am 01.11.2001 geltenden Umlagesätze eingefroren worden. Dies gilt auch für die zu diesem Stichtag von den Beschäftigten zu leistende Eigenbeteiligung an der Umlage. Der Umlagesatz beträgt 6% des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts (Arbeitgeberanteil: 5,6%, Arbeitnehmeranteil: 0,4%).

Ein sich darüber hinaus ergebender Finanzbedarf ist nach dem Willen der Tarifvertragsparteien durch steuerfreie Sanierungsgelder der Arbeitgeber zu decken. Die Zusatzversorgungskasse erhebt seit 01.01.2003 ein Sanierungsgeld; es beträgt seit 01.01.2012 3,5 % der zusatzversorgungspflichtigen Entgelte.

Entwicklung der Pflichtversicherten, der Umlagen und des Sanierungsgelds sowie der Rentner und der Rentenleistungen:

	Pflichtversicherte	Umlagen/	Umlagesatz/	Rentner	Rentenleistungen
		Sanierungsgelder	Sanierungsgeld		
zum 31.12.2001	28.279	52.068.446,48 €	6 % / -	19.471	80.443.765,72 €
zum 31.12.2002	28.028	52.139.418,27 €	6 % / -	19.803	82.039.029,42 €
zum 31.12.2003	28.193	66.004.991,63 €	6 % / 1,5 %	20.123	85.234.069,44 €
zum 31.12.2004	27.471	64.856.887,59 €	6 % / 1,5 %	20.377	86.966.833,56 €
zum 31.12.2005	26.684	69.082.265,72 €	6 % / 2,0 %	20.639	89.275.061,59 €
zum 31.12.2006	26.341	67.550.031,03 €	6 % / 2,0 %	20.875	90.993.612,01 €
zum 31.12.2007	26.234	68.037.344,16 €	6 % / 2,0 %	21.013	92.462.694,57 €
zum 31.12.2008	26.255	74.896.739,88 €	6 % / 2,5 %	21.176	93.794.282,36 €
zum 31.12.2009	26.302	77.770.249,01 €	6 % / 2,5 %	21.395	95.010.168,76 €
zum 31.12.2010	26.622	78.414.920,67 €	6 % / 2,5 %	21.612	96.542.580,96 €
zum 31.12.2011	27.058	85.793.995,51 €	6 % / 3,0 %	21.758	97.268.199,50 €
zum 31.12.2012	27.475	94.809.759,31 €	6 % / 3,5 %	21.779	98.502.460,73 €
zum 31.12.2013	27.255	96.892.181,47 €	6 % / 3,5 %	21.931	98.869.612,72 €
zum 31.12.2014	27.347	100.013.280,58 €	6 % / 3,5 %	22.150	99.579.284,24 €
zum 31.12.2015	27.438	101.772.688,07 €	6 % / 3,5 %	22.232	100.407.850,96 €

Für die Pflichtversicherung ist eine Rückstellung in Höhe des Teilvermögens zu bilden (§§ 56 Abs. 2 ZVK-Satzung). Soweit Umlagen, Sanierungsgelder, Vermögenserträge und sonstige Einnahmen nicht zu satzungsmäßigen Ausgaben benötigt werden, sind sie der Rückstellung zuzuführen.

Aufgrund der Änderung von § 115 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung unterliegt die Zusatzversorgungskasse ab dem Geschäftsjahr 2016 den Vorschriften des Handelsgesetzbuches über Buchführung, Jahresabschluss und Gewinn- und Verlustrechnung. Dies führt insbesondere zu deutlich erhöhten Versorgungsaufwendungen.

Produktgruppe: 99.01 ZVK Pflichtversicherung

Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**

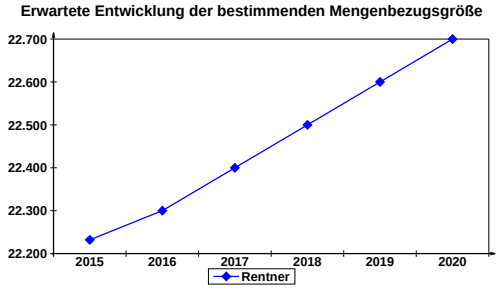
Beteiligte Dezernate: **99**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **TVöD, ATV-K, ZVK-Satzung, Betriebsrentenrecht**

Zielgruppe: **Versicherte und Leistungsempfänger der ZVK**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Rentner	22.232	22.300	**22.400**	22.500	22.600	22.700
Versicherte	27.438	27.500	**27.500**	27.500	27.500	27.500
Mitglieder	69	69	**69**	69	69	69



Begründung der Prognose:

Aufgrund der Altersstruktur der Pflichtversicherten ist weiterhin von einem Zugang an Leistungsempfängern sowie einem gleichbleibenden Bestand an Versicherten auszugehen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 99.01 ZVK Pflichtversicherung

Produktbereich: 99 Sonderhaushalte

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Versicherungen	11E001	7	**7**	7	7	7
Leistungen	11E011	12	**12**	12	12	12
Grundsätzliche Angelegenheiten/Verwaltung	11E081	7	**7**	7	7	7
Leitung	11E087	2	**2**	2	2	2
Gesamt		**28**	**28**	**28**	**28**	**28**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Büroarbeitsplätze	29	29	**30**	30	30	30
Netzwerkserver	2	2	**0**	0	0	0

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)
Rottweiler Straße 18	Gutleut	gut	angemietet	11,25	1.397

Produktgruppe: **99.01 ZVK Pflichtversicherung**
Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.599.962,60	107.448	109.841	111.340	112.839	114.338
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	603.596,25	561	567	567	567	567
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**107.203.558,85**	**108.009**	**110.408**	**111.907**	**113.406**	**114.905**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.109.931,52	1.388	1.273	1.287	1.306	1.325
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	310.182,84	470	6.176	1.500	1.500	1.500
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.614.247,45	130.809	123.159	128.794	129.719	130.774
14	66	Abschreibungen	169.342,70	175	170	184	188	191
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**129.203.704,51**	**132.842**	**130.778**	**131.765**	**132.713**	**133.790**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-22.000.145,66**	**-24.833**	**-20.370**	**-19.858**	**-19.307**	**-18.885**
21	56,57	Finanzerträge	23.613.244,09	24.833	20.385	19.858	19.307	18.885
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.118,74	0	15	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**23.608.125,35**	**24.833**	**20.370**	**19.858**	**19.307**	**18.885**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**130.816.802,94**	**132.842**	**130.793**	**131.765**	**132.713**	**133.790**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**129.208.823,25**	**132.842**	**130.793**	**131.765**	**132.713**	**133.790**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**1.607.979,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.607.979,69	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**-1.607.979,69**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: **99.01 ZVK Pflichtversicherung**
Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**107.448**	**109.841**	**111.340**	**112.839**	**114.338**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Umlagen und Sanierungsgelder	102.500	105.500	107.000	108.500	110.000
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**561**	**567**	**567**	**567**	**567**
	dav. Mieterträge	555	560	560	560	560
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**126.001**	**123.159**	**128.794**	**129.719**	**130.774**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	180	165	165	165	165
	dav. Energie	53	45	45	45	45
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	215	200	203	206	210
	dav. Betriebsrenten	104.300	103.000	104.000	105.000	107.000
	dav. Deckungsrückstellung	21.253	14.904	19.319	19.241	18.106
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Ausgaben können in der Höhe des tatsächlichen Bedarfs geleistet werden, auch wenn dadurch die Planansätze überschritten werden, der Ausgleich des Sonderhaushaltes aber gesichert bleibt.

Produktgruppe:	**99.01 ZVK Pflichtversicherung**
Produktbereich:	**99 Sonderhaushalte**

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	33.185.807,84	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**33.185.807,84**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.050,59	63	70	60	30	30
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	2.810.187,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	65.850.000,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**68.661.237,59**	**63**	**70**	**60**	**30**	**30**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-35.475.429,75**	**-63**	**-70**	**-60**	**-30**	**-30**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-35.475.429,75**	**-63**	**-70**	**-60**	**-30**	**-30**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**33.185.807,84**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**68.661.237,59**	**63**	**70**	**60**	**30**	**30**

Produktbereich: 99 Sonderhaushalte

Produktgruppe: 99.01 ZVK Pflichtversicherung

Investitionsprogramm 2017 bis 2020 Nach Produktgruppen/Maßnahmen	Gesamt-bedarf	bis 2014	2015	2016 (Budget-übertrag)	2016	2017	2018	2019	2020	ab 2021
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002189 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11E-										
Kategorie/Priorität 2/90 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**339**	82	0	57	60	50	50	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
5.002190 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 11E-										
Kategorie/Priorität 2/91 P										
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	**70**	16	1	0	3	20	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen	***0***						*0*	*0*	*0*	*0*
Gesamtausgaben der Produktgruppe	**409**	**98**	**1**	**57**	**63**	**70**	**60**	**30**	**30**	**0**
Summe Drittmittel der Produktgruppe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	**409**	**98**	**1**	**57**	**63**	**70**	**60**	**30**	**30**	**0**
VE 2017 der Produktgruppe/Geldabfluss	***0***						***0***	***0***	***0***	***0***

Gesamtfinanzhaushalt

[Muster 8 GemHVO zu § 3 Abs. 1]				- € -	- € -	- € -
Nr.	**Konten**		**Finanzpositionen / Bezeichnung**	**Ist 2015**	**Soll 2016**	**Soll 2017**
1	810	*	privatrechtliche Leistungsentgelte	105.063.783,85	108.009.000	110.408.000
2	811	*	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
3	812	*	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0
4	814	*	Steuern + steuerähnl. Erträge	0,00	0	0
5	815	*	Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0	0
6	816	*	Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	0,00	0	0
7	817	*	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	23.290.307,23	24.823.000	20.382.000
8	813, 828	*	sonstige ord. EZ + sonstige ao EZ	3.898,68	10.000	3.000
9		**	Summe EZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	128.357.989,76	132.842.000	130.793.000
10	830	*	Personalauszahlungen	-1.149.978,56	-1.387.000	-1.286.969
11	831	*	Versorgungsauszahlungen	-160.092,08	-187.000	-179.031
12	832	*	Auszahlungen f. Sach-/ Dienstleistungen	-1.289.347,99	-1.856.000	-1.815.000
13	833	*	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0	0
14	834	*	Auszahlungen für Zuweisungen + Zuschüsse	0,00	0	0
15	835	*	Auszahlungen für Steuern	0,00	0	0
16	836	*	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0
17	837, 848	*	sonstige ord. AZ + sonstige ao AZ	-102.814.194,50	-107.700.000	-106.455.000
18		**	Summe AZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-105.413.613,13	-111.130.000	-109.736.000
19		***	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf.lfd.Verwaltungstätigkeit**	**22.944.376,63**	**21.712.000**	**21.057.000**
20	820	*	EZ aus Investitionszuweisungen + -zuschüssen	0,00	0	0
21	822	*	EZ aus Abgängen d. Sachanlagenvermögen	0,00	0	0
			* sonstige EZ Abgängen Finanzanlagevermögen	0,00	0	0
			* EZ aus Tilgung von gewährten Krediten	33.185.807,84	0	0
			* EZ aus kurzfristigen Finanzdispositionen	0,00	0	0
22	823	**	EZ aus Abgängen d. Finanzanlagevermögen	33.185.807,84	0	0
23		***	Summe EZ aus Investitionstätigkeit	33.185.807,84	0	0
24	841	*	AZ für Erwerb Grundstücke + Gebäude	0,00	0	0
25	842	*	AZ für Baumaßnahmen	0,00	0	0
			* AZ Invest. sonstige Sachanlagevermögen	-1.050,59	-63.000	-70.000
			* AZ für aktivierte Investitionszuweisunge	0,00	0	0
26	840, 843	**	AZ für sonstiges Sachanlage- u. immaterilles Vermögen	-1.050,59	-63.000	-70.000
			* AZ aus Gewährung Kredite	-65.850.000,00	0	0
			* AZ kurzfristige Finanzanlagen	0,00	0	0
			* AZ langfristige Finanzanlagen	-2.810.187,00	0	0
27	844	**	AZ für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-68.660.187,00	0	0
28		***	Summe AZ aus Investitionstätigkeit	-68.661.237,59	-63.000	-70.000
29		****	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf Investitionstätigkeit**	**-35.475.429,75**	**-63.000**	**-70.000**
30		*****	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf**	**-12.531.053,12**	**21.649.000**	**20.987.000**
31	826	*	EZ aus Investitionskrediten	0,00	0	0
32	846	*	AZ für Tilgung Investitionskredite	0,00	0	0
33		**	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**
34		******	**Änderung Zahlungsmittelbest. z. Ende HHJ**	**-12.531.053,12**	**21.649.000**	**20.987.000**
		****	Zahlungsmittelübersch./-bedarf - haushaltsunwirksam -	-30.332,19	0	0
		*	**geplanter Zahlungsmittelbest. zu Beginn HHJ**	**17.026.363,48**	**4.464.978**	**26.113.978**
		*******	geplante Veränderung Zahlungsmittel	-12.561.385,31	21.649.000	20.987.000
		********	**geplanter Zahlungsmittelbestand Ende HHJ**	**4.464.978,17**	**26.113.978**	**47.100.978**

Gesamtfinanzhaushalt

[Muster 9 GemHVO zu § 3 Abs. 2]		- € -	- T€ -	Entwurf HH 2017 und Finanzplanung bis 2020 - T€ -			
Pos.	**Bezeichnung**	**Ist 2015**	**Soll 2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
1	geplantes Jahresergebnis Ergebnishaushalt	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
2a	+ Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	160.402,59	175	170	184	188	191
2b	- Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
4a	+ Zunahme Personalrückstellungen (Aufwand)	328.034,71	470	6.176	1.500	1.500	1.500
4c	- Abnahme von Personalrückstellungen ("Ertrag", aufwandsmindernd veranschlagt)	-222.116,71	-186	-193	-193	-193	-193
4b	+ Zunahme sonstige Rückstellungen (Aufwand)	23.735.423,53	21.253	14.904	19.319	19.241	18.106
4d	- Abnahme von sonstigen Rückstellungen (Ertrag)	0,00	0	0	0	0	0
5	- Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
6a	+ sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Einschließlich sonstige außerordentliche Aufwendungen)	1.607.979,69	0	0	0	0	0
6b	- sonstige nicht zahlungswirksame Erträge (Einschließlich sonstige außerordentliche Erträge)	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungn und Leistungen sowie andere Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-2.665.347,18	0	0	0	0	0
8	- Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie ander Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
9	**Finanzmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Position 1 bis 8)**	**22.944.376,63**	**21.712**	**21.057**	**20.810**	**20.736**	**19.604**
10	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Vermögen	-1.050,59	-63	-70	-60	-30	-30
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	33.185.807,84	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-68.660.187,00	0	0	0	0	0
15	**Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Position 10 bis 14)**	**-35.475.429,75**	**-63**	**-70**	**-60**	**-30**	**-30**
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
18	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	EZ aus fremden Finanzmitteln inkl. Kassenkredite	-1.907,11	0	0	0	0	0
20	AZ aus fremden Finanzmitteln inkl. Kassenkredite	-28.425,08	0	0	0	0	0
21	**Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgänge**	**-30.332,19**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres (Summe aus Position 9,15 und 18)**	**-12.561.385,31**	**21.649**	**20.987**	**20.750**	**20.706**	**19.574**
23	**Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres (2015 = 31.12.2014)**	**17.026.363,48**	**4.465**	**26.114**	**47.101**	**67.851**	**88.557**
24	**Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Summe Position 19 + 20)**	**4.464.978,17**	**26.114**	**47.101**	**67.851**	**88.557**	**108.131**

Zusatzversorgungskasse

	Stellenwert	2017	davon kw	Zahl der Stellen nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2015/2016	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2016
Stellenplan						
I. Beamte *	**BesO**					
	A15	(1,00)	-	(0,50)	(1,00)	(1,00)
	A14	(1,00)	-	-	(1,00)	(0,87)
	A12	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A11	(4,00)	-	(0,45)	(4,00)	(3,66)
	A10	(9,00)	-	-	(9,00)	(8,55)
	A9	(2,00)	-	-	(2,00)	(1,86)
	A7	(3,00)	-	-	(3,00)	(2,00)
	Summe	**(21,00)**	**-**	**(0,95)**	**(21,00)**	**(18,94)**
II. Angestellte	**BAT**					
	IVa	1,00	-	-	1,00	1,00
	Vc	1,00	-	-	1,00	1,00
	VII	1,00	-	-	1,00	-
	Summe	**3,00**	**-**	**-**	**3,00**	**2,00**
Zusammen		**3,00**	**-**	**-**	**3,00**	**2,00**
* ( )= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten						
Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen		21,00	-	0,95	21,00	18,94
stehen der ZVK insgesamt zur Verfügung		24,00	-	0,95	24,00	20,94
Zahl der besetzten Stellen	2014					18,95
	2013					17,25

Angestellten- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Vergütungs- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Produktgruppe: 99.02 ZVK Freiwillige Versicherung

Produktbereich: 99 Sonderhaushalte

Erläuternde Hinweise

Seit der Reform des Zusatzversorgungsrechts zum 01.01.2002 besteht für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes die Möglichkeit, eine freiwillige private oder betriebliche Altersvorsorge unter Inanspruchnahme staatlicher Förderung aufzubauen.

Die Tarifvertragsparteien des öffentlichen Dienstes haben sich ausdrücklich dafür ausgesprochen, dass die Zusatzversorgungskassen im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung eine freiwillige staatlich förderfähige Zusatzversicherung einführen.

Mit der Freiwilligen Versicherung bietet die Zusatzversorgungskasse ihren pflichtversicherten Beschäftigten in enger Anlehnung an das Punktemodell eine ergänzende Altersvorsorge (Höherversicherung) an. Diese Freiwillige Versicherung wird im Kapitaldeckungsverfahren in einem eigenen Abrechnungsverband geführt.

Die Freiwillige Versicherung kann mit und ohne staatliche Förderung aufgebaut werden.

Entwicklung der freiwillig Versicherten und der entrichteten Beiträge:

	Freiwillig Versicherte	Beiträge	Rentner	Rentenleistungen
31.12.2002	253	88.900,91 €	-	-
31.12.2003	530	339.534,62 €	-	-
31.12.2004	1.195	972.677,07 €	4	1.156,25 €
31.12.2005	1.464	1.492.380,08 €	5	1.504,49 €
31.12.2006	1.614	1.761.628,40 €	8	2.103,62 €
31.12.2007	1.689	1.843.019,77 €	12	4.178,43 €
31.12.2008	1.629	1.943.265,85 €	18	6.889,38 €
31.12.2009	1.591	1.995.214,74 €	40	15.542,57 €
31.12.2010	1.563	1.991.721,77 €	68	40.692,35 €
31.12.2011	1.541	1.975.481,65 €	96	59.063,33 €
31.12.2012	1.547	1.982.215,53 €	115	83.457.75 €
31.12.2013	1.541	1.982.382,96 €	141	115.985,91 €
31.12.2014	1.468	1.964.841,53 €	194	168.677,89 €
31.12.2015	1.466	1.899.190,62 €	237	226.464,22 €

Produktgruppe: 99.02 ZVK Freiwillige Versicherung

Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**

Beteiligte Dezernate: **99**

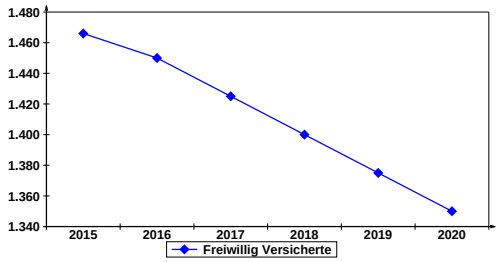
Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **ATV-K, ZVK-Satzung, Allgemeine Versicherungsbedingungen**

Zielgruppe: **Freiwillig Versicherte**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Freiwillig Versicherte	1.466	1.450	**1.425**	1.400	1.375	1.350

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Da der Tarif nicht mehr aktiv beworben wird und sich das Kapitalmarktumfeld schwierig gestaltet, wird von einem Rückgang der Freiwillig Versicherten ausgegangen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 99.02 ZVK Freiwillige Versicherung

Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		0	**0**	0	0	0
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Begründung der Planwerte:

Die Aufgaben der freiwilligen Versicherung werden von den Beschäftigten der Produktgruppe 99.1 - Zusatzversorgungskasse Pflichtversicherung - wahrgenommen. Es erfolgt eine interne Leistungsverrechnung.

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **99.02 ZVK Freiwillige Versicherung**
Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.046.178,53	2.125	1.760	1.685	1.610	1.535
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.046.178,53**	**2.126**	**1.760**	**1.685**	**1.610**	**1.535**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.038.691,22	3.310	3.508	3.588	3.688	3.813
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.038.691,22**	**3.310**	**3.508**	**3.588**	**3.688**	**3.813**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-992.512,69**	**-1.184**	**-1.748**	**-1.903**	**-2.078**	**-2.278**
21	56,57	Finanzerträge	916.118,12	877	898	876	813	778
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.264,38	0	1	1	1	1
23		**Finanzergebnis**	**914.853,74**	**877**	**897**	**875**	**812**	**777**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**2.962.296,65**	**3.003**	**2.658**	**2.561**	**2.423**	**2.313**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**3.039.955,60**	**3.310**	**3.509**	**3.589**	**3.689**	**3.814**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**-77.658,95**	**-307**	**-851**	**-1.028**	**-1.266**	**-1.501**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-77.658,95**	**-307**	**-851**	**-1.028**	**-1.266**	**-1.501**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-77.658,95**	**-307**	**-851**	**-1.028**	**-1.266**	**-1.501**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**-77.658,95**	**-307**	**-851**	**-1.028**	**-1.266**	**-1.501**

Produktgruppe:	**99.02 ZVK Freiwillige Versicherung**					
Produktbereich:	**99 Sonderhaushalte**					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2016	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
		T€	**T€**	**T€**	**T€**	**T€**
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**2.125**	**1.760**	**1.685**	**1.610**	**1.535**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	davon Beiträge zur Freiwilligen Versicherung	2.000	1.650	1.575	1.500	1.425
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**3.310**	**3.508**	**3.588**	**3.688**	**3.813**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Betriebsrenten	229	370	450	550	675
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Zuführungen zur Deckungsrückstellung sowie der Aufwand der Betriebsrenten sind in erforderlicher Höhe zugelassen.

Produktgruppe:	99.02 ZVK Freiwillige Versicherung
Produktbereich:	99 Sonderhaushalte

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
	Investitionstätigkeit						
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	1.301.817,47	0	0	0	0	0
5	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.301.817,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	1.093.727,79	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	2.960.000,00	0	0	0	0	0
	VE 2017				0	0	0
10	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.053.727,79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)**	**-2.751.910,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Finanzierungstätigkeit						
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
15	**Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)**	**-2.751.910,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich						
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	**1.301.817,47**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	**4.053.727,79**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Gesamtfinanzhaushalt

[Muster 8 GemHVO zu § 3 Abs. 1]				- € -	- € -	- € -
Nr.	**Konten**		**Finanzpositionen / Bezeichnung**	**Ist 2015**	**Soll 2016**	**Soll 2017**
1	810	*	privatrechtliche Leistungsentgelte	2.032.298,48	2.126.000	1.760.000
2	811	*	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
3	812	*	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0
4	814	*	Steuern + steuerähnl. Erträge	0,00	0	0
5	815	*	Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0	0
6	816	*	Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	0,00	0	0
7	817	*	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	884.238,30	877.000	898.000
8	813, 828	*	sonstige ord. EZ + sonstige ao EZ	0,00	0	0
9		**	Summe EZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.916.536,78	3.003.000	2.658.000
10	830	*	Personalauszahlungen	0,00	0	0
11	831	*	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0
12	832	*	Auszahlungen f. Sach-/ Dienstleistungen	-40.423,45	-45.000	-42.000
13	833	*	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0	0
14	834	*	Auszahlungen für Zuweisungen + Zuschüsse	0,00	0	0
15	835	*	Auszahlungen für Steuern	0,00	0	0
16	836	*	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0
17	837, 848	*	sonstige ord. AZ + sonstige ao AZ	-292.753,15	-325.000	-467.000
18		**	Summe AZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-333.176,60	-370.000	-509.000
19		*******	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf.lfd.Verwaltungstätigkeit**	**2.583.360,18**	**2.633.000**	**2.149.000**
20	820	*	EZ aus Investitionszuweisungen + -zuschüssen	0,00	0	0
21	822	*	EZ aus Abgängen d. Sachanlagenvermögen	0,00	0	0
			* sonstige EZ Abgängen Finanzanlagevermögen	0,00	0	0
			* EZ aus Tilgung von gewährten Krediten	1.301.817,47	0	0
			* EZ aus kurzfristigen Finanzdispositionen	0,00	0	0
22	823	**	EZ aus Abgängen d. Finanzanlagevermögen	1.301.817,47	0	0
23		***	Summe EZ aus Investitionstätigkeit	1.301.817,47	0	0
24	841	*	AZ für Erwerb Grundstücke + Gebäude	0,00	0	0
25	842	*	AZ für Baumaßnahmen	0,00	0	0
			* AZ Invest. sonstige Sachanlagevermögen	0,00	0	0
			* AZ für aktivierte Investitionszuweisunge	0,00	0	0
26	840, 843	**	AZ für sonstiges Sachanlage- u. immaterilles Vermögen	0,00	0	0
			* AZ aus Gewährung Kredite	-2.960.000,00	0	0
			* AZ kurzfristige Finanzanlagen	0,00	0	0
			* AZ langfristige Finanzanlagen	-1.093.727,79	0	0
27	844	**	AZ für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.053.727,79	0	0
28		***	Summe AZ aus Investitionstätigkeit	-4.053.727,79	0	0
29		********	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf Investitionstätigkeit**	**-2.751.910,32**	**0**	**0**
30		*********	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf**	**-168.550,14**	**2.633.000**	**2.149.000**
31	826	*	EZ aus Investitionskrediten	0,00	0	0
32	846	*	AZ für Tilgung Investitionskredite	0,00	0	0
33		******	**Zahlungsmittelübersch./-bedarf Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**
34		**********	**Änderung Zahlungsmittelbest. z. Ende HHJ**	**-168.550,14**	**2.633.000**	**2.149.000**
		********	Zahlungsmittelübersch./-bedarf - haushaltsunwirksam -	0,00	0	0
		*****	**geplanter Zahlungsmittelbest. zu Beginn HHJ**	**139.974,34**	**-28.576**	**2.604.424**
		***********	geplante Veränderung Zahlungsmittel	-168.550,14	2.633.000	2.149.000
		************	**geplanter Zahlungsmittelbestand Ende HHJ**	**-28.575,80**	**2.604.424**	**4.753.424**

Gesamtfinanzhaushalt

[Muster 9 GemHVO zu § 3 Abs. 2]		- € -	- T€ -	Entwurf HH 2017 und Finanzplanung bis 2020 - T€ -			
Pos.	**Bezeichnung**	**Ist 2015**	**Soll 2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
1	geplantes Jahresergebnis Ergebnishaushalt	**-77.658,95**	**-307**	**-851**	**-1.028**	**-1.266**	**-1.501**
2a	+ Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
4a	+ Zunahme Personalrückstellungen (Aufwand)	0,00	0	0	0	0	0
4c	- Abnahme von Personalrückstellungen ("Ertrag", aufwandsmindernd veranschlagt)	0,00	0	0	0	0	0
4b	+ Zunahme sonstige Rückstellungen (Aufwand)	2.707.179,00	2.940	3.000	3.000	3.000	3.000
4d	- Abnahme von sonstigen Rückstellungen (Ertrag)	0,00	0	0	0	0	0
5	- Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
6a	+ sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Einschließlich sonstige außerordentliche Aufwendungen)	0,00	0	0	0	0	0
6b	- sonstige nicht zahlungswirksame Erträge (Einschließlich sonstige außerordentliche Erträge)	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungn und Leistungen sowie andere Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-46.159,87	0	0	0	0	0
8	- Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie ander Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
9	**Finanzmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Position 1 bis 8)**	**2.583.360,18**	**2.633**	**2.149**	**1.972**	**1.734**	**1.499**
10	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.301.817,47	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.053.727,79	0	0	0	0	0
15	**Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Position 10 bis 14)**	**-2.751.910,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
18	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	EZ aus fremden Finanzmitteln inkl. Kassenkredite	0,00	0	0	0	0	0
20	AZ aus fremden Finanzmitteln inkl. Kassenkredite	0,00	0	0	0	0	0
21	**Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgänge**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres (Summe aus Position 9,15 und 18)**	**-168.550,14**	**2.633**	**2.149**	**1.972**	**1.734**	**1.499**
23	**Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres (2015 = 31.12.2014)**	**139.974,34**	**-29**	**2.604**	**4.753**	**6.725**	**8.459**
24	**Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Summe Position 19 + 20)**	**-28.575,80**	**2.604**	**4.753**	**6.725**	**8.459**	**9.958**

Produktgruppe: 99.03 Bestattungshilfe Bergen-Enkheim

Produktbereich: 99 Sonderhaushalte

Erläuternde Hinweise

Die Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim ist eine von der ehemaligen Stadt Bergen-Enkheim getragene Einrichtung, die im Zuge der Eingliederung der Stadt Bergen-Enkheim von der Stadt Frankfurt am Main übernommen wurde. Sie ist gemäß § 115 Abs. 1 Nr. 4 der Hessischen Gemeindeordnung als Sonderhaushalt zu führen. Die Leistungen bei Sterbefällen werden aufgrund des zwischen der Stadt Frankfurt am Main und einem Versicherungsunternehmen abgeschlossenen Gruppenversicherungsvertrags vom Versicherer erbracht.

Wegen Geringfügigkeit wurde keine Gesamtfinanzrechnung erstellt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch die Stadtkämmerei.

Produktgruppe: 99.03 Bestattungshilfe Bergen-Enkheim

Produktbereich: 99 Sonderhaushalte

Beteiligte Dezernate: **99**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Stadtverordnetenbeschluss § 3964 vom 15.11.1979; Vertrag zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Sterbekasse vom 13.02.1980 und Nachtrag vom 08.06.1984**

Zielgruppe: **Versicherte der Gemeindlichen Bestattungshilfe Bergen-Enkheim**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe:	**99.03 Bestattungshilfe Bergen-Enkheim**
Produktbereich:	**99 Sonderhaushalte**

Personal	Kostenstellen	Ist 2016	**Plan 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Gesamt		**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Betriebsausstattung	Ist 2015	Soll 2016	**Soll 2017**	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020

Gebäude und Einrichtungen:	Lage (Kategorie FM)	Typ	Status	Miete (€/qm) inkl. Nebenkosten	Fläche (qm)

Produktgruppe: **99.03 Bestattungshilfe Bergen-Enkheim**
Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2015 €	Soll 2016 T€	Soll 2017 T€	Plan 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	998,56	2	2	2	2	2
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	987,45	2	2	2	2	2
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.986,01**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.986,01	4	4	4	4	4
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.986,01**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**
20		**Verwaltungsergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	**1.986,01**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	**1.986,01**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**
26		**Ordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		**Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		**Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungs-beziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktgruppe: **99.03 Bestattungshilfe Bergen-Enkheim**
Produktbereich: **99 Sonderhaushalte**
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen

		2016	2017	2018	2019	2020
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**2**	**2**	**2**	**2**	**2**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	**Sonstige ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**4**	**4**	**4**	**4**	**4**
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Aufwendung der Kontengruppe 69 können in Höhe des tatsächlichen Bedarfs geleistet werden, auch wenn dadurch die Planansätze überschritten werden.